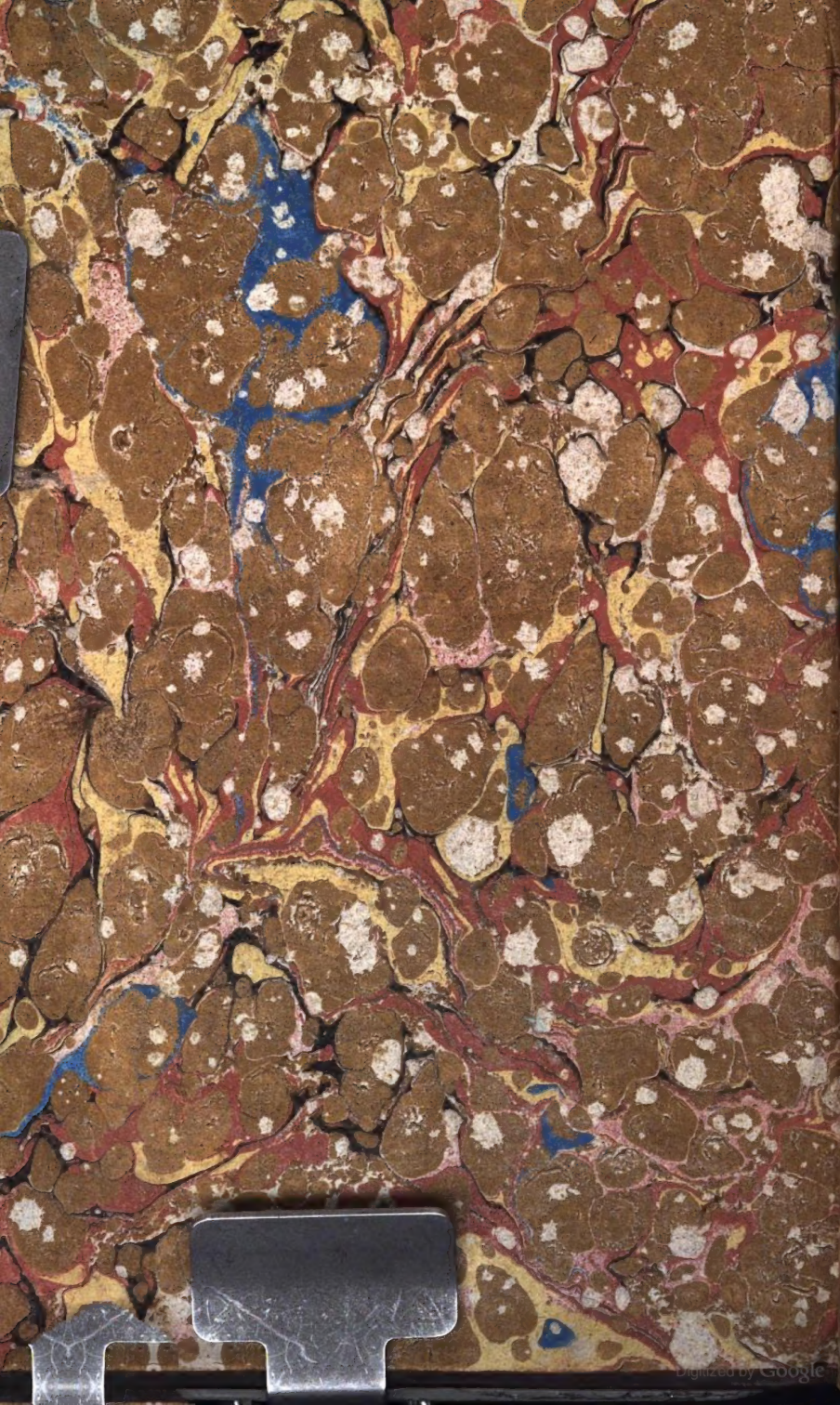
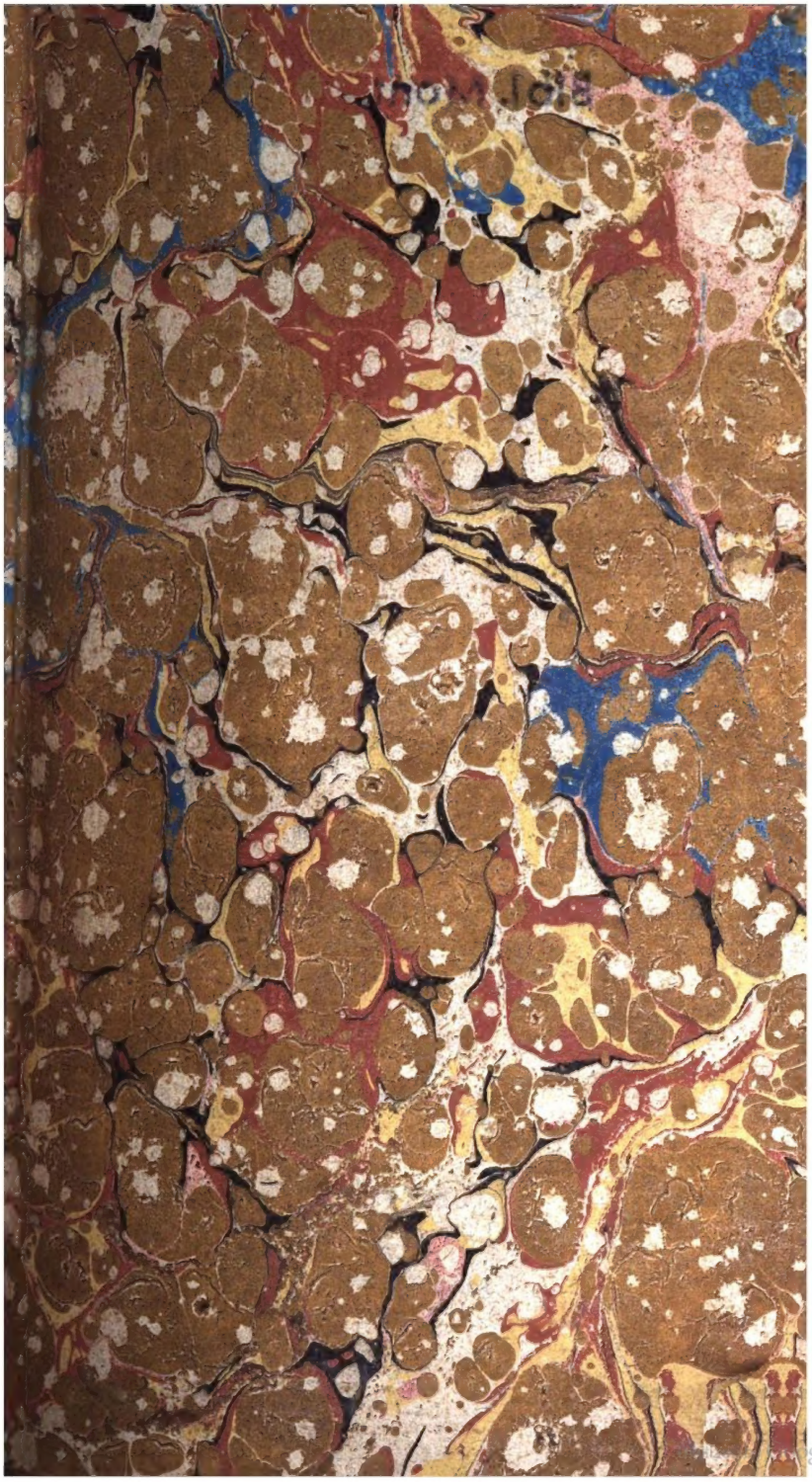
GENEALOGISCHES REICHS- UND STAATS-HANDBUCH: AUF D. JAHR...

Digitized by Google


Digitized by Google



1403 Bibl. Mont.

Digitized by Google

<36609379500017

<36609379500017

Bayer. Staatsbibliothek

Digitized by Google

Digitized by Google

Genealogiſches Reichs- und Staats-Handbuch

auf das Jahr 1804.

Zweiter Theil.

Mit Röm. Kaiſ. Majeſtät allergnädigſter Freiheit.

Frankfurt am Main,
bei Varrentrapp und Wenner.

Digitized by Google

Inhalt
des zweiten Theils.

Erster Abschnitt.

Verzeichnisse der wichtigsten Staatsbeamten in den größern, theils monarchischen, theils republikanischen Staaten (ausser dem deutschen Reich).

Zweiter Abschnitt.

Verzeichnisse der wichtigern und auch minderwichtigen Staatsbeamten ꝛc. vom deutschen Reich insbesondere; u. zwar

Erstes Kapitel.

Vom deutschen Reich nach seiner Einheit, oder constitutionellen Verbindung.

Zweites Kapitel.

Von den Churfürstenthümern.

Drittes Kapitel.

Staatsbeamten in den Fürstenthümern und Grafschaften des deutschen Reichs. Der Anhang handelt von der kais. ReichsBurg Friedberg.

Viertes Kapitel.

Rathspersonale und Staatsbeamte der Reichsstädte.

Fünftes Kapitel.

Directorial-Personale u. Canzleybeamte der unmittelbaren freyen Reichsritterschaft.

Bayerische Staatsbibliothek München

Digitized by Google

Vorbericht.

Das Bestreben, auch diesen 2ten Theil des Reichs- und Staats-Handbuchs möglichst correct und vollständig zu liefern, ist zwar nicht die einzige, aber doch die Haupt-Ursache seiner späten Erscheinung. Von vielen hohen Behörden — wir müssen es mit dem schuldigsten und lebhaftesten Danke hier öffentlich rühmen, — wurden auch diesmal unsere Bemühungen aufs huldreichste unterstützt. Jedoch nicht bey allen hatten unsere geziemendsten Ansuchen den nämlichen Erfolg; einige ließen solche ganz auf sich beruhen, andere vertrösteten uns auf die baldige Erscheinung der neuen Staatskalender. Indessen erschienen diese eben so wenig, als mehrere andere, die wir aus dem Auslande erwarteten, und so waren wir, um die schon über Gebühr verzögerte Herausgabe nicht noch mehr zu verspäten, endlich dennoch genöthigt, auf jene Hülfsmittel gänzlich zu verzichten. Auf diese Umstände, welche einen so großen Einfluß auf die Bearbeitung des Buchs haben mußten, gründen sich die darin noch zurückgebliebenen Unvollkommenheiten. Wir dürfen daher hoffen, daß jeder billig denkende Beurtheiler darauf Rücksicht nehmen werde.

Wenn wir uns erlauben, hier auf einige Vorzüge dieser neuen Ausgabe näher hinzudeuten, so werden wir dabey diejenigen Mängel nicht verschweigen, denen wir abzuhelfen nicht vermögend waren.

Die Beamtenlisten der mehrsten deutschen Staaten sind abermals nach den eingegangenen officiellen Mittheilungen, mehrere auch nach den neuesten Staats-Schematismen berichtigt, zum Theil auch besser geordnet und erweitert. Zu letztern rechnen wir zum z. B. Hessen-Darmstadt, Hohenlohe-Jagst-

Digitized by Google

berg, Thurn und Taxis, und selbst das Staatsdienerschafts-verzeichniß der herzogl. Braunschweigischen Lande, das (wenn gleich unsere gehorsamste Bittschrift von der geheimen Canzley, wie bisher immer, so auch diesmal, unbeantwortet blieb) nach eingezogenen Privatnachrichten verbessert ist.

Ein vorzügliches Augenmerk richteten wir auf die Ergänzung derjenigen Lücken, die, aus Veranlassung der neuen Organisationen mehrerer Staaten des teutschen Reichs, in dem vorigen Jahrgange entstanden waren. Die Artikel: **Chur-Salzburg**, **Modena-Breisgau**, **Nassau-Oranien-Fulda** und **Nassau-Usingen** sind neue Einschaltungen von allgemeinem Interesse für den deutschen Geschäftsmann. Bekanntlich fehlte die Beamtenliste des vormaligen Bisthums Fulda, so wie die von den Usingischen Landen beinahe in allen vorigen Jahrgängen. Nicht so glücklich waren wir in Ansehung der Artikel: **Chur-Baden** und **Chur-Pfalz-Bayern**, deren Einschaltung von den noch nicht erschienenen neuen Schematismen dieser Churfürstenthümer abhieng; dann von **Nassau-Weilburg**, welches auf unser wiederholtes Ansuchen keine Rücksicht nahm.

Auf gleiche Weise war alle angewandte Mühe, die Staatskalender von einigen außerdeutschen, z. B. von den italienischen Staaten zu erhalten, verloren und fruchtlos. Doch verdanken wir dem Churbraunschweigischen Minister-Residenten, Herrn von Schwarzkopf dahier, den sicilianischen und einige andere, welche nebst dem dänischen, schwedischen, spanischen und preußischen sorgfältig benuzt worden sind. In Ansehung des leztern, oder des so betitelten Handbuchs für den preuß. Hof und Staat, können wir hier einen Wunsch, in den das Publikum gerne mit einstimmen wird, nicht unterdrücken. Möchte es nämlich dem Bearbeiter jenes schätzbaren Werks doch gefällig seyn, bey den darin namhaft gemachten Personen künftig auch deren Vornamen mit anzuzeigen, da durch den bloßen Geschlechtsnamen die einzelnen Individuen nicht kenntlich genug

Digitized by Google

bezeichnet sind und von den Namensvettern nicht gehörig unterschieden werden können. Durch diese einzige Zugabe würde jenes treffliche Werk an Brauchbarkeit unendlich gewinnen, und der praktische Nutzen davon würde sich selbst auf die Nachwelt verbreiten.

Den Artikel Frankreich haben wir ebenfalls nur nach den unzureichenden Subsidien, welche die öffentlichen Blätter darboten, in den Zusätzen am Ende des Buchs nachtragen können. Gerne hätten wir die gespannte Erwartung des Publikums durch eine vollkommnere Darstellung befriedigt; allein der neue Almanac imperial, der uns dazu in Stand gesetzt haben würde, ist ebenfalls noch nicht erschienen. Was aber die nachgetragene Genealogie des franzöſ. Kaiserhauses betrift, so bedarf dieselbe zwar noch der Ergänzung einiger Daten, die wir künftig auch auszumitteln hoffen dürfen; inzwischen wird selbst diese noch unvollkommene Darstellung willkommen seyn, da sie sich auf verläßige Angaben gründet. Die Nichterwähnung von Vermählungen, die aus öffentlichen Blättern bekannt geworden sind, wird man darin nicht rügen, da jene Verbindungen ohne Autorisation des Familienchefs eingegangen wurden, und daher als ungültig betrachtet werden.

In Ansehung der gebrauchten Abkürzungen, wovon am Ende dieses Theils ein Verzeichniß gegeben wird, machten wir es uns zum Gesetz, solche durchaus gleichförmig zu befolgen. Hauptsächlich nahmen wir bey den Vornamen darauf Rücksicht, insofern solche in den eingegangenen Dienerschaftsverzeichnissen deutlich ausgedrückt waren. Bey einigen dieser Beamtenlisten waren jedoch willkührliche Abkürzungen gebraucht, die wir, wegen ihrer Undeutlichkeit, nach der angenommenen Richtschnur nicht abändern konnten. Wir müssen deshalb die hohen Behörden geziemendst bitten, in den uns künftig mitzutheilenden Verzeichnissen entweder ganz keine Abkürzungen der Vornamen, oder aber diejenigen anzuwenden, welche in dem angehängten Abbreviaturenverzeichnisse einmal angenommen sind.

Durch die sämtlichen Correctionen und Ergänzungen, zu welchen letztern auch mehrere, in der vorigen Ausgabe übergangene, Domcapitels-Verzeichnisse gehören, hat sich der Umfang dieses 2ten Theils um vier ganze Bogen vergrößert. Derselbe würde sich aber noch mehr erweitert haben, wenn unser guter Wille nicht durch den Mangel so mancher unentbehrlicher Hülfsmittel beschränkt worden wäre.

Ein paar Fehler, die sich in den 1ten Theil dieses Jahrgangs eingeschlichen haben, verdienen hier noch besonders angezeigt zu werden. 1) In der Geschlechtstafel des hochfürstl. Hauses Salm-Salm sind pag. 199, Z. 17 u. 18, dem Herrn Fürsten Constantin die Prädicate: als „k. preuß. General-Major (Titul.)" und als „Ritter des Elephanten-Ordens" beygelegt worden. Beides ist aber falsch, und uns von Sr. Durchlaucht selbst zur baldigen Berichtigung empfohlen worden. 2) Ein anderer wesentlicher Irrthum ist auf S. 506, Z. 22 v. unten, befindlich. Hier ist die Bemerkung: „† 1802", zu löschen, da der Herr Graf Carl v. Breuner wirklich noch bey Leben ist.

Wir hätten diesen Band noch mit vielen anderweitigen Nachträgen und Zusätzen zu beiden Theilen ausstatten können; indessen versparen wir diese, um den Liebhabern das Buch nicht länger vorzuenthalten, für die nächste Ausgabe. Letztere wird sich noch mehr, als irgend eine der vorhergehenden durch mannichfache Berichtigungen empfehlen, da ihr, außer den diesmal entbehrten Hülfsmitteln, auch die schätzbaren Correctur-Beiträge zu statten kommen werden, womit uns ein unbenannter Gönner von Coburg aus beschenkt hat. Diesen versichern wir hiemit unsers wärmsten und aufrichtigsten Dankes, und bitten ihn, uns mit seiner nähern Bekanntschaft zu beehren, um unmittelbare Communicationen an ihn möglich zu machen.

Frankfurt am Main, den 9ten Febr. 1805.

Die Verleger.

Erster Abschnitt.

Verzeichnisse der wichtigsten Staatsbeamten in den größern, theils monarchischen, theils republikanischen Staaten, ausser dem deutschen Reich.

(nach alphabet. Ordnung.)

Amerikanische vereinigte Staaten.

Ein Freistaat, der seit 1776 aus den ehemaligen brittischen Colonien in Nordamerika erwachsen ist. Als 1775 das engl. Parlament auf Betrieb des Ministers Grenville, diesen Kolonien neue Steuern auflegen wollte, widersetzten sich die Einwohner, ergriffen die Waffen, vereinigten sich 1776 zur gemeinschaftl. Vertheidigung ihrer Freiheit, vertrieben die Soldaten des Königs von England und erklärten sich für eine unabhängige Republik, welche auch durch Hülfe des Königs von Frankreich im Frieden zu Paris 1783 bestätigt wurde. Im J. 1789 gelangten diese 13 bis 16 vereinigten Staaten zu einer festen Constitution, indem sie ihren Repräsentanten, dem Congresse (oder Reichstage) eine durch alle Staaten gehende richterliche und gesetzgebende Gewalt einräumten, so daß derselbe nunmehr das Recht des Krieges und des Friedens, der Bündnisse, die Einrichtung des Handels und Ausschreibung der Auflagen für die Kosten des Bundes ꝛc. ausüben sollte. Jede Provinz sendet nach Verhältniß ihrer Volksmenge mehrere Deputirte zum Congreß, welcher bisher zu Philadelphia residirte, seit 1801 aber zu Washington seinen Sitz hat. Diese müssen wenigstens 25 Jahr und seit 7 Jahren in den vereinigten Staaten ansäßig seyn, werden aus dem öffentlichen Schatze erhalten und dürfen kein anderes Amt haben. Sämtliche Deputirte vertheilen sich in 2 Räthe, indem 3 von jeder Provinz den Senat, die übrigen das Haus der Repräsentanten ausmachen. Aus diesen beiden Räthen bestehet die höchste gesetzgebende Gewalt. Im Hause der Repräsentanten werden alle Staatsangelegenheiten angebracht, erörtert, bestritten ꝛc. Die durchgegangene Vorschläge (Bills) werden sodann dem Senat vorgetragen, wo solche noch weiters erwogen und sodann entweder verworfen oder durch einen Rathschluß genehmiget werden. Der Vice-Präsident hat den Vorsitz in der Versammlung; der Präsident aber übt die vollziehende Gewalt aus; wird alle 4 Jahre gewählt, muß den Eid der Treue schwören, ist Ober-General und Admiral, ruft den Congreß zusammen (wenigstens jährlich einmal), kann Verbrechen verzeihen, Tractaten machen, wenn zwey Drittheile der Senatoren einwilligen, ernennt Gesandte ꝛc. Kraft der Constitution gilt keine Abgabe nach der Zählung der Köpfe; von den Finanzen muß öffentliche Rechnung abgelegt werden: es dürfen keine Adelsbriefe ertheilt werden; und kein öffentlicher Beamter darf von fremden Mächten Titel oder Geschenke annehmen ꝛc. Von der gesetzgebenden und vollziehenden ist die höchste richtende Gewalt weislich getrennt. Letztere ist einem obersten Gerichtshof (supreme court) anvertraut, der aus 1 Oberrichter, 5 Beisitzern, 1 General-Procurator und 1 Schreiber

besteht. Hiernächst hat jede Provinz ein eignes Districts-Gericht. Ueberdem sind noch drey wandelnde Gerichte, das eine für die östlichen, das andere für die mittleren, und das dritte für die südlichen Staaten.

Eben so beruht die Verfassung einer jeden Provinz insbesondere a) auf einer gesetzgebenden Gewalt (dem Rath oder Senat) b) einer ausübenden Gewalt (dem Gouverneur oder Oberbefehlshaber) und c) der richtenden Gewalt.

Die Staatskräfte u. das schnelle Wachsthum derselben wird man am besten aus folgenden Angaben ersehen, welche ein Auszug aus einem Briefe des Hrn. N. G. Harper, Repräsentanten von Süd-Carolina beym Congreß an seine Committenten d. d. Washington 3 März 1801. darbietet.

Vor der Conföderation von 1789 existirte noch kein Finanzsystem u. festes Einkommen. Die Staatsschuld stieg auf 76,500000 Dollars, zu deren Bezahlung nur 500000 D. vorräthig waren Der öffentl. Credit war tief gesunken, so daß man die Obligationen des Gouvernements, das Pf. Sterl. für 2 Schillinge verkaufte. Handel und Ackerbau hatten so sehr gelitten, daß sich noch 1790 die Schiffarth nur auf 450000 Tonnen, der Werth der Wiederausfuhr fremder Waaren kaum auf 2 Mill. Doll. u. die Ausfuhr eigner Producte kaum auf 14 Mill. Doll. belief.

Die Convention brachte endlich die Constitution im Sept. 1787 in Ordnung, aber erst im Sommer 1789, nach der Ratification der 9 Staaten und der Erwählung eines Präsidenten, konnte der neue Congreß seine Verrichtungen anfangen.

1) Bevölkerung 1774: 2,486,000 Seelen. — 1790: 3,990,000. — 1801: 6,000,000.

2) Angebautes Land. Die Länge der american. Staaten beträgt 1250 u. die Breite 1040 engl. Meilen. Innerhalb dieser Grenzen beträgt das ganze Gebiet 640 Mill. engl. Morgen, wovon die Seen, Flüsse und andere Gewässer 50 Mill. Morgen wegnehmen, für's Land also 590 Mill. Morgen bleiben. Davon waren unter Cultur 1774: 20,860,000 Morg. — 1800: 36,600,000 Morgen.

3) Seemacht. Zur Beschützung des Seehandels waren vorhanden 1774: 3 armirte Schiffe welche 124 Kanonen führten — 1801: 42 Kriegsschiffe, nemlich 5 Fregatten von 44, 4 von 36, 6 von 32, 8 Schiffe von 20 bis 26, 3 Sloops von 18, 7 Briggs von 16 u 18, 12 Schooner von 12 bis 14 Kanonen, und 7 Galeeren jede v. 28 Kanonen. Die vollständige Bemannung aller beträgt 7366 Mann. — Eine Fregatte von 44 Kanonen mit 400 Mann Besatzung kostet jährlich 125,780 Doll., eine von 36 Kan., nebst 340 Mann 105984 Doll., ein Schiff von 24 Kan. u. 180 M. 63,809 Doll. — und ein Schooner von 12 Kan. u. 70 M. 18904 Dollars. Von der Marine wurden jedoch 15 Fregatten u. Sloops im J. 1801 für 375,507 Dollars verkauft.

4) Handelsschiffe. Diese konnten laden 1774: 198,000 Tonnen und waren bemannt mit 15000 Matr. — 1801: 1,100,000 Tonn. und waren bemannt mit 65000 Matrosen.

5) Ausfuhr sämtl. Freystaaten 1774: für 6,100,000 Doll. amerikan. Producte, worin für jedes Jahr die ganze Ausfuhr bestand. — 1799 betrug die Ausfuhr der american. Producte: 33,142,187 Doll. u. die ganze Ausfuhr: 78,665,522 Doll. Im Jahr 1800 wurden blos an westindischen Producten ausgeführt: 17,789000 Pf. Baumwolle; 38,597,000 Pf. Caffee; 1,180,632 Pf Thee; 635,849 Pf. Pfeffer; 56,432,000 Pf. roher Zucker ꝛc. Vom Oct. 800 bis Oct. 801 betrug die ganze Ausfuhr 93,020,813 Dollars. Von da bis Oct. 802 aber nur 79,957,144 Dollars.

6) Masse des baaren Geldes. Diese betrug 1774: 4 Mill. Doll. — 1799. 17 Mill. Dollars. (NB. Ein Dollar gilt 5 1/2 franz. Livr. oder fl. 2. 36 kr. 3 Pf.; ein Dollar enthält 100 Cents; 4 Doll. 44 Cents machen 1 Pf. Sterl.)

7) Papiergeld. Das gegenwärtige besteht aus größern oder kleinern Obli-

gationen der fundirten Staatsschuld, die in Zahlungen angenommen werden und aus einer Hand in die andere gehen. Diese Staatsschulden stiegen 1790 auf 72,237,301 Doll. — im Jahr 1799 auf: 88,456,038 Dollars; wurden aber seitdem immer (im J. 1801 um mehr als 5 1/2 Mill.) vermindert u. betrugen im Jan. 1802 noch: 77,881,890 Dollars.

8) Tilgungsfonds. Dieser wurde 1792 errichtet; er besteht aus dem Ueberschuß der Einnahme u. der Accise, aus den Zinsen der abbezahlten Capitalien, und in den zu verkaufenden Ländereyen, deren 235 Mill. Morgen sind. Die Einnahme des sinkenden Fonds war 1793: 2,019,194 Doll. — 1799: 9,052,232 Doll.

9) Einnahme u. Ausgabe. Die Einkünfte betrugen 791: 4,771,200 Doll., aber im J. 1801: 15 Mill. Doll. Die Ausgabe betrug 791: 3,797,430 Doll., 1799: 11,004,965 Doll. — Im J. 1801 aber nur: 5,529,695. — Die Gehalte des Präsidenten und Vicepräsidenten betragen 30,000 Doll. — für den Senat u. das Haus der Repräsentanten 209,470 Doll.; für die Besoldung der Armee (aus 1400 Officiers, Artilleristen, Musikern ꝛc. und aus 4040 Gemeinen bestehend) 480,396 Doll., für das Militär- u. Artillerie-Depart. überhaupt 1,390,991 u. für die Marine 2,342,352 Doll. — Die Kosten des diplomat. Corps für 1801 betrugen 85000 Doll. — (für die bevollm. Minist. an den engl., preuß., span u. portugies. Hof für jeden 9000 Doll, für den Minist. im Haag 4500, für jeden Gesandsch. Secr. dieser 5 Minist. 1350 Doll., für den Generalconsul in Algier 4000 u. für die Consuls zu Tunis u. Tripolis für jeden 2000 Dollars.)

Die Landmiliz bestand 1774 aus 500,000 Mann; 1799 aber aus 854,626 Mann.

Der Umfang dieses Handbuchs erlaubt nur, die wichtigsten Staatsdiener anzuzeigen. Diese sind

a) für die gesammten verbündeten Staaten überhaupt.

Präsident vom Congreß (zu Washington): Thom. Jefferson, g. 1750, auch Generalissimus aller Truppen zu Wasser und zu Lande (17 Febr. 1801). Vicepräsident: Burr, seit Jan. 1801.

Minister: Jam. Madison, Staatssecretär. – Alb. Galatin, Secret. des öffentl. Schatzes. – General Dearborn, Kriegssecretär. – Rob. Smith, Marinesecret. — Oberrichter: Marschall.

b) in den einzelnen Staaten (Gouverneure der Provinzen):

1) New-Hamshire: John T. Gilmann, Gouv. oder Präsid.
2) Vermont: Thom. Chittenden, Gouv. und Gen. Cap. Pet. Olcot, Untergouv. u. Gen. Ltn.
3) Massachusets u. Maine: Sam. Adams, Gouv. Mos. Gill, Untergouverneur.
4) Rohde Island: Arthur Fenner, Gouv. u. Oberbefehlshaber. Sam. F. Potter, Untergouverneur.
5) Connecticut: Sam. Huntington, Gouv. Oliv. Wolcot, Untergouverneur.
6) New York: Georg Clinton, Gouv. u. Oberbefehlshab. Pierre v. Cordtland, Untergouv. u. Präs. des Senats.
7) New-Jersey: Rich. Howell, Gouv. u. Präs. des Raths.
8) Pensylvanien: Thom. Mifflin, Gouv. u. Oberbefehlshab,
9) Dalavare: Joshua Claynton, Gouv.
10) Nordwestl. Gebiet vom Ohio: ist noch nicht gehörig organisirt.
11) Maryland: Thom. Sim. Lee, Gouv.

12) Virginia: Henry Lee, Gouv. James Wood, Untergouv.
13) Kentuki: Iſaac Shelby, Gouv. und Oberbefehlshab.
14) Nord-Carolina: Rich. Dobbs Spaigth, Gouv. u. Gen. Cap.
15) South-Carolina: William Moultrie, Gouv. u. Oberbefehlshaber der Militz. James Ladſon, Untergouv.
16) Georgia: Georg Matthews, Gouverneur.
17) Teniſe: iſt noch nicht gehörig organiſirt.
18) Louiſiana: James v. Monroe, (zulezt geweſ. Geſ. in London, u. vorher 795 u. 803 außerord. Geſ. zu Paris, wo er im Apr. 803 den Tractat wegen Abtretung von Louiſiana unterzeichnet hat) Gouvern. 804.

Geſandte und Conſuls (die wichtigſten).

Algier: Obr. Lear, Gen. Conſ. 803. Alicante: Rob. Montgomery, Conſ. Amſterdam: Sylvan. Bourne, Gen. Conſ. Barcellona: W. Willis, Conſ. Batavia: Thom. Hewes, Conſ. Belfaſt (in Irland): Jac. Holmes, Conſ. Bordeaux: W. Lee, Handels-Agent. Bremen: Fr. Jac. Wichelhauſen, Conſ. (796). Briſtol: El. v. der Horſt, Conſ. Calicut: Jac. Lewis, Conſ. Cap de bonne Eſp.: Joh. Elmislie d. jüng., Conſ. Cayenne: Thom. Aborn, Handels-Agent. Cette (Sete): Anderſon, Vice-Handels-Agent. Canton (in China): Sam. Snow, Conſ. Corck: J. Curch, Conſ. Corunna: H. Molier, Conſ. Cuba: J. Morton, Conſ. zu Havana, Joſias Blackeley, Conſ. zu St. Jacob. Curaçao: Benj. H. Philips, Conſ. Demerary: Nic. Rouſſelet, Conſ. (auch für Eſſequebo). Dublin: Joſ. Wilſon, Conſ. Dünkirchen: Franz Coffyn, Conſ. Falmouth: Rob. W. Fox, Conſ. Fayal (azor. Inſel): J. Street, Conſ. Florenz: Thom. Pinkney, Gen. Oberintendant der american. Conſuls, (1802). Genua: Fr. W. Wallaſton, Conſ. Gibraltar: J. Gavino, Conſ. Glasgow: J. C. Murray, Conſ. Gothenburg: Rob. C. Gardner, Conſ. Guadeloupe: Ed. Jones, Handels-Agent. Hamburg: J. M. Forbes, Gen. Conſ. (802). Havre: Joſ. Cox Barnet, Handels-Agent. De la Motte, Vice-Agent. Haag: Bourne, Gen. Conſ. Isle de France: Franz W. Buchanan, Leith: Harry Grant, Conſ. Liſſabon: . . . . . reſid. Miniſter. W. Garvis, Gen. Conſ. Liverpool: Jac. Maury, Conſ. Livorno: Thom. Appleton, Conſ. London: . . . . . außerord. Geſ. u. bev. Miniſt. Thom. Daudridge, Leg. Secr. NN. Williams u. G. W. Erwing, Conſuls. Madrid: Carl Pinkney, außerord. Geſ. u. bev. Miniſt. Joh. Graham, Leg. Secr. Moſ. Young, Conſ. Malaga: W. Kirkpatrik, Conſ. 800. Maltha: Joſ. Pelis, Conſ. Marocco: Jac. Simpſon, Conſ. 802. Marſeille: Eſtian Cathalan, Commerzagent. Nantes: Thom. F. Gannt, Commerzagent. Neu-Orleans: Dan. Clark, Conſ. W. E. Huling, Viceconſ. Nürnberg: Ph. Mark, Conſ. Orient: W. Patterſon, Commiſſ. Oſtende: Fz. L. Taney, Commerzagent. Paris: Rob. R. Livingſton (801; 9000 Piaſtres).

Obriſtl. Livingſton, Leg. Secr. (1350 Piaſt.) Fulward Skipwith, Gen. Commerzagent. Petersburg: Levet Harris, Gen. Conſ. La Rochelle: Thom. Lovel, Conſ. Rom: J. Bapt. Sattori, Conſ. Rotterdam: Joſ. Formann, Conſ. Saint-Ander: L. Meagher O'Brien. Smirna: W. Stuart, Conſ. Stettin: Fr. W. Lutze, Conſ. Trieſt: W. Riggin, Conſ. Tripolis: Jac. L. Cathcart, Conſ. Tunis: Davids, Chargé d'Aff. W. Eaton, Conſ.

Bataviſche Republik.

Die Länder Bataviens und Belgiens, 17 abgeſonderte Provinzen, geriethen, nach Abſterben der Herzoge von Burgund, durch Heirath unter die Bothmäßigkeit von Oeſterreich und Spanien. Durch ſpaniſche Härte und Intoleranz gedrückt, riſſen ſich die 7 nördlichen Provinzen 1579, unter der Regier. Kön. Philipps II., von Spanien los, und erkämpften unter Anführung des geweſenen ſpan. Statthalters, Gr. Wilhelms von Naſſau, durch 90jährigen Krieg ihre Unabhängigkeit, eroberten ſpan. Länder in Oſt- und Weſtindien, und wurden reich und mächtig durch Handel und Fleiß, wobey zugleich die Erbſtatthalterwürde in dem Hauſe Naſſau-Oranien erblich wurde. Aber die innere Ruhe der Republik der vereinigten Niederlande wurde oft durch Zwieſpalt zwiſchen den Ständen (Staaten) und den Statthaltern, welche ſich bisweilen angeblich mehr Gewalt, als mit der republikan. Verfaſſung beſtehen ſollte, zuzueignen trachteten, beſonders 1619 und 1650 geſtört, jedoch theils mit Güte, theils mit Gewalt und zuletzt 1787 noch mit preuß. Kriegsmacht wieder hergeſtellt. Als aber die Republik gezwungen wurde, 1793 an dem Kriege gegen Frankreich Theil zu nehmen, fiel ſie als eine Eroberung ſchon 1795 völlig in die Gewalt der Franzoſen, unter Anführung Pichegrü's. Ihre Unabhängigkeit wurde indeß durch den Frieden mit Frankreich (5 May 1795) wieder hergeſtellt. Sie mußte aber dafür das holländiſche Flandern mit Inbegriff des ganzen Landes auf der linken Seite des Hond, Maſtricht, Venlo und deren Zugehörden, ſo wie die andern, ſüdwärts von Venlo an beiden Seiten der Maaß liegenden Beſitzungen abtreten, den franzöſ. Truppen die einſtweilige Beſetzung ihres Gebiets verſtatten, ſich durch eine beſtändige Allianz mit Frankreich verbinden und eine Subſidie von 100 Mill. fl. an daſſelbe entrichten. Eine neue Staatenverſammlung, oder vielmehr ein Convent von Deputirten aus den Provinzen, deren jede ihre eigene Adminiſtration einſtweilen beibehielt, beſorgte hierauf eine Zeitlang die allgemeinen Angelegenheiten des Staats, und entwarf zugleich eine neue Regierungsverfaſſung, welche aber, da ſie ein föderatives Gouvernement begründete, im Sept. 1797 durch Stimmenmehrheit verworfen wurde. Dies veranlaßte eine Erneuerung des bataviſchen Convents, der ſich ſofort zu einer conſtituirenden Verſammlung erklärte, die verſchiedenen Zweige der Regierung und Staatsverwaltung gewiſſen Ausſchüſſen aus ſeiner Mitte übertrug, und am 24 Jan. 1798 mit einer neuen Conſtitution, nach dem Muſter der 3ten franzöſiſchen eingerichtet, zu Stande kam, welche am 17 März von der conſtituirenden Verſammlung decretirt, am 28 April von dem Volke angenommen und im Aug. e. a. wirklich realiſirt wurde. Das Lehenswesen wurde dadurch abgeſchaft, die Souverainität der einzeln Provinzen und die provinziellen Quoten (Geldanſchläge) aufgehoben, die Einkünfte und Schulden aller Provinzen zuſammengeſchmolzen, u. ſ. w. Das nun noch aus etwa 513 Q. M. mit 1,9 0000 Seelen beſtehende Gebiet der Republik wurde in folg. 8 Departements eingetheilt. 1) Dep. der Ems; 2) v. Alt-Yſſel; 3) vom Rhein; 4) Amſtel; 5) Terel; 6) v. Delft; 7) Dommel; 8) Schelde und Maaß. — Die Regierung beſtand

a) in einer gesetzgebenden Versammlung in 2 Kammern, nämlich dem großen Rath von 60 Mitgliedern und dem Rath der Alten von 30 Mitgliedern; dann b) aus einem vollziehenden Directorio von 5 Gliedern. Diese Constitution bestand, wiewohl unter öftern Veränderungen der ersten Gewalthaber bis Sept. 1801, nachdem schon am 22n May d. J. eine Commission zur Revision und Veränderung derselben niedergesetzt war, deren neuer Entwurf jedoch verworfen wurde. Die Mehrheit des Directoriums entwarf hierauf eine neue Constitution, die im Sept. 1801 mit großem Widerspruch der ersten Kammer durchgesetzt wurde, welche Widersetzlichkeit die Folge hatte, daß das gesetzgebende Corps ganz aufgelöst wurde. Das Wesentliche dieser neuen Constitution, besteht in Folgendem: Das Grundgebiet der batav. Republik in Europa bleibt in 8 Departements getheilt, deren Grenzscheidungen aber die ehemal. alten Provinzen wieder sind. Das Gesetz bestimmt die Art, wie das Stimmrecht ausgeübt werden soll. — Das Staats-Directorium (Staats-Bewind), besteht aus 12 Gliedern; sie müssen 35 Jahr alt seyn u. genießen einen Jahrgehalt von 10000 fl. Sie wählen einen Präsidenten, der 3 Monate in Function bleibt; jährlich geht ein Mitglied ab. Das Staats-Bewind trägt alle Gesetzentwürfe dem gesetzgebenden Corps vor, und diese werden, wenn sie genehmigt worden, proclamirt. Es schließt alle Tractaten mit den fremden Mächten und hat die Verwaltung der Nationalfinanzen. Das gesetzgebende Corps besteht aus 35 Personen, die für's erstemal von dem Staatsdirectorio ernannt werden, und einen Jahrgehalt von 4000 fl. genießen. Es versammlet sich gewöhnlich 2mal im Jahr, nämlich vom 15n Apr. bis 1n Jul. u. vom 15n Oct. bis zum 15 Dec.; außerordentlich aber, so oft es für nöthig gehalten wird. Es hält seine Sitzungen in der Residenz des Staatsdirectoriums (Haag). Jährlich geht ein Drittheil der Mitglieder desselben ab, das Staats-Directorium ernennt auch alle See- u. Land-Officiers, so wie die Minister u. Gesandten, hat die Land- u. Seemacht zu seiner Disposition, aber keinem der Glieder desselben darf der Oberbefehl darüber anvertraut werden. Es hat aber zur Seite außer einem General-Secretär a) einen Staats-Secretär für die auswärt. Angelegenheiten, b) 3 Staats-Secretairs oder Minister für die Marine, das Militär v. die innern Angelegenheiten. c) einen Finanzrath von 3 Gliedern und einen allgemeinen Schatzmeister. Die oberste richterliche Macht ist einem Nationalgerichtshofe anvertraut u. s. w. Dieser Constitution soll jedoch (nach öffentl. Blättern) eine wesentliche Veränderung bevorstehen, wovon indessen bis jetzt noch nichts Zuverläßiges bekannt geworden ist.

Die gegenwärtige Eintheilung des Gebiets, so wie die Größe und Bevölkerung der einzelnen Provinzen, nebst der Zahl der Deputirten einer jeden zum gesetzgebenden Corps ergiebt sich aus folgender Tabelle:

Dep.	Hauptort.	Q. M.	Seelen.	Deput.
1) Holland.	Haag.	103	799,979	13
2) Seeland.	Middelburg	21	81,916	2
3) Friesland.	Leeuwarden.	54⅓	96,846	3
4) Gröningen.	Gröningen.	36⅔	93,000	3
5) Utrecht.	Utrecht.	23⅓	108,820	3
6) Oberyssel (nebst Drenthe)	Zwoll.	97	170,330	3
7) Geldern.	Arnheim.	95⅓	323,282	5
8) Bat. Brabant.	Herzogenbusch.	82	207,708	3
		513.	1,881,881.	35.

Das Ganze besteht aus 24 Inseln, welche 112 Städte, 38 Fl., 1900 Dörfer und 28 Seehäfen enthalten.

Von ihren außereuropäischen Besitzungen (Amboina, Banda, Batavia, Ternata, Java, zu Makassar, Malaka, auf der malabar. Küste in Ostindien, St. Eustache, Suriname, Berbice, Essequebo, Demerary, Curaçao und St. Martin in Westindien, dem Cap de bonne Espérance und verschiedenen Forts in Africa hat sie die auf der Insel Ceylon in dem Frieden zu Amiens (Merz 802) an England abgetreten. Surinam aber wurde am 27 Apr. 804 von den Engländern erobert. Durch den Tractat vom 5 Jan. 803 acquirirte die batav. Republ. einige Districte, die bisher einer fremden Bothmäßigkeit unterworfen waren, z. E. die bayr. Herrlichkeit Ravenstein ꝛc.

Landmacht. Nach der Reduction vom Nov. 1801 besteht sie jetzt aus 7 Halbbrigaden Inf. (12378 M.) deren Unterhalt 2,458,043 fl. kostet; aus 4 Batail. gewöhnl. Artill. (2300 M.; 410,378 fl.) 2 Compagnien reit. Artillerie (223 M.) aus 4 Bat. Chasseurs (2000 M.) 2 Regim. schwerer Cav. (1031 M.), 1 Regim Husaren u. 1 Regim. Dragoner 900 M.), (Sämtl. Cavallerie: 788,288 fl.) 5 Bat. Waldecker (355,936 fl.) und 1 Regim. Sachsen-Gotha (176,683 fl.) 1 Comp. Pontoniers, 2 Comp. Mineurs, 1 Ingenieurcorps nach dem alten Fuße (600 M.); alles zusammen gegen 23000 M. — Außerdem befinden sich in batav. Solde 10,000 Franzosen u. eine 1200 M. starke, vom Gr. v. Sternbach 1801 in Frankreich geworbene aus Deutschen u. Ungarn bestehende Legion, die nach Ostindien bestimmt ist. Die Seemacht bestand 1798 noch aus 27 Lin. Schiffen (nämlich 1 von 80, 4 von 70-74, 13 von 68, 9 von 54-64 Kanonen, 21 Fregatten von 24-48 Kan., 15 Brigantinen von 12 bis 20 K. und 13 kleinern bewaffneten Fahrzeugen von 2-8 Kanonen, davon aber ein großer Theil (unter dem Admiral Story) nämlich 11 Lin. Sch. u. 8 Fregatten im Aug. 1796 von dem britt. Admiral Mitchel im Texel genommen wurde. Jetzt noch: 15 Lin. Sch. von 50-80 Kan. und 24 Fregatten von 27-36 Kanonen.

Die gewöhnl. Staate-Ausgaben betrugen im Jahr 1797 über 43 Mill. mit den außerordentlichen aber wurden sie für 1799 auf 79,666906 fl., für 1800 auf 78,571,604 fl. für 1802 auf 66 Mill. fl. und für 1803 beynahe auf 53 Mill. fl. berechnet. Das meiste davon wird von den Interessen der Nationalschuld und andern Renten verschlungen, die sich für 1803 auf 34 Mill. beliefen. Für 1800 wurden die Ausgaben für die Landarmee (mit Inbegriff der französ. Truppen) auf beynahe 27, u. für den Rest der Marine, auf mehr als 9 Mill. Gulden bestimmt. Die ganze Staatseinnahme für 1803 wurde auf 30 Mill fl angeschlagen, mithin betrug das Deficit gegen 23 Mill., die durch eine freywillige Anleihe gedeckt werden sollten. — Die Nationalschuld wird auf 800 Mill. fl. geschätzt. Zu diesen gehören 32,842,889 fl. welche die Republik von denen durch den Frieden von 1795 stipulirten 100 Mill. noch an Frankreich schuldig ist. Letztere sollen bis Ende 1812 mit 3 Mill. jährlich abgetragen werden. Die Interessen davon belaufen sich von 1802-12 auf 7,870,000 fl.

1) Staats-Bewind oder Gouvernement (12).

(seit Oct. 1801; jedes Mitgl. hat 10,000 fl. Gehalt).

Arn. van Beveren, aus Zeeland. — Ger. Brantsen, aus Geldern. — Sam van Hoogstraten, aus der Prov. Holland. — Cornelis de Leeuw. Will. Queysen. — Jac. Spoors, aus Holland (gewes. Marineminister). — Joh. Bapt. Verheyen, aus batav. Brabant. — Van Haersolte, aus Geldern (Exdirector). Ger. Bezier aus Ober Yssel (Exdirector). Van Burmania Rengers, aus Gröningen. C. H. Gockinga-Bicker, aus Amsterdam, an Pymanns Stelle erw. im Oct. 802.

General-Secretair: Dassewael, seit 802.

1) Depart. der ausw. Angelegenheiten: van der Goes, Minister, mit dem Titel: StaatsSecretär. (26,000 fl.)

2) Finanzdepartement: van de Kasteele (von Harlem 801.) MM. Appelius, u. MM. Wichers (802) als Finanz-Räthe (jeder mit 5000 fl. Geh.) Voß van Steenwick (gewes. Ges. zu Paris) als GeneralSchatzmeister (mit 8000 fl. Geh.)

3) Depart. des Innern: de Kruyf. – Leemanns. – van der Palm (gewes. Minist. des öffentl. Unterrichts) als Räthe. (jeder mit 5000 fl. Geh.)

4) Kriegsdepartement: Pymann, Kriegsminist. seit Jun. 803. (mit 9000 fl Geh. u. freyer Wohnung). Kriegsräthe: van Juchem. Pompe van Meerdervoort. Zuiken van Nievelt. (jeder mit 5000 fl. Gehalt.)

5) Marinedepartement: van Roven. Jacobsen. Aeneae. (jeder mit 5000 fl. Geh.)

6) Depart des westindischen Handels. Räthe: H. Costerus. Mulders. Werner.

3) Gesetzgebender Körper. (35)

(jedes Mitglied hat 4000 fl. Gehalt.)

Präsident: Toreest. Mitglieder: J. F. Baesten. D. van Boetselaer tot Kyfhoek. J. Busch. E. J. Carsten. J. Couperus. P. J. Cuypers. G. Dumbar. J. M. Collot d'Escury. J. A. Eyrik. C. van Foreest. J. van Calen. A. Gildemeester. Jb. van Haesten. J. W. S. Haarsoelte. D. M. G. Heldewier. A. van der Lynden von den Heuvel. F. G. van Lynden. J. H. van Lynden. J. F. R. van Hofft van Vreeland. J. L. Huber. R. L. Andringna de Kemnenaer. C. van Lannep. E. Lewe. W. de Lille. J. de Jongh van Hidikhuyzen. C. G. R. van Marle. J. Meermann. W. A. Ninaber. D. E. Rengers. J. J. Chruyer. M. Siderius. P. van Smelt. L. C. de Sonsbeek. G. A. Visser.

4) National-Tribunat.

Präsident: Reubens. Tribunen: Verheyen. van Citters. Craayvanger. Donker. Curtius. Hoeth. Huber. Jordens. SteinPrave. Wenthold.

National-Syndici: van Hoope. Vatebender. Bicker.

Secretär des NationalSyndicats: B. van Brakel.

Auch besteht seit 1802 ein beständiges Kriegsconseil für die See- und Landmacht von 12 Mitgliedern, nämlich 4 Land- 4 See-Officiers u. 4 Rechtsgelehrten, wovon jeder 3 bis 4000 fl. erhält.

5) Gesandte und Consuls.

Aleppo: Nic. v. Mazeyk, Consul. Algier: M. A. Fraisinnet, Consul (10,500 fl.) Alicante: L. Somps, Consul. Archangel: A. Menschendyck, Consul. Barcellona: J. B. Cabanyes, Consul. Bergen: H. J. Fasmer, Consul. Berlin: A. B. G. van Dedem tot de Gelder, außerordentl. Ges. u. bev. Minist. (12,900 fl.) vorher seit

801 bev. Miniſt. in Stuttgard. MM. Bourdeaux, Leg.R. Stedmann, Leg. Secr. **Bordeaux**: Lubbert, Gen. Commiſſ. der Handelsverh. **Boulogne**: Audibert, Commiſſ. d. Handelsverh. **Bremen**: H. Duntze, Agent. **Breſt**: Brünox, Commiſſ. der Handelsverh. **Cadix**: J. Lobé, Conſul. **Cagliari**: F. Navoni, Conſul. **Calais**: Nieuwinkel, Vicecommiſſair. **Canar. Inſeln**: P. Beets, Conſul. **Caſſel**: bev. Miniſter: vacat. (8000 fl.) Alex. v. Raet van Bögelscamp, Leg. Secr. **Cette**: Baſille, Commiſſair. **Chriſtianſand**: D. Iſaacſen, Commiſſ. **Conſtantinopel**: ... Ambaſſ. (14,500 fl.) Carl Teſta, Dragoman u. Chargé d'Aff. (803.) **Copenhagen**: C. D. E. J. Bangemann Huygens, bev. Miniſt. (15000 fl.) Johnſon, Leg. Secr. (abweſ.) **Coruna**: D. van der Schrick, Conſul. **Danzig**: J. Roſſ, Commiſſ. **Dower**: J. M. Tector, Commiſſ. **Drontheim**: J. Joubert, Commiſſ. **Dublin**: Ed. Jameſon, Gen. Commiſſ. 803. **Dünkirchen**: L. J. Steurbroek, Gen. Commiſſ. **Florenz**: vacat. **Genua**: Dodero, Conſul. **Gothenburg**: S. Schiller, Conſul. **Hamburg**: J. Gotth. Reinhold, Charge d'Aff. (4380 fl.) **Helſinghör**: J. J. v. Aller, Commiſſ. **Libau**: Lopuit, Conſul. **Liſſabon**: C. H. v. Grasfeld, bev. Miniſt. 802. (15,000 fl.) **Livorno**: D. Kerfbyl, Conſul. **London**: ..... außerord. Geſ. u. bev. Miniſt. 35,000 fl.) Apoſtool, Gen. Commiſſ. d. Handelsverh. (gegenwärtig als Commiſſ. für die Kriegsgefangenen.) **Madrid**: G. C. Meyners, außerord. Geſ. u. bev. Miniſt. 802. (28000 fl.) Valk, Leg. Secr. Nieuwerkerke, Handelsagent u. Chargé d'Aff. (4380 fl.) **Malaga**: N. L. Koops, Conſul. **Maltha**: J. Fremeaux, Conſ **Marocco**: Webſter Blount, Gen. Conſ. Subremont, Handelsagent. **Marſeille**: C. Niel, Commiſſ. **Nantes**: Odiette, Commiſſ. **Nizza**: Leprandi, Conſ. **Orient**: J. Valz, Commiſſ **Oſtende**: G. Gregori, Commiſſär. **Paris**: Rog. Joh. Schimmelpenninck, Ambaſſ., bev. Miniſt. u. Gen. Commiſſ. des batav. Gouvernements (Oct. 803; 60,000 fl.) MM. van der Graaf, Ambaſſade-Secr. Smits, und van May, Leg. Secr. **Peking**: Fitſink, Ambaſſ. 802. **Petersburg**: W. Buys van Hoogendorp, außerord. Geſ. u. bev. Miniſt. (30000 fl.) van Hoogendorp jun. Leg. Secr: J. Bagge, Conſul. **Reuß**: Jayme Lacoſta, Vice Conſ. **Riga**: Zuckerbecker, Conſul. **Rochefort**: d'Aiguille, Commiſſ. **La Rochelle**: P. J. van Hogwerf, Commiſſ. **Rouen**: Sittig, Gen. Commiſſ. **Saint-Ander**: Jac. le Blanc, Conſ. **Saint-Malo**: J. Vincent, Commiſſ. **Sevilla**: M. Blommaert, Conſul. **Smirna**: D. de Hochepied, Gen. Conſ. **Stockholm**: P. H. van Weſtreenen v. Themaat, außerord. Geſ. Sept. 802. (15000 fl.) **Stuttgardt**: M. van Spaen, bev. Miniſt. 803. (8000 fl.) **Trieſt**: F. H. J Baraux, Gen. Conſul. L. J. Wagner, Conſ. **Tripolis**: J. Kaupe. Conſ. (6000 fl.) **Tunis**: A. Myſſen, Gen. Conſ. (5500 fl.) **Valencia**: A. Beix, ViceConſ. **Washington**: J. C. H. Heineken, Conſul. **Wien**: G. C. van Spaan van Voorſton-

te, außerord. Ges. u. bev. Minist. 802. (22000 fl.) v. Salman, Leg. Secr. (abwes.) van Spaan, d. jüng., Leg. Secr. Xante: R. Jeffereys, Hand. Commiss.

6) Admiralität und Generalität.

Die Anzahl aller Seeofficiers u. Matrosen auf der batav. Flotte (mit Ausnahme der Escader im mittelländ. Meere) ist 3924 Mann und ihr Sold beträgt 1,363,200 fl. Der Sold u. Unterhalt von 600 Seesoldaten und Artilleristen 56,250 fl. Zum Unterhalt von 15 Lin. Schiffen, 24 Fregatten u. 10 Avisos (meistens außer Dienst in den Häfen) 258,000 fl. Seit 1802 bestimmt ein Gesetz folgende Pensionen für die Officiere zu Lande: GeneralLtn. 3000 fl. GeneralMaj. 2400 fl. Obrist 1500 fl. Obristl. 1200 fl. Major 1000 fl. Capit. 800 fl. u. s. w.

ViceAdmirale: de Winter. Sels. van der Beets. Riemersma. van Kingsbergen. Hartsink. Raders. Verhuel. ContreAdmirale: Kikkert. Meureur. Wierts. Gervais. Bosch. Decker. Blois v. Treslong.

Generale: Bonhomme. Boecop. Vischer. Bruce, Gen. Maj. Osten, Borthe, (dermal: in Luisiana.)

Generalgouverneurs; in Batavia: Overstraten (802); auf dem Cap: Janssens (50000 fl.) de Mist, Gen. Commiss. daselbst. Curassao: Lauffer, Gen. Gouv. St. Martin: Ring, Gouv. Demerary: Maertens, Gouv.

Dänemark.

Statist. Uebersicht der dän. Staaten vom J. 1802.

I. In Europa:

	QM.	Seelen	Städte.
A) Königr. Dänemark, mit Seeland, Bornholm, Moen, Samsoe, Fyhnen, den dazu gehör. Inseln und Jütland	647	912,000	68
B) Königr. Norwegen	6572	910,000	17
C) Hzth. Schleßwig	162	300,000	13
D) — Holstein	155	325,000	14
E) Insel Island, (wovon nur 450 QM. bewohnt sind	1405	48,000	—
F) 16 Föroer Inseln (bewohnte)	23	4,800	1
G) Grönland, (dän. Antheils)	2000	6,200	2
	10,964.	2,604000.	175.

mit 15 Grafschaften, 17 Baronien, 4600 adel. Gütern, gegen 8000 Dörf. u. an 10,000 Höfen, deren viele über 20 zerstreut liegende Häuser begreifen.

II. In den übrigen Welttheilen:

		QM.	Seelen	St.	Fl.	D.
1)	In Asien auf der Küste Koromandel Stadt u. Gebiet Tranquebar, Friedrichsnagor in Bengalen, Dansborg u. Factoreyen auf Malabor an	150	80,000	2	2	85
2)	In Africa, die Festung Christiansborg u. einige Factoreyen	etwa 10	5,000	1	2	Forts.
3)	In America (ausser Grönland):					
a)	die Insel St. Croix	8	20,000	2	—	10
b)	— — St. Thomas	4	6,000	1	—	4
c)	— — St. Jean	3	2,000	—	—	3
d)	Antheil an der Krabbeninsel	2	800	—	—	2
		177.	113,000.	6.	2.	104

Die Staatseinkünfte, welche sich 1790 an 7,072000 Rthlr. beliefen, vermehrten sich 1800 schon auf mehr als 10 Mill. Thlr. Sämtl. Staats-

Ausgaben betragen kaum 9 Mill. Thlr., u. die Staatsſchulden, welche 1771 auf 17,190,946 Thlr. ſtiegen, wofür 768853 Thlr. an Zinſen bezahlt wurden, waren zu Ende des 18n Jahrh. ſchon auf 11 Mill. Thlr. geſunken. (Die Hofhaushaltung koſtete 1765: 200274 Rthlr. u. 1799, der ſo ſehr geſtiegenen Preiſe ungeachtet, nur 100000 Thlr.) — Die Anzahl aller dän. Privatſchiffe für den Handel betrug im J. 1799: 2183, welche 124969 Kommerzlaſten trugen u. mit 18900 Mann beſetzt waren — Landmacht: etwa 70,000 Mann, deren Unterhaltung nur gegen 2 Mill. Rthlr. koſtet. — Seemacht: 30 Linienſchiffe von 60—90, und 15 Fregatten von 30—40 Kanonen, u. 23 kleinere Kriegsfahrzeuge, mit 39,000 eingeſchriebener und 4 Diviſionen geworbner Matroſen. Die Regierungsform iſt monarchiſch; der König herrſcht ſeit 1660 unumſchränkt.

A) Hofſtaats-Perſonale.

Der Character eines kön. Kammerherrn iſt durch ein §, und der eines Ritters vom Dannebrog durch ein * bezeichnet.

a) Des Königs.

Oberkammerherr: vacat. der **Kammerherren** ſind 182. **Oberhofmarſchall:** A. W. Hauch, * u. §. **Oberkammerjunker:** C. L. Bosc de la Calmette, * u. §. **Oberſchenk, Oberſtallmeiſter u. Oberjägermeiſter:** vacant. **OberCeremonienmeiſter:** Abr. Ant. Brackel, * u. §. **Täglich aufwartender Kammerherr:** Conr. v. Revenfeldt, Obr. à la suite bey d. Leibg. zu Pferd. **Tägl. aufwart. Cavaliers:** O. J. v. Stemann, Kmrj. G. W. O. v. Riis, Generaladj. u. Maj. **Oberforſtmeiſter:** Chr. Hartw. v. Linſtow, * u. §. **Confeſſionarius:** vacat. (der Biſch. Balle verſieht die Stelle).

Stallmeiſter: A. W. Hauch, Oberhofmarſch.! ſ. oben u. Fr. Eſt. Aug. v. Röpſtorf, §, Rittmſtr bey der Leibg. zu Pferd. **Ceremonienmeiſter:** Fr. v. Raben, *, geh. R. u. §. **Hofjägermeiſter:** J. W. v. Stolle, §. J. Owe v. Wind. Eſt. Fr. Ernſt Gr. v. Rantzau, * u. §. L. Achaz Gr. v. Brockdorf. Chr. Fr. Seheſtedt, §. Eſt. Fr. v. Holſtein, §. C. L. Guſt. v. Warnſtedt, §. Eſt. H. Aug. v. Hardenberg-Reventlow, §. Pet. de Swannſkiold. Hienächſt 95 Kammerjunker, 17 Hofjunker, 2 Reitjunker ꝛc. **Hofinſpecteur:** Juſtizr. Mogens Nielſen.

Kön. Theater. Chef: Oberhofmarſch. v. Hauch, ſ. ob. **Directeurs:** Prof. Jörgen Kierulf. C. E. v. Sames, Obr. u. Kmrj. **HofCapellmeiſter:** G. Kunzen.

Chef der großen k. Bibliothek: Der Staatsminiſter Cay Fr. Gr. Reventlow. **Oberbibliothekar:** Prof. Dan. Gotth. Moldenhawer. **Secretäre:** Magiſt. Fr. Ekkard, u. Prof. Er. Nyerup.

Leib- u. Hofmedici: Dr. U. V. Aaskow, Leib- u. Admiralitätsmedic. Dr. J. W. Gulbrand, Leibmedic. Dr. J. Clem. Tode, Prof. u. Hofmedic. **Hofchirurgus:** Prof. Fr. Eſt. Winslöw.

Kön. Particulair-Kaſſe: JuſtizR. C. D. Linde, Caſſirer. J. Fr. Hey, Gevollm. **K. Chatulkaſſe:** Fr. Conr. Bugge geh. Cab. Caſſ. **Hofcaſſier:** Hartw. Duncan.

Deutſcher Hofprediger: Eſt. J. Rud. Chriſtiani. **Schloßprediger:** Börge Poſcholan Koſoed, Dr. d. Theol.

b) Des Kronprinzen Friedrichs: Gen. Adjutanten: J. Hieron v. Kirchhoff, Maj. v. d. Inf. u. Deputirter im Generalit. und Commiſſariatscollegio. Hans v. Lindholm, Commandeur-Cpt. u. Cpt. der Königsjagd. Frz. Chr. v. Bülow, Cpt. b. des Kronpr. Rgt. Adjutanten: Fr. Ant. A. v. der Maaſe, Kmrj. u. Rittmſtr b. der Leibgarde zu Pferde. Wolfg. v. Haffner, Cpt. im Artillerie-Corps u. Gen. QMſt. Hs. Staal Lützen, Prem. Ltn. im SeeEtat. C. L. v. Römer, Cpt. im Dän. LeibRgt. Gen. Commando-Comtoir: Gen. Adjut. v. Bülow, als Chef. Cpt. v. Römer. Kriegscanzley-Secr. J. Nebelton, Gevollm. Civil Departements-Comtoir: Pet. Jeſſen, Chef, zugl. Caſſ. KmrSecr. Cſt. Tidemand, Gevollm.

c) Der Kronprinzeſſin Mar. Soph. Kammerfräulein: Fr. Louiſe v. Möſting. Hoffräuleins: Frid. Frl. v. der Maaſe. Louiſe Charl. Comteſſe v. Knuth. Hofmeiſter: J. L. v. Brochenhuus.* Kammerjunker: Fr. Conr. v. Holſtein, Maj. v. d. Inf. u. Chef des kön. Leibjägercorps.

d) Des Erbprinzen Friedrichs Oberkämmerer: Owe Høegh Guldberg, *u. geh. R. Hofchef: E. H. Bülow, Maj. u. §. Hofmeiſterin b. d. Prinzeſſ. Jul. Sophie und Louiſe Charlotte: die geh. Räthin Mar. Salome Baronne Güldencrone, des de l'Union parf. O. D. Kammerjunker: Fr. v. Blücher, Gen. Adjut. u. Premier-Maj. bey der Leibg. zu Pferde. W. H. v. Harbou, Cpt. beym nordſeeländ LandwehrRgt. Erzieher des Pr. Cſtian Friedrich: JuſtizR. Niels Schow. Erzieher des Pr. Friedr. Ferdinands: M. Sommer. CabinetsSecretär u. Caſſier: Etatsr. Jv. Cſt. Malling. Bibliothekar: H. Holten.

e) Der Prinzeſſin Louiſe Auguſte Kammerfräulein: Soph. Charl. v. Möſting. Hoffräuleins: Jul. Cſtine Freyin v. Holk. N. Frl. v. Pechlin. Hofmeiſter: P. M. J. v. Buchwald *.

B) Civil-Etat.

1) Allgemeine Landes-Collegien und Anſtalten.

Geh. Staatsrath: Der Kronprinz u. Erbprinz; ſodann Fr. Cſtian Hz. zu Holſtein-Auguſtenburg. W. v. Huth, Staatsminiſter, Gen. d. Inf., des Eleph. O. R. Ernſt Heinr. Gr. v. Schimmelmann, Staats-Finanz- u. Commerz-Miniſter, geh. R., §, des Eleph. O. R. Cſtian Detl. Fr. Gr. Reventlow, geh. R., § u. *. Cſt. Günth. Gr. v. Bernſtorf *, geh. R. u. §.

Das höchſte Gericht in Dänemark und Norwegen (in Kopenhagen). Präſes: der König. Aſſeſſoren: Cſt. Urne, * u. §. Fr. Jul. Kaas, §. u. dieſes Gerichts Juſtitiar. Cſt. Fr. Jacobi, Conf. R. Knud Holtermann, Conf. R. Ole Reſted, EtatsR. Fr. Gottl. Sporon, EtatsR. Cſt. Colbiörnſen, Conf. R. Niels Kragh Lewetzau, Kmrj. Pet. H. Graah, EtatsR. L. Mörregaard. Ole Theſtrup. Cſt. B. Brorſon. A. G. Müller. Cſt. Rafn. Pet. Möller. H. H. Falbe. Juſtizſecretär: Herm. Heinr. Könemann, JuſtizR. Secretär: Mort. Schmidt Schönheyder.

Hof- u. Stadt-Gericht zu Kopenhagen. Juſtitiarius: Carl Wig. Falbe, EtatsR. Aſſeſſores: EtatsR. Hs Häger. EtatsR. N. Stabel. Juſtizr. Fr. D. S. Fleiſcher. Juſtizr. J. Stendrup. Juſtizr. D. Fr. Feddersen. Juſtizr. A. B. Rothe. P. Wedege. J. H. Bärens. C. H. Carſtens. C Fr. Laſſen. J. K. Höst. A. S. Oerſted. Pet. Bangert. P. Abr. Dall. Hs Caſp. Jacobſen. JuſtizSecretär: CanzleySecr. Cſt. Andr. Falbe.

Das Däniſche Canzley-Collegium zu Kopenhagen. Präſid. Fr. Moltke, § u. *. Deputirte: Cſt. Colbiörnſen, Conf. R. 1r Dep. u. Gen. Procureur. P. Feddersen, EtatsR. 2r Dep. u. Chef des 2n Depart. Cſtian M. Th. Cold, 3r Deput., Chef des 2n Depart. Cſtian Knudſen, Juſtizr., 4r Deput. u. Chef des 5n Depart, Cſtoph Schöller v. Bülow §. Deput. P. J. Monrad, EtatsR., Chef des 6n Depart. Cſt. Fr. Berner, Aſſeſſ. Cſt. L. Laſſen, Aſſeſſ. Hienächſt 6 Reviſores. Caſſier: J. F. Fuglſang. Archivar: Canzleyſecr. H. H. Froſt. Regiſtrator: Canzleyſecr. Cſt. Fr. Jul. Hiorthöy. Geh. Archivar: G. J. Thorkelin, JuſtizR. Gen. Fiscal: P. Fr. Skibſted.

Die deutſche Canzley. Präſident: vacat. Deputirte: Cſt. L. Schütz, * Conf. R. Cſt. Gr. v. Rantzau, Kmrhr. Ulr. Detl. v. Eggers, Leg. R. auch Oberprocureur. Cſtian Janſen, EtatsR. Fr. Chr. Jenſen, EtatsR. Aſſeſſor u. 1r Exped. Secr.: JuſtizR. Pet. v. Sixtel. 2r Exped. Secretär: H. C. Hammerich. Archivar: vacat.

Departement der auswärt. Angelegenheiten. Chef: Staatsſecretär: Cſt. Günth. Gr. v. Bernſtorf, Staatsminiſt., geh. R., * §. Director: Joach. Fr. Gr. v. Bernſtorf, §. Secretarien: Leg. R. P. H. Frimann. Leg. R. Fr. A. Ployen. Dan. Manthey. Cſt. Fr. Sick. Archivar: JuſtizR. Mich. G. Scharffenberg.

African. ConſulatDirection: E. H. Gr. v. Schimmelmann, ſ. ob. Cſt. G. Gr. v. Bernſtorf, ſ. ob. Steen Anderſen Bille, § und Commandeur Cpt. E. R. Grove, Gen. Conſul. Secretär: Aſſeſſ. B. G. Niebuhr.

Generalitäts- u. Commiſſariats-Collegium. Präſes: Carl Landgr. zu Heſſen, Gen. FM. Deputirte: H. E. v. Peymann, * Gen. Maj. d. Inf. Liebert Hier. v. Dorrien, Gen. Maj. d. Cav. Joh. Outzen, Gen. Kriegscommiſſ. Albr. Sebaſt. Haßler, Gen. Kriegscommiſſär. J. Hieron. v. Kirchhoff, Gen. Adj. u. Maj. v. d. Inf. Generalitäts- u. Commando-Comtoir: Juſtizr. U. J. Glörſen, Secret. CanzleySecr. J. Fr. Lumbye, Gevollmächt. 1s Depart. (ſ. d. Landwehr) Juſtizr. S. Nagelſen, Secr. Canzleyſecr. B. Mörch, Gevollm. 2s Depart. (ſ. d. Infant.) Juſtizr. H. P. Münch, Secret. Canzleyſecr. H. N. Janzen, Gevollm. 3s Depart. (ſ. d. Feſtungen u. Magazine): Juſtizr. Cſt. Reimer, Secret. Canzleyſecr. L. Berth, Gevollm. 4s Depart. (ſ. d. Cav.) Kriegsr. Hans Pet. Lund, Secr. Canzleyſecr. C. Fr. Hecquet. Buchhalterey: Juſtizr. C. S. Friderici, Buchhalter. Canzleyſecr. M. Petersen, u. Canzleyſecr. Conr.

Cass. Bangert, Gevollm. Archiv-Registrator- u. Cassier-Comtoir: Justizr. Andr. Siegfr. Kopp, als Chef. Kriegsr. J. Cst. Hedegaard, Gevollm. CanzleySecr. J. Splittdorf, Gev. beym Rechnungswes.

Norwegisches Generalitäts- und Commissariatscollegium. Deputirte: Aug. Fr. v. Wackenitz, Gen. Ltn. der Inf. §u. *. Fr. Gottschalk v. Harthausen, Gen. Maj. u. Gen. Kriegscommiss. C. Fr. v. Bielefeldt, Gen Adj. u. Obr. BüreauChef: Justizr. Gottl. Hermanstorff. OberKriegscommiss. Chr. Ancher Bergh, Adjunct, zugl. Buchhalter.

Hieher gehört auch das norweg. Militär-Institut (Director: Gen. Maj. v. Harthausen, s. ob.) die Remonte-Commission (Präses Gen. Maj. v. Adeler); das kön. Militär-Waaren-Depot; die k. Militär-Wollen-Manufactur (Directeur u. Cassier: Justizr. D. Kofoed) u. die General-Werb-Commission zu Rendsburg unter Leitung des Gen. Ltn. v. Lützow.

Finanzcollegium. Deputirte: Staatsminister E. H. Gr. von Schimmelmann, s. oben. Staatsminister C. Detl. Fr. Gr. Reventlow, s. ob. Conser. R. C. Wendt. Conf. R. Joh. Nic. Tetens. EtatsR. C. W. Lange. Assessor: KmrR. Cst. Birch.

Nota. Bey der Finanz-Cassen-Direction sind der Gr. v. Schimmelmann, der Conf R. Tetens, der EtatsR. Lange und der KmrR Bentsen, als Directeurs; u. Herm. Gr. Wedel-Jarlsberg, als Assessor. — Bey dem dän. norweg. u. deutschen Assignationscomtoir ist G. W. Salchow constituirter Buchhalter. — Auf dem Haupt- u. Contra-Buchhalter-Comtoir ist Mor. Borchhorst; auf dem Staats-Schulden-Comtoir Fr. Cst Fortling u. auf dem Comtoir der Activforderungen Pet. Alberg Buchhalter. — Bey den kön. Kassen ist Justizr. C. D. Linde Cassierer in Dänemark; A. Schaft, Cassirer in Norwegen, und P. Behn, Cassirer in den Herzogth — Bey den kön. Münzen ist C. H. Lyng, Münzdirector, u L. C. Sylow Münz-Revisor. Bey der Münze in Copenhagen ist H. J. A. Branth Münzdirector, bey der Münze in Kongsberg J. G. Madlung und bey der Münze in Altona Mich. Flor, Münzmeister.

Rentkammer. Präsident: Staatsminister Cst D. Gr. Reventlow, s. ob. Deputirte: Conf. R. Josias Hoë. EtatsR. P. Wormskiold. EtatsR. M. Fridsch. Oberberghauptm. J. Hiort. Committirte: EtatsR. Mich. v. Essen. EtatsR. Lor. Aug. Meincke. Justizr. Pet. Vorndran. Justizr. Jens Wadum. Justizr. Pet. Evers. Justizr. Hs Nic. Arctander. Kmrj. O. D. Kaas. Andr. Hiort. Justizr. Hs. Jensen. Bey dem Referat in Bausachen hat noch Sitz: Prof. J. H. Ravert, welcher nebst dem Justizr. Arctander die Administration des Bauwesens ausmacht. KmrSecretäre: Justizr. J. Cst. Fr. Heinzelmann. Tr. Kongslew. Auscultanten: Kmrj. Cst. Alex. v. Petersdorf. Kmrj. Fr. Hoppe. Kmrj. O. J. v. Stemann. Cst. Detl. Gr. Reventlow. Kmrj. S. Scheel. Kmrj. E. Scheel v. Rosenkranz. HsW. de Cederfeld-Simonson. Kmrj. Pet. O. Rosenörn. Kmrj. T. C. Bruun-Neergaard. J. E. v. Berger. H. D. Brink-Seidelin. Kmrj. Fr. Aug. v. Linstow. Fr. H. Cst. Johannsen.

Hieher gehören noch a) das dän. u. norweg. Tabellen-Comtoir. (Chef: KmrR. J. H. Gundelach.) b) Seeländ. u. Fyensches Landwesens Comtoir. (Secretär: Cst. Rothe). c) Laaländ. u. Jydsches Landwesens Comtoir (Secretär: Lauriz Esmarch.) d) Comtoir f. d. beneficirten Güter (Secretär: P. J. Hanßen) e) Kopenhagner Comtoir (Renteschreiber: Justizr. U. F. Fleischer). f) Seeländ. Comtoir (Renteschreiber: T. J. Corfitsen). g) Fyensches Comtoir (Renteschreiber: Justizr. R. Hansen). h) Jydsches Comtoir (Renteschreiber: H. Stub. Drachardt). i) Norweg. Südenfieldisches Comtoir (Renteschreiber: KmrR. L. Bentsen). k) Trondheim. Comtoir (Renteschreiber: Franz Woldum). l) Bergensches, Christiansand- Findmark- Färöeisches, Isländ. u. Grönländ. Comtoir (Renteschreiber: C. Kahrs). m) Norweg. Berg- u. Salzwerks Comtoir (Renteschreiber: P. Ström). n) 1s Schleswig. Comtoir (Renteschreiber: P. Feddersen). o) 2s Schleswig. Comtoir (Renteschreiber: Canzleysecr. H. C. Wolf). p) Holstein. Comtoir (Renteschreiber: Dr. J. H. Meyer). q) Forst- u. Landwesens Comtoir (Renteschreiber: J. Jessen) u. s. w.

Westindisch-Guineische Rent- und General-Zollkammer. Deputirte: O. Malling, Etatsr. G. Fr. Frelsen, Etatsr. Committirte: Justizr. N. T. Lund. KmrR. J. P. Rosenstand-Goiske. Kmrj. Fr. Oldenburg. Fr. Stoud. Auscultant: E. F. Lesage de Fontenay.

Hierunter gehören die Provinziellen Zoll- u. Consumtions Comtoirs: als a) das Kopenhagner (J. C. S. Muttersbach, Renteschreiber). b) See- u. Laländisches (KmrR. J. J. Bastholm, Renteschreiber). c) Fyensches (A. Junge, Renteschreiber). d) Jydsches (KmrR. A. A. From, Renteschreiber). e) Söndenfieldisches (KmrR. N. Toft, Renteschreiber). f) Nordenfieldisches (H. J. Köhler, Renteschreiber). g) Schleswigsches (C. F. Schleyer, Renteschreiber). h) Holsteinisches (Th. Thaysen, Renteschreiber). i) Westindisches u. Guineisches (KmrR. A. E. Meinert, Renteschreiber). — Vereinigtes Archiv der Kammern: H. C. Horn, 1r Registrator und Gevollm. O. Hougaard, 2r Registrat. u. Gevollm.

Gen. Landes-Oeconomie- und Commerzcollegium. Deputirte: Staatsminister E. H. Gr. von Schimmelmann, s. ob. O. R. Sehestedt, *H. Magn. Gr. v. Dernath, H. Committirte: Justizr. J. M. Ljungberg. Justizr. Fz. Dräbye. Justizr. C. A. Fabricius. Justizr. A. Lachmann Windelboe. General-Consul E. R. Grove. Legat. R. M. Classen. Justizr. C. Pram. C. Fr. v. Schmidt-Phiseldeck. Mitglieder: Justizr. O. P. Holm. Justizr. L. Bertelsen. Auscultanten: Justizr. M. Lunding. Agent J. C. Ryberg. Commerzr. J. F. v. Deurs. M. J. Cst. Herbst. Assessoren: C. G. Rafn. B. G. Niebuhr. Kmrj. A. W. Schack v. Staffeldt.

Hierunter gehören verschiedene Büreaux, als: das Büreau des Fabrication- und Industriefachs. (Secretair: A. Normann). Das Büreau des Productionsfachs. (Secretär: N. Keyser). Das Büreau des Consulat- und Handelsfachs. (Secretär: Cst. Winther). Das Büreau des ostind. Fachs. (Secretär: J. D. v. Bergen). Das Dän. u. Norweg. Brandversicherungscomtoir. (Chef: Justizrath Holm, s. ob.) Das Schleswig- und Holstein. Brandversicherungscomtoir. (Chef: Justizr. Bertelsen, s. ob.). Die Fabriken-Direction, (deren Mitglieder die Justizräthe Ljunberg, u. Windelboe, Agent Ryberg und Assess. Rafn, s. ob. Die kön. Tuchmanufactur, u. s. w.

Oberdirection der k. octroyrten dän. u. norweg. Speciesbank zu Kopenhagen, des Tilgungs- und des Schatzkammer-Fonds: Staatsminist. Gr. v. Schimmelmann, s. ob. Staatsminist. Cst. D. Fr. Gr. Reventlow. Kmrhr Fr. v. Moltke, s. ob. ConferenzR. Colbiörnsen. Conf. R. J. N. Tetens. Leg. R. C. U. D. v. Eggers. Justizr. B. Chr. Wilkens, protocollführ. u. expedir. Bankcommissar. Die Administration des Tilgungsfonds haben: der Conf. R. Tetens. Der Justizr. Wilkens. Der Justizr. Ph. J. Obelay, und der Bankcommiss. H. A. Mau. Die Administration des SchatzKmrFonds: der Justizr. Pet. Grönland, u. d. Kmrräthe: J. P. Rosenstand-Goiske u. Matth. Cst. Clasen.

Oberdirection der schleßwig-holstein. Speciesbank: Staatsminister Gr. v. Schimmelmann. Staatsminister Gr. Reventlow. Die Conferenzräthe C. L. Schütz.* C. Wendt. J. N. Tetens. EtatsR. Cst. W. Lange. Legat. R. v. Eggers, s. ob. KmrR. Cst. Birch u. Münzdirector Casp. H. Lyng.

Credit-Cassendirection: Kmrhr Fr. v. Moltke*. OberBerghptm. Jörgen Hiort. Legat. R. v. Eggers, s. ob. JustizR. Cst. Albr. Fabricius. Justizr. Matth. Lunding. Kmrhr Cst. Gr. v. Ranzau-Ascheberg. EtatsR. Pet. Wormskiold. Kmrj. C. G. Baron v. Knuth. JustizR. P. Evers.

Direction der k. Depositokasse imgl. des Leihinstituts f. d. Hzgth. besteht aus den Conferenzräthen Wendt u. Tetens, s. ob. dem Justizr. Wilkens, s. ob. dem Bankdirector L. Larssen, dem Agent Cst. W. Dunzfeldt. dem Etatsr. Malling, s. ob. und dem Bankdirecteur R. Kirketerp. — Die CanalCommission besteht aus dem Staatsminist. Gr. v. Schimmelmann, Kmrhrn v. Moltke, s. ob. Etatsr. G. Fr. Frelsen. Kmrj. F. H. W. Harbou, zugl. Secret. — Die Isländ. u. Finmärk. Handels-Realisations-Commission besteht aus dem Stiftsamtm. L. Thodal, dem Justizr. C. Pontoppidan u. Fr. Martini; Leg. R. v. Eggers, s. ob. H. L. Wexelsen, zugl. Secret. und dem Justizr. Jensen. — RealisationsCommission der dän. norweg. schleßw. holstein. vereinigten Handels- u. Canalcompagnie. Directeurs: Confer. R. C. Anker. JustizR. H. M. Frisch. Commissarien: H. L. Wexelsen, zugl. Secr. s. ob. u. H. Hellesen, zugl. Cassier.

Admiralitäts- und Commissariats-Collegium. Präses: der Kronpr. Friedrich. Deputirte: Fr. Cst. Kaas*, Admiral u. H. J. P. Bleugel, Viceadmiral u. H. Fr. Gr. v. Knuth, *H. Laur. Nörregard, zugl. Gen. Audit. Steen Andersen Bille, H u. Commandeur-Cpt. Gen. Kriegscommiss. C. Fr. Grove. Justizbediente: Etatsr. N. Perböl, Oberaudit. C. Weidemann, See-Kriegsprocureur. P. E. Rasmussen, Audit. beym combin. Gericht

Hierunter gehören folg. Departements. 1s oder AdmiralitätsDep. Chef: Etatsr. Perböl s. vorher! 2s oder CommissariatsDep. Chef: Oberkriegscommiss. Fr. Cst Smith. 3s Depart. (worunter die Handwerker beym Holm u. das Proviantwesen fortiren) Chef: CanzleyR. N. D. Thunboe. 4s Depart. (worunter die Divisionen fortiren) Chef: Ober-

Oberkriegscommiſſ. J. Bang. — Buchhaltercomtoir. Chef: Hs N. Randleſ. Reviſions- u. ContraberechnungsComtoir. Chef: Oberkriegscommiſſ. J. Wiewild. — EquipirungsSecretariat. Chef: Oberkriegscommiſſ. G. Grove.

GeneralPoſtamt. Directeurs: E. Fr. v. Waltersdorf, Gen. Maj. hu.*. Etatsr. Cſt. W. Lange. C. G. Bar. v Knuth, H. Juſtizr. H. P. v. Eggers. Kmrj. Fr. H. W. Harbou. Juſtizr Dav. Monrad. Juſtizr. P. Roſenvinge-Kolderup. Die Poſt-Caſſa-Penſions-Direction: Gr. von Schimmelmann, ſ. ob. Fr. v. Moltke, ſ. ob. Conf. R. C. L. Schütz.* Gen Kriegscommiſſ. J. Outzen. Kmrhr Fr. Gr. v. Knuth. Gen. Maj. v. Waltersdorff, ſ. ob. Conf. R. J. Hoë. EtatsR. G. Fr. Frelſen.

Allgem. Wittwen-Kaſſe. Directeurs: Staatsminiſt Gr. Reventlow. Admiral Fr. Cſt. Kaas. Gen. Maj. H. E. v. Peymann. Conf. R. Schütz, ſ. vorher. Juſtizr. T. Bugge. Conf. R. Cſt. Colbiörnſen. Conf. R. Tetens, ſ. ob.

General-Wege Commiſſion: Staatsminiſt. v. Huth, ſ. oben. Staatsminiſt. Gr. Reventlow. EtatsR. M. v. Eſſen. Secretär: E. Erichſen.

Direction der Stutereyen u. der Veterinärſchule: Geh. Conf. R H. Lewetzow, * als OberStutmſtr. Staatsminiſt. Gr. Reventlow Oberhofmarſch. Hauch, ſ. ob. Gen. Maj. v. Dorrien. E. R. Viborg, Vorſteher u. Prof. der Veterinärſchule, als Secret.

Sanitäts-Collegium. *Decanus:* Etatsr. Calliſen. *Vice-Decan:* Prof. Fr. L. Bang. Mitglieder: die Leibmedici Aaskow u. Guldbrand; der EtatsR. Calliſen, ſ. vorher! Der Leibchirurg. J. Cſt. Bodendiek; die Profeſſoren: J. Clem. Tode, Fr. L. Bang, J. H. Schönheyder, Fr. Cſt. Winslow, Cſt. Fr. Schumacher u. J. Sylv. Saxtorph; der Juſtizr. Jens Bang; der Oberchir. Tob. Falkenthal; Rgts-Chir. J. H. W. Gieſemann; Dr. Paul Scheel u. Rgts-Chir. Cſt. Fr. Hartwig. Dann 2 *Aſſeſſores pharmaceutici:* Prof. Gtfr. Becker u. Prof. L. Manthey. Secretär: KmrR. J. H. Gundelach.

Die Univerſität in Copenhagen hat 4 Profeſſoren der Theol., 4 Prof. der Jurisprud., 5 Prof. der Med., 8 Prof. der Philoſ. 15 außerord. Profeſſoren, welche Vorleſungen halten, und noch mehrere honorarios-UniverſitätsBibliothecar: Prof. Nierup. —

Die kön. chirurg. Akademie, hat 3 Profeſſoren und 2 Adjuncten. —

Die Mahler-, Bildhauer- und BauAcademie, hat 1 Director (N. Abildgaard) 9 Profeſſoren, 15 academ. Mitglieder, 1 Secretär und 25 Ehrenmitglieder.

Die RitterAcademie zu Söroe hat 3 Profeſſoren, mehrere Maitres.

Die kön. Societät der Wiſſenſchaften in Kopenhagen hat 42 ordentl. Mitglieder, 22 auswärt. Mitglieder, u. 7 inländ. Ehrenmitgl.

Die k. dän. Geſellſch. zur Verbeſſ. der nord. Hiſtorie und Sprachen, beſteht aus 14 Perſonen.

Die k. genealog. u. herald. Geſellſchaft, hat 1 Vorſteher, 1 Secret. 1 Caſſier und 19 Mitglieder.

Die k. dän. Landhaushaltungsgeſellſch. hat 3 Präſidenten, 1 Secret. 1 Caſſier und 6 Vorſteher der einzelnen Commiſſionen.

Die k. octroyrte Asiat. Compagnie hat 4 Directeurs, 3 Revisoren u. s. w.

Die kön. octroyrte dänisch-westindisch. Handlungsgesellschaft hat 5 Directeurs, 2 Administratores u. s. w.

Die dän. Manufacturhandels-Direction hat 3 Directeurs, 2 Administratoren, 2 Revisoren ꝛc.

Die k. octroyrte Seeassecuranzcompagnie hat 8 inländ. u. 2 auswärt. Deputirte, 1 Buchhalter ꝛc.

Die kön. octroyrte dän. u. Norweg. Speciesbank hat 15 Repräsentanten, 5 Directeurs, 2 Buchhalter ꝛc.

Die k. octroyrte allgem. Brand-Assecuranzcompagnie für Waaren u. Effecten hat 7 Repräsentanten, 2 Committirte, 3 Directeurs ꝛc.

3) Provincielle Behörden und Anstalten.

A) **Dänemark.** Oberpräsident des Magistrats zu Kopenhagen: Cstian Urne, § u.*. Beym Polizeygericht in Kop. Justizrath u. Polizeyminister: H. Haagen, Justitiarius. Beym Polizeygericht des Armenwesens: Assessor J. H. Bärens, Justitiarius. Beym Seegericht: J. F. G. Schönheyder, Assess. u. Justitiar. Stadthauptmann zu Kopenh. J. Mylius.

Die k. octroyrte Bank zu Copenhagen hat 3 Directeurs, 4 Commissarien, 2 Revisoren ꝛc. — Die Steuercommission das. hat 8 Mitglieder. — Die Ober-Brand- u. Wassercommission daselbst hat 15 Mitglieder. — Die Haven- u. Canäle-Commission das. hat 4 Mitglieder. — Die Brandversicherungs-Societät das. hat 5 Casse-Directeurs ꝛc. (Im J. 1802 betrug der Werth der assecurirten Gebäude 35,335,000 Rthl.) — Die Brand-Assecuranzcomp. v. Waaren hat 3 Directeurs, 2 Administratoren, 1 Revisor ꝛc. — Das Bank- und Wechselcomtoir das. hat 4 Directeurs. — Die Direction des Armenwesens das. besteht aus 24 Mitgl., die in 6 Commißionen und mehrere specielle Directionen vertheilt sind. — Das Friedrichs-Hospital das. hat 10 Directeurs. — Die k. Gebährstiftung 4 Commissarien, 1 Director. — Das Hebammeninstitut 3 Professoren. Das Waisenhaus 3 Directeurs, 3 Curatoren, 1 Inspecteur, u. s. w.

Stiftsamtmänner u. Amtmänner in Dänemark. a) **Seeland:** Kmrhr. Fr. Hauch,* Stiftsamtm. über Seeland, die Inf. Fär öer u. Bornholm, auch Amtm. über das Kopenhagner Amt u. die Färöer. Geh. Conf. R. H. Levetzow, § u. *, Amtm. üb. Friedrichsburg, Kronburg u. Hirsholm. Conf. R. M. Treschow, Amtm. über Roeskilde. Kmrhr P. Cst. v. Stemann, Amtm. zu Soröe. J. R. v. Bielke, § u.*, Amtm. zu Proestöe u. Tryggewelde. M. H. Bar. v. Löwenskiold, §, Amtm. zu Holbech. J. Mendix, Amtm. auf Bornholm. b) **Stift Fyen:** Kmhr. P. R. Gersdorff*, Stiftsamtmann auch Amtm. üb. Fyen u. Amtm. zu Odensee. Kmrhr F. L. Gr. v. Wedel, Amtm. üb. Assens u. Hindsgavl. J. C. Schumacher, Kmrhr u. Amtm. üb. Svendburg. c) **Stift Laaland mit Falster:** Kmrhr Fr. K. Bar. Juel-Wind, Stiftsamtm. auch Amtm. üb. Maribocloster. d) **Stift Aalborg:** Kmrhr D. v. Pentz*, Stiftsamtm. u. Amtm. zu Aalborg. Justizr. E. Blom, Amtm. üb. Hiörring. N. Ferslew, Amtm. üb. Thisted. e) **Stift Viborg:** Kmrhr N. Sehestedt, Stiftsamtm. f) **Stift Aarhuus:** Kmrhr C. W. M. v. Morgenstierne, Stiftsamtm. Kmrj. Jens Benzon, Amtm. zu Randers. g) **Stift Ribe:**

W. J. A. v. Moltke, Stiftsamtmann. Etatsr. C. F. Hanſen, Amtm. zu Ringkiöbing. J. H. Selmer, Stiftsamtm. zu Weile.

Für die Juſtizverwaltung ſind in den einzelnen Stiften oder Kreiſen Landsdommer oder Kreis-Oberrichter, ſo wie in den einzelnen Diſtricten der Kreiſe Birkrichter u. Hardesvögte, d i. Kreis Unterrichter angeſtellt.

An Stiftern u. Klöſtern ſind in Dänemark: 1) das K Stift zu Walloe: (Aebtiſſin: Soph. Magdal. Hzogin v. Holſtein-Glücksburg) nebſt einer Dechaniſſin, 14 adel. Stiftsfräulein ꝛc. 2) Das adel. Fräulein-Kloſter zu Wemmeroſt, mit 1 Priorin, 54 Fräulein, wovon nur 20 ganze Hebung genießen. 3) Das adel. Jungfrauenkloſter in Roſchild, mit 1 Priorin, 37 Fräulein, wovon 19 die ganze Hebung genießen. 4) Das adel. Fräuleinſtift in Odenſee, mit 1 Priorin u. 9 Fräulein-Conventualinnen. 5) Das adel. Fräuleinkloſter Giſſelfeld mit 1 Priorin u. 15 Frl. Conventualinnen. 6) Der Prinzeſſin Charlotte Amalie-Stiftung. 7) Das Harboeiſche Wittwenkloſter in Copenhagen, mit 1 Priorin, 12 Conventualinnen. 8) Das adel. Jungfrauenkloſter Stövringgaard, mit 1 Priorin und 20 Fräulein, wovon 12 die ganze Hebung genießen. 9) Das Kloſter Eſtvadgaard mit 1 Priorin u. 10 Conventualinnen.

Biſchöfe in Dänemark: Nic. E. Balle, Dr. d. Theol. u. Prof. bey der Univerſ. zu Kopenhagen. Peter Hanſen, Dr. d. Theol. u. Prof. im Stifte Fyen mit Langeland. Andr. Birch, Dr. d. Theol., in Laland u. Falſter. St. Middelboe, Dr d. Theol., im Stifte Ribe. H. F. Janſon, Dr. der Theol., im Stift Aarhuus. P. J. Tetens, Dr. d. Theol., im Stift Wiborg. Eſt. Bev. Studsgaard, Dr. d. Theol., im Stift Aalborg.

B) Königr. Norwegen. Stifts-Obergerichte (4). a) Stift Aggerhuus in Chriſtiania. Präſident: Gebh. Gr. v. Moltke,* §. dann 1 Juſtitiarius, 3 Aſſeſſoren, 1 Secr. b) Stift Chriſtianſand. Präſident: Otto Joach. Gr. v. Moltke, §. dann 1 Juſtit. 2 Aſſeſſoren, 1 Secr. c) Stift Bergen. Präſident: J. R. Bull, dann 1 Juſtitiar. 2 Aſſeſſoren, 1 Secr. d) Stift Trondheim. Präſident: Fr. Baron v. Adeler, §. dann 1 Juſtitiar, 2 Aſſeſſoren, 1 Secret. In den einzelnen Kreisdiſtricten ſind Unterrichter oder Sorenſkriver.

Stifts-Amtmänner u. Amtmänner in Norwegen. a) Aggerhuus: Obergerichts-Präſ. Gr. Gebh. v. Moltke, ſ. ob. Stiftsamtm. Eſt. Sommerfeldt, Amtm. üb. Chriſtians-Amt. Nic. Em. Tygeſon, Amtm. üb. Hedemark. Andr. Hofgaard, Amtm. üb. Friedrichſtadt u. die Smaallehne. Sev. Löwenſkiold, Amtm. üb. Bradsberg. Em. Rafn, Amtm. üb. Ringerige, Hallingdal, Eger u. Buskerud. b) Chriſtianſand: Obergerichts-Präſ. O. Joach. Gr. v. Moltke, Stiftsamtm. Etats-R. Peter Holm, Amtm. über Liſter u. Mandal. Em. Rafn, Amtm. üb. Bradsberg. Ulr. W. Koren, Amtm. üb. Stavanger. c) Bergen: Obergerichts-Präſ. Bull, ſ. ob. als Stiftsamtm. u. Amtm. üb. Süder-Bergenhuus. Niels Andr. Vibe, Amtm. üb. Norder-Bergenhuus. d) Trondheim: Obergerichtspräſid. Bar. v. Adeler, ſ. ob., als Stiftsamtm. O. Hannib. Sommerfeldt, Amtm. üb. Romsdal. Chr. T. Hegge, Amtm. üb. Nordland. Mart. Andr. Unmack, Amtm. üb. Finmark.

Bey den norweg. Bergwerken ſind zu merken a) das Oberbergamt bey dem Silberwerk zu Kongsberg. Oberberghptm: M. Th. Brün-

nich, unter dessen Direction auch das Fossumer Blaufarbenwerk in Modum und das Salzweek auf Valoe steht; b) das Bergamt bey den nordenfieldschen Kupferwerken. Berghptmann: C. E. Helzen, auch Bergamtsverwalter.

Bischöfe in Norwegen: Ch. Schmidt, im Stift Aggerhuus. J. Bloch, Dr. d. Theol., im Stifte Christianssand. J. N. Braun, im Stifte Bergen. P. O. Bugge, Dr. d. Theol., in den Probsteyen Trondheim u. Romsdal. M. B. Krog; in den Probsteyen Nordland u. Findmark.

C) Island. Landobergericht. Präsident: O. Stephensen, auch StiftAmtmann, dann 1 Justitiar. 3 Assessoren, 1 Secret. Amtmänner: L. Erichsen, Amtm. im Westertheil. Steph. Thorarensen, Amtm. im Norder- u. Ostertheil. Bischof: J. G. Vidalin.

D) Inf. St. Croix, St Thomas u. St. Jean in America. General-Gouverneur: Obrist B. F. Mühlenfels. Derselbe u. 2 Assessoren machen auch die Regierung aus.

E) Küste Guinea. Gouverneur: Maj. J. Wriesberg, bildet nebst 3 andern Gliedern den Rath oder die Regierung.

F) Dän. Etablissements in Ostindien. Gouverneur: Gen. Maj. P. Anker, bildet nebst 2 Obristl. u. 1 Reg. R. als Justitiar die Regierung.

G) Herzogthümer Schleßwig u. Holstein. Statthalter: Carl Ldgr. u. Pr. zu Hessen, des Eleph. O. R., Gen. FM. Secretariat: E. M. Paulsen, EtatsR., geh. Secr. der Statthalterschaft. G. v. Stemann, Kmrjunk., 2r Gouvernements-Secret.

Obergericht zu Gottorf: der Statthalter Carl Ldgf. u. Pr. zu Hessen. Canzler: Fr. Carl Krück, * Conf. R. ViceCanzler: E. J. Pet. v. Stemann, Conf. R. Räthe: Gottfr. Petersen, Conf. R. Ben. Matth. Hering, Etatsr. Fr. C. Feldmann, Etatsr. Fr. L. v. Eggers. J. A. F. Bilhard. Auscultanten: Fr. W. Cst. Gr. v. Schmettau. Hs Ph. Franke. Secretäre: CanzleyR. H. C. Otte. CanzleySecr. Fr. Geister. Canzleysecr. G. C. Fr. Lobedanz, zugl. Archivar. Hofj. Gottsche C. v. den Brinken.

OberConsistorium zu Gottorf: Vorgenannte Mitglieder des Obergerichts, wozu noch kommt: Jac. G. Cst. Adler, OberConsist. R. und Gen. Superint.

Jährl. Schleßwig. Landgericht. Präses: der Statthalter, s. ob. Adel. Räthe: Kmrhr J. v. Ahlefeld *. Landr. C. W. v. Ahlefeldt. Landcanzler: Kmrhr Lor. Nic. v. Schmieden. Gelehrte Räthe: Conf. R. v. Stemann, s. ob. Conf. R. Petersen, s. ob. ObergerichtsR. Hering, s. ob. ObergerichtsR. v. Eggers, s. oben. Auscultanten: Fr. W. Cst. Gr. v. Schmettau, s. ob. Kmrhr Detl. Cst. Rumohr, s. ob.

Regierung zu Glückstadt (formirt zugleich das Pinneberg- u. Altonaische Ober- u. Ranzauische Apellationsgericht): Carl Ldgr. u. Pr. zu Hessen, s. oben. Cay Lor. Fhr v. Brockdorf, Kmrhr und Canzler. Räthe: Conf. R. Matth. Feldmann. Etatsr. J. Casp. Moritz. Landr. Conr. Gr. v. Ahlefeldt. Pet. Matthiessen. J. C. Lev-

sen. J. G. v. Rönne. Secretäre: Canzleyr. C. Fr. v. Prangen, 1r Secr. u. Archivar. CanzleyR. F. G. Koch. CanzleyR. Sam. C. Amt. Rachel. CanzleySecr. J. Jac. Sprehn.

OberConsistorium zu Glückstadt. Vorgenannte Glieder der Regierung, wozu noch kommen: J. L. Callisen, OberConsist. R. u. Gen. Superint. J. Gottfr. Witt, Hptpastor das. Dr. Fr. W. Wolfrath, Kirchenpropst, auch Schloß- u. Garnisonspred.

Jährl. holstein. Landgericht zu Glückstadt. Adel. Räthe: Landr. F. L. C. v. Thienen, H. Landr. Conr. Gr. v. Ahlefeldt. Landcanzler: Confer. R. Feldmann, s. ob. Gelehrte Räthe: Reg. R. E. A. F. v. Eggers. Etatsr. J. Casp. Moritz. Reg. R. Pet. Matthiessen, s. oben.

Schleßwig-holstein. LandCommission: ConferenzR. E. J. P. von Stemann. ObergerichtsR. B. M. Hering. Oberkriegscommissär B. Schiern. Andr. Conr. Gr. v. Rantzau, 2 Secretäre, 4 Landinspectores.

Gen. Landes- u. Oeconomie-Verbesserungs-Directorium zu Kiel: EtatsR. C. Fr. Randahl. KmrR. J. P. Hudemann. Dann 1 Secr. 1 Archivar ꝛc.

Die Administration des LeibeInstituts f. d. Hzthümer in Kiel, hat 4 Mitglieder. — Die CanalaufsichtsCommission in Rendsburg hat 2 Committirte, 1 Secr. u. Cassier.

Die Universität zu Kiel hat 5 Prof. der Theol., 5 Prof. der Jurispr., 8 Prof. der Med., 12 Prof. der Philos. — Erster Bibliothekar ist Prof. Zoega. — Das SchulmeisterSeminarium zu Kiel hat 6 Directoren, 4 Lehrer, u. s. w.

Klöster in den Herzogthümern sind a) der adel. Convent in Itzehoe, mit 1 Aebtissin, 19 Fräul. Conventualinnen, 4 Schulfräulein. b) Der adel. Convent zu Preetz, mit 1 Priorin, 1 Probst, 27 Fräulein-Conventualinnen, 12 Schulfräuleins ꝛc. c) Der adel. Convent zu Uetersen, mit 1 Probst, 1 Priorin, 15 Fräulein-Conventualinnen ꝛc. d) Der adel. Convent St. Johannis vor Schleswig, mit 1 Priorin, 1 Probst und 9 Fräulein-Conventualinnen.

General-Superintend. a) in Schleßwig: J. G. C. Adler, Dr. u. Prof d. Theol. Oberconsist. R. u. Schloßpred. b) in Holstein: J. Leonh. Callisen, Oberconsist. R. u. Kirchenpropst (zu Rendsburg).

Amtmänner in den Herzogthümern. A) In Schleßwig. a) Apenrade u. Lygumkloster: Kmrhr Conr. v. Blücher, Amtm. b) Bredsted, s. Husum. c) Landsch. Fehmarn: EtatsR. J. Conr. Müller, als Amtm. u. Landvogt. d) Flensburg: Kmrhr Nic. Theod. v. Ployart*, Amtm. e) Gottorf: Jürg. v. Ahlefeldt, Kmrhr u. Landr., als Amtm. f) Hadersleben: Kmrhr J. Sigism. v. Mösting*, Amtm. g) Hütten mit der Landsch. Stapelholm: Kmrhr Lor. Nic. v. Schmieden*, Amtm. h) Husum u. Schwabsted, Landsch. Pelworm u. Insel Helgoland: Kmrhr Hs Chr. Dietr. Viet. Levetzow, als Amtm. i) Norburg u. Sonderburg: Landr. Can Wern. v. Ahlefeldt, Amtm. k) Tondern: E. Albr. v. Bertouch, Kmrhr, des St. Stanisl. O. R., als Amtm. B) Im Hzth. Holstein. a) Ahrensböck, s. Plön. b) Bordesholm: Kmrhr

Detl. v. Buchwald, Amtm. c) Cismar: Kmrj. Chr. Conr. Gr. v. Holck, Amtm. d) Cronshagen, s. Bordesholm. e) Landsch. Norder-Dithmarschen: Ldgr. Carl zu Hessen ꝛc. als Gouv. Etatsr. Cst. Matth Jac Johannsen, als Landvogt. f) Landsch. Süder-Dithmarschen: Ldgr. Carl zu Hessen ꝛc. als Gouv. Etatsr. H. Cst. Boie, als Landvogt. g) Kiel, s. Bordesholm. h) Neumünster: Kmrj. Pet. v. Sievers, als Amtm. i) Plön: Aug. Hennings, Kmrhr, als Amtm. k) Reinbeck: Chr. Hartw. v. Lowtzow, Kmrhr, als Amtm. l) Reinfeld, s. Traventhal. m) Rendsburg: Kmrhr Theod. G. Schlanbusch *, Amtm. n) Rethwisch, s. Traventhal. o) Segeberg: Kmrhr E. A. v. Döring, Amtm. p) Steinburg: Kmhr Cst. Fr. v. Schilden, Amtm. q) Traventhal: Nic. Gr. v. Luckner, Kmrhr, als Amtm. r) Tremsbüttel u. s) Trittau, s. Reinbeck!

Stadt Altona. Oberpräsident: Geh. R. Cst. L. v. Stemann. Nächst demselben hat dasiges Obergericht noch 10 Mitglieder, und das Consistorium 6 geistl. Beysitzer, so wie das Commerz-Collegium 7 Mitglieder.

Herrschaft Pinneberg. Landdrost: Geh. R. u. Kmrhr Albr. Ph. Levetzau. *

Grafschaft Ranzau: Administrator: Kmrhr Nic. O. Fhr v. Pechlin.

C) Admiralität u. Generalität.

Generalität. Feldmarschälle: Carl Ldgf u. Pr. zu Hessen, command. General in Norwegen u. der Truppen in den Hzgthümern, Prases des Generalitäts- u. Commissariatscollegii, Chef des Land-Cadettencorps, Statthalter in den Hzthümern, des Eleph. O. R. s. ob. Fr. Carl Ferd. Hz. zu Braunschweig-Lüneburg-Bevern, des Eleph. O. R. Generäle: W. v. Huth, Inf., Chef des Corps de Genie u. der Artillerie, Staatsminist. ꝛc. s ob. G. Fr. v. Krogh, Inf., commandir. Gen. im Stift Trondheim, Chef des 1n Trondheim. Inf. Rgts. §, des Eleph O. R. Hs Ad. v. Ahlefeldt, * Gen. v. d. Cav., Ober-Generaladj. u. Kmrhr. Generallieutnants: Cst. Magn. Fr. Gr. v. Moltke, § u. *, Cav. Magn. Ernst v. Firks, § u. *, Inf. Fr. C. Cst. Ulr. Gr. v. Ahlefeldt, zu Langeland u. Rixingen, Cav., Chef des holstein. Landwehr-Rgts. § u. *. Aug. Fr. v. Wackenitz, Inf., s. ob. Friedr. Ldgf. u. Pr. zu Hessen, Inf., Chef des holstein. Inf. Rgts, Gouv. zu Rendsburg, auch Insp. über die Inf. u. leichten Truppen in den Hzthümern, des Eleph O. R. Wilh. Pr. v. Würtemberg, Inf., Comd. der Leibgarde zu Fuß, Gouv. zu Kopenhagen u. Christianshaven. E. Fr. v. Düring, Cav., Chef des holstein. Rgts Reuter, § u. *, u. Insp. über die Cav. in Dänemark u. den Herzogthümern. Fr. Siegfr. Bar. von Ranzau, § u. *, command. Gen. in Fyen u. Chef des Fyhnschen Rgts leichte Drag. C. Jac. Woldem. Gr. v. Schmettau * Inf., Chef d. 2n Trondheim. Rgts. Ad. Ludw. v. Moltke, § u. *, Inf., command. Gen. in Jydland, Insp. über die Inf. Regim. in Jydland u. Chef d. 3n Jydschen Rgts. Chr. Marqu. v. Lützow *, Inf., Chef des schleßwig. Inf. Rgts. Joach. Melch. Holte v. Castenschiold, § u. *, Cav., Chef des seeländ.

Rgts Reuter. Hans Jac. v. Hesselberg, Inf., comd. Gen. im Stift Bergen, Chef des Bergenhus Inf. Rgts u. Comdt. zu Bergen. Carl Alex. Graf v. der Golz*, Inf. (dermal. Generaliss. der portugiesischen Truppen). Georg Fr. C. Hz. zu Sachsen-Meiningen, Inf. (v. d. Armee). Generalmajors: Wilh. Churpr. zu Hessen, Inf. Seneca Otto v. Falkenskiold, H, Inf. C. Leop. v. Blücher, Inf., Chef des oldenburg. Inf. Rgts. Cstian Ldgr. u Pr. zu Hessen, Chef des Leibrgts Reuter, u. Comdt. zu Schleswig. Hs Chr. v. Gedde, Inf., und Comd. im Ingenieur-Corps. Cst. Fr. v. Peymann, Inf., Comd. im IngenieurCorps. Emil Pr. zu Holstein-Augustenburg, Inf. (v. d. Armee), des Eleph. O. R. Cst. August Pr. v. Holstein-Augustenburg, des Eleph. O. R., Inf., comd. Gen. u. Insp. üb. d. Inf. u. leichten Truppen in den Stiftern Aggerhuus u. Christiansand, Chef des Söndenfeldschen Inf. Rgts u. Comdt. der Festung Friedrichstein. J. Fr. v. Bardenfleth, Cav., Chef des schleßwig. Reuter-Rgts. H. Cst. v. Harboe, Cav., Chef des opländ. Drag. Rgts. H. E. v. Peymann, Inf., 1r Deput. im Generalität- und Commissariatscollegio, Gen. Quartiermstr in Dänemark u. Comdt. der Citadelle Friedrichshaven. J. Fr. v. Leth,* Inf., Chef über des Kronpr. Rgt. u. Comdt. der Festung Kopenhagen u. Christianshaven. Val. v. Berger, Cav., Chef des Husar. Rgts. Fr. Jos. Gr. v. Danneskiold-Löwendal*, Inf., des Malth. O. R., (s. die Gesandten!) L. Fr. v. Bechtolsheim, H, Inf., Chef v. der Königin LeibRgt. E. Fr. v. Walterstorff, Hu.*, Inf., Chef des Nord-Seeländ. Landwehr-Rgts. Cst. Wildenr. v. Friboe, Cav., Chef des Jydschen Drag. Rgts. Ez. H. v. Stricker, Inf., Comdt. zu Cronburg. Carl L. Gr. v. Baudissin, Inf., Chef von des Königs Inf. Rgt. (dermal. Gesandter am preuß. Hofe.) Roch C. Gr. zu Lynar*, Cav., Chef des schleßwig. Landwehr-Rgts. C. Helmuth v. Lepel, Inf., Chef des 1n Jydschen Inf. Rgts. Ez. Gust. v. Meklenburg, Inf., Comdt. zu Friedrichstadt in Norwegen. Otto H. v. Schlepegrell, Inf., Chef des tellemark. Rgts. L. Jac. v. Binzer, Inf., Gen Quartiermstr, Chef des Feldjägercorps. J. v. Ewald, Inf., Chef des schleßwig. Jägercorps. Pet. v. Paulsen, Cav. (v. d. Armee.) Mich. v. Darre, Cav., Chef des aggerhuus. Drag. Rgts. J. v. Neckelmann, Inf., Chef des Fyenschen Inf. Rgts. Niels v. Harbou, Inf., Chef des opländ. Rgts. Fz. W. v. Brackel, Inf. (v. d. Armee). Aug. L. G. v. Hedemann Cav., Chef des LeibRgts Drag. J. Chr. v. der Wisch, Inf. Mor. Fr. v. Heinen, Inf., Chef des 2n aggerhuus. Inf. Rgts. Cst. Fr. Pr. v. Dänemark, des Eleph. O. R., Inf., Chef des Rgts des Erbpr. Friedrichs. Fr. Gr. zu Ahlefeldt-Laurwig, *, Inf., Comd. des Langeländ. Landwehr-Bat. Lieb. Hier. v. Dorrien, Cav., Deput. im Generalität- u. Commissariatscollegio. Pet. v. Tobiesen, Inf., Chef des westerlehnschen Inf. Rgts. C. v. Tellequist, Inf., Chef des 2n Jydschen Inf. Rgts. Fr. W. v. Falbe, Inf., Chef des dän. Leib-Rgts. Fr. Gottsch. v. Harthausen, Inf., w. Generalkriegscommiss. in Norwegen, Intendant der norweg. Armee, Deput. im norweg. Generalitäts- u. Commissariats-Collegio ꝛc.

Chefs der übr. Regimenter u Corps. Comd. des Artillerie-Corps: Obr. S. v. Gedde. Comd. des Smalehnschen Drag. Rgts: Obristl. C. v. Hagemann. Comd. des Trondheim Drag. Rgts.: Obr. P. A. v. Hiorth. Comd. des LandCadettencorps: Obristl. Dietr. C. v Lorenz. Chef des norweg. Leib Inf Rgts: Obr. Hans v. Hornemann. Chef des Marine-Rgts: Obr. Jens Zeuthen v. Lemming. Chef des nordenfieldsch. Inf Rgts: vacat. Chef des 1n Aggerhuus. Rgts: Obr. Werner Nic. de Seue. Chef des nordenfieldschen Schiefläufer Bataillons: Obr. J. Thom v. Hornemann. Comd. des seeländ. Jägercorps: Obr. O. D. Gr. v Schack, §. Comd. des norweg. Jägercorps: Obr. B. D. v. Staffeldt. Seeländ. Bataillons leichter Inf.: Gen. Adj. Obristl. J. M. Baron v. Harthausen, Chef des 1n Bataillons. Maj Vollr. Levin v. Behmann, Comd. des 2n Bataillons. Schleßwig holstein. Bataill leichter Inf.: Obristl. U. A. v Kardorf, Comd. Süd Seeländ. LandwehrRgt: Obr. P. L. v. Oxholm, Chef. Fyensches LandwehrRgt: Obr. Fr v. Juel, als Chef. 1s ost-jydsches LandwehrRgt: Obr. u. Generalkriegscommiss. P. S. v. Föns, als Chef. 2s ost-jydsches Rgt. Obr. u. Kmrhr. Est. Chr. v. Gersdorff, als Chef.

Commandanten in den Festungen. Aggerhus: vacat. Bergen: Gen. Ltn. v. Hesselberg, s. ob. Bornholm: J. Est. v. Funk, Obristl. Christiansand: vacat. Faröische Schanze: E. M. G. v. Löbner, Cpt. Friedrichshaven: Gen. Maj. v. Peymann, s. ob. Friedrichsort: J. C. Chr. de Feignet, Obr. d. Inf. Friedrichsstadt: Gen. Maj. v. Mecklenburg, s. ob. Friedrichstein: Est. Aug. Pr. v Holstein Augustenburg, Gen. Maj. s. ob. Fladstrand u. Hals: Obristl. Fr. Est. Otto v. Görtz. Glückstadt: vacat. Kopenhagen u. Christianshaven: Gen. Ltn. Pr. v. Würtemberg, als Gouv. s. ob. Gen. Maj. v. Leth, als Comdt. s. ob. Korsöer: Obrist Est. v. Gyldenfeldt. Kronburg: Gen. Maj v. Stricker, s. ob. Munkholm: Obristl. P. v. Sönnich. Nyburg: Gen. Adj. u. Obristl Est. W. Bar. Güldenkrone. Rendsburg: Friedr. Ldgr. zu Hessen, Gen. Ltn. s ob. Rosenburg: Maj. C. A. v. Wilster. Samsoe: Cpt. Fr. v. Kuhns. Wardoehuus: Cpt. Hs Jürg. Jac. v. Trost.

Admiralität. Admiral: Ulr. Est. Kaas, * u. §, Gen. Adj. u. Comdt. auf der Zollbude in Copenhagen. Jürg. Balth. Winterfeld, §. Viceadmirals: J. P. Bleugel, Deput. im Admiralitäts- und Commissariats Collegio. W. W. de Stockfleth. Contreadmirals: P Ramshart. N H. Tönder. Otto Lütken, Chef der 1ten Divis. Commandeurs: S. M. Ursin, Chef der 3ten Divis. O. A. Kierulf, OberEquipagenmeister. Est. Fr. Pontoppidan, Takelmeister. A. Fr. Lütz ow, Chef der 2ten Division. J. O. Fischer, Chef der 4n Divis. Ad. Tob. Herbst, Divisions Chef.

D) Gesandte, Consuls ꝛc.

Alicante: Casp. Welther, Cons. Algier: G. S. Bille, Cons. Amsterdam: Ant. Dull, Consul. Ancona: Leonh. Hofmeister,

Conſ. Antwerpen: W. G. Coesfeld, Handelscommiſſ. Archangel: A. C. Becker, Agent. C. Bruſt, Conſul. Bajonne: W. H. Ide, Handelscommiß. Barcellona in Catalonien: de Larrard, Conſul. Baſtia: Max. de Angelis, HandelsCommiſſ. Berlin: Gen. Maj. Gr. Carl v. Bandiſſin, außerord. Geſ. des Dannebr. O. R. J. G. Riß, Leg. Secr. Bordeaux: J. J. v. Hemmert, Handelscommiſſ. Boſton: Dav. Green, ViceConſ. Bremen: A. Kulenkamp, Conſul. Brüſſel: M. J. Weſt, Handelscommiſſ. Cadix: W. Bockelmann, Conſul. Cagliari: F. Navoni, Conſul. Cap de bonne Eſperance: H. Dewet, Conſul. Carthagena: P. Arabet, Conſul. Cette: Ewald, Commiſſar. Cherburg: Texier, Handelscommiſſ. Civita Vecchia: J. H. Wulfen, Conſ. Cölln: J. D. Herſtatt, Reſident daſelbſt und in den angrenzenden Städten im niederrhein. weſtphäl. Kreiſe. Conſtantinopel: Fr. Fhr Hübſch v. Großthal, Agent u. Conſul. P. u. J. Eremian, Dolmetſcher. J. Thamar, Viceconſ. Corunna: Ant. Opitz, Gen. Conſul. Danzig: Etatsrath Jens Kouſtrup, Conſul. Dresden: Fr. L. Ernſt Fhr v. Bülow, w. geh. R. u. Kmrhr, außerord. Geſ. Profeſſ. C. L. Pelt, Legat. Secret. Dublin: G. Eskildſen, Conſul. Dünkirchen: R. M. Doncquer, Handelscommiſſär. Emden: Cl. Thoſen, Conſul. Eutin: Jobſt Conr. v. Römeling, Kmrhr u. Miniſt. am fürſtl. Lübeck. u. holſtein-oldenburg. Hofe. Frankfurt a. M.: vacat. Genua: J. Al. Morellet, Gen. Conſul u. Agent. Gibraltar: J. Glyne, Conſ. Gothenburg: William Brown, Conſ. Haag: Gen. Maj. Fr. X. Gr. v. Danneskiold-Löwendahl *, als außerord. Geſ. Cſt. Schavenius, Leg. Secr. P. Fr. Goſſe, Agent. Hamburg, ſ. Niederſächſ. Kreis! Havre de Grace: A. Pichmann, Handelscommiſſär. Königsberg: Butty, Conſul. Leeverpool: L. Hanſſen, Conſul. Liebau: H. Sorgenfrey, CommerzR., Conſul. Liſſabon: Georg Kaas, J u. außerord. Geſandt. (abweſ.) C. Gr. v. Moltke, Leg. Secr, u. Chargé d'Aff. John Ayres, Conſ. Livorno: J. C. Ulrich, Charge d'Affaires conſulaires. London: Fr. A. Gr. v. Wedel-Jarlsberg, geh. Confer. R. u. außerordentl. Geſ. Kmrj. A. Gyldenpalm, Leg. Secr. u. dermal. Charge d'Aff. G. Wolf, Conſul zu London und Fallmouth. Lübeck: Thom. Fr. v. Jeſſen, Reſ. u. Conſul. Madera: Jam. Ayres, Agent u. Conſul. Madrid: Edm. Bourke, Kmrhr u. des weiß. Adl. O. R. außerord. Geſ. J. G. Riſt, Legat. Secr. J. Garcia y St. Colomba, Agent. Mallaga: J. Hoppe, Conſul. Marocco: Aſſeſſor P. K. Schousboe, Conſul. Marſeille: J. R. Tietjens, Agent u. Handelscommiſſär. H. N. Hornboſtel, Conſ. Mainz: G. Rottwit, Agent. Minorca: Jac. Uhler, Viceconſ. Memel: Lor. Lorck, Conſul. Mühlhauſen: C. und A. Lutterroth, Agenten. Nantes: J. J. Möller, Handelscommiſſär. Neapel: Herm. Schubart, Kmhr, des Dannebr. O. R. außerord. Geſ. Cſt. Conr. v. Bülow, Chargé d'Aff. Reichel, R. u. Leg. Secr. Fr. v. Brochenhus, der Geſandſchaft zugeord. Cſt. Heigelin, Conſul. Neu-York: G. Hamil-

ton, Viceconſul. Niederſächſ. Kreis: Adolph Gottl. Fhr v. Eyben, geh. R. des Dannebr. u. bad. de la Fidelité O. R., bev. Miniſt. Nizza: E. Eeg, Commiſſär. J. G. Ruchet, Handelscommiſſär. Oberrhein. u. Schwäb. Kreis: vacat. Orient: H. Soelberg, Commiſſ. Oſtende: Valentinſen und van Iſeghem, Commiſſ. Paris: Chr. Wilh. v. Dreyer, geh. R. u. Dannebr. O. R., außerord. Geſ u. bev. Miniſt. Cpt. Alex. H. Guillaumot, Leg. Secr. C. G. W. Görike, Legat. Prediger. H. de Framery, Dollmetſcher. Claſſen, Gen. Handelscommiſſ. Petersburg: Baron L. v. Selby, Chargé d'Aff. Iver Winfeld Buch, Hofagent. Heinr. Meeſe, Conſ. Philadelphia: Joach. Fr. Eckard, Viceconſ. Regensburg: W. C. v. Diede zum Fürſtenſtein, geh. Confer. R., bevollm. Miniſt. bey der Reichsverſammlung. Fr. v. Eyben, Comitialgeſ. zugleich Geſ. beym Churerzkanzler (804). Reus: Fz. Julien, Viceconſ. Riga: C. Fr. Niſſer, Juſtizr. Agent u. Conſul. Rochelle: P. C. N. de Witt, (zu Paris) Handelscommiſſär. Rotterdam: C. Amalry, Conſul. Sevilla: H. A. Gude, Conſul. Smyrna: L. Wilkinſon, Conſ. Stettin: J. R. Brede, Conſul. Stockholm: Otto v. Blome, Kmrhr, Generaladjut. u. außerord. Geſ. (802). W. J. Krabbe, Kmrj., Leg Secr. (gegenw. Chargé d'Aff.) Fr. Wahrendorf, Conſ. Trieſt u. Fiume: J. H. Dumreicher, Conſul. Tripolis: N. C. Niſſen, Conſul. Tunis: C. Cſt. v. Holk, SeeCpt., Conſul. L. Hamcken, Viceconſ. Lundbye, Secr. des Conſulats. Venedig: W. Conr. Martens, Conſul. Washington: P. Bl. Olſen, Miniſter-Reſident bey den Nordamerican. Staaten (801). P. Pederſen, Conſul u. dermal. Chargé d'Aff. Wezlar: H. C. v. Zwierlein, b. R. Dr., Agent beym Kammerger. Wiburg: J. Ignatius, Conſul. Wien: A. Fr. de Meſtral de St. Saphorin, geh. Confer. R., des weiſſ. Adl. u. Dannebr. O. R., Env. extraord. u. gev. Miniſt. G. Nic. Niſſen, Rath u. Leg. Secr. D. H. H. v. Pilgram, Agent beym Rshofrath.

E) Ritter-Orden.

Der Elephanten-Orden.

Haupt und Chef: Der König.

Ritter: Der Kronpr. Friedrich. Der Erbpr. Friedrich. Der Pr. Cſtian Friedrich. Der Pr. Friedr. Ferdinand. Guſtav Adolph, König v. Schweden. Wilh. I. Churf. zu Heſſen. Fr. Carl Ferd. Herz. zu Braunſchweig-Lüneburg-Bevern. Carl Ldgr. u. Pr. zu Heſſen, Statthalter. Carl Fr. Churf. zu Baden. Fr. Franz reg. Hz. v. Mecklenburg-Schwerin. Pet. Fr. Ludw. Hz. v. Holſtein-Gottorp, Fſt. zu Lübeck. Carl Erbpr. zu Braunſchweig-Wolfenbüttel. Fr. Cſtian Hz. v. Holſtein-Auguſtenburg. Ludw. reg. Gr. zu Bentheim u. Steinfurt. Joach. Gotſche Gr. v. Moltke, geh. R. u. H. Wilh. v. Huth, Staatsminiſt., Gen. der Inf. u. Chef des GenieCorps. Ernſt Pr. v. Mecklenburg-Strelitz. Guſt. Mor. Fhr Armfelt, k. ſchwed. Gen. Ltn. u. Gen. Adjut. Fr. Wilh. Fſt. zu Naſ-

sau-Weilburg. Ernst Heinr. Gr. von Schimmelmann, Staats-Finanz- u. Commerzminist. ꝛc. Fr. Ldgr. u. Pr. zu Hessen, Gen. Ltn. der Inf. und Gouv. zu Rendsburg. G. Fr. v. Krogh, Gen. der Inf. u. Comdt. der Fest. Drontheim. Cstian Ldgr. u. Pr. zu Hessen. Emil Pr. v. Holstein-Augustenburg. Cstian Pr. v. Holstein-Augustenburg. Wilh. Pr. v. Würtemberg, Gouv. zu Copenhagen. Cstian Gr. v. Reventlow, Staatsminist. C. L. Aug. Fst. zu Golms-Lich.

Der Orden vom Dannebrog.

Chef und Haupt dieses Ordens ist der König, und sind gegenwärtig 115 Ritter.

Den Orden de l'Union parfaite

tragen gegenwärtig 16 Herren und 38 Damen.

Frankreich.

Ueber die veränderten StaatsEinrichtungen dieses Reichs wird man am Ende dieses Theils, unter den Zusätzen, nach Möglichkeit Auskunft geben.

Großbritannien.

Statist. Uebersicht des vereinigten Königreichs Großbritannien und Irland im Jahr 1802.

	QM.	Seelen.	Städte.	Fleck.	Dörfer.
a) England und Wales	2764.	9,360,000.	428.	250.	
b) Schottland	1634.	1,800,000.	25.	40.	30,000.
c) Irland	1550.	4,000,000.	150.	160.	
	5948.	15,160,000.	603.	450.	30,000.

Die Besitzungen der brittisch-ostindischen Compagnie enthalten dermalen, mit denen 1799 dem Sultan von Mysore u. dem Nabob von Oude (Auhd) abgenommenen Ländern 15,580 geogr. Q. M. mit 22 Mill. Einw. u. 80 Mill. Thlr. jährl. Eink. Blos die dem Sultan von Mysore entrissenen Länderstücke (Provinz Coimbattore, die Küste Canara u. die Hauptstadt Seringapatam), sollen auf 8 ½ Mill. fl. jährl. eintragen. — Ueberdies besitzen die Britten 1) in Europa: die Festung Gibraltar in Spanien; 2) in Asien: Bengalen, Bohar, Orissa, Bombay, Theil an der Küste Coromandel, Malebar u. Sumatra, von Borneo, Prinz Wallis Insel, dann kraft des Friedens von Amiens die bisher. batav. Besitzung auf Zeylon, u. durch militär. Occupation seit 27. Apr. 804 Surinam. 3) in Africa: Theile von Senegambia u. Guinea, Helena, und einige Comorrhische Inseln. 4) in America: Ländereyen am Hudsonsbey-Busen, Canada, Neufoundland, Neuschottland u. die Insel Capreton; die Inseln Jamaika, Barbados, St. Vincent, Dominique, auch seit 802 durch Friedensschluß die spanische Insel Trinidad. 5) in Südindien: die große Gfsch. Cumberland (70,000 engl. Q. M. aber nur 4500 Einw.) in Neuholland, u. die Nordfolkinsel. — Von den Besitzungen des königl Hauses in Deutschland, siehe Art. Braunschweig!

Der Handel (mit 17,000 Schiffen ist blühend, und wird durch vortreffliche Manufacturen, so wie durch verschiedene Handlungsgesellschaften ungemein befördert. Unter letztern ist die ostindische Compagnie die ansehnlichste, welche in Ostindien (am Ganges) Königreiche besitzt und aussehrt, Kriege führt, und seit 1707 über 10 Mill. baares Geld nach Ostindien gesandt hat. — Die Totaleinkünfte von den 3 britt. Provinzen Bombai, Madras u. Bengalen in Ostindien betrugen von 1799 – 1800. 9,072,698 Pf. Die Ausgabe betrug 8,347,259 Pf. Deren Schulden in

Indien 12,995,526 Pf., in Engl. 5,830,228 Pf. Effecten in Indien in baarem Gelde, Gütern, Vorräthen ꝛc. 10 259,107 Pf., in Engl. und auf Schiffen 16,185,950 Pf. Eod. anno betrug das aus dem Waarenverkauf gelöſte Geld 10,160,600 Pf. St. — Im Jahr 1789 betrug die Ausfuhr der engl. Waaren gegen 34 Mill. Pf. St. an Werth.

Die brittiſche Landmacht betrug ſonſt nur 40,000 Soldaten, aber 1798, bei den irländ. Unruhen und der gedrohten franzöſ. Landung, ſtieg ſolche mit Inbegriff der irländ. Truppen und des ſogenannten Fencible-Militärs über 200,000 Mann, ohne einmal die 117 Compagnien Artillerie, die Volontairs- und Supplementar-Militz zu rechnen. Weit furchtbarer iſt jedoch die Seemacht welche aus 656 Kriegsſchiffen beſteht, worunter 213 Lin. Schiff., 29 Sch. von 50 Kan., 279 Fregatten, und 446 Sloops; im Anfange des J. 1801 wurde ſolche von 144 Admirälen, 576 Schiffscapitains, 452 Commandeurs und 2152 Lieutenants commandirt. Die Zahl der Kanonen auf allen Schiffen zuſammengenommen ſteigt über 26,000. Die Anzahl der Marine-Soldaten und Matroſen beläuft ſich auf 160,000.

Die **Staatseinkünfte** rechnete man vor dem Kriege zu 20 Mill. Pf. St., aber die Ausgaben betrugen gewöhnlich 22 Mill. Pf. St.; im J. 1798 ſtiegen ſolche über 28 Mill; für 1799 berechnete Hr. Pitt ſie auf 29, für 1800 auf 31, für 1801 auf 42 Mill. Pf St. Von 1801–2 betrugen die Einkünfte, nach einer dem Unterhauſe vorgelegten officiellen Berechnung 63,026,500 Pf., (wozu blos die ſtehenden Taxen über 28 Mill. beytrugen) und für 1805 wurden ſie von Pitt auf 71,500,000 Pf. St. angeſchlagen. — **Staatsſchulden.** Die engl. fundirte Nationalſchuld (d. i. ſolche zu deren Abtrag und Zinſenzahlung das Parlement Auflagen bewilligt hat) betrug 1793 nach Pitts Angabe: 227,989,148 Pf. und 1,293,670 Pf. Annuitäten (d. i. Jahrrenten, mit welchen das Capital ſelbſt getilgt iſt, wenn die beſtimmten Jahre verfloſſen ſind.) Von 1793–800 wurde die Schuldſumme mit 257,787,792 Pf. neu fundirter Schulden und mit 283,206 Pf. Annuitäten vermehrt, wozu 1801 nach Vereinigung des Königreichs Irland mit Brittanien, auch die irländ. Nationalſchuld von 36 Mill. Pf. St. kam, ſo daß die geſammte Nationalſchuld am 1. Febr. 802 auf 538,365,205 Pf St. geſtiegen war, welche zu decken jährl. über 24 Mill. Pf. St erfordert werden. Der Amortiſſementsfonds betrug 1804. 6,851,192 Pf. St.

Die königl. **Einkünfte** beſtanden ehemals in dem Ertrage der Kronländereyen und anderer Regalien. Dieſe wurden aber in der Folge zu den allgemeinen Landesfinanzen geſchlagen, und dem Könige dafür ein feſtes Einkommen unter dem Namen der Civilliſte beſtimmt. Bey dem Regierungsantritt des jetzigen Königs wurde ihm dieſe mit 800,000 Pf. St. feſtgeſezt und 1786 mit 100,000 Pf. St. vermehrt. Von der Civilliſte ſoll der König eigentlich alle Apanagen der Zweige ſeiner Familie bezahlen; da ſich aber die Einkünfte der Krongüter in neuern Zeiten ſehr vermehrt haben, ſo wurde 1791 dem 3ten Sohne des Königs (Hz. v. Clarence) und 1799 dem 4n u. 5n (Hz. v. Kent u. Hz. v. Cumberland) u. eben ſo 1801 dem 6n u. 7n Sohne (Hz. v. Suſſex u. Hz. v. Cambridge) jedem jährl. 12,000 Pf. St. extra der Civilliſte, aus den allgemeinen Staatsausgaben vom Parlament bewilligt. Der Pr. v. Wallis erhält aus der Civilliſte jährlich 60,000 Pf. St., u. der Hz. v. York 12,000 Pf. St.

Die **Regierungsform** iſt eine eingeſchränkte Monarchie, worin die geſezgebende Gewalt zwiſchen dem Könige und den Ständen getheilt iſt. Die ausübende Gewalt aber iſt in den Händen des Königs. Die Verſammlung der Stände, welche der König zuſammenberuft und wieder aufhebt, heißt das **Parlament**, und iſt in 2 Kammern getheilt, nämlich in a) das **Oberhaus** (Haus der Lords), das ungefähr aus 220 weltl. Perſonen vom engländiſchen hohen Adel, aus 26 engländ. Erz- u. Biſchöfen, u. 15 ſchottiſchen Pairs beſteht, u. b) das **Unterhaus** (Haus der Gemeinen) welches

aus 513 Deputirten der Grafſchaften. Städte und Flecken in England und 45 dergleichen aus Schottland beſteht. Irland hatte bisher als ein der brittiſchen Krone unterwürfiges Reich, ſein eignes Parlament welches aber im J. 1800 mit dem von Brittanien vereinigt wurde. Die erſte Sitzung des nun vereinigten großbritt. und irländ. oder des **Reichs-Parlaments** wurde am 22 Jan. 1801 gehalten.

1) Das Haus der Pairs (oder Lords).

Die beigefügten Jahrezahlen bemerken die Zeit, wann ſolche Würden errichtet worden ſind.

Pairs vom Königl. Geblüt (8): Georg Pr. v. Wallis, 762. Friedr. Hz. v. York, 784. Wilh. Hz. v. Clarence, 789. Eduard Hz. v. Kent, 799. Ernſt Hz. v. Cumberland, 799. Aug. Fr. Hz. v. Suſſex, 801. Adolph Fr. Hz. v. Cambridge, 801. Wilh. Heinr. Hz. v. Gloucester, 764.

Herzoge: (19): Carl Howard, Hz. v. Norfolk, Gr. v. Surrey, Erb-Großmarſchall, erſter Hz. u. Gr. v. England, 1483. (40,000 Pf. Revenüen). Eduard Adolph Seymour, Hz. v. Sommerſet, 1546. Carl Lenox, Hz. v. Richmond, Gr. v. March, 1675. (auch Hz. v. Lenox in Schottland) (20,000 Pf. Rev.) Aug. Heinr. Fitzroy, Hz. v. Grafton, Gr. v. Euſton, 1675. Aubrey Beauclerc, Hz. v. St. Albans, Gr. v. Burford, Erb-Groß-Falkenmeiſter v. England, 1683. Wilh. Cavendiſh, Hz. v. Devonſhire, Mq v. Hartington, Lord Großſchatzmeiſter von Irland, 1694. (45,000 Pf. Rev.) Georg Spencer, Hz. v. Marlborough, Mq. v. Blandford, 1702. (50,000 Pf. Rev.) Joh. Heinrich Mannars, Hz. v. Rutland, Mq. v Granby, 1703. Douglas Hamilton, Hz. v. Brandon, 1711, (auch Hz. von Hamilton in Schottland.) Brownlow Bertie, Hz. v. Ancaſter u. Keſteven, Mq. v. Lindſey, 1715. Wilh. Heinr. Cavendiſh Bentink, Hz. v. Portland, Mq. v. Titchfield, 1716, Canzler der Univerſität Oxford. (30,000 Pf. Rev.) Wilh. Montagu, Hz. v. Manchester, Viscount Mandeville, 1719. J. Fiennes Pelham Clinton, Hz. v. Newcaſtle, Gr. v. Lincoln, 1756. Hugh Percy, Hz. v. Northumberland, Gr. Percy, 1766. (80,000 Pf. Rev.) Hz. v. Buccleugh, 797, (50,000 Pf. Rev.) John Ruſſel, Hz. v. Bedfort.

Marquiſen: (11): G. Paulet, Mq. v. Winchester, Gr. v. Wiltſhire, erſter Mq. v. England, 1551. Georg Grenville Nugent Temple, Mq. v. Buckingham, Gr. Temple (auch Gr. v. Nugent in Irland), 1784. (35,000 Pf. Rev.) Wilh Petty, Mq. von Landsdown, Gr. v. Wycombe (auch Gr. v. Shelburne in Irland), 1784. (22,000 Pf. Rev.) Grenville Leveſon Gower, Mq. v. Stafford, Gr. Gower, 1786. Georg Townſend, Mq. Townſhend, 787. Jam. Cecil, Mq. v. Salisbury, Viscount Cranborn, kön. Lord Obriſtkämmerer 1789. Th. Thynne, Mq. v. Bath, Viscount Weymouth, 1789, (25,000 Pf. Rev.) Joh. Jam. Hamilton, Mq. v. Abercorn, Vic. Hamilton, 1790, auch Gr. v. Abercorn in Schottland u. Viscount Strabane in Irland. (28,000 Pf. Rev.) Carl Cornwallis, Mq. Cornwallis, Visc. Brome, 1792; Gen. Artillerie-Director u. Vicekönig v. Irland. Franz Conway Seymour, Mq. v. Hertford, 1793. Gr. v. Yarmouth

(auch Lord Cornway in Irland.) John Stuard, Mq v. Bute, 2798. Gr. v. Windſon, Visc. Mountjoy (auch Gr. v. Bute in Schottland) Mq. v. Donnegal (60,000 Pf. Rev.) John Shore, Lord Morningtou, Mq. v. Wellesley, 801.

Grafen (87): Carl Talbot, Gr. v. Shrewsbury, 1442, Lord Thalbot (auch Gr. v. Warterford u. Wexford in Irland; cathol. Religion.) Ed. Smith Stanley, Gr. v. Derby, Lord Stanley, 1485. (23000 Pf Rev.) G. Aug. Herbert, Gr. v. Pembroke u. Montgomery. John Howard, Gr. v. Suffolk u. Berkſhire, Viscount Andover, 1603. Heinr. Cecil, Gr. v. Exeter, Lord Burleigh, 1605. Carl Compton, Gr. v. Northampton, Lord Compton, 1618. Baſil Fielding, Gr. v. Denbigh, Viscount Fielding, 1622. (auch Gr. v. Desmond in Irland.) John Fane, Gr. v. Weſtmorland, Lord Burgherſy, 1724; auch Lord Geheim. Siegelbewahrer. Carl Heinr. Mordaunt, Gr. v. Peterborough u. Monmauth, Viscount Mordaunt, 1627. G Finch, Gr. v. Winchelſea u. Nottingham, Visc. Maidſtone, 1628. Phil. Stanhope, Gr. v. Cheſterfield, Lord Stanhope, 1628. Sackville Tufton, Gr. v. Thanet, Lord Tufton, 1628. John Montagu, Gr. v. Sandwich, Visc. Hinchinbrook, 1660. W. A. Holles Capel, Gr. v. Eſſex, Visc. Walden, 1661. Jam. Brudenell, Gr. v. Cardigan, Lord Brudenell, 1661. Fr. Howard, Gr. v. Carliſle, Viscount Morpeth, 1661. Henr. Scott, Gr. v. Doncaſter, Lord Tyndale, 1662. Ant. Aſhley Coopere Gr. v. Shaftesbury, Lord Aſhley, 1672. Fr. Aug. Berkeley, Visc. Dursley, 1679 Mantague Bertie, Gr. v. Abingdon, Lord Norreys, 1682. Henr. Noel, Gr. v. Gainsborough, Visc. Campden, 1682. Other Windſor Hickmann, Gr. v. Plymouth, Lord Windſor, 1682. G. Aug. Lumley Saunderſon, Gr. v. Scarbrough, Visc. Lumley, 1694 (auch Visc. Lumley in Irland.) W. H. Naſſau de Zuleſtein, Gr v. Rochford, Visc. Tunbridge, 1695. W. C. Keppel, Gr. v. Albemarle, Visc. Bury 1696. G. W. Conventry, Gr. v. Conventry, Visc. Deerhurſt, 1697. G. Buſſy Villiers, Gr. v. Jerſey, Visc. Villiers, 1697. J. Paullet, Gr. Paullet, Visc. Hinton, 1706. G. Jam. Cholmondeley, Gr. Cholmondeley, Visc. Malpas, 1706. Ed. Harley, Gr. v. Oxford u. Gr. Mortimer, Lord Harley, 1711. Rob. Shirley, Gr. Ferrers, Visc. Tamworth, 1711. W. Legge, Gr. v. Dartmouth, Visc. Lewisham, 1711. Carl Bonnet, Gr. v. Tankerville, Lord Oſſulſton, 1714. Henneage Finch, Gr. v. Aylesford, Lord Guernſey, 1714. Fr. Hervey, Gr. v. Briſtol, Lord Hervey, 1714. P. Leop. L. Franz Cowper, Gr. v. Cowper, Visc. Fordwich, des h. r. R. Graf, 1718. Carl Stanhope, Gr. Stanhope, Visc. Mahon, 1718. Rob. Sherard, Gr. v. Harborough, Lord Sherard, 1719. G Parker, Gr. v. Macclesfield, Viscount Parker, 1721. G. Fermor, Gr. v. Pomfret, Lord Leinſter, 1721. Jam. Graham, Gr. und Lord Graham. J. Kerr, Gr. u. Lord Kerr (auch Hz v. Roxburg in Schottland), 1722. J. Jam. Waldegrave, Gr. v. Waldegrave, Visc. Chewton, 1729. J. Aſhburnham, Gr. v. Aſhburnham, Visc. St. Aſaph, 1730. Rich.

Howard, Gr. v. Effingham, Lord Howard, 1731. Carl Stanhope, Gr. v. Harrington, Visc. Petersham 1741. J. C. Wallop, Gr. von Portsmouth, Visc. Limington, 1743. G. Greville, Gr. von Brooke, 1746. (auch ſeit 1759 Gr. v. Warwic), Lord Brooke. G. Hobart, Gr. v. Buckinghamſhire, Lord Hobart, 1746. W. W. Fitzwilliam, Gr. Fitzwilliam u. Visc. Malton, 1746. (35,000 Pf. Rev.) Gr. Ed. H. Arthur Herbert, Gr. v. Powis, Visc. Ludlow, 1748. G. Windham, Gr. v. Egremont, Lord Cockermouth, 1749. (23,000 Pf. Rev.) G. Sim. Harcourt, Gr. Harcourt, Visc. Nuneham, 1749. G. Aug. North, Gr. v. Guilford, Lord North, 1752. Ph. Yorke, Gr. v. Hardwicke, Visc. Royſton, 1754. W. Harry Vanne, Gr. v. Darlington, Visc. Barnard, 1754. H. Bellaſyſe, Gr. Fauconberg, Lord Bellaſyſe, 1756. H. Th. Fox Strangways, Gr. v. Ilchester, Lord Stavordale, 1756. Rich. West, Gr. de Lawar, Visc. Cantalupe, 1761. Jac. Pleydell Bouverie, Gr. v. Radnor, Visc. Folkeſtone, 1765. G. J. Spencer, Gr. Spencer, Visc. Althorp, 1765, erſter Lord der Admiralität. John Pitt, Gr. v. Chatam, Visc. Pitt, 766, Lord Präſid. des geh. Staatsraths u. Lord geh. Siegelbewahrer. Heinr. Bathurſt, Gr. Bathurſt, Lord Apsley, 1772. Arthur Hill, Gr. v. Hillsborough, Visc. Fairford (auch Mq. v. Downſhire in Irland), 1772. Th. Brudenell Bruce, Gr. v. Aylesbury, Lord Bruce, 1776. Th. Villiers, Gr. v. Clarendon, Lord Hyde, 1776. H. Nevill, Gr. v. Abergavenny, Viscount Nevill, 1784. G. Townſhend Ferrars, Gr. v. Leiceſter, Lord de Ferrars, 1784; älteſt. Sohn des Mq. Townſhend, ſ. ob.) H. Bayley Paget, Gr. v. Urbridge, Lord Paget, 1784. Jam. Lowther, Gr. u. Viscount v. Lonsdale, 1784; auch ſeit 1797 Visc. Lowther (57,000 Pf. Rev.) Alex. Gordon, Gr. v. Norwich, Lord Gordon, 1784. Carl Chetwynd, Gr. Talbot, Viscount Ingeſtrie, 1783. Rich. Großvenor, Gr. Großvenor, Visc. Belgrave, 1784. Ed. Huſſey Montagu, Gr. Beaulieu, Lord Montagu, 1784. J. Jeff. Pratt, Gr. Camden, Visc. Bayham, 1786. John Murray, Gr. u. Baron Strange, 1786. Rich. Egdcumbe, Gr. v. Mount-Egdcumbe, Visc. Valletort, 1789. Hugh Fortescue, Gr. Fortescue, Viscount Ebrington, 1789. Ed. Digby, Gr. v. Digby, Visc. Coleshill (Lord Digby in Irland), 1790. Algernon Percy, Gr. v. Beverley, Lord Loveine, 1790 Joſ. Damer, Gr. v. Dorcheſter, Visc. Milton, 1792. W. Murray, Gr. v. Mansfield, 1792. (auch Visc. Stormond in Schottl.) H. Herbert, Gr. v. Carnarvon, Lord Porcheſter, 1793. Carl Jenkinſon, Gr. v. Liverpol, Lord Hawkesbury, 796. (Präſid. des Conſeils für die Handelsangelegenheit.) John Jervis, Gr. v. St. Vincent, Lord Jervis (Admiral), 1797. Alex. Wedderburn, Gr. v. Roslin, 801. Lord Loughborough (Sprecher im Hauſe der Pairs). Thom. Pelham, Gr. v. Pelham, 1801. (Staats Secr. der innern Angelegenheiten). Thom. Egerton, Gr. v. Grey de Wilton, 801.

Viscounts (Vicegrafen 15): G. Devereux, Visc. Hereford, 1549; (erſter Vicomte v. England.) G. Rich. Saint John, Visc. Bolingbroke u. St. John v. Batterſea, 1712. G. Evelin Boscawen,

Visc. Falmouth, 1720. G. Bing, Visc. Torrinton, 1721. W. R. Fitzgerald, Visc. Leinſter, 1746. Th. Noel, Visc. Wentworth, 1762. W. Courtenay, Visc. Courtenay, 1762. W. Ward, Visc. Dudley u. Ward, 1762. Carl Maynard, Visc. Maynard, 1766. Th. Hampden, Visc. Hampden, 1776. Th. Townſhend, Visc. Sidney, 1789. Sam. Hood, Visc. Hood (Admiral), 1796. Carl Pierrepont, Visc. Newark, 796. A. Duncan, Visc. Duncan (Admir.), 797. Jac. Harris, Visc. Fitzharris, Lord Malmesbury. Horaz. Nelſon vom Nil, Visc. Hilborough (auch Hz. von Bronte in Sicilen.) Wilh. Craven, Visc. Craven. Georg Visc. Onslow. Carl Marsham, Visc. Romney.

Reichsbarone (120): Ed. Southwell, Lord de Clifford, 1269. Th. Stapleton, Lord Le Despencer, 1285. G. Tuchet, Lord Audley, 1290. Rph. G. W. Treſuſis, Lord Clinton, 1298. Hene. Gould, Lord Grey de Ruthven, 1322. C. Ph. Stourton, Lord Stourton, 1448. J. Pevto Verney, Lord Willoughby de Broke, 1492. G. W. Fr. Osborne, Lord Conyers, 1502. H. Beauchamp, Lord St. John v. Bletſo, 1558. R. Ed. Petre, Lord Petre, 1603 (20,000 Pf. Rev.) Greg. Twisleton, Lord Say u. Sele, 1603. H. Arundel, Lord Arundel, 1605 (auch des h. r. RsGr.) J. Bligh, Lord Clifton, 1608 (auch Gr. v. Darnley in Irland). C. Dormer, Lord Dormer, 1615. H. Roper, Lord Teynham, 1616. Geo. Byron, Lord Byron, 1643. Chas Clifford, Lord Clifford, 1672. Geo. Granville Leveſon Gouwer-Sutherland, Lord Gower, 1702. Edm. Boyle, Lord Boyle, 1711. Robert Auriol Drummond Hay, Lord Hay, 1711. Henr. Willoughby, Lord Middleton, 1712. C. Sloane Cadogan, Lord Cadogan 1718. Horaz Walpole, Lord Walpole, 1723. Pet. King, Lord King, 1625. Rob. Hobart, Lord Hobart, (älteſt. Sohn des Grafen v. Buckinghamſhire) 1728. John Monſon, Lord Monſon, 1728. Th. Bromley, Lord Montfort, 1741. J. Howe, Lord Chedworth, 1741. Fr. Poſanby, Lord Poſanby, 1749. Heinr. Stawell Bilſon Legge, Lord Stawell, 1760. L. Th. Monſon Watſon, Lord Sondes, 1760. Th. W. Robinſon, Lord Grantham, 1761. N. Curton, Lord Scarsdale, 1761. Fr. Irby, Lord Boſton, 1761. H. R. Fox, Lord Holland, 1762. J. J. Perceval, Lord Lovel u. Holland v. Enmore, 1762. (auch Gr. v. Egmont in Irland). G. Venables Vernon, Lord Vernon, 1762. F. R. Morton, Lord Ducie, 1763. J. Campbell, Lord Sundrige, 1766. M. Bladen, Lord Hamke, 1776. Brownley Cuſt, Lord Brownlow 1776. Georg Pitt, Lord Rivers 1776. Nath. Ryder, Lord Harrowby, 1776. W. Th. Foley, Lord Foley, 1776. Ed. Thurlow, Lord Thurlow, 1778. G. de Cardonnel, Lord Dynevor, 1780. Th. de Grey, Lord Walſingham 1780. Wilh. Bagot, Lord Bagot, 1780. G. Ferd. Fitzroy, Lord Southampton, 1780. Rich. Barre Dunning, Lord Aſhburton, 1782. W. Norton, Lord Grantley, 1782. Georg Rodney, Lord Rodney, 1782. F. Rawdon Haſtings, Lord Rawdon, 1783. Thom. Pitt, Lord Camelford, 1784. Heinr. Fr. Carteret, Lord Carteret, 1784. Ed. Elliot Craggs, Lord Elliot,

Elliot, 1784. Th. Jam. Bulkeley, Lord Bulkeley, 1784. J. Parker, Lord Boringdon, 1784. Th. Noel Hill, Lord Berwik, 1789. Carl Cocks, Lord Somers, 1784. Jam. Dutton, Lord Sherborne, 1784. H. J. Montagu Scot, Lord Montagu, 1786. Wilh. Douglas, Lord Douglas v. Ambresbury, 1786; (auch Hz. v. Queensbery in Schottl.) G. de la Poer Beresford, Lord Tyrone, 1786; (auch Mq. v. Waterford in Irland.) Rich. Boyle, Lord Careleton, 1786; (auch Gr. v. Shannon in Irland). John Huſſey Delaval, Lord Delaval, 1786. Harbord, Lord Suffield, 1786. Guy Carleton, Lord Dorcheſter, 1786. Fr. Aug. Elliot Lord Heathfield, 1787. Lloyd Kenyon, Lord Kenyon, 1788. R. Aldworth Griffin, Lord Braybroke, 1788. Will. Pitt Amherſt, Lord Amherſt, 1788. Arth. Chicheſter, Lord Fiſcherwic, 790; (auch Mq. v. Donegall in Irland). Jam. Duff, Lord Five, 790; (auch Gr. v. Five in Irland). Jam. Bucknall Grimſton Lord Verulam, 1790; (auch Visc. Grimſton in Irland). Archibald Douglas, Lord Douglas, 1790. Heinr. Gage, Lord Gage, 1790. W. Wyndham, Lord Grenville, 1790; Georg Douglas, Lord Douglas v. Lochleven, 1791. W. Eden, Lord Auckland, 1793. John Fitzpatrik, Lord Upper-Oſſory, 1794. Eduard Clive, Lord Clive, 1794. Henr. Phipps, Lord Mulgrave, 1794. W. H. Littleton, Lord Littleton, 1794. Walbore Ellis, Lord Mendip, 1794. H. Bridgeman, Lord Bradfort, 1794. Jam. Peachey, Lord Selſey, 1794. Th. Dundas, Lord Dundas, 1794. Aſheton Curzon, Lord Curzon, 1794. C. Anderſon Pelham, Lord Yarborough, 1794. Franz Stuart, Lord Stuart, 1796. John Steward, Lord Steward, 1796. Jam. Stopford, Lord Saltersford, 1797. Georg Macartney, Lord Macartney v. Parkhurſt, 1796. J. C. Burton Dawnay, Lord Dawnay. Georg Brodrick, Lord Brodrick 1796; (auch Viscount Midleton in Irland). Alex. Arth. Hood, Lord Bridport (Admiral) 1796. John Rous, Lord Rous, 1796. Carl Calthorpe, Lord Calthorpe, 1796. P. Burrel, Lord Gwydir, 1796. Franz Baſſet Lord Baſſet u. v. Dumſtanville, 1796. Ed. Lascelles, Lord Harewood, 1796. John Rolle, Lord Rolle, 1796. John Campbell, Lord Cawdor, 1796. Rich. Wesley, Lord Welleſley, 1796. Rob. Smith, Lord Carrington, 1796. C. Townſhend, Lord Bayning, 1796. Jam. Grenville, Lord Glaſtenbury, 1797. Th. Orde Powlett, Lord Bolton, 1797. Gib. Elliot Murray Kynynmound, Lord Minto, 1797. John Lord Wodehouſe, 1797. J. Rushout, Lord Northwic, 1797. Th. Povis, Lord Lilford, 1797. Th. Liſter, Lord Ribblesdale, 1797. Jam. Drummond, Lord Perth, 1797. Franz Humſterſtone Mackenzie, Lord Seaforth, 1797. J. Scot, Lord Eldon 1799, Großkanzler 1801. J. Fitzgibbon v. Sidbury, 1799, (auch Gr. v. Clare in Irland). MR. Lord Whitworth. Morton Eden, Lord Henley. Georg Elphinſton, Lord Keith. Lord Abercrombie v. Abukir. Wilh. Waldegrave, Lord Radſtock. Rich. Peper Arden, Lord Alvanley, 1801; Jac. Lord Saumarez. Joh. Lord Ball. Carl Grey Lord Grey. Jac. Lord Montgomery.

Aleyne Fitzherbert, Lord St. Helens. Carl Lord Pole. Joh. Hely Hutchinſon Lord Hutchinſon, Baron v. Alexandrien u. Knockloſty in Irland, 1801. Jac. Lord Rederdale.

Schottiſche Pairs (16): Georg Hay, Mq. v. Tweedale, Gr. v. Gifford 1494. Hugh Montgomery Gr. v. Eglintoune, Lord Montgomery, 1502. Archib. Kennedy, Gr. v. Caſſilis, Lord Kennedy, 1509. John Lyon Bowes, Gr. v. Strathmore, Lord Glamis, 1606. P. Crighton, Gr. v. Dumfries, Lord Crighton, 1633. Th. Bruce, Gr. v. Elgin und Kincardin, Lord Bruce, 1633 (dermalen außerord. Geſ. u. bev. Miniſt. in Conſtantinopel). G. Ramſay, Gr. von Dalhouſie, Lord Ramſay, 1633. W. Carnegie, Gr. v. Northesk, Lord Roſehill, 1647. G. Gordon, Gr. v. Aboyne-Stathaven, 1660. J. Campbell, Gr. v. Bredalcane, Visc. Glenorchy, 1677. J. Dalrymple Gr. v. Stair, Visc. Dalrymple, 1703. G. Boyle, Gr. Glasgow, 1703. W. Shaw Cathcart, Lord Cathcart, 1703. Jam. Lord Somerville, 1509. Jam. Sandilands, Lord Torphichen, 1563. Franz Napier, Lord Napier, 1627.

Dieſe ſchottländ. Pairs haben den Rang über alle engländiſche von gleichem Character die ſeit der Union von 1707 creirt ſind.

Erzbiſchöfe und Biſchöfe (26): John Moore, Lord Erzbiſch. v. Canterbury, Primas v. England, 1783. W. Markham, Lord Erzbiſch. v. York, Prim. v. England u. Lord Groß-Almoſenier des Königs. B. Porteus, Lord Biſch. v. London, 1787, Dechant der k. Capelle. Shute Barrington, Lord Biſch. von Durham, 1791, (Oncle des Visc. Barrington). Brownlow North, Lord Biſch. v. Winchester, Oncle des Gr. v. Guilford) auch Prälat des Ord. vom Hoſenbande. Jam. Yorke, Lord Biſch. v. Ely, 1781, (Oncle des Gr. v. Hardwike). Rich. Hurd, Lord Biſch. v. Worceſter, 1781. John Warren, Lord Biſch. v. Bangor, 1783. Jam. Cornwallis, Lord Biſch. v. Lichtfield u. Conventry, 1781, (Bruder des Mq. Cornwallis). L. Bagot, Lord Biſch. v. St. Aſaph, 1790. (Bruder des Lord Bagot). Rich. Watſon, Lord Biſch. v. Laudaff, 1782. G. Pretiman, Lord Biſch. v. Lincoln, 1787. J. Douglas, Lord Biſch. v. Salisbury, 1786, Canzler des Ordens vom Hoſenbande. W. Cleaver, Lord Biſch. v. Cheſter, 1787. Sam. Horsley, Lord Biſch. v. Rocheſter, 1793, Dechant des Ord. vom Bath. Rich. Beadon, Lord Biſch. v. Glouceſter, Ed. Venables Vernon, Lord Biſch. v. Carliſle, (Bruder des Lords Vernon) 1791. Carl Manners Sutton, Lord. Biſch. v. Norwich, 1792. Spencer Madan, Lord Biſch. v. Peterſorough, 1794. W. Stuart, Lord Biſch. v. St. Davids (Bruder des Mq. v. Bute), 1793. H. Reg. Courtenay, Lord Biſch. v. Exeter, 1797. Falliot Herbert Walker Cornwall, Lord Biſch. v. Briſtol, 1797. J. Bukner, Lord Biſch. von Chicheſter, 1797. Cl. Crigan, Lord Biſch. v. Sodor u. Man.

Die Deputirten der Städte und Grafſchaften, aus welchen das Unterhaus oder das Haus der Gemeinen beſteht, werden hier zur Erſparung des Raums übergangen. Sprecher in demſelben iſt: MR. Abbot, Eſq.

3) Hofstaats-Personale.

a) Des Königs.

Obristhofmeister: Lord G. Thynne, 1804. Ober-Almosenier: Will. Markham, Erzbisch. v. York, 1795. Obriststallmeister: Phil. Gr. v. Chesterfield, 1799. Lord-Ober-Kammerherr: Georg Gr. v. Winchelsea u. Nottingham, 1804. Vicekammerherr: Carl Greville, 1794. Kammerherrn des k. Schlafgemachs: J. Kerr Hz. v. Roxbourgh, Ober-Kammerjunker (groom of the stole; 2000 Pf.) John Lord Willoughby de Broke. Basil. Gr. v. Denbigh. Heinr. Gr. v. Fauconberg. G. Lord Onslow. Fr. Lord Boston. Georg Lord Rivers. Joh. Gr. v. Halloway. Thom. Visc. Wenthworth. Joh. Graf v. Paulet. Georg Gr. v. Maclesfield. Jac. Lord Sommerville (jeder obiger Kammerhrn hat jährlich 1000 Pf.) – Hienächst 12 Kammerjunker (Grooms of the Bedchamber) deren jeder jährlich 500 Pf. erhält, – 63 Gentlemen of the Privy Chamber — Ceremonienmeister u. s. w. *Maitre de Garderobe*: Jac. Lord Selsey, (800 Pf.) Schatzmeister der kön. Hofhaltung: Jam. G. Visc. Stopford (ält. Sohn des Gr. v. Courtown in Irland; 1200 Pf.) Controleur bey ebenderselben: Lord C. H. Somerset (1200 Pf.) 1797. Zahlmeister bey ebenderselben: George Talbot, Esq. 1785. Haushofmeister: H. Strachey, Esq. Capitain der Schweizergarde: Henneage Finch Gr. v. Aylesford (1000 Pf.) 1784. Capitain der adel. Leibwache: G. Boscawen Visc. Falmouth (1000 Pf.) 1790.

b) Der Königin.

Lord-Oberkammerherr: G. Douglas Gr. v. Morton, 1792 (1200 Pf.) Vicekammerherr: W. Price, Esq. 1782, (500 Pf.) Oberkleiderverwahrerin: Marquisin v. Bath, (500 Pf.) Kammerdamen: Gr. Dow. v. Holdernesse. Gräfin v. Pembroke. Gräf. Harcourt. Burggräf. Sidney. Gräf. v. Cardigan. Gräf. v. Harrington, (wovon jede 1500 Pf. hat). Hienächst 5 Hoffräuleins u. s. w. Schatzmeister: Thom. Gr. v. Ahlesbury, 1792. Secretär u. Controleur: Rich. Gr. v. Effingham, 1784. Ober-Stallmeister: Gr. Harcourt.

c) Des Prinzen von Wallis.

Kammerherr: G. Jac. Gr. Cholmondeley. Vicekämmerer: C. M. Thomas, Esq. Schatzmeister: Gen. Maj. Sam. Hulse. Aufwartender Kammerherr: Gen. Ltn. Lacke, Geh. Siegelbewahrer und Privat-Secretär: Th. Thyrwhitt, Esq. Stallmeister: Georg Gr. v. Jersey.

d) Der Prinzessin von Wallis.

Kammerherr: Gr. v. Cholmondeley. Vicekammerherr: C. M. Thomas, Esq. Oberkleiderverwahrerin: Marquisin Townshend. Kammerdamen: Gräfin Cholmondeley. Gräf. v. Carnarvon u. Lady Scheffield. Gouvernantin der jungen Prinzessin: Gräfin v. Elgin.

e) Des Herzogs von York, u. dessen Gemahlin.

Controlleur u. Haushofmeister: Gen. Ltn Rich. Grenville. Schatzmeister u. Secretär: Gen. Maj G. Hotham. Kammerjunker: Obr. Morshead. H. Bunbury, Esq. Cap. C. Crauford. Th. Stepney, Esq. Kammerdamen der Herzogin: Lady A. Fitzroy. Lady Elis. Spencer. Secretär der auswärt. Angelegenheiten: Gen. Maj. de Bude.

f) Des Herzogs von Clarence.

Schatzmeister u. Controlleur: Georg Lord Keith. Hienächst 3 Kammerjunker, 2 Stallmeister ꝛc.

g) Des Herzogs von Kent.

Controlleur der Hofhaltung: Gen. Maj. W. A. Villettes. Hienächst 3 Kammerjunker, 3 Stallmeister, 1 Schatzmeister u. s. w.

h) Des Herzogs von Gloucester.

Schatzmeister und Secretär: Ph. Duval. Hiernächst 2 Kammerherren, 2 Stallmeister ꝛc.

4) Wichtigeres Personale für die Staatsverwaltung.

a) Der königl. Geh. Staatsrath (118).

ist das höchste beständig fortdauernde Collegium des Reichs und nur das Parlament ist während seiner Versammlung höher. Die Anzahl der Mitglieder beruht auf des Königs Willen. Nach ihrem Rath erfolgen öffentl. Proclamationen, Kriegs- u. Friedenserklärungen, Zusammenberufung u. Aufhebung des Parlaments. Alle hohe Staatsbediente u. Oberbefehlshaber werden darin beeidigt, zum Theil auch ernannt, Privilegien, Patente ꝛc. darin ertheilt. Die 3 Staatssecretärs sind Mitglieder desselben, und der Präsident derselben einer der 9 hohen Kronbedienten.

Geheime Staatsräthe: Pr. v. Wallis. Hz. v. York. Hz. v. Clarence. Hz. v. Kent. Hz. v. Cumberland. Hz. v. Sussex. Hz. v. Cambridge. Hz. v. Gloucester. John Moore, Erzbisch. v. Canterbury. Alex. Gr. Roslin. Lord Loughborough. W. Markham, Erzbisch. v. York. Der Gr. Joh. v. Chatam, §. Der geh. Siegelbewahrer Joh. Gr. v. Westmorland. Der Obristhofmeister Georg v. Leicester. Der gewes. Lord Oberkammerhr. Jac. Mq. v. Salisbury. Hz. v. Richmond. Aug. Heinr. Hz. v. Grafton. Georg Hz. v. Marlborough. Der Lord Präsident des Staatsr. Hz. v. Portland. Jac. Hz. v. Montrose. Joh. Hz. v. Athol. Georg Mq. v. Buckingham. Will. Mq. v. Stafford. Georg Mq. v. Townshend. Carl Mq. v. Cornwallis. Franz Mq. v. Hertford. Joh. Mq. v. Bute. Eduard Gr. v. Derby. G. Aug. Gr. v. Pembroke u. Montgomery. Basil. Gr. v. Denbigh. Phil. Stanhope Gr. v. Chesterfield. Joh. Gr. v. Sandwich. Friedr. Gr. v. Carlisle. Will. Gr. v. Jersey. Georg Gr. v. Cholmondeley. Wilh. Gr. v. Dartmouth, vormal. Obristhofmstr. Carl Gr. v. Tankerville. Henneage Gr. v. Aylesford. Carl Gr. v. Macclesfield. Joh. Ashburnham. Gr. v. Harrington. Wilh. Gr. Fitzwilliam. Georg Gr. Spencer. Heinr. Gr. Bathurst. Will. Thom. Gr. v.

Aylesbury. Gr. J. Jefferies Camden, Kriegsminiſter. Joſ. Gr. v. Dorcheſter. Carl Gr. v. Liverpoll, Canzler des Hzth. Lankaſter. Rich. Gr. v. Shannon. Rob. Gr. v. Kinnoull. Rich. Gr. v. Morrington. Gr. v Ludlow. Jac. Gr. v. Courtown. Georg Gr. v. Macartney. Thom. Gr. v. Elgin u. Kincardin. Gr. Gower-Sutherland. Phil. Gr. v. Hardwicke, Gen. Gouv. v. Irland. Joh. Gr. v. St. Vincent. Lord Georg Lenox. Lord Carl Spencer, *. Lord Rob. Spencer, Lord Fr. Campbell. Lord Carl Heinr. Somerſet. Georg Visc. Fallmouth. Rich. Gr. Howe. Visc. Bateman. Visc. Galway. Visc. Belgrave. Visc. Stopford. Visc. Caſtlereagh. Beilby Porteus, Lord Biſch. v. London. Wilh. Lord Grenville. Lord Georg Onslow. Carl Lord Romney. Rob. Lord Hobart. Thom. Lord Pelham. Thom. Lord Walſingham. Heinr. Lord Carteret. Bloyd Lord Kenyon. Lord Braybroke. Jac. Lord Malmesbury. Wilh. Lord Auckland. Welbore Lord Mendip. Carl Lord Bayning Jac. Lord Glaſtonbury. Lord Bolton. Gilb. Lord Minto. Wilh. Lord Cathcart. Joh. Lord Eldon, Großkanzler. Aleyne Lord St. Helens. Rob. Lord. Hawkesbury, Staats-Miniſter der innern Geſchäfte. Lord Henly. Lord Lavington. Will. Pitt, erſter Lord der Schatzkammer oder Finanzminiſter. Lord G. Thynne, Obriſthofmſtr. G. Gr. von Winchilſea u. Nottingham, Lord Oberkmrhr. Heinr. Addington, geweſener Finanzminiſter. Heinr. Lord Melville (Dundas), Marineminiſter. Jam. Stuart Mackenzie, Esq. Th. Harley, Esq. Iſaac Barré, Esq. Rich. Worsley. * Bar. Georg Yonge. Bar. Carl Grenville, Esq. Rich. Fitzpatrick, * Esq. Friedr. Montagu, Esq. John Beresford, Esq. John Parnell, Baronet. John Carl Villiers. Joh. Skynner, Ritt. Rich. Pep. Arden, Ritt. Will. Wynne, Ritter. Thom. Steele, Esq. W. Hamilton. Archibald Macdonald, Ritter. Silv. Douglas, Esq. Thom. Pelham. W. Windham. Gray Cooper, Baronet. Joſ. Banks, Baronet. Joſ. Banks, Baronet. John Trevor, Esq. Carl Grey. Will. Scott, Ritter. Thom. Grenville. Will. Fawcett. Jſ. Corry, Esq. Lord Arden, Generalpoſtmeiſter. Carl Yorke. G. Legge. Wilh. Grant. N. Abbot. N. Bragge, Schatzm. der Marine. G. Roſe. Carl Long. Wilh. Wickham. Hienächſt 4 Secretarii ordinarii, 5 extraordinarii.

b) Miniſter.

Departement des Finanzweſens: Will. Pitt, 1r Lord der Schatzkammer, oder Finanzminiſter (mit jährl. 4000 Pf. St.) auch Canzler des Kammergerichts (Exchequer).

Departement der innern Angelegenheiten: Rob. Banks Lord Hawkesbury, Staatsminiſter (jährl. 6000 Pf.) In ſeinem Depart. arbeiten noch: John King, Esq. u. W. Wikham, Esq. als Unter-Staats-Secretairs (jeder mit 1500 Pf.) W. Pollock, als erſter Secretair (1000 Pf.)

Depart. der auswärt. Geſchäfte: Lord Dudley Harrowby, (ehemals Dudley Ryder), Staatsminiſter (jährl. 3200 Pf.) Unterſtaats-Secretair: Lord Harvey. Thom. Bidwell, als erſter Secretär (1000 Pf.)

Departement des Kriegsweſens (auch der oſtindiſchen Angelegenheiten): Lord John Jefferies Camden, (jährl. 2000 Pf.) In dieſem Departem. arbeiten ferner: Charles Yorke, Esq. (1500 Pf.) als UnterStaatsſecret. J. Chapmann, als erſter Secret. (1000 Pf.)

Depart. d. Marine: Vic. Henry Melville, 1r Lord der Admiralität. (3000 Pf.)

Finanzverwaltung. (Revenüen-Departement.)

Lords-Commiſſarien zur Ausübung der Großſchatzmeiſterſtelle (5): W. Pitt, erſter Lord der Schatzkammer, ſ. ob. Georg Percy, Esq. (gewöhnl. Lowaier genannt) Jam. Ed. Harris, Esq. (gewöhnl. Visc. Fitzharris genannt) Carl Long. Henry Wellesley. (jeder 1600 Pf.) Privat-Secretär des erſten Lords: W. Dacres Adams, Esq. Erſte Secretarien: Th. Cotton, Esq. W. Mitford, Esq. G. E. Ramus, Esq. W. Chinnery, Esq. (jeder 800 Pf.) Schatzkammer-Anwald (Sollicitor): Joſ. White, Esq. (2000 Pf.)

UnterSchatzkammer (Exchequer) Canzler: W. Pitt, Esq. (mit jährl. 1800 Pf.) Auditeur: Lord Grenville (mit jährl. 4000 Pf.) Staatsſecretair, ſ. ob. ErſterSecretair: Jennings, Esq.

ZollAmt (Cuſtom houſe): Commiſſarien: Th. Boone, Esq. Präſident. Rich. Frewin, Esq. Welb. Ellis Agar, Esq. Alex. Munro, Ritter. W. Stiles, Esq. W. Roe, Esq. Franz Fr. Luttrel, Esq. J. Buller, Esq. Gloceſter Wilſen, Esq. (jeder 1000 Pf.) GeneralControleur: Thom. Pelham, (1000 Pf.)

AcciſeAmt: (Exciſe office.) Commiſſarien: G. J. Cholmondeley, Esq. u. M. Whiſh, Esq., als Präſidenten (chairmen) Sodann: W. Lowndes, Esq. J. L. Olmius. Th. Caswall. Rob. Nicholas, Esq. A. Phipps, Esq. W. Jackſon u. Rich. Spiller, Esq. (jeder 1000 Pf.) Secretair: J. Fiſcher, Esq. (826 Pf.) Anwalde: J. Vivian, Esq. u. W. M. Mayow, Esq. (jeder 1525 Pf.) Gen. Einnehmer: G. J. Williams. Auditeur: Rich. Stonhewer. RechnungsControlleur: E. Milward.

Stempelgebühr-Amt (Stamp-duties.) Commiſſarien: J. Bindley, Esq. E. Fawkener, Esq. L. Jenkins, Esq. W. Spencer. W. Latte, Esq. (jeder 800 Pf.)

GeneralPoſtAmt. General-Poſtmeiſter: Lord Charl. Spencer, u. Graf Gower (jeder jährl. 50000 Pf.) Erſter Secretair: Franz Freling, auch erſter Aufſeher (1200 Pf.)

Münzdirector: Lord Arden.

5) Wichtigeres Perſonale der Juſtizverwaltung.

Die Gerichte in England ſind theils geiſtlich, theils weltlich. Die weltlichen Untergerichte werden in den Städten von den Aldermen u. Majors beſetzt; die auf den adelichen Dörfern nennt man Court-Barons oder Court-Leets. Die in den königlichen Aemtern heißen County-Courts und

Sherif-turns; ihnen sind die Sheriks vorgesezt. In diesen Gerichten wird der Civil- und Criminal-Proceß von den ordentlichen Richtern instruirt, die Decision aber, ob jemand schuldig oder nicht schuldig sey, wird von 12 Geschwornen (the jury) aus der Nachbarschaft gefällt. Uebrigens sind in den Städten und Grafschaften gewisse Friedensrichter justices of the peace angeordnet, welche die Constables und Coroners zu ihren Diensten haben. Die Landgerichte werden in jeder Grafschaft alle 3 Monate von den Friedensrichtern nebst 24 Geschwornen (the great jury) gehalten und heißen deshalb Quartalgerichte. Ferner ist England in 8 Justizkreise eingetheilt und in jedem sind herumreisende Oberrichter bestellt, welche jährlich im Frühling und Herbst, durch alle Shiren ihres Kreises eine Reise thun, und in den Hauptörtern Gericht halten. Von diesen Gerichten gehen die Apellationen an

die 4 hohen Gerichtshöfe.

Diese haben ihren Sitz in dem Pallast zu Westmünster. Die drey ersten dieser Tribunäle bestehen ausser mehreren Unterbeamten aus 4 Richtern, welche zusammen 12 Sages of the Law oder Oberrichter v. England genannt werden, und als Reichsconsulenten im Oberhause des Parlaments sitzen, aber nicht votiren.

a) Gerichtshof der gemeinen Prozesse.

(The Court of common Pleas), entscheidet in allen Privatstreitigkeiten. Die 4 Richter werden vom Könige gesetzt und sprechen täglich zu verschiedenen Zeiten in den vorher angezeigten Rechtshändeln sowohl in erster als höherer Instanz. Doch kann davon an das Gericht der kön. Bank appellirt werden.

Richter: James Eyre, Ritt. als Präsident (Chief Iustice; 4500 Pf.) Franz Buller Baronet. John Heath, Esq. Giles Rooke, Ritt. (jeder 3000 Pf.)

b) Gerichtshof der königl. Bank.

(Court of Kings bench) hat daher den Namen, weil der König ehedessen darin persönlich zugegen war; es entscheidet als höchster Gerichtshof sowohl in peinlichen Sachen, als solchen, welche nach dem gemeinen Rechten zwischen dem Könige und den Unterthanen zu beurtheilen sind ꝛc. Die 4 Richter desselben sind oberste Friedensrichter und Coroners of the Lords. Man kann von demselben an das Oberhaus und das Schatzkammergericht appelliren.

Richter: Joh. Scot Lord Eldon, Präsident (wird Lord Chief Iustice of England genannt, hat jährlich 5500 Pf.) Nash Grose, Ritter. Soulden Lawrence, Ritter. Seim. Le Blanc, Ritter. (3000 Pf. jeder). Kron Fiscal (Master of the Crown-office): Jam. Templer, Esq.

c) Das königl. Schatzkammergericht.

(The Court of Exchequer) ist nicht mit dem Zahlamt (Exchequer) oder dem Unterschatzkammer-Amt zu verwechseln. Vor dasselbe gehören alle Rechtssachen, die die königl. Schatzkammer und Einkünfte betreffen, weshalb auch neben den 4 Richtern, welche Barone heissen, (weil sie ehedessen gebohrne Freiherren seyn mußten) der Canzler des Unterschatzkammer Amts Sitz darin hat. Die Appellation desselben geht gerade an das Oberhaus.

Canzler: William Pitt, Finanz-Minister. Richter: Archib. Macdonald, Ritter, als Präsident (wird Lord Chief Baron genannt; hat 4000 Pf.) Die 3 übrigen Barons sind: Beaumont Hotham, Ritt. Alex. Thompson, Ritter. Alae Chamber, Ritter. (3000 Pf. jeder). Hiezu kommt noch ein 5ter Richter, welcher die Zoll-

beamten, Sherifs u. a. beeidigt, und Cursitor Baron genannt wird: Franz Maſeres, Esq.

d) Das Canzleygericht.

(The Court of Chancery) behauptet den Rang über die 3 vorigen. Es beſteht aus dem Großkanzler oder Großſiegelbewahrer, 12 Beiſitzern (Masters in Chancery), vielen Clerks oder Secretären, noch mehreren Canzelliſten ꝛc. Es beſchäftiget ſich mit Rechtsfällen, a) wenn Eingriffe des Königs in die Rechte der Unterthanen zu hintertreiben ſind; b) wo eine Partey ein Bedienter des Canzleygerichts iſt; c) in Erbſchaftstheilungen; d) in Gnadenſachen, indem der Canzler ein Gericht der Billigkeit hat, welches den poſitiven Geſetzen auf mancherley Art zu Hülfe kömmt. e) An dieſes Gericht gelangen auch alle Sachen, welche zu ihrer Beſtätigung das große Siegel erfordern. Von demſelben kann nur an das Oberhaus appellirt werden.

Großcanzler (Lord high Chancelor of Great-Britain): Lord Eldon, ſ. ob. **Oberarchivar:** (Keeper of Great-Britain): Rich. P. Arden, Ritt. **Beyſitzer:** R. Holford, Esq. W. Graves, Esq. Edw. Leeds, Esq. W. Weller Pepys, Esq. J. Ord, Esq. J. Wilmont, Esq. Alex. Popham, Esq. J. Spranger, Esq. Nath. Smith, Esq. J. Simeon, Esq. Th. Walker, Esq.

6) Kriegsſtaat zur See und Admiralität.

a) Admiralitäts-Commiſſion.

Dieſe verwaltet die Stelle des Großadmirals, und iſt ſowohl dem Admiralitätsgericht als dem Schiffamt ꝛc. vorgeſetzt.

Lords-Commiſſaire (7): Visc. Henry Melville (Dundas) Präſident (3000 Pf.) Ph. Stephens, Baronet. Jam. Gambier, Esq. Admiral der rothen Flagge. Henry Neale, Baronet. John Colpoys, des Bath-O. R. u. Admiral der bl. Flagge. Ph. Patton, Esq., Viceadmiral der roth. Flagge. W. Dickenſon, Esq. (jeder mit 1000 Pf.)

b) Admiralitäts-Gericht.

Richter: W. Scott, Ritter (2500 Pfund). **Gen. Advocat.** a) von Seiten des Königs: John Nicholl, Ritt. b) Von Seiten der Admiralität: W. Battine.

c) Zahlamt der Marine.

Schatzmeiſter: R. Bragge, (4000 Pf.) **Zahlmeiſter:** Alex. Trotter.

d) Schiffs-Amt.

Controleur: A. Snope Hamond, Baronet. **Deput. Controleur:** Ch. Hope, Esq. **Oberaufſeher:** J. Henslow, Ritt. W. Rule, Ritt. **Commiſſarii:** G. Marſh, Esq. G. Rogers, Esq. W. Palmer, Esq. W. Bellingham, Baronet. H. Harmood, Esq. S. Gambier, Esq.

e) Admiralität.

Admiral der Flotte: Pet. Parker, Ritter. (1825 Pf.)

Admirale der weiſſen Flagge: Rob. Roddam, Esq. Marc. Milbanke, Esq. Nic. Vincent, Esq. Thom. Lord Grabes. Rob. Digby. Alex. Lord Bridport, des Bath-O. R., Viceadmiral v. England, u. Gen. Ltn. der Marine. Chaloner Ogle, Ritt. Sam. Visc. Hood. Rich. Hughes, Baronet. J. Elliot, Esq. W. Lord Hot[illegible] Joſ. Peyton, Esq. C. Middleton, Baronet. Rich. King,

Baronet. Ph. Affleck, Esq. J. Jervis Gr. v. St. Vincent, Ritter vom Bath-O. Vice. Ad. Duncan. Rich. Braithwaite, Esq. Ph. Cobbi, Esq. Sam. Coiniſh, Esq. J. Brisbane, Esq. C. Wolſeley, Esq. Hz. v. Clarence.

Admirale der blauen Flagge: Rich. Onslow, Baronet. Rob. Kingsmill, Esq. G. Bowyer, Baronet. Hyde Parker, Ritt. Benj. Caldwell, Esq. W. Cornwallis, Contreadmiral v. England. W. Allen, Esq. John Macbride, Esq. G. Vandeput, Esq. C. Buckner. John Gell, Esq.

ViceAdmirale der rothen Flagge: W. Dickſon, Esq. Alan Gardner, Bar., Gen. Maj. der Marine. Rob. Linzee, Esq. Jam. Wallace, Ritter. W. Pere Williams, Esq. Th. Pasley, Baronet. John Simons, Esq. Th. Rich, Baronet. Jam. Cumming, Esq. J. Colpoys, des Bath-O. R. Skeffington Ludwidge, Esq. Arch. Dickſon, Esq. G. Montagu, Esq. Th. Dumaresque, Esq. Georg Lord Keith, des Bath-O. R. Jam. Pigot, Esq. W. Waldegrave.

ViceAdmirale der weiſſen Flagge: Th. Mackenzie, Esq. Th. Pringle, Esq. Rog. Curtis, Baronet. H. Harvey, Esq. Rob. Mann, Esq. W. Parker, Baronet. C. Holmes Everitt Palmady, Esq. J. Bourmaſter, Esq. G. Young, Ritter. J. Henry, Esq. Rich. Rodney Bligh, Esq. Alex. Gräme, Esq. G. Keppel, Esq. Sam. Reeve, Esq.

ViceAdmirale der blauen Flagge: Rob. Biggs, Esq. Franz Parry, Esq. Jſ. Prescott, Esq. John Bazely, sen. Esq. Chr. Maſon, Esq. Th. Spry, Esq. John Orde, Baronet. W. Young, Esq. Jam. Gambier, Esq. Andr. Mitchel, Esq. C. Chamberlaine, Esq. Pet. Rainier, Esq. Horaz Nelſon, Baron vom Nil u. Hz. v. Bronti.

Contreadmirale der rothen Flagge: John Stanhope, Esq. Chr. Parker, Esq. Ph. Patton, Esq. C. Mor. Pole, Esq. J. Brown, Esq. J. Leigh Douglas, Esq. W. Swiney, Esq. C. Edm. Nugent, Esq. C. Pomel Hamilton, Esq. Edm. Dod, Esq. Baronet. Georg Howe, Baronet. C. Cotton, Baronet. Matth. Squire, Esq. Roddam Howe, Esq. John Thomas, Esq.

Contreadmirale der weiſſen Flagge: Jam. Brine, Esq. J. Pakenham, Esq. Erasm. Gower, Ritt. J. Holloway, Esq. J. Blanket, Esq. Georg Wilſon, Esq. C. H. Knowles, Baronet. H. Th. Pakenham. Rob. Deans, Esq. Cuthbert Collingwood, Esq. Jam. Hamkins Whithead Esq. Arthur Kempe, Esq. Smith Child, Esq. Lord Carl Fitzgerald. Thom. Taylor, Esq. J. Th. Duckworth, Esq.

Contreadmirale der blauen Flagge: J. Knowles, Esq. J. Willet Payne. Sob. Calder, Baronet. J. Rich. Dacres, Esq. G. Cranfield Berkeley. Th. Weſt, Esq. Jam. Douglas, Esq. Pet. Aplin, Esq. Heinr. Savage, Esq. Barthol. Sam. Rowsley, Esq. Rich. Bickerton, Baronet. G. Bowen, Esq. Rob. Mon-

tagu, Esq. J. Fergusſon, Esq. Ed. Edwards, Esq. John Borlaſe Warren, Baronet.

Hierüber 27 Alters wegen in Ruheſtand geſetzte Admirale, 664 Capitains u. ſ. w.

Viceadmiral v. England u. Lieutnant der Admiralität: Lord Bridport. Contreadmiral von England: W. Cornwallis. Viceadmiral von Schottland: Lord Cathcart, auch Richter des ſchott. Admiralitätsgerichts.

7) Kriegsſtaat zu Land und Generalität.

a) Militär-Behörden; Generalſtab ꝛc.

Kriegs- u. Kriegs-Zahlamt. Kriegs-Secretär: Will. Windham (2380 Pf.) Deput. u. 1r Unterſecretär: Matth. Lewis Esq. (3200 Pf.) General-Kriegszahlmeiſter: Dudley Ryder. Th. Steele (2000 Pf. jeder.) Rechnungsführer: Patric Georg Craufurd, Esq. (1200 Pf.) Caſſier: D. Thomas, Esq. (1000 Pf.)

General-Caſernenmeiſter: Gen. Maj. De Lanzey, (1460 Pf.) Artillerie Inſpection. Connetable und Gouvern. en Chef des Towr: Marq. Cornwallis, (1000 Pf.) Vice Gouverneur des Towr: Der General Carl Vernon. Gen. Artillerie Director oder Gen. FZMeiſter: Hz. v. York (1500 Pf.) Vice Artillerie Director oder Gen. FZMLieutenant: Visc. Howe. General Ober-Aufſeher der Artill.: Gen. Maj. A. Roß.

General Adjutant des Commandeurs en Chef (Hzgs v. York): W. v. Fawcet, Gen. Ltn. Zugeordneter Gen. Adjutant: Obr. Calvert. Gen. Quartiermeiſter: Der Gen. Ltn. Dav. Dundas. Zugeordneter: C. Crawfurd, Obriſtl. General-Werbungs-Inſpector: vacat. Gen. Commiſſair zur Muſterung: G. Auſt, Esq. Zugeordneter General-Commiſſair: Welbore Ellis Agar, Esq. Kriegsrichter u. Gen. Advocat: C. Morgan, Baronet. Zugeordneter: J. Aug. Oldham, Esq.

Für Nord-Britannien: Lord Ad. Gordon, Gen. Ltn. als Comm. der Truppen. Gen. Adjutant: Hect. Munro, Obriſtl.

Die Landtruppen beſtehen in 2 Regim. Leibgarde, 1 Reg. k. Reutergarde, 7 Regim. Drag. Garde, 25 Drag. Regim., 3 Regim. Fußgarde, 93 Regim. Inf. u. 1 aus 4 Bat. beſt. Regim. Art., zuſammen 198,251 Mann.

b) Generalität.

Gen. en Chef über alle britt. Truppen: Der Hz. v. York.

General-Feldmarſchälle (6): Der Hz. von Glouceſter. Joh. Hz. v. Argyll. Georg Mq. Townſhend. Lord Friedr. Cavendiſh. Carl Hz. v. Richmond, Chef der Leibgarde zu Pferde.

Generale (70): Wilh. Mq. v. Landsdown. C. Vernon, Vicegouv. des Towr. Rob. Melville. M. Frederik. Carl Mq. v. Drogheda. W. A. Pitt. Lord A. Gordon. Alex. Maitland. Guido Lord Dorcheſter. Lord Roßmore. Wilh. Visc. Howe. Lord

G. H. Lenox. H. Fletcher. J. Hale. Bernh. Hale. Franz Craig. Hugo Hz. v. Northumberland. Carl Mq. Cornwallis, Edw. Marwell Brown. Eyre Maſſen. G. Warde. Flower Mocher. Rob. Sloper. Gr. v. Roß. Ruſſel Manners. Th. Hall. Jam. Grant. Mq. v. Lothian. C. Grey. G. Moriſon, Gen. Quartiermeiſter. Th. Clarke. C. Rainsford. Ed. Mathew. Jam. Pattiſon, Artill. Heinr. St. John. J. Campbell. G. Osborn. Th. Shirley. Patric. Tonyn. J. Reid. Will. Green. G. Scot. Left Ant. Tottenham. W. Rowley. Pet. Bathurſt. Will. Gordon. Rob. Prescott. Will. Harcourt. Gr. v. Carhampton. Will. Dalrymple. Will. Picton. Hect. Munro. Will. Hervey. J. Fletcher Campbell. W. Meadows, Command. der britt. Truppen in Irland. Hz. v. Kent.

General-Lieutnants ſind gegenwärtig 86.

General-Majors ſind 128.

Gen. Quartiermeiſter: General G. Moriſon. Gen. Quartiermeiſter in Irland: J. Franz Cradock, Gen. Maj. Chef des Ingenieurcorps: C. Vallancey, Gen. Ltn.

8) Geſandte und Conſuls.

Amerika: Ant. Merry, Esq. bev. Miniſter. Williams, Legat. Secr. Berlin: Francis Jam. Jackſon, außerord. Geſ. u. bev. Miniſt. ſeit Nov. 802 (5318 Pf. St.) J. Caſamajor u. MN. Rolleſton, Leg. Secr. Jackſon u. Steevens, Attachés a la Miſſion. Cagliari: Thom. Jackſon, Esq. bev. Miniſt. Conſtantinopel: Alex. Stratton, bev. Miniſt. 803. Hamilton, Leg. Secr. Mooritz, Secr. Piſany, 1r Dolmetſch. Copenhagen: Francis Hill, Chargé d'Aff. Corfu: Spirid. Foreſti, Reſid. bey der Republ. der 7 Inſeln ſeit 803. Dresden: Watkin William Wynne, außerord. Geſ. u. bev. Miniſt. ſeit Jun. 803. (3320 Pf. St.) Dav. Grey, Leg. Secr. Florenz: W. Wyndham, außerord. Geſ. u. bev. Miniſt. Genua: vacat. Haag: vacat. (der außerord. Geſ. u. bev. Miniſt. Rob. Liſton, wurde im Jun. 803 rappellirt). Hamburg: Chev. Rumbold, Chargé d'Aff. Liſſabon: Lord Rob. St. Fitzgerald, außerord. Geſ. u. bev. Miniſt. Madrid: Wellesley, außerord. Geſ. u. bev. Miniſt. ſeit 804. Maltha: Alex. John Ball, bev. und reſidir. Miniſt. München: vacat. Neapel: Hugh Elliot, außerord. Geſ. u. bev. Miniſter 803 (war zuvor Geſ. in Dresden). William A'Court, Leg. Secr. Paris: vacat (der Ambaſſadeur Lord C. Whitworth, nebſt 3 Leg. Secret., Talbot, Clear, Mandeville, wurde im May 803 rappellirt). Petersburg: Contreadmiral John Borlaſe Warren, Ambaſſadeur ſeit Sept. 802. (6494 Pf. St.) Benj. Garlike, Legat. Secr. Rom: Fagan, Agent. Schweitz: vacat. Stockholm: Henr. Pierrepoint, außerord. Geſ. Smith, Chargé d'Aff. Stuttgardt: vacat. Wien: Arthur Paget, des Bath-O. R., außerord. u. bev. Geſ. 1801. (5657 Pf St.) C. Stuart, Legat. Secretair.

Conſuls. Aleppo: Carl Smith. Alexandrien in Aegypten:

George Baldwine, Conſ. Algier: C. J. Falcon, Gen. Conſ. u. Agent. Alicante: Dan. Budd. Barcellona: Wilh. Gregory. Bergen in Norwegen: John Wallace. Boſton in Maſſachuſets: Th. M'Donough. Bremen: Herm. Heymann. Bucharest: Fr. Sommer. Cadix: James Duff. Cagliari: M. Ghillini. Canar. Inſeln: P. Faveres, Esq. Carthagena: Patrick Wilkie. B. Moodie. Chriſtianſand in Norwegen: John Mitchel. Civita vecchia: Denis (803). Corfu: Wright (803). Cypern: M. de Vezin. Drontheim: Alex. Brown, Esq. Faro: Joh. Lampriere. Genua: Joſ. Brame, Esq. Gothenburg: Thom. Erskine, Esq. Hamburg: Alex. Cockburn, Gen. Conſul bey den Hanſeeſtädten in dem niederſächſ. Kreiſe. Ed. Nicholas, Viceconſ. Helſinghör: C. Fenwick. Liſſabon: Jac. Gambier, Gen. Conſul. C. Goddard, Conſ. Livorno: Archib. M'Neil. Madera: Joſ. Pringle. Madrid: John Hunter, General-Conſul. Majorca: H. Stanyf. Blankley. Mallaga: W. D. Brodie, Esq. Maltha: Perkins Magra. Marocco: John Maria Matra. Maſſachuſets: T. Mac. Donough. Memel: L. Druſina. Meſſina: Jam. Tough. Neapel: Charl. Lock, Esq. u. Dan. Boomeſter. Neuyork: Th. Barclay, Esq, Bar., Gen. Conſ. Norfolk in Virginien: Joh. Hamilton. Oporto: John Withead. Patras auf Morea: Nic. Strane. Petersburg: Steph. Shairp, Gen. Conſ. in Rußland. Philadelphia: Phineas Bond, Esq., Gen. Conſul. Salonich: John Olifer. Sevilien: John Hunter, Esq. Smirna: T. Werry, Conſ. Trieſt: Eduard Stanley. Tripolis: Will. Was Longford, Esq., Gen. Conſ. Tunis: Perkins Magra, Gen. Conſ. u. Agent. Venedig: John Watſon, Esq. Virginien: John Hamilton, Esq. Weſtphäl. Kreis: Fr. Gorriſon, Esq. Zante: Sperid. Foreſti, Esq.

9) Ritter-Orden.

a) Orden vom blauen Hoſenbande (geſtiftet 1350.)

Großmeiſter: Der König. Ritter: Georg Pr. v. Wallis. Hz. v. York. Hz. v. Clarence. Hz. v. Kent. Hz. v. Cumberland. Pr. Auguſt. Pr. Adolph. Hz v. Glouceſter. Pr. Wilh. Heinr. v. Glouceſter. Wilh. V. Pr. v. Oranien. Der reg. Herz. von Braunſchweig-Wolfenb. Der Hz. v. Marlborough. Der Hz. v. Grafton. Der Mq. v. Stafford. Der Hz. v. Richmond. Der Hz. v. Devonſhire. Mq. v. Landsdown. Der Churfürſt zu Heſſen. Der Hz. v. Beauford. Der Mq. v. Buckingham. Der Mq. Cornwallis. Der Hz. v. Northumberland. Gr. v. Chatam. Mq. v. Salisbury Gr. v. Weſtmorland. Gr. v. Carlisle. Herz. v. Buccleugh. Hz. v. Portland. Gr. Spencer. Gr. Camden. Hz. v. Roxburgh.

Ordens-Prälat: Brownlow North, Biſch. zu Winchester. Canzler: J. Douglas, Biſch. v. Salisbury. Regiſtrator: C. Manners Sutton, Biſch. v. Norvich. Erſter Wappenkönig: Iſ. Heard, Ritter.

b) Der Bath-Orden (geſtiftet 1399, erneuert 1725). Der König iſt Großmeiſter. Gegenwärtig ſind 34 Ritter.

c) Der Diſtel-Orden (geſtiftet 1640, erneuert 1703). Auſſer dem Könige, als Großmeiſter, ſind noch 12 Ritter.

d) Der St. Patrick-Orden (errichtet 1783). Außer dem Könige, als Großmeiſter, ſind 16 Ritter.

10) Hohe Staatsbeamten in den übrigen zur brittiſchen Krone gehörigen Landen.

a) In Schottland.

Lord Großſiegelbewahrer: Hz. v. Gordon (3000 Pf.) Lord Geh. Siegelbewahrer: Jam. Stew. Mackenzie (3000 Pf.) Lord Regiſtrator: Friedr. Campbell (1200 Pf.) Vice Admiral u. Präſident des ſchottl. AdmiralitätsGerichts: Lord Cathcard (1000 Pf.) Lord Chef des Juſtizweſens: Hz v. Montroſe (2000 Pf.) Lord Präſident des Court of Session: Jley Campbell (2200 Pf.) Hienächſt 13 Lords Beiſitzer, deren jeder 1000 Pf. erhält.

Lord Chef Baron des Schatzkammergerichts: Jam. Montgomery (2000 Pf.) Lord Advocat: Rob. Dundas, Esq. (1500 Pf.) Lord Groß-Connetable: Gr. v. Errol. Erbfahnenträger: Gr. v. Lauderdale. Ritter-Marſchall: Rob. Laurie. Erb-Haushofmeiſter: Hz. v. Argyle. Gen. Poſtmeiſter: Th. Elder, Esq.

b) Irland.

Irland hatte bisher ſein eigenes Parlament, welches ebenfalls in 2 Kammern abgetheilt war, nämlich das Oberhaus, oder das Haus der Lords, und das Unterhaus, oder das Haus der Gemeinen; ſeit Jan. 1801 aber iſt ſolches mit dem brittiſchen vereinigt.

Lord Gen. Statthalter u. Gen. Gouverneur: Gr. v. Hardwicke (1801).

Gerichtshof der königl. Bank. Canzler: (Lord Chief juſtice): Joh. W. Mitford, Bar. v. Kedeſtate.

Gericht der gemeinen Proceſſe. Präſident (Lord Chief juſtice): Viscount Carleton.

Lord Commiſſärs der Großſchatzmeiſterſtelle: Gr. v. Shannon. J. Parnell. Th. Pelham. J. Monck Maſon. Lodge Morres. Visc. Caſtlereagh. Schatzkammergericht. Lord Chef Baron: Lord Yelverton. Königl. Rath. Erſter Sergeant: G. Daly, Esq. General-Fiscal (Attorney general): John Toler. General-Procurator (Solicitor general): John Stewart.

Amiralitäts-Gericht. Präſident: John Barrington.

Erſter Staatsſecretär u. Chef-Secretär des Gen. Statthalters: Viscount Caſtlereagh. Unterſtaatsſecretäre a) des Civil-Departements: Ed. Cooke, Esq. b) Des Militair-Departements: Will. Elliot, Esq.

c) Auswärt. Gouvernements.

a) Europäische. Gibraltar: Gen. Ltn. H. Ed. Fox, Gen. Gouv. seit 1804. —

b) In Amerika. OberCanada: Staates Long Morris, Gen. UnterCanada: Rob. Prescott, Gen. Neufoundland: W. Waldegrave, Vice-Admiral. Neu-Braunschweig und Neu-Schottland: Rob. Prescott, Gen. General-Capitain u. Commandeur en Chef in Amerika: vacat. St. Johns: Edm. Fanning, Esq. Cap. Breton: W. M. Carmick. Jamaica: Gr. v. Balcarras. Barbados: G. Poyntz Ricketts, Esq. Leewards Inseln: Lord Lawington, General-Capitain, Commandeur en Chef u. Viceadmiral. St. Christoph: J. Hayman, Esq., Vice-Gouv. Antigua: Mathews, ViceGouv. Montferrat: H. C. Selwyn, Esq., ViceGouv. Virgin. Inseln: J. Rugent, Esq. Grenada: Oberst Hislop. St. Vincents: Will. Bentink, Esq. Dominica: Geo. Prevost. Bahama Inseln: Camerow. Bermudas: G. Beckwirth, Gen. Maj.

c) In Afrika. Neu-Süd-Wales: John Hunter, Esq., Gouv.

d) In Ostindien: Mq. v. Wellesley, GeneralGouvern. aller engl. Besitzungen in Ostindien (zu Calcutta), R. des türk. O. vom halben Monde. Bengalen: Gr. von Mornington, Gen. Gouv. Gen. Ltn. Alfred Clarke, Comd. en Chef. Fort St. Georg (oder Madras: Lord Will. Bentink (802). St. Helena: R. Brooke, Esq., Gouv. Franz Rabson, ViceGouv. (Vorstehende Stellen in Ostindien dependiren von der ostind. Compagnie.) — Ceylon: Heinr. Fr. North, Gouverneur.

Italienische Staaten.

Zur bessern Uebersicht der großen politischen Veränderungen, die dieser Theil des südlichen Europa durch Veranlassung des französ. Revolutionskriegs erfahren hat, läßt man hier die einzelnen größern und kleinern Staaten Italiens in einer unzertrennten Reihe beysammen.

a) Italienische Republik (Cisalpinien).

Durch die glücklichen Fortschritte Bonaparte's in den J. 1796 und 97, und durch Betrieb desselben bildete sich seit dem 9ten Jul. 1797 in dem nördlichen Theile Italiens eine neue Republik, damals die cisalpinische genannt, welche in dem Frieden von Campo formio (17 Oct. 1797) ihre erste Bestättigung erhielt.

Das Gebiet dieses neuen Staats wurde zusammengesetzt aus

1. dem Hzth. Mailand	175 QM.	1,120,000	Einw.
2. dem Hzth. Mantua, nebst Castiglione und Solferino	40 "	210,000	"
3. einem Theil der ehemal. Rep. Venedig (Bergamasco, Cresmasco ꝛc.)	140 "	776,000	"
4. Dem Hzth. Modena, nebst Massa und Carrara	90 "	416,000	"
5. den röm. Provinzen oder päbstl. Legationen Bologna, Ferrara, Romagna	275 "	1,190,000	"
6. dem Veltelin, nebst Cleven u. Wormio (Theile von Graubündten)	60 "	110,000	"
zusammen	784 QM.	mit 3,822,000	Einw.

Dieſes Gebiet wurde anfangs in 11, nachher in 20 Departemente eingetheilt, und die Verfaſſung des Staats nach dem Muſter der franzöſiſchen (3ten) Conſtitution eingerichtet. Zu Anfange des Jahrs 1799. beſtand die cisalpiniſche Regierung 1) aus einer geſetzgebenden Verſammlung gewählter Volksvertreter, in 2 Kammern, als: a) aus dem großen Rath von 80 (vorher von 160). b) aus dem Rath der Alten oder Senat von 40 (vorher von 80) Mitgliedern. 2) Aus dem Vollziehungs-Directorio von 5 Gliedern.

Dieſe Verfaſſung gedieh zu keiner Feſtigkeit, ſo wie der Staat ſelbſt während des Kriegs zu keiner wahren Selbſtſtändigkeit gelangen konnte. Cisalpinien mußte ſchon 1797 mit Frankreich einen Allianz- und Handels-Tractat eingehen, franzöſ. Truppen auf ſeinem Gebiete dulden, und dabey eine eigene Armee von 20000 Mann zu Frankreichs Nutzen unterhalten. Eben dadurch wurde es in den neuern Krieg gegen Oeſterreich mit verwickelt und in dem Feldzuge von 1799 ganz von den kaiſerl. Truppen überſchwemmt, ſo daß die cisalpin. Machthaber ſich nach Frankreich zu entfernen genöthiget waren. Die Schlacht bey Marengo (am 14 Jul. 1800) bewirkte jedoch die Wiedergeburt dieſes neuen Freiſtaats. Mit den Franzoſen kehrten 15000 Mann cisalpin. Truppen aus Frankreich zurück, und bis zur gänzlichen Reorganiſation wurde einſtweilen eine proviſoriſche Adminiſtration und Regierungs-Conſulta von Bonaparte niedergeſezt. Die vollziehende Gewalt war ſeit Oct. 1800 in den Händen des Comitito de governo von 3 Mitgliedern (Sommariva; Ruga; und Visconti) ꝛc.

Nachdem die Selbſtſtändigkeit der cisalpin. Republik im Lüneviller Frieden von neuem beſtätigt war, erhielt dieſelbe von einer zu Lyon gehaltenen, aus dem franzöſ. 1n Conſul Bonaparte, dem Miniſter Talleyrand, ſo wie aus 482 cisalpin. Deputirten beſtandenen Verſammlung, am 25. Jan. 1802 eine neue Verfaſſung. Das Weſentliche derſelben beſteht in Folgendem.

Die Regierung iſt einem Präſidenten, einem Vicepräſidenten, einer Staatsconſulta, Miniſtern und einem Geſetzgebungs-Rath anvertraut. Der Präſident bleibt 10 Jahr im Amt und kann immer wieder gewählt werden. Er hat den Vorſchlag aller Geſetze und aller diplomat. Unterhandlungen; er hat ausſchließlich die vollziehende Gewalt, die er durch die Miniſter ausübt. Er ernennt die Miniſter, die Civil- und diplomat. Agenten, die Chefs der Armee u. die Generäle. Er ernennt den Vicepräſidenten, kann ihn aber nicht abſetzen. Die StaatsConſulta (StaatsRath) von 8 Mitgliedern deliberirt hauptſächlich über diplomatiſche Tractaten und auswärtige Geſchäfte. Erſt durch Genehmigung ihrer Mehrheit werden Tractaten definitiv. Die Miniſter werden vom Präſidenten erwählt, der auch ihre Wahl widerrufen kann. Nur der GroßRichter der Nation kann nicht anders als durch Niederlegung des Amts oder Urtheil entfernt werden. Er iſt Juſtizminiſter, macht Reglements, kann einen nachläßigen Richter auf ein halb Jahr ſuſpendiren und präſidirt auf Einladung der Regierung im Caſſationsgericht. Der Geſeggebungsrath von 75 Mitgliedern berathſchlagt über die vom Präſidenten vorgeſchlagenen Geſetze. Er ernennt eine Commiſſion von 15 Rednern, welche alle vorgeſchlageneu Geſetze unterſuchen, insgeheim mit den Staatsräthen darüber conferiren, ihre Meynung dem Geſezgebungsrath durch 2 von ihnen, in Gegenwart zweier StaatsRäthe vortragen und vertheidigen. Das Geſetzgebungscorps, welchem die Mitglieder der Collegien, der StaatsConſulta, des GeſezgebungsRaths und die Miniſter auf einer beſondern Tribune beiwohnen können, nimmt an oder verwirft die Vorſchläge durch geheime Stimmzettel. — Drei Wahlcollegien verſammlen ſich alle 2 Jahre wenigſtens einmal, um ſich zu ergänzen und die Mitglieder der Staatsconſulta, des geſezgebenden Körpers, der Reviſions- und Caſſationsgerichte

und die RechnungsCommissarien zu ernennen. Diese 3 Collegien bestehen, das 1te aus 300 Güterbesitzern, wovon jeder wenigstens jährlich 6000 Livr. jährlicher Renten von liegenden Gütern haben muß, versammelt sich die ersten 10 Jahre zu Mailand; das 2te aus 200 Gelehrten versammelt sich zu Bologna; das 3te aus 200 Handelsleuten u. versammelt sich die ersten 10 Jahre zu Brescia. Auch besteht eine Censur, wozu das erste Wohlcollegium 9, das 2te u. 3te jedes 6 Mitglieder giebt. Diese tritt 5 Tage nach der Session der Collegien zusammen, und ernennt auf der Liste der 3 Collegien zu den obigen Stellen u. besezt die ledigen Plätze im Collegio der Gelehrten. Sie hält die ersten 10 Jahre ihre Versammlung zu Cremona.

Jeder Fremder, der Güter in der Republik u. 7 Jahre darin gewohnt hat, kann Bürger werden, auch kann das Bürgerrecht Männern von Verdiensten ertheilt werden. — Die Constitution erkennt keine andere bürgerl. Distinction an, als die, welche von der Verwaltung öffentl. Aemter herrührt. In der besondern Ausübung des Gottesdienstes ist jeder Einwohner frey. — Jede Arrestation, ohne vorhergegangenes Mandat, ist nichtig, es sey denn, man ergreife den Deliquenten in der That. In der ganzen Republik ist nur ein Maaß, Gewicht, Münze, einerley Gesetze, einerley Schulunterricht ꝛc.

Vermöge eines Gesetzes vom 13 May 1801 ist das Gebiet der Republik in folgende 12 Departemente eingetheilt:

	Distrct.	Hauptort.	Seelen.
1s Dep. der Agogna . .	5	Novara	347,125
2s Dep. des Lario . .	4	Como	372,795
3s Dep. der Alona . .	4	Mailand	527,350
4s Dep. des Serio . .	4	Bergamo	250,321
5s Dep. der Mella . .	4	Brescia	334,519
6s Dep. des OberPo . .	4	Cremona	362,993
7s Dep. des Mincio . .	4	Mantua	291,117
8s Dep. des Crostolo . .	2	Reggio	180,125
9s Dep. des Panaro . .	2	Modena	201,005
10s Dep. des NiederPo .	3	Ferrara	228,150
11s Dep. des Reno . .	4	Bologna	422,202
12s Dep. des Rubicone .	6	Cesena	304,693
			3,822,395

Im J. 1798 berechnete man die jährliche Einnahme der Republik auf 74 Mill. Lire (à 21 3/8 kr.) (etwa 26 1/3 Mill. fl. — Die Ausgaben aber auf 87 Mill. Lire (etwa 29 Mill. fl.), und schon im Jahr 1798 betrug die Nationalschuld 63 Mill. Lire (etwa 21 Mill. fl.). Man hob deshalb Klöster auf, zog die auf dem cisalpin. Gebiet gelegenen Güter des Maltheser-Ordens ein ꝛc. Letztere gaben den Fonds zu einer Staats-Lotterie von 500,000 Lire.

Das Militär wurde im Jahr 1801 auf 14109 Mann festgesetzt, deren Unterhaltung jährlich 10,226,109 französ. Livr. kostet. Es enthält einen Generalstab, 3 Divisions-Generale u. 6 Brigade-Generale.

Präsident (mit 500,000 Mail. Lire Gehalt; à 21 3/8 Kr.): Napoleon Bonaparte, dermal. Kaiser der Franzosen, seit 25 Jan. 802.

VicePräsident (mit 100,000 Mail. Lire Geh.): Franz Melzi d'Erile, geb. 1757 (ehemals Graf d'Erile u. Grad v. Spanien.)

StaatsConsulta (8): Marescalchi, dermalen Minister der auswärt. Angelegenheiten der ital. Republik in Paris. Caprara. Paradisi (898 gewes. Director.) Jos. Fenardi. Contarini. Luosi. Moscati. Franceschi.

StaatsSecretär: Pellegrino Nobili.

Mini-

Minister. a) der auswärt. Angelegenheiten: Marescalchi, residirt zu Paris, s. ob. Dagegen Pancaldi die Leitung dieser Geschäfte in Mailand besorgt. b) Minister des Innern, (womit gegenwärtig zugleich das Polizeyfach verbunden ist): Villa, bisher Mitgl. des Gesetzgebungs-Raths. c) Kriegs-Minister: Trivulzi, Brigade-General. d) Ober-Richter: Spanocchi, auch Justizminister. e) Finanzminister: Prina. f) Minister des öffentl. Schatzes: Veneri. g) Minister für den Cultus: Bovara.

Staats-Räthe: Felici und Lambertenghi, welche beide ihren Sitz stets zu Paris bey den Präsidenten haben; ferner: Aldini; Testi; Sommariva; Moscati, Med. Dr.

Präfect des Regier. Pallasts: Sancino.

Die obersten Gerichtshöfe, welche am 1 Jun. 1802 ihre Verrichtungen anfiengen, sind 2 Revisionstribunale eines zu Bologna für die Departements jenseits des Po, und eines zu Mailand für die Departemente diesseits des Po; dann das höchste Gericht oder das Cassationstribunal, welches ebenfalls zu Mailand seinen Sitz hat.

Zur Beförderung der Wissenschaften unterhält die Republik nun 2 Universitäten (zu Pavia und Bologna) jede mit 30 Professoren; 2 Academien der schönen Künste (zu Mailand und Bologna), 4 Specialschulen für Metallurgie, Hydrostatik, Bildhauerey und Vieharzneykunde.

Der Gesetzgebungs-Rath (von 75 Mitgliedern) ist in 5 Sectionen getheilt, a) der Justiz, b) des Innern, c) der Polizey, d) der Finanzen und des Kriegswesens.

Generalität. Lechi, Div. Gen. Pino, Div. Gen. Teullié, Brigade-General.

Gesandte. Berlin: bey Minister vacat. Bern: Venturi, bey. Minister bey der helvet. Republik. Florenz: Tassoni, Geschäftsträger. Genua: Cometti, bey. Ges. Haag: Galdi, diplomat. Agent. Madrid: Zambeccari, bey. Minist 802. Wien: Contronchi, Erzbisch. v. Ravenna, Ambassadeur seit Jul. 802.

General-Consul zu Amsterdam: von Driel. Zu Lissabon: Thom. Badano.

b) Etrurien (Toscana.)

Das bisherige Großherzogthum Toscana war seit 1765 eine Secundogenitur von Oesterreich. Im Merz 1799 bemächtigten sich die Franzosen, unter Anschuldigung daß der Großherzog, der Coalition geneigt, fremde Truppen in Livorno aufzunehmen eingewilligt, und unter dem Vorwande, daß sie ihren Feinden zuvorkommen müßten, des ganzen Landes. In dem Feldzuge von 1799 wurde es zwar von den kaiserl. Truppen wieder besetzt, fiel aber nach der Schlacht von Marengo aufs neue in französ. Gewalt. Kraft des Lüneviller Friedens wurde dies Land an den span. Infanten, Erbprinzen von Parma, überlassen, auch diesem neuen Souverain durch Frankreichs und Spaniens Betrieb der Titel eines Königs von Etrurien beigelegt. Derselbe nahm durch seinen bevollm. Minister, Grafen Cesar Ventura, am 21 Aug. 1801 davon Besitz, und hielt seinen feyerl. Einzug zu Florenz am 12ten ej. a. et m.

Dieses neue Königreich besteht: 1) aus dem bisher. Großherzogthum Toscana, dessen Flächeninhalt gewöhnlich zu 440 QM geschätzt wird, nach den besten Karten aber nur circa 390 QM. beträgt, mit 1,230,000 Einw. und (1790) 14,700,000 Liren (5,880,000 fl.) Einkünften; nach Ab-

zug der Hebungskosten aber 10,530,000 Liren oder 4,412,000 fl. — Kriegsmacht (794): 3350 Mann regul. Militär und 12152 Mann Landmiliz. — 2) aus dem sogenannten Stato degli presidii (Besatzungsstaat) im Toscanischen der seit dritthalb hundert Jahren davon getrennt war, durch Frankreichs Betrieb aber von dem Könige beider Sicilien 1802 an Etrurien abgetreten wurde, circa 14 QM. mit 45000 Seelen u. 18000 Scudi (à fl. 2. 6 kr) Einkünften. — Das ganze Königreich enthält mithin 404 QM. 1,275,000 Seelen und 4,252,000 fl. Eink. — Die öffentliche Schuld wird zu 160 Mill. Lire angegeben. Die Marine besteht aus 5 Fregatten und einigen Tartanen.

Von den höhern Staatsbeamten sind bekannt:

Gouverneurs des Königs: Chev. Nuti, Direct. des Staats-Secretariats, 1r Gouv. Kmrhr Galilei, 2r Gouv.

Minister: Graf Odoardo, seit 803 w. geh. StaatsR., Director der geh. CabinetsCanzley. – Jul. Mozzi, Senateur, StaatsSecretair u. Minister der auswärt. Angelegenheiten. – Jac. Biondi, Director des Staatsdepart. (Minist. des Innern). Franz Ant. Marchese Corsi-Salviati, Direct. des Finanzdepart. u. des öffentl. Schatzes. – Nic. Marchese Viviani, Staatsr. u. Mitgl. des Finanzcollegii. – Franz Graf Carletti, Senateur, StaatsR. u. Mitgl. des Finanzcollegii. — Jos. Giusti, StaatsR u. Polizeyminister.

Zum Staatsrath gehören außer obigen noch: Frullani, als Präs. d. k. Consulta. Gianni, Martini, u. Biandini, als Mitglieder.

Gouverneur zu Livorno: General Lavilette.

Gesandte u. Consuls. Berlin: der span. Ges. Gonzalo o Farill. Corunna: Pet. v. der Schrick, ViceConsul. Hamburg: J. H. Nolte, Gen. Cons. Marseille: Tommasini, Commiss. der Handelsverh. Paris: der span. Ges. Chev. de Hervas, Chargé d'Aff. ad interim. Parma: der Mq. de Ventura, Minister. Petersburg: der österr. Ges. Gr. v. Stadion. Wien: der Mq. de Manfredini, bev. Minist.

c) Ligur. Republik. (Genua).

Schon im 12ten Jahrhundert erwarb sich dieser kleine Staat Unabhängigkeit von dem deutschen Reiche und Kaiser, und wurde durch Schiffahrt und Handlung reich und mächtig. König Ludwig XII. von Frankreich brachte Genua ganz unter seine Bothmäßigkeit. Aber 1528 stellte Andreas Doria die Unabhängigkeit der Republik wieder her; gründete jedoch darin eine aristokratische Regierungsform, wodurch alle Gewalt in die Hände des Adels kam, der über Würden und Einkünfte schaltete. Denn aus ihm wurden die 2 Rathscollegia, welche die höchste Gewalt hatten, besetzt. Zu dem großen Rath gehörten alle genues. Edelleute, die das 22te Jahr zurückgelegt hatten (etwa 300), und 100 andere formirten den kleinen Rath. Beide hatten mit Zuziehung der beiden hohen Collegien der Procuratori u. Governatori das Recht, Gesetze zu entwerfen u. über die Auflagen, Zölle u. dergl. zu verordnen. Aus dem Adel wurden ferner das Oberhaupt, der Doge, gewählt, welcher den Titel: Serenita oder Durchlaucht führte, und der sein 50stes Jahr zurückgelegt haben mußte. Der Doge trug alle Sachen im Senat vor, in seinem Namen ergiengen alle Verordnungen, und ohne seine Zustimmung konnte kein Rathschluß gefaßt werden. Nach einem 2jährigen Regiment, während dessen er die Stadt nicht verlassen durfte, wurde er wieder Senator u. Procurator. — Die bürgerl. Proceßsachen wurden durch ein besonderes Gericht (Rota) entschieden, und ein anderes Collegium der Censori besorgte die summa-

riſchen Sachen, beſonders die Polizey. — Der ſonſt blühendere Handel war endlich ſehr in Geldwucher ausgeartet. Die auswärts verliehenen Capitalien betrugen 45 Mill. und die in Genua circulirende Summe 9 Mill. Thlr. Die St. Georgen-Bank war weit und breit berühmt.

Seit 1796 ſetzten politiſche Verhältniſſe gegen die kriegführende Mächte den Staat in eine gefährliche Lage. Durch die innern Streitigkeiten zwiſchen dem Adel und Volk erfolgte endlich, unter Begünſtigung des franzöſ. Geſandten und des Generals Bonaparte, am 14ten Juny 1797 eine Revolution. Der Doge wurde abgeſetzt, der Adel gänzlich abgeſchafft, und die Verfaſſung des Staats, nach dem Muſter der 3ten franzöſiſchen, repräſentativ gemacht. Dieſe Conſtitution wurde am 2 Dec. 1797 angenommen. Nach derſelben beſtand die Regierung 1) in einer geſetzgebenden Verſammlung von Volksrepräſentanten in 2 Conſeils, nämlich a) dem großen Rath von 80 u. b) dem Rath der Alten (Senat) von 40 Deputirten; 2) dem Vollziehungs-Directorium von 5 Gliedern.

Bekanntlich gerieth dieſer Staat zu Anfang des Jahrs 1800 auf kurze Zeit in die Gewalt der kaiſ. Truppen. Nach der Schlacht von Marengo wurde jedoch bis zur Entwerfung einer neuen Conſtitution eine außerordentl. Regierungs-Commiſſion etablirt, wovon im Jahr 1801 Roſſi; Carnara; Parero; Serra; Lobno, Langlade und Ambroſiis die Mitglieder waren. — Im Sept. 1801 langte ein neuer jedoch nur proviſoriſcher Conſtitutionsentwurf aus Paris an, welcher im Nov. e. a. auch angenommen wurde. Kraft deſſelben wurde das Gebiet der Republik in 3 Depart. eingetheilt, a) Riviera di Ponente, b) Riviera di Levante, u. c) Das Depart. des Centrums. Die Regierung beſtand aus einem Senat von 30 Mitgliedern mit einem Doge an der Spitze, für vollziehende Gewalt. 2) aus der Geſetzgebungsſtelle von 70 Mitgliedern, um über die Geſetzentwürfe des Senats zu deliberiren, und ſie entweder zu billigen oder zu verwerfen. Frankreich veränderte dieſe proviſor. Verfaſſung am 16 Jun. 1802. Seitdem beſteht die Regierung 1) aus einem Senat der an ſeiner Spitze einen Doge und mit demſelben 29 Mitglieder hat; 2) aus 3 Wahlcollegien von Güterbeſitzern, Gelehrten u. Kaufleuten (wie bey der Italieniſchen Republik) und 3) einem aus 7 Mitgliedern beſtehenden Syndicat oder Cenſurcollegio. Die 3 Wahlcollegien u. das Syndicat ernennen zu den Staatsämtern. Die Mitglieder des Collegiums der Güterbeſitzer müſſen wenigſtens ein Grundeigenthum von 120,000 Livr. haben. Es beſteht, ſo wie das der Kaufleute aus 200 und das der Gelehrten aus 100 Mitgliedern. Die Mitglieder dieſer Collegien bleiben es auf Lebenszeit, müſſen aber wenigſtens 30 Jahre alt ſeyn. Sie erwählen die Senatoren und ſchlagen 3 Kandidaten vor, aus welchen der Senat den Doge erwählt. Der Doge erhält ein Jahrgehalt von 50,000 Lire und bleibt 6 Jahr im Amt. Er hat die Geſetzvollſtreckende Gewalt. Der Senat iſt das oberſte RegierungsCollegium, wird alle 2 Jahre zum 8ten Theil erneuert und iſt in 5 Magiſtraturen vertheilt. Jeder Senator erhält jährl. 6000 Liren, die Präſidenten der 5 Ausſchüſſe oder Departements aber jeder 9000 Liren. Der Senat entwirft die Geſetze und legt ſie dem Volke, das von einer Nationalconſulta repräſentirt wird zur Genehmigung vor. Dieſe Nationalconſulta beſteht aus 60 bis 72 Mitgliedern, die keinen Gehalt beziehen, im Jahr wenigſtens einmal zuſammen kommen, die Bilanz der Staatseinnahme und Ausgaben unterſuchen u. die ihr vorgelegten Geſezentwürfe prüfen. Die Mitglieder des Syndicats müſſen jeder wenigſtens 10,000 Livr. Einkünfte haben und 40 Jahr alt ſeyn. — Die Richter werden auf Lebenszeit erwählt.

Das ligur. Gebiet umfaßt nun, nachdem durch den 13n Artik. des Lüneviller Tractats, die ehemal. kaiſ. Lehen, und vermöge einer am 10 Jun. 1802 zu Paris geſchloſſenen Convention die Diſtricte von Serravalle und

Carosio (ehedem zu Piemont gehörig mit 5000 Seelen) damit vereinigt sind: 100 Q.M. mit 620,413 Seelen. Für letztere trat sie die kleine Insel Capraja an Frankreich ab. Das ganze Gebiet ist durch ein organ. Gesetz vom 22 Jan. 1803 in 6 Gerichtsbarkeiten und 47 Cantone eingetheilt. — Die eigentl. Staatseinkünfte sollen etwas über 1 Mill. Thlr. betragen. Die Staatsschulden wurden schon 1797 zu 66 Mill. fl. geschätzt, wovon die jährl. Interessen 485,000 fl. betrugen.

Doge: Gerolamo Durazzo, instal. 10. Aug. 802.

Mitglieder der höchsten Magistratur: Jos. Morchio, Senator, Präsid. der Justiz u. der Gesetzgebung. Augustin Maglione, Senator, Präsid. für die innern Angelegenheiten. Augustin Pareto, Senator, Präsid. für die Finanzen. Jos. Fravega, Senator, Präsid. für das Kriegs- u. Marinewesen. Ant. Maghella, Senator, Deputirter für die Polizey. Eman. Balby, Senator, Deput. für die Angelegenheiten des Cultus.

Gesandte. Florenz: Pareti, bev. Minist. 801. **Madrid:** J. C. Serra di Giacomo, bev. Minist. 6 Nov. 802. **Mailand:** Balby, bev. Minist. **Paris:** Ferreri d'Alassio, bev. Minist. 5 Dec. 802. **Wien:** Bartholom. Boccardo, bev. Minist. 6 Nov. 802. **Consuls. London:** A. Mangin, Gen. Cons. **Malaga:** Barth. Ferrari, Cons. **Reus** in Catalonien: Jos. Comas y Freixa, Viceconsul. **Triest:** J. Rosetti, Nobile de Scander, Consul.

d) Lukka.

Lukka vor Alters eine Stadt der Etrusker, dann eine röm. Colonie, hatte schon im 12n Jahrhundert ihre Unabhängigkeit wieder erlangt. Ihre damal. Regierungsverfassung war demokratisch. Der berüchtigte Castruccio Castracane Antelminelli, Chef der Gibellinen, wurde von dem Volke zum Souverain erwählt 1316. Kaiser Ludwig der Bayer erhob Lukka u. dessen, mit den Städten Pistoja, Luni u. Volterra vermehrtes, Gebiet zu einem Herzogthum für gedachten Castruccio und dessen Nachkommen mit der erblichen Würde eines Gonfaloniere des h. r. Reichs. Nach dem Tode des Castruccio wurde dessen Sohn, der junge Herzog Heinrich dieses Staats von Kaiser Ludwig beraubt, welcher Lukka an Franc. Castracane, Grafen v. Coreglia, einen Oheim Heinrichs verkaufte. In der Folge hatte die Stadt mehrere andere Oberherrn. Endlich erkaufte sie sich mittelst einer ansehnl. Geldsumme von Kaiser Carl IV, 1369 ihre Freiheit. Seidem war ihre Regierungsverfassung eine erbliche Aristocratie, auf die adel. Familien concentrirt, welche in dem sogenannten goldnen Buche eingeschrieben waren. Die höchste Gewalt beruhte auf dem Senat, der seit 1768 aus 150 Mitgliedern u. circa 60 Suppleanten bestand. Das höchste Collegium (Signoria), welches alle 2 Monat erneuert wurde, aus 9 Alten (Anziani) und einem Gonfaloniere zusammengesetzt, präsidirte in diesem Senat. Der Gonfaloniere hatte als Chef der Republik den Titel eines Fürsten, trug den Purpur und Herzogshut und genoß alle Ehrenbezeigungen der Souveränität. Die Republik führte den Titel: Serenissima (Durchlauchtigst). —

Im Jan. 1799 rückte der französ. General Serrurier mit 6000 Mann in die Stadt und forderte im Namen des französ. Directoriums den Senat auf, seine Gewalt freywillig niederzulegen und die Souveränität des Volks herzustellen. Am 4ten Febr. pflanzte man den Freyheitsbaum und der franz. General führte eine repräsentative Democratie ein, mit einer provis. Regierung, die nach der von Genua modellirt war. Als die Oesterreicher im Jul. 1799, nach Abzug der Franzosen, Lukka occupirten, trat der Adel in

ſeine Rechte wieder ein, jedoch unter der Form einer proviſor. Regierung. Nach der Schlacht von Marengo kehrten die Franzoſen wieder zurück und erneuerten die democrat. Verfaſſung. General Maſſena ließ die Stadt, welche ſeit dem franzöſ. Einmarſch nach Italien ſchon über 4 Mill. Contribution bezahlt hatte, abermals 1 Mill. Livr. bezahlen. Endlich im Dec. 1801 ließ die franzöſ. Regierung die Truppen zurückziehen, und ſchickte den Bürger Salicetti als Geſandten nach Lukka, um bey der Einführung einer neuen feſten Conſtitution zu aſſiſtiren. Dieſe wurde von einer beſondern Commiſſion von 38 Bürgern entworfen, dann von der proviſor. Regierung genehmigt und am 30 Dec. mit vieler Feyerlichkeit publicirt. Am 1 Jan. 1802 wurde das neue Gouvernement inſtallirt.

Die Regierung beſteht gegenwärtig a) aus einem großen Rath b) aus der vollziehenden Gewalt u. c) aus einem Verwaltungs-Conſeil.

Der große Rath iſt aus 300 Mitgliedern zuſammengeſetzt; 200 derſelben werden aus den wohlhabendſten Bürgern, 100 aus den Kaufleuten, Gelehrten und Künſtlern genommen. Alle dienen dem Staat unentgeldlich. — Der große Rath macht die Geſetze, ernennt die Glieder der vollſtreckenden Gewalt u. des Adminiſtrativ-Conſeils. Er wählt ſich einen Präſidenten, und wird zum 3n Theile alle 5 Jahre erneuert, doch ſo, daß die abgehenden wieder erwählt werden können.

Die vollziehende Gewalt beſteht aus 12 Aelteſten (Anziani) welche 4 Jahre im Amt bleiben, ſo daß jährl. der 4te Theil erneuert wird. Sie wählen alle 2 Monate aus ihrer Mitte einen Präſidenten, der den Titel Gonfaloniere führt, die Regierung in Unterhandlungen mit auswärtigen Mächten vorſtellt, und alle gegebene Geſetze unterzeichnet.

Das Adminiſtrations-Conſeil beſteht ebenfalls aus den 12 Aelteſten u. 4 Magiſtraturen, jede von 3 Gliedern, die 4 Jahre im Amt bleiben, und das Miniſterium der auswärt. und innern Angelegenheiten, der Juſtiz, der Finanzen, der Polizey, des Kriegs u. der Marine unter ſich theilen.

Die Gerechtigkeitspflege wird durch Friedensrichter, dann durch Tribunale der 1n Inſtanz verwaltet. Letztere haben in dem Hauptort eines jeden Arrondiſſements ihren Sitz. In der Stadt Lukka ſelbſt ſind 2 Appellationstribunale, eins für Civil- das andere für peinliche Rechtsſachen, die wiederum wechſelſeitig die Stelle des Caſſations-Tribunals vertreten.

Durch ein Decret vom 19 May 1802 hat die Regierung in der Hauptſtadt eine Univerſität und in dem Hauptort jedes Arrondiſſements eine Centralſchule errichtet.

Mit Inbegriff der 4 abgeſonderten Diſtricte in den Landſchaften Garfagnane und Lunigiane ſoll der Flächeninhalt der Republik wenigſtens 18 QM. betragen u. circa 130,000 Einw. enthalten, wovon nur 20,000 in der Hauptſtadt leben. Das ganze Gebiet begreift 286 Communen und Parochien, die nach der neuen Conſtitution in 3 Arrondiſſements vertheilt ſind; a) das Arrond. des Serchio, worin Lukka b) das Arrond. der Küſten (Litorale), worin Viareggio (mit einem kleinen Hafen) u. c) das Arrond. der Appenninen, worin Borgo a Mozzano die Hauptorte ſind. — Das Militär beſteht aus 1 Bataill. Linientruppen und 1 Detaſchement Canoniere im Hafen von Viareggio b) einem Invalidencorps und c) einer Schweitzercompagnie oder Ehrengarde für das National-Regierungs-Palais. Auſſerdem beträgt die Landmiliz (12 Regimenter) etwa 15000 Mann. — Die Staatseinkünfte ſteigen nicht über 1,300,000 Livres.

Rath der Alten (ein Glied deſſelben iſt immer Gonfaloniere, welcher alle 2 Monat aufs neue gewählt wird): Alex. Paoli. Dominic. Merli. Pet. Ludw. Bambaccari. Franc. Belluomini. Dominic. Pieri. Cäſar Lucheſini. P. Aug. Guinigni. Pet. Pellini. J. Roſſi. Raph. Manſi. Greg. Minutoli. Nicol. Giorgini.

Gen Secretair: Bossi.
Gesandter zu Paris: Belluomini (804).

e) Maltha.

Die Insel Maltha im mittelländischen Meere, 15 deutsche Meilen von Sicilien, gegen Osten gelegen, wurde 1524 der Sitz des Großmeisters des Johanniter-Ordens. Die Entstehung dieses Ordens zu Jerusalem während der Kreuzzüge (1048) ist bekannt. Da die Ordensritter zu jener Zeit für die Verpflegung und Sicherheit der christl. Pilgrimme u. Kreuzfahrer, die aus allen europäischen Staaten nach dem gelobten Lande wallfahrteten, Sorge trugen; so verehrte man dem Orden in allen europäischen Staaten Ländereyen und Güter. Seitdem theilte dieser sich in 8 Zungen (oder Nationen) nach den verschiedenen Völkern, die sich um den Orden verdient gemacht hatten, und welche die Mitglieder einer jeden Abtheilung stellten. Es waren a) die französische, b) die von Auvergne u. c) von Provence (beide auch in Frankreich), d) die italienische, e) die castilische u. f) die aragonische (beide in Spanien), g) die englische, und h) die deutsche. Mit der letztern standen die Priorate von Ungarn, Dänemark u. Schweden in Verbindung. Im 14n Jahrhundert wurden die Ordens-Besitzungen besonders durch Aufhebung der Tempelherrn, noch vermehrt; sie litten aber eine große Verminderung durch die Reformation in denjenigen Ländern, wo dieselbe Eingang fand. Die englische Zunge wurde dadurch ganz aufgehoben, auch die Priorate von Dänemark und Schweden giengen ein. In neuern Zeiten erhielten die Ordensgüter jedoch einen neuen Zuwachs. Aus der Ordination (oder dem Herzogthum) Ostrog in dem ehemaligen Polen (jetzt zu Rußland gehörig) wurde, laut der Verordnung ihres ehemal. Besitzers, 1773 ein neues Großpriorat von 6 Commenden, für polnische und litthauische Edelleute, errichtet. Mit diesen verband Kaiser Paul I. in der Folge noch mehrere Güter, und wurde dadurch der Stifter der russischen Zunge. Auch stiftete der ohnlängst verstorbene Churfürst Carl Theodor ein neues Großpriorat in Bayern, (welches die unterdrückte engl. Zunge ersetzen sollte) u wozu die beweglichen und unbeweglichen Güter gewidmet wurden, die vormals der Jesuiter-Orden in den Hzth. Bayern, Neuburg, Sulzbach und der Oberpfalz besaß, deren jährlicher Ertrag auf 150,000 fl. geschätzt wird.

Durch die französ. Revolution wurden die Besitzungen des Ordens aufs neue geschmälert. Die Zungen von Provence (2 Priorate, u. 68 Commenden), von Auvergne (1 Priorat u. 74 Commenden) und von Frankreich (3 Priorate mit 134 Commenden) fielen gänzlich hinweg.

Und da im J. 1798 auch Maltha, der Sitz des Großmeisters, in die Hände der Franzosen fiel; so schien der gänzliche Umsturz dieses alten Gebäudes nicht mehr fern zu seyn. Allein gerade in diesem kritischen Zeitpunkte erhielt es an dem russ. Kaiser Paul I. eine kräftige Stütze. Derselbe erklärte sich nicht nur zum Protector des Ordens, sondern ließ sich auch von dem zu Petersburg versammelten Rittern und Commenthurs am 24 Nov. 1798 zum Großmeister erwählen.

Bald darauf (im Aug. 1800) wurde Maltha von den Engländern erobert u. im Besitz behalten. Endlich wurde in dem Frieden zu Amiens festgesetzt, daß Maltha dem Orden zurückgegeben und unter die Garantie einer dritten Macht gestellt werden sollte, daß diese Insel ferner der Sitz des Großmeisters (dessen Ernennung für diesmal dem Pabst übertragen wurde) verbleiben, auch die Ordensritter daselbst ein Capitul formiren sollten; daß aus den Eingebohrnen (ohne Rücksicht auf Beweise des Adelstandes) eine neue Zunge errichtet und durch die Territorial-Einkünfte u. Handelsabgaben von der Insel unterhalten werden sollte, und daß überhaupt die bürgerlichen, richterlichen und andere Bedienungen wenigstens zur Hälfte von den Einwohnern bekleidet werden sollten u. s. w.

Bisher sind aber diese Stipulationen noch nicht in Vollziehung gebracht u. Maltha wird noch fortdauernd von den Engländern occupirt. Ein für den Orden nicht weniger ungünstiges Ereigniß ist wohl die Verordnung des Königs von Spanien vom J. 1802, kraft welcher die Einkünfte der castilischen und arragonischen Zungen (im Betrag von 800,000 Piaster) der Krone einverleibt sind, u. dadurch sich der König selbst zum Ordens-Großmeister in seinen Ländern erklärt hat.

Die Insel Maltha nebst den kleinern Eilanden Gozzo u. Comino hat auf der kleinen Fläche von 6 Q. M. 120,000 Einwohner. Sie trug jährlich 670,0 Scudi dem Großmeister, dessen gesammte Eink. vor der Revolution auf 330,000 fl. geschätzt wurden.

Großmeister: Tommasi, g. zu Cortona 6 Oct. 731, (anfangs, 743, Page des damal. Großmeisters Pinto, dann Ritter, endlich Ordens-Bailly u. durch 20 Jahre Oberbefehlshaber der Linienschiffe des Ordens, auch 784 großherzogl. toscan. Minister zu Maltha,) wurde vom Papst Pius VII. zum Großmeister proclamirt 9 Febr. 803. resid. zu Castanea auf der Insel Sicilien, woselbst sich auch das GeneralCapitel gegenwärtig befindet.

(Modena.)

Zuvor ein souveraines Herzogthum, wozu auch die Hzth. Reggio u. Mirandola, nebst den Fürstenth. Novellara u. Massa-Carrara gehörten. Das ganze Territorium von 93 Q. M. mit 450,000 Einwohnern und gegen 800,000 Rthlr. Einkünften, fiel aber zu Ende des Jahrs 1796 in die Gewalt der Franzosen, der Herzog mußte sich entfernen, und seine Länder (deutsche Reichslehen) wurden von Bonaparte zu Cisalpinien geschlagen. In dem Lüneviller Friedensschluß ist dem Herzoge das österreich. Breisgau als Entschädigung zugestanden worden.

(Parma.)

Die Herzogthümer Parma, Piacenza und Guastalla, fielen 1731 an den Infanten von Spanien, Don Carlos, als röm. Reichslehen. Durch den Aachner Frieden 1748 bekam dessen Bruder, Infant Philipp diese Landschaften, welche auf 62 Q. M. 330,000 Einwohner (mit 1500 Soldaten) halten, und gegen 2 Mill. fl. Einkünfte abwerfen sollen. Geschützt durch Neutralität und die Verwandtschaft des Souverains mit dem Könige von Spanien, entgieng dieser Staat zwar einer Revolution, doch mußte er mancherley Lasten des Kriegs tragen helfen. Kraft einer zwischen dem Könige von Spanien und der französ. Republik am 21 März 1801 abgeschlossenen Convention, nahm leztere nach erfolgten Ableben des Herzogs Ferdinand I. († 9 Oct. 1802) das Herzogthum in Besitz, auf welches der König von Etrurien (ehemal. Erbprinz von Parma) bey seiner Thronbesteigung am 12 Aug. 1801 auch wirklich Verzicht geleistet hatte.

f) Republik der sieben Inseln.

Im Jahr 1800 erklärten der russische und türkische Kaiser die ehemals der Republik Venedig zugehörigen, nachher von den Franzosen occupirten Inseln im adriatischen Meere, als Corfu, Cephalonien, Paxo, Thiaqui, Zante St. Maure u. Cerigo für eine besondere Republik, die unter dem Schutz beiderseitiger Monarchen stehen sollte. In dem Friedensschluß zu Amiens ist diese neue Republik anerkannt worden. Ihre Größe enthält an 40 geogr. QM. mit 210000 Einwohnern, 6 Städten u. 320 Dörfern. Die Einführung einer neuen, von den 3 Kaiserhöfen genehmigten Constitution im J. 1801 fand vielen Widerstand und veranlaßte große Unruhen. Dadurch sah sich der Präsident der Regierung (der am 24 Nov. 803 verstorbene Graf Spiridion Georg Teotochi) genöthigt, durch Mitwirkung des russ. kaiserl. Bevollmächtigten, Grafen von Mocenigo, außerordentl. Verfügungen

zu treffen. Diese bestanden darin, daß der Präsident einstweilen eine provisorische Regierung (bis zur Installirung einer andern beständigen) in der Art einrichtete, daß jede der 7 Inseln einen provisor. Regenten (u. zwar allemal von einer der andern Inseln) erhielt, der auf seiner Insel die Verwaltung mit Nachdruck führt, und über die gerichtl. Autoritäten u. jetzigen Obrigkeiten die Aufsicht hat. Außerdem errichtete derselbe eine ökonomische, föderative und politische Magistratur von 3 Mitgliedern, welche zu Corfu residirt.

Kais. Russ. Bevollmächtigter: Gr. v. Mocenigo, EtatsR.

Staatssecretär: Gr. Jwan Capodistrji, CollegienR.

Oeconom. föderative u polit. Magistratur. (3): Der Nobile Joh. Martinengo (von Zante). Der Nobile Joh. Crassan, (von Cephalonien). Vict. Ceccato, (von Corfu).

Regenten oder Deligirte auf den 7 Inseln. a) Corfu: der Nobile Joh. Graf Sicura (von Zante). b) Cephalonien: der Nobile Jac. Graf v. Marcati (von Zante). c) Zante: der Nobile Stamo Calichiopulo (von Corfu). d) St. Maure: der Nobile Nic. Animo Anastasio (von Cephalonien). e) Paxo: der Nobile Marc. Carizio (von Corfu). f) Theaki (oder Ithaca): der Nobile Rocco Dezorci (von St. Maure). g) Cerigo: der Nobile Eust. Metaxa (von Cephalonien).

Gesandte. Constantinopel: Gr. Lofeochito, 804. Petersburg: Naranzi, außerord. Ges. 804.

g) Rom (Kirchenstaat).

Rom und die herumliegenden Landschaften, das weltliche Gebiet, worüber der Pabst als Oberhaupt der röm. kathol. Kirche und Geistlichkeit seit mehrern Jahrhunderten unumschränkt herrscht, hatte vor dem Jahr 1796 etwa 800 QM. mit 2⅓ Mill. Einw. — Die päbstl. Kammer zog daraus jährlich 3,200000 Scudi, und aus fremden Ländern etwa 2,455000 Scudi; zusammen etwas über 5 Mill. Thlr. — Die Staatsschulden stiegen jedoch auf 90 Mill. Scudi, nebst 6 Mill. Papiergeld. Durch Veranlassung des franzöf. Revolutionskriegs erlitt dieser Staat ebenfalls große politische Veränderungen. Pabst Pius VI. nahm 1796 an dem Kriege gegen Frankreich Theil; allein seine übel abgerichteten und schlecht angeführten Truppen wurden von Bonaparte geschlagen und zerstreut, der auch so schnell auf Rom selbst zudrang, daß der Pabst eiligst am 19 Febr. 1797 zu Foligno Frieden schließen, Avignon und Venaissin an Frankreich, die Provinzen Bologna, Ferrara und Romagna (etwa 280 Q. M. mit 1 Mill. Einw.) an den neuen Freistaat Cisalpinien abtreten, starke Contributionen geben, und einen Theil der Kunstschätze Roms nach Paris liefern mußte. — Dennoch brach der Unwille der Franzosen gegen die päbstliche Regierung, bei Gelegenheit eines gegen den franzöf. Botschafter erregten Aufstandes, von neuem aus. Der franzöf. General Berthier nahm am 10ten Febr. 1798 Rom ein, und am 15ten verließ Pabst Pius VI. den Sitz seiner Herrschaft. Rom wurde nun für frey und der Staat für eine Republik erklärt — Die Franzosen eigneten sich abermals die schönsten Kunstwerke zu; 228 Gemälde, 102 Werke der Bildhauerkunst, 1295 Antiken, 2543 gedruckte und ungedruckte Bücher, 1051 Stücke aus dem Gebiet der Naturgeschichte wurden nach Frankreich weggeführt. — Die neu-römische Republik hatte jedoch keinen dauerhaften Bestand. In dem Feldzuge von 1799 waren die Franzosen genöthiget, Rom zu verlassen, welches sodann von den Neapolitanern besetzt, in der Folge aber von dem, am

14 März 1800 zu Venedig erwählten, neuen Pabſte Pius VII. wieder eingeräumt wurde.

Dermalen enthält der Kirchenſtaat noch circa 490 Q.M. 1,460,000 Seelen, 70 Städte, 65 Flecken ꝛc.

Die erſten Staatswürden und höchſten Aemter im Kirchenſtaate bekleiden die Cardinäle. Daher man das ganze Collegium apostolicum oder

das Cardinals-Collegium

hier namhaft macht. Es ſoll nach der Verordnung des Pabſtes Sixtus V. aus 70 Cardinälen beſtehen, welche Zahl aber ſelten voll war. Die Cardinäle werden in 3 Orden getheilt, als: 6 Cardinal-Biſchöfe, 50 Cardinal-Prieſter, u. 14 Cardinal-Diaconen. Die 6 erſten führen ihren Titel von 6 in der Gegend von Rom gelegenen Biſthümern, die übrigen aber von einer ihnen angewieſenen Kirche in Rom.

1) Cardinal-Biſchöfe.

1) Heinr. Bened. Stuart, gen. Hz. v. York, g. zu Rom 6 Merz 725, Biſch. v. Oſtia u. Velletrie, Decan des h. Collegiums, Vicecanzler der h. Kirche, Sommiſta u. Erzprieſt. zu St. Peter im Vatican, Prefetto della fabrica (i. e. des Baues der Peterskirche) erw. v. ebend. 3 Jul. 747, (genießt ſeit 1799 von England eine Penſion von 4800 Pf. Sterl.)

2) Leonh. Antonelli, g. zu Sinigaglia im Kirchenſtaate 6 Nov. 730, Biſch. v. Porto u St. Ruffina, Prefetto della stamperia de propaganda fide (üb. die Druckanſtalt zur Verbreitung des cathol. Glaubens) e della congreg. sopra la Correzione de libri della chiesa orientale (über d. Verbeſſerung der Bücher der oriental. Kirche) auch auch Segretario della congr. del S. Ufficio (Secr. des Inquiſitionsgerichts,) erw. v. Pius VI. 24 Apr. 775.

3) Ludwig Valenti-Gonzaga, g. zu Rovere (im Mantuan.) 15 Oct. 725, Biſch. v. Albano, Prefetto dell' immunita ecclesiastica, (üb. die Privilegien u. Freiheiten der Kirche,) erw. v. ebend. 15 Apr. 776.

4) Alex. Mattei, g. zu Rom 20 Febr. 744, Biſch v. Paleſtrina u. Adminiſtrator des Erzbiſth. v. Ferrara, erw. v. ebend. 12 Dec. 779.

5) Joh. Andr. Archetti, g. zu Breſcia 11 Sept. 731, Biſch. v. Sabina u. Adminiſtrator des Biſth. Aſcoli, erw. v. ebend. 20 Sept. 784.

6) Joſeph Doria-Pamfili, g. zu Genua 11 Nov. 751, Biſch. v. Frascati, Secret. der Bittſchriften u. Vice-Kämmerling der h. Kirche, erw. v. ebend. 14 Febr. 785.

2) Cardinal-Prieſter.

1) Franz Caraſa, g. zu Trajetto im Neapolitan. 29 Apr. 722, erw. v. Clemens XIV. 19 Apr. 773.

2) Guido Calcagnini, g. zu Ferrara 25 Apr. 725, Biſch. v. Oſtima und Cingoli, erw. v. Pius VI. 20 May 776.

3) Bernardin Honorati, g zu Jeſi (im Kirchenſtaat) 17 Jul. 724, Biſch. v. Sinigaglia, erw. v. ebend. 23 Jun. 777.

4) Carl Belliſomi, g zu Pavia 30 Jul. 736, Biſch. von Ceſena, erw. v. ebend. e. d.

5) Joſ. Franz von Mendoza, g. zu Liſſabon 12 Oct. 726, Patriarch v. Portugal, erw. v. ebend. 7 Apr. 788.

6) Ant. de Sentmanat u. Cartella, g. zu Barcellona 21 Apr. 734, Patriarch v. Indien, erw. v. ebend. 30 Merz 789.
7) Ludw. Joſ. de Laval v. Montmorency, g. zu Baycler in Frankreich 17 Jul. 724, (geweſ. Biſch. v. Metz), erw. v. ebend. e. d. (befand ſich 1799 als franzöſ. Emigrant zu Mietau).
8) Steph. Borgia, g. zu Velletri 6 Dec. 731, Pro-Prefetto di Propaganda, erw. v. ebend. e. d.
9) Joh. Bapt Caprara, g. zu Bologna 29 May 733, Erzbiſch. v. Mailand u. dermalen päbſtl. Legat bey der franzöſ. Republik; erw. v. ebend. 18 Jun. 792.
10) Ant. Dugnani, g. zu Mayland 8 Jun. 748, erw. v. ebend. 21 Febr. 794.
11) Hipolit. Ant. Vincenti-Marери, g. zu Rieti 20 Jan. 738, Erzbiſch. v. Corinth in partibus, erw. v. ebend. 21 Febr. 794.
12) Joh. Siegfr. Maury, g. zu Vaureas (in der Gfſch. Venaiſin) in Frankr. 26 Jun. 746, Biſch. v. Montefiascone u. Corneto, erw. v. ebend e. d.
13) Franz Maria Pignatelli, g. zu Roſardo im Neapolit. 19 Febr. 744, erw. v. ebend. e. d.
14) Aurel. Rovarella, g. zu Ceſena 21 Aug. 748, Pro-Datar des Pabſtes, erw. v. ebend. e. d.
15) Jul della Somaglia, päbſtl. Vicarius generalis, g. zu Piacenza 29 Jul. 744, erw. v. ebend. 1 Jun 795.
16) Innicus Caracciolo, g. in Neapel 16 Jul. 759, erw. v. Pius VII. 11 Aug. 800.
17) Ludw. v. Bourbon, g. in Cadahalfo 22 May 777, Erzbiſch. v. Toledo, u. Adminiſtrator des Erzbisth. Sevilla, erw. v. ebend. 20 Oct 800.
18) Mich. de Pietro, g. zu Albano 18 Jan. 747, erw. v. ebend. 23 Febr. 801.
19) Carl Crivelli, g. zu Mayland 31 May 736, erw. v. ebend. e. d.
20) Joſ Firrao, g. in Neapel 20 Jul. 736, Erzbiſch. v. Pirra, erw. v. ebend. e. d.
21) Ferd. Maria Saluzzo, g. in Neapel 21 Nov. 744, Erzbiſch. v. Carthagena, erw. v. ebend. e. d.
22) Ludw. Ruffo-Scilla, g. in Neapel 25 Aug. 750, Erzbiſch. zu Neapel, v. ebend. e. d.
23) Ant. Felix Zondadari, g. in Siena 14 Jan. 740, Erzb. zu Siena, erw. v. ebend. e. d.
24) Lorenz Litta, g. zu Mayland 13 Febr. 756, erw. v. ebend. e. d.
25) Phil. Caſoni, g. in Sarzana 6 Merz 733, erw. v. ebend. e. d. (geweſ. Nuntius zu Madrid).
26) Barth. Pacca, g. in Benevento 26 Dec. 756, erw. v. ebend. e. d.
27) Cäſar Brancadoro, g. in Fermo 18 Aug. 755, Biſch. zu Orvietto, erw. v. ebend. e. d., Nuntius in Liſſabon.
28) Joh. Phil. Galarati-Scotti, g. in Mayland 25 Febr. 747, päbſtl. Mäſtro di Camera, erw. v. ebend. e. d.

29) Franz Mar. Locatelli, g. zu Cesena 22 Febr. 727, Bisch. v. Spoleto, erw. v. ebend. e. d.

30) Jos. Spina, g. zu Sarzana 11 Merz 750, Erzbisch. zu Genua, erw. v. ebend. e. d.

31) Hieron. della Porta, g. in Gubio 24 Nov. 746, erw. v. ebend. e. d.

32) Julius Gabrielli, g. in Rom 20 Aug. 748, erw. v. ebend. e. d.

33) Valent. Mastrozzi, g. in Terni 25 Jul. 729, erw. v. ebend. e. d.

34) Fr. Carl Franc. Caselli, g. zu Alexandria 20 Oct. 740, erw. v. ebend. e. d.

35) Ant. Theod. Gr. v. Colloredo, g. 10 Jul. 729, Fürst-Erzbisch. zu Ollmütz, erw. v. ebend. e. d.

36) Didac. Gregor Cadello, g. 12 Merz 735, Erzbisch. zu Cagliari, erw. v. ebend. e. d.

37) Joh. Bapt. De Belloy, g. 8 Oct. 709, Erzbisch. zu Paris, erw. v. ebend. e. d.

38) Steph. Hub. Cambacerès, g. 11 Sept. 756, Erzbisch. v. Rouen, erw. v. ebend. e. d.

39) Jos. Fesch, g. 3 Jan. 763 zu Ajaccio, Erzbisch. v. Lyon, u. seit 803 französ. Ambassadeur zu Rom, erw. v. ebend. e. d.

40) Anton Despuig y Dameto, g. zu Palma auf der Insel Majorka 31 Merz 745, erw. v. ebend. 11 Jul. 803.

41) Pet. Franz Galeffi, g. zu Cesena 27 Oct. 770, erw. v. ebend. e. d.

42) Carl Oppizoni, Erzbisch. zu Bologna, erw. v. ebend. im Apr. 804.

c) Cardinal-Diaconen.

1) Ant. Maria Doria-Pamfili, g. zu Neapel 28 Merz 749, erw. v. Pius VI. 14 Febr. 785.

2) Romuald Braschi-Onesti (Schwestersohn des verstorb. Pabsts Pius VI.), g. zu Cesena 19 Jul. 753, erw. v. ebend. 18 Dec. 786.

3) Phil. Carandini, g. zu Pesaro im Modenes. 6 Sept. 729, erw. v. ebend. 29 Jan. 787.

4) Fabric. Ruffo, g. zu Neapel 16 Sept. 744, erw. v. ebend. 26 Sept. 791, (half 799, durch ein in Calabrien gesammletes Truppencorps, das er selbst anführte, Neapel wieder einnehmen, wurde sodann vom Könige beider Sicilien zum Vicekönig u. Generalissimus ernannt, erhielt auch den russ. St. Andreas- u. St. Alex. Newsky-Orden), dermalen neapolit. Ges. zu Rom.

5) Hercul. Consalvi, g. zu Rom 8 Jun. 757, erw. v. Pius VII. 11 Aug. 800; dermalen päbstl. Staats-Secretär.

6) Jos. Albani, g zu Rom 14 Sept. 750, erw. v. ebend. 23 Febr. 801, General-Auditor.

7) Marino Caraffa di Belvedere, g. in Neapel 29 Jan. 764, erw. v. ebend. e. d. dermalen päbstl. Maggior-Domo.

8) Alphons Hub. de Latier de Bayane, g. zu Valence in Frankreich 30 Oct. 739, erw. v. ebend. e. d.

9) Carl Erskine, g. 13 Febr. 783, (gewesener päbstlicher Legat zu London) erw. v. ebend. e. d.

10) Ludw. Gazzoli, g. zu Tarni 4 May 735, erw. v. ebend. 16 May 803.

Nota. Folgende Cardinäle sind seit 1803 verstorben: 1) Carl Jos. Martiniana, g. 723, Card. Priest. 778, † im Jan. 803. 2) Ludw. Renat. Ed. v. Rohan, g. 734, Card. Priest. 778, Fst. Bisch. v. Straßburg, † zu Ettenheim 16 Febr. 803. 3) Estoph Barth. Ant. Gr. v. Migazzi, Card. 762, Fürst Erzbisch. zu Wien, † 14 Apr. 803. 4) Jgn. Busca, g. 731, Card. 789, (ehemal. Staatssecr.) † zu Rom 13 Aug. 803. 5) J. Franz Albani, g. 720, Card. 747, Bisch. v. Ostia u. Velletri, † zu Rom 15 Sept. 803. 6) Pet. Ant. Zorzi, Card 803, Erzbisch. v. Udine, † im Dec. 803. 7) Joh. Castiglione, g. 742, Card. 803, † 804. 8) Franz Ant. de Lorenzana, g. 722, Card. 789, † 804. 9) Franz Gr. Hrzan v. Harras, g. 735, Card. 779, † 1 Jun. 804. 10) Joh. Heinr. Gr. v. Frankenberg, g. 726, Card. 778, † zu Breda 12 Jun. 804. 11) J. Raym. Boisgelin, g. 27 Febr. 732, Card. 17 Jan. 803, † im Sept. 804.

Gesandte (Legati und Nuntii.)

Aschaffenburg: Genga, Nuntius apostol. (abwesend). Graf v. Troni, Gen. Audit. bey der Nuntiatur. Florenz: Greg. Morozzi, Nuntius apost. (Oct. 801). Lissabon: der Card. Cäsar Brancadoro, Erzbisch. v. Nisibe, Nuntius apost. (May 802). Madrid: der Prälat Gravina, Nuntius apost. 803. Paris: der Card. Joh. Bapt. Caprara, Legatus a latere, erw. 24 Aug. 801. – Spina, Chargé d'Aff. Petersburg: Monsignor Arrezzo, Erzbisch. v. Seleucia, ausserord. Ambass. 802. Wien: Ant. Gabr. Severoli, Erzbisch. v. Petra, Bisch. v. Fano, Nuntius apost. – Velluti Ghini, Audit. der Nuntiatur. Abt Chr. Busa, Canzler der Nuntiatur.

h) Sardinien.

Vor 1796 enthielten die Staaten des Königs von Sardinien, und zwar

a) das Hzth Piemont . . .	310 Q. M.	1,400,000 Einw.
b) der sardin. Theil v. Mayland mit dem Hzth. Montferrat . . .	240 – –	730,000 —
c) das Herzth. Savoyen . . .	210 – –	570,000 —
d) die Grfsch Nizza, Tenda, und Broglio, nebst Fürstth. Oneglio . .	50 – –	130,000 —
Also auf dem festen Lande .	810 Q. M.	u. 2,830,000 Einw.
Ferner e) die Insel oder das Königreich Sardinien	420 – –	520,000 —
Also zusammen . . .	1240 Q. M.	u. 3,350,000 Einw.

Die Einkünfte von allem wurden zu etwa 6 Mill. Thlr. berechnet; allein die Staatsschulden waren so groß, daß die jährlichen Zinsen allein 1½ Million Thlr. betrugen. — Die Landmacht bestand aus 36,000 Mann.

Der Hof zu Turin hatte seit dem Ausbruch des Kriegs mit Frankreich, zugleich mit der Unzufriedenheit seiner Unterthanen zu kämpfen. Schon 1795 erhob sich auf der Insel Sardinien ein bedenklicher Aufstand, der jedoch durch die Nachgiebigkeit der Regierung beygelegt wurde. Nachher im Apr. 1796 bei Bonaparte's Vordringen warteten mehrere Städte nur auf seinen Wink, um Freiheitsbäume aufzupflanzen; aber der Waffenstillstand mit den Franzosen täuschte diese Erwartungen. In dem Friedensschluß vom 15 May d. J. wurde das Hzth. Savoyen (210 Q. M.) und die Gfsch. Nizza, mit Tenda und Broglio (50 Q. M.) zusammen 260 Q. M. und 710,000 Einw. mit 1,800,000 Thlr. Einkünften, an Frankreich überlassen. — Der fortdauernde Insurrectionsgeist wurde zwar

im Jun. 1797 durch die piemonteſiſchen Linientruppen und mit Hülfe Bonaparte's wieder gedämpft; doch wurden dadurch große Veränderungen veranlaßt. Der König hob verſchiedene der drückendſten Auflagen und Zehnten auf, überließ den Landleuten Getreide zu niedrigen Preiſen aus den Magazinen, zog für 5 Mill. Livres Kirchengüter ein, um damit einen Anfang zur Einlöſung der Staatsſchuldſcheine zu machen, und errichtete ein Conſeil von 6 Perſonen, das für die Ruhe und Sicherheit des Staats wachen ſollte. Zugleich mußte der König den Inſurgenten eine allgemeine Amneſtie bewilligen, und franzöſ. Beſatzung in ſeine Reſidenz aufnehmen. Im folgenden Jahre 1798, da zwiſchen dem König von Sardinien und der ligur. Republik Zwiſtigkeiten entſtanden, machten die piemonteſiſchen Inſurgenten mit den ligur. Truppen gemeinſchaftliche Sache. Es kam zu Thätlichkeiten, die endlich abermals durch Vermittlung der Franzoſen ſo beigelegt wurden, daß ſie in die wichtigſten Plätze der beiden Staaten Beſatzungen legten.

Endlich beym Ausbruche des franzöſ. Kriegs mit Neapel (im Dec. 798) bemächtigten ſich die Franzoſen (unter General Victor, der von Modena aus in Piemont eindrang) mit Anſchuldigung, daß die Turiner Regierung mit dem König von Neapel Einverſtändniſſe unterhalten, und dadurch die Tractaten mit Frankreich gebrochen habe, des ganzen Fürſtenth. Piemont. Der König mußte ſeinen Staaten auf dem feſten Lande entſagen. Hierauf wurde in Piemont eine franzöſiſche, proviſoriſche Regierung von 27 Perſonen aufgeſtellt, die Fideicommiſſe und Erſtgeburtsrechte abgeſchaft, die Güter des Maltheſer, St. Moritz- und St. Lazarus-Ordens für National-Eigenthum erklärt, u. ſ. w. Die Beſitznahme der öſterreich. und ruſſ. Truppen von Piemont und von der Hauptſtadt Turin (27 May 1799) war von kurzer Dauer, und nach der Schlacht bei Marengo (14 Jul. 1800) fiel das Land abermals in franzöſ. Gewalt. Die gegenwärtigen Beſitzungen des Königs beſchränken ſich auf die eigentl. Inſel Sardinien, deren jährl. Ertrag auf circa 200,000 Rthlr. angegeben wird, wovon für den Hof nur 40,000 Rthlr. übrig bleiben ſollen.

Geſandte. **Berlin**: Abbé Panſoja, Chargé d'Affaires. **Liſſabon**: Casp. Domin. Iſasca, Chargé d'Aff. **London**: Ph. de St. Martin Gr. de Front, Kmrhr, Obriſt der Cav., auſſerord. Geſ u. bev. Miniſt. (Sept. 802). **Madrid**: der Gr. de Pollon, Ambaſſ. **Mayland**: der Chevalier Borgheſe, bev. Miniſt. **Neapel**: de Bonelli, Chargé d'Aff. **St. Petersburg**: der Chevalier Joſ. Maiſtre, auſſerord. Geſ. ern. im Jan. 803. **Wien**: der Chevalier de Roſſi, kön. u. Legat. R., als Chargé d'Aff. J. J. Cavaleris, Leg. Secr.

i) Sicilien und Neapel.

Das Königreich beider Sicilien hält auf 1850 Q. M. etwa 6,176,000 Einw., wovon auf das feſte Land Neapel 1374 Q. M. mit 4,869,000 Seelen, und auf die Inſel Sicilien 576 Q. M. mit 1,306,000 Seelen, gerechnet werden. Einkünfte. Von etwa 29 Mill. fl., die das Land aufbringen muß, floſſen bisher etwa nur 17 Mill. in die Kaſſe des Staats. Auch ſind Staatsſchulden vorhanden, deren Größe aber unbekannt iſt. Kriegsmacht. Die Landmacht ſoll ſich nach dem vollzähligen Friedensfuß auf 60,000 Mann belaufen, und deren jährl. Unterhaltung über 6 Mill fl. koſten. In Kriegszeiten kann ſolche bis über 100,000 Mann vermehrt werden. Die Seemacht beſtand (1797) aus 6 Linienſchiffen, 9 Fregatten, 6 Corvetten, 6 Schebecken, 4 Brigantinen, 10 Galeoten; alſo die geſammte Marine aus 41 Kriegsſchiffen, deren Unterhaltung jährlich 2,300,000 fl. koſtete. Unter den Einwohnern iſt die Zahl der Geiſtlichkeit, des Adels und der Advocaten, verhältnißmäßig ſehr groß. Die Kleriſey ſoll über 100,000

Perſonen betragen (21 Erzbiſchöffe, 114 Biſchöffe, 75,000 Mönche, 27,000 Nonnen ꝛc.), und über 20 Mill. fl. Einkünfte ziehen. Doch hat die Regierung neuerdings, nach dem in Spanien und Sardinien gegebenen Beyſpiele, viele geiſtliche Stiftungen zum Beſten des öffentlichen Schatzes eingezogen, der dadurch mit einem Fonds von 16,085,000 fl. bereichert wurde. Die Inquiſition iſt in Neapel ſchon ſeit 1746 und auf Sicilien ſeit 1742 aufgehoben. In Anſehung des zahlreichen Adels rechnet man auf das feſte Land 120 Fürſten, 150 Herzoge, 170 Marcheſen, 40 Grafen, 450 Baronen; und auf Sicilien 58 Fürſten, 27 Herzoge, 37 Marcheſen, 26 Grafen, 79 Barone ꝛc. — Die Zahl der Advocaten wird auf 150,000 geſchätzt.

Nachdem der Hof zu Neapel ſeit 1789 die Bewegungen des Revolutionsgeiſtes bey ſeinen Unterthanen mit großer Strenge unterdrückt, auch die ihm ſchon einmal durch la Touche's Flotte abgezwungene Anerkennung der franzöſ. Republik widerrufen und lezterer den Krieg erklärt hatte; erlangte er zwar von Bonaparte am 5ten Jun. 1796 einen Waffenſtillſtand, dem am 10 Oct. deſſelben Jahrs ein Friede mit Frankreich (ohne etwas abzutreten) nachfolgte. Allein dieſer Friede hatte keinen dauernden Beſtand. Am 23 Nov. 1798 drangen mehrere Colonnen der neapolitan. Truppen, unter Anführung des Generals Mack, in das von den Franzoſen beſezte Gebiet der neuen römiſchen Republik ein, drängten die Franzoſen zurück und beſezten Rom. Jedoch ſchon im December waren die Franzoſen wieder vor den Thoren Roms und die neapolitaniſche Armee in vollem Rückzuge. Leztere löſete ſich bald gänzlich auf, nachdem ſich ihr Anführer den Franzoſen überliefert hatte, um der Wuth der in Aufſtand gebrachten Landesbewohner zu entgehen. Bald gerieth ein großer Theil des Landes in die Hände der Franzoſen, die nach einem blutigen Kampf mit den Lazaronis, am 23 Jan. 1799 in die Stadt Neapel einrückten. Der König hatte ſich mit ſeiner Familie ſchon vorher nach Palermo in Sicilien eingeſchift. So ſollte nun auch dieſer Staat zu einer Republik umgebildet werden; allein die franzöſ. Truppen mußten bey den glückl. Fortſchritten der alliirten kaiſerl. Truppen, ſchon im May gedachten Jahres das neapolitaniſche Gebiet räumen, worauf ein ruſſiſch türkiſches Corps landete, u. die von den Franzoſen noch beſezten Feſtungen Gaeta und Capua eroberte. Inzwiſchen war auch Cardinal Ruffo mit den in Calabrien geſammelten Neapolitanern gegen die Hauptſtadt vorgedrungen, und bemächtigte ſich derſelben am 13 Jul. e. a., worauf ſodann der auf Nelſons Flotte zurückgekommene König ſeinen Einzug hielt, jedoch gleich darauf wieder nach Palermo zurückkehrte. Nach dem Lüneviller Frieden (7 Febr. 801.) erneuerten die Franzoſen den Krieg mit Neapel, welcher jedoch durch den Friedensſchluß vom 28ten März e. a. beendiget wurde, worin der König von Sicilien Porto-longone und die Präſidien im Toscaniſchen ſo wie das Fürſtenthum Piombino an Frankreich überließ.

A) Hof-Etat.

Oberhofmeiſter (Maggiordomo maggiore): Marchese del Vasto. **Oberſtallmeiſter** (Cavallerizzo maggiore): Principe di Trabia. **Erſte Stallmeiſter** (2): Marchese Tanucci-Rossi u. Duca d'Ascoli. **Obriſtkämmerer** (Somigliere del Corpo): Duca de' Sangro. **Gen. Comdt. der Leibgarde**: March. di Arienzo. **Obriſtjägermeiſter** (Cacciator maggiore): Duca de Miranda. **Beichtvater**: Carano, Erzbiſchof von Trajanopel. — **Der dienſtverrichtenden Kammerherren** (Gentiluomini di Camera in esercizio) ſind 164; **der übrigen, welche freyen Zutritt haben** (Gen-

tiluomini di entrata) ſind 56. Der Maggiordomi di settimana (Hofmeiſter, wovon jeder eine Woche die Aufwartung hat) ſind 46.

Der Königin Obriſtkammerfrau: (Cameriera maggiore) Herzogin: di Corigliano-Pignatelli. Obriſthofmeiſter: Principe de Luzzi. Obriſtſtallmeiſter: Hz. di Calabritto. Erſte Stallmeiſter(2): March. di Altavilla. Comd. Alvaro Ruffo. Beichtvater: Nilo Münst, Biſch. v. Minden. – Der Hofdamen ſind 80.

Des Erbprinzen Oberhofmeiſter: Hz. di Gravina,

Der Erbprinzeſſin Oberhofmeiſter: Principe di San Nicandro. Obriſtkammerfrau: Gräf. d'Isnello-Ruffo.

Einige andere zum Hofetat gehörige Perſonen. Controleur u. Aufſeher der k. Kammer, Capelle u. des Schloſſes: Hier. Ruffo: - Greffier u. Zahlmeiſter der k. Kapelle, der Kammer und Stallungen: Chev. Pasq. Petroli. Schatzmeiſter: Joſ. Maria d'Ecceverria, 1 Aufſeher, 1 Hoffurier ꝛc.

Hofmedici (Medici di Camera): March. Joh. Vivenzio, R. Ir Hofmedic. auch General; Protomedicus des Reichs. Domin. Cotugno. Franc. Ant. Greco. Hiernächſt 3 Hofchirurgen.

Kön. Capelle. OberhofCappellan u. ord. Hofprälat: Gervasio, Erzbiſch. v. Capua. Dann 12 Kammer; oder HofCappellane, 18 außerord. Cappellane.

Director der k. Druckerey: March. Franc. Orlando. — Intendant der k. PorcellanFabrik: Fel. Nicolas. — K. Bibliothekare: Andr. Belli. Ant. Perrotti. – Oberintendant des k. Farneſ. Muſeums, der Statuen; Gallerie u. der Antiquitäten: March. Jos. Haus. — Cuſtos des Herculan. Muſeums: Franc. la Vega. — HofCappellmeiſter: J. Paisiello. – Hofmaler: C. Marsigli etc.

Aufſeher u. Verwalter der k. Luſtſchlöſſer (Siti reale): a) *San Leucio.* Oberintend.: Duca di Miranda. b) *Caserta* u. *Carditello.* Adminiſtrator: X. Guarini. c) *Persano.* Adminiſtr.: March. Donnaperna. d) *Capodimonte.* Adminiſtr.: March. di Montorio-Spiriti. e) *Portici.* Adminiſtr.: Ugol. Ganucci.

Noch gehören zum Hof; Etat:

a) Die *Giunta de' Capi di Corte* (das Collegium der großen Hofbeamten) beſteht aus dem Obriſthofmeiſter, dem Obriſtſtallmeiſter, dem Obriſtkämmerer u. dem Obriſtjägermeiſter.

b) Die *regia Officina della Scrivania di Razione*, welche wahrſcheinlich die Razionen für Küche, Hofſtälle u. ſ. w. vorſchreibt u. zu Buche bringt. *Scrivano di Razione* iſt Principe d'Ischitella.

c) Die regia officina della Ruote de' Conti, (d. k. Rechnungs-Kammer) deren Gouverneur der Präſid. Vinc. Viola iſt.

d) Die Giunta dell' Officina de' Conti e Ragione (wahrſcheinl. die Rechnungs-Reviſionsſtelle) von 5 Mitgliedern.

e) Der Tesoriere generale (Gen. Schatzmeiſter): March. Franc. Taccone.

f) Die Giunta del Tesoriere von 4 Mitgliedern.

B) Würden und Titel des Adels.

Für den zahlreichen Adel besteht ein eignes Tribunal, (zur Aufrechthaltung von dessen Gerechtsamen, zur Untersuchung der Adelsdiplome u. s. w.) nämlich

Das *Supremo Tribunale conservatore della Nobilta del regno di Napoli.* Präsident: March. del Vasto. Minister u. Räthe: Pr. di Canosa. Duca della Regina. Duca d'Ascoli. March. de Brienza. Pr. di San-Nicandro. Pr. di Bisignano. Duca di Miranda. Dann 1 Fiscal, 1 Depositär, 1 Fiscal-Procurator, 1 Herold ꝛc.

Die Würde der *Grands d'Espagne* haben a) im Königreich Neapel: Der Großconnetable Colonna. March. del Vasto. Duca di Monteleone. Pr. della Roccella. Duca di Gravina. March. della Terza. Pr. di Torella. Pr. di Stigliano. Pr. di S. Nicandro. Pr. della Rocca. Duca di Mondragone. Pr. di Montemiletto. Pr. di S. Buono. March. d'Oyra. Duca di Castropignano. Duca di Maddaloni. Duca di Tursi. Pr. di Cariati. Duca di Canzano. Pr. di Colubrano. Den Rang als solche haben noch: Duca di Laurenzano. Pr. di Luperano. March. di S. Eramo. Pr. di Ortajano. b) im Königr. Sizilien: Pr. di Butera. Pr. di Palagonia. Pr. della Cattolica. Pr. di Paterno. March. di Girace. Pr. di Belmonte-Ventimiglia. Pr. di Villafranca. Pr. di Monforte. Pr. di Resuttano. Pr. di Lampedusa. Pr. di Raffadale. March. della Sambucca. Und dem Range nach: Duca di Castellana. Pr. Montevago. March. di Spaccaforno.

Unter diese Rubrik gehören auch:

Die sieben Reichswürden, welche ehedem die vornehmsten Staatsämter ausmachten, gegenwärtig aber blos im Titel bestehen. Es sind folgende. Großconnetable: Duca di Tagliacozza, Pr. di Palliano. Großrichter (*Gran-Giustiziere*): Duca di Bovino. Großkämmerer: March. del Vasto. Großadmiral: vacat. Großprotonotar: Duca di Laurenzano. Großcanzler: Pr. d'Avellino. Großseneschall: Pr. di San Nicandro.

C) Civil-Etat.

I. Im Königreich Neapel.

1) Zur allgemeinen Landesregierung gehören

a) *Il Consiglio di stato* (der Staatsrath, welcher sich wöchentlich dreimal in Gegenwart des Königs und des Erbprinzen versammelt). Staatsräthe (14): March. della Sambucca (abw.) March. de Marco (jubil.) Gen. Cpt. Chev. Acton (der in alle Berathschlagungen den größten Einfluß hat). Duca di S. Nicola. March. di Gallo (abw.) Pr. di Castelcicala (abw.) Pr. de' Luzzi. Pr. de Belmonte-Pignatelli (abw.) Cardinal Fabr. Ruffo (abw.) Chev. u. Prior Franc. Seratti. March. di Circello (abw.) Pr. di Cassaro (abw.) Bailly Innoc. Pignatelli. Pr. di Pantelleria, als Präsid. der Giunta für Sizilien.

b) *Reali Segretarie* (K. Staatsministerium). Staatssecretär der ausw. Angelegenheiten: vacat. Dessen Geschäfte versieht ad interim

interim der Gen. Cpt. Chev. Acton. Staatsſecr. des Kriegs u. der Marine: Der Gen. Ltn. Chev. Barth. Fortiguerri, ſ. ob. Staatsſecr. für die Angelegenh. des k. Hauſes: Chev. u. Prior Franc. Seratti, ſ. ob. Staatsſecr. der Gnaden- und Juſtizſachen, wie auch der geiſtl. Angelegenheiten: Franc. Miglio-rini. Staatsſecr. der Finanzen: vacat. Deſſen Stelle verſieht der Vicepräſ. u. Director des höchſten Finanzcollegii Chev. L. de' Medici.

c) *Supremo Consiglio delle Finanze* (höchſtes Finanz-Conſeil) Chev. L. de' Medici, Vicepräſid. u. Director. Chev. Nic. Codronghi. Em. Parisi. Gerh. Déntice, principe di Frasso. Comd. J. Bapt. Caravita. Außerdem haben Sitz auf 2 Jahre: der Präſ. der Kammer della Sommaria, Mich. Suarez u. der Conſigliere Mich. d'Urso.

d) *Suprema Giunta degli Abusi* wurde 1767 errichtet, beſteht nun aber nicht mehr. Ihr Zweck war Unterſuchung und Reform der eingeſchlichenen Misbräuche in Civil- und kirchl. Angelegenheiten.

e) Die Kammer von St. Chiara gehört eines Theils auch hieher, welche aber unten bey den Juſtiz-Collegien vorkommen wird.

f) *Regio Senato* (der k. Senat) Präſident: March. di Fuscaldo. Senatoren: a) aus dem Adel des goldnen Buchs: Pr. de Pignatelli di Cerchiara. Graf d'Aversa. b) aus dem andern Adel: March. del Tito. March. di Pescopagano. c) Togati, i. e. aus den vornehmſten Civilbeamten: Duca Frammarina. Matt. Lafragola. Sodann 2 Glieder aus dem Handelsſtande, 1 Secr. ꝛc.

g) *Tribunale della revisione de' Conti del regio Senato* (Die Rechnungs-Reviſion des Senats) revidirt die Rechnungen des Senats und ſeiner Deputionen, und übt die Civil- u. Criminal-Jurisdiction über diejenigen aus, welche deſſen Einkünfte zu verwalten haben: Oberintendant: March. Nic. Vivenzio, als Stellvertreter der k. Kammer. Deputirte aus d. Adel des goldnen Buchs: March. d'Oliveto. Jos. Cito. Marc. Ant. Carafa. Duca di Calvizzano. Dann 2 Dep. aus dem andern Adel, 2 Razionali (Ober-Rechnungs-Räthe) aus der Kammer, 1 Secretair.

h) *Tribunale di Fortificazione, Mattonata e aqua.* (Das Tribunal des Fortifications-, Chauſſee- u. Waſſerbauweſens). Oberintendant: Duca di Laurenzano. Außerdem noch 6 Deputirte, wovon 2 aus dem Adel des gold. Buchs, 2 aus dem andern Adel, 1 aus der Klaſſe der Doctoren, 1 aus dem Handelsſtande. Dann 1 Secr., 1 Archivar.

i) *Regio Tribunale della general salute.* (Das k. Trib. des gemeinen Wohls) Führt eine genaue Correſpondenz mit dem Auslande, um von allem, was das öffentl. Wohl betrifft, benachrichtigt zu werden. Jedes große ankommende Schiff bezahlt dafür einige Gebühren. Oberintendant: Thom. Caravita, princ. di Sirignano. Kön. Canzler: Jos. Longobardi. Sodann 12 Deputirte, nämlich 4 aus dem Adel des gold. Buchs, 2 aus dem andern Adel, 3 aus der Claſſe der Do-

ctoren, 3 aus dem Handelsstande. Ferner sind 2 Aufseher der Häfen dazu deputirt. 1 Secr.

k) *Tribunale del regio Portolano.* (Das Tribunal des k. Hafenaufsehers) *Portolano* oder Hafenaufseher: Joh Carafa di Traetto. Dann 6 Deputirte, wovon 2 aus dem Adel des gold. Buchs, 2 aus dem andern Adel, 1 aus dem Corps der Advocaten, 1 aus dem Handelsstande, nebst 1 Secr., 2 Advocaten, 1 Procurator, 1 Razionale ꝛc. Die Stelle des k. Justitiars vertritt wechselsweise einer der Senatoren.

l) *Deputazione annonaria.* (Die Deputation für die Lebensmittel). Chef: Duca di Jelzi. Außerdem noch 5 Mitgl., 1 Secr.

m) *Officio del regio Protomedicato del regno.* Das k. Protomedicat oder Sanitätsamt des Reichs). Es übt über alle Aerzte, Chirurgen, Apotheker u. Hebammen in Dingen, die ihr Metier angehen, die Jurisdiction aus, u. ist in 4 Zweige vertheilt. Im Ramo consultativo (dem Berathschlagungsrath) folgt nach dem Protomedico (March. Vivenzio, s. ob.) 1 Assess., 1 Secr. u. Canzler. Im Ramo contenzioso (für strittige Sachen) 1 Delegirter, u. 1 Schreiber. Im Ramo economico 1 Gen. Administrator, 1 Razionale u. 1 Actuar. Die 4te Abtheilung (Speziali degli Otto) hat dermalen nur 5 Apotheker zu Mitgl.

n) *Publico generale Archivio.* (das allgemeine öffentl. Archiv) hat 1 Delegaten, 1 Inspect., 1 Archivar, 1 Razionale.

o) *Grande Archivio della regia Camera della Sommaria e Zecca* (das große Archiv der Kammer der Sommaria) hat 3 Glieder.

Für einzelne Regierungszweige bestehen:

Giunta delle Miglioràzione delle Manifatture (Deputation zur Verbesserung der Manufakturen). Präsident: der Director des Finanzcollegii, Chev. de'Medici. Außerdem 5 Beisitzer, 1 Secretär.

Consolato dell'arte della Lana (Verwaltungsamt der Wollenwebereyen), hat so wie die Administration der Seiden-Manufakturen (*Consolato dell'arte della seta*) jede 3 Administratoren (*Consoli*), 1 Consultor, 1 Armenadvoc. ꝛc.

Real Fabrica della Porcellana, besteht aus 1 Intendanten, 1 Inspecteur u. Fiscal, 1 Razionale.

Regia Borsa de' Cambi e Commercio (K. Wechsel- u. Handlungs-Börse) Delegirter: Präsid. Fel. Damiani. Dann 12 Deputirte, mehrere Makler (Mezzani) 1 Actuar, 1 Notar ꝛc.

Real Compagnia delle Assecurazioni marittime (Kön. Seeassecuranz-Compagnie). Delegirter: der Präsid. Damiani, dann 1 Director, 6 Deputirte, 1 Secr., 1 Razionale.

Deputazione degli Apodissari (Deput. für die Belehnungen) hat 8 Deputirte, 1 Secr., 1 Razional ꝛc.

Regia Dogana di Foggia (das k. Mauthamt zu Foggia) Präsidir. Gouverneur: Gottfr. de Belis. Dann 1 Fiscaladvoc., 1 Auditeur, 1 Armen-Advocat, 1 Empfänger, 1 Secr.

Intendenza della real Azienda allodiale (Administration der k. Allodialgüter) administrirt die Patrimonialgüter des Königs, die ihm theils aus der Farnesischen, theils aus der Mediceischen Erbschaft zugefal-

ien ſind, imgleichen die zurückgefallenen Lehne. 1 Bevollmächtigter, 1 Razionale, 1 Secr., 1 Archivar.

Die *Giunta della ricompre de' Fiscali*, hat 3 Mitglieder, 1 Secr.

Regio Officio di Corrieri maggiore (K. OberPoſtamt). Ober-Poſtmeiſter: der Gen. Cpt. Chev. Acton ViceOberPoſtmeiſter: Chev. L. Rivera. 1 Fiscal, 2 Secr., 1 Director der Scripturen, 1 Razionale, 2 Archivare u. ſ. w.

Real deputazione de' Teatri e Spettacoli (K. Deputation über Theater u. Schauſpiele) unter dem Vorſitz des Obriſthofmeiſters March. del Vasto, außer ihm ſind noch 4 Mitgl., 1 Secr. ꝛc.

Giunta per le imposte del Tabacco. Präſideni: Mich. Suarez, 1 Beiſitzer, 1 Razionale, 1 Secr., 1 Actuar.

Giunta del ricupero de' Fondi delle regie Forna hat 2 Mitgl., 1 Fiscal, 1 Secr.

Regii Lotti. (Die Inſpection der kön. Lotto's) beſteht aus 1 Gen. Inſpector, 1 Secr., 1 Actuar.

Regio Officio di Montiero maggiore. (Das OberForſtamt). Delegirter ad interim: der PolizeyChef Greg. Lamanna. Dann 1 Fiscal, 1 Amtsadv., 1 Armenadv., 1 Secr., 1 Empfänger, 1 Oberarchiv.

Außer obigen noch mehrere Deputationen, als Amministrazione della Carta bollata (des Stempelpapiers); Giunta del Fondo delle Pensione (des Penſionsfonds); Sopratendenza de tutte le strade e ponti (über alle Straßen u. Brücken); Sopratendenza de regi lagni (über die kön. Deiche); Giunta della Sila; Sopratendenza della Decima (über die Zehndengefälle). —

An Banquen beſtehen: a) die Bank des h. Jacobs, b) des h. Eligius, c) der Frömmigkeit, d) des Volks, e) der Armen, f) des Erlöſers, g) des h. Geiſtes. Jede hat einen Delegirten, dann 5 oder 6 Gouverneurs, 1 Secretär.

Zur Verwaltung der Polizey beſtehen:

a) *Magistrato della Polizia generale.* (Magiſtratur deb allgemeinen Polizey). General-PolizeyChef: Conſigliere Greg. Lamanna. Sodann 11 Giudici (Richter), 1 Aufſeher der Sbirren. Hiezu gehört auch die Segretaria delle Polizia von 9 Perſonen; die Razionalia della Polizia von 3 Gliedern; und die Officina de' Passaporti.

b) Die *Suprema Giunta del buon Governo* erſetzt vielleicht die obengedachte, nun aufgehobene, Giunta degli Abusi. Außer dem Präſidenten, dem Generalpolizeychef Lamanna, noch 2 Richter, 1 Secretär.

c) Die *Sopratendenza generale della Polizia e della Giustizia criminale* beſteht unter dem Vorſitz des Duca d'Ascoli, aus dem Präſid. des Gran corte della Vicaria (Baron de'Guidobaldi, ſunt.); aus dem Gen. Polizeychef (Lamanna), aus 2 Adjutanti di Campo, 1 Secr., 1 Armenadv. u. 2 Officialen.

Zur Verwaltung der Juſtiz beſtehen:

a) *Camera di S. Chiara* (das Kammergericht von S. Chiara) iſt mit dem Sagro Consiglio di S. Chiara nicht zu verwechſeln. Jenes

Geschäfte sind: Jurisdictions-Streitigkeiten, Gnadensachen, Censurangelegenheiten, Revision der Todesurtheile und Beschwerden gegen Prävarikationen der Unterrichter. **Präsident**: March. Mich. de Jorio. Dann 4 wirkl. Räthe (die zugleich Vorsitzer der 4 Ruote des Consiglio di S. Chiara sind), 2 sopranumerarii, 1 Kron-Advocat, 1 Secr. Ueberdem haben auch die Präsidenten der regia Camera della Sommaria (March. Vivenzio, des Supremo magistrato del Commercio (Damiani), des Gran corte della Vicaria (Baron de' Guidobaldi) u. des AdmiralitätsCollegii (Vecchione), der Vicepräs der Udienza di Guerra (March. Mascari) nebst dem General-Polizeychef (Lamanna) darin Sitz.

b) Das *Sagro Consiglio di S. Chiara* (das heil Conseil von S. Chiara) ist eine Nachahmung der Ruota zu Rom, und hat, so wie diese, 4 Kammern, deren jede aus 1 Caporuota (Vorsitzer) und 5 Beisitzern besteht. Es urtheilt in erster Instanz über Lehensprozesse zwischen Privatpersonen, imgleichen wenn von Adelsrechten oder überhaupt vom Statu personarum die Rede ist. Ueber Fälle, die in der 2ten Instanz der Vicaria (s. unten!) oder einem Provinzialtribunal abgehandelt worden, fällt es das Endurtheil. **Präsident**: March. Mich de Jorio, s. ob. *Caporuote* a) **der 1ten Section**: March. Mascari. b) **der 2ten**: Mich. Aug. Cianciulli. c) **der 3ten**: Pr. Thom. Caravita. d) **der 4ten**: Ant. della Rossa. Außerdem haben die beiden Caporuote der Vicaria criminale (Marrano u. Giovanni, s. unten!) der Generalpolizeychef (Lamanna) der Gouverneur von Capua (Mich de Curtis) der Commissar der Campagna (Nic. Liberatore) darin Sitz. Sodann 1 Secr. 2 erste Officialen, 1 Archivar, 5 Gehülfen ꝛc. Jedem Caporuota und jedem Consigliere sind bestimmte Superintendenzen, Delegazionen und Generals-Commissionen zu seinem speciellen Geschäftskreise zugeordnet.

c) *Regia Camera della Sommaria* (die Königl. Kammer des summar. Prozesses) ist zugleich ein FinanzCollegium, verwaltet die Einkünfte des Reichs, hält die Lehns- und Hypothekenbücher von allen adelichen Gütern, ist beständiger Richter in allen fiscalischen und Zollpachtungssachen, in allen Prozessen, welche gegen Gemeinheiten wegen CommunEigenthums ꝛc. geführt werden, revidirt ihre Rechnungen, erkennt in Appellationssachen von dem Mauthamt zu Foggia (s. ob.) u s. w. Dieses Tribunal besteht seit 1789 aus 3 Kammern (Ruote). Sein Chef heißt Luogotenente del Gran Camerario (Stellvertreter des Obristkämmerers); zehn Präsidenten sind aus dem Civil, 6 aus dem Militär. Außer diesen hat es einige Fiskale, 16 Rechnungsräthe der ersten Klasse (Razionali) 30 der 2ten Klasse (Prorazionali) u s. w.

d) *Gran Corte della Vicaria* (der große Gerichtshof der Vikarie) ist das älteste Gericht in Neapel. Dessen Gerichtsbarkeit erstreckt sich über alle Civil- u. Criminalprozesse in der Stadt und in dem District von Neapel, die nicht über 500 Ducati betragen. Zugleich ist es das Forum ord. aller Adelichen und der sogenannten personarum miserabilium und das Appellationsforum der Provinzialgerichtshöfe und

Patrimonialgerichte. In Erbſchaftsfällen, imgleichen in Prozeſſen die die Hausmiethe betreffen entſcheidet es, ohne daß Rechtsmittel dagegen ſtatt fänden; in allen übrigen Fällen geht die Appellation an das Sagro Consiglio. **Präſident**: Jos. Barone de' Guidobaldi. — Die Vicaria criminale hat 2 Ruote (Kammern). Jede hat einen vorſitzenden Rath (Consigliere Caporuota) 1 Fiscaladv. 4 Richter, 1 Armenadvoc. 1 FiscalProcurator. Die Vicaria civile hat ebenfalls 2 Ruote, jede mit 3 Richtern. — Außerdem ſind bey dem Tribunal noch 5 Officianten angeſtellt.

Außer obigen höhern Juſtizcollegien beſtehen noch mehrere untergeordnete, oder für einzelne Zweige der Juſtizverwaltung beſtimmte, als:

Das *Tribunal del Baglivo* (Tribunal des Landvogts). Außer dem Gen. Commiſſär (Consigliere Gerh. Gorgoglione) 2 Richter, 1 Conſulent, 1 Proconſultor u. Secretär.

Delegazione della real Giurisdizione, wozu 1 Delegato, 1 Canzler u. 1 Secretär gehört.

Die *Giunta del Jus sententiae* hat 1 Präſidenten (March. de Jorio), 4 Räthe, 1 Fiscal, 1 Secretär.

Die *Giunta de' Veleni* (wegen Giftmiſchereien) hat 1 Präſidenten (Caparuota March. Mascari), 3 Miniſtri, 1 Advoc. Fiscal, 1 Actuar.

Zecca de' Pesi e Misure übt ihre Jurisdiction über Münzen, Maaße u. Gewichte aus; u. beſteht aus 1 Richter, 2 Rechnungsräthen u. noch 3 Mitgliedern.

Magistrato del Commercio (zur Entſcheidung von Commercialſtreitigkeiten) mit 1 Präſidenten (Fel. Damiani) 1 Chef (J. Bapt. Vecchione), 4 Räthen, 1 Secr.

An geiſtlichen Gerichten beſtehen:

a) *Giunta ecclesiastica* (das geiſtliche Obergericht). Außer dem Staatsſecr. für das geiſtl. Depart. (Migliorini), der Oberhofcapellan (Erzbiſch v. Capua), 2 andere Biſchöfe, der Präſ. des Admiralitäts-Tribunals (Vecchioni) u. 1 Secr.

b) *Curia del regio Cappellano maggiore* (der Gerichtshof des Oberhofcappellans). Außer dem Oberhofcaplan, 1 Consultore Präſ. Vecchioni), 2 Fiscaladvocaten, 1 Promotor fiscalis, 1 Canzler und Secr. 1 Vicecanzler.

c) *Curia Arcivescovile di Napoli* (Gerichtshof des Erzbiſchofs von Neapel). Außer dem Erzbiſch. (Card. Ruffo), 1 Gen. Vicar, 1 Stellvertreter in civilibus, 1 Adv. Fiscal, 1 Promotor fiscalis, 1 Armenadv., 1 Oberarchivar ꝛc.

d) *Giunta de' delitti atroci degli Ecclesiastici* (zur Unterſuchung u. Beſtrafung ſchwerer Verbrechen der Geiſtlichkeit) hat ebenfalls den Oberhofkaplan zum Präſidenten; dann 1 Consultore (Vecchioni), 2 Räthe, 1 Adv. Fiscal, 1 Referent, 1 Secr., 1 Actuar.

e) *Tribunale misto*, unterſucht die Streitigkeiten über locale Freiheiten und wacht über die Verwaltung heiliger Oerter, die Laien zugehören.

f) Die *Crociata* (Kreuzbulle), welche (gegen die Gebühren) von Faſtenſpeiſen diſpenſirt.

Militäriſche Tribunale ſind:

a) *Supremo Consiglio di guerra* (höchſtes KriegsConſeil) hat die oberſte Jurisdiction aller übrigen Militärtribunale und von ſeinen Ausſprüchen kann nicht appellirt werden. Präſident: Gen. Ltn. de Gambs. Sodann an Räthen 7 aus dem Militär, nämlich 4 Marescialli di Campo, 2 Brigadiers, und für das Intereſſe des Königs 1 Gen. Ltn. – Dann 9 Mitglieder aus dem Civil (togati), worunter 1 Präſid. der Kammer della Sommaria, 2 Consigliere, 1 Advoc. Fiscal, u. ſ. w.

b) *Udienza generale di guerra e Casa reale* (General Audienz des Kriegs u. des k. Hauſes). Präſident: Gen. Ltn. Diego Naselli. Vicepräſident: der Caporuota March. Mascari. Sodann 3 Consigliere, 1 Adv. Fisc., 1 ArmenAdv., 1 Secr., 1 Procur. Fisci. 1 Actuar ꝛc.

Außerdem iſt in jeder Provinz ein untergeordnetes Tribunale militare.

An wiſſenſchaftl. u. Bildungs-Anſtalten beſtehen:

a) Die Universita de' regi studi, mit 55 Profeſſoren. b) Die Academia del Disegno et del Nudo. c) Ariazzaria (Tapetenwirkerey). d) Lavoratorio di pietro dure. e) Reg. Studi d'incisione. f) Reale Specola astronomica. g) Università degli studj di Altamura. h) Scuole regie. i) Scuole Archivescovili. k) Mehrere Scuole regie und normali in der Hauptſtadt und in den Provinzen. Für dieſe Normalſchulen beſteht auch eine Delegazione della pubblica uniforme Educazione. — Unter dieſe Rubrik kann auch geſtellt werden:

Die *Giunta* zur Inventur der Sammlung von Statuen u. andern Kunſtſachen im königl. Muſeo. Sie beſteht aus dem Biſch. v. Pozzuoli, Rosini, dem Obriſten Franc. de la Vega und dem March. Jos. Haus.

Für die Antiquitäten giebt es im Reiche 38 Gewölber, die ihre Aufſeher haben, aber alle dem General-Oberintendanten Fel. Nicolas untergeordnet ſind.

Die *Giunta di Economia* der k. Academie der Wiſſ. u. ſchön. Künſte hat 1 Präſidenten (March. del Vasto), 1 Vicepräſidenten, 1 Fiscal, 1 Secr. ꝛc.

II. Im Königreich Sicilien.

Bekanntlich beruht hier die höchſte Gewalt auf dem Könige und dem Parlament, welches leztere das Recht hat, dem Könige die Abgaben zu bewilligen, aber nach ſeinem Gutbefinden ausgeſchrieben wird. In der Zwiſchenzeit von dem Schluß des einen bis zur Eröfnung des folg. Parlaments bleibt zur Wahrnehmung der Rechte des Volks eine Verſammlung von 12 Deputirten (aus den 3 Ständen, dem Adel, der Geiſtlichkeit und den Städten) zu Palermo. Die Stelle des Königs vertritt der Luogotenente (Vicekönig), deſſen Amtsführung in der Regel 3 Jahre dauert, aber oft auf ſechs verlängert wird. Er führt den Vorſiz in allen Tribu-

nalen, iſt Chef der Armee, beſezt alle Aemter, und beruft oder verabſchiedet das Parlament. Gewöhnlich wird ihm, um dieſe große Macht etwas einzuſchränken, ein ſogenannter Consultore beygeordnet, ohne deſſen Einwilligung er nichts von Wichtigkeit vornehmen darf.

a) **Königl. Statthalter** (Luogotenente del Re) der Gen. Cpt. des Königr. Sicilien Princ. di Cuto. Demſelben ſind beygeordnet: *Consultore:* Giacinto Troysi. *Conservatore:* Donato Tommasi. **Gouvernements-Secretär:** der Commendator Orazio Ant. Cappelli (mit dem Range eines Directors des k. Staats-Secretariats).

b) *Giunta di Sicilia.* **Präſident:** Princ. de Pantelleria. Dann 1 Consultore, 1 Fiscal, 1 Secr.

c) *La Gran Corte di Sicilia* beſteht aus einem Präſidenten und 6 Richtern, halb aus dem Civil-, halb aus dem Criminalfach, die von Jahr zu Jahr abwechſeln. Dieſer Gerichtshof hat bey ſeinen Entſcheidungen weder die Beſtätigung des Vicekönigs noch des neapolitan. Hofes nöthig.

d) Das *Patrimonio regio* **zu Palermo.** Gleichfalls aus 1 Präſidenten u. 6 Räthen, 1 kön. Procurator u. 1 Fiscal beſtehend, welche die Finanzadminiſtration des weſtl. u. ſüdl. Theils der Inſel, imgleichen die Entſcheidung der Prozeſſe des Fiskus unter ſich haben.

e) Die *Giunta del Patrimonio* **zu Meſſina** hat dieſelben Verrichtungen im Val di Demona.

f) Das *Concistora*, aus 3 Räthen beſtehend, ſtellt die 2te Inſtanz der beiden vorigen Collegien.

g) Die *Giunta de' Presidenti* hingegen den Staatsrath des Vicekönigs vor. Die Präſidenten der 3 Tribunale zu Palermo und der Consultore haben darin Sitz u. Stimme.

D) Militär-Etat.

Generaladjutanten des Königs: Joſ. Gr. v. Thurn, Brigad. u. Comdt. der Marine-Truppen im Depart. von Neapel. Obriſt Princ. di Aci. Obriſtl. Duca d'Ascoli.

Bey der Landarmee.

General-Capitäns (2): Chev. Joh. Acton, Gen. Cpt. zu Waſſer u. zu Lande. Franc. Pignatelli di Strongoli.

Gen. Lieutnants (10): Em. de Bourchard, Gen. Comdt. u. Inſp. der Truppen in Sizilien. Princ. di Cutò, k. Statthalter in Sizilien, ſ. ob. Dan. de Gambs, Präſid. des höchſten Kriegs-Conſeils, dann Comdt. zu Caſtell-nuovo ſo wie zu Neapel und der umliegenden Gegenden. Duca di Gravina. Ludw. Pr. v. Heſſen-Philippsthal, Gouv. zu Gaeta. Diego Naselli, Präſid. der Generalkriegsaudienz, ſ. ob. Salv. Naselli, Cpt. der Hellebardirer zu Palermo. Graf Lor. Persichelli, Gouv. von Caſtellamare zu Palermo. Princ. di Ripa. Duca della Salandra, Comdt. u. Inſp. der k. Grenad. Garde.

Gen. Feldwachtmeiſter (Marescialli di Campo, 20): Baron Joſ. Acton, Comdt. u. Inſp. der Cav. und Mitgl. des höchſten Kriegs-

Conſeil. Eman. de Almagro, Mitgl. des höchſten Kriegs-Conſeil. March. di Arienzo, Direct. der Militär-Wittwenkaſſe (Governo del pio monte delle vedove). Baron Abr. v. Bock, Mitgl. des höchſten Kriegs-Conſeil. Princ. di Calvaruso. Princ. di Cannero. March. di Circello. Ant. Dentice. J. Gualengo, Gouv. zu Capua ad interim. Camillo Guevara. J. Manuel e Arriola. Ant. Alb. Micheroux, Mitgl. des höchſten Kriegs-Conſeils, Inſp. u. Comdt. der Land- u. Stadtmiliz, auch Chef des Oeconomieraths für die Landmiliz. Balth. Nihell, Mitgl. der Sopratendenza del regio fondo de' Lucri. Jos. Parisi. L. Ad. Rosenheim, außerord. Mitgl. des höchſten KriegsConſeil, Comdt. u. Inſp. der 3ten Diviſ. der Linien-Inf. Prosp. Ruitz de Carvantes, Mitgl. des höchſten KriegsConſeil und der Verwaltung der Militär-Wittwenkaſſe. Sim. Graf Salis, Comdt. von Pescara. Princ. de Stigliano. C. Tschudy, Mitgl. der Verwaltung der Militär-Wittwenkaſſe. Pet. Zannoni, Chef der Sopratendenza del regio fondo de' Lucri, auch Mitglied der Verwaltung der Militär-Wittwenkaſſe.

Brigadiers (41): Jos. Barone. Jos. Bisogno. Raim. Blank. Franc. Branciforte. Eman. Carrillo. Princ. della Cattolica. J. Bapt. de Cesare. Aug. Colonna. March. Cusani, Inſp. des Jägercorps in Sizilien. Vinc. Dentici. Pet. Descobar. J. Bapt. Fardella. Jac. Fejdeau. Marc. di Gregorio, Gouv. von Siracus. Patric. Guillamat. G. Jacquet, Comdt. des Corps der Marine-Inf. Jos. Langelè, Inſp. der Invaliden im Königr. Neapel. Princ. di Leporano. Vesp. Macedonio. J. Bapt. Malaspina, Mitgl. der Adminiſtration der Militär-Wittwenkaſſe. Franc. Paolo Massa, Ltn. der Comp. der k Hellebard. zu Palermo. March. di Miano. Aug. Minichini. Jos. Capece Minutolo. March. di Montemajor. Aug. Mugnoz, Gouv. von Melazzo. Carlo Novi, beym Arſenal zu Gaeta angeſtellt. Dion. Odea. L. Ferd. Peiteado, Intendant bey dem Estado politico dell' Esercito, auch Gen. Intendant in Sizilien. Arcad. Perollo. March. di Pietramaggiore, Comdt. u. Inſp. der 1n Diviſ. der Linien-Inf., auch Mitgl. des höchſten KriegsConſeil. Ant. Pinedo. Duca della Regina. Sylv. Ricci. Franc. Russo, UnterComdt. zu Neapel. March. di San-Agata. March. di San-Giorgio. J. Bapt. Spiriti. C. Tschudy. Pasq. Tshudy, Comdt. u. Inſp. der 2n Diviſ. der Linien-Inf., auch Inſp. des neapolit. leichten Jägercorps u. Mitgl. des höchſten KriegsConſeil. Franc. dell' Uva.

b) Der Marine.

Gen. Capitain: Chev. J. Acton. **Gen. Lieutnants**: Bart. Forteguerri, Kriegs- u. Marineminiſter. J. Dannero. **Brigadiers**: Jac. Fardella, Comdt. im Depart. von Palermo. Ant. Gagliardo. J. Bapt. Guillichini, Kriegs- u. Civil-Gouv. zu Meſſina. Franc. Marescotti, Präſid. der Provinz Chieti. Joſ. Gr. v. Thurn, Comdt. des Depart. von Neapel. Franc. Gr. de la

Tour, Inſp. des Arſenals u. Comdt. des Corps der Marine-Kanoniere. Thom. Vicuna, Oberaufſeher der Häfen in Sizilien.

E) Geſandte, Agenten und Conſuls.

Alicante: Ign. Barrella, Ag. u. Conſ. Barcellona: Chev. J. Ant. Mombelli-Abaunza, Gen. Conſ. Cadix: Vinc. Cotino, Gen. Conſ. Carthagena: Domin. Castellini, Gen. Conſ. Civitavecchia: Ph. Accarisi. Conſtantinopel: Conſt. Gr. v. Ludolf, außerord. Geſ. Jac. Marini, Canzler des Miniſters. C. Chabert, Dragoman. Copenhagen: vacat. Corfu: Leon. Grattagliano, Gen. Conſ. Genua: Chev. Steph. Rati, Gen. Conſ. und Agent. Liſſabon: Vinc. Mazziotti, Gen. Conſ. Joh. Ant. de Fonseca, Canzler. London: Princ. de Castelcicala, außerord. Geſ. u. bev. Miniſt. Ant. Caracciolo, Legat. Secr. Franc. Sastres, Gen. Conſ. Madera: Jos. della Nave, Vice-Conſ. Madrid: Duca di San Teodoro, außerord. Ambaſſ. Chev. Gerh. Robertone, Leg. Secr. Mallaga: Chev. de la Sala, Gen. Conſ. Marſeille: Gosselin de Saint Méme, Gen. Conſ. Nizza: G. Mongiardini, Gen. Conſ. Paris: March. de Gallo, außerord. Ambaſſ. Peſaro: Chev. Cesar. de la Forest. Petersburg: Duca de Serracapriola, bev. Miniſt. Rom: Cardinal Fabr. Ruffo, bev. Miniſt. Vinc. Moro, Gen. Conſ. Chev. C. Ramette, Agent. *Sinigaglia*: March. de' Toschi di Fagnano, Agent. Trieſt: Ant. Giustini, Gen. Conſ. Viterbo: March. Jos. Especo, Agent. Wien: Comd. Alvaro Ruffo, Geſ. u. bev. Miniſt. Zante: Pet. Albano, Gen. Conſul.

F) Ritter-Orden.

a) Der St. Ferdinands- und Verdienſt-Orden. Großmeiſter: der König. Großkreuze: der Erbpr. von Sizilien. Leopold Pr. Sizilien. Alexander I., Kaiſ. v. Rußland. Carl IV., K. v. Spanien. Conſtantin Großf. v. Rußland. Ant. Infant v. Spanien. Ferd. Pr. v. Aſturien. Carl Maria Infant v. Spanien. Franz de Paula Infant v. Spanien. Der Card. v. Bourbon. Lord Nelſon, Hz. v. Bronti. Gen. Cpt. Chev. Acton. Princ. di Castelcicala. Princ. di Belmonte-Pignatelli. March. del Vasto. Duca di Gravina. Der Bailly Innoc. Pignatelli. Der Cardinal Fabr. Ruffo. Princ. de' Luzzi. Princ. di Cassaro. Duca di Laurenzano. March. di Arienzo. Duca d'Ascoli. March. Tanucci-Rossi. Graf v. Roſtoptſchin. Graf v. Panin. Princ. della Pace. Commandeurs: der engl. Commodore Trowbridge. Die engl. Schiffcapitäns Hood, Hollwell und Louis. General Graham. Schifs-Cpt. Ball. Marc. de Gregorio, Brigad. Joſ. Gr. v. Thurn, Brigad. Jos. Capece Minutolo, Brig. L. Ad. Rosenheim, Gen. FWM. Chev. de Soropſin. Chev. Bailey. Ordens-Beamte: Canzler: vacat. Secretär: Chev. Forteguerri. Ceremonienmeiſter: General Naselli. Schatzmeiſter: Brigadier Marc. de Gregorio.

b) Der St. Januarius-Orden. Großmeiſter: Der König.

Ritter: Carl IV. K. v. Spanien. Anton Infant v. Spanien. Duca di Castropignano. Princ. di Calvaruso. Princ. della Roccella. Princ. della Torella. Princ. di Monforte-Moncada. March. della Sambuca. Duca di Gravina. Princ. della Rocca. Franz Erbpr. v. Sizilien. Princ. di Marsiconuovo. Duca di Sermoneta. Gen. Cpt. Chev. Acton. Gen. Cpt. Pignatelli. Duca di Calabritto. March. del Vasto. Duca di San-Nicola. March. di Circello. Princ. di Cuto. March. Demarco. Leop. Pr. v. Sizilien. March. di Gallo. Princ. di San-Nicandro. Duca della Regina. Princ. di Scordia. Princ. di Francavilla. Princ. di Paterno. Graf v. Szecheny. Princ. de' Luzzi. Princ. di Castelciala. Bailly Innoc. Pignatelli. Princ. di Belmonte-Pignatelli. Phil. Lopez y Royo. March. di Fuscaldo. Cardinal Ruffo. Duca della Salandra. March. di Altavilla. Princ. di Stigliano. Duca de Sangro. Duca di Laurenzano. Graf di Policastro. Princ. di Pantelleria. Duca del Gesso. Princ. di Villafranca. March. di Arienzo. Princ. di Trabia. Duca di Serracapriola. Princ. di Cassaro. Alexander I. Kaiser v. Rußland. Constantin Großfst. v. Rußland. Der russ. Admiral d'Uschakof. Duca di San-Teodoro. Comd. F. D. Alvaro Ruffo. Princ. di Butera. Princ. di Lampedusa. Princ. di Aragona. Princ. di Aci. Princ. di Valguarnera. Princ. di Torremuzza. Duca di Belmurgo. Gr. von Lewaschef. Ferd. Pr. v. Asturien. Carl Mar. Infant v. Spanien. Franz Infant von Spanien. Cardinal v. Bourbon. Princ. de la Pace. Princ. di Belmonte-Ventimiglia. Princ. di Carini. Princ. della Cattolica. Ludw. Pr. v. Hessen-Philippsthal. March. di San-Giorgio. March. di Ruggiano. Princ. di Partanna.

c) Der **Militär-Orden des heil. Constantins** hat 34 Groß-Kreuze; 60 Cavalieri di Giustizia; 28 Cavalieri Donatori; 114 Cavalieri di Grazia; 10 Cavalieri Capellani onorarii; 1 Ceremoniere u. 11 Cavalieri Scudieri.

(Venedig).

Die durch den Frieden von Campo formio aus der Zahl der selbstständigen europäischen Staaten verschwundene Republik Venedig, deren erster Anfang ins 5te Jahrhundert fällt, hatte sich nach und nach durch Eroberungen ansehnlich vergrößert und durch Handel große Reichthümer erworben. Ihre Verfassung war anfangs demokratisch, wurde aber zu Ende des 12n Jahrhunderts durch den Doge, Peter Gradenigo, in eine Aristokratie verwandelt. Im 14ten u. 15ten Jahrhundert breitete sich ihre Herrschaft in der Lombardie aus, und 1463 kam die große Insel Cypern unter ihre Bothmäßigkeit. Das Ende des 15ten Jahrhunderts war jedoch das Ziel ihrer Vergrößerung, und der Anfang ihrer Abnahme. Durch die Entdeckungen von Amerika und des jetzigen Wegs nach Ostindien verlor sie einen Theil ihrer Handlung; und wenn sie gleich dem Verderben, womit die Coalition von Cambray (1516) sie bedrohte, glücklich entgieng, so mußte sie 1571 doch Cypern der türkischen Gewalt überlassen. Diesem Verluste folgte 1659 Candia, wogegen ihr zwar im Carlowitzer Friedensschluß ganz Morea verblieb, welches sie indessen 1718 im Passarowitzer Frieden ebenfalls wieder verlor. So behauptete Venedig gegen Oester-

reich und den Pabst seine Unabhängigkeit, kämpfte auch zulezt noch gegen den Seeräuberstaat Tunis mit einigem Erfolg, bis es endlich 1797 in dem Kriege mit der französ. Republik völlig unterliegen mußte.

Es besaß zulezt a) in Italien 11 Landschaften oder Provinzen, welche auf 631 Q. M. über 2,870,000 Einw. enthielten; sodann b) außer Italien ein Stück von Dalmatien und Albanien von 228 Q. M. mit 250,000 Einwohnern, und die griech. oder levantischen Inseln Corfu ꝛc. von 46 Q. M. mit 210,000 Einw., zusammen also 905 Q. M. mit 3,400,000 Einw., welche etwa 9 Mill. Thlr. Einkünfte abwarfen, wovon aber beinahe 2 Mill. an jährl. Zinsen für die Staatsschulden bezahlt werden mußten. Die Kriegsmacht bestand aus 12,000 Mann Landtruppen, 15 Linienschiffen, nebst 30 Fregatten und Galeeren.

Durch den Frieden von Campo formio wurde das Gebiet dieser alten Republik folgendermaßen vertheilt:

a) Oesterreich erhielt von den 11 italien. Landschaften 1) die Stadt und das Hzth. Venedig; 2) das Paduanische; 3) Polesin von Rovigo; 4) den größten Theil des Veronesischen; 5) das Vincentinische; 6) die Treviser Mark; 7) Friaul und 8) Istrien, welche zusammen (unter dem Namen: Großhzth. Venedig) 498 Q. M. u 1,860,000 Seelen halten mögen. Ferner das bisher venetianische Dalmatien und Albanien von 228 Q. M. mit 260,000 Einw. In allem also etwa 736 Q. M. mit 2,020,000 Einw.

b) Der neuen cisalpin. Republik wurden von den ital. Landschaften folgende einverleibt: 1) das Brescianische; 2) das Cremaskische; 3) das Bergamaskische; 4) ein Theil des Veronesischen; zusammen etwa 142 Q. M. mit 776,000 Einwohnern.

c) Frankreich selbst eignete sich (ausser der gesammten Marine, großen Contributionen ꝛc.) die sogenannten levantischen oder griech. Inseln zu, (Corfu, Cephalonien, Zante ꝛc.) welche nachher von der russisch-türkischen Flotte erobert wurden, und nun seit 1800 unter dem Namen: Republik der 7 vereinigten Inseln einen neuen unabhängigen Freystaat, mit einer aristokratischen Verfassung bilden.

Oesterreichische Monarchie
oder Kaiserl. Oesterreichische Erb-Staaten.

Statist. Uebersicht derselben, nach geschlossenem Frieden mit Frankreich.

I. Deutsche Staaten in dem nähern Verband des Reichs.		Q. M.	Seel.	St.	Fl.	Dörf.	Eink.
1. Erzherzogthum oder Nieder-Oesterreich.	a) Land ob der Ens	210	500,000	51	323	10,480	6,000,000 fl.
	b) Theil, 779 von Bayern acquirirt	40	130,000				
	c) Land unter der Ens	410	1,010,000				13,500,000 –
2. Inner-Oestreich.	d) Steyermark	412	792,000	20	98	3,460	5,890,000 –
	e) Kärnthen	196	256,000	11	25	2,800	2,600,000 –
	f) Krain	214	387,000	16	25	3,000	2,100,000 –
	g) Friaul und Triester Gebiet.	69	120,000	8	6	375	960,000 –
		1551.	3,195,000.	106.	477.	20,115.	31,050,000 –

		Q.M.	Seel.	St.	Fl.	Dörf.	Eink.
	Uebertrag	1551.	3,195,000.	106.	477.	20115.	31,050,000 fl.
3. Ober-Oesterreich.	h) Tyrol	378	590,000	10	21	890	3,660,000 -
	i) Brixen *	17	25,000	3	1	51	250,000 -
	k) Trient *	70	135,000	2	6	480	550,000 -
	l) Vorarlberg. Hrschaften	42	72,000	3	2	210	500,000 -
4. Vorder-Oesterreich.	m) Mrkgfsch. Burgau	32	46,000	2	12		330,000 -
	n) Landgfsch. Nellenburg	12	26,000	1	7		170,000 -
	o) Gfsch. Hohenberg	16	34,000	6	3	800	260,000 -
	p) Tetnang, Argen	9	15,000	1	2		90,000 -
	q) Zerstreute Landschaften	12	28,000	10	-		180,000 -
		2,139.	4,166,000.	148.	531.	22,546.	37,040,000 -
II. Deutsche Staaten, welche nicht zu den Reichskreisen gehören.							
1. Böhmen		910	2,960,000	250	308	11,455	16,500,000 -
2. Markgfsch. Mähren		410	1,260,000	72	144	3,110	5,800,000 -
3. Oesterreichisch Schlesien		81	260,000	24	1	536	800,000 -
Sämtl. deutsche Staaten		3 540.	8,646,000.	494.	984.	37,647.	60,140,000 -
III. Staaten, welche nicht zum deutschen Reich gehören.							
1. Ungarn mit Dalmatien, Croatien, Slavonien		4410	7,570,000	66	376	10,776	18,760,000 -
2. Großfürstenth. Siebenbürgen		950	1,485,000	8	70	2,486	3,950,000 -
3. Die Bukowine		178	134,000	5	6	230	540,000 -
4. Ostgalizien		1280	2,970,000	199	112	5,610	12,750,000 -
5. Westgalizien *		885	1,280,000	134	93	6,476	4,000,000 -
6. Großhzth. Venedig *		740	2,130,000	40	10	3,500	10,000,000 -
	Total	11,983.	24,215,000.	946.	1651.	66,725.	110,140,000 -

Der durch den französ. Krieg veranlaßte Verlust besteht in folgenden Länderstücken:

	Q.M.	Seelen.	Eink.
1. Die Niederlande (bekam Frankreich)	474	1,900,000	8,000,000 fl.
2. Die Lombardie (erhielt d. Ital. Rep.)	190	1,400,000	3,500,000 -
3. Gfsch. Falkenstein (bekam Frankreich)	3	4,600	20,000 -
4. Das Frickthal (erhielt d. Schweiz)	8	18,000	80,000 -
5. Breisgau u. Ortenau (bekam der Herzog von Modena)	54	170,000	500,000 -
Zusammen	729.	3,492,600.	12,100,000 -

welcher Verlust jedoch durch die dagegen acquirirten Länder, welche in obiger Tabelle mit einem * bezeichnet sind, so wie durch die gegenwärtige Ründung der sämtl. Lande, vollkommen ersetzt ist.

Die neuesten, seit 1803 gemachten Acquisitionen, welche in obiger Tabelle unter den Vorder-Oesterreich. Landen noch nicht eingeführt sind, bestehen

	QM.	Seel.	St.	Fl.	D.	Eink.
a) im Fſtth. Lindau	1½	6000	1	–	10	46,000 fl.
b) in der Gfſch. Rothenfels	6	17000	1	–	100	68,000 –
c) in d. Hrſch. Bußmannshauſen	½	1000	–	–	4	6,000 –
	8.	24,000.	2.	1.	114.	120,000 –

Die Kriegsmacht beſtand zu Anfange des J. 1804 aus 258000 M. Inf. u. 54000 M. Cav, zuſammen aus 312000 M. Der Aufwand fürs Militär-Depart. im J. 1803 wurde auf 42 Mill. fl. geſchätzt. In Anſehung des Finanz-Etats überſteigt zwar die Staats-Einnahme die Ausgabe um mehrere Millionen, allein es ſind beträchtl. Schulden vorhanden, welche ſchon im J. 1780, 160 Mill. fl. betragen haben ſollen, jezt aber auf 800 Mill. fl. geſchätzt werden.

A) Kaiſerl. Königl. Hofetat.

Erſter Obriſthofmeiſter: Georg Adam Fſt. v. Starhemberg, des goldn. Vl. R. u. St. Steph. O. Großkr., k. k. w. geh. R., Staats- u. Conferenzminiſter. Obriſtküchenmeiſter: Joach. Egon, Ldgr. zu Fürſtenberg, k. k. w. geh. R. u. Kämmer., des goldn. Vl. R. Obriſtſtäbelmeiſter: Theod. Fhr. v. Rieſenfels, k. k. w. geh. R. u. Kämmer. Obriſtſilberkämmer: Phil. Gr. u. Hr. v. Edling, k. k. w. geh. R. u. Kämmer. Mundſchenk: Ign. Edler v. Menßhengen. Hofprediger: Raim. Zobel, ord. piarum scholar. – Vinc. Darnaut, k. k. Hofcaplan. Hof- u. Burgpfarrer: Aloyſ. Langenau, Dr. d. Theol. auch Beichtvat. Bibliothekar: Leonh. Fhr v. Jeniſch, k. k. w. geh. R. Obriſt- u. Landjägermeiſter: Franz Gr. zu Hardegg-Glatz, k. k. w. geh. R. u. Kämmer., des goldn. Vl. R. Vice-Obriſthof- u. Landjägermeiſter: Joh. Ferd. Gr. zu Hardegg-Glatz, k. k. w. Kämmerer. Obriſthofmarſchall: Ant. Gotth Rsgr. Schafgotſch genannt, des goldn. Vl. R., k. k. w. geh. R., auch Obriſthofmeiſter der Kaiſerin. Obriſtſtallmeiſter: Joh. Carl Fſt. v. Dietrichſtein-Proskau, des goldn. Vl. R., k. k. w. geh. R. u. Kämmerer. Vice-Obriſtſtallmeiſter: Dominic. Fſt. v. Kaunitz-Rietberg-Queſtenberg, des goldn. Vl. R., k. k. w. geh. R. u. Kämmer. Obriſtkämmerer: Franz Gr. v. Colloredo, des goldn. Vl. R. u. St. Steph. O. Großkr., kaiſ. w. geh. R., Cabinets- und Conferenzminiſter. Hofmuſikgraf: Ferd. Rsgr. v. Kufſtein, k. k. Kämmer. u. Hofr. Leibmedici: Andr. Joſ. Stift, auch Protomedicus. Matth. Fhr v. Störk. Joſ. Fhr v. Quarin. Joh. Edl. v. Habermann. Olivar Dewez. Claud. Mart. Scherer. Geheimer Kammerzahlmeiſter: Albert Edler v Mayer, k. k. w. Hofr. Gen. Hofbaudirector: Vinc. G. Fhr v. Struppy, k. k. Gen. FWM.

Garden. a) Erſte Arcieren-Leibgarde (nebſt der galliziſchen, ihr einverleibten, Abtheilung). Capitain: Carl Fſt. v. Auerſperg, Gen. FML., des goldn. Vl. und des milit. Thereſ. O. R., k. k. w. Kämmer. u. w. geh. R., Inh. eines Inf. Rgts. Capitain-Lieutn.: Camill. Gr. v. Lambertie, k. k. w. Kämmer., Gen. FML. und Gen. Adjut. des Kaiſers. Oberlieutenants: Gottfr. Fhr v. Warnsdorf, k. k. w. geh. R., Kämmer. u. Gen. Maj., des Mar. Thereſ. O. R. Heinr. Gr. v. Rottermund, k. k. w. Kämmer. u. Gen. Maj. Unterlieu-

tenant: Fz. Jos. Ulr. v. Adelstein, k. k. Obr.; sodann 1 Prem. Wachtmeister, 5 Second-Wachtmeister, und 60 Gardes, theils Rittmeisters, theils Ober- u. Unterlieutenants. – Gallizische Abtheilung: 1 Prem. Wachtmeister, 2 Second-Wachtmeister und 30 Gardes und Unterltn.

b) Ungar. adel. Leibgarde. Capitain: Niclas Fst. Esterhazy v. Galantha, Gr. zu Edelstetten, des St. Steph. O. Großkr., k. k. w. geh. R. u. Kämmer., Gen. FML. u. Inh. eines ungar. Inf. Rgts. Capitain-Lieutn.: Mich. Fhr v. Spleny, Gen. FML., Obrist und Inhab. des Husar. Rgts Erzhz. Joseph. Premierlieutenant: Jos. v. Szarwassi, des milit. Mar. Theres. O. R., k. k Obrist. Hienächst 2 Premier- u. 4 Second-Wachtmeister u. 70 adel. Gardes u. Unterltn.

c) Trabanten-Leibgarde. Hauptmann.: Wenzel Gr. v. Colloredo, kais. u. RsGen. der Cav., k. k. Gen. FZM. u. Inh. eines Inf. Rgts, w. geh. R. u. Kämmer., des teutsch. O. R. u. Commenth. Capitain-Lieutn.: Wenz. Edler v. Müllern, Obrist. Oberlieutenants: Alphons Mq. v. Litta, k. k. Obrist. Jos. v. Schmidt, k. k. Obristl. Hienächst 1 Premier- und 4 Second-Wachtmeister, und 80 Gardes.

Geh. Cabinet. Cabinetsminister: Franz Gr. v. Colloredo, Obristkämmerer, s. ob. Geh. Cabinetssecretaire: Jos. Steph. Edler v. Cronenfels, Rs-Ritter, w. Hofr. Thom. Pet. Young. Andr. Neuberg. Joh. Müller. Jos. Neuberg, Leop. Pölt.

Obristhofmeister der Kaiserin: Ant. Gotth. Gr. v. Schaffgotsch, s. ob. Obristhofmeisterin: Antonia verw. Gräfin Wratislaw von Mitrowitz, St. Cr. O. D. Dames du palais: 92.

Des Erzhz. Ferdinands (Kronpr.) Ajo: Franz Mar. Fhr v. Carnea-Stephaneo, zu Kranheim u. Eppenstein, k. k. w. geh. R.

Des Erzherzog Josephs Erzieher: Demetr. v. Görög.

Des Erzherzogs Franz Carl Aya: Mar. Anna Gräfin v. Würbna, geb. Gräf. v. Auersperg, St. Cr. O. D.

Der Erzherzogin Marie Ludovike Aya: Victorie Gräf. von Colloredo, geb. Gräf. Folliot v. Creenville, St. Cr. O. D.

Der übrigen Erzherzoginnen Aya: Mar. Anne Gräf. v. Würben, s. oben.

Des Erzherzog Carls General-Adjutanten: Joh. Gr. v. Colloredo, k. k. w. Kämmer. u. Obrist. Joh. v. Delmotte, Obrist.

Des Erzherz. Anton Obersthofmeister: Joh. Rudolph Gr. v. Spork, k. k. w. geh. R. Kämmer., Gen. FML. u. Inh. eines Inf. Rgts. Officiers: Mart. Joh. v. Derichs, des toscan. St. Steph. O. R. u. k. k. Obrist des Inf. Rgts Chur Salzburg. Aloys Leonh. Gr. v. Harrach, k. k. w. Kämmer. u. Obristl. des Chev. leg. Rgts Oreilly.

Des Erzhz. Johann Obristhofmeister: Jos. Gr. v. Nimptsch, k. k. w. geh. R. u. Kämm., Gen. Maj. u. des Mar. Ther. O. R. Flügeladjut.: Andr. Sorriot de l'Host, k. k. Obristl.

Des Erzherz. Ludwig Obristhofmeister: Jos. Gr. v. Saint-Julien, k. k. w. Kämm. u. Gen. FML., des Malth. O. R. Officiers: Thadd. Fhr v. Reischach, k. k. Kämm. u. Maj. des Drag. Rgts Kai-

ſer. Sigism. Fhr v. Enzenberg, k. k. Kämm. u. Maj. des Drag. Rgts Erzhz. Johann.

Des übrig. Erzherzoge (Brüder S. kaiſ. Maj.) Obriſthofmeiſter: Franz Aloys Fhr v. Hager, Gen. FML., St. Eliſab. O. R., k. k. w. geh. R. u. Kämm. Officiers: Ferd. Gr. v. Laurenzin, k. k. w. Kämm. u. Obriſt des Cür. Rgts Kaiſer. Pet. Gr. v. Morzin, k. k. w. Kämm. u. Ing. Hptm.

Der Erzherzogin Mar. Eliſabeth (zu Inſpruck) Oberhofmeiſter: Leop. Gr. v. Spaur, k. k. w. Kämmer.

B) Das in den höchſten und hohen Hof- und Landesſtellen und Staatsbedienungen in Wien angeſtellte Perſonale.

1) K. K. Geheime StaatsConferenz. Conferenzminiſter: Georg Ad. Fſt. v. Starhemberg, erſter Obriſthofmeiſter. Franz Gund. Fſt. v. und zu Colloredo-Mansfeld, Rshofvicecanzler. Franz Gr. v. Colloredo, Cabinetsminiſter u. Obriſtkämmer. Joh. Philipp Gr. v. Cobenzl (dermalen Ambaſſadeur zu Paris.)

2) K. K. StaatsConferenz. Staats- u. Conferenzminiſter: a) Der Erzhz. Carl. b) Leop. Krakowsky Gr. v. Kollowrat, des goldn. Vl. R., und des St. Steph. O. Großkr., k. k. w. geh. R. c) Carl Gr. v. Zinzendorf u. Pottendorf, des deutſch. O. R. u. Landcommenth. der Balley Oeſterr. k. k. w. geh. R. u. Kämm. d) Joſeph Gr. Mailath v. Szekhely, k. k. w. geh. R. e) Ferd. Gr. v. Trautmansdorf, des goldn. Vl. R., k. k. w. geh. R. u. Kämm. Ludw., Gr. v. Cobenzl, des goldn. Vl. R. u. des St. Steph. O. Großkr., k. k. w. geh. R., Kämmerer, auch Hof- u. StaatsViceCanzler. Staats- u ConferenzRäthe: Matthias v. Faßbender, kaiſ. Rshofr., dann k. k. Staats- u. ConferenzR., geh. Referendär in Kriegsſachen, und Director des Kriegsminiſterial Büreau. Joſ. Izdenczy v. Monoſtor St. Steph. O. Command. u. Schatzmeiſter. Joh. Joſ. v. Grohmann. Egyd. Fhr v. Collenbach, des ungar. St. Steph. O. Command. Joh. Somogyi v. Medgyes. Mart. Lorenz. Ant. v. Baldacci. Phil. v. Stahl.

3) Geh. Hof- u. Staats-Canzley der auswärtigen Geſchäfte unter Leitung des Cabinets- u. Confer. Miniſters: Franz Gr. v. Colloredo, ſ. ob. Hof- u. StaatsVicecanzler: Ludw. Gr. v. Cobenzl, des gold. Vl. R. u. des St. Steph.-O. Großkr., k. k. w. geh. R. u. Conferenzminiſt. Geh. Referendär: Egyd. Fhr v. Collenbach, ſ. ob. Geh. Staats-Officiał: Bernh. Fhr v. Jenisch. Wirkl. Hofräthe und geh. Staats-Officialen: Heinr. Fhr v. Müller-Hornſtein, des St. Steph. O. R. Adolph v. Humburg. Franz Carl v. Rademacher. K. k. wirkl. Rath: Franz v. Blumendorf. Hofſecretarien: Andr. Taſſara. Lamb. Joſ. Hürez. Franz Ant. v. Keſaer. Joh. Hypſchle. Franz Xav. v. Swietezky. Xav. v. Raidt. Fr. Hoppe. Jac. v. Wallenburg. Franz v. Dombay, Hofdollmetſch. Niclas Waken. Sigm. Veigl. Joſ. Fhr v. Hornmayer zu Hortenburg.

4) K. K. vereinigte Hofcanzley. Böhm. oberster u. österreich. erster Kanzler und Minister: Aloys Gr. v. u. zu Ugarte, k. k. w. geh. R. u. Kämmer., des St. Steph. O. Großkr. Hofcanzler: Jos. Fhr v. der Mark, k. k. w. geh. R. Vicecanzler: Franz Gr. v. Woyna, k. k. w. geh. R. Hofräthe: Leop. Fhr v. Haan, des St. Steph. O. R. Jos. v. Sonnenfels. Carl Fhr v. Schimmelpfenning. Leop. v. Giuliani. Joh. Fidel v. Erggelat. Joh. Nep. v. Geißlern. Ferd. Gr. v. Kuefstein. Franz Gr. v. Fürstenbusch. Franz Gr. v. Althann, k. k. w. Kämmer. Aug. Raichmann v. Hochkirchen. Franz Jos. Gr. v. Guicciardi, k. k. w. Kämmer. Carl Fr. v. Wiebeking. Franz Jos. Edl. v. Glanz. Joh. v. Dankesreither. Jos. v. Pellegrini. Alex. Gr. v. Oppizoni. Hofsecretäre: Leonh. Fhr von Hentschel. Joh. Justus Lenz. Andr. Lanser. Jos. Stanisl. Edler von Smitmer. Joh. Mich. Edler v. Sensel. Jos. Bongard. Joh. Edl. v. Anthoine. Joh. Debrois, Dr. der Philosophie. Jos. Rodaliska. Ant. v. Widmann. Joh. Stainer. Amad. v. Sacken. Thom. v. Philippsberg. Franz Kornitzer. Franz v. Schwind. Ant. Rößner. Ant. Jos. Schweiger. Ant. v. Grünfeld. Ant. Martin. Fz. Xav. Wieland. E. Fhr v. Feuchtersleben. Jos. v. Perger. Einreichungs-Protocolls Director: J. J. Lenz, w. Hofsecret. Expeditions-Director: Fz. X. Wieland, s. ob.

5) Oberste Justizstelle. Oberster JustizPräsident: Heinr. Franz Gr. v. Rottenhan, k. k. w. geh. R. u. Staatsminist. VicePräsident: Ferd. v. Fechtig, k. k. w. geh. R. Hofräthe: Jos. Hyac. v. Froidevo. Jos. v. Schmidfeld. Ign. Edl. v. Rüstel. Jos. v. Aichen. Joh. Aloys Gayer v. Ehrenberg. Rudolph Ritter v. Lyro. Leop. Edl. v. Moßbach. Pet. Gr. v. Blümegen, k. k. w. Kämmer. Leop. Ottmar Günth. Fhr v. Sternegg, k. k. Truchseß. Jos. Edl. v. Pitreich. Franz Xav. Fhr v. Pillersdorf, k. k. Truchseß. Rud. Jos. Fhr v. Hakelberg, k. k. w. Kämmer. Ant. Pfleger. Joh. Gr. v. Stadnicki, k. k. w. Kämmer. Franz Edl. v. Zeiller. Phil. Jac. Reininger. Barnab. de Maineri. Joh. v. Martini. Jos. v. Petroni. Balth. Borzaga. Lucas v. Valeri. Hofsecretäre: Joach. Bernh. Edler v. Hakher zu Hart. Jos. Aloys Fhr du Beine-Malchamps. Heinr. Edl. v. Capitolo. Vinc. Towara. Joh. Friedr. Fischel. Franz Sales. Begatis. Franz Xav. Schleichart v. Wiesenthal. Franz Andr. Wohlgemuth. Ant. Casara. Einreichungsprotocoll. Director: Cajet. Edl. v. Clady, k. k. w. Hofsecr. Registratur. Director: Joh. Wittich, k. k. w. Hofsecret. Expedit. Director: Friedr. Bischeldorfer, k. k. w. Hofsecr.

6) Hofkammer; Ministerial-Banco-Hofdeputation, Finanz- u. Commerzstelle. Präsident: Carl Gr. Zichy v. Vasonkeö, St. Steph. O. Großkr., k. k. w. geh. R. u. Kämmer. Vicepräsidenten: Franz Gr. Cohary zu Csabrag u. Szitnya, k. k. w. geh. R. u. Kämmer. Cstoph Fhr v. Bartenstein, k. k. w. geh. R. Jos. Gr. v. Pergen, k. k. w. geh. R. u. Kämmer. Hofräthe: Dan. v. Baals. Ant. Fr.

Fh-

Fhr v. Mayern, k. k. Truchseß. Franz Ant Fhr v. Sonnenfels. Carl Max. v. Eder. Franz Ant. v. Kranzberg, RsRitter. Franz Xav. Oßwalder. Joh. Jos. v. Erben. Carl Vict. Edler v. Nickelsberg. Joh. Gr. v. Herberstein-Moltke, k. k. w. Kämmer. Aug. Veit v. Schlittersberg. Joh. Mich. v. Breindl. Steph. v. Rayner. Carl Fr. v. Wiebeking. Adr. Nicl. Barbier. Joh. Breitfelner Edl. v. Breitenstein. Ladisl. v. Mikoß. Jos. Szegedy. Jos. Gr. Majlath v. Szekhely, k. k. w. Kämmer. Hugo Fhr v. Eger. **Hofsecretäre:** Joh. Gottfr. Fischer. Jos. Fhr von Retzer. Phil. v. Scio. Ferd. v. Moser. Joh. v. Probst. Ant. v. Bianchi. Wenzel v. Ankerberg. Jos. v. Streinsberg, des SternKreuzOrdens Secretär. Nicl. v. Winkler. Ludw. Fhr v. Bolza. Joh. Nep. v. Braun. Jos. Bosy. Ant. Frech Adler von Ehrimfeld. Jos. v. Czech. Max. Gr. v. Cavriani, k. k. w. Kämmer. Jos. v. Quiex. Carl Gr. v. Zichy, k. k. w. Kämmer. Jos. Andr. Edl. v. Metz. Karl Fhr v. Lederer. Ernst Fhr v. Feuchtersleben. Jos. v. Fritz. Leop. v. Lagusius. **Registratur. Director:** Ludw. Fhr v. Bolza, s. ob. **Einreichungsprotocoll Director:** Andr. Edl. v. Emitmer. **Expedit. Director:** Ant. Frech v. Ehrimfeld, s. ob.

7) **Königl. ungar. Hofrath und Hofcanzley. Hofcanzler:** Carl Gr. Palffy v. Erdöd, des goldn. Vl. R. u. St. Steph. O. Großkr. k. k. w. geh. R. u. Kämmer. u. des Königr. Ungarn Oberhofmstr. **Vicecanzler:** Jos. Gr. Erdödy v. Monyorokereck, k. k. w. Kämmer. und w. geh. R., dann Obristthürhüt. in Ungarn. **Hofräthe:** Jos. Gr. Palffy v. Erdöd, k. k. Kämmer. u. w. geh. R. Paul Rosos v. Szentkiraly-Szabadya, Bisch. zu Ansara. Mich. von Mikoß, St. Steph. O. R. Ludw. Boros von Rakoß, des St. Steph. O. R. Jos. Lanyi, des St. Steph. O. R. Franz Bedecovics v. Komor. Steph. Gyürky v. Lossonz. Ign. Almasy v. Zsadany und Torreck. Joh. Nemeth de Nyek. Steph. v. Avakumovics, griechisch nicht unirter Bisch. zu Karlstadt. Jos. Fhr v. Pichler. **Räthe u. Hofsecretaire:** Jos. v. Gaßner. Paul Szlavy v. Erkenez. Jos. v. Jaßwitz. Joh. von Polocschay. Alex. v. Neveri. J. Barthodeiszky v. Ratk u. Salamonfa. Nic. v. Piacsek. Franz Markowiczky de Eadem, Protoc. Dir. Ludw. v. Jaßwitz. Ad. Kelcz de Fületincz. Sigism. Ranffy. Jos. Herovics. Georg Fhr Perenyi de Pereny. Franz v. Gahy. Nic. Zmeskal v. Domanovicz. Franz Xav. Gr. v. Nadasd, k. k. w. Kämmer.

8) **Siebenbürgische Hofcanzley. Hofcanzler:** Sam. Gr. Teleky von Szek, k. k. w. geh. R. u. Kämmer. **Hofräthe:** Joh. Nep. Gr. Esterhazy v. Galantha, k. k. w. geh. R. und Kämmer. Joh. von Cronenthal. Mich. v. Benjowsky. Dan Fabian v. Borbereck. **Räthe u. Secretarien:** Dan. v. Heinrich. Franz Csüdör de Nyujtod, zugl. Registratur-Director. Geo. Felszegi de Kézdi Almas zugl. Exped. Direct. Andr. v. Galy. Jos. Dosa v. Makfalva, zugl. Protoc. Direct. Ant. Wajna v. Pava.

9) **Dalmatinisch-Albanesische Hofstelle. Tirigir. Minister:**

Jos. Gr. Mailath v. Szekhely, s. ob. Hofräthe: Leop. v. Giuliani. Pasqual Gr. v. Branchien. Jos. Pellegrini, s. ob. Luc. Valeri, k. k. R. HofSecretäre: Ant. v. Cavallar. Andr. Cremes. Ant. v. Krauß.

10) General-Hoftax- u. Expedits-Direction.

Diese besorgt die Geschäfte der k. k. Hofkammer-Finanz- und Kommerzhofstelle der österreich. und ungar. Hofkanzleyen, der obersten Hofämter und Hofstäbe, des Hofkriegsraths und der demselben untergeordneten Aemter, dann der Hofkammer in Münz- und Bergwesen.

Director: Phil. Benit. v. Bolza, k. k. Hofsecr. Hoftaxatores und erste Adjuncten: J. Lenner v Waldberg, k. k. Rath. Joh. Bapt. Kallinger. Matth. Kunst. Franz Heiliger. Gen. Taxeinnehmer: Ant. Krenner. Controleur: J. v. Muzar. L. Russinger. Valent. Schmidtmayer. Jos. Vict. Kramer.

11) Hofkammer im Münz- und Bergwesen.

Hat als eine besondere Hofstelle eigene Sitzungen auch eine abgesonderte Canzley und Registratur.

Präsident: Carl Gr. Zichy, s. ob. Vicepräsident: Rud Gr. v. Wrbna u. Freudenthal, k. k. w. geh. R. u. Kämmer. Hofräthe: Jos. Edl. v. Leithner, Hofr. Ant. Ruprecht v. Eggenberg, Hofr. Joh. Nep. Gr. v. Colloredo. Franz Müller Edl. v. Reichenstein. Hofsecretaire: J. Bapt. v. Cronberg. C. Ettmeyr. Thadd. Peithner Edler v. Lichtenfels. Jos. Kropatscheck. Sam. Liedemann. Ferd. Gr. Palffy, k. k. w. Kämmer. u. BergR.

12) Obrist Hof- u. General ErbLandPostamt: Joh. Wenz. Fst. v. Paar, Hof- u. Gen. Erbland-Postmeister.

13) Hofkriegsrath (in publicis, oeconomicis et justitialibus). Präsident: Carl Erzhz. v. Oesterreich, Gen. FM.

a) Militär-Gremium. 1) MilitärDepartement unter unmittelbarer Leitung des Erzhz. Carls. Referent: Oberst Gr. von Bubna, k. k. w. Kämmer. Hofsecretär: Nep. Ferd. Schmidlin. 2) ArtillerieDirection. Director: Gen. FM. Gr. Jos. v. Colloredo. Gen. FML. Leop. Fhr v. Unterberger. Hofsecretär: Ant. v. Annacker. 3) GenieDirection: Unter der Leitung des Erzhz. Johann. Referenten: Gen. FML. Jos. Fhr Froon v. Kirchradt. - Gen. Maj. Thiery Baron de Baux. Gen. Maj. Wenzel Fhr Ebner v. Eschenbach, des Thers. O. R.

b) Politisch-ökonomisches Gremium. 1) VerpflegsDirection. Vorsteher: Gen. Maj. Skal. AmtsRäthe: Em. Smeloskie. Jac. Rosner. 2) GränzReferat. Vorsteher: Gen. Maj. Jos. Klein. Referent: Fr. v. Beeg, k. k. w. Hofr. Hofsecretär: N. Engel. 3) RekrutirungsDepartement. Vorsteher: Gen. FML. Fhr v. Elsnitz. Referent: Jos. Holzmeister, k. k. w. Hofr. Hofsecretär: N. Kalliboda. 4) Monturs-Referat. Vorsteher: Gen. Maj. v. Guggenthal. Referent: Joh. Fr. v. Saar, k. k. w. Hofr. Hofsecretär: Ant. Pellinger. 5) Commissariats- und Cassa-Depart. Vorsteher: Gen. Maj. Strauch. Referent: Jos. v. Floch, k. k. w. Hofr. Hofsecretär:

Jos. Meerfort. Ign. v. Schulheim. 6) Sanitäts- u. Versorgungs-Depart. Vorsteher: Gen. Maj. Ludw. Fleischer. Referent: Jos. v. Schouppe, k. k. w. Hofr. Hofsecretär: N. Mainone.

c) Ministerial-Büreau (unter Leitung des Erzhz. Carls) Vorsteher u. Referent: Matth. v. Faßbender, s. ob. Hofsecretäre: Raph. Georg Kiesewetter. Carl v. Pidol. Fz. L. Sartorius. Casp. Lehmann. Cstian Creutzer. C. L. Haller. Leop Pezold.

d) Justiz-Gremium. Präses: Ferd. Gr. v. Tige, k. k. w. geh. R. u. Kämmer., Gen. der Cav. u. Inh. eines Drag. Rgts. Hofräthe: Phil. v. Kolb. Joh Hitzinger. Joh. Val. Drakschmidt. Hofsecretäre: Gabr. Edler v. Concin. Ignaz v. Schmelte. Carl Gottschligg, supernum.

Militär. Appellationsgericht. Präsident: vacat. Vicepräsident: Gen. d. Cav. Gr. v. Harnoncourt. Referenten u. Räthe: Franz Jos. Kichler, k. k. w. Hofr. Thom. Edl. v. Orlandini, k. k. w. Hofr. Mich. Ahlen, k. k. w. Appellat. R. Jos. Dembscher, k. k. w. Appellat. R. Secretär: Aug. v. Wassermann.

Judicium delegatum militare mixtum in Oesterreich ob und unter der Ens auch den Vorlanden. Präses: Ferd. Pr. von Würtemberg, Gen. FZM. command Gener. in Oest. ob. u. unter der Ens. Vicepräses: Jos. v. Degenschild, Gen FML. NN. Gr. v. Lazanzky, k. k. nied. öst. LandR. Ign. Steinmetz, k. k. nied. öst. LandR. Joh. Göttlicher, Generalauditorlieutn.

14) K. K. Polizey-Hofstelle. Präsident: Jos. Thadd Vogt Fhr v. Sumerau, k. k. w. geh. R., u. Director der adel. Theresien Academie. Hofrath: Fz. Fhr v. Hager zu Altensteig, k. k. w Kämmer. Hofsecretäre: Jos. Radoliska. Jos. Förster. Ant. Ohms.

15) K. K. Consistorium der beiden protestant. Confessionen für sämtl. deutsche Erblande. Präsident: Jos. v. Paradis. Nächstdem 3 Räthe augsburg. u. 2 Räthe helvet. Confession, wie auch 2 ausserord. Mitglieder.

C) Höchste Chargen und Instanzien in den einzelnen k. k. Erblanden insbesondere.

A) Ungarn und Siebenbürgen.

Die Regierungsgeschäfte in Ungarn werden durch die Reichs- oder Landtage (Versammlung der Reichsstände) die ungar. Hofkanzley in Wien, den königl. Statthalterey-Rath, die königl. Kammer, die Gespannschaften, den Senat der kön. Freistädte und durch die herrschaftl. Gerichtsstühle besorgt.

Die Reichsstände werden in 4 Classen abgetheilt a) die Prälaten (2 Erzbischöfe und 36 Bischöfe) welche die vornehmsten geistl. Würden des Reichs bekleiden. b) die Magnaten, und zwar die gröſsern, welche da sie die vornehmsten weltl. Würden bekleiden, hierunten angeführt werden, und die kleinern, nämlich die Grafen und Obergespanne, worunter die Preßburger Obergespanne und die 2 Kronhüter die vordersten sind. c) Die Edelleute. d) Die königl. Freistädte.

Das vornehmste Justizcollegium ist das adel. Obergericht in Pest,

welches a) in die königl. Tafel (Tabula regia) darin der Personal (Personalis praesentiae regiae) präsidirt, und b) in die Tafel der 7 Männer (Tabula septemviralis) zu Pest, dessen Präsident der Palatin ist, abgetheilt ist. Beide sprechen über das, was durch Appellation an sie gelangt, und über alle wichtige Sachen des Adels. Ausserdem sind 4 Districts-Gerichtsstellen (Tabulae districtuales) nämlich, disseits und 1 jenseits der Donau, 1 disseits und 1 jenseits der Teisse. Sodann die Banal-Gerichtstafel in Croatien; u. die Gerichtstafel der Königr. Croatien, Dalmatien u. Slavonien.

a) **Die größern Magnaten. Palatinus u. kön. Statthalter:** Joseph, kön. Pr. v. Ungarn u. Böhmen, Erzhz. von Oesterreich 1795. **Obrist-Hofrichter** (judex curiae): Franz Scent-Ivanyi de Eadem, k. k. w. geh. R., des saroscher Comitats Obergespann, Mitrichter (Co-judex) der Septemviraltafel. **Banus** (oder Statthalter) von **Croatien, Dalmatien u. Slavonien:** Joh. Gr. Erdödy v. Monoyorokerek, 1790, Ober-Erb-Hauptm. des Schlosses Warasdin u. der dortigen Gespannsch. Erbobergespann, k. k. w. geh. R., Gen. der Cav. u. der Banalgerichtstafel Präsident, dann k. k. Gen. der Cav. u. Inhab. eines Husar. Rgts. **Vice-Banus** von Croatien, Dalmatien u. Slavonien: Anton Bedekovich v. Komar, k. k Rath u. des St. Steph. O. R. **Der kön. Schatzmeister:** (tavernicorum regalium magister): Jos. Gr. Brunszvik de Korompo, k. k. geh. R. und Mit-Richter (Co-judex) der Septemviral-Gerichtstafel. **Obrist Thürhüter** (janitorum magister): Jos. Gr. Erdödy, Hofvicecanzler, s. ob, **Obrist Hofmeister** (Magister curiae): Carl Gr. Palfy v. Erdöd, Erbhr in Vöröskö, des gold. Vl. R. u. St. Steph. O. Canzler, des preßburger Comitats Obrist Erbgraf, u. des preßburger Schlosses Obrist-Erb-Hauptmann, k. k. Kämmer und geh. R., 1783. **Obrist Mundschenk:** Franz Gr. Zichy de Vasonkeö, k. k. w. geh. R., des weßprimer Comitats Obergespann, 1787. **Obrist Truchseß:** Jos. Georg Gr. v. Bathyan, Erbhr in Nemeth-Ujvar, des neograder Comitats Obergespann, k. k. Kämmer. und w. geh. R., 1787. **Obrist Stallmeister** (Agazonum regal. magister): Mich. Gr. v. Nadasd, k. k. Kämmer. u. w. geh. R., des comorner Comitats Erbobergespann. **Obrist Kämmerer:** Franz Gr. Szecsenyi de Salvari Felsö Videk, des St. Januar. O. R., k. k. Kämmer. u. w. geh. R., dann des simigher Comitats Obergespann u. Beysitzer der königl. Septemviraltafel. **Capitain der k. ungar. Leibgarde:** Nicl. Fst. Esterhazy, s. ob. **Kronhüter** (2): Jos. Baron Splenyi de Mihaldi, k. k. w. geh. R. u. Obergespaun der temescher Gespannsch., 1798. Paul der jüng. Almasy de Zsadany u. Töreck-Szent Miklos, k. Statthaltereyrath.

b) **Königl. ungar. Statthalterey Rath. Kön. Statthalter:** Der Palatinus Erzhz Joseph v. Oesterreich. **Präsident:** ebenfalls der Palatin. **Statthalterey-Räthe aus dem geistlichen Stande:** Ladisl. Gr. v. Kollonitz v. Kollegrad, Erzbisch. zu Colocza. Ant. Mandich, pristinenser Bischof, Abt von Szent Jobb ꝛc. Dan. Mitterpacher, Bischof zu Skutary. **Räthe aus dem Herrenstande:** Franz Szent-Ivanyi, Obristhofrichter, s. ob. Jos. Gr. Brunszvik de Korompo,

ſ. ob. Paul Almaſſy de Zſadany u. Török ꝛc. Ladisl. Fhr. Orczi de Eadem, k. k. Kämmer. u. w. geh R. kön. ungar. Vice-Schatzmeiſter, der ungar. Hofkammer Vicepräſ., der Aba Ujvarer Geſpannſchaft Obergeſpann. Joſ. Gr. Eſterhazy de Galantha, k. k. w. geh. R. und Kämmer. Joh. Fhr Mednyansky de Megyes, k. k. Kämmer. Joſ. Fhr v. Podmanyiczky. F. Gr. Barkoczi de Szala, k. k. Kämmer. Joſ. Gr. Eſterhazy v. Galantha. Vinc. Gr. v. Bathyan. Leop. Gr. Nadasdy. Ant. Gr Cziraky v. Dinesfalva. k. k. w. Kämmer. Räthe aus dem Ritterſtande: F. Darvas v. Nagy Reth, Canzleydirektor. Joſ. Klobusiczky de Eadem. Steph. Vegh de Eadem. Joh. Latinovics v. Borſod. Joſ Boros v. Nakos. Joh. v. Mihalcovics. G. S. Lakits. Steph. Tarrody von Nemeth-Szecſöd. Bovav. Szent-Ivanyi de Eadem. Ant. v. John,

c) Kön. ungar. Hofkammer.

Wurde zwar 1782 mit der kön. Statthalterey vereinigt, im Jul. 1792 aber wieder von derſelben getrennt.

Präſident: Alex. v. Szecſen de Temerin, k. k. w. geh. R., des Königr. Ungarn Schatzmeiſter, der kreutzer Geſpannſch. Obergeſpann. Vicepräſident: Ladisl. Fhr Orczy de Eadem, Kämmer., w. geh. R., des Königr. Ungarn Vice-Schatzmeiſter und der Aba-Ujvarer Geſpannſchaft Obergeſpann. Räthe aus dem Herrenſtande: Joh. Rsgr. Hadik von Futak, k. k. Kämmer, Jgn. Fhr v. Eötves. Mich. Gr. v. Nadasd, jun., k. k. w. Kämmer. Laz. Fhr. v. Perenyi de Pereny. Räthe aus dem Ritterſtande: Gabr. v. Stettner. Ph. C. Delevaux. Franz Xav. Frey v. Schönſtein. Georg Mailath de Szekhely. F. S. Takacs von Kiß-Joka. C. von Bikeſſi. L. Cſech v. Czabay. Ant. v. Orlandini. Mart. Jgn. v. Lendvay.

d) Juſtiz-Behörden. A) Septemviraltafel. Präſident: Der Palatinus. Räthe v. geiſtl. Stande: Ladisl. Gr. Kollonitz v. Kollegrad, Erzbiſch. zu Colocza, ſ. ob. Joſ. v. Petö, Biſch. zu Triveſt. Cajet. Gr. Sauer, Biſch. zu Arbenſee. Fhr Fiſcher de Nagy-Szalatnya, Biſch. zu Dulcina. Räthe a. d. Herrenſtande: Fr. Szent-Ivanyi, Judex curiae, ſ. ob. Joſ. Gr. Brunsvik, ſ. ob. Franc. Graf v. Szecſenyi, Obriſtkämmer. ſ. ob. Pet. Balog v. Ocſa, geh. R., des Thuroczienſer Comitats Obergeſpann. Ant. Gr. Amade von Varknoy. Steph. Fhr Preny v. Pereny. Räthe a. d. Ritterſtande: Emer. Beöty de Beſſenyö, Vice-Schatzmeiſter, Hofr. Gabr. Pechy de Pech-Ujfalu. Joh. Jankovits de Priber. Joh. Szent-Ivany. Joſ. Kornis de Thot-Varadgya. Andr. de Berceviczy Joh. Ganyi. Joſ. Szily de Ragh Szigeth. Thom. Tihany v. Ebergl. B) Königl. Gerichtstafel. Präſident: Andr. Semſey de Eadem. Prälaten: Joh. v. Vantſay, Domhr. zu Gran. Leop. Somogyi de Perlak, Probſt u. Domhr zu Raab. *Tabulae Barones*: Ladisl. Gr. Teleky v. Szek, k. k. Kämmer. Joh. Nep. Aloys Fhr Maſonyay v. Vicſay, k. k. Kämmer. Vicepalatinus: Ant. Muslay de Boros-Jenö. *Vice judex curiae*: vacat. Landrichter *Palatinal*: Steph. v. Aezel. *Judicis curiae regiae*: Ladisl. Melczer. *Perſo-*

nalis: Jos. Szilassy. Ant. Tahy de Nyirjes. *Causarum regal. Director:* Geo. Majlath v. Szeckeli. Dann 4 königl. u. 2 erzbischöfl. Beisitzer u. k. k. Räthe. C) Districtstafel disseits der Donau. Präsident: Fz. Xav. Tolvay v. Köspöröd, k. k. Kämmer. Sodann 11 Beisitzer. D) Districtstafel jenseits der Donau. Präsid. Dav. Csernel v Csernelhaza, k. k. Hofr. Dann 6 Beisitzer. E) Districtstafel diesseits der Theiß. Präsid.: Aug. Fay de Eadem, k. k. Hofr. u. 6 Beisitzer. F) Districtstafel jens. der Theiß. Präsid.: Wolfg. v. Okolitsanyi, k. k. Hofr. nebst 7 Beisitzern.

e) Vornehmste Geistlichkeit in Ungarn. Erzbischöfe: 1) zu Gran (Archiepisc. Strigoniensis Primas regni): vacat. 2) Zu Colocza: Ladisl. Gr. Kollonitz, s. ob. Bischöfe: 1) *Episc. Agriensis* (zu Erlau): vacat. 2) *Munkaosiensis* graeci ritus zu Munkacs: Andr. Bacsinsky, k. k. w. geh. R. 3) *Sirmiensis et Bosniensis* zu Diakowar in Sclavonien: Matth. Franz Kerticza, k. k. w. geh. R. 4) *Zagrabiensis* (zu Agram) in Croatien): Max. Verhovacz, Abt zu Thopuszka, k. k. geh. R. 5) *Jaurinensis* (zu Raab): vacat. 6) *Nitriensis* (zu Neutra): Franz Xav. Fuchs, k. k. geh. R. 7) *Scepusiensis* (zu Varallja in der Zipser Gespannsch.): Joh. Gr. v. Reva, k. k. geh. R. 8) *Magnovaradiensis* graeci ritus (zu Großwaradein): Ign. Darabanth, k. k. geh. R. 9) *Segniensis* (zu Segna in Croatien): Joh. Jessich. 10) *Alba regalensis* (zu Stuhlweissenburg): Nic. Milassin, k. k. geh. R. 11) *Crisiensis* graeci ritus (zu Creutz); Sylv. Bubanovics. 12) *Sabariensis* (zu Stein am Anger): vacat. 13) *Neosoliensis* (zu Neusohl): Gabr. de Zerdahely. 14) *Csanadiensis* (zu Csanad): Ladisl. Köszeghy. 15) *Vacziensis* (zu Waitzen) vacat. 16) *Timiensis:* Jos. P. de Hodos.

B) In Siebenbürgen.

Auch das Großfürstenth. Siebenbürgen hat seine Stände, welche in Absicht auf den Charakter in Prälaten, Magnaten und Edelleute eingetheilt sind. Diese Stände, deren Versammlungen (Landtage) zu Hermannstadt gehalten werden, haben in Vereinigung mit dem Landesherrn die Macht, Gesetze zu geben und abzuschaffen, Steuern zu erheben und Ausländer unter die Bürger aufzunehmen. Alle übrige Hoheitsrechte übt der Landesherr allein aus, und fertigt die Edicte durch die siebenbürg. Hofkanzley zu Wien (s. oben) aus.

Siebenbürg. Gubernium zu Hermanstadt. Präsident: Geo. Graf Banffy v. Lossonz, k. k. w. geh. R. u. des St. Steph. O. Großkr. Räthe: Jos. Martonffy v. Szik Mindszent, Bisch. v. Siebenbürgen. Jos Gr. Bethlen v. Bethlen, k. k. w. geh. R. u. königl. Thesaurar im Großfürstenth. Mich. Fhr v. Brückenthal, k. k. w. geh. R. u. Comes der sächs. Nation in Siebenbürgen. Geo. And. Czekelius Fhr v. Rosenfeld, k. k. w. geh. R. u. Provincialkommissär in Siebenbürgen. Ludw. Graf Teleki v. Szek, k. k. Kämmer. u. des siebenbürg. Provincial-Exactorats Präses. Joh. Cal v. Hilib. Steph. Koszta v. Belenyes. Ssm. Fhr v. Kemeny, k. k. Kämmer. Dan. Klein v. Straußenberg. Joh. Gr. Mikes v. Zabala. Ladisl. Fhr Banffy v. Losoncz. Dann 12 Secretaire, 1 Taxator.

Das höchste Justizcollegium ist das Appellationsgericht (Tabula regia juridicaria) daselbst (Präsident: Dan. von Zeik), und die Geschäfte der Finanzverwaltung besorgt die ebenfalls in Hermannstadt eingerichtete königl. Kammer.

Vornehmste Geistlichkeit in Siebenbürgen. 1) *Episc. transsylvaniensis:* Joh. Martonffy v. Szik-Mindszent, auch Gubernial-R. 2) *Ep. Fogarasiensis* (graeci ritus): Joh. Bab.

C) Böhmen.

Wenn gleich der König von Böhmen Churfürst des deutschen Reichs ist, so ist das Königreich doch zugleich ein unumschränktes Erbreich und ein Theil der österreich. Monarchie. — In Böhmen sind 4 Stände, die Prälaten, die Herren (worunter Fürsten, Grafen und Freyherrn verstanden werden), die Ritter und die Städte. — Die Regierungsgeschäfte in Civilsachen werden durch das Landesgubernium in Prag, und andere demselben beigeordnete Landes-Collegia besorgt. Die böhmische Hofcanzley in polit. und Justizangelegenheiten ist in Wien und mit der österreich. Hofcanzley vereinigt; so wie auch der k. k. Hofkammer-Finanz- und Commerzhofstelle in Wien die böhmischen, dahin gehörigen Sachen, untergeordnet sind. — Die Militairsachen sind von dem Generalmilitairgouvernement abhängig.

a) **K. K. Landesgubernium** (in Prag) **Obristburggraf und Präsident:** Joh. Rud. Rsgr. v. Chotek zu Chotkowa u. Wognin, k. k. geh. R. u. Kämmer. zugleich Präsid. der Militär-Geistlichen- u. Klassensteuer-Hofcommission (802). **Vicepräsident:** Joh. Rsgr. Wratislaw v. Mitrowitz, k. k. w. geh. R. u. Kämmer., des Malth. O. R. auch Stadthauptm. zu Prag. **Gubernial-Räthe:** Joh. Marcell. Fhr v. Hennet, k. k. w. R. Landesunterkämm. in Böhmen. Thadd. Edl. v. Bayer, k. k. w. SanitätsR., Landes-Protomedicus, Oberdirect. der Armenanstalt in Böhmen, Director des algem. Krankenhauses, Präs. der medic. Facultät. Wilh. Hugo Fhr Macneven o Kelly von Aghrim, k. k. w. R. Joh. v. Pulpan, Reichs- u. der Erblande Ritter, k. k. w. R. Phil. Gr. v. Kollowrat-Krakowsky, k. k. w. Kämmer. u. w. R., Unterkämmerer der k. Leibgedingstädte. Ferd. v. Welschenau, Reichs- u. der Erblande R., w. GubernialR. u. Bankaladministrator. Casp. Royko, w. Gub. R., Dr. der Phil. u. Theol. auch Beisitz. der geistl. Hofcommission. Jos. Krticzka, d. R. Dr., w. Gub. R. u. Fiskus. Ign. Carl Gr. Chorinsky, k. k. Kämmer. u. w. R. Cajet. Alb. v. Blumenkron zu Bodenhausen, k. k. w. R. Joh. Jos. v. Beierweck, k. k. w. R. u. Staatsgüteradministrator in Böhmen. Carl Gr. v. Clam-Martinitz, k. k. w. R. u. Kämmer. auch der geistl. Hofcommiss. u. des ständ. Ausschusses Beisitzer. Joh. Thadd. Schild. Carl v. Luseck. Wenc. Jos. Peithner, Edler v. Lichtenfels, der Erblande Ritter, Gubernial-BergR. u. Bergwerksinsp. Franz Ant. Jantsch, k. k. Gubernial-BergR. Euseb. Gr. v. Pötting, k. k. Gubernial-BergR. Sodann 19 GubernialSecretäre ꝛc.

b) **Kreisämter. Berauner Kr.:** C. v. Lusek, Gub. R. u. Krhptm. **Bidschower Kr.:** Joh. Nep. Ritter v. Launey, Gub. R. u. Kreishauptm. **Budweißer Kr.:** Jos. Goldammer, Gub. R. u. Kreishauptm. **Chrudimer Kr.:** M. Jos. Fhr v. Kotz u. Dobrsch, Gub. R.

u. Kreishptm. Czaslauer Kr.: Norb. Fr. Schmelzern, Gub. R. u. Kreishptm. Elbogner Kr: Kreishptm. vacat. Kaurzimer Kr.: Wenz. Gr. v. Cavriani, k. k. w. Kämmer. Gub. R. u. Kreishptm. Klattauer Kr: Ant. Hein, Gub. R. u. Kreishptm. Königgrätzer Kr.: Podivin Ritt. v. Höpflingen, Gub. R. u. Kreishptm. Leitmeritzer Kr.: Bernh. Meyer, Gub. R. u. Kreishptm. Pilsner Kr.: Jos. Daczicky, Ritter v. Heßlowa, Gub. R. u. Kreishptm. auch Landesgränzcommissär. Prachiner Kr.: Joh. Mor. Nußbaumer, Gub. R. u. Kreishptm. (zu Pisek.) Rakonitzer Kr: Wolfg. Fhr v. Damnitz, Gub. R. u. Kreishptm. (zu Schlan). Saatzer Kr.: Benj. Schmid, Gub. R. u. Kreishptm. Taborer Kr.: Jos. Hickisch, Gub. R. u. Kreishptm.

c) General-Militär-Gouvernement (in Prag). Gouverneur und General Capitain: Carl, k. Pr. v. Ungarn u. Böhmen, Erzhz. v. Oesterreich, des goldn. Vl. R., des milit. Mar. Theres. O. Großkr., k. k. Staats- Conferenz- u. Kriegs-Minist., RsGen FM., Inh. eines Inf. Rgts, 2c. seit 797.

Diesem Gouvernement sind untergeordnet: Das Generalcommando (command. Gen. Mich. Fhr v. Melas und Wilh. Fhr v. Kerpen, ad latus); die Feldkriegscanzley (Canzleydirector: Jos. v. Pischke); das Kriegs-Commissariat (Oberkriegscommissär: Carl Edl. v. Bundschuh); General-Auditoriat; Militairverpflegungsdepartement (VerpflegamtsDirector: Major v. Kötzschau); die Kriegskasse; das *judicium delegatum militare mixtum*; die Festungscommandi; Geniedirectionen 2c.

d) Appellations- u. Criminal-Obergericht (in Prag). Präsident: Jos. Gr. v. Wallis, k. k. w. geh. R. u. Kämmer. Vicepräsident: Franz Dam. Fhr. Karg von Bebenburg, k. k. w. Kämmerer. Appellations-Räthe: Joh. Adelb. Fhr v. Bieschin, k. k. w. R. u. Kämmer. Joh. Dubsky, Fhr v. Wittinau, k. k. w. R. u. Kämmer. Joh. Franz Gr. Borzeck-Dohalsky. Leop. Rsgr. v. Spork, auch k. k. Kämmer. Vinc. Fhr v. Waßmuth. Joh. Nep. Scheppl, der R. Dr. Carl Hofmann Ritt. v. Hofmannsberg. Vinc. Faschank. Vinc. Peter RsFhr v. Wiedersperg, auch k. k. w. Kämm. u. des toscan. St. Steph. O. R. Wenz. Ebermann. Wenz. Fhr v. Ubelly. Jos. Carl Gr. v. Auersperg, auch k. k. Kämmer. Jos. Ritter v. Krisch. Jos. Albr. Fhr v. Kayaun. Jac. Heinr. Wenz. Fhr von Hennet. Wenz. Mascheck v. Maaßburg. Sodann 4 Appellationssecretäre 2c.

e) K. K. Landrecht in Böhmen. Präsident: vacat. Vicepräsident: vacat. LandrechtsRäthe (15): Franz Xav. Fhr u. Astfeld u. Widrzy, des St. Wenc. O. R. Wenc. Dan. Sliwka. Anast. Herbig. Carl Stirpanowsky. Joh. Bernh. Ritter v. Hanisch u. Greifenthal. Jos. Ritter v. Jordan. Wenz. Kager Gr. v. Stampach, k. k. Kämmer. Jos. Wenz. Baumgärtner. Franz Xav. Twrdy. Joh. Schlemmer v. Ehrenrang. Joh. Gr. v. Kaunitz, k. k. Kämmer. Joh. Lexa v. Aehrenthal. Auscultanten: Max. Ledwinka v. Adlerfels. Wenz. Felß v. Hartenstein. Joh. Fhr v. Ehrenburg. Chr. Herm. Schindler. Jos. Kamillus Fhr

v. Schmidburg. Fr. Mor v. Wagemann. Mich. Gr. v. Kaunitz. Dann 7 Landrechtsſecretärs, 3 Rathsprotocolliſten ꝛc.

Fiſcalamt. Hofkammerprocurator: Joſ. Krtizka, D. d. R., k. k. Gubern. R., k. Fiskus u. WeinbergamtsDirector. Hienächſt 4 Adjuncten ꝛc.

f) Landesämter im Königr. Böhmen: Obriſtburggr.: Gr. Rudolph v. Chotek, k. k. w. geh. R., ſ. ob. Oberſtlandhofmeiſter: vacat. Obriſtlandmarſchall: Adalb. Wenzl Gr. v. Klebelsberg, k. k. w. geh. R. u. Kämmer. Obriſtlandkämmer. Joſ. Heinr. Gr. v. Schlick, k. k. w. geh. R. u. Kämmer. Obriſtlandrichter: vacat. ObriſtCanzler: Aloys Gr. v. Ugarte, k. k. w. geh. R. u. Kämmer. ObriſtLehnrichter: Joh. Adolph Rsgr. v. Kaunitz. ObriſtLandſchreiber: vacat. LandesUnterkämmerer: Joh. Marcell. Fhr v. Hennet, k. k. w. R. Unterkämmerer der k. LeibgedingStädte: Ph. Franz Gr. v. Kollowrat, k. k. w. R. Burggraf des königgrätzer Kreiſes: vacat. Kronhüter. a) Herrenſtandes: Fhr v. Margelik, k. k. geh. R., des St. Steph. O. R. b) Ritterſtandes: Joh. Franz v. Hanisch, Ritter v. Greiffenthal, ſ. ob.

g) Einige andere anſehnl. Aemter. Obriſtlandjägermeiſter: Adalb. Gr. Czernin v. Chudenitz, k. k. geh. R. u. Kämmer. Director geſammter ſtändiſchen Departements u. Canzleyen: Franz Ant. Weiß. Dirigir. Staatsbuchhalter: Flor. Joſ. Bolesslawsky. LandesOberbauDirector: vacat. LandesWegeDirector: Joſ. Fhr v. Born, k. k. ObriſtWM. Adminiſtrator der Staatsgüter-Adminiſtration: Joh. Joſ. v. Beierweck, k. k. Gubern. R. Bancogefällen-Adminiſtrator: Ferdin. Rsritter v. Welſchenau, Gub. R. Kammerzahlmeiſter: J. Chwalowsky. Münzmeiſter: Franz Stehr. Oberbergamtsverwalter u. Bergrichter: Aug. Wüſt.

h) Vornemſte Geiſtlichkeit. Erzbiſchof zu Prag: Wilh. Florentin Rsfürſt zu Salm-Salm, päbſtl. Legatus natus u. Primas des Königr. Böhmen ꝛc. Biſchöfe. 1) zu Leitmeritz: Wenz. Leop. Chlumzansky von Przeſtawlk u. Chlumczan; 2) zu Königgrätz: Thadd. Rsgr. v. Trautmannsdorf-Weinsberg; 3) zu Budweis: Joh. Procop Schafgotſch genannt, Rsgr. u. Fhr v. Künaſt.

i) Stifter. Domſtift zu St. Veit in Prag: 1) Wenz. Adelb. v. Herites, Domprobſt, 1r Prälat in Böhmen. 2) Joh. Mich. Wahrlich v. Bubna, Domdechant, u. Prälat in Böhmen. 3) Joh. Goskho v. Sachſenthal, Dr. d. Theol., Domarchidiacon. 4) Wenz. Lehnhard, Prälat u. DomScholaſticus, auch Oberaufſeher der k. k. Normalſchulen in Böhmen. 5) Franz Xav. Hain, Dr. d. Philoſ. u. Theol., Canonicus regius u. Domcuſtus. 6) Joſ. Dobſch, Canon. u. DomCantor, erzbiſchöfl. Conſiſt. R. 7) Franz Pallas Nobilis de Lauro, Dr. d. Philoſ. u. Theol. Canon senior. 8) Carl Fuka, Canon. reg. ecclesiastes. 9) Joh. Richlowsky, Canon. eccles. 10) Franz Caroli, Canon. eccles. 11) Carl Baukel, Canon. eccles. 12) Adelb.

Wagner, Canon. eccles. — Capitular-Syndikus: Franz Lippa, Dr. d. R.

Theresian. adeliches Damenstift ob dem Prager Schlosse. CapitularDamen: Dechantin: Raymunde Freyin v. Saint Genois. Unterdechantin: Henr. Gräf. v. Stubenberg. 1te Assistentin: Mar. Josephe Gräf. v. Migazzi. Carol. Graf. v. Frankenberg. Capitularinnen: Mar. Theres. Katzianerin, Gräf. von Katzenstein. Barbara Gräf. von Trautmannsdorf. Mar. Auguste Gräf. von Rumpf. Mar. Theres. Gräf. v. Arco. Mar. Agnes Gräf. v. Morzin. Corone Antonie Gräf. v. Metternich. Mar. Sophie Gräf. v. Waldstein u. Wartenberg. Walpurge Gräf. v. Morzin. Mar. Elisab. Borzek-Dohalsky, Gräf. Dohaliz. Mar. A. Gräf. v. Klenau. Benedicta Gräf. v. Czegka. Theresia Gräf. v. Morzin. Josephe Freyin v. Dobrzensky. Mar. Anne, Gräf. v. Gaisrück. Wilh. Gräf. v. Auersperg. Aloysie Gräf. v. Strasoldo. Mar. Anne Freyin v. Bieschin. Elisab. Gräfin v. Taroucca. Marie Leop. Freyin de Fin. Mar. Jos Gräf. v. Attems. Theres. Gräf. von Khünburg. Philipp. Gräfin v. Dombasles. Marie Anne v. Abensberg-Traun. Elisab. Freyin v. Hager. Antonie Freyin v. Bieschin.

Rs-freyweltl. adel. Stift der h. Engel auf der Neustadt zu Prag. Oberin: J. Nep. Gräf. v. Wiesnik. Capitulardamen: Joh. Gräf. v. Lazansky, 1te Assistentin. Anna Gräf. v. Kinsky, 2te Assistentin. Franc. Freyin v. Malowetz. Mar. Jos. Gräf. v. Wiesnik. Joh Gräf. v. Morzin. Louisa Gräf. v. Sternberg. Theresia Freyin v. Mladota. Joh. Freyin v. Malowetz. Franc. Freyin v. Hartlieb. Jos. Gräf. v. Pötting. Jos. Freyin v. Bieschin. Josephe Freyin v. Wrazda. Louise Gräf. v. Notiz u. Rhineck. Jos. Freyin von Malowetz. Jos. Freyin von Chanowsky. Louise Gräf. Des Fours.

Domstift zu Leitmeritz: Jos. Hurdalek, Dr. d. Theol., inful. Domdechant. Domherren: 1) Franz Xav. Piller, Stifts-Capitular u. Senior infulatus, auch Präses Consist. Wenz. Heller, Capitul., auch Consist. R. u. Examinator synodalis. Ant. Hirnle, Dr. d. Theol., Capitular, Consist. R., Examinator synodal., Archivar u. Canzley-Direct. Ign. Schuster, Capitular, Consist. R. u. Exrminator synodal. Jos. Grünn, Capitular, Consist. R. u. Examinator synodalis. Bened. Wenz. Strahl, Can. honor., auch erzbischöfl. Wiener. Consist. R. Ign. Jaksch, Can. honor. Pfr. zu Zwickau. Ph. Paul, Can. honor. Dechant zu Reichenberg. Alex. Parizeck, Can. honor., Director der Normalschule zu Prag. Max. Pannosch, Canon. honor., Dechant zu Kaaden. Joh. Jeltsch, Can. honor., Dechant zu Lobositz.

Domstift zu Königgrätz: Aug. Helfert, inful. Domdechant, 1r Rath des bischöfl. Consist. u. Canzleydirector. Franz Wenz Gelbich v. Ostrich, inful. Erzdiakon, jubil. Priester u. Domhr, des Consist. Präses. Joh. Nep. Venuto, Capitul., Canon. senior, auch Consist. R. Franz Wurda, Capit. u. Custos, auch Consist. R. Ign. Blümel, Capitul.,

auch Conſiſt. R. Joſ. Czenieck von Wartenberg, Capitular, Canon. curatus, auch Conſiſt. R. Joh. Schirſch, Capitular, auch Conſiſt. R. Joh. Teichel, Capitular u. Conſiſt. R. Ign. Libor. Blazek, Conſiſtorial Procurator, auch domcapitl. Syndicus.

An Collegiatſtiftern beſtehen a) das Collegiatſt. auf dem Wiſcherad zu Prag, mit 1 Probſt (Proc. Henninger, Fhr v Eberg, Prälat) 1 Dechant, 7 Canonicis, 5 Canon. honorar. ꝛc. 2) das Collegiatſt. zu AltBunzlau, mit 1 Probſt, 1 Dechant, 4 wirkl. und 5 Ehren-Domherrn. 3) Collegiatſt. am Prager Schloſſe bey Allerheiligen, mit 1 kaiſ. Hausprälaten, 1 Domprobſt, 6 Domherren ꝛc.

k) **Conſiſtorien. Erzbiſchöfl. Prager Conſiſtorium. Räthe:** Joſ. Dobſch, Domhr, ſ. ob. Joh. Richlowsky, Domhr, ſ. ob. Joſ. Ritter v. Bretfeld, der R. Dr., Beiſitzer des acad. Senats zu Prag, erzbiſchöfl. Canzler u. Fiskus. Apoll. Pollak, Auguſt. Ordens, Dr. d. Theol. Wenz. Dinzenhofer, der R. Dr. u. Profeſſ. Bonav. Müller, Prior des Benedict. Ord. zu Braunau.

Leitmeritzer **Conſiſtorium. Räthe:** die oben namhaft gemachten Domhrn F. Piller. Wenz. Heller. Ant. Hirnle u. Ign. Schuſter.

Königgrätzer **Conſiſtorium. Präſes:** Domhr Gelbich von Oſtrich, ſ. ob. **Räthe:** die Domherrn Helfert, Venuto, Wurda, Blümel, Czeniek, Schirſch u. Teichel, ſiehe oben! dann: Joſ. Kodeſch. Joh. Haiden, jubil. Prieſter u. Dr. der Theol. u. Franz Lenk, biſchöfl. Notar.

Budweiſer **Conſiſtorium Gen. Vikar:** Ernſt Ruziczka, Capitular zu Budweis. **Räthe:** Adelb. Hegenmüller Fhr v. Dubenweilern, Domprobſt zu Budweis. Joſ. Kahl, Capitular u. Dechant zu Budweis. Joh. Michalowitz, Capitular u. biſchöfl. R. Joſ. Pingas, Capitular zu Budweis. Sim. Kudler, Capitular zu Budweis. Wolfg. Seidl, Capitular zu Budweis. Procop Henninger Fhr von Eberg, Propſt der Collegiatkirche auf dem Wiſcherad zu Prag, u. biſchöfl. R. Herm. Hertl, biſchöfl. R. u. Canzler. Joſ. Mach v. Palmſtein, biſchöfl. R. Joſ. Heller, Erzprieſter, Dechant in Prachatiz. Ant. Baukal, Dechant zu Patzau. Franz Dittrich, Notar, auch erzbiſchöfl. Ollmütz. Notar u. Conſiſt. R. Matth. Kalina, d. R. Dr. Ant. Boskho v. Sachſenthal, inful. Prälat u. Erzprieſt. in Krumau. Ant. Seinbach Ritter v Kranichſtein, Dechant zu Dneſchitz. Wenz. Schesdiwi, Dechant zu Blatna. Franz Wilhelm, Dechant zu Strakonitz. Ant. Haberwein, Propſt zu Neuhaus u. biſchöfl. R.

D) Mähren und Schleſien.

Die hohen Landes-Collegia für beide Länder ſind vereinigt und deren Sitz iſt zu Brünn.

a) **Mähriſch u. ſchleſiſches Gubernium. Gubernator:** Joſ. Carl Gr. v. Dietrichſtein, k. k. w. geh. R. u. Kämmer. zugl. Präſ. der milit. u. geiſtl. Hofcommiſſion für Mähren u. Schleſien, auch Landeshauptm. u. Director der mähriſchen Herren-Stände. **Gubernialräthe** (8): Franz Joſ. Roden Fhr v. Hirzenau, k. k. w. Kämmerer. Ign. Taulow Edl. v. Roſenthal. Matth. Edl. v. Ainſer. Cſt. Aug. Fhr v. Hentſchel. Joh. Franz Gerſch. Joh Fhr v. Forgatſch.

Joh. Bapt. Katzern Edl. v. Lindenhain u. Freyenberg. Carl Aug Gr. v. Seilern u. Aspang, supernum. **Protomedicus** vacat. Dann 9 Gubernialsecretäre ꝛc.

b) **Mährisch-schlesisches Appellationsgericht. Präsident:** Der Obristlandkämmerer in Mähren, Joh. Bapt. Rsgr. von Mitrowsky, Hr auf Zadlowitz ꝛc., k. k. geh. R. u. Kämmerer. **Appellationsräthe:** Franz Dubsky Fhr von Trzebomißlitz, k. k. w. Kämm. Joh. Gußmann v. Auenthal. Jos. Valent. v. Flamm Jos. Stellwag v. Karion. Raph. Nell v. Nellenberg, d. R. Dr. Jos. Dietmann v. Traubenburg. Proc. Gr. Czeyka v. Olbramowitz, k. k. w. Kämmer. Franz Urban, d. R Dr., k. k. Notar. Karl von Weckher. Ign. v. Hacker zu Hart, Ritter. Dann 3 Secretäre ꝛc.

c) **Landrechte. Präsident:** Der Obristlandrichter J Nep. Sigism. Bukuwka Fhr v. Bukuwky, k. k. geh. R. **Landrechtsräthe:** Jos. Fhr v. Freienfels. Aug. Sturm. Jos. Beranek. Ant. Fhr v. Braida. Jos. Fhr v. Kruft. Em. Fhr v. Bartenstein. Franz Vorbringer. Vinc. Fhr v. Widmann, k. k. w. Kämmerer. **Auscultanten:** C. Daublebsky von Sternek. Alois Walter. Gottfr. Burger Edl. v. Burgheim. Franz v. Welzenstein. Ant. Gr. Sereny v. Kiß-Sereny. Dann 4 Secretäre ꝛc.

Beide Provinzen machen 8 Kreisämter aus.

d) **Ollmützer Erzbißthum. Fürst-Erzbischof:** Ant. Theodor Gr. v. Colloredo, Hz. der k. böhm. Kapellen, Cardinal, des St. Steph. O. Großkr.

Metropolitan-Kapitel: Otto Ant. v. Minkwitz, Fhr v. Minkwitzburg, Prälat prim. inful Dechant u. Custos, fstl. ollmütz. R. u. Consist. Assess. – Joh. Matth. Butz, Fhr v. Rollsberg, Prälat und inful. Propst. – Mar. Ant. Vetter, Gr. u. Hr. v. der Lilien zu Burg Feistritz, Archidiacon. u. inful. Prälat – Franz Estoph Gr. v Migazzi v. Wall u. Sonnenthurn, Scholast u. inful. Prälat, Consist. Assess. auch Domh. zu Passau. – Joh. Bapt. Jos. Gr. v. Pergen, Bisch. v. Mantua u. Reichsfürst. – Jos Gr v. Attems, Domhr zu Salzburg u. Passau. – Wenz. Phil. Gr. v. Clary, Rect. perpet. inful. ad St. Annam, erzbischöfl. R. u. Consist. Assess. – Joh. Bapt. Gr. v. Auersperg, Domhr zu Passau. – Wilh. Franz Jos. Fhr v. Haugwitz – Joh. Bapt. Fhr v. Buol, auch Consist. Assess. u. inful. Probst zu St. Moritz. – Aloys. Krakowsky Gr. v. Kollowrath, Gen. Vic. u Officialis. Joh. Nep. Troilo Fhr v. Troiburg, Canon. regius der Cathedr. Kirche zu Brünn. Joh. Nep. Gr. Sereny v. Kis-Seren, Hr in Lomnitz, Blatnau und Skworotitz. Jos. Gr. v. Scherfenberg, Hr. in Hohenwang, Spielsberg ꝛc. Franz Ant. Gr. v. Cobenzl, auch Domhr zu Brünn. Emer. Gr. v. Starray de Eadem u. Nagy Mihaly. Jos. Franz Gr. v. Coreth, Hr in Starkenberg u. Coredo, Probst der Collegiatk. zu St. Moriz in Cremsier. Mar. Thad. Gr. v. Trautmannsdorf u. Weinsberg, Bisch. zu Königgrätz. Ant. Fhr v. Rollsperg. Weichhard Rsgr. v. u. zu Trautmannsdorf, auch Probst zu St. Moritz in Cremsier.

e) **Brünner Bisthum. Bischof:** Vinc. Jos. Rsfst. v. Schrat-

tenbach. Domcapitul: Carl Fhr v. Waldstädten, des k. Domstifts erster u. inful. Prälat, Decan. capit. et canon. regius, bischöfl. R. u. Consist. Assess., dann capitul. Deput. bey den mähr. Landständen. C. J. v. Rußig, auch Domhr zu Breslau, inful. Archidiac. der Colleg. Kirche zu Oppeln, im bresl. Bisth. Landdechant u. Erzpriester zu Patschkau. Carl Tauber Fhr v. Taubenfurth, Curat. Archidiac. zu Znaim u. Iglau, des Bisth. Brünn Vicar. in Spirit. gener. u. Officialis, bey der Domkirche in Brünn Pfr. u. capitul. Deput. bey den mähr. Landständen. J. Nep. Troilo Fhr v. Troyburg, auch Domhr zu Ollmütz. Ant. Gr. v. Cobenzl, auch Domhr zu Ollmütz. Wenz. Bambula v. Baumburg. Adam Butz v. Rolsberg. Franz v. Libischer. Wenzel Stusler.

f) Ollmützer Consistorium: Aloys Gr. Kollowrat-Krakowsky, Domhr s. ob. O. A. v. Minkwitz, Domhr s. ob. F. C. Gr. v. Migazzi, Domhr s. ob. W. P. Gr. v. Clary, Domhr, s. ob. J. B. Fhr v. Buol, Domhr, s. ob. Joh. N. Fhr Troilo, Domhr s. ob. Jos. Gr. v. Schärfenberg, Domhr, s. ob. Weich. Gr. v. Trautmannsdorf, Domhr, s. ob. Franz Gr. v. Coreth, Domhr, s. ob. Ant. Fhr v. Rollsperg, Domhr, s. ob. Emmer. Gr. v. Starray, Domhr, s. ob. Franz Primer, Theol. Baccalaur., erzbischöfl. R. u. Canzler. Franz Schuppler, Dr. d. Theol., Erzpriester, Pfr. in Groß-Teinitz. Thadd. Bayer, Theol. Bacc., Landdech. u. Pfr. zu Wisowitz. Ferd. Probst, Theol. Bacc., Vicar der ollmütz. Metropolitankirche. Andr. Marschoffer, Dr. d. Theol., Erzpriester, Landdechant u. Pfr. in Jägerndorf. Casp. Sommer, Theol. Bacc., Pfr zu St. Michael in Ollmütz, Vorsteher des erzbischöfl. Seminars. P. Ferd. Niering, Dr. d. Theol., Lehrer der Kirchengesch. am ollmütz. Lyceum. L. Joh. Wolf, Theol. Bacc., erzbischöfl. R. u. Secr. Aloys Bernard, Dr. d. Theol, Landdechant u. Pfr. in Cholein. Joh. Wesely, Theol. Bacc, Erzpriester, Landdech. u. Pfr. in Opatowitz Jos. Schabatka, Theol. Bacc., Pfr. zu Mostienitz. Joh. Stanieck, Theol. Bacc., Erzpriester, Landdechant u. Pfr. in Katscher. Franz Schwab, Theol. Bacc., Erzpriester, Landdech. u. Pfr. in Troppau. Franz Veith, Theol. Bacc., Pfr. in Schnobolin. Joh. Babor, Dr. d. Theol., Pfr. in Sternberg. Franz Dittrich, Theol. Bacc., zugl. Notar. Ant. Weiß, Auditor u. Secret.

g) Brünner Consistorium: C. Fhr Tauber, Domhr, s. ob. C. Fhr v. Waldstädten, Domhr, s. ob. Wenz. v. Bambula, Domhr, s. ob. A. Butz v. Rollsperg, Domhr, s. ob. Franz v. Libischer, Domhr, s. ob. J. E. Böhm, Erzpriester, Dechant u. Stadtpfr. zu Brünn. Nic. Doufour de Vionna, Dr. d. Theol., der Collegiatk. in Nikolsburg Probst u. Pfr. Jos. Carl Pahnost, Theol. Bacc., Erzpriester, Landdech. u. Pfr. zu Großmeseritsch. Ant. Lor. Zaleisky, Theol. Bacc, Landdech. u. Pfr. zu Wolein. Jos. Fr. Troppe, Theol. Bacc., Landdech. u. Pfr. zu Kurein. Flor. Matauschek, Dr. d. Theol., Landdech. u. Pfr. zu Znaym. Ant. Chaupeck, Theol. Bacc, Jarmeritzer Vice-Dechant u. Pfr. in Kirchau Greg. Norb. Korber, des Collegiatst. zu Nikolsburg Canonicus. Joh. Spaczill, Erzpriest., Wischauer Land-

dechant, Pfr. zu Diedit̃z. Milo Nep. Grünn, der Philos. u. Theol. Dr., Landdechant u. Pfr. zu Iglau. Leop. Weiß, Landdech. u. Pfr. zu Turas. Aloys v. Ruprecht, Theol. Bacc. Wenz. Stufler, s. ob. Franz Jablonsky, Landdechant, Pfr. zu Großniemsschitz.

E) Galizien und Lodomerien.

Die Regierungen von Ost- und Westgalizien wurden 1803 zusammen vereinigt.

a) **Landesgubernium zu Lemberg.** Gouverneur: Jos. v. Urmeny de Eadem, des St. Steph. O. Command. u. k. k. w. geh. R. Vicepräsident: Procop. Gr. v. Lazansky. Hofräthe: Jos. Conr. d'Ellevaux. Fz. Adam Mitscha. Gubernialräthe: Ign. Kohlmanhuber. Joh. Fhr v. Riedheim. Joh. Franz Gr. v. Castiglioni. Cstian Gr v. Wurmser, k. k. Kämmer. L. Zunger v. Hohensiegen. Joh. Edl. v. Platzer. Jos. Lacroix. Franz Gr. v. Gaisrück. Dom. Seyfr. v. Köfil. Fz. Edl. v. Koflern. Carl Fhr Vinder v. Kriegelstein. Joh. Böhm. Jos. Gr. v. Wratislaw. Ant. Schmuttermayer. Florent. Stelper. Protomedicus: Lor. v. Pressen. Dann 23 Gubernialsecretäre.

b) **Appellationsgericht in Ostgalizien.** Präsident: Joh. Cas. Rsgr. v. Deym, Fhr v. u. zu Strittetz, k. k. w. geh. R. u. Kämmer. Vicepräsident: Marc. v. Urbansky. Appellationsräthe: Mich. v. Wierzeisky. Luc. v. Komarnizky. Ad. v. Krukowiezky. Jac. v. Kulczyzky. Chr. v. Rebsamen. Franz Singer v. Wysogursky. Joh. Kanzius v. Wisozki. J. Nep. Edl. v. Philipitsch. Ant. v. Sokolowsky. Ign. Jac. v Galezki. Franz Marischler v. Rotterheim. Franz v. Korczinsky. Andr. v. Wolf. Ant v. Chitry. Mich. v. Werecki. Steph. v. Kulczycki. Joh. v. Harnischer. Fz. v. Dunajewski. Joh. Lewinski v. Lewin. Joh. Singer v. Wysogursky. Jos. Aebter, der R. Dr.

c) **Landrechte** 1) zu Lemberg. Präsident: Stanisl. v. Kotlewo Grzemsby, k. k. w. geh. R. Vicepräsident: Jos. Gawronsky. Hienächst 19 Räthe, 1 Auscultant, 4 Secretäre. 2) Zu Tarnow. Präsident: Ph. J. Gr. v. Sweerts-Spork, k. k. w. geh. R. u. Kämmerer. Hienächst 8 Räthe, 1 Fiscaladjunct, 1 Secretär. 3) Zu Stanislawow. Präsident: Ign. v. Pietrusky. Hienächst 7 Räthe, 3 Secretäre.

Fiscalcollegium in Lemberg. Fiscus: G. Oechsner, w. Gub. R.

d) **Appellationsgericht in Westgalizien.** Präsident: Nic. de Urbansky, k. k. w. geh. R. Vicepräsident: Adalb. Levinsky v. Lewin. Räthe: Franz v. Wyrior. Mich. v. Stojowski. Bern. v. Dwerniczki. Vinc. v. Ilnizki. Ign. v. Rottmann. Joh. v. Wimberg. Carl Jos. Pratobevera, d. R. Dr. Franz v. Piekarsky. Jos. v. Einberg.

e) **Landrechte** 1) zu Krakau. Präsident: Joh. Fr. v. Nikorowicz, k. k. w. geh. R. Hienächst 4 Räthe, 3 Secretäre. 2) Zu Lublin. Präsident: Barthol v Golaszewsky. Vicepräsident: Cajet. v. Michalowsky. 8 Räthe; 2 Secretäre. Fiscalcolle-

gium in Krakau. Fiscus: Jos. Vinc. Ruzicska v. Rosenwerth, b. R. Dr.

F) Nieder-Oesterreich.

a) Landesregierung. (Präsident: Jos. Thadd. Vogt Fhr von Sumeraw, k. k. geh. R. auch der vorderösterr. Reg. u. Kammer-Präsident, der obersten Polizeyhofstelle Vicepräsident.) Vicepräsident: Ant. Fr. Gr. v. Mitrovsky v. Nemischl, k. k. w. geh. R. u. Kämmer. Hofrath u. Canzleydirector: vacat. Wirkl. Räthe: Jos. Edl. v. Hackher zu Hart. Ferd. Fhr v. Sala auf Stollberg, k. k. w. Kämmer. auch Stadthauptmann. Andr. Edl. v. Stock. Franz Fhr v. Otterwolf. Jos. Fhr v. Mannagetta. Jos. Ferro, Dr. der Med. Ferd. Edl. v. Nesper. Joh. Bapt. v. Zahlhaß. C. Leonh. Gr. v. Harrach. Jos. Fhr v. Lederer, k. k. Truchseß u. Director der Hofmarschallamts-Canzley. Ernst Gr. v. Hoyos, k. k. w. Kämmer. Jos. Fhr v. Kielmannsegge. Jos. v. Schmelte. Carl Gr. v. Palm, k. k. w. Kämmer. Aug. Gruber. Andr. Pichler. Alois Slowack. Max. Gr. v. Cavriani, k. k. w. Kämmer. Dann 12 wirkl. u. 5 überzählige Reg. Secretäre.

b) Appellations u. Criminal-Obergericht in Nied. Oesterreich ob u. unter der Ens (zu Wien). Präsident: Jac. Fhr v. Wöber, k. k. w. geh. R. Vicepräsident: Ant. Eberl v. Ebenfeld. Appellationsräthe: Jos. Fhr v. König zu Kronburg. Franz M. Gr. v. Mayans. Franz v. Grienwalder. Jos. Edl. v. Haan. Jos. Edl. v. Tobenz. Carl Ant. M. v. Huster. Jos. Fhr v. Waldstädten. Franz Ant. v. Mandelli. Jos. Edl. v. Gall. Sigm. v. Keler. Ferd. Edl. v. Schwender. Jos. v. Petzeck. Ferd. Edl. v. Fillenbaum, k. k. Truchseß. Jos. Sedelmayer. Ant. v. Kossen. Aug. Erasm. Donath. Ferd. Edler v. Hakher zu Hart. Dann 3 Secretäre, 3 Rathsprotocolliſten ꝛc.

c) Landrechte. Präsident: M. W. Edler v. Haan, k. k. w. geh. R. und nied. östr. Oberstlandrichter. Vicepräsident: Ign. Edl. v. Menßhengen, zugleich des k. k. Wechsel- u. Merkantilgerichts Präses. Landräthe: Franz de Paula v. Fraißl, k. k. Truchseß. Pet. Alc. v. Lago, k. k. Truchseß. Franz Xav. v. Born. Bernh. Jung. Franz Pertholt. Jos. Edl. v. Holger. Joh. Nep. Fhr v. Retzer. Ign. Edl. v. Haan. Franz Edl. v. Kofler, Ritter. Heinr. Fhr v. Locella. Jos. Tobisch. Joh. Gr. v. Lazanzky. Franz Ant. v. Guttenberg. Ign. Steinmetz. Fz. v. Hentl. Dann 9 Secretäre, 3 Rathsprotocolliſten, 11 Auscultanten.

d) Niederöster. Landschaft. Landmarschall: Franz Gr. v. Saurau, k. k. w. Kämmer., geh. R. u. Staatsminiſt., des St. Steph. O. Großkr. Landuntermarschall: Carl Leop. Fhr v. Moser, k. k. w. Truchseß. — Collegium der ständ. Hrn. Ausschüſſe: Benno Abt des Benedictinerſtifts zum Schotten, k. k. R. Berthold, Abt des Benedictinerſtifts zu Altenburg. Marian, Abt des Ciſterzienſerſtifts zum h. Kreutz in dem Wald. Michael, Probſt des Stifts regul. Chorherren des h. Auguſtin. Joachim Landgr. v. Fürſtenberg, k. k. w.

geh. R. u. Obriſthofküchenmeiſter. Prosp. Fſt. v. Sinzendorf, k. k. w. Kämmer. u. niederöſt. Reg. R. Theod. RsFhr v. Rieſenfels, k. k. w. geh. R. u. Kämmer., Obriſtſtäbelmſtr u. niederöſt. Landr. Carl Fhr v. Moſer. Leonh. Lor. Hentſchl, Fhr auf Gutſchdorf, k. k. w. Hofſecr. Joſ. v. Aichen, k. k. Hofr. bei der oberſten Juſtizſtelle. — **Collegium der niederöſt. Ständiſchverordneten:** Iſidor, Abt des Benedictin. Stifts zu Melk, Primas, u. Präſes des Prälatenſtandes, k. k. R. Ambroſius, Abt des Stifts Seitenſtetten, k. k. R. Franz Fhr v. Prandau, k. k. w. geh. R. Jul. Gr. v. Veterani-Malendein, k. k. Kämmer. Joh. Joſ. Gr. v. Stiebar auf Buttenheim. Ign. Edl. v. Keeß. **Syndicus:** Leop. Edl. v. Fillenbaum, der R. Dr., Canzleydirect. u. Archivar. Dann 3 Secretäre, 1 Einreichungs-Protocollsdirector u. ſ. w.

e) **Kreis-Hauptleute.** 1) im Viertel unt. Wiener Wald zu **Traiskirchen:** C. Joſ. v. Stieler, Reg. R. 2) im Viertel ob. Wiener Wald zu **St. Pölten:** C. Fhr v. Werner, Reg. R. 3) im Viertel unt. Mannhardsberg zu **Korneuburg:** Ant. Czech, Reg. R. 4) im Viertel ob dem Mannhardsberg zu **Krems:** Chr. Fhr v. Stiebar, Reg. R.

f) **Einige andere anſehnl. Aemter. Oberbaudirector:** Franz Edl. v. Cerini. **Oberarchitekt:** Andr. Fiſcher, Rath u. Prof. **Directions-Ingenieur:** Joſ. Fhr de la Porta. **Straßenbaudirector:** Joh. Groß. **Amts-Ingenieur:** J. Mich. Baumgärtner. **Lehenrath b. d. landesfürſtl. Lehenſtube:** Franz. Wenz. v. Wallenfeld, Reg. R. u. Regiſtratursdirector. **Stadthauptmann in Wien:** Ferd. Fhr v. Sala, Reg. R. ſ. ob. **Fabrikeninſpector:** vacat. **Landeswaſſerbauamt. Vorſteher:** Franz Exner; u. J. B. Fhr v. Pakaſſi. **Ingenieur:** vacat. **Staatsgüter-Adminiſtrator:** Ant. v. Kernhofer, k. k. w. Reg. R. **Präſident des Merkantil- u. Wechſelgerichts:** Ign. Edl. v. Menßhengen, Landrechtsvicepräſ. ſ. ob. **Niederöſt. Kmrprocurator:** Franz v. Manner, Reg. R. **Burgermeiſter zu Wien:** Joſ. G. Hörl, w. Reg. R. Joſ. Ant. Macher, Viceburgermſtr.

g) **Wiener Erzſtift. Fürſt-Erzbiſchof:** Sigismund Anton, aus dem gräfl. Hauſe v. Hohenwart, g. 2 May 730, Erzbiſch. 26 Apr. 803, des St. Stephans-O. Großkr. **Metropolitanſtiftr. Probſt:** Edm. Gr. v. Artz u. Vaſſegg, Dr. der Theol., Biſch. zu Teja, Suffr. Vic. gener. u. Official, Hr auf Kirnberg, auch Canzler der Wiener Univerſ. **Dechant:** Domin. Joſ. RsFhr v. Waldſtätten, Conſiſt. R. und inful. Prälat. **Cuſtos:** Joſ. v. Hillmayer, inful. Prälat, und Conſiſt. R. **Cantor:** Franz v. Böhme, inful. Prälat u. Conſiſt. R. **Scholaſticus:** Joſ. Spendou, Direct. der Normalſchulen, Conſiſt. R. u. inful. Prälat. **Domherren:** Franz Parkar, Dr. der Theol. u. Conſiſt. R. Ant. Gr. v. Torres, Conſiſt. R., auch Domhr zu Gent. Ant. Spendou, der Theol. und Philoſ. Dr., Conſiſt. R. Max. Guſtav Fſt. v. Croy, auch Conſiſt. R. Franz v. Bauernfeind, Conſiſt. R. u. kaiſ. Rath. Carl Gr. v. Pace, auch Conſiſt. R. Joſ. Rsgr. von

Wald-

Waldburg, Erbtruchseß v. Zeil-Wurzach, auch Consist.R. Ant. Kautschitz, erzbischöfl. GeneralVicar.

Das erzbischöfl. Consistorium besteht außer denen schon beym Domcapitel angezeigten Räthen auch aus 41 geistlichen u. 1 weltlichen Rath, 1 Secret., 1 Registr. u. s. w.

H) Oesterreich ob der Enns.

a) Landes-Regierung. Präsident: Aug Rsgr. v. Auersperg, Hr zu Neu- u. Alt-Burgstall, k. k. w geh. R. u. Kämmer. auch Präsid. der Landrechte. Regier. Räthe: Joh. Bapt. Gr. Pillati v. Tassul u. Darberg, auch w. Hofr. Jos. Fhr v. Kurz. Jos. Valent. Eybel, d. R. Dr., Repräsentant des Religionsfonds. Franz Kollonitsch, d. R. Dr. u. Kmrprocurator. Franz Salesi. Hueber, Landesprotomedicus. Aug. Gr. v. Auersperg. Jos. Geisthüttner. Dann 7 Regier. Secretäre.

b) Landrechte. Präsident: Aug. Gr. v. Auersperg, Regier. Präsid. s. ob. Räthe: Balth. v. Morz zu Sunegg u. Morberg, tyrol. Landmann. Gottfr. Pirnhuber. Joh. Fr. Fhr v. Löhr. Ant. Mar. Gr. v. Sprinzenstein.

J) Inner-Oesterreich (Steyermark, Kärnten, Crain, Görz und Triest.)

a) Innerösterreich. Appellations- u. Criminal-Obergericht zu Klagenfurt. Präsident: Franz Rsgr. v. Enzenberg zum Freyen- u. Jöchelsthurn, Hr der Hrsch. Singen u. Megdberg, k. k. w. geh. R. u. Kämmer. Räthe: Fr. Fhr v. Ulm, k. k w. Hofr. Jos. Vict. Edl. v. Högen, Rsritter. Jos. Ferd. Edl. v. Wolf, Rsritter. Georg Edler v. Stöger. Joh. Edler v. Berscheny. Carl Pomp. v. Sardagna, Edl. zu Meamberg und Hochenstein. Ant Edl v. Födransperg. Mich. Stessen. Joh. Fr. Kastelliz. Carl Conci. Hieron. Fhr v. Buffa. Ant. v. Longo zu Liebenstein. Aldobr. Dejchen. Dann 2 Secretäre, 2 Rathsprotocolliſten ꝛc.

b) Steyermärk. Gubernium. Gouverneur: Phil. Rsgr. v. Welsperg-Raitenau, Hr der Rshrsch. Langenstein ꝛc. k k. w geh. R. u. Kämmer., auch Landrechtspräsident. Räthe: Dism. Franz Gr. v. Dietrichstein, Hr. der Hrsch. Waldstein, Stübing ꝛc. k. k. w. geh. R. u. Kämmer. Jos. Fhr v. Hohenrain. Franz Edl. v. Rosenthal, Rs Ritter. Joh. v. Aicherau. Jos. Edl. v Moßmüller Franz Fhr v. Kaiserstein, k k. w. Kämmer Ign. von Peball, zugl. Staatsgüteradministrator. Leop. Edl. v. Plappart, w. Sanitäts R. u. Protomedicus. Jos. Jüstl. Dann 12 Gubernialsecretäre.

c) Landrecht in Steyermark. Präsident: Der Gouverneur Gr. v. Welsperg, s. ob. Räthe: Franz Xav. Fhr v. Ottenfels-Gschwind, k. k. Kämmer. Carl Fr. Gr. v. Gleispach, k. k. w. Kämmer. Franz Casp. Edl. v. Hellinger, Rsritter. Friedr. Fhr Matz v. Spiegelfeld. Jac. Neubauer. Jos. Fid. v Staab. Dann 1 Secr. ꝛc.

d) Landshauptmannschaft in Kärnten. Landshauptm. u. Präsident: vacat. Präsidir. Rath: Gottl. Fhr v. Ankershofen,

Bayerische Staatsbibliothek München

zugl. Canzleydirector. **Räthe:** Gottl. Fhr v. Kulmer, zugl. Kameralrepräsentant b. d. inneröst. Appellat. Gericht, u. Director der Armenversorgungshäuser. Joach. Hubmerhofer v. Sonnenberg, auch Kammerprocurator. Leop Cstian Puchl, zugl. Staatsgüteradministrator. Sigm. Niederl v. Niederburg, SanitätsR. u. Protomedicus. Dann 4 Secretäre 2c.

e) **Landrecht in Kärnten. Präsident:** vacat. **Rath:** Thadd. Fhr v. Brandenstein. Dann 1 Secretär 2c.

f) **Landshauptmannschaft in Crain. Präsident:** Joh. Nep. Gr. v. Trautmannsdorf, k. k. w. geh. R. **Räthe:** Franz Xav. Fhr v. Lichtenberg-Janeschitz zum Tufstein, auch Kanzleydirector. Aloys v. u. zu Kanal auf Ehrenberg, Rsritter. Jos. Pallenstorf. Ant. Jellouscheck, SanitätsR. u. Protomedic. Dann 6 Secretaire.

g) **Landrecht in Crain. Präsident:** Joh. Nep. Gr. v. Trautmannsdorf, s. ob. Paul Aloys Rsgr. v. Auersperg, Hr auf Schön- u. Seissenberg, k. k. w. Kämmer. **Räthe:** Ant. Gollmayer, d. R. Dr. Ant. Zenker, d. R. Dr. Erasm. Gr. v. Lichtenberg. Dann 1 Secretär 2c.

h) **Landshauptmannschaft in Görz u. Gradiska. Landesverweser u. Landrechtspräsident:** Franz v. Romani. **Kreishauptmann u. Gubernialrath:** Ant. Fhr v. Codelli.

i) **Stadt- u. Landrecht in Görz** (womit zugleich das Criminalgericht, so wie das Wechselgericht 1r Instanz vereinigt ist). **Präsid.:** Franz v. Romani, s. ob. **Räthe:** Andr. v. Franzoni. Joh. Nep. Visini. Franz Aloys v. Longo zu Liebenstein. Ferd. Rodelli, s. ob. Dann 2 Secretäre 2c.

k) **Triester Gubernium. Gouverneur:** Sigism. v. Lovacs, Gr. v. Temes, k. k. w. geh. R., des St. Steph. O. Comth., dann Civilhauptm. u. Militärcomdt. der Stadt und des freyen Seehafens Triest. **Räthe:** Fz. Ph. v. Roth. Joh. Nep. Fhr v. Busset. Alex. v. Remeth. Joh. Bapt. Rinna. Dann 4 Secretäre.

l) **Triester Mercantil- u. Wechselgericht 2r Instanz, auch Seeconsulat. Präses:** Der Gouv. Sigism. v. Lovacs, s. ob. **Räthe:** Franz Ant. Guadagnini. Dominic. Panzera. Wenz. von Panzera, d. R. Dr. Aloys Brunner. Fz. v. Bajardi. Jos. Scabletari, d. R. Dr. Dann 2 Beisitzer vom Handelsstande, 2 Substituten, 1 Secretär 2c.

Mercantil u. Wechselgericht 1r Instanz. Präses: Jos. v. Bosset zu Trautenburg. **Räthe:** Aug. Kappus von Pichelstein. Jos. Maurizio Edl. v. Mohrenfeld. Fz. Xav. v. Brenner. Dann 2 Beisitzer vom Handelsstande, 2 Substituten, 1 Actuar 2c.

m) **Triester Stadt- und Landrecht auch Criminalrecht. Präses:** Joh. Bapt. v. Pascotini. Ferd. Fhr v. Argento. **Räthe:** F. A. Guadagnini, s. ob. Jos. Miloschitz von Mildenhof. Dom. Panzera, s. ob. W. v. Panzera, s. ob. A. Brunner, s. ob. Fr. v. Bajardi, s. ob. Jos. Scalletari, s. ob. Dann 1 Secretär 2c.

K) Oberösterreich (Tyrol).

a) Gubernium (zu Inspruck). Gouverneur: Joh. Gr. u. Hr. zu Brandis, k. k. w. geh. R. u. Kämmer., auch Präsid. des Appellationsgerichts. Vicepräsident; Joh. Franz v. Strobel zu Stain u. Wiesenegg. Räthe: Carl Maria Edl. v. Schenk, auch Canzleydirector. Jos. v. Trentinaglia. Franz Ehrenreich v. Laicharding zu Eichberg. Karl Ployer. Franz Xav. Fhr v. Mauerburg zu Lilienberg. Jos. Carl Schmiedt, Edl. v. Zabierow. Claud. Mart. Scherer, Dr. d. Med. u. Leibarzt der Erzherzogin Mar. Elisabeth, als Sanitäts-R. u. Protomedicus. Jos. Edl. v. Senger. C. v. Eiberg v. Wertenegg. Dann 8 Secretäre.

b) Appellationsgericht (zu Inspruck). Präsident: Der Gouverneur, s. ob. Räthe: Carl Jos. Püchler v. Rung. Felix Ant. v. Longo zu Liebenstein. Joh. Franz Magnus de Lama v. u. zu Büchsenhausen, Rsritter. Franz Xav. v. Jellenz, d. R. Dr. Vinz. v. Egloff zu Stadthof. Ant. Aloys di Pauli. Jos. Ant. Hippolyt. v. Paradiso u. Hr. v. Monte Bello, Rsritter. Fz. v. Willod. Jos. Joh. v. Peer. Dann 1 Secretär ꝛc.

c) Landrecht. Präsident: Aloys Rsgr. v. Särentheim, Hr. zu Rottenbuch, Kellerburg ꝛc. k. k. w. geh. R. Räthe: Jos. Aloys Inama v. Sternegg. Ign. v. Tschiderer. Jos. Mar. v. Trentinaglia. Jos. v. Heufler. Dann 1 Secr. ꝛc.

d) Kreisämter. 1) an den Italiener Confinen zu Roveredo. Kreishauptmann: Jos. v. Martini zu Wasserburg. 2) Landrecht u. damit vereinigtes Kreisamt zu Trient. Präsident: Joh. Nep. Rsgr. v. Welsberg, Primör u. Reitenau, Erb-Land-Küchen- und Stabelmeister in Tyrol. Vicepräsident: Albert Vigil Rsgr. v. Alberti-Boja. Räthe: Ph. Ner. Maffei. Augustin v. Torresani. Paul Jos. Bettini. Ant. Gr. v. Hendl zu Goldrain. Dann 1 Secretär, ꝛc. 3) Kreisamt an der Etsch ꝛc zu Botzen. Kreishauptmann: Ph. v. Baron-Cavalcabo, Gub. R. 4) Kreisamt im Pusterthal, Eysack, Wippthal und Brixen. Kreishauptmann: Ant. Leop. v. Roschmann zu Hörburg, Gub. R. 5) Kreisamt im Ober Innthal. Kreishauptmann: Vinc. v. Anderlan zu Hochenbrun, Gub. R. 6) Kreisamt im Unter-Inn- u. Wippthale zu Schwatz. Kreishauptmann: Franz Xav. Fhr v. Ceschi de sancta Cruce, Gub. R. u. Tyroler Landmann. 7) Kreisamt in Vorarlberg (auch Landvogtey u. Oberamt der Graf- u. Herrschaft Bregenz, Hohenems u. Hoheneck) zu Bregenz. Kreishauptmann u. Landvogt: J. Jac. v. Vicari, Präses der Vorarlberg. Landstände, u. Gubernial. Rath.

L) Vorder-Oesterreich (in Schwaben).

a) Regierung u. Kammer (seit 803 zu Ehingen). Präsident: Jos. Vogt Fhr v. Sumerau, s. ob. Reg. und Kammer-Räthe: Innocenz Steinherr Edl. v. Hohenstein. Venerand. Sesslf. Fhr. v. Wittenbach. N. Galat. Joh. Nep. Raiser. Reg.

und Amtssecretäre: Franz Jos. Klein, d. R. Dr. Joh. Jos. v. u. zu Zwergern, auch Einreichungs-Protocolldirector. A. D. B. Müller. F. D. Rentli, auch Registratursdirector. J. F. Thaller, zugl. Präsidialsecretär. F. A. Perleb. J. Ph. Hinderfad. S. Küchlin, auch Expeditsdirector. Jos. Probst.

b) Landrechte. Präsidium-Verwalter: Thadd. Rsfhr v. Brandenstein. Räthe: Franz Fhr v. Schakmin, Lehenінhaber zu Buchau ꝛc. Vener. Sebast. Fhr v. Wittenbach, Hr zu Buchenbach. Jos. Fidel. v. Staab, Rsritter. Ant Thad. Rsfhr v. Brandenstein, Assessor.

M) Großherzogthum Venedig.

a) Bevollmächtigter Hofcommissär: Ferd. Ernst Rsgr. v. Bissingen-Nippenburg, Lehnsinh. der Hrsch. Schramberg, Hr zu Dottenhausen u. Roswange, k. k. w. geh. R. u. Kämm., des St. Steph. O. R.

b) Gubernium. Präsident: v. Grimani. Hienächst 6 Gubernialräthe: Lottinger, R. Martini. Reinier Nemeth. Del Sale. Membretti. Scheffenberg, Bergr. 1 Secretär ꝛc.

c) Kreishauptleute. Treviso: v. Avagrado. Belluno: v. Milliario. Udine: Alphons Gr. v. Portia. Verona: v. Pompei. Padua: v. Cittadella. Vizenza: Trissino.

d) Appellationsgericht. Präsident: Franz Gr. v. Enzenberg zum Freyen- u. Jöchelsthurn, Hr auf Singen u. Megdberg, k. k. w. geh. R, und Kämmer.

D) Kaiserl. Königl. Generalität.

Die kaiserl. Armee enthält dermalen 64 Regim. Linien-Infanterie; 17 Regim. National-Gränz-Infant. – zusammen 81 Regim. Inf. — Dann 8 Regim. Cüraſſ., 6 Regim. Dragon., 6 Regim. Chev. legers, 12 Regim. Husaren, u. 3 Regim. Uhlanen: zusammen 35 Regim. Cav. 4 Regim. Feldartillerie, 1 Bombardiercorps u. s. w. — In folgender Liste der k. k. Generalität hat man, zur leichtern Auffindung der Namen die alphab. Ordnung gewählt, da die Anciennität ohnehin aus der beigefügten Jahrszahl ersehen werden kann.

General-Feldmarschälle (7): Jos. Gr. v. Colloredo, 789, des Malth. O. Großkr., Gen. Direct. der Feld- u. Haus-Artill. (Inf. Nr. 57) zu Wien. Friedrich Aug. reg Fst. v. Nassau-Usingen 790, des Mar. Theres. O. R. (Cür. Nr. 5) in Biberich. Carl, Erzhz. v. Oesterreich, 801, des Mar. Theres. O. Großkr. Gouv. u. Gen. Cpt. des Königr. Böhmen, Staats- Conferenz- Kriegs- u. Marine-Minister (Inf. Nr. 3, und Uhlan. Nr. 3) in Wien. Ferdinand Erzhz. von Oesterreich (Oncle des Kaisers), 772, des gold. Vl. R. u. des ungar. St. Steph O. Großkr. (Inf. Nr. 2) in Wien. Fr. Josias Pr. v. Sachsen-Coburg, 789, des Mar. Theres. O. Großkr. (Inf. Nr. 22.) in Coburg. Albert Hz. zu Sachsen-Teschen, 765, des span. gold. Vl. R. u des ungar. St. Steph. O. Großkr. (Cür. Nr. 3) in Wien. Ferdinand, Churf. zu Salzburg, u. Erzhz zu Oesterr., des gold. Vl. R. u. des ungar. St. Steph O. Großkr. (Inf. Nr. 23) in Salzburg.

General-Feldzeugmeister (20): Jos Fhr v. Alvintzi, 794, des Mar. Theres. O. Großkr. (Inf. Nr. 19.) command. Gen. in Ungarn; zu Ofen. Franz Fhr v. Beaulieu, 796, des Mar. Theres. O. Großkr.

(Inf. Nr. 58). zu Linz. Wenzl Gr. v. Colloredo, 789, des Teutsch. O. Comth. (Inf. Nr. 56), Cpt. der k. k. Trabanten-Leibwache. Adam Fst Czartorisky-Sanguszko, 782, (Inf. Nr. 9). Carl Gr. v. Erbach-Schönberg, 795, des Mar. Theres. O. R. (Inf. Nr. 42); lebt zu Schönberg. Jos. Gr Ferraris, 784, des Mar. Theres. O. Großkr. In Wien. Sigism. Fhr v. Gemmingen, 787, des Mar. Theres. O. R. (Inf. Nr. 21). In Raab. Wenz. Gr. v. Kaunitz, 1794, des Teutsch. O. Comth. (Inf. Nr. 20), command. Gen. in Westgallizien; zu Cracau. Franz Gr. v. Kinsky, 794, (Inf. Nr. 47), Oberdirector der Milit Cadettenacad. in W. Neustadt. Wilh. Fhr v. Klebeck, 795, des Mar. Theres. O. Comth. (Inf. Nr. 14); in Güns. Carl Gr. v. Kollowrat-Krakowsky, 800, des Mar. Theres. u. des Malth Ordens Comth., (Inf. Nr. 36), comd. Gen. in Böhmen; zu Prag. Carl Fst. de Ligne, 785, des gold. Vl. R. u. d. Mar. Theres. O. Comth (Inf. Nr. 30); in Wien. Max. Gr. (Baillet) La Tour, 795, d. Mar. Theres. Großkr. (Chev. leg. Nr. 4), comd. Gen. in Mähren u. Schlesien; zu Brünn. Jos. Gr. Mittrowsky, 789, (Inf. Nr. 40), comd. Gen. in Siebenbürgen. Ant. Erzhz. v. Oesterreich, Hoch- u. Deutschmstr, 804. (Inf. Nr. 4) Heinr. XIII. Fst. Reuß v. Plauen zu Greitz, 801, des ungar. St. Stephans O. Großkr. (Inf. Nr. 55) Rswerbungs Director. Jos. Fhr v. Staader v. Adelsheim, 801, des Mar. Theres. O. Comth. (2r Inhaber vom Inf Rgt. Nr. 3); zu Wien. Leop. Gr. v. Stain, 784, des Mar. Theres. O. R. (Inf Nr. 50); in Wien. Ant. Gr. Sztaray, 800, des Malth. O. R. (Inf. Nr. 33) comd. Gen. in Inner- u. Oberösterreich; zu Grätz. Ant. Gr. v. Thurn u. Valsassina, 792, des gold. Vl. R. (Inf. Nr. 53); zu Wien. Ferd. Pr. v. Würtemberg, 795, des Mar. Theres. O. Großkr. u. des groß. Würtemb. O. R. (Inf. Nr. 38), comd. Gen. in Oesterr. ob u unter der Enns, auch Stadt Comdt. zu Wien.

Generale der Cavallerie (12): Heinr. Gr. v. Bellegarde, 1800, des Mar. Theres. O. R. (2r Inh. von Kais. Chev. leg. od Nr. 1) command. Gen. in Italien; zu Padua. Ernst Gr. v. Blankenstein, 794, (Hus. Nr. 6); zu Hobitschau in Mähren. Joh. Gr. Erdödy v. Monyorókereck, 794, (Hus. Nr. 9); Banus v. Croatien, Dalmatien u. Slavonien; comd. Gen. in Banal-Generalat; zu Agram. Jos. Gr. v. Harnoncourt, 801, (2r Inh. v. Cür. Nr. 2), Vice Comdt. in Wien. Fr. Gr. v. Hohenzollern-Hechingen, 788, (Cür. Nr. 8) in Brünn. Siegfr. Fhr v. Kospoth, 801. Carl Fhr v. Lilien, 801, (2r Inh. vom Drag. Nr. 3), HofkriegsR. in Wien. Mich. Fhr v. Melas, 799, des Mar. Theres O. Comth. (Drag. Nr. 6); in Prag. Joseph Erzhz. v. Oesterreich, 801, des gold. Vl. R. u. des ungar. St. Steph. O. Großkr. (Hus. Nr. 2. u. Palatinal-Hus. oder Nr. 12), Palatin v. Ungarn; in Ofen. Rud. v. Otto, 803, (2r Inh von Hus. Nr. 2); in Ottagring, bey Wien. Ferd. Gr. v. Tige, 789, (Drag. Nr. 5), Präses der Hofkriegsräthl. Justiz in Wien. Alex Pr. v. Würtemberg, 800, des Würtemberg. groß. O R.

General Feldmarschall Lieutnants (130): Nic. Gr. d'Arberg-Valengin, 784. In den Niederlanden. Eugen Gr. d'Argenteau,

795, des Mar. Theres. O. R.; Beym Gen. Commando in Brünn. Carl Fst. v. Auersperg. 795, des gold. Vl. u. Mar. Theres. O. R. (Inf. Nr. 24), Cpt. der 1ten k. k. Arcieren-Leibwache; in Wien. Franz Fhr v. Auffenberg, 1800, (Inf. Nr. 37), Div. Comdt. zu Ollmütz. Corn. v. Ayrenhoff, 793; in Wien. Jos. v. Baader, 797, Comdt. zu Grätz. Ludw. Gr. Baillet de Merlemont, 797, (2r Inh. vom Inf. Nr. 63), Div. Comdt. zu Linz. Fr. Mq. de Bellegarde, 800, (Inf. Nr. 44), Div. Comdt. zu Venedig. Joach. Fhr v. Bender, 802. Andr. Fhr. Benyovsky, 793, (Inf. Nr. 31); zu Szind in Siebenbürgen. Carl Gr. v. Bey, 801. Jos. Fhr Binder v. Degenschild, 795, des Elisab. O. R; beym judicio militari mixto in Wien. Adam v. Boros, 795, des Theres. O. R. Thom. Fhr v. Brasdy, 801, (2r Inh. vom Inh. Rgt. Nr. 1), Div. Comdt. zu Brünn. J. Mq. de Chasteler, 801, des Theres. O. Comth. (Inh. von Tyrol. Jäger Rgt. od. Nr. 64).; beym Geniecorps; zu Inspruck. Ludw. Gr. Civalart d'Happoncourt, 801. Mich. Fhr v. Colli, 793, des St. Steph. O. Großkr. In Florenz. Mich. Csernel v. Csernelhaza, 794; command. Gen. des Carlstädt. u. Warasdiner Generalats; in Agram. Vinc. Fhr Dall'Aglio v. Frankenfels, 801, des Theres. O. R. Paul Fhr Davidovitz, 795, des Mar. Theres. O. R., Div. Comdt. zu Peterwardein. Franz v. Dittmann, 800. In Wien. Joh. v. Döller, 801, des Sardin. O. R. In Presburg. Ant. Fhr v. Elsnitz, 799, Gen. Insp. des Militär Gestütt-Pferdezuchts- u. Remontirungswesens. In Wien, beim Hofkriegsrathe. Carl Fhr v. Enzenberg, 789; in Hermannstadt. Jos. v. Ernst, 789. Niclas, reg. Fst. Esterhazy, 803, des ungar. St. Steph. O. Großkr. (Inf. Nr. 32), Cpt. der k. ungar. adel. Leibwache in Wien. Mich. v. Fabri, 793, des Theres. O. R. In Presburg. Carl v. Finke, 799, Comdt. zu Peterwardein. Joh. Cheval. Fitzgerald, 795. Zu Göding in Mähren. Mich v. Frehlig, 795, (Inf. Nr. 28); Festungs Comdt. in Ollmütz. Jos. Fhr Froon v. Kirchrath, 801, des Mar. Theres. O. Comth. Beym Geniecorps in Wien. Carl Funk v. Senftenau, 797, des Theres. O. R. Joh. Georg Fhr Geneyne, 790, des ungar. St. Steph.- u. des Elisab. O. R., command. Gen. in Slavonien u. Syrmien; zu Peterwardein. Phil. Fhr Görger, 801, des St. Ludw. O. R. In Brüx. Friedr. Fhr v. Gottesheim, 801, des Theres. O. R., Div. Comdt. zu Prag. Jos. v. Gruber, 796. Ign. Gr. v. Gyulay, 800, (Inf. Nr. 60), des Theres. O. Comth. Div. Comdt. zu Pest. Aloys Fhr Hager v. Altensteig, 766, des Elisab. O. R., Ajo bey den jüngsten Erzhz. in Wien. Carl Chevalier Henrici, 794. Friedr. Erbpr. zu Hessen-Homburg, 800, (Hus. Nr. 4), des Mar. Theres. u. hess. goldn. Löw. O. R., Div. Comdt. zu Caschau. Carl Ldgr. v. Hessen-Rheinfels, 789, des gold. Vl. R. Zu Rothenburg. Joh. Fhr v. Hiller, 799, (2r Inh. des Inf. Rgts. Nr. 2) des Theres. O. R. Zu Inspruck angestellt. Friedr. Fst. v. Hohenlohe-Ingelfingen, 799, (Drag. Nr. 2), des Mar. Theres. u. St. Hub. O. R., Div. Comdt. zu Grodeck. Franz Gr. zu Hohenzollern-Hechingen, 799, (Chev. leg. Rgt. Nr. 2), des Theres. O. R., Divis.

Comdt. zu Cracau. Benj. v. Humbracht, 803, in Wien. Franz Jellachich de Buxim, 800, (Inf. Nr. 62), des Mar. Thereſ. O. R. Div. Comdt. zu Carlſtadt. Inh. Jellachich de Buxim, 801, (Inf. Nr. 53), Div. Comdt. zu Agram. Andr. Gr. Karaiczay v. Walleſaky, 1794, (2r Inh. des Cür. Rgts. Nr. 4), des Thereſ. O. R. Wilh. Fhr v. Kerpen, 797, (Inf. Nr. 49), des Teutſch. O. Comth., Div. Comdt. zu Prag. Carl Fhr v. Kerpen, 801; zu Laybach. Mich. Fhr v. Kienmayer, 799, (Huſ. Nr. 8), des Mar. Thereſ. O. R., Div. Comdt. zu Troppau. Joh. Gr. v. Klenau, 800, (Chev. leg. Rgt. Nr. 5), des Thereſ. O. R., Div. Comdt. zu Prag. Joh. Fhr v. Klinglin, 799, des St. Ludw. O. R. In Kloſterbrunn. Vinc. Gr. Kollowrat-Liebſteinsky, 797, (2r Inh. des Inf. Rgts Nr. 11), des Malth. O. Großkr. Beym General Comdo zu Wien. Camillo Gr. Lamberti, 793, Cpt. Ltn. der 1n Arcieren-Leibwache u. Gen. Adjut. des Kaiſers; in Wien. Franz Fhr v. Lattermann, 775, (Inf. Nr. 45); in Grätz. Eſtian Fhr v. Lattermann, 800, (2r Inh. von Inf. Nr. 23), des Thereſ. O. R., Div. Comdt. zu Vicenza. Franz Fhr v. Levenehr, 789, (Drag. Nr. 4), des Thereſ. O. R. In Böhmen. Joh. Fſt. v. Liechtenſtein, 798, (Huſ. Nr. 7), des Thereſ. O. Großkr., Div. Comdt. zu Wien. Friedr. Fhr v. Lilien, 793. In Wien. Carl v. Lindenau, 799, (Inf. Nr. 29); des Thereſ. O. R. In Wien. Carl Pr. v. Lothringen, 795, (Cür. Nr. 7) des Mar. Thereſ. O. Comth. u. des St. Ludw. O. R., command. Gen. in Oſtgalizien; zu Lemberg. Joſ. Pr. v. Lothringen, 797 (2r Inh. von Cür. Nr. 1), Div. Comdt. zu Szegedin. Alex. Fhr Loudon, 800, des Thereſ. O. R., Div. Comdt. zu Cracau. Franz Mq. de Luſignan, 800, (2r Inh. v. Inf. Nr. 16) des Thereſ. O. R., Div. Comdt. zu Zidaczow. Carl Fhr Mack v. Leiberich, 797, (Cür. Nr. 6), des Thereſ. O. R. Zu Wiklantiz in Böhmen. Friedr. Mq. Manfredini, 802, (Inf. Nr. 12) des ungar. St. Stephan O. Großkr. (dirig. Staatsminiſt. des Churfſt. zu Salzburg). Max. Gr. v. Merveldt, 800, (Uhlan. Nr. 1), des Mar. Thereſ. u. Teutſch. O. R., Div. Comdt. zu Preßburg. Ant. Fhr v. Milius, 799, des Thereſ. O. R., Div. Comdt. zu Prag. Ferd. Fhr Minkwitz v. Minkwitzburg, 799, (2r Inh. v. Inf. Nr. 8); zu Ollmütz. Ant. Fhr Mittrovsky v. Nemiſchl, 799, Div. Comdt. zu Treviſo. Joh. v. Moitelle, 801. Eugen Fhr v. Montfrault, 797, Comdt. zu Venedig. Ferd. Gr. Morzin, 799, (Inf. Nr. 54), des Thereſ. O. R., Div. Comdt. zu Prag. Joh. v. Moſel, 802. In Wien. Joh. v. Motzen, 800. Franz Fhr v. Neugebauer, 786, (Inf. Nr. 46) des Thereſ. O. R. In Grätz. Ferd. Carl Erzhz. zu Oeſterreich, 801, (Huſ. Nr. 3), des Thereſ. O. R., Div. Comdt. zu Oedenburg. Johann Erzhz. zu Oeſterreich, 801, (Drag. Nr. 1), des gold. Vl. R., General-Genie-Director; zu Wien. Andr. Gr. O'Reilly, 799, (Chev. leg. Nr. 3), des Thereſ. O. R., Div. Comdt. zu Lemberg. Carl Ott v. Battorkez, 797, (Huſ. Nr. 5), des Thereſ. O. Comth. Beym Gen. Comdo zu Ofen. Franz Fhr v. Petraſch, 796. Auf der Mauer bey Wien. Carl Fhr v. Pfefferkorn, 792. In Oedenburg. Joh. Mq. Provera, 794, des Malth. O. R. In

Wien. Ludw. Du Hamel de Querlonde, 789, des Elisab. u. St. Ludw. O. R. In Wien. Franz Fhr v. Reischach, 774; des Teutsch. O. Comth. In Wien. Wenz. Fhr Reisky v. Dubnitz 787, (Inf. Nr. 13). In Prag. Heinr. XV Fst Reuß v. Plauen zu Gratz, 797, (Inf. Nr. 17); des St. Hub. O. R., Div. Comdt. zu Prag. Joh. Gr. v. Riesch, 796, des Theres. O. R., Div. Comdt. zu Kremsier. Carl Fhr v. Riese, 796, (Inf Nr. 15), Comdt. zu Palmanova. Franz v. Rollin, 794, Gen. Adjut. des Kaisers; in Wien. Franz Fst. v. Rosenberg, 801, (Chev. leg. Nr. 6), des Theres. O. Comth., Div. Comdt. zu Grätz. Carl Fhr v. Rouvroy, 800, des Theres. O. R., Div. Comdt. zu Ollmütz. Matth. Rukavina v. Bonvograd, 801, (1r Inh. v. Inf. Nr. 52), des Theres. O. R., Militär-Comdt in Dalmatien u. Albanien; zu Zara.

General-Majors (260): Joh. v. Andrasy, 803, des Theres. O. R. J. Nep. Fhr v. Apfaltern, 800. Aug Fst. v. Arenberg, 791, des St. Hub. O. R. Franz Gr. v. Aspremont-Linden, 783, des Toscan. O. R. In Wien. Franz Gr. v. Auersperg, 799, Brigad. zu Wien, des Theres. O. R. Jac v. Augustinetz, 800. In Wien. Jos. v. Barbaczy, 801. Matth. v. Bauer, 796. In Oedenburg. Carl Marchese Belcredi, 801. In Grätz. Eug. Eustach Gr. Bethisy, 797, des St. Ludw. O. R. Ernst v. Beust, 797. Jos Beyer v. Buchholz, 800, Brigad. zu Wien. Heinr. Fhr von Blankenstein, 799. In Wien. Paul v. Blaskovich, 794. Zu Batorfalu in Ungarn. Joh. Blodig v. Sternfeld, 801. In Wien. Pet. Fhr v. Bolza, 796, des Theres. O. R. In Wien. Werner Fhr v. Bolza, 799. In Wien. Ferd. von Bouget, 794. In Presburg. Toulsaint de Bourgeois, 794, Local-Director der Ingen Acad. in Wien. Cstian Fr. Mkgr. v. Brandenburg-Anspach, 753, (Inf. Nro. 10). In England. Ign. Gr. v. Brandis, 797, Teutsch O. Comth. Phil Fhr v. Brentano, 799, des Sardin. O. R., Brigad. zu Padau. Carl Aug. Fst. von Bretzenheim, 800. In Wien. Aug. Gr. v. Briey, 797. In Wien. Seb. v. Brodanovich, 799, Brigad. v. Weißkirchen. Jos. Fhr v. Brudern, 783. Claud. Gr. Bulsy, 801. Joh Caballini v. Ehrenburg, 801, Brig zu Hermannstadt. Ant. v. Canisius, 796. Franz Gr. v. Carneville, 798. In Wien. Georg Gr. v. Carneville, 801. In Wien. Jos. Fhr Cerini, 801, des Theres. O. R., Vice-Comdt. in Ollmütz. Joh. Gr. v. Clam, 788. Carl Gr. Clauwetz de Briant, 800. In Wien. Joh. Gr. v. Colloredo, 777, des Malth. O. Großkr. In Wien. Franz Gr. v. Colloredo, 777. In Wien. Jul. Gr. Contades, 801. Pet. v. Creutz, 761. Ludw. v. Daniel, 801; Brig. zu Szepsy St. Georgy. Const. Fhr D'Aspre, 801, des Theres. O. R., Brig. zu Lemberg. Ludw. Vicomte De Banne, 803. In Linz. Jos. v. Dedovich, 799, Brig. zu Udine. Bernh. Fhr v. Degelmann, 802. In Wien. Carl Gr. De Lamothe, 799. Franz Gr. Des Fours, 783. Thiery Fhr De Vaux, 799, des Theres. O. Comth. Beym Genie-Corps in Wien. Phil. Gr. v. Diesbach, 798. Leop. Fhr Dietrich v. Adelsfels, 800. In Atzgersdorf. Pet Fhr v. Dinnersberg, 800, Brig. zu Vesprim. Wenz. Fhr Ebner v. Eschenbach, 804.

des Ther. O. R. Beym Genie Corps in Wien. Franz Eder v Hartenſtein, 799, des Eliſab. O.R. In Wien. Ign. v. Egermann, 801, Brig. zu Lemberg. Joſ. v. Egger, 800. Joſ. Fhr Ertel v. Seeau, 802. Paul Gr. v. Eſterhazy, 801, Brig. zu Kaſchau. Ferd. Fhr Fenzel-Baumgarden, 799, des Ther O.R. Joh. Fhr v. Feſtenberg, 799, des Ther. O.R., Brig. zu Temeswar. Ludw. v. Fleiſcher, 797, des Eliſab. O.R., Hofkriegsr. in Wien. Proc Fhr v. Frankenbuſch, 800. In Ollmütz. Joh. Carl Gr. v. Frenel, 799, des Thereſ. O.R., Brig. zu Gyongyös. Joh v Frimont, 801, des Thereſ O.R., Brigad zu Debrezin. Chr. v. Fronius, 797. Marc. Fhr v. Froſſard, 797. Aloys Gr. Gavaſſiny, 800, des Ther. O.R., Brig. zu Laybach. Leop. Gr. de Gavre, 802. In Wien. Joh. Ghenedegg, 800, Brig. zu Cracau. Franz v. Girod, 804. In Wien. Carl Fhr v. Görſchen, 804. Franz v. Goguelas, 801. In Wien. Moritz Gomez de Parientos, 800, Directeur des Kriegsarchivs in Wien. Franz Gorrupp v. Beſanez, 800, Brig. zu Szasvaros. Ant. Fhr v. Graff, 794, des Ther. O.R. In Loosdorf. Ludw. v. Grafforſt, 779. In Wien. Phil. Gr. v. Grünne, 800, des Thereſ. O.R., Brig zu Hradiſch. Georg Gugg v. Guggenthal, 802; Militär-Oeconomie-Commiſſionen- u. Monturs-Inſp. zu Wien. Clem. Fhr v. Gymnich, 779. Alb. Gr. Gyulay, 800, des Ther. u. Eliſ. O.R., Brig. zu Prag. NN. v. Haan, 791. Andr. Gr. v. Hadik, 799. In Weinhaus bey Wien. Ferd. Fhr v. Häring, 802, des Ther. O.R., Brig. in Prag. Joſ. v. Haineß, 790. In Tyrnau. Joſ. Fhr v. Hannecart, 788; Feſtungs-Comdt. zu Ofen. Carl Gr. v. Haugwitz, 771. In Brünn. Phil. Gr. v. Heiſter, 791. In Brünn. NN. v. Hellebront, 789. In Ungarn. Ludw. Hermann v. Sonnenberg, 791. In Wien. Andr. v. Heylmann, 801; Vice-Comdt. zu Thereſienſtadt. Joſ. Fhr v. Hildbrand, 794. In Mähren. Franz Högel v. Hochheim, 803. In Wells. Ludw. reg. Fſt. zu Hohenlohe-Waldenburg-Bartenſtein, 799, (Inf. Nr. 26); Brigad. zu Klagenfurt. Carl Albr. reg. Fſt. zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürſt, 800. Valentin von Homburg, 794. In Wien. Eſtian Pr. v. Holſtein-Auguſtenburg, 799. Franz Janotha von Janthal, 793. In Brünn. Chr. Chevalier Johnſohn, 801, Brig. zu Grätz. Felix v. Juch, 801. Joh. Fhr Karwinsky, 794. In Presburg. Adam von Keller, 803. In Wien. Andr. von Kepner, 790. Joh. Gr. Khuen von Belaſi, 800. Franz Gr. v. Kinsky, 804. Friedr. v. Kirchner, 803. In Wien. Procop. Gr. v. Klebersberg, 789. In Wien. Joſ. v. Klein, 800. Beym Hofkriegsr. in Wien. Nicl. v. Kleindorf, 799; Comdt. der Stadt u. Feſtung Joſephſtadt. Joh. Fhr v. Knezevich, 797. Pet. Fhr v. Knezevich, 799; Brig. zu Petrinia. Vinc. Fhr v. Knezevich, 800, des Thereſ. O. R., Brig. zu Zidaczow. Georg Fhr v. Knezevich, 801. In Wien. Sam. v. Köblös, 791; Brig. zu Gospich. Carl Fhr v. Kölbel, 801; Beiſitzer beym judicio milit. mixto in Wien. Max. Gr. v. Kollonitz, 800; des Thereſ. O. R., Oberltn. bey der ungar. Nobelgarde in Wien. Ladisl. Fhr v. Kosztolani, 791, des Thereſ.

O. R. zu Miskoltz in Ungarn. Fr. Baron Kottulinsky, 800, Brig. zu St. Pölten. Franz v. Kreysern, 800. NN. v. Langen, 788, Festungs-Comdt. zu Theresienstadt. Ernst Fhr v. Leuwen, 800; Brig. zu Pest. Carl Fhr Lezzeni, 801. Jos. Linde Fhr v. Linden, 793, des Theres. O. R. In Wien. Guido v. Lippa, 801, des Theres. O. R., Brig. zu Znaym. Ign. Fhr v. Loen, 800. In Roggendorf. Wunib. Fhr v. Löwenberg, 800; Brig. zu Carlstadt. NN. v. Louchier, 789. Seb. de Maillard, 801; beym Geniecorps in Wien. Jos. Fhr v. Malowetz, 799. In Prag. Dan. v. Majthany, 800, Brig. zu Budweis. Steph. v. Marquette, 801, des Sardin. O. R., Stadt- u. Festungs-Comdt. in Zara. Jos. v. Martini, 794, Comdt. in Temeswar. Ezech. v. Mathiasovsky, 798. Dan. v. Mecsery, 801, des Theres. O. R., Brig. zu Asas in Westgalizien. Joh. Gr. Mercandin, 800, Brig. zu Prag. NN. v. Merfics, 788; in Presburg. Hier. v. Minutillo, 759. In Presburg. Ign. Fhr v. Mitterer, 791. In Wien. Ant. Gr. Mittrovsky, 775, des Elis. O. R. In Brünn. Ferd. v. Mondet, 799; Brig. zu Lublin. Eug. v. Monroe, 797. In Brünn. Franz v. Nagy, 798, des Theres. O. R. Georg Gr. Remes, 791. Zu Ormös in Siebenbürgen. Franz v. Nicoletti, 794; pensionirt. Ferd. Gr. v. Nimptsch, 797; Vice-Comdt. zu Cracau. Jos. Gr. v. Nimptsch, 800, des Theres. O. R., Oberhofmstr des Erzhz. Johann in Wien. Joh. Gr. v. Nostitz, 801, Brig. zu Prag. Jos. v. Ocskay, 791, des Theres O. R. In Pest. Carl Gr. O'Donel, 800, Brig. zu Bunzlau. Franz Otto v. Le Grand, 803. In Wien. Joh. Gr. v. Pachta, 759. In Prag. Leop. Gr. Palffy, 799, Brig. zu Presburg. Franz Gr. Pallasty, 759. Mich. Gr. Pallasty, 784. Zu Szent-Iwanyfa in Ungarn. Joh. v. Pietsch, 799. Franz Fhr v. Pilati, 799, Brig. zu Szombos. Phil. Fhr v. Pittoni, 794. Chr. v. Plainville, 781. In Oedenburg. Georg v. Plank, 791; Comdt. in Eger. Franz Fhr v. Pöck, 788. In Brünn. N. v. Posarelli, 788. In Carlstadt. Franz Poszt rechovsky v. Millenberg, 800, des Theres. O. R. Zu Barthfeld bey Kaschau. Fhr v. Prechern, 797, des Elis. O. R. Franz Gr. v. Pückler, 796. NN. v. Püschel, 803; Comdt. zu Alt-Gradiska. Gabr. v. Puchner, 797. In Oedenburg. Tob. v. Quietovsky, 793. In Ofen. Max. Rakithevich v. Topleza, 802; Brig. zu Bellowar. Paul Fhr v. Rauch, 765. Ferd. Fhr Reziczan, 794. In Banat. Max. v. Reisinger, 1800. In Ollmütz. Ant. Fhr v. Revay, 801, des Theres. O. R., Brig. zu Esseg. Jos. Fhr v. Rhebach, 789. In Brünn. Carl v. Riera, 800. Franz v. Rogoisky, 794, des Elis. O. R. Carl Pr. v. Rohan, 801, des Theres. O. R., Brig. zu Linz. Ludw. Pr. v. Rohan, 801, Brig. zu Cracau. Vict. Pr. v. Rohan, 801, Brig. zu Treviso. Andr. Fhr v. Roos, 797, des Theres. O. R. Ist in Venedig bey der Artillerie angestellt. Carl Fhr Roschovsky, 800, Brig. zu Fünfkirchen. Jos. v. Roth, 793. Const. v. Roth, 794. Franz Fhr v. Rottenberg, 792. In Wien. Heinr. Gr. v. Rottermund, 804, Unter-Ltn. v. der adl. 1ten Arcieren-Leibwache in Wien. Franz v. Rousseau, 799, Vice-Comdt. zu Vene-

dig. Joh. Gr. Ruault, 804. In Grätz. MR. Gr. Saint-Amour, 794. Joſ. Gr. Saint-Julien, 799, Malth. O. R., Obriſthofmſtr des Erzhz. Ludw. zu Wien. Joſ. Gr. Salarolli, 799. Rud. Gr. v. Sallaburg, 774. In Wien. Carl v. Schanroth, 800, Brig. zu Tyrnau. Eſtian Fhr v. Schmidlin, 801. Zu Thereſiopel. Ant. v. Schneider, 791. In Lemberg. Joh. Schröckinger v. Neidenberg, 800. In Iglau. Franz Fhr Schuhay, 800, des Thereſ. O. R, Brig. zu Prag. Eman. Fhr Schuſteck, 800, des Thereſ. O. R., Brig. zu Stanislawow. Joh. v. Schwarzinger, 800, des Thereſ. O. R., Brig. in Wien. Joh. Fhr Sechter v. Hermannſtein, 799, des Thereſ. O. R., Comdt. zu Königgrätz. Fhr Seczuchach v. Heldenfeld, 783, des Thereſ. O. R. Beym Arſenal in Wien. MR. v. Seddeler, 789. In Wienerisch Neuſtadt. Carl Fhr v. Seenus, 781. Jac. v. Segond, 803, des St. Ludw. O. R. In Linz. MR. v. Senitz, 790. Georg Baron Silly de Domlo, 786, des Eliſ. O. R. In Wien. Ferd. Skall v. Groß-Ellgott, 799. Beym Hofkriegsr. in Wien. Ant. Sobietizky v. Sobietiz, 794, des Eliſ. O. R. Hannib. Marcheſe Sommariva, 799, des Thereſ. O. R. Lelio Fhr Spannochi, 799, des Toscan. O. R. In Wien. Joſ. v. Specht, 794. In Währing bey Wien. Carl Fhr v. Spiegel, 794. Zu Kirchenberg bey Eger in Böhmen. Ign. v. Stadler, 799. Alb. v. Stahel, 800. In Wien. Franz Fhr Stephaics v. Nemesded, 800, des Thereſ. O. R., Brig. zu Troppau. Franz Sticker v. Haymingthal, 799, Brig. zu Kuttenberg. Ign. Stojanich v. Selin, 799, Brig. zu Kronſtadt. Wenz. Fhr v. Strachwitz, 804. Ramb. Gr. v. Straſoldo, 801. Gottfr. v. Strauch, 800. Beym Hofkriegsr. in Wien. Vinc. Fhr Struppy, 791, des ungar. St. Steph. O. R., Gen. Hofbau Director in Wien. Joſ. v. Szarvaſy, 804, des Thereſ O R., Prem. Ltn. v. der ungar. Noblegarde in Wien. Joh. v. Szenaſſy, Brig. zu Neutitſchein. Joh. v. Szent-Iwany, 803. Andr. Fhr Szent-Keresty, 797, des Eliſ. O. R. Ant. v. Szereday, des Thereſ. O. Comth., Brig. in Prag. Joſ. v. Szerelem, 789. In Presburg. Pet. Terſich v. Cadcſich, 794, Brig. zu Panczowa. Franz Gr. v. Thierheim, 784, des Teutſch. O. Comth. MR. v. Thowenot, 808. In Temeswar. Eug. Gr. v. Thurn, 779. In Cilly. MR. Gr. v. Thurn, 791. (In kön. neapolit. Dienſten). Max. Fſt. v. Thurn u. Taxis, 800. (Leibgardehptm. beym Churf. zu Salzburg). Wilh. Fhr Truchſeß à Rheinfelden, 790, Teutſch. O. Comth. In Wienerisch Neuſtadt. Pet. Mq. de Vasquez, 793, des Eliſ. O. R. In Tyrnau. MR. Vasseurs de Neuilly, 804. Chev. Vavaſor, 799. In Tyrnau. Carl Fhr v. Vincent, 800, des Thereſ. O. R., Brig. zu Vicenza. Joſ. Fhr v. Ulm, 799, des Thereſ. O. R., Brig. zu Brünn. Joſ. v. Vogelhuber, 797, Brig. in Ofen. Ant. v. Vogl, 799. In Oedenburg. Chr. Gr. Voicſy, 772. Franz v. Vouillèrs, 803, des St. Ludw. O. R. In Temeswar. Joſ. Fhr v. Urraca, 803. In Wien. Wenzel Baron v. Wachenburg, 800, Brig. zu Inſpruck. Georg Pr. v. Waldeck, 783, des St. Hub. O. R. Joſ. Walthör v. Waldenau, 800, Brig. zu Przemisl in Oſtgalizien. Gottfr.

Fhr v. Warnsdorf, 795, des Theres. O. R., Oberltn. der 1ten Arcieren-Leibwache in Wien. Franz Weber v. Treuenfels, 800, Brig. zu Brür. Conr v. Weeber, 800, Brig. zu Wien. Carl Fhr Philippi v. Weidenfeld, 799, des Theres. O. R., Brig. in Olmütz. MR. v. Weiß, 801. Jos. Gr. v. Wilczeck, 797, Brig. zu Chrudim. MR. Wilhelmi v. Willenstein, 800, Brig. zu Großwardein. Paul Fhr v. Winkler, 796. In Pest. MR. v. Wintzingerode, 802. (In russ. kais. Diensten). Jos. v. Wolf, 797, Comdt. zu Brood. Ludw. Wolff de Lamarselle, 799, des Theres. O. R. Cstian Fhr v. Wolfskeel, 800, des Theres. O. R., Brig. zu Güns. Procop. Gr. Wratislaw, 782. In Prag. Eman. Gr. Wratislaw, 798, des Elis. O. R. Wilh. Fr. Churpr. v. Würtemberg, 803, (Inf. Nr. 41), des würtemberg. gr. O. R. Carl Fhr v. Wulffen, 783. In Wien. Ant. Fhr v. Zach, 799, des Theres. O. R.; beym Gen. Q. Mstrstabe. In Italien. Jos. v. Zinn, 800. In Presburg. Otto v. Zschock, 800; Brig zu Hermannstadt.

Commandirende Generale. **Böhmen:** Der Gen. FZM. Carl Gr. v. Kollowrat-Krakowsky, Theres. O. Comth. (in Prag). *Ad latus:* FML. Bar. Wilh. v. Kerpen. **Mähren u. Schlesien:** FZM. Gr. Max. Baillet de La Tour, Theres. O. Großkr. (in Brünn). *Ad latus:* FML. Gr. Eug. Argenteau, Theres. O. R. **Oesterreich unter u. ob der Ens:** FZM. Pr. Ferd. v Würtemberg, Theres. O. Großkr. (in Wien). *Ad latus:* Gen der Cav. Gr. Jos. v. Harnoncourt; und: FML. Gr. Vinc v. Kollowrat-Liebsteinsky, Theres. O. Comth. **Inner- u. Oberösterreich:** FZM. Gr Ant v. Sztaray, des Theres. O. Comth. (in Grätz). *Ad latus:* FML. Fhr Carl v. Sebottendorf. **Italien:** Gen. d Cav. Gr. Heinr. v. Bellegarde, Theres. O. R. (in Padua). **Ungarn:** FZM. Fhr Jos. v. Allvintzi, Theres. O. Großkr (in Ofen). *Ad latus:* FML. Carl Ott v. Battorkez, Theres. O. Comth. **Westgalizien:** FZM. Graf Wenz. v. Kaunitz-Rietberg (in Cracau). **Ostgalizien:** FML. Pr. Carl v. Lothringen, Theres. O. Comth. (in Lemberg). *Ad latus:* FML. Graf Andr. v. O'Reilly, Theres. O. R. **Siebenbürgen:** FZM. Gr. Jos. v. Mitrowsky (in Hermannstadt). **Banat:** FML. Gr. Joh. v. Soro, Theres. O. R. (in Temeswar). **Slavonien:** FML. Baron Joh. von Geneyne (in Peterwardein). **Carlstädter u. Warasdiner Generalat:** FML. Mich. Csernel v. Csernelhaza (in Agram). **Banalgränze:** Gen. der Cav. Gr. Joh. Erdödy v. Monyorókerek, Banus Croatiae (in Agram).

General- u. Flügel Adjutanten. **Gen. Adjutanten** a) **des Kaisers:** FML. Gr. Camillo Lamberti, s. ob. FML. Franz v. Rollin. b) **Des Erzhz. Carls:** Obr. Gr. Ludw. Crenneville, Referent des Marine-Dep. Obr. Gr. Jos. Colloredo. Obr. Joh. v. Delmotte. Obr. Gr. Nep. Caramelli. Obr. Gr. Ferd. Bubna. c) **Des Erzhz. Johann:** Obristl. Andr. v. Soriot. — **Flügel-Adjutant b. dem Erzhz. Joseph:** Maj. Gr. v. Beckers.

F) Gesandte an auswärtigen Höfen.

Berlin: Clemens Gr. v. Metternich-Winneburg, bev. Minist.

(803). Franz Fhr v. Binder, Leg. Secr. **Bremen:** Th. J. Fhr Prinz v. Treuenfeld, Reſident. **Carlsruhe:** Carl Fhr v. Schall, k. k. w. Kämmer., bev. Miniſt. am Churbad. Hofe. C. Egid. Fhr v. Fahnenberg, Leg. Secr. **Conſtantinopel:** Ign. v. Stürmer, erbländ. Ritter, k. k. w. Hofr., Internuntius u. bev. Miniſt. (802). Barthol. Fhr v. Teſta, k. k. Hofr. des St. Steph. O. R. Carl Teſta, 1r Dollmetſcher. v. Hammer, Leg. Secr. v. Raab, Canzliſt. Franz Kletzl u. Fhr v. Ottenfels, als Dollmetſcher. **Copenhagen:** Carl Gr. v. Grünne, k. k. Obriſtl., außerord. Geſ. u. bev. Miniſt. v. Krauß, Leg. Secr. **Dresden:** Aloys Gr. v. Kaunitz-Rietberg, k. k. w. Kämmer., außerord. Geſ. u. bev. Miniſt. (803). Joſ. v. Buol, Leg. Secr. Florenz: Mor. Fhr v. Colli, k. k. Gen. FML. und außerord. Geſ. Wilh. Ferd. Genotte, Leg. Secr. **Fränk. Kreis:** Fhr v. Hügel, k. k. Concommiſſär am Rstage, bev. Miniſt. Marian v. Falkach, Leg. Secr. **Frankfurt:** Fhr v. Weſſenberg, Miniſter-Reſident (803). Genua: Fhr v. Ginſti, außerord. Geſ. Stanisl. Augé, Leg. Secr. Haag: der Fhr v. Feltz, außerord. Geſ. u. bev. Miniſt. (Nov. 802). J. Bapt. Provoſt, Leg. Secr. **Hamburg:** Cſtian Aloys Höfer, Conſul, auch Chargé d'Aff. b. niederſächſ. Kreiſe. **Liſſabon:** Adam Chevalier v. Lebzeltern, k. k. Hofr., St. Steph. O. R., außerord. Geſ. u. bev. Miniſt. Coſtes, Leg Secr. **London:** Ludw. Rsgr. v. Starhemberg, des gold. Vl. R., k. k. w. geh. R. u. Kämm., außerord. Geſ. u. bev. Miniſt. Joh. Luc. Fhr v. Reigersfeld, Geſandtſch. R. v. Pelſer, Legat. R. Steph. Gr. v. Zichy, Leg. Secr. **Madrid:** Emmer. Gr. v. Eltz, k. k w. geh. R. und Kämmer., Botſchafter. N. Andreoli, Botſchafts-Secr. **München:** Carl Rud. Fhr v. Buol-Schauenſtein, k. k. w. geh. R. u. Kämmer., bevollm. Miniſt. ſeit 801. v. Dolle, Geſandſch. Secr. **Neapel:** Ferd. Gr. v. Colloredo, k. k. w. Kämmer., außerord. Geſ. u. bev. Miniſter. Baron Creſceri, Leg. Secr. **Niederſächſ. Kreis:** ſ. Hamburg! **Niederrhein. weſtphäl. Kreis:** Joh. Pichler, Geſchäftstr. **Oberrhein. Kreis:** Franz Joſ. Schillein, Geſchäftstr. **Paris:** Joh. Philipp Rsgr. v. Cobenzl, des gold. Vl. R. u. des St. Steph. O. Großkr., k. k. w. geh. R. u. Kämmer., Botſchafter ſeit 801. Kuthofer, Botſchafts-Secr. N. Floret, 2r Botſchafts-Secr. Lefevre v. Rechtenburg, Botſch. Commis. **Petersburg:** Joh. Phil. Gr. v. Stadion-Thannhauſen, Botſch. ſeit 803, (vorher Geſ. zu Berlin). Sanchez d'Aquillar, Botſchafts-Secr. **Regensburg:** a) Principal-Commiſſion u. die öſterreich. u. böhm. Geſandten am Reichstage, ſ. bey der Reichsverſammlung. b) Beym Churerzcanzler: Joh. L. Joſ. Fhr v. Hügel, ſiehe ebendaſ. **Rom:** Eman. Gr. v. Khevenhüller, k. k. w. Kämmer, geh. R., außerord. Geſ. u. bev. Miniſt. Franz v. Brunati, Archivista u. Spedizionere. v. Lebzeltern, Geſandſchaftsſecr. **Schwäb Kreis:** Fhr v. Buol-Schauenſtein, ſ. ob. bei München. **Schweitz:** Heinr. Fhr v. Krumpipen, St. Steph. O. Commenth., auſſerord. Geſ u. bev. Miniſt. RR. Fhr v. Lichtenthurn, Geſandſchafts-R. N. v. Greiffenegg, Geſandſch. Commis. **Stockholm:** Franz Rsgr. v. Lodron-Latera-

no, k. k. geh. R. u. Kämmer., außerord. Ges. u. bev. Minist. Carl Fhr Binder v. Kriegelstein, der jüng., Legat. Secr. Stuttgardt: Alban v. Schraut, St. Steph. O. R. u. kais. Rshofr., bev. Minist.

G) Consuls.

Aeri in Asien: Jos. Antonuci, Viceconsul. Agosta in Sicilien: Franz Rossine-Bellomo, als Viceconsul. Aigles in Frankr.: P. Moulina. Algari in Sardinien: C. Edl. v. Alessio, Vicecons. Algier: F. Frasinnet, Agent. Aleppo: Picciotto, Agent. Alessandria: Joh. Franz Agostini. Altona: Fr. Behrens. Amsterdam: F. de Carli. Ancona: A. Cavallar. Barcellona: J. Sauri e Tria. Barletta in Sicilien: V. Passaretti. Bajonne: W. Reyer. Bengalen: J. Peterson, Gen. Cons. Bordeaux: P. H. v. Bethmann, Viceconsul. Bremen: K. P. Kassel. Cadix: vacat. Cagliari: Greg. Cesaroni, Gen. Cons. Calais: P. de Lepinoy. Canton in China: J. Reid. Cartagena: J. J. Fardet. Cette: C. Mercier. Cherson: J. Rutter. Corunna: P. van der Schrick, Vicecons. Cypern: v. Verzin. Denia in Spanien: Franz Merle, Vicecons. Dünkirchen: J. Fellatre. Durazzo in Albanien: D. Cabaci. Fano im Kirchenstaat: Jac. Ph. Ferri. Fano in Portugal: J. Keating. Feuchal auf Madera: D. H. Smith, Vicecons. Gallipolis im Neapolitan.: Joach. Cavalieri, Vicecons. Genua: vacat. Gibraltar: J. Gazzo. Hamburg: C. A. Höfer. Havre de Grace: J. B. J. de la Haye le Bouis. Helsinghör: Joh. Jac. Fritz v. Lilienthal. Jaffa in Palästina: J. Damiani, k. k. Agent. Isle de France: Carl Chevalier de Pelgrom, Gen. Cons. für ganz Ostindien. Kopenhagen: Joh. Adam. Romeis, Gen. Cons. Lissabon: F. X. Fhr v. Stoqueler, Gen. Cons. Levanto in der europ. Türkey: Ant. Dassio, Vicecons. Livorno: P. Ricci. London: vacat. Lübeck: Joh. Kühlmann. Malabar: M. Brown. Malaga: Fr. la Sala. Marseille: vacat. Messina: G. Coglia. Morlaix: A. J. Dubernad. Nantes: J. H. v. Wilfersheim, Gen. Cons. Naxos: Gr. v. Rumpf, Vicecons. Neapel: Alois Raymond, Gen. Cons. Nizza: J. de Negri. Palermo: M. Nowatzky. Palma auf Majorka: Th. Dusseil, Vicecons. Patrasso in Morea: G. Paul, Vicecons. Pesaro: Dom. Mancini. Port-Mahon: Jos. H. della Motta, Vicecons. Porto Ferrajo: Jos. Koppi, Vicecons. Porto in Portugal: N. Köpke, Vicecons. Quanchen in China: J. Seid, Cons. Rhodi im Archipel.: J. Leon, Vicecons. Riga: Estian Trompowsky, Consul. Rouen: J. Achard. Rußland: H. Biazzoli, Gen. Cons. Salonich: Masol, Vicecons. Sassari: J. Piattoli, Vicecons. Scio: Stellius Raffälli, Vicecons. Seres in Macedon.: Aloys Fhr v. Gamera, Vicecons. Setuval in Portugal: W. Williamson, Vicecons. Sinigaglia: Dom. Conte Pasquini, Cons. Smirna: A. H. Crammer, Gen. Cons. Spalatro: J. v. Gabrielli, Vicecons. Stanchio im Archipel.:

Ant. Mossa, Viceconſ. Toscana: Joſ. v. Veigl, Gen. Conſ. Toulon: L. Fauchier, Viceconſ. Tripolis: N. v. Warnsmann. Tunis: A. Ryſſen, Agent. Valenza: A. Giroldi. Zante: J. Gr. v. Criſſopleuri. Zea: Nic. de Laſti, Viceconſ.

H) Ritter-Orden.

a) Orden des goldenen Vlieſſes.

(errichtet v. Philipp Bonus, Hz. zu Burgund, am 10 Jan. 1439 zu Brügge).

Chef und Souverain: Franz II. römiſcher Kaiſer.

Ritter: Georg Fſt. v. Starhemberg, erſter k. k. Obriſthofmeiſter, 1759. Ferdinand Erzhz. von Oeſterreich, 1762. Livio Hz. v. Odescalchi, 1763. Carl Fſt. von Dietrichſtein, k. k. Oberſtallmeiſter 1767. Erzh. Ferd. dermal. Churf. zu Salzburg, 1771. Carl Fſt. v. Ligne, 1772. Gund. Fſt. v. Colloredo-Mannsfeld, 1772. Leop. Gr. Kollowrat Krakowsky, dirigir. Staatsminiſt. in inländ. Geſchäften, 1772. Carl Anſ. Fſt. v. Thurn u. Taxis, 1775. Franz Fſt. v. Metternich-Winneburg, 1780. Carl Eman. Ldgr. v. Heſſen-Rheinfels, 1782. Ludw. Hz. v. Aremberg, 1782. Carl Gr. Palfy v. Erdöd, ungar. Hofcanzler 1782. Ant. Gotth. Gr. v. Schaffgotſch, 1782. Ant. Gr. v. Thurn u. Valſaſſina, 1782. Carl Fſt. v. Albani, 1782. Franz Gr. v. Hardeg-Glaz, 1782. J. Phil. Gr. v. Cobenzl, 783. Ludw. Gr. v. Cobenzl, 783. Ferd. Gr. v. Trautmannsdorf-Weinsberg, 1789. Franz Mar. Fſt. Ruspoli, 1790. Anton Pr. v. Sachſen, 1790. Joſeph, Erzh. v. Oeſterreich, 1790. Franz Joſ. Erzh. v. Oeſterreich, (Sohn des Erzh. Ferdinands) 1790. Aloys Fſt. v. Liechtenſtein, 1790. Alberik Fſt. v. Belgiojoſo, 1790. Eſtian Gr. v. Sternberg, 1790. Franz Gr. v. Colloredo, k. k. Obriſtkämmer, Cabinets- u. Conferenz-Miniſt. 1790. Johann Erzh. v. Oeſterreich, 1792. Philipp Fſt. v. Chimay, 1792. Joh. Joſ. Gr. v. Wilczeck, 1792. Dominik Andr. Fſt. v. Kaunitz-Rietberg, 1792. Joſ. Gr. Palavicini-Centurioni, 1792. Ferd. Kronpr. und Erzh. von Oeſterreich, 1793. Carl Fſt. v. Auerſperg, 1796. Mq. de Gallo, neapolitan. Miniſt., 1798. Carl Alex. Erbpr. v. Thurn u. Taxis, 1799. Ludw. Gr. v. Starhemberg, k. k. Geſ. zu London, 1802. Joſ. Fſt. Rospigliosi, 1803. Joach. Egon Ldgr. v. Fürſtenberg, 1803. Franz Gr. v. Eſterhazy, 1803. Canzler: J. B. Fhr v. Schloißnigg. Schatzmeiſter: vacat.

b) Marie-Thereſien-Orden.

Dieſen militär. Orden ſtiftete die höchſtſeel. Kaiſerin Marie Thereſia am 18ten Jun. 1757. Sie gründete zu dieſem Endzweck einen Fonds von 150,000 fl. wovon die 20 Großkreuze einen Jahrgehalt von 1500 fl. empfangen, die übrigen Gelder werden als Penſionen von 400-600 fl. unter die älteſten Ritter vertheilt, und ſogar die Wittwen genießen die Hälfte davon. Die ſämmtlichen Großkreuze und Commandeurs ſind ſchon oben bei der k. k. Generalität bemerkt. Auch mehrere Ritter oder Kleinkreuze ſind daſelbſt nachzuſehen.

Ordens-Canzler: vacat. Schatzmeiſter iſt: Ant. Fhr v. Spielmann, k. k. w. geh R. Greffier: Egid. Fhr v. Collenbach, k. k. Staats- u. Conferenz R. Canzliſt: vacat.

c) St. Stephans-Orden.

Der Ritter-Orden des h. Stephanus, ersten apostol. Königs von Ungarn, wurde ebenfalls von der verstorb. Kaiserin Maria Theresia am 6n Merz 1764 erneuert mit dem Zusatz, daß die Würde des Großmeisters mit der Krone Ungarn, die Ordenscanzler-Stelle aber mit dem ungarischen Hofcanzelariat auf immer vereinigt bleiben, und die Glieder aus 3 Gattungen, nämlich Großkreuzen, Commandeurs und Kleinkreuzen bestehen sollen. Er wird sowohl weltl. als geistlichen Personen ertheilt.

Großmeister: Franz II. röm. Kaiser.

Großkreuze: Erzhz. Ferdinand v. Oesterreich. Erzhz. Joseph v. Oesterr., Palatinus. Pr. Albert v. Sachsen-Teschen. Georg Fst. v. Starhemberg. Ludw. Pr. v. Hessen-Darmstadt. Joh. Ant. Gr. v. Pergen. Leop. Gr. v. Kollowrat-Krakowsky. Franz Geo. Fst. v. Metternich-Winneburg. Carl Gr. von Erdöd, dieses Ordens Canzler. Joh. Phil. Gr. v. Cobenzl. Ludwig Gr. v. Cobenzl, Hof- u. StaatsVicecanzler. Ant. Theod. Erzbisch. zu Ollmütz, Gr. Colloredo, Cardinal. Aug. Cstian reg. Fst. zu Anhalt-Cöthen. Franz Gr. v. Colloredo, Cabinetsminist. Fried. Mq. v. Manfredini. Carl Gr. Zichy. Ludw. Conr. Gr. v. Lehrbach. Heinr. Franz Gr. v. Rottenhan. Georg Gr. v. Banffy, siebenbürg. Gouv. Franz Fhr v. Thugut. Niclas Fst. Esterhazy v. Galantha, Gen. FML. Heinr. XIII. Fst. v. Reuß. Aloys Gr. v. Ugarte. Ferd. Ernst Gr. v. Bissingen, Gouv. in Tyrol. Franz Gr. v. Saurau. Pet. v. Vegh. M. Mq. Capponi. Fhr v. Hügel, kais. Commiss. zu Regensburg.

Commandeurs: Balth. Fst. v. Odescalchi. Joh. Fhr v. Bartenstein. Franz Gr. v. Balassa. Carl Gr. v. Teleky. Heinr. v. Krumpipen. Jos. v. Urmenyi. Ant. Fhr v. Spielmann. Sigismund v. Lovasz, Hofr. Jos. v. Isdenczy. Wolfg. Gr. Kemeny. Ludw. Fhr v. Türkheim. Franz Jos. Fhr v. Albini, chururzcanzl. Staatsminister. Jos v. Somogyi, Staats- u. Confer. R. Egid. Fhr v. Collenbach. Pet Ant. Fhr v. Frank. Georg Jac. Gr von Hohenwarth, k. k. w. geh. R. **Kleinkreuze:** Leop. Gr. v. Künigl. Jos. v. Krumpipen. Paul v. Almassy. Vinc. S. Fhr v. Struppi. Ad. v. Lebzeltern. Pet. P. Fhr Giusti. Joh. Wenzl. Fhr v. Margelik., P. Gr. Verry. Leop. Fhr v Haan, Hofr. Cajet. Gr. von Sauer, Dompr. zu Groß-Waradein. Mich. v. Mikos, zugl. Ordenssecr. Jos. v. Ransonnet v. Fierland, Präsid. J. B. Fhr von Schloisnigg. Andr. Hebenstreit, Canzler v. Constanz. J. G. Baron v. Geneyne, Gen FML. J. v. Wimmer, Obrist. Karl Fhr Eckart, Gen. Maj. u. Gen. Quartiermstr im frank. Kreise. Jos. Gr. v. Swerts-Spork, ostgalliz. GubernialR. Jos v. Esekonics, Obrist. Franz Radvansky. Andr. v. Semsey. Paul von Zerdahely. Ludw. v. Boros, Hofr. Heinr. Fhr v. Müller-Hornstein. Barth. v. Testa. Jos. Boros v. Rakos. Jos. v Lanyi. Jos. Luc. Fhr v. Reigersfeld. Paul Rosos v. Szent-Kiraly-Szabadya, Bisch. v. Ansara. Ign. Almassy v. Zsadany. Ant. Gr. v. Amade. Steph. Aczel. Stanisl. Heppe. Franz Xav. Drevenyak. Alban von Schraut,

Schraut, RsHofr. u. bev. Minist. zu Stuttgard. Joh. Fhr v. Hennet, Gub. R. zu Prag.

Secretär: M. v. Mikos, siehe vorher! Schatzmeister: J. v. Izdenczy, s. vorher!

d) Militär. Elisabeth-Orden.

Wurde von der Kais. Elisabeth, Wittwe Kais. Carls VI. für 20 verdiente Generals und Obristen 1750 errichtet, und 1771 von weyl. der Kaiserin Maria Theresia wieder erneuert.

Ritter: Franz Aloys Fhr Hager v. Altensteig, Gen. FML. J. G. Fhr v. Geneyne, Gen. FML. Jos. v. Degenschild, Gen FML. v. Querlonde, Gen. FML. Mich. Fhr v. Mitrowsky, Gen. FWM. C. F. Voit Fhr v. Salzburg, Obr. v. Fleischer, Gen. Maj. v. Theillers, Obrist. Bar. v. Sobietizky, Gen. Maj. Bar. v. Preschern, Gen. FMM. Marquis v. Vasquez, Gen. Maj. Eman. Gr. Wratislaw, Gen. Maj. Adalb. Gr. v. Giulay, Gen. Maj. Steph. Jacubizka v. Czermend, Oberst. Franz Eder v. Hartenstein, Gen. Maj. Alex. Baron v. Biers, Oberst. Geo. Sily de Dombo, Gen. Maj. N. Paulich, Oberst. Aug. Pistoletti, Oberst. Ladisl. Baron Szentkereszty, Gen. Maj. Franz Rogoisky, Gen. Maj.

e) Stern-Kreuz-Orden.

Ein Damen-Orden, welcher 1668 von Kais. Leopolds Gemahlin gestiftet und 1668 erneuert wurde. Das Ordensfest wird jährl. in Wien am 3n May u. 11n Sept. gefeyert, wo der Orden an einige fürstl. gräfl. oder freiherrl. Damen ausgetheilt zu werden pflegt. Unter den Ordensdamen sind Rathsfrauen u. Assistentenminnen, und die Kaiserin ist Großmeisterin.

Portugal.

Flächeninhalt: 1712 Quadrat-Meilen; mit 19 großen und 527 kleinen Städten u. Flecken, wovon die Vestung Olivenza, nebst dem dazu gehörigen Gebiet, in dem am 6ten Jun. 801 zu Badajoz geschlossenen Frieden, an Spanien überlassen wurde. Volksmenge: 3,450,000 Seelen, worunter 200,000 Geistliche (1790 noch 415 Manns- u. 104 Nonnenklöster). In den außereuropäischen Besitzungen leben gegen 1 Mill. Menschen. Landmacht: Im J. 1799 betrug die Zahl der regulairen Truppen 20000 Mann, u. der Landmiliz 25000 Mann. Seemacht: 10 Linienschiffe, 5 Fregatten und mehrere kleinere Fahrzeuge. — Die Kaufmannsflotte besteht kaum aus 100 Schiffen. Einkünfte; etwa 80 Millionen franz. Livres. Die Staatsschulden werden auf 15 Mill. Kruſaden angegeben.

A) Hofstaat.

Der Hofstaat ist ceremoniös und die mehrsten Hofämter sind in gewissen Familien erblich.

Der Königin Oberhofmeisterin (Camereira m'or): D. Constança Manuel Marquise v. Tancos. Hiernächst 4 Staatsdamen (Donas de Honor); 12 Dames du Palais (Donas do Paco). Obristhofmeister: (*Mordomo M'or*). — Obristhofcaplan (*Capellao M'or*): Jos. Franz Cardinal v. Mendoza, Patriarch v. Lissabon. — Obriststallmeister: (*Estribeto M'or*): D. Pedro de Menezes, Marq. de Marialva, und bey Verhinderungen sein Sohn; D. Diego Jos. de Menezes, Gr. v. Catanhéde. Beichtvater: D. Juan Mar. de Mello, Erzbisch. von Braga. — Des Regenten Oberkammer-

junker: D. Nunho da Silva Graf v. Aveiras. — Der Infantin Marie Anne Obristhofmeisterin: D. Leon de Camera, k. Hofdame.

B) Vornehmste Collegien u. Dicasterien sind

1) der Staatsrath (Conselho de estado). Das höchste Reichscollegium, worin die Königin oder seit 792 der Prinz von Brasilien präsidirt, und wovon der Obristhofcaplan (Cardinal v. Mendoza) der Obristhofmeister und die Staatsminister Mitglieder sind. Finanz-Minister: D. Rodr. Chevalier de Souza-Coutinho, seit 801. (vorher seit 790 gewes. Marine-Minister). Minister der auswärt. Angeleg. Der Chevalier D. Juan d'Almeyda, seit 1801. Minister des Innern (de Reino, merces etc.): der Vicomte de Balsamao, 802. Minister der Marine u. der Colonien: Der Vicomte d'Anadia, seit 1801. Minister des Commerzes und der Schiffarth: Der Graf de Villa-Verde.

Im Aug. 1796 ernannte der Pr. v. Brasilien 10 neue Staatsräthe, von welchen jedoch nur D. Diego de Noronha, ehemal. Ges. am span. Hofe und der Marq. v. Pombeira, dermal. Justizchef bekannt geworden sind.

2) Der Kriegsrath, worin nach dem Prinzen v. Brasilien, der Cabinetsminister den Vorsitz führet, 9 General-Lieutenants u. für die Justizsachen, 6 Räthe aus dem Rath des Pallastes (Desembargadores) sind Mitglieder desselben.

3) Der Rath des Palastes (Desembargo do Paco), ist eigentlich kein Gerichtshof; er befaßt sich weder mit bürgerlichen noch peinlichen Fällen, sondern schlägt dem Könige die Subjecte zu den vornehmsten Stellen der Magistratur vor, examinirt diejenigen, welche Desembagadores (Räthe) werden wollen ꝛc. und bestimmt die Fälle, ob bey Prozessen eine Revision statt finden kann ꝛc. Er besteht aus einem Präsidenten: Marq. de Castello-Melhor (seit 1792) eilf Gliedern (gebohrne Räthe der Krone, Desembargadores) worunter der Großcanzler des Reichs: Marq. de Pombeira und der Gen. Procurator der Krone: Joh. Pereira Ramos de Azevedo Coutinho sich befinden.

Der erste Gerichtshof ist

4) die *Casa do civil Relacao*, wovon eine zu Lissabon für die südlichen, die andere zu Porto für die nördlichen Provinzen ihren Sitz hat. Jede hat ihren Gubernator und Canzler und viele Räthe, besonders viele außerordentliche (Desembagadores extravagantes). Man appellirt an die zu Lissabon in lezter Instanz in bürgerlichen Sachen, welche den Werth von 350,000 Reis übersteigen. Peinliche Sachen finden ihr Endurtheil schon bey der Relacao zu Porto.

5) Das Gener. Inquisitions Gericht (*Conselho general do S. Officio*).

In demselben präsidirt der General-Inquisitor (jetzo der Königin Beichtvater); die untergeordneten Inquisitionsgerichte sind zu Evora, Lissabon, Coimbra und Goa.

Das vom König Joſeph I. im J. 1768 errichtete Gericht, *Redmeza censoria etc.* genannt, iſt 1791 mit dem Gen. Inquiſitionsgerichte vereinigt worden. Es hatte die Cenſur aller Druckſchriften u. war zugleich das oberſte Schulcollegium. Auſſer dem Präſidenten beſtand es aus 8 ordentl. und 8 auſſerordentlichen Deputatis, die insgeſamt gelehrte und beleſene Perſonen ſeyn mußten.

6) Der Rath der Colonien (*Conselho ultramarino*).

Beſteht aus 1 Präſidenten (D. Ant. Alvares Graf da Gunha), 10 Räthen und 1 Secretär, und übt die bürgerl. u. militär. Gerichtsbarkeit über dieſelben aus.

7) Der Ritter Ordens-Rath (*Mesa da Conscientiae Ordens*).

Hat die Oberaufſicht der Orden, der geiſtl. Güter und der in Abweſenheit geſtorbenen. Er beſteht aus 1 Präſidenten, 7 Deputatis und 4 Kammerſchreibern, nemlich einem für alle Orden, 1 für den Chriſtus-Orden, 1 für den O. v. St. Jago und 1 für den O. v. Aviz. Der König iſt Großmeiſter dieſer 3 geiſtlichen Orden; die Ritter dürfen ſich aber vermählen u. haben große Einkünfte. Der Maltheſer-Orden beſitzt auch anſehnliche Güter in Portugal, ſonderlich das Großpriorat v. Crato, es ſind aber die Einkünfte davon jetzo mit der Krone vereinigt.

8) Die Königl. Schatzkammer (*Erario Regio*).

Errichtet im J. 1761 vom König Joſeph I. und der im J. 1791 damit vereinigte Finanzrath (Conſélho da Fazenda).

Präſident deſſelben iſt der Staats- und Finanz-Miniſter Chev. de Souza Coutinho, ſ. ob. Oberſchatzmeiſter: D. J. Henr. de Souza. Hiezu gehört auch die General Rechenkammer für den Hof, die Landſchaft Eſtremadura, die Einkünfte der 3 Orden, und die Provinzen jenſeits des Meeres. Von dieſem vereinigten Collegio, welches die Finanzen des Reichs verwaltet, hangen verſchiedene andere Collegia ab, als *Junta da bulla de Cruzada* (der Einkünfte von der Creuzbulle). *Junta da Administraçaon do Tabaco, das Fabricas do Reino* u. d. gl. Die Alfandegas (Zollkammern) zu Liſſabon ꝛc. Das [illegible] Collegium des Commercii, des Landbaues, der Fabriken und Seefahrt von Portugal und der dazu gehörigen Domainen iſt im J. 1788, zu einem königl. Collegio und Tribunal unter einem Präſidenten Grafen v. Villaverde erhoben worden, welchem dabei 3 Rechtsgelehrte und 7 Kaufleute zugeordnet ſind.

9) Junta dos tres Estados (der 3 Reichsſtände).

Beſteht aus 6 oder 7 Deputatis vom hohen Adel (Titolados) imgl. aus 1 Procurator Fiſcal, 1 Secretair, 1 Schatzmſtr ꝛc. Sie hat jetzt nur noch die Aufſicht über die Zeughäuſer der Feſtungen ꝛc.

C) Beym Kriegs-Staat zu Lande.

General en Chef: Graf v. der Golz. General der Cavallerie: D. Jos. Vicomte de Lourinham. General d. Infanterie: Pet. Marq. de Marialva. General FZM.: Graf von Soure. General-Inſpector der Cavallerie: Graf v. Dordas, Gen. Ltn. Gen. Inſpector aller Forts u. Feſtungen: Carl Aug. v. Oeynhauſen,

Gen. Ltn. ſeit 791. Hierüber 20 Gen. Lieutnants, 10 Marechaux de Camp. 36 Brigadiers der Inf., 9 Brigadiers der Cav. u. 2 der Artillerie.

Aus dieſer Generalität werden die Gouverneurs u. GeneralCapitains der portugieſ. Provinzen u. Plätze in allen 4 Welttheilen genommen.

D) Bey dem See-Etat.

Gen. Inſpector der Marine u. deren Zeugmeiſter: Der Seeminiſter Gr v. Anadia (geweſ. Geſ. zu Berlin ſeit 1801). **Admirals:** D. Bern. Ramires Esquivel. 1797. D. Jos. Sanchez de Brito. 1796. **Vice-Admirale:** D. Mendosa de Moura, 1797. D. Jos. de Souca de Capello Branco, 1797.

E) Geſandte und Conſuls.

Berlin: Chevalier Fernando Correa, außerordentl. Geſandter und bevollm. Miniſter 1801. Chevalier de Pinheyro, Chargé d'Affaires 802. **Conſtantinopel:** vacat. **Copenhagen:** Chevalier Cyprian. Ribeiro Freyre, außerord. Geſ. u. bev. Miniſt. 801. J. de Rademaker, Chargé d'Aff. **Haag:** Joh. Paul Chevalier Bezzerra, außerord. Geſ. (Aug. 802.) **London:** Chevalier Dom. Ant. de Souza-Cotinho, außerord. Geſ. u bev. Miniſt. 16 Febr. 8 3. **Madrid:** Chevaleer Lor. de Lina, Ambaſſ. **Neapel:** Joſ. de Sa Pereira, außerord. Geſ. u. bev. Miniſt (abweſ.). Joſ. Auguſt. de Souſa, Chargé d'Aff. **Paris:** Joſ. Mar. Mq. de Souza-Bonſelle, außerord. Geſ. u. bev. Miniſt. (Jul. 802). **St. Petersburg:** vacat. **Rom:** Louis Alvarez da Cunha e Figueiredo, Chargé d'Aff. **Stockholm:** Joſ. Em. Pinto de Souſa, außerod. Geſ. u. bev. Miniſt. 801. **Wien:** Chevalier Franc Joſ. de Horta-Machado, ernannter außerord. Geſ. u. bev. Miniſt. 802. Chevalier Joach. Joſ. de Miranda-Rebello, Chargé d'Aff. J. Ferraris, Leg. Secr.

Conſuls. Alicante: J. Comin, Gen. Conſ. **Amſterdam:** de Champos-Silva, Gen. Conſ. J. Gildemeſter, Conſ. u. Agent. **Archangel:** Salom. v. Brienen, Conſ. **Barcellona:** Jayme Romania, Gen. Conſ. in Catalonien. **Bayonne:** Domin. Dubro[illegible] Gen. Conſ. **Berlin:** Roverſi, Viceconſ. **Bombaim:** Franc. [illegible] mes Lourciro, Gen. Conſ. für die Häfen v. Malabar ꝛc. **Cadix:** Henr. Ribeiro Neves, Gen. Conſul. **Cap de bonne Eſp.:** Zimberto Amſink, Conſ. **Carthagena:** J. L. Auran, Gen. Conſ. **Cork:** Ant. Teixeira de Sampaſo, Conſul. **Corogna:** L. de Carvalho e Souſa, Conſ. **Ferrol:** derſelbe. **Genua:** J Piaggio, Gen. Conſ. **Helſingbör:** J. Joh. de Vascontellos, Gen. Conſ. **London:** J. C. Lubena, Gen. Conſ. **Malaga:** J. Franz de Baabander, Gen. Conſ. **Marocco:** J. P. Callaço, Gen. Conſ. **St. Petersburg:** Joſ. Maria Roverſi, Gen. Conſ. 803. **Philadelphia:** Ign. Palyart, Gen. Conſ. **Reus** in Catalon.: Franc. Molins, Viceconſ. **Ribadeo:** Joſ. Ant. Campo-Amor, Viceconſ. **Riga:** Vinc. Theod. Glama, Conſ. **Rom:** Domin. Pappiani, Gen. Conſ. **Saint Andre:** Joſ. Mar. Torres e Arboles, Conſ. **Trieſt:** Ant. Mar. Calvet, Gen. Conſ. **Tripolis:** Bern. Mac-Donough, Gen.

Cons. Valence: Franz Peyrolon, Viceconſ. Venedig: Graf Franc. de Cattaneo, Gen. Conſ. Vigo: Franz Man. Menedez, Viceconſ.

Preußiſche Monarchie.

Statiſtiſche Ueberſicht derſelben im Jahr 1804.

	QM.	Seel.	St.	Fl.	Dörf.	Eink.
I. Länder, welche nicht zum deutſchen Reiche gehören.						
1) Königr. Preußen (a) Oſtpreußen	704	940,000	63	—	7,260	5,000,000 th.
(b) Weſtpreußen	526	711,000	91	—	4,190	
(c) Südpreußen	990	1,100,000	214	—	6,120	
(d) Neuoſtpreußen	790	806,000	134	—	5,230	
2) Der Schleſien einverleibte Theil der Woywodſchaft Cracau	41	55,000	17	—	200	6,100,000 —
	15	43,000	3	—	113	180,000 —
3) Neuchatel u. Valengin	3066.	3,655,000.	522.	—	23,113.	11,280,000 —
II. Aeltere deutſche Lande.						
1) Churmark (a. d. Churmark	447	830,000	116	26	2,910	6,800,000 —
2) Churfſth. Brandenburg (b. d. Neumark	220	280,000				
2) Magdeburg, Halberſtadt Mannsfeld, Hohenſtein	146	468,000	46	10	732	2,100,000 —
3) Fſtth. Minden, und Gfſch. Ravensberg	39	155,000	14	2	255	
4) Gfſch. Mark	46	130,000	21	4	486	4,300,000 —
5) Gfſch. Tecklenburg u. Lingen	15	45,000	6	—	115	
6) Hzth. Cleve, oſtſeits Rheins	17	46,000	7	2	180	500,000 —
7) Fſtth. Oſtfriesland	58	106,000	4	11	490	950,000 —
8) Hzth. Pommern	460	485,000	47	8	2,293	2,100,000 —
9) Anſpach und Bayreuth	120	461,000	35	64	3,343	2,500,000 —
10) Schleſien	685	1,948,000	160	30	5,650	5,600,000 —
III. Neuerworbene deutſche Länder.						
1) Biſth. Hildesheim	46	110,000	8	4	260	560,000 —
2) — Paderborn	50	124,000	23	1	136	580,000 —
3) Theil von Münſter	72	150,000	9	6	380	600,000 —
4) Das Eichsfeld mit Treffurt	36	80,000	3	5	180	250,000 —
5) Erfurt u. Untergleichen	14	45,000	3	2	98	160,000 —
6) Die ehemal. Reſtädte Nordhauſen, Mühlhauſen u. Goslar	5	32,000	3	—	20	120,000 —
7) Sechs ehemal. Abteyen Quedlinburg, Elten, Eſſen, Werden ꝛc.	6	20,000	3	2	26	150,000 —
Total	5,548.	9,170,000.	1030.	177.	40,667	38,700,000 Th.

Die an Frankreich cedirten Lande (Fſtth. Mörs, Theil vom Hzth. Cleve, Fſtth. Geldern) ſchätzt man zu 42 QM. mit 122,000 Einw. u. 1,344000 Thlr. Staats-Renten. — Militär. Im J. 1804 wird die preuß Armee auf 265,000 Mann angegeben, da ſeit den neuacquirirten Landen noch 12,000 Mann hinzugekommen ſind. Die Zahl der Ausländer dabey ſoll etwas über den 4ten Theil betragen. Das geſammte zum Militär gehörige Perſonale wird auf 400,000 Individuen und die Unterhaltungskoſten der geſammten Armee auf 14 Mill Thlr. angegeben. — Finanzen. Die Einfachheit des preuß. Finanzſyſtems iſt muſterhaft. Im J. 1688 ſollen die Einkünfte nicht mehr als 1,533,795 Thlr. betragen haben; 1796 waren

dieselben schon über 30 Mill. Thlr. gestiegen. Jährlich bleiben einige Millionen Ueberschuß, wovon ein Theil zu Landesverbesserungen angewendet, und das übrige in den Schatz gelegt wird. In diesem sollen, nach dem lezten französ. Kriege, noch 45 Mill. Thlr. vorhanden gewesen seyn. Statsschulden finden daher nicht statt.

A) Hofstaat.

Große Hofchargen. Oberkammerherr: nicht besezt. Ober-Marschall: Fr. Wern. Gr. v. Podewils. Oberstallmeister: Carl Gr. v. Lindenau; *Grandmaitre de la Garderobe:* Joh. Eust. Gr. v. Schlitz gen. v. Görtz, w. geh. Staatsminister, Ges. zu Regensburg, des schw. Adl. O. R. Hofmarschall: Valentin v. Massow, Intendant der k. Schlösser u. Gärten. Schloßhauptmann: Aug. Gr. v. Wartensleben, Senior des Domcap. zu Brandenburg. Generaldirector der k. Schauspiele: C. Fr. Leop. Fhr von der Reck. Oberjägermeister: Fr. Detl. Gr. v. Moltke. — Der Kammerherren sind 258. Geh. Kämmerer: Wolter. Leibärzte: Geh. R. Dr. Hufeland. Geh. R. J. C. A. Dr. Mayer.

Hofpagen-Institut. Gouverneur: Major v. Flanß.

Bildergallerie-Inspector: Hofr. Puhlmann.

Obermarstalls-Expedition: Geh. Kriegsr. Müller, Direct. u. Gen. Rendant sämmtl. Marstalls- und Gestütcassen. Kriegsr. Helmbrecht, exped. Secr. u. Controleur. Kriegsr. Sandvoß, exped. Secret. MM. Glasewald, Bauinspector.

Oberhofbauamt. Director: Der geh. Kriegsr. Langhans.

Hofstaats- u. Dispositions-Kasse. Hofstaats-Rentmeister: Der geh. Kriegsr. Zenker, auch Rendant der OberHofbauamtsKasse. Buchhalt. u. Controleur: Kriegsr. Rick. Hofstaatscassier: Hofr. Siefert.

GeneralDirection der Schauspiele. Director: Fhr v. der Reck, s. ob. Directionssecretär: Kriegsr. u. geh. exped. Secr. May.

K. deutsches (National-) Theater. General-Direction: Der geh. u. Kammergerichtsr. von Warsing, als Consulent in Justizsachen. Ifland, als Director (mit 3000 Thlr. Gehalt). Kmrsecr. Jacobi sen., Rendant der Haupttheaterkasse.

Der regierenden Königin.

Oberhofmeisterin: die verw. Frau Gräf. v. Voß, geb. v. Pannwitz. Kammerherren: Ant. Fr. v. Schilden, u. M. v. Buch. Hofdamen: Fräul. v. Viereck (1te), Frl. v. Viereck (2te). Gräf. v. Moltke. Wilh. Gräf. v Solms. Gräf. v. Hardenberg. Gräf. v. Tauentzien. Secretär: Fontane. 2 Kammerfrauen, 3 Kammerdiener.

Des Kronprinzen Hofmeister: Dellbrück.

Der verwittw. Königin (Mutter des Königs).

Oberhofmeister: Wilh. Pr. zu Sayn-Wittgenstein. Oberhofmeisterin: Louise verw. Fr. v. Gaudi, geb. v. Viereg. Hofmarschall: Fhr v. Zeuner. Kammerherren: Chev. de Verdy du

Vernois. C. Fr. Gr. v. Brühl. Sodann 3 *Dames d'atour*, und 4 Hofdamen. Beichtvater: J. E. Lüdecke, Pred. an der Petrikirche. Leibarzt: Der geh. R. Brown. Rentmeister u Secretair: Kriegsr. Spitzbart. Geh. Secretair: Kriegsr. Kreutz.

Des Prinzen Friedrichs (Sohns des verstorb. Pr. Louis) Erzieher: Reimann.

Des Prinzen Heinrichs.

Adjutant: Maj. v. Haack. Hofstaats-Secretair: Kiesewetter.

Des Prinzen Wilhelms.

Adjutant: Maj. v. Jannewitz. Hofmarschall: v. Malzahn. Amtherr: Gr. v. Malzahn. Hofstaatssecretair: Böttcher.

Der Gemahlin des Pr. Wilhelm.

Oberhofmeisterin: Fr. v. Dorville u. 2 Hofdamen.

Der verwittw. Gemahlin des Prinzen Heinrichs (Bruders von Friedrich II.)

Oberhofmeisterin: Elisab. Ulr. Amalie v. Blumenthal, geb. von Platen. Hofdamen: 2. Hofcavalier: Aug. v. Beauvré, Maj. von der Cav. HofstaatsSecretär: Hermann.

Des Pr. Ferdinands (Bruders von Friedrich II.)

Hofcavalier: Kammerhr v. Geertz. Geh. Cabinetssecretair: Clüsener, auch Hof- u. Ordens-Regier.Rath. Secretär u. Rendant: Sapel.

Der Gemahlin des Pr. Ferdinand.

Oberhofmeisterin: Gräfin v. Neale. Hofcavalier: G. C. H. v. Sydow, Kammerherr.

Des Pr. August (Sohns des Pr. Ferd.)

Adjutant: Ltn. v. Clausewitz.

B) Höchste und hohe für die verschiedenen Zweige der Staatsverwaltung, (nämlich die militärischen, politischen, Justiz-, Polizey-, Finanz- und geistliche Angelegenheiten) im Allgemeinen, bestehende Collegien (zu Berlin).

1) Ober-Kriegs-Collegium.

ist das höchste, für die Militair-Angelegenheiten bestehende Collegium.

Oberkriegspräsident: Carl, reg. Hz. v. Braunschweig, Gen. FM. Vice-Oberkr. Präsident: W. J. A. v. Möllendorf, Gen. FM.

Die Geschäfte des Oberkr. Collegii sind in 3 Departements vertheilt.

Erstes Departement (besorgt die Angelegenheiten der Infanterie, Cavallerie, Artillerie, des Feldlazareth- und Fuhrwesens der Armee). Director: vacat. Assessoren: Gen. Maj. v. Dietherdt, Gen. Adj. Misitscheck v. Wischkau, Obr. der Cav. v Gulonneau, Obr. d. Inf. v. Pontanus, Obr. des Feldartill. Corps. Neander v. Petersheiden, Obristl. des Feldartill. Corps. Assistenten: v. Zastrow, Obr. der Cav. — Gr. v. Lottum, Maj. v. der Inf. v. Schmidt, Stabs-Cpt. beym FeldartillerieCorps.

Mit dieſem Departement iſt verbunden:

Die kön. General-Intendantur. General-Intendant: Gen. Maj. v. Dietherdt, ſ. ob. Director des Proviant-Fuhrweſens: von Jannewitz, Maj. v. d. Armee. Director des Feldlazarethweſens: v. Hauſen, Maj v. d. Armee In Juſtizſachen hat den Vortrag: Der geh. Ober-Juſtizr. und Gen. Auditeur Böhm.

Zweytes Departement (beſorgt das Armatur- und Montirungsweſen) Director: v. Boyen, Gen. v. der Cav. Aſſeſſor: von Schack, Obr. v. d. Inf.

Drittes Departement (hat das Invaliden-Verpflegungsweſen). Director: v. Colong, Gen. der Inf. Aſſeſſor: v. Klüx, Gen. Ltn. v. d. Inf. Aſſiſtent: v. Criwitz, Obr. d. Cav.

Von dieſem Departement reſſortirt:

Die General-Invalidenkaſſe. 1r Rendant: Der geh. Kriegsr. Hermes. 2r Rendant: Der Kriegsr. Werner.

Noch kommen hier folgende militair. Collegien und Anſtalten aufzuführen:

Das Ingenieur-Departement (beſorgt die Angelegenheiten des Corps de Genie, des Mineur-Corps, ſämmtlicher Feſtungen u. der Academie de Genie). Chef: Der Gen. Ltn. u. Gen. Quartiermeiſter v. Geuſau. Aſſeſſor: Hartmann, Obriſt des Ingen. Corps.

Officier-Wittwen-Verpflegungs-Anſtalt. Chef: Fr. Gr. v. der Schulenburg-Kehnert, Gen. der Cav., Geh. Staats-Kr. u. Cab. Miniſt. u. Gen. Controlleur. Directores: von Winterfeld, geh. Finanzr. v. der Schulenburg auf Betzendorf u. Ahlum, Domhr. Der Kr. u. Dom. Rath Koch, Sadtdirect. zu Brandenburg, als Landſchaftsverordneter. Rechtsconſulent: Juſtizr. Uhden. Rendant: Naumann.

Generat-Auditoriat

iſt das Ober-Militär-Gericht in Civil- und Kriminalſachen über die ganze Armee. Die Appellation geht entweder an die Regierung der Provinz, woher die Sache iſt, oder an den Appellationsſenat des Kammergerichts. Die 3te, oder Reviſions-Inſtanz iſt beym Ober-Tribunal zu Berlin.

General-Auditeur: Bohm, geh. Ob. JuſtizR. Ober-Auditeurs: Pitſchel, geh. Kriegsr. Wach, Kriegsr. Troſchel, Kriegsr.

Kriegs-Conſiſtorium; wird von dem ebenangeführten Perſonale des General-Auditoriats gehalten, mit Zuziehung zweyer Staabs-Officiers, welche jedesmal dazu commandirt werden, und des Feldprobſts: Joh. Fr. Kletſchke.

Geheime Kriegs-Canzley: (worin alle Officiers-Patente ausgefertigt werden). Director: v. Malſchitzky, Obr. der Inf. und geh. Kriegsr.

Medicinal-Stab der Armee. General-Stabs-Medicus: Dr. Riemer, geh. R. u. Ober-Med. R. Ober-Stabs-Medicus: Dr. Formey, geh R., Leibmed. u. Ober-Med. R. Gen. Stabschirurgus: Görcke, Rgts-Chirurgus der Artill. Gen. Chirurgi: Murſinna und Laube.

Adel. Militäracademie. Inſpector der Academie: Gen. Ltn. v. Rüchel. Director: Obr. v. Kleiſt. Hienächſt 8 Profeſſoren, 5 Gouverneurs, 13 auſſerordentl. Lehrer ꝛc.

General-Inspecteur der Cadetteninstitute zu Berlin, Stolpe, Culm u. Kalisch. Gen. Ltn. v. Rüchel. Commandeur des Cadetten-Corps zu Berlin: Obristl. v. Lingelsheim. Director zu Stolpe: Maj. v. Pröck. Director zu Culm: Maj. v. Knobelsdorf. Director zu Kalisch: Maj. v. Berg.

Königl. Suite. Gen. Ajutanten a) von der Inf.: Gen. Maj. v. Köckeritz. Maj. v. Kleist. b) von d. Cav.: Obr. v. Bölzig. Geh. Kriegs-Secretäre: Kriegsr. Scheel. NN. Hübner. Kriegsr. Richter. Flügeladjutanten a) von d. Inf: Maj. v. Jagow. Maj. v. Bronikowsky. b) von d. Inf.: Maj. Gr. v. Dönhoff. Brigade-Major: Maj. v. Hünerbein. General-Stab. Gen. Quartiermstr u. General-Insp. sämmtl. Festungen: Gen. Ltn. v. Geusau. Gen. Quartiermstr Ltnts: Obr. v. Phull. Obr. v. Massenbach. Obr. v. Scharnhorst. Quartiermstr: Maj. v. Stein. Maj. v. Brodowsky. Maj. v. Kamptz. Maj. v. Bergen. Maj. Gr. v. Götzen. Maj. v. Knesebeck. Cpt. v. Lossau. Dann 4 Capitains als Quartiermstr Ltnts.

2) Geheimer Staatsrath (Geh. Staats-Ministerium).

besteht aus allen geh. Staatsministern, welche introducirt sind. Das Protocoll führt einer der geh. expedirenden Secretarien der geh. Staatscanzley; die Ausfertigungen werden in eben dieser Canzley besorgt; die Concepte aber in der zu dieser Canzley gehör. geh. Registratur und die Original Urkunden und geheimen Staatspapiere in dem geh. Archiv aufbewahrt. — Bey jedem Minister ist das Departement, in welchem er arbeitet, bemerkt, so wie das Jahr seiner Introduction.

C. G. H. Gr. von Hoym, dirig. Staats- und Kriegs-Minister in Schlesien (1770). Fr. W. Gr. von der Schulenburg-Kehnert (Gen. der Cav.), Generaldirectorium u. Generalcontrolle (1771). Joh. Eust. Gr. von Schlitz, genannt von Görz; jetzt Gesandter in Regensburg (1778). Eberh. Fr. Cst. Fhr v. der Reck; Justiz-Ministerium (1785). N. O. C. Fr. v. Voß; Generaldirectorium (1787). H. Jul. v. Goldbeck, Großcanzler; Justizministerium (1789). C. Aug. Fhr v. Hardenberg, Cabinets-Ministerium (1791). Cst. H. Gr. v. Haugwitz; Cabinets-Ministerium (1793). Fr. W. v. Thulemeier; Justizministerium (1793). Fr. Leop. Fhr v. Schrötter; General-Directorium (1795). Eberh. Jul. E. v. Massow; Justizministerium (1798). Albr. H. v. Arnim; Justizministerium (1798). Fr. W. Rsgr. von Reden; Gen. Directorium (803). Fd. Lud. v. Angern; Gen. Directorium (803). Fhr vom Stein (804), Gen. Directorium.

Protocollführer im Staatsrath: Fr. W. Aug. v. Sellentin, geh. R.

Nota. Die Glieder des ostpreuß. Staatsministeriums, siehe unten!

Wirkliche geheime Staatsminister, welche in den Staatsrath nicht introducirt sind:

Joach. C. Gr. v. Malzahn, Ober-Erb-Kämmerer v. Schlesien (1787). Carl v. Ostau, Oberburggr. u. Mitgl. des ostpreuß. Staatsministeriums (1788). Hier. Mq. v. Lucchesini; dermal. außerord. Ges. zu Paris (1794). H. Ludw. v. Buchholz (1794).

Geheimes Archiv. Geheime Archivarien: Cst. A. L. Klaproth, Kriegsr. (hat das Depart. der publiken Sachen, der Churmark u. das Archiv-Cabinet). Fr. H. Wernitz jun., Kriegsr. (hat Ost- u. Westpreußen, Pommern, die Schiffarths- u Commerzsachen). C. Fr. W. Kenkel (hat Magdeb. Halberstadt, die westphäl Provinzen, Neufchatel u. Anspach-Bayreuth). Mart. Kahlen, Kriegsr. (hat Schlesien, Südpreußen u. Ostfriesland). Fr. F. E. Cosmar, Geh. Archiv-Assistent.

Haupt-Landes Archiv zu Warschau. Archivar: Majewsky.

3) Departement der auswärtigen Geschäfte.

Zu diesem Depart. gehören ausser den auswärt. Staats u. deutschen Reichsangelegenheiten, die Familiengeschäfte des kön. Hauses: die Wahrnehmung der k. Souverainitätsrechte in allen Provinzen; die Ausfertigung der Nominations- und Confirmationspatente für die Bischöfe in den k. Staaten; die Direction der geh. Staatscanzley; die Oberaufsicht über die Staats- u. Landes-Archive; Aufbewahrung der größern Staats-Siegel ꝛc.

Geh. Cabinets Ministerium. Wirkl. geh. Staats- Kriegs- u. Cabinets-Minister: Cst. H. Gr. v. Haugwitz, des russ. Andr. O. R. (ist abwes.) C. Aug. Fhr v. Hardenberg, des schw. Adl O. R.

Vortragende Räthe: L. Dan. Le Coq, geh. Leg. R. H. Renfner, geh. Leg. R. (hat zugleich die Censur der polit. Zeitungen von Berlin). C. G. v. Raumer, geh. Leg. R. Küster, geh. Leg. R. Nagler, geh. Leg. R. Lombard, Leg. R.

Geh. expedirende Secretarien: Paul L. Le Coq, KriegsR. Pet. Lombard, Kriegsr. Dav. Dubois, Kriegsr., Expedient in Kassen-Sachen u. Compositeur des chiffres. MM. Himly, Kriegsr. u. MM. Jordan, Kriegsr.

Büreau des Cabinets-Ministerii
(für die eigentlich politische Correspondenz).

Directores: Kriegsr. Cst. L. Ahé. Kriegsr. J. Gtl. Noack. Sodann: Krigsr. E. Theod. v. Dechen. Kriegsr. Aug. F. Alberts; die geh. Secretarien Lacroix, u. Jac. Dubois, u. Leg. Secr. von Ernsthausen.

Geh. Canzley des CabinetsMinisterii (für die nicht politische Correspondenz): Kriegsr. Wernitz sen, CanzleyDirect. emeritus. Kriegsr. Mich. Dan. Poll, CanzleyDirect. Geh. Secretarien: Fr. W. Löper. J. H. Pfeiffer. MM. Gierach. Zahn. Ahé II. Roland. Alberts II.

Geh. Archiv-Cabinet. Geh. Archivarius: Kriegsr. Cst. Aug. L. Klaproth.

Die eigentl. hieher gehörigen Gesandten, Residenten ꝛc. siehe im Folgenden!

Pepiniere v. Legat.Räthen: Kammerhr G. E. V. v. Buch. Rittmeister v. Rothenburg. Kammerhr Gr. v. Degenfeld.

4) Geheime Cabinets-Expedition

gehört nicht zum Cabinets-Ministerio, sondern besorgt die unmittelbare Correspondenz des Königs.

Theod. E. Laspeires, geh. Cabin. R. emerit. MM. Beyme,

geh. Cab. R. Joh. W. Lombard, geh. Cab. R. Niethe, geh. Cab. Secr. Joh. Coulon, geh. Cab. Secr. Alloucheri, geh. Cab. Secr. Villaume, geh. Cab. Secr. Krahmer, geh. Cab. Secr. Büttner, geh. Cab. Journalist.

5) Finanz-Departement.

A) General-Controlle der Finanzen und Ober-Kriegs- und Domainen-Rechnungs-Kammer.

Durch beide wird das gesammte Finanz-, Kassen- und Rechnungswesen des ganzen Landes controllirt. Die General-Controlle insbesondere bewirkt die concentrirte Uebersicht der Staatshaushaltung. Die Ober-Rechnungs-Kammer, welche, nachdem 1798 ihr vormal. Verhältniß zum General Directorio aufgehoben worden, zu einem ganz unabhängigen Landescollegio erhoben ist, monirt und dechargirt alle unter öffentlicher Administration stehende Kassen und Rechnungen.

Chef: Der Staatsminister und Gen. der Cav. Gr. v. der Schulenburg.

a) Gen. Controlle. Vortragende Räthe: Der geh. Ob. FinanzR. H. v. Weiher, s. Gen. Direct. Der geh. Ob. FinanzR. G. W. v. Schlabrendorff, s. Gen. Direct. Der geh. Ob. Finanzr. Wilkens. Der geh. Ob. Finanz- auch Geh. Ob. Kr. u. Dom. Rechn. R. Friedel. Der geh. Ob. Kr. u. Dom. Rechn. R. Tismar. Der geh. Ob. Revis. u. Kammerger. R. Goßler. Staatsbuchhalterey. Director: Friedel, s. vorher! Geh. Buchhalter: Der geh. KriegsR. Henckel. MM. Eimbeck. Gth. Fr. Th. Zimmermann, Director. MM. Biell und Meinert. Geh. expedir. Secretarien: Bertram, KriegsR. Schnakenberg, Canzleydirector. v. Zschock, geh. Secr. Greum, geh. Secr.

b) Ober-Kriegs- und Domainen-Rechnungs-Kammer, (ist in 4 Senate eingetheilt). v. Piper, geh. Finanzr., Director des Collegii und des 1ten Senats. Marquardt, geh. Ober-Kr. u. Dom. Rechn. R., Direct. des 2ten Senats. Schönn, geh. Ob. Kr. u. Dom. Rechn. R., Direct. des 3ten Senats. v. Klaß, geh. Ob. Kr. u. Dom. Rechn. R., Direct. des 4ten Senats. Geh. Ober-Kriegs- und Domainen-Rechnungs-Räthe: Dönch. Lesser. Schmidt. Lehmann. Giesecke. Schirrmann. Flaminus. v. Kummer. Baumgarten. Müller. v. Massenbach. Luther. Frank. v. Beguelin. Kanold. Matthias. Friedel, (geh. Ob. FinanzR.) Tismar. v. Puttkammer. Alex. Gr. v. der Schulenburg-Angern. Bauer. Goldmann. Geh. expedir. Secretarien: Krüger. Pole. Levecke. Dach. Walter. Philippi. Roth. Fritzius. Schreiber. Eckardt. Schnackenberg. Arnd. Kirchner.

B) General-Directorium (General-Ober-Finanz-Kriegs- und Domainen-Directorium).

Zu dessen Verwaltung gehören alle Finanz- Domainen- Steuer- u. Landes-Polizey-Angelegenheiten in sämtl. Provinzen, ausgenommen Schlesien, Südpreußen, Neu-Ostpreußen und Anspach-Bayreuth. Es besteht aus einem Generaldepartement für die allgemeinen Angelegenheiten seiner Ressorts und aus mehrern Specialdepartements über einzelne Provinzen

oder über besondere Zweige der Landesverwaltung. Der König selbst ist Präsident, die dabei stehenden Staatsminister sind Vicepräsidenten.

Wirkl. geh. Staats- u. KriegsMinister (mit Bemerkung ihrer Departements): Fr. W. Gr. v. der Schulenburg, Gen. d. Cav. (Staats-Thesorier u. Gen. Controleur der Finanzen, Chef des Kassen- Stempel- Banco- Münz- u. Medicinaldepartements, Gen. Postmeister ꝛc.) O. C. Fr. v. Voß (Churmark, Neumark, Pommern u. Südpreußen). C. A. Fhr v. Hardenberg (Anspach u. Bayreuth, die westphäl. Provinzen u. Neufchatel). Fr. L. Fhr von Schrötter (Ost- und Westpreußen). Fr. W. Regr. v. Reden, Chef des Bergwerks- u. Hüttendepart. F Lud v. Angern, (die niedersächs. u. westphäl Provinzen). Fhr vom Stein (Accise- Zoll- Salz- Fabriken- Manufactur- u. Commerzdepart.)

Vortragende geh. Finanzräthe (mit Bemerk. ihrer Departem.): Cst. Fr. Albrecht (Accise- u Zolldepart.) v Altenstein (Anspach- Bayreuth). C. Barandon (Accis u Zoll Depart.) Bartels (preuß. Dep.) Berends (sächs. u westphäl. Dep.) J. A. v. Beyer (Präsid. des Ober Revis. Collegii; beym General-, westphäl. u. Stempeldepart.) G. Ebh. Fr. v. Beyer (Direct. der Haupt Stempel- u. Kartenkammer). v. Borgstede (vorsitz. Rath beym combin. Dep. Churmark, Neumark u. Pommern. C. L. v. Bose (Neu Ost-Preußen). Brese, churmärk. Dep. L. Aug. Dietrich (Fabriken- u. Commercial- auch Accis- Zoll- u. Salz-Depart.) Dreyer (Militär-Departem.) Eichmann (Fabrik- u. Commerzdepart.) J. K. H. Geißler (chur- u neumärk. auch pommern. Depart.) C. A. Gerhard (Bergw. u. Salz-Depart.) C. F. L. v Gerlach (Präsid. d. churmärk. Kammer). v. Göckingk (Magdeburg, Halberstadt u Neufchatel, u. Stempelsachen). C. L. Grothe (Lotterie-Depart.) v Guionneau, Obr. d. Inf., (Milit. Depart.) Cst. Fr. W. Gr v. Hagen (Magdeb Halberstadt u. Salzdep.) Heller (in Justizsachen bey allen Depart.) Hellwing (Südpreußen). Hering (Neumark, Churmark u Pommern). Jäschke (Justizsachen bey allen Depart.) J. C. Ph Klevenow (Ost- u. West-Preußen) v. Klewitz (vorsitzender Rath beym Südpreuß. Depart.) v. Köpcken (Sächs. Depart.) Lemke (Chur- u. Neumark u. Pommern). Mirus (Neuostpreußen). J. P. Morgenländer, Präsid des Oberbaudepart. (Chur- u. Neumark). Müller (Postdepart.) J. Joach. v. Palm (Westphalen). Ferd. Pflug (Chur- u. Neumark u. Pommern). v. Pieper, Direct der Ober Rechenkammer (Rechnungsdep.) Pirl (Milit. Depart.) Fhr v. Prittwitz (Schlesien) v. Quast (Magdeburg, Halberstadt u. fränk. Dep.) Joh. Ludw. Ransleben (Accis- und Zoll-Departement). Reinbeck (Südpreußen). Rosenstiel (Bergw. u. Hüttendep.) Sack (Sächs. Westphäl. u. Bergw. Depart.) v. Schlabrendorf (Rechnungs- und Kassendep.) v. Schön (ost- und westpreuß. Depart.) v. Schütze, (Preußen). Schultz, (Südpreußen). v. Seegbarth, Ober-Postamtsdirect. (Postdepart.) Troschel, (Preußen). v. Voß (Sächs. u. westphäl. Dep.) Wehling (Bergw. u. Hütten-Dep.) v. Weiher, (Rechn. u. Kassen-Dep.) Westphal,

(Milit. Dep.) Wilkens, (Rechnungs Dep.) v. Winterfeld, (k. Commiss. beym Haupthanco Directorio).

Geheime expedirende Secretarien des General-Directorii: (alphab) Abich, geh. Secr. Albrecht, Kriegsr. Armelin, geh. Secr Bandelow, Kriegsr. Barth, geh. Secr. Bertram, geh. Kriegsr. Bertram, Kriegsr. Bonenberg, geh. Kriegsr. Borries, Kriegsr. Brandhorst, Kriegsr. Breton, Kriegs- u. Dom. R. Brömel, Kriegsr. Bündel, geh. Secr. Buschius, geh. Secr. Clemen, Kriegsr. Dieterich, geh. Kriegsr. Dürr, Kriegsr. Duncker, Kriegsr. Eichmann, Kriegsr. Fäsch, geh. Kriegsr. Fischbach, Kriegsr. Franke, geh. Secr. Gehrke, geh. Secr. Gerhard, Kriegsr. Götsch, Kriegsr. Goslich, geh. Kriegsr. Goslich jun., geh. Secr. Haagen, Kriegsr. Hainchelin, geh. Secr. Hansen, Kriegsr. Herbst, Kriegsr. Herrmann, geh. Secret. Heydrich, geh. Secr. Illaire, Kriegsr. Kannenberg, geh. Secr. Killinger, geh. Secr. Klügel, geh. Secr. Köck, Justizr. Könitzer, geh. Secr. Körner, geh. Secret. Krüger, geh. Kriegsr. Lenganich, Hofr. May, Kriegsr. v. Michalski, Kmr. R. Müchler, Kriegsr. Müller, geh. Secr. Parthey, Hofr. Pfitzmann, geh. Secr. Pittelko, geh. Kriegsr. Pittelko, geh. Secr. Pochhammer, geh. Secr. Prillwitz, Kriegsr. Regis, geh. Secr. Regge, Kriegsr. Rosenfeld, geh. Secr. Schäffer, geh. Secr. Scharnweber, Kriegsr. Schauchmann, geh. Secr. Schlüter, geh. Secr. Schlutius, geh. Kriegsr. Schultz, geh. Secr. Schulz, geh. Secr. Sieneck, geh. Secr. Tiemann, geh. Secr. Tilly, geh. Secr. Trost, Kriegsr. Ursinus, geh. Kriegsr. Wacker, geh. Kriegsr. Wedingen, Kriegsr. Weißbeck, Kriegsr. Wohlbrück, Kriegsr. Wugk, geh. Secr. von Zschock, Kriegsr.

Kanzleydirector: Stricker, Kriegsr. **Kanzleygebühren- u. Salarienkasse:** Schön, Hofr. u. Rendant. Jung, geh. Secr. und Rendant.

Ober-Examinations-Commission beym Gen. Directorio: Die geh. Finanzräthe Heller. v. Göckingk. Schultz. Geisler.

Ober-Revisions Deputation (zur Entscheidung der Kameral- u. Finanz Justiz Sachen in der lezten Instanz) **Director:** geh. Ob. Finanzr. v. Borgstede. **Mitglieder:** J. v. Könen, geh. Ob. Justizr. u. Präsid. des geh. Ober-Tribunals. Joach. Fr. v. Lamprecht, geh. Ob. Justiz- u. Tribun. R. von Jordan, geh. Ob. Justiz- u. Trib. R. Finke, geh. Ob. Tribun. R.

Ober-Revisionscollegium (der Cameral- und Commerz-Justiz-Sachen). **Präsident:** J. Aug. v. Beyer, geh. Finanz-R. **Geh. Ob. Revisions-Räthe:** Fr. Leop. Kircheisen, Vicepräsident des Kmrgerichts. J. L. Ransleben, geh. Finanzr. Chr. Goßler, geh. Ob. Revis. u. Kmrger. R. Andr. Est. Fr. Wilcke, geh. Ob. Rev. u. Kmrger. R. J. Dan. Woldermann, geh. Ob. Revis. u. Kmrger. R. J. C. Aug. Heidenreich, geh. Ob. Rev. u. Kmrger. R. **Assessor:** C. Fr. Ballhorn, Kmrger. R.

General-Kassen. a) Gen.Kriegskasse: Der geh.Kriegsr.J.Aug. F. Rabe, 1r Kriegszahlmstr. Der geh. Kriegsr. J. C. Cst. Reichel, 2r Kriegszahlmeister. Der Kriegsr. Fr. W. Fehrmann, Buchhalter. Der Kriegsr. Scharden, Correspondent. b) Gen.Domainenkasse: Der geh. Kriegsr. Fr W. Wetzel, Rentmeister. Der geh. Kriegsr. C. Aug. F. Heckel, 2r Rentmstr. c) Gen.Chargenkasse: Der Kriegsr. F. Schlüsser, Hauptrendant. Der geh. Secr. G. W. Arendt, Controleur. d) Gen.Strafkasse: J. Gtl. Heymert, Rendant. e) Extraordinarien-Kasse: J. Gtl. Heymert, Rentmeister. Der geh. Secr. J. Cst. F. Liekfett, Controleur.

Die provinziellen Kriegs- und Domainenkammern werden unten bei den Collegien der einzelnen Provinzen angezeigt.

Accise- u. Zolldepartement des Generaldirectorii. Chef: Der Staats Kriegs- u. dirigir. Minister Fhr vom Stein. Mitglieder: Die geh. Finanzräthe: v. Beyer; Dietrich; Ransleben; Barandon u. Albrecht, als Regisseurs. Sodann die geh. Kriegsräthe Kolbe; v. Beguelin; Hey; Blömer; v. Schulz u. Bernard. Hienächst 18 geh. expedirende Secretarien. Gen. Accis- u. Zoll-Casse: Geh. Kriegsr. Klatsch, 1r Rendant. Geh. Kriegsr. Schmidt, 2r Rendant. Kriegsr. Berger, Gen.CassenControl.

Haupt-Banque. Banco-Präsident: Der Generalcontroleur Gr. v. der Schulenburg, geh. Staats-Kr. u. CabinetsMinister. Banco-Directorium: Der geh. Ob. Finanzr. von Winterfeld, HauptbancoCommiss. Der Kmrger. Präsid. Fhr v. Schleinitz, Justitiarius u. Assistent des HauptBanco-Commissarii. J. G. Reichert, 1r HauptBanco-Director. MM. Hundt, 2r HauptBco-Dir. Haupt-Banco-Casse: J. Gtl. Höhler, Rendant. HauptBanco-Depos. Casse: G. Adam Engelke, Rendant.

Technische Ober-Bau-Deputation des General-Directorii. Chef: Der Staatsminister Fhr v. Schrötter. Präsident: Der geh. Finanzr. Morgenländer. Director: Der geh. OberBau-R. H. A. Riedelsen. Geh. Oberbaurathe: C. T. Seidel. Dav. Gilly, auch 2r Director des Oberhofbauamts. B. Ph. Berson. J. Alb. Eytelwein. H. C. Riedel jun. Fr. C. Rothe. Assessor: Mart. Fr. v. Alten.

Bergwerks- und Hüttendepartement des Gen. Directorii. Chef: Der Staatsminister Gr. v. Reden. Mitglieder: Der geh. Finanzr. C Abr. Gerhard; der geh Finanzr. Sack, der geh Finanzr. Fr. Wehling, u. d. geh. OberBergräthe Fr. Ph. Rosenstiel u. N. Eckardt (wohnt in Rothenburg); u. der geh. OberBergr. Dietr. L. Gust. Karsten. Hienächst 6 geh. expedirende Secretairen. Haupt-Bergwerks- u. Hütten Casse: BergR. Gerh. Fr. Meyer, Rendant. Bergcommiss. J. Gtfr. Omann, als Control. u. Buchhalter. Cst. Fr. Hering, Cassier. Bergwerks- u. Hütten-Administrations-Justiz-Deputation: Geh. Finanzr Wehling, Direct. Jac. Fr. Prätorius, OberBergR. Aug. Fr. Singer, BergR. u. Consulent. J.

Albr. Fr. Gleditsch, BergR. u. Rendant der Haupt-Torf-Administrations-Casse. Heymann, Assessor.

Combinirtes Fabrik- u. Commerzial-, wie auch Accise- u. Zoll-Departement des General-Directorii. (Bearbeitet alle diejenigen Fabrikengeschäfte, welche zugleich Beziehung auf das Accise- u. Zoll-Interesse haben). Chef: Der Staatsminist. Fhr vom Stein **Mitglieder:** Dei geh. Finanzräthe v. Beyer; Kansleben; Barandon; Albrecht; Eichmann; die geh. Kriegsräthe Kolbe; v. Beguelin 1te; Hey; Wlömer; v. Schulz; Bernard; v. Beguelin 2te; Schüler u. Kunth. **Geh. expedir. Secretarien:** von Zschock, Kriegsr. Hainchelin.

Fabriken- u. Commercial-Departement des Gen. Directorii (Besorgt die Sachen, die, mit Ausschluß der zum vorstehenden combinirten Departement gehörigen Gegenstände, das Beste der inländischen Fabriken angehen); Chef: Staatsminist. Fhr vom Stein, s. ob. **Mitglieder:** Eichmann, geh. Fin.R. Goßler, Justitiarius, geh. Ob.Rev.R. v. Beguelin, geh.Kriegsr. Schüler, geh.Kriegsr. Kunth, geh. Kriegsr. Dann 5 geh. exped. Secretarien

Manufaktur- u. Commerziencollegium: Geh. Finanzr. Eichmann, führt das Präsidium. Geh. Kriegsr. Kunth, Director. **Assessoren:** Mayet, Fabrik-Dir. Spener, Kriegsr. Brünne, Kriegsr. Grothe, Kr. u. Dom.R. v. Ahlefeldt, Kriegsr. Friedländer. Schulze, Kriegsr. Hermbstädt, geh. R. u. Prof. Villiers, Ob.Fabrik-Commiss. v. Beguelin, geh. Kriegsr. Heerwagen, Kriegsr. v. Bassewitz, Kr. u. Dom R. Schulz, Fabrik-Inspect. v. Ahlefeldt, Fabr.Commiss. Weber, Fabr.Commiss. Frank, Architect. May, Fabr.Commiss. **Technische Deputation dieses Collegii. Präsident:** Geh. Finanzr. Eichmann. **Director:** Geh. Kriegsr. Kunth. Assessoren: Brune. Grothe. Hermbstädt. Villiers. v. Beguelin. Heerwagen. Bassewitz. v. Ahlefeldt. Weber. Franke. May. Siehe diese insgesamt im Vorstehenden. Hienächst 7 auswärtige Mitglieder. **Hauptmanufaktur Casse:** Kriegsr. Schlüsser, Rendant. Geh. Secr. Arendt, Buchhalter. Kriegsr. Nagel, Cassier.

Forstdepartement des Generaldirectorii. Chef: vacat. **Mitglieder:** Die geh. Finanzräthe Morgenländer; Schütze; Sack; Berends, (als Justitiarius); Bartels u. Lenke. Die Oberforsträthe Krause u. Junck. — (Die **Ober-Forst-Examinations-Commission** bilden die geh. Finanzr. Morgenländer u. Bartels u. die beiden Forsträthe Krause u. Junck). Hienächst 6 geh. exped. Secretarien u. der Canzleydirect. Andreä. **Haupt-Forst-Casse:** Kriegsr. Eben, Rendant.

Militärdepartement des Generaldirectorii. Chef: vacat. **Mitglieder:** die geh. Finanzräthe v. Guionneau, auch Obr. v. der Armee. N. Dreyer, auch Gen. Proviantmstr. Pirl, u. Westphal. Nebst 9 geh. expedir. Secretarien. **Haupt Magazin-Casse:** Kriegsr. Küster, Rendant. **Hauptcasse des milit. Waisenhauses zu Pots-**

dam: Kriegsr. Schlüsser, Rendant. HauptAllaunCasse: Kriegsr. Lohde, Rendant.

Münzdepartement des General-Directorii. Chef: Der Staatsminist. u. Gen.Controlleur Gr. v. der Schulenburg, s. oben. Mitglieder: v. Schlabrendorf, geh. Finanzr. Genz, Gen. Münzdirector. Rosenstiel, geh. OberbergR.

Postdepart. des Gen.Directorii. Gen.Postmeister u. Chef: Der Staatsminist. ꝛc. Gr. v. d. Schulenburg. Mitglieder: v. Seegebarth, geh. Ob. Finanzr. auch Oberhofpostamtsdirector. Müller, geh. Ob.Fin. u. geh. PostR. Berends, geh. Ob.Fin. u. geh. PostR. Wöllner, geh. PostR. Emmich, geh. PostR. Weck, geh. PostR. Amelang, geh. PostR. Pistor, geh. PostR. Hienächst 12 expedir. Secretarien. Unter demselben steht auch das Intelligenzwesen in allen k. Provinzen, exclusive Schlesien, Ostfriesland und Ansbach-Bayreuth. Gen. Postcasse: Engel, Rendant.

General Lotterie-Administration. Chef: Der Staatsminister Gr. v. d. Schulenburg. Mitglieder: Grothe, geh O. Finanzr. Frhr v. Weiher, geh. Ob. Finanzr. Dann 3 geh. exped. Secretarien. — Bey der Zahlen-LotterieDirection in Berlin ist Grothe Gen. Director u. Lämmer OberDirector. — Bey der Klassen-Lotterie Direction in Berlin ist ebenfalls Grothe Gen.Direct. — Bey der Gen.Lotteriecasse ist Stieffelius Gen.Rendant, der geh.Kriegsr. Spielberger Rendant, u. der geh. Secr. Müller Cassirer. Administrations-Casse: Stieffelius, Gen.Rendant. Müller, Cassirer. Gen. Lotterie-Casse: Hofr. Bertram, Rendant.

Salzdepartement des Generaldirectorii. Chef: Der Staatsminist. Frhr vom Stein. Mitglieder: Die geh. Finanzräthe Gerhard; Gr. vom Haagen; Dietrich; die geh. Seehandlungsräthe Möldechen sen. u. Labaye. — Mit der Gen. Salzadministration ist die Seehandlungs Societät verbunden. HauptSeehandlungscasse: Kriegsr. Rothe, Rendant. Bethge, Rendant und Cassirer. — Gen. Salzcasse: Bethge, s. ob. Geh. Secr. Henkel, Cassirer.

Hauptstempel u. Kartenkammer. Director: Der geh. Finanzr. v. Beyer. Mitglieder: Der Kriegsr. Schmiedike, Hauptrendant. HofR. Förster. Stempelfiscal Pochhammer, JustizCommissar.

6) Justiz-Departement des Staatsministerii.

Wirkl. Geh. Staats u. Justizminister (mit ihren Departements):

E. F. C. Frhr v. der Reck, Chef des Hoheits- u. Lehendepartem. hat als Justizminister das Specialdepartement von der Altmark, Neumark, Schlesien, Magdeburg, Halberstadt, Minden, Ostfriesland, Mark, Ravensberg, Tecklenburg, Lingen und Quedlinburg und sämtl. pestphäl. Provinzen.

Heinr. Jul. von Goldbeck, Großkanzler, Chef der Justiz und aller Justizcollegien; hat die allgemeine Leitung des Justizwesens und der Gesetzgebung, das Präsidium der Gesezcommission, den Vorschlag und die Bestellung der Justizbedienten; die Visitation der Justizcollegien, die Mitaufsicht über die Justizverwaltung bey dem Gen. Auditoriat- u. sämtl. Kmr-

Kmr Justizdeputationen; das Pfälzer-Colonie Dep (gemeinschaftl. mit dem Staatsminister v. Thulemeyer) und im Justi-ministerio das Crimi al-Department, dann das Special Dep. v. Ost- und Westpreußen, der Mittelmark, Uckermark und Priegnitz, endlich von den neuen Regierungen zu Münster, Paderborn, Hildesheim und Heiligenstadt.

Fr. v. Thulemeyer, Chef des geistl. Departem. in reform. Kirchen- und Schulsachen; auch des französ. Colonie-Depart. u. gemeinschaftlich mit dem Großkanzler, des pfälzer Colonie Depart.

Eb. Jul. E. v. Massow, Chef des geistl Departements, in Evangel. luther. Kirchen und Schulsachen, auch in Stifter- u. Klöster so wie die cathol. Geistlichkeit betr. Angelegenheiten; Ober-Curator der Universitäten zu Duisburg, Frankfurt, Halle u. Königsberg, auch der von Erlangen in Gemeinschaft mit dem Staatsminister v. Hardenberg; ist Chef Präsid. des Kammergerichts u. hat als Justizminist. das Specialdepart. von Süd- und Neu-Ostpreußen.

Den Vortrag haben: a) bey dem Depart. des Staatsminist. Fhrn v. der Reck: der geh. Oberjustiz- u. geh. Leg. R. v. Raumer (s. Cab. Minist). b) bey dem Depart. des Großcanzlers: Geh. Oberjustizr. Focke (s. Tribunal!). Der geh. Oberrevis. R. u. Kmrger. Vicepräsid. v. Kircheisen. Der geh. JustizR. Schröner, (s. Tribunal!) der geh. Justizr. v. Schmettau (s. Kmrger.) Schulze, KmrgerichtsR. Sack, KmrgerichtsR. v. Schlechtendal, Reg. R. u. Stadtgerichtsdirector. c) bey dem Depart. der Staatsminister von Massow u. v. Thulemeyer: Der geh. OberjustizR. v. Scheibler. Geh. expedir. Secretarien: Kriegsr. Kunowsky u. Kriegsr. Wohlbrück. — Extradent: Geh. Secr. Kraatz.

Gesetz-Commission. Chef Präsident: Der Staats- u. Justizminister v. Goldbeck, Großkanzler. Directoren: J. Aug v. Beyer, geh. Ober-Fin. R., Direct. der Finanzdeputation. Joh v. Könen, geh. Ober-Justiz- u. Trib. R., Direct. der Justizdeputation. Mitglieder a) Der Finanz Deputation: die geh. Finanzräthe C. A. Gerhard. Rausleben. Borgstede. v. Göckingk. Sack. Wilkens. v. Schütz. v. Schön. b) Der Justiz Deputation: C L. Heidenreich, Präs. des geh. Ob. Tribunals J Fr. v. Lamprecht, geh. Ob. Justiz- u. Tribun. R. H D. v. Grollmann, geh. Ob. Tribun. R. Fr. L. v. Kircheisen, Kammerger. Vicepräs. u. geh. Ober Revis. R. Cstian Goslar, geh. Ob. Revis. u. Kmrger. R. v. Scheibler, geh. O. Justiz- u. Ob. Trib. R. Büsching, geh. Ob. Trib. R. Pfeifer, geh. Ob. Trib. R. Bohm, geh. Ob. Justizr. u. Gen. Auditeur. Klein, geh. Ob. Tribunal R.

Immediat-Examinations Commission. Director: v. Könen, geh. Ob. Justizr. u. Präsid. des geh. Ober-Tribunals Mitglieder: v. Heidenreich, Präs. des geh. Ob. Tribunals. v. Lamprecht, geh. Ob. Just. und Ob. Trib. R. Focke, geh. Ob. Just. u. Ober Trib. R.

Geh. Ob. Tribunal zu Berlin: J v. Könen, geh. Ob. Just. R. als 1r Präsid. C. L. v. Heidenreich, als 2r Präsid. – Räthe: J. F. v. Lamprecht, geh. Ob. Justizr. H. D. v. Grollmann. G. v. Jordan, geh. Ob. JustizR. J. D. v Scheibler, geh. Ob. JustizR. Mayer. Büsching. Fhr Schilling v. Canstatt, Kmrhr. Pfei-

fer. Schröner, geh. Ob. JustizR. Focke, geh. Ob. JustizR. Fincke. Klein. Winterfeld. v. Hartwig. Friedel.
Zur Bearbeitung der von dem französ. Obergericht zur Revision kommenden Sachen werden zugezogen.
Die franz. Revisions-Räthe: Humbert, geh. R. v. Beguelin, geh. R. Lecoq, geh. Leg. R. Protonotarius: Annisius, Justizrath.

7) Departement der Sachen des k. Hauses, dann der Landeshoheits- und Lehen-Sachen.

Chef: der Staats- u. Justizminister Frhr v. der Reck. — Vortragende Räthe: v. Raumer, geh. Leg. u geh. OberjustizR. Nagler, geh. Leg. R. Sack, Kmrger. R. — Geh. expedir. Secretarien: Humbert, Kriegsr. Wernitz jun., Kriegsr., (S. geh. Archiv). Kahlen, geh. Archivar. (S. geh. Archiv). — CanzleyDirector: Hübner, Kriegsr. emeret. Creutz, KriegsR.

8) Departement der Schul- u. geistl. Stifts-Sachen.

a) Departement der reformirten geistl. Sachen. Chef: der Staatsminister v. Thulemeyer. Vortragender Rath: Geh Ob. JustizR. v. Scheibler. Geh. exped. Secretär: Gillet, Kriegsr. CanzleyDirector: Müller, geh. Secr.

Reformirtes Kirchendirectorium. Chef-Präsident: Der Staats- u. Justizminist. v. Thulemeyer Kirchenräthe: Sack, Hofpred u. Oberconsist R. Friedel, Kmrger. R. u. Assessor der Ritterschafts-Registratur. Bergius, Kmrger. R. v. Könen, Kriegs- u. Dom. R. Conrad d. ält., Hof- u. Dompred. Gebhard, Pred.
Directorium der Kasse *Montis pietatis*. Chef: der Staatsminist. v. Thulemeyer. *Curator cassae:* Friedel, s. ob. Vorsteher u. Rendant: v. Könen, Kr. u. Dom. R.
DomKirchenDirectorium (verwaltet die Fonds der Domkirche). Chef: Staatsminist. v. Thulemeyer. Domkirchenräthe: Friedel, s. ob. v. Raumer, s. ob. Gr. v. Carmer, Kmrger. u französ. ObergerichtsR. Neuhauß, geh. Ob. FinanzR. Justitiarius: Pochhammer. Syndic. u. Rendant: Bielitz, DomkirchenR.
b) Depart. der Luther. geistl. Sachen. Chef: der Staatsminister v. Massow. Vortragende Räthe: v. Scheibler, geh. Ob. Justiz- u. Trib. R. Rudolphi, geh. Ober-JustizR. J. Chr. Nagel, geh. u. OberConsist. R. J. C. Nagel, Kr u. Dom R. Geh exped. Secretarien: v. Sellentin, geh. R. Frenzel, KriegsR. Extradent: Georgi, geh. Secr.
Ober-Consistorium. 1r Präsident: Der Staatsminister von Massow. 2r Präsident: v. Scheve, auch Präs. des OberschulColleg. Oberconsistorialräthe: Spalding, Probst in Berlin, emerit. v. Lamprecht, geh. Ober-Justiz- u. Tribun. R. Dr. Teller, Probst zu Cölln. Sack, Hofpred. u. Kirchenrath. Dr. Zöllner, adjung. Probst in Berlin, auch OberschulR. Hecker, OberschulR. u. Direct. des Friedr.

Wilhelms-Gymnas. Rudolphi, geh. JustizR. A. H. Niemeyer, Prof. zu Halle. Assessor: J. C. Nagel, s. ob. Fiscal: Justizr. Uhden.

Ober-Schulcollegium. Chef: der Staatsminist. v. Massow. Präsident: v. Scheve, Ob. Consist. Präs. OberSchulRäthe: Dr. Steinbart, Consist. R. u. Prof. zu Frankfurt a. d. Oder. Hecker, OberConsist. R, s. ob. Dr. Zöllner, Probst u. OberConsist. R. J. Chr. Nagel, OberRechn. u. OberConsist. R. (bearbeitet die Rechnungssachen u. Oeconomica). Rudolphi, geh Justiz- u. Ob. Consist. R. (wird in Rechtssachen zugezogen). Assessor: J. C. Nagel, Kriegs- u. Dom. R. Geh. exped. Secretär: Kriegsr Schröder, auch Rend. d. Schulcasse.

9) Französisch Colonie-Departement.

Chef: Staatsminist. v. Thulemeier. — Geh. exped. Secretär: Gillet, Kriegsr., zugl. französ. geh. Registrator. Extradent: Müller, geheimer Secr.

Französ. OberDirectorium (*Conseil francois*). Chef: Präs. der Staatminist. v. Thulemeier. Geh. Räthe: Humbert. Le Coq, geh. Leg. R. v. Gaultier, geh. Leg. R. v. Lancizolle, OberConst. R. Erman, OberConsist. R. Ancillon, OberConsist. R.

Französ. CiviletatsCasse. Rendant: v. Lancizolle, s. ob.

Französ. OberGericht. Director: Staatsminist. v. Thulemeyer, s. ob. Obergerichtsräthe: Bastide. Andresse. v. Rappard, geh. Seehandl. R. v. Raumer, geh. Leg. R. Illaire. Gr. v. Carmer, Kmrger. R. Jordan, Kmrger. R.

Französ. OberConsistorium. Chef-Präsid.: der Staatsminist. v. Thulemeyer, s. ob. Ober-Consist. Räthe: v. Lancizolle, geh. R. Erman, geh. R. v. Gaultier, geh. Leg. R. Humbert, geh. R. Ancillon sen., geh. R. Bocquet sen. Le Coq, geh. Leg. R.

10) Pfälzer Colonie-Departement.

Chefs: der Staatsminister u. GroßCanzler v. Goldbeck Der Staatsminist. v. Thulemeyer. Vortrag. Rath: vacat. Dessen Stelle versieht der geh. Ob. Justiz- u. Ob. Trib. R. Focke. Die Expedition hat der geh. Kriegs- und geh. Cab. Archiv. Klaproth. — Von diesem Depart. ressortirt die pfälz. Colonie-Commission zu Magdeburg u. der dasige pfälzer Colonie-Magistrat.

11) Verschiedene andere Departements, Collegia u. Anstalten.

Academie der Wissenschaften. Directorium: Merian, Director der philolog. u. histor. Klasse, auch beständ. Secr. u. Bibliothekar. Bernoulli, Direct. der mathem Kl. Achard, Direct. der physical. Kl. Borgstede, geh. FinanzR. v. Castillon, Prof., Direct. der philos. Klasse.

Königl. Bibliothek: Dr. Biester, 1r Bibliothekar. Henry, 2r Bibliothekar. Prof. Buttmann, Secr. Kriegsr. Schröder, Rendant der Biblioth. Kasse.

Acad. der Künste u. mechan. Wissensch. Director: Meil jun.

Assecuranz-Compagnie. Königl. Kommissar; Staatsminister

Fhr vom Stein. Comité: Geh. FinanzR. von Beyer. Kaufmann Splittgerber. Banquier Neubronner. Banquier Daum.

BauAcademie. Curatoren: Staatminiſter Fhr v. Hardenberg, u. Fhr v. Schrötter. Conſulent u. Juſtiziar.: Geh. Ob. FinanzR. Sack. Vortrag. Rath und Kaſſen-Curator: Geh. KriegsR. Mölter. Rendant: Geh. Secr. Louis. BauAcademie-Deputation. Präſident: Morgenländer, geh. FinanzR. Mitglieder: Riedel sen., geh. Ob. BauR. u. Direct. des OberbauDep. Becherer, geh. Kriegs- u. OberHofBauR. Gilly, geh. Ob. BauR. Eytelwein, geh. Ob. BauR.

Fiscalat. Gen. Fiscal: Geh. JuſtizR. Köhler.

Haupt- u. Landgeſtüte. Chef: Gr. v. Lindenau, Oberſtallmeiſter. OberMarſtall-Amt: Müller, geh. Kriegsr. Helmbrecht, Kriegsr. Sandvoß, Kriegsr. Glaſewald, Bauinſpect. Demſelben ſind 2 Hauptgeſtüte und 3 Landgeſtüte untergeordnet.

Thierarzneyſchule. Chef: Oberſtallmeiſter Gr. von Lindenau. Dabey ſind 8 Lehrer angeſtellt. Rendant: Steglich.

Immediate JurisdictionsCommiſſion (entſcheidet die zwiſchen den LandesJuſtizcollegien und den Kriegs- und DomainenKammern vorfallenden Reſſortſtreitigkeiten). Von Seiten des General-Direction: Heller, geh. FinanzR. Geisler, geh. FinanzR. Von Seiten des JuſtizDepartements: v. Könen, geh. Ob. Juſtizr. u. Präſ. des geh. Ob. Trib. (führt das Directorium). Köhler, geh. Juſtizr. u. Gen. Fiscal.

Ober Medicinal- u. Sanitäts-Departement (iſt wieder hergeſtellt durch eine königl. Cabinetsordre vom 27 Jan. 797). Chef: Der Staats- Kr. u. Cabinetsminiſter Gr. v. der Schulenburg.

Obercollegium medicum und *Sanitatis*.

Die Gegenſtände ſeines Reſſorts ſind: Die Qualification der Medicinal-Perſonen zu ihren Aemtern; die Oberaufſicht über ſie; die Verhütung und Beſtrafung der Contraventionen gegen die Medicinal-Geſetze, die privative Jurisdiction in causis medico-legalibus civilibus et fiscalibus etc.

Chef: Der Staatsminiſter ꝛc. Gr. v. der Schulenburg, ſ. ob. Präſidium: v. Scheibler, geh. OberJuſtiz- u. Trib. R. auch Dir. des Collegii medico-chirurgici. Neuhaus, geh. Ob. FinanzR. Decanus: Dr. Welper, Ob. Medic. u. OberSanit. R., Phyſicus v. Berlin. OberMedicinal- und Sanitätsräthe: Dr. Peliſſon, 1r. Medic. bey der franzöſ. Colonie. Dr. Sprögel, Prof. der Med. Dr. Richter, Phyſic. des niederbarnim. Kreiſes. von Kahle, geh. Kr. u. Dom. R., als 1r Juſtitiarius. Dr. Knape, Prof. d. Anatomie. Dr. Hermbſtädt, Prof. der Chemie. v. Lamprecht, Kriegs- u. Domain. R. Geh. R. Dr. Formey, Leib- u. Oberſtaabs-Medicus. Cosmar, 2r Juſtitiar, Hof-Fiſcal. Dr. Goerke, GeneralStabs Chirurgus. Klaproth, Prof. der Chemie. Riemer, Gen. Feldſtabs-Med., geh. R., Dr. Kleemann. Hienächſt 4 geh. expedir. Secretarien. Ober-Medicinalfiscal: JuſtizR. Rabe.

Hieher gehören auch a) das Collegium Medico-Chirurgicum

mit 2 Directoren und 16 Mitgliedern. Dann b) die Ober-ExaminationsCommission (zur öffentl. Prüfung der Aerzte, Wundärzte und Apotheker, unter Directorio des geh. R. und Leibarztes Dr. Hufeland.

Die Naturforschende Gesellschaft hat 12 ordentl. Mitglieder, 1 außerord. u. 14 Ehrenmitglieder.

Die Porzelan-Manufakturen. a) zu Berlin. Die Porzelan-ManufakturCommission. Chef: Staatsminist. Gr. v. Reden. Dann 3 Mitglieder. Das Porzelan-Manufakturgericht hat 6 Mitglieder. Zur Porzelan-ManufakturKasse gehört 1 Rendant, 1 Hauptbuchhalter. b) Die Porzelan-Manufaktur-Direction zu Bruckberg im Ansbachis. hat 2, und deren Technische Inspection ebenfalls 2 Mitglieder.

Ober-Regiegericht in Accise- und Zollsachen. Chef-Präsident: Der GroßCanzler v. Goldbeck. Hienächst 2 geh. Ob. Accis- u. Zollgerichtsräthe, 2 Assessoren.

Allgem. Wittwen-Verpflegungsanstalt. Chef: Der Staats-Minist. u. Gen. Controlleur Gr. v. der Schulenburg; nebst 3 Directoren, 1 Syndicus, 1 Rendant.

C) Behörden, Würden, Collegien ꝛc. in den einzelnen Provinzen.

1) Preußen (Königreich).

Besteht aus den Provinzen Ostpreußen, Neu-Ostpreußen, Westpreußen und Südpreußen.

Große Hofämter in Preußen. a) OberBurggraf: Carl v. Ostau, w. geh. Staatsminist. b) OberMarschall: Friedr. Alex. Burggr. u. Gr. zu Dohna-Schlobitten. c) Landhofmeister: Ahasv. Gr. v. Lehndorf zu Steinort. d) Canzler: C. W. Fhr v. Schrötter, westpreuß. Reg. Präsid.

a) Ostpreußen.

Ostpreuß. Staatsministerium (respicirt die Regierungs- u. Landeshoheits-, Lehn, Kirchen- u. Schulsachen ꝛc. Von Justizsachen ist es aber gänzlich dispensirt. Geh. Staatsminister. Carl v. Ostau, auch OberBurggraf, s. ob.

Obersecretarien bey demselben: Hagen, Consist. R. Klein, Kammerassist. R. Wannovius, Fiscal und JustizCommiss.

In Ostpreußen sind 2 Ober-Landes-Justizcollegia, nämlich

a) Die Regierung zu Königsberg. Chef-Präsident: C. A. V. v. Winterfeld. Vicepräsident: vacat. Mitglieder: von Gossow *, geh. Justizr. von Massenbach *, Tribun. R. von Brandt *, geh. JustizR. Morgenbesser *, geh. JustizR. Goßler *, Trib. R. Hallensleben *, Trib. R. Kappelier, Reg. R. Vigilantius, Reg. R. Stellter, Reg. R. Culemann, Reg. R. Hoberg, Reg. R. Göbel, Reg. R. Reidenitz, Reg. R. Dr. Heidemann, Reg. R. u. Prof. juris.

Der Präsident und die mit einem * bezeichneten Räthe formiren den 2ten Senat, oder das Tribunal; der Vicepräsid. u. die übrigen den 1ten Senat.

Hofhalsgericht u. Criminal-Collegium. Director: Lilienthal, KriegsR. u. 1r PolizeyBurgermstr. Criminalräthe: Wichert; Schartow; Stägemann; Brausewetter; Frey.

Fürstbischöfl. Ermeländ. Landvogteygericht zu Heilsberg (ressortirt als Untergericht für die Provinz Ermeland von der Ostpreuß. Regierung.) Director: Schlichting, Justizr. Rath: Graaf, LandvogteygerichtsRath. Assessor: vacat.

Adeliche Erbhauptämter (haben die Gerichtsbarkeit über den in ihren Distrikten befindlichen Adel und übrige Eximirte.) Erbamt Gilgenburg: Erbamtshptm. Ernst Gr. v. Finkenstein, Gilgenburg, Reg. R Dann 2 Assessoren. Erbamt Gerdauen u. Nordenbutg. Erbamtshptm. u. Administrator: Gr. v. Schlieben auf Alt- und Neuschloß Gerdauen und Sanditten. Dann 2 Assessores. Erbamt Schönberg. Erbamtsverweser: Schack von Wittenau auf Nipckau. Dann 2 Erbsamtsassessoren. Erbamt Deutsch-Eylau. Erbamtshptm. Gr. Carl v. Dohna-Schlodien.

Pupillen Collegium. Chef Präsident: v. Winterfeld, s. ob. Mitglieder: Geh. JustizR. v. Gossow. Tribun. R. v. Massenbach. Trib. R. Goßler. Trib. R. Hallensleben. Reg. R. Kappelier. Reg. R. Stellter.

b) Das Hofgericht zu Insterburg. Präsident: v. Hellen. Hofgerichtsräthe: Heydenreich; Bauer; Köhler; Follenius. Noth. Korella. Assessoren: Leman. Videband. Das Criminal-Collegium besteht aus 1 Director: Flottwell, und 4 Criminalräthen.

Consistorium zu Königsberg. Chef-Präsident: v. Winterfeld, s. vorher. Consist. Räthe: Hamilton, weltl. R., Justizcommiss. Dr. Schulz, Oberhofpred. Dr. Gräf, Prof. d. Theol. Insp. u. Pred. Hennig, Prof d. Theol.. Insp. u. Pred. Hagen, Ober-Secr. beym ostpreuß. Staatsminist. Abegg, reform. Hofpred.

Für die Finanzverwaltung bestehen in Ostpreußen 2 Kriegs- und Domainen Kammern, nämlich

a) Ostpreuß. Kriegs- u. Domainenkammer zu Königsberg. Präsident: N. von Auerswald, auch Präsid. der Litthauischen Kammer. 1r Director: v. Salis, geh. Kr. u. Dom. R. 2r Director: Stolterfoth, der jüng. Oberforstmeister: v. Trebra. Kr. u. Domainenräthe: Stolterfoth, d. ält. Jester. OberforstR. v. Putkammer. Paulsen, 1r Justitiar. Niederstetter. Donalitius. Frhr v. der Goltz. Wißmann, 2r Justitiar. Dallmer. Kelch. Büttner. Wilh. Gr. zu Dohna-Schlobitten. Weiß. Müller, auch Baudirector. Drewes, Baurath. Lamhardt, Rechn. R. Assessoren: Hoffmann, BauAssess. Hellmer. Heilsberg.

KammerJustiz-Deputation. Director: v. Salis, s. vorher. Mitglieder: Paulsen. Wißmann, s. vorh. Klein, Assist. R. Culemann, Reg. R.

Die immediate Forst- u. Baucommission, besteht aus dem Prä-

ſid. u. den 2 Directoren der Kammer, dem Oberforſtmeiſter v. Trebra, dem Oberforſtr. Jeſter, 12 der obigen Kr. u. Dom. Räthe, dem Baurath Drewes ꝛc.

Domainenkaſſe: Streiber, Landrentmeiſter. Kriegskaſſe: Heilsberg, Oberempfänger.

Landräthe u. Kreisdeputirte. a) Brandenburg: LdR. vacat. Kreisdep.: v. Podewils auf Pencken, (verſieht ad interim den Landrathspoſten) u. v. Podewils auf Schwengels. b) Braunsberg: LdR. v. Lingk auf Dietrichsdorf. Kreisdep.: v. Schau, auf Korbsdorf. c) Heilsberg. Ldsdirector: v. Gottberg auf Tromitten. Kreisdep: v. Creutz auf Gallitten. d) Mohrungen. Ldsdirector: Kohn v. Jaski auf Wittigwalde. e) Neidenburg. LdR.: vacat. Kreisdep.: v. Morſtein, auf Moytienen. f) Rastenburg. LdR. v. d. Golz auf Groß-Sobroſt. Kreisdep. v. Krafft auf Kraftshagen. g) Schaaken. LdR. vacat. Kreisdep. v. Bolſchwing auf Carmitten, (verſieht ad int. den LdR. Poſten). h) Taxiau: LdR. v. d. Gröben auf Barten.

Die Gen. Land- u. Armenverpfleg. Direction beſteht aus dem Kmrpräſ. v. Auerswald u. 10 Mitgl.

Commerz- u. Admiralitäts-Collegium. Director: Klemm. Dann 6 Commerzien- u. Admiralitäts-Räthe, 1 Aſſeſſ.

Wett- u. Handlungs-Gericht. Oberdirector: Gervais, geh. Kriegsr. Director: Wichert, Kriegsr. Hienächſt 8 Aſſeſſoren.

Die Acciſe- u. Zoll- auch Zoll- u. Conſumtions-Steuerdirection hat 1 Director: Grube, geh. Ob. Accis- u. ZollR. Dann 4 Ob. Acciſe- u. Zollräthe.

Die Salzdirection zu Königsberg hat 4 Directores, 1 Oberinſp.

See- u. Hafengericht zu Pillau. Richter: König, Licentrath.

b) Lithauiſche Kriegs- u. Domainenkammer zu Gumbinnen. Präſident: v. Auerswald. ſ. Königsberg. Kmr! Directores: Büttner, 1r Dir. Nicolovius, 2r Dir. Landſtallmeiſter: v. Below. Oberforſtmeiſter: Krauſe. Kriegs- u. Domain. Räthe: Reichardt. Becherer, SteuerR. Wirth, SteuerR. Heinz, 1r Juſtitiar. Krulle. Heydenreich. Schröder. Ferno, 2r Juſtitiar. Leo. Lange. Ewert. Heinr. Gr. zu Dohna-Wundlacken. Schlegel, auch Baudir. Gäsbeck. Aſſeſſores: Schlegel, Provinzialbaudirector.

Kammer-Juſtiz-Deputation. Director: Nicolovius. Mitglieder: die Kr. u. Dom. Räthe Heinz u. Ferno. Berent, Aſſiſt. R. Schulz, Aſſiſt. R. Domainenkaſſe: Kr. u. Rechn. R. Lauff, Rentmeiſter. Kriegskaſſe: Hohlfeld, Rentmſtr.

Landräthe. a) Inſterburg: v. Loſch in Tilſit, Ldsdir. b) Olezko: v. Morſtein, auf Gutten. c) Sebeſten: v. Schmeling in Arys.

Die Litthauiſche Torf-Commiſſion hat außer dem Kmrpräſid. noch 4 Mitglieder.

Bey Litthauiſchen Landgeſtüte ſind außer dem Landſtallmeiſter Maj. v. Below noch 1 Rendant, 1 Secr. u. Controleur.

Schiffahrts- u. Handlungsgericht zu Memel. Director: Lilienthal. Dann 3 Licenträthe u. Assessoren.

Die Special- Kirchen- u. Schulcommission in Königsberg besteht aus dem Reg. Präsid. v. Winterfeld und 7 Kirchen- und SchulRäthen.

Das Colleg. Medicum das. unter Direction des Kr. u. Dom. R. Wißmann hat 4 Mitglieder u. 4 Assessoren.

Die Ritterschafts-Creditdirection in Ostpreußen. Kön. Commissär: Staatsminist. v. Massow. Gen. Landschaftsdirection. Director: Staatsminist. u. Oberburggr. v. Ostau. Gen. Ldsch. Räthe: Fhr v. Korff auf Bledau, Hptm. v. d. Trenck auf Meicken, Canon. Gen. Ldsch. Syndicus: Stagemann, Crim. R. Gen. Ldsch. Rendant: Quassowsky, Ob. Acc. u. Zoll-R. — Depart. Directionen sind zu Königsberg, Mohrungen u. Angerburg.

Die Universität zu Königsberg hat 5 theolog., 3 jurist., 3 medicin., 9 philos. Professs., 1 Privatlehrer, 3 Officianten, 1 Syndic., 1 Secr.

Ermeländisches Domstift zu Frauenburg. Fürstbischof: vacat. Prälaten a) Domprobst: v. Mathy, Bisch. v. Thanasien. b) Domdechant: v. Pöppelmann. c) Custos: Gr. v. Verbno-Rydzinski, Bisch. v. Culm. d) Cantor: v. Hatten, Weihbisch. Canonici: v. Szczepanski. v. Zorawski. Wolff. v. Götzendorf-Grabowski. v. Treptau. v. Soczewski. v. Cichowski. v. Borowski. Jos. Gr. v. Hohenzollern. Wölki. v. Grobczewski, Gen. Official u. Domhr zu Culm. v. Rautenberg.

b) Neu - Ostpreußen.

Als Ober-Landes-Justizcollegia sind angeordnet:

a) die Neu-Ostpreuß Regier. zu Bialystock. Präsident: v. Ziegenhorn*. Director: v. Holsche, geh Justizr. Reg. Räthe: Bode*. Stähler. Zencker. Ehm*. Scholle. v. Hippel*. Dreyer. Terpitz*. Lübeck. Möller. Wilmans. Pohl. Gruel. Neuhauß. Dann 2 Assessoren. Für Pupillensachen kommt hinzu: Andreä, Pupillen-R.

Als Untergerichte bestehen Kreis-Justizcommissionen, Inquisitoriate und Kreisgerichte.

b) Neuostpreuß. Regier. zu Plozk. Präsident: von Beyer*. Director: v. Goldenberg. Reg. Räthe: Eggert. Kirchheim. Reichenberg. Voß. v Wegnern*. Fhr v. Püttlitz*. v. Greiffenberg*. Hildebrand*. Sävert. Lange. Sterling. Heinen. Mettingh. Fhr v. Seckendorf. Dann 6 Assessoren. In Pupillensachen concurrirt noch v. Kolbe, Pupill. Rath.

Criminal-Räthe: Werner. Ficht. Heinzius. Meyer. Zur Megede. Meyer jun. Mogilowski.

Für die Finanzverwaltung in Neu Ostpreußen, welche der Staatsminister Fhr v. Schrötter dirigirt, sind angeordnet

a) Kriegs- u. Domain. Kammer zu Bialystock. Präsident: F. H. W. v. Wagner. Directoren: Hufnagel. v. Hagen. Landjägermeister: vacat. Oberforstmeister: Mathieu. Kr.

u. Dom. Räthe: Müller. v. Stein, geh. Kr. u. Dom. R., 1r Juſtitiar. Schmidt. Dedekind. Sommer, 2r Juſtitiar. Weiß, 3r Juſtitiar. Pequilhen. Schulz. Waſſerſchleben, auch Forſt-R. Revius. Meding. Piſanski. Schüler, auch Waſſerbau-Director. Wlócha. Braun, Baudirector. Aſſeſſores: Urbani. Witt. Behrent. Kammerräthe: Dallmer. Küßner. Keller.

Geiſtl. u. Schulendeputation: Außer dem KmrPräſ. u. 1n Kmr-Director ſind Mitglieder die Kr. u. Dom. Räthe Müller. v. Stein u. Weiß, dann die Reg. Räthe Zenker u. Ehm. Crim. R Labeſius.

Haupt-Landes Revenüenkaſſe. Rendant: Scheel. Caſſirer: Schlick. Controlleur: Gebhard. Buchhalter: Müller, KreisR.

Landräthe u. Kreisdeputirte. a) Bialyſtock: v. Czyz, LdR. v. Krupotzky, Kreisdep. b) Bielsk: v. Mellerski, LdR. v. Wilczewski, Kreisdep. c) Bobrz: v. Wierzbicki, LdR. v. Michalski, u. v. Jorski, Kreisdep. d) Dombrowa: v. Paczkowski, LdR. e) Drohyczyn: v. Ujdowski, LdR. v. Suchodolski u. v. Smorczewski, Kreisdep. f) Kallwari: Gr. v. Burghauß, LdR. v. Mühlberg, Kreisdep. g) Lomza: v. Malachowski, LdR. h) Marienpol: v. Willamowitz, LdR. i) Surasz: v. Lniski, LdR. (zu Tykoczyn). k) Wigry: v. Hippel, LdR. (zu Suwalken). v. Dresler, Kreisdep.

Medicinal- u. Sanitätsdeputation. Director: der Kr. u. Dom. R. Sommer. Medicinalrath: Dr. Schneider. Aſſeſſores: v. Michaelis, Medic. R. Lipinsky. Schlegel. Medicinal-Fiscal: Labeſius, Crim. R.

b) Kriegs- u. Dom. Kammer zu Plozk. Präſident: v. Broscovius. Director: Diederichs. Oberforſtmeiſter: v. Landswüſt. Kr. u. Dom. Räthe: Schwarzbach. Schirmeiſter, 1r Juſtitiar. König. Mylke. Eberhardi. Schüler, Waſſerbaudirect. Engelhard, Baudirect. Kirſchſtein. Kobligk. de Pajon des Moncets. Witzenhuſen. — Noch haben Sitz u. Stimme: Pantzer, KmrR. Adler, Oberbauinſp. Kirſte, KmrR.

Geiſtl. und Schulendeputation: v. Broscovius, Kmrpräſ. Schirmeiſter, Kr. u. Dom. R. Mylke, Kr. u. Dom. R. Kobligk, Kr. u. Dom. R.

Prov. Landesrevenüenkaſſe. Rendant: Schreiber. Controleur: Lieckfett. Caſſirer: Sponnagel.

LandRäthe. a) Lipno: v. Retzow. b) Mlava: v. Stryenski. c) Oſtrolenka: v. Slomski. d) Przasnicz: v. Kluszewski. e) Pultusk: v. Broniewski. f) Wyszogrod: v. Reſtorff.

Medicinal- u. Sanitätsdeputation. Director: der Kr. u. Dom. R. Schirmeiſter. Medicinalrath: Thieme. Aſſeſſoren: Jury. Haberland. Med. Fiscal: Klopſch, Dom. Juſtizcommiſſ.

An Stiftern ſind in Neu-Oſtpreußen a) das DomCapitel zu Plock. b) Bisth. Wigry. c) Griechiſch-unirtes Bisth. Suprasl; d) ein Collegiatſtift zu Pultusk; e) ein dergleichen zu Plock.

Domſtift Plock. Fürſtbiſchof: v. Szembeck. Domcapitel. Prälaten, Probſt: v. Szeptycki. Decan: v. Albertrandi. Archi-

diaconus: v. Bystrzycky. Scholasticus: v. Kochanowski. Cantor: v. Chalinski. Custos: v. Dembowski. Archidiac. v. Pultusk: v. Laskowski. — Sodann 23 Canonici.

c) Westpreußen.

Für die Justizverwaltung sind 2 Ober-Landes-Justizcollegia angeordnet:

a) Regierung zu Marienwerder. Chef-Präsident: Frhr v. Schrötter,* Canzler des Königr. Preußen. Vicepräsident: von Schmiedeberg. Reg. Räthe: Schirmeister*. Riepe*. Oelrichs*. v. Tevenar. Hecker*. Reuter. Sietze*. Neumann. Bax*. v. Tettau*. Gr. v. Kanitz. Scheffer. Assessor: Kelch.

Criminal-Collegium. Director: Schermer, geh. R., und 8 Criminalräthe.

Consistorium zu Marienwerder: ist so wie das PupillenCollegium mit der Regierung vereinigt. Als geistl. Räthe werden zugezogen: Zacha, Consist. R., 1r Pred. zu Marienwerder, u. Berdau, Schulrath, 2r Pred. zu Marienwerder.

b) Hofgericht zu Bromberg (womit das PupillenCollegium vereinigt ist). Präsident: v. Kleist. Director: v. Genzkow, geh. JustizR. HofgerichtsRäthe: Baur. Strümpfler. Richter. v Tevenar. v. Willer. Hecker. Willenbücher. Cords. Assessores: Dalkowski. Klee.

Criminal-Collegium. Director: v. Genzkow, s. ob. Crim. Räthe: Hantelmann. Hardt. Krüger. Bahr. Springer. Böley. Kroll.

Für die Finanzverwaltung sind angeordnet:

a) Westpreuß. Kriegs- u. Domainen-Kammer zu Marienwerder. Präsident: Frhr v. Buddenbrock. Directoren: Alex. Gr. v. Dohna. v. Borbstädt. Landstallmeister: von Nycz. Oberforstmeister: Donath. Kriegs u. Dom. Räthe: Cöler. Würtz. Cöster. Neuwertz, zugl. Wasserbaudirector. Neumann, zugl. ForstR. Roscius. Hering. Bennecke. Calsow. Friese, 1r Justitiar. Bohlius. Schlick. Paalzow. Wlömer. Ganguin. von Sanden. Krokisius, 2r Justitiar. Dühring, Landbaudir. v. Puttkammer. Gr. v. Klingsporn. Cochius, BauR. Mick, Rechn. R.

KmrJustizdeputation. Kmrdir. Borbstädt. Kr. u. Dom. R. Friese. Reg. R. Sietze. Reg. R. Neumann. Assist. R. Schröter.

Immediate Forst- u. Baukommission. Mitglieder: der Kmr-Präsident u. Kmrdirectoren. Der Oberforstmstr Donath. Dann 12 der obigen Kr. u. Dom. Räthe, der BauR. Cochius. Rechn. R. Mick, und 5 Forstbediente.

Domainenkasse: Landrentmeister: Kossack. Kriegskasse. Willich, Oberempfänger.

Landräthe. a) Conitz: v. Wollschläger auf Schönfeld, Landesdirector. b) Culm: v. Gruszynski auf Salno, LdR. c) Dirschau: v. Weiherr auf Smaczin, Ldsdirect. d) Marienburg:

v. Donimirski, LdR. e) Marienwerder u. Rieſenburg: Fhr v. Schleinitz auf Falkenau, LdR. f) Michelau: v. Hippel auf Leiſtenau, LdR. g) Stargardt: v. Wobeſer zu Stargardt, LdR.

Admiralitäts Wett- u. Handlungsgericht, zu Danzig. Director: Vetter, Kriegs- u. Dom R. Commerzien-Räthe: Kruſemark, auch Admir.R. v. Ankum, auch Admiral.R. Schulz, auch Adm.R. Sieber, auch Adm.R. Siewert, StadtR. und Deput. des Magiſtrats. Pegelau, Stadt- u. Commerz.R. Fluge. Makenſen. Eggert. Junghern, Stadt-Juſt.R., Deput. des Magiſtrats. Janzen, Aſſeſſ.

b) Kriegs- und Dom. Kammer-Deputation zu Bromberg. Präſident: Fhr von Buddenbrock, (w. in Marienwerder, ſ. ob.). Director: von Beyer. Landſtallmeiſter: v. Nycz (ſ. vorh.) Oberforſtmeiſter: Luſt. Kr. u. Dom. Räthe: v. Grabowsky. Peterſon, Prov. Baudir. Getkandt. von Knobelsdorf. von Chmielevsky. Kloppenburg. Rothe, Juſtitiar. Müller. Aſſeſſoren: Bauer, Rechn.R. Pohlmann, Fiscal.

Kmr Juſtizdeputation. Mitglieder: Kmrdir. v. Beyer. Kr. u. Dom. R. Tſchepius. Kr. u. Dom. R. Rothe. Hofger. R. Richter.

Immediate Forſt- u. BauCommiſſion: Der Kmrpräſ. u. der Kmrdir. Der Oberforſtmſtr v. Luſt. Die Kr. u. Dom. Räthe: Peterſon, als BauR. v. Knobelsdorf, als ForſtR. u. Rothe, als Juſtitiar. Dann 1 Forſtbedienter.

Domainenkaſſe: Witt, Rentmeiſter. Kriegskaſſe: Zſchock, Oberempfänger.

LandRäthe im Netzdiſtrict. a) Bromberg: v. Chmielewski, zu Bromberg. b) Camin: vacat. c) Crone: v. Falkenhayn, zu KleinNakel. d) Inowraclaw: v. Oppeln-Bronikowski, auf Lutkowo, Ldsdir.

Die General-LandſchaftsDirection in Weſtpreußen (hat ihren Sitz zu Marienwerder). Kön. Commiſſär: Fhr v. Schleinitz, Kmrger.Präſ. zu Berlin. Gen. Landſch.Director: Fhr v. Schröter, Reg. Präſid. u. Canzler, ſ. ob. Repräſentanten: v. Tiedemann auf Ruſſoczin, wegen der weſtpreuß. Kreiſe. Gr. v. Blankenſee, auf Filehne, Prälat u. Kmrhr, wegen des Netzdiſtricts. — Gen. Landſch. Syndicus: Reg. R. Schirmeiſter. — Departementsdirectionen ſind zu Marienwerder, zu Danzig, zu Bromberg und zu Schneidemühl.

An Stiftern ſind in Weſtpreußen a) das Domſtift zu Culmſee, b) das Collegiatſtift Kruewice, c) das Collegiatſtift zu Camin und d) das Collegiatſtift Czarnikow.

Domſtift zu Culmſee. Biſchof: v. Werbno-Rydzynski, Cuſtos zu Gneſen. Prälaten. Präpoſitus: v. Wylkrycki. Decanus: Kutowski. Archidiac. zu Culm: v. Rogowski, Weihbiſch. – Scholaſticus: v. Rudnicki. – Cuſtos: v. Ktobukowski. Archidiac. v. Marienburg: Grabczewski. Dann 5 Canonici.

d) Süd-Preußen.

Für die Justizverwaltung bestehen 3 OberLandesJustizcollegia, unter Aufsicht und Direction des Großkanzlers von Goldbeck.

a) Regierung zu Posen. Präsident: v. Braunschweig*. Vicepräsident: v. Götze. Reg. Räthe: Düring*. Fromme. Diedrichs* 1te. Dannenberg*. Bormann. v. Fischer*. Höning*. Leuchert. Richter*. v. Herford. Stosch*. Bietefisch*. Diedrichs, 2te. Kienitz. Maaß. v. Strombeck. Beelitz*. Hienächst 9 Assessoren.

Zu den Vorträgen beym Consistorio concurrirt: Langner, Consist. R. u. Pred. zu Fraustadt. Cassius, Consist.R., reform. Pred. zu Posen.

Criminalcollegium. Director: v. Götze, s. vorher! Mitglieder: Die Reg. Räthe Dannenberg. Höning. Richter. von Herford. Diedrichs 2te. Kienitz. Maaß. Der Reg. Ass. Vetter, u. der Pupill. R. Schnackenburg.

Das PupillenCollegium zu Posen, besteht aus dem Reg.Präs. v. Braunschweig, den Reg.Räthen: Düring. Diedrichs 1te. Dannenberg Bormann. v. Fischer. Höning. Richter. v. Herford; u. dem Pupill. R. Schnackenburg.

b) Regier. zu Kalisch. Präsident: Graf v. Dankelmann*. Directoren: Mölter. Schiller. Reg. Räthe: v. Wrochem*. v. Colomb. Fhr v. Kospoth*. v. Husarzewski*. Scheller. von Wangelin. Schede*. Matuschka. Endel. Faltz. Stosch. Busch. v. Lichnowski. v. Wiese, u. 8 Assessores.

Das CriminalColleg. zu Kalisch. Director: Der Reg.Dir. Mölter. Mitglieder: Die Reg. Räthe v. Colomb. Scheller. v. Wangelin. Matuschka. Faltz. Stosch. Lessing; u. d. CriminalRäthe Skrzentwa u. Benda.

Das PupillenCollegium daselbst besteht aus dem Reg.Präs. Gr. v. Dankelmann, u. den Reg. Räthen Wrochem. Fhr v. Kospoth. Husarzewski. Scheller. Schede. Matuschka.

Das Consistorium das. Präsident: Der Reg. Präs. Gr. v. Dankelmann. Director: Der Reg. Dir. Mölter. Consist. Räthe: Die Reg. Räthe Schultz. v. Wrochem. Fhr v. Kospoth. v. Husarzewski. Dann Herzberg, 1r Pred. zu Kalisch.

c) Regierung zu Warschau. Präsident: v. Meyer*. Director: Hoyoll. Reg. Räthe: Marggraf*. v. Klöber*. v. Bachmann*, geh. JustizR. Baumann*. v. Goldenberg*. v. Uklanski. Reinhart*. Sydow. Schartow. Schönermark. v. Heeringen. v. Herr. Wolfart*. v. Kommerstädt*. Jacobi. Berg. Siebenhaar. Fhr v. Gaisberg. Assessoren: Claß. Wolfart. v. Wieczekowski.

Die Criminal-Sachen werden in erster Instanz bey dem ersten Senat der Regierung referirt, u. werden zugezogen die Criminalräthe: Krieger, Just. Com. Resteiner, Just. Com. Sadewasser, Reg. Secr.

Pupillen-Collegium. Präsident: Der Reg. Präsid. v. Meyer. Mitglieder: Der Reg. Dir. Hoyoll. Dann die Reg. Räthe Marggraff. v. Klöber. v. Bachmann. Baumann. v. Goldenberg. v. Uklanski. Sidow. Schartow. Schönermark.

Das Consistorium ist mit der Regierung vereinigt.

Für die Finanzverwaltung bestehen ebenfalls 3 Kriegs- und Domainen-Kammern, als

a) Kriegs- und Dom. Kammer zu Posen. Präsident: v. Haerlem. Director: Schmaling. LandesDirector: Fhr von Schlichting, auch Landrath. Oberforstmeister: v. Massow. Kriegs- u. Dom. Räthe: Witte, 2r Justitiar. Nölde-chen. v. Strachwitz. Heermann, auch Baurath. Butzer, 1r Justitiar. v. Bergen. Buchholz. Leßmann. Rhades Hahn. Ascheborn. v. Tolkmit. Fhr v. d. Reck. v. Könen. Thiele. Assessoren: v. Ziemietzki. Pupke. Bouman. Sperling. Bergmann. In Wasserbausachen kommt hinzu: Senff, Kr. u. Dom. R. Wasser-bau-Dir. KammerJustizDeputation. Director: Finke, s. vorh. Hienächst 2 Kr. u. Dom. Räthe u. 4 Assistenzräthe aus den Glie-dern der Regierung.

Kriegs- u. Dom. Kasse: Böttcher, Landrentmeister.

KmrJustizDeputation. Director: KmrDir. Schmahling. Räthe: Die Kr. u. Dom. Räthe Butzer u. Witte. AssistenzRäthe: Die Reg. Räthe Dannenberg. Dühring. Höning. Richter. v. Herford.

Landräthe. a) Bomst: v. Unruh, zu Bentschen. b) Brzesc: v. Bolewski zu Zydowko. c) Fraustadt: Fhr v. Schlichting, zu Röhrsdorff. d) Gnesen, Powidz u. Wongrowiec: von Koszutski zu Strzyzewo Koszielne. e) Kosten: v. Potworowski zu Bielewe. f) Kowal: v Malachowski zu Kurowo. g) Kröben: Fhr v. Grothuß, Cpt., zu Rawicz h) Krotoczyn: v. Thein, zu Krotoczyn. i) Meseritz: v. Mielecki, zu Striche. k) Obornick u. Posen: Alex. v. Zychlinski zu Nieszawa. l) Peysern u. Szroda: v. Horn-Rogowski zu Giecz. m) Radziejewo: v. Lossow, zu Ostrowonz. n) Szrim: v. Sydow, zu Kurnik.

b) Kriegs- u. Dom. Kammer zu Kalisch. Präsident: vacat. 1r Director: Nicolai. 2r Director: Nencke. 3r Director: Serre, geh. Ob Accis- u. Zoll. R. Landes-Director: v. Lubienski. Oberforstmeister; vacat. Dessen Function wird von dem Kr. u. Dom. auch ForstR. v. Korkwitz versehen. Kriegs- u. Dom. Räthe: v. Viebig. v. Foller. zur Hellen. Wißmar, auch Baurath. Schmiedecke. Lehnmann. Werdermann, 1r Justitiar. v. Korckwitz, auch Forstr. v. Burghoff. v. Kölichen Rüdiger. Bröcker, 2r Justitiar. Francillon. v. Schmude. Korn. Koch, auch Baudir. Assessor: Moldenhauer. — In Was-serbausachen kommt hinzu: Senff, Kr. u. Dom. R., Wasserbaudir.

KammerJustizDeputation. Director: Kmrdir. Nencke, s. ob. Räthe: Die Kr. u. Dom. Räthe Werdermann u. Bröcker. Assistenz-räthe: Die Reg. Räthe v. Kospoth u. v. Wangelin.

Kmr-Accise- u. Zoll-Deputation. Präſident: vacat. Director: Der Kmr-Director Serre. Mitglieder: Die Kr. u. Dom. Räthe Rüdiger. Bröcker. Francillon. v. Schmude.

Kr. u. Dom. Caſſe: Neyen, Oberempfänger. Huuck, Rendant.

Landräthe: a) Adelnau u. Kaliſch: v. Zychlinski, zu Plewnie bey Stawiszyn. b) Czenſtochow: v. Szczutowski, zu Biala bey Czenſtochau. c) Konin: v. Blomberg, zu Biala-Panieska, bey Konin. d) Oſtrzezow: v. Zawadzki, zu Baranow. e) Radomsk: v. Bonin-Slawianowski, zu Zakrzewo. f) Petrikau: v. Biernawski zu Bleszyn, bey Petrikau. g) Sieradz u. Szadek: v. Pannwitz zu Szadek. h) Warta: v. Oppeln-Bronikowski, zu Lipicze. i) Wielun: v. Trepka, zu Rychlocice.

c) Kriegs- u. Dom. Kammer zu Warſchau. Präſident: v. Hoym, geh. Ob. FinanzR. Director: v. Goldbeck. Oberforſtmeiſter: v. Zanthier. Kriegs- u. Dom. Räthe: Gr. Schack v. Wittenau. Palm, 1r Juſtitiar. Hüllesheim. v. Colomb. Jacobi. Dietrich, 2r Juſtitiar. Böthke, Baurath. Fhr von Reiswitz. Fiſcher. Scheel. Böhlendorf, Legat. R. Aſſeſſoren: v. Frankenberg. Dietrich. Peuker, KmrR. Meinert. v. Fiſcher, KmrR. v. Grabowski. In Waſſerbauſachen kommt hinzu: Der Kr. u. Dom. R. Senff, WaſſerbauDir.

Kammer-Juſtiz-Deputation. Director: Der KmrDirect. von Goldbeck. Räthe: Die Kr. u. Dom. Räthe Palm u. Dietrich. Aſſiſtenzräthe: v. Klöber, Reg. R. Baumann, Reg. R. Jonas, Reg. R. u. Juſtiz-Com. v. Schoerphas-Wyczechowski, Kmrfiscal.

Kriegs- u. Dom. Kaſſe: Moldenhauer, Landrentmeiſter.

Landräthe. a) Blonie: v. Borck, zu Gole bey Blonie. b) Brzeczin: v. Gorczyczewski, zu Zaleſie. c) Czersk: v. Bronikowski, zu Korczyn. d) Goſtinin: v. Zychlinski, zu Maliny. e) Lenczyc Zgierz: v. Lada, zu Lesmirz bey Zgierz. f) Orlow: v. Karczewski, zu Raszkow. g) Rawa: v. Ratowski, zu Podskarbice bey Rawa. h) Sochaczew: Winkler v Kentrzynski zu Czerwona Niewa. i) Warſchau: v. Kahle, zu Warſchau.

An Stiftern ſind mehrere in Südpreußen vorhanden, nämlich 4 Domſtifter, (ſiehe unten!) An Collegiatſtiftern 9 in der Diöces Gneſen; 5 in der Diöces Poſen, 1 in der Diöces Cujavien, dann ein weltl. Adel. Fräuleinſtift Marievill zu Warſchau.

a) Domſtift zu Gneſen. Erzbiſchof u. Fürſt: vacat. Dom-Capitel. Prälaten: Probſt: v. Malczewski, Administrator gen. sedis vacantis archiepiscopalis. Dechant: v. Kuszel, Canon. zu Poſen u. Warſchau. Archidiaconus: v. Dombowski, Cuſtos zu Plock u. Probſt zu Wraclaweck. Cantor: v. Gembarth, Canon. zu Lowicz. Scholaſticus: v. Kocielkowski, Probſt zu Bomſt. Cuſtos: v. Verbno-Rydzynski, Biſch. zu Culm, ſ. ob. Coadjutor: v. Zackrzewski, Archidiac. zu Poſen. Canzler: v. Bardzinski, Dec. zu Lenczic. Dann 18 Canonici.

b) Domſtift in Poſen. Biſchof vacat. Dom-Capitel. Prä-

laten: Probſt: Mor. Pr. v. Broglio, Canon. ad St. Georg. zu Gneſen. Dechant: v. Przyluski. Archidiaconus: v. Zackrzewski, Coadj. custodis zu Gneſen. Cantor: v. Walkowski, Probſt zu Krotoczyn. Cuſtos: v. Czechowski, auch Canon. zu Gneſen, Probſt zu Sieradz, Kozmin u. Walkowo. Scholaſticus: v. Kolaczkowsky, auch Canon zu Gneſen. Dann 21 Canonici.

c) Domſtift Cajavien. Biſchof: v. Rybinski, Biſch. v. Cujavien u. Pomerellen. Domcapitel (zu Wraclaweck). Prälaten: Probſt v. Dembowski, ſ. ob. Decanus: v. Lewinski, Weihbiſch. Archidiaconus: v. Kieczewski. Scholaſticus: v. Chelmicki. Cantor: v. Niewieszczinski. Cuſtos: vacat. Archidiaconus: Jaſtrzembowski, Can. zu Lowicz. Cancellar: v. Dunin. Dann 12 Canonici.

d) Domſtift zu Varſchau. Biſchof: v. Miaskowski. Domcapitel. Prälaten: Decanus: v. Zorawski, Abt zu Wengrowiec, Canon. v. Ermeland. Archidiaconus: v. Albertrandi, Biſch. v. Zenopolis. Präpoſitus: v. Prazmovski. Cuſtos: v. Laszczewski. Scholaſticus: v. Replowski, Canon. zu Poſen. Cancellarius: v. Ostaszewski, Abt zu Obra. Dann 10 Canonici, 6 Coadjutores.

2) Pommern.

Statthalter: Der Kronprinz.

a) Regierung zu Stettin: Präſident: v. Eickſtädt. Vicepräſident: v. der Oſten. Reg. Räthe: Kretzſchmer. Vogt. Schiffmann. Röbe. Wigand. Hempel. Ockel. Fhr v. der Reck. Oelſchlager. Schultz. Aſſeſſoren: v. Eichſtädt 1te. v. Eichſtädt 2te. Velthuſen. Fritſch.

Lehns-Canzley: Die beiden Reg. Präſidenten u. die Reg. Räthe Röbe. Oelſchlager u. Schultz.

Criminal-Räthe: Ladewig. Zietelmann d. ält. Bourwieg. Granow. Zietelmann, jun. Schmeling. Kretzſchmer.

Pupillen-Collegium. Director: Reg. R. Hempel. Pupillenräthe: Reg. Räthe Ockel. Fhr v. der Reck. Oelſchlager. Schultz; u. Pupill. R. Böhmer, exped. Secr.

b) Hofgericht zu Cöslin. Präſident: v. Gerlach. Hofger. Räthe: v. Bonin, Reg. R. Köhne. Müller. In Pupillen-Sachen concurrirt: Schweder, Pupillen-R. u. Depoſiten-Rendant.

Conſiſtorium zu Stettin. Präſident: Der Reg. Präſid. v. Eickſtedt. Conſiſt. Räthe: Vogt, auch Reg. R. Brüggemann, geiſtl. R. Schiffmann, auch Reg. R. Wigand, auch Reg. R. Brunn, reform. geiſtl. R. Engelken, geiſtl. R. Langner, Pred. zu Jaſenitz. Ringeltaube, Gen. Superint. Herwig, geiſtl. R.

Conſiſtorium zu Cöslin. Präſident: v. Gerlach, Hofger. Präſid. Conſiſt. Räthe: v. Bonin, auch Reg. u. Hofger R. Köhne, auch Hofger. R. Müller, auch Hofger. R. Martin, auch Hofger. R.

Für die Finanzverwaltung iſt angeordnet:

Die Kriegs- u. Domain. Kammer zu Stettin. Präſident: v. Ingersleben. 1r Director: v. Meyer. 2r Director: v. Schmeling. 3r Director: v. Heydebreck. Kriegs- u. Dom.

Räthe: Albinus. Alberti. Ladewig. Matthias. Schönjahn. Pappritz, SteuerR. Schulze. Auen. Zschock, SteuerR. Nonnemann. Bielke. Brochhaus. Ingermann. Geibler. Stephany. Fritsche. Contius. Zietelmann, BauR. Köhler. Solger. Lympius. Wisselingk. Carow. Meinecke. Assessoren: Brahe. Albinus., Kölpin. Woyda. Bethe, Assist. R.

Kammer-Justizdeputation. Director: v. Meyer, Kammerdir. Mitglieder: Die Kr. u. Dom. Räthe Ladewig. Schulze. Köhler. Dann AssistenzR. u. Hoffiscal Teuber, u. der AssistenzR. Bethe.

Kammeraccise-Deputation besteht aus dem Kmrpräsidenten, dem Kmrdirector u. den Kr. u. Dom. R. Stephany, Fritsche u. Contius.

Die immediate Forst- u. Baucommission. Präsident: Der Kmrpräsident. Mitglieder: v. Janitz, hinterpommer. Oberforstmeister. Meisner, vorpommer. Oberforstmeister. Dann die Kr. u. Dom. Räthe: Ladewig; Schönjahn; Schulze; Ingermann; u. Zietelmann.

Domainencasse: Kühne, Rentmeister. Kriegscasse: Wißmann, Oberempfänger.

Landräthe 1) in Vorpommern. a) Anclam: v. Schwerin, auf Dargebell. b) Demmin: v. Podewils, in Demmin. c) Randow: v. Krause, auf Pritzlow. d) Usedom und Wollin: von Lepell, zu Swinemünde. 2) in Hinterpommern a) Bellgardt u. Polzin: v. Kleist. auf Dobberow. b) Borck: v. Borck auf Kankelfitz. c) Daber: v. Dewitz, auf Hoffelde. d) Flemming: v. Puttkammer, auf Zemlin e) Fürstenthum: v. Hellermann, auf Carzin. f) Greiffenberg: v. Köller, auf Cantrick. g) Greiffenhagen: v. Steinacker, auf Rosenfelde. h) Lauenburg u Bütow: v. Weyher, auf Groß Bozepohl. i) NeuStettin: v. Münchow, auf Eichenberge. k) Osten: v. der Osten, auf Wisbur. l) Pyritz: v. Schöning, auf Uckerhof. Rummelsburg: v. Massow, auf Treten. m) Saatzig: v. Wedell, auf Schwerin. n) Schlawe u. Pollnow: v. Schmeling, zu Schlawe. o) Stolpe: v. Puttkammer, auf Hebron-Damnitz.

Provincielles Medicinal u. SanitätsCollegium (zu Stettin). Director: Schulze, Kr. u. Dom. R. Mitglieder: Dr. Lehmann, Med. R. Dr. Häger, Medic. u. SanitätsR. Dann 4 Assessoren.

Gen. LandschaftsDirection. K. Commissar. u. Chef-Präsident: Der geh. Staats- u. Justizminist. v. Massow. Director: v. Eickstedt, ehemal. Reg. Präsid. Räthe: v. Plötz u LdR. von Köller auf Kantreck. Deputirter: Gr. v. Carmer, Kmrger. und Oberger. R. Syndicus: JustizR. Cober.

An Stiftern sind in Pommern 2 Domstifter (s. hierunten!) u. mehrere Klöster, nämlich 1 zu Colberg mit 1 Priorin, 7 adel. u. 9 bürgerl. Conventualinnen; 1 adel. Kloster zu Marienflies, mit 1 Priorin, 15 Conventualinnen; 1 adel. Kloster zu Stolpe, mit 1 Priorin u. 7 Conventualinnen;

nen; 1 adl. Kloster zu Camin, mit 1 Priorin und 4 Conventualinnen; 1 Kloster zu Runow für 4 adliche u. 8 bürgerliche Conventualinnen.

Domstift zu Camin. Probst: Gr. v. Hoym, Staats- u. dirigir. Minister zu Breslau. Dechant: Gr. v. Blankensee, Kmrhr. Cantor: Hrim. v. Puttkammer. Thesaurar: v. Stutterheim, Obr. u. Chef eines Füsil. Bataillons zu Heilsberg. Scholasticus: v. Heyden-Linden auf Tützpatz. Vicedominus: v. Berg. Sodann 7 Canonici.

Domstift zu Colberg. Probst: v. Wißmann, JustizR., auf Hohenfelde bey Colberg. Dechant: v. Rothenburg, Rittmstr v. d. Armee, in Berlin. Cantor: v. Diez, geh. Leg. R. Scholasticus: v. Stechow, auf Schönwalde bey Hirschberg in Schlesien.

3) Schlesien.

Für die Justizverwaltung sind in dieser Provinz 3 Ober-Landes-Justizcollegia.

a) Oberamtsregierung zu Breslau. Chef-Präsident: Fhr v. Seidlitz u. Gohlau. Präsident: Heinrich XLVII Gr. Reuß. Director: v. Paczensky. Oberamts-Reg. Räthe: v. Haugwitz. v. Skribensky. Gr. v. Haugwitz. Steinbeck. v. Fischer. Jagwitz. Schiller. Gr. v. Mattuschka. Gerhard. Müller. Wenzel. Költsch. Assessoren: von Wallenberg. v. Penkau. Heinrich. Gr. v. Reichenbach. Hübner. Assistenzrath: Raupbach.

Hof- u. Criminalcollegium zu Breslau. Director: Berger, Gen. Fiscal in Schlesien. Hof- und Criminalräthe: Uber, sen. Ebersbach. Brassert. Ludewig. Hahn, Hoffisc. Fischer. Wanke, Crim. R. zu Glatz. Merkel.

Pupillen-Collegium. Chef: Fhr v. Seidlitz, Reg. Präsid. s. ob. Präsident: Gr. Reuß, s. ob. Director: v. Paczensky. Pupillenräthe: Die Reg. Räthe v. Skribensky. Gr. von Haugwitz. Steinbeck. v. Fischer. Jagwitz. Schiller. Gerhard. Müller. Wenzel. Költsch. Assessor: v. Wallenberg, s. ob.

Im Breslauischen Departement sind noch folgende Mediat-Regierungen: a) Bischöfl. Hofrichteramt zu Breslau. Hofrichter: v. Strachwitz und Großzauche. Dann 6 Assessores und Räthe. b) Hzl. Braunschweig. Regierung des Fsths. Oels. Präsident: v. Fehrentheil. Dann 3 Reg. Räthe. c) Fstl. Hatzfeld. Regierung des Fsths. Trachenberg. Canzler: Schumann. Dann 2 Reg. Räthe. d) Gfl. Reichenbach. Regierung der freyen Standesherrsch. Goschütz. e) Gfl. Maltzan. Regierung der freyen Standesherrsch. Militsch. Präsidir. Reg. R. und Landhofrichter: v. Tiefenhausen. Dann 2 Reg. Räthe. f) Landhofgerichts-Collegium der freyen Standesherrsch. Militsch. Landhofrichter: v. Seidlitz. Dann 2 Assessoren. g) Regierung der freyen Standesherrsch. Wartenberg. Landeshauptmann: Gr. v. Salis u. Nassengreif, k. geh. JustizR. Dann 1 Canzler. h) Landhofgerichts-Collegium zu Wartenberg. Landhofrichter: vacat. Dann 2 Assessoren.

b) Oberamtsregierung zu Glogau. Präsident: Fhr v. Cocceji. Director: Harsleben. Oberamts-Reg. Räthe: Füllenborn. Jachwitz. Meckel v. Hemsbach. v. Grävenitz. Frie-

del. Merkel. v. Ledebur. Erbkam. Kuhn. Assistenzrath: Henning.

Hof- u. Criminal-Collegium. Director: Lange. Criminalräthe: Henning. Hoffmann. Michaelis. Bredow. Eitner. Mandel.

Pupillen-Collegium. Präsident: Fhr v. Cocceji, s. vorher. Pupillenräthe: Die Ober-Amts-Reg. Räthe Fülleborn. Meckel von Hemsbach. Friedel. Merckel. Erbkam.

Im Glogauischen Departement sind noch folgende Mediat-Regierungen: a) Fstl. Carolath. Regierung zu Beuthen. b) Herzogl. Regierung zu Sagan. Director: Sucher. Dann 2 Reg. Räthe. c) Hzl. Land- u. Manngericht daselbst. Director: Sucher, s. vorher.

c) Oberschles. Oberamtsregierung zu Brieg. Präsident: Gr. v. Dankelmann. Oberamts-Reg. Räthe: Schiller. Reyder. Schultes. Scheller. v. Reinersdorff. Spons. Ludwig. Fhr v. Gärtner. Zöllmer. Assessoren: Roitzsch. Gr. v. Beust. v. Blankensee.

In Consistorial- und Pupillen-Sachen concurrirt noch: Cuno, Ober-Consistor. u. Pupillenrath.

Hof u. Criminal-Collegium. Director: Schultes, Oberamts-Reg. R. Mitglieder: Die Oberamts-Räthe Ludwig; Fhr v. Gärtner; Zöllmer. Der Ob. Amts-Ass. Roitzsch. Dann die Hof- u. Crim. Räthe: Jany. Raiser. Vietsch.

Im Oberschlesischen Departement sind noch folgende Mediat-Regierungen: a) Fürstl. Bischöfl. Regierung zu Neiß (unter derselben stehen die Stände des Fstth. Neiß u. des Hzth. Grottkau) Canzler: v. Kehler. Dann 4 Reg. Räthe. b) Fürstbischöfl. Hofrichteramt daselbst: Hofrichter u. Amtshauptmann: v. Beym. Dann 2 Assessoren. c) Fstl. Lichtenstein. Regierung zu Leobschütz. Landeshauptmann: Gr. v. Nayhaus, k. Kmrhr. Dann 2 Reg. Räthe. d) Fstl. Anhalt-Cöthensche Regierung der freyen Standesherrsch. Pleß. Director: Kosmeli. Dann 1 Reg. R. 1 Assess. e) Gfl. Henckelsche Regierung der freyen Standesherrschaft Beuthen. Landrichter: Padiera, k. Justizcommiss. f) Gfl. Strachwitz. Regierung der freien Minderstandesherrsch. Loslau. Landeshauptmann; v. Strachwitz, k. Justiz R.; dann 2 Reg. Räthe.

Oberconsistoria a) zu Breslau: Das Präsidium u. die Mitglieder der Breslauer Ob. Amts-Regier. machen zugleich das Consistor. aus, unter dem Beitritt der Ob. Consist. Räthe: Gebhard, Pred. zu St. Elisabeth, und Hering, Hofpred. bey der reform. Gemeinde, emerit. Wunster, reform. Insp.

b) Zu Glogau. Besteht aus den Mitglied. der glogauischen Ob. Amts-Regier. und dem Ob. Consist. Rath: Bail.

c) Zu Brieg. Besteht ebenfalls aus den Mitglied. der brieg. Ob. Amts-Regier. u. den Ob. Consist. Räthen Nerling, Pred. zu Neustadt; und Jany, Superint. des Brieg. Fstenth. u. Pastor zu Strehlen.

Das Cameral-Departement in Schlesien ist von dem Generaldirectorio in Berlin unabhängig, und steht unter einem besondern in Breslau wohnenden Dirigirenden Staatsminister, jezt: C. G. H. Gr. v. Hoym; Unter dessen Direction und Aufsicht zugleich die beiden schles. Kriegs- und Domainenkammern stehen, nämlich

a) Kriegs- u. Domain. Kammer zu Breslau. Chef-Präsi-

dent: Der dirig. Staats- u. Kriegsminiſt. Gr. v. Hoym. Vicepräſident: v. Bismark. Directoren: Reiſel, geh. R. Andreä. Oberforſtmeiſter: v. Köckritz. Kriegs- u. Dom. Räthe: Prädel. Müller. v. Reibnitz, (Land. in der Grafſch. Glatz). Gr. v. Carmer, geh. Kriegsr. Gr. v. d. Golz. Pachaly. Hirſch. Neumann. Gr. v. Haugwitz, geh. Kr. R. v. Goldfuß. Mente. Gr. Schack v. Wittenau. Schröter. Gr. v. Sandrazki. Clauſſen. Fhr v. Stein. v. Kraker. Frieſe. Gr. v. Dankelmann. Aſſeſſoren: Peuker, KmrR. Bothe, KmrR.

Kammerjuſtizdeputation beſteht aus dem VicеKmrpräſidenten; dem KmrDir. Andreä; dem OberamtsR. Gr. v. Haugwitz; den Kr. u. Dom. Räthen Prädel u. Hirſch; den AſſiſtenzRäthen Kerſtan u. Vater; den Ob. AmtsRäthen Schmidt u. Gerhard u. dem Ob AmtsAſſeſſ. Költſch.

Domainencaſſe: Rhode, Rentmſtr. Kriegscaſſe: KmrR. Hoyol, Oberempfänger.

Commerzien-Conferenz-Collegium. Präſident: v. Bismark, ſ. vorher. Hienächſt 14 Commerzien-ConferenzRäthe, ſämtl. Kaufmannsälteſte.

Landräthe (nach den Kreiſen). Breslau: v. Oheimb. Neumark: von Debſchütz, auf Rackſchütz. Namslau: v. Heidebrandt, auf Nieder-Wilkau. Oels: v. Hautcharmoi, zu Oels. Trebnitz: v. Walter, zu Oels. Brieg: v. Prittwitz. Ohlau: v. Wentzky, auf Chur-Sangwitz. Strehlen: v. Prittwitz, auf Karisch. Nimptſch: Gr. v. Pfeil, auf Kleutſch. Creutzburg: v. Taubadel, auf Schmardt. Schweidnitz: v. Czettritz, auf Piltzen. Striegau: Fhr v. Richthofen, auf Ober-Stanowitz. Bolkenhayn: Fhr v. Seherr-Thoß, auf Hohenfriedberg. Reichenbach: v. Dresky, auf Pfaffendorf. Münſterberg: vacat. Frankenſtein: v. Gellhorn, in Frankenſtein. Neiße: v. Prittwitz, auf Korkwitz. Grottkau: Fhr von Henneberg. Oppeln: von Tſchirsky. Falkenberg: v. Arnſtädt, auf Löwen. Lublinitz: v. Ziegler, auf Pawonkau. Roſenberg: v. Pritzellwitz, in Roſenberg. GroßStrehlitz: Fr. v. Wilczeck, auf Kalinow. Coſel: v. Heugel. Toſt-Gleiwitz: v. Larisch, auf Gr. Wilkowitz. Neuſtadt: v. Elſtermann, in Oberglogau. Ratibor: v. Wrochem u. Reptan, auf Dolenzin. Beuthen: Gr. Henckel v. Donnersmark, auf Neudeck. Pleſſe: v Birckhan, auf Mſchana. Wartenberg: v. Teichmann, auf Wartenberg. Leobſchütz: v. Haugwitz, in Leobſchütz, Kmrhr. Glatz: v. Reibnitz, Kr. u. JuſtizR., judex perpet. in der Grafſch., zu Glatz. Pilica: v. Heppen. Siewierz: Fhr v. Saß.

b) Kriegs- und Domainenkammer zu Glogau Chef-Präſident: Der dirig. Staatsminiſt. Gr. v Hoym. 1r Director: von Maſſow, Vicepräſid. u. geh. R. 2r Director: v. Seidl, geh. R. Oberforſtmeiſter: v. Köller. Kriegs- u. Domain. Räthe: Albinus. Fhr v. Kitlitz (zugl. Landrath). Prädel, OberSalzamtsDirector (zu Breslau). v. Roſenberg. Kieckhöfer, 1r Ju-

stitiar. v. Prittwitz. Fabricius, 2r Justitiar. Plümicke. v. Unruh. Schultze, Kriegs- u. BauR. Krug v. Nidda.

Kammer-Justizdeputation: besteht aus dem VicePräsid. v. Massow; dem KmrDir. v. Seidl; den Kr. u. DomRäthen Kieckhöfer u. Fabricius; den Hof- u. Crim. Räthen Hoffmann u. Michaelis, u. dem OberamtsReg. Assess. Kuhn.

Domainenkasse: Zachariz, Rentmeister. **Kriegskasse**: Albinus, s. vorher, Oberempfänger.

Landräthe. Glogau: Fhr v. Tschammer, auf Quariz. **Guhrau**: v. Massow, auf Globitschen. **Grünberg**: v. Stensch, auf Prittag. **Schwiebus**: v. Sommerfeld, auf Koppen **Sprottau**: v. Knobelsdorf, auf Sprottischdorf. **Freystadt**: v. Pförtner auf Döringau. **Sagan**: v. Raden, auf Bogendorf. **Jauer**: v. Normann, in Jauer. **Löwenberg u. Bunzlau**: v. Schweiniz, auf Braunau. **Hirschberg**: Fhr v. Zedliz, auf Tiefhartmannsdorf. **Liegnitz**: v. Kittliz, auf Klein-Tinz. **Goldberg**: v. Schweiniz, auf NiederAdelsdorf. **Lüben**: v. Nikisch, auf Kuchelberg. **Wohlau**: v. Scheliha, in OberAltWoltau. **Steinau**: v. Wechmar, auf Zedliz. **Militsch**: v. Frankenberg, auf Nieder-Woidnikowe.

Collegium medicum et Sanitatis des breslauer Kmrdepart. Direct.: Kmrdirector Andreä. **Decanus**: vacat. **MedicinalRäthe**: Dr. Krocker. Dr. Ruppricht. Dr. Mogalla. **Syndicus**: Vater, Assist. R. Dann 4 Assessoren.

Collegium medicum et Sanitatis des Glogauschen Kmrdepart. Director: Kr. u. Dom. R. Kieckhöfer. **Decanus**: D. Claß. **MedicinalRäthe**: Dr. Vogel, sen. Dr. Gerdessen. Dr. Vogel, jun. **Syndicus**: Kuhn. Hienächst 9 Assessoren.

Gen. LandschaftsDirection zu Breslau. K. Commissarius: Geh. Staats- u. Justizminist. Fhr v. der Reck, s. ob. **Mitglieder**: Gr. v. Haugwiz, Gen. Ldsch. Director. v. Skrbensky, OberAmts-Reg. R., Repräsentant der Ldschaften des oberschles. OberAmtsReg. Depart. Gr. v. Carmer, geh Kr. u. Dom. R., Repräsentant der Ldschaften des Glogauischen Ob. Amts-Reg. Dep. v. Goldfuß, Kr. u. Dom., Repräsentant der Landschaften des Breslauer OberAmts-Reg. Dep. 1r Gen. **Landsch. Syndicus**: Merckel, Hof- u. Crim. R. 2r Gen Ldsch. **Syndicus**: Börner, emerit. **Gen. Ldsch. Rendant**: Kiesewetter.

An Stiftern ist in Schlesien 1 Domstift (zu Breslau, s. unten!) Dann sind 6 Collegiatstifter, 11 Mannsklöster, 8 Nonnenklöster, ein Fräuleinstift zu Barschau und 1 zu Riedschüz vorhanden.

Domstift St. Johannis zu Breslau. Fürst-Bischof: Joseph RsFst. v. Hohenlohe-Waldenburg-Bartenstein, Fst. zu Reiß u. Hz. zu Grotkau. **DomCapitel. Infulirte Prälaten**: Probst: Jos. Benj. Wilh. Gr. v. Thurn u. Valsassina. Dechant: A. F. v. Rothkirch u. Panthen, Weihbisch. Archidiac.: E. v. Strachwiz und Großzauche. Scholasticus: Em. v. Schimonski, Bisch. v. Leros. Cantor: Carl Fhr v. Coudenhofen. Custos: C. W. v. Blacha. Canzler: Cajet. Gr. v. Schafgotsch. **Residirende Domherren**: Joh. Nep. Gr.

v. Mattuſchka. C. Leop. v. Hochberg u. Buchwald. v. Woſtrowski. J. Fel. v. Frankenberg. Andr. v. Garnier. J. Cſt. v. Myszkowski. J. Fhr v. Vogten. *Canonici non residentes:* v. Ruſſig. v. Schubert. A. v. Schimonski. J. W. F. Gr. v. Hohenzollern. v. Aulok. Gr. v. Wengerski. v. Jerin. v. Montmarin. v. Schubart. Gr. v. Strachwitz. Gr. v. Siedlinicki. Gr. v. Neuhaus. Fhr v. Zedlitz. v. Lahriſch. v. Blacha. v. Zawatzky.

Biſchöfl. Gen. Vicariat-Amt. **Gen. Vicar:** v. Schimonski, Biſch. zu Leros, Prälatus Archidiacon., ſ. ob. **Aſſeſſores u. Räthe:** v. Hochberg. v. Blacha. v. Frankenberg. Lindner. Sobieck. Libor.

Geiſtl. Gerichte. **Conſiſtorium zu Breslau** (als 1e Inſtanz). Official u. Präſes: Domhr v. Strachwitz u. Großzauche, ſ. oben. Conſiſt. Aſſeſſoren u. Räthe: Gr. v. Schafgotſch, Domhr. Lindner. Laube. Schramm. Scholz. Minola. v. Strachwitz, R. u. Secr., Defensor matrimonior, u. Commiſſ. R.

Appellationsgericht (als 2e Inſtanz) **Präſident:** Domhr von Frankenberg. **Geiſtl. Räthe:** Lindner, Canon. Strobach, inſul. Abt. **Weltl. Räthe:** Schramm, Juſt. Commiſſ. R. Beyer, JuſtizR. **Secretär:** Schöpe, Canon.

Proſynodal-Gericht, oder **Reviſorium** (als 3te Inſtanz) **Präſident:** Prälat und Domhr v. Blacha. **Geiſtl. Räthe:** Fromm, Prälat. Hübner, Erzprieſter. Seydel, Canon. zu Neiße. **Weltl. Räthe:** Scholz, biſchöfl. R. u. Notar des DomCap. Schäfer, JuſtizCommiſſ. Cogho, JuſtizCommiſſ.

Die 2te u. 3te Inſtanz, nämlich das vorſtehende Appellations- und das Proſynodalgericht führen den Titel: Ober-Conſiſtorium des Bisth. Breslau. Ober-Präſident des OberConſiſtorii iſt der Domhr v. Strachwitz u. Großzauche.

Die Cathol. **Univerſität zu Breslau. Director:** Skaide, auch Director der cathol. Gymnaſien in Schleſien. *Rector magnificus:* Grotmus. *Cancellarius:* Steiner. **Syndicus:** Wachsmann. — Zur theol. Facultät gehören 6, und zur philoſoph. Facult. 5 Profeſſoren.

4) Mark Brandenburg, und zwar

für die Mark Brandenburg ſind 3 Ober-LandesJuſtizcollegia, nämlich für die Churmark a) das Kammergericht zu Berlin, b) das Altmärkiſche Obergericht zu Stendal; dann für die Neumark c) die neumärk. Regierung zu Cüſtrin.

Das **Kammergericht zu Berlin. Oberſter Präſident:** v. Maſſow, Staats- u. Juſtizminiſt. **Oberappellations-Senat. Präſident:** v. Myckersloot, Kmrger. Präſ. **Mitglieder:** Ballhorn, geh. Juſtizr., auch Direct. des churmärk. Pupillencolleg. Denſo, Kmrger. R. Goßler, geh. Reviſ. u. Kmrger. R. Graun, geh. Juſtizr. Wilke, geh. Oberreviſ. u. Kmrger. R. Bergius, Kmrger. R. v. Lüderitz, Kmrg. R. v. Heidenreich, geh. Ob. Reviſ. u. Kmrger. R. Ludendorff, Kmrger. R. v. Schmettau, geh. JuſtizR.

Inſtructions-Senat. Präſident: Fhr v. Schleinitz, Kmrger. Präſ. **Vicepräſident:** v. Kircheiſen, Kmrger. Vicepräſid., auch geh.

Reviſ.R. **Kammergerichts-Räthe:** v. Warſing, geh.R. u. Direct. des Hausvogteygerichts, auch Hausvogt. Gr. v. Carmer, auch franz. Oberger.R. v. Trützſchler. v. Gröning. v. Hermensdorf. Rimpler. Woldermann, geh. Ob.Reviſ.R. Hanſtein. Albrecht. Roſe. Müller, 1te. Ballhorn. Thomas. Naumann. Schultze. Sack. Müller 2te. Kahle. Bennewitz. Jordan. Eimbeck.

Criminaldeputation. Director: v. Kircheiſen, ſiehe vorher! **Mitglieder:** die obig. Kammerger. Räthe Rimpler; Köhler; Naumann; Müller 2te. Kahle; Bennewitz; Jordan; Eimbeck; v. Hermensdorf. Dann Paalzow, Crimin.R. Otto, Crimin.R. u. Ober-Reg Aſſeſſor. Friedel, Crimin.R. **Aſſeſſoren** des Kammergerichts: Schulenburg. v. Rappard. Balan.

Hausvogteygericht. Director: v. Warſing, geh. u. Kmrger. R., auch Hausvogt. **Mitglieder:** Thomas, Kmrger.R. Krieger, Hof- u. Bauger.R. Otto, Crim.R. Inquis. publ. Friedel, Crim. R. u. Aſſiſtent dieſes Gerichts.

Immediate Criminal-Commiſſion: geh.R. v. Warſing, ſ. ob. Gr. v. Carmer, v. Seiten der franzöſ. Coloniegerichte.

Commiſſarius perpet. in der Uckermark: Buſch, Aſſiſt.R. zu Prenzlow.

Das churmärk. Pupillen-Collegium zu Berlin. Director: Fr. Ballhorn, geh Juſtizr. **Pupillenräthe:** Denſo, Kmrger.R. Wilke, geh Reviſ. u. Kmrger.R. v Klaß, geh. Ob.Rechn.R. Dann die Kmrger Räthe: v. Lüderitz. Müller 1te. Ballhorn. Naumann. v. Trützſchler. Sack. — Depoſitenkaſſe-Rendant: Hofr. Zier.

Conſiſtorium. Präſident: v. Scheve, 2r Präſid. des OberConſiſtorii, ſ. ob **Räthe:** ſind ſämtl. Mitglieder des Oberconſiſtorii.

Churmärk Amtskirchen-Revenüen-Directorium: v. Maſſow, Juſtizminiſt. v. Gerlach, Präſid. der churmärk. Kmr, geh. FinanzR. v. Scheve, OberConſiſt.Präſid. Nagel, geh. Ob. Rechnungs- u. Ob.Conſiſt.R. Balkow, Kr. u. Dom.R. — **Rendant:** Müller, adjung. HofRentmſtr.

b) **Das Altmärkiſche Obergericht zu Stendal. Director:** Schulz. **Obergerichtsräthe:** Schrader. Malchow, auch franz. Colon.Richter. Meiſter. Steinhäuſer.

Das Pupillen-Collegium, Criminal-Collegium u. die Führung des Land- u. Hypothekenbuchs d. Altmark iſt mit dem Obergericht vereinigt. Für die Finanzverwaltung iſt angeordnet:

Die Churmärk. Kriegs- u. Domainen-Kammer zu Berlin. Präſident: v. Gerlach, geh. Finanzr. **Director:** Grothe. **Oberforſtmeiſter:** v. Bornſtädt, in der Altmark. Geh. Forſtr. v. Kropf, in der Mittelmark. v. Schenk, in der Priegnitz, Uckermark u. einem Theile der Altmark. **Kr.- u. Domain.Räthe:** v. Kahle, geh. Kr. u. Dom.R. Meinhard, geh. Kr. u. Dom.R. v. Könen. v. Lamprecht. v. Winterfeld. Garn. Bonſery. Wittke, a. Baudirect. Diederichs. Heinſius. Balkow. Wieſiger. v. Baſ-

lewitz. Schütze. v. Balthaſar. Siebicke, Waſſerbaudirector. Carow. Nagel. Meyer. **Aſſeſſoren:** v. Zollikofer, Kr.R. Jacobi, Kr.R. u RgtsQ.Mſtr. Kosmann, Prof. v. Krummenſee. Schmiedecke. Ludolff, Ordens-KmrR. Bärenſprung. Decker. Dietrich. von Raumer. Frhr v. Lauer-Münchhofe, Kr. u. DomR.

Kammer-**Juſtizdeputation. Präſident:** v. Gerlach. **Mitglieder:** die geh. Kr. u. Dom.Räthe v. Kahle; v. Könen. Heinſius. Dann: Lettow, AſſiſtenzR. Krüger, AſſiſtenzR. u. Stadtger.Aſſeſſ. v. Krützſchler, Kmrger.R.

Immediat-**Forſt- u. Baucommiſſion:** KmrPräſ. v. Gerlach. Kmrdirector: Grothe. Sodann die Oberforſtmſtr: v. Bornſtädt; v. Kropf, u. v. Schenk; u. die Kr u. Dom.Räthe v. Kahle. Meinhart. v. Könen. v. Winterfeld. Bonſery. Wittke. Diederichs. Heinſius. Balkow. Wieſiger. v. Baſſewitz. Schütze. v. Balthaſar. Siebicke. Carow. Nagel. Dann 5 Forſtbeamten.

Domainenkaſſe: Fournier, Landrentmeiſter. **Kriegskaſſe:** Hofr. Reinicke, Oberempfänger.

Land Räthe a) **in der Altmark:** v. Voß auf Vielbaum, Landes-Director, u. LdR. des Arendſee u. Seehauſenſchen Kreiſes. v. Alvensleben auf Zichtau, im Salzwedelſchen Kr. v. Bornſtedt auf Vollenſchier, im Tangermünde- u. Arneburg. Kr. v. Woldeck, zu Starkow, im Stendalſchen Kreiſe. b) **In der Priegnitz:** v. Rohr, auf Langerwiſch, LandesDir. Gr. v. Wartensleben, auf Königsberg. c) **In der Uckermark:** v. Eickſtedt, auf Damme, LandesDir. v. Arnim, auf Schwarzenſee. v. Arnim, auf Neuenſund. d) **In der Mittelmark** (nach den Kreiſen) **Havelland:** v. Itzenblitz, auf Gr. Bäßnitz. **Ruppin:** v. Zieten, auf Wuſtrau. **Ober-Barnim:** v. Reichenbach, auf Steineck. **Nieder-Barnim:** v. Pannwitz, auf Stolpe. **Teltow:** v. Hacke, auf Genshagen. **Lebus:** v. Schöning, auf Loſſow. **Zauche:** v. Rochow, auf Golzow. **Bees u. Storkow:** v. Maltitz, zu Beeskow. **Glien u. Löwenberg:** v. Redern, auf Wannsdorf.

Magiſtrats-Direction in Berlin: Eiſenberg, Stadtpräſid. u. PolizeyDir., geh. Kr.R. Wackenroder, 1r Juſtizburgmſtr, geh Kr. R. Müller, 2r Juſtizburgermſtr, geh. Kr.R. Gerresheim, 3r Juſtizburgermſtr, geh. JuſtizR.

Herrſch. Wuſterhauſen. Die Domainenkammer. Präſident: v. Gerlach, geh. Ob.Finanzr. u. churmärk. Kmrpräſ. **KmrRäthe:** Loppius, Kriegs- u. Kmr.R. Schmidt, Kmr- u. ForſtR. Küſter, Kriegs- u. Dom.R. — **Rentmeiſter:** Moritz. — **Bauinſpector:** Clemen.

Herrſch. Schwedt. Domainen-Kammer. a) **Domainen-Departement:** Bitter, Kmr.R. Protzen, KmrR. Jungnickel, Rentmeiſter. b) **Juſtizdepart.:** Zierold, JuſtizR. Schulze, JuſtizRath.

Chauſſee-Bau-Departement der Churmark. Gen. Intendant: Gr. v. Brühl, Obriſt von der Armee. Dann 4 Officianten.

Gen. Chausseebaukasse: Fürstenberg, Rendant. In Justizsachen hat den Vortrag der Kr. u. Dom. R. Breton.

c) Neumärk. Regier. zu Cüstrin. Präsident: v. Scheibler. Räthe: Hoffmann. Köhler. Alsleben. Schulze. Zarnack. Bierdemann. Schreiner.

Criminal-Deputation. Director: v. Scheibler, s. ob. Räthe: Die Reg. Räthe: Köhler; Alsleben; Zarnack; Bierdemann. Dann die Crim. Räthe Schulz. Graffunder. Siedler.

Das Pupillen-Collegium ist mit der Regierung vereinigt.

Consistorium zu Cüstrin: Die Mitglieder der Regierung u. folg. Consistor. Räthe: Steinbart, Prof. der Theol. zu Frankfurt. Protzen, Prof. der Theol. u. Insp. zu Frankf. Seiffert, Insp. zu Cüstrin. Arend, Hofpred. u. ref. Insp.

Provinzial-Collegium medicum zu Cüstrin. Director: Kr. u. Dom. R. Löschbrandt. Mitglieder: die Medic. Räthe Klärich und Sponitzer. Dann 4 Assessoren.

Für die Finanzverwaltung.

Neumärk. Kriegs u. Dom. Kammer. Präsident: v. Schierstädt. Director: v. Lüdemann. Oberforstmeister: v. Normann. Kr. u. Dom. Räthe: Michaely, auch Steuer-R. Senff, a. Deichhptm. Löper. Buchholz. Timme, auch Landrentmstr. Löschbrand. v. Rodenberg. Noack, auch Bau-R. Malchow. Assessoren: Sucker. Lindenthal. Kirschmann. v. Schmeling.

Kammer-Justizdeputation. Präsident: von Schierstädt, Kammerpräs. Mitglieder: Buchholz, Kr. und Dom. R. Löschbrand, Kr. u. Dom. R. Lehmann, Assistenz-R.

Immediate Forst- u. Baucommission: Der Kmrpräsident; Kmr. Director u. Oberforstmeister, s. ob. Hienächst die Kr. u. Dom. Räthe Löper. Löschbrand. Noack. Malchow. Dann 3 Forstmeister, 1 Oberjäger u. 1 Förster.

Domainenkasse: Kr. R. Pappritz, Rentmeister. Kriegskasse: Frhr v. Richthofen, Oberempfänger.

Land-Räthe (nach den Kreisen). Arnswalde: v. Dieterdt, auf Cölpin. Cottbus: v. Muschwitz, auf Geissendorf. Crossen: Frhr v. Troschke, auf Weissig. Dramburg: v. Bonin, in Callies. Friedeberg: v. Braunschweig auf Seegenfelde. Königsberg: v. Pape, zu Kuhdam. Landsberg: Frhr v. Rhade, zu Gralow. Schivelbein: v. Leckow, auf Leckow. Soldin: v. Schätzl, in Soldin. Sternberg: v. Kalkreuth, auf Arensdorff. Züllichau: v. Gersdorff, auf Kay, Landesdir.

Chur- u. Neumärk. Haupt-Ritterschafts-Direction. Kön. Commissär: v. Voß, geh. Staats- Kr. u. dirig. Minist. (führt zugl. das Präsidium). Directoren: v. Winterfeld, geh. Finanzr. u. Banco-Commiss. v. d. Schulenburg, Domhr. Syndici: Wilke, geh. Revis. u. Kmrger. R. Schmidt, geh. Kr. R., hat den Vortrag in Kassensachen und ist zugl. Cassirer.

An Stiftern sind in der Mark Brandenburg 2 Dom-Capitel, (s. hierunten!);

das adel. Fräul. Stift zum Heil. Grabe in der Prieguitz, mit 1 Aebtiſſin, 1 Priorin, 26 Conventualinnen, 4 Minoren ꝛc. das adel. Fräuleinkloſter Arendſee in der Altmark, mit 1 Domina und 6 Conventualinnen; das adel. Fräul. Kloſter Lindow im Ruppinſchen mit 1 Domina u. 4 Conventualinnen; das adl. Fräul. Kloſter Marienfließ in der Prieguitz mit 1 Domina u. 6 Conventualinnen; das adel. Fräul. Kloſter zu Zehdenik mit 1 Domina und 6 Conventualinnen. Dann 1 Kloſter zu Neuendorf in der Altmark und 2 dergleichen zu Stendal.

DomCapitel zu Brandenburg. Domprobſt: Friedr. Aug. Hz. v. Braunſchweig-Oels. Dechant u. Theſaurar: Albr. H. v. Arnim, w. geh. Staats- u. Juſtizminiſt. Domherren oder *residentes*: Aug. Gr. v. Wartensleben, Senior u. Cantor, Schloßhauptm. Ferd. v. Kleiſt, Obr. d. Cav. v. Jagow, Maj. u. Flügeladjut. v. der Schulenburg, auf Betzendorf. C. E. Ad. Fr. v. Bredow. — *Canonici minores a latere regis*: v. Puttkammer, Kmrhr. Gr. Henckel v. Donnersmark, Rittmſtr der Garde du corps. Gans Edl. v. Puttlitz. – *Canonici minores a latere Capituli*: v. Werder, Ltn. im Inf. Rgt. v. Arnim. v. Troſchke, auf Cammerswaldau in Schleſien. – DomSyndicus: Hofger. R. Gieſicke.

DomCapitel zu Havelberg. Domprobſt: Otto C. Fr. v. Voß, w. geh. Staats- Kr. u. dirig. Miniſter, auch Domdechant zu Magdeburg. Dechant: Wich. J. H. v. Möllendorf, Gen. FM. Vicedechant: Fr. W. v. Thulemeier, w. geh. Staats- u. Juſtizminiſt. Domherren: E. L. H. Conſt. Gr. v. Kalkreuth, Subſen., aggreg. Rittmſtr des Drag. Rgts v. Brüſewitz. Gr. v. Einſiedel, Berg R. zu Breslau. v. Wangenheim, churbraunſchw. Oberſchenk. Gr. v. Keyſerling, Ltn. im Drag. Rgt. v. Auer. – *Minor a latere regis*: Guſt. Gr. zu Münſter-Meinhövel. *Minores a latere Capituli*: v. Beeren, Obr. u. Comd. des Cür. Rgts v. Schleinitz. Gr. v. Einſiedel, Ltn. beym Inf. Rgt. v. Renouard. v. Pelet, Gen. Maj. u. Chef eines Füſ. Bat. v. Voß, Ltn. beym Rgt. Gens d'armes. v. Voß, Fähndr. im 1n Bat. der Leibgarde. v. Arnim, Kmrger. Referendar. v. Steinberg. DomSyndicus: Kuhlmeyer.

5) Magdeburg (und Grafſchaft Mansfeld).

Regierung zu Magdeburg. Präſident: v. Vangerow. Director: v. Klevenow. Räthe: Rudolphi*. Semler*. Sack*. v. Tevenar. Albrecht. v. Voigts. Gördeler. Kleffel. v. Alemann*. v. Röder*. Goßler*. Guiſchard. Aſſeſſoren: Eichel. Sack.

Criminalcollegium. Räthe: Mithack. Seegebarth. Dorguth. Baumann. Jury. Wilkens, Kr. u. Dom. R. Notaris dis. Sucro. Dellbrück. Nicolai.

Pupillencollegium. Präſident: v. Vangerow, ſ. vorh. Mitglieder: v. Klevenow, ſ. vorh. Rudolphi, Reg. u. Pupill. R. Sack, Reg. und Pupill. R. Röder, Reg. u. Pupill. R.

Conſiſtorium. Präſident: v. Vangerow, ſ. ob. Vicepräſident: v. Klevenow, ſ. ob. Mitglieder: Goßler, Reg. R. Refe-

witz, Conſiſt.R., auch Gen.Superint. u. Abt zu Kloſterbergen. Küſter, Conſiſt. R., reform. Inſp. Funk, Conſiſt. R., Rector der Domſchule Schewe, Conſ. R., Ob. Dompred. u. adj. Abt des Kloſters Bergen. Senf, Conſ. R. u. Prediger zu Halle. Niemeyer, Conſiſt. R. u. Prof. zu Halle. Ribbeck, Conſiſt. R. u. Pred. zu Magdeb. Keßler, Conſiſt. Aſſ. u. Sen. des Miniſterii zu Magdeb. Treuding, Conſiſt. Aſſ. u. Pred. zu Magdeb. Mellin, Aſſeſſor ref., adj. Inſp. u. Pred. zu Magdeb.

Für die Finanzverwaltung:

Kriegs- u Dom. Kammer zu Magdeburg. Präſident: Fr. Gr. v. Schwerin, geh. R. 1r Director: Schönwald, geh. R. 2r Director: Sombart. Oberforſtmeiſter: v. Kleiſt zu Colbitz. Kr. u. Dom. Räthe: Weinſchenk. Kemnitz. Stegemann, geh. Kriegsr., auch Baudirector. Schwarz, SteuerR. Goßler. Immermann, Juſtitiarius. Voigtel. Klewitz, 1te. Stelzer, SteuerR. v. Köpken, SteuerR. Klewitz, 2te. Franz. Vollrath. Aſſeſſoren: Spengler. Honig. Reiche. Trotha.

Kammer-Juſtizdeputation. Director: Sombart, Kammerdirect. Mitglieder: Immermann, Kr. u. Dom. R. Cuno, KammerAſſiſtenzR. Semler, Reg. R.

Domainenkaſſe: Mörs, Landrentmeiſter. **Kriegskaſſe:** Weinſchenk, Oberempfänger, Kr. u. Dom. R.

Immediat-Forſt- u. Baucommiſſion. Außer den vorher angezeigten Kmrpräſident, Directoren u. Oberforſtmeiſter, die Kr. u. Dom. Räthe Goßler, Klewitz u. Immermann, u. 2 Landjäger.

Provinzielles MedicinalCollegium zu Magdeburg. Director: Wilkens, Kr. u. Dom. R. Mitglieder: Dr. Weinſchenk jun., Medic. R. Dr. Voigtel, Medic. R. Dann 4 Aſſeſſoren.

Landräthe. Holzkreis: v. Steinacker, zu Brumby, im 1n Diſtr. v. Dyherrn, zu Magdeburg, im 2n Diſtr. Gr. v. der Schulenburg, auf Bodendorf, im 3n Diſtrikt. **Saalkreis:** v. Wedel, 2te, auf Piesdorf. **Mannsfeld:** v. Wedel, 1te, auf Piesdorf. **Jerichow:** von Bennigſen-Förder, auf Iſterbies, im 1n Diſtr. v. Katte, auf Neuenklitſche, im 2n Diſtrikt. **Ziesar:** v. Arnim, auf Theeſen.

Friedrichs-Univerſität zu Halle. Director: Dr. Schmaltz, geh. JuſtizR. — Die theol. Facultät hat 5, die juriſtiſche 6, die mediciniſche 7, die philoſophiſche 12 ordentl. u. 6 außerord. Profeſſoren. Hienächſt mehrere Privatdocenten, Sprachlehrer u. ſ. w.

An Stiftern iſt in Magdeburg 1 Domcapitel (ſ. hierunten!). Außerdem ſind daſelbſt 4 Collegiatſtifter. An adel. Fräuleinſtiftern befindet ſich eins zu Halle, mit 1 Aebtiſſin, 1 Seniorin und 1 Subſeniorin nebſt 7 Conventualinnen – ein anderes zu Wollmirſtädt mit 1 Aebtiſſin, 1 Priorin u. 6 Conventualinnen, dann ein Drittes zu Marienborn, mit 1 Aebtiſſin, 1 Priorin u. 5 Conventualinnen.

DomCapitel zu Magdeburg. **Domprobſt:** Ludw. Pr. v. Preuſſen (Sohn des Pr. Ferdinands). **Dechant:** Otto C. Fr. v. Voß, Staatsminiſter, auch Domprobſt zu Havelberg, ſ. ob. **Senior:** Hans Gürge Pr. zu Anhalt-Deſſau, k. preuß. Gen. der Inf. **Subſenior:** Chr. G. Guſt. Gr. v. Schlabrendorf. — *Majores residentes:* Fr.

W. H. F. v. Wulfen, Maj. im Rgt. des Königs. C. G. Aug. Erbpr. v. Braunſchweig. Fr. W. C. Gr. v. Schlabrendorf. N. v. dem Busche. C. Fz. Paridom Fhr v. Mylendonck v. dem Knesebeck, Kmrhr. W. Cſt. Leop. v. Kalnein, Major. H. Leop. Aug Gr. v. Blumenthal, Kmrhr. *Majores non residentes:* Adolf E. L. Gr. v. der Schulenburg-Hornhauſen, Maj. im Drag. Rgt. v. Wobeſer zu Münſter. Guſtav W. Pr. v. Mecklenburg-Schwerin. v. Levetzow. Otto C. Ph. v. Voß. v. Levetzow, auch Domhr zu Minden. L. C. A. v. Levetzow. *Minores:* C. Alex. Fr. Fhr v. d. Golz. C. Theob. Gans Edl. Hr zu Putlitz. Gr. v. Reichenbach. Fhr v. der Reck, Kmrhr. v. Stedingk. Gr. v. Reichenbach. Gr. v. Schlabrendorf. Gr. v. Dönhof. v. der Gröben, Maj. außer Dienſten. — Dom-Syndicus: Hofr. Reiche.

6) Halberſtadt, Hildesheim (und Hohnſtein).

Regierung zu Halberſtadt. Präſident: v. Biederſee. Director: Hecht. Reg. Räthe: Ritzenberg. Steinbeck. Danneil. Schöpfer. v. Goldbeck. Aſſeſſor: v. Krosigk.

Criminalcollegium. Präſ. u. Director wie bey der Regierung. Mitglieder: Die vorher ſtehenden Reg. Räthe. Sodann die Crim. Räthe: Mark. Wolff. Mahlmann. v. Heiligenſtädt. Jäger. Schmaling.

Pupillencollegium. Director: v. Biederſee. Mitglieder: Hecht, Reg. Direct. u. die Reg. Räthe Steinbeck u. Ritzenberg.

Conſiſtorium. Präſident: v. Biederſee, Reg. Präſ. Mitglieder: Hecht, Reg. Direct. Ritzenberg, Reg. R. Sodann die Conſiſt Räthe Schäfer, auch Gen. Superint. v. Beyer, Inſp. und Oberpred. zu Aſchersleben. Bonſack, reform. Hofpred. Zerenner, Inſp. u. Oberpred. zu Derenburg. Nachtigal, Inſp. der Domcapitular-Kirchen u. Schulen.

Halberſtadt-Hildesheimiſche Regierungsdeputation zu Hildesheim. Vicepräſident: Silberſchlag. Director: Herm. Wern. Gtl. v. Lochhauſen, geh. R. Reg. Räthe: C. E. Albrecht. Wern. Ign. Menzhauſen. G. Ulr. Schubert. Fr. Ant. Zeppenfeldt. E. Cſt. Brandis. v. Bangerow. Römer. Aſſeſſor: Lehmann.

Das Pupillen-Collegium iſt mit der Regierung vereinigt.

Für die Finanzverwaltung:

Halberſtadt-Hildesheim Kriegs- u. Domainen-Kammer zu Halberſtadt. Präſident: v. Wedell. 1r Director: Müller. 2r Director: Heyer. Oberforſtmeiſter: v. Hünerbein. Kr. u. Domainen-Räthe: v. Culemann. v. Heiligenſtädt. v. Guſtedt, Landſch. Direct. Scheller, SteuerR. Stelter. Cunow, SteuerR. Bertram. v. Arnſtedt, LdR. Roſentreter, Juſtitiar. Krieger. vom Hagen. Malchus. Stelzer. Pfeiffer, Baudirector. Wilkens. Aſſeſſoren: v. Culemann. Hennige. v. Zeppenfeld.

Immediate Forſt- u. BauCommiſſion. Der KmrPräſid., die beiden Kmrdirectoren u. der Oberforſtmeiſter, ſ. ob. Mitglieder: die Kr. u. Dom. Räthe v. Heiligenſtädt; Roſentreter; vom Hagen. Stelzer u. der Landjäger Pauli zu Thale. Zugeordnete: der Kr. u. Dom. R. Pfeiffer, Baudirector. v. Schwerin, ForſtR. v. Löwenclau, KmrReferend. Oſterloh, Landbaumeiſter.

Kammer Juſtizdeputation. Director: Heyer, Kmrdir. Mitglieder: Roſentreter, Kr. u. Dom. R. Wolff, Kmr-Aſſiſtenz- u. Crim. R. Rauſchard, Kmr-Aſſiſtenzr.

Domainenkaſſe: Kr. u. Dom. R. v. Culemann, Rentmeiſter. Kriegskaſſe: Hptm. v. Witzleben, Oberempfänger. Hildesheim. Domainenkaſſe: v. Culemann, ſ. ob. Kriegs- u. Kreiskaſſe: Blum, Rendant, Landrentmeiſter zu Hildesheim.

Landräthe im Halberſtädtſchen. Oſterwiek, Oſchersleben und Weſerling: v. Guttſtedt auf Deersheim, Landesdir. cum voto im KmrCollegio Halberſtadt, Weſterhauſen, Aſchersleben u. Ermsleben: v. Hagen, auf Nienburg, LdR. In der Grafſch. Hohenſtein: v. Arnſtedt, auf Großen-Werther, LdR. cum voto im KmrCollegio.

Hildesheim. Kammer-Conſiſtorial-Commiſſion (zu Hildesheim). Weltl. Conſiſtor. Räthe: C. E. Albrecht, ſ. ob. G. Ulr. Schubert, ſ. ob. Geiſtl. Conſiſtor. Räthe: Conr. Dan. Schutmacher, Gen. Superint. in Bockenem. Brackmann, Gen. Superint. in Alfeld.

Land- u. Steuer-Räthe im Fſtth. Hildesheim: v. Weichs, für den Peineſchen Kreis. v. König, für den Liebenburger Kreis. v. Rauſchenplatt, für den Elzer Kreis.

An Stiftern ſind a) im Fſtth. Halberſtadt: das DomCapitel zu Halberſtadt (ſ. hierunten!) 3 Collegiatſtifter ebendaſelbſt und ein 4s zu Walbeck. b) im Fſtth. Hildesheim ebenfalls ein DomCapitel, ſ. unten!

Dom-Capitel zu Halberſtadt. Domprobſt: Aug. Ferd. Pr. v. Preußen. Domdechant: J. Aug. E. Gr. v. Alvensleben, auf Erxleben. Senior: W. L. Clamor v. dem Buſſche, aus dem Hauſe Hünnefeld, Probſt des OberCollegiatſt. zu U. L. F. u. des Collegiatſt. zu St. Peter u. Paul. Subſenior: Fr. W. Leop. v. Eldritt. Domherren: Cſt. Fr. Gr. zu Stolberg-Wernigerode, des ſchw. Adl. O. R., auch Probſt des Collegiatſt. zu Walbeck. Fr. Eberh. v. Rochow, auf Reckan. Franz Egon Fhr v. Fürſtenberg, Fſt-Biſch. zu Hildesheim u. Paderborn. Chr. Alex. C. Fr. Fhr v. Wylich zu Dirsfort, geh. Reg. R zu Münſter. Caſp. Max. H. Fhr v. Korff, gen. Schmieſing, auch Domhr zu Münſter. C. L. v. Berg, Kmrhr. Bernh. H. A. Fhr von Spiegel zum Dieſenberg, Joh. O. R. G. W. Pet. Alfr. v. der Horſt, ForſtR. zu Charlottenburg. Lev. J. W. Fz v. d. Wenghe, Domhr zu Münſter. Aug. L. Buſſo v. der Aſſeburg, auf Neindorf u. Peſeckendorf, Probſt des Moritz-Stifts zu Halberſtadt. G. Fr. W. v. Veltheim auf Bartensleben. Alb. W. v. Pannwitz, LdR. im niederbarnim. Kreiſe. N. v. Alvensleben auf Calbe. Rudolph Gr. v. Weſtphalen zu Fürſtenberg. Fr. W. J. St. Fhr v. Spiegel zum Dieſenberg.

v. Levetzow. — *Minores:* Henr. Gr. zu Stolberg-Wernigerode. Lev. Fr. Chr. Aug. v. Bißmark. C. Fr. O. v. Voß. Aug. Fr. Botho Gr. zu Stolberg. Leo Vict. Felix Gr. Henckel v. Donnersmark. v. Levetzow. Ph. Ad. Fr. v. Münchhauſen. Fr. W. H. E. Gr. v. Schlabrendorf. — *Electi:* A. E. Gans Edl. Hr v. Puttlitz. Fr. W. F. v. der Hagen. Guſt. Fr. Fz. H. v. Blumenthal. Fr. Ferd. Pr. zu Anhalt. Janus H. v. Rößing. MM. v. Korff. L. Ph. W. vom Hagen. C. Aug. Albr. Hsv. Borſtel. Hs H. Gr. v. Hochberg, Fhr zu Fürſtenſtein. F. H. Thom. v. Waldau. C. Emil Spiegel v. u. zu Pickelsheim. Hs G. v. Ribbeck. C. W. v. Grüter. Guſt. Gr. zu Münſter-Oer. C. Wern. Achaz Gr. v. der Schulenburg. Conſt. Gr. zu Stolberg-Wernigerode. Clamor Dietr. L. v. dem Buſſche. Alex. B. v. der Hagen. C. L. v. Elditt. H. Aug. Spiegel v. u. zu Pickelsheim. Fz. C. L. Gr. v. Erbach. Fr. Guſt. v. der Hagen. Conſt. C. Ant. Gr. v. Schlabberndorf. J. W. E. v. Witzleben. — DomSyndicus: Roſentreter, JuſtizCommiſſ.

DomCapitel zu Hildesheim. Domprobſt: C. Fr. Fhr von Wendt, zu Widenbrück u. Papenhauſen, Weihbiſch. u. Gen. Vicarius, Probſt bey dem Collegiatſtifte zum heil. Kreuz daſelbſt. Domdechant: Engelb. Aug. Fhr v. u. zu Weichs, zu Sarſtedt u. Ahrbergen, Gerichtsher zu Eizum, auch Domcap. zu Münſter u. Paderborn. — *Canonici:* Theod. Joſ. Fhr v. Wrede, Senior, Domcap. zu Paderborn u. Münſter. Alex. Fr. Fhr v. Elverfeld zu Steinhauſen u. Dahlhauſen, auch Domſcholaſter zu Paderborn. Eug. Fhr v. Wrede zu Meſchede, Domſcholaſter, auch Domprobſt zu Münſter. Fz. G. C. J. Gr. v. Boos, zu Waldeck u. Montfort, DomCantor. Franz Ignaz Fhr v. u. zu Weichs, zu Sarſtedt u. Ahrbergen. Clem. Franz Rsgr. v. der Heyden, gen. v. Belderbuſch zu Strövendorf, auch Domcap. zu Paderborn. Werner Aug. Fhr v. Elverfeldt zu Stein- u. Dahlhauſen, geh. R., auch DomCap. zu Paderborn u. Münſter. Joſ. Ant. Sigism. Fhr v. Beroldingen zu Gundelhard, geh. R. Joſ. Ign. Fhr v. Beroldingen zu Gundelhard. Leop. Edm. Fhr v. u. zu Weichs, zu Sarſtedt u. Ahrbergen. Fr. Caſp. F. Fhr v. Haxthauſen zu Lipſpringe. C. Fr. Fhr v. Wittinghof, gen. Schell zu Schellenberg, Domcapit. zu Münſter. Franz W. Fhr v. Spiegel zum Dieſenberg, (churcölln. Kammer-Präſid.) auch Domcap. zu Münſter. Wilh. Arn. Fhr v. Kettler zu Harkotten, geh. R., Domkellner, auch Domcap. zu Münſter. Clem. Aug. Fhr v. Schorlemmer zu Heringhauſen u. Hellinghauſen, auch Domcap. zu Münſter u. Paderborn. Carl Friedr. Fhr v. u. zu Brenken zu Erdbehrenburg, auch Domcap. zu Paderborn. Franz Fhr v. Wendt zu Papenhauſen. Joh. Friedr. Gr v. Hoensbroek zu Hillenrath, Domküſter. Ferd. Fhr v. Spiegel zum Dieſenberge u. Canſtein, auch Domdech. zu Münſter. Theod. Wern. Gr. v. Bochholz, zu Henneckenrode, Störmede, Niehauſen u. Alme, auch Domprobſt zu Paderborn. Franz Ferd. Fhr v. Elmendorf. Paul Gr. v. Merveldt, geh. R., auch Domcap. zu Münſter. Carl Gr. v. Hoensbroeck zu Hillenrath. Fr. Ludw. Felix Mar. Rs. Fhr v. Bourſcheid zu Burgbroel, Gerichtsher

zu Langenholzen, auch Domcapit. zu Münster. Max. Fhr v. Harthausen zur Apenburg nnd Böckendorf. Clem. Aug. Fhr v. Loe zu Wissen, auch Domhr zu Münster. Friedr Clem. Fhr v. Ledebur zu Ostinghausen. Georg Fhr v. Brackel zu Breitmar. Fr. Wilh. Ant. Fhr v. u. zu Weichs, zur Wenne u. Eichholz auf Selkenrhode. J. Fhr v. Gudenau. Franz v. Droste, auch Domcap. zu Münster. C. Gr. v. Kesselstadt.

Domicellares: Heinr. Erdm. Gr. v. Schaesberg zu Krikenbeck. Franz Jos. Gr. v. Beroldingen. Rud. Phil. Gr. v. Westphalen zu Fürstenberg. Jos. Gr. v. Westphalen zu Fürstenberg. Carl Aug. Fhr v. Harthausen, zu Apenburg u. Böckendorf.

7) Münster, Cleve (ostseits Rheins) Mark, Essen, Werden und Elten, dann Paderborn und Lingen (mit Tecklenburg).

Von diesen Provinzen haben einige ein gemeinschaftl. JustizCollegium, andere eine gemeinschaftl. Kriegs- und Domainen-Kammer.

Münster Clev-Märkische Regierung zu Münster.

Zu ihrem Jurisdictionsbezirk gehören das Hzth. Cleve (ostseits Rheins) die Gfsch. Mark, das Fürth. Münster, dann Essen, Elten u. Werden. Sie verwaltet sämtl. Justiz- u. Prozeßsachen, ohne Unterschied der Gegenstände u. Geschäfte, und besteht aus 2 Senaten.

Ober-Appellations-Senat. Präsident: v. Rohr (ehemal. Clev-Märk. Reg. Präs.) Mitglieder: v. Münz, geh. Reg. R. von Hymmen, geh. Reg. R. v. Diest, geh. Reg. R. Wurm, geh. Reg. R. Sethe, geh. Reg. R. Fhr v. Wylich, geh. Reg. R. Ant. Matth. Sprickmann, Reg. R. Chr. Meyer, Reg. R. Instructions-Senat. Präsident: v. Sobbe (vormal. Clev-Märk. geh. Reg. R.) Mitglieder: Engels, Reg. R. (Commissar. perpet. zur Visitation der Ungerichte; wohnt zu Essen). v. Bernuth, geh. Reg. R. von Schelfer, Reg. R. J. Pet. v. der Beck, Reg. R. Fz Theod. Schefer, gen. Boichorst, Reg. R. Herm Alois Callenberg, Reg. R. P. Hüger, Reg. R. Jos. Ludorff, Reg. R. Assessoren: Bölling. Jacobi.

Pupillen-Collegium. Director: Reg. Präs. v. Rohr. Räthe: Die geh. Räthe von Münz; von Hymmen; Sethe, und Reg. R. Meyer.

JustizCommissarien (seither bey der Regierung zu Emmerich, jetzt zu Münster): Sack, Director, Crim. R. Wülfingh, Hofr. Märker. Sethe, Hofr. Jonas, Advoc. Fisci. Felderhoff, desgl. Clemann, Jurisd. Richter. Hagenberg, Crim. R. Davidis, Crim. R. Göring.

Clev-Märk. Consistorium ist mit der Kriegs- u. Dom.-Kmr vereinigt.

Clev-Märkisches Collegium medicum zu Hamm. Director: v. Terlinden, Kr. u. Dom. R. Mitglieder: Dr. Kirchhoff, Medic. R. Dr. Davidis, Medic. R. Dr. Pröbsting, Medic. R. Dann 2 Assessoren.

Münsterische Regierungs-Deputation zu Paderborn. Ehren-Präsident: Theod. Wern. Gr. v. Bochholz (gewes. fstl. Paderborn. Obristhofmarschall u. geh. Raths-Präsident). Präsident: v. Coninx (vormal. Canzler u. Statthalter zu Geldern). Reg Räthe: Fz Fr. Meyer. W. Ant. Gruben. H. Aug. Langen. Schwarz, (ehemal. Reg. R. zu Posen). Möller (vormal. Reg. R. zu Plock). Fz. Holtgreven.

Lingen- u. Tecklenburg. Regierung zu Lingen. Director: Möller. Mitglieder: Warendorff, Reg. R. Schmidt, Reg. R. — *Deputatus perpet.* in der Gfsch. Tecklenburg: Mettingh, JustizR.

Das Pupillen-Collegium ist mit der Regierung vereinigt.

Münster-Paderborn und Lingen-Tecklenburg. Kr. u. Dom. Kmr zu Münster. OberPräsident: vacat. Director: Müller. ViceDirector: v. Schlechtendal. Kr. u. Dom. Räthe: Aug. Ferd. Gr. v. Meerveld, geh. KriegsR. J. Gerh. Druffel, geh. KriegsR. Ribbentropp. v. Reimann. Max. Forkenbeck, geh. Kr.R. v. Wolfframsdorf. Gr. v. Bocholtz, LandR. Brune, Justitiar. Lehmann, Baudirector (auch Landbaudirektor zu Hamm) v. Beughem. Scheffer, gen. Boichorst.

Zur Bearbeitung der geistl. Schul- u. Armensachen werden noch geistl. Rathsstellen angeordnet werden.

Deputati u. *Commissarii* der Kammer a) für Lingen: Kr. u. Dom. R. Mauve. b) für Tecklenburg: Kriegs u. Dom. R. v. Blomberg, auch LandR.

Münster-Paderborn. Haupt-Provinzial-Kassen, sind noch nicht organisirt. — Lingensche Kr. u. Dom. Kasse: Strücker, LandRentmeister zu Lingen.

Land- u. SteuerRäthe a) im Fstth. Münster. Münster Kr.: noch vacant. Beckumsche Kreis: Fhr v Nagel. Wahrendorf. Kreis: Fhr v. Ketteler. Lüdinghausenscher Kreis: v. Aschebergh. b) im Fstth. Paderborn Unterwaldsche oder Paderbornsche Kr.: Fhr v. Elverfeldt, Domcapit. Oberwaldsche oder Brackelsche Kr.: Gr. v Bochholz, c. voto in der Kmr zu Münster. Mittelwaldsche oder Warburgsche: Gr. v. Wolf-Metternich. c) in den Gfsch. Tecklenburg und Lingen: v. Blomberg, zu Tecklenburg.

Kriegs- u. DomainenKammer zu Hamm (für Kleve, Mark, Essen, Elten und Werden). OberPräsident: vacat. Director: v. Rappard. Kr. u. Dom. Räthe: Liebrecht (zugl. Director des Zoll- u. Impostwesens und Wegeamtes, wohnt in Sundern bey Hagen). Wolff. v. Beust. v. Ammon. v. Rappard, geh. Kr. u. Dom. R. (wohnt zu Wesel). v. Hobe, Forstmeister (w. in Camen). v. Zschock. Wülfingh. Bach, besorgt das Wasserbauwesen (w. in Emmerich). v. Bernuth. v. Meyer. v. Erdmannsdorf. Terlinden, Justitiar. Mallinckrodt. Sack (zugl. Direct. des westphäl. Oberbergamts). Lehmann, (Baudirector für das

Landweſen; w. in Münſter). Aſſeſſoren: v. Münz. v. Rappard. v. Hoffmann.

Immediate Forſt- und Baucommiſſion. Director: Kmr. Dir. v. Rappard. Mitglieder: v. Ammon, Kr. u. Dom. R. v. Hobe, Forſtmeiſter. v. Meyer, Kr. u. Dom. R. v. Erdmannsdorf, Kr. u. Dom. R. Terlinden, Kr. u. Dom. R.

KmrDeputatus zu Weſel: v. Rappard, geh. Kr. u. Dom. R., ſ. oben.

Domainenkaſſe: Hofr. Külenthal, Rendant. Kriegskaſſe: Kriegsr. Aſteroth, Rendant.

LandRäthe: a) im Cleviſchen. Emmerich: v. Sonsfeld, zu Aspel. Weſel: v. Buggenhagen, zu Bärenkamp, geh. Kr. R. b) im Märkiſchen. Hamm u. Hörde: vacant. Altena: v. Holzbrinck, zu Altena. Wetter: v. Hövel, auf Heerbeck.

Die Univerſität zu Duisburg. *Curator localis:* Tückermann, Schultheiß. Die theolog Facultät hat 3, die juriſtiſche 2, die medicin. 2, und die philoſophiſche 3 Profeſſoren.

An Stiftern ſind im Hzth. Cleve oſtſeits Rheins a) das Capitulum Canonicor. ad St. Martinum zu Emmerich, mit 1 Probſt, 1 Dechant u. 12 Canonicis. b) das Capitulum Canonicor. zu Rees, mit 1 Probſt, 1 Decan, 1 Scholaſter und 11 Canonicis. c) ein adl. Prämonſtratenſer-Stift zu Hamborn. d) ein adel. Jungfr. Stift Oberndorf bey Weſel, mit 1 Aebtiſſin, 1 Seniorin u. 6 Canoniſſinnen. e) 3 adl. Jungfern-Klöſter, namentlich Düſſern zu Duisburg, Schledenhorſt bey Rees und das 3te zu Sterckrade. – In der Gfſch. Mark ſind a) das Capit. Canonicor. ad S. Patroclum zu Soeſt. b) das adl. Jungfrauenſtift Clarenberg zu Hörde mit 1 Aebtiſſ., 1 Seniorin u. 14 Canoniſſinnen. c) das adl. Jungfr. Stift zu Freudenberg, mit 1 Aebtiſſ. u. 23 Canoniſſinnen. d) das adel. Jungfrauenſtift Gevelsberg, mit 1 Aebtiſſin u. 10 Canoniſſinnen. e) das adl. Jungfrauenſtift Hardecke, mit 1 Aebtiſſin, 1 Dechantin u. 12 Canoniſſinnen. f) das adl. Jungfräul. Samtſtift zu Lippſtadt mit 1 Probſt, 1 Aebtiſſin, 1 Seniorin u. 9 Canoniſſinnen. g) das Nordenhoſpital oder Jungfr. Stift zu Hamm, mit 6 Canoniſſinnen. h) die Jungfrauenſtifter Paradies und St. Walpurgis zu Soeſt. i) die adl. Prämonſtratenſer Probſtey Scheda. k) das adl. Jungfr. Kloſter Kentrop bey Hamm u. l) das adl. Jungfr. Kloſter Welfer in der Soeſter Börde.

DomCapitel zu Münſter. Domprobſt: Engelb. v. Wrede zu Melſtädt, auch DomScholaſter zu Hildesheim. Domdechant: Ferd. Fhr v. Spiegel zum Dieſenberg u. Canſtein, auch Domcap. zu Hildesheim. Domſcholaſter: Joh. Matth. v. Landsberg zu Erwitte, geh. R., auch Capitular zu Paderborn. Domküſter: vacat. Vicedominus: Conſt. E. v. Droſte zu Hülfshoff. Canonici: Fz. Fr. Wilh. Fhr v. Fürſtenberg zu Herdringen, auch Dom-Cantor u. General-Vicar in Spiritual., dann Capitul. zu Paderborn. Joh. Caſp. v. Stael zu Sputthauſen. Franz Egon Fhr v. Fürſtenberg zu Herdringen, Fſt. Biſch. zu Hildesheim u. Paderborn. Franz Carl Gr. v. Neſſelrode zu Ehreshoven, auch Capitul. zu Hildesheim. Ferd. Goswin v. Böſelager zu Eggermühlen. Wilh. Ant. Fhr v. der Lippe, zu Wintertrup. Caſp. Max. Fhr Korff genannt Schmiſing, auch Capitular zu Halberſtadt. Franz Wilh. Fhr v. Spiegel zum Dieſenberg

ſenberg u. Canſtein, auch Domcapit. zu Hildesheim. Wilh. Fhr v. Kettler zu Haarkotten, auch Domcapitular zu Hildesheim u. Paderborn. Clem. Aug. Fhr v. Loe zu Wiſſen, auch Capit. zu Hildesheim. Max. Fr. Fhr v. Elverfeld zu Werries, auch Capit. zu Paderborn. Engelb. Aug. Fhr v. u. zu Weichs zu Sarſtedt, auch Domdech. zu Hildesheim u. DomCap. zu Paderborn. Lev. J. W. Franz v. Wenge, auch DomCap. zu Halberſtadt. Carl Fr. v. Schell, auch DomCap. zu Hildesheim. Franz Otto Fhr v. Droſte zu Viſchering, auch DomCap. zu Hildesheim. Caſp. Max. Fhr v. Droſte zu Viſchering, General-Vicar in Pontifical. u. Biſch. zu Jericho, auch Domprobſt zu Minden. Max. Fhr. v. Weichs zur Venne auf Brenſcheide. Ferd. Fhr v. Lüning zu Niederpleß, FſtBiſch. zu Corvey. Clem. Aug. Fhr v. Droſte zu Viſchering. Theod. Joſ. v. Wrede zu Ameke, auch DomCap. zu Hildesheim u. Paderborn. Franz Carl v. Rump zu Crange. Burch. Paul Gr. v. Merveld zu Weſterwinkel, auch DomCap. zu Hildesheim. Wilh. v. Weſterholt-Gieſenberg. C. A. v. Korff zu Harkotten. Caſp. Ant. Fhr v. Böſelager zu Heeſen. F. v. Bourſcheid, auch DomCap. zu Hildesheim. Cl. C. Fhr v. Twickel.

Domcapitel zu Paderborn. **Domprobſt:** Theodor Werner Fhr v. Bocholz zu Störmede und Niehauſen, auch Domkapitular zu Hildesheim und Münſter, des heſſ. Löw. O. Comd. — **Domdechant:** Chr. Gr. v. Keſſelſtadt, auch DomCap. zu Hildesheim. – *Canonici:* Fz Fr. Fhr v. Fürſtenberg zu Herdringen, auch Domcapit. zu Münſter. J. Fz. Matth. Fhr v. Landsberg zu Erwitte, Domküſter, auch Capitular zu Münſter. Werner Aug. Fhr v. Elverfeld zu Steinhauſen, geh. R., auch Domcapit. zu Hildesheim. Clem. Vinzenz Gr. v. der Heyden, gen. Belderbuſch zu Strievenſtorp und Monzen, Domcap. zu Hildesheim. Alex. Fr. Fhr v. Elverfeld zu Steinhauſen, Domſcholaſter, auch Domcap. zu Hildesheim. Franz Saleſius Fhr v. und zu Weichs, zu Rösberg, geh. R. Clemens Phil. Fhr v. Spiegel zum Dieſenberg und Kanſtein, DomCantor, geh. R. Fr. Arnold Fhr v. Wittinghof, gen. Schell zu Schellenberg, auch DomCap. zu Hildesheim. Clem. Aug. Fhr v. Schorlemmer zu Heringhauſen, Domcap. zu Hildesheim. Carl Fried. v. Brenken zu Erdberenburg, Domcapit. zu Hildesheim. Theodor Joſ. Fhr v. Wrede zu Amecke, Domcapit. zu Hildesheim. Maxim. Fhr v. Elverfeld, zu Steinhauſen u Langen. Franz Phil. Fhr v. u. zu Weichs zur Wenne und Eichholz, Domkellner, (fürſtl. paderb. geh. R.) Engelb. Aug. Fhr v. und zu Weichs zu Saarſtein, auch Domdechant und Capitular zu Hildesheim. C. A. Fhr v. Elmendorff. Rüd. Gr. v. Weſtphalen zu Fürſtenberg, auch Domhr zu Hildesheim. C. L. Fhr v. Aſcheberg zu Venne. M. Fhr v. Elverfeld. J. W. L. v. Vincke. H. W. Gr. v. Bocholz-Aſſeburg. W. Gr. v. Weſterholt-Gieſenberg.

8. Minden und Ravensberg.

Präſident: v. Arnim. **Reg. Räthe:** Crayen. v. Voß, geh. JuſtizR. Böhmer. v. Wick. Wermuth. Laue. **Aſſeſſor:** v. Reichmeiſter.

Criminalcollegium: Außer ſämtl. Mitgliedern der Regierung, die Criminalräthe: Nettebuſch, 2r Burgermeiſter zu Minden. Schmidts, Stadtdirector und 1r Burgermeiſt. zu Minden. v. Rappard, JuſtizR. Müller, Kmrfiscal. Hofbauer, Juſtizcommiſſar. Riecke, Juſtizcommiſſar.

PupillenCollegium. Präſident: der Reg. Präſ. v. Arnim. PupillenRäthe: Craven; v. Voß, u. Böhmer, Reg. Räthe.

Mind. u. Ravenſp. Conſiſtorium. Auſſer den Gliedern der Regierung noch folgende geiſtl. Aſſeſſoren: Fricke, Hofpred. bey der reform. Kirche. Bröckelmann, Conſiſt. R. u. Superint. des Fſtenth. Minden, zu Petershagen. M. Delius, Superint. der Gfſch. Ravensb., 1r Pred. zu Heepen. Frederking, Conſiſt. Aſſeſſ.

Collegium medicum zu Minden. Director: Plöger, Kr. u. Dom. R. Mitglieder: Dr. Harmes, Medicin. R. Dr. Borges, Medic. R. Dann 4 Aſſeſſoren.

Minden-Ravensberg. Kriegs- u. Dom Kammer, zu Minden. Präſident: vacat. Director: Haß. Oberforſtmeiſter: v. Bülow. Kr. u. Dom. Räthe: v. Redecker, geh. Kriegsr. v. Hüllesheim, geh. Kr. R. v. Nordenflycht. Bacmeiſter. Meyer. Hofbauer, geh. R. Müller. Ribbentrop. Heinen. Schmidt, Forſtmeiſter. Delius. Plöger, Juſtitiar. Mallinkrodt. Aſſeſſoren: Goldhagen. Borries, KmrCommiſſionsR. Sodann der geh. Kriegsr. Fhr v. Hohenhauſen, und der Kriegs- u. Steuer-Rath Peſtel.

Kammer Juſtizdeputation. Präſident: vacat. Mitglieder: v. Dieckmann, Kr. u. Dom. R. (zu Lingen). Plöger, Kr. u. Dom. R. Nettebuſch, Crim. u. Aſſiſt. R. Stuve, Hoffiscal u. AſſiſtenzR. Aſchoff, Aſſiſt. R.

Immediate Forſt- u. BauCommiſſion. Kmrdirector: Haß. Oberforſtmſtr v. Bülow. Mitglieder: v. Hüllesheim, geh. Kr. R. Hoffbauer, geh. R. Ribbentrop, Kr. u. Dom. R. Schmidt, Forſtmſtr. Funk, Landbaumeiſter. Brüggemann, Stadt-Mindenſcher Forſtmeiſter.

Mindenſche Dom. Kaſſe: Appel, Landrentmeiſter. Kriegskaſſe: Kr. u. Dom. R. v. Nordenflycht, Rendant.

Landräthe a) im Fſtth. Minden: v. Korff, auf Obernfelde, reſpicirt die Aemter Reineburg u. Rahden. Für die Aemter Hausberge, Petershagen u. Schlüſſelburg: vacat. b) in der Gfſch. Ravensberg: v. Quernheimb, auf Oberbehme, reſpic. die Aemter Limburg u. Vlotho. v. Ledebur zu Bielefeld, reſpic. die Aemter Sparenberg und Ravensberg.

9) Oſtfriesland.

Regierung u. Pupillencollegium zu Aurich. Präſident: von Schlechtendal*. Director: Bluhm. Reg. Räthe: v. Wicht. Heßling*. Kettler. Stockſtrom. Scheppler*. Saſſen. Bley.

Criminalcollegium: Auſſer den Mitgliedern des erſten Senats der Regierung der Criminalrath v. Wicht, Amtsger. Aſſeſſ.

Consistorium. Ausser den sämtl. Mitgliedern der Regierung die Consist. Räthe: Gossel, luther. Oberpred. zu Aurich. Müller, Gen. Superint. Essenbrügge, reform. Pred. zu Aurich. Jhmels, Assess., 2r Pred. zu Aurich.

MedicinalCollegium. Director: v. Derschau, KmrAssistenzR. Mitglieder: Dr. Wychers zu Emden, Medic. R. v. Halem, Medic. R. Dann 4 Assessoren.

Kriegs- u. Domain. Kammer zu Aurich. Präsident: v. Vincke. Kr. u. Domainenräthe: Tiemann. Stelzer. Benhecke. Wolframsdorff. Tannen. Assessor: Serhe.

Kammer-Justizdeputation. Präsident: v. Vincke, s. vorher. Mitglieder: Tiemann, s. vorh. von Derschau, Assist. R. von Wicht, Crim. R.

Comb. Kriegs- u. Dom. Kasse: Frese, Hauptrendant, Landrentmeister.

10) Eichsfeld und Erfurt (Fürstenthümer).

Regierung zu Heiligenstadt. Präsident: v. Reibnitz. Director: v. Kaisenberg, geh. JustizR. RegierungsRäthe: Graberg. Geyert. Engelhard. Kolligs. Mettingh. Schotte. Assessoren: Heiland. v. Bärensprung. Lemmer.

PupillenCollegium ist mit der Regierung vereinigt.

Kriegs- u. Dom. Kammer zu Heiligenstadt. Präsident: vacat. Director: Borsche. Oberforstmeister: v. Wintzingerode. Vicedirector: v. Rohr. Kr. u. Dom. Räthe: v. Dressanus. v. Steinmetzen. Bachmann, Justitiar. Trott. Sombart. Kramer. Gartschock, Baudirector. Assessoren: v. Werder. Kuhlmeyer. Zur Bearbeitung der geistl., Schul- u. Armensachen: Herrmann, Consist. R., c. voto im KmrCollegio.

HauptLandesRevenüen Kasse. Rendant: Plock, Rechn. R.

Land u. SteuerRäthe: v. Motz, für den unter-eichsfeld. Kreis, c. voto bey der Kammer. v. Bodungen, für den ober-eichsfeld. Kreis. v. Resch, für das Fstth. Erfurt (mit Ausschluß der Stadt).

11) Anspach und Bayreuth.

Diese Fürstenthümer hatten bisher ein eignes Landesministerium unter Direction des Staatsministers Fhrn v. Hardenberg. Jezt aber sind die MinisterialDepartements dieser Fürstenthümer auch nach Berlin versezt, das Finanzdepart. ist dem GeneralDirectorio untergeordnet; worin gedachter Staatsminister seinen Sitz genommen hat, der auch als Cabinetsminister die auswärt. u. Landeshoheitsangelegenheiten dieser Fürstenthümer bearbeitet. Die Justiz- und geistl. Sachen sind an die, diesen Gegenständen gewidmeten, Departements des Staatsraths abgegeben u. s. w. Jezt behandeln die Regierungen zu Anspach u. Bayreuth alle, auch die sonst der Kammer-JustizDeputation beigelegt gewesene Justizsachen, so wie auch die Criminalsachen. Ferner hat die Regier. zu Anspach in erster Instanz erkannt, so ist die Regierung zu Bayreuth Appellationsinstanz, und so umgekehrt.

a) Regierung zu Anspach. 1r Präsident: W. H. A. v Rödder. 2r Präsident: Fhr v. Falckenhausen. 1r Director: Albert. 2r Director: Bandel. Mitglieder: Die geh. Reg. Räthe: Fhr v.

Eichler. Fhr Schenk v. Geyern. Cramer. Lösch. Bauer. Und die Reg. Räthe: Schnizlein. Weiß. Benz. Reynitzsch. Liebeskind. Keerl. Stadelmann.

CriminalDeputation. Director: Bandel, Reg. Direct. und außer sämtl. Mitgliedern der Regierung, noch die CriminalRäthe: Schweigger, Justizcommiss. Fleischer, Kammerfiscal u. Justizcommiss. Wunderer, Reg. Secret. v. Spieß, Stadt- u. Crim. R.

Anspach. JustizCommissarien: Puchta, auch Justizr. u. Notar. Schweigger, auch CriminalR., Kammerfiscal u. Notar. Fleischer, Crim. R. u. Notar, s. ob. Förster. Steinlein. Ott. Meyer. Volckert. Göringer. Muckh. Bannig. Keller, auch Notar u. Reg. Fiscal.

Pupillen-Collegium. Präsident: Fhr v. Falckenhausen. Director: Albert. Pupillen-Räthe: Bauer, geh. Reg. R. Benz, Reg. R. Keerl, Reg. R. Hänlein, LehenR.

Medicinal- u. SanitätsDeputation zu Anspach. Director: Fhr v. Dörnberg, KmrVicepräsid. Mitglieder: Dr. Herwagen, Medic. R. u. 1r Landphysicus. Dr. Schnell, Medic. R. Dr. Roth, Medic. R. Dr. Leiblin, Medic. R. Dr. Geßner, Medic. R. u. 2r Landphys. Dann 5 Assessoren.

b) Regierung zu Bayreuth. Präsident: Fhr von Völderndorf u. Waradein. Director: Philippi. Mitglieder: Die geh. Reg. Räthe: v. Waldenfels. Arnold; ferner die Reg. Räthe: v. Dobeneck; Opel; Börger; Kähn; v. Stein zum Altenstein; Hacke; Dedekind. Seyfert.

Criminal Deputation. Director: Philippi, Reg. Direct. Crim. Räthe: Layritz. Seyffert, Reg. R. Klinger, Depos. Rendant. Kölle. Lammers, Crim. R.

Justizcommissarien u. Notarien: Layritz, Crim. R. Dörfler, Crim. R. Schmiedel, a. Not. König, a. Not. Thaumeder. Lamp. Mösch. Marg. Püttner, Prozeß R. Nürnberger, Kammerfiscal. Kreil. Kremling. Hoffmann. Kölle, Crim. R. Fischer, a. Not. Schöpf. Marg. Heerwagen. Bencker.

Pupillen-Collegium. Präsident: Fhr v. Völderndorf, s. ob. Pupillen-Räthe: Die Reg. Räthe: v. Dobeneck; Opel; Börger u. Dedekind.

Medicinal- u. Sanitäts Deputation. Director: Bomhard, 2r Kmrdir. Mitglieder: Decan Dr. Kölle, Hofr. Dr. Hechtel, Medic. R. Dr. v. Schallern, Medic. R. u. Kreisphys. Dr. Langermann, Medic. R. Dann 4 Assessoren.

Anspach-Bayreuth. Consistorium, ist seit Merz 1789 mit dem HoheitsSenat der Kriegs- u. Domainenkammer zu Anspach vereinigt.

Für die Finanzverwaltung bestehen die Kriegs- und Domainenkammern zu Anspach und Bayreuth, bei ersterer ist seit 1798 ein zweiter Senat neu errichtet worden, um sowohl die Landeshoheits- und auswärtigen Sachen,

welche vormals von dem Landesministerio unmittelbar, als auch die Lehens-, geistl. und Schulsachen, welche sonst von den nun aufgehobenen zweiten Regierungs-Senaten und den ebenfalls aufgehobenen Kammerjustizdeputationen besorgt worden, zu behandeln.

a) Kriegs- und Domainenkammer zu Anspach. Präsident beider Senate: v. Schuckmann, geh. Ob. FinanzR.

Erster Kammer-Senat (besorgt die Finanz- Kameral- u. Polizey- Militär- u. Servis-Sachen des Fstth. Anspach). Vicepräsident: Fhr v. Dörnberg. Landjägermeister: Fhr v. Hardenberg. Erster Director: Schegck. 2r Director: Kracker, auch Bancodirector. Oberforstmeister: Gr. v. Platen u. Hallermünde. Fhr v. Schirnding. Kriegs- u. Domainen-Räthe: Weiß, geh. Kr. u. Dom. R. Culemann, geh. Kr. u. Dom. R. Lehner. Bischoff, auch Baudirector. Keerl. Heyde. Ladenberg. Bever. Nagler. Yelin. Georg Gr. v. Münster. Assessoren: Eisendecher. Schegck. — Hauptdomainenkasse: Kolb, Rentmeister. Hauptsteuerkasse: Schumm, Obereinnehmer.

Zweiter Kammer-Senat, für die Landes-Hoheits- auswärtigen und publiken, auch Lehen- geistliche und Schulsachen der beiden Fstth. Anspach u. Bayreuth. Vicepräsident: Dr. v. Hänlein, auch Kreisdirectorialges. am fränk. Kreise. Director: Dr. Wipprecht. Kriegs- u. Dom. Räthe: Strebel, geh. Kr. u. Dom. R. Zenker. Lang. Wünsch. Grupen. Assessor: Fischer, mkgfl HofkmrR. Geistliche Consistorial-Räthe: Kapp, Superint. zu Bayreuth. Spieß, Stadtpfarrer zu Anspach. Faber, Prof. u. Rect. am Gymnas. zu Anspach. Bayer, Stiftspred. zu Anspach. Hänlein, 2r Stiftspred. zu Anspach. Degen, 1r Prof. am Gymnas. zu Bayreuth. — In reform. geistl. Sachen: Starke, ref. Pred zu Bayreuth.

Kreisdirectoren in Anspach. Anspach: Fhr v. Seckendorf, Kreisdir. Creilsheim: Nemerow, Kreisdir. auch Kriegs- und SteuerR. Gunzenhausen: Lüdecke, Kreisdir., auch Kriegsr. Schwabach: Cella, Kreisdir. Uffenheim: Fhr v. Schirnding, Kreisdir. Wassertrüdingen: v. Lüttwitz, Kreisdir.

Porzelan-Manufactur zu Bruckberg in Anspach. Direction zu Anspach: v. Schuckmann, geh. Ob. FinanzR. u. KmrPräsid. Heyde, Kr. u. Dom. R. — Technische Inspection zu Bruckberg: Schöllhammer, Fabrik-Director. Löwe, Kontrolleur u. Buchhalter.

b) Kriegs- u. Domainenkammer zu Bayreuth. Präsident: v. Schuckmann, geh. Ob. Finanzr. Landjägermeister: Fhr von Hardenberg. 1r Director: Torneſi, auch Münzdirector. 2r Director: Bomhardt, geh. Kr. u. Dom. R. Kr. u. Dom. Räthe: Vogel, geh. Kr. u. Dom. R. Schlupper, geh. Kr. u. Dom. R. Scheidemantel. Behm, auch Justitiarius. Schunter. Hornberger. Fischer. Lammers, auch Justitiar. v. Bülow. v. Heinitz, auch BergR. Schöpfel, auch ForstR. Assessoren: Hecht. Krause. Tiemann. Bein. Wunder, Forstmeister. — Haupt-

Domainenkasse: Landgraf, KriegsR. — Kriegs- u. Ober-Steuerkasse: Wagner, Obereinnehmer.

Münz-Directores: v. Schuckmann, geh. Finanzr. u. Kammer-Präs. Terneſi, KmrDirect. Goedeking, Münzdirector.

Bergbediente im Fstth. Bayreuth. VicеOber-Bergmeister: Killinger, zu Goldkronach. Markscheider u. Probirer: Grnnd. Bergamt Lichtenberg u. Lauenstein: Bergmeister: Ullmann, zu Steben. Bergrichter: Meyer, zu Hof. Bergamt Wunsiedel u. Goldkronach. Bergmeister: Sievert. Bergrichter: Streit (beide zu Wunsiedel).

Banco in Franken zu Fürth (ressortirt von dem fränk. Departement des General-Directorii). Chef: Der Staatsminister Fhr von Hardenberg. Directores: Kraker, Kmrdirect. (zu Anspach). Gullmann, Banquier. Buchhalter: Dürnhöfer. — Büreau der Fürther Banque zu Anspach. Rendant: Kumpf, Banco-Commiss. Controleur: Kracker, Banco-Commiss.

Die Friedr. Alex. Universität zu Erlangen steht unter dem gemeinsch. Curatorio der beiden geh. Staatsminister v. Massow und Fhrn v. Hardenberg. Die theol. Facultät hat 4, die jurist. 5, die medicin. 7, die philosoph. 13 Professoren. Hierüber noch 5 Doctores et Magistri legentes; mehrere Sprach- u. Exercitienmeister ꝛc. Bibliothekare: die Hofr. Harles u. Pfeiffer. Syndicus, Quastor u. Secretar: JustizR. Krafft.

12) Neuschatel und Valengin.

1) Staatsrath. Gouverneur: Der Gen. Ltn. v. Beville. Hienächst 21 Staatsräthe. Secretär des Staatsraths: von Sandoz-Rollin.

2) Souveraines Tribunal der 3 Stände. Präsident: Gen. Ltn. v. Beville, s. ob.

3) Rechenkammer. Präsident: v. Ivernois, General-Tresorier. Hiernächst 6 Assessoren.

4) Ehegericht (Chambre matrimoniale): a) für Neuschatel. Präsident: v. Pierre, Staatsr. Hienächst 9 Assessoren. b) für Valengin. Präsident: Fr. Aug. v. Montmollin, Staatsr. Hienächst 4 Assessoren.

5) Chambre économique. Präsident: J. Fr. v. Montmollin, Staatsr. Hienächst 10 Assessoren.

13) K. Stiftshauptmannen und Obersteuerdirectorium im Erbfürstenthum Quedlinburg.

Stiftshptm. u. OberSteuerDirector: v. Arnstedt, geh. FinanzR. — Demselben sind untergeordnet zur Bearbeitung der Geschäfte a) der Stiftshauptmannei: Nordmann, R. u. Stiftshauptmannei-Secr. Klopstock, Secr. u. Registr. b) des OberSteuerDirectorii: Heese, SteuerR. u. Obereinnehmer.

D) Generalität.

Die preuß. Armee besteht gegenwärtig a) an Inf. aus 60 Regim. Musquetier, 1 Regim. Feldjäger zu Fuß, u. 8 Füselier-Brigaden (ohne die Invaliden-Corps); dann b) an Cav. 13 Regim. Cüraff., 14 Regim. Dragoner,

10 Regimenter Huſaren (wovon das 9te Regim. Towarczyſz). Außerdem auch 1 Bataill. Towarczyſz; 1 anſpach. Huſar. Bataillon, u. einige Huſ. Commandi, dann c) aus 9 Bat. (oder 4½ Regim.) gewöhnl. und 7 Compagnien reitender Artillerie; 1 Ingen. Corps v. 4 Brigaden, 1 Mineur- und 1 Pontonniercorps ꝛc.

Generalfeldmarſchälle (3): C.W.F.reg.Hz.v. Braunſchweig (Inf. N. 21; Halberſtadt), Gen. Inſp. der Inf. im Magdeb., des ſchw.Adl.O.R. W. Joach. v. Möllendorf, (Inf. N. 25; Berlin), berlin. Gen. Inſp. der Inf. auch Gouv. zu Berlin, des ſchw. Adl. O.R. Wilh. I. Churf. v. Heſſen (Inf. N 48: Paderborn), Gen. Inſp. der Inf. in Weſtphalen, auch Gouv. zu Weſel, des ſchw. Adl. O. R.

Generale der Infanterie (7): Ferdinand Pr. von Preußen (Inf. N. 34: Rupin), des ſchw. Adl. O. R., auch Herrenmſtr des Joh. O. Hs Sürge Pr. v. Anhalt-Deſſau (v. d. Armee), des ſchw. Adl. O. R. L'Hemme de Courbiere (Inf. N 58: Goldapp), auch Gouv. zu Graudenz, des ſchw. Adl. O R. Jac. v. Colong, (ſ. Oberkriegscolleg.) des roth. Adl. O. R. W. M. v. Brünneck (Inf. N. 2: Königsberg in Pr.), Gen Inſp. der Inf. in Oſtpreußen, auch Gouv. zu Königsberg, des ſchw. Adl. O. R. Fr. L. reg. Fſt. zu Hohenlohe-Ingelfingen (Inf. N. 32; Breslau), Gen. Inſp. der Inf. in Niederſchleſ. u. den fränk. Fſtth., auch Gouv. zu Breslau, des ſchw. Adl. O. R. Franz Caſ. v. Kleiſt (Inf. N. 5; Magdeburg), Gen Inſp. der Inf. in der Mark, auch Gouv. zu Magdeburg, des ſchw. Adl. O. R.

Generale der Cavallerie (5): Friedr. Aug. Gr. v. Kalkreuth (Drag. N 5; Paſewalk), Gen. Inſp. der Cav. in Preußen, auch Gouv. zu Danzig u. Thorn, des ſchw. Adl. O. R. (zu Danzig). Fr. Wilh. Gr. v. der Schulenburg-Kehnert (v. d. Armee), Staatsminiſt. u. Gen. Controleur der Finanzen, auch Gen. Poſtmeiſter, des ſchw. Adl. O R. Eugen Hz. v. Würtemberg (Huſ. N. 4; Namslau), auch Gouv. zu Glogau, des ſchw. Adl. O. R. Ernſt Sigism. v. Boyen (ſ. Oberkriegscolleg.), des roth. Adl. O. R. Carl Aug. reg. Hz. v. Sachſen-Weimar (v. d. Armee), Gen. Inſp. der Cav. im Magdeb., des ſchw. Adl. O. R.

General-Ltn. der Inf. (32): v. Beville, Gouv. in Neuſchatel, des ſchw. Adl O. R. Georg v. Steenſen, Gouv. zu Neiſſe. Gisb. Wilh. v. Romberg, Gouv. zu Stettin, des roth. Adl. O. R. Theod. v. Thadden, Gouv. zu Spandau, des roth. Adl. O. R. Franz Otto v. Pirch (Inf. N. 24; Stargard), Gen. Inſp. d. Inf. in Pommern, des ſchw. Adl. O. R. Carl Phil. v. Owſtien (Inf. N 7; Stettin), des roth. Adl. u. pour le Merite-O. R. Levin C. v. Geuſau (ſ. Oberkriegscoll.), des roth. Adl. O. R. Wilh. Erbpr. v. Naſſau-Oranien, reg. Fſt. zu Fulda (v. d. Armee), des ſchw. Adl. O. R. Gr. v. Luſi (v. d. Armee), des roth. Adl. und pour le Merite-O. R. (geweſ. Geſ. in Petersburg). Phil. v. Lattorf, Gouv. in Cüſtrin, des pour le Merite-O. R. Fr. Aug. v. Grevenitz (Inf. N. 57; Glogau), Gen. Inſp. der Inf. in Südpreußen, des roth. Adl. u. pour le Merite-O. R. Wolf H. E. von Klür (ſ. Oberkriegscoll.) des pour le Merite-O. R. Joh. Fr. v. Meerkatz (1s Artill. Regim.; Berlin), auch Gen. Inſp. d. Artill., des roth.

Adl. O. R. C. Ph. v. Pollitz, Gouv. in Czenſtochau, des roth. Adl. O. R. F. G. v. Schladen (penſ.), des roth. Adl. u. pour le Merite-O. R. J. E. Graf v. Kunheim (Inf. N. 1; Berlin), des roth. Adl. u. pour le Merite-O. R. v. Rüts (Inf. N. 8; Warſchau), Gen. Inſp. der warſchauer Inf. auch Command. zu Warſchau, des roth. Adl. O. R. Franz v. Voß (Fußjäger Regim.; Mittenwalde ꝛc.), des pour le Merite-O. R. Ludw. Ferd. Pr. v. Preußen (Inf. N. 20; Magdeburg), des ſchw. Adl. O. R. v. d. Lahr (Mineurcorps; Neiſſe ꝛc.), des pour le Merite-O. R. v. Rüchel (Comm. en Chef des Inf. Rgts N. 15, oder 7 gt. Garde; Potsdam), Gen. Inſp. d. Inf der Potsdammer Inſpection, auch Comdt. zu Potsdam, des ſchw. Adl. auch heſſ. Löw. O. R. G. Henning v. Putkammer (Inf. N. 36; Brandenburg), des roth. Adl. u. pour le Merite-O. R. v. Mannſtein (Inf. N. 55; Bromberg), des roth. Adl. u. pour le Merite-O. R. v. Lariſch (Inf. N. 26; Berlin), des roth. Adl. u. pour le Merite-O. R. v. Thiele (Inf. N. 46; Warſchau), des pour le Merite-O. R. Fr. W. v. Steinwehr (Inf. N. 30; Schweidnitz), des pour le Merite-O. R. v. Arnim (Inf. N. 13; Berlin), des pour le Merite-O. R. Alex. Gr. v. Wartensleben (Inf. N. 59; Erfurt), auch Gouv. zu Erfurt, des rothen Adler u. pour le Merite-O. R. von Reinhart, Inf. N. 52; Raſtenburg), des pour le Merite-O. R. G. Fr. v. Tempelhof (3s Art. Rgt.; Berlin), des roth. Adl. u. pour le Merite-O. R. Franz Ludw. Fürſt v. Hatzfeld (von der Armee), des roth. Adl. O. R. v. Moſch, Vice-Gouv. zu Weſel, des roth. Adl. O. R. v. Unruh (Inf. N. 45; Bayreuth), Sous-Gen. Inſp. d. Inf. in den fränk. Fſtnth., des roth. Adl. u. pour le Merite-O. R.

General-Lieutnants der Cav. (15): Chriſtian Fr. Markgr. zu Anſpach-Bayreuth (v. d. Armee), des ſchw. Adl. O. R. (in London). Dietr. Goſw. v. Dolffs (Cür. N. 1; Breslau), Gen. Inſp. der Cav. in Niederſchleſien, des ſchw. Adl. O. R. Hans Fr. H. v. Borſtell (Cür. N. 7; Salzwedel), des roth. Adl. O. R. G. L. Egid. v. Köhler (Huſ. N. 7; Kuttno ꝛc.), Gen. Inſp. der Cav. in Oberſchleſien, auch Gouv. zu Warſchau, des ſchw. Adl. O. R. Günth. v. Göckingk (Huſ. N. 2; Berlin ꝛc.), des roth. Adl. u. pour le Merite-O. R. Max. Churf. v. Pfalz-Bayern (Drag. N. 1; Schwedt ꝛc.), des ſchw. Adl. O. R. v. Prittwitz (Drag. N. 2; Lüben in Schleſ.), des roth. Adl. u. pour le Merite-O. R. S. L. K. v. Katte (Drag. N. 4; Landsberg a. d. Warthe), des ſchw. Adl. O. R. v. Suter (Huſ. N. 5; Wyrballen ꝛc.), des pour le Merite-O. R. v. Voß (Drag. N. 11; Sagan ꝛc.), des pour le Merite-O. R. v. Elsner (Cür. N. 10, oder Geus d'Armes; Berlin), Gen. Inſp. der Cav. in der Mark; des roth. Adl. u. pour le Merite-O. R. v. Bismark (Cür. N. 11, oder Leib Carab.; Rathenau ꝛc.), des pour le Merite-O. R. v. Blücher (Huſ. N. 8; Stolpe), dermalen als Gouv. zu Münſter, des roth. Adl. u. pour le Merite-O. R. Fr. Jac. v. Holtzendorf (Cür. N. 9; Oppeln), des pour le Merite-O. R.

General-Majors v. d. Inf. (58): v. Wrangel, Comdt. in Colberg, des pour le Merite-O. R. von Rabiel, Comdt. in Glatz. von Hundt, Comdt. in Thorn, des pour le Merite-O. R. C. Fr. v. Seitz

bert (v. d. Armee), Gen. Inſp. der Werbung (zu Frankfurt a. M.). v. Freund, penſionirt. v. Winning (Inf. N. 23; Berlin), des pour le Merite-O. R. v. Plötz (Inf. N. 42; Warſchau) des pour le Merite-O. R. v. Borcke (Inf. N. 30; Stettin), des pour le Merite-O. R. v. Knoblauch (v. d Armee). v. Grawert (Inf. N. 47; Glatz), Gen. Inſp. der Inf. in Oberſchleſien, des roth. Adl. u. pour le Merite-O. R. v. Kalkreuth (Inf. N. 4; Elbing), des pour le Merite-O. R. v. Schöning (Inf. N. 11; Königsberg in Pr.), des pour le Merite-O. R. v. Treuenfels (Inf. N. 29; Breslau). v. Irwing, Comdt. in Schweidnitz, des pour le Merite-O. R. v. Knobelsdorf, Comdt. in Stettin. v. Kraft, Comdt. in Breslau. v. Schöler, Brigad. b. Ingen. Corps, des pour le Merite-O. R. v. Zenge (Inf. N. 24; Frankfurt a. d. Oder), des pour le Merite-O. R. v. Natzmer (Inf. N. 54; Graudenz), des pour le Merite-O. R. v. Strachwitz (Inf. N. 43; Liegnitz), des pour le Merite-O. R. v. Beſſer (Inf. N. 14; Bartenſtein in Oſtpreußen). v. Scheel, beym Ingen. Corps. v. Reynard (Inf. N. 3; Halle), des pour le Merite-O. R. v. Sanitz (Inf. N. 50; Frankenſtein), des pour le Merite-O. R. v. Diericke (Inf. N. 16; Braunsberg), des pour le Merite-O. R. v. Lentken, des pour le Merite-O. R. (penſionirt, 803). v. Erneſt (Füſel.), Brig der weſtphäl. Füſ. Brigade (zu Münſter), des pour le Merite-O. R. v. Malſchitz (Inf. N. 28; Brieg). v. Oldenburg (Inf. N. 31; Warſchau), des pour le Merite-O. R. v. Wobeſer, Comdt. in Magdeburg, des pour le Merite-O. R. v. Pfuel, Comdt. in Danzig. v. Uttenhoven, Comdt. in Plaſſenburg, des pour le Merite-O. R. v. Hartmann (48 Artill Rgt.; Königsberg in Pr.), des pour le Merite O. R. v. Pelchrzim (Inf. N. 38; Neiſſe). v. Hinrichs (Füſel.), Brig. der 1ten Warſchauer Füſ. Brigade, des pour le Merite-O. R. v. Lariſch jun. (Inf. N. 53; Thorn), Gen. Inſp. der Inf. in Weſtpreußen, des pour le Merite-O. R. v. Tſchammer (Inf. N. 27; Stendal), des pour le Merite-O. R. v. Rembow (Füſel.), Brig. d. 1n oſtpreuß. Füſ. Brigade (zu Stallupöhnen), des pour le Merite-O. R. Gr. v. Tauenzien (Inf. N. 56; Anſpach), des pour le Merite-O. R. v. Hirſchfeld, Comd. des 1n Bataill. Garde. v. Treskow (Inf. N. 17; Danzig). v. Oßwald (Füſel.), Brig. der 2n warſchauer Füſ. Brigade, des pour le Merite-O. R. (zu Petrikau). v. Müfling (Inf. N. 49; Neiſſe), des pour le Merite-O. R. v. Bila (Füſel.), Brig. der magdeb. Füſel. Brigade (zu Burg), des pour le Merite-O. R. v. Zaſtrow (Inf. N. 39; Poſen), des roth. Adl. u. pour le Merite-O. R. v. Chlebowsky (Inf. N. 62; Warſchau), des pour le Merite-O. R. Wilh. Pr. v. Braunſchweig (Inf. N. 12; Prenzlau), des ſchw. Adl. O. R. v. Pelet (Füſel.) Brig der niederſchleſ. Füſ. Brigade, des pour le Merite-O. R. (zu Bunzlau). v. Schenk (Inf. N. 9; Hamm), des pour le Merite-O. R. v. Corneruth, Comdt. in Brieg. v. Kaufberg (Inf. N. 51; Danzig). v. Pirch, Comdt. in Graudenz. v. Lindener, Brig. im Ingen. Corps. v. Hagken (Inf. N. 44; Weſel), des pour le Merite-O. R. v. Lecoq, Comd. en Chef der Grenad.

Garde (oder Inf. N. 6; Potsdam), des pour le Merite-O. R. von Köckritz, Gen. Adjut., auch Chef des Jägercorps zu Pferde, des pour le Merite-O. R. v. Wedel (Inf. N. 10; Bielefeld), des pour le Merite-O. R. v. Schierſtädt (Inf. N. 33; Glatz), des pour le Merite-O. R. v. Tſcheye (Inf. N. 37; Frauſtadt), des pour le Merite-O. R. v. Lettow (Inf. N. 41; Minden). v. Knobelsdorf.

General-Majors der Cav. (25): v. Brüſewitz (Drag. N. 12; Koſten ꝛc.), des pour le Merite-O. R. v. Heiſing (Cür. N. 8; Ohlau ꝛc.), des pour le Merite-O. R. Gr. v. Herzberg (Drag. N. 9; Rieſenburg ꝛc.). v. Leſtocq (Towarczyſz oder Huſ. N. 9; Tykocyn), des pour le Merite-O. R. v. Wagenfeld (Cür. N. 4; Warſchau), des pour le Merite-O. R. v. Bailliodz (Cür. N. 5; Treptow a. d. Rega). Schimmelpfennig v. d. Oye (Huſ. N. 9; Gleiwitz), des pour le Merite-O. R. v. Glaſer (Huſ. N. 10; Skiernewice ꝛc.), des pour le Merite-O. R. v. Irwing (Drag. N. 3; Friedeberg), des pour le Merite-O. R. v. Dietherdt, Gen. Intendant der Armee (ſ. Oberkriegscolleg.). v. Quitzow (Cür. N. 6; Aſchersleben ꝛc.). v. Mannſtein (Drag. N. 10; Oſterode). v. Kölichen (Cür. N. 3, oder Leib-Rgt.; Schöneberk), des pour le Merite-O. R. v. Paſtau (Drag. N. 7; Tilſit), des pour le Merite-O. R. v. Pelet (Drag. N. 1, oder Pfalzbayern; Schwedt), des pour le Merite-O. R. von Schleinitz (Cür. N. 2; Kyritz), des pour le Merite-O. R. v. Eſebeck (Cür. N. 8; Inſterburg), des pour le Merite-O. R. v. Auer (Drag. N. 6; Königsberg in Preuß.), des pour le Merite-O. R. von Bünting (Cür. N. 12; Ratibor), des pour le Merite-O. R. von Getkandt (Huſ. N. 1; Wohlau), des pour le Merite-O. R. v. Wobeſer (Drag. N. 14; Münſter). v. Reitzenſtein, Comd. des Cür. Rgt. N. 10, oder Gens d'Armes, des pour le Merite-O. R. v. Rauquette (Drag. N. 13; Przasnisz), des pour le Merite-O. R. von Pletz (Huſ. N. 3; Bernſtadt).

Chefs von beſondern Corps. Garde-Rgt. (Inf. N. 15): Gen. Ltn. v. Rüchel, Comd. en Chef. Gen. Maj. v. Hirſchfeld, Comd. des 1ten Bataillons. Grenad. Garde (Inf. Nro. 6): Gen. Maj. v. Lecocq, Comd. en Chef. Garde du Corps (Cür. Nro. 13): Maj. Frh. v. Winzingerode, Comd. Gens d'Armes (Cür. Nro. 10): Gen. Ltn. v. Elsner. Leib-Carabiniers (Cür. Nro. 11): Gen. Ltn. von Bismark. Towarczyſz (Huſ. Nro. 9, ehemals Bosniaken): Gen. Maj. v. l'Eſtocq, Chef des Rgts. Maj. Schimmelpfennig commandirt das Bataillon. Anſpach. Huſar. Bataillon: Obr. v. Bila, Comd. en Chef. Feldjäger-Rgt. (zu Fuß): Gen. Ltn. v. Voß, Chef. Jägercorps zu Pferd: Gen. Maj. u. Gen. Adjut. v. Köckritz.

Füſilier-Brigaden. a) Magdeburgiſche: Gen. Maj. v. Bila, als Brigadier. Obr. Gr. v. Wedel, Chef des 2ten Bataillons. Obr. v. Carlowitz, Chef des 3ten Bat. b) Weſtphäliſche: Gen. Maj. v. Erneſt, als Brigadier u. Chef des 1ten Bat. Obr. v. Ivernois, Chef des 2ten Bat. Obr. v. Sobbe, Chef des 3ten Bat. c) Erſte oſtpreußiſche: Gen. Maj. v. Rembow, als Brigadier u. Chef des 1n

Bat. Maj. v. Thümen, Chef des 2n Bat. Maj. v. Wakenitz, Chef den 3n Bat. d) Zweite oſtpreußiſche: Obr. v. Stutterheim, als Brigadier u. Chef des 1n Bat. Obriſtl. v. Bülow, Chef des 2n Bat. Maj. v. Schachtmeyer, Chef des 3n Bat. e) Erſte Warſchauer: Gen. Maj. v. Hinrichs, als Brigad. und Chef des 1n Bat. Obr. von Eicke, Chef des 2n Bat. Maj. Borell du Verney, Chef des 3n Bat. f) Zweite Warſchauer: Gen. Maj. von Oßwald, als Brigad. und Chef des 1n Bat. Obr. v. Greiffenberg, Chef des 2n Bat. Obr. Bar. von Kloch, Chef des 3n Bat. g) Oberſchleſiſche: Obr. von Erichſen, Brigadier, Chef des 1n Bat. Obriſtl. v. Roſen, Chef des 2n Bat. Obriſtl. v. Boguslawsky, Chef des 3n Bat. h) Niederſchleſiſche: Gen. Maj. v. Pelet, Brigad., Chef des 1n Bat. Obr. v. Rühle, Chef des 2n Bat. Obr. v. Nordeck-Rabenau, Chef des 3ten Bat.

Feld Artillerie-Corps: Gen. Ltn. v. Merkatz, Chef des 1n Rgts auch Gen Inſpect. der ſämtl. Feldartillerie. Gen. Maj v. Tempelhof, Chef des 3n Rgts. Gen. Maj. v. Hartmann, Chef des 4n Rgts. Gen. Maj. v Schönermark, Chef des 2n Rgts. Obr. Boumann, Chef des 9n Bat. Obr. Proſch, Chef der reit. Artill. Obr. v. Strampf (beim 2n Rgt.) Obr. v. Hüſer (beim 3n Rgt.)

Ingenieurcorps: Gen. Ltn. und Gen. QM. v. Geuſau, Chef. Dann: Gen. Maj. v. Freund, Brigadier. Gen. Maj. v. Schöler, Brigadier. Gen. Maj. v. Scheel, Inſpect. der Ingenieur-Academie. Gen. Maj. v. Lindener, Brigadier. Obr. v. Legat. Obr. v. Hartmann. Obr. v. Laurens, Brigad. Obr. v. Rauch (2te Brigade), auch Direct. der Ingen. Academie.

Mineurcorps: Gen. Ltn. v der Lahr, Chef.

Pontonniercorps: Maj. Linde, Chef.

General-Inſpectores der Infanterie.

Berlin. Inſpector: GFM. von Möllendorf. Märkiſche: Gen der Inf. v. Kleiſt. Magdeburgiſche: GFM. Hz. v. Braunſchweig. Pommerſche: Gen Ltn. v. Pirch. Potsdamſche: Gen. Ltn. v. Rüchel. Oſtpreußiſche: Gen. Ltn. v. Reinhardt (ſeit July 804). Weſtpreußiſche: Gen. Maj. v. Lariſch. Südpreußiſche: Gen. Ltn. v. Grevenitz. Oberſchleſiſche: Gen Maj. v. Grawert. Niederſchleſiſche: Gen. der Inf. Fſt. v. Hohenlohe. Fränkiſche: Gen. d. Inf. Fſt. v. Hohenlohe. Der Gen. Maj. von Unruh, als Sous Gen Inſp. Warſchauer: Gen. Ltn. v. Rüts. Weſtphäliſche: Wilh. I Churf. v. Heſſen, GFM. (Der Gen. Maj. v. Wedell, als Sous Gen. Inſp.)

General-Inſpectores der Cavallerie.

Märkiſche: Gen. Ltn. v. Elsner. Magdeburgiſche Inſpection: Gen. der Cav. Herz. v. Sachſen-Weimar. Pommerſche: Gen. Ltn. v. Elsner, ad interim. Preußiſche: Gen. der Cav. Gr. v. Kalckreuth. Oberſchleſiſche: Gen. Ltn. v. Köhler. Niederſchleſiſche: Gen. Ltn. v. Dolffs. Inſpect. der Towarczyſz: Gen. Maj. von l'Eſtocq.

Vornehmſte wirkl. Officiers v. d. Armee: Gen. der Inf. Pr. Hs Görge v. Anhalt-Deſſau, des ſchw. Adl. O. R. (zu Deſſau). Gen. der Cav. Gr. v. der Schulenburg-Kehnert, ſ. ob. Gen. der Cav. Hz. v. Sachſen-Weimar, ſ. ob. Gen. Ltn. Mkgr. v. Anſpach-Bayreuth, des ſchw. Adl. O. R. Gen. Ltn. Churf. v. Pfalz-Bayern. Gen. Ltn. Erbpr. v. Naſſau-Oranien, reg. Fſt. zu Fulda. Gen. Ltn. Gr. v. Luſy. Gen. Ltn. Franz Fſt. v. Hatzfeld. Gen. Maj. v. Seibert, Inſp. der Werbungen. Gen. Maj. v. Knoblauch. Gen. Maj. v. Knobelsdorf.

Vornehmſte Titular-Officiere v. d. Armee: Gen. Ltn. Herm. Fr. Otto Fſt v. Hohenzollern. Gen. Ltn. Pr. Ludw. v. Baden. Gen. Maj. Domin. Conſtant. Fſt zu Löwenſtein-Wertheim. Gen. Maj. Gr. d'Escars. Gen. Maj. Fſt v. Sölms-Braunfels. Gen. Maj. Gr. v. Erbach-Fürſtenau. Gen. Maj. Fſt. zu Anhalt-Köthen. Gen. Maj. Carl Fſt. zu Iſenburg-Birſtein. Gen. Maj. Guſtav Gr. v. Erbach-Schönberg.

Gouverneure und Commandanten.

Berlin: Gen. FM. v. Möllendorf, Gouv. Gen. Ltn. v. Götze, Comdt. Breslau: Gen. der Inf. Fſt. v. Hohenlohe-Ingelfingen, als Gouv., u. Gen. Maj. v. Krafft, als Comdt. Brieg: Gen. Maj. v. Cornerath, als Comdt. Czenſtochau: Gen. Ltn. C. P. v. Politz, als Comdt. Colberg: Gen. Maj. v. Wrangel, als 1r u. Obr. v. Loucadou, als 2r Comdt. Coſel: Obriſtl. v. Neumann, als Comdt. Cüſtrin: Gen. Ltn. v. Lattorf, als Gouv. Obriſtl. v. Ingersleben, als Comdt. Danzig: Gen. der Cav. Gr. v. Kalkreuth, als Gouv. Gen. Maj. v. Pfuel, als Comdt. Erfurt: Gen. Ltn. Alex. Gr. v. Wartensleben, als Gouv. (803). Glatz: Gen. Maj. v. Schierſtädt, als Gouv. Gen. Maj. v. Rabiel, als Comdt. Glogau: Gen. der Cav. Hz. Eug. v. Würtemberg, als Gouv. Gen. Maj. v. der Marwitz, als Comdt. Graudenz: Gen. der Inf. l'Homme de Courbiere, als Gouv. (803). Gen. Maj. v. Pirch, als Comdt. Königsberg: Gen. der Inf. v. Brünneck, als Gouv. Maj. v. Tiefenhauſen, als Comdt. Magdeburg: Gen. der Inf. v. Kleiſt, als Gouv. Gen. Maj. v. Wobeſer, als Comdt. Memel u. Lyck: Gen. d. Inf. v. Brünneck, ſ. ob. Münſter: Gen. Ltn. v. Blücher, als Gouv. (803). Neiſſe: Gen. Ltn. v. Steenſen, als Gouv. Obriſtl. v. Hanf, als Comdt. Neufchatel: Gen. Ltn. v. Beville, Gouv. Petersberg (Fort, bey Erfurt): Maj. v. Heckel, als Comdt. (803). Pillau: Obr. Lenz, Comdt. Plaſſenburg: Gen. Maj. v. Uttenhofen, Comdt. Potsdam: Gen. Ltn. v. Rüchel, Comdt. Schweidnitz: Gen. Maj. v. Irwing, als Comdt. Silberberg: Obriſtl. v. Schlemmer, Comdt. Spandau: Gen. Ltn. v. Thadden, Gouv. Stettin: Gisb. W. v. Romberg, Gen. Ltn. als Gouv. Gen. Maj. v. Knobelsdorf, als Comdt. Thorn, ſ. Danzig. Gen. Maj. v. Hundt, Comdt. Warſchau: Gen. Ltn. v. Köhler, als Gouv. Gen. Maj. v. Rüts, Comdt. Weichſelmünde: Obr. v. Bonhorſt, als

Comdt. Wesel: Churf. v. Hessen, Gen. FM. als Gouv. Gen. Ltn. v. Rosch, als Comdt. Wülzburg: Obr. v. Pöppinghauß, Comdt.

E) Gesandte, Residenten, Charges d'Affaires, Consuls und Agenten im Auslande.

Alicante: Commerz-R. J. Longden, Consul. Amsterdam: Kaufm. J. L. Gregory, Resid. u. Consul. Antwerpen: Ellinckhuysen, Commerzagent. Archangel: van Brienen, Cons. Barcellona in Catalonien: Paul Molins, Cons. Jos. Molins, Viceconsul. Bayonne: Bardewisch, Commerz-Agent. Bordeaux: Wüstenberg, Commerz-Agent. Braunschweig: Est. Fr. Gr. v. Lüttichau, bev. Ges. im niedersächs. Kreise (nicht in Activität). Bremen: F. H. Rumy, Consul. Fr. Delius, Viceconsul. Cadix: Sylingk, Cons. Calais: Derheims, Commerz-Agent. Canton in China: Thom. Beale, Consul. Cassel: Wilh. Pr. v. Sayn und Wittgenstein, Envoyé extraord. Hofr. L. F. Greuhm, Leg. Secr. Cette: Coulet, Commerzagent. Charlestown: Steinmetz, Consul. Christiansand: Nils Moe, Cons. Constantinopel: v. Bielefeld, Charge d'Aff. 803. Darrest, Legat. R. (abwes.) Bosgioswisch, 1r Dollmetscher. Caraman, 2r Dollmetscher. Copenhagen: Baron Senft v. Pilsach, Kmrhr., ausserord. Ges. u. bev. Minist. C. Fr. Busky, Consul. Dardanellen: Cohen, Viceconsul. Darmstadt: Leg. R. Formey, Minist. Resid. Dresden: geh. Legat. R. v. Brockhausen, Envoyé extr. Lautier, Legat. R. Dünkerken: Foissey-Tibaux, Commerz-Ag. Florenz: Fhr v. Humboldt, Kmrhr, Resid. Frankfurt a. M.: v. Hochstetter, bev. Minist. im oberrhein. Kreise. Gothenburg: Ol. Beckmann, Cons. Haag: geh. R. v. Cäsar, als bev. Minist. 803. H. Aug. Emil Gr. v. Lehndorf, als Leg. R. Hamburg: Aug. Otto Fhr v. Grote, des roth. Adl. O. R., außerord Ges. u. bev. Minist. im niedersächs. Kreise. H. W. Schwarz, Cons. W. L. Schulz, Viceconsul. Havre de Grace: Schmuck, Commerzagent. Helsinghör: H. Thalbitzer, Cons. Leipzig: Geh. R. Dufour, Agent. Liebau: Fr F. Immermann, Cons. Liverpool: Maloneck, Cons. Lissabon: Kmrhr Fr. H. L. v. Schladen, außerord. Ges. u. bev. Minist. Cstian D. Peters, Cons. Livorno: Bolla, Agent. London: Fhr v. Jacobi-Klöst, außerord. Ges. u. bev. Minist. Balan, Leg. Secr. Seb. Frydag, Cons. Lübeck: Conr. Platzmann, geh. Commerzr., Cons. Madrid: Maj. v. Gualtieri, außerord. Ges. und bev. Minist. Scholz, Leg. Secr. Mallaga: Joh. Roose, Consul. Marseille: Fr. Sauvage, Commerz-Agent. München: Jac. Fr. Gr. v. Rohde, Kammerhr, Envoyé extraord. Leg. R. v. Harnier, Resident. v. Mettingh, Leg. Secr. Nantes: Pelloutier, Commerz-Agent. Neapel: Santi, Agent. Nürnberg: v. Häulein, Vicepräsid. der Domain. Kammer zu Anspach, Directorial-Gesandter im fränk. Kreise. L. Schubart, Leg. Secret. Oleron: Touchon, Vice-Commerzagent. Orient: Meyer, Commerzagent. Paris: Marq. v. Lucchesini, Staatsminister, ausserord. Ges. u. bev.

Minist. Fhr v. Eckardtstein, Leg. R. Roux, Leg. R. Perregaux, General-Agent. Cetto, Commerz-Agent. Henry, Commerz-Agent. **Pernau:** Saringhausen, Cons. **Petersburg:** Geh. Leg. R. Gr. v. d. Golz, Envoyé extraord. u. Minist. plen. 802. v. Weguelin, Leg. R. Hofbauer, Consul. **Regensburg:** J. Eustach Gr. von Schlitz gen. Görz, Staatsminister u. Comit. Ges. J. H. Kaufmann, Legat. R. Hedenus, Leg. Canzlist. **Reval:** Küster, Cons. **Rhé** (Insel): Baudin, Commerzagent. **Riga:** J. W. Hellmund, Consul. **La Rochelle:** Wilkens, Commerz Agent. **Rom:** Kmrhr C. W. Fhr v. Humbold. **Rotterdam:** G. Ph. Schott, Cons. **Rouen:** Hilscher, Commerz-Agent. **Sardinien:** Franz Fhr Chambrier d'Oleyres, Kammerhr, Envoyé extraord. (abwesend). **Smirna:** Escalon, Consul. **Stockholm:** Geh. Leg R. v. Tarrach, ausserord. Ges. Teschke, Legat. R. **Stuttgard:** J. G. v. Madeweiß, geh. Leg R. und Ges. im schwäb. Kreise. **Triest:** Stricker, Cons. **Westphäl. Kreis:** W. Cst. v. Dohm, geh. Kreis-Directorial R. u. bev. Gesandter, zugl. Kmrpräs. zu Heiligenstadt. **Wetzlar:** v. Hofmann, geh. Kriegsr. u. Rskammerger. Agent. **Wien:** D. L. C. Gr. v. Keller, ausserord. Ges. u. bev. Minister. Carl Gr. v. Finkenstein, Chargé d'Aff. Piquot, Leg. Rath. v. Matolay, R. u. Lehenprobst bey der niederöstern. Lehnscanzley. **Wyborg:** Hackmann, Cons.

F) K. Preuß. Ritter-Orden.

1) Der schwarze Adler-Orden

ward von König Friedrich I. am 17 Jan. 1701 gestiftet. Die Ritter desselben sind zugleich Ritter des rothen Adler-Ordens.

Das Oberhaupt: Friedr. Wilh. III. König v. Preußen.

Ritter von König Fried. Wilhelm I. Creation.

Pr. Ferdinand v. Preußen. C. W. F. reg. Hz. v. Braunschweig-Wolfenbüttel. Cstian Fr. C. A. Mkgf. v. Brandenburg-Anspach-Bayreuth.

Die Ritter von Friedr. II. Ernennung.

Fr. Aug. Hz. v. Braunschweig-Oels. Wilh. Erbpr. v. Nassau-Oranien, reg. Fst. zu Fulda. Leop. Fr. Franz reg. Fst. v. Anhalt-Dessau. Carl Hz. v. Südermannland. Wilh. Joach. Heinr. v. Möllendorf, Gen. FM. Alexander, Kaiser von Rußland. Carl Erbpr. von Braunschweig-Wolfenbüttel. Fr. Wilh. Gr. v. der Schulenburg-Kehnert, geh. Staatsminist., General Controleur u. Gen. der Cav. Fr. W. v Wartenberg, k. preuß. Gen. Ltn. von der Armee. Wilh. I. Churfürst zu Hessen. C. Aug. Hz. zu Sachsen-Weimar. Carl Fr. Churf. v. Baden.

Die Ritter von Friedr. Wilh. II. Ernennung.

Pr. Ludw. v. Preußen (Sohn des Pr. Ferd.) Pr. Aug. v. Preussen (Sohn des Pr. Ferd.) C. G. H. Gr. v. Hoym, w. geh. Etats- und dirig. Minister in Schlesien. Fr. Franz, reg. Hz. v. Mecklenburg-Schwerin. W. G. Fr. Erbprinz von Nassau-Oranien, reg Fst. zu Fulda. Ludw. X. Lgr. v. Hessen-Darmstadt. Fr. Ludw. Lgr. v.

Hessen-Homburg. Hs Görge. Pr. v. Anhalt-Dessau, Gen. der Inf. v. Schlieffen, Gen Ltn. v. d. Armee. Fr. L. Fst. v. Hohenlohe-Ingelfingen, Gen. der Inf. u. Gouv. v. Breslau. Fr Wilh. Pr. von Braunschweig-Wolfenbüttel. Aloys, reg. Fst. v. Hohenzollern-Siegmaringen. Eustach. Gr. v. Görz, Etatsmin. u. Ges. zu Regensburg. Heinr. Pr v. Preußen (Brud des Königs). Mich. Fst. Radzivil. Hieron Mq. v. Lucchesini, Staatsminist. u. Gesandt. zu Paris. Joh. Nic. v. Kalkreuth, Gen Ltn. v. d Armee. Gust. Adolf, König v. Schweden. Der Fst. v. Zuboff, russ kais. Gen. der Artill. u. Chef des adel. Cadettencorps. Ludw. Pr. v Würtemberg, Gen. FM. v. d. Armee. Pr. Ludw. v. Baden, preuß. Tit. Gen. Ltn. v. d. Armee. Valer. Gr. v. Zuboff, russ. kais. Gen. v. d Cav. u. Chef des Artill. Cadettencorps. Fr. Adolph Gr. v. Kalkreuth, Gen. der Cav. Jac. v. Sievers, kais. russ. w. geh. R. Otto Heinr. Fhr v. Igelström, russ. kais. Gen. der Inf. (außer Dienst.) Pr. Wilh. v. Preußen, (Bruder des Königs). Carl Ludw Fr. reg. Hz. v. Mecklenburg-Strelitz. Fr. Erbpr. von Anhalt-Dessau. Eugen Pr. v. Würtemberg, Gen. der Cav. Wilh. Churprinz v. Hessen. Georg Erbpr. v. Mecklenburg-Strelitz. Nic. Gr. v. Zuboff, russ. kais. Oberstallmeister. C. Aug. Fhr v. Hardenberg, Staats- u. Cab. Minister. Max. Churf. v. Pfalzbayern v. Derfelden, kais. russ. Gen. der Cav. (außer Dienst). Anton Fst. Radzivil. J. de B. v. Favrat, Gen. der Inf. v Wittorf, churhess. geh. R. Gr. v. Haugwitz, k. preuß. w. Staatsminist.

Von König Friedr. Wilh. III. Ernennung: v. Brünneck, Gen. der Inf. v. Dolfs, Gen Ltn. der Cav. Herm. reg. Fst. v. Hohenzollern-Hechingen. Ernst Pr. v Mecklenburg-Strelitz. von Kleist, Gen. der Inf. v. Pirch, Gen. Ltn der Inf. v. Köhler, Gen. Ltn. der Cav., Gouv. zu Warschau. Fr. Ludw. Erbpr. von Mecklenburg-Schwerin. Pet. Fr. L. Fst. zu Lübeck, Hz. u. Administrat. zu Holstein-Oldenburg. Alex. Fst. Kurakin, russ. kais. geh. R. u. Vice-Canzler. v. Beville, Gen. Ltn d. Inf (v d. Armee) u. Gouv. v. Neufchatel. Jos. Fst. Poniatowski. v. Rüchel, Gen. Ltn. W l'Homme de Courbiere, preuß. Gen. d Inf. Gr. v. Kotschubei, russ. kais. Minist. Joh. Nep Gotth. Gr. v. Schaffgotsch auf Kynast, Erbhofrichter u. Erblandhofmeister in Schlesien. H. J. v. Goldbeck, Großcanzler u. Justizminist. E. F. C Fhr v. der Reck, geh. Staats- u. Justizminister. Cst. Fr. reg. Gr. zu Stolberg-Wernigerode. Ludw. Erbpr. zu Hessen-Darmstadt. Gr. Rascynsky, (ehemal. Kronmarschall v. Pohlen). v. Boyen, preuß. Gen. d. Cav.

2) Der Brandenburgische rothe Adlerorden.

Wurde 1724 von Markgr. Georg Fr. Carl zu Brandenburg-Bayreuth gestiftet; von Markgraf Christian Carl Fr. Alexander von Brandenburg-Anspach und Bayreuth 1777 erneuert und wieder hergestellt. Als König Friedr. Wilhelm II. im Jahr 1792 die Regierung der brandenburg. Fürstenthümer in Franken antrat, erklärte er diesen Orden mit einigen Abänderungen zum 2ten Ritterorden seines Hauses, und sich selbst zu dessen Großmeister.

Ritter von Ernennung des Markgrafen von Brandenburg-Anspach, vom Könige bestätiget.

Pr. Ludw. Carl v. Sachsen-Coburg-Saalfeld. C. Fr. v. Gemmingen, kais. geh. R. u. Ritterhptm. Aug. Chr. Rsgr. v. Degenfeld-Schomburg. Heinr. v. Gleichen, vormal. k. dän. Ges. zu Paris. Fr. Fz J. v. Pöllnitz, geh. R. und Gouv. der Rsgrafsch. Sayn-Altenkirchen. Burch. Chr. v. Türk, geh. R. (ehemal. Oberhofmstr der verstorb. Markgräfin). Hans Fr. Franz v. Künsberg, hzl. braunschw. geh. R. u. Obristhofmeister bey der verw. Fr. Markgräf. zu Erlangen. C. Fr. Chr. v. der Kettenburg, w. geh. R. Heinr. W. Gr. v. Reichenbach-Neuschloß. Nic. v. Fitzgerald, w. geh. R. Cst. E. Voit v. Salzburg, w. geh. R. J. Nep. Franz Fhr v. Ströhl, Domdech. zu Freysingen. C. Gerh. v. Ketelhodt, fstl. schwarzburg-rudolstädt. geh. R. C. Fr. v. Stockmeier, fstl. sachsen-coburg-saalf. geh. R. Joh. Tucher v. Simmelsdorf zu Winterstein u. Rässenbach, k. preuß. Kammerhr. Aug. Otto v. Grote, (churcölln. w. geh. R.) nun k. preuß. Ges. im niedersächs. Kreise.

Ritter von Friedr. Wilh. II. Creation.

Ahasv. H. Gr. v. Lehndorf zu Steinort, Kammerhr u. Landhofmstr in Preußen. v. Normann, Gen. Maj. v. d. Armee. Gisb. W. v. Romberg, Gen. Ltn. Fr. Ant. Gr. v. Hohenzollern, österr. Gen. Ad. Albr. H. Leop. Fhr v. Dankelmann, ehem. w. Etats- u. Justizminist. Fr. reg. Fst. zu Sayn u. Wittgenstein. v. Walewsky auf Walewice. Ant. Gr. Verbno-Rydzinsky, Bisch. zu Culm. v. Bronikowsky, auf Kempen in Südpreußen, geh. Finanzr. u. Kammerhr. v. Podworowski, Kammerhr. v. Oppel-Bronikowsky auf Kragola in Südpreußen, Kammerhr. Wilh. Pr. zu Sayn- und Wittgenstein, k. preuß. Ges. zu Cassel, Oberhofmeister der Königin Mutter. Lev. C. v. Geusau, Gen. Ltn. der Inf. Hans Fr. H. v. Borstel, Gen. Ltn. d. Cav. von Lindt, chursächs. Gen. Ltn. C. Fr. W. Fst v. Leiningen-Amorbach. Ulr. Otto v. Dewitz, hzl. meklenb. geh. R. Gr. v. Raczinsky, Bisch. v. Posen. v. Götze, Gen. Ltn. der Inf. Carl Fht de Geer v. Finspong, k. schwed. Kammerhr. v. Elsner, Gen. Ltn. der Cav. C. Fr. v. Klinckowström, Gen. Ltn. v. d. Armee. v. Denisow, russ. kais. Gen. d. Cav. v. Blücher, Gen. Ltn. d. Cav. Hz. v. Holstein-Beck. Iwan Fst. Gortschakof, russ. kais. Gen. Ltn. (auß. Dienst.) Ant. v. Kosmowsky, Bisch. zu Matyropolis u. Abt von Trzemeschno in Südpreußen. Ludw. v. Dorne, hzl. meklenburg. schwerin. geh. R. Fz L. Fst. v. Hatzfeld, Gen. Ltn. v. d. Armee. Fr. Wern. Gr. v. Podewils, Oberhofmarschall. Fhr de Deuxponts, Gen. Maj. v. d. Armee. Fst Szembeck, Bisch. zu Plozk. Gr. v. Panin, russ. kais. geh. R. u. Senateur. Gr. v. Lüttichau, k. bev. Ges. im niedersächs. Kreise. Rsgr. v. Giech. Dimitri v. Martschkin, russ. kais. Oberjägermeister. Fhr Waitz v. Eschen, churhess. Staatsminist. Gr. v. Wartensleben, Gen. Ltn. d. Inf.

Ritter

Ritter v. König Friedr. Wilhelms III. Ernennung.

v. Backhoff, Gen. Ltn. v. d. Armee. Fſt. v. Anhalt-Pleß. von Mylius, churwürtemb. Gen. Ltn. u. Geſ. zu Berlin. v. Röder, Gen. Ltn. v. Steinberg, churbraunſchw. Staatsminiſter. Fſt. v. Solms-Braunfels. v. Owſtien, Gen. Ltn. d. Inf. Gr v Dohna zu Schlobitten, Obermarſchall des Königr. Preußen. Fhr v. Schrötter, w. Staatsminiſt. v. Miaskowky, Biſch. zu Warſchau. Gr. v. Keller, Geſandt. zu Wien. v. Grevenitz, Gen. Ltn. d. Inf. Fſt. v. Hohenlohe-Wald. Bartenſtein, Biſch. zu Breslau. v. Tempelhof, Gen. Ltn. d. Artill. Fſt. v. Lichnowsky. Gr. v. Maltzan, Standeshr v. Militſch, Erboberkämmer. in Schleſien. Gr. v Hochberg zu Fürſtenſtein. Gr: v. Sandrezki auf Langenbilau, Erblandmarſch. in Schleſien. v. Colong, Gen. d. Inf. Ludw. Erbpr. zu Heſſen-Darmſtadt. Fhr v. Chambrier d'Oleires, Geſandt. am ſardin. Hofe. v. Göckingk, Gen. Ltn. der Cav. v. Meerkatz, Gen. Ltn. d. Art. v. Schlaben, Gen Ltn. d. Inf. v. Unruhe, Gen. Ltn. v. d. Inf. v. Voß, w. geh. Staatsminiſt. Fhr v Jacobi-Klöſt, kön. Geſ. in London. Ludw. Pr. v. Heſſen-Homburg, Obriſtl. im Rgt. v. Beſſerer. v. Katte, Gen. Ltn. d. Cav. Gr. v. Meuron, Gen. Ltn. in großbritt. Dienſten. v. Gravert, Gen. Maj. d. Inf. Gr. v. Luſi, Gen. Ltn. v. Sandoz-Rollin, geweſ. Geſandter in Paris. v. Nicolai, churwürtemb. Gen. Ltn. Gr. v. Rohde, k. preuß. Geſ. zu München. Gr. v. Kunheim, Gen. Ltn. d. Inf. v. Puttkammer, Gen. Ltn. d. Inf. v. Eichſtedt, Gen. Landſchafts-Präſident. v. Manſtein, Gen. Ltn. d. Inf. v. Ruits, Gen. Ltn. d. Inf. v. Rybinsky, Biſch. zu Cujavien. v. Zaſtrow, Gen. Maj. d. Inf. v. Cocceji, Reg. Präſ. zu Glogau. v. Lariſch, Gen. Ltn. d. Inf. Aug. reg. Fſt zu Anhalt-Cöthen. C. Fr. Fhr v. Wendt, Domprobſt zu Hildesheim. Ferd. Fhr v. Spiegel zum Dieſenberg, Domdechant zu Münſter. Der Gen. Ltn und ehemal. Gouverneur zu Münſter v. Wenghe. Fhr v. Weichs, Domdech. zu Hildesheim. v. Bismark, Gen. Ltn. d. Cav. Chev. de Bray, churpfalzbayr. Geſ. zu Berlin.

Rußland.

	Q. M.	Einwohner.	Einkünfte.
1) Aſiat. Rußland	250145	3,100000	56,700000 Rub.
2) Europäiſches Rußland	78516	30,600000	
3) Poln. Acquiſ. von 1793	4553	3,015000	2,300000 —
4) — — von 1795	2482	1,585000	
5) Hrſch. Jevern in Deutſchl.	5	15000	60000 —
Zuſammen	335600	38,2000000	59,060000 Rub.

Die Staatsſchulden ſchätzt man auf 45 Mill. Rubel. — Die Ausgaben überſtiegen bei dem Regierungsantritt des Kaiſers Paul I. die Einnahme, weßhalb durch eine Ukaſe vom 29 Dec. 1797 in der Cameralverfaſſung und dem Finanzſyſtem zur Verbeſſerung der Staatsökonomie wichtige Veränderungen angeordnet wurden. — Die Landmacht beſteht, incluſive der irregulären Truppen, aus mehr als 400000 Mann, welche nur 12 Mill. Rubel zu unterhalten koſten. Die Seemacht, welche in kurzer Zeit ſehr anſehnlich geworden iſt, beſteht aus 3 Flotten, a) in der Oſtſee etwa 30 Linienſchiffe von 64 bis 108 Kanonen und 8 Fregatten, b) im ſchwarzen Meere etwa 28

Linienschiffe und 18 Fregatten und kleinere Schiffe. c) Die Scheeren- oder Galeerenflotte von 40 Fregatten und Galeeren. — Der Handel ist von großer Wichtigkeit; auch blühen Manufacturen und Fabriken. — Für Künste und Wissenschaften bestehen die Academien der Wissenschaften und die Academien der schönen Künste zu St. Petersburg, die Universitäten zu Petersburg, Moskau, Kiew und Dorpat, welche letztere am 3ten May 802 eröffnet wurde.

A) Hofetat.

Der ganze Hofstaat, dessen Personale aus 3979 Menschen besteht, kostet seit 1802 jährlich 3,500000 Rubel, vorher (unter Kaiser Paul) betrugen die Kosten dafür an 5 Mill. Rubel. Der Tisch des Kaisers soll jährlich 146000 Rubel, der der verwittw. Kaisekin eben so viel, und der der Großfürsten und Großfürstinnen 73000 Rubel kosten. In den kaiserl. Ställen werden gehalten 130 Reit- und 341 Wagenpferde, im Stalle der 2 Großfürstinnen 60, und zur Jagd sind bestimmt 100 Pferde.

Obristkammerherren (2): Gr. Nic. v. Scheremetef, Senateur, des St. Andr. u. mehrerer O. R. Alex. v. Naryschkin, Gen. Dir. der Schauspiele, des St. Andr. u. mehr. O. R. **Oberschenk**: v. Zagrážhkoi, w. Kmrhr, des St. Alex. Newsky u. St. Annen O. R. **Obristjägermeister**: Demetri v. Narischkin, geh. R., des St. Annen O. R. u. des Joh. O. Comth. **Obriststallmeister**: Gr. Nic. v. Subof, des St. Andr. u. schw. Adl. auch mehrerer O. R. **Obristhofmarschall**: Gr. Nic. v. Tolstoi, w. Kammerhr, des St. Alex. Newsky u. a. O. R. **Obristhofmeister**: v. Tarsukof, des St. Annen O. R. **Obristceremonienmeister**: Gr. Georg v. Golofkin, Senateur u. w. Kmrhr, des St. Alex. Newsky u. m. O. R. **Hofmarschall**: v. Lanskoi, des St. Annen O. R. u. Malthes. O. Comd. **Hofmeister**: von Demidow. **Hofstallmeister**: v. Muchanof, des St. Annen O. R. von Adadurof, w. Kmrhr u. St. Annen O. R. **Hofjägermeister**: Gr. Pet. v. Golofkin. **Ceremonienmeister**: Fst. v. Radzivil, w. Kmrhr (abwesend). Der Malth. O. Commenth. v. Maisonneuve versieht dessen Stelle. Hienächst 33 wirkl. Dienstverrichtende Kmrherren, 19 w. Kmrherren, welche andere Chargen bekleiden, 14 Kmrjunker.

Chef der Direction des Theaterwesens u. des Orchesters: Obristkmrhr v. Narischkin. **ViceDirector**: Hofr. von Kluschin. **Capellmeister**: Markini.

Leibmedici: v. Rogerson. v. Beck. v. Beckler. v. Freygang. v. Grieve. v. Tiemann. Dann 6 Leibchirurgen, 4 Hofmedici, 7 Hofchirurgi ꝛc.

Beichtvater: Isidor Petrof, Mitgl. der h. Synode, Erzpriester zu Moskau. **Erste Hofprediger**: S Federof u. S. Livotof.

Der Kaiserin. Obristhofmeisterin: Gräf. v. Matuschkin, des St. Cath. O. Großkr. Dame. **Hofmeistetin**: v. Narischkin, des St. Cath. O. Großkr. Dame. **Staats Damen**: Verw Gräfin Skavronski, geb. Baronne v. Strogonoff, des St. Cath. O. Großkr. Dame. Verw. Fürstin Daschkow, geb. Gräf. v. Woronzow, des St. Cath. O. Großkr. Dame. Verw. Gräf. Czernischew, geb. v. Wedel, des St. Cath. O. Großkr. Dame. Gräf. Branizka, geb. v. Engelhard, des St. Cath. O. Großkr. Dame. Gräf. v. Litta, geb. v. Engelhard, des

St.Cath.O.D. u. des Malth. O.Großkr. Gräf. Natalie Soltikof, geb. Fürstin Dolgoruky, des St. Cath. O. Großkr. Gräf. von Liewen, geb. v. Lubras, des St.Cath. O.Großkr Verw. Gräf. Zubow, geb. Woronin, Cath. O. D. Gräf. Mussin-Puschkin, geb. Fürstin Dolgoruki, Cath.O.D. Verw. Fr. v. Renne, Cath.O.D. Gräfin Kamensky, geb. Fürst. Scherbatow, Cath.O.D. Fürstin Radzivil, geb. Przezdziecka, Cath.O.D. Fürstin v. Tarente, geb. v. Chatillon, Cath.O.D. Fürstin Lopouchin, Cath.O D. Gräf. v. der Pahlen, Cath O.D. Fürstin Gagarin, geb. Fürstin Lopouchin, Cath.O D. u. des Malth. O. Großkr. Verw. Fürstin Souworof-Italiskoi, geb. Fürstin Prosorowsky, Cath. O.Großkr. Verw. Gräf. v. Golowkin, geb. Gräf. Schouwalow, Cath.O.D. Fürstin Prosorowsky, geb. Fürstin Wolkonsky, Cath.O.D. Gräf. v. Ostermann, geb. v. Tolstoi, Cath.O.D. **Kammerfräuleins:** Gräf. Protassow, Cath.O.D. Frl. v. Nelidow, Cath.O.D. Der Hoffräuleins sind 48.

Cabinet des Kaisers: Demetr. v. Gouryef, Hofmeister, Senateur, geh.R. u. des St.Annen-O.R. v. Karadykin, geh.R., des St. Annen- u. Wlodomir-O.R. v. Schnese, w. StaatsR., des St. Ann. u. Wlodomir-O.R.

Hof-Comtoir. Präsident: der Obristhofmarschall Gr. v. Tolstoi, s.ob. **Vicepräsident:** der Hofmarschall v. Lanskoy, s. ob. **Mitglieder:** der StaatsR. Volkof. Der Collegien-R. Yartzof, u. der Collegien-R. Malychefsky.

Hofstall Comtoir. Präsident: Gr. Nic. v. Subof, Obriststallmeister, s. ob. **Vicepräsident:** HofStallmeister v. Muchanof, s ob. Hofstallmeister v. Adadurof, s.ob. StaatsR. v. Marcof. StaatsR. Posnicof u. der Obrist Uwarof.

HofIntendantur. Chef: Obristhofmeister v. Tarsukof, s ob. **Erstes Mitglied:** Hofmeister v. Naryschkin, s. ob. **Intendant:** Geh.R. v. Chodnef, des St. Annen- u. Wlodomir-O. R. **Uebrige Mitglieder:** w. StaatsR. von Puschkin. StaatsR. von Ilyin. StaatsR. v. Miculin.

B) Civil-Etat.

a) Geh. Staats-Conseil.

Dasselbe untersucht und erwägt alle Reichsangelegenheiten, die der Kaiser seiner Prüfung vorzulegen für gut findet, referirt darüber, und geht dem Kaiser mit Rath anhanden.

Mitglieder: Gr. Nic. Salticof, Gen.FM. u. Senateur, des St. Andr. u. mehrer. O.R. Graf Alex. Worontzof, ReichsCanzler u. Minister der answärt. Angelegenheiten, w. geh.R. u. Senateur, w. Kmrhr, des St. Andr. u. m. O.R. Fürst Plato Subof, Gen. der Inf., Chef des 1ten Cadettencorps, des St. Andreas- u. m. O.R. (abwesend). Graf Pet. Sawadofsky, Minister des öffentlichen Unterrichts, w. geh R. u. Senateur, Chef der Gesetzcommission, des St. Andreas- u. m. O.R. Gr. Valerian Subof, Gen. der Inf., Director des 2n Cadetten-Corps, des St.Andr. u. mehrer.O.R. Fürst Alex. Kurakin, w. geh.R., Canzler aller russ. Orden, Senateur, des St. Andr. u. m. O.R. Graf Nic.

Rumäntzow, w. geh. R., Senateur u. Commerzminister, dirigir. Chef des Depart. für die Communication der Gewässer u. der Expedition für die Unterhaltung der Chausseen, des St. Andr. u. m. O. R. Graf Alex. v. Waßilyef, w. geh. R., Senateur u Finanzminister, des St Andr. u. m. O. R. Serge v. Wäsmitinof, Gen der Inf., Senateur und Kriegsminister, des Alex. Newsky- u. mehr. O. R. Pet. Fst. Lopouchin, w. geh. R., Senateur u. Justiz-Minister, des St. Andr. u. mehr. O. R. Graf Vict. v. Kotschubey, w. geh. R., Senateur u. Minister des Innern, Kmrhr, des Alex. Newsky- u. mehrer. O. R. Demetr. von Troschtschinskoy, w. geh. R., Senateur, Minister des Apanagen-Depart., Gen. Direct. der Posten, des St. Alex. Newsky- u m. O. R. **Canzley-Director:** Geh. R. v. Weydemeyer, des St. Annne u. Wlodomir-O. R. **Expeditoren:** a) für die auswärt. u. Commerzangelegenheiten: der w. StaatsR. u. Staatssecr. v. Engel, des St. Annen- u. Wlodomir-O. R. b) für die Civil- u. geistl. Angelegenheiten: der w. StaatsR. u. Staatssecr. v. Speranskoi, des Malth. O. Comd. c) für die Oeconomie des Reichs: der w. StaatsR. u. Staatssecr. von Olenin, des St. Annen O. R. u. des Malth O. Comth.

b) Staatsministerium.

Seit Oct. 1802 sind die verschiedenen Zweige der Staatsverwaltung unter 8 Minister vertheilt, die für alle Acten ihres Departements verantwortlich sind. Alle Orte und Departements senden von den laufenden Sachen wöchentlich Memoires an ihren Minister. Jeder Minister berichtet in schwierigen Fällen directe an den Kaiser, der diese Berichte dem Senat bekannt macht. Jeder Minister muß zu Ende des Jahrs durch den Senat dem Kaiser von seiner Verwaltung schriftlich Rechenschaft ablegen. Der Senat untersucht diese Rechnung im Beyseyn des Ministers und stellt sie dann, mit seiner Meynung über die Verwaltung und den Zustand der dem Minister anvertrauten Sachen, dem Kaiser vor. Findet der Senat Mißbräuche, so fordert er von dem Minister Erörterung ꝛc. Alle Minister sind Mitglieder des geh. Staats-Conseils u. haben Sitz u. Stimme im Senat. Fünf derselben haben jeder einen Mitgehülfen oder einen Minister-Collegen. Der College des Ministers vertritt überall dessen Stelle, ist aber blos für die Sachen verantwortlich, die von ihm selbst unterzeichnet worden.

1) **Minister der auswärt. Angelegenheiten:** Alex. Gr. v. Woronßof, Reichscanzler, s. ob. **Dessen College:** Adam Fürst Czartorisky, Reichs-Vicecanzler, geh. R., Mitgl des General-Schulen-Directoriums, des St. Annen O. R., und des Malthes. O Comd. 2) **Kriegsminister:** Sergé v. Wäsmitinof, Gen. der Inf. ꝛc., s. ob. 3) **Marineminister:** dermalen vacant. **Dessen College:** Paul Tschitschagow, Vice-Admiral, des St. Alex. Newsky u. m. O. R. 4) **Justizminister:** Pet. Fst. Lopouchin, s. ob. 5) **Minister des Innern:** Gr. Vict. v. Kotschubey, s. ob. **Dessen College:** Graf Paul v. Strogonof, w. geh. R., Kmrhr und des Malthes. O. R. 6) **Finanzminister:** Alexis Gr. v. Waßilief, w. geh. R. ꝛc., s. ob. **Dessen College:** Demetr. v. Guryef, Hofmeister, Senateur, u. Chef des kais. Cabinets, s. ob. 7) **Commerzminister:** Nicol. Gr. von Rumäntzof, w. geh. R., s. ob. 8) **Minister des öffentl. Unter-**

richts: Pet. Gr. v. Sawadowsky, w. geh. R., s. ob. Dessen College: Mich. v. Murawyef, Senateur, u. geh. R., Mitgl. des General-Schulen-Directoriums, des St. Annen- u. St. Wlodomir-O. R.

c) Der Senat.

Dieses höchste Reichs-Collegium, worinn der Kaiser präsidirt, ist durch eine kaiserl. Ukase vom 22 Sept. 802 neu organisirt u. dessen Geschäftskreis näher bestimmt worden. Nach derselben ist der Senat das oberste Tribunal im Reich, dem alle Gerichtsstellen unterworfen sind; er wacht, als Bewahrer der Gesetze, über die Beobachtung der Gerechtigkeit, hat die Aufsicht über die Einsammlung der Abgaben und die Staatsausgaben, sorgt für die Mittel zur Erleichterung der Volksbedürfnisse, zur Erhaltung der allgemeinen Ruhe u. Sicherheit und zur Abhelfung jedes gesetzwidrigen Verfahrens in allen ihm unterworfenen Behörden; hat die oberrichterliche Revision aller Civil- Criminal- und Landmessungssachen. Der Senat besetzt die Aemter u. befördert im Range. Die Senatsukasen werden in allem wie kaiserliche Ukasen erfüllt; blos der Kaiser kann die Befehle des Senats zurückhalten. Ein Senator kann im Fall eines Vergehens nur in der allgemeinen Versammlung des Senats gerichtet werden ꝛc.

Der Senat besteht aus 6 Departements (seit 1764) davon 4 zu Petersburg und 2 zu Moskau ihren Sitz haben. Das 1ste Depart. besorgt alle einheimische politische Reichsangelegenheiten; das 2te alle Justiz- u. Appellationssachen; das 3te die Angelegenheiten der im jetzigen Säculo eroberten Provinzen, nebst allen academischen u. Bausachen; das 4te alle Kriegs- und Admiralitätssachen; das 5te u. 6te ist für Moskau, wie das 1te u. 2te. Jedes Depart besteht aus einer Anzahl Senatoren und einem Oberprocureur. Die wichtigste Person aber ist der Generalprocureur für alle 6 Departements, ohne dessen Unterschrift kein Spruch Gültigkeit hat.

Erstes Departement. Senatoren: Gr. v. Sievers, w. geh. R. Der Fürst Yussupof. w. geh. R. Der Fürst Alexis Kurakin, d. 2te, w. geh. R. 798. v. Soimonof, w. geh. R. Der Graf v. Wasilyef, w. geh. R. Gr. Nic. Rumänzow, w. geh. R. Feod. Mich. Baron Kolokolzow, w. geh. R. u. Mitgl der Rs-Gesetzcommission. Popof, geh. R. und Kammerpräs. Geltukhin, geh. R. Kozodawlew. Gr. Alex. Woronzow, w. geh. R.

Zweites Departement. Senatoren: Fürst Andr. Nicol. von Schtscherbatof, w. geh. R. Der Fürst Wolkonskoi, w. geh. R. Fürst Romodanowskoy-Lodygenskoi, w. geh. R. Fürst Gagarin, w. geh. R. v. Kwaschnin-Samarin, geh. R. v. Leontief, geh. R. R. Alexejew, w. geh. R. **Oberprocureur:** v. Kononof.

Drittes Departement. Senatoren: v. Rehbinder, w. geh. R. u. Mitgl. der Commission für die Rsgestüte. v. Pastuchof, w. geh. R. u. Mitgl. der Nationalschulencommission. Gr. Besborodko, w. geh. R. Pet. v. Soimonof, geh. R. de Golochwastof, w. geh. R. von der Hoven, geh. R. Der Baron Balth. v. Campenhausen, geh. R., Mitgl. der Rs Gesetzcommission. v. Trochtschinski, w. geh. R. Der Gr. v. Ilyinski, geh. R. Der Gr. Leonh von Worsel, geh. R. **Oberprocureur:** v. Dmitrief, w. geh. R.

Viertes Departement. Senatoren: Der Fürst Golitzyn. Gr. v. Mussin-Puschkin. von Swistunof, w. geh. R. Alex. Aschewskoi, w. geh. R. Gr. Sergei v. Rumänzow, w. geh. R.

v. Chrapowitzkoi, geh. R. u. Mitgl. der Nationalschulencommission. v. Murawief, w. geh. R. Teplow, w. geh. R. Graf Rasumowsky d. 3te, w. geh. R. Oberprocureur: v. Chwostof.

Zu dem Departement des Senats für das Feldmessen gehören die Senatoren: Der Gr. v. Scheremetef. v. Schepelef, w. geh. R. Gabr. v. Derschawin, geh. R. MM. Alaabjef, geh. R. u. Präsid. des Bergwerkscollegii. v. Tarbeyef, geh. R. Oberprocureur: v. Ryndin.

Temporaire Departements sind noch:

a) Für Angelegenheiten, welche das Interesse der Krone betreffen. Senatoren: v. Engelhardt, w. geh. R. v. Oslyow, w. geh. R. v. Kuschelef, geh. R. Komynin, geh. R. v. Kozlow, geh. R. Naryschkin, geh. R. v. Briscorn, StaatsR. Oberprocureur: v. Fenine, StaatsR.

b) Für Appellationssachen. Senatoren: von Saburof, geh. R. w. Kämmer. von Sublakof, geh. R., Präsid. des Manufacturen Collegii. v. Buwer, geh. R. v. Suchkow, geh. R. Oberprocureur: v. Guryef.

c) Für Feldvermessungen. Senatoren: v. Moltschanof, geh. R. Der Gr. v. Golofkin, geh. R. u. Kämmer. v. Kosgin, geh R. von Lazaref, geh. R. von Policarpof, geh. R. v. Tschelischtschew. Oberprocureur: v. Sonnin.

FünftesDepartement (zu Moskau). Senatoren: v. Wolkof, w. geh. R. v. Zaborofskoi, w. geh. R. von Dmitrief-Mamonof, w. geh. R. Der Fürst Wäsemskoi, geh. R. v. Prostassow, geh. R. v. Neplouyef, geh. R. v. Lopukhin, geh. R. v. Levaschof, geh. R. Narischkin, geh. R. von Ubrescow, geh R. Oberprocureur: v. Schetnew.

Sechstes Departement (zu Moskau). Senatoren: v. Gruschetzkoy, w. geh. R. Der Fürst Trubetzkoi, w. geh. R. von Schinyin, w. geh. R. Nic. v. Massilow, w. geh. R. Matth. Rschewskoy, w. geh. R. Mattw. von Spiridof, geh. R. u. w. Kämmer. Uschakow, geh. R. Der Gr. v. Mussin-Puschkin, geh. R. v. Saltykof, geh. R. v. Seliwontof, geh. R. P. v. Wiesin, geh. R. Kozlow, geh. R. Oberprocureur: v. Bobarykin.

Chef des Herolds-Departements: N. von Adaburow, w. StaatsR. u. Kämmer.

General Requetenmeister: Geh. R. Mich. Murawiew.

Von dem dirigirenden Senat ressortiren noch folgende Commissionen, Comtoirs ꝛc.

a) Commission zur Versorgung der Residenz mit Lebensmitteln, für die Einquartierung der Truppen u. andere Gegenstände der Polizey. Mitglieder: Der General-Procureur v. Bekleschef u. s. w.

b) Expedition für die Staatsökonomie, den Schutz der Fremden, und für den Ackerbau. Chef: Der General-Procureur, Mitglieder: Der Senator u. geh. R. Chrapovitzky. Der geh. R. und

Senator Tarbeyef. Der Erzpriester Samborsky. Der w. Staatsr. v. Chitrovo.

c) Gesetz-Commission. Chef: Der General-Procureur Beklefchef. Der geh. R. v. Yacowlef. Der w. Staatsr. v. Polenof. Der w. Staatsr. v. Ananiefskoi.

d) Expedition für das Gestütwesen des Reichs: Der General-Procureur. Der w. geh. R. u. Senator Rehbinder. Der Senator u. Stallmeister Pr. v. Golitzyn. Der w. Kammerhr Pr. Golitzyn.

e) Appanagen-Departement. Minister: Der Pr. v. Trochtschinskoi, w. geh. R. und Gen. Postdirector. 1r Assistent: Der geh. Staatsr. v. Hablitzl.

f) General-Salz-Comtoir. Generaldirection: Der geh. Staatsr. v. Relidof.

g) Die Feldmeß-Canzley.

h) Das Comptoir der Gewehrfabriken ꝛc.

i) Das Reichs-Archiv zu Petersburg, u. das Archiv zu Moskau.

k) Das Reichs-Schatzmeister-Amt. Schatzmeister: Der geh. R. v. Golubzoff. Unter dessen Direction stehen folgende Büreaux.

1) Expedition der Reichseinkünfte. Director: Der w. Staatsr. v. Borzof.

2) Expedition der Staatsausgaben. Director: vacat.

3) Expedition zur Revision der Staatsrechnungen. Director: Der Staatsr. v. Retzantzof.

4) Expedition für die Rückstände an Steuern ꝛc.

5) Die Reichs-Kassen sowohl in Petersburg als Moskau.

Ober-Procureur: Michailow, w. EtatsR.

Die folgende Reichs-Collegien sind gleichsam coordinirt, communiciren mit einander, und haben keinen bestimmten Rang unter sich; nämlich

3) Das Collegium der auswärt. Angelegenheiten. Großcanzler u. Minister: Gr. Alex. v. Woronzow ꝛc. s. ob. RsVice-Canzler: Fst. Adam Czartorisky.

4) Das Kriegs-Collegium. Präsident: Der Kriegsminister v. Wäsmitinof. Mitglieder: v. Wadkofskoi, Gen. Ltn. u. w. Kämmer. v. Zaitzof, Gen Ltn. Der Fürst Schakhofskoi, Gen. Ltn. v Letzano, Gen. Maj. Der Gr. v. Apraxin, General-Controlleur. von Silitsch, Maitre general des Vivres. v. Araçof, Gen. Maj. Der Fürst Dolgorukof, Gen. Maj. Repninskoi, Gen. Maj.

5) Das Admiralitäts-Collegium. Präsident: vacat. Mitglieder: v. Puchtschin, Comd. en Chef der Galeerenflotte. v. Desin, Vice-Admiral, Gen. Controleur. v Baskakof, Vice-Admiral. von Lupandin, Vice-Admiral. von Golenischtschef-Kutusof. Gen. Ltn., Generalschatzmeister. v. Balle, Gen. Ltn. u. Gen. Intend. v. Demidof, Gen. Maj. u. Gen. FZM.

Auser den eben angeführten höchsten und hohen Landes-Collegien verdienen noch folgende besondere Collegia und Anstalten bemerkt zu werden.

a) General-Post-Direction. General-Director: der w. geh. R. u. Senator Troschtschinskoi. Präsident: der geh. R. Con-

doidi. Director der PostComptoirs a) zu Petersburg: von Hahn, w. Staatsr. b) zu Moskau: Klintscharew, Staatsr.

b) Direction der Reichs-Assignations-Banke. Generaldirector: Der General-Procureur Bekleschew.

c) Commerz-Collegium. Minister: Gr. Nic. Rumänzof. Präsident: Gr. Golowkin, geh. R.

d) Bergwerks-Collegium. Director: v. Soimonof, w. geh. R. Präsident: v. Narkof, geh. R. Vicepräsident: Der Gr. v. Mussin-Puschkin, w. Kämmerer.

e) Das Collegium für Manufacturen. General-Director: Der Fürst Yussupoff. Präsident: Der geh. R. von Hablitzl. Vicepräsident: v. Severin, Staatsr.

f) Medicinal Collegium. Generaldirector: Der Graf von Wasilyef, Reichsschatzmeister. Präsident: v. Zinowyef, geh. R. u. w. Kämmerer.

g) Academie der Wissenschaften. Präsident: v. Nowositzof, Kmrhr. Director: v. Bacunin, w. Staatsr.

h) Russische Academie und freye ökonom. Gesellschaft. Präsident: v. Nartof.

i) Universität zu Moskau. Curatores: Der Fst. Golizyn, geh. R. u. w. Kämmerer. v. Golenichtschef-Kutusof, geh. R. Director: v. Turgenef, w. Staatsr.

k) Acad. der schönen Künste. Präsident: Gr. Strogonof.

l) Departement des Revisions-Collegii. Director: v. Cheraskow, w. geh. R.

m) Lehendepartement. Director: v. Dmitrief-Mamonof, w. geh. R. u. Senator.

Oberpolizeyminister: Koverin.

In Ansehung der Justizverwaltung hat jeder Ort seine Obrigkeiten und niedern Gerichte. In den Städten spricht der Magistrat in der ersten Instanz, außer denselben das Kriegsgericht, das adeliche Pupillengericht und die niedern Landgerichte. Von ihnen geht die Appellation an das Oberlandgericht, das aus 2 Vorstehern und 12 Beisitzern, sämtlich aus dem Adel, bestehet. Es untersucht peinliche u. bürgerl. Rechtssachen; erstere sendet es gerade an den Gerichtshof der Statthalterschaft, leztere gelangen nur durch Appellation dahin. Jede Statthalterschaft (Gouvernement) hat einen solchen Gerichtshof, aus einem Vorsteher, 2 Räthen und 2 Assessoren bestehend, u. in 2 Departemente abgetheilt, wovon das eine die peinlichen, das andere die bürgerl. Rechtssachen entscheidet. Der Gerichtshof ist die oberste Instanz für die ganze Statthalterschaft, und nimmt nur von dem Monarchen und Senat Befehle an, aber nicht von der Regierung der Statthalterschaft. In peinlichen Sachen fällt er das Endurtheil, das sodann dem Gouverneur zur Vollziehung übertragen wird.

d) Gouverneurs in den Statthalterschaften,

(alphabet.)

1. Archangel: Gen. Ltn. v. Förster, Kriegsgouv. u. Chef des dort. Garnison Rgts.
2. Astrachan: Gen Ltn. Fst. Zizianow, Kriegs- u. Civilgouv., auch Comd. en Chef in Georgien.

3. Cherson: Gen.Ltn. Beklescheew, Kriegs-Gouv. EtatsR. von Oculof, Civil-Gouv.
4. Ehstland (Hptstadt: Reval): Alex. Hz. v. Würtemberg, Gen. Gouv. Gen. d. Cav. Baron Meyendorf, Kriegs-Gouv. Geh. StaatsR. v. Langel, CivilGouv.
5. Finnland (Hptstadt: Wyborg): Gen. d. Inf. Golenichtschew Kutusow, KriegsGouv. EtatsR. Baron Asch, ViceGouv. Etats-R. Emin, CivilGouv.
6. Grodno (hieß zuvor mit Einschluß von Nr. 46 Litthauen): Etats-R. Dmitri Lanskoi, CivilGouv.
7. Grusien (Hptst. Teflis): s. Astrachan!
8. Jaroslaw: StaatsR. Fst. Mich. Golitzyn, CivilGouv.
9. Jekaterinoslaw: Gen. v. Rosenberg, KriegsGouv. Geh. R. Niklaschefskoi, CivilGouv.
10. Irkutsk: Gen Ltn. Lebedow, KriegsGouv. W. geh. R. Selifontow, Gen. Gouv. (s. auch Tobolsk.).
11. Kaluga: StaatsR. v. Mitusow, CivilGouv.
12. Kaukasien: Geh. R. v. Kasparow, CivilGouv., zu Georgiewsk.
13. Kazan: Gen. Ltn. v. Puschtschin, Kr. u. CivilGouv.
14. Kiew: Gen. d. Cav. Tormasow, KriegsGouv. Geh. R. v. Milaschwitz, CivilGouv.
15. Kostroma: W. StaatsR. v. Ostrowsky, CivilGouv.
16. Kurland (Hptst. Mitau): Alex. Hz. v. Würtemberg, Gen. Gouv. v. Liv- Ehst- u. Kurland.
17. Kursk: Geh. R. v. Burnaschew, CivilGouv.
18. Livland: Alex. Hz. v. Würtemberg, Gen Gouv. (siehe auch Ehst- u. Kurland). StaatsR. v. Richter, CivilGouv.
19. Minsk: Gen. d. Inf. v. Beklescheow, Kr. Gouv. W. Staatr. v. Corneyef, CivilGouv.
20. Mogilev: Gen. d. Cav. v. Michelson, KriegsGouv.
21. Mosqua: Gen. v. Beklescheow (ehemal. Gen. Procureur), Kr. Gouv. Arschenewski, CivilGouv.
22. Nishegorod: Etatsrath Rehbinder, CivilGouv., auch Präs. des dort. Criminalgerichts.
23. Nowgorod: Staatsrath v. Mitucof, CivilGouv.
24. Olenetz: Gen. v. Tschewkin, Gouv.
25. Ore: W. Staatsrath v. Woynikof, CivilGouv.
26. Orenburg (Hptst. Ufa): Geh. R. Fst. Baratayef, CivilGouv.
27. Penza: vacat.
28. Perm: Staatsrath v. Moderach, CivilGouv.
29. St. Petersburg: Gen. Ltn. Gr. Tolstoi (Bruder des Oberhofmarschalls), Gouv. Gen. der Inf. v. Budberg, KriegsGouv. Etatsrath Serge Kuschnikow, CivilGouv.
30. Podolien (Hptst. Kamenez-Podolsky): Gen. v. Essen, Kriegs-Gouv.
31. Poltawa: Fst. Alex. Kurakin, Gouv.

32. Pskow: Gen.d.Inf. v. Philosophof, KriegsGou. Staatsr. v. Alexeyef, CivilGouv.
33. Rázan: Geh.R. v. Kowalensky, CivilGouv.
34. Saratow: StaatsR. v. Lanskoi, CivilGouv.
35. Simbirsk: Geh.R. v. Tolstoi, CivilGouv.
36. Slobodische Ukraine (Hptst. Charkow): Staatsrath v. Teplof, CivilGouv.
37. Smolensk: Gen. v. Apraxin, KriegsGouv. Staatsrath v. Tretiakofsky, CivilGouv.
38. Tambov: Geh.R. v. Laptief, CivilGouv.
39. Taurien (Hptstadt Simferopol): Geh.R. v. Miloradowitsch, CivilGouv.
40. Tobolsk: W. geh. R. Selifontof, Gen.Gouv.
41. Tomsk: Staatsrath v. Koschelef, CivilGouv.
42. Tschernigov: vacat.
43. Tula: Staatsrath v. Gedeonof, CivilGouv.
44. Twer: Fst. Uchtowskoi, CivilGouv.
45. Vatka: Staatsrath v. Zinovief, CivilGouv.
46. Vilna: Gen.d.Cav. v. Bennigsen, Gen.Gouv.
47. Vitebsk: Gen.d.Cav. v. Michelson, KriegsGouv.
48. Vladimir: Staatsrath v. Runitsch, CivilGouv.
49. Vologda: Geh.R. L. Schernef, CivilGouv.
50. Volynien (Hptst. Schitomir); Gen. d. Inf. v. Beklechowsi, KriegsGouv. Staatsrath v. Glasenapp, CivilGouv.
51. Voronesh: Staatsrath v. Songof, CivilGouv.

C) Generalität.

Der Andreas-O. ist durch a. der Alex. Newsky-O. durch b. der militär. St. Georg-O durch c. der Wolodimir-O. durch d. u. der St. Annen-O. durch e. bezeichnet.

General-Feldmarschälle: Gr. v. Kamensky. a. b. c. d. Gr. v. Mussin Puschkin a. b. c. d. Gr. Joh. v. Saltykof. a. b. c. d. Gr. Nic. v. Saltykof. a. d. — **Generals:** Gr. v. Apraxin, Cav. d. v. Arbenyef. c. d. Nic. v. Arkharof. b. d. Joh. v. Arkharof. b. d. v. Beklefchof. a. b. d. v. Benkendorf. b. c. d. v. Bennigsen, Cav. b. c. d. Gr. v. Branicki. a. b. v. Buchholz. d. v. Bulgakof, 1te. c. v. Bulgakof, 2te. c. v. Daschkof. c. v. Derfelden. a. b. c. v. Denisof. b. c. d. Pr. Geo. v. Dolgorukof. a. c. d. Pr. Pet. v. Dolgorukof. c. v. Dunin c. v. Durnowo. b. d. v. Femers, Geniecorps. c. d. v. Fench. c. v. Funikof, Geniecorps. c. d. v. Golenischtschef-Kutusof. a. b. c. d. Prinz Sergé v. Golitzyn, Militär. Gouv. v. Riga. a. b. c. d. v. Goritsch. c. Gr. v. Gudowitsch. a. b. c. d. v. Jacobi. c. d. Baron v. Igelström. a. b. c. d. v. Islenief. c. d. v. Khrutschtschof. c. d. v. Knäfef. c. v. Knorring. c. d. v. Korsakof, Art. b. c. v. Lascy. b. c. d. v. Lewof. c. v. Lezzano. b. c. v. Liewen. b. d. Gr. v. Liewen. c. v. Lindener. b. Pr. Mechtscherskoi. c. v. Mertens. c. d. Baron v. Meyendorf, Cav. c. d. v. Michelson, Cav. b. c. v. Obolyaninof. a. b. Gr. v. Olof-Tschesmensky. a. b. c. Gr. v. der Pahlen. a. b. c. d. v. Passec. a. b. v. Philosophof. a. b. Gr. v. Po-

tocki, 2te. a. b. Pr. v. Prosorofski. a. b. c. d. v. Repnin. c. v. Rimskoi-Korsakof. b. c. d. v. Rosenberg. b. d. v. Sawelief. d. v. Schewitsch. b. c. Baron v. Schütz. c. Baron v. Sprengporten. b. v. Strandmann. c. d. v. Stupischin. d. Pr. Plat. v. Subof. a. b. d. v. Sukhtelen, Geniecorps. c. d. v. Swetschin. b. Gr. v. Tatischtschef. b. c. d. v. Tormaßof. c. d. v. Treyden. c. d. v. Tschirkof. c. v. Tutolmin. b. c. d. v. Wäsmitinof. b. d. v. Waßiltschikof. d. Pr. v. Wolkonskoi, Cav. b. c. Gr. v. Woronzow. b. c. d. v. Wrangel. c. v. Yelaghin, Cav. c. d. v. Yeropkin. a. b. c. Fst Zizianow. — **General-Lieutnants:** v. Babarykin. b. Pr. v. Barätinski. b. v. Bardakof. c. v. Basin. c. Carl v. Bauer. c. Jac. v. Bauer. c. v. Becleschof. c. v. Belavin. c. v. Berdäyef. c. d. v. Berg. c. v. Bergmann. c. d. v. Bock. c. d. v. Boll. c. v. Bolotnikof. c. v. Brinken. c. v. Bulgakof. d. v. Buschen. c. v. Butkewitsch. c. Gr. v. Burhöfden. b. c. d. Paul v. Chardon, Geniecorps. c. v. Cußacof. c. v. Dmitrief-Mamonof. b. Pr. v. Dolgorukoi. c. v. Domogirof. c. v. Ekebaum. c. v. Ekelen. c. v. Essen. c. v. Euler. c. v. Faminßyn. c. v. Förster. b. c. v. Fomin. c. v. Friese. c. v. Gemtschushnikof. c. d. v. Glasenap. c. v. Golenischtschef-Kutusof, General-Tresorier der Flotte. c. Pr. Boris Golißyn. b. c. Pr. Demetr. Golißyn. c. Pr. Alexis Gortschakof. b. Pr. Andr. Gortschakof. b. c. v. Golowißkoi. c. v. Gramsdorf. c. v. Hagemeister. c. v. Halberg. c. v. Helwig. c. Pet. v. Hering. c. v. Hessen. c. Gr. v. Ivelitsch. c. e. v. Kanavin. c. v. Kapßewitsch. e. v. Khomutof. e. v. Khorvat. b. d. v. Kireyef. c. v. Kißelef. c. d. v. Knorring. b. c. d. e. v. Kochius. d. v. Kogehnikof. e. v. Kologriwof. e. v. Koslätief. e. v. Lamsdorf. b. Gr. v. Langeron. c. e. v. Lawrof. c. v. Lebedof. c. v. Leschin. e. v. Lewaschof. c. e. Gr. Carl v. Liewen. e. Pr. Lobanof-Rostofskoi. c. e. Fürst Lubomirski. e. v. Lunin. c. d. v. Maltiß. c. v. Malutin. e. v. Mansurof. c. e. v. Martinof. c. e. v. Maslof. v. Meder. c. v. Melgunof. v. Merkel. c. v. Möller. d. Gr. v. Morcof. c. Baron Pet. Müller-Sakomelsky. c. v. Raschtschokin. e. v. Nelubof, Artill. e. v. Nicoritza. c. v. Nowißkoi. c. v. Oserof. b. c. e. Baron v. der Osten-Sacken. c. v. Peßof. e. v. Platof, Atamann der donischen Kosacken. c. d. e. v. Prostokwaschin. d. e. v. Purpur. e. v. Puschtschin. e. v. Rakmanof. d. v. Rautenfeld. c. d. v. Rehbinder. b. c. Duc de Richelieu. c. Fürst Romodanofskoi-Ladygenskoi. e. Baron v. Rosen. c. v. Rosenthal. c. v. Samarin. c. v. Schamschef. c. v. Schepelef. e. v. Schersnef. c. v. Schreiders. c. Pr. Schtscherbatof. c. d. v. Sokolof. c. v. Stoyanof. c. e. v. Stupischin. b. Gr. Tolstoi. c. d. e. v. Tomilof. c. v. Treublut. c. v. Tschemodanof. c. v. Tschertkof. e. v. Turtschaninof. d. e. v. Tutschcof. c. e. v. Tyrtof. e. de Volant c. d. v. Uwarof. c. e. v. Waßiltschikof. b. e. v. Weleßky. c. v. Wilde. e. Fürst Wolkhonskoi. b. c. v. Woyewodskoi. c. d. e. v. Yacowlef. e. Gr. v. Yaguginskoi. e. v. Zagrähsky. b. c. d. e. v. Zedelmann. c. v. Zimmermann. c. v. Zmeyef. e. — **General-Majors u. Brigadiers:** v. Acletscheyef. e. v. Adamowitsch. e. v. Agalin. e. v. Alphimof. c. v. Anikeyef. e. v. Anrep, Brigad. c. Gr. v. Apraxin. c. v. Aprelyef. v. Arbonsof. v. Aristof. e. v. Arsenief. c. v. Bage-

nof. e. Fürſt Bagration. b. e. v. Bakhmetief. e. v. Balaſchof. e. v. Baranofskoi. e. v. Baratynskoi. e. v. Barkof. c. v. Bartſchugof. v. Batchmanof. c. v. Bedraga, Brig. c. v. Beghitſchef. e. v. Bentam, Brig. c. v. Berends, Brig. c. v. Bereſin. c. v. Berg. c. v. Berger. d. v. Bergholz. c. v. Beſobraſof. c. v. Beſſin. c. v. Bibikof. c. v. Blankennagel. d. v. Blicher. c. Gr. v. Bobrinskoi. e. v. Bogdanof. c. d. e. v. Bolotnikof. e. v. Borofskoi. c. v. Borosdin. e. v. Borßof. e. v. Brandt. c. v. Bratke. d. v. Brekling. c. v. Brentſchaninof. c. d. v. Brewern. e. v. Brückendahl, Brig. c. v. Brüſing. d. v. Brünof. e. v. Bulatof. v. Bulighin. d. e. v. Bykof. c. v. Camenyef. d. v. Carpof. e. v. Caſin. e. v. Casperskoi. v. Cefaliano. c. v. Chriſtofowitſch. c. v. Comneno. c. v. Condratief. c. v. Cononowitſch. d. v. Conoplin. d. v. Corſakof. v. Coſentz. c. e. v. Cuprionof. e. v. Damas, Brig. c. Gr. v. Deckinſon. d. v. Dekhteref. c. v. Denißof. c. d. e. v. Deprerados witſch. c. e. Baron v Diebitſch. v. Diwof. d. Fürſt Dolgorukof. c. d. v. Domogirof. Baron v. Drechſel d. v. Düring. c. v. Düſterloo. c. d. v. Durnowo. d v. Emme. e. v. Engelhardt, Brig. c v. Ertel. e. Baron v. Falkenſchild, Brig. c v. Federof. e. v. Fertſch. e. v. Fiſcher, Brigad. c. v. Fock. c. d. e. v. Freymann. d. v. Frolof-Bagreyef, Brig. c. v. Fromandiers. e. Fürſt Gagarin. c. v. Gedeonof. c. v. Gerculof. c. v. Gersdorf, Brig. c. v. Ghigizkoi. d. v. Gikharef. c. v. Gladkof. c. v. Glaſof. c. v Glukhof. d. e. v. Godlefskoi. c. v. Gogel. e. Fürſt Golitzyn. c. e. Gr. v. Golowin. d. v. Golynskoi. e. v. Gorbuntzof. e. v. Grecof. c. d. v. Grotenhielm, Brig. c. v. Grünenthal. e. v. Gudowitſch. c. d. e. v. Gulakof. d. v. Guláßof. Fürſt Guryef. c. v. Hahn. d. v. Hamper. d. v. Harting. e. v. Helfrecht. d. Eſtian v Hering. d. v. Heſſe. e Baron v. Hill. d. v. Hofen. d. v. Jfafef. c. v. Jlowaiskoi. c. v. Jsmailof. c. Fürſt Italiisky Gr. Suwarof-Rimnikski. e. v. Kachowskoi. c. Gr. v. Kamenski. d e. v. Karakulin e. v. Kaſchkin. e. v. Kaſin. c. v. Kelchen. c. Fürſt Kekuatof c. v. Kerbitz. v. Khaſtatof. c. v. Khitrof. e. v. Khitrowo. d. v. Khomáßof. e. v. Khorwat. c. v. Khwitskoi. e. v. Khwoſtof. c. v. Kiſchenskoi. c. d. v. Kißelef. e. v. Kleinmichel. e. v. Klinger. e. v. Klüger. d. e. v. Klutſcharefskoi. d. v. Knobel. d. v. Knorring. c. v. Koblé. v. Kochius. d. v. Kogin. e. v. Kohl. e. v. Kulubakin e. v. Konownitzyn. d. Baron v. Korf. d. v. Kormilitzyn. c. v. Koſaftſchitſch. d. v. Koßagofski. e. v. Krasnof. e. v. Kreftof. e. v. Kurnaßof. e. v. Kutkin. e. v. Kutuſof, Brig. c. Gr. v. Lambert. d. v. Lang. c. v. Lanskoi. d. e. v. Laſaref. e. v. Laßunskoi. e. v. Lawrof. c. e. v. Leslie. c. v. Leutner. c. v. Liewen. d. e. v. Likhatſchef. e. v. Lobanof. d. v. Lomonoſſof. e. v. Louiſe. d. v. Loweiki. v. Lutof. e. v. Lykoſchin. d. v. Maclakof. d. e. v. Mägkoi. c. v. Makſcheyef d. v. Maliſchkin. e. v. Mamantof. c. v. Maniſurof. d. v. Marcof. c. d. v. Marclofskoi. e. v. Martinof. d. v. Maſoweyef. v. Maſchkof. e. v. Maßalof. c. v. Maſſe. c. e. v. Meliſſino. c. Gr. v. Mellin. c. v. Merlin. d. e. v. Mertwago. e. v. Meyer. e. v. Michelſon. v. Mikhailof. d. v. Miloradowitſch. b. c. v. Milowanof. e. v. Misnefskoi. e. v. Mitzkoi. e. v. Mordwinof. c. v. Moſafskoi. e. v. Müller. c. d. e.

Baron G. Müller-Zakomelski. c. Gr. v. Münich. e. v. Muravief e. v. Necludof. d. v. Nedobrof. e. v. Neidhardt. d. v. Nelidof. e. v. Neswetayef e. v. Netſchayef. e. v. Novitzkoi. e. v. Obluchof. c. v. Obleukhof. d. v. Obreskof. d. Fürſt Odoyefskoi. e. v. Oertel. e. v. Oppermann. c. e. v. Orlof. c. Gr. v. Oſtermann Tolſtoi. c. Gr. v. der Pahlen, 1te. e. Gr. v. der Pahlen, 2te. e. v. Palitzyn. e. v. Panof. d. v. Paskotſchin. c. v. Peliwanof. c. d. v. Petrofskoi. e. v. Piſtor. c. d. e. v. Plutalof. e. v. Poletayef. d. v. Popof. e. v. Poyarkof. c. v. Puchtſchin. e. v. Rachmanof. c. Fürſt Ratief. d. v. Raveſskoi. c. v. Rechenberg. e. v. Reßvoy. d. e. v. Riedel. d. v. Rumitſch e. v. Sablin. d. e. Baron v. Sacken. c. v. Salemann. c. Gr. v. Sayn-Wittgenſtein. d. e. v. Scalon. e. Fürſt Schakofskoi. d. v. Scharapof, Geniecorps. c. v. Schelegof. d. v. Schemäkin. c. v. Schenin. e. v. Schenchin. d. v. Scheremetef. d. e. v. Schichmaref. d. e. v. Schilling. c. d. v. Schiſchkof. d. e. v. Schreiders. d. v. Schreytenfeld. d. Fürſt Schtſcherbatof. c. e. v. Schtſcherbatſchef. d. Gr. v. Schuwalof. d. v. Schwanenbach. v. Sedmorazkoi. e. v. Seliverſtof. c. v. Selewin. d. v. Senawin. c. e. v. Serbin. d. e. v. Simbukhin. d. v. Sinitzyn. e. v. Sipäghin. c. d. v. Skarginskoi. c. v. Smirnoi. e. v. Snaſin. e. v. Sofonof. e. v. Somof. e. v. Stähl. c. v. Stainheil. d. e. v. Stegers. d. v. Strakhof. c. v. Strandmann. d. v. Stremukof. d. v. Stryck. d. e. v. Suchotin. c. v. Sudthof. c. v. Sukharef. d. e. v. Sukin e. v. Sukof. c. e. v. Suponef. v. Swetſchin. c. v. Talyſin. c. e. v. Tatarinof. e. v. Tatitſchtſchef. e. v. Teleghin. c. v. Telepnef. d. e. Gr. v. Tiefenhauſen. e. v. Titof. d. v. Toll. c. d. Barcley v. Tolli. d. Gr. v. Tolſtoi. d. v. Truſſon. c. v. Tſchertkof. d. Gr. v. Tſchesmensky, Brig. d. v. Tſchitſcherin. c. v. Tſchubarof. e. v. Tuluchef. d. v. Tutſchkof. d. v. Ukolof. Fürſt Ukolof. d. Fürſt Uruſof. e. v. Uſchakof, Brig. c. e. Fürſt Wäſemski. e. Baron Weißmann v. Weiſſenſtein. c. v. Weletzkoi. e. v. Welimbokhof. c. v. Wederefskoi. e. v. Werefkin. c. v. Wereſchtſchagin. e. v. Weydemeyer. c. v. Weyrauch. c. v. Woinof. c. v. Wolkof. c. v. Woronof. d. v. Wrangel. e. v. Wulf. c. v. Wyßotzkoi. e. v. Yacuvlef. v. Yacubowitſch. c. Fürſt Yaſcheville. d. e. v. Yaſikof. c. e. v. Yeſimowitſch. e. v. Yeltſchaninof. c. v. Yepiplanof. v. Yerlicof. c. v. Yermoloſ. c. v. Yerſchof. v. Yeſipof. e. v. Yukarin. d. v. Yuraßof. e. v. Zaboletzkoi. e. v. Zagräzhski. v. Zaplatin. d e. v. Zaß d. v. Zimann. d. Jac. v. Zokof. d. e. Alex. v Zokof. d. v. Zybulskoi. e. v. Zyſyref. d. e.

Die Inſpectoren der einzelnen Diviſionen u. zwar a) der Infanterie. Der Gen. FM. Gr. v. Saltykof, der 2te, Inſp. der Diviſ. v. Moskau u. der geſammten Cav. Der General der Inf. Gr. v Kaſchofsky, Inſp. der Diviſ. in Taurien und am Dnieſter. Der Gen. der Inf. Baron v. Igelſtröm, Inſp. der Diviſion v. Orenburg. Der Gen. der Inf. Gr. v. Gudowitſch der 3te, Inſp. der Diviſ. vom Kaukaſus. Der Gen. der Inf. von Beckleſchof, Inſp. der Diviſion vom Dnieſter. Der Gen. der Inf. v. Golenichtſchef-Kutuſof, Inſp. der Finnländ. Diviſion, u. Kriegs-Gouv. v. Petersburg. Der Gen. der Inf. Fſt. Golizyn, Inſp. der Liefländ. Inf. (1801). Der Gen. Ltn. v.

Bennigſen, Inſp. der Litthauiſchen Inf., auch Kriegsgouv. v. Wilna. Gen. Ltn. Fſt. Gortſchakof d. 1te, Inſp. der ukrain. Inf. Der Gen. Ltn. der Inf. von Strandmann, Inſp. der Diviſ. von Siberien.

b) Der Cavallerie: Der Gen. Mq. d'Autichamp, Inſp. der Diviſion v. Dnieſter u. in Taurien. Der Gen. Pr. Alex. v. Würtemberg, Inſp. der ehſt u. liefländ. Diviſion. Der Gen. Ltn. v. Islenief, Inſp. der Div. vom Kaukaſus. Der Gen. Ltn Baron von der Palen, Inſp. der Diviſ. v. Petersburg u. Finnland. Der Gen. Maj. Baron v. Beerwitz, Inſp. der Diviſ. v. Orenburg u. Siberien. Der Gen. Maj. von Kolegriwof, Inſp. der Diviſ. v. Lithauen. Der Gen. der Cav. v. Apraxin, Inſp. der Diviſ. v. Moskau u. Smolensk. Gen. Ltn. Kologrigow, Inſp. der Kiowſchen Cav. Gen. der Inf. Fieriſch, Inſp. der ukrän. Cav.

c) Der Artillerie. Der Gen. Maj. Tſchelichtſchef, zu Petersburg u. Moskau. Der Gen Maj. v. Gerbel, zu Riga, Willna und Smolensk. Der Gen. Maj. v. Merkel, zu Kief, Azof und Cherſon. Der Gen. Maj. v. Ambroſintzof zu Caſan.

D) Admiralität.

Admirals: v. Balley. b. d. e. v. Barſch. b. c. v. Bascakof. e. Mart. v. Deſin. b. c. d. e. Wilh. v. Deſin. c. d. v. Khanikof. c. d. e. v. Kinsbergen. c. Gr. v. Kuſchelef. a b. e. v. Lupandin. c. d. e. v. Makarof. b. c. e. v. Mordwinof. b. d. e. v. Muſſin-Puſchkin. b. c. d. Pr. v. Naſſau-Siegen. a b. c. v. Puſchtſchin. a. b. d. v. Spiridof. c. e. v. Tett. e. Marquis v. Travers. e. v. Tſchitſchagof. a. b. c. e v. Uſchakof. b. c. d. Gr. v. Woinowitſch. c. e. Viceadmirale: v. Baratinskoi. e. v. Boriſſof. d. e. v. Breyer. c. e. v. Golenkin. c. d. v. Kartzof. c. v. Lalin. e. v. Lehznef. c. d. Gr. v. Litta. b. c. v. Plechtſcheyef. v. Puſtoſchkin. c. v. Schiſchkof. e v. Skuratof. c. e. v. Simanskoi. c. Baron v. Tſcherkaſſow. e. v. Tſchitſchagof. c. e. v. Wilſon. c. Contreadmirale: v. Alexiano. e. Baron v. Bar. Gr. v. Capellis. e. v. Crown. c. e. v. Cumani. c. v. Danilof. v. Fomin. v. Khruſchtſchof. c. v. Kilenin. c. v. Kolokolzof. v. Ostzynn. v. Preſton. c. e. v. Saramdinaki. c. v. Sſchiſchkin. c. e. v. Timaſchef. c. v. Vaillant. v. Yaſikof. c.

Cadetten-Corps.

Director a) der adel. Land-Cadetten: Gen. Maj. v. Klinger. b) Der adel. See-Cadetten: v. Golenichtſchef-Kutuzof. c) Director des Ingenieur-Cadettencorps: Gr. Valerian Subow.

E) Geſandſchaften.

Berlin: Geh. R. v. Alopeus, außerord. Geſ. u. bev. Miniſt. 802. Fhr v. Benkendorf, Kmrj. v. Laſchkaref, Colleg. Aſſeſſ. Fhr v. Krüdener, Colleg. Aſſeſſ. v. Frolof-Bagreyef, Colleg. Aſſeſſ. v. Facius, Colleg. Aſſeſſ. Fhr v. Holland, Colleg. Secr. Fhr v. Löwenſtern, Actuar. Gr. v. Ozarowsky, Colleg. Junk. Fſt. v. Lubomirski, Colleg. Junk. Iwan Tſchudowsky, Geſandſch. Pred. Cagliari: v. Liſakewitſch, außerord. Geſ. u. bev. Miniſt. am ſardin.

Hofe. Carlsruhe, ſ. Stuttgardt. Caſſel: vacat. Conſtantinopel: v. Italinsky, Kmrhr, außerord. Geſ. u. bev. Miniſt. (Febr. 803). v. Bobrow, Leg. Secr. v. Koslow, Sousſecr. v. Frodingh, Staats-R., Handelscommiſſär. Aug. Timoni, Dragoman. Staats-R. v. Fonton, Dragoman. Hofr. v. Panayodorus, Dragoman. Hofr. v. Dandri, Dragoman. Hofr. v. Marini, Dragoman. Colleg. Aſſeſſ. Fſt. v. Dolgorukow, Dragoman. v. Markewitſch, Dragoman. Colleg. Aſſeſſ. v. Frodingh, Dragoman. Copenhagen: StaatsR. v. Liſakewitſch, des St. Annen u. St Wladimir-O. R., außerord. Geſ. u. bev. Miniſt. Collegien-R. v. Brienen, Leg Secr. v. Koſchelef, Sous-Secr. Corfu: Gr. Georg Mocenigo, Staa es R., bev. Miniſt. bey der Republik der 7 Inſeln (May 802). Dresden: Gen. Ltn. v. Chanikow, außerord. Geſ. u. bev. Miniſt. (Nov. 802), Staatsr. v. Bützow, Chargé d'Aff. Colleg. R. v. Zismer, Sousſecr. Aſſeſſ. v. Dolſt, Sousſecr. Eutin: Geh. R. v. Alopeus, ſ. Berlin! Florenz: vacat. Haag: Otto Magn. Gr. v. Stackelberg, geh. R. bev. Miniſt. (802). v. Kocheloff, Kmrj. v. Kologriwoff, Kmrj. M. v Hougberg, Leg Secr. v Laſchkarof, Sousſecr. Hamburg: Staatsr. v. Forsmann, des St. Wladimir-O. R. bev. Chargé d'Affaires u. Reſident. v. Euler, Leg. Secr. Liſſabon: Staatsr. v. Waßilief, außerord. Geſ. u. bev. Miniſt. Staatsr. v. Otto, als Leg. R. Ludw. Bar. v. Krüdener, Hofr. Aſſeſſ v. Kraft, Secr. London: Simon Gr. v. Woronzof (Bruder des Groß-Canzlers) Gen. d. Armee, des St. Alex. Newski- u. mehr. O. R., auſſerord. u. bev. Ambaſſad. Fürſt Boratinsky, w. Kmrhr, als Geſandſch. Cav. Bar. v. Nicolai, Colleg. R. Ambaſſade-Secr. Joh. v. Smirnowe, Hofr, als Sousſecr. Jac. v. Smirnow, Almoſenier. Madrid: Geh. R. Gr. v. Murawief-Apoſtol, des St. Georgs- u. Wladimir-O. R., bev. Miniſt. (Febr. (802). Gr. v. Lambert, Leg. Secr. v. Joſewowitſch, Sous-Secr. Mascate (in Arabien): Colleg. R. v. Kowalenskoi, Chargé d'Aff. München: Der geh. R. Bar. Carl v. Bühler, des St. Alex. Newsky- u. mehr. O. R., außerord. Geſ u. bev. Miniſter. Fr. Baron v. Bühler, w. StaatsR. J. Eſt. v. Struve, Leg. Secr Aſſeſſ v. Bakurinskoi, SousSecr. Neapel: Dmitr. v. Tatiſchiſchef, geh. R., ernannt als bev. Miniſt. im Aug. 802. Fſt. Sergé Gagarin, Kmrhr. StaatsR. Karpof, Chargé d'Aff. ad interim. v. Bulgakof, SousSecr. v. Pini, SousSecr. v. Arſchenevski, SousSecr. Paris: vacat. Regenſpurg: Fhr v. Klüpfeld, bev. Miniſter. Rom: Gr. v. Buturlin, deſign. bev. Miniſt. 803. Gr. v. Caſſini, Hofr. u. Chargé d'Aff. Stockholm: Dav. v. Alopeus, außerord. Geſ. u. bev. Miniſt. 803. Colleg. R. v. Paulow, Leg Secr. Hofr. Semenof u. Politica, als Secr. Stuttgardt: Baron v. Maltitz, Kmrhr u. bev. Geſ. (auch zu Carlsruhe). Staatsr. v. Yakowlef, Chargé d'Affaires u. Reſident. v. Struve, Leg Secr. Wien: Andr. Gr. v. Raſumofsky, des St. Andreas u. mehr. O. R., außerord. Ambaſſ. u. bev. Miniſter ſeit Oct. 801. Staatsr. v. Arnſtedt, Chargé d'Aff.

StaatsR. u. Chev. v. Maleia. Assess. Wolynski u. Assess. Kudrawsky, als SousSecretäre. Boulhacof u. Pr. Greg. Gagarin, Attachés à la mission.

Consuls.

Bordeaux: Hofr. Witfoth, Commerzagent. **Cadix:** StaatsR. v. Tunkel, Gen. Consul. **Chio:** Hofr. v. Bani, Cons. **Corfu:** Der Hofr. Benaki, Gen. Cons. **Danzig:** Der CollegienR. Treffurt, Gen. Cons. **Frankfurt a. M.:** Mor. v. Bethmann, Hofr. u. Consul. **Gothenburg:** Colleg. R. Levanda, Cons. **Hamburg:** Stender, Gen. Cons. **Helsinghör:** Collegien-Assess. Carl Hofmann, Consul. **Jassy:** CollegienR. v. Gervey, Gen. Cons. **Königsberg:** Hofr. Facius, Consul. **Leipzig:** Assess. Joh. v. Schwarz, Cons. **Lissabon:** Hofr. Andr. Dubatschefskoi, Gen. Cons. **Livorno:** Der Banquier Calamai, Gen. Cons. **London:** Colleg. R. Alex. Baxter, Gen Cons. **Lübeck:** Collegienr. Alex. v. Savoschnikof, Gen. Cons. **Marseille:** Laure, Commerzagent. **Memel:** v. Trentovius, Consul **Messina:** Staatsr. v. Becker, Gen. Cons. in Sizilien. Rath Manso, Agent. **Morea:** v. Mintschaki, Assessor, Gen. Cons **Oporto:** P. Wanzeller, Cons. **Ostende:** Der Collegienrath Fazius, Gen. Cons. **Ragusa:** Hofr. v. Fonton, Gen. Cons. **Sevilla:** Staatsr. Becker, Gen. Cons. **Smirna:** Staatsr. v. Forsmann, Gen. Cons. **Stockholm:** Der Colleg. R. Bolcunof, Gen. Cons. **Venedig:** v. Barozzi, w. Staatsr., als Gen. Cons. M. Filli, als Secr.

F) Ritter-Orden.

Deren sind 6, nämlich: 1) Der St. Andreas-Orden, gestiftet 1639 von Kais. Peter dem Großen. 2) Der St. Catharinen-Orden, gestiftet 1714 von der Czarin Catharina (für Damen). 3) Der Alexander-Newsky-Orden, gestiftet 1722 von Kais Peter I. 4) Der militair. St. Georg-Orden, gestiftet für verdiente Officiers von der Kais. Catharina II. 1769, hat 4 Klassen, und die Ritter genießen Einkünfte. 5) Der St. Wlodimir-Orden, gestiftet für verdiente Civil- und Militairpersonen von der Kais. Catharina II. 1782, besteht aus 4 Klassen, und die Ritter genießen ebenfalls Pensionen. 6) Der St. Annen-Orden, der 1735 von Carl Friedr. Hz. von Schleßwig-Holstein, gestiftet wurde, und von dem Monarchen als Herzogen v. Holstein u. Schleßwig vergeben wird. — Auch von dem Maltheser-Orden ist nun ein Großpriorat in Rußland, (das ehemals 1773 zu Ostrog in Polen errichtete) wovon der Prinz Condé Großprior ist. — Der Kaiser ist Großmeister aller russischen Orden, von welchen man hier nur die Glieder des ersten anführen kann, nämlich die

des St. Andreas-Ordens.

Ritter: Die russ. Kaiserin Maria Feodorowna. Die Kaiserin Mutter Elisab. Alexiewna. Der Großfst. u Czesarewitsch Constantin. Der Großfst. Nicolaus. Der Großfst. Michel. Gustav Adolph K. v. Schweden. Friedr. Wilhelm III. K. v. Preußen. Ludwig, Hz. v. Bourbon, (Gr. v. Provence). Ferd IV. K. v. Sicilien. Vict. Eman. K. v. Sardinien. Carl, Hz. v. Südermannland. Der Kronpr. v. Schweden. Der Kronpr. v. Sicilien.

cilien. Carl Joſ. Pr. v. Sicilien. Heinr. Pr. v. Preußen, (Bruder des Königs). Wilh. Pr. v. Preußen, (Bruder des K.). Der Fſt. Adam Czartorisky, Gen. FM. in öſterr. kaiſ. Dienſten. Carl, reg. Hz. v. Mecklenburg-Strelitz. Der Gen. Gr. v. Orlow-Tſchesmenski. Carl Friedr. Churfſt. v. Baden. Der Gen. v. Yeropkin. Der Gen. Gr. Branizky. Der geweſ. Obriſtkämmerer Fſt. v. Golitzyn. Ludw. X., reg. Ldgr. v. Heſſen-Darmſtadt. Der w. geh. R. Fſt. v. Poniatowsky. Der Gr. v. St. Prieſt, geweſ. Gen. Ltn. in k. franzöſ. Dienſten. Der Gr. v. Marcolini, churſächſ. Obriſtkämmerer. Friedr. Churf. v. Würtemberg. Peter, Fürſt zu Lübeck u. Hz. auch reg. Adminiſtrator v. Oldenburg. Der w. geh. R. Gr. v Mniszeg. Der Gen. FM. Gr. Joh. Saltycof. Der Gen. FM. Gr. Nic. Saltycof. Der Gen. Gr. Felix Potocki. Der Gr. v. Oſtermann, geweſ. ruſſ. Reichs-Canzler. Der Gen. FM. Gr. von Muſſin-Puſchkin. Der w. geh. R. Gr. Tyszkiewicz. Der Admiral Pr. v. Naſſau-Siegen. Der General, Fürſt Dolgorukof. Der Admiral Tſchitſchagof. Der General, Fürſt Proſorowskoi. Der Gen. der Inf. Baron von Igelſtröm. Der Bar. v. Armfeldt, k. ſchwed. Gen. Ltn. Der w. geh. R. Gr. Samoilof. Der Gen. Fürſt Zuboff. Der w. geh. R. v. Sievers. Der w. geh. R. Gr. von Oſtermann. Der geweſ. Obriſtjägermeiſter Fürſt Pet. Golitzyn. Der Gen. v. Paſſec. Der Gen. der Inf. Gr. Gudowitſch. Der General Gr. Valer. Subof. Der geweſ. Obriſtkämmerer Gr. von Strogonof. Der churſächſ. Cabinetsminiſter Gr. vom Loß. Der Gen. Nic. Archarof. Der Obriſt-Stallmeiſter Gr. Nic. Zubof. Der Fürſt Alex. Kurakin, w. geh. R. u. Canzler der ruſſ Orden. Der Admiral der Galeerenflotte Puſchtſchin. Der Obriſtkämmerer Gr. Scheremetef. Der Gen. der Inf. v. Philoſophof. Der Gen FM. Gr. v. Kamenskoi. Plato, Metropolit. v. Moskau u. Kaluga. Der General v. Derfelden. Der Gen. Gr. Woronzof. Der w. geh. R. Strecalof. Der geweſ. Obriſtmundſchenk Fürſt Neßwitzky. Der w. geh. R. Gr. Zawodofski. Der w. geh. R. Fürſt Yuſſupof. Der Prinz v. Condé. Der geweſ. Generalprocureur Fürſt Alexis Kurakin. v. Seſtrentzevitſch, Metropolit. der cath. Kirchen. Gr. Nic. Rumäntzof, w. geh. R. Pr. Alex. v. Würtemberg. Der Fürſt Lopukhin, w. geh. R. Gr. v. der Pahlen, General. Friedr. Ludw. Erbpr. v. Meklenburg-Schwerin. Ambroſ. Metropolit v. Nowgorod, Petersburg, Eſthland u. Finnland. Gr. Andr. v. Raſumofsky, w. geh. R. Der Gr. v. Waſſilyef, w. geh. R. Alex. v. Naryſchkin, Obriſtkmrhr. Gr. v. Kuſchelef, Admiral. Gr. v. Raſtoptſchin, w. geh. R. v. Soimonof, w. geh. R. Der Card. Ruffo. Wilh. Hz. v. Bayern. Fr. Franz reg. Hz. v. Mecklenburg-Schwerin. v. Roſenberg, General. Aug Emil reg. Hz. v. Sachſen-Gotha. Duc de Serra-Capriola, k. neapolitan. Geſ. am ruſſ. Hofe. Der Fürſt Gagarin, w. geh. R. v. Goleniſchtſchef-Kutuſof, Gen. der Inf. Paul Friedr. Pr. v. Mecklenburg-

Schwerin. Der Pr. Belmonte-Pignatelli. v. Acton, k sicil. Premierminister. Bar. v. Stedingk, k. schwed. Ges. am russ. Hofe. v. Toll, k. schwed. Gen. Gr. v. Kutaißof, vormal. Obriststallmeister. v. Obolyaninof, General. Gr. v Haugwitz, k. preuß. Staatsminister. Gabriel, Metropolit v. Kiew. Gr. Alexand v. Woronzof, RsCanzler. Paul Pr. v. Holstein-Oldenburg Lübeck. Carl Churpr. v. Baden. Der reg. Hz. v. Sachsen-Coburg. Der Erbpr. v. Hessen-Darmstadt. Der Gen. v. Becleschof. Der Pr. Ludw. v. Würtemberg. Fürst Sergé Golitzyn, Gen d. Inf. Gr. v. Kalkreuth, preuß. Gen. d Cav. Ludw. Mkgr zu Baden. Carl Fr. Erbpr. v. Sachsen-Weimar. Der w geh. R Gr v Marcof.

Ordenssecretair: Der Staatsr. von Speranski. **Herolde:** Collegen-R. Fürst Dawydof, und der Hofr. v. Riesenkampf.

Schweden.

Statist. Uebersicht im Jahr 1804.

	QM.	Volkszahl.	St.
1) Schweden, Gothland, Nordland u. Lappland	9,67	2,350000	105
2) Großfstth. Finnland	3203	815000	
3) Schwed. Pommern mit Rügen . .	70	118000	14
	13,240	3,286000	119

Die Stadt Wismar mit den Aemtern Poel u. Neukloster wurden am 15. Aug. 1803 an Meklenburg-Schwerin (von welchem Hause sie im westphäl. Frieden an Schweden gekommen war) für 1,250,000 Thlr. banco abgetreten. — In Amerika besitzt Schweden die Insel St. Barthelemy, 14 QM. mit einer Stadt und 1000 Einwohnern. — Der Adel, welcher 1778 über 2500 Familien zählte, bestand 1792 aus 1138, und 1800 nur noch aus 1117 Familien. Die Einkünfte sollen 5 Mill. 400,000 Thlr (im 24 Gulden Fuß) betragen. Die Staatsschuld belief sich 1801 noch auf 29,689250 Rthlr. Species, worunter die auswärtige Schuld auf 10,397594 Rthlr. steht. An Bankzetteln existirten für 18,056300 Rthlr. — Landmacht: 50 000 Mann. Seemacht: 30 Linienschiffe, 23 Fregatten von 24 bis 40, und 60 Galeeren, jede von 18 Kanonen. — Im J. 1799 hatte Schweden 799 Handelsschiffe mit 7109 Mann Besatzung.

A) Hofstaat.

a) des Königs.

Reichsmarschall: Axel Gr. v. Fersen, Canzler der Acad. zu Upsala, Gen. Ltn., der k. schwed. O. R. u. Comd. **Obristkammerherr:** Nils Gr. Posse, Reichshr, der k O. R. u. Comd. Fab. Reinh. Gr. v. Fersen, als Adjunct. **Oberhofstallmeister:** Gust Gr. Löwenhaupt, Oberadjut. u. Maj. der Armee. **Oberhofjägermeister:** Axel Baron Oxenstierna, des MSt. O Com. u. des Schwerdt-O. R. Adjungirt: Mart. Gr. Bunge. **Obristkammerjunker** (6): Bengt Sparre, des MSt. O. Comd. (Dienstfrey). Carl Ad. Gr. Wachtmeister, des MSt. O. Comd. Magn. Gr. Stenbock, des MSt. O. Comd. u. des Schwerdt-O. R., auch UnterCanzler aller k O. Fab. Fhr Wrede, Gen. Maj. und Gen. Adj., der k. O. R. und Comd. (Dem adjungirt: Clas Baron Flemming, Mitgl. der Acad. d. Wissensch., des MSt. O. R.) Clas Jul. Gr. Eckeblad, Gen. Maj.,

Landshöfding, auch der k. O. Comd. (Dem adjungirt: Jac. Guſt. Gr. Oxenſtjerna, des NSt.O. Comd.) Carl Fhr Bonde, des NSt.O. Comd. u des Schwerdt-O. R. Carl Fhr Hamilton, Landshöfding, des Schwerdt-O. R. **Erſter Hofſtallmeiſter:** Clas Fhr Ralamb, Statth. üb. Drottningholmslehn ꝛc. **Hofmarſchälle:** Bror Fhr Cederſtröm, Gen. Flügel-Adjut. u. Obriſtl. b. d. Huſ. Erich Guſt. Fhr Boye, Obr., des Schwerdt-O R. G. De Beſche, Obr., des Schwerdt- u. NSt. O. R., auch des Joh. O Comd. **Hofſtallmeiſter:** Dav. Gr. Frölich, Obriſtl., des Schwerdt-O. R. E. Reinh. Fhr Adelſwärd, Rittmſtr des Leibhuſ. Rgts. **Statthalter** a) **auf dem Schloſſe zu Stockholm:** A Magn. Fhr Munck, des Schwerdt O. R. b) **auf dem Schloſſe zu Trottningholm:** Cl. Fhr Ralamb, ir Hofſtallmeiſter, ſ. ob. c) **auf dem Schloſſe zu Gripsholm:** Thure Fhr Cederſtröm, Hofmarſch., Gen. Adjut., des Schwerdt-O. R. **Ober-Intendant:** vacat. **Ober-Ceremonienmeiſter:** Leonh. v. Hauswolff, RsHerold, des NSt. O. R. – **Oberhofprediger:** Dr. Magn. Lehnberg. Dr. Elias Salomon. Hienächſt 3 Dienſtthuende erſte Kammerjunker; 32 Kammerjunker; 3 Hofintendanten; 24 Hofjunker; 11 Unterſtallmeiſter; 1 Ceremonienmeiſter; 3 Vice-Ceremonienmeiſter.

Archiatri: vacant. **1te Leibmedici:** Dr. Elias Salomon, Vicepräſ. des Coll. med. Dr. Dan. Rung, Aſſeſſ. im Colleg. med. Dann 6 Hofmedici.

Hand-Secretaire: G. J. Adlerbeth, CanzleyR., Mitglied der ſchwed. Acad. d. Wiſſ. A. M. Edelkranz, Canzleyr., Mitgl. der Acad. d. Wiſſ. C. G. Leopold, Canzleyr., Mitgl der Acad. d. Wiſſ., auch Bibliothekar. G. A. Lindblom. **Medaillen-Aufſeher:** Jon. Hallenberg, Rs-Antiquar ꝛc **Auffeher der Gemälde-Sammlung:** Profeſſ. u. Hofmaler E. Hallblad. **Bibliothekar:** C. G. Leopold, ſ. ob. **Director der k. Schauſpiele und der Hofcapelle:** Hugo Fhr Hamilton, Stallmſtr, Gen. Adj. u. Obr., des Schwerdt-O. Großkr. Comd.

Capitain Lieutnants beim Leib-Trabanten-Corps: Cl. G. Gr. Horn, Gen. Ltn., Schatzmſtr der k. Orden, des NSt. O. Comd. u. des Schwerdt-O. R. Hampus Gr. Mörner, Obr., des Schwerdt-O. R. C. Emil. Gr. Lewenhaupt, des Schwerdt-O. R. C. Cl Gr. Piper, Obr. (dem adjungirt iſt: Jac. Gr. De la Gardie, Obr.) Nils Gr. Gyldenſtolpe, Obr., des Schwerdt-O. R. u. des Joh. O. Comd.

b) Der regierenden Königin.

Oberſtmarſchall: Thure Baron Klinkowſtröm, RsHr, der k. Ord. R. u. Comd. **Hofmeiſterin:** Gräfin Louiſe von Ferſen, geb. Piper. **Dienſtverrichtende Staatsdamen** (6): Graf. Chr. Charl. Stjerneld, geb. Güldenſtolpe. Graf. Carol. Oxenſtjerna, geb. Wadenſtjerna. Graf. Charl. Frölich, geb. Ruuth. Graf. Aurora Gyldenſtolpe, geb. de Geer. Baronne Hedw Amal. Möllerswärd, geb. Klinkowſtröm. Baronne Soph. Ramel, geb. Beckfriis. **Ober-Kammerhr:** Carl Axel Baron Strömfeld, Gen. Ltn. Hofmar-

schall: Gust Gr. Klingspor, Gen. FlügelAdj u. Obristl. Hofstallmeister: Wern. Gtl. Baron v. Schwerin, Ceremonienmstr der kön. O. u. des NSt O. Comd. Hierüber 6 Kmrherrn, 4 Kmrfräulein, 2 Kmrpagen, 1 Handsecr. Leibmedicus: J. G. Hallmann.

c) Der verwittw. Königin.

Oberstmarschall: C. Ad. Gr. Wachtmeister, Rshr, Canzler der Universität zu Abo, aller k. O. Comth. Oberhofmeisterin: Hedw. Gräfin de la Gardie, geb. Freyin Ralamb. Hierüber 1 Kmrfräul., 2 Hoffräulein. Oberkammerherr: Ad. Ludw. Baron Stjerneld, des NSt. O. Comd. Hofmarschall: Dan. Baron Stjerncrona, Obr. des LeibRgts. Hofstallmeister: Ad. Ludw Gr. v. Schwerin, Gen. Adjut., Obr., des Schwerdt O. R. Hierüber 4 Kammerherrn, 1 Unterstallmeister ꝛc.

d) Des Kronprinzen.

Gouverneur: Malthe Baron Ramel, des Senaph. O. R., ehem. RsRath, Mitgl. der Acad. der Wiss. Dann 2 Cavaliers.

e) Der Prinzessin Sophie Wilhelmine und des Großfürsten von Finnland, Carl Gustavs.

Hofmeistern: Hedw. Gräfin v. Armfelt, geb. de la Gardie.

f) Des Herzogs Carl von Südermannland.

Erster Stallmeister: Carl Fhr Bunge, Obr., des Schwerdt-O. R. Kammerherr: Gust. Gr. Löwenhjelm, Obristl. Hierüber 7 Hofcavaliers. Capitain-Lieutn. v. des HerzogsLeib-Trab-Corps: Rob. Gr. v. Rosen, Obr., des Schwerdt-O. R. Dem adjungirt: Axel O. Gr. Mörner, Obristl. u. Cpt. bei der Finnländ. Garde.

g) Der Herzogin von Südermannland.

Hofmeisterin: Sophia Gräfin Piper, geb. v. Fersen. Hiernächst 1 Gesellschafts Dame, 1 Kammerfräulein u. 2 Hof-Fräuleins. Erster Stallmeister: Fhr Hugo Hamilton, Obr. u. Gen. Adjut. Kammerherr: Gabr. Fhr Ribbing. Hierüber 8 Hofcavaliers, 1 Unterstallmeister ꝛc.

h) Der Prinzessin Sophie Albertine.

Hofmeisterin: Gräfin Silverspar re, geb. Sinclair. Erster Stallmeister: Gustav Gr. Stenbock. Hofmarschall: Isaac Lars Silverspar re, Obr. und Gen. Adjut. Hierüber 1 Gesellschafts-Dame, 3 Hof-Fräuleins, 3 Kammerherren, 3 Hofcavaliers, 1 Unterstallmeister ꝛc.

B) Reichs-Aemter.

Die vormals so eingeschränkte Macht der Könige v. Schweden, war hauptsächlich in den Händen des ReichsRaths, welcher die Reichsstände, (die sich gewöhnlich nur alle 3 Jahre versammleten) vorstellte, und dessen Einwilligung für die des ganzen Volks gehalten wurde. Die ersten unter den Reichsräthen (Reichsherren) waren die fünf hohen Reichsbeamten, der Reichsdrost, der Reichs-Marschall, der Reichs-Admiral, der Reichs-Canzler, und der Rs-Schatzmeister. Gustav III. änderte bekanntlich diese Verfassung, und hob am 3 Apr. 789 das Collegium der Reichsräthe auf; doch behielten die Mitglieder desselben ihre Titel u. übrigen Prärogati-

ven (mit Ausnahme des Einflusses in die Regierungsangelegenheiten). Seitdem sind von dem Könige noch mehrere Reichsherren ernannt worden, mit welchem Titel noch gegenwärtig ein sehr hoher Rang und manche Vorrechte verknüpft sind.

Von den hohen Reichsbeamten bestehen noch gegenwärtig:

Reichsdroſt: Carl Axel Gr. Wachtmeiſter, Canzler der Acad. zu Lund, Präſ. des k. schwed. Hofgerichts, der k. schwed. O R. u. Comd. a. Mitgl. des k. höchſten Gerichtsſtuhls. — **Reichs Canzler:** vacat. **Reichs-Marſchall:** Axel Gr v. Ferſen, Canzler der Acad. zu Upſala, Gen.Ltn. der k. schwed. O R. u. Comd.

Die übrigen **Reichsherren** (mit dem Titel: Excellenz) sind: Joh. Gabr. Gr. Oxenſtjerna (ehemal. Reichsmarſchall), der k schwed. O. R., Comd. u. Canzler, Mitgl. der Acad. der Wiſſ. Guſt. Ad. Gr. Hjärne (ehemal. Rs-Rath, u. Canzler der Acad.), der k. schwed. O. R. u. Comd. Fr. W. Fſt. v. Heſſenſtein (ehemal. RsRath u. Gen.Gouv. in Pommern), Gen. FM., der k. schwed. O. R. u. Comd. Magn. Erichſon Gr. Brahe (ehm. Cpt.Ltn. der Leibtrabanten), der k. schwed. O. R. u. Comd. Malte Fhr Ramel (ehem. RsRath u. Gouv. des Kronpr.), der k. schwed. O. R. u. Comd., Mitgl. der Acad. der Wiſſ. J. Fhr Liljencrants, Präſ. des Commerzcollegii, aller schwed. O. Comd u. ViceCanzler. Fr. Gr. Ridderſtolpe (ehem. RsRath), Präſ. des k. Berg-Collegii, aller k. O. Comd. u. oberſter Schatzmſtr. Nils Ph. Gr Gyldenſtolpe (ehem Gouv des Königs), des NSt. O. Comd., Mitgl. der Acad. d. Wiſſ. C. Adam Gr. Wachtmeiſter, Obriſthofmarſch. der verw. Königin, Canzler der Acad., der k. schwed. O. R. u Comd. Ehrich Gr. Ruuth (ehem. Gen. Gouv. in Pommern u. Canzler der Acad. zu Greifswalde), der k. schwed. O. R. u Comd. Arvid Fr. Gr. Kurck (ehem. Präſ. des KmrCollegii), der k. schw. O. R. u. Comd. Nils Gr. Poſſe, Obriſtkmrhr, der k. O. R u. Comd. Guſt. Ad Fhr Reuterholm, der k. O. R. u. Comd. Thure Fhr Klinkowſtröm, Obriſthofmarſchall, der k. O. R. u. Comd. Ph. Jul. Bernh. Fhr v. Platen (ehem. Gen Gouv. v. Pommern u. Canzl. d. Acad. zu Greifswalde), Gen. FM., der k. schw. O. R. u. Comd. u. die Schwerdt-O. Großkr. Hans H. Fhr v. Eſſen, Gen. Maj., u. Gen. Gouv. in Pommern, der k. schwed. O. R. u. Comd. L. Bogisl. Curt Fhr v. Stedingk, Gen.Ltn., Botsch. in Petersburg, der schwed. O. R. u. Comd., des Schwerdt-O. Großkr., auch des ruß. St. Andr. u. m. O. R. Mor. Gr. Klingſpor, Gen., Gen. Adj. Gen. en Chef in Finnland, der schwed. O. R. u. Comd. Cl. Adam Gr. Wachtmeiſter, Admiral u. Gen. Adj., des Schwerdt O. Comd. u. Großkr. Ulr. Guſt. Gr. de la Gardie, Oberhofſtallmſtr, Landeshptm., des NSt. O. Comd. u. des Schwerdt-O. R. J. Cſt. Fhr Toll, Gen. der Armee, Gen. Gouv. in Schonen, der k. schwed. O. R. u. Comd. auch des ruß. St. Andr. O. R.

C) Höchſte und hohe königl. und Reichs-Collegia.

1) Der königl. höchſte Gerichtsſtuhl (oder höchſte Juſtiz-Reviſion).

Adel. Mitglieder: Der Reichsdroſt, ſ. ob. Fr. Gr. Ridder-

stolpe, Reichsrath, Präsid des Bergwerks Colleg., aller k. Ord. Comd. u. Schatzmeister. C. J. Gr. Gyllenborg, Präsident, des NSt. O. R. Landshptm. Ad. Tandefelt, des NSt. O. Comd. Der Vicepräsident A J. Fhr v. Köhler. Der Landeshauptm. Herm. af Lastbohm, Chef des k u. Rs Kmrgerichts, u. des NSt. O. R. Unadel Mitglieder: Landshptm. P E. Georgii. Vicepräsid. E. J Walleen. Landrichter Jon Stockenberg. Landrichter S. Sebenius. Hofger. R. Fr. Jusleen. Hofger. R C. Ziervogel, des NSt. O. R.

2) Niedere Justiz-Revision.

Wortführender: Der RsDrost Gr. Wachtmeister, als Verweser des Justizcanzler Amts. Demselben ist zugegeben der Revis. Secretär Graf Fr Gyllenborg, des NSt O. R. Hienächst noch 8 Revisions Secretäre, 5 Expeditions Secretäre.

3) Das kön. schwedische Hofgericht (zu Stockholm).

Präsident: der Rsdrost Gr. Wachtmeister, s. ob. Vicepräsident: Nils v. Zellen, des NSt. O. R. Hienächst 6 Hofgerichtsräthe, 15 Assessoren, 1 Secretär, 1 Advoc. Fiscal ꝛc.

4) Das kön. gothische Hofgericht (zu Jönköping).

Reichsdrost: s. ob. Präsident: Graf Arv. Er. Posse, des NSt. O. Comd. Vicepräsidenten: A J. Fhr v. Köhler, s. ob. und P. O. Sanderskjöld. Hienächst 8 HofgerichtsRäthe, 11 Assessoren, 1 Secretär, 1 Advoc. Fiscal

5) Das königl. Hofgericht zu Abo.

Reichsdrost: s. ob. Präsident: vacat. Vicepräsident: E. J. Walleen, Mitgl. des k. höchst. Gerichtsstuhls, des NSt. O. R. Hienächst 5 Hofgerichtsräthe, 4 Assessoren, 1 Secret., 1 Fiscal-Advoc.

6) Das kön. Hofgericht zu Wasa in Finland.

Reichsdrost: s. ob. Präsident: Axel Cst Fhr Reuterholm, des NSt. O Comd. Vicepräsident: C. Hisinger, des NSt. O R. Hienächst 2 HofgerichtsRäthe, 5 Assessoren, 1 Secret, 1 Fiscal-Advoc.

7) In den kön Kriegs-Hofgerichten.

Führt ein Feld Marschall oder eine Generalsperson (wie es der König verordnet), das Präsidium. Als Mitglieder werden 2 Obersten und 3 andere Regiments Officiere (entweder von den Land- oder Marinetruppen zugezogen. Sodann 1 Justitiar in Angelegenheiten der Landmacht: J. C. Lind, Landrichter; u. in Sachen der Marine: H. Argillander), dann 1 königl. Secret u. 1 Kriegsfiscal.

8) Das kön. Kriegs Collegium.

Präsident: Fhr Bror v. Cederström, Gen. Insp. über die Cav. u. Artill. in Schweden, Gen Adjut, Gen. Ltn. u. Chef des Schonschen Linien-Drag. Rgts, R. u. Comd. der kön. Ord. Mitglieder: der Gen. FZM (dessen Stelle dermalen der Obristl. Ad. af Klerker, des Schwerds O R., versieht). Der Gen. QM. u. Fortificationsdirector, Gen. Lt. Nils Mannerskants, u. der Obr. Fhr Thure Gust Cederström, Hofmarsch., Statthalter des Schlosses zu Gripsholm, Gen. Adj und des Schwerdt- O. R. Sodann 5 Kriegsräthe, 2 Secret., 1 Fiscal-Adv.

9) Verwaltung des Marinewesens.

Chef: Admiral J. Gust Fhr Lagerbjelke, des NSt. O. Comd. u. Großkr. Mitglieder: Vict. v. Stedingk, Viceadm. Gen. Adjut., der schwed. O. Comd., auch des franz. Merite-O. R. C. Juslen, Contreadm., des Schwerdt-O. R. Chr. Grubbe, Obristl., des Schwerdt-O. auch des franz. du Merite-O. R. J. Herm. Schützercrantz, Obristl., des Schwerdt- auch des franz. du Merite-O. R. J. Gust. Bredenberg, Admiralitäts Kmr R. Nils Ad. Humble, Admiralitäts-Kmr R. Dann 1 Secr. 1 Fiscal-Adv.

10) Das kön. Canzley-Collegium.

Canzley-Präsident: Fr. v. Ehrenheim, des NSt. O. Comd. auch Präsid. der Acad. der schön. W. Hofcanzler: Estian Bogisl Zibet, des NSt. O. Comd., der schwed. Acad. d. Wiss. Mitgl. Staats-Secretäre: a) Ulr. Gust. Franc, Ober Post-Director seit Jan. 791, des NSt. O. Comd. b) Carl Lagerbring, des NSt. O. Comd. (für die Kriegsexpedition). c) Matth Rosenblad, des NSt. O Comd. (für die inländ. Civil-Expedition). Expeditions-Secretäre: 1) für die auswärtigen Expeditionen: Gust Haldin, Reg R. Gabr. Palmgreen. Sam. Hjelmer. C. L. Kämpe. Sven Fjellmann. 2) Für die Kriegs Expeditionen: J. C. Franc, CanzleyR., des NSt. O. R. J. af Zellen, des NSt. O. R. Sam. Jägerhjelm, Herold der k. schwed. Ord. H. W. Jäjerhjelm, auch Ord. Kämmerer. Herm. Battram, geh. Secr. des Hzs v. Südermannland. C. Hederstjerna, Kmrjunk. u. Ordens Archivar. 3) Für die inländischen Civil-Expeditionen: J. Elers, Canzl. R., des NSt. O. R. J. B. Westman, Canzl. R. C. G. Kökeritz, Canzl. R., des NSt. O. R. J. Fr. Stenborg. H. Er. Noren, Canzl. R. Gust. Adlersparre. J. Abr. Börtzel. Dav. v. Troil, VicCeremonienmstr, Herold vom NSt O.

11) Cabinet für die auswärt. Correspondenz.

Cabinets-Secretär: Gustav Fhr v. Lagerbjelke, Kmrj. des NSt O. R. u. des St. Joh. O. Comd. CanzleyPräsidenten-Büreau: Claes Gartz, präsidir. Secr. Reichs Archiv: CanzleyR. C. Adlersparre, Exped. Secr.

12) Kön. Kammer-Collegium.

Präsident: Gr. Sam af Ugglas (802) Oberstatthalter, der k. O. R. u. Comd. Vicepräsident: Olof Elias Lagerheim, des NSt. O. R. Hienächst 7 Kmr Räthe, 1 Kmr Secr., 1 Fiscal-Adv.

13) Das kön. Staats-Comtoir.

Präsident: vacat. Dessen Stelle versieht inzwischen als Präsident Carl Er. Lagerheim. Hienächst 5 StaatsCommissarien, 3 Secret. ic.

14) Das kön. Berg-Collegium.

Präsident: Der ehemalige RsRath, Graf Fr. Ridderstolpe, Mitgl. des höchsten Gerichtsstuhls, aller k. O. Comd. auch Ord. Obristschatzmeister. Hienächst 4 Bergräthe, 4 Assessoren, 1 Secr. u. s. w.

15) Das kön. Commerz-Collegium.

Präsident: Der ehem. RsR. Fhr J. Liljencrants, aller kön. O.

Comd. u. Ord. VicеCanzler. Vicepräſident: Joh Er. Nibelius, des NSt.O.R. Hienachſt 5 Commerzien-Räthe, 10 Aſſeſſoren, 1 Secr. 1 Fiscal-Adv.

16) Königl. und Reichs-Kammergericht.

Präſident: vacat. Deſſen Stelle verſieht einſtweilen der Landshptm. Herm. af Laſtbom, R. d. k. O. u. Mitgl. des höchſten Gerichtsſtuhls. Vicepräſident: C. Guſt. Ehrenhoff, des NSt O.R. Hienachſt 2 Kmrgerichtsräthe, 4 Aſſeſſoren, 1 Secr. 1 Fiscal-Advoc.

17) Das kön. Collegium medicum.

Präſes: Dr. E. v. Heidenſtamm, k. Archiater. Vicepräſes: Dr. Elias Salomon, 1r dienſtverrichtender k. Leibmed. Aſſeſſoren: Dav. Rung, 1r Leibmed. Dr. J. L. Odhelius. Dr. C. F. v. Schultzenheim. Dr. Sven A. Hedin, Leibmed. Dr. u. Prof. A. J. Hagſtröm. Dr. u. Prof. A. Sparrmann. Dr. J. Hartmann. Dr. J. Rooth, Med. d. Flotte. Dr. Nils Almroth, Prof. u. Stadtphyſ. Fr. Kreji, Mag. d. Chir.

18) Hof-Conſiſtorium.

Präſes: Dr. Magn. Lehnberg, Oberhofpred. Dann 9 Aſſeſſoren.

19) Noch einige wichtige Beamten in Stockholm.

Landmeſſungs-Comtoir. Oberdirector: Er. v. Wetterſtedt, Landshöfd. von Upſala-Lehn, des NSt.O. Comd. Oberinſpector: P. Holmbrink, Ober-Director.

Ober-Poſtdirector: Ulr. Guſt. Franc, Staats-Secr., des NSt. O. Commenth.

K. Münze. Münzmeiſter: Olof Lidien, Oberdirector.

20) Königl. Regierung in Pommern.

Gen. Gouv.: der Reichshr u. Gen. Maj. Fhr Hans Henr. v. Eſſen, Canzler der Academie zu Greifswalde, R. u. Comd. der k. O. Canzler: O. H. v. Thun, des NSt. O. R. Reg. Räthe: S. C. v. Jetzloff. H. C. Fr. v. Pachelbel. Leonh. Fhr Klinkowſtröm. Expedir. u. Protocolls-Secretaire: Dr. J. J. Nettelbladt, Lehnsſecr., J. Cſt. Sinnig, Lehnsſecr. Archivar: Guſt. Bernh Cſt. v. Tetzloff.

21) Königl. Pommerſche Kammer.

Präſident: Der Gen. Gouv. Mitglieder: Schloßhptm. vacat. Ober-KmrR. u. Ober-Licentinſpect. H. E. Heinzig, des NSt. O. R. KmrSecretär: Fr. Aug. Richter. KmrBuchhalter: C. Weſtrell, Direct. Landrentmeiſter: Ehrenfr. v. Storck, KmrR. Procurator der k. Domainen: C. Fr. Hagemeiſter, Hofr.

22) Königl. Tribunal zu Greifswalde.

Präſident: Gr. Nils Bark, des NSt. O. R. Vicepräſ.: J. Jac. Mühlenfels. Oberappellations-Räthe: Dr. J. Cſt. Koch. Gabr. Pet. Haſelberg. Dr. E. F. Hagemeiſter. Protonotar: Dr. C. Fr. Langemack. Fiscal: J. Fr. v. Palthen, Juſtizr. K. Juſtizprocurator: G. Cſt. Sonnenſchmidt, RegR. Secret.: Albr. Neſtius.

23) Königl. Hofgericht in Greifswalde.

Director: J. Cſt. Guſt. v. Corsvanten. Aſſeſſoren: Guſt. v.

Klinkowström. Est. Balth. v. Hartmannsdorf. Andr. Odebrecht. Referendär: Gustav Möller, Hofr. Protonotar: C. Fabricius.

24) Das kön. Consistorium in Greifswalde.

Darin sitzen der Gen. Superintendent (jetzt: Dr. Gottl. Schlegel, des NSt.O.R.) u. 1 Direct, welche Stelle insgemein der erste Professor juris bekleidet; dann 2 geistl. Assessoren u. 1 weltlicher.

D) Königl. Oberbefehlshaber (Landshöfdinger) nach der Ordnung der Lehne (i. e. Statthalterschaften).

Stockholm. Oberstatthalter: vacat. Unterstatthalter: Dan. Ahlberg. Statthalter auf dem Schlosse zu Stockholm: Hofmarschall Fhr Munck, s. ob.

1) **Upsala-Lehn**: Erich af Wetterstedt, OberDirector des Landsmessungswesens. 2) **Stockholms-Lehn**: P. E. v. Georgii, Mitgl. des höchsten Gerichtsstuhls. 3) **Drottningholms nebst Swartsjö Schloß u. Lehn.** Statthalter: Fhr Cl. Ralamb, 1r Hofstallmstr ꝛc. 4) **Skaraborgs-Lehn**: J. Ad. Hierta (zu Mariestadt). 5) **Abo u. Björneborgs-Lehn**: Gen. Maj. E. v. Willebrand (zu Abo). 6) **Kronobergs-Lehn**: C. St. Gr. Mörner (zu Werid). 7) **Jönköpings-Lehn**: J. Alex. Stedt, des NSt.O.R. (zu Jönköping). 8) **Westmanlands-Lehn**: der ehem. Rshr u. Oberhofstallmeister Gr. Ulr. Gust. de la Gardie (zu Westeras). 6) **Kymmenegards-Lehn**: Herm. Lode, des Schwerdt-O.R. (zu Heinola). 10) **Savolax-Lehn**: A. J. Ramsay, des Schwerdt-O.R. (zu Kuopio). 11) **Ostgothland**: Contreadmiral Fr. G. Gr. v. Strömfelt, des Schwerdt-O. Großkr. u. Comd. (zu Linköping). 12) **Südermanland**: Sam. Jac. Gyllenadler (zu Nyköping). 13) **Schloß Gryps-holm**: Hofmarschall u. Obr. Fhr Thure G. Cederström, Statthalter. 14) **Nylands u. Tavastehus-Lehn**: Fhr Joh. H. Munk (zu Tavastehus). 15) **Wennersborgs-Lehn**: Fhr J. Fr. Liljehorn (zu Wennersborg). 16) **Calmare Lehn u. Oeland**: Gen. Maj. und Gen. Adjut. Mich. Ankarswärd auch OberComdt. in Calmar. 17) **Kopparbergs-Lehn**: Fhr J. af Nordin, des NSt.O.Comd. (zu Falun). 18) **Oerebro-Lehn**: S. Löwenschöld, Hofmarschall (zu Oerebro). 19) **Carlstadt-Lehn**: Fhr Arv. von Nolcken (zu Carlstadt). 20) **Gefleborgs-Lehn**: Gr. Fr. Ulr. Cronstedt, des NSt.O.Comd. (zu Gefle). 21) **Wäster-Norland**: Erich Gust. Lindecrona (zu Hernösand). 22) **Westerbotten**: Fhr Pet. Ad. Stromsberg (zu Umea). 23) **Wasa-Lehn**: C. Fr. Krabbe (zu Wasa). 24) **Uleaborgs-Lehn**: Adolf Edelswärd (zu Uleaborg). 25) **Gothland**: Der VicеAdmiral u. Gen. Adjut. Fhr Salom. Mor. v. Rayalin, auch OberComdt., des Schwerdt-O. Großkr. u. Comd. (zu Wisby). 26) **Malmöhus-Lehn**: Graf G. Fhr v. Rosen (zu Malmö). 27) **Christianstadt-Lehn**: Obristl. Fhr E. Nolcken, als Vice-Landshptm. 28) **Bleckingen**: And. af Hakansson, des NSt.O.R. (zu Carlscrona). 29) **Halland**: Fhr Ax. E. Gyllenstjerna, des Wasa-O.

Comd. (zu Halmſtadt). 30) Götheborgs u. Bohuslehn: Fhr J. Fr. Carpelan, Gen. Maj., OberComd., des Schwerdt-O. Großkr. u. Comd. (zu Götheborg).

Gouverneur v. St. Barthelemy: v. Hankarheim.

E) Generalität.

Feldmarſchälle: Fr. Wilh. Rs-Fürſt v. Heſſenſtein (ehemal. RsR. u Gen. Gouv. in Pommern), der k. O. R. u. Comd. Ph. Jul. B. Fhr v. Platen, Rshr (ehemal. Gen. Gouv. in Pommern u. Canzl. der Acad. zu Greifswalde), der k. O. R. u. Comd auch des Schwerdt-O. Großkr. Generale: Sven af Winklerfelt, des Schwerdt-O. Comd. Mor. Gr. Klingſpor, Rshr, Gen. en Chef in Finnland, Gen. Adjut., Gen. Inſp. der Inf., Cav. u. des Jägercorps in Finnland, der ſchwed. O. R. u Comd. J. Chr Fhr Toll, RsHr, Gen. Gouv. in Schoonen, Gen. Adjut., Chef des ſüd-ſchwed. Cav. Rgts, der k. O. R. u. Comd., auch des ruſſ. St. Andr. u. St. Alex. Nevsky-O. R. General-Lieutnants: C. Gr. Strömfelt, Oberkmrhr der Königin, Chef des Kronoberg. Rgts. Ludw. B. C. Fhr v. Stedingk, Rshr, geweſ. Großbotſch. am ruſſ. Hofe, der ſchwed. O. R. und Comd., des ruſſ. St. Andr. u. St. Alex. Nevsky-O. R., auch des Schwerdt-O. Großkr Guſt. Gr. Wachtmeiſter, Gen. Adj., Chef des ſüdermannl. Rgts, Schwerdt-O. Großkr. u. Comd. Guſt. Mor. Fhr Armfelt, Gen. Adjut., R. u. Comd. der k. O., auch des ruſſ. St. Andr. u. St. Alex. Nevsky-O. R. Guſt. W. Fhr Kaulbars, Chef des Helſing. Rgts, Schwerdt-O. Comd. u. Großkr. Ad. L. Graf Lewenhaupt, des Schwerdt-O. Comd. u. Großkr. Nils Mannerskantz, Gen. QM. u. Fortificationsdirect., des Schwerdt-O. Großkr. u. Comd. Axel Gr. v. Fersen, Rsmarſchall, Canzler der Univ. zu Upſala, der ſchwed. O. R. u. Comd. G. W. Fock, Chef des weſtgoth. Linien-Drag. Rgts, des Schwerdt O. Großkr. C. Guſt. Quillfelt, Chef v. der Königin LeibRgt., Schwerdt-O. Comd. Bror Fhr Cederſtröm, Kriegspräſid., Gen. Adj., Gen. Inſp. über die geſammte Art. u. Cav. in Schweden, Chef des norderſchoon. Linien-Drag. Rgts, des Seraph. u. übr. O. R. P. U. Liljehorn, Gen. Adj., Schwerdt-O. Großkr. Cl. Guſt. Graf Horn, der Trab. Leibg. Cpt. Ltn., Schatzmeiſter der k. Ord., des NSt. O. Comd., Schwerdt-O. R. General-Majors: Mor. v. Dyke, des Schwerdt-O. Comd. Mich. Ankarſvärd, Landshöfding, Gen. Adj., OberComdt. zu Calmar, Schwerdt-O. Großkr. E. J. de la Grange, Schwerdt-O. R. H. H. Fhr v. Eſſen, Rshr, Gen. Gouv v. Pommern, Gen. Inſp. über die in Pommern vertheilten Truppen, u. der Univ. zu Greifsw. Canzler, der ſchwed. O. R. u. Comd. Fab. Fhr Wrede, Obriſtkmrj., Gen. Adj. u. Gen. Inſp. über die Inf. in Schweden, Chef des Leibgren. Rgts, R. u. Comd. der ſchwed. O. S. W. Fhr Carpelan, Schwerdt-O. R. C. v. Hinzenſtern, Schwerdt-O. R C. G. Fhr Liewen, Gen. Adj., Kmrhr, des Schwerdt-O. Comd. Carl Rath. af Klercker, des Schwerdt-O. Großkr. P. Lagerhjelm, Schwerdt-O. R. C. G. Ehrenroth, Gen. Adjut., Schwerdt-O. Großkr. Fr. Fhr v. Köhler, Obriſtl. des Calmar. Rgts,

Schwerdt-O. R. Ol Landberg, Obrist des Fortificationswes., des Schwerdt-O. R. G H Jägerhorn, Gen. Adj., des Schwerdt-O. Comd. u. Großkr. Otto Fhr Wrede, Gen Adj., Chef des Westerbotn. Rgts, des Schwerdt-O. R. J. Fr. Aminof, Gen. Adj, Chef des Björneborg. Rgts, des Schwerdt-O. R. J. Fr. Fh. Carpelan, Landshöfding zu Götheborg u OberComdt. üb. die Festungen an der westl. Küste, des Schwerdt-O. Großkr. Lars Stjernstam, Obristl bey Westmannslands Rgt., des Schwerdt-O. R. C. Aug. Fhr Ehrenswärd, Envoyé extr. zu Paris, Schwerdt-O. Comd. Baron A. L. Friesendorf, Chef des Calmarschen Inf. Rgts.

Generalinspectoren der Landarmee. a) Der Cavallerie: Gen. Baron v. Cederström, auch Kriegspräsident. b) Der Infanterie: Oberkmrj u. Gen Maj. Baron v. Wrede. c) Der Jäger: Gen. Adj. Obr. v. Morian.

F) Admiralität.

GroßAdmiral: Hz. Carl v Südermannland. Admiral: Joh. G. Lagerbjelke, Chef der Administration des Seewesens u. der Seetruppen, des Schwerdt-O. Großkr. Vice Admirale: Fr. Henr. af Chapmann, des Wasa-O. Großkr Comd. u. Schwerdt-O. R. H. R. v. Franken, Schwerdt-O. R. Sal Fhr v. Rayalin, dienstleistender Gen. Adjut. für d. Flotte, Landshöfding, des Schwerdt-O. Comd. u. Großkr., auch des franz. Merite-O. R. C. Olof Cronstedt, Chef u. Comdt. der Escadre zu Sweaborg, des Schwerdt- u. Joh. O. Großkr. u. Comd. Joh. af Puke, Oberbefehlshaber der Orlogsflotte u. Obercomdt. zu Carlscrona, auch Chef des 1n Volont. Rgts das., des Schwerdt-O. Großkr. u. Comd. Vict v. Stedingk, Mitgl. der Seewesens-Administration, Chef der Escadre zu Abo, des Schwerdt O. Comd. u. des französ. Merite O. R. Contre-Admirale: C. Fr. Eneschöld, Schwerdt-O R. Gust. Psilanderhjelm, Schwerdt-O. R., auch des franz. Merite-O. R. H. J Nauckhoff, Präses im k Convoy-Commissariat, Chef des 2n Volont. Rgts zu Carlskrona, des Schwerdt-O. Comd. u. des franz. Merite O. R. G. C de Frese, Chef der Escadre zu Götheborg, des Schwerdt O Comd. u. Großkr., u. des franz. Merite-O. R. Magn. Dan. Fhr Palmquist, Gen Adj., Schwerdt-O. C. Th. Nordenstjerna, Schwerdt-O. R. C. Adolf Danckwardt, Gen. Adjut., des Schwerdt-O. R. Cl. Leonh. Hjelmstjerna, Chef der Escadre zu Stockholm, des Schwerdt-O. R. Rud. Fhr Cederström, Geschäfts-Admir. in Carlskrona, des Schwerdt-O. Großkr. u. Comd. Lars Wollin, des Schwerdt-O. R. Olof N. Billing, Comdt. zu Carlskrona, des Schwerdt-O. R.

G) Gesandte.

Berlin: Ges. vacat. Gust. v. Brinkmann, Chargé d'Affaires. Constantinopel: Ign. Muradgea d'Ohsson, bev. Minist., des Wasa-O. R. C. Gust. König, Kmrjunk., Chargé d'Aff. Dresden: Nicl. Palin, Chargé d'Aff. Haag: Kmrhr Fr. Ad. Gr. Löwenhjelm, des NSt. O. Comd. C. Maria Tersmeden, Maj. u. Oberadjut., als

Leg. Secr. **Hamburg**: Cl. Peyron, Miniſt. im Niederſächſ. Kreiſe, des NSt. O. R. **Italien**: CanzleyR. J. Cl. Lagerſwärd, Chargé d'Aff **Kopenhagen**: C. G. Fhr Oxenſtjerna, Envoyé extraord. des NSt. O. R. C. Baron Taube, Cpt. der ſchwed. Garde, u. des Schwerdt-O. R., als Leg. Secr. **Liſſabon**: Obriſtl. C. M. v. Rehauſen, Miniſt. **London**: G. Fr. Fhr Silfverhjelm, außerord. Geſ. u. bev. Miniſt., des NSt. O. R. 802. Sam. Nicl. Caſtröm, Leg. Secr. **Madrid**: Geſandter vacat. C. G. Adlerberg, Kmrhr, des Schwerdt-O. R., Chargé d'Aff **Paris**: C. A. Fhr Ehrenſwärd, Gen. Maj. u. des Schwerdt-O. Comd. u. Großkr., als bev. Miniſter. J. Dav. Ackerblad, als Leg. Secr. **Petersburg**: Der Rshr, Gen. Ltn. L. B. C. Fhr v. Stedingk, R. u. Comd. der k. ſchwed. Ord., auch des ruſſ. St. Andr. u. St. Alex. Nevsky-O. R., des Schwerdt-O. Großkr. u. Comd. als Ambaſſ. extraord ſeit Jun. 803. Guſt. af Wetterſtedt, Herold des NSt. O., Ambaſſade-Secr. NN. Sundberg, als Dollmetſch. Secr. **Regensburg**: Knut Bildt, des NSt. O. R., als Envoyé extr. Chr. B. Hegardt, als Leg. Secr. **Wien**: Baron Guſt. Mor. Armfeld, (ehem. Oberkmrj. u. Gen. Ltn.) des Seraph., St. Andreas- u. Eleph. O. R. (802), als Envoyé extraord. Fr. Reuterſwärd, des Schwerdt-O. R., als Leg. Secr.

H) Vornehmſte Geiſtlichkeit in Schweden.

Erzbiſchof zu Upſal: vacat.

Biſchöfe. 1) **zu Linköping**: D. Jac. Axel Lindblom, Comd. v. NSt. Ord. 2) **zu Skara**: D. Thure Weidemann, Comd. v. NSt. O. 3) **zu Strengnäs**: D. Joh. Adam Tingſtadius, Mitgl. der ſchwed Acad. d. Wiſſ. 4) **zu Weſteras**: D. Joh. Guſt. Flodin, Ordensbiſch. und Comd. v. NSt. O. 5) **zu Wexió**: D. Ludw. Fhr Mörner. 6) **zu Abo**: D. Jac. Tengſtröm, auch Procanzl. der Univerſ. 7) **zu Lunds**: vacat. 8) **zu Borga**: D. Zach. Cygnaeus. 9) **zu Gothenburg**: D. Joh. Wingard, Comd. v. NSt O. u. Mitgl. der ſchwed. Acad. d. Wiſſ. 10) **zu Calmar**: D. Mart. Geo. Wallenſtrale. 11) **zu Carlſtadt**: D. Olof Bjurböck. 12) **zu Hernöſand**: vacat. 13) **zu Gothland**: D. Joh. Möller.

Paſtor primar. in Stockholm: D. Guſt. Murray, der königl. Ord. Caplan. **Superindent v. der Admiralität in Carlskrona**: D. Lars Fahnehjelm. **Gen. Superintendent in Pommern**: D. Gottl. Schlegel.

I) Schwediſche Ritter-Orden.

Deren ſind viere: 1) Der Seraphinen-Orden, oder das blaue Band; 2) der Schwerdt-Orden, oder das gelbe Band, welches blos für den Kriegsſtaat iſt; 3) der Nordſtern-Orden, oder das ſchwarze Band, für die wohlverdienten Männer vom Civil-Staat; und 4) der Waſa-Orden, oder das grüne Band, zur Ermunterung des Ackerbaues u. der Manufacturen.

Ritter des kön. Seraphinen-Ordens (39). (Deſſen inländiſche Ritter zugleich Ritter u. Commandeurs aller übrigen Orden ſind). Der König ſelbſt, als Ordenshерr und Meiſter. Der Kronprinz. Der Großſſt. v. Finnland. Der Hz. v. Südermannland. — Die übrigen

Ritter nach deren Aufnahmezeit: Fr. Aug. Hz. v. Braunſchweig-Oels, 1749. Friedr. Wilh. Fürſt v. Heſſenſtein, 1755. Peter Fr. Wilh. Hz. zu Holſtein-Oldenburg, 1763. Guſt. Adolph Gr. Hjärne, ehemal. Reichrath, 1763. Chriſtian VII. König von Dänemark, 1766. Friedr. Prinz v. Heſſen-Caſſel, 1776. Carl Axel Gr. Wachtmeiſter, Reichsdroſt, 1784. Fr. Kronprinz v. Dänemark, 1786. Fr. Erbprinz v. Dänemark, 1787. Nils Gr. Poſſe, Rshr und Oberkammerherr, 1787. Arved Fr. Graf Kurk, Rshr und vormal. Kammerpräſident, e. a. Fhr Guſt. Mor. Armfelt, des Eleph.-, ruſſ. St. Andr. u. Alex. Newsky-O. R. (ehemal. Oberſtatthalter und Obriſtkmrjunk.) Gen. Ltn. u. Gen. Adj. 790. Baron Phil. Jul. Bernh. v. Platen, Reichshr, geweſ. Gouv. in Pommern, e. a. Joh. Gabr. Gr. Oxenſtjerna, geweſ. Reichs-Marſchall, e. d. auch Ordens-Canzler. Otto Heinr. Baron v. Igelſtröm, ruſſ. kaiſ. Gen. e. a. Erich Guſt. Gr. Ruuth, Rsherr u. ehemal. Gen. Gouv. in Pommern, 1791. Guſt. Ad. Fhr Reuterholm, Reichshr, ehemal. Reviſ. Kammer-Präſident, 1794. Carl Adam Gr. Wachtmeiſter, Rshr, Obermarſchall der verw. Königin, und Canzler der Univerſität zu Abo e. a. Ludw. Bogisl. Carl Baron v. Stedingk, Gen. Ltn. u. Ambaſſ. am ruſſ. Hofe, ſ. ob. e. d. Magnus Gr. Brahe, Reichshr, e. d. Hanns Heinr. Baron v. Eſſen, Rshr u. dermal. Gen. Gouv. in Pommern, auch Canzler der Acad. zu Greifswalde, e. d. Fr. Franz Hz. v. Mecklenburg-Schwerin, 1795. Thure Baron Klinkowſtröm, Rsherr u. Ober-Marſchall, e. d. Moritz Gr. Klingſpor, Rsherr, Gen. der Inf. 1796. Fabian Baron Wrede, Ober-Kammerjunker, e. d. Carl Fr. Churfſt. v. Baden, 1797. Fr. Wilh. III. K. v. Preußen, e. a. Malthe Fhr Ramel, ehemal. RsRath, 1798. Alex. Kaiſ. v. Rußland, 1799. Max. Churfſt. v. Pfalzbayern, e. d. Cl. Gr. Eckeblad, Obriſt-Kmrjunk. e. d. Fr. Mkgr. v. Baden, 1800. Axel Gr. Fersen, RsMarſchall, Canzler der Univ. zu Upſala, auch Gen. Ltn., e. d. J. Eſt. Fhr Toll, Rshr, Gen der Inf., des ruſſ. St. Andr. O. R., e. d. Sam. Gr. af Ugglas, Präſident des Kammergerichts, ſ. ob. Conſtantin Großfſt. v. Rußland, e. a. Theod. Gr. Roſtoptſchin, geweſ. ruſſ. Prinzipalminiſt. u. geh. R., des St. Andr. O. R. e. a. Andr. Fhr v. Budberg, ruſſ. geh. R. u. Ambaſſadeur am k. ſchwed. Hofe, e. a. Carl Ludw. Fr. Churpr. v. Baden, 801. Gen. Ltn. Fhr Bror Cederſtröm, ſ. ob. 802. Ludw. Mkgr. zu Baden.

Commandeurs aller königl. Orden.

Joh. Baron Liljencranz, ehemal. RsRath, Präſid. des Commerz-Collegii, Ord. ViceCanzler, 26 Nov. 1787. — Friedr. Gr. Ridderſtolpe, Präſid. des Bergcollegii, Ord. Ober-Schatzmeiſter, e. d. Claes Baron Ralamb, erſter Hof-Stallmeiſter, Ord. Oberſtbeamte, 1 Nov. 1797.

Oberbeamte der königl. Orden.

Schatzmeiſter: Claes Guſtavſon Gr. Horn, Gen. Ltn. u. Cap. Lieutn. der Trab. 1787. **Secretarius:** Carl Gr. Mörner, 1794. **Unter-Canzler:** Gr. Magnus Stenbock, Oberkammj., 1794. Ce-

remonienmeister: Wern. Gtl. Fhr v. Schwerin, Hofstallmeister, 1796. Ordens-Bischof: D. Joh. Gust. Flodin, Bisch. zu Westeras.

Schweitz (Helvetien).

Seit dem J. 1303 hatten sich verschiedene Cantons der vormals dem Hause Oesterreich unterworfenen Schweitz, unabhängig gemacht. Diese sogenannte Eidgenossenschaft, welche sich von 1332 bis 1513 auf 13 Cantons und verschiedene Bundesgenossen vermehrt hatte, behauptete auch ihre Freiheit gegen die Anfälle der österreichischen Fürsten und der deutschen Kaiser mit solchem Nachdruck, daß sie endlich im westphäl. Frieden (1648) als ein unabhängiger Freistaat anerkannt wurde

Die Ungleichartigkeit der einzelnen Theile dieser Föderation, sowohl in Ansehung der Größe und Bevölkerung als in Hinsicht der Religion, Sprache und Verfassung hielt nur das Interesse eines gemeinschaftlichen und wechselseitigen Schutzes zusammen.

Durch die Revolution des benachbarten, mächtigen Frankreichs, mußte auch Helvetiens Föderalsystem erschüttert werden. England, das sich bis zu diesem Zeitpunkt wenig um die Schweitz bekümmert hatte, betrachtete sie nun, nachdem die brittische Flagge in dem Hafen von Toulon wehte, und da im Süden von Frankreich und zu Lyon sich alles zu dem Theater einer Gegenrevolution anließ, welche die Emigranten in der Schweitz aus allen ihren Kräften anfachten, als einen günstig gelegenen Feuerherd, um Frankreich wehe zu thun. Lezteres änderte aber, nach Entfaltung dieser neuen Politik, sein bisheriges System in Ansehung der Schweitz und glaubte es seinem Interesse angemessen, diese natürliche Festung im Mittelpunkt von Europa vor dem Einflusse anderer, ihm feindlicher, Mächte sicher zu stellen. Der Partheigeist im Innern der Schweitz und der wenige Widerstand, den eine solche Conföderation entgegen setzen konnte, machte es ihm leicht, dieselbe unter mancherlei Vorwänden militärisch zu occupiren (1798), die democratische Parthie an sich zu ziehen und die aristokratische, vorzüglich in Bern, zu zernichten Die alte Föderation ward über den Haufen geworfen, das System der Einheit und Untheilbarkeit festgesetzt, die Feudalrechte wurden aufgehoben und eine Centralregierung errichtet. Alles ward jetzt in der Schweitz der Nachklang der französ. Revolution, nur die Mordscenen der letzten erneuerten sich nicht. So schnell und gerne man an vielen Orten der neuen Staasform gehuldigt hatte, so wenig waren jedoch die Operationen der Centralregierung geeignet, ihr Kraft und Achtung zu verschaffen. Die alte democratische Parthey in den kleinen Cantons und die der ehemaligen Aristocraten, vorzuglich zu Bern, wirkten entgegen. Ueberall zeigten sich Spaltungen, und als, mitten unter diesem politischen Getriebe, der östl. Theil der Schweitz der Kriegsschauplatz ward (1799), gerieth die Maschine vollends in Stockung.

Erst der Lüneviller Friede (9 Febr. 801) ward die Epoche, von der sich ein ruhiger Zustand der Dinge erwarten ließ. — Aber die Clausel des 11ten Artikels, zufolge welcher auch die Unabhängigkeit der helvet. Republik, mit der Befugniß, sich jede schicklich dünkende Regierungsform zu geben, garantirt wurde, ward der Zundstoff, welcher ein neues Feuer zum allgemeinen Ausbruch brachte. Die Mehrheit der Nation hielt es mit Reding und seinen Anhängern, die bestehende Central-Regierung hatte die allgemeine Stimme gegen sich und ward genöthigt, nach Lausanne zu flüchten. Das von ihr zu Hülfe gerufene Frankreich wollte keinen Zustand der Schweitz Wurzel fassen lassen, der seinen Einfluß schwächen und seinen Gegnern die Hofnung gewähren konnte, die Helvetier in ihr Föderativ-System zu verflechten. Es übernahm, wiewohl auf eine dictatorische Weise, die Vermittelung der Schweitzerangelegenheiten. Im Winter von 1802 bis 1803 conferirten 56 helvet Deputirten mit den von Bonaparte

dazu beauftragten Senatoren Barthelemy, Röderer, Fouche und Demeunier über die beſten Mittel zur Wiederherſtellung der Ruhe und einer den Wünſchen der Mehrheit entſprechenden Verfaſſung, und entwarfen nicht nur ein Bundesgeſetz (acte féderal) für die geſammte Schweitz, ſondern auch die beſondern Conſtitutionen für die einzelnen Cantone.

Kraft dieſer Vermittelungsacte giebt es in der Schweitz fernerhin keine Unterthanenländer, noch örtliche, Geburts- oder Familienprivilegien. Jeder Schweitzer Bürger hat das Recht, ſeine Wohnung in einem andern Canton aufzuſchlagen, und erwirbt die bürgerl. Rechte nach der Vorſchrift des Geſetzes desjenigen Cantons, in welchem er ſich nieder läßt; aber er kann nicht in 2 Cantonen zu gleicher Zeit Bürger ſeyn. Die ehemaligen Zölle für in und ausländ. Waaren ſind abgeſchaft. Im Innern der Schweitz kann keine Octroy, kein Ein- oder Durchgangszoll oder Mauth angelegt werden. Die Einnahme der Zollſtätten gehört den Gränzcantonen. Die Zollanſätze hingegen ſind der Genehmigung der Tagſatzung unterworfen. Die Münzen in der Schweitz haben einerley Fuß. Kein Canton kann weder einem geſetzlich verurtheilten Verbrecher noch einem nach Vorſchrift der Geſetze Angeklagten Zuflucht geſtatten. Die Zahl der Truppen, die ein Canton unterhalten kann, iſt auf 200 Mann eingeſchränkt. Jedes Bündniß eines Cantons mit dem andern oder mit einer auswärtigen Macht iſt verboten. Die Regierung oder der geſetzgebende Körper eines jeden Cantons, welcher eine Verordnung der Tagſatzung bricht, kann als Aufrührer vor ein Gericht gezogen werden, das aus den Präſidenten aller Criminalgerichte der andern Cantone zuſammengeſetzt iſt. Die Cantone genieſſen alle Staatsgewalt, welche nicht ausdrücklich der Bundesregierung übertragen iſt.

Die Tagſatzung (Bundesregierung) verſammelt ſich abwechſelnd, von einem Jahr zum andern, zu Freyburg, Bern, Solothurn, Baſel, Zürich und Lucern, und die Cantone worin dieſe Städte liegen, werden einer nach dem andern die Directorial-Cantone. Der Directorial-Canton giebt den Deputirten der Tagſatzung Wohnung und eine Ehrenwache, und beſtreitet die Sitzungskoſten. Der Landvogt oder Bürgermeiſter des Directorialcantons iſt Landammann der Schweitz. Er bewahrt das Siegel der Republik, bezieht einen beſondern Gehalt, läßt im Fall eines dringenden Bedürfniſſes Truppen aus einem Canton in den andern marſchiren, ernennt, wenn Streitigkeiten zwiſchen einzelnen Cantons entſtehen, Vermittler derſelben, kann außerordentl. Tagſatzungen zuſammen berufen u. ſ. w.

Alle 19 Cantone ſind unter ſich conföderirt und garantiren ſich einander ihre Verfaſſung, ihr Gebiet ꝛc. gegen auswärtige Mächte ſowohl, als gegen innere Uſurpationen. Sie ſtellen zur Erreichung dieſes Zwercks nach Verhältniß ihrer Kräfte Contingente an Truppen und Geld (zuſammen 15203 Mann und 490,516 Schw. Livr.) Jeder Canton ſchickt zur Tagſatzung einen Deputirten, dem 1 oder 2 Räthe beigegeben werden können, um ihm im Fall der Abweſenheit oder Krankheit zu erſetzen. Dieſe Abgeordneten ſind mit beſchränkter Vollmacht und Inſtructionen verſehen, gegen deren Inhalt ſie nicht ſtimmen können. Die 19 Deputirten haben zuſammen 24 Stimmen; denn die von Bern, Zürich, Waadt, St. Gallen, Argau u. Graubündten haben jeder 2, die übrigen nur eine Stimme. Die gewöhnl. Tagſatzung verſammelt ſich unter dem Vorſitze des Landammanns, den 1ſten Montag im Junius, und ihre Sitzung kann nicht über einen Monat dauern. Kriegserklärungen, Friedensſchlüſſe und Bündniſſe gehören vor die Tagſatzung; aber drei Viertheile der Cantons müſſen übereinſtimmen. Sie allein ſchließt Handelsverträge und Capitulationen wegen auswärtiger Kriegsdienſte; ſie ſchreibt das Contingent der Truppen aus, ernennt den General, der ſie commandiren ſoll und ergreift übrigens alle für die Sicherheit des Staats und für die Erhaltung der Conſtitution nöthi-

gen Maaßregeln, ernennt außerord. Botschafter, entscheidet die Streitigkeiten zwischen den Cantonen ꝛc.

In den alten democratischen Cantonen hat die Landsgemeinde, in den alten aristocratischen und den neuen hat ein großer Rath die Gesetzgebung. Aus folgendem Verzeichniß derselben ersieht man die Contingente an Truppen und Geld von einem jeden.

	an Truppen.	an Geld.
1) Appenzell – – – –	486 Mann.	9,728 Liv.
2) Argau (dem das Frickthal einverleibt ist)	1205 ——	52,212 —
3) Basel – – – –	409 ——	20,450 —
4) Bern – – – –	2292 ——	91,695 —
5) Freyburg – – – –	620 ——	18,591 —
6) Glaris – – – –	241 ——	4,832 —
7) Graubündten – – – –	1200 ——	12,000 —
8) Luzern – – – –	867 ——	26,016 —
9) St. Gallen – – – –	1315 ——	39,451 —
10) Schafhausen – – – –	233 ——	9,327 —
11) Schwitz (ist durch Gersau, Kußnach, das Gebiet von Einsiedeln, Hofe, Mark und Reichenburg vergrößert) – – –	301 ——	3,012 —
12) Solothurn – – – –	452 ——	18,097 —
13) Tessin – – – –	902 ——	18,039 —
14) Thurgau – – – –	835 ——	25,052 —
15) Unterwalden (womit das Gebiet von Engelberg vereinigt ist) – – –	191 ——	1,907 —
16) Ury (womit das Urseerenthal vereint ist)	118 ——	1,184 —
17) Waadt (dem Payerne u. Avenches einverleibt bleiben) – – – –	1482 ——	59 273 —
18) Zug – – – –	125 ——	2,497 —
19) Zürich – – – –	1929 ——	77,153 —
	15,203 Mann	490,516 Liv.

Die Schweitz mag gegenwärtig noch auf 900 QM. 1,800,000 Seelen enthalten, und gegen 8,500,000 Livres Einkünfte haben.

Landammann (im J. 1804): Rudolph v. Wattenwyl (ein Vetter des Generals Eman. v. Wattenwyl).

Gesandte. **Mailand:** Taglioretti, Chargé d'Aff. **Paris:** Ant. Const. v. Maillardoz, Obr. eines SchweitzerRgts in französ. Diensten, bev. Minist. der helvet. Tagsatzung, u. außerord. Ges. Ph. A. Stapfer, Ges. 804. Boizot, Leg. Secr. **Wien:** Ferd. Fhr Müller v. Mühlegg, Chargé d'Aff.

Spanien.

1) Das Königr. Spanien an sich:	9278 QM.	10,800000	
2) In Africa: Canar. Inseln . . .		500000	
3) In Asien: Manillen . . .		4,000000	70,000000 Rthlr.
4) In SüdAmerica: Theil an Guiana .		2,000000	
5) In Westindien: Cuba ꝛc. . . .		200000	

überhaupt: 17,500000 Einw. 70,000000 Rthlr.

enthält 139 große Städte, 21,282 kleine Städte, Flecken und Dörfer, und 28985 einzelne Höfe; 2122 Mönchs- und 1130 Nonnenklöster, wovon in neuern Zeiten jedoch mehrere aufgehoben worden sind. — Im Jahr 1787 waren noch 71,070 Mönche, 35000 Nonnen, 22460 Pfarrer, und überhaupt mit der Stiftsgeistlichkeit 251,000 Geistliche; 25,580 Brüderschaften; 10000 Zigeuner. Louisiana in Nordamerika wurde 1802 an die französ. Republik, und

und von dieſer nachher an den amerikan. Freiſtaat abgetreten. – In dem am 6 Jan. 801 mit Portugal zu Bajadoz geſchloſſenen Frieden acquirirte es die portugieſ. Feſtung Olivenza, erhielt auch durch den Friedensſchluß zu Amiens die Inſel Minorca von England zurück, mußte dagegen an letzteres die Inſel Trinidad (an der Südküſte von Amerika) überlaſſen. — Die Staatsſchulden werden auf 254 Mill. Thlr. berechnet. Ueberhaupt ſind die ſpaniſchen Finanzen gegenwärtig ſehr zerrüttet. Kriegsmacht: Die Landmacht beſteht aus 60,000 Mann, ohne die Schweizer-Regimenter und Truppen des königl. Hauſes, welche 16000 Mann betragen. Der Kriegsfuß iſt 120,000 Mann, außer der Miliz. Die Unterhaltung derſelben ſoll jährlich 30 Mill. Thlr. erfordern. Die Seemacht aus 67 Linienſchiffen von 50 bis 112 Kanonen, 44 Fregatten, 25 Brigantinen, 64,000 Matroſen ꝛc. — Für ausländiſche Fabrikate gehen jährlich 55 Mill. Thlr. aus dem Lande, und die Geiſtlichkeit zieht gegen 4 Mill. Thlr. jährliche Einkünfte. Regierungsform: uneingeſchränkt monarchiſch, da die Reichsſtände keine Gewalt mehr haben.

A) Hohe Regierungs- und Landescollegien.

1) *Conſejo de Eſtado*, der Staatsrath. Präſident: Se. Maj. der König. Staatsräthe (14): Gr. v. Floridablanca *. D. Ant. Valdes y Bazan *. Ant. Porlier Mq. de Bajamar. Hier. Marq. Caballero. Marq. de Aſtorgo, Gr. v. Altamira. Man. Fſt. de la Paz. Gr. v. Colomera. Marq. de Socorro. Pet. de Acunna y Malvar *. Ant. Cardinal de Sentmanat. Franz Ant. Cardinal de Lorenzana *. Gr. v. Revillagigedo. Herzog de la Roca. Herzog v. Hijar. D. Joſ. Godoy. D. Joſ. Nicol. de Azara *. Herzog v. Oſſuna. Marq. de la Hormazas. Gr. de Montarco de la Penna de Vadiſa. Marq. de Oyra *. Casp. Melch. v. Jovellanos *. Gr. del Campo de Alange *. D. Franc. de Saavedra *. Gr. de Ezpeleta *. D. Ant. Despuig *. D. Juan de Langara. D. Mich. Joſ. de Azanza. D. Pedro Cevallos, (ein Neveu des Fſt. de la Paz), Premier-Miniſter. D. Ant. Cornel *. Hz. v. Frias. Joſ. Alv. de Farta. Erzbiſch. von Zaragoſſa, Gen. Inquiſ. Thom. de Morla. Joh. Pacheco. Joſ. Euſt. Moreno. D. Joſ. Ant. Caballero, Gnaden- u. Juſtiz-Miniſter. D. Mich. Caj. Soler, Finanzminiſter. Gen. Ltn. v. Grandallana, Marine-Miniſter. D. Joſ. Gazia de Leon y Pizarro, als Secretair des Staatsraths.

Ehren-Staatsräthe (7): Marq. de Matallana *. D. Franz Perez de Lema. Gr. v. Cabarrus *. D. Mar. Ludw. de Urquijo *. D. Joſ. de Andagua. D. Ign. Mar. de Corral y Aguirre *. Marq. de Toloſa.

Nota. Die mit einem * bezeichneten ſind abweſend.

Staats-Secretarii (4): D. Pedro Cevallos, erſter Staats- u. Depeſchen-Secretär ſeit 1800. D. Joſ. Ant. de Caballero, Staatsſecret. beym Depart. der Gnaden- u. Juſtizſachen, auch ad interim des Kriegs-Depart. D. Mich. Caj. Soler, Staatsſecretair des Finanzdepart. Gen. Ltn. v. Grandallana, Staatsſecret. des Depart. der Marine.

Zu dem Departement des Premier-Miniſters gehören 13; zu dem des Juſtizminiſters 10, und für Indien 8; zu dem des Kriegsminiſters 20,

zu dem der Marine 12; zu dem Depart. des Finanzminiſters gehören für Spanien 19 und für Indien 13 Officialen.

2) **Der höchſte königl. Rath, oder oberſte Rath v. Caſtilien** (*Conſejo real y ſupremo de ſu Mageſtad*). Iſt nur für die einheimiſchen Regierungs- Gnaden u. Juſtizſachen, und in 5 Säle oder Kammern vertheilet, nämlich a) *Sala primera de gobierno*, die **1te Regier. Kammer.** Beſteht aus dem *Governador del Conſejo* (jetzt): Gr. v. Montarco; 11 Räthen u. 3 Fiscalen. b) *Sala 2da de Gobierno*, (die 2te Regier. Kammer) Beſteht aus 4 Räthen, und die Ausſprüche dieſes Gerichts ſind nicht völlig entſcheidend, weil das End-Urtheil auf dem nachfolgenden beruht. c) *Sala de Mil y Quinientas* (**die Kammer der Funfzehnhundert**). Hat den Namen daher, weil alle Appellanten 1500 Dublas (ungefähr 1262 Thlr. 16 Gr. nach deutſchem Gelde) deponiren müſſen, ehe ihre Appellation angenommen wird; ſie beſteht aus 5 Rathen. d) *Sala de Juſtitia*, die **Juſtiz Kammer.** Dieſe iſt nur für höchſtſtreitige Materien, u. beſteht aus 4 Räthen. e) *Sala de Provincia*, die **Provinzen- oder Landkammer.** Entſcheidet gröſtentheils Polizey Sachen, und beſteht aus dem Governador und 4 Räthen.

Anmerk. Die Landſchaften des Reichs ſind in Anſehung der Correſpondenz mit dieſem höchſten kön. Conſejo unter 7 Räthe der erſten Regierungs-Kammer vertheilt; gewiſſe Sachen aber werden auch in vollem Rathe abgethan, der aus allen 5 Kammern zuſammengeſetzt iſt. Die erſte und 2te Kammer verſammeln ſich oft gemeinſchaftlich und entſcheiden die von den Tribunälen zu Valladolid und Granada an ſie gebrachten Streitigkeiten; auch trägt ihnen der König zuweilen Polizey-Sachen auf.

3) **Der oberſte Kriegsrath** (*Conſejo ſuprema de Guerra*). Dieſes Collegium hat 2 Departements oder Säle: a) *Sala de gobierno* beſorgt die eigentlichen Militairſachen. 1r Rath deſſelben iſt der Mq. del Caſtelar, nach ihm folgen noch 4 andere Räthe, 2 Fiſcalen, 1 Secretair. b) Die *Sala ſegunda* de justicia beſorgt die Juſtizſachen, und hat 5 Räthe. — **Die allgemeine Staats- u. Kriegs-Canzley-Expedition.** Chef: Der Miniſter des Innern Joſ. Ant. Caballero, ſ. ob. Hienächſt 18 Officialen, 2 Archivare.

4) **Ober- und General-Inquiſitionsgericht** (*Conſejo de la ſuprema y General-Inquiſicion*).

Dieſes beſteht aus dem **General-Inquiſitor** jetzt: D. Ram. Joſ. de Arce Erzbiſch. v. Zaragoſſa, und 15 Mitgliedern (worunter 2 Räthe von Caſtilien, 2 Secretaire, u. 2 Alguacil major (Obervögte). Bei der Inquisicion de Corte ſind 3 Räthe.

5) **Der höchſte königl. Rath v. Indien** (*Conſejo real y ſupremo de las Indias*).

Von dieſem dependiren die Vice-Könige v. Peru u. Neu-Spanien ſamt allen americaniſchen Statthaltern. Er beſteht aus 3 Kammern. In der *Sala primera de Gobierno* iſt 1 Gubernador (jetzt Don Ant. Portier Marq. de Bajamar) nebſt 11 Räthen, dem General-Controlleur, auch 1 Fiſcal u. 1 Secret. für Neu-Spanien. In der *Sala ſegunda* ſitzen 12 Räthe, 1 Fiſcal und 1 Secretair, welcher das Depar

tement v. Peru mit hat. In der dritten Sala de Justicia sind 7 Räthe. Zu allen 3 Kammern gehören auch 1 Criminal-Richter ꝛc.

6) Der königl. Finanzrath (*Consejo real de Hacienda*). Dieser hat 4 Kammern, als a) *Sala de Gobierno* (die eigentl. sogenannte Finanzen- oder Rent-Kammer), welche die Aufsicht über alle königl. Einkünfte u. die Einnahme derselben führt. Sie besteht aus 1 Gubernador, dermalen Don Jos. de Godoy, u. 13 Mitgliedern, wozu auch 2 Contadores generales, 1 Tresorero general gehören. b) *Sala de Millones* (oder Kammer für die gemeinsch. Contributionen u. der *Millones*), welche mit der Einnahme der Alcavales oder Abgaben von dem Werthe aller verkauften Güter, wie auch der Millones (einer Art von schwerer General-Accise in Spanien) zu thun hat. Hierin sind 11 Räthe (worunter ein Contador general de Millones) nebst 1 Secretair. c) *Sala primera de Justicia* (die 1te Justiz-Kammer), welche alle Kameral-Streitigkeiten u. Prozesse besorgt und 5 Mitglieder hat. d) *Sala segunda de Justicia*, von 4 Mitgliedern. — Mit diesem Collegio steht in Verbindung das *Tribunal de la Contaduria major* (die Ober-Rechnungs-Kammer), welche die Rechnungen von allen kön. Rentmeistern und Einnehmern untersucht. Dazu gehören 16 Mitglieder.

7) Das General-Commissariat der Kreuzbulle (*Commissaria general de Cruzada*).

(Ist seit 1509 über die Einkünfte bestellt, welche der König vermöge der Indulgenzen aus der päbstlichen Creuzbulle von allen geistl. Pfründen nach einer gewissen Schätzung, zur Unterhaltung der Seemacht, zu heben hat). General-Commissarius: Patricio Martinez de Bustos. Nächstdem 3 Assessores, 1 Contador general, 1 Fiscal, 1 Secretär.

8) Commerzien-Münz- u. Bergwerkscollegium (*Real Junta general de Comercio, Moneda y Minas*), hat den Staatssecret. des Finanz-Departements jetzt Don Mich. Caj. v. Soler zum Präsidenten und 17 Mitglieder.

9) *Superintendenzia general, Direction y Juzgado de Correos, Postes, Caminos, Posadas y Canales etc.*

Diese hat den jedesmaligen ersten Staatssecretair (jetzt D. Pedro Cevallos) als General-Oberaufseher der Posten und Couriers, zum Präsidenten. Nach ihm folget der Gen. Postdirector: (jezt D. Man. de Revilla) samt noch 4 General-Directoren, darunter 2 aus dem Finanzconseil sind.

10) Das Ober-Sanitäts-Collegium (*Junta suprema de Sanidad*) besteht aus dem Präsidenten, Staats-R. Gr. v. Montarco, s. ob. u. 5 Mitgliedern.

11) *Banco National de San Carlos* (die National-Banque). Zur Verwaltung derselben (Junta de gobierno) gehören außer dem Präsidenten Mq. de Astorga Gr. v. Altamira, noch 14 Mitglieder, 2 Gen. Directoren, 1 Secr. 1 Gen. Buchhalter, 1 Gen. Cassier.

12) Der Ritter-Ordens-Rath (*Consejo real de las Ordenes*). Präsident: Hz. v. Hijar. Das Collegium hat 2 Kammern; Sala

de gobierno hat 8, und die Sala de justicia 4 Mitglieder. Auch gehört dazu 1 Contador general, 1 Alguacil-Mayor, 1 Schatzmeister ꝛc.

B) Militär u. Marine.

a) Land-Armee. Generalissimus zu Lande u. zur See: Fst. de la Paz, (Friedensfürst). Gen. Capitäns: Gr. de Glimes. Gr. de Colomera. Gr. del Campo de Alange. Pr. de Castelfranco. Mq. de Brancifortе. Ventura Caro. Gen. Lieutnants: Hz de Castropignano. J. Man. de Cagigal. Horaz Borghese. Just. Tellez. Cl. Macé. L. de Manasey. Mq. de Caballero. Gr. de Lalaing. Hz. de la Roca. Mq de Oyra. Pr. de Montforte. Pr. de Maserano. Mq. de las Amarillas. Franc. Pacheco. Jos. de Sotomayor. Mq. Blondel de Drohuot. Bernh. Troncoso. Hz. de Ossuna. Galceran de Vilalba. Gr. de Espeleta de Veyre. Hz. de Sedavi. Juan Escoset. Hz. de Montellano. Pet. de Mendinueta. Ant. de Cordoba y Heredia. Franc. Horcasitas. Ventura Escalante. Mq. del Castelar. Mq de San Simon. Hz. de Granada de Ega. Ign. Lancaster. Rafael de Valdes. Mq. de Albudeyte. Jos. Alvarez. Gr. de Casa-Trejo. Gr. de Santa-Clara. Mq. de Santo-Campo. Dom. Isquierdo. Pr. v. Nassau. J. Banderbelem. Mq. de Ruchena. Mq. Wanmarcke. Jos. Vasallo. Gr. de Bornos. Gr. de Cervellon. Gr. de Cumbrehermosa. Mq. de Avilés. Jos. Estacheria. Jos. Sexti. Jos. Moncada. Joach. Palafox. G. J. de Guillelmi. Franc Xav. de Negrete. Thom Morla. Jos. Iturrigaray. Diego de Godoy. J. Mich. de Vives. Gr. de Miranda. Greg. de la Cuesta. Ant. Cornel. Ant. Filangiery. Vicomte de Gand. Mq. de la Romana. Hz. de Medinaceli y Santisteban. Gonzalo O-Farill. Jos. de Arteaga. Hz. del Parque. Raf. Vasco. Gr. de Villariezo. Carl Cabrer. C. de Gregorio. J. Pignatelli. J. Caraffa. Pet. Nava. Mq. de la Solana. Arth. O. Neille. Gr. de Castelflorido. Man. Lapenna. Hz. de San Carlos. Ant. Hurtado. Franc. Xav. de Castannos. Franc. Taranco y Llano. Jos. de Bureau. C. Mori. Raym. Garcia Pizarro. Barthol. Sanabria. Ant. Lopez Sopenna Jos. Perlasca. Mq. de Alcocebar. Franc. Eguia. Ant. Amar. Hz. de Frias. Hz. del Infantado. J. Ordonnez. Ph. C. de Beaufort. Salvat. de Perellos. Melch. Calateyud. Mich. Desmaysieres. Jos Negri. Mq. de Vallesantoro. — Der Marescales del Campo (Feldmarschälle) sind 150. — Der Brigadiers (Gen. Maj.) sind 267.

b) See-Etat (Armada). Generalissimus: Fst. de la Paz, s. ob. — General Capitains: Ant. de Valdes. Joh. de Langara. Mq. del Socorro. General Lieutnants: Joh. de Araoz Jos. de Massaredo. Franc. Gil. Franc. de Borja. Felix de Tejada. Gabr. de Aristizabal. Fr. Gravina. Franc. Melgarejo. Joh. Moreno. Jos. Romero. Mq. de Arellano.

Joach. Cannaveral. Ferd. Davis. Basco Morales. Stanisl. de Velasco. Dom. de Grandallana. Fel Berenguer de Marquina. Ant. L. del Real. Mich. de Souſa. L. Munnoz de Guzmän. Pet. de Cardenas. Mar. Nunnez Gaona. Ant. de Cordoba. Dom. de Nava. Ign de Alava. Thom. Munnoz. Bruno Ezeta. J. de Villavicencio. Jul. de Retamoſa. — Der Chefs d'Escadre (Xefes de esquadra) ſind 24. — Der Marine-Brigadiere ſind 45. Der Schiffs-Capitains ſind 90.

C) General-Capitains und Gouverneurs, auch Vice-Könige, ſowohl in den einzelnen Provinzen Spaniens, als in den indiſchen und auswärtigen zur Span. Krone gehörigen Landen.

a) In Spanien ſelbſt, und zwar 1 aus dem Land-Etat. Neu-Caſtilien: Ant. de Cordoba y Heredia, Gen. Cpt. (zu Madrid). Alt-Caſtilien: Franc. de Horcaſitas, Gen. Cpt. Arragonien: G. J de Guilelmi, Gen. Cpt. Catalonien: Gr. de Santa Clara, Gen. Cpt. Valencia u. Murcia: Domin. de Izquierdo, Gen. Cpt. Mallorca: J. Mich. de Vives, Gen. Cpt. Minorca: Brigad. Ph. Ramirz, Civil- und Militärgouv. Navarra: Mq. de las Amarillas, Vice-König u. Gen. Cpt. Guipuscoa: Gen. Ltn. Franc. Taranco y Llano, Gen. Comdt. FM. Mq. de la Solana, 2r Gen. Comdt. Andaluſien: Thom. de Morla, Gen. Cpt. Küſte von Granada: Rafael Vasco, Gen. Cpt FM. Ferd. Valdes, 2r Gen. Comdt. Galizien: Galceran de Vilalva, Gen. Cpt. Extremadura: J. Caraſa, Gen. Cpt. Zeuta: FM. Ant. Ferrero, Gouv. Canar. Inſeln: FM. Mq. de Caſa-Cagigal, Gen. Comdt. 2) Aus dem See-Etat. Cadix: Joſ. v. Maßaredo, Gen. Cpt. Gabr. de Ariſtißabal, Gen. Comdt. ad interim. Der Schiffs-Cpt. Joſ. Gardoqui, Gen. Platz-Major. Ferrol: Felix de Tejada, Gen. Cpt. Schifs-Cpt. Franc. Alcedo y Buſtamante, Gen. Platz-Major. Cartagena: Franc. de Borja, Gen. Cpt. Schiffs-Cpt. J. Mar. Butler, Gen. Platz-Major.

b) In America und den Philippin. Inſeln. Inſel Portorico: FM. Raym. de Caſtro, Gouv., Gen. Cpt. u. Intendant. Inſel Cuba: FM. Mq. de Someruelos, Gen. Cpt. (zu Havanna). Provinz Florida: Derſelbe. Königr. Neu-Spanien: Gen. Ltn. Joſ. Iturrigaray, Vicekönig u. Gen. Cpt. — FM. Bened. Perez y Valdelomar, Gouv. Gen. Cpt. u. Intend. der Provinz Yucatan. Brigadier Nemeſ. Salzedo, Gen. Comdt. der ſämmtl. innern Provinzen v. Neuſpanien. Landſch. Venezuola: FM. Manuel de Guevara-Vasconcelos, Gen. Cpt. (zu Caracas). Königreich Goatemala: FM. Ant. Gonzalez Saravia, Gouv. u. Gen. Cpt. Königr. Neu-Granada: Gen. Ltn. Ant. Amar, Vice-König u. Gen. Cpt. Provinzen des Rio de la Plata: FM. Joachim del Pino, Vicekönig u. Gen. Cpt. (zu Buenos-Ay-

ros). Königr. Peru: Gen. Ltn. Mq. de Aviles. Königr. Chili: Gen. Ltn. L. Munoz de Guzman, Gen. Cpt.

D) Gesandte und Consuls.

America: C. Mart. Mq. de Casa-Yrugo, bev. Minist. 803. Jos. Bruno Magdalena, Leg. Secr. Berlin: D. Gonzalo O'Farill, Envoyé extraord. u. Minist. plenipot. D. Pedro Gr. Casa-Valencia, Legat. Secret. (auch von Seiten des Königs v. Etrurien). Bern: Der Cheval. v. Caamanno, bev. Minist. (Sept. 802). D. Jos. Lopez de la Torre-Ayllon, Leg. Secr. Constantinopel: D. Ign. Mar. de Corral, bev Minister. D. Jos. Rodrigo, Secr. Coppenhagen: Graf de Yoldi, bev. Minister. Ferd. Gomez Xara, Legat. Secr. Dresden: Chev. Ign. Lopez de Ulloa, außerord. Ges. u. bev. Minist. 803. Gabr. de Aristizabal, Leg. Secr. Florenz: Pet. Labrador, Minist. Remig. de Argumosa, Leg. Secr. u. Charge d'Aff. Genua: D. Leon. Gomez de Teran, außerord. Ges. u. bev. Minister. Jos. de Senra, Leg. Secr. Haag: Jos. Eliodor. de Bouligny, bev. Minister (Apr. 803). Franc. Ruiz y Lorenzo, Leg. Secr. u. Charge d'Aff. (Febr. 803). Hamburg: Jac. Gottfr. Gr. v. Rechteren, Ges. am niedersächs. Kreise (803). J. Jos. Ranz Romanillos, Secr. auch Gen. Cons. Lissabon: Graf del Campo d'Alange, Ambass. seit 802. Evariste Perez de Castro, Leg. Secr. London: Jos. Chev. d'Andagua, bev. Minist. seit 802 (vormals v. 795–802 im Haag). Vinc. Durango, Leg. Secr. Mich. de Larrea, Charge d'Aff. u. Gen. Cons. Maltha: vacat. Mayland: Nic. Blasco de Orozco, bev. Minist. Louis Mart. de Viergol, Leg. Secr. Neapel: Marq. de Mos, Ambassadeur 1802. Pius Gomez de Ayala, Leg. Secr. Paris: Admir. Fr Gravina, Ambassadeur 804; auch bev. Minist. bey dem Präsid. der ital. Republik. Chev. Angelo de Santibannez, Ambassade-Secr. Chev. de Hervas, als Agent des Finanzbureau. Petersburg: Graf de Noronha, bev. Minist. 802. Man. Gonzalez Salmon, Leg. Secr. Rom: Ant. de Vargas y Laguna, bev. Minister seit 801. Franc. de Elexaga, Secr. Stockholm: Jos. Chev. de Ocariz, außerord. Ges. u. bev. Minist. 803. Pant. de Moreno, Leg. Secr. u. Charge d'Aff. Wien: Der Pr. de Castelfranco, Ambass. seit 1802. Diego de la Quadra, Ambass. Secr. v. Enderiz, Marquis v. Liano u. Chevalier Cadalso, als Attachés à la mission.

Consuls. Altona: Joach. L. de Arechaja, ViceCons. Amsterdam: Blas de Mendizabal, Gen. Cons. 802. Ancona: A. A. Radovanni, Cons. Bayonne: J. Lahora, Handelscommiss. Bordeaux: H. Pedesclaux, Handelscommiss. Corsica: Mq. de Gaubert, Gen. Cons. Cette: J. Mata-Molero. Civitavecchia: Camill. Manzi, Gen. Cons. Constantinopel: J. Soler, Consul u. General-Agent. Dünkirchen: A. Gimbernat, Commiss. Genua: Pet. de la Paz, Consul. Gibraltar: Ros. Jos. Gutierrez. Hamburg: G. M. de Bringas, ViceConsul. Havre de Grace: L. Acher, ViceCons. Helsinghör: Joh. Aug. Badin, Cons. Lissabon: Jos. de Lugo, Gen. Cons. Livorno: J.

Ventura de Bouligni, Gen. Cons. London, s. ob. die Gesandten! Marocco: Ant. Gonzalez Salmon, Gen. Cons. u. Chargé d'Aff. Marseille: J. Cataneo, Gen. Commiss. Jos. Cabanellas, Vicecommiss. Nantes: L. de Landaluce, Gen. Commiss. Neapel: Ant. Marques, Gen. Cons. Nizza: J. Jos. Behic, Gen. Cons. Odessa: L. del Castillo, Gen. Cons. Palermo: W. Dotto, Gen. Cons. Paris: Ferd. de la Serna, Commiss. u. Gen. Agent. St. Petersburg: Chev. Ant. de Colombi, Gen. Cons. Philadelphia: Val. de Foronda, Gen. Cons. Porto Longone: Ant. Messina, Cons. Ragusa: L. Aug. Radovani, Gen. Cons. Rom: Greg. Balduci, Gen. Cons. Rotterdam: Ant. Pet. van der Kun, ViceCons. Rouen: Franc. Chacon, Commiss. Tanger: Ant. Gonzalez Salmon, Gen. Cons. s. auch Marocco! Terracina: J. Pablo de Vecchis, Cons. Triest: Carl Alex. de Lellis, Cons. Tripolis: Ger. Jos. de Souza, Gen. Cons. u. Chargé d'Aff. Tunis: Jos. Noguera, Gen. Cons. u. Chargé d'Aff. Venedig: Alb. Megino, Gen. Cons. Zante: Gr. Steph. Messala, Gen. Cons.

E) Von königl. Spanischen Orden.

Unter diesen ist der vornehmste der Orden des goldnen Vließes welcher sowohl von dem kais. u. erzherzogl. Hause Oesterreich, als von dem Könige von Spanien ertheilet wird.

Ritter: Pr. Albert v. Sachsen, 738. Der König v. Neapel, 751. Infant Anton, 756. Gr. v. Artois, 761. Gr. v. Provence, 767. Erbprinz v. Neapel, 777. Herzog de Hijar, 780. Mq. de Montealegre, 780. Hz. von Ayen, 780. Der Connetable Colonna, 780. Der Pr. von Asturien, 784. Der Pr. v. Brasilien, 785. Der Pr. de Poix, 785. Infant Don Pedro, 786. Infant Don. Carlos, 788. Mq. de Valdecarzana, 789. Hz. de la Vauguyon, 789. Hz. de Medinaceli y de Santisteban, 789. Gr. v. Altamira. Hz. v. Bourbon, 789. Pr. v. Doria, 789. Hz. de Frias y Uceda, 789. Diego de Noronha, 789. Hz. v. Croy u. Havre, 789. Hz. v. Termoli, 791. Gr. v. Floridablanca, 791. Pr. Maxim. v. Sachsen, 792. Pr. de la Paz, 792. Inf. Franz v. Spanien, 794. Pr. de Maserano, 794. Hz. v. Ossuna, 794. Pr. de Castelfranco, 794. Mq. de Ariza, 794. Hz de la Roca, 794. Mq. de Branciforte, 795. Mq. de Oyra, 795. Louis Pinto de Souza, 796. Ant. de Valdes y Bazan, 796. Graf de Lalaing, 798. Pr. v. Beyra, 801. Leop. Pr. v. Sizilien, 802. Hz. v. St. Theodoro, 802. Joh. Acton, sicil. Minist., 802.

Canzler des Ordens: Paul Nic. de San Pedro. Greffier: Joh. Garcia de Leon y Pizarro. Wappenkönig: J. del Castillo y Carroz.

Von den 4 alten spanisch. Militair-Ord. *de Sant Jago, Calatrava, Alcantara* u. *Montesa*, hat jeder seinen eigenen *Procurator general* und von den 3 ersten jeder seinen eigenen Fiscal beym Ordens-Conseil.

Die Großkreuze des am 19 Sept. 1771 gestifteten Ritter-Or-

dens v. Carl III. sind insgesamt Inländer, u. belaufen sich etwa auf 95, worunter der Patriarch von Indien Großkanzler und Principalminister des Ordens ist. Die weltl. Ordensbeamten dabei sind 1 Secretair, 1 Ceremonienmeister und 1 Schatzmeister.

Die Königin Marie Louise stiftete im Apr. 1792 den königl. Orden der Königin Marie Louise, welcher dermalen von 99 Damen getragen wird.

Vermöge königl. Erlaubniß kann, neben vorstehenden spanischen, auch der königl. sicilianische St. Januarius Orden getragen werden.

Türkey
oder ottomannisches Reich.

Die europäischen Besitzungen sollen 10890, die asiatischen 3000 und Aegypten 2700, mithin die gesammten dazu gehörigen Länder über 43000 Quadrat-Meilen umfassen. Die Volksmenge kann nicht genau bestimmt werden; man schätzt sie, aber wahrscheinlich zu hoch, auf 50 Mill. Menschen. Die Einkünfte betrugen 1803, 45,330,000 Piaster oder Kaisergulden, (oder 90,660 Beutel). Die Kriegsmacht besteht in Friedenszeiten aus 297,000 Mann; die Seemacht in 20 Linien- und mehreren kleinern Kriegsschiffen mit etwa 40000 Seeleuten.

A) Vom Hofstaat.

Der Hof hat seinen Sitz im Seraj (dem kaiserl. Schlosse zu Constantinopel, welches mit seinen 3 Höfen oder Abtheilungen eine mäßige Stadt ausmacht). In der 3n Abth. desselben ist die Wohnung des Sultans, wie auch dessen Harem, wozu ein großes Heer schwarzer u. weißer Verschnittener gehört, dessen Oberhäupter Kislar- u. Kapi-Agi heissen. Der erste ist gewöhnlich der vornehmste Vertraute des Sultans, u. hat unbegränzten Einfluß. Zu den Hofbeamten gehören der Seliktar-Aga oder Oberschwerdträger u Hofmarschall; der Tschjokahdar-Aga oder Garderobemeister; der Muthpäch Emyny oder Oberküchenmeister; der Kädähajar oder Obermundschenk; der Tschaschnyghyr Baschy oder Vorschneider; der Berber-Baschy od. Leibbarbier; der Dulbend-Aga, welcher dem Sultan den Turban aufsetzt; der Rekiabdar-Aga, oder der Steigbügelhalter. Diese zusammen machen die Chals-Oda oder die Kammer des Sultans aus, an deren Spitze der Chals-Oda-Baschy steht. Ferner gehören zu den Hofbeamten der Bujugk-Emyr-Achor oder Oberstallmeister; der Kapudschiylar-Kietchudassy oder Oberceremonienmeister im Serail; der Tschjausch-Baschy oder Oberceremonienmeister außer dem Seraj, der eine starke Dienerschaft unter sich hat; der Bostandschiy-Baschy, der über die Gärten u. das Aeußere des Seraj die Aufsicht u. mehrere Bostandschy unter sich hat, die zugleich eine Art von Garde ausmachen. – Die eigentliche innere Garde des Seraj sind die Kapudschy oder Thürhüter, von welchen die Kapudschy Baschy (Leute von angesehenen Familien u. zur äußern Hofhaltung gehörig, die bey Audienzen die Ausländer ins Audienzzimmer führen und deren Oberhaupt Emyr Alem heißt), zu unterscheiden sind. Zu den Hofbeamten gehören auch viele geistl. Personen *) oder Mitglieder der Ulema, z. B. der Chodschjah oder Lehrer des Sultans; der Hekim-Efendy oder Leib-

arzt; der Münedschijm Baschy oder Hof-Astrolog; der Dschjerrah-Baschy oder Leibchirurgus. — Merkwürdig ist auch der vom Groß-Sultan 1799 gestiftete Orden vom halben Monde.

*) Die Geistlichkeit ist, da sie den Koran verstehen soll (der beides die Bibel und das vornehmste Gesezbuch der Türken ist) zugleich der rechtsverständige Körper (Ulema). Ihr besonderes Oberhaupt heißt Mufti (jezt Omar Houlouchi Effendi). Sein Stellvertreter heißt Fetwa Emini, in großen Städten ernennt er Unter-Mufti. Nächst dem Mufti sind die Kadi-Leschkjers die wichtigsten Glieder der Ulema. — Die eigentlichen Priester heißen Imam.

B) Civiletat. Regierungscollegien ꝛc.

Der höchste Staatsrath heißt der Dywan. Er wird im 2n Hofe des Sseraj gehalten und in den ordentlichen und außerordentlichen eingetheilt. Zu dem ersten werden gewöhnlich alle vornehme Staatsbeamten u. die Aga's der Soldaten gerufen: zu dem leztern auch Personen von Einsicht aus allen Ständen. Beiden wohnt der Sultan nur bisweilen verborgen, in einem Nebenzimmer, bey; aber sein erster Minister der Groß-Wessyr (Wesyr-ätzem, seit Oct. 1798 Elhaz Jussuph Ziya Pascha), führt darin den Vorsitz. Dieser übt als Stellvertreter des Sultans die ganze Gewalt desselben in Civil- u. Militärangelegenheiten aus, genießt große Ehre und Einkünfte, wird aber auch eben so leicht ein Opfer seines Despoten. Wenn er sich von Constantinopel entfernt, ernennt er einen Verweser seiner Würde (Kaym-Mäkam jezt Mustapha Bey), u. außerdem hat er, wie die meisten Staatspersonen, noch 2 Verweser, die man Kjetchuda-Kihaja nennt. Der Minister der auswärtigen Angelegenheiten (jezt Mahmud), der mit in dem Dywan sitzt, heißt Reys-Effendi oder Reysul-Kittal (d. i. Director der Schriften und der Canzley). Er ist das Haupt der Chodschjah-Ajan (der Civilräthe u. Secretarien), er ist auch der Hofcanzler u. oberste Staatssecretär. Der Telkjerehdschiy ist gleichsam der Unter-Reys-Effendi, in dessen Verwahrung die Register der Canzley sind. Bey Verwaltung der auswärtigen Angelegenheiten sind die Dragoman oder Staatsdolmetscher sehr wichtige Beamte, und man nimmt nur vornehme Griechen dazu.

In dem Staatsrath sitzt auch der Defterdar oder Finanzminister (jezt Hassan Effendy), nebst den übrigen Vorstehern der Kalemji oder Rentkammer, wie auch der Janitscharen-Aga, der Sypahylar-Aga, der Kaputhan-Pascha u. andere hohe Kriegsbediente. Der Mufti ist nicht eher gegenwärtig als bis er ausdrücklich gerufen wird.

Die Provinzen werden durch Statthalter regiert, die Pascha's heissen, welche Benennung indessen (wie Effendi u. Aga), überall Staatswürden bezeichnen. Die Statthalter von Sophia, Kutaja u. Damascht heißen vorzugsweise Begler-Begh, u. zwar der erste Rumily-, der andere Anadoli-, u. der 3te Scham-Begler-Begh. Unterbeamten in den Provinzen sind die Beghe u. Sandschake. Die Gewalt der Paschen ist beinahe uneingeschränkt, sie stehen an der Spitze eines Provinzialcollegii, dessen Beamten dieselben Titel, wie die Reichsbeamten, führen.

Anmerk. Alle Staatsämter werden gekauft oder durch Geschenke erlangt.

Für die Justizverwaltung ist das höchste Gericht der Dywahn-Chaneh, welcher wöchentlich 4mal im Pallast des Wessirs und unter dessen Präsidio gehalten wird. In seiner Abwesenheit vertritt der Tschiaush-Baschy (Maitre des Requetes) seine Stelle. Die Vorschriften des Korans sind die Staats-, Civil- u. Criminalgesetze; in wichtigen Fällen fordern die Gerichte von dem Mufti Entscheidungen (Fetfah genannt), von denen man Sammlungen hat, die man in zweifelhaften Fällen zu Rathe zieht. — Die niedern Gerichte versehen in den großen Städten Richter, die man Molla oder Muly nennt; in kleinern die Kadhi. Beide haben große Vollmacht, denn ihre Urtheile werden auf der Stelle vollzogen. Jeder hält sich einen Kjetchuda oder Sachwalter, und bestellt bey längerer Abwesenheit einen Naïb oder Vicar. Die Obergerichte in den Provinzen werden von den Paschen verwaltet.

In Ansehung des Finanzwesens wird der Reichsschatz (Myry) oder die Staatskasse von dem Defterdar (Reichsschazmeister) verwaltet, und ist gemeiniglich in schlechten Umständen. Von ihr ist die Schatulle des Sultans oder die Kaiserkasse (Haſyneh), welche ungemein reich ist, ganz verschieden.

C) Militär und Marine.

Von den besoldeten und immer stehenden Truppen, und zwar a) von der Infanterie sind die sogenannten Janitscharen Jen-Ytschjery) in 162 Odas oder Kasernen vertheilt. Ihr allgemeines Oberhaupt ist der Janitscharen-Aga (jetzt Ahmed Aga). Nächst ihm ist der Kul-Kjetchuda gleichsam Generallieutenant und Intendant. Der Kukjiha führt die Listen sowohl von den Janitscharen als von allem übrigen Fußvolk, und sitzt im Dywan selbst über dem Janitscharen-Aga. Er ertheilt die Befehle und Anordnungen, wenn die Besatzungen wechseln sollen. Der Janitscharen-Effendy führt die Register bei Auszahlung des Soldes und betreibt auch ihre gerichtlichen Angelegenheiten. — Aus den Janitscharen wird eine starke Anzahl zur Wache des Kaisers ausgewählt. Sie heissen Solak, Karipi u. Pegyk, die ersten, 500 Mann stark bilden die Leibwache zu Fuß, die 2n steigen bis zu 3000 und sind die Leibwache zu Pferde; die letzten sind nur Ceremonien-Jünglinge, die mit den Soldaten zur Seite des Sultans marschiren. b) Die Cavallerie besteht hauptsächlich aus den Spahis (Sipahys). Man theilt sie in solche, welche aus der Reichskasse bezahlt werden (Lapikuly) etwa 12000 Mann; und in solche, welche von den Inhabern oder Timar-Ländereyen oder Kriegslehen, nämlich von den Zaims u. Timarioten in Kriegszeiten gestellt werden müssen, etwa 130,000. — Das allgemeine Oberhaupt der Spahis ist der Sipahylar-Aga. Eine andere Art Reuterey, die mit den Kürassieren Aehnlichkeit hat, sind die sogenannten Dschjebehdschiy (1800 Mann). c) Die Artillerie besteht aus Thoptschiy oder Kanonieren (etwa 1500 Mann), u. aus Kumbaradschiy oder Bombardieren, welche im Kriege bis zu 2000 steigen. Der Chef der Artillerie ist Thoptschiy-Baschy.

Bei der Flotte ist der oberste Befehlshaber der Caputhan-Pascha, (jetzt Hussein Pascha). Alle Bedienten bei der Marine und in den Zeughäusern hangen von ihm ab, und sobald er ausserhalb der Dardanellen ist, kann er unumschränkt über ihr Leben und ihre Güter gebieten. Seine Gerichtsbarkeit erstreckt sich über alle Inseln, Küsten und Seeplätze. So oft er mit der Flotte in einem Seehafen landet, hält er seinen eigenen Divan, der die letzte Instanz ist. Er ist zugleich Generalgouverneur der Inseln im Archipelagus, und hat seinen ordentlichen Sitz zu Galipoli. Auch seine Einkünfte sind ausserordentlich groß. — Nächst ihm ist die wichtigste Person bey der Marine der Tersschaneh-Emini oder Aufseher des Arsenals; nach diesem folgen die Schiffscapitains.

D) Gesandschaften.

Die mehrsten christlichen Mächte halten beständig Gesandten bei der Pforte; sie aber schickte deren bisher nur selten und auf kurze Zeit zu ihnen. Doch scheint sie gegenwärtig den Nutzen dieser diplomatischen Verbindung mehr zu fühlen, und unterhält bey einigen Hauptmächten Europa's ihre Gesandten. Diese sind in **Berlin**: Jac. Argiropulo, bev. Minist. 804. Copri, Chargé d'Aff. in **London**: vacat. — in **Paris**: Ghalib Effendi, seit Jul. 803 als Ambassadeur und der Pr. Murusi, als Dollmetscher; — in **Wien**: Constant. Thibaldo, Chargé d'Affaires.

Wallis.

Eine sonst mit der Schweiz verbündete, jetzt unter der Garantie der französischen, italienischen und helvetischen Republik für sich bestehende, kleine Republik, deren Flächeninhalt von 92 Q. M. mit beinahe 100,000 Seelen bevölkert ist. Sitten oder Sion ist die Hauptstadt. — Die wesentlichsten Dispositionen der am 30 Aug. 1802 angenommenen Verfassung sind folgende. Die cathol. Religion ist StaatsReligion und hat allein einen öffentlichen Cultus. Eine General-Tagsatzung hat die gesetzgebende Gewalt und ein StaatsRath vollzieht die Gesetze. Letzterer besteht aus einem Großbeamten (Grand-Bailli) u. 2 Staatsräthen. Der Großbeamte wacht über die innere und äußere Sicherheit des Staats und leitet die Geschäfte mit dem Auslande. Die Straße über den Simplon wird auf Kosten der 3 garantirenden Republiken errichtet und im Stand erhalten. Die Walliser Republik unterhält solche nur von St. Gingoux bis Brieg. Alle Pässe werden von der franzöſ. Republik bewacht.

Groß-Bailly: Ant. Augustini. **Vice-Bailly**: Pet. Ant. Preux. **Staats-Räthe**: Carl v. Rivaz. Casp. Stockalper. **Vice-Staatsräthe**: Jos. Dufay de la Vallaz u. Jac. Quartery.

Zweiter Abschnitt.

Verzeichnisse der wichtigeren und auch minderwichtigen Staatsbeamten ꝛc. vom deutschen Reich.

Erstes Kapitel.

Vom deutschen Reich in seiner Einheit,

(oder nach seiner constitutionellen Reichsverbindung.)

Deutschland, oder vielmehr das deutsche Reich bildet, vermöge seiner jetzigen Constitution ein großes, aus etwa noch 140 gewißermaßen von einander unabhängigen gemeinen Wesen zusammengesetztes, Staatenverein, welches der Aufsicht und Leitung eines selbstgewählten Oberhauptes und gemeinschaftlich gegebenen Grundgesetzen untergeordnet, einen Staatskörper bildet, der den Namen eines deutschen Königreichs führt, mit welchem zugleich die Würde des römischen Kaiserthums verknüpft ist. — Die in den einzelnen Territorien desselben herrschenden Churfürsten, Fürsten, Grafen ꝛc. vereinigt also das Band der Reichsstandschaft, vermittelst welcher sie über die Reichsangelegenheiten auf dem Reichstage durch Gesandte berathschlagen. — Wenn daher auch die Landeshoheit der deutschen Regenten mit einer souverainen Gewalt in sofern übereinkommt, daß sie fast alle Gerechtsame in sich begreift, welche Bestandtheile von dieser sind; so ist sie jedoch von einer unabhängigen Machtvollkommenheit darin unterschieden, daß die meisten Regenten a) durch die besondere Verfassung ihrer Länder oder durch Landstände mehr oder weniger beschränkt; sämtlich aber b) der Majestät des deutschen Reichs untergeordnet sind, und besondere kaiserliche Reservate anerkennen müssen. — Deutschland ist sonach ein Wahlreich, mit monarchisch eingeschränkter Regierungsform, eine aristokratische Republik nach dem alten Feudalsystem, und hat das Eigene, daß es, ungeachtet seiner Zergliederung in so viele besondere Staaten, dennoch sein monarchisches Oberhaupt von vorigen Zeiten her beibehalten hat. Im Verhältniß gegen auswärtige Staaten ist dasselbe ein einziger freyer unabhängiger Staat, und die Reichsverfassung hat sich durch das Gleichgewicht der Reichsregierung und der Landeshoheit, durch die möglichst große Anwendbarkeit zu allen Fällen und durch die Verwahrung der Freyheit gegen Despotismus gut und dauerhaft bewiesen. —

Ganz Deutschland soll vor dem letzten Kriege mit Frankreich 12,000 Q. M. Flächeninhalt, 500 deutsche Meilen im Umfange, 2330 Städte, 3000 Flecken, 100,000 Dörfer, 31,750 adeliche Schlösser, einige tausend Klöster und geistl. Höfe, und etwa 28 Mill. Einwohner enthalten haben. Durch den Lüneviller Frieden sind jedoch die auf der linken Rheinseite gelegenen Länder (über 1200 Q. M. mit 3,900,000 Seelen) davon abgerissen und Frankreich überlassen worden. — Der Boden liefert hinlänglich die nöthigen Nahrungsmittel und Bedürfnisse, und die Bewohner wissen jetzt sie zu nützen. Zwar werden viele Dinge des Ueberflusses u. Wohllebens eingeführt, dennoch soll sich Gewinn und Einbuße bey dem Handel die Wage halten und der deutsche Geldstock 500 Mill. Thlr. an baarem Vorrathe betragen. — Seit Luther,

Friedrich II. und Joseph II. vermehrte sich der der Segen der Vernunft, und Deutschland hat jetzt, nebst andern Aufklärungs-Anstalten, 36 Universitäten (15 evangel. lutherische, 3 ev. reformirte, 16 röm. catholische, 2 vermischter Religion, und 3 jüdische Academien); über 6000 Schriftsteller, die jährlich etwa 5000 Bücher liefern und circa 200 Buchhandlungen. -- Einkünfte: Die kaiserl. ordentl. Einkünfte vom Reich sollen nur 14,000 fl. betragen, die aller Reichsstände zusammen genommen mögen sich auf 150 Mill. Thlr belaufen. -- Kriegsmacht: Die Reichsarmee soll in Friedenszeiten aus 80,000 Mann; in Kriegszeiten aus 120,000 Mann bestehen. -- Die Truppenzahl der einzelnen deutschen Regenten aber, zusammen genommen, mag selbst in Friedenszeiten über 600,000 Mann geübter Krieger betragen.

In Ansehung der Reichsregierung äußert sich die höchste Machtvollkommenheit des deutschen Reichs auf dem Reichstage in den gemeinschaftlichen Verhandlungen des Kaisers und der Stände. Die allgemeine Reichsversammlung ist daher als die höchste gesetzgebende Gewalt des Reichs anzusehen. Eben so beruhet die oberste Richtergewalt auf der vereinigten Hoheit des Kaisers und der gesammten Stände, welche die Justizverwaltung zweyen Reichstribunalen, dem Reichskammergericht und dem Reichshofrath, anvertraut haben. -- Diese 3 höchsten Reichs-Collegia werden hier also aufgeführt werden müssen; worauf sodann die hohe Reichs-Generalität folgen wird.

Reichstags-Personale,

oder

Reichs-Versammlung zu Regensburg im Jahr 1804.

Der Lüneviller Frieden vom 9. Febr. 1801, dessen auf das deutsche Reich Bezug habende Bestimmungen, von den Fürsten und Ständen des Reichs, am 7. März e. a. ebenfalls genehmigt wurden, legte bereits den Grund zu den großen Veränderungen, welche nachher durch eine außerordentliche ReichsDeputation, unter Vermittlung der beiden Mächte Rußland und Frankreich, zu Regensburg näher entwickelt und verhandelt wurden.

Diese Verhandlungen endigten sich bekanntlich mit dem ReichsDeputationsrecesse vom 23 Febr. 1803, welcher am 27 Apr. c. a. auch von dem Reichsoberhaupte ratificirt wurde. Kraft desselben erhielten nicht nur die Territorien der mehrsten weltlichen Reichsstände einen andern Umfang, sondern die sämmtlichen geistlichen Reichsstände, mit Ausnahme von dreyen, verloren mit ihrem Gebiete auch ihre Unmittelbarkeit; einige der weltlichen Stände erhielten die Churfürstl. Würde, andere einen Zuwachs von Stimmen im Reichsfürstenrath, und manche, die bisher nur eine Curiatstimme in einem der Reichsgrafencollegien gehabt hatten, erlangten dagegen eine Vitilstimme im Reichsfürstenrathe. Eben so wurde dadurch den mehrsten damals noch bestehenden Reichsstädten ihre bisherige Unmittelbarkeit entzogen u. s. w. Diese Verfügungen mußten natürlich auch die bisher in Betreff der Reichsversammlung bestehende Ordnung verändern, und wiewohl die neue innere Organisation des Reichstags noch nicht beendigt ist, so wird man hier jedoch die einzelnen Stände nach den Bestimmungen aufführen, welche der Hauptschluß der außerordentl. Reichsdeputation gebilligt hat.

Kaiserl. Principal-Commission.

Principal-Commissarius: Carl Alexander Rsfürst v. Thurn u. Taxis, gefürsteter Graf zu Friedberg-Scheer, Gr. zu Valsassina,

Hr der Hrsch. Demmingen, Mark-Tischingen u. Trugenhofen, k. k. w. geh. R., des gold. Vl. auch des würtemb. gr. Jagd-O. R. ꝛc. seit 797.

Concommissarius: Joh. Aloys Jos. Rsfhr v. Hügel, kaiserl. w. geh. R., des k. ungar. St. Steph. O. Großkr., seit 794.

Canzley-Director: vacat. Secretarius: vacat. Canzelliſt: Carl Jos. Emmerich.

Churfürſtliches Collegium.

Schema der churfürſtl. Sitze auf der Repräſentanten-Bank.

9	7	5	3	1	2	4	6	8	10
Baden.	Salzburg.	Brandenb.	Pfalzbayr.	Erz-Canzl.	Böhmen.	Sachſen.	Br. ſchwg.	Würtemb.	Heſſen.

Am Votanten-Tiſch folgt die Reihe nach obigen Ziffern; doch alterniren die neuen Churfürſten nach gewiſſen Strophen.

Chur-Erz-Canzler. (C.)

Franz Joſ. Fhr v. Albini, churerzcanzl. w. Staats- und Conferenzminiſter, Hofcanzler, auch Gouv. des Fſtth. Regensburg in Abweſenheit des Churfürſten, des ungar. Steph. O. Großkr.

Churerzcanzl. Reichs-Directorial-Canzley.

Legat. Secret. u. Rs-Dictator: Joh. Nicol. Herrlein, b. R. Dr. u. churerzcanzl. Hofr., ſeit 775.

Legat. Regiſtrator: Joh. Vinc. Georg Kämmerer. Legat. Canzliſt: Niclas Bartels, Notar. caes. publ. jur. Joh. W. Wolf, Canzley-Acceſſiſt.

Chur-Böhmen. (C.)

Fr. Loth. Joſ. Rsgr. v. Stadion, bev. Geſ. 803.

Legat. Secretär: Joh. Ferdinand Jungen.

Chur-Pfalz-Bayern (C.)

Aloys Fz. Xav. Fhr v. Rechberg u. Rothenlöwen, churpfalzb. w. geh. R. und bey der Reichsverſammlung bev. Geſandter (ſeit 1801).

Legat. Secretäre: Conr. Aloys Bauer. NN. v. Kleber.

Chur-Sachſen. (E.)

Hans Ernſt v. Globig, churſächſ. geh. R., zum RsConvent bevollm., auch evangel. Directorial-Geſandter ſeit 799.

Legat. Secretäre: Theod. Carl Mirus, u. Joh. Caſp. Wirſing.

Chur-Brandenburg. (E.)

Joh. Euſtach Rsgr. v. Schlitz genannt Görz, kön. preuß. w. geh. Etats- u. Kriegsminiſter, auch Grandmaitre de la Garderobe, des ſchw. Adl. O. R., beim Rs-Convent bevollm. Geſandter ſeit 1788.

Legat. Secretär: Carl Philipp Kaufmann. Canzliſt: Hedemus.

Chur-Braunſchweig. (E.)

Franz Ludw. Wilh. v. Reden, geh. Kriegsr., bevollm. Geſ. ſeit Aug. 803.

Legat. Secretäre: Aug. Chriſtoph Kruckenberg, und Cſtian Fr. Lagrange. Canzliſten: J. Theoph. v. Reck. Ant. Sebaſt. Kruckenberg.

Chur-Salzburg. (C.)

C. Ph. E. Fhr v. Nordegg zur Rabenau, des T. O. R. u. Comth. zu Donauwörth, auch Hoch- u. Teutschmeister. geh. R. ꝛc. Comit. Ges. 803.

Leg. Secretär: Fz. Burc. Cetti.

Chur-Baden. (C.)

J. Eust. Rsgr. v. Görz, s. Churbrandenburg!

Leg. Secretär: Gottfr. Bauriedel, R.

Chur-Würtemberg. (C.)

J. C. Chr. Fhr v. Seckendorf, geh. R. des würtemb. groß. O. R., Comit. Ges. seit Aug. 803. (zuvor Kreisdirectorial-Ges. am schwäb. Kreise).

Leg. Secretär: Dr. J. G. Hartmann.

Chur-Hessen. (C.)

Phil. Max. Fhr v. Günderrode, geh. R. u. bev. Ges.

Legat. Secretär: G. Ferd. v. Lepel, Leg. R. Registrator: J. Leonh. Götz.

Die Gesandten des Churcollegiums und mehrere andere des Reichsfürstenraths sind zugleich bey dem Churfürsten Reichs-Erzcanzler accreditirt.

Das fürstliche Collegium.

Zur bequemern Auffindung läßt man hier, mit Voraußschickung der österr. Directorialgesandschaft, die der sämtl. Reichs-Fürsten nach alphabetischer Ordnung folgen, so daß bey jedem Stimmführenden die einzelnen Stimmen, und die Lande, worauf solche ruhen, mit angezeigt sind.

Oesterreichische Directorialgesandschaft.

Egid. Jos. C. v. Fahnenberg, österreich. Comitialgesandter, Director des Reichsfürstenraths, Erb- und Gerichtsherr der Stadt u. Herrsch. Burgheim, wie auch zu Einödhausen u. Melkers, der Breisgauischen Ritterschaft. Mitglied.

Directorial-Canzley: Jos. Springer, Leg. Secr. Mich. Aschenbrenner, 1r Canzlist Jos. Koller, 2r Canzlist.

Uebrige Gesandschaften der Reichsfürsten
(nach alphabet. Ordnung.)

	Rel.	St.
Anhalt. (73). Fhr v. Seckendorf, s. Churwürtemberg. Hofr. Bingel, Leg. R. u. Secr.	C.	1
Arenberg. (82). Edm. Fhr v. Schmitz-Grollenburg. Gesandter.	C.	1
Auersperg. (91). Derselbe Gesandte.	C.	1
Baden. (Bruchsal, 19. Ettenheim, 21. Constanz, 23. Baden-Baden*, 42. Baden-Durlach*, 44. Baden-Hochberg*, 48). siehe Chur-Baden	C.	6
Brandenburg, s. Preußen.		
Braunschweig-Lüneburg, Churhaus. (Bremen, 12. Braunschweig-Zell, 34. Calenberg, 36. Grubenhagen, 38. Oßnabrück, 45. Verden, 46. Sachsen-Lauenburg, 68. Göttingen, 96). Siehe oben Chur-Braunschweig!	C.	8
Braunschweig-Wolffenbüttel (Wolffenbüttel, 32. Blankenburg, 104). H. F. Fhr v. Ende, geh. R., Gesandter.	C.	2

	Rel.	St.
Nicl. L. Sticker, Leg. R. u. Secr. Fr. H. Sticker, Canzliſt.		
Dänemark. (Holſtein-Glückſtadt*, 52. Holſtein-Ploen, 65). W. Chr. Fhr v. Diede zum Fürſtenſtein, Hr. v. Ziegenhayn u. Langenhayn, des Joh. O. Comd., und des Dannebrog O. R., geh. R. u. Kmrhr; bev. Miniſt. 793. — Fr. Baron v. Eyben, Kmrj., Comitialgeſ. 804. Alb. Fr. Aug. Hartlaub, Canzliſt.	E.	2
Dietrichſtein. (87). Fhr v. Nordegg zur Rabenau; ſ. Chur-Salzburg.	C.	1
Erzkanzler. (Regensburg, 7. Aſchaffenburg, 102). Joſ. B. W. Chr. v. Thurn u. Valſaſſina, w. geh. R., Geſ.	C.	2
Fürſtenberg. (94. Baar u. Stühlingen 111.) Edm. Fhr v. Schmitz, ſ. Arenberg.	C.	2
Heſſen, Churhaus. (Hanau, 51. Heſſen-Caſſel *, 60. Hirſchfeld, 78. Fritzlar, 84). Siehe Churfürſtl. Collegium!	E.	4
Heſſen-Darmſtadt. * (58. Weſtphalen, 63. Starkenburg, 92). Joh. Fhr v. Türkheim, geh. R., Comit. Geſ. 803. H. C. G. Bauriedel, Leg. Secr.	E.	3
Hohenlohe-Neuenſtein (119.) . . .	E.	1
Hohenlohe-Waldenb. Schillingfürſt. (120)	C.	1
Hohenlohe-Waldenburg-Bartenſtein. (121)	C.	1
Hohenzollern. (Hechingen, 83. Hohenzollern-Sigmaringen, 109). Fhr v. Schmitz, ſ. Arenberg!	C.	2
Holſtein-Eutin-Oldenburg. (Lübeck, 49. Holſtein-Oldenburg, 54). Conr. Reinh. v. Koch, Rs-Ritter, hzl. Holſtein-Oldenb. w. Conf. R., als bev. Geſ. J. G. Göller, fſtl. lübeck. u. hzl. holſtein-oldenb. Canzley-R. u. Kmrj., als Leg. Secr.	E.	2
Johannitermeiſterthum. (59). Joſ. Seb. Fhr v. Zillerberg, Comit. Geſ.	C.	1
Iſenburg-Birſtein. (122)	E.	1
Raunitz-Rittberg. (123). N. v. Reiff, Comit. Geſ.	C.	1
Leiningen. (125)	E.	1
Lichtenſtein. (98). Casp. Rsgr. v. Sternberg, chur-erzkanzl. geh. R. u. Vicepráſ. der Landesdirection im Fſtth. Regensburg, Geſ. J. Edl. v. Molitor, Leg. Secr.	C.	1
Ligne, oder nun Eſterhazy (weg. Edelſtetten, 126).	C.	1
Lobkowitz (85). Fhr v. Nordegg zur Rabenau, ſiehe Chur-Salzburg!	C.	1
Löwenſtein-Wertheim (115). . .	C.	1
Looz (wegen Rheina-Wolbeck, 127) . .	C.	1
Meklenburg-Schwerin* (56. Güſtrow*, 60. Schwerin, 75. Ratzeburg, 77.) Leop. Hartw. Fhr v. Pleſſen, Kmrhr, Geſ. Reg. R. Cſt. L. Becker, Leg. R. L. Keller, Leg. Secr.	E.	4

Mecklen-

Mecklenburg-Strelitz (Stargard, 105). v. Plessen, s. Mecklenb. Schwerin! Joh. Heinr. Keller, Leg. Secr.	C.	1
Modena-Breisgau (Breisgau, 67. Ortenau, 101.) Fhr v. Nordegg zur Rabenau, s. Chur-Salzburg.	C.	2
Nassau-Oranien. (Fulda, 53. Corvey, 69. Nassau-Hadamar, 88. Nassau-Dillenburg, 90) Gr. v. Schlitz gen. Görtz, s. ob. Chur-Brandenburg!	C.	4
Nassau-Usingen (107). . . .	C.	1
Nassau-Weilburg (108). . . .	C.	1
Oesterreich (1. Steyermark, 3. Kärnthen, 16. Trient, 37. Brixen, 39. Crain, 41. Tyrol, 79). Siehe oben die Rs. FürstenrathsDirectorialgesandsch.	C.	7
Oettingen-Spielberg (116). . . .	C.	1
Oettingen-Wallerstein (117). . . .	C.	1
Pfalz-Bayern. (Ober-Bayern, 2. Nieder-Bayern, 6. Sulzbach, 8. Neuburg, 10. Bamberg, 11. Berg, 14. Würzburg, 15. Augsburg, 25. Freysingen, 31. Passau, 35. Kempten, 55. Leuchtenberg, 72. Mindelheim, 97). Siehe oben Chur-Pfalzbayern!	C.	13
Preußen. (Magdeburg, 4. Hildesheim, 27. Brandenb. Anspach, 28. Paderborn, 29. Brandenb. Bayreuth, 30, Halberstadt, 40. Münster, 47. Hinterpommern *, 64. Minden, 70. Camin, 76; Ostfriesland, 93. Eichsfeld, 103. Erfurt. 106). Siehe oben Chur-Brandenburg!	C.	13
Reuß-Greitz (Reuß-Plauen-Greitz, 124). . .	C.	1
Sachsen. Churhaus. (Mkgfsch. Meißen, 13. Ldgfsch. Thüringen, 31; NB. abwechselnd mit Sachsen-Gotha u. Sachsen-Weimar. Burggfth. Meißen, 71. Sachsen-Henneberg, 74. Querfurt, 81). Siehe oben Chur-Sachsen!	C.	5
Sachsen-Coburg (18). Fhr v. Seckendorf, s. Chur-Würtemberg! G. M. B. Baumgarten, Leg. Secr.	C.	1
Sachsen-Gotha (20. Sachsen-Altenburg, 22). Fhr v. Ende, s. Braunschw. Wolfenb. G. Felix, Leg. Secr.	C.	2
Sachsen-Weimar (24. Sachsen-Eisenach, 26) Gr. v. Görz, s. Churbrandenburg!	C.	2
Salm-Kirburg (110). . . .	C.	1
Salm-Salm (86). Fhr v. Fahnenberg, s. ob. Directorialgesandsch.	C.	1
Salzburg (5. Eichstädt, 17. Berchtolsgaden, 61). Siehe oben Chur-Salzburg!	C.	3
Schwarzburg (100). Fhr v. Ende, s. Braunsch. Wolfenbüttel.	C.	1
Schwarzenberg (95. Schwarzenberg-Klettgau, 112). Fhr v. Schmitz, s. Arenberg! Zach. Schwingenstein, Leg. Secr.	C.	2
Schweden (wegen Vorpommern *, 62). Canut Reinh.	C.	1

Bildt, des N. St. O. R., Ges. Chr. Bernh. Hegardt, Leg. Secr.		
Solms-Braunfels (118).	E.	1
Teutsch-Orden (9). Fhr v. Nordegg zur Rabenau, s. Chur-Salzburg!	C.	1
Thurn u. Taxis (99. Taxis-Buchau, 113). Fhr von Brints-Berberich, geh. R. u. dirig. Minister, als Ges. N. F. Steffens, Leg. R.	C.	2
Waldeck (114).	E.	1
Würtemberg * (50. Würtemberg-Teck, 43. Ellwangen, 57. Tübingen, 80. Zwiefalten, 89). Siehe oben Chur-Würtemberg.	E.	5
Schwäbische Grafen (128). Fhr v. Zillerberg; s. Johannitermeisterthum.	C.	1
Wetterauische Grafen (129). J. J. H. v. Mollenbec, geh. R., Comit. Ges.	E.	1
Fränkische Grafen (130). Geh. R. v. Mollenbec, s. vorher! J. Fr. Loder, Leg. R.	E.	1
Westphälische Grafen (131). a) Cath. Theils: v. Wolf, Ges. b) Evang. Theils: v. Mollenbec, Ges. s. ob.	Vm.	1
zusammen 131 St.	C.	54
	E.	76
	Vm.	1

In vorstehendem Verzeichnis sind die alternirenden Häuser nach der roten Strophe eingeführt. Die Abänderungen der 10 Strophen ersieht man aus folgender Tabelle.

St.	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.	IX.	X.
42	Vor-Pomm.	M. S.	W.	H. D.	B. B.	V. P.	M. S.	W.	H. C.	V. B.
44	Hint. Pomm.	M. G.	H. C.	H. C.	B. D.	H. P.	M. G.	H. Gl.	H. D.	B. D.
4	Werden.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
48	Meckl. Schw.	W	H. D.	H. Gl.	B. H.	M. S.	V. P.	V. B.	V. P.	B. H.
50	Meckl. Gustr.	H. Gl.	B. B.	W.	V. P.	M. G.	H. P.	B. D.	H. P.	W.
52	Wurtemberg	B. B.	B. D.	M. S.	H. P.	W.	W.	B. H.	W.	H. Gl.
54	Hessen-Cassel	B. D.	B. H.	M. G.	H. Gl.	B. B.	H. Gl.	H. D.	H. Gl.	M. S.
56	Hess. Darmst.	B. H.	M. S.	V. P.	H. C.	B. D.	H. C.	H. C.	B. B.	M. G.
58	Bad. Baden.	V. P.	M. G.	H. P.	H. D.	B. H.	H. D.	V. P.	B. D.	H. D.
60	Bad. Durlach	H. P.	H. Gl.	B. B.	M. S.	H. D.	B. B.	H. P.	B. H.	H. C.
62	Bad. Hochb.	H. D.	V. P.	B. D.	M. G.	H. C.	B. D.	M. S.	M. S.	V. P.
64	Holst-Glucksb.	H. C.	H. P.	B. H.	W.	H. Gl.	B. H.	M. G.	M. G.	H. P.

Das Reichsstädtische Collegium.

Besteht jetzt noch aus folgenden 6 Städten, die unter sich festgesetzt haben, daß das Directorium unter ihnen alle 2 Jahre der Reihe nach, worin sie hierunten aufgeführt werden, alterniren soll. Die Alternation geschieht

jedesmal den 28. April, als dem Tage der Publication des kaiserl. Ratifications-Decrets des Deputations-Hauptschlusses.

1. Hamburg (führt bis 28. Apr. 1805 das Directorium): Syndicus u. Dr. J. Pet. Sieveking, Comit. Ges. seit May 1803.
2. Augsburg: Alb. v. Stetten, Comit. Ges.
3. Lübeck: H. J Th. Bößner, rsgräfl. ortenburg. R., Comit. Ges.
4. Nürnberg: NN.
5. Frankfurt: K. H. G. v. Selpert, Comit. Ges.
6. Bremen: J. C. Th. Gemeiner, Comit. Ges.

Das Reichs-Erb-Marschallamt.

ReichsQuartiermeister: H. G. v. Müller, gräfl. Pappenheim. Regier. Director, Consist. Präs. u. Lehenprobst.

Canzellisten: A. A. J. Wiesand. Th. M. v. Preu, kais. Notar.

Personale
des
kaiserl. Reichs-Hofraths
und
der geh. Reichs-Hof-Canzley
(in Wien) 1804.

Reichs-Hofraths-Präsident.

Phil. Carl, Rsgr. zu Oettingen-Oettingen u. Oettingen-Wallerstein, kais. w. geh. R., u. Reichs-Conferenzminister, install. 2 Nov. 801 (vorher RsKammerrichter zu Wezlar).

Reichs-Hof-Vice-Canzler.

Franz Gundaccar des H. R. ReichsFürst v. u. zu Colloredo-Mannsfeld, Graf zu Walsee, Vice-Graf zu Mels u. Markgraf zu St. Sophia, Hr. der Hrschaften Opotschna, Grünberg, Nepomuk, Pradlo, Dappau, Sachsengrün, Staatz, Siebenhärten, Völling, Sterndorf, u. Westen-Gravendorf, Obrist-Erbtruchseß im Königreich Böhmen, des goldn. Vl. Ritter, k. k. w. geh. Rath, Reichs-Conferenzminister u. Kämmerer, verpfl. 6 Jan. 789.

Vice-Präsident.

vacat.

Räthe vom Grafen- und Herrenstande.

Franz Xav. Gr. v. Sauer, k. k. Kämmer., *introd.* 15 Apr. 793.

Carl Gr. v. Firmian, *introd.* 14 Jul. 794.

Maxim. RsGr. von Degenfeld-Schomburg, k. k. Kämmer., *introd.* 26 Febr. 799.

Friedr. Ldgr. v. Fürstenberg, k. k. Kämmer., *introd.* 16 Merz 1801.

Räthe vom Ritter- und Gelehrtenstande.

Conr. Friedr. von Puffendorf, *introd.* 6 Merz 770, confirm. 18 Sept. 792.

Lazar. Carl v. Wölkern, *introd.* 31 May 779, conf. 18 Sept. 792.

Josua Jos. Fhr v. Rieffel, *introd.* 24 Jan. 782, conf. 18 Sept. 792.

Joh. Ludw. v. Werner, *introd.* 7 Jan. 791, conf. 18 Sept. 792.

Anton Fhr v. Bartenstein, *introd.* 7 Jun. 791, conf. 18 Sept. 792.

Joh. Balth. v. Ockel, *introd.* 19 Jan. u. conf. 18 Sept. 792.

Friedr. Cstian Fhr v. Gärtner, *introd.* 23 Merz 796.

Herm. Franz Fhr v. Heß, *introd.* 11 Sept. 18[illegible].

Alban v. Schraut, des ungar. St. Steph. O. R., *introd.* 9 Dec. 1800.

Secretarii: Ignaz v. Hofmann, kais. w. Hofr. Joh. Niclas von Schwabenhausen, kais. w. Hofr.

Rshofffiscal: Franz Xav. v. Orlando, kais. w. R.

Protonotarius: Franz Xav. v. Bergauer.

Thürhüter: Joh. Cstian Enzeroth.

Kaiserl. und des Reichs geheime Hofcanzley.

Reichs-Hof-Vicecanzler.

Franz Gundaccar des h. r. Rs Fürst v. u. zu Colloredo, siehe oben!

Deutsche Expedition.

Geheim. Referendarius: Peter Anton Fhr v. Frank, kais. w. Hofr. u. geh. Reichs-Referendär, des ungar. St. Steph. O. Comd.

Registrator: Nicolaus Wolf.

Concipist: Peter Häfner, kais. w. R. u. adjung. RsHofrathsSecr.

Expeditor: Leop v. Kirchschlager.

Expeditors-Adjunct: Joh. Georg v. Neumüller.

Canzellisten (6): Franz Ludwig Selliers. Egidius Jacob v. Lichtenstein. Bened. Marx. Eug Erw v. Dreger. Joh. Franz Dauber. Carl v. Manner. Leop. Schwarzhuber.

Lateinische Expedition.

Geh. Rs-Referendarius: vacat.

Registrator: Joh. Baptist Petri v. Hartenfels.

Concipist: Jac. Franz Wilzbach.

Canzellisten: Ferd. v. Wernekingh. Joh. Phil. Dilg.

Kaiserl. Reichshofcanzley-Taxamt.

Taxator: Carl Dilg v. Dilgskron. Taxamts-Gegenhändler: Jos. Edler Hr v. Schulz. Vinc. Ign. Edl. v. Seydel, des h. r. Rs Ritter, Taxamtsadjunct.

Judicial-Registratur. Registranten: Franz Popp. Franz Winterheld. Augustin Winger. Fr. v. Hofmann.

Wappen-Inspector: Jac. Franz Wilzbach.

Wappenmaler: Joseph Heideloff

Rollisten und Canzleydiener: Joh. Reinhold. Heinr. Jos. Engelhard.

Canzley-Heizer: Friedr. Schröder.

Hausmeister: Stephan Giftschitz.

Kaiserl. Reichshofraths-Agenten.

1) Franz Jos. Regelin v. Blumenfeld der 1te, Rs-Ritter. 2) Joh. Baptist von Fichtl. 3) Joh. Georg Urban. 4) Franz Anton Edl. v. Ditterich v. u zu Erdmannszahl, RsR. 5) Ignaz Edler v. Schumann. 6) Franz Aloys Thaddäus Edler Hr. v. Kirchbauer auf Pollanden, Rs Ritt. 7) Franz Xaver Matt. 8) Carl Müller. 9) Joh. Andr. Merk, Augsb Confess. 10) Franz Carl v. Zelling. 11) Philipp v Götz. 12) David Heinr. Gottfr. v. Pilgram, Augsb. Confess 13) Leopold Hinsberg. 14) Jacob Regelin v. Blumenfeld, der 2te, Rs-Ritt 15) Georg Eugen Edler v. Stubenrauch. 16) Gottlob Friedr. v Borsch, Augsb. Confess. 17) Jos. v. Hofmann. 18) Heinr. Theodor Sicherer, Augsb. Confess. 19) Joh. Andr. Heinr. v Fabrice, Augsb. Confess. 20) Adam Amend. 21) Sim. Jos. v. Erstenberger zu Freyenthurm. 22) Pet. Alcant. Mayer. 23) Reinh. Hille, Augsb Confess. 24) Carl Wolrad Fr. Hagenbusch, Augsb. Confess.

Anmerkungen Der kaiserl. Reichshofrath, welchem man, so wie dem Kaiserl. und Reichskammergericht, in Titulaturen das Prädicat, hochpreißlich beylegt, hält Session: Montags, Dienstags, Donnerstags und Freytags. Ein RsHofrath hat 4000 fl. Jahrgehalt.

Die Ferien sind folgende: Vom 24 Dec. bis zum 6 Jenner inclusive. In der Fastnachts-Woche: Montag, Dienstag und Aschermittwoch. Sodann vom Mittwoch nach Palmarum bis zum Montag nach dem Sonntag in albis. Endlich die ganze Pfingstwoche.

Personale
des kaiserl. und heil. röm.
Reichs-Kammergerichts
zu Wetzlar 1803.

Kammer-Richter.

Heinr. Rsgr. v. Reigersberg, kais. w. geh. R., jurav. 28 Dec. 797 als Kammergerichtspräsident, war seit 28 Sept. 801 Verwes. des Kammerrichteramts, wurde als w. Kammerrichter installirt 3 Oct. 803; Cath.

Präsidenten (2).

1) Franz Paul Chr. Fhr v. Seckendorf, kais. w. geh. R., jur. 19 Sept. 1800; Augsb. Conf.

2) A. Fr. Schenk Fhr v. Stauffenberg, auf Burggrub, Greifenstein, Heiligenstadt, Amerdingen u. Bach ꝛc. kais. w. geh. R., jur. 8 Nov. 804; Cathol.

Assessoren.

1. Ign. Friedr. v. Gruben, (von ChurMainz präsentirt) jur. 23 März 793. Cathol.

2. Pet. Melchior v. Hommer, (v. ChurTrier präsentirt) jur. 8 Nov. 795. Cathol.

3. Cstian Franz v. Weidenfeld, (von ChurCöln präsentirt) jur. 16 Nov. 796. Cathol.

4. Franz Jos. Jgn. Fhr v. Linden, zu Neunthausen, (von Chur-Böhmen präsentirt) jur. 12 Nov. 796. Cathol.

5. Joh. Dan. Clem. v. Hueber v. der Wildau, (von ChurPfalz präsentirt) jur. 1 Jun. 782. Cathol.

6. Friedr. Aug. v. Leutsch, (von ChurSachsen präsentirt) jur. 22 Oct. 791. Augsb. Confess.

7. Von ChurBrandenburg präsentirter Assessor: vacat.

8. Levin G. C. v. Hohnhorst, (von ChurBraunschw. präsentirt), jur. 14 Jun. 802. Augsb. Conf.

9. Carl Aug. Joh. Max. Fhr v. Seckendorf, (von der, unter der Churfürsten augsb. Confession, alternirenden Präsentation), jur. 24 Oct. 1800. Augsb. Conf.

10. Aloys Jos. Fhr Maurer v. Kronegg, (von kais. Majestät präsentirt), jur. 11 Apr. 783. Cathol.

11. Max. Fhr v. Martini, (wegen des österr. Kreises vom Kaiser präsentirt), jur. 26 Aug. 784. Cathol.

12. Franz Joseph Fhr v. Stein, (wegen des burgund. Kreises präsentirt), jur. 17 Oct. 799. Cathol.

13. Erster Assessor, wegen des fränk. Kreises: vacat.

14. Jos. v. Ullheimer, (2r Assessor wegen des fränk. Kreises), jur. 20 Apr. 789. Cathol.

15. Carl Ludw. Fhr v. Branca, (1r Assess. wegen des bayr. Kreises), jur. 21 Jun. 791. Cathol.

16. Zweiter Assess. wegen des bayr. Kreises: vacat.

17. Carl Casp. v. Herrwich, (1r Ass. wegen des schwäb. Kreises), jur. 1 Jun. 782. Cathol.

18. Eberh. Chr. v. Oetinger, (2r Ass. wegen des schwäb. Kreises), jur. 4 Merz 784. Augsb. Conf.

19. Friedr. Jos. Fhr v. Schmitz zu Grollenburg, (1r Ass. wegen des oberrhein. Kreises), jur. 5 Febr. 774. Cathol.

20. Joh. Albert Fhr v. Cramer, (2r Ass. wegen des oberrhein. Kreises), jor. 8 Jan. 787. Augsb. Conf.

21. Joh. Fr. Albr. Const. v. Neurath, (1r Ass. wegen des niederrhein. westphäl. Kreises), jur. 1 Jun. 782. Augsb. Conf.

22. Franz Arnold v. der Becke, (2r Assess. wegen des niederrhein. westphäl. Kreises), jur. 8 Febr. 798. Cathol.

23. Carl Georg v. Riedesel, Fhr zu Eisenbach (von ChnrBrandenburg wegen des obersächs. Kreises präsentirt), jur. 19 Dec. 778. Augsb. Conf.

24. Constantin v. Neurath, (zuvor nassau-using. Reg. R.; 2r Ass. wegen des obersächs. Kreises), jur. 16 Jul. 804. Augsb. Conf.

25. Franz Dietr. v. Ditfurth, (1r Assess. wegen des niedersächs. Kreises), jur. 28 Jun. 773. Augsb. Conf.

26. Zweiter Ass. wegen des niedersächs. Kreises: vacat.

27. Georg Gottlob von Balemann, (wegen der alternirenden,

dermalen am obersächs. Kreise gestandenen Präsentation), jur. 1 Jun. 782. Augsb. Conf.

* * *

Kanzley-Director.

Loth. Franz Phil. Handel, jur. 23 Dec. 1801.

General-Reichs-Fiskal.

Franz Alb. Werner, b. R. Dr., kais. w. R., jur. 20 Febr. 784. Cathol.

Fiskal-Advocat.

Ludw. Henr. Schelver, b. R. Dr., jur. 30 Sept. 770. Cathol.

Advocaten, Procuratoren, Protonotarien u. Aerzte.

Note. In folg. Verzeichniß sind die Advocaten und Procuratoren mit den gewöhnl. deutschen Ziffern, die Protonotarien mit röm. Ziffern, und die Aerzte mit deutschen Buchstaben bezeichnet.

1. Lic. Damian Ferd. Haas, Advoc. 755. Cathol.
2. Lic. Joh. Fr. Lange, Advoc. 755; Procur. 763. Augsb. Conf.
3. Lic. Gabr. Niderer, Advoc. 755; Procur. 758. Cath.
4. Lic. Theod. Cstian Rotberg, Adv. 761. Augsb. Conf (abwesend).
5. Dr. Casp. Fr. v. Hofmann, d. ält., Adv. 761; Procur. 769. A. C.
6. Dr. Aug. Culemann, Adv. 763. Augsb. Conf (abwesend).
7. Dr. Franz Carl v. Sachs, Advoc. 763; Procur. 769. Cathol.
8. Lic. Phil. Jac. Emerich, Advoc. 763; Procur 780. Cathol.
9. Dr. Joh. Aug. Buchholz, Adv. 764; Procur. 781. Augsb. C.
10. Lic. Pet. Franz Noël, Adv. seit 765; Cathol. (abwesend).
11. Dr. Joh. Gotth. Hert, Adv. 766; Procur. 781. A. C.
12. Dr. Georg Wilh. Hoscher, Adv. 767; Cathol. (ist abwesend).
13. Dr. Fr. Jac. Dietr. v. Bostell, der ält, Adv. seit 763; Procur. seit 783. Augsb. Conf.
14. Lic. Ignaz Dilg, Adv. seit 769; Cathol. (ist abwesend).
15. Lic. Joh. Jac. Cstian Dietz, Adv. 777; Proc. 787. Augsb. C.
16. Lic. Joh. Pet. Paul Helfrich, Adv. 777; Proc. 782. Cathol.
17. Dr. Joh. Gottl. Fürstenau, Adv. 777; Proc. 789. Augsb. C.
18. Lic. Friedr. Wilh. Bissing, Adv. 777; Procur. 787. Cathol.
19. Lic. Jac. Abel, Adv. seit 783; Procur. seit 790. Cath.
20. Dr. Joh. Sebast. Frech, Advoc. 783; Procur. 791. Augsb. C.
21. Dr. Casp. Tilmann Tils, Advoc. 783; Procur. 787. Cathol.
22. Dr. Henr. Jac. Gombel, Adv. 783; Procur. 791. Augsb. Conf.
23. Dr. Joh. Jac. Trunk, Advoc. 785; Cathol. (ist abwesend).
24. Lic. Paul Sipmann, Adv. 785; Proc. 798. Augsb. Conf.

I. Chr. Jos. Ant. Wallreuther, Protonotarius 787; Cath.

25. Lic. Franz Alb. Flach, Adv. 787; Procur. 796. Cathol.
26. Lic. Joh. Fr. Cstian Feller, Adv. 780; Proc. 799. Augsb. C.
27. Lic. Joh. Wilh. Buff, Adv. 787, Proc. 799. Augsb. Conf.
28. Dr. Fr. W. v. Hofmann, d. jüng., Adv. 789; Proc. 799. A. C.
29. Dr. Hans Carl v. Zwierlein, Advoc. 780; Procur. 793. A. C.
30. Dr. Matth. Jos. Schick, Advoc. 790, Procur. 799. Cathol.
31. Lic. Cstian Ludw. v. Gülich, Advoc. 790. Augsb. Conf.

32. Lic. Phil. v. Bostell, Advoc. 791, Procur. 1800; Augsb. C.
II. Gotth. Eder, Protonotarius seit 795. Cathol.
III. Heinr. Wilh. Appelius, Protonotar. seit 795. Cath.
IV. Jos. Ant. Wahlkampf, Protonotar. supernum. seit 795; Cath.
33. Lic. Jac. Phil. v. Gülich, Adv. 798. Proc. 801. Augsb. Conf.
34. Lic. Ign. Goll, Advoc. 798, Procur. 1802. Cathol.
35. Lic. Pet. Ant. v. Frohn, Advoc. 798. Proc. 802. Cath.
36. Dr. Sigism. Paul Hiepe, Advoc. 798. Augsb. C. (abwesend).
37. Lic. Franz Carl Brandt, Adv. u. Procur. 798. Cath.
38. Lic. Ferd. Wilh Mainone, Advoc. 799, Proc. 1800. Cath.
39. Lic. Jos. Franz Flach, Advoc. 799. Proc. 804. Cath.
40. Lic. Aloys Brandt, Advoc. 799. Cath. (abwesend).
41. Lic. Andr. Bostell, Advoc. 799. Augsb. Conf.
V. Joh. Georg Krauß, Protonot. supern. seit 1800. Cath.
a) J. Franz Gergens, Dr. der Med., jur. 3 Aug. 801. Cath.
42. Dr. Fr. Dietz, Advoc. 802. Augsb. Conf.
43. Dr. Arnold v. Sachs, Adv. 802. Cathol.
b) J. Gerh. Jordan, Dr. d. Med., jur. 29 Jul. 803. Augsb. Conf.

Notarien oder Secretarien.

Alex. Anselm Kleber, seit 790. Cath.
Ant. Pet. Maria Loskand, seit 790. Cathol.
Mich. Ant. Mor. Wallreuther, seit 791. Cath.
Hans Fr. Greß, seit 1800. Cath.
Carl Herm. Opiz (Supernum.), seit 1800. Cath.

Leser oder Archivarien, und Fiskal-Notar.

Matth. Weber, seit 768. Cathol.
Franz Jagemann, seit 771. Cathol.
Hans Friedr. Greß, Fiscal-Notar seit 784. Cathol.
Joh. Phil. Dielmann, seit 787. Cathol.
Joh. Jos. Marks, seit 787. Cathol.
Peter Paul (Supernumerar), seit 787. Cathol.
Franz Constant. Baar (Supernumerar), seit 787. Cathol.
Fr. Joh. Wilh. Friedel (Supernumerar), seit 789. Cathol.
Reichs-Pfenningmeister: Wolfg. v. Hötzendorf, seit 775. Cath.
Tax Einnehmer: Franz Phil. Krecker, seit 1800. Cathol.
Completor: Joh. Severin, seit 788. Cathol.
Botenmeister: Hans Friedr. Greß, seit 786. Cathol.

Copisten oder Cancellisten.

Georg Adam Schäfer, Cathol. Casimir Molitor, Cath. G. W. Schubert, Cath. Joh. Chr. Mart. Klöckner, Cath. Conr. Hert, (Supernum.) Cathol.

Hienächst 1 Canzleydiener; 4 Pedellen; 1 Holz-Anschneider; 36 Boten, (nämlich 12 reitende, 12 zu Fuß und 12 Supernumerarien).

Note. Unter dem Namen und Siegel des regier. Kaisers erläßt das hochpreisliche Reichskammergericht alle Citationen, Mandate und Urtheile, und ist, die Ferien ausgenommen, in immerwährender Thätigkeit, ohne bey dem Abgang des Kaisers, gleich dem Reichshofrath, ein Institium zu machen. Sowohl im Winter als im Sommer ist der Senat von 9 bis 12 Uhr versammelt.

Die gerichtlichen Sitzungen und Verhöre werden Montags, Mittwochs und Freytags, von 2 Uhr Nachmittags an, und falls an solchen Tagen ein Feyertag wäre, an den vorhergehenden Tagen gehalten.

Besoldungen: Der KmrRichter hat 11733 Rthlr. 30 kr. im 20 fl. Fuß, oder 21120 fl. Curr. — ein Präsident 3656 Rthlr., oder 6580 fl. Curr. — ein Assessor 2666 Rthlr. 60 kr. oder 4800 fl. Curr. und mit den Neglectengeldern gegen 5000 fl. — Canzleyverwalter 1280 fl. aus der Canzley und als Botendeputatus 272 Rthlr. 40 kr. — ein Cameralarzt 506 Rthlr. 60 kr. im 20 fl. Fuß.)

Reichs-Generalität.

Bekanntlich wird erst dann, wann von deutschen Reichsständen ein Reichskrieg beschlossen ist, eine Reichsarmee aus den Mitteln der Stände zusammengebracht, da sodann jeder Kreis sein Kreis-Corps, seine Kreiskasse und seine Kreis-Generalität bestellt. Indessen wird schon in Friedenszeiten, ausser der Generalität eines jeden Kreises, eine besondere Reichs-Generalität angeordnet, worin die hohen Stellen gemeiniglich nach der Religionsgleichheit besetzt werden. Ein RsGen. FM. bezieht in Kriegszeiten jährlich an 30000 fl. In Friedenszeiten wird die gesammte RsGeneralität an die Ambitionskasse verwiesen.

(Katholischer Seits.) (Evangelischer Seits.)

Reichs-General-Feldmarschälle.

Albert Hz. zu Sachsen-Teschen, seit 18 Dec. 767.

Carl, Erzhz. zu Oesterreich, seit 8 Apr. 796.

Friedrich Josias, Prinz zu Sachsen-Coburg-Saalfeld, seit 8 Apr. 793.

Reichs-General-FeldZeugmeister und Generale der Cav.

Friedr. Landgr. zu Fürstenberg, Gen der Cav. seit 13 Jul. 787.

Alexander Gr. von Königsegg-Aulendorf, RsGen. FZM. seit 13 Jul. 787.

Wenzel Graf v. Colloredo (a.d. fstl. Linie) Gen. der Cav. seit 8 Apr. 793.

Ludwig Pr. v. Hessen-Darmstadt, RsGen. FZM. seit 13 Jul. 787.

Friedr. Ludwig, reg. Fst. von Hohenlohe-Ingelfingen, Gen. der Cav. seit 8 Apr. 793.

Friedrich Landgraf zu Hessen-Homburg, RsGen. FZM. seit 26 Aug. 798.

Friedr. Aug. reg. Fst von Nassau-Usingen, Gen. der Cav., seit 26 Aug. 793.

Reichs-General-Feldmarschall-Lieutenants.

Franz Fidel. Graf v. Waldburg, RsErbTruchseß v. Zeil-Wurzach, seit 8 Jul. 785.

Hermann reg. Fst. zu Hohenzollern-Hechingen, seit 15 Jul. 787.

Anton Friedr. Fürst zu Solms-Braunfels seit 13 Jul. 787.

Carl Gr. von Erbach-Schönberg, seit 8 Apr. 793.

Ferdinand Hz. v. Würtemberg, seit 8 Apr. 793.

Friedrich Pr. v. Anhalt-Bernburg-Schaumburg, seit 26 Aug. 793.

Christian Pr. v. Hessen-Darmstadt, seit 26 Aug. 793.

Anhang zum ersten Kapitel.

Von den Kreisversammlungen.

Außer der allgemeinen Verbindung der sämtlichen deutschen Reichsstände (dem allgemeinen ReichsConvent oder Reichstag zu Regensburg) bestehen auch noch besondere Verbindungen zwischen denjenigen Reichsständen, welche Glieder eines Kreises sind. Als solche werden letztere Kreisstände genannt, und bey denjenigen Kreisen, wo diese Mitstände zahlreicher sind, sind die Kreisversammlungen um so gewöhnlicher. Eine solche Versammlung, welche auch Kreistag genannt wird, besteht also aus den Bevollmächtigten oder Deputirten der einzelnen Kreismitstände, welche zu Berathschlagungen und Verhandlungen über die gemeinschaftlichen Kreisangelegenheiten an einem bestimmten Ort zusammen kommen.

Da die neue Organisation dieser Kreisversammlungen noch nicht vollzogen ist; so behält man sich die Ausfüllung dieser Rubrik aufs künftige Jahr vor.

Zweites Kapitel.

Von den Churfürstenthümern.

(alphabetisch.)

Chur-Baden.

Die transrhenanischen, sonst zu Baden gehörigen, schon in dem Tractat vom 22. Aug. 1796, und abermals durch den Lüneviller Friedensschluß an Frankreich abgetretenen Länderstücke bestanden

	QM.	Seel.	Eink.
a) in den Antheilen an der vordern und hintern Gfsch. Sponheim, (6 QM. 20,000 Seelen) den Aemtern: Rhod (1 Fl. mit 1290 Seelen), Martinstein (2 D. mit 351 Seelen). Diese waren unmittelbar und gehörten zum oberrheinischen Kreise	8.	22,300.	150,000 fl.
b) in dem Amte Beinheim im Elsaß (1 Stadt 2 Dörf. 1800 Seelen) und den Hrsch. Rodemachern, Hesperingen im Luxenburg. Diese mittelbaren Ländereyen mochten betragen	5½.	14,400.	50,000 –
	13½.	38,500.	200,000 fl.

Dafür erhielt das Haus Baden: das Bisth. Constanz; die Reste der Bisthümer Speyer, Basel und Straßburg; die pfälzischen Aemter Ladenburg, Bretten und Heidelberg, mit den Städten Heidelberg und Mannheim; ferner die Hrsch. Lohr im Breisgau (unter den desfalls mit Nassau-Usingen und den übrigen Interessenten stipulirten Bedingungen) — dann die hessisch-darmstädtischen Aemter Lichtenau und Wildstädt, die Abteyen Frauenalb, Schwarzach, Allerheiligen, Lichtenthal, Gengenbach, Ettenheim-Münster, Petershausen, Reichenau, Oehningen, die Probstey und das Stift Odenheim, die Abtey Salmannsweiler (mit Ausnahme des Amtes Ostrach); die Reichsstädte Offenburg, Zell am Hammersbach, Gengenbach, Ueberlingen, Biberach, Pfullendorf und Wimpfen; endlich die mittelbaren sowohl als unmittelbaren Besitzungen und Rechte auf der Südseite

des Neckars, welche von den öffentlichen Stiftungen und Körperschaften des linken Rheinufers abhängen. Ausser diesen Besitzungen die Chur-Würde und das damit verbundene unbedingte Privilegium de non appellando; dann ausser der auf Costanz ruhenden Stimme im Reichsfürstenrath noch zwey neue Stimmen a) eine für Bruchsal (statt Speyer) und b) eine für Ettenheim (statt Straßburg).

Durch das churfürstl. Organisations-Edict vom 5. Febr. 1803 wurden die sämmtl. alten und neuen Lande in 3 Haupttheile zusammengefügt, wie solche in folgendem statistischen Tableau angezeigt sind.

	QM.	Seel.	St.	Schl.	Fl.	D.	Eink.
A. Die Badische Markgrafschaft oder 1r Staatsverwaltungs-Bezirk. Begreift:							
1) die bisherige obere Markgrafschaft (Baden-Baden) nebst der Hrsch. Mahlberg (9 St. 5 Schl. 2 Abt. 3 Kl. 6 Fl. 60 D.)							
2) die bisherige untere Markgrafschaft (Baden-Durlach) wozu die Mgfsch. Hochberg, Landgfsch. Sausenberg, die Hrsch. Rötheln und Badenweiler gehören; mit Abschneidung des Fleckens Münzesheim nebst Helmsheim und Spranthal (8 St. 7 Schl. 10 Fl. 160? Dörf.	48.	100,000.	17.	12.	16.	550?	1,200,000 fl.
3) die Grafschaft Eberstein, (1 St. 1 Schl. 1 Abt. 1 Kl. 2 Fl. 24 Dörf.)							
4) Amt Schlingen (Rest von Basel; jetzt der Landgrafsch. Sausenberg einverleibt).	1.	1,500.	=	=	1.	5.	10,000 –
5) Fürstenth. Ettenheim (Rest von Straßburg)	6.	18,000.	3.	=	3.	30.	100,000 –
6) Grafsch. Gengenbach (bestehend aus dem ehemal. Abteygebiet u. den damit vereinigten Städten Offenburg, Gegenbach u. Zell samt Thal Hammersbach)	4	12,000.	3.	=	=	20.	120,000 –
7) Hrsch. Lahr (von Nassau-Usingen)	1½.	4000.	1.	=	=	5.	30,000 –
8) Hrsch. Lichtenau (Rest der hessen-darmst. Gfsch. Hanau-Lichtenberg)	4.	14,000.	1.	=	1.	28.	90,000 –
8) das Städchen Weingarten (Theil des rheinpfälz. Oberamts Bretten; jetzt zu Baden-Durlach geschlagen	=	1000.	1.	=	=	=	5000 –
	65.	240,000.	26.	12.	21.	638?	1,555,000 –
B. Die Badische Pfalzgrafschaft bildet den 2ten Verwaltungs-Bezirk, und begreift:							

	QM.	Seelen.	St.	Schl.	Fl.	D.	Eink.
10) die bisher. rheinpfälz. Aemter Heidelberg, Mannheim, Ladenburg und Bretten (letzteres ohne Weingarten, (s. No. 9!)	26.	97,000.	9.	2.	3.	100?	600,000-
11) das Fstnth. Bruchsal (Rest des Bisth. Speyer)	11.	30,000.	4.	3.	2.	50.	168,000-
12) die Grfsch. Odenheim (Gebiet des ehemal. Ritterstifts	2.	3,500.	=	=	=	5.	58,000-
13) die Stadt Wimpfen (bisher. Reichsstadt)	½.	2,800	1.	=	=	3.	15,000-
14) die sonst zu Baden-Durlach gehörig. Orte Münzenheim, (s. No. 2.)	½.	1000.	=	=	1.	2.	6000-
	40.	134,300.	14.	5.	6.	160.	847,000-
C. Das Badische Oberfürstenthum am Bodensee, bildet den 3ten Staatsverwaltungs Bezirk, und begreift:							
15) das Fstth. Constanz (vorher. Bisthum, deutschen Gebiets) mit Reichenau und Oehningen	5.	14,000.	2.	=	3.	70.	100,000-
16) Stadt Ueberlingen (vorherige Reichsstadt)	2.	7,000.	1.	=	=	25.	26,000-
17) Stadt Biberach vorherige Reichsstadt	2.	9,000.	1.	=	=	4.	35,000-
18) Stadt Pfullendorf (vorherige Reichsstadt)	¾.	4,000.	1.	=	=	8.	15,000-
19) Gfsch. Salem (vormal. Abtey Salmannsweiler) ohne das Amt Ostrach (Landeshoheit)	4.	10,000.	=	=	=	12.	50,000-
20) Gfsch. Petershausen (vormalige Abtey) Landeshoheit. No. 19 und 20 sind an die Prinzen Louis und Friedrich als Entschädigung abgetreten worden	1½.	4000.	=	=	1.	12.	50,000-
	16.	48,000.	5.	=	4.	139	306,000 fl.
zusammen	120.	422,800.	45.	17.	31.	937.	2,708000 fl.

Die oberste Leitung dieser dreifach eingetheilten Staatsverwaltung vereinigt sich, unter Direction des Churfürsten, in dem Geheimen Raths-Collegio zu Carlsruhe, dessen Geschäftsbesorgung in 3 Departements getheilt ist; a) das eine davon hat als Staatsrath die allgemeinen Staatsangelegenheiten, b) das andere, als Regimentsrath, alle staatsrechtlichen Landesangelegenheiten und c) das dritte als Finanzrath alle staatswirthschaftlichen Angelegenheiten als oberste Behörde zu leiten.

Die oberste Leitung der Justizpflege und die letzte Entscheidung der Rechtssachen ist einem Oberhofgericht anvertraut, welches seinen Sitz zu Bruchsal hat.

Für das Kirchenwesen oder die geistlichen Angelegenheiten besteht a) ein evangel. luther. Kirchenrath in Carlsruhe; b) ein evangel. reformirtes

Kirchenraths-Collegium in Heidelberg und c) eine cathol. Kirchen-Commission in Bruchsal.

Ueberdies sind für einige Hauptzweige der Staatsverwaltung besondere General-Commissionen angeordnet, in welchen die Leitung der dahin geeigneten Geschäfte zusammenläuft; nämlich eine Forstcommission, eine Straßen-Commission, eine Bau-Commission, eine Sanitäts-Commission und eine Arbeitshaus-Commission.

Von allen übrigen Landesverwaltungsgegenständen ist die unmittelbare Leitung einer besondern Landesadministration in jedem Staatsbezirk übergeben:

1) Für die badische Markgrafschaft ist diese a) einem Hofrathscollegio welches in Carlsruhe seinen Sitz hat, und b) einem Hofgericht, das in Rastadt aufgestellt ist, übertragen. Das Hofrathscollegium besteht aus 2 Senaten, der erste für die staatsrechtlichen, der 2te für die staatswirthschaftlichen Angelegenheiten.

2) Für die badische Pfalzgrafschaft am Rhein ist in Mannheim aufgestellt a) ein Hofraths-Collegium und b) ein Hofgericht.

3) Für das obere Fürstenthum am Bodensee nur ein Hofraths-Collegium zu Mörsburg.

Wenn nun gleich diese neue Organisation schon mit dem 12ten May 1803 ihren Anfang genommen hat, und dadurch alle in den alten und neuen Badischen Landen bisher bestandene Dicasterien erloschen und ganz aufgelöst sind; so konnte jedoch das rectificirte Verzeichniß der Staatsbeamten, da es den Verlegern auf ihre Bitte nicht mitgetheilt worden ist, hier nicht eingeschaltet werden.

Chur-Böhmen.

Böhmen ist an sich ein erbliches Königreich und macht einen Theil der Oesterreichischen Monarchie aus. Im Verhältnisse zu dem Staatskörper des teutschen Reichs aber ist es zugleich ein Churfürstenthum, und der König v. Böhmen ist des h. r. Reichs-Churfürst u. Erzschenk, wiewohl derselbe dieses Erzamt nicht mit in seinem Titel führt. Es enthält auf einer Fläche von 920 Q. M., 3000000 Seelen, 191 Städte, 334 Flecken, 11,284 Dörfer. Die Städte sind theils königl. privilegirte, welche Sitz u. Stimme auf dem Landtage, und deren Bürger das Recht haben, landtäfliche Güter zu erkaufen, theils königl. Städte (24), welche unter der Aufsicht des Unterkämmerers des Landes stehen; theils Leibgeding-Städte (9), welche zum Unterhalt der königl. Wittwen gehören, ebenfalls von einem besondern Unterkämmerer verwaltet werden, und wie obige königl. Städte, auch ihren besondern Hofrichter haben; theils Bergstädte (20 und eine Kammerstadt), welche vom Obristmünzmeisteramt abhängen; theils Schutzstädte der Grundherren, u. endlich leibeigene Städte u. Märkte. Zu den Landständen gehören die Prälaten, Herren, Ritter und privilegirte Städte u. s. w. Uebrigens siehe oben den Artikel Oesterreich. Monarchie pag. 75.

Chur-Brandenburg.

Unter dem Churfürstenthum Brandenburg versteht man die gesamte Mark Brandenburg, welche die Chur- u. Neumark begreift; die Churmark begreift wieder die Alt-Mark, Priegnitz, Mittelmark und Uckermark unter sich. Das Ganze soll auf 667 QM. 1,110,000 Seelen, 117 Städte, 25 Flecken, 3146 Dörfer u. Vorwerke enthalten u. 7,000000 Thlr. Einkünfte ertragen. Die in diesem Churfürstenthum angestellten Staatsbeamten sind oben, unter dem Artikel: Preußische Monarchie, nachzusehen.

Chur-Braunschweig.

Von denen der Churlinie des Hauses Braunschweig gehörigen Besitzungen liegen

a) im niedersächsischen Kreise:

	QM.	St.	Fl.	Dörf.	Einw.
1) Herzogthum Lauenburg .	26	3	1	133	47,000
2) Herzogth. Bremen . .	95	2	14	546	182,000
3) Land Hadeln . . .	6	1	3	15	18,000
4) Fstth. Lüneburg-Celle .	201	15	15	785	230,000
5) Fstth. Calenberg u. Göttingen	78	18	16	478	200,000
6) Fstth. Grubenhagen . .	26½	9	5	67	68,000
b) im obersächsischen Kreise:					
7) ein Theil an der Gfsch. Hohenstein	3	1	1	19	8,000
c) im westphälischen Kreise:					
8) Herzogth. Verden . .	24	1	2	150	46,000
9) Fürstenth Osnabrück .	50	4	5	285	135,000
10) Grafsch. Hoya . .	50	1	15	60	67,000
11) Grafsch. Diepholz . .	8	–	4	41	14,000
12) Gfsch. Spiegelberg (Landshoheit) zum Fstth. Calenberg gehörig .	1½	–	1	5	3,000
Zusammen	569.	55.	82.	2584.	1,018000.

Die Gfsch. Bentheim, welche seit 1782 pfandweise zu den Churbraunschweig. Ländern gehörte, wurde neuerlich, kraft einer unterm 12 May 1804 zwischen Frankreich (als dermaligem Besitzer der churbraunschw. Lande) u. dem reg. Gr. von Bentheim-Steinfurt geschlossenen Convention, diesem gräfl. Hause restituirt.

Kriegsmacht: 26,000 Mann. Einkünfte: 4 Mill. Thlr. (Englische Blätter schätzen die Revenüen von Churhannover auf 5½ Mill. fl.) Das oben eingeführte Fstenth. Osnabrück (vormal Bisthum, dessen Bischof seit dem westphäl. Frieden, abwechselnd mit einem katholischen, wechselsweise aus diesem Hause erwählt werden mußte), hat dieses Churhaus, kraft des Deputations-Hauptschlusses, für seine Ansprüche auf die Gfsch. Sayn-Altenkirchen, auf Hildesheim, Corvey u. Höxter u. für seine Rechte u. Zuständigkeiten in den Städten Hamburg u. Bremen, wie auch für die Abtretung des Amts Wildeshausen (an Holstein Oldenburg) zur Entschädigung erhalten. Eben dieses zum Reichsgesetz gewordenen Deputations-Recesses zufolge hat es auch eine neue Virilstimme im Reichsfürstenrath, wegen Göttingen, erhalten; es führt nun also überhaupt 8 Stimmen in diesem Collegio, siehe oben bey der Reichsversammlung! Rsmatr. Anschlag: 2586 fl. Kammerziel: 1116 Rthlr. 2 kr.

I. Hofetat.

Hofmarschall: Joh. Carl v. Löw, auch Kmrhr. **Schloßhauptmann:** A. W. C. Gr. v. Hardenberg. **Oberschenken:** H. L. W. Fr. v. Oberg. G. Cst. E. L. Aug. v. Wangenheim. **Oberkammerherr:** Clamor von dem Bussche. **Oberstallmeister:** J. Ludw. Rsgr. v. Wallmoden-Gimborn, FM. u. Chef des Leibgardes Rgts. **Viceoberstallmeister:** Fr. Aug. v. d. Bussche **Oberjägermeister:** Fr. G. v. Beaulieu-Marconnay. **Oberhofbau- u. GartenDepart.:** geh. KmrR. Ad. Aug. Fr. von der Wense. **Leibmedici:** Hofr. u. Prof. Dr. Richter zu Göttingen. Dr. J. Fr. Stromeyer, auch Prof. zu Göttingen. Dr. Lentin zu Hannover. Dr. Albr. Thaer, auch Stadtphys. zu Zelle.

II. Regierungs-Etat.

A) Allgemeine Landescollegien.

1) Kön. Churfürstl. Staats- u. Cabinets-Ministerium (im Jan. 1802 vom König angeordnet): 1) Carl Rud. Aug. Gr. v. Kiel-

mannsegge, Staats- u. Cabinetsminister, auch KammerPräsident (hat a. das General-PolizeyDepart., dann b. das Calenberg-Grubenhagensche Polizey- u Städte-Depart. und c. das Harz-Depart. – 2) Cstian Ludw. Aug v. Arnßwaldt, Staats u. CabinetsMinister, auch Consist. Präsid. u. 1r Curator der Univers. Göttingen (hat: a. das landschaftl. Licent- Contributions- u. Schatz-Dep. b. das Consistorial- – c. das Post- – d. das Kloster- e. das Universitäts- u. SchulDepart.) – 3) Ernst Ludw. Jul. v. Lenthe, Staats- u. CabinetsMinister; (jetzt als Chef der hannövr. Canzley in London.) – 4) Claus v. der Decken, Staats- u. Cabinets-Minister, auch 2r Curat. der Univers. Göttingen; hat a. das lüneburg. u. hoyaische Polizey- u. Städte-Depart. b. das Brem. u. Verdensche Dep. c. das Lauenburg. u. Hadelnsche (in beiden letztern mit Ausschluß der landschaftl. u. Justizsachen). d das Bentheimische Dep. u. e. das Lehen-Depart. – 5) Georg Fr. Aug. von der Wense, StaatsMinister u. OberAppellationsGerichtsPräsident (hat das JustizDepart., wohin auch die Zuchthaussachen gehören). – 6) Cstian Ludw. Hake, StaatsMinister, auch Präses in den Brem. u. Verdenschen Landescollegien, und Gräve des Landes Hadeln. – 7) Otto Ulr. Grote, StaatsMinister (hat a. das Grenz- u. Hoheits-Dep. b. das Commerz- u. Manufactur-Depart. c. das WegbauDepart. d. das LandesökonomieDep.) Geh. CabinetsRäthe: Dr. Wilh. Aug. Rudloff, auch Archivar. – Dr. Georg Heinr. Nieper. – Georg Aug. Best, anjetzo in London. – DepeschenSecretär: J. Fr. Albr. v. Duve, geh. CanzleySecretär. Geheime CanzleySecretarien: (nebst Anzeige der Depart., worin solche arbeiten), HofR. J. E. A. v Voigt, (2. d.) C. F. Wehner, (2. a. – 4 b. – 5. – 7. b.) Hofr. C. v. Reiche, auch CommerzR. (4. d. u. e. – 7. b.) E. Brandes, auch CommerzR., (2. a u. e.) A. W. Rehberg, OberLicentInspector (2. a. – 7. b.) G. W. Ubbelohde, (1. a. – 2. a. 4. a. c. u. d. – 5. – 7. c.) G. W. Domes, (1. a. b. u. c.) Joach. v. Schwarzkopf, resid. Minist an den rhein. Kreisen. W. A. v. Bobers, (2. a. u. b.) hat zugleich die Führung des Productenbuches. – C. G. Hahn, (7. b.) C. F. Reinbold, (2. a. – 7. a. u. c.) J. G. L Möller, jezt in London. J. F. A. v. Duve, DepeschenSecretär, s. ob. J. C. C. Wackerhagen, (5.) auch Chargé d'Aff. b. niedersächs. Kreise. G. A. v. Hugo, extraord., jetzt bey der kön. Gesandsch. zu Berlin. Fr. Rud Unger, (4 a. – 7. b.) A. J. G. Arenhold (7. a. u. d.) J. W. A. Rudloff (2. a.) Hienächst 4 geh. Registratoren und geh. Canzlisten, 1 Registrator, 10 Canzellisten.

Gesandte und Residenten.

Auf dem Reichstage zu Regensburg: Fz. L. W. v. Reden, geh. KriegsR., als Comitialges. 803. A. C. Kruckenberg, Legat. Secr. Cstian Fr. La Grange, Leg. Secr. Am k. k. Hofe zu Wien: Geh. Kammerrath Ernst Cstian Geo. Aug. Gr. v. Hardenberg, ausserord. Abges. Am russ. kais. Hofe zu Petersburg: Geh. KmrR. E. Fr. Herb. Gr. v. Münster, ausserord. Abges. u. bev. Minist. MR. Tatter, Leg. Secr. Am k. preuß. Hofe zu Berlin: Geh Kr. R u. OberPostdirector L. Conr. G. v. Ompteda, außerord. Abges. u. bev. Minist. G. Albr.

v. Hugo, geh. CanzleySecr. Am chursächs. Hofe zu Dresden: Geh. Kr. R. B. Aug. Bremer, außerord. Abges. u. bev. Minist. Am churpfalz-bayr. Hofe zu München: vacat. Beym ChurErzkanzler zu Regensburg: Geh. Kr. R. u. Comitialges. Fz L. W. v. Reden. Bey der Republik der vereinigten Niederlande im Haag: Georg v. Hinüber, Legat. R. u. bevollm. Minist. Am chur- u. oberrhein. Kreise: Joach. v. Schwarzkopf, Minist. Resid. zu Frankfurt. Am niedersächs. Kreise: Geh. Kr. R. u. Comitialges. Fz. L. W. v. Reden, Kreisdirectorial-Ges. s. ob.! Der geh. Canzley-Secretär J. C. C. Wackerhagen, als Chargé d'Affaires.

Agenten. Amsterdam: J. G. Matthes. Augsburg: J. Fr. Gullmann. Bremen: C. L. Brauer. Hamburg: Elias Meyer, Mich. David, u. S. J. Wertheimber, Kammeragent. Ritzebüttel: MR. Schulze, Agent. Rotterdam: G. Nic. Nellmann, Agent. Wetzlar: Dr. Hans Carl v. Zwierlein, Rath u. Procur. beym Rkammergericht. Lic. Buff, substit. Agent. Wien: Joh. Merk, Rhofrathsagent.

GeneralPostdirectorium: L. Conr. G. v. Ompteda, Ober-Postdirector u. geh. Kr. R. auch außerord. Abges. u. bev. Minist. zu Berlin. Hofr. Gerh. v. Hinüber, auch Wegbau-Intendant. Hofr. Cstian L. Albr. Patje, auch Kammermeister und CommerzR.

2) Kammer. Präsident: Staatsminist. Gr. v. Kielmannsegge, s. oben. Staats- u. Cab. Minist. Cl. v. der Decken, s. oben. StaatsMinist. O. Ulr. Grote, s. oben. Geh. Kammerräthe: C. Cstian G. Aug. Gr. v. Hardenberg, anjetzt als ausserordentl. Ges. zu Wien. Adolf Aug. Fr. v. der Wense. C. Fr. Alex. Arnßwald. C. Fr. Herb. Gr. v. Münster, jetzt als außerord. Ges. zu Petersburg. Fz. Aug. v. Meding, auch Berghptm. Kammerräthe: C. O. Fr. v. d. Lenthe. Casp. Detl. Schulte. Geh. Kammer-Secretäre: H. Diet. Otto von Anderten, Hofr. Kammermeister: Chr. Ludw. Albr. Patje, Hof- auch Commerzrath. Kämmerer: W. Dietr. H. Flebe, auch OberZahlmstr.

OberForstbeamten: a) im Calenbergischen: G. Fr. v. Lenthe, Oberforstmeister. b) im Fstth. Göttingen u. Grubenhagen: C. L. C. v. Seebach, Oberforstmeister. c) Im Fstth. Celle: Rud. C. v. Spörken, Oberforstmstr. d) In den Grafsch. Hoya u. Diepholz: A. Fr. v. Voß zu Nienburg, Oberforstmstr. e) Im Hzth. Bremen: L. v. Zastrow zu Haarburg, Oberforstmstr. f) Im Hzth. Lauenburg: J. C. v. Düring, Oberforstmstr.

Bergamt. Berghauptm.: Fz. Aug. v. Meding, auch geh. Kmr-R.

3) Kriegs-Canzley u. Kriegsgerichts-Commission. Präsident: Geh. R. v. Arnßwald, s. ob. Geh R. v. Lenthe, s. ob. (jetzt in London). F. L. W. v. Reden, geh. KriegsR. u. niedersächs. Kreis-Directorialgesandter auch Comitialgesandter zu Regensburg. B. G. A. Bremer, geh. Kr. R., jetzt als außerord. Ges. u. bev. Minister zu Dresden. Ad. Cstian v. Hacke, Gen. Maj. L. Fr. Gr. v. Kielmannsegge, geh. Kriegsr. auch Landr. des Hzth. Sachsen-Lauenburg.

burg. L. Conr. G. v. Ompteda, geh. Kr.R., auch Ober-Post-Dir. dermalen als außerord. Ges. u. bev. Minist zu Berlin. Secretarien: Hofr. J. D. Ramberg, auch CommerzR. Fr. Pauer. Ober-Kriegscommiss.: J. Fr. L. Soest.

4) Gen. Kriegsgericht. Präsident: J. L. Gr. v. Wallmoden-Gimborn, FM. auch OberStallmeister, s. ob. Gen.Auditeur u. OberAuditeur: vacant.

5) Consistorium zu Hannover (für die sämtl. Churlande). Präsident: Staats- u. Cab.Minister von Arnßwald, s. oben. Consistorium u. Kirchenräthe: HofR. Dr E. Fr. Hect. Falke, Burgermeister der Altstadt Hannover. Dr. J. Chr. Salfeld, Abt zu Lockum, erster Land- und Schatzrath des Fürstenth. Calenberg. Aug. G. Uhle, calenberg. Gen.Superint. Dr. Th. Jac. Plank, Prof. der Theol. zu Göttingen. Dr. H. Ph. Sextro, auch Hof- u. Schloßpred. u. Gen.Snperint. in den Gfsch. Hoya u. Diepholz. J. Conr. Gericke, auch Hof- u. Schloßpred. J. Just. Oldekop, auch Hofgerichts-Assessor extraord.

6) Commerz-Collegium. Präsidenten: Staats- u. Cab. Minist. v. Arnßwald, s. ob. Staats- u. Cab. Minist. v. der Decken, s. ob. Commerz Räthe: Hofr. C. L. A. Patje, s. ob. Hofr. Joh. Dan. Ramberg. Hofr. Chr. Carl von Reiche, geh. Canzleysecret. E. Brandes, geh. CanzleySecr., s. ob.

7) Oberappellationsgericht zu Celle. Präsident: G. Fr. Aug. v. der Wense, Staatsminist. s. ob. Vicepräsidenten: Otto L. v. Schlepegrell. W. Gottfr. v. Werlhof. Räthe adel. Bank: Dietr. Cstian Arn. v. Zesterfleth. Carl Phil. Gr. v. Hardenberg. Friedr. v. Bülow. C. Adolph v. Ompteda. Gelehrte Bank: Ludolf Fr. Joh. Pufendorf. Fr. Wilh. Bas. v. Ramdohr. G. E. v. Rüling. D. L. Becht. Böhmer. D. Theod. Hagemann. J. Fr. Theod. Reinbold. J. Andr. Stromeyer. Protonotarius: J. Conr. Benecke.

B. Landes-Collegia für einzelne Landes-Provinzen.

1. Fürstenthümer Calenberg, Göttingen u. Grubenhagen, nebst den Grafschaften Hoya und Diepholz.

a) Justiz-Canzley zu Hannover. Director: Dr. Joh. Ph. Conr. Falke, auch Advoc. Patriä. ViceCanzleydirector: E. Aug. Rumann. Hof- u. CanzleyRäthe: Joh. G. Böhmer. Ant. Fr. v. Beulwitz. B. C. v. Spilcker. Hartm. Gottl. W. Hartmann. Conr. H. G. Soest. C. W. A. v. Strahlenheim. G. C. Fr. Wedemeier. Günth. Heinr. v. Berg, auch Advoc. Patriä. J. G. L. Nieper. Ernst Aug. v. Werlhof, extraord. MR. von Hammerstein, extraord. v. Voigt, extraord.

b) Hofgericht zu Hannover. Hofrichter: Fz. Dietr. Bremer. Assessoren: Heinr. Adolph Ludw. v. Zerssen, geh. Legat.R. u. rittersch. Deput. b. d. calenberg. Landsch. u. Licentcommissar. Conr. Heinr. v. Dankwerth. J. Heinr. Meyer, Calenberg. Landsynd. Georg

Aug. Wilh. v. Pape, auch ritterſch. Deput. b. d. Hoyaiſchen Landſchaft, G. E. Carl Fhr. v. Grote. Eſtian Phil. Iſland, auch Burgermſtr der Altſtadt Hannover. J. Juſt. Oldekop, extraord. auch Conſiſt. R. B. Fr. v. d. Wenſe, extraord.

c) Vereinigte Calenberg-Grubenhagenſche Landſchaft. Von der Prälatur: Dr. J. C. Salfeld, Abt zu Lockum, ſ. oben. Joh. Heinr. Marquard, Canon. des Stifts St. Bonifacii zu Hameln. Hofr. Chr. Carl v. Reiche, Commerzrath und geh. Canzleyſecretair, als Canon. des Stifts Cosmä u. Damiani zu Wunſtorf. Aem. Conr. L. Soeſt, Kriegskaſſe-Commiſſarius, als Canon. des Stifts Alexandri zu Einbeck. Von der Ritterſchaft. Land- u. Schatzräthe: O. Fr. Jul. v. Münchhauſen. Fz. Dietr. Bremer, Hofrichter zu Hannover. Eſtian Aug. v. Wangenheim, Gen. Maj. u. Licentcommiſſar. Ritterſchaftl. Deputirte: Ernſt Friedr. Eſtian v. Lenthe, Kämmerer und Licent-Commiſſ. Geh. Leg. R. H. Adolph L. v. Zerſſen. N. Gr. v. Kielmannsegge, Kmrhr. C. B. v. Hugo. E. W. Götz v. Ohlenhauſen. A. W. C. Gr. v. Hardenberg, auch Schloßhtm. Hartw. J. Chr. v. Hedemann, auch Obriſtl. Von den großen Städten: Dr. Jul. Hieron. Tuckermann, Burgermeiſter von Göttingen. Carl Ludw. Meißner, Syndic. v. Hannover. Fr. Leop. Lüders, Syndic. v. Hameln. C. Joh. Fr. Chriſtiani, Syndic. v. Nordheim. Dr. E. L. Söldner, Syndic. v. Einbeck. L. H. Köpp, Syndic. v. Oſterode, auch Land-Syndicus. Von den kleinen Städten: L. Eſtian Wilh. Zwicker, Syndic. v. Münden. Joh. Ad. Hiob Bieſter, Burgermeiſter von Münder. G. Fr. Ferd. Falkenhagen, Burgermeiſter von Pattenſen. Joh. Ph. Ebert, Syndic. v. Dransfeld. Landſyndici: Joh. H. Meyer. L. H. Köpp. Landrentmeiſter: Dr. G. Andr. Wendeborn. Juſt. H. Jäniſch.

d) Hoyaiſche Landſchaft. Land- u. Schatzräthe: Chr. Andr. v. Hugo, zu Thedinghauſen, auch Landcommiſſär. Juſt. Ludw. E. v. Trampe, zu Hope, auch Landcommiſſ. Hptm. Joh. Heinr. v. Heimbruch, zu Varſte, auch Landcommiſſ. Ritterſchaftl. Deputirte: Hptm. Freſe genannt v. Quiter. G. Aug. Wilh. v. Pape, auch Hofger. Aſſeſſ. zu Hannover, ſ. ob. Maj. v. Rauchhaupt. Droſt Ferd. v. Bothmer, zu Stolzenau. Aug. v. Wedig, zu Morſum. Deputirte der Freyen: Georg Wilh. Stegmann. J. W. Schmeidel. Deputirte der Städte: C. C. Kotzebue, Burgermeiſter zu Nienburg. H. Fr. Woeſtmann, Burgermeiſter zu Stolzenau. Chr. Albr. Lientſch, Burgermſtr zu Hoya. Joach. Denker, Burgermeiſter zu Suhlingen. Landſyndicus: E. C. v. Reiche. Landrentmeiſter: Eſtian Ant. Cordemann.

2. Fürſtenthum Lüneburg.

a) Juſtiz-Canzley zu Celle. Director: J. Adolph v. Voigt. Hof- u. Canzley-Räthe: W. L. v. Willich. L. Fr. v. Laffert. J. L. v. Bobers, auch Hofger. Aſſeſſ. Bodo Geo. L. v. d. Wenſe, auch Hofgerichts Aſſ. u. Landcommiſſär. G. Fr. v. Hohnhorſt, auch

Licentcommissär. J. Just. Jul. Bacmeister. F. G. C. v. Werlhof, extraord. auch Hofger. Assess. G. L. H. Max. v. Avemann, extraord., auch Hofger. Assessor.

b) Hofgericht zu Celle. Hofrichter: Hans L. Grote. Assessores ord.: J. L. v. Bobers, s. vorher! Bodo G. L. von der Wense, s. vorher! Cstian L. v. Bilderbeck, auch Hofger. Assess. zu Ratzeburg. Geo Wilh. v. Harling. Fr. G. C. v. Werlhof, s. vorher! G. L. H. Max. v. Avemann, s. vorher! Adolph Hieron. v. Witzendorf.

c) Landesöconomie-Collegium des Fstenth. Lüneburg: C. Lev. Otto v. Lenthe, LandesöconomieR. auch Landschaftsdirect. u. Abt des Klost. Michael zu Lüneburg. Detl. Barthold v. Schrader, LandesöconomieR. auch Landdrost zu Haarburg, Hofrichter zu Ratzeburg und LandR. des Hzth. Lauenburg. Joh. G. Meier, LdsOeconomieR. auch Amtmann zu Coldingen.

d) Lüneburg. Landschaft. Director: C. Levin O. v. Lenthe, s. ob. Landräthe: Georg Ernst v. und zu Hohnhorst, OberHofmeister u. Landcommissär. Fr. Aug. Otto v. Behr, zu Stellichte, Lands u. Licentcommiss. Obristl. G. H. Werner v. Meding, zu Amelinghausen, auch Lands u. Licentcommiss. Obristl. J. A. v. Hodenberg, zu Wiedenhausen, auch Landcommissär. Oberhptm. Fr. J. H. W. v. der Wense, zu Blekede. Cstian Otto L. Fhr v. Marenholz, zu Dieckhorst, auch Landcommiss. Cstian L. v. Plato, zu Grabow. Adolph Fhr v. Grote. Schatzräthe: Hptm. C. A. L. v. Behr, zu Rethem, auch Landcommissär. Fr. Fhr Schenk v. Winterstedt zu Schwachhausen, auch Landcommissär. J. Fr. Kern, Burgermstr zu Ultzen. — Ritterschaftsdeputirte: G. W. v. Harling, zu Wohlendorf, Lands u. Licentcommiss. Hptm. G. Fr. Detl. v. Lüneburg, zu Wathlingen. Hptm. W. v. Weyhe, zu Eimke, auch LicentCommissär. Rittmeister C. Fhr Schenk v. Winterstedt zu Lindhorst. Hptm. G. Fr. W. Detl. v. Lüneburg. Landsyndicus: Hofr. Andr. L. Jacobi. Landrentmeister: G. W. Wienecke.

3. Herzogthümer Bremen und Verden.

a) Regierung zu Stade: Staatsminist. C. L. Hake, auch Gräfe u. Präses im Lande Hadeln, s. ob. Reg. Räthe: Joh. G. v. Uslar. Mor. v. Borstel. 5 Secretäre.

b) Justizcanzley zu Stade: Staatsminist. v. Hake, s. ob. Reg. R. v. Uslar, s. ob. Reg. R. v. Borstel, s. ob. J. J. C. v. Schlütter, Canzley-Hofgerichts- und Consistorial-VicеDirector. Ernst Fr. v. Willich, Justiz- und Consistor. R. auch Hofger. Assess. B. O. H. von der Decken, Justiz- u. Consistor. R. auch Hofger. Assess. Ad. Fr. v. Hinüber, JustizR. u. Hofger. Assessor. G. L. Fr. v. Engelbrechten, JustizR. u. Hofger. Assess. C. W. A v Ende, JustizR. und Hofger. Assess. C. L. v. Bobers, JustizR. u. Hofger. Assess. extr.

c) Hofgericht zu Stade, wie die Justizcanzley, nebst folgenden Assessoren: 1) von der Bremischen Ritterschaft: Joh. Fr. W. v. Düring. Landdrost Dietr. Aug. Adolph v. Wersebe. Justizr. Everh.

Claus v. Klenck. W. Fr. v. Borries. 2) Von den Bremischen Städten: vacant. 3) Von der Verdenschen Ritterschaft: Justizr. Clamor Fr. Adolph v. dem Bussche. 4) Von der Stadt Verden: Ludw. Cstian Heinsius, Syndicus zu Verden, LandR.

d) Consistorium zu Stade: Staatsminist. v. Hake, s. ob. Reg. R. v. Uslar, s. ob. Reg. R. v. Borstel, s. ob. Joh. Jul. Conr. v. Schlütter, Consistorial-Vicedirector, s. ob. Ernst Fr. v. Willich, Consist. u. JustizR. s. oben. Burch. Otto Hans v. der Decken, Consist. u. JustizR., s. ob. Dr. Joh. Casp. Velthusen, ConsistorialR. auch Gen. Superintendent. Albr. Andr. Watermeier, Consistorialrath u. Garnisonsprediger. Herm. Andr. Riefestahl, Consistorialrath auch Spec. Superint. u. Past. prim. am Dom zu Bremen. Ulr. Jac. von Stade, Consistor. R. auch Special-Superintend. und Past. prim. am Dom zu Verden.

e) Brem u. Verdensche Landschaft. Ritterschaftspräsident: Casp. Ludw. Schulte, zu Kuhmühlen, Burgmann zu Horneburg und Klosterdirector zu Neuenwalde. Landräthe der Bremischen Ritterschaft: Gräfe Claus v. der Decken, zu Laacke, im Lande Kehdingen. Hptm. Cstian H. v. Goeben, zu Poggemühlen. Claus v. der Decken zu Wiepelnbusch. Joh. Dietr. v. Düring, zu Horneburg. Maj. Otto Detl. Fhr Marschalk zu Geesthof. Hptm. Engelb. Joh. v. Marschalk zu Ritterhude. Von den Bremischen Städten: E. Aug. Turninger, Burgermeister zu Stade C. Nic. Adler, Burgermeister zu Stade. Fr. Lor. v. Ludowig, Burgermeister zu Buxtehude. Heinr. Reinh. Cstian Voght, Burgermeister zu Buxtehude. Von der Verdenschen Ritterschaft: Joh. Aug. Levin v. Schlepegrell. Von der Stadt Verden: Ludw. Cstian Heinsius, Hofgerichtsassess. u. Stadtsyndicus. Landsyndicus: J. Herm. Gerh. Rose.

4. Herzogthum Sachsen-Lauenburg.

a) Regierung zu Ratzeburg: E. Franz C. v. Hake, Landdrost. Dr. Heinr. v. Döring, geh. Reg. R. J. G. Böhmer, Reg. R. Hienächst 3 Secretäre ꝛc.

b) Hofgericht. Hofrichter: D. B. v. Schrader, auch Land-R. u. Landdrost zu Haarburg, s. ob. Räthe: Dr. Heinr. v. Döring, geh. Reg. R. Schack v. Buchwald, Assess. auch LandR. G. Lud. v. Bülow, Assess. auch Landmarschall u. Landrath. Hofr. Cstian Lud. v. Bilderbeck, auch Hofger. Assess. zu Celle. Hofr. G. H. v. Döring, auch Drost zu Hitzacker.

c) Consistorium. Präses: E. Franz C. v. Hake, s. ob. Assessoren: Geh. Reg. R. Dr. v. Döring, s. ob. J. G. Böhmer, Reg. R. Schack v. Buchwald, s. ob. Carl Joh. Conr. Wynken, Superintend. und Pastor primar. zu Ratzeburg. Joh. Ernst Beer, Pastor zu Sandesneben.

d) Sachsen-Lauenb. Landschaft. Landmarschall: Geo. Ludw. v. Bülow. Landräthe: Detlev Barth. v. Schrader, Hofrichter auch Landdrost zu Haarburg. L. Fr. Gr. v. Kielmannsegge, auch geh. Kr. R. s. ob. Schack v. Buchwald auf Basthorst, auch Hofge-

richts- und Consist. Assess. zu Ratzeburg. G. L. v. Bülow, auch Landmarschall, s. ob. Landsyndicus: Barth. Detl. Walter.

5. Fürstenthum Oßnabrück.

Bey den provisorisch bestätigten Landescollegien im Fürstenth. Oßnabrück stehende Bediente:

a) Regierung: Geh. R. Clam. Adolph Theod. v. dem Busche. Geh. Referendär Dr. Just. Fr. Aug. Lodtmann, auch Canzleydirector.

b) Land- u. JustizCanzley auch Lehenkammer Director: Dr. Just. F. A. Lodtmann, auch geh. Referend. Canzleyräthe: Dr. Fr. Wilh. Dyckhof. Herb. Sigism. Lud. v. Bar. Heinr. Aug. Bezin.

c) Evangel. Consistorium. Director: Dr. J. F. A. Lodtmann, s. ob. Just. Cstian Block, Consist. R. auch Past. primar. zu Bramsche. Rath Dr. J. Fr. Dürfeld, Consist. Assessor.

d) Röm. cathol. Suffraganeus: Carl Clem. v. Gruben, Bisch. v. Paros, Vicar. in Pontifical. u. Spiritual. generalis.

6. Land Hadeln.

Consistorium, Justiz- Vice- Ober- Executions- Appellations- u. Oberstadt-Gericht: Staatsminister v. Hake, Gräfe des Landes Hadeln, Präses, s. ob. Joh. Friedr. Sarnighausen, Gerichtsdirector. Geo. Wilh. Marwedel, Amtm. zu Ottendorf, kön. Assessor.

7. Grafsch. Hohenstein.

a) Hoheits-Commissarius: G. Gerh. Lueder, Oberamtm.

b) Canzley und Lehenscurie: G. Gerh. Lueder, Oberamtm. Joh. Fr. Hinüber, Amtsschreiber.

c) DomanialAdministration wie bey der Canzley.

d) Consistorium wie bey der Canzley, u. Georg Jul. Aug. Leopold, geistl. Beisitzer.

8. Grafsch. Bentheim.

a) Regierung u. Kammeradministration: Dr. Conr. v. Pestel, Reg. R.

b) Hofgericht: Ben. Fr. v. Beesten, Hofrichter.

c) Ober-Kirchen-Rath: Dirk v. Bentink, Präses.

III. Kriegs-Etat.

Feldmarschall: Joh. Ludw. Rsgr. v. Walmoden-Gimborn, Chef des Leibgarde-Regim. (798).

a) Cavallerie. Gener. Lieutnants: G. L. Gr. v. Oeynhausen, Chef des 7n Rgts Drag. zu Stade (795). Ernst Aug. Pr. von Großbritannien, Hz. v. Cumberland (798). Bernh. v. Linsingen, Chef des 10n Rgts leichte Drag. zu Wunstorf (1800). Jac. Conr. Riemeyer, zu Nordheim, Chef des 8ten Rgts Drag. (1800). Generalmajors: Carl v. Bülow, zu Celle, Chef des 2n Regim. Cav. (798). F. E. v. Hattorf, zu Hannover, Chef des 6n Regim. Drag. (1800). Obristen: Otto Schulte, zu Burtehude, Chef des 4n Regim. Cav. (799). Fr. Isenbart (1801). Fr. Pflueg, Chef des 3n Regim. Cav. (801). C. Cstian v. Linsingen, Chef des 9n Regim. leichte Drag. (801). Ludw. v. Schmidt (801). Carl v. Reitzenstein (801). E. Joach. Gottl. v. Wenkstern (801).

b) Infanterie. Gener. Lieutnants: Aug. Ludw. Fr. v. Diespenbroick, zu Lüneburg, Chef des 11n Regim. (798). Rud. G. Wilh. v. Hammerstein, zu Nienburg, Chef des 6n Regim. (798). Pr. Adolph Friedr. v. Großbrittannien, Hz. v. Cambridge, zu Hannover, Chef des Garde-Regim. (798). Lud. Heinr. Aug. v. Scheither, zu Münden, Chef des 1n Regim (1800). Geo. Ludw. v. Bothmer, zu Stade, Chef des 4n Regim. (1800). Generalmajors: L W. Ad. v. Stedingk zu Hameln, Chef des 3n Regim. (798). Bernh. Fr. Rud. v. Scheither, zu Ratzeburg, Chef des 13n Regim. (798). J. W. du Plat, zu Hameln, Chef des 7n Regim. (1800). Hake, Flügeladjut. (1800). Fr. C. v. Drechsel, zu Nordheim, Chef des 14n Regim. Obersten: Ernst v. der Wense, zu Celle, Chef des 10n Regim. (799). Jer. v. Hassel (799), Chef des 5n Regim. (801). Alex. v. Dinklage (801), Chef des 2n Regim. 802. MM. Löw v. Steinfurt (801). J. C. Günth. Pr. v. Schwarzburg-Sondershausen (801), Chef des 8n Regim. (802). W. Aug. v. der Osten. Thilo E. O. v. Westerhagen.

c) Artillerie. Obrist: G. Gust. Braun.

d) Ingenieurcorps. Gen. Maj.: Fr. Chr. Kunze, zu Hannover, Chef (800). Obristen: Joh. Ludw. Hogreve (799). Joh. Jac. Schneider (799).

Land Regimenter. Obristlieut.: Vict. v. Hugo, Chef des calenb. Regim. G. Gabr. Gerber, Chef des grubenhagenschen Regiments. Majors: v. Coulon, Chef des hamelnschen Regim. Melch. Weber, Chef des lüneburg. Regim. Garnisons-Regimenter: J. Arn. Hagen, Obr. und Chef des harburg. Regim.

Churstaat des Erz-Canzlers.

Vormals führte der Reichs Erz-Canzler den churfürstl. und erzbischöfl. Titel von Mainz. Allein der auf der linken Rheinseite gelegene Theil dieses geistl. Churfürstenthums gieng bekanntlich in dem französ. Revolutionskriege und durch den Lüneviller Frieden verloren. Eben so wurden die diesseits gelegenen Länderstücke durch den Reichsdeputationsreceß vom 23 Febr. 1803 größtentheils an unterschiedene weltliche Reichsfürsten zur Entschädigug überlassen. Durch eben diesen Reichsschluß wurde indessen der erzbischöfl Stuhl von Mainz auf die Domkirche zu Regensburg übertragen und die Würden eines Churfürsten Reichs Erz Canzlers, Metropolitan-Erzbischofs u. Primas von Deutschland auf immer damit vereinigt, dessen Metropolitan-Gerichtsbarkeit nach einer neuen Diöcesangrenze bestimmt u. dessen weltliche Dotation auf eine andere Weise ex jure novo begründet.

Eine kurze Uebersicht der Bestandtheile des ehemal. Churfürstenthums Mainz so wie von dessen Vertheilung, ergiebt sich aus folgenden Notizen.

Von den churmainzischen Landen erhielt

	QM.	Seel.	St.	Fl.	D.	Kl.	Eink.
1. Frankreich . .	6	44,000	2	1	30	–	289,000
2. Preußen a) Eichsfeld	36	80,000	3	5	180	6	370,000
b) Erfurt u. Untergleichen	14	48,000	3	3	126	10	200,000
3. Churhessen . .	6	17,000	4	1	25	4	60,000
4. Hessen-Darmstadt .	11	30,000	9	9	75	6	180,000
	73.	219,000.	21.	19.	436.	26.	1,099,000.

	QM.	Seelen.	St.	Fl.	D.	Kl.	Eink.
Uebertrag:	73.	219,000.	21.	19.	436.	26.	1,099,000.
5. Nassau-Usingen	15	40,000	9	6	110	8	280,000
6. Leiningen (Fürst)	11½	31,000	8	1	92	3	180,000
7. Salm Krautheim (Fst.)	4½	8,000	1	–	28	–	50,000
8. Lein. Guntersblum (Gr.)	¾	1,800	–	–	4	–	13,000
9. Lein. Heidesheim (Gr.)	½	1,300	1	–	1	–	10,000
10. Löwenstein-Wertheim (Fst)	½	1,700	1	–	1	–	8,000
11. Löwenstein-Wertheim (Gr.)	½	1,000	–	–	4	–	8,000
12. Hohenlohe u. Isenburg	¼	750	–	–	2	–	12,000
13. Rest für den ErzCanzler	20	45,000	5	4	110	6	325,000
Sonach enthielt das Ganze	126½.	349,550.	46.	30.	788.	43.	1,985,000.

No. 1. enthält die Stadt Mainz und 4 Aemter, (worunter das domcapitlische Amt Bingen). Die übrigen Nummern findet man bey den einzelnen Staaten und Landen, denen die erwähnten Parzelen gegenwärtig incorporirt sind, genauer angegeben.

Uebersicht des dermal. Churstaats des ErzCanzlers.

1. Fstth. Regensburg.							
a) Ehemal. Bisth. nebst Stiftern	6½	10,500	–	5	25	3	180,000
b) Ehemal. Rsstdt. Regensburg	½	22,000	1	–	–	13	120,000
2. Fstth. Aschaffenburg.							
a) das Oberamt	14	30,000	3	2	75	4	215,000
b) 5 mainz. Aemter	6	15,000	2	2	35	1	110,000
c) würzb. Amt Aura	½	800	–	–	3	–	5,000
3. Gfsch. Wetzlar (vormal. Rsstadt)	½	7,000	1	–	–	2	20,000
	28.	95,300.	7.	9.	138.	23.	650,000.

Die Einkünfte sollen bis zu 1 Mill. Gulden aus dem Ertrag des Rheinschiffahrts-Octroy ergänzt werden.

A) Hof-Etat.

Hofmarschall: Friedr. Jos. Carl Fhr v. Frankenstein in Ockstadt ꝛc. w. geh. R., des St. Georg-O. R. (zu Regensburg); dermalen bev. Minister am churpfalzb. Hofe zu München. **Schloßhauptmann** zu Aschaffenburg: Joh. Nep. Fhr v. Pfirdt, Gen. FML. (bisher. Cpt. en Chef der Leibgarde). **Diensthuende Kammerherren:** Franz Fhr v. Radenhausen, Obr. u. Comdt. der Landmiliz. C. L. Gr. v. Coudenhoven, auch Hof- u. Reg. R. Ant. Gr. v. Boski (Boscht), auch Obristl. MR. Cheval. v. Baricourt. Fr. Gr. v. Diesbach. **Hofcavaliere:** C. Fhr v. Berg, Hptm. Jos. Fhr v. Bodmann, Hptm. Alex. Fhr v. Schirpp, OberLtn. u. Comdt. des v. Albinischen leichten Jägercorps. Fhr v. Leoprechting, Hus. Ltn. **Kammerdiener:** F. Egerer, und Pauli.

Hof-Oekonomie-Rath: Jac. Guiolet, auch LandesdirectorialR. **Controleur:** Aug. Eichhof.

Leibarzt: Theod. Pauli, Hofr., auch Curator der Universität u. des Schulwesens.

B) Civil-Etat.

a) Allgemeine Behörden.

1) **Staats-Ministerium:** Lothar Franz Mich. Fhr v. u. zu Ehrthal, k. k. w. geh. R., des Malthes. O. Großkr., Obersthofmeister, ꝛc

Staats- u. ConferenzMiniſter u. Gouv. des Fſtth. Aſchaffenburg (hat alle innern Angelegenheiten dieſes Fürſtenth. zu reſpiciren). Franz Joſ. Fhr v. Albini, Burgmann zu Dieburg, Hr zu Dürrenried u. Meſſel, k. k. w. geh. R. u. des St. Steph O. Großkr., Canzler u. Staatsminiſt. aller auswärt. Angelegenheiten des ganzen Churſtaats, auch Kriegsminiſt., Reichstagsdirectorialgeſandter, dann Gouv. u. Miniſter der innern Angelegenh. im Fſtth. Regensburg.

StaatsRäthe: Anſ Fz v. Walmenich, geweſ. churmainz. geh. u. Reviſ. R. auch geh. Cab. Secr. Cſtian Gr. v. Benzel.

2) Oberappellat. Gericht. Präſident: Domdechant Chr. C. Adam L. Joſ. Fhr v. Dienheim, geh. R. (geweſ. Statthalt. im Eichsfeld). Director: Anſ. Franz Lieb, geh. R. u. Lehenprobſt (geweſ. churmainz. Director des Reviſionsgerichts). Ober-Appellations-Räthe: J. G. Engelhardt, auch Vice-Director u. Vice-Lehenprobſt (vorher. Hofr. u. Reviſionsger. R.) Phil. Carl Gr. Fugger v. Kirchheim, auch Kmrhr (vormal. adel. Hof- u. Reg. R.) Auguſtin Franz v. Cunibert (vorher. Hof- u. Reg. R. auch Reviſions-R.) Richard v. Roth, d. R. Dr., Prof. des deutſchen Staatsrechts und der deutſchen Reichsgeſchichte (zuvor Hofr.) G. Adam Merget, (zuvor Hofr. und Cenſor der gedruckten Schriften). J. G. Hoof, Prof. der allg. Geſchichte (zuvor Hofr.) Secretär: Joh. Joſ. Werner, auch Lehenſecr.

b) Provinzielle Landesbehörden.

I) Im Fürſtenthum Regensburg.

1) Miniſter: Fhr v. Albini, ſ. oben, auch, in Abweſenheit des Churfürſten, Gouverneur zu Regensburg. StaatsRath: Cſtian Gr. v. Benzel, ſ. ob.

2) LandesDirectorium. Präſident: Domprobſt Joſ. Wilh. Gr. v. Thurn u. Valſaſſina, w. geh. R. (geweſ. LandesCommiſſariatsPräſident, u. zuvor fürſtbiſchöfl regensburg. Statthalter und Reichstagsgeſandter). Vicepräſident: Domcapitular Caſp. Gr. v Sternberg, w. geh. R. (geweſ. Vicepräſid. des churerzcanzl. LandesCommiſſariats). Director: Max. Wagner, der R. Lic. (geweſ. LandesCommiſſariats-R. u. zuvor fſtl. regensburg. Canzler u. Ober-Lehenprobſt). DirectorialRäthe: Dechant Joh. Joſ. Thom. v. Haas a Füllhofen (geweſ. LandesCommiſſariatsR. u. zuvor fürſtl. regensburg. ConſiſtorialCanzley-Director). NN. Müller (geweſ. LandesCommiſſariatsR. u. zuvor Canzler v. St Emmeram. NN. Mayr, (geweſ. LandesCommiſſariats-R. u. zuvor Canzler des Rsſtifts NiederMünſter). NN. v. Gebrath (geweſ. LandesCommiſſariatsR. u. zuvor Canzler von OberMünſter). H. Joſ. Thom. Bößner, (geweſ. LandesCommiſſariatsR. zuvor Syndicus der ehem. Reichsſt. Regensburg). Carl Theod. Gemeiner, (geweſ. LandesCommiſſariatsR. und zuvor Syndicus der vormal. Reichsſt. Regensburg). Extraord. DirectorialRäthe (welche nur nach Verhältniß ihrer übrigen Geſchäfte frequentiren): Jac. Guiolet, HofkmrR. u. HofökonomieR. ſ. ob. NN. Korndörfer, (zuvor fſtl. regensb. Hofr.) Secretär: NN. Hartlaub (zuvor Protocolliſt und Stadtgerichtsaſſ. in Regensburg).

Da das Landes-Directorium die eigentliche Landesverwaltung, in polit. u. kameralischer Hinsicht zu besorgen hat; so gehören dazu folgende Referate oder Departements: 1) **Reichs- und Kreisverhältnisse**: Referent: Direct. Wagner. 2) **Landeshoheitssachen**. Referenten: Direct. Wagner u. Direct. R. Gemeiner. 3) **Lehenwesen**. Referenten: Direct. Wagner u. Direct. R. Müller. 4) **Oberaufsicht u. Leitung des Justizwesens**. Referenten: Direct. Wagner u. Direct. R. Mayr. 5) **Stadt- u. LandesPolizeywesen**. Referenten: Direct. Räthe Bößner u. v. Gebrath. In Ansehung der Sanitätspolizey die Stadtphysici Dr. Kohlhaas und Dr. Gemeiner. 6) **Steuerwesen**. Referent: Direct. R. Müller. 7) **Militärwesen** (in Hinsicht auf künftige Regulirung der Landesrekrutirung, Acrarialverwendung für das Militär, Militärökonomie). Referent: Direct. R. v. Gebrath. 8) **Domainenwesen**. Referenten: Direct. R. Dechant v. Haas, und Direct. R. Korndörfer. 9) **Forst- u. Jagdwesen**. Referenten: Direct. Wagner u. Direct. R. Korndörfer. 10) **Brauwesen**. Referenten: die Directorial-R. Dechant v. Haas und Korndörfer. 11) **Bauwesen**. Referenten: Direct. Räthe Dechant v. Haas u. Guiolet. 12) **Municipalwesen**. Referenten: Direct. Räthe Bößner u. Gemeiner. 13) **Schulwesen** (Communication und Mitwirkung mit den Schulcommissionen). Referent: Dir. R. v. Gebrath. 14) **Rechnungswesen**. Referenten: Dir. Räthe Dechant v. Haas u. Korndörfer. 15) **Archivwesen**. Dir. R. Gemeiner, als Generalarchivar, u. der geistl. R. P. Rom. Zirnaibl (v. St. Emmeram) als Gehülfe. 16) **Fiscalat** (Aufsicht über genaue Befolgung der Verordnungen). Referenten: Director Wagner und Dir. R. Bößner.

Dem Landes-Directorio sind untergeordnet:

a) HauptRentamt. Zahlmeister: Koch (zuvor Actuar). Rentmeister: Bößner (zuvor. Steuerassess.)

b) Stadt-Ober-Einnahme. Director: Kayser als Zahlmeister. Assessoren: Bößner als Zahlmeister. Albrecht als Rentmeister u. Controleur. Secretär: Reitmayr (bisher. Steuer-Secret.) Gegenschreiber: Ludwig.

c) Forstamt. Director: Direct. Wagner. Forstcommissär: Oehlschläger (vormal. Hofjäger). Actuar: vacat.

d) Bauamt. Director: Direct. R. Dechant v. Haas. Deputirte: Dir. R. Guiolet u. der zuvorige StadtBauamtsDirector Kayser. Actuar: vacat.

e) Hauptkastenamt. Hauptkastner. Rosenmayer, Senator, Stadt- u. Hannsgerichts- auch Wahlverordneter, vorher. Kastner zu St. Johann). Controleur: der StadtOberEinnahmGegenschreiber Ludwig.

3) **OberLandgericht. Präsident**: Domcapitular Franz Ant. Fhr v. Tänzl v. Trazberg. **Director**: Joh. Eduard Habrecht, mit dem Titel als DirectorialR. (zuvor rsstadt. regensburg. Senator). **OberLandgerichtsRäthe**: Lic. Ant. Bened. Steindl (zuvor fstl. regensb. Hofr.) Bernh. Lacense (zuvor fstl. regensb. Hofr.) MN. Maurer, (zuvor fstl. regensb. Hofr.) Fr. Wern. Grimm, (zuvor reichsst. regensb. Senator). L. Est. Kaiser (zuvor reichsstadt regensburg. Almosenamtsassessor). Lic. Müller (zuvor provisor. Landrichteramtsverwes. zu Donauftauf).

4) Magiſtrat der churfſtl. Reſidenzſtadt Regensburg. Präſident u. churfſtl. Commiſſarius: DirectorialR. Bößner, ſ. ob. Director: Direct. R. und Stadtkämmerer J. Chr. Keyſer (zuvor Senator). Kämmerey-Beordneter: Cſt. C. Diebold. (Die übrigen Geſchäfte des Magiſtrats ſind in 3 Departements a) den Juſtiz-Senat (Stadtgericht) b) Pupillar-Senat (Vormundamt) und c) Polizey-Senat (Hannsgericht) vertheilt. 1) Stadtgericht. Stadtſchultheiß: H. S. G. Gumpelzheimer, mit dem Titel als DirectorialR. (zuvor Syndicus). Senatoren, u. Stadt- u. Hannsgerichts- auch Wachtverordnete (8): Haas (zuvor Umgeldamtsaſſeſſ.) Wieder (zuvor Almoſenamtsaſſeſſ.) Dimpfel, (zuvor Stadtger. Aſſeſſor). Chr. Andr. Mämminger, (zuvor Stadtger. Aſſeſſor). G. Andr. Durſt, (zuvor Senator). Dobeneck, (zuvor Stadtger. Aſſeſſor). Roſenmayer, churfſtl. Hauptkaſtner, ſ. ob. G. H. Drechſel (auch zuvor Senator). Actuare: Gauſe und Wieſand. 2) Vormundsamt. Director: J. B. Gumpelsheimer, mit dem Titel eines Directorial-R. (auch vormal. Senator). Vormundamts-Verordneter: J. G. Plato, iſt zugl. Senator u. hat das Condirectorium. Aſſeſſoren: Bösner; Alkofer; Hohberger. 3) Hannsgericht. Hannsgraf (Director): G. Sept. Dieterichs, mit dem Titel als DirectorialR. (auch zuvor Senator). Hannsgerichts-Verordneter: Chr. Andr. Mämminger, iſt zugl. Senator, u. hat das Condirectorium. Hienächſt die obigen Senatoren Haas, Wieder ꝛc. Stadtſchreiber: Mannhart (zuvor Polizeyamtsactuar). Regiſtrator: Weiß (zuvor Collaborator).

Uebrigens iſt das bisher. evangel. Conſiſtorium und Schulcollegium in Regensburg beſtätigt. Evang. Superintendent: Richter.

II. Im Fürſtenthum Aſchaffenburg.

1) Gouverneur: Miniſter Fhr v. Erthal, ſ. ob.

2) Schloßhauptmann zu Aſchaffenburg: Joh. Nep. Fhr von Pfirdt, Gen. FML. Staatsrath daſelbſt: Anſ. Franz v. Walmesnich, ſ. ob.

3) Oberlandes-Direction: Joh. Phil. Jac. Gr. u. Edler Hr v. u. zu Eltz, genannt Fauſt v. Stromberg, Capitular u. w. geh. R. (zuvor Hofkammer-Präſident). Director: Anſ. Franz Lieb, ſ. ob. Räthe: Franz Heinr. Hefner, HofkmrConſulent u. Lehenfiscal (zuvor Hof- u. Reg R.) Ad. Joſ. Molitor (zuvor HofkriegsR.) Ad. Joſ. Ant. Itzſtein. J. Franz Bauer. Jac. Adolph König. Pet. Ign. Schepp-ler. Ant. Theod. Pauli, auch Kmrzahlmeiſter. Secretär: Franz Erw. Serger, Hof- u. Reg. R. G. Ad. Schwab. Protocolliſten: Fz. Ant. Kilian und Hieron. Rottwitt. Botenmeiſter: Ad. Kilian.

4) Oberlandesgericht. Präſident: Felix H. Gr. v. Spauer, geh. R. Director: Joh Fz. Ant. Marx, der R. Lic. (zuvor Hofger. R.) Räthe: Fr. C. Joſ. Bolle (zuvor Hofger. R.) G. Eduard Köhler, d. R. Dr. (zuvor Hofger. R.) J. C. Reuter, d. R. Dr. (zuvor Hofger. R.) Joach. C. v. Hertwich, d. R. Dr. (zuvor Hof-

ger. R.) Fz. Jos. Scheppler, d. R. Dr. (zuvor Hofger. R.) Aloys. Wagner. Secretär: Fz. Ant. Herm. Bender, zugl. Rath.

Justiz-Senat. Director: Heinr. Fhr v. Münch. Justiz-Räthe: J. Fz. Aug. Schmitt. Jos. Matth. Roßmann. Franz Hermann. Chr. Rittmayer. Secretär: Hugo Ph. Fertig.

Nota. Das OberLandesgericht, welches die Stelle des vormaligen Hofgerichts vertritt, ist auch Criminalgericht, und hat die Aufsicht über das Pupillenwesen, welche vordem eigene Departements bey der nun aufgelösten Regierung ausmachten.

III. Grafschaft Wetzlar.

Director: G. Chr. Mulzer, geh. R. (hat auch Session bey der Landesdirection zu Aschaffenburg, wenn er daselbst zugegen ist).

C) Gesandte.

Berlin: Hugo Fz. Gr. v. Hatzfeld-Wildenberg, bev. Minist. Frankfurt: G. Ad. Fhr v. v. Kienningen, DirectorialGes. am chur- u. oberrhein. Kreise. Ph. Nep. Seitz, geh. u. Kreis-Leg.Secr. J. Fr. v. Plitt, geh. R., oberrhein. Kreisges. von Seiten der Gfsch. Wetzlar. Barozzi, Hofr. u. Resident. München: Fr. Jos. C. Fhr v. und zu Frankenstein-Ockstadt, des St. Georg-O.R., Geh. R. Hofminist. u. bev. Ges. Paris: C. Gr. v. Beust, bev. Minist. Regensburg: s. Reichsversammlung. Wien: Fichtl, ReichsHofr. Agent.

Chur-Hessen.

Kraft des ReichsdeputationsRecesses von 1803 erhielt der bisherige Landgraf von Hessen-Cassel, nunmehrige Churfürst von Hessen, zur Entschädigung für die Hessen-Rheinfels-Rothenburgische Bergfestung Rheinfels und Stadt St. Goar nebst Zugehör, dabey für seine Rechte und Ansprüche auf Corvey u. endlich für den ganzen gemeinschaftl. Hessischen Rheinzoll (zusammen etwa 1 ½ QM. 6800 Einw. und 83000 fl. Einkünfte): die mainzischen Aemter Fritzlar, Naumburg, Neustadt und Amöneburg nebst den Kapiteln und Klöstern in besagten Aemtern (das jetzige Fürstenthum Fritzlar); dann die Stadt Gelnhausen und das Reichsdorf Holzhausen; ferner die Churwürde, und endlich 2 neue Stimmen im ReichsfürstenRathe, eine wegen Fritzlar u. eine wegen Hanau. — Demnach besteht das nunmehrige Churfürstenthum Hessen aus folgenden Länderstücken.

	QM.	Seelen.	St.	Fl.	D.	Eink.
1) Dreiviertel von der Landgfsch. Hessen, nebst den incorporirten Landen, als: Fstenth. Hersfeld, Gfsch. Ziegenhayn u. Hrsch Plesse	135	362800	45	9	780	
2) Die niedere Grafsch. Katzenellnbogen	6	23000	1	2	77	2,000000 Thl.
3) Die Hrsch. Schmalkalden	6	24000	1	2	38	
4) Das Fürstenth. Fritzlar (s. ob.)	6	17000	4	–	25	40,000 —
5) Das Fürstenth. Hanau, Amt Neuengleichen, und (die bisherigen Pfandschaften) Gelnhausen u. Grüningen	22	76000	9	15	130	600,000 —
6) Theil an den Grafsch. Schaumburg, Hoya und Diepholz	15	35000	5	4	125	175,000 —
zusammen	190.	537000.	65.	32.	1175.	2,815,000 —

Das Churhessische Militär beträgt (ohne die gut exercirte Landmiliz von

7000 Mann), mit Einschluß der neu geworbenen churfürstl. Garde, 25,000 Mann. — Statt des 1762 bekannt gemachten Rang-Reglements wurde im Nov. 1800 eine neue Rangordnung von 8 Klassen eingeführt.

Anmerk. a) Hessen-Rothenburg besitzt von obigen Landen, unter churhess. Landeshoheit die Aemter Sontra, Treffurt, Wanfried, Eschwege, Neuengleichen, die Hrsch. Pleß (oder das Amt Bovenden), die niedere Grafsch. Katzenellnbogen (4 Aemter), zusammen mit 8 Städten, 219 Flecken u. Dörfern, 2 Schlössern u. 89 Höfen; und für das abgetretene Rheinfels erhält es von dem Churhause, wegen oben bemerkter dem letztern zugetheilten Entschädigungslande, eine jährl. Rente von 22500 fl., die in der Folge aber, wo möglich, auf den Ueberschuß des Ertrags des neuen Rheinschiffahrts-Octroy übertragen werden soll b) Hessen-Philippsthal besitzt außer einer jährl. Apanage von Chur-Hessen blos mittelbare Güter. Das nämliche gilt von der Speciallinie Hessen-Philippsthal-Barchfeld.

1) Hofetat.

Obristkmrhr: C. Aug. v. Moltke. **Oberschenk**: Hans Fr. Cst. v. Stockhausen, Kmrhr. **Hofmarschall**: Fr. L. Gr. v. Bohlen, Kmrhr. **Obriststallmeister**: C. L. v. Gilsa, Kmrhr. **Kammerherren**: Fr. A. Cas. v. Lindau. W. Fr. Gust. v. Canstein. Oberforstmeister v. Lützow. Obr. v. Lepel. Fr. W. v. Bardeleben. G. Vict. E. v. Buttlar. Obristl. von Schlotheim. Jac. Fz. Adr. v. Bigot de Vilandry. Maj. v. Thümmel. Hans Casp. v. Bülow, (Dmhr zu Lübeck). C. Gust. v. Berg. **Kammerjunker**: L. C. v. Schenk zu Schweinsberg. C. W. Aug. v. Osterhausen, Rittmeister. E. Fr. W. v. Kruse. **Hofjunker**: F. v. Hanstein, OberRentkmrAssess. C. Fr. v. Buttlar, Ltn. C. J. v. Spiegel, Cornet. L. v. Baumbach. Hienächst 3 Leibpagen, 6 Livreepagen.

Hofmarschallamt: Der Ob. Hofmarschall, Oberschenk, Hofmarschall; der Oberstallmeister; Kammerhr. v. Buttlar, u. geh. KmrR. v. Apell. **Hofintendant**: Ph. W. Bauer. **Hofsecretär**: J. Fr. Ad. Steuber. **Hofcassirer**: Js. Würtenberger.

Hofgericht: Der Ob. Hofmarschall; Oberschenk; Hofmarschall; dann der geh. R. v. Heister; ferner der KriegsR. Engelhard und Kammerhr v. Buttlar, als Assessoren c. voto. **Secretär**: J. Fr. Ad. Steuber, HofSecret, s. ob.

Marstall: Der Oberstallmstr; die Stallmeister: L. Hünersdorf u. StabsRittmstr. J. Conr. v. Firnhaber u. als Arzt der Hofr. u. Leibarzt Dr. Waitz.

Leib- u. Hofärzte: Geh. Hofr. u. Leibmed. Dr. J. Jac. Huber. OberHofr. u. Stadtphys. Dr. P. Fz. Grandidier. OberHofr. u. Leibarzt Dr. Ph. Jac. Piderit. Hofr. u. Leibarzt Dr. Aug. Cst. Waitz.

Museum. Bey den Alterthümern, Münzen u. Kunstsachen: L. Völkel, Hofr. **Bey den Mineralien und sämmtl. Naturalien**: Dr. Grandidier, OberHofr. **Bey der Bibliothek. Bibliothekare**: Fr. W. Strieder, geh. Hofr. u. L. Völkel, Hofr. **Bey den mathemat. physical. u. mechan. Instrumenten und bey dem Observatorio**: Prof. C. W. Fr. Matsko, Hofmechanic.

E. Matth. Stolz. Adj. Fr. W. Breithaupt. Musical. Zimmer: Musicdirect. J. Becker.

Hofbibliothek u. geh. Cabinets-Archiv (zu Bellevüe u. Wilhelmshöhe). Director: Major u. GQMstrLtn. Vollmar. Geh. Cab. Secretär: KriegsR. Fr. Chr. Schminke. Registrator: G. W. Fink. Burggraf zu Wilhelmshöhe: J. Thom. Steiz. Hofmechanicus: Stolz, s. ob.

Hofarchiv. Director: Geh. Cab. R. Kopp. Archivar: Prof. C. Sam. Wigand. Accessist: Reg. Assess. Alex. C. Fr. Grandidier.

Gärten-Direction: Geh. KmrR. v. Apell. Geh. KmrR. Schminke; der Ob. KmrR. u. Ob. Baudirect. Jussow.

Der Churfürstin Oberhofmeister: Der Oberkmrhr Carl Aug. v. Moltke, des Dannebr. u. hess. goldn. Löw. O R. Kammerherr: G. V. E. v. Buttlar. Hienächst 1 Schlüsseldame, 2 Hofdamen, 2 Pägen ꝛc.

Des Churprinzen Oberhofmeister: C. L. Fhr v. Dörnberg, geh. R., des deutsch. O. Comd. Adjutant: Obristl. C. G. v. Schlotheim. Hofintendant: H. Schaumburg.

Der Churprinzessin Oberhofmeister: Geh. R. Fhr v. Dörnberg. Oberhofmeisterin: Frau v. Gundlach. Hienächst 1 Kammerherr, 2 Hofdamen.

2) Civiletat.

Geheimes Ministerium. Geheime Staatsministri: Fr. Sigm. Waitz Fhr v. Eschen, des goldn. Löw O. R. C. W. v. Meyer, Ober-Rent-KmrPräsident, des goldn. Löw. O. R. W. L. v. Baumbach, Reg. Präsident.

Geheime Kriegs-Canzley. Geh. Referend. u. geh. Kriegssecretär: C. W. Lenney, KriegsR. Secretär: J. Just. Wipprecht. Archivar: J. A. Galland. Registrator: Fr. J. G. Schnackenberg.

Geh. Land Canzley. Geh. Referend. u. geh. Landsecretär: Der geh. Cab. R. Ulr. Fr. Kopp. Canzley-Secretär: Assess. L. C. G. Ph Rivalier. Archivar: J. Est. Giller. Registrator: J. J. Hausmann.

OberAppellationsgericht. Präsident: Der geh R. u. Kmrhr L. Helm. H. v. Jasmund. Vicepräsident: Geh. R. Justus H. v. Motz. OberApellat. Räthe: L. G. Motz. H. Goddäus. Jac. Sigism. v. Schmerfeld. J. Conr. Ihringk. G. Fz. H. Lenney. Secretär: C. Fr. L. Aug. Huth. Archivar: J. L. Amelung. Registratores: J. E. Hildebrand. Th. B. Kuyrim.

Regierung und Consistorium zu Cassel. a) Erster Senat, (repräsentirt auch den Lehnhof und das Pupill. Collegium). Präsident: Geh. Staatsminist. W. L. von Baumbach, des goldn. Löw. O. R. Vicepräsident: Geh. R. J. Fz. v. Kunkel. Geh. Rath: Bernh. Est. v. Heister. Geh. Reg. Räthe: J. G. von Manger. Conr. W. Ledderhose. Reg. Räthe: J. Hassen-

pflug. G. Schmerfeld. b) Zweyter Senat. Präsident: Geh. Staatsminist. v. Baumbach, s. ob. Reg. Räthe: H. O. Emil Fr. v. Porbeck. C. L. Richter. Justizräthe: Dr. C. Fr. Wittich. Fr. Ad. v. Wille. E. Fr. W. v. Kruse. Assessores: Fr. Kraft. Ph. Seb. Rommel. Canzley-Secr. Rivalier, s. oben. Cst. Fr. Aug. v. Schmerfeld. Secretarii: Reg. R. Cst. Gundelach. Rath Burkh. W. Rüppel. Lehen-Secr. G. Pet. Becker. Reg. Secr. J. C. M. Wüst. Dr. J. D. Nebelthau, u. H. C. Heer, als Accessisten. Archivarii: Cst. Gerh. Apell, Reg. R. Conr. W. Ledderhose, geh. Reg. R. Dr. B. W. Pfeiffer, Accessist. G. C. Aug. Wachs, Accessist. Registratoren: Ad. C. Schmidt. J. W. Kleinschmidt. Secr. G. Fr. Stöpler. Nic. Fr. Günst. J. Chr. W. Schuchard, auch Sportel-Recept. G. Bernh. Wilh. Stern. J. L. Cäsar. J. Koch.

Zum Consistorio gehören noch außer sämtl. Gliedern der Regierung, Consistorialräthe: Just. Phil. Rommel, Superintend. u. Oberhofpred. Schwarzenberg, d. ält., 1r Pred. d. Freyh. Gem. H. W. Eichenberg, 1r Pred. der Altstädter Gemeinde. Syndici: Geh. Reg. R. Ledderhose, u. Reg. R. Schmerfeld. Secretär: Reg. R. Gundlach, s. ob. Secret. Accessist: Nebelthau, s. ob.

Advoc. des Churfürsten: KriegsR. G. W. v. Starckloff. - Advoc. Fisci: Rath J. C. Bode. Procurator Fisci: Dr. Burkh. W. Pfeiffer.

Beym Criminalgericht. Criminalrichter: OberSchulth. J. Lor. Collmann. Assessoren: Reg. Adv. Fr. W. Buch. Reg. Adv. C. Windemuth. Actuar: C. Fr. Wangermann. Adjunct: Reg. Proc. C. Fr. Robert.

Französische Justiz-Canzley zu Cassel. Canzleyrath: E. Fr. Robert. Assess.: Scabin. Reinück. Registr.: G. Amelungs.

Regierung nebst dem Consistorio zu Marburg. Director: Geh. R. Fz. Benj. Ries. Reg. Räthe: W. Fr. v. Trott. H. Bernh. Wultejus. Chr. Gerh. Ungewitter. Justizräthe: H. Cst. Scheffer. C. Ph. Emil v. Hanstein. Assessoren: L. v. Haydwolff. C. G. W. v. Schmerfeld. Aug. v. Riedesel. Secret.: J. Ph. Ries. Archivar: C. W. Tassius. Registratores: J. C. Bauer. J. Nic. Köhler.

Zum Consistorio gehören noch (außer diesen Gliedern der Regierung): Consistorial-R. und Insp. der ref. Kirchen in Ob. Hessen, Dr. und Prof. Th. W. Münscher. Consist. R. und Superint. der luth. Kirchen in Ob. Hessen, Dr. u. Prof. C. W. Justi. Registrator und Rechnungsrevisor: J. Just. Schmitt.

Criminalgericht zu Marburg. Richter: R. u. Oberschulth. Lic. Hille. Assessoren: CommissionsR. J. Nic. Riemenschneider. Revis. R. Lic. J. H. Wiederhold. Samt-Hofger. Secr. Metz. Amts-Schulth. Rothhammel. Actuar: Rath Klingelhöfer.

Samt. Revisionsgericht: Revis. R. Lic. J. H. Wiederhold,

(zu Marburg). H. Musäus, hessen-darmst. Revis. u. geh. Reg. R. (zu Giesen). ArchivR. u. Secretär: C. W. Langsdorf, das.

Samt-Hofgericht. Hofrichter: Ober-Vorsteh. C. L. v. Scholley (zu Malsfeld). Hofgerichts-Räthe: L. G. Motz, Oberappell. Ger. R. (in Cassel). F. W. Cst C. S. v. Buri, Reg. R. (in Gießen). L. Fr. v. Wallbrunn, geh R. (in Darmstadt). J. Fr. C. Benner, Reg. R. (in Gießen). Secretär: Henr. Metz, zu Marburg.

Officium Fisci. Adv. Fisci: Revis. R. Wiederhold. Procurator: Samthofger. Secr. Metz, s. ob.

Regierung nebst dem Consistorio zu Hanau. Director: Geh. R. J. Dan. v. Schmerfeld. Geh. Rath: G. W. Ries. Reg. Räthe: Wolfg. Chr. Ries. W. Aug. v. Meyerfeld, auch Advoc. des Churfürsten. J. Reinh. Kaup. C. Fr. v. Trümbach. Justizräthe: Aug. Fr. Mor. v. Trott. Gerh. v. Motz. J. Dan. Balde. Assessoren: J. W. L. Ihm. Fr. Ihm, auch Archivar. G. Fz. Hugo Ries. Reg. u. LehenSecret: Gust. Ledderhose. Registratoren: J. H. Hildebrand. C. Ringhöbel, auch SportelnRecept.

Hof- u. Ehegericht. Director: geh. R. v. Schmerfeld. Dann die Reg Räthe Ries; v. Meyerfeld; Kaup; v. Trümbach; und die Justizräthe v. Trott; v. Motz u. Balde, s. oben. Die Reg. Assessoren Ihm u. Ries. Secretär: C. Dietr. Meisterlin. Registr. und Archivar: J. W. Kröger.

PupillenCollegium: Sämtl. Mitglieder des Hof- u. Ehegerichts.

Reform. Consistorium zu Hanau. Director: Geh. R. v. Schmerfeld, s. vorher! Consistorialräthe: Reg. R. Ries, u. Reg. R. v. Meyerfeld, s. oben. KammerR. Döring. G. Jonas Merz, Insp. der reform. Kirchen u. Schulen in der Grafschaft Hanau. Consist. R. J. Ph. Hörner. Consist. R. Pfr. Hufnagel. Secret.: Hofger. Secr. Meisterlin. Reg. Secr. Ledderhose. Registrator: P. Fz. Renouard. Syndicus: J. Osius, Prof. jur. Consist. Procurator: Hofger. Adv. Fr. Neuhof.

Beym luther. Consistorio: Reg. R. v. Trümbach, s. ob. Consist. Räthe: J G. W. Blum, Inspector. J. Andr. Benign. Bergsträßer. Pfr. Fr. Aug. Vulpius. Fr. C. Blum. Syndicus: G. W. Carl. Kirchenverwalter: J Ph. L. Klein.

Officium Fisci. Adv. Fisci: vacat. Procurator Fisci: Hofger. Adv. J. Pet. Ruth. Fiscalatsactuar: J. Cst. Steinmetz.

Regierung nebst dem Consistorio zu Rinteln. Präsident: J. H. v. Motz, geh. R. Reg. Räthe: G. L. Cst. Heuser, geh. Reg. R. Bernh. Cst. Duysing. Dr. Cst. Rud. König. Justizrath: Gerh. Gärtner. Assessor: Alex. C. Fr. Grandidier. Secretär: Ph. Otto Vietor. Archivar u. Registr.: W. Beck. Registrator: Ad. Schmidt.

Zum Consistorio kommt noch: J. Engelh. Kahler, Consist. R. u. Insp. der Kirchen u. Schulen in der Gfsch. Schaumburg, Dr. u. Prof. der Theol., auch 1r Pred. bey der luther. Kirche.

Officium Fisci. Adv. Fisci: W. L. Schrader, Rath. Procurator Fisci: J. Jac. L. Schwabe.

Ober-Rentkammer. Präsident: Geh. Staatsminister C. W. v. Meyer, s. ob. Salz- u. Bergwerks-Director: Geh. Staatsminist. Fhr Waitz v. Eschen, s. ob. Geh. Kammerräthe: Dav. v. Apell. Jac. C. Sigm. Fulda. Ober Kmr Räthe: C. Fr. W. v. Bose. J. Ad. v. Heppe. Fr. Sigm. v. Meyer. L. v. Manger. C. Fr. Ihringk. Assessoren: L. C. Schenk zu Schweinsberg. H. O. v. Kunkel. Fr. H. C. Fulda. Ferd. v. Hanstein. Fr. W. Theod. F. v. Schmerfeld. Secretäre: J. Helfr. Stiez, Rath. J. Casp. Fischer. C. Sig. Fulda. Archiv: Ober Kmr R. Ihringk, s. vorher! Archivar: Dr. J. C. A. Murhard. — Bey der Pacht- u. lauf. Repositur: Archivar Fr. H. Cornelius. Registrator: J. G. Chr. Reichel. — Bey der Expedition. Registratoren: D. Staubsand. J. C. Klöffler. H. Jac. Jordan. — Bey der Ob. Rent Kmr Casse. Kmrzahlmeister: J. H. Hofmann. Registrator: L. Riehl. Bey der Gegenschreiberey. Gegenschreiber: Rath G. Schramm, u. J. E. Scheffer. Buchhalter: J. Ad. Wolff. Dann 6 Rechnungs Probatores.

Ober-Rent Kmr-Forst-Departement. Geh. Staatsminister u. Kmr-Präsid. v. Meyer. Oberjägermstr. Fr. L. v. Witzleben. Die Geh. Kmr Räthe: v. Apell; Fulda u. Schmincke. Die Ober Kmr Räthe: v. Meyer u. Ihringk. Forst-Secret.: Ph. Aug. F. Schmincke. Registrator: J. Chr. Schneider.

Land- Forst- u. Jägereywesen. a) Oberforst Reinhardswald u. b) Oberforst Söhre. Oberforstmeister: Der Oberjägermstr v. Witzleben, zu Cassel. c) Oberforst Habichtswald. Forstmeister: H. Fr. W. v. d. Malsburg. d) Oberforst Sooden. Oberforstmstr: G. F. v. Hanstein, (zu Allendorf). e) Oberforst Homberg. Oberforstmstr: Gtl. Fr. W. v. Buttlar, (zu Homberg). f) Oberforst Spangenberg. Oberforstmstr: v. Hanstein, s. vorher! g) Oberforst Marburg. Oberforstmstr: L. C. Eb. H. Fr. v. Wildungen, (zu Marburg). h) Oberforst Hersfeld. Oberforstmstr: L. Mor. v. Lützow, (zu Hersfeld). i) Oberforst Schmalkalden. Oberforstmstr: Albr. Est. H. v. Lindau, (zu Schmalkalden). k) Oberforst Schaumburg. Oberforstmstr: Landjägermstr G. Ph. Fz. Mor. v. Lehenner, (zu Rinteln). Ober Kmr R. Schwarzenberg, das. l) Oberforst Hanau. Oberforstmstr: C. W. v. Diemar, (zu Hanau). Kmr R. v. Winzingerode.

Baudepartement. Oberbaudirector: H. C. Jussow. Oberbaumeister: W. C. Hisner. Ob. Ingen. u. Wasserbaumstr: J. G. Chr. Lange. — Secretär u. Rechnungsführer: C. W. Arend. Secr. u. Material. Verw.: G. Ludovici. Registrator: W. G. Eulner.

Bergwerks-Departement. Berg- und Salzwerksdirector: Staatsminister Fhr Waitz v. Eschen. Geh. Rath: von Heister. Geh. Kmr Rath: v. Fulda. Ob. Kmr-R.: v. Meyer. Assessor: Kmr Assessor v. Kunkel. Secretär: Est. Balth. Leop. Stripelmann,

mann, zugl. Registrator. — Bey dem Messinghof u. Kupferhammer vor Cassel. Specialdirector: Geh. KmrR. Fulda. Insp. u. Rechnungsführer: A. H. Wilhelmi. Controleur: Fabrikcommiss. J. G. Böttner. — Bey den Berg-Aemtern a) zu Schmalkalden. Bergrichter: J. L. Henckel. Commissar: J. Fr. Walff. AmtsAssessor: Est. C. Fr. Wittich. b) zu Richelsdorf. BergR. u. Bergrichter: G. Dietr. Braun. BergR. Chr. L. Arn Wille. BergCommiss.: J. Lenz. c) zu Frankenberg. Berginspector: J. Ph. Knoch. d) zu Homberg: Berg- u. Hütteninsp.: C. O. Leop. Schuchard, zu Holzhausen. e) zu Rommershausen. Berg- u. Hütteninsp.: Fr. Ad. Möllinghof, zu Neubau. f) zu Beckerhagen. Bergrichter: Rath und Amtm. Pfeiffer. g) Bey den gemeinschaftl. Schaumburger Steinkohlenwerken zu Obernkirchen. OberBerginsp. Chr. Ph. Wittich.

Münzdirection in Cassel. Staatsminist. u KmrPräsid v. Meyer. Münzmeister: Dietr. H. Fulda, Rath u. Rechnungsführer.

Rentkammer zu Hanau. Präsident: Fr. L. v. Motz, geh. R. Geh. Kammerräthe: J. Schraidt, KmrDirector. Bernh. von Porbeck. KmrRäthe: J. H. Döring. Levin v. Winzingerode. J. Conr. Deines. Assessor: W. E. L. O. v. d. Malsburg. Secretär: Assess. Andr. Otto. Registratoren: A. Fr. G. Juncker, Secr. u. Botenmeister. C. W. Klauhold. Kammerzahlmeister: Rath C. Henning. – Baumeister: Rath J. Möller. Gegenschreiber: Joh. Ludw. Ziegler. – BergRichter zu Bieber: Amtm. J. H. Rauh. SalzRichter u. Justitiar zu Nauheim: J. Ph. Schlosser.

Kammeralbediente zu Rinteln: W. Schwarzenberg, Oberkammerrath. C. L. Heuser, Rentmeister. J. L. J. F. Schüler, Baumeister.

Steuercollegium in Cassel. Steuerdirector: Geh. Kriegsr. J. Dan. Wezzel. Steuerräthe: Die Kriegsräthe: C. Fr. Kornziebel. J. H. Steinbach. Est. Fr. v. Motz. Dann: J. Geh. Fr. Gschwind. Just. H. Fr. v. Apell. Secretär: J. L. Rothe. Archivar H. Chr. Schneider. Registrator: J. Gtl. Gesell

Landcassen-Direction in Hanau. Director: Geh. R. von Schmerfeld. Geh. KmrR. u. Kmrdir. Schraidt. Reg. R. Kaup. Consist. R. Blum. SteuerR. W. Js. Borries. SteuerAss. C. Leonhard. J. Pet. Reitz, Obereinnehmer u. Ober-Kr. Commiss. Registr.: H. W. Dunker, auch Botenmeister.

Steuerdirection in Hanau: Die 7 Mitglieder ebengedachter Landcassen-Direction. Registrator: G. Gottf. von der Aue, auch Accis-control. u. Botenmeister.

Gen. Brand-Assecurations Commission. Director: Geh. R. v. Heister. Steuerdirector geh. Kriegsr. Wetzel. OberKmrR. v. Heppe. JustizR. v. Wille.

Oberpostamt. Oberpostdirector: Geh. R. u Vicepräsident v. Kunkel, s ob. Oberpostcommissär: Jac. C. Ewald, Postrath. Oberpostmeister: J. G. Setzekorn. Postsecretär: C. O. C.

Gschwind. Ober Postamtscassier: G. Heidecker. Registrator: J. J. Volland.

Ober-Wege-Baucommission: Geh. Cab. R. Kopp. Geh. KmrR. Fulda. OberBaudirect. u. OberKmrR. Jussow. Justizr. Wittich. Ober-Wege- u. Brücken-Ingenieur und Wasserbaumeister J. G. Chr. Lange. Secr.: Dan. Debes. Registr.: J. G. Meurer.

Commerzien Collegium. Präsident: der geh. Staatsminister Fhr Waitz v. Eschen. Geh. KmrR. u. Polizeydirector Fulda. Reg. R. Hassenpflug. Reg. u. Lehen-Secr. Becker. Rath u. Bürgermstr Wetzel. Rath u. Adv. Fisci Bode. Die Commerzräthe: J. Kister u. Mor. v. Rhoden. Assessor: G. Ph. Schirmer. Secretäre: C. L. Fischer. J. Frz Lagisse, als Registr. Commerz-Commissär: G. H. Talkenberg.

Collegium medicum. Präsident: Geh. Staatsmin. Fhr Waitz v. Eschen, s. ob. Director: Oberhofr. Dr. P. Fz Grandidier. Vicedirector: Oberhofr. u. Leibmed. Piderit, s. ob. Mitglieder: Hofr. u. Landphys. Dr. Corn. Grandidier. Hofr. u. Garnisonsmed. Dr. Ph. Hunold. Dr u. Prof. Cst. L. Gtfr. Matsko. Assessoren: Oberchirurg. Kirchmeyer. Apotheker J. H. Flügger. Rath u. Adv. Fisci Bode. Secretär: Reg. Procur Stern.

3) Militär-Etat.

Kriegscollegium. 1s Depart.: Gen. Ltn. u. Gouv. v. Wurmb. Gen. Ltn. v. Kruse. Gen. Maj. u. Gen. Adjut. C. R. v. Motz. Kriegsräthe: J. Ph. Engelhardt, geh. KriegsR. Carl Fr. Kopp. G. Dav. v. Wille. J. Tilen. Avenarius. G. W. v. Starkloff. Assessor: Fr. C. v. Rademacher. Secretär: B. Hausmann. Kr. Archivar: J. Pet. Hildewig.

2s Depart. Gen. Ltn. u. Gouv. v. Wurmb. Gen. Lt. v. Kruse, s. oben. Gen. Maj. u. Gen. Adjut. von Motz. Geh. Kriegsr. Engelhard, s. ob. Kriegsr. u. Kriegszahlamtsdirector C. Fr. Buderus. Kriegs- u. SteuerR. Cst. Fr. v. Motz. KriegsR. G. W. v. Starkloff. Montir. u. OberKriegsCommissär: Maj. L. W Henel. Secretär: Ad. Gotsched. Archivar: J. Eckel. — Kriegszahlamt: Director: Kriegsr. Buderus. Kriegszahlmeister: OberKriegsCommiss. Conr. L. Hasenpflug. Buchhalter: J. Cst. Cäsar. Gegenschreiber: H. C. Thomas. — Oberkriegscommissär: Casp. Harnier, Kriegsr. Kriegscommissär: C. G. Breda.

Generalstaab. Generaladjutant: Gen. Maj. C. Reinh. v. Motz. Flügeladjutanten: Obristl. W. Fr. v. Schlotheim (v. d. Cav.). Major Hans Ad. v. Thümmel, u. Cpt. J. A. Mor. Günth. v. Müller, (v. d. Inf.). Staabs-Rittmstr C. Gtl. v. Bastineller, (v. d. Cav.). — Gen. Qtmstr Ltn.: Major A. L. v. Ochs, u. Major H. O. Volmar.

Generalität und Obristen.

Das Churhess. Militär ist mit einem neuen Feld-Infanterie-Regiment, auch mit 2 Escadrons Husaren und 2 Compagnien Artillerie, desgleichen mit 6 Garnisons- und 3 Land-Regimentern vermehrt worden, so daß dermalen die churhess. Armee aus 54 Bataillons und 26 Escadrons besteht.

Gen. der Inf: Carl Ldgr. zu Hessen, Chef eines Inf. Rgts (Nr. 6.), auch k. dän. Gen. FM. u. Statth. in den Hzth. Schleswig und Holstein ꝛc. Generals der Cav. (2): Friedrich Ldgr. v. Hessen, Chef eines Drag. Rgts (Cav. Nr. 5.) G. Chr. W. A. v. Dalwigk, Comd. en Chef des Carab. Rgts (Cav. Nr. 3), auch Gouv. zu Hanau. General Lieutenants (13): Wilh. Churprinz v. Hessen, Chef eines Inf. Rgts (Nr. 5.) L. J. Ad. v. Wurmb, Comd. en Chef des Garde-Gren. Rgts (Inf. Nr. 3), des Leib-Inf. Rgts, auch Gouv. zu Cassel. Casp. W Jul. v. Schenk zu Schweinsberg, Chef des neuerrichteten Feld-Inf. Rgts (Nr. 9), Gouv. zu Ziegenhayn. O C. W. v. Linsingen, Chef eines Inf. Rgts (Nr. 7), auch Gouv. zu Rinteln. E. W. Leop v. Kruse, Comd. en Chef des Leibdrag. Rgts (Cav. Nr. 4), auch comd. Obr. der neuerrichteten Schweizer Leibgarde (Inf. Nr. 1). C. W. v. Rotsmann, Comd. en Chef des Inf. Rgts Churfürst, auch Comdt. zu Marburg. H. M. v. Biesenrodt, Chef eines Inf. Rgts (Nr. 8). M. E. v. Schliessen (pens.) — W. D. v. Wakenitz (pens.) — Fr. Est. Arn. v. Jungken (pens.) Rob. Jac. v. Staal, Comd. en Chef des Rgts Gens d'armes (Cav. Nr. 2). J. Just. Schreiber, Chef des Inval. Bataillons, auch Comdt. zu Carlshaven. Fr. C. W. v. Todenwarth, Comd. des Drag. Rgts Pr. Friedrich (oder Cav. Nr. 5).

General-Majors (10): Pr. Friedrich zu Hessen (Sohn des Ldgr. Carls) v. d. Inf., auch k. dän. Gen. Ltn., Chef eines Inf. Rgts, u. seit 1800 Gouv. zu Rendsburg. W. H. Casim. Pr. v. Solms-Braunsfels, Comd. des Hus. Rgts (Cav. Nr. 6). Carl v. Wurmb, Comd. des Inf. Rgts Pr Carl (oder Nr. 6). J. Ph. v. Wurmb, Comd. des Rgts Churprinz (Inf. Nr. 5). C. Reinh. v. Motz, b. Inf. Rgt. Churfürst, auch Gen. Adj. L. A. v. Lehsten-Dingelstädt, b. Drag. Rgt. Pr. Friedrich. H. C v. Webern, 1r Comd. der Leibgren. Garde (Inf. Nr. 2). O. Herm. W. v. Wilmowsky, Comd. des Inf. Rgts Linsingen. Aug. Gerh. v. Schmid (pens.), Chef des LdRgts Schmalkalden. Fr. v. Porbeck, Chef eines Garnis. Rgts. L. v. Schallern, Chef eines Garnison-Rgts (pens.)

Obristen: C. Gust. v. Berg, in der Suite. G. v. Hanger, in der Suite. Fr. C. reg. Fst. zu Sayn-Wittgenstein, v. d. Suite. Gtl. C. Gust. v. Lepel, Comd. des Rgts Gens d'Armes. L. Wehner v. Offenbach, bei d. Carab. Rgt., auch Comdt. zu Hanau. Fr. H. Scheer, b. Inval. Bataill., auch Comdt. zu Spangenberg. J. H. Müller, 2r Comd. des Rgts Churprinz. T. A. C. v. Wackenitz, bei der Flügel-Gren. Garde, auch Comd. des Cadetten-Corps. J. A. v. Westernhagen, b. Rgt. Churprinz. W. F. M. v. Milkau, b. Inf. Rgt. Churfürst. J. H. Fr W C v. Diemar, Comd. des Leib-Drag. Rgts. Fr. W. v. Bohlen, bei d. Inf. Rgt. Pr. Carl. J. Melchior Rothe, b. Inf. Rgt. v. Schenk, auch Comdt. zu Cassel. W. H. A. Engelhard (reit. Artill.) Comd. des 1n Bat. des Artill. Rgts. C. Dommerich, Comd. des Carab. Rgts. C. Fr. von Colson, Chef eines Garnis. Rgts. J. G. Langenschwarz, Chef eines Garnis. Rgts (pens.) Mor. Lev. v. Prüschenck, Chef eines Garnis. Rgts.

W. Mor. Cst. v. Stein, Chef eines Garnis. Rgts. Herm. C. Chr. v. Hendorf, Chef des LandRgts Marburg. G. F. v. Hanstein, Chef des LandRgts Allendorf. A. C. Barthel, b. Garnis. Rgt. Langenschwarz. E. P. A. v. Winzingerode (pens.)

Einige andere Chefs.

Obristl. Fr. W. v. Schlotheim, Flüg. Adjut., Comd. der Garde du Corps. Obristl. L. A. Marquard, Brigadier der leichten Truppen. Obristl. G. C. v. Schlotheim, Chef eines Füs. Bataillons. Obristl. H. Hugo Scheffer, Chef des LdRgts Hersfeld. Obristl. J. A. Bauer, Chef des LdRgts Rinteln, auch Comdt. das. Maj. A. L. v. Ochs, Chef des Jägerbataillons, auch Gen. QMstrLtn. Maj. H. H. G. Zoll, Comd des 2ten Bataill. des LdRgts Ziegenhayn. Maj. Max. Cornelius, Comd. des 1n Bat. desselben LandRgts. Maj. J. Josias Geise, Chef des LdRgts Geismar. Maj. G. E. Töpfer, Chef des Schützen-Bat. der Stadt Cassel. Maj. G. Spangenberg, Chef des Stadt-Bataill. Cassel.

Gouverneurs und Commandanten.

Cassel: Gouverneur: Gen. Ltn. v. Wurmb. Commandant: Obr. J. M Rothe. Platzmajor: Maj. Bode. **Ziegenhayn:** Gouvern.: Gen Ltn. Casp. W. Jul. v. Schenk. **Hanau:** Gouverneur: Gen. Ltn. v. Dalwigk. Commandant: Obr. Ltn. Wehner v. Offenbach. **Rinteln:** Gouverneur: Gen. Ltn. v. Linsingen, s. ob. Comdt.: Obristl. J. A. Bauer. **Marburg:** Gen. Ltn. v Rotsmann, Comdt. Spangenberg: Comdt.: Obr. Fr. H. Scheer. **Babenhausen:** Comdt.: Maj. Jos. v. Retzer. **Carlshaver-Invalidenhaus:** Comdt: Gen. Ltn. Schreiber. **Schl. Katz u. Hohenstein:** Cpt J. Ph. v. Trott.

4) Gesandte, Residenten und Agenten.

Amsterdam: Banquiers van Notten u. Comp., Agenten. **Berlin:** Außerord. u. bev. Minist.: vacat. Geh. R. v. Faudel, Resid. **Bern:** P. H. Mallet, Resid. **Bremen:** Barthol. Grovermann, Agent. **Frankfurt:** Justinian v. Adlerflycht, geh. Leg. R. u. oberrhein. Kreisges. Fr. Fhr Schmidt v. Rossan, Resid. **Haag:** von Bosset, residir. Minist. **Hamburg:** J. Gottl. Wolf, Agent. **London:** Kriegsr. Rich. Lorenz, Resid. **Nürnberg:** Geh. Leg. R. Gr. L. C. Aug. v. Taube, fränk. Kreisges. **Paris:** der geh. R. C. O. von der Malsburg, außerord. u. bev. Minist. 1803. Der Leg. R. v. Starklof, Chargé d'Affair. H. Thom. Karcher, Agent. **Regenspurg:** (bei der RsVersammlung, so wie am churerzkanzl. Hofe): Max. v. Günderrode, geh. R. G. F. v. Lepel, Leg. Secr. **Wetzlar:** Hofr. C. v. Zwierlein, u. Hofr. Ph. v. Gülich, Agenten. **Wien:** Hofr. J. Andr. Merk, Agent beim Reichshofrath.

Geh.- u. Legations-Räthe: v. Nimptsch, geh. R. Dietr. L. v. Bodenhausen, geh. Leg. R. L. Fr. Aug. W. Gayling von Altheim, geh. Leg. R. J. Fr. v. Luxburg, geh. R.

5) Ritter-Orden.

a) **Orden von goldnen Löwen**, gestiftet 14 Aug. 1770 von Friedrich II., Landgrafen v. Hessen.

Ordensmeister: Wilhelm I., Churfürst v. Hessen.

Ritter: Wilh. Churprinz von Hessen. August regier. Hz. zu Sachsen-Gotha. Carl Pr. v. Hessen. Friedr. Pr. v. Hessen. Alexius Fr. Cstian regier. Fst. v. Anhalt-Bernburg. Friedr. Pr. zu Sachsen-Gotha. August Pr. zu Sachsen-Gotha. Pr. Friedr. ält. Sohn des Pr. Carls. Pr. Christian, 2r Sohn des Pr. Carls. Pr. Wilhelm, Sohn des Pr. Friedr. v. Hessen. Wilh. Landgr. v. Hessen-Philippsthal. Ludw. Pr. v. Hessen-Philippsthal. Ernst Constant. Pr. zu Hessen-Philippsthal. Friedr. Jos. Ludw. Pr. v. Hessen-Homburg. Ludw. Wilh. Pr. v. Hessen-Homburg. Wilh. Cst. Carl reg. Fst. v. Solms-Braunfels. Fr. Ludw. reg. Fst. v. Hohenlohe-Ingelfingen. Wilh. Henr. Cas. Pr. v. Solms-Braunfels. Joh. Carl reg. Gr. v. Löwenstein-Wertheim. Fr. Carl reg. Fst. zu Sayn-Wittgenstein. Fr. Theod. Werner Fhr v. Bochholz, fstl. paderborn. geh. R., Drost u. Obermarsch. Gen. Ltn. M. E. v. Schlieffen. Gen. Ltn. W. Dietr. v. Wackenitz. W. Ph. Fhr v. Spiegel, zum Diesenberg, Oberamtm. Gen. Ltn. Fr. Cst. v. Jungken. Gen. Ltn Mor. Fr. W. v. Wurmb. C. Aug. v. Moltke, Ob. Kmrhr u. Ob. Hofmeister. Gen. d. Cav. G. Chr. W. Ad. v. Dallwigk. Fr. Albr. Edl. v. Sonnenberg, anhalt-bernburg. geh. R. u. Reg. Präsid. Fr. Sigism. Fhr Waitz v. Eschen, geh. Staatsminist. C. W. v. Meyer, geh. Staatsminist. u. Kammerpräsid. E. Fr. W. Ph. v. Rüchel, k. preuß. Gen. Ltn. L. J. A. v. Wurmb, Gen. Ltn. Fr. L. v Motz, geh. R. u. Kmr Präsid. W. L. v. Baumbach, geh. R. u. Reg. Präsid. O. C. W. v. Linsingen, Gen. Ltn. Leop. Gr. v. Egloffstein, fränk. Ritterhptm. C. Leop. v. Köckritz, k. preuß. Gen. Maj. u. 1r Gen. Adjut. C. W. J. v. Schenk zu Schweinsberg, Gen. Ltn. L. Helm. H. v. Jasmund, geh. R. u. Oberappellat. Ger. Präs. J. Conr. v. Riedesel, geh. R. u. Erbmarsch. Hs Chr. Fhr v. Gagern, fstl. nassau-weilburg. geh. R.

Ordenskanzler: Geh. Staatsminist. Fhr Waitz v. Eschen. Ordensceremonienmeister: Oberkmrhr u. Oberhofmstr v. Moltke. Ordensrath: Geh. Hofr. Fr. W. Strieder. Schatzmeister: Ph. W. Bauer, Hofintendant.

b) **Orden pour la Vertu militaire**, gestiftet 5 Merz 1769 von Friedrich II. Landgraf zu Hessen. Ordensmeister: Wilh. I. Churfürst zu Hessen, und sind gegenwärtig 49 Ritter.

Chur-Pfalz-Bayern.

Dieser Churstaat hat für einen großen Theil seiner bisherigen Bestandtheile, welche entweder durch den Lünenviller Frieden an Frankreich gediehen, oder kraft des Reichs-Deputations-Recesses andern Fürsten überlassen worden sind, beträchtl. neue Länderstücke acquirirt. So interessant es nun seyn mag, den erlittenen Verlust mit den erhaltenen Entschädigungen zu vergleichen; so ist dennoch eine genaue statistische Würdigung von beiden, bey der Unzulänglichkeit der Hülfsmittel und dem Widerspruch der besten Statistiker, zur Zeit noch nicht zu hoffen. Bey folgenden Angaben hat man wissentlich alles benuzt und verglichen, was darüber bekannt geworden ist, um der Wahrheit so viel wie möglich nahe zu kommen.

Statistische Uebersicht des Verlusts.

	Q.M.	Seelen.	St.	Fl.	D.	Eink.
1 Hzth. Zweibrücken . .	36	60000	7	4	210	614000fl.
* 2. Zweibrück. Besitzungen im Elsaß	10	30000	5	1	84	170000 -
* 3. Amt Tholey in Lothringen	2	6000	1	–	26	30000 -
4. Hälfte der hint. Gfsch. Sponheim	4	12000	1	2	58	100000 -
zusammen an zweibrück. Besitzungen	52	114000	14	7	378	914000 -
5. Herzogth. Jülich . .	75	210000	26	13	480?	706000 -
* 6. Besitzungen in Belgien . .	10	50000	3	5	50	200000 -
7. $\frac{2}{3}$ der vordern Gfsch. Sponheim	4	16000	3	3	24	150000 -
8. Fürstenthüm. Lautern, Simmern u. Veldenz . . .	16	66000	9	1	259?	440000 -
9. Churpfalz auf d. link. Rheinufer	36	144000	18	1	475	900000 -
10. — auf dem rechten Rheinufer	27	135000	21	2	339	940000 -
Hiezu Rückstände u. Interessen für 8 Jahre zu 25$\frac{1}{2}$ Prozent	—	—	—	—	—	1,020000 -
Total:	220.	735000.	94.	32.	2005.	5,270000 -

welche Summe grösstentheils mit derjenigen übereinstimmt, die Frankreich bey Regulirung der pfalzbayr. Entschädigungen zum Grunde gelegt haben soll. — Die mit einem * bezeichneten Länderstücke, waren mittelbar. — No. 2 begreift die Herrschaften Lützelstein, Bischweiler, Rappoltstein, Guttenberg ꝛc. No. 6. die Markgfsch. Bergen op Zoom, die Hrsch. Ravenstein, Michelen-Gestel, Geheuen in den Niederlanden, Wynendahl im österr. Flandern ꝛc. — No. 1. bis 9. gehören nun zu Frankreich, mit Ausnahme eines Theils von No. 6. — No. 10. ist theilweise an Churbaden, Hessen-Darmstadt, Nassau-Usingen und das fürstl. Haus Leiningen überlassen worden. — Ohne die Rückstände und Interessen würde sich der ganze Revenüenverlust auf jährlich 4,250000 fl. belaufen, wobey die Rheinzölle (140,000 fl. jährlich) nicht mit in Anschlag gebracht sind.

Für obigen Verlust hat Bayern folgende Länderstücke zur Entschädigung erhalten:

a) an Bisthümern:	QM.	Seelen.	St.	Fl.	D.	Kl.	Eink.
1. Augsburg . . .	41	92000	2	11	250	9	450000fl.
2. Bamberg, mit den Stiftern	63	210000	18	23	755	27	1,500000 -
3. $\frac{1}{3}$ von Eichstädt (das obere Hochstift) . . .	4	18000	4	6	90	4	125000 -
4. Freysingen . . .	14	30000	(1	20	150	4)?	200000 -
5. Kempten . . .	16	48000	1	10	165	4	250000 -
6. Theil v. Passau, mit der Gfsch. Neuburg u. der salzburg. Stadt Mühldorf . . .	5	18000	2	1	(30)?	3	180000 -
7. Würzburg (ohne die davon getrennten Parcelen) .	80	250000	28	25	650	35	2,500000 -
b) an unmittelbaren Abteyen:							
1. Elchingen . . .	2$\frac{1}{2}$	5000	=	1	14		69000 -
2. Irsee . . .	2	4400	=	=	10		60000 -
3. Kaisersheim . .	3	6000	=	=	25		90000 -
4. Ottobeuern . .	4$\frac{1}{2}$	10000	=	1	14		100000 -
5. Roggenburg . .	2$\frac{1}{2}$	5000	=	1	9		75000 -
6. Söflingen . .	1$\frac{1}{2}$	3000	=	1	4	9	65000 -
7. St. Ulrich und Afra .	2	5700	=	=	15		50000 -
8. Ursperg . . .	1$\frac{1}{2}$	3500	=	=	11		50000 -
9. Wengen in Ulm (hat kein Gebiet) . . .	—	—	—	—	—		20000 -
10. Wettenhausen . .	2	5000	=	=	18		70000 -
	244$\frac{1}{2}$.	711600.	56.	100.	=210.	45.	5,854000 -

	QM.	Seelen.	St.	Fl.	D.	Kl.	Eink.
Uebertrag.	244½.	711600.	56.	100.	2210.	95.	5,854000 fl.
Dann die mittelb. Abteyen:							
Eberach (unter Würzb. begriffen)	—	—	—	—	—	—	—
Waldsaßen in der Oberpfalz	—	—	—	—	—	—	200000 –
c) an Reichsstädten:							
1. Bopfingen	¾	1700	"	"	"	"	6000 –
2. Buchhorn	½	1000	"	"	"	"	10000 –
3. Dünkelsbühl	1	6500	"	"	5	"	40000 –
4. Kaufbeuern	2	6850	"	"	11	"	22000 –
5. Kempten	¾	3400	"	"	"	"	25000 –
6. Leutkirch mit der Haide	2	2000	"	"	"	"	16000 –
7. Memmingen	2	11000	"	"	"	3	45000 –
8. Nördlingen	1½	8000	"	"	3	"	20000 –
9. Ravensburg	2	5000	"	"	"	"	30000 –
10. Rothenburg	6	24000	"	"	45	"	60000 –
11. Schweinfurt	1⅓	6200	"	"	4	"	20000 –
12. Ulm	14	38000	5	2	70	"	350000 –
13. Wangen	1	4000	"	"	2	"	18000 –
14. Weissenburg	¾	6000	"	"	2	"	18000 –
15. Windsheim	1	3500	"	"	2	"	15000 –
Endlich die beiden Reichsdörfer Gochsheim u. Sennfeld	½	2600	"	"	2	"	10000 –
Hiezu die ältern Lande,							
1. Hzth. Bayern mit zugehör. Hrsch. in Schwaben und Bayern	527	941000	44	93	4780	98	5,450000 –
2. Hzth. Oberpfalz, mit Leuchtenberg, Sulzburg, Breiteneck	130	211000	18	45	1824	18	2,450000 –
3. Hzth. Neuburg und Hrsch. Ebrenfels	52	105000	11	14	400	10	
4. Fürstenth. Sulzbach	26	53000	4	8	150	2	
5. Hzth. Berg	54	270000	13	12	450	15	1,000000 –
	1070.	2,421350.	151.	274.	9960.	241.	15,659000 –

Man sieht aus dieser Tabelle, daß die Entschädigungen den obigen Verlust beträchtlich überwiegen. — Auch hat Churbayern, außer den auf den neuen Landen ruhenden Stimmen, noch 4 neue Stimmen im Reichsfürstenrath erhalten, nämlich für das Hzth. Berg eine, für Sulzbach eine, für Niederbayern eine, und eine für Mindelheim, so daß es zusammen 13 Stimmen im fürstl. Collegio hat. Die mittelbaren Herrschaften, die das Churhaus in Böhmen besitzt (im Jahr 1785 von Prinz Carl von Waldeck erkauft) nämlich die Hrsch. Reichstadt, Politz, Ploschkowitz, Swoleniowes, Buschtierad, Tachlowitz, Poritschen u. Kaczow hat man oben nicht mit in Rechnung gebracht, da Bayern aus dem Ertrag derselben die Einkünfte des von Eichstädt acquirirten Theils ersetzen soll. — Wegen einiger eichstädtischen Parcelen, die im Anspachischen liegen, ist mit Preußen eine Austauschungsconvention getroffen. — Die Bayerschen Staatsschulden, welche man zu 40 Millionen fl. schätzt, sind nun durch die Staatsschuld von Würzburg (3,954,730 fl.) und die Schulden der bisher. Reichsstadt Ulm (3½ Mill. fl.) vermehrt worden. — Das Militär besteht aus 40,000 Mann.

Das PersonalVerzeichniß der Staatsdienerschaft, welches beym Abdruck dieses Artikels noch nicht eingegangen war, wird entweder in den Zusätzen am Ende dieses Theils, oder doch in dem folgenden Jahrgange dieses Buchs nachgetragen werden.

Chur-Sachsen.

Statistische Uebersicht der diesem Churhause zugehörigen Besitzungen.

		Q.M.	Volksm.	St.	Fl.u.D.
	A) Im obersächs. Kreise				
	a) eigene Lande.				
1)	Der Churkreis	72	135,000	25	466
2)	Der Thüringer Kreis	52	140,000	23	489
3)	Der Meisnische Kreis	90	380,000	39	1209
4)	Der Leipziger Kreis	86	260,000	33	933
5)	Der Erzgebirgische Kreis	121	480,000	45	570
6)	Der Vogtländische Kreis	33	100,000	15	307
7)	Der Neustädt'sche Kreis	14	40,000	7	221
8)	Das Fstth. Querfurt	8	21,000	4	54
9)	Die Grafsch. Mansfeld	7	25,000	4	41
10)	Stift Merseburg	14	55,000	7	210
11)	Stift Naumburg	14	40,000	4	139
		511.	1,676,000.	206.	4640
	b) Länder, worin es die Landeshoheit, gewisse Rechte u. Einkünfte hat.				
12)	Grafsch. Stolberg	7	18,000	1	21
13)	Schönburg. Herrschaften	15	44,000	13	105
		22	62,000	14	126
	B) Im fränk. Kreise				
14)	ein Theil von Henneberg	9	30,000	2	51
	C) Im deutschen Reich				
15)	Die Lausitz	180	440,000	43	1497
	Zusammen	722.	2,208,000.	265.	6304.

Die Kriegsmacht soll 25,550 Mann Infanterie und 6033 Mann Cavallerie, und die Einkünfte sollen nahe an 8 Mill. Thlr. betragen. Im J. 1799 betrugen sie 6,779,728 Rthlr. und die Ausgaben 6,634,143 Rthlr., mithin bliebe ein jährl Ueberschuß von 145,574 Rthlr. Die Einkünfte fließen in 2 Hauptkassen, a) die Steuerkasse, welche die Landstände besorgen, und b) die Kammerkasse, welche unter dem geh. Finanzcollegio steht. Jede hat ihre besondere Einnahmen, Ausgaben und Schulden. Nach dem Frieden von 1763 betrugen die Steuerschulden 29,028425 Thlr. Zur Abtragung und jährl. Verzinsung derselben wurde die Steuer-Credit-Kasse errichtet und ein jährl. Amortissementsfonds von 1,100000 Thlr. aus den gewissesten Einkünften der Steuerkasse errichtet, wodurch 1792 schon 11 Mill. Thlr. abgetragen waren. Die Schulden der Kammerkasse stiegen 1763 auf 12,191733 Thlr., wurden aber bald durch mandatmäßige Abzüge und andere Veranstaltungen auf 9 Mill. vermindert. Zu deren Tilgung und Verzinsung ward 1766 ebenfalls ein eigner Fonds von jährlich 300000 Thlr. aus den sichersten Einkünften der Rentkammer bestimmt, welcher 1792 schon 3,810300 Thlr. getilgt hatte. Allein außer diesen liquidirten Forderungen hatte die Kammer noch andere ansehnl. Schulden, die bis 1774 auf 8 Mill. Thlr gestiegen, aber 1792 bis etwa auf den 4ten Theil abgetragen waren (hauptsächlich mit Hülfe der bayr. Allodialsummen). Die ganze Schuldenmasse der beiden sächs. Hauptstaatskassen hat also auf 49 Mill. Thlr. betragen und war 1792 um mehr als 24 Mill., also ungefähr um die Hälfte vermindert. – (Gaspari Ephemeriden). – Den reinen Ertrag der Bergwerke kann man zu 1 Mill. Thlr. annehmen Die Kammer-Revenüen des Churfürsten sollen 3 Mill. Thlr. betragen. Die Ufer der Elbe von Pilnitz bis Meißen liefern jährl. 10–12000 Eimer weißen und rothen Wein. — Durch den Reichsdeputations-Hauptschluß hat Churfachsen 3 neue Stimmen im Reichsfürstenrath erlangt, wovon eine auf die Markgrafschaft Meissen, die 2te auf die Burggrafschaft Meissen und die

zte auf das Fürstenth. Querfurt gegründet ist; ferner eine alternirende Stimme (mit Weimar und Gotha) auf Thüringen. — Rsmatr. Anschlag wegen gesammter Lande: 3000 fl. Kammerziel: 2258 Rthlr. 2 kr.

A) Hofetat.

Ober-Chargen. Erster Hofmarschall: Fr. Sigism. Fhr v. Miltiz (803). 2) Oberstallmeister: Camillo Gr. Marcolini, 799, w. geh. R. u. Kämmerer, Director der Porcelain-Manufactur, General-Director der Künste u. Kunst-Academien in Sachsen, des St. Andr. O. R. u. St. Steph. O. Großkr. 3) Oberkammerherr: Fr. W. A. C. Gr. v. Bose, des NSt. O. Comth., 799. 4) Ober-Hofjägermeister: Th. Heinr. Adolph Preuß, 798, auch Director u. Oberinspector aller Flößen. 5) Ober-Küchenmeister: Jos. Friedr. Fhr zu Racknitz. 6) Ober-Schenk: vacat. 7) Schweitzer-Hauptmann: Joh. Jos. Fhr v. Forell, 769, auch seit 799 w Gen. der Inf. 8) Kämmerer: Gr. Marcolini, 769, s. ob. 9) Hofmarschall: W. Fr. E. v. Tümpling, 803. 10) Hausmarschall: Joh. Adolph Gr. v. Loß.

Zum Ober-Hofmarschallamt gehören obige No. 1, 5, 6 u. 9 angeführte; sodann 1 Reisemarschall (dermalen vacant), und 113 Kammerjunker. Bei deren Expedition ist Hof-Secretär: G. H. Meisel, und Hof-Expeditor: S. G. Heinsius; 2 Copisten ꝛc. Hofcassier: G. F. Büttner, 1 Cassenschreiber, 3 Hofmedici, 4 Hofchirurgi, 16 Silberpagen u. deren 9 Sprach- u. Exercitienmeister, 12 Hof-Trompeter u. Paucker, 30 Hoflaquaien, 4 Laufer, 12 Heiducken ꝛc.

Zur Hofwirthschafts-Expedition gehört außer dem Director (dermalen der Oberküchenmstr Fhr zu Racknitz), 1 Secret., 1 Calculator, 2 Copisten. Ihr sind untergeordnet die Hofwirthschaftskasse, die Hofküche (53 Personen), die Menagerie zu Friedrichsstadt (4 Personen), die Hofkellerey (20 Personen), Hof-Silberkammer (18 Personen), Hof-Lichtkammer, Hof-Conditorey (12 Personen) u. das Provianthaus.

Zur Ober-Kämmerey gehört a) das Ober-Kammerherren-Departement (102 Kammerherren u. Ceremonienmeister, nebst der Oberkämmerey-Expedition). Die Cabineter, Gallerien u. Bibliothek. Inspector über das grüne Gewölbe u. geh. Cämmerier: J. Franz de Poncet. Fr. Jos. Flätschger. Ober-Bibliothekar ist: J. C. Adelung. Bibliothekar: C. W. Daßdorf. Inspector des Naturalien-Cabinets: Dr. C. H. Titius. Des Münzcabinets: Prof. W. G. Becker. Inspector über die physical. u. mathemat. Instrumente auch der Kunstkammer: J. H. Seyffert, Berg-R. Inspector im japan. Palais: Jos. Lechner. Inspect. der Statuen-Gallerie: W. G. Becker; der Kupferstich-Sammlung: C. G. Dolst. Der Gemälde-Gallerie: J. A. Riedel. Der Mengsischen Gipsabgüsse: J. G. Matthäi. b) Das Kämmerer-Departement, wozu gerechnet wird: die Kapelle. Beichtvater: Joh. Schneider. Leibmedici u. Hofr.: Dr. Joh. Fr. Leonhardi; L. C. Althof. Fr. Ludw. Kreysig. Die Leibchirurgi (3); Jagd- u. Kammerpagen; Chatulle. c) Die Academie der Malerey, Bildhauer- und Kupferstecherkunst in Dresden, mit 6 Professoren u. 8 Mitgliedern in der Malerey, 2 Professoren u. 5 Mitgliedern in der Kupferstecherkunst.

d) Die Academie der Baukunst in Dresden mit 1 Oberlandbaumeister (J. G. Hauptmann), 1 Hofbaumeister (G. A. Holtzer), 12 Pensionärs u. 7 andern Mitgliedern. e) Die Zeichnungs-Malerey- u. Architectur-Academie in Leipzig, mit 1 Director: Prof. J. F. A. Tischbein u. 5 Mitgliedern.

Zum **HausMarschallamt** gehört deren Expedition (5 Pers.), 1 Schloßinspector, 9 Bettmeister, 7 Bettschreiber, 14 Hof- u. Kunstgärtner, verschiedene Hof-Officianten, Professionisten ꝛc.

Zur **Kapell- u. KammerMusik** gehören unter Direction des Hofmarschalls 68 Künstler und verschiedene andere Personen.

Zum **OberstallAmt** gehören unter Direction des Oberstallmeisters, 1 Oberbereyter, 5 Bereuter, die OberStallamtsExpedition (6 Pers.), die Thierarzneyschule mit ihren Lehrern, Roßärzten, Wärtern ꝛc. über 134 Stallbediente, nebst vielen dahin gehörigen Hofprofessionisten. Dann die churfürstl. Stuttereyen, über welche 3 Stallmeister die Aufsicht haben u. wobey noch 16 Personen angestellt sind.

Dem **OberHofjägermeister** sind untergeordnet: 2 Landjägermstr 23 Oberforst- u. Wildmeister. Die JagdProviantverwaltung, JagdExpedition, 18 Kammer- und JagdJunker, 2 Jagdpagen, die Hofjägerey von 14 Hofjägern, 27 Forstschreiber und zugehöriges Personale.

Der Churfürstin. Obersthofmeisterin: Franc. Ludow. Salome verw. Freyfr. v. Wessenberg, geb. Freyin v. Schauenburg (1800.) **Obersthofmeister:** Const. v. Dziembowsky, 783. **Fräul. Hofmeisterin:** Walv. Baronne ô Byrn, geb. Gräf. v. Klenau (803). Hienächst 2 Kammerfräuleins, 4 Hofdamen ꝛc. **Beichtvater:** Jos. Preißler.

Der Prinzessin Marie Auguste Aya: vacat. **Beichtvater:** P. Jos. Preißler.

Des Prinz Anton Obristhofmeister: Alex. Mq. Piatti, geh. R. u. Kmrhr (803). **Beichtvater:** P. Jos. Huber.

Der Gemahlin des Prinz Anton Oberhofmeisterin: Louise Gräfin v. Hrczan und Harras, geb. v. Raundorf, 787. Sodann 2 Hofdamen. **Kammerherr:** Alex. Marchese Piatti, s. ob. **Beichtvater:** P. Jos. Huber.

Des Prinz Max. Oberhofmeister: Mich. Siwowaz Jurkowsky, geh. R., 781. **Beichtvater:** P. Jos. Huber.

Der Gemahlin des Prinz Max. Oberhofmeisterin: Fr. Louise Marquise Piatti, geb. v. Erdmannsdorf, St. Cr. O. D., 792. Hienächst 1 Hofdame. **Kammerherr:** Emil Mq. Piatti. **Beichtvater:** P. Huber.

Des Prinzen Friedr. Aug. Oberhofmeister: Joh. Jos. Fhr v. Forell, Gen. d. Inf. u. Schweitzerhptm.

Der Prinzessin Mar. Anne Oberhofmeisterin: M. Claudia Gräf. v. Mioczinska, geb. Gräf. von Kollowrat, 782. Ferner 1 Hofdame. **Beichtvater:** Joh. Bapt. Matthieu.

Des Prinz Xaver Adjutant: Franz Mq. v. Pelagrue. **Beichtvater:** Ludw. v. Silvestre.

Der königl. Prinzessin Elisabeth Oberstthofmeisterin: Marie Johanna Gräfin v. Byland, geb. Freyin v. Bernclau, 782. 1 Hofdame ꝛc.

B) Civil-Etat. (Ministerium, Landescollegia ꝛc.)

Geh. Cabinet. Geh. Cabinetsministri: Joh. G. Fr. Gr. von Einsiedel, 766; hat resign. Joh. Adolph Gr. vom Loß, des russ. St. Andr. O. R., Staatssecr. des Dep. der auswärt. Angelegenheit., 777. G. W. Gr. v. Hopfgarten, Staatssecret. der innern Angelegenheiten, wie auch des Militär-Departem. in Land- und Wirthschaftssachen, 804.

Departements des Geh. Cabinets. a) Dep. der inländ. Geschäfte. Minister: G. W. Gr. v. Hopfgarten. Dabey expediren: Fr. Aug. v. Schmidt, geh. Leg. R. u. geh. Cabinetssecret. auch Archivar. C. Aug. Segnitz, Hof- u. Justizr. u. geh. Cab. Secr. Fr. Dav. Grahl, geh. Cab. Secr. Just. Jul. v. Vieth, HofR. Cst. Gotthold Wenzel u. Gottl. Grünewald, geh. Secr. u. geh. Cab. Registratoren. Fr. Tr. Hase, geh. Secr. b) Militär-Departement. Minister in Land- u. Wirthschaftssachen, der Minister der innern Angelegenheiten G. W. Gr. v. Hopfgarten, s. oben. Minister in Commando-Sachen: Hanns Gottl. v. Zezschwitz, Gen. d. Cav. Dabey expediren: C. Fr. Benj. Pietsch, geh. KriegsR. u. geh. Cabinetssecret. C. Gottl. Heinze, geh. KriegsSecretär. Fr. Gottl. Müller, Kriegsr. und geh. Cab. Registrator. — c) Departement der ausländ. Geschäfte. Minister: der Cab. Minister Gr. vom Loß, s. ob. Dabey expediren: Aug. Wendt, geh. Legat. R. u geh. Cab. Secret. G. W. Siegm. Beigel, Leg. R. J. Fr. Fritzsche, geh. Secr. u. geh. Cab. Registr. C. Gottfr. Kretschmar, geh. Secr. u Chiffreur. Geh. Cab. Archiv: Fr. Aug. von Schmidt, geh. Leg. R u. geh. Cab Secret., Archivar, s. ob. Joh. Ant. Ehrlinger v. Ehrenthal, geh. Leg. R. u. geh. Cab. Registrator. C. Cst Emil v. Weißenbach, HofR. u. geh. Cab. Registrator.

Conferenzministri: Detlev C. Gr. v. Einsiedel. G. Reinh. Gr. v. Wallwitz 786. Chr. Gottl. v. Burgsdorf, 793. Pet. Fr. Gr. v. Hohenthal, 799. Carl Wilh. v. Carlowitz, 799.

Geh. Consilium. Wirkl. geh. Räthe, so darin Session haben: Chr. Gr. v. Burgsdorf, s. ob. Pet. Fr. Gr. v. Hohenthal, s. ob. C. W. v. Carlowitz, s. ob. Geheime Canzley. Geheime Referendarii (10). Der Hof- und JustizR. Dr. Carl Rud. Gräfe, auch geh. Archivar. Der HofR. W. Chr. Donauer. Der Hof- u. JustizR. E. Fr. Ad. Frhr v. Manteufel. Der Hof- u. JustizR. Carl Gottl. Günther, auch geh. Archivar. — Der Apell. R. Dr. Cstian Gottf. Körner. Der Hof- u. JustizR. Heinr. Vict. Aug. Frhr v. Ferber. Der Hof- u. JustizR. Dr. C. J. Eisenstuck. Der Apell. R. u. Kmrj. Mor. Haub. v. Schönberg. Der Apell. R. u. Kmrhr F. C. L. Senft v. Pilsach, genannt Lauhn. Hierüber zur Assistenz: der Hof- u. JustizR. H. A. F. v. Globig, auch Kmrj. Der Hof- und JustizR. L. Chr. v. Burgsdorf. Dann 9 geheime Registratores.

Wirkl. geh. Räthe so keine Session haben: Clem. Gr. zu Lodron. C. Gr. Marcolini, s. ob. G. Reinh. Gr. v. Wallwitz. Hans Mor. Gr. v. Brühl. Joh. Hilm. Gr. v. Schönfeld. C. H. Gr. u. Hr. v. Schönburg. Sodann 25 Titul. Geheime Räthe.

Landesregierung. Canzler: J. W. Sigism. v. Zeschau, geh. Rath, 804. Vice Canzler: J. Aug. v. Hünerbein, 804. Hof- u. Justiz-Räthe: J. A. E. v. Nostitz. W. v. Eberstein. W. Ad. v. Schindler. C. Fr. v. Brand. Fr. W. L. Leop. v. Wilcke. Wolf Cstian Albr. v. Löben. C. W. Aug. v. Kamiensky. Jul. Ferd. v. Könneritz, Kammerj. E. Fr. A. Fhr v. Manteufel. Günth. Gr. v. Bünau, Kammerhr. J. Fr. W. v. Brandenstein. H. Vict. Aug. Fhr v. Ferber. Aug. Fr. H. v. Oppen. Gotth. Fr. Cstian Fhr v. Rochow. C. Gr. v. Einsiedel, Kammerhr. Fr. Lebr. Seb. Gr. v. Wallwitz, Kammerhr. C. L. v. Römer, Kammerj. C. Jos. v. Hopfgarten, Kammerj. Rud. Heinr. Gottl. v. Carlowitz. C. L. Fhr v. Rochow. J. Aug. F. v. Globig, Kammerj. Ludwig Chr. v. Burgsdorf. C. Cst. v. Zedtwitz. Gottl. Erasm. Curt Fhr v. Huldenberg. C. A. v. Zetzschwitz. Gottfr. Ferd. v. Lindemann. Dr. C F. Treitschke. Dr. Cstian Heinr Weinlig. Dr. Cstian Sam. Gehe. Dr. J. Fr. Junghannß. Dr. H. Ferd. Hübel. C. Aug. Segnitz. C. Gottl. Günther. Dr. Tr. Fr. Gensicken. Cstian Andr. Panzer. Dr. Cstian Jac. Eisenstuck. Dr. Chr. Kohlschütter. C. Gottl. Dathe. Assessores: H. E. v. d. Lochau, Kmrj. C. Gottl. Fhr v. Gärtner. L. Fr Ferd. v. Zedtwitz. G. H. v. Hartitzsch. Hof- und Justiz-Canzley: J. Fr. Gotth. Arnold, geh. u. Lehensecr. C. Conr. Rüger, Registr. u. Secr. Hienächst 7 Kreis-Secretäre, 8 supernumerare Secretäre, 6 Registratoren ꝛc.

Apellations-Gericht. Präsident: Carl W. Gr. v. Hohenthal. 1800. Vice-Präsident: E. H. Gr. v. Hagen, geh R. Wirkl. Appellationsräthe: A. R. v. Gersdorf. Hans Rud. W. v. Minkwitz. Hans Aug. Rud. v. Gersdorf, Kammerhr. Mor. Haub. v. Schönberg, Kmrj. auch geh. Referend. Fr. Cst. Ludw. Senft v. Pilsach, gen. Lauhn, Kmrhr auch geh Referend. C. Fhr v. Fritsch. L. E. v. Rackel. Fr. B. Fhr v. Seckendorf, Kmrj. Dr. C. H. Heydenreich. Dr. Flor. Aug. Reichel. Dr. Joh. A. Gottl. Kind. Dr. Cstian Gottfr. Körner, auch geh. Referendar, s. ob. Dr. Just. Cstian Gottfr. Meisner. Dr. Joh L. H. Hermann. Dr. Friedr. Albr. Schmidt. Dr. J. Fr. Hermann. Dr. Ferd. Gotth. Fleck. Dr. J. C. G. Grebel. Dr. C. Fr. Curtius. Cst Aug. Günther. Hienächst 6 Appell. Räthe ohne Session, 5 Secretäre ꝛc.

Geh. Kriegsraths-Collegium. Präsident: Wolf Chr. Fr. v. Felgenhauer, Gen. Ltn. der Inf. u. Comdt. zu Neustadt, 789. Vicepräsident: C. Vict. Aug. v. Broitzem. Wirkl. geh. Kriegs-Räthe: (mit Sitz u. Stimme): Gottl. Aug. Fhr v. Gutschmidt. C. Fr. L. v. Watzdorf, auch Kmrj. C. Ludw. v. Zanthier. J. L.

v. Hünerbein. Wirkl. geh. Kriegsräthe (so keine Session haben): Fr. Ad. v. d. Albe. Fr. Ludw. v. Reinicke. Wirkl. Kriegs-Räthe: C. H. Richter. Gottfr. Aug. Wagner. Hanns Fhr v. Raschkau. H. Gottl. Morgenstern. Oberkriegscommissarii: Fr. Gtl. Müller. Fr. Aug. Thyme. G. W. R. Becker. Kriegssecret.: C. Ephr. Schwarz. Archiv.: C. A. Schreiber, geh. Secr.

General-Kriegs-Gerichts-Collegium. Präsident: C. H. v. Reitzenstein, w. Gen. der Inf. u. Gouv. zu Dresden. Kriegs-Gerichts-Räthe: C. C. Friederici, Gen. Audit. J. G. Clausnitzer. Fr. Aug. Laue. C. Gottl. Trumpf. Deputirte Räthe: Hof- u. JustizR. v. Nostitz. Hof- u. JustizR. Gehe. Apellat. R. v. Minkwitz. Apellat. R. Dr. Seyfried. Secretär: E. A. C. Hävecker.

Geh. Finanz-Collegium. Präsident: G. Reinh. Gr. v. Wallwitz, Confer. Minist., w. geh. R. auch des churpf. Löw. O. R. 782. Das specielle Directorium im 2ten u. 3ten Departem. führen: J. G. Fhr v. Spillner, geh. R. Traug. Andr. Fhr v. Biedermann, geh. R. Geh. Finanzräthe: Andr. v. Wagner, geh. R. C. Fr. Fhr v. Rochow. Cstian Reinh. Gr. v. Wallwitz, Kammerhr. W. Fhr v. Gutschmid. Thom. v. Wagner. Aug. W. G. v. Leipziger. Jul. W. v. Oppel. H. C. W. Gr. Vitzthum v. Eckstädt. G. A. E. Fhr v. Manteufel. Fr. Mor. Fhr v. Ferber., Günth. v. Bünau. Dtl. Gr. v. Einsiedel, Kmrhr, auch Domhr zu Merseburg. Wirkl. Finanz-Räthe: Fr. Aug. Ferd. v. Lindemann. J. C. Fr. Fhr v. Spillner. C. Fr. Fhr v. Just. C. H. F. v Teubern. Jos. Fr. v. Zezschwitz. Land-Kammerräthe: C. O. v. Dieskau. C. G. v. Dieskau. Ferd. Aug. v. Ziegenhird. Wirkl. Accis-Rath: J. Th. v. Rachel, auch Stift Merseburger KmrR. Kammerrath: Aug. Dörrien, Oberpostamts-Direct. zu Leipzig. Bergräthe: G. Ad. Fhr v. Gutschmid C. W. v. Oppel, A. G. Werner. H. Mor. Gottl. v. Nostitz. Leber. Ehrg Taube. Finanz-Assistenz-Räthe: Gottl. Meyler. Cstian Gottl. Matthäi. Kammer-Assistenzrath: Cstian Sigism. v. Ernest. Geh. Finanz Canzley. Finanz Secretarii ord: die Finanz-Assistenzräthe: Meyler u. Matthäi, s. ob. Ferner die geh. Finanzsecretäre: H. Traug. Rothe. Gottfr. Em. Grundig. C. H. Ad. Schneider. Polyc. Lebr. Lechla. Fr. Em. Helbing. Mich. H. Reinhard. C. Gottfr. Frauenstein. C. Leop. Cäsar. J. Gottfr. Kürschner. Cst. Aug. Günther. C. Cst. Demiani. C. Cst. Kohlschütter. J. C. Wiedemann. C. Fr. Bürger. C. Fr. Leop. Müller. Fr. Aug. Schlosser. C. Aug. Küttner. Sodann 16 Finanz-Secretarii extraord., 21 Finanz-Registratoren, 6 geh. Finanz-Canzelliſten, 42 Finanz-Canzelliſten ꝛc. Ober-Buchhalter: Fr. Jos. Ludw. Oberreit. Vice-Landrentmeister: J. Carl Köhler. J. Fr. Weiße. Archivar: H. Gottl. Rothe, geh. Finanzsecr. Hauptcassirer: J. Gottfr. Hähnel. Gen. Kriegszahlmeister: Dan. Gotth. Richter. Gen. Kriegs-Cassirer: J. A. Naacke. Rentkammermei-

ster: J. Fr. Körner. Rentkammer-Cassirer: J. A. Kayßer. Gen. Accis-Cassirer: J. F. Zocher.

Ober-Berghauptmann zu Freyberg: Fr. W. H. v. Trebra. Berghauptmann: J. Fr. W. v. Charpentier. Ober-Bergvogt zu Eisleben: J. C. Freiesleben. Münzmeister: J. E. Croll, zu Dresden. Ober-Post-Amts Director zu Leipzig: KammerR. Dörrien. Hofpostmeister: C. G. Hütter, zu Dresden. Ober-Postmeister: Commissions-R. Brescius zu Budissin. Salinen-Director zu Dürrenberg ꝛc.: H. U. E. v. Hardenberg.

Ober-Steuercollegium. Director: C. A. v. Schönberg auf Meineweh, 782. Ober-Steuereinnehmer von churfürstl. Seite: Joh. Hilmar Ad. Gr. von Schönfeld auf Löbnitz, Schloßtheils, w. geh. R. Georg Heinr. v. Carlowitz auf Röhrsdorf, Kammerhr u. Kreishptm. Joh. G. Fr. Fhr v. Friesen auf Rötha, Kammerhr und Oberhofger. Assess. C. J. W. v. Nostitz, auf Neuendorf, Kmrj. und Amtshptm. G. Fr. v. Watzdorf, Amtshptm. und Oberaufseher der Schwarzwasserflöße. Von gesammter Landschaft: L. Ad. Est. v. Wuthenau auf Glesien, Oberhofrichter u. Domhr zu Naumburg. Eberh. Fr. Fhr von u. zu Mannsbach, auf Teichwolframsdorf, Amtshptm. Obersteuer-Buchhalter: Estian Gottfr. Heymann. Obersteuer Cassirer: Gottl. Fr. Gerischer. Obersteuer-Secretarien: Est. Aug. Kuntze, SteuerR. A. G. Thiele, auch Ober-Steuer-Registrator. Fr. A. Künzel, auch Obersteuer-Registrator.

Oberrechnungs-Deputation. Director: Pet. Fr. Gr. v. Hohenthal, Confer. Minist. u. w. geh. R. Räthe. Von Seiten des geh. Finanz-Collegii: Dr. Joh. G. Fhr v. Spillner, geh. R., s. ob. Andr. v. Wagner, geh. R. Von Seiten des geh. Kriegs-Collegii: C. Vict. Aug. v. Broitzem, Vicepräs. des geh. KriegsR. Von Seiten der Landesregierung: Dr. Tr. Fr. v. Gensicken, Hof- u. JustizR. Von Seiten des Obersteuercollegii: G. H. v. Carlowitz, s. ob. Oberrechnungs-Inspectores: J. S. Canzler, Oberrechn. R. J. Steph. Fizeaux, Oberrechn. R. J. E. G. Herrich, Oberrechn. R. J. C. Raack, Oberrechnungsinsp.

Ober-Consistorium. Präsident: A. G. Fhr v. Gärtner, 799. Räthe: Dr. C. Estian Tittmann, Superint. Dr. Franz Volkmar Reinhard, OberHofprediger. Dr. Benj. C. H. Heydenreich. Dr. C. Gottl. Kühn. Dr. C. G. Weber. Dr. C. A. Tittmann. Secretär: Fr. Benj. Schell. Registrator: C. H. V. Zeis.

Consistorium zu Leipzig. Director: Ad. Aug. v. Berbisdorf, Domdech. auch Consist. Präs. u. StiftsR. zu Merseburg. Assessores: Dr. J. G. Rosenmüller, Prof. d. Theol. u. Superint. Dr. C. Aug. Gottl. Keil, Prof. d. Theol. Dr. Est. Gtl. Einert, Hofr. Dr. Chr. Fr. Wolle. Dr. Jac. Fr. Kees. Dr. Sam. Fr. Junghans. Dr. C. Gottl. Rößig. Dr. Gtfr. L. Winkler.

Consistorium zu Wittenberg. Director: Dr. G. Steph. Wiesand, Apell. R. u. Ordinar. auch des Hofgerichts u. Schöppenstuhls

Assess. Assessores: Dr. C. L. Nitzsch, Prof. der Theol. u. Gen. Superint. Dr. Joh. Fr. Schleußner, Prof. der Theol. und Probst. Dr. E. Gottf. Klügel, Hofger. u. Schöppenstuhls Assess. auch Prof. jur. Chr. C. Stübel, des Hofger. u. Schöppenstuhls Assess., auch Prof. jur. ord.

Landes-Oeconomie-Manufactur- u. Commerzdeputation. Director: Fr. Herm. C. Gr. v. Langenau, Kammerhr (1800). Deputirte Räthe aus den Collegiis: Geh. FinanzR. Fhr v. Gutschmid, s. ob. Geh. FinanzR. v. Wagner, s. ob. Hof- u. JustizR. v. Nostitz, s. ob. Hof- u. JustizR. Panzer, s. ob. Ober-Steuereinnehmer u. Kreishptm. v. Carlowitz, s. ob. Ober-Hofrichter, Domhr u. Ober-Steuereinnehmer v. Wuthenau, s. ob. Assessoren: HofR. B. L. Sahr. HofR. G. C. Richter. Hof- u. JustizR. v. Burgsdorf, s. oben. G. A. Fhr v. Seckendorf, Geleits- u. Landaccis-Commissar. FinanzR. v. Zezschwitz, s. ob.

Kammer-Creditcassen-Commission. Commissarii: Geh. R. Fhr v. Spillner, s. ob. Geh FinanzR. Fhr v. Gutschmid, s. oben. Geh. FinanzR. v. Wagner, s. ob. Geh. FinanzR. v. Leipziger, s. ob. Geh. FinanzR. Fhr v. Ferber, s. ob. Geh. KriegsR. Zanthier. FinanzR. v. Lindemann, s. ob. FinanzR. Fhr v. Spillner, s. ob. HofR. v. Vieth, s. ob. HofR. G. C. Richter, s. ob.

Commission zur Besorgung der allgemeinen Armen- Zucht- u. Waisenhäuser. Director: Conf. Minist. v. Burgsdorf, s. ob. Commissarien: A. v. Wagner, geh. R., s. ob. G. H. v. Carlowitz, s. ob. Th. v. Wagner, geh. FinanzR., s. ob. C. L. Zanthier, geh. KriegsR., s. ob. W. Fhr v. Eberstein, Hof- u. JustizR., s. ob. Dr. Gensicken, Hof- u. JustizR., s. ob. Dr. Kühn, Ober-Consist. R., s. ob. Landschaftl. Deputirte: C. A. v. Nimptsch, auf Roßthal, geh. R. u. Kmrhr, adelicher Kreissteuereinnehmer und Insp. der Landschule zu Meißen. Cst. Reinh. Gr. v. Wallwitz, auf Liegau, Kmrhr u. geh. FinanzR. Der Rath zu Dresden.

Brandschäden-Commission. Director: vacat. Commissarien: Obersteuereinnehmer Fhr v. Friesen, s. ob. Geh. FinanzR. Gr. Vitzthum, s. ob. Geh. KriegsR. Fhr v. Gutschmid, s. ob. Hof- u. JustizR. v. Hünerbein, s. ob. Hof- u. JustizR. Fhr v. Lindemann, s. ob. Landschaftl. Deputirte: Geh. R. v. Nimptsch, u. geh. FinanzR. Gr. v. Wallwitz, siehe vorher! Der Rath zu Dresden.

Gesetz-Commission. Director: Conf. Minist. v. Carlowitz, s. ob. Commissarien: Appellat. Ger. Präsid. Gr. v. Hohenthal, s. ob. Geh. R. Bose, s. ob. Geh. R. A. v. Wagner, s. ob. Geh. FinanzR. Fhr v. Manteufel, s. ob. Hof- u. JustizR. v. Wilke, s. ob. Hof- u. JustizR. Dr. Gehe. Appellat. R. v. Gersdorf, s. ob. Appellat. R. Dr. Kind, s. ob.

Cassen-Billets-Commission. Commissarien: Geh. R. Gr. v. Schönfeld, s. ob. Ober-Steuerdirector v. Schönberg, s. ob. Geh. FinanzR. Gr. v. Einsiedel, s. ob. Geh. KriegsR. v. Watzdorf, s. ob.

Geh. FinanzR. v. Leipziger, s. ob. HofR. G. C. Richter, s. ob.

Porcellaine-Manufactur. **Director:** Oberstallmeister Gr. Marcolini, s. ob. **Commissarien:** L. v. Wedel, Hptm. C. W. Steinauer. **Mahlervorsteher:** Prof. J. D. Schubert, auch Director der Zeichenschule zu Meissen. Hienächst 10 Officianten.

Polizey-Commission zu Dresden. **Director:** C. M. Bose, geh. R. **Commissarien:** Geh. FinanzR. v. Oppel, s. ob. Hof- u JustizR. v. Könneritz, s. ob. Oberconsistor. R. Kühn, s. ob. KriegsR. C. Est. Reut. HofR. u. Oberamtm. J. G. Nacke. Der Rath zu Dresden.

Sanitäts-Collegium, hat a) die allgemeine Besorgung des Medicinalwesens, b) die specielle in den meisn., erzgebirg., vogtländ. u. neustädtischen Kreisen, in der Oberlausitz u. im Schleusingenschen zu respiciren; in den übrigen Kreisen hängt es von den medicin. Facultäten zu Leipzig u. Wittenberg ab. **Mitglieder:** die Hofräthe u. Leibmedici Dr. Leonhardi, Dr. Althof, u. Dr. Kreysig, s. ob. Dr. C. E. Raschig, General-Stabsmedicus. Dr. C. G. Erdmann, Amtsphysicus. Dr. C. H. Hänel, Lehrer der Anatomie u. Physiologie. Dr. Fr. A. Röber Stadtphysicus. J. C. Wild, Leibchirurgus. G. A. Ortmann, Hofapotheker.

Collegium medico chirurgicum. **Deputirte:** Vicepräs. des KriegsColl v. Broitzem, s. ob. Hof- u. JustizR. Dr. Gehe, s. ob. HofR. u Leibmed. Dr. Leonhardi. Dann 6 Docenten, 1 Prosector rc.

Civil-Oberbauamt. **Oberlandbaumeister:** J. G. Hauptmann. Dann 1 Secr., 1 Registrator, 1 Zahlmeister u. s. w.

Noch sind folgende provincielle Landesstellen, Dicasterien Stifter rc. zu merken.

1) **In der Oberlausitz.** **Landvogt:** vacat. **Dechant:** Fr. G. Lock, Administrator eccles, Dechant zu Budissin. **Landeshauptmann:** Ludw. Gottl. Gr. von Lüttichau auf Doberschütz rc. auch Kammerhr. **Amtshauptmann:** J. W. Traug. v. Schönberg auf Luga rc., Appellat.R. **Amtshauptmann zu Görlitz:** C. Aug. Rud. v. Kyau, auf Heynewalde.

2) **In der Niederlausitz:** a) **Oberamts-Regierung.** **Präsident:** Aug. Wilh. von Trosky, auf Uckro rc., auch Consist. Direct. **Oberamts Räthe:** Hans C. Gottl. v. Reinsperg. Fr. O. G. Fhr v. Manteufel. Fr. Lebr. Michaelis, auch Consist.R. J. Chr. C. Klinguth. **Assessoren:** Fr. H. W. v. Wiedebach. Gust. Fr. H. Sig. v. Carlsburg. b) **Landeshauptmannschaft. Landeshptm.:** Mor. Ludw. E. Gr. zu Lynar, auf Drehna, geh. R. c) **Consistorium. Director:** A. W. v. Trosky, s. ob. **Räthe:** der LandesSyndicus Hans C. Fhr v. Manteufel u. OberamtsR. Michaelis **Assessoren:** Gen Superint. M. G. C. Gretsel u. Archidiaconus J. C. F. Eck. d) **Landgericht. Landrichter:** E. Erdm. S. v. Polenz, auf Altwasser. **Assessoren:** LandesSyndic. Fhr v. Manteufel, s. ob. C. F. W. L. v. Löben. Dr. E. G. C. Klügel. Dr. J. C. Franke. Dr. J. Fr. Kees. Dr. C. D. Ehrhard. Dr. J. C.

J. C. Fr. Reinhard. Dr C. Sal. Zacharia. C. A. Nicolai, Protonotar. J. C. G. Hällmigk, Actuar. e) Commission des Luckauischen Zucht- u. Armenhauses. Churfstl Commissarien: Der OberamtsReg. Präs. v. Trosky, s. ob. Matth. Cst. Pauli, Gegenhändler. Landschftl. Deputirte: Landeshptm. Gr. zu Lynar, s. ob. LandesSyndicus Fhr v. Manteufel, s. ob. C. G. Wehner, Landesältester u. Burgermstr zu Luckau. Cst. Stl. Günther, HptCassirer f) Haupt Brand-Cassen-Commission. Churfstl Commission: die sub e) genannten Landschaftl. Deputirten: der Ldshptm. Gr. zu Lynar. E. Abr. v. Stutterheim, adl. Ldsältester des Crumspreeischen Kreises. Der LdsSynd. Fhr v. Manteufel Der reg. Bürgermstr der Kreisstdt Lübben. J. C. Fälligen, Hptbrandkassen Cassirer. g) Verwaltung in der Hrsch Sorau: H. C. v. Uffel, Hofr. u Amtshptm. Der Canzley u. Renterey steht vor: J. G. v. Reibnitz, zu Niewerle u. Zilensdorf, Amtshptm.

3) Stift Meißen und Stift Wurzen: a) Capitul zu Meißen: Conf. Minist. Gr. v. Hopfgarten, Domprobst s. oben. G Ad v. Hartitzsch, Amtshptm., Domdechant. Dr. J. F. Burscher, Prof. der Theol. zu Leipzig, als Senior u Cantor. Dr J. G. Rosenmüller, Prof. der Theol. zu Leipzig, als Custos. Kmrhr Gr. Carl v. Einsiedel, dermal. Ges zu München, Probst zu Budissin. Hofr. u. Amtshptm. v. Uffel, s. ob. Kmrhr u. geh. Finanzr. Dtl. Gr. v. Einsiedel, s. oben. b) Capitul zu Wurzen: Hofr. J. J. v. Vieth, Probst. Stifts-Canzler J. C. C. Zahn, Dechant. Canonici: Dr. E. W. Küstner, Custos u. Senior. Dr. C. L. Stieglitz, Rathshr zu Leipzig. H. F. C. Brand v. Lindau, Scholasticus, auch Stiftsnaumburg. Canzler. J. H. Knabe. F. W. Petzsch. c) Stift Meißnische Regierung und Consistorium zu Wurzen. Stiftshauptmann: Fr. E. v. Gablenz. Canzler: Ferd. B. v. Watzdorf. Reg. Räthe: G. Fr. v. Schindler. G. L. v. Breitenbauch. J. C. Lebr v. Ampach. Zum Consistorio kömmt noch der jedesmal. Superintendent, jetzt: M C. L. Wendler.

4) Stift Merseburg. a) Capitul. Propst: vacat. Ad. Aug. v. Berbißdorf, Domdechant, auch Consist. Präs. u. StiftsR. Mor. Ferd. v Wilke, Senior u. Custos. C. L. v Alvensleben, Senior, Präpositus St Sixti u Residens, auch Stifts. u Consist. R. Fr. Aug. v. der Pforte, Custos u. Residens. Dr. H G Bauer, Prof. jur. zu Leipzig, als Cantor. H. A. v Holleufer, Residens u Scholasticus. C. G. L. v. Britzke. G. A E. v. Nostitz u Jänkendorf. C. C. v. Arnim, Residens. H. Fr. Ferd v. Bodenhausen, Residens. Dr. C. Rau, Prof. jur in Lpz. Fr L v. Trotha E. F. C. Fhr v. Werthern, Residens u. Aedilis. C. F. A. H. v Brandenstein, Residens. H. G v. Carlowitz, auch Oberhofgerichtsassessor u. Amtshptm. Malthe Alex. Gr. v der Schulenburg. C. F. W. v. Wolfersdorf. Canonici minores: Fr. H. Mor. Gr. v. der Schulenburg. Franz Chr E. v. Böhlau. Aug. S. v Berbißdorf. Fr. v. Krosigk. b) Kammercollegium. Director; Geh. R. C. E. v. der Lochau.

Kammerräthe: C. B. v. Ende, auch Oberhofger. Assess. zu Leipzig. A. C. Fr. v. Leutsch. J. T. Rachel v. Löwmansegk, AccisR. V. L. Fhr v. Seckendorf, Kmrhr. H. L. Gr. v. Brühl. H. F. F. v. Bodenhausen, auch Domhr zu Merseburg, s. ob. Rentmeister: J. C. C. Steinberg. – c) Regierung. Canzler: Cstian Fr. Fhr v. Gutschmid. StiftsRäthe: Domdech. v. Berbißdorf, s. ob., auch Consist. Präs. C. L. v. Alvensleben, s. ob., auch Consist. R. Reg. Räthe: Dr. C. M. Herold, auch Consist. R. C. A. v. Langen. Domhr Fhr v. Werthern, s. ob. – d) Consistorium. Präses: Ad. Aug. v. Berbißdorf, s. ob. Consistorialräthe: StiftsR. und Domhr v. Alvensleben, s. ob. Reg. R. Herold, s. ob. Reg. R. Frank, s. ob. Assessores: Dr. G. A. Baumgarten-Crusius, Superint. F. E. A. Heydenreich, Pastor u. Senior zu Merseburg.

5) Stift Zeiz u. Naumburg. a) Capitul zu Naumburg: Fr. W. v. Seebach, Dompropst. E. L. W. v. Dacheröden, Domdechant, auch StiftsR. zu Zeitz. C. F. A. v. Meding, Senior u. Custos. G. W. Gr. v. Hopfgarten, Subsenior. C. H. A. v. Uffel, Cantor. L. A. C. v. Wuthenau, Scholast. C. F. W. v. Mandelsloh, Consist. Präs. zu Zeitz. H. C. v. Uffel, residens. C. Gr. v. Einsiedel. W. H. Wurmb v. Zink. H. H. A. v. Bodenhausen. W. Fr. L. v. Zerssen. Majores praebendati: C. L. Gr. v. Hopfgarten. H. G. F. A. v. Oldershausen. W. Fr. v. Berlepsch. E. C. L. v. Ampach. G. Fr. v. Watzdorf. B. A. C. v. Oeynhausen. — Minores praebendati: H. M. Gr. v. Hopfgarten. Fr. A. Ferd. Fhr v. Beust. C. F. A. v. Oldershausen. Aug. Fr. C. v. Malzahn. b) Capitul zu Zeitz. Decanus: Fr. W. Gr. v. Hohenthal. Senior u. Custos: Fr. C. v. Zedtwitz, Kreishptm. im Thüring. Kreise. Subsenior: Dr. J. A. G. Kind, Appellat. R., s. ob. auch Scholasticus. Canonici: Dr. C. A. G. Keil, Prof. d. Theol. u. Consist. Assess. zu Lpz. C. Gr. v. Einsiedel, Kmrhr, Hof- u. JustizR. auch Domhr zu Naumburg, s. ob. C. B. v. Ende, KmrR. s. unt. Dr. Günz, Appellat. R. s. ob. — c) Kammercollegium. Director: Jac. Fridem. Gr. u. Hr v. Werthern, w. geh. R. Reichs-Erb-Kammer-Thürhüter, des weiß. Adl O. R. Kammerräthe: J. F. W. v. Ponikau. Fr. C. Fhr v. Ende. C. W. F. v. Brenn. C. M. G. Edl. v. der Planitz, Kmrj. d) Regierung. Canzler: H. Fr. C. Brand v. Lindau, auch Schulinspect. zu Pforta. Stiftsräthe: Domhr u. Consist. Präs. v. Mandelsloh, s. ob. E. L. W. v. Dacheröden, auch Domdech. zu Naumburg, s. ob. Reg. Räthe: A. E. H. v. Wolfersdorf. C. C. Pfaff v. Meinecke. G. A. E. v. Brenn. O. H. S. v. Schlegel. e) Consistorium. Präses: C. Fr. W. v. Mandelsloh, s. ob. Dann sämtl. bey der StiftsRegierung befindl. Räthe, wozu noch kommt: Dr. C. G. Kupfer, Stifts-Superintend. zu Zeitz.

6) Oberhofgericht zu Leipzig. Oberhofrichter: Ad. Cstian v. Wuthenau, Domhr zu Naumburg u. churf. Obersteuereinnehmer. Adeliche Beisitzer: C. B. v. Ende, auch Stift-Merseburg. KmrR., s. ob. Fr. G. J. v. Bülow, auch Stift-Meißn. Reg. R. zu Wurzen,

s. ob. F. G. v. Schindler, Stift-Meißnischer Reg. R. zu Wurzen, s. ob. C. G. H. v. Nischwitz, Amtshptm. im Lpz. Kreise. W G. Fhr v. Thermann. H. G. v. Carlowitz, auch Domhr zu Merseburg. E. F. C. Fhr v. Werthern, Domhr u. Stift-Merseburg. Reg R C. H. F. v. Zehmen. J. H. A. v. Zobel. **Gelehrte Beisitzer:** Dr. H. G. Bauer, auf Stötteritz u. Zörbitz, Domhr zu Merseburg, Appellat. R. Prof. jur. zu Leipzig. Dr. C. G. Hermann, Burgermstr zu Lpz. Dr. J. F. Kees, auf Zöbicker ꝛc. des Consist u. der Juristenfacultat zu Leipzig, wie auch des Landgerichts in der Niederlausitz Beisitzer. Dr. Cst. Rau, Domhr, u. Prof. jur zu Lpz. Dr. C. Cst. Kanne, Rathshr u. Beisitzer der Juristenfacult zu Lpz. Dr. C. G. Biener, Canon zu Naumburg u. Prof. jur zu Lpz. Dr. C. G. Haubold, Prof. jur Dr. J. D. Kind, Senior des Schöppenstuhls zu Lpz Dr. C. D Erhard, Prof. jur Dr. F. H. C. Siegmann, Rathshr u Stadtrichter zu Lpz. Dr. H. Blümner, des Raths zu Lpz. Dr. C. E. Weise, Prof. extraord. J. Gfr. Müller. **Auditor:** vacat

7) **Hofgericht zu Wittenberg. Hofrichter:** Ad. Friedr. Aug. v. Watzdorf, auch Kreissteuereinnehmer. **Adel. Beisitzer:** Ad. G v. Haugwitz, auf Rothemark, Amtshptm Gottl. Leop. v. Birkholz, auf Stechau u Schwarzenberg. F. W. C. v. Leipziger, auf Kropstädt, Amtshptm. Fr. Ferd G. v. Globich, auf Grauwinkel **Gelehrte Beisitzer:** G. Steph. Wiesand, Appellat. R u der Juristenfac. Senior. Dr E. G C. Klügel, des Consistor., Schöppenstuhls, u. der Juristenfacultät zu Wittenberg, auch des Landgerichts der Niederlausitz Beisitzer. Dr. C. C. Stübel, des Schöppenstuhls u der Juristenfacult Beisitzer. C. S. Zachariä, des Ldgerichts der Nieder-Lausitz, dann des Lpz. Schöppenstuhls u. der Juristen-Facultät Beisitzer. E. Fr. Pfotenhauer, des Schöppenstuhls u. der Juristenfacultät zu Leipzig Beisitzer.

8) **Im Fürstenthum Querfurt:** L. Ph. G. Fhr v. Dankelmann, Kreisdirect. des Querfurtischen Kreis. Fr. v. Kleist, Kreisdirect. des Jüterbogkischen Kreises.

9) **Im henneberg. Amt, Schloß u. Stadt Schleusingen Oberaufseher:** Cstian Aug v. Taubenheim. **Viceoberaufseher:** A. H. v. Heydenreich. **Reg. Rath:** C. F A. Fhr v. Gärtner. — Vorstehende machen nebst dem Superint. M. S. Fr. Mücke, zugleich das Consistorium aus.

10) **In der Grafschaft Mannsfeld. Oberaufseheramt zu Eisleben. Oberamtmann:** W Cstoph Eisenhuth, Hofr. **Oberforstmeister:** J. E. Gr. v. Schönburg, Kammerhr ꝛc.

11) **Kreis- u. Amtshauptleute.** a) **Churkreis. Kreishauptmann:** C Fr v. Trosky. **Amtshauptleute:** A. G v. Haugwitz, auch Hofger. Assess. zu Wittenberg. F. W C. v. Leipziger, auch Hofger. Assess. zu Wittenberg, s. ob. b) **Thüring. Kreis. Kreishauptmann:** Fr. Cst. v. Zedtwitz auf Auerstädt **Amtshauptleute,** J. C. A. v. Burkersroda, auf Kötzschau. A. S. v. Burkersroda auf

Zembschen. c) **Erzgebirg. Kreis:** Kreishauptmann: C. E. A. v. Ziegesar auf Schönau. Amtshauptleute: C. J. W. v. Nostitz auf Nauendorf, auch Kammerj. G. F. v. Watzdorf, auf Zangenberg, auch OberSteuereinnehmer. H. G. v. Carlowitz auf Oberschöna, auch Domhr zu Merseburg u. Oberhofger. Assess. d) **Meisnischer Kreis:** Kreishptmann: G. H. v. Carlowitz auf Röhrsdorf auch Kammerhr u. Obersteuereinnehmer. Amtshauptleute: G. A. v. Hartitzsch, auf Staucha. G. H. v. Carlowitz, Kmrj. e) **Leipziger Kreis:** Kreishauptmann: vacat. Amtshauptleute: C. G H. v. Nitzschwitz auf Noitzsch. C. L. A. Gr. v. Hohenthal, auf Gunthersdorf. f) **Vogtländ. Kreis:** Kreishauptmann: C. W. L. Röder, auf Pöhl. Amtshauptmann: H. C. A. v. Schonfels auf Tobertitz. g) **Neustädter Kreis:** Kreishauptmann: Röder, s vorher! Amtshauptmann: E. F. Fhr v. u. zu Mannßbach, auf Teichwolframsdorf, auch Obersteuereinnehmer.

C) Militair-Etat.

GeneralFeldMarschall: vacat. **Generals:** Joh. Jos. Fhr v. Forell, Inf. 799; Hptm. der Schweizer Leibgarde seit 769. C. H. v. Reitzenstein, Inf. 799; Gouv. zu Dresden u. Präsid. des Gen. Kriegsgerichts-Collegii e. a. Ant. Franz Herm. v. Lindt, Inf. 799; Chef der Leibgrenadiergarde (801), des preuß. roth. Adl. O. R. Hans Gottl. v. Zezschwitz, Cav, Chef der Garde du Corps (801); auch Cab. Minist. u. Staatssecr. des Milit. Depart. 804. **Gen. Lieut.:** C. Jos. Gr. v. Marainville, Inf., titul. Heinr. Ad. v. Boblick, Inf. 799, Comdt. der Fest. Königstein, seit 792. Wolf Chr. Fr. v. Felgenhauer, Inf. 794, auch Präsid. des geh. Kriegsraths-Collegii, seit 789, u. Comdt. zu Neustadt, 798. Max. E. v. Gersdorf, Cav. 794, Gen. Insp. der Cav. 791, auch Chef eines Chev. leg. Rgts seit 790. Georg v Rechten, Inf. 799; Chef eines Inf. Rgts. Const. Hartw. v. Nostitz, Inf 800, Gouv. zu Leipzig, 802. Joach. Fr. Gotth. v. Zezschwitz, Cav. 800, Chef des Carab. Rgts 797. W. Hans Chr. v. Niesemeuschel, Inf. 802, Chef eines Inf. Rgts 795. Cst. H. Sänger, Inf. 804, Chef eines Rgts seit 798. W. v. Low, Inf. 804, Gen Insp. der Inf. seit 795, Chef eines Rgts 800. G. Fr. Aug. v. Polenz, Cav 804, Chef eines Chev. leg. Rgts 801. **Gen. Majors:** Franz Theod. Bar. v. Stain, Cav., Titul. Jos. Fr. v. Rosler, Cav., pensionirt. Fr. Ludw. Aster, Inf. 800, command. Obr. des Ingen. Corps 796. Fr Ad. v. Kochtitzky, Cav. 800, Chef eines Cür Rgts 802. Ernst Cstian v. Ryssel, Inf 800, auch Chef eines Inf Rgts e. a. W. H. S. v. Thümmel, Inf. 802, Chef eines Inf. Rgts e. a. C. W. Ph. v. Zastrow, 802, Gen. Insp. der Cav. e. a. C. F. Wintzler, Inf. 802, auch Oberzeugmstr e. a. Fr. Ad. Senft v. Pilsach, Cav. 803, command. Obr. des Rgts Pr. Clemens Chev. leg. Günth. v. Bünau, Inf. 803, command. Obr. des Inf. Rgts Pr. Clemens. Fr. Jos. v. Bevilaqua, Inf. 804, Command. des Rgts Pr. Friedrich seit 794. J. Ad. v. Oebschelwitz, Inf. 804, Gen.

Insp. der Inf. e, a. Fr. T. v. Trützschler, Cav. 804, Gen. Insp. der Cav. e. a.

Obristen (26): C. Fr. Rud. v. Schönberg, Inf. 795, b. Pr. Anton. Fr. W v. Gerstenberg, Inf. 795, beim Rgt. Churfürst. Mor. Ulr. v. Barneckow, Inf. 796, b. Pr. Xaver. Fr. Wilh. von Schönberg, Inf. 792, b. Thümmel. H. C. H. v. Trautzschen, Inf. 798, Gouvernements-Adjut. zu Dresden. Fr. W v. Burgsdorf, Inf. 800, b. Low. Max. Rud. v. Uichtritz, 800, b. Pr. Albrecht Chev. leg. Heinr. v. Cerrini, Inf. 800, b. Sänger. Ludw. Ferdin v. Dyherrn, Inf. 800, churfürstl. Gen. Adjut. Joh. Est. G. v. Besser, 800, bei Churf Cür. Rud. Est. Fr. v. Glaffey, Inf. 800, b. Rechten. G. D. v. Ryssel, Inf. 802, b. Ryssel. W. C. v. Barner, Cav. 802, bei Polenz Chev. leg. C. W. v. Emerich, Cav. 802, churfürstl. Gen. Adjut. A. L. Hochheimer, Cav. 802, b. Kochtytzky-Cüraff. J. v. Oppel-Bronikowsky, Inf. 802, auch churfürstl. Gen. Adjut. C. A. J. v. Goldacker, Cav. 802, auch churfürstl. Gen. Adjut. C. M. Swoboda v. Niklewitz, Inf 802. J. M. Est. v. Roth, Inf. 802, b. Feldartill Corps. C. G. Haaks, Inf. 802, b. Ingen. Corps. W. C. H. v. Gößnitz, Cav. 802. W. C. E. von Feilitzsch, Cav 802, b. Carab. Rgt. J. D. v. Brunst, Inf. 802, pensionirt. A. H. Damm-Pflugk, Cav. 802, bei der Garde du Corps. A. G. L. v. Schlieben, Cav. 803, b Gersdorf Chev. leg. M. Ad. v. Rehrdorf, Inf. 803, bei Niesemeuschel.

Anmerk. Bey sämmtlichen Haus-Regimentern (deren Chefs Prinzen aus dem churfürstl. Hause sind,) genießen die commandirenden Obristen die Einkünfte der Regimenter.

Gouverneur zu Dresden: Gen. v. Reitzenstein, s. ob. Command. zu Neustadt: Gen. Ltn. v. Felgenhauer, s. ob. Command. zu Königstein: Gen. Ltn. v. Boblick.

Chef der Garde du Corps: H. G. v. Zezschwitz, Gen. der Cav. Obrist u. Command.: A. H. Damm-Pflugk. Obristl.: P. F. H. v der Heydte.

D) Gesandte, Residenten u. Charges d'Affaires.

Berlin: L. H. Gr. v. Görz, Envoyé extr. G. A. W. Helbig, Legat. Secr. Copenhagen: Envoyé extraord.: vacat. Ber. Est. Merbitz, Leg. Secr. Constantinopel: Hofr. Fhr Hübsch von Großthal, Chargé d'Affaires. Frankfurt a. M.: Leg. R. Thom. E. Kötteritz, als Resid. London: Hans Mor. Gr. v. Brühl zu Martinskirch, w. geh. R., Kammerhr und Env. extraord. A. Gottl. Gebhardt, Leg. Secret. Madrid: Minist. plenip. und Env. extr. vacat. Jac. W. Persch, Leg. R. München: Carl Gr. v. Einsiedel, Kmrhr, außerord. Ges. 803. Fr. B. Fz. Biedermann, Leg. Secr. Nürnberg: Joh. Fhr v. Türkheim, geh. R. Kreisges. am fränk. Kreis. G. Kocher, Agent. Paris: Rud. Gr. v. Bünau, geh. R. bev. Minist. Carl Em. Jos. Riviere, Leg. Secr. Petersburg: Friedr. Albr. Gr. v. der Schulenburg-Klosterrode (801),

bev Minist. C Fr Rosenzweig, Leg.Secr. **Regenspurg:** Geh. R. H E v. Globig, bev. Minist. bei der Reichsversamml., auch Envoyé extraord. am churerzkanzl Hofe. Theod. C. Mirus, 1r Leg. Secr. J. C. Wirsing, 2r Leg Secr. G. Sam. Mirus, Gesandschafts-Canzellist. **Stockholm:** Envoyé extraord. vacat. Fr. Aug. Internari, Leg Secr **Wien:** Geh. R. J. Hilm. Adolph Gr. v. Schönfeldt, Minist plenip. J. C. Otto, Legat. Secr.

Chur-Salzburg.

Vermittelst des Luneviller Friedens kam das bisherige Großherzogthum Toscana in Italien (etwa 290 Q. M. mit 1,15 ,000 Seelen und 4 Mill. fl. Einkünften) an einen Sprößling des spanischen Hauses, nämlich den damaligen Erbprinzen v Parma, der es auch als ein neues Königreich unter dem Namen Etrurien in Besitz nahm. Dafür wurde aber dem bisherigen Regenten jenes Landes, dem Großherzoge Ferdinand aus dem Erzhause Oesterreich, eine Entschädigung in Teutschland zugesichert. Diese ist kraft des Reichs Deputations-Recesses von 1803, aus folgenden Ländererstücken zusammengesetzt worden, welche nun, da ihr Besitzer zugleich die churfürstl. Würde des teutschen Reichs erhalten hat, zusammen ein neues Churfürstenthum bilden; nämlich:

	QM.	Seelen	St.	MF.	D.	W.Kl.	Eink.
1. Hzth Salzburg, vormal. Erzstift	180.	194,000.	5.	32.	300.	150. 15.	852,000 fl.
2. Fstth. Eichstädt (etwa 3/4 des vormal. Bisth.)	14.	40,000.	4.	8.	111.	70. 8.	251,000—
3. Fstth. Passau	16.	40,000.	—	10.	45.	25. 2.	304,000—
4. Fstth. Berchtesgaden (vormal Probstey)	10.	9 000.	—	2.	—	805. 1.	140,000—
	220.	283,000.	9.	52.	456.	1050. 26.	1,547,000—

Außerdem hat sowohl das Hzth. Salzburg als die Fstenth. Passau u. Berchtesgaden mehrere Besitzungen im Oesterreichischen. — Wenn nun gleich Flächeninhalt und Einkünfte dieser neuen Besitzungen den oben erwähnten Verlust nicht erreichen; so ist doch auch nicht zu verkennen, daß dieser Ersatz, da er einer jüngern Linie des Hauses Oesterreich zugefallen ist, wegen der dadurch erfolgten Ründung der Oesterreichischen Monarchie und wegen der militär. Sicherheit, seinen Werth habe. — Wie viel der neue Churfürst von den passauischen Staatsschulden zu übernehmen habe, ist noch unbekannt. Sie beliefen sich im J. 1802 noch gegen 1,200,000 fl. Zu ihrer Tilgung ist jedoch ein Vermächtniß von 800,000 fl. vorhanden, welches der Cardinal von Auersperg aus seinen Ersparungen gemacht hat.

A) Hof-Etat.

Obristkämmerer: Jos. Rsst. v. Rospigliosi, Hz. zu Zagarolo, Hr. zu Maccarese, des goldn. Vl R., des k. etrur. St. Steph. O. Erb-Baily, Patricier zu Rom, k k. Kämmer. u churfalzb. w. geh. R. **Oberst-Hofmarschall:** Ant. Mar. Rsgr. zu Wolkenstein-Trostburg u. Eberstein, k k. Kämmerer, Oberst-Lbstallmeister u. Fürschneider der gefürst. Gfsch Tirol, churfalzb. w. geh R. **Oberst-Küchenmeister:** C. Rsgr. von u. zu Arco, auch Oberst-Fischmeister, Salzburg. Landmann, Kämmer. u. des milit. St Rupert. O Großkr. **Oberst-stallmeister:** Leop Jos. Rsgr. v. Künburg, Fhr v. Künegg, Ungersbach und Jasbina, Hr der Hrsch. Jungwoschütz, Miltschin, Kam-

berg u. Grafenau, k. k. w. Kämm., des Churfstth. Salzburg Erbschenk, u. churfürstl. w. geh. R. **Oberst-Jägermeister**: Leop. Fz. Rsgr. v. Kinigl, Fhr zu Ehrenburg, Warth u. Schöneck, Erbtruchseß der gefürst. Gfsch. Tyrol, k. k. Kämmer. und churfalzb. w. geh. R. **Ober-Forst- u. Wildmeister**: Gualb. Dücker, Fhr v. Haslau, Salzburg. Landmann u. churfstl. Kämmer.

Kämmerer: Mq. Ph. Ghisilieri. Leop. Fhr v. Auer. Leop. Gr. v. Platz. J. Nep. Fhr v. Rehlingen, Oberstsilberkämmerer. Wolf Jos. Gr. v. Ueberacker. Fz. Chr. Gr. v. u. zu Lehrbach. Fz. Fhr Würz a. Rudenz. Ferd. Fhr v. Dücker. C. Rsgr. v. Arco, s. ob. Jos. G. Fhr. v. Rehlingen. Sigism. Fhr v. Dücker. Chr. Fhr v. Gemmingen. J. Fhr v. Freyberg. Raym. Fhr v. Negri. Gualb. Fhr v. Dücker, Oberforst- u. Wildmeister, s. ob. C. Fhr v. Freyberg. Fz. Fhr v. Callaghan. Leop. Gr. v u. zu Arco. Casp. Ph. Fhr v. Spiegl. Gier. Gr. v. Platz. Fz. de Paula Gr. v. Engl. Sigism. Fhr v. Prank. Fr. Fhr v. Laßberg. Hier. Fhr v. Auer. Jos. Gr. v. Firmian. C. F. Gr. v. Strasoldo. Clem. Fhr v. Freyberg-Knöringen.

Ceremonienmeister und Secretär in Etikets-Sachen: J. Bernh. Zezi, Truchseß.

Geh. Cabinets-Canzley: Caj. Rainoldi, HofR. u. geh. Secr.

Oberst-Silberkämmerer: J. Nep. Fhr v. Rehlingen, Kämm. auch General-Steuereinnehmer von der Ritterschaft. — Hienächst 15 Truchsesse.

Beichtvater: Wenzl Rsgr. v. Deym, Bisch. in partibus zu Almira in Phönicien, des toscan. St. Steph. O. R. — **Eleemosinar**: J. Thadd. Hofmann, auch Capellhauspräfect. 2 Hofpfarrer, 6 Hofkapläne.

Garderob- u. Residenzinspector: Matth. Furig.

Handbibliothek. Bibliothekar: Dom. Rensi, churpfalzb. geh. u. fstl. Passauischer geistl. R. — **Hofgärtnerey**: Steph. Haas, Insp. der churfstl. Hofgärten u. Gärtner im Mirabell.

Leibmedicus: Rath Silvester Barisani. — **Hofmedicus**: Ign. Vegni.

Gen. HofrechnungsRevisor: HofKmrR. Cst. Schnediz. — **Hofzahlmeister**: Rath Vinc. Lankmayr. **Haushofmeister**: C. Morandi u. Mart. Dreyer, Zahlamtsgegenschreiber.

Leibgarde. Hauptmann: Max. Jos. Rsfst. v. Thurn u. Taxis, Gr. zu Valsassina, gefürst. Gr. zu Friedberg-Scheer, k. k. w. Gen. Maj., des St. Hub. O. R. **Ober-Lieutn.**: Sigism. Fhr v. Prank, salzburg. Landmann, churfürstl. Kämmer., Obristl. u. des St. Ruperti O. Großkr. **Unter-Ltn.**: Wilh. Vamberti, k. k. u. churfalzb. Obrist-WM., des sardin. milit. St. Moritz- u. Lazarus-O. R. **Premier-Wachtmeister**: Hptm. u. HofkriegsR. Joh. v. Weitz. Hptm. Barthol. Edl. v. Concoreggio. Dann 3 Second-Wachtmeister, 1 Auditor, 30 Carabiniers, 20 Trabanten.

Das Erb- u. Churprinzen Aja: Frau Baronne v. Herbert-Rathkeal, geb. Freyin von Kollenbach. — Lehrmeister: Peter Bagnoli

Der Erzherzoginnen Louise u. Theresie Aja: Frau Baronne v. Herbert, s. oben.

Erbämter des Herzogth. Salzburg. ErbLandmarschall: Hieron. Rsgr. v. u. zu Lodron ErbSchenk: Leop. Jos. Rsgr. v. Künburg ꝛc. s. OberStallmeister! ErbKämmerer: Ant. Clem. Rsgr. v Törring u. Dengling Hr der Hrsch Seefeld ꝛc. churpfalzb. geh. R u. Oberstkämmerer ꝛc. ErbTruchseß: vacat.

B) Civil-Etat.

a) Allgemeine, sämtl. Churlande umfassende Behörden.

1. **Dirigirendes StaatsMinisterium**

(hat die Aufsicht über sämtl. Staatsgeschäfte, insbesondere die Leitung aller auswärtigen Verhältnisse, der militär. Geschäfte, die Oberaufsicht über das BücherRevisions- und gesammte Schulwesen).

DirigirenderStaatsMinister: Friedr. Mq Manfredini, des ungar. St. Steph. O. Großkr, k k w geh. R. u. Kämmer, Gen. FML. u. Inh. eines Inf. Rgts, dann churpfalzb. w. geh. R. – StaatsRathsSecretär: Fr. L. v. Hartmann, Hofr. — Adjutant in militär. Angelegenheiten: J. Kunst, OberLtn. Canzlist: Jos. Ewiger.

2. **Geheime HofCanzley**

(hat die Leitung aller noch übrigen, bey dem dirigir. Ministerio nicht benannten, Gegenstände des Regierungs Justiz- Polizey- u. Cameralfachs).

HofCanzler: J. H. RsFhr v. Bleul, w geh. R. StaatsRathssecretäre: Ph Gäng, Hofr. Fz Pichler, Hofr. Geh. Archivar: A. Jos Emmert. Geh Registrator: Rath Jos. Knechtl. Geh RegistratursGehülfe: Joh. Mundigler. Geh. Expeditor: Theod. Fritz. Dann 4 geh. Canzellisten.

3) **Hofbibliothek.** Bibliothekar: Mich. Vierthaler, auch NormalschulenDirector zu Salzburg.

4) **Gesandte und Agenten.** Grätz: Gewaltträger: Dr. Ign. Funk u F Winkler. LehenSecretär und Landschaftsagent: C. Aloys Schweighofer. Klagenfurt. Gewaltträger: Aloys von Rainer zu Harbach, Hofr. u. LehenSecretär; Dann Dr. Fz Edl. v. Wolf. München: der k. k. w geh R., außerord. Ges. und bev. Minister am churpfalzb. Hofe, so wie am bayr. und schwäb. Kreise, J Rud. Fhr v. Buol-Schauenstein, als außerord. Ges. Fz. Xav. Haselböck, churpfalzb. Hof- u. WechselgerichtsNotar, als Agent. Paris: der k. k. geh. R. u. Botschafter, J. Ph. Gr. v. Cobenzl, als außerord. Ges u. bev. Minister. Regensburg: C. Fhr v. Nordegg zu Rabenau, Teutsch-O. Comd., churfürstl. geh. R., als bev. Minister und Directorialges. Hofr. Fz. Burkh. Cetti, als Gesandtsch. Secr.

3. **Oberste Justizstelle**

(vertritt nicht nur die Stelle der vormal. Revisionsinstanz, sondern auch

jene der höchsten Reichsgerichte; sie ist daher die letzte Instanz für alle Unterthanen und Partheyen).

Präsident: Fz. Thadd. v. Kleimayrn, w. geh. Cab. R. und salzburg. Landmann. Oberst Justiz-Räthe: J. Nep. v. Zillerberg, churfstl. geh. R. u. salzburg Landmann. H. Chr. RsEdl. v. Jäger, churfstl. geh. R. Ign. Riß, churfstl. geh. R. J. Bapt. v. Koflern. G. RsFhr v. Pappius. Clem. Baron v. Freyberg-Knöringen, churfstl. Kämmer. Secretär: Ign. Prandstädter.

Collegium der Rechts-Anwälde (welche auch befugt sind, die Partheien vor allen übrigen churfstl. Ober- und Unterbehörden zu vertreten): J. Hutter, Dr jur. öffentl geschworner immatric päbstl. u. kais. Notar. Ant. v. Schallhammer, Dr. jur. u. öffentl. kais Notar Fz. Salzer, Dr. jur., kais. öffentl. geschw. u. immatr. Notar. J. G. Schifer Dr. jur. Fz. Xav. Reicharzer, Dr. jur. Bernh. Binder, fstl. passauischer HofAmrR.

6) HofKriegsRath, s. unten Militär-Etat.

7) MedicinalRath. Director: J. Jac. Hartenkeil, Dr. u. Prof. der Med., k. k. Rath u. churfalzb. Hofr. MedicinalRäthe: Jos. Barisani, Dr der Med., Rath u. Landschaftsphysic. secundarius Mich. Steinhauser, Dr. der Med., Stadtphys. Fz. Paul Storch, Dr der Medic.

8) Geistl. Administrationsrath. Präsident: Jos. Rsgr. u. Hr. zu Stahremberg, Dom-Custos zu Salzburg, auch Domhr zu Passau. Director: Fz. Xav. Hochbichler, churfalzburg. geh. Rath. Räthe: J. Mich. Bönicke, des geistl. Administr. Raths Canzler und in geistl. Sachen geh. Secr., Dr. d. Theol. Ph. Gabr. Thaller, Dr. jur. und Referent im geistl. Stiftungsgegenständen. Zach. Lang, Gen. Visitator. Fz. Xav. Rieger, Secr. und Notar. Fz. Margreiter. Jos. Seb. Naup, DomViceKustos. Jos. Freysinger, auch Gen. Visitator. Matth. Rumpler.

9) Universität zu Salzburg: Rector: J. Ev. Hofer, Benedict. von St. Peter in Salzburg, Dr. u. Prof. der Theol. u. geistl. R. Pro Canzler: Jos. Lindauer, Benedict. aus d. Kloster Ethal, Dr. u. Prof. d. Theol., Decan der theol. Facultät, geistl. R., Univ. Bibliothecar u. ViceRector. — Die theolog. Facultät hat 4, die juris. 3, und die philisoph. Facultät 5 Professoren.

b) Behörden und Landesstellen für das Hzth. Salzburg und die Fürstenthümer Passau und Berchtolsgaden.

1. Landes-Regierung. Director: C. Ehrenb. Fhr v. Moll, churfstl. w. geh. R., tyrol. u. österr. Landmann. Räthe: J. Fellner. J. Bapt. v. Mayrn. Ant. Reisigl. J. Jac. Schmitz. Jos. Bauhof. J. Nep. Eder. Secretäre: Jos. Edl. v. Albini, fstl. passauscher Hofr. u. DirectorialSecr. Fr. v. Frohn. Max. Jos. v. Trauner. Heinr. Gr. v. Ueberacker, Gr. zu Sieghartstein und Pfongau, auch salzb. Landmann. Registratoren: Jos. Jost, fstl. passauscher Hofr. Rich. Oberschütz.

Hof-Postamt: OberstHofPostamts-Verwalter: J. Högler, Rath.

Münzamt: Bernh. Heim, Münzwardein u. churfstl. KmrR.

Lehen-Hof ist mit der Regierung vereinigt. Lehen-Commissäre: a) zu Grätz (für Steyermark): Ferd. Fz. Gr. v. Trautmannsdorf. C. Aloys Schweighofer, LehenSecr. u. Landschaftsagent. b) zu Klagenfurt (für Kärnthen): Bened. Frh v. Rechbach, k. k. Verordn. des Hzth. Kärnthen. Aloys v. Rainer zu Harbach, Landmann in Kärnthen u. ständ. AusschußR., churſalzburg. Bannrichter, Gewaltträger u. Lehensecretär. c) in Wien (für Oesterreich): vacat.

Armen-Versorgungs-Commission: Dirigens: LandesReg. R. v. Mayrn. Mitglieder sind der jeweil. PolizeyDirector; der Stadt- und Armenarzt; der Oberbuchhalter von der 2ten Abth. der Staats-HauptBuchhaltung; dann von Seiten des StadtMagistrats: der Burgemeister u. ein StadtRath, und die 3 StadtCapläne als außerord. Mitglieder.

Normal-Schulen-Direction v. Salzburg. Mich. Vierthaler, auch Hofbibliothekar, s. ob.

SchulDirection zu Passau: Director: Aloys Gr. v. Aicholt, churſalzburg. geh. R.

2) Hofgericht. Director u. Oberhofrichter: Casp. Ph. Rsfhr v. Spiegel zum Diesenberg, churfstl. Kämmer. Hofgerichts-Räthe: Chr. Geiger. Mart. Sauter. G. Sedlmayr. Ph. v. Fichtl. Hier. Gr. v. Platz, churfstl. Kämmer. Leop. Frh v. Auer, churfstl. Kämmer. Ant. v. Frohn. Nic. Straßer. Ant. Wild. Secretäre: Jos. Leitner. Jos. Strobl.

3) Hofkammer. Director: J. Nep. v. Hennebrith, RsRitt. v. Henneberg, churfstl. geh. R. HofKmrRäthe: Leop. Gr. v. Platz, Frh v. Thurn zu Neuhäusl, Kämmerer, steyer., kärnthner. u. salzburg. Landmann. Ferd. Lürzer. Virgil v. Helmreich zu Brunnfeld. Pet. Reisigl. Casp. Schroll. Sebast. Amböck. Jos. Kussian. Jos. Wild. Ant. Lang. HofKmrProcurator: Jos. Obermayr. Secretäre: Fz. Xav. Kaser. Ph. Reischl. Ant. v. Braun. Chr. v. Ernst, Accesſ. Registrator: Ans. Treiber.

4) Staats-Hauptbuchhaltung
(diese neuerrichtete Stelle besorgt die Revision und Ratification aller, bey was immer für Stellen vorfallenden Rechnungs-Gegenstände.

Director: Chr. Sigism. v. Pichl, Landmann. Secretär: Ant. Barth. 1ste Abtheil. a) das Rechnungswesen der Hofkammer. Hauptbuchhalter: J. Nep. Weiß, churfstl. Rath. Oberbuchhalter: Cajet. v. Feyertag, Landmann. Ant. Bambichler. Buchhalter 1r Klasse: Ant. Gschoßman. J. Egger. Jos. Melhofer. Jos. Stumpfegger. 2r Klasse: Jos. Prötzner. Mich. Lux. Jos. Richter. Jac. Kräh. — b) Im Münz-, Berg- und Salzwesen: Ober Revisor: Ant. Auer. Buchhalter 1r Klasse: Jos. Schaub. Fac. Fruhwirth. E. Treiber, 2r Klasse: Jos. Spiegl. Fz. Reitlechner. 2e Abtheil. (Das Rechnungswes. der obersten Justizstelle, Regierung, des Hofgerichts, HofKriegsRaths u. der Landschaft), Haupt- u. Oberbuchhalter: vacant. Buchhalter 1r Klasse: Jos. Hauer. 2r Klasse: Ign. Schmutzer. Roch. v. Braun.

Bened. Jaut, Calculant. — 3te Abtheil (das Rechnungswesen der kirchlichen u. geistl. Stiftungen). Hauptbuchhalter: Virgil Dietrich, churfürstl. Rath. Oberbuchhalter: Jos. Kendler. Buchhalter 1r Klasse: Rup. Eder. Cajet. Russegger. 2r Klasse: J. Schönauer. Fz. Heigl, Calculant.

5) Einige andere Stellen und Aemter.

Oberstwaldmeisterey-Commissariat. Commissär: vacat. — Oberstfischmeisterey. Oberstfischmeister: C. Rsgr. v. Arco, Oberstküchenmeister, s. ob.

Gen. Einnehmer- u. Hofkmr-Zahlamt. Gen. Einnehmer: Jos. Pucher, HofkmrR. J. Auer, Gegenschreiber. Fz. Paul Altmann, Buchhalter.

Hauptbandlung: G. Wolfg. C. Sarve, HofkmrR., als Verordneter u. Cassirer. Ign. Huber u. Fz. Xav. Reitlechner, als Buchhalter.

Hauptmauth: Marc. Rup. Schmutzer, Obereinnehmer. Nic. Willberger, Gegen- u. Salzschreiber.

Umgeldamt: HofkmrR. F. Kürzer, Commissär.

Mayerey-Inspection u. Hofkastenamt: Cajet. v. Waltenhofen, Mayereyinsp. Kastner: vacat.

Kameral-Bauamt: L. Grenier, Architect u. Ingenieurhptm. J. G. Hagenauer, Baudirector. Jos. Donat Widmann, Gegenschr.

Polizey mt zu Salzburg. Director: Hier. v. Kleimayrn, Hofr., Stadtsyndicus u. Landmann. OberCommissar: Jos. Russegger. — Stadtgericht daselbst. Stadtsyndicus: Hier. v. Kleimayrn, s. vorher. Gerichts- u. Stadtschreiber: Jos Breymann.

Theater-Commission: Leop. Gr. v. Arco, churfürstl. Kämmer., Commissar. Polizeydirector v. Kleimayrn, s. ob., als Commissär. Actuar: vacat.

c) Administrationsstellen im Fstth. Eichstädt.

1) Dirigirender Minister: Ant. Frh v. Ow, Hr zu Fehldorf, Aldorf, Neuhaus, Wachendorf u. Bierlingen, kais., churmainz. u. churpfalzburg. w. geh. R.

2) Regierung. Director: G. L. Pöckhl, geh. R. Räthe: Mich. Jos. Steidl, geh. R. Gabr. Thanner, geh. R. Fz. Xav. Wagner, auch geistl R. u. Canonic. zu U. L. Fr. in Eichstädt. Jos. Cöl. Haltmayer, geh. R., auch churpfalzb. u. fürstl. eichstädt. geistl. R., dann Canon. zu St. Veit in Herrieden. Ant. Adam, zugl. Kmrfiscal. Secretär: Aloys Klüg. Registrator: Fz. Jos. Hildersperger. Fz. Jos. Kelz, Rath, Expeditor.

3) Hofgericht. Director: C. Frey, geh. R. Räthe: J. Paul Eder, geh. R. Aloys Ulrich. Max. Boller. J. Nep. Stadelmayr. Secr.: Jos. Gloni. Registrator: Fz. de Paula Khiener.

4) Hofkammer. Director: Jos. Barth, geh. R. Räthe: Ign. Balth. Pickel, auch geistl. Rath u. Canon. bey St. Wilibald zu Eichstädt. Chr. Brunner. Wolfg. Engelb. Sausenhover, Kmrzahl-

meister. Mich. Brems. Secretär: Jos. Gerstner. Registrator: Fz. Xav. Hell.

C) Militär-Etat.

1) **Hofkriegsrath.** Vicepräsident: J. Gfr. Gr. v. Lützow, von Drey-Lützow und Seedorf, Hr der Hrsch. Duppau und Sachsengrün, k. k. w. Kämmer. u Obristl., Landoberst u. Comdt. auf der Hauptfestung Salzburg. Director: vacat. Hofkriegsräthe: Ferd. Fhr Dücker v. Haslau, Kämm. u Obristl., des St. Rup. O Comd., salzburg. Landmann, dermalen Dirigens. Fz. Fhr v. Kalaghan, Kämmer. u. ObristWM. J. Wohlfahrtstädter, Hofr. Jos v. Waitz, Leibgarde-Prem. WM., k. k. u churfalzb. Hptm. Auditor: Ltn. Thom. Aloys Reischl. Registrator: Jos. Sigism. Graß.

2) **Militärökonomie-Commission.** Commissärs: Domin. Abt zu St. Peter, auch Verordneter des größern Ausschusses des Prälatenstandes. J. Nep. Fhr v. Rehlingen.

Vorstehender Commission sind untergeordnet: a) das Militär-Oeconomie-Rechnungsamt; b) das Bau-Magazin- u. Pensionsamt; c) das Hauptzeug- u Hauspflegamt; d) das Zeug- u. Hauspflegamt Werfen.

3) **MilitärStaab u. Oberofficiere.** a) **ArtillerieCorps:** J. Gfr. Gr. v. Lützow, s. ob. Oberst u Comdt. L. Grenier, Ingen. Hptm. auch Architekt. b) **Schloß- u. LandCommando:** J. Gfr. Gr. v. Lützow, s. ob. Oberst Jos. v. Loes, ViceComdt. u. Hptm. J. Nep Fhr v. Rost, ViceComdt. in der Fest. Werfen, u. Cpt. Ltn. c) **StadtgarnisonsCommando:** Oberst vacat. Fz. Fhr v. Kallaghan, Obr. WM. Th. Aloys Reischl, s. ob., Auditor. Balth. Preiß, Rgtsarzt. Gtl. Lieber, Rechnungsführer u. Cpt. Ltn. Hienächst 4 Hauptleute, 3 Cpt. Lieutnants, 3 Ober- 7 Unter-Lieutnants. d) **Eichstädter Garnison:** Seb. v. Risse, ObristWM. Fz. Xav. Bauhof, Auditor. Dann 3 Hauptleute, 1 Cpt. Ltn., 3 Ober- u. 2 UnterLtnants.

D) Landschaft des Hzth. Salzburg.

Großer Ausschuß (erscheint, nebst der churfstl. abgeordneten Commission, beym jährl. Landtag). **Verordnete** a) **aus dem Prälatenstande:** Der Fstbisch. zu Chiemsee, Sigismund Gr. v. Waldburg, RsErbTruchseß v. Zeil ꝛc. Der Domdech. Mich. Rsgr. v. Spaur, als Gewaltträger des Domcapit. Dominic. Abt zu St. Peter, s. ob. Erb-**Landmarschall:** Hieron. Rsgr. v. Lodron, geh. R., s. ob. b) **aus dem Ritterstande:** Leop. Gr. v. Künburg, churfstl. geh R. u. Oberstallmstr, s. ob. Obristl. Ferd. Fhr Dücker v. Haslau, s. ob. Wolf Jos. Gr. v. Ueberacker, Kämmer., s. ob. Leop. Fhr v. Auer zu Winkl, Gold u. Lampoding, Kämm. s. ob. J. Nep. Fhr v. Rehlingen, Oberstsilberkämmer. u. geh. R., s. ob. Leop. Gr. v. Platz, Kämmer., s. ob. Leop. Gr. v. u. zu Arco, Kämmer. s. ob. Raim. de Negri, Kämmer., HofkmrR. u. Pfleger zu Tittmoning, auch salzburg. Landmann. **Canzler:** Joach. v. Schiedenhofen zu Stum u. Triebenbach, Hofr., dann salzburg. und tyrol. Landmann. c) **aus dem Bürgerstande:** Raim. Fel. Alzwanger, Gen. SteuerEinnehmer u. Verordn. von der Stadt Salzburg. Bened. Grill, Verordn. von Hallein. Dann ein

jeweiliger Verordn. von den Städten Radstadt, Lauffen u. Tittmoning; u. ein Verordneter aus einem der 23 Märkte, mit welchem, nach Ordnung der Landtafel, alle 3 Jahre abgewechselt wird.

Beym kleinen Ausschuß erscheinen, nebst dem landesherrl. Commissär, 2 Verordnete aus dem Prälatenstande; der Erblandmarschall; 4 Verordnete aus dem Ritterstande; der Landschaftscanzler; dann 2 Verordnete aus dem Bürgerstande von Salzburg und Hallein; dann der Landschafts-Secretär u. Cassier.

Die General-Steuerstube (welcher die Beamten der Pfleg- und Landgerichte, dann der Hofmärkte in Gegenständen der Steuereinnahme und derselben Verrechnung verantwortlich sind): Dominic. Abt zu St. Peter, s. ob. J. Nep. Fhr v. Rehlingen, s. ob. Raym. Fel. Aßwanger Gtth. Treiber, Steuercontroleur. — Der Steuerstube sind untergeordnet: a) Die CassieramtsCanzley. Ldsch. Secretär u. Cassier: Fz Jos. v. Mayrau, churfstl. Rath, auch des Ruv. O. Cassier; dann 1 Buchhalter u. 4 Canzleyverwandte. b) Die Registratur-Canzley. Registrator: Matth. Hechenegger. Dann 5 Canzleyverwandte.

E) Dom-Capitel.

Die DomCapitel von Salzburg und Eichstädt so wie das StiftsCapitel zu Berchtesgaden sind von dem Churfürsten bisher unverändert und in ihrem vorigen Stande belassen worden, so weit solches die dermalige Verfassung gestattet.

a) DomCapitel zu Salzburg.

1) Domprobst u. Erzpriester: Herm. Jac. Rsgr. v. Attems, churfstl. geh. R. Dechant: Mich. Gr. v. Spaur v. Pflaum u. Valör, churfstl. geh. R. 2) Senior u. Scholasticus: Jos. Gr. v. Attems, auch Domprobst zu Passau u. Capit. zu Ollmütz (gewes. erzbischöfl. salzburg Hofrathspräsid.) 3) J. Fr. Fst-Bisch. zu Seckau, Rsfürst, aus d. rsgräfl. Hause v. Waldstein u. Wartemberg, auch Domhr zu Augsburg. 4) Carl Jos. Gr. u. Hr. v. u. zu Daun, auch Domhr zu Passau u. Ellwangen. 5) Vinc. Jos. Fz. Sales. Fst-Bisch. zu Brünn, aus dem gräfl. Hause v. Schrattenbach. 6) Ant. Wilib. Gr. v. Waldburg, RsErbTruchseß v. Wolfegg (vormal. HofkmrPräs. zu Salzburg). 7) Fr. Vigil Jos. Gr. v. Lodron, Oblajarius. 8) Jos. Ph. Adam Gr. v. Strasoldo. 9) Fz. Xav. Fst-Bisch. zu Gurk, Gr. v. Salm-Reifferscheid. 10) DomCustos: Jos. Gr. u. Hr zu Starhemberg, auch Präsid. des churfstl. geistl. AdministrationsRaths, u. Domhr zu Passau. 11) Ph. Jos. Gr. v. Thun, auch Domhr zu Passau u. Trient. 12) Sigism. Chr. Fst-Bisch. zu Chiemsee, Gr. v. Waldburg, RsErbTruchseß v. Zeil-Trauchburg, churfalzburg. geh R., auch Domhr zu Cöln u. Constanz. 13) Friedr. Fz. Jos. Gr. v. Spaur. 14) Leop Max Bisch. zu Lavant, Rsfst, aus dem rsgräfl Hause der Gr. u. Herren zu Firmian, auch Domhr zu Passau, churfstl. geh. R. 15) Fz. Jos. Gr. v. Künburg, auch Domhr zu Ellwangen. 16) Joseph Gr. v. u. zu Daun, Hr zu Kallenborn u Sassenheim, auch Domhr zu Passau. 17) Ant. Gr. v. Wallis, auch Domhr zu Passau. 18) Ant. Euseb. Gr. v. Königsegg-

Aulendorf, auch Domhr zu Cöln u. Straßburg. 19) Jos. Gr. v. Traut mannsdorf; Weinsberg.

b) Domcapitel zu Eichstädt.

1) **Domprobst**: Felix Gr. u. Hr zu Stubenberg, Bischof zu Tenagria u. Wethbischof zu Eichstädt, geistl. R. und Probst zu St. Nicolai im Spalt. 2) **Domdechant**: Anst Fr. W. Fhr Groß v. u. zu Trockau, Domcap. zu Würzburg, des Vicariats u. Consist. in Würzburg Official, fstl. eichstäd. geh. R., dann des Collegiatst. zu Herrieden u. des neuen Stifts zu U. L. F. in Eichstädt Probst. 3) **Domscholaster u. Jubiläus**: Franz Heinr. Alex. Fhr v. u. zu Andlau in Homburg, des Ritterst. zu St. Burkhard in Würzburg Capitular, fstl. eichst. geh. R. u. freyw. resign. geistl. Raths-Präsid. 4) **Dom-Custos u. Jubiläus**: Joh. Bapt. E. Frey. u. Edler Hr v. Ulm zu Erbach auf Mittelbiberach, fstl. eichst. geh. R u. Hofr. Präsid. 5) **Domcantor u. Jubil.**: Chr. Gustav Fhr v. Eyb zu Neudettelsau, k. k. w. R. u. fstl. eichst. geh R. u. freyw. resign. Hofkammer-Präsid., dann der unmittelb. freyen Rs. Ritterschaft (Cantons Altmühl) erbet Ritter-R. 6) **Domcellarius**: M. Casimir Gr. Schenk v. Castell, Domcapit. zu Augsp., fstl. eichst. geh. R. u gewes. Hofkmr Präsid 7) Friedr. Cst. Wilder. Nep. Gr. v. Walderdorf, Capit. zu Bamberg u. Würzburg, fstl bamb. u. eichst. geh. R. u. resign. Hofkmr-Präsid zu Bamberg. 8) Fz. Xav. Ant. Fhr v. Zehmen, gewes. fstl eichst. Hofraths-Vice Präsid. 9) Fr. Dan. Fhr v. Gebsattel, des adel. Ritterst zu St. Burkhard in Würzburg Dechant, fstl. eichst. geh. R. u. gewes geistl. Raths-Präsid. 10) Carl Jos. Fhr v. Rottberg, Domcap. zu Costanz. 11) Marquard Xav. Fhr v. Riedheim, Domcap. zu Augsburg 12) J. W. Fhr v. Hompesch zu Bullheim, Capell. Honoris, Domhr zu Speyer u. Capitul. zu Odenheim. 13) Max. Franz Gr. v. Starhemberg. 14) Edm. Jodoc. Wilib. Joh. Nar. Gr. v. Kesselstadt, Domherr zu Würzburg. — **Domicellares**: J. Fz. Felix Gr. v. Nesselrode-Ehreshofen, Domcap. zu Münster. 2) Carl Theod. Ernst Fhr v. Redwitz, Domcap. zu Paderborn, churtrier geh. R. 3) Marquard Frey u. Edler Hr v. Ulm auf Erbach. 4) Phil. Fz. Xav. Fhr v. Riedheim. 5) W. E. Fhr von Wambold in Umstadt, Domhr zu Trier. 6) C. Theod. Eugen, des H. R. R. Erbmarsch. u Gr. zu Pappenheim. 7) Fr. C. Fhr v. u. zu Guttenberg. 8) H. C. Fhr v. u. zu Guttenberg, auch Domcap. zu Würzburg. 9) Raim Ant Fhr v. Ow. 10) C. H. Nic. Gr. v. Thurn u. Valsassina. 11) Vinc. Gr. v. Khevenhüller-Metsch. 12) Ant. Bened. Fr. Fhr v. u zu Andlau in Homburg, Fürst-Abt zu Murbach u. Lüders.

c) Stifts-Capitel zu Berchtesgaden.

1) **Dechant**: Fz Xav Gr. v. Dietrichstein, gewes. Consist. R. u. Reg. Präsid. 2) **Senior**: Jos. Fhr v. Riechbach, gewes. Consist. u. Reg. R. 3) Fz. Jos. Nep. Gr. v. Wicka, gewes. Consist. u. Reg. R. auch Oberküchenmeister. 4) Sigism. Gr. v. Herberstein, gewes. Reg. R. 5) Fz. Xav. Gr. v. Berchem, gewes. Reg. R. 6) Jos. J. Nep. Fhr v. Gabelkhofen, Domicellar.

Chur-Würtemberg.

Das Haus Würtemberg hat für seinen Verlust auf der linken Rheinseite, kraft des Reichsdeputations-Recesses, ebenfalls beträchtliche Entschädigungen, dann die churfürstl. Würde und 3 neue Stimmen im Reichsfürstenrathe erhalten.

Die an Frankreich abgetretenen Lande bestehen in

	QM.	Seelen.	St.	D.	Eink.
a) der unmittelb. gefürst. Gfsch. Mömpelgard	7	19,000	1	48	95,000 fl.
b) 7 Burgund. u. 2 Elsaß. Hrsch. (mittelbar)	15	44,000	5	50	153,000 —
zusammen:	22.	63,000.	6.	98.	248,000 —

Rechnet man hiezu die durch den Deputations-Receß neu aufgelegten jährlichen Renten von 88,000; so beträgt der ganze Revenüenverlust 336,000 fl.

Dafür hat dieses neue Churhaus folgende Länderstücke zur Entschädigung erhalten:

a) Geistl. Lande:	QM.	Seelen.	St.	Fl.	D.	W.	Kl.	Eink.
1. Gef. Probstey Ellwangen	7	24,000	1	6	50	50	2	130,000 fl.
2. Abtey Zwifalten	3	8,000	–	–	30	2	1	74,000 —
3. — Schönthal	½	1000	–	–	4	1	1	20,000 —
4. — Rothenmünster	1	2900	–	1	5	1	1	38,000 —
5. — H. Kreuzthal	1	3200	–	–	8	2	1	40,000 —
6. Stift Comburg (mit Landeshoheit)	1	2000	–	1	3	1	1	30,000 —
7. Stift Oberstenfeld und Dorf Dürrenmettstetten	–	200	–	–	1	–	1	10,000 —
8. Stift Margarethshausen	–	46	–	–	–	2	1	14,000 —
b) Reichsstädte:								
1. Aalen	½	3200	1	1	1	13	–	15,000 —
2. Eßlingen	1½	11,000	1	–	12	–	–	50,000 —
3. Giengen	½	1800	1	–	–	2	–	15,000 —
4. Gmünd in Schwaben	3	14,000	1	–	24	2	6	50,000 —
5. Hall in Schwaben	6	17,000	3	1	140	–	–	100,000 —
6. Heilbronn	1	10,000	1	–	4	2	2	50,000 —
7. Reutlingen	1	10,000	1	–	4	3	–	50,000 —
8. Rottweil	2½	16,000	1	–	26	11	3	75,000 —
9. Weil	½	1800	1	–	–	1	2	14,000 —
Summe des ganzen Ersatzes:	30½	126,146.	12.	9.	312.	93.	22.	775,000 —
Rechnet man die alten würtemberg. Lande dazu, nämlich								
1. Hzth. Würtemberg	156	657,000	67	71	788	450	–	1,542,000 —
2. Theil an der Grafschaft Limburg	2	4000	–	2	12	36	–	
So beträgt der ganze würtembergische Churstaat:	188½	787,146.	79.	82.	1009.	578.	22.	3,317,000 —

Die neuen Lande sind nicht mit dem Hzth. Würtemberg, weil solches die ständische Verfassung des letztern nicht zuließ, sondern nur unter sich in ein Ganzes, unter einer gemeinschaftlichen Regierung, vereinigt worden, so daß die würtemberg. Lande nunmehr aus 2 Hauptabtheilungen bestehn.

Die neu würtembergischen Lande sind in 3 Landvogteyen eingetheilt worden, deren jede mehrere Aemter unter sich begreift. Für eben diese Lande ist zu Ellwangen eine Ober-Landes-Regierung von 2 Senaten (welche zugleich das Ober-Appellations-Tribunal formirt) — und zur

Leitung der Finanzen ebendaselbst eine Hofkammer niedergesetzt worden. Im Folgenden werden darüber noch mehrere Erläuterungen gegeben werden.

I. Hofetat.

Obristkammerherr: Graf v. Jenisson-Wallworth, w. adl. geh. R., des würtemb. großen auch Malthes. O. R. **Obristhofmarschall:** Cstian Fr. Fhr v. Behr, des groß. O. R. (mit Gen. FZM. Rang). **Obrist-Küchenmeister:** Gottl. Gr. v. Ezdorf, k. k. geh. R des churbayr. St. Michaels O. R. (mit Charakter u. Rang eines w. adel. geh. R.) **Hofmarschall:** Adolph Fhr v. Münchhausen (mit Charakter u. Rang eines w. adl. geh. R.), des groß. O. R. **Ober-Silberkämmerer:** Paul Jos Gr. v. Berolding en, Kmrhr. **Ober-Schloßhauptmann:** Franz C. Eberh. Fhr v. Kniestädt, adl. geh. R. u. Kmrhr. **Ober-Stallmeister:** Ernst Eugen Fhr v. Görlitz, des Malthes. O. R. (mit Maiters Rang). **Stallmeistere:** Aug. Fhr v. Taubenheim, Kmrhr. C. v. Dillen, Reise-Stallmeister, Flügeladjut., Rittmeister u. Comd. der churfstl. Leibjägergarde. Adolph Einsiedel. H. Fr. Hoffmann. **Landober-Stallmeister:** Franz Max. Fr. Fhr v. Bouwinghausen v. Wallmerode, Kmrhr, Obr. u. Gen. Adjut. der Cav., des Rittercantons am Kocher Truhenmeister, und des pfalzb. Löw. O. R. (mit Maitres Rang). **Ober-Jägermeister:** Jul. Fr. v. Lützow (mit Charakter u. Rang eines w. adl. geh. R.) **Vice-Land-Jägermeister:** Cstian v. Hunoldstein, w. adl. geh. R., Kmrhr u. Oberforstmeister zu Heidenheim, des pfälz. Löw. O R. Jos. Cst. Ehrenr. v. Moltke, Kmrhr u. Oberforstmeister zu Tübingen.

Zum **Obristkämmererstab** gehören noch: 106 **Kammerherren**, dann 4 **wirkl. Leibmedici** (mit Rang der Reg. Räthe): Dr. Cst. Fr. Jäger, Rath. Dr. G. Dav. Duvernoy, R. Dr Cstian Klein, R. Dr. C. G. Reuß. — Den Titel als **Leibmedici** haben ferner: Dr. Fr. Consbruch. Dr. A. C. Reuß, fstl. speyer. geh. R. Dr. Ph Fr. Hopfengärtner, 2ter Stadt u. Amtsphys. zu Stuttgart. — Dann 1 **Leibwundarzt:** Dr Hardegg; 1 **Leibchirurgus:** Dr. Klein. 1 **Kammerfourier**; 3 Kmrdiener; 2 Kmrlaquaien; 2 Kmr-Portiers; 4 Leibhusaren; 4 Leibjäger; 4 Leiblaquaien u. s. w.

Zum **Obrist-Hofmarschallamt** gehören noch: 1 **Hofr. u. Regier. Deputatus:** J. G. Fr. Heyd, Reg. R. 2 **Rentkammer-Deputati:** a) Fr. B. Pfaff, Hof- u. Dom. R., auch Generalcassier. b) G. Binder, geh Rechn. R. u. Hofcassier. Dann 2 **Secretäre:** a) C. Andrä, Hofr. b) Fr. Vischer, Registrator Hienächst 62 **Kammerjunker**, 8 **Hofjunker**. 3 Leib-, 2 Kammer-, 2 Jagd-, u. 13 ordinäre **Edelknaben** (Gouverneur derselben ist: Hofr. C. Fr. Kaußler; **Sousgouverneur:** Prof. Fr Stockdorpf).

Zur **Hofkapelle** gehört 1 **Oberhofprediger:** Dr. Cstian Gottl. Storr, Consist. R. 1 **Hofcaplan:** M. G. H. Rieger u. s. w.

Zur **Hofpflag** gehören 1 **Hofpflagverwalter:** Hof- u. Reg. R. Dr. Heyd, s. ob 1 **Hofpflag-Medicus:** Dr. J. J. Reuß; 1 **Hofpflag-Rechnungsprobator:** Müller, Land-Rechnungs-Kmr Rath, u. s. w.

Hofmei-

Hofmedici sind: D. C. Ph. Diez, Stadt- u. Amtsphysicus zu Tübingen. C. G. Seeger, Stadt- u. Amtsphys. zu Ludswigsburg. Dr. Theod. Plieninger, 1r Stadt- und Amtsphys. in Stuttgard. Dr. J. J. Reuß. Dr. Jacobi, GarnisonsMedicus. Dr. Jäger. Dr. Memminger, zu Reutlingen.

Zur Hof-OeconomieCommission gehört der Oberhofmarschall; der Hofmarschall; der RentkammerVicedirector Dünger; der Hof- und Dom. R. Pfaff, s. ob.; der Hof-Cassier u. geh. Rechn. R. Binder u. der Oeconomie-R. Höllwirth.

Zur Hofofficin gehören 1 Maitre d'Hotel, 1 Hausküchenmeister, 2 Küchenmeister, 1 Küchenschreiber, 11 Köche ꝛc.

Die Inspection über das Münz- u. Medaillenkabinet hat der Prof. u. Biblioth. Lebret; über das Pflanzenkabinet: Prof. und Hofr. J. S. Kerner; über das Mineralien- Naturalien- u Thierkabinet: Dr. u. Hofmed. Jäger. – Gallerie-Director ist: Prof. Hetsch. Gewölbsverwalter: Faber.

Hauptmann des churfstl. Trabantencorps: Gen. Ltn. v. Wurmser, des großen O. R. Wachtmeister: Hptm. Fr. Reinhardt; dann 2 Ober- und 22 ordinäre Trabanten.

Zur Bau- u. Garten-Commission in Ludwigsburg gehören: Hofr. L. W. H. Döring. Ingenieur-Hptm. Barttruff, zugl. Controleur der Bau- u. Gartengeschäfte. Chr. Dünger, Bauverwalter u. Cassier. H. C. F. Binder, als Secr. — Die Direction über die sämtl. Garten- Treib- u. Orangeriehäuser hat der geh. Hofr. Bernard.

Bey der Hofmusik u. dem Theater ist Intendant: Geh. R. u. Kmrpräs. Fhr v. Mandelslohe. Oeconomieverwalter: Hopfenstock, Kirchenraths-Secretär. Cassier u. Secretär: Jordan, zugl. Kriegsprästationskassen-Buchhalter. Musikdirector: Kranz. Hof-Theaterdichter: J. F. Schlotterbeck, Kirchenrathssecret. Theatermahler: Prof. u. Hofmahler Heidloff.

Der Frau Churfürstin Oberhofmeister: A. E. Fhr Schenk v. Geyern, des groß. Jagd- u. des milit. O. R. (mit Gen. FZM. Rang). Oberhofmeisterin: Rsgräf. v. Uexküll-Gyllenband. Staatsdamen: Fr. Generalin v. Seckendorf. Fr. Reisemarschallin v. Röder. Hofdamen: Fräul. von Seckendorf. Fräul. v. Gemmingen. Frau Obristl. v. Zeppelin. Geh. Secretär: F. H. W. Mögling.

Des Prinzen Pauls Gouverneur: Hptm. v. Obernitz, Kmrhr.

Der Prinzessin Catharine Hofdame: Fräul. v. Unruh.

Der verw. Herzogin Franciske Theresie Cavalier: Baron v. Biedenfeld, Kmrhr. Hiernächst 3 Hofdamen.

Der verw. Herzogin Sophie Albertine Cavalier: C. Alex. Fhr Islingen v. Graneg, Hr zu Lakendorf ꝛc. Hienächst 1 Hofdame.

II. Civil-Etat.

A) Allgemeine, für die alten u. neuen Churlande bestehende, Collegia.

Staats-Ministerium: G. E. Levin Gr. v. Winzingerode, Hr

zu Bodenſtein, Staats- u. Conferenzminiſt. u. Präſ. des geh. R., des groß. O. R., auch R. des weiß. Adler- u. Malth. O., der Balley Brandenburg deſign. Commendat. auf Lagow (hat das Dep. der auswärt. Angeleg., das Präſidium bey der Straßen-Deputation, die Aufſicht über ſämtl. Hofſtellen, die churfſtl. öffentl. Bibliothek, die Schlöſſer u. Gärten, wie auch die Stuttgarter Polizey u. die Theater-Oberdirection). Ph. Eſtian Friedr. Fhr v. Normann, Hr zu Ehrenfels u. Maßhalderbuch, Staatsminiſter für die neuen Beſitzungen, geh. Raths-Vicepräſ., Präſid. der dort. Ober-Landes-Regierung, des Oberappellations-Tribunals u. der Hofkammer zu Ellwangen, des groſſen O. R. Ferd. Fr. v. Nicolai, Staats- u. Kriegs-Miniſter (mit FZM. Rang), Kriegsrathspräſident, des milit. Verdienſt-O. Großkr. **Referenten:** Geh. Leg. R. Menoth, ſ. unt. Geh. Leg. R. Reuß, ſ. unt. Geh. Leg. R. Reinh. v. Röder, Kmrhr. Geh. Leg. R. Baz, auch Reg. R. bey der Ober-Landesreg. in Ellwangen. Kmrhr v. Wechmar. Hofr. Oſtertag. **Geh. Secretär:** Hofr. Kapf, d. R. Dr. **Geh. Regiſtrator:** Hofr. Kohlhaas.

Geheimes Secretariat. Geheime Secretarii: Joh. Heinr. Menoth, geh. Leg. R. ſ. ob. C. L. A. Wellnagel, geh. Leg. R. u. Referend. in Angelegenh. der neuen Beſitz. J. Jac. Boger, b. R. Dr. J. Dan. Baer, Hofr. J. G. Herbort, zugl. geh. Regiſtrator. Fr. H. W. Mögling, **Geh. Canzelliſten:** Ph. Fr. Hettler, Secr. Ludw. Hofacker, Secret. (in den neuen BeſitzungsAngel.) J. Fr. Stark. Eſt. L. Mögling.

Geheimes Raths-Collegium. Adeliche Bank: Staats- und Confer. Miniſter Gr. v. Winzingerode, Geh. Raths-Präſident, ſ. ob. Ph. Eſt. Fr. Fhr v. Normann, Staatsminiſt, ſ. ob. J. C. Chr. Fhr v. Seckendorf, Comitial- u. 1r Kreis-Directorial-Geſ., des würt. groß. O. R. und des Maltheſ. O. deſign. Comth. auf Wittersheim. Ulr. Leber. v. Mandelsloh, Kmrpräſid., Kreisdirectorialgeſ., Intend. der Hofmuſik u. des Theaters, des groß. O. R. Ferd. Adolph Fhr v. Ende, Reg. Vicepräſident. HansOtto v. d. Lühe, Hofrichter u. Kmrhr. **Gelehrte Bank:** L. Eberh. Fiſcher, Präſ. der Landsrechnungs-Accis-Waldenſer- und bayr. Commerzdeputation, des groß. O. Schatzmeiſter. Gottl. Eſt. Lang, Präſid. des Conſiſt. und der gemeinſamen Kriegs-Präſtations-Deputation. Ludw. Thim. Spittler, Mitgl. der Univerſitäts-Viſitations-Commiſſion. **Geh. Secret.:** J. Gottfr. Grieſinger, Reg. R. zugl. Ober-Taxator. Joh. Dan. Leypold, Reg. R. J. Chr. Schwab, geh. Hofr. C. H. Frommau, Reg. R. Eſt. L. Aug Wellnagel, ſ. ob. J. Chr. Fr. Haug, Comes palat. J. Jac. Boger, b. R. Dr. ſ. ob. J. Dan. Bär, Hofr. ſ. ob. Dan. Fr. Leopold, zugl. Kreisſecretär. J. H. Menoth, ſ. ob. J. G. Herbort, ſ. ob. F. H. W. Mögling, ſ. ob. **Geh. Archivarii:** J. Fr. Jäger, Reg. R. C. Fr. Erbe, Lic. W. Ferd. L. Scheffer. C. Fr. Pfaff. **Geh. Regiſtratores:** Wolfg. Jac. Moſer, geh. Secr. u. Taxator. Lic. J. H. Harpprecht. **Secret. u. geh. Canzelliſten:** G. Eſt. Knab, Secret. u. Taxamtsverwalter. C. E. Fr. Kurz. J. C.

Haug, s. ob. C. Aug. Fr. Knab. Ph. Fr. Hettler, s. ob. L. Hofacker, s. ob. J. F. Stark. C. L. Mögling.

Depart. der auswärt. Angelegenheiten: Staatsminister Gr. v. Winzingerode, s. ob.

Gesandte, Minister und Agenten.

Kreisdirectorial-Gesandschaft: Fr. L. Reichs-Erb-Truchses Gr. v. Waldburg, Kmrhr u. w. geh. R., als außerord. bev. Ges. U. L. Fhr v. Mandelslohe, w. geh. R. u. Kmrpräsid., 2r Directorial-Ges. J. Fr. Schmidtlin, Reg. R. Benj. Fr. Mohl, Reg. R. **Kreis-Canzley:** Geh. Secr. Leypold, s. ob. als Secretär. Obr. u. Münz-Deputatus v. Wässerer, als Kreis-Oeconomierath. Dan. Fr. Volz, als Archivar. Secretär J. Fr. Rösler, als Registrator. **Berlin u. Dresden:** Gen. Ltn. Fhr v. Mylius, außerord. bev. Ges. **Carlsruhe:** Fhr v. Bühler, auch Landvogt zu Heilbronn u. 3r Kreisges. **Frankfurt:** Dr. Fr. v. Plitt, Resid. **Haag:** Maj. J. Cst. Fr. Fhr v. Hügel, des milit. Verdienst O. R., als bev. Minist. **London:** Baron Belmont de Malcor, als Charge d'Aff. **Nürnberg:** G. E. Fr. v. Braun, churfstl. Stimmvertreter beym fränk Kreise. **München:** Bar. v. Bothmer, Minist. **Paris:** Geh. R. Fhr v Steube, zugl. bev. Minist. bei der ital. Republ. **Petersburg:** Staats- u. Kriegsminister, Gen. FZM. Baron v. Nicolai, als außerord. bev. Ges. Hofr. J. D. Baer, als Leg. Secr. **Regenspurg:** Geh. Rath Fhr v. Seckendorf, s. ob., als Comitialges. (803). G. J. Hartmann, der R. Dr., als Leg. Secr. **Wien:** Geh. R. u. Comitialges. J. C. Chr. Fhr v. Seckendorf, s. ob. Hofr. Borsch, Rshofraths-Agent.

B) Collegia für die Alt-Würtemberg. Chur-Lande.

Regierungsraths-Collegium. Präsident: Rud. Aug. Lebr. Fhr v. Taubenheim, w. geh. R. Lehenprobst, Präs. des Wechsel-Ger. u. der Commerzdeput., des groß. O. R. **Vicepräsident:** F. Adolph Fhr v. Ende, s. ob. **Adel. Reg. Räthe:** C. Fr. Em. Fhr v. Uexküll, geh. R., Kmrhr, Präses des Titular-Raths. Hans Otto v. d. Lühe, Hofrichter, adl. geh. R. u. Kmrhr. C. L. Dietr. v. Gemmingen, Kmrhr. Franz C. Leop. v. Seckendorf. C. v. Eyb, Hof- u. Gerichtsassess Reichsgr. v. Winzingeroda, Kmrhr. **Gelehrte Reg. Räthe:** Fr. Chr. Wächter, geh R. Consist. Vicedirect., Hof- und Wechsel-Ger. Assess., Landrechnungs- u. Commerzdeput. auch Forstreferens. J. Fr. Kaufmann, geh. R., und Wechsel-Ger. Assessor. C. Fr. Haselmayer, Krigsr. und Accisdeput. F. W. Weckherlin, geh. R., Hofger. Assess., Titular R., Strassen-Wittw. u. Waysenkassen- u. Umgeldsdeput. Dr. C. Fr. Elsässer, Präs. der Sanitätsdeput., Wechselgerichtsassess. Dr. J. Fr. Heyd, Marschallamtsdeput., Tutelar-R., der Stuttgarder- u. allgem. Armendeputation Beisitzer. Dr. J. Aug. Reuß, geh. Leg. R., Referens in Lehenssachen. Dr. Eberh. Fr. Georgii, Kirchenkastens-Advoc. und Consist. R. auch Deput. der stuttg. Armen- und Umgelds-Deput. C. Fr. Feuerlein. Dr. Cst. Fr. Otto,

Kammerprocurator, Präses der Umgelds- auch Commercien- Schuldenzahlungs- und der in Commercialsachen mit Pfalzbayern niedergesetzten Commission Deputatus. Dr. Carl Eberh. Wächter, 2r Lehens-Referens. Dr. Joh. Fr. Schmidlin, Kreisdirectorialgesandter u. stuttgarter Armen-Deputatus. Dr. Benj. Ferd. Mohl, Kreisdirectorialgesandter, auch Deputatus bey der gemeinsch. Straßen-Deputation. Ans. Fr. Pistorius, Hofger. Assess. Secret. ordinarii: J. Dav. Moser, Ehegerichts-Secret. und Reg. Taxator. Cst. Fr. Sattler, Brandschad. Versich. u. Commerz-Deput. Secr. Cst. L. Breyer, Wechselgerichts- und Armendeput. Secr. H. W. Amand. Schmidlin, auch Brandschad. Versich. auch Schafzucht-Verbess. Deput. Secret. J. C. Cstian Heigelin, Landrechn. Deput. Beis. Ferd. Fr. Elsässer, Lehenssecretär, auch Wein- und Handwerksdeput. Secr. Cstian H. Weckherlin, Waldens. Deput. Secr. A. W. Groß. Extraordinarii: J. Fr. Klemm. J. Ebh. Fr. Hummel, Secr. bey der allgem. Armen- u. Sanitäts-Deput. Cst. Fr. Hübschmann. W. Leypold. Lic. Cst. Fr. Jäger. Chr. L. Lotter. — Obere Registratur: J. Jac. Bonz, Reg. Raths. Secr. Ph. W. Gottl. Hausleutner, Reg. Secr. Untere Registratur: J. Eberh. Schott, Reg. Raths- auch Zucht- und Arbeitshauses Deput. Secr. J. Cst. Breyer, Reg. Raths- u. Hofgerichts-Secret. Aug. Fr. Hauf, Reg. Raths-Secret- Lehens-Registratur: Ph. Gottfr. Lohbauer, Secr.

Lehenhof. Lehenprobst: Der geh. R. u. Reg. Präsident Baron v. Taubenheim. Räthe: die sämmtl. Reg. Räthe. Referenten in Lehenssachen: Geh. Leg. R. Reuß, und Reg. R. Wächter. Secretär: der Reg. Secr. Elsässer, s. ob. Registrator: Lohbauer, s. ob.

Ehegericht. Eherichter: der Reg. Präs. Bar. v. Taubenheim, s. ob. Räthe: wie bey der Regierung, und die 2 geistl. Consist. Räthe. Secretär: der Reg. Secr. Moser.

Hofgericht: (hält seine Sitzungen jährl. 2mal in Tübingen). Hofrichter: der adl. geh. R. u. Kmrhr H. O. v. der Lühe, s. ob. Adeliche Bank: Franz C. Leop. v. Seckendorf, adl. Reg. R. u. Kmrj. C. v. Eyb, adl. Reg. R. Gelehrte Bank: Dr. S. J. Kapf, geh. R. u. Prof. d. Rechte. Fr. Cst. Wächter, geh. R. u. Vicedirect. des Consist. Lic. Ferd. W. Weckherlin, geh. R., s. ob. Joh. W. Seubert, Hof- u. Dom. R. Dr. Cst. Gottl. Canz, Rath. Dr. J. Fr. Eisenbach, R. u. Oberamtm. zu Bietigheim. Dan. Fr. Gottl. Faber, R. u. Administrator der Eberhard-Hofmännischen Stiftung. Dr. Ans. Fr. Pistorius, Reg. R. Assessoren auf der Landschaftsbank: Lic. J. A. Cst. Kölle, Burgermeister in Tübingen. H. Em. Klüpfel, Burgermeister in Stuttgard. Cst. Fr. Batz, Burgermeister in Ludwigsburg. Ph. Fr. Keller, Burgermeister in Murrhardt. Secretär: J. Cst. Breyer, Reg. Secr. — Der Hofgerichtsadvocaten sind 70.

Consistorium: Gottl. Cstian Lang, geh. R. Director: Adolph C. Max. Ruoff. Vice-Director: Cst. Fr. Wächter, geh. R. s. ob. Räthe: G. Fr. Griesinger, Prälat zu St. Georgen. Ebh. Fr. Ge-

orgii, Reg. R., s. ob. C. Urb. Keller, Stiftspred. in Stuttgart und Prälat zu Herrenalb. Dr. Gottl. Cst. Storr, Oberhofpred. s. ob. Secretarii: Fr. W. Hauff. C. Cst. Grüneisen. C. Chr. Wächter. Registrator: C. Eug. Haug, Secr. Canzelliſt: Aug. Stahl, Secr.

Kriegsraths-Collegium. Präſident: der Gen. FZM., Staats- und Kriegsminiſt. Ferd. Fr. v. Nicolai, des Milit. Verdienſt-O. R. Vicepräſident: Gen. Maj. v. Camrer, Artill. Comdt. Kriegsräthe: J. Fr. Dünger, Rentkammer-Vicedir. C. Fr. Haselmeyer, Reg. R. s. ob. J. Jac. Boger, Obriſtl., Oberkriegscommiſſ. u. Caſſirer. Fr. Gottl. Offterdinger, ObriſtWM. H. Fr. Rheinwald, Hptm. Secret.: Günth. Aug. Fr. Römer. Chr. Fr. Marz. J. Eberh. Roth, auch Registrator.

Kammer-Collegium. Präſident: Geh. R. U. L. v. Mandelsloh, s. ob. Vice-Director: J. Fr. Dünger, s. ob. Procurator: Cst. Fr. Otto, Reg. R. s. ob. Hof- u. Domainen-Räthe: Cst. W. Flattich, Wein-, Armen- u. Accis-, der weltl. Wittw. u. Waiſenkaſſe, auch Herr- u. Landſchaftl. Schuldenzahlungs-Deput. J. W. Seubert, Hofger. Aſſeſſor, s. ob. G. Hartmann, Landrechnungs-Deput. Fr. Burkh. Pfaff, s. ob., Gen. Caſſirer. J. Eberh. Wächter, Forſt Referens, Münz- u. Umgelds-Deput. J. L. Cst. v. Breitſchwerdt, Kmrhr, Commerzien- u. Baudep. Cst. F. Spittler, Sanitäts- u. Ober-Bergamts-Beiſitzer. C. Aug. v. Schönfeld, Kmrhr. Aug. Fr. H. v. Uexküll-Gyllenband, Kmrhr, Forſt-Referens. Ferd. Fr. Pfeiffer, Kaſtenkeller, Landbau-Deput. Mitgl. — Generalcaſſe. Generalcaſſier: Fr. Pfaff, Hof- u. Dom. R. Kammerrath: C. G. Pfaff. Buchhalter: C. Ruoff. G. Fr. Reinhard. Kammer-Rechenbank. Kammer-Rechnungsräthe: Cst. Gotth. Dizinger, Kmr-Exped. R. G. Paul W. Weikersreuter, Tutelar-R. C. Ant. Ströhlin, Exped. R. J. Fr. Haupt. F. P. H. Firnhaber. J. Cst. W. Stahl, Bergamts-Secr. Aug. Wilh. Mayer, StadtRechnungs-Commiſſ. Gotl. Fr. Ritter. J. Fr. R. Dörr, Geſtüts-Caſſier. J. Fr. Krais, Exped. R. Fr. L. Schleich. Kmr-Buchhalter: J. Fr. Bloß. J. Chr. Spittler. H. Albr. Kraft. NN. Steinheil. Cst. Benj. Hoß. Kmr-Secretäre: Franz Conr. Müller, Herr- u. Landſchaftl. Schuldenzahlungs- auch Landrechnungs-Deput. Secr. Chr. L. Mögelin, der gemeinſ. in Commerzſachen mit Pfalzbayern niedergeſetzten Deput. Secr. und Rentkmr-Taxator. Joſ. Gottfr. Seeger, Porcellain-Fabrik-Dep. Secr. Joh. Ph. Fr. Beuerlin, Straßen- auch Umgelds-Deput. Secr. Chr. Fr. C. Stahl, Münzdep. Secr. Ph. H. Braitmaier. Cst. Fr. Fleiſchmann. F. Nicolai. Regiſtratoren: Cſtian Jac. Warth, Kmr-Secr. auch Cautionen-Verwahrer. C. L. Reichenbach, Kmr-Secr. u. Biblioth. C. Fr. Trefz, Kmr Secr. Fr. Schweikard.

Ober-Waſſer-Bau-Director: ObriſtWM. Duttenhofer. Waſſerbauinſpector: Hptm. v. Seeger. Hofbaumeiſter: Nic. Thouret. Landbau-Secretär: W. Fr. Stockmayer. Bau-

u. Zeugschreiberey-Verwalter: C. W. Daniel, w Kammer-R. Landzahlmeister über den Schäfereyen: der Schäferey-Oberinsp. u. Buchhalter C. Bürger. Zollinspector: F. A. Weckherlin, Rentkmr-R.

Oberforstmstr: a) Altensteig: L. E. Ebh. v. Reischach, Kmrj. b) Böblingen: A. W. v. Tronf, Kmrhr. c) Heidenheim: Kmrherr v. Hunoldstein, auch Vice-Landjägermstr, des pfälz. Löw. O. R. d) Kirchheim: L. H. v. Gaisberg, Kmrhr. e) Leonberg und Stuttgardt: Jul. Fr. v. Lützow, auch Oberstjägermeister. f) Ludwigsburg: C. Fr. Aug. v. Stedingk, Kmrhr. g) Neuenburg: C. Fr. Gr v. Sporeck, Kmrj., auch Oberforstmstr zu Wildbad u. Liebenzell. h) Neuenstadt am Kocher: Fr. Cas. v. Gemmingen, Oberforsteimsterzu Kochersteinsfeld. i) Reichenberg u. Schmiedelfeld: C. L. W. E. v. Reischach, Kmrhr. k) Schorndorf: Fr. Aug. Gr. v. Uxkull-Gyllenband, Kmrhr. l) Stromberg: C. Fr. Fhr v. Seckendorf, Kmrhr, (wohnt zu Freudenthal). m) Tübingen: Jos. Cst. Ehrenr. v. Moltke (wohnt zu Waldenbuch). n) Urach: Cstian Ludw. v. Schaumberg, Kmrhr.

Kirchenraths-Collegium. Director: Joh. Amand. Andr. von Hochstetter. Kirchenkastens-Advocat: Eberh. Fr. Georgii, Reg. R. s. ob. Expedit. Räthe: C. Gottl Mohl, Hofr., Kirchenkastenverwalter. Cst. v. Mylius, Hofr. C. Cst. Gotth. Knapp. J. Fr. Chr. Weisser. C. W. Fr. König, Tutelar-R. C. Cstian Jäger. J. G. A. Hartmann. Rud. F. Feuerlein, auch Kirchenkastenverwalter. Kirchenraths-Rechenbank. Kammerräthe: C. Fr. Enßlin, Exped. R. W. L. Megerlin, Exped. R. Ph. Jac. Riederer. Chr. Fr. Schweizer. Benj. Fr. Rothe. L. Cst C. Liebenau. C. Cst. Müller. Cst. L. Flatt. Fr. L. Gmelin. Cst. Fr. Stäudlin. C. L. Göriz. Buchhalter: Fr. W. Gmelin, Kmr-R. Gth. Aug. Gottlieb, Kmr-R. Dav. Wieland. J. L. Faber. Jac. Fr. Moser. Cst. Fr. Jäger. Fr. C. Valet. Secretäre: J. Benj. Hofmann, Exped. R. Chr. Fr. Fleiner, Exped. R. C. Chr. Fr. Hopfenstock. Dr. Jm. Fr. Rappolt. C. Fr. Wolff. Jm. Leop. Keller. Jac. Auch. C. Fr. Schweizer. Registratoren: H. Christlieb, Exped. R. C. Albr. Grof. Secretäre: J. Gtfr Kasten. J. Sam. Schaffheuser. Gtfr. L. Sicherer. Cst. Mth Hahn. L. Aug. Stark. L. F. Moser. J. Mich. Mahl. J. Fr. Schlotterbeck. Cst. Gtfr. Weber. J. Mich. Dachtler.

Tutelar-Rath. Präses: C. Fr. E. Baron v. Uexkull, geh. R. s. ob. Geh. R. Weckherlin, s. ob. Reg. R. Heyd, s. ob. J. W. Seubert, Hof u. Dom. R. s. ob. J. F. König, Exped. R. s. ob. C. Fr. Weckherlin, Canzleyadvocat. G. P. W. Weickersreuter, Kmr R. s. ob. Secretär: Ph. Dav. Rapp.

Wechselgericht. Präses: Der Reg. Präsid. v. Taubenheim, s. ob. Assessores: Geg. R. Wächter, Vicedirector, s. ob. Geh. R. Kaufmann, s. ob. Reg. R. Elsässer, s. ob. J. C. Günzler,

Reg.R. u. Stadtoberamtm. Hptm. Hahn, Ober-Auditor. Dann 3 Mitglieder v. der Handelschaft, 1 Actuar ꝛc.

Auſſer obigen Collegien ſind für allerley Zweige der Polizey- u. Finanz-Verwaltung noch beſondere Deputationen angeordnet; z. B. die Deputationen zur Beförderung des Handels, zur Verbeſſerung der Forſten, des Land- u. Weinbaues, der Armenverſorgung, der Brandſchaden-Verſicherung; des Straſſenbaues; die Accis-Deputation; des Münz- u. Bergamts; die Landrechnungs-Sanitäts-Handwerks-Porzellainfabrik- und andere Deputationen.

Würtembergiſche Landſchaft.

beſteht a) aus einem Prälatenſtande, zu welchem 14 Mannsklöſter gehören, b) aus einem weltl. Stande gemeiner Landſchaft, zu welchem 58 Städte und Aemter und 11 einzelne Ortſchaften gehören. Die ſämtlichen Landſtände kommen nur bey auſſerordentlichen Fällen auf dem Landtage zuſammen; auſſerdem werden ſie durch 2, von ihnen aus ihrer Mitte erwählten Ausſchüſſe vertreten. Dieſe Ausſchüſſe ſind gegenwärtig:

a) Engerer Ausſchuß. Prälaten: G. Gottfr. Dapp, Rath u. Abt, Gen. Superint. zu Bebenhauſen. (Dav. H. Cleß, Rath und Prälat zu Blaubeuern). Conſulenten: J. G. Kerner, Lic. (Amand. Fr. Stockmayer, zugl. Landſch. Adv.) Aſſeſſores v. d. Städten: H. Jm. Klüpfel, Burgermſtr in Stuttgard. (J. A. Cſt. Kölle, Burgermſtr in Tübingen.) C. Fr. Kommerell, Burgermſtr. in Ludwigsburg. E. Fr. Wagner, Rathsverwandter in Calw. Gtl. Fr. Keller, Burgermſtr in Murhardt. Jul. Fr. Bilfinger, Burgermſtr in Nürtingen. Secretarii: Stockmaier, ſ. ob. u. Fr. Chr. Weiſſer. Einnehmer: J. Fr. Duttenhofer u. Wolfg. H. Geß.

b) Großer Ausſchuß. Prälaten: W. Chr. Fleiſchmann, Rath u. Prälat zu Adelberg. Dr. Joh. Fr. Märklin, Probſt zu Denkendorf. Aſſeſſores von den Städten: C. Chr. Binder, Burgermſtr in Brackenheim. Fr. Ph. Seeger, Burgermſtr in Beilſtein. Cſt. Fr. Kachler, Burgermſtr in Leonberg (J Gtl. Schweikle n, Burgermſtr in Sulz.) Matth. Klemm, Burgermſtr in Backnang. Commiſſarii: J. Chr. Schott. J. Chr. Kehl. Max. Fr. Römer. — Dann 2 Regiſtratoren, 1 Buchhalter, 2 Accisprobatores u. ſ. w.

C) Civiletat in den neuen Beſitzungen.

Dirigirender Staatsminiſter: Ph. Cſt. v. Normann, ſ. ob.

Ober-Landesregierung (zu Ellwangen). Präſident: der dirigir. Staatsminiſter v. Normann. Vicepräſident: C. Ph. Fr. H. Frhr. v. Reiſchach, geh. R. u. Kmrhr, auch Landvogt zu Ellwangen. Erſter Senat, (beſorgt vorzüglich das Criminal- u. Polizeyfach, die eigentl. Regierungsangelegenheiten, die Verhältniſſe mit Auswärtigen, und formirt zugleich den Lehenhof). Ober-Regierungs-Räthe: J. Fid. v. Baur, Edl. v. Breitenfeld, Canzler (v. Ellwang.). C. Gottfr. v. Schiller (v. Ellwang.). Cſt. L. Schübler (v. Heilbronn). J. Bernh. Cammerer. Aſſeſſor: C. v. Seckendorf, Kmrj. — Zweyter Senat, (zu ſeinem Reſſort gehören hauptſächlich alle Civil-

Appelations-Gegenstände und obervormundschaftl. Angelegenheiten). Ober-Reg. Räthe: Aug. Fr. Batz, b. R. Dr., geh. Leg.R. u. in dem churfstl. Staatsministerio zu Stuttgardt arbeitender Rath. Modest. v. Kraft, (v. Ellwang.). Simon Al. Röll, KmrProcurator, (v. Ellw.) J. Fr. Dav. Seyboth (v. Hall). Paul Fr. Theod. Eug. v. Mauclair. — Secretäre: Jm. Hartmann (v. Stuttgardt). C. H. Rheinwald (v. Stuttg.) Aloys v. Neumiller, (v. Ellw.) C. Albr. Fr. Heyd, extr. (v. Stuttg.) Aug. v. Kaufmann. Archivar: J. H. v. Hardt (v. Ellw.). Registratoren: Jgn. Eyberger (v. Ellw.) G. Sulp. Häfele. Hienächst 4 Canzellisten.

Hofkammer (zu Ellwangen). Präses: Staatsminist v. Normann, s. ob. Vicedirector: J. Leonh. Parrot, Mitglied beym Bergwerks- u. SalinenDep. (v. Schmiedelfeld). KmrProcurator: Simon Aloys Roell, s. ob. Mitgl. des Bergwerks- u. SalinenDep. Hof- u. Dom. Räthe (7): Jos. Zeller, Mitgl. des Bergwerks- u. SalinenDep. (v. Ellwang.) Cstian Süßkind, Forst-Referens. Fr. E. Hartmann, Gen. Hofcassen Insp. Fz. G. Welz. Ph. Jac. Fr. Späth. Assessor Fr. G. Aug. v. Issendorf. Jos. Cleand. Häfele. Gen. Hofcasse. Gen. Hofkasseninspector: Fr. E. Hartmann. s. oben. OberLandesSteuer-Einnehmer: Häfele, s. vorher! Buchhalter: S. Joannis. HofkammerRechenbank. Kmr-Räthe (4): Fz. Aloys Baumann (v. Ellw.) G. H. Joß (v. Comburg). Cst. W. Klaiber (a. d. Würtemb.) Chr. Fr. Stein. Secretaire: C. L. Kayf. Dionys Fr. Jos. Seeger. Registrator: J. Kil. Abele (v. Ellw.). Dann 3 Canzlisten.

Hofkammerdepartements. a) Forstdepart. Präses: der Staatsminist. v. Normann. Landjäger- u. Oberforstmeister: Ph. Ant. Fhr v. Knöringen, Kmrhr. Forstrath: Jos. Köhle (v. Ellw.) Forstrath: Fz. Cst. Seeger. Secretär: J. B. Köhle. Dann 2 Canzlisten. — b) Salinen- u. BergwerksDepartement. Präses: Fhr Waiz v. Eschen, w. geh. R. Director: Gen. Maj. v. Camrer. Mitglieder: HofkmrVicedirector Parrot, s. oben. HofkmrProcurator Roell, s. ob. Hofs u. Dom. R. Zeller, s. ob. als Referent in Berg- Bau- u. Eisenwerksangelegenheiten. Secretär: KmrR. Stahl in Stuttgardt. c) Landbaudepart.: Joh. Aug. Bruckmann, Landbaumeister. Sulp. Manz, 1r Landbau-Controleur. C. Cluß, 2r Landbau-Controleur.

Ober-Consistorium (zu Heilbronn). Präses: Fhr v. Bühler, auch Landv. zu Heilbronn. Weltl. Räthe: H. Mor. Schaumenkessel, auch Landvogteyger. Assessor v. Heilbronn. J. G. Jac. Schumm (v. Heilbronn). Geistl. Consist. Rath: M. Cst. Fr. Duttenhofer, Decan zu Heilbronn. Secretär: J. Cst. Fr. Mögling.

Diesem Ober-Consistorium ist die gesammte evangel. Geistlichkeit in den neuen Landen untergeordnet. Zu seinem Ressort gehört blos die Aufsicht über Kirchen und Schulen und deren Lehrer; die sonst übliche Jurisdiction geistlicher Behörden in Scortations- u. Adulterienfällen findet bey demselben nicht statt. Auch steht es unter der OberlandesRegierung zu Ellwangen

u. hat an diese zu berichten. Die cathol. Mitglieder dieses letztern Collegiums treten bey Verhandlungen, welche das evangel. Kirchenwesen betreffen, ab, und die evangelischen formiren sodann, mit Zuziehung des an der evangel. Hofkirche zu Ellwangen angestellten Hofpredigers (jetzt J. Gtt. Münch) ein besonderes Forum. — In Ansehung der geistl. Gerichtsbarkeit und kirchlichen Administration verbleibt es in den cathol Landen, in Rücksicht der blos geistl. Fälle, bey den bisherigen bischöfl. Behörden, welche aber in Ehe- Dispensations- u. andern nicht blos geistl. Sachen mit dem 1sten Senat der OberLandesRegierung communiciren müssen. Auch dürfen, bis eine eigene Landes-Hierarchie angeordnet seyn wird, keine Verfügungen, Abstrafungen ꝛc. ohne Erkenntniß dieses Senats statt finden.

Uebrigens sind die neu-würtemberg. Lande in 3 Landvogteyen vereinigt worden, deren jede mehrere Ober- und Stabsämter unter sich begreift.

Landvogtey Ellwangen.

Landvogt: Geh. R. Fhr v. Reischach, Vicepräsident der Oberen Landesregierung, s. ob. hat zugl. die Polizeydirection in dem ganzen Umfange der Landvogtey. **Landvogteygericht. Präses:** der Landvogt. **Landvogtey Räthe:** Cstian Heuchelin. C. Fr. Götz. **Secretär und Registrator:** G. Ant. Dietle. **Archivar:** Godelmann.

Nota. Das Landvogteygericht ist Appellationsinstanz in Sachen von 50 bis 200 fl., erste Instanz für alle exemte Personen in der Landvogtey; Mittelinstanz in vormundschaftl. Angelegenheiten, und formirt zugleich das Wechselgericht.

Cameraldepartement. Präses: Der Landvogt. **Obersteuereinnehmer:** F. Baur. **Steuerrath:** L. H. Stockmaier. **Secretär u. Registrator:** vacat.

Oeconomiecollegium besteht aus dem Personale des Kameral-Departements, mit Zuziehung des 1n Landvogteyraths.

MedicinalDepartement, besteht aus dem Personale des Landvogteygerichts, mit Zuziehung des Dr. Jos. Aloys Frölich, 1n Hofmedici u. Archiaters ꝛc.

Oberämter. a) **Ellwangen:** J. B. Dobler, Oberamtm. b) **Aalen:** Fr. Chr. Walter, Oberamtm. c) **Gmünd:** Oberamtm. vacat. d) **Giengen:** C. F. Stockmaier, Oberamtm. u. SteuerEinnehmer. e) **Hall:** H. Düng er (v. Stuttg.) Oberamtm. — **Staabsämter.** a) **Rötheln:** Stadtlinger, Stabsamtm. b) **Rosengarten:** J. Ant. Kurz, Stabsamtm., wohnt zu Steinbach. c) **Comburg:** Ad. Andr. Keidel, Stabsamtm. d) **Vellberg:** Fr. Fz Hartmann, Stabsamtm. **Patrimonialamt Hohnhard u. Stimpfach:** C. Fr. Seiferheld, PatrimonialAmtm. u. Steuereinnehmer.

Oberforstmeister. a) **Ellwangen:** Ph. Ant. v. Knöringen, Kmrhr auch Landjägermstr. b) **Comburg:** v. Gemmingen, Kmr u. Jagdjunker. c) **Reutlingen:** ViceLandjägermeister v. Moltke, zu Waldenbuch.

Landvogtey Heilbronn.

Landvogt: Geh. R. Fhr v. Bühler, s. ob. **Landvogteygericht. Präses:** Der Landvogt. **Assessoren:** H. Mor. Schaumenkessel. J. Ant. Flayland. **Secretär:** C. Ass. **Archivar:** Fr. L. Feyerabend.

Cameraldepartement. Präses: Der Landvogt. Ober-Steuereinnehmer: C. Müller. Steuer-Rath: Conr. Schmidt. Secr. u. Registrator: C. Fr. Renz. – Oekonomie-Collegium: besteht aus dem Personale des Cameral Dep. mit Zuziehung des 1n Landvogteyger. Assess. – Das Wechselgericht besteht aus dem Personale des Landvogteygerichts u. 2 Personen vom Handelsstande. – Das Medicinal-Departem. besteht ebenfalls aus dem Landvogteygerichtspersonale, mit Zuziehung des Dr. u. Physici Fr. Aug. Weber.

Oberämter. a) Heilbronn: Cst. Fr. Klett, Oberamtsverwes. b) Schönthal: Chr. Fr. Schmiedlin, Oberamtm. (ehem. Hofcommiss. zu Weil). c) Eßlingen: Cst. Kausler, Oberamtm. (bish Hofcommiss. zu Comburg). d) Reutlingen: Fr. Aug. Sattler, Oberamtm. (bish. Hofcommiss. in Gmünd). Staabsämter a) Oberstenfeld: W. Fr. Trautwein, Staabsamtm. (vorher Amtm. das.) b) Weil: C. Jos. Mundorf, Staabsamtm. (vorher Syndic. zu Schönthal).

Landvogtey Rottweil.

Landvogt: Nic. Fhr v. Freyberg auf Wellendingen, Hr. zu Worndorf u. Hopferau, churfstl. Kmrhr. Landvogteygericht. Präses: Der Landvogt. Assessoren: Clem. Frick (aus Comburg). Fr. L. Mieg. Secretär u. Registrator: J. And. Biek, Notar. Archivar: H. Groß.

Cameral Departement. Präses: Der Landvogt. Obersteuereinnehmer: J. Ev. Bäurlin. Steuerrath: Chr. Fr. Waldbaur. Secretär u. Registrator: C. L. Hofacker. – Oeconomiekollegium, besteht aus dem Personale des Kam. Dep. mit Zuziehung des 1n Landvogteyger. Assess. – Medicinal-Depart. besteht aus Landvogteygerichtspersonale mit Zuziehung des Stadtphysic. Dr. Mich. Vogel.

Oberämter. a) Oberamt Rottweil: Jos. Bollinger, Stadt-Oberamtm. X. Glückher, Steuereinnehmer. J. B. Burkard, Landoberamtm. b) Oberamt Zwiefalten: Max. Blumenstetter, Oberamtm. c) Staabsamt zu Rotenmünster: Franz Mich. Hetzinger, Staabs- u. Rentamtm. (bish. Consulent das.)

III. Militär-Etat.

a) Generalität. General-Feldzeugmeister: MM. Fhr von Hügel, Commandeur des ganzen Truppencorps, Gouv. der Residenzstadt Stuttgard, des milit. Verdienst-O. Großkr. Ferd. Fr. v. Nicolai, Staats- u. Kriegsminist., auch KriegsRathspräsident, Comdt. zu Ludwigsburg, des milit. Verdienst-O. Großkr. u. des rothen Adl. O. R. General-Ltn.: MM. Fhr v. Phull, Divisions-Comdt., Comdt. zu Stuttgard, des milit. Verdienst-O. Comth. MM. v. Mylius, Gen. QM., bev. Ges am k. preuß. u. chursächs. Hofe, des roth. Adl. u. milit. Verdienst-O. R. Baron v. Beulwitz, Gouv. zu Ludwigsburg, des groß. O. R. von Wurmser, Trabantenhptm., des gr. O. R. General-Majors: Friedr. Chrpr. v. Würtemberg, Chef eines Inf. Bat., des milit. Verdienst-O. Großkr. MM. Fhr von Rau, Brigadier, Comdt. der Festung Hohen-Asperg, des milit. Verdienst-O. Comth. Baron v.

Beulwitz, Brigadier, Inh. eines Inf. Bat., des großen O. R. und milit. Verdienst-O. Comd. Fhr v. Seeger, Brigadier, Inh. eines Inf. Bataillons, des milit. Verdienst-O. R. Friedr. Pr. v. Thurn u. Taxis, des großen und des milit. Verdienst-O. R. v. Varnbüler, Brigadier, des milit. Verdienst-O. Comd. v. Seckendorf, Gen. Adj., Chef eines Inf. Bataillons. v. Geismar, Gen. Adj. v. Zobel, Command. des churfstl. Leibgrenad. Bataill., des Verdienst-O. R. v. Obernitz, Inh. eines Inf. Bat. v. Camrer, Kriegs-Rathsvicepräsid., General-Intendant, Comd. der churfstl. Artillerie, und des milit. Verdienst-O. R. Gr. v. Sponeck (pens.) des milit. Verdienst-O. R. v. Leidreuter, (pens.) des milit Verdienst-O. R. Paul Pr. v. Würtemberg, des milit. Verdienst-O. R.

b) **Adjutanten Corps.** Gen. Maj. v. Seckendorf, Gen. Adj. der Cav., s. ob. Gen. Maj. v. Geismar, s. ob. Obristl. v. Varnbüler, Flügeladj. der Inf. (des milit. Verdienst-O. Comth.) Obristl. v. Scheeler, Flügeladj. der Cav. Maj. v. Biesenrodt, Flügeladj. der Inf. Rittmstr v. Dillen, Flügeladj. der Cav.

c) **Gen. Quartiermeister Stab.** Gen. Ltn. v. Mylius, Gen. QM. s. ob. Obr. v. Rösch, des milit. Verdienst-O. R. Hptm. v. Hügel, QMstrLtn. Hptm. v. Theobald, QMstrLtn. u. Adjut.

d) **Brigade-Major u. Platz Commandanten.** Gr. v. Uexküll, Brigade Maj. **Platzmajor zu Rottweil:** Obristl. v. Alberti. **Platzadjut. zu Ludwigsburg:** Hptm. v. Gaisberg, des milit. Verdienst-O. R. **Platzadjut. zu Stuttgard:** Hptm. Bleidel. **Platzadjut. zu Hohenasperg:** Hptm. Simanowitz.

e) **General Intendance u. Kriegs-Commissariat:** Gen. Maj. v. Camrer, Gen. Adjut. Obristl. Boger, Oberkriegs Commissär.

f) **Commandeurs der versch. Corps:** Obristl. v. Zeppelin, Comd. der Garde du Corps. Rittmstr v. Dillen, Comd. des Leibjägers Corps. Obristl. v. Hayn, Comd. des Chev. leg. Rgts. Gen. Maj. v. Zobel, Comd. des Leibgrenad. Bat. s. ob. Gen. Maj. v. Camrer, Comd. der Artill. Obristl. v. Romann, Comd. des Fußjäger Bat. Obrist WM. v. Phull, Comd. des Musq. Bat. Churprinz. Obristl. v. Hoven, Comd. des Musq. Bat. Pr. Paul. Obr. v. Romig, Comd. des Musq. Bat. v. Beulwitz. Obr. v. Scipio, Comd. des Musq. Bat. v. Seeger. Obrist v. Lilienberg, Comd. des Musq. Bat. v. Seckendorf.

IV. Orden a) Jagd- oder großer Orden.

Haupt u. Ordensherr: Friedrich II. Churf. u. Hz. v. Würtemberg.

Ritter: Die 6 Brüder des Herzogs, nämlich der Pr. Ludwig; Eugen; Wilhelm; Ferdinand; Alexander; und Heinrich von Würtemberg. Der Erbpr. Carl Alex. und Pr. Friedrich v. Thurn und Taxis. Friedr. reg. Hz. v. Mecklenburg-Schwerin. Herm. Fr. Otto, reg. Fst. v. Hohenzollern-Hechingen. Der Churpr. Friedrich und der Pr. Paul, Söhne des Churf. zu Würtemberg.

Der Fürst Ludwig u. der Pr. Friedrich v. Oettingen-Wallerstein. Der reg. Fst. Carl v. Hohenlohe-Waldenb. Jagstberg, russ. kais. Gen. Ltn. Der Pr. Eugen, Sohn des Pr. Eugens v. Würtemberg. Der Pr. Adam, Sohn des Pr. Ludw. v. Würtemberg. Friedr. Erbpr. v. Hohenzollern-Hechingen. Joh. Aloys III. Fst. v. Oettingen-Spielberg. Franz Carl Fst. v. Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst. F. P. C. reg. Gr. v. Pückler u. Limpurg, k. k. w. geh. R. Fr. Carl mitreg. Gr. zu Castell. Georg Wilh. Ludw. Erbgr. zu Löwenstein-Wertheim. Fr. Emich Joh. Fhr v. Uexküll, vormal. würtemb. Staatsminister. Carl Aug. Gottfr. Fhr v. Seckendorf, geh. R. Alex. Ernst Fhr Schenk v. Geyern, Obristhofmeister. Cstian Fr. Fhr v. Behr, OberHofmarschall. Rud. Aug. Lebr. Fhr v. Taubenheim, geh. R. u. Reg. Präsid. Carl Ludw. G. Fhr v. Wöllwarth, Staatsminister. Joh. C. Chr. Fhr v. Seckendorf, geh. R. Comitial- u. Kreisdirectorialgesandter. Ulr. Leber. Fhr v. Mandelsloh e, geh. R. u. Kreisdirectorialgesandter u. KmrPräs. G. E. L. Rsgr. v. Winzingerode, Staats- u. Conferenzminist. Ph. Cst. Fhr v. Normann, Staats- u. Conf. Minist. Gr. v. Jenisson-Walworth, Obristkmrhr. Ad. Fhr v. Münchhausen, geh. R. u. Hofmarschall. Gen. Ltn. und Trabantenhptm. v. Wurmser. Gen. Ltn. v. Beulwitz. Franz reg. Fst. v. Salm-Krautheim. **Ordens-Secretär:** J. D. Hofmann, w. geh. R. **Schatzmeister:** L. Ebh. Fischer, w. geh. R. **Registrator:** C. Fr. Feuerlein.

b) Militär. Verdienst-Orden.

wurde erneuert am 6 Nov. 799. Es gehören dazu 3 Großkreuze, wovon der älteste jährl. 400 fl. und die 2 andern 300 fl. jeder beziehen; ferner 9 Commandeurs, wovon die 2 ältesten jeder 200, die übrigen 150 fl. — dann 60 Ritter, wovon die 4 ältesten jeder 100 fl. jährlich erhalten.

Großkreuze: Gen. FZM. Fhr v. Hügel. Gen. FZM. v. Nicolai. Gen. Maj. Churpr. v. Würtemberg. **Commandeurs:** Gen. Maj. v. Phull. Obristl. v. Wacquant, in k. k. D. Die Pr. Wilhelm, Ferdinand u. Alexander v. Würtemberg. Gen. Maj. v. Rau. Pr. Ludw. v. Würtemberg. Obrist v. Prohaska, in k. k. Diensten. Gen. Maj. v. Varnbüler. Hienächst noch 57 Ritter.

c) Zu dem militär. St. Carls-Orden gehören 20 Ritter.

Drittes Kapitel.

Staatsbeamten in den Fürstenthümern,

und Grafschaften des deutschen Reichs.

Anhalt.

Die Lande dieses Fürstenthums im obersächs. Kreise, etwa 60 Q. M. mit 18 St., 5 Fl., 234 Dörf. u. 800,000 Thlr. Eink., sind nun, nachdem das Zerbster Haus ausgestorben ist, noch unter 3 regierende Linien vertheilt, wovon jede ihre besondere Landesregierung, Kammer und Consistorium

hat. — Rsmatr. Anschl. für das ganze Fürstenthum: 239 fl. — Kammerziel: 304 Rthlr. 39 kr.

GesamtRath: Ant. Fr. v. Krosigk, auf Hohen-Erxleben.

a) Anhalt-Dessau.

	Q.M.	St.	Fl.	Dörf.	Einw.	Eink.
a) der immediate Landestheil, nebst dem 1797 angefallenen Theile v. Zerbst, etwa	21	7	2	62	55000	340,000 Thlr.
b) mediate im Obfstth. Sachsen, Magdeburg und Ostpreußen .	6	1	2	31	12000	60,000 —
Zusammen	27.	8.	4.	93.	67000.	400,000 Thlr.

Oberhofmeister: G. H. v. Berenhorst. Hofmarschall: v. Glasey. Oberforstmeister: v. Görschen. Jägermstr: v. Harling. Reisemarschall: von Branconi. Hausmarschall: von Eckartstein. Reisestallmeister: v. Hollaufer. Kmrjunker u. Ltn.: v. Wolframsdorf. Legat. Rath: v. Lehmann.

Fstl. Jägercorps. Comd.: Maj. v. Chambaud, auch Schloßhauptm. Lieutnant: v. Wolframsdorf.

Cabinets-Rath: A. von Rode.

Regierung. Präsident: C. Eschwien v. Krosigk. Räthe: J. Ludw. Kuhn. C. A. v. Wolframsdorf. Joh. Cst. Mann. Dr. Georg Fr. Richter, auch Hof- u. StiftsR.

Consistorium: Besteht aus den Mitgliedern der Regierung, und Ludw. de Marées, Consist. R.

Kammercollegium. Präsident: der Erbprinz Friedrich. Kammerdirector: MR. v. Raumer. Oberforstmeister: von Görschen. Kammerräthe: B. C. Augusti. W. R. Mann. K. de Marées. Assessor m. Stimme: L. Basedow.

b) Anhalt-Bernburg.

Der Landestheil enthält jetzt mit dem angefallenen Theile von Zerbst, 19 Q.M., 7 Städte, 46 Dörfer mit 40000 Einwohner und 260,000 Thaler Eink. — (Der Anhalt-Schaumburgische Nebenast besitzt davon das Amt Hoym, (1 St. 2 D.), und außerdem noch andere, jedoch zu Anhalt nicht gehörige, einzelne Güter im Magdeburg-, Usingschen — ferner die Grafschaft Holzapfel und die Hrsch. Schaumburg im westphäl. Kreise; zusammen etwa 3 Q.M. 2 St. 16 Dörf. 5 Vorw. 5 Schl. 7000 Einw. und 30000 Thlr. Eink., erhält auch seit der Landestheilung von Zerbst im J. 1797 von Anhalt-Bernburg eine jährliche Apanage von 12000 Rthlr.

Regierung. Präsident: Geh. R. Joh. Fr. Albr. v. Sonnenberg, des hess. gold. Löw. O. R. Consist. Director Joh. Gottfr. Spiegel. Reg. R. Reich, (Deputatus in Polizeysachen). Hofr. Eman. Joh. Gottfr. Päßler. Reg. R. C. W. Fhr v. Cramer.

Consistorium. Director: Joh. Gottfr. Spiegel, s. ob. Reg. R. v. Cramer, s. ob. Consist. Assessor W. E. C. Pfau.

Kammer: Geh. Kammer-R. Ludw. Dietr. G. Madelung. Geh. Kammer-R. Joh. Heinr. Döring, des russ. St. Wladimir-O. R. Kammer-R. Carl Fr. Klemann. Kammer-Rath Fr. Wilh. Günth.

Schäfer. Kammer-Assessor Joh. Fr. Estian Allihn. Kmr-Secret. H. Madelung.

Hofmarschall-Amt: Hofmarschall Gottfr. Chr. v. Graßhoff. KmrR. Fr. L. Günth. Kirchner. Assessor Casp. Fr. Gottschalk.

Forstamt: Oberjägermeister C. Aug. Ant. v. Schlotheim. Forstmeister Fr. Rud. Kirchner. Forstmstr Gottl. W. Aug. v. Bock. Justiz-Amtm. Fr. Wilh. Aug. Kersten.

BergwerksCommission: BergRath Joh. Gottfr. Keßler. Berg-Assessor Joh. Ph. Fr. Schlüter. ForstCommissair Joh. Fr. Ermisch.

EisenhüttenCommission: Forstcommissär Ermisch, s. ob. Berg-Assessor Schlüter, s. ob. HofmarschallamtsAssess. Gottschalk, s. ob.

c) Anhalt-Cöthen.

Mit dem neuen angefallenen Theile von Zerbst mag der Landesantheil etwa 16 Q. M., mit 4 St., 1 Fl., 88 Dörf., 36,000 Einw. umfassen, und 150,000 Thlr. Eink. bringen. — Der Nebenzweig Anhalt-Cöthen-Pleß besitzt im Preußisch. Oberschlesien, die freye Standeshrsch. Pleß, etwa 24 Q. M. mit 24 St. 2 Fl. 95 Dörf. und 30,000 Einw.

Hofmarschall: Fr. W. A. v. Lattorf, auch Kmrpräs. s. unt. **Oberhofmeister:** von Rieger. **Hofmeister:** v. Horn. **Kammerjunker:** v. Brietzke. **Stallmeister:** v. Schelcher. **Hofcavalier:** v. Sterneck.

Geheimer Cabinetsrath: Joh. Estian Ludw. Salmuth.

Regierung: J. Est. L. Salmuth, CabinetsR., s. ob. Joh. Volk. Ludw. Salmuth, CanzlenRath. Ludw. Leber. Vierthaler, LehnsR.

Consistorium: Joh. Dav. Rindfleisch, Superint. u. Consist. R. J. Est. L. Salmuth, s. ob. J. V. L. Salmuth, s. ob. L. L. Vierthaler, s. oben.

Kammer: Fr. Wilh. Aug. v. Lattorf, Hofmarschall u. Kmrdirect., des Joh. Malth. O. Comm. zu Gorgast ꝛc. Joh. Fr. Pötsch, KammerR. Bened. Heinrich, KammerR. Friedr. Rindfleisch, KammerAssess.

Arenberg.

Die ansehnlichen mittelbaren Besitzungen des hzl. Arenbergischen Hauses in den Niederlanden, (zu welchen das Land Bevern, die vormal. Hzth. Enghien u. Arschott, die Baronien Braine le Comte, Rotselaer, Roost u. Bierbeck, die Hrsch. Heverle und ½ der Hrsch. Neufchateau ꝛc. gehören) waren während des letztern Kriegs von Frankreich sequestrirt, sind nunmehr von den unmittelbaren Reichslanden eben dieses Hauses auf immer getrennt, und unter dieser Bedingung durch eine Verfügung vom 28 Oct. 1803, dem Hause zurückgegeben worden.

An unmittelbaren Reichslanden besaß dasselbe vormals, jenseits des Rheins

	Q. M.	Seel.	St.	Fl.	D.	Eink.
a) Das Hzth. Arenberg in der Eifel	1½	2918	–	1	11	30073 fl.
b) Die Gfsch. Kerpen u. Kasselburg, samt dem mit Trier gemeinsch. Amt Neukirchen . . .	1½	3505	–	1	20	27438 –
c) Vogtey Gillenfeld . . .	½	390	–	–	1	1349 –
d) Hrsch. Flöringen . . .	½	394	–	–	3	2398 –
e) Baronie Commern; die halbe Hrsch. Harzheim u. halbe Hsch. Mechernich	3/4	1216	–	1	6	13783 –
	4¼	8423	–	3	41	75040 –

	QM.	Seel.	St.	Fl.	D.	Eink.
Uebergang.	4 1/4.	8423.	–	3.	41.	75040. fl.
f) Hrsch. Sassenburg . . .	3/4	1574	–	–	5	7490 —
g) Thurmgüter zu Ahrweiler . .	—	—	—	—	—	2097 —
h) Gfsch. Schleyden in der Eifel, mit der Hrsch. Müringen . .	2 1/2	4887	1	–	29	35426 —
	7 1/2.	14884.	1.	3.	75.	120053 —

Für den Verlust dieser Lande erhielt dasselbe zur Entschädigung:

	QM.	Seel.	St.	D. u. Bschft.
1) Die Gfsch. oder Vest Recklinghausen (sonst zum Erzst. Cöln gehörig)	12	24400	2	100
2) Das münsterische Amt Meppen	34	27265	2	120
zusammen	46.	51665.	4.	220.

Man hat die Einkünfte der Gfsch. Recklinghausen zu 120,000, und jene des Amtes Meppen zu 86000 fl. angeschlagen (s. Gaspari Deputations Receß!) Kenner versichern, daß sie bey weitem an diese Summe nicht reichen, und daß es unbegreiflich sey, wie man sich so sehr in den Berechnungen verirren konnte. In der Gfsch. Recklinghausen ist a) ein weltl. Fräuleinsstift zu Flaesheim, b) ein Franciskanerkloster zu Recklinghausen, c) ein dergl. und d) ein Ursulinerkloster zu Dorsten. Im Amt Meppen ist e) eine Benedictiner-Probstey zu Meppen, welche dem Stift Corvey gehörte, und von welcher noch zu erwarten steht, ob sie dem hzl. Hause Arenberg oder dem jetzigen Besitzer von Corvey (Erbpr. v. Nassau-Oranien u. dermal. Fürsten v. Fulda) zufallen werde; dann f) ein Clarisserkloster zu Haselünen, das sich zugleich mit dem Unterricht der Jugend beschäftigt, g) ein Franziskanerkloster in Aschendorf, und h) ein kl. Kapuzinerkloster in einem der Pavillons des vom Churf. Clemens August 1746 erbauten Jagdschlosses Clemenswerth.

Regierung (hat in Recklinghausen ihren Sitz). **Reg. Räthe:** Bertr. Mar. Altstädten. ... v. Solemacher. ... Billmann. ... Tillmann. **Reg. Secretär:** ... Guisez. **Registrator:** ... Nettekoven. **Canzlist:** ... Kircher.

Domainen-Inspector u. General Receptor: Reg. R. Landschütz.

Rentbeamte: .... Bracht, Hofrath. .... Jungbloedt. .... Cremer.

Zoll Commissar: Hofkmr Rath .... Rive.

Aspremont.

Dieses reichsgräfl. Haus besaß bisher an unmittelbaren Reichslanden die zum westphäl. Kreise gehörige, transrhenan., nun an Frankreich gediehene Grafsch. Reckheim.

	QM.	Seelen.	Fl.	D.	W.	Schl.	Eink.
	1 1/2	3000.	1.	4.	3.	1.	14000 fl.

In der gräfl. Reclamation wegen Entschädigung dieses Verlustes wird noch ferner ein Schaden an Mobilien à 30000 fl., für das Schloß zu Reckheim 31000 fl., an Kriegsschäden u. entbehrten Einkünften 132000 fl., an jährl Nutzung für 1 Haus zu Mastricht 540 fl., an Kapitalien (188,500 fl.) nebst rückständ. Zinsen 220000 fl in Rechnung gebracht. Von der würtemberg-Badischen Commission zur Regulirung der Entschädigungen der sämtl. westphäl. Grafen wurde die Gfsch. Reckheim unter die 1te Klasse u. die letzterwähnten 220000 fl. unter die 5te Klasse der zu ersetzenden Verluste gerechnet, auf die übrigen Schäden aber keine Rücksicht genommen. Demnach wurde für Reckheim die bisher. Reichsabtey Baindt mit 13150 fl. Eink. u. von Ochsenhausen (Fürst Metternich) eine jährl. Rente v. 850 – —

14000 fl. —

dem gräfl. Hause zum Ersatz angewiesen. Zu einiger Ausgleichung der temporären Lasten u. Sustentationskosten der Geistlichkeit erhielt dies gräfl. Haus ferner an den 172600 fl. Activcapitalien der Reichskarthause Buxheim einen Antheil von 38650 fl. — Was die unter die 5te Klasse gerechneten 220000 fl. Capitalien betrift, die sich zu einer jährl. Revenüe à 9340 fl. von Gütern, deren Sequester aufgehoben worden, qualificiren; so ist abzuwarten, ob diese Revenüe statt haben werde. — Uebrigens hat die bisher. Abtey Baindt kein eignes Gebiet, noch steuerbare Unterthanen, sondern nur Güter u. Zugehörige in fremdherrischen Ländern. — Der Ertrag aus den 4 ungarischen Herrschaften Sankos, Szerenz, Mud-Kereßtur u. Csetneck, welche diese Linie des Hauses Aspremont noch besizt, kann diesmal, in Ermangelung authentischer Nachrichten, nicht bestimmt werden. Die Grafsch. Aspremont und die Hrsch. Herve, beide im bisher. Hzth. Luxemburg, sind mittelbare Besitzungen, die wahrscheinlich einer andern Linie des Hauses gehören.

Auersperg.

Das fürstl. Haus besitzt 1) die unmittelbare gefürst. Grafsch. Thengen in Schwaben (⅓ Q.M. 1 St. 3 D.) 2) die mittelbare Gfsch. Gottsche in Krain; dann im Oesterreich. 16, in Mähren 1, u. in Böhmen 22 Herrschaften. Alles enthält 2 Städte, 19 Flecken, 30 Schl. und 300 Dörfer; wovon der reg. Fürst 2 Städte, 9 Fl., 18 Schl. u. 140 Dörfer besitzt.

Bentheim.

Die Besitzungen dieses reichsgräfl. Hauses sind unter die beiden noch blühenden Linien desselben vertheilt, nämlich

a) Die Linie Bentheim-Teklenburg-Rheda

	QM.	Seelen.	St.	Fl.	D.	Kl.	Eink.
besitzt: 1) die Hrsch. Rheda nebst dem Kirchsp. Gütersloh	1½	4000	1	–	8	2	20000 fl.
2) Gfsch. Hohenlimburg an der Lenne in der Gfsch. Mark	2	4800	–	1	20	1	25000 –
3) Hrsch. Wevelinghofen	¾	1500	–	–	3	–	3000 –
4) Hrsch. Gronau im Münsterisch.	¼	700	–	1	–	–	5000 –
	4½	11000.	1.	2.	31.	3.	58000 –

b) Bentheim-Bentheim und Steinfurt.

	QM.	Seelen.	St.	Fl.	D.	Eink.
besitzt: 1) die Gfsch. Bentheim	22	24000	3	1	26	160000 fl.
2) die Gfsch. Steinfurt (mit Borchorst, Lahr und Holzhausen)	6	12000	1	1	12	50000 –
3) die Hrsch. Alpen im ehemals cöln. Amte Rheinberg	½	1400	1	–	5	15000 –
4) die Herrlichkeit Batenburg in Geldern	½	1600	–	1	4	16000 –
	29.	39000.	5.	3.	47.	240000 –

No. 1. Die Grafschaft Bentheim gehörte bisher einer ältern Linie dieses Hauses, deren letzter Mannssprosse, Gr. Friedr. Carl von Bentheim, diese Gfsch. 1753 und abermals 1783, jedesmal auf 30 Jahre an Chur-Braunschweig verpfändet hatte. Nach dessen, im J. 1803 erfolgten Tode, gedieh die Grafsch. Bentheim an das bisherige Haus Bentheim-Steinfurt, indem der regierende Graf vermöge einer unterm 12 May 804 mit Frankreich geschlossenen Convention, (gegen Erlegung von 800,000 Franken, als der ursprüngl. Verpfändungssumme, in die churbraunschweig. Kassen) zum wirkl. Besitz derselben gelangt ist. — Von No. 2. stehen die 3 Kirchspiele Borchorst, Lahr und Holzhausen unter münsterischer Hoheit. No. 4 steht unter batav. Landeshoheit. — Diesmal kann hier nur eingeführt werden:

Staats-

Staatsdienerschaft in der RsGrafschaft Steinfurt.

Landes-Regierung (zu Burg Steinfurt). Präses: Carl v. Conrady. Reg. Räthe: G. Reinh. Dietr. v. Porbeck. Fr. v. Bohy, CanzleyR. Archivar: Ad. Reinhardt, Rath. Secretär: G. Kiesewetter.

Consulenten: Reg. R. Schmidt, und Hofr. Elmering.

Hofgericht. Hofrichter: C. v. Conrady, s. ob. Justizräthe: v. Porbeck; v. Bohy. Secretar: Reinhardt, s. ob.

Ober-Consistorium. Präses: v. Conrady, s. ob. Hienächst v. Porbeck, u. v. Bohy, s. ob. Geistliche Beysitzer: Werlemann, 1r reform. Pred. Nolda, 2r ref. Pred. Secretär: Reinhardt, s. ob.

Criminalgericht: v. Conrady, s. ob. Secretär: Reinhardt, s. ob. Fiscal: C. E. Kotzte.

RentKammer. KammerDirector: v. Conrady, s. ob. Rentmeister: A. Reinhardt. HofkammerRath: Aug. v. Bahrendorf. Schatzungseinnehmer: F. Cormann.

Forst- u. Bauamt: A. v. Bahrendorf, Oberjäger, s. ob. Ltn. J. Ph. Hoffmann, Baudirector. R. Hanekamp, Baumeister.

Physicat: W. Erpenbeck, Hofr. u. Leibarzt. D. H. Gempt, auch Landphys. D. Fr. Panagota Houth, u. D. Fr. Wolher.

Braunschweig-Wolfenbüttel.

Die herzogl. braunschweigischen Lande umfassen

	QM.	Seelen.	St.	Fl.	D.
a) im niedersächs. Kreise					
1. das Fstth. Wolfenbüttel, enthält:					
den wolfenbütt. Distrikt	25½	88,500	3	–	170
den Schöningenschen Distrikt	14½	34,900	3	2	90
den Harzdistrikt	9	26,400	2	2	62
den Weserdistrikt	12	30,800	2	3	100
2. das Fstenth. Bankenburg	7	12,500	2	3	25
b) im obersächsischen Kreise:					
3. das Stiftsamt Walkenried	1½	3,400	–	1	4
c) im westphäl. Kreise:					
4 Theil an der Gfsch. Hoya oder Amt Thedinghausen	1½	3500	–	1	12
	71.	200,000.	18.	12.	463.

Von andern wird die Arealgröße fälschlich auf 94 QM. geschätzt. Die Einkünfte werden zu 1800000 Rthlr. und das Militair zu 4000 Mann angegeben. Erstere haben sich wegen der, durch den Rs-Deputationsreceß von 1803 erlangten gefürst. Abtey Gandersheim, und der Probstey S. Ludgeri vor Helmstädt, beträchtlich vermehrt. — RsmatR. Anschlag: 686 fl. Kammerziel: 438 Thlr.

Ausserdem besitzt das Haus Braunschweig-Oels in Preuß. Niederschlesien das mittelbare Fürstenth. Oels-Bernstadt, nebst der, demselben einverleibten Minderherrsch. Niedzibor, etwa 31 Q.M., 8 St. 334 Dörf., 163 Vorw., mit 75,000 Einw.

Von dem, in den herzogl. Landescollegien und Dicasterien angestellten Staatsdienerschafts-Personale, kann hier in Ermangelung eines von hochfürstl. Canzley ohne Erfolg erbetenen Verzeichnisses, nur folgendes mitgetheilt werden.

Geheimes Rathscollegium (zu Braunschweig): Geh. R. von Praun. Geh. R. A. L. v. Böttticher. Geh. R. Mahner. Geh.

Secretarien: Henneberg, geh Leg. R. Leisewitz, Hofr. Secretaire: Bosse. Mahner jun.

Justiz-Canzley (zu Wolfenbüttel): Canzley-Präsident: von Wolffradt. Canzleydirector: Hurlebusch. Hofräthe: Weitenkampf. v. Schrader. Koch. v. Bülow, 1te. v. Bülow, 2te. v. Schmidt, genannt Phiseldeck (in Lehns- u. Grenzsachen).

Hofgericht (zu Wolfenbüttel): Hofrichter: von Münchhausen. Assessores ordinarii: Geh. Justizr. v. Blum. Hofger. Assessor Balke. Hofger. Assess. Voß. Hofger. Archivar und Hofr. v. Kniestädt. Assessores ex Curiis: Hofger. Assessor Wackerhagen, ex curia Praelat. Hofger. Assessor ex curia Nobilitatis: vacat. Hofger. Assessor Hurlebusch, sen., ex curia civitatum. Assessores extraordinarii: Hofger. Assess. v. Wechtelde. Hofger. Assess. v. Brocke. Hofr. Hurlebusch, jun. Hofr. v. Strombeck.

Consistorium (zu Wolfenbüttel): Präsident: v. Knuth. VicePräsident: P. K. Henke, auch Abt zu Königslutter u. 1r Prof. d. Theol. zu Helmstädt. Consistorialräthe: Geh. Justizr. v. Blum. Bartels, auch Abt zu Riddagshausen. Dinglinger. Hofr. v. Kniestädt, s. ob. v. Schmidt, genannt Phiseldeck, s. ob. Meinberg.

Kammer (zu Braunschweig). Präsident: Geh. R. v. Praun, s. ob. Director: Hugo. Geh. KmrRath: Wilh. Fhr v. Gebhardi. KmrRäthe: Carl v. Löhneysen. v. Veltheim. Backelmann. Krahe (in Bausachen). Kerstens.

Klosterrathsstube (zu Braunschweig). Präsident: Geh. R. v. Praun. KlosterRäthe: Geh. KmrR. W. Fhr v. Gebhardi, s. ob. Hugo jun. Wittekopf. Krahe, (im Baufach). v. Hantelmann.

Finanzcollegium (zu Braunschweig). Präsident: Geh. R. Mahner. Geh. Finanzrath: Teichs.

Forst- u. Jagddepartement. Oberjägermeister: Fhr v. Siersdorf. Hofjägermeister: v. Löhneysen. Oberforstmeister: v. Praun zu Walkenried. Forstmeister: v. Löhneysen zu Langeleben. v. Campen.

Hofmarschallamt (zu Braunschweig). Oberhofmarschall: v. Münchhausen. Schloßhauptmann: vacat. Hofmarschall: v. Staffhorst. Oberkmrherr: Fhr v. Bothmer. ViceOberstallmeister: v. Thilau. Kmrherren: v. Cramm. v. Veltheim. O'Connel. v. Strahlendorf. Graf Monjoye-Frohburg. v. Schwarzkoppen.

Zu Blankenburg besteht eine eigene Regierung, eine Kammer, ein Consistorium ꝛc. von denen aber das Personale diesmal nicht angezeigt werden kann. Reg. Präsident daſ. ist: v. Schleinitz. Kmrdirector: Fredersdorf.

Breisgau, siehe Modena Breisgau.

Bretzenheim.

Durch Abtretung des linken Rheinufers verlor der Fürst von Bretzenheim die Hrsch. Bretzenheim und Winzenheim (von Churcöln um 30 000 fl. erkauft).

	QM.	Seelen.	Dörf.	Eink.
	2½	5300	12	46000 fl.

Dafür erhielt derselbe zur Entschädigung:

	QM.	Seelen.	St.	D.	Schl.	Eink.
a) die bisher. Rsstadt Lindau	1	5500	1	10	4	30000 fl.
b) das bisher. Rsstift Lindau	½	500	–	–	1	16000 –
	1½	6000	1	10	5	46000 fl.

welche Entschädigungslande der Fürst wieder an das kaiserl. u. erzherzogl. Haus Oesterreich abgetreten hat. — Die übrigen Herrschaften, die der Fürst besitzt, sind im 1ten Theile, S. 100, namhaft gemacht, und mögen zusammen gegen 8 Q. M., 18000 Seelen und 32 Dörfer enthalten.

Castell.

Die Grafsch. Castell in Franken besteht aus mehreren reichsständischen u. ritterschaftl. Aemtern, und liegt größtentheils in u. am Steigerwalde, ausser den Aemtern Remlingen u. Uhrspringen, die unterhalb Würzburg liegen. Mit den ritterschaftl. Gütern, welche dieses gräfl. Haus besitzt, mag das Ganze etwa auf 6 Q. M. 10 000 Einw. haben. Die Einkünfte sollen sich ungefähr auf 60 000 fl. belaufen. Rsmatr. Anschlag: 18 fl. 40 kr. Kammerziel: 23 Thlr. 23 kr.

Landesdienerschaft.

Regierung. **Director** derselben und sämmtl. Collegien: J. H. Müller. **Uebrige Mitglieder:** G. F. E. v Braun, geh. R. mehrerer Fürsten und Stände des fränk Kreises und 1r Kreisgesandter zu Nürnberg. G. F. Thaut, Lehendirector. Dr C. C v. Jan, Hof- u. Reg. R. J. A. Hermann, Reg. Assessor. F W. Viehbeck, Reg. Assess. Joh. Neeser, Reg Registr. J. G. Riegler, Reg Canzlist.

Lehnhof. **Lehn Director:** G. F. Thaut, s. ob. J M. Neeser, LehnR. F. W. Viehbeck, Reg. Assess. s. ob. J. F. Löblein, Lehn-Actuar.

Kammer- u. Landschaftscollegium. Ausser sämtl Mitgliedern der Regierung noch: C. F. Friedlein, HofkammerR., der auch zugleich die Cameralien im Amt Castell u das Landschafts Cassieramt besorgt. C. L. Schorn, Kammerassess, zugl. gräfl. Hofcassier. J. T. Spieß, KmrSchreiber.

Unter diesem Collegio steht auch die **Land Kredit Casse,** in Ansehung derer das Collegium blos dem Lande verpflichtet ist. Administrator dieser Casse ist: der Hof- u. Reg. R. v. Jan.

Consistorium: Ausser den Gliedern der Regierung noch: J. H. Stephany, Consist R u Hofpred. J. G. Westernacher, Consist. R. u. Hofprediger in Rüdenhausen. A. Sucro, Consist. Assess

Physicat: Dr. F. C. Algeier, Hofr., 1r Leibmedic u Amtsphys. in Rüdenhausen. Dr. Sturz, 2r Leibmedic u. Amtsphysicus zu Castell. Dr. Reidhardt, Amtsphysicus zu Remlingen. Dr. Köhler, Amtsphysicus zu Burghaslach u. Breitenlohe.

Aemter: a) Castell: C. F. Friedlein, Kammeramtm. s. ob. J. A. Endres, Justizamtm. b) Rüdenhausen. C. F. C. Wösch,

Justiz-R. J. L. Reeser, Justizamtm. G. A. Viehbeck, Kmrfl. u. 1r KmrAmtm. J. M. Hornschuh, Kmr- u. Landschafts-Commissär u. 2r Kameral-Amtm. c) Remlingen: C. H. Zwanziger, Rath, Kammer- u. Justizamtm. G. F. Wösch, Cassier u. Rechnungsbeamt. J. A. Dorsch, Zentgraf (gemeinschaftl. mit Wertheim). d) Burghaslach u. Breitenlohe: J. Eiselin, R. u. Kmramtm. G. F. Eiselin, Justizamtm. e) Limpurger Heimfall: Joh. M. Reeser, Kammer- u. Justizamtm. auch Lehen-R. — Administrator der Hrsch. Neuendorf im Hzth. Holstein (gemeinschaftl. mit den Grafen Christian u. Friedr. Leop. v. Stolberg): Koch, k. dän. Reg. Secr. in Glückstadt. — Administrator der Güter Stradau u. Wolkenberg in der preuß. Lausitz: MM. v. Bauvré, k. preuß. Hptm. v. d. Armee.

Contingentslieutn.: J. E. Enke.

Gesandte u. Agenten. Regensburg: J. J. H. v. Mollenbec, s. Rstag. J. F. Loder, gräfl. fränk. Legat. R. J. F. Seelig, Leg. Registr. **Nürnberg:** G. F. E. v. Braun, geh. R. u. 1r Kreisgef. s. ob. H. A. v. Zwanziger, geh. Hofr. u. 2r Kreisgesandter. J. F. Müller, Leg. R. **Agenten** a) in **Wien:** J. v. Schumann, mehrerer Fürsten und Stände Hofrath. b) **Wetzlar:** Dr. F. M. v. Hofmann jun., mehrerer Fürsten und Stände Hofrath.

Croy.

Das altfürstl. Haus Croy, welches zu verschiedenen Zeiten beträchtl. Besitzungen im Reiche verloren hat, erhielt durch den ReichsDeputationsreceß de a. 1803, sowohl für den ansehnl. Verlust an Unmittelbarkeiten, den es durch Abtretung des linken Rheinufers erlitten hat (und wovon der Etat der ReichsDeputation vorgelegt worden ist), als für seine gegründeten und anerkannten Rechte auf andere an Frankreich abgetretene Besitzungen, besonders die Gfsch. Horn: die Reste des münsterischen Amts Dülmen zur Entschädigung. Die Größe dieses Landes beträgt circa 6 Q. M.; es enthält 2 Städte, mehrere Dörfer, ein Collegiatstift, die Karthause Wedderden und ein Nonnenkloster. Die Bevölkerung beträgt 10,000 Seelen und die Einkünfte belaufen sich, mit Einschluß der Carthause Wedderden, auf 40,000 fl.

Dietrichstein.

Die fürstl. Dietrichstein. mittelbaren Besitzungen umfassen mehrere beträchtliche Herrschaften in Oesterreich, Steyermark, Kärnthen, Böhmen und Mähren, deren Ertrag hier nicht angezeigt werden kann. Für die unmittelbare Hrsch. Trasp in Tyrol, mit einem festen Schlosse, einem großen Dorfe und 8 Weilern, die durch den Lüneviller Frieden an Graubünden überlassen worden, hat dieses fürstl. Haus die, dem helvetischen Stifte St. Gallen bisher gehörige Herrschaft Neu-Ravensburg an der Argen, welche zu ⅓ Q. M. 1000 Einw. und 8000 fl. Eink. angeschlagen ist, zur Entschädigung erhalten. Letztgedachte Herrschaft wurde jedoch im Oct. 804, kraft einer besondern Convention, unter österreich. Landeshoheit gezogen.

Erbach.

Die Grafsch. Erbach, zum fränk. Kreise gehörig, enthält mit Inbegriff der Hälfte von der Hrsch. Breuberg auf etwa 12 Q. M., 4 Residenzschlösser, 4 kl. Städte, 4 Marktflecken, 94 Dörfer, 18 herrschaftl. Höfe oder Meyereyen, 6 Papiermühlen, 4 Eisenschmelz- und Hammerwerke, hat ungefähr

26000 Einwohner, und mag etwa 136000 fl. Eink. bringen. — Diese Lande sind unter die 3 regierenden Linien zu Schönberg, Erbach u. Fürstenau dermalen also vertheilt, daß jede derselben ihre besondere Regierung, nebst den darunter stehenden Jurisdictional- u. Justizämtern, ein besonderes Consistorium, eine besondere Rentkammer, nebst den davon abhangenden Renteyen, und ein besonderes mit derselben verbundenes Forstamt hat. Jedoch werden die gemeininteressanten Angelegenheiten des gesamten Hauses und Landes auch gemeinschaftlich behandelt. — Rsmatr. Anschlag: 38 fl. Kmrziel: 33 Rthlr. 71 kr.

a) Erbach-Erbach. Landesdienerschaft.

Regierung. Canzleydirector: J. E. Gottl. Dosch. Hofrath: Joh. Gottfr. Schumann. Reg. Rath: Joh. Fr. Knapp. Reg. Secretär: Fr. Bezzenberger.

Consistorium: Sämmtl. Mitglieder der Regierung, mit Zuziehung des Hofpredigers u. Stadtpfarr. Joh. Dan. Wolff, als Consist. R.

Rentkammer: Canzley- u. KmrDirector Dosch, s. ob. Hofkmr-Rath: Theod. Fr. Knapp, zugl. Generalcassierer. KmrRath: Cst. Jonath. Hörner. HofkmrRath: Gregor. Strauß. KmrAssess. und Secretär: J. Cst. Fr. Krauß, der zugl. die Rentey des Amtes Erbach verwaltet.

Forstamt. Sämtl. Mitglieder der Rentkammer, mit Zuziehung des Forstmeisters: G. Fr. Louis.

Jägerey: Forstmeister Louis, zu Eulbach. Wildmeister J. W. Ihrig, zu Erbach. Hof- u. Revierjäger G. Fr. Betzendörfer, im Zeller Forst. Revierjäger: J. M. Hamann, zu Wildenstein. Revierjäger: G. Nees, im Rechberger Forst.

Sanitäts-Departement: Leibarzt und Landphysicus: Dr. Fr. Böckmann, Hofr. Hofapotheker: E. Fr. Wider. Stadt-Amts- und Centchirurgus: H. Semiller.

Hofdienerschaft: Hofr. J. G. Lämmerhirt. Secr. u. Hofverwalter: J. E. Gottl. Pabst. Hofjäger u. Zeugverwahrer: J. D. Leidemann.

Gemeinschaftl. Dienerschaft: Kreiscontingentshptm. C. Fr. v. Wiebel. Landcasse-Administrator: L. Gottfr. W. Kehrer, Land-Commissär.

Aemter. a) **Erbach.** Amtmann: C. Dosch, Rath, zu Erbach. Amtsverweser, Centgraf u. Stadtschultheiß: J. W. Heim. b) **Reichenberg:** Cst. C. Schweikart, Reg. R. Rentmeister J. A. Weber. Centgraf: J. S. Willenbücher. c) **Wildenstein:** Amtmann Cst. Gottfr. Sam. Gerold, Reg. R. zu Eschau, verwaltet zugl. die Rentey.

Resident zu Frankfurt: Geh. R. v. Plitt.

b) Erbach-Fürstenauische Landesdienerschaft.

Regierung (zu Michelstadt). Director: Ludw. Fr. Seeger. **Hof- u. Reg. Räthe:** Otto Phil. Huth. C. Fr. Seeger. **Rath:** Fr. Wilh. Gräfe. **Registrator:** Ludw. E. Fr. Schmucker. **Canzlist:** Heinr. Jac. Göz. **Accessist:** Val. Jännsch. **Copist:** Fr. C. Wörle.

Consistorium (zu Michelstadt). Ausser den Gliedern der Regierung: Franz H. Schneider, Oberpfarrer.

Hofkammer (zu Michelstadt). KmrRath: Otto Phil. Huth, l. ob. KmrAssessor: Ludw E. Phil. Schäffer. KmrSecretarii: E. Val. Klump. Libor. Pagenstecher. KmrSchreiber; G. Aug. Willenbücher.

Physicat: Dr. W Macklot, Stadt- u. Landphysicus. Cent. Chirurgi: C. Fr. Büchner, zu Michelstadt. Ferd. Breimer zu Beerfelden.

Forst Personale. Oberforstmeister: vacat. Forst-Rath: Cstian Fr. Brenner.

Gemeinschaftl Landkasse. Administrator: L. Gottfr. M. Kehrer, Landcommissär.

Gemeinschaftl. Contingent. Hauptmann: C. Fr. v Wiebel.

Gemeinschaftl. Resident zu Frankfurt: Geh. R. v. Plitt.

Fürstenberg.

Die Besitzungen des fürstl. Hauses Fürstenberg sind theils unmittelbare, theils mittelbare a) Die unmittelbaren, nämlich die unter der Regierung der Donauesching. Reichslinie stehenden Lande in Schwaben, umfassen etwa 30 Q. M., 15 Städte, 7 Mkfl., 167 Dörf., 22 zerstreut liegende Vogteyen u. Stäbe, 120 einzelne Höfe, Mühlen ꝛc. u. 16 Klöster, 80,000 Einw. Die Einkünfte davon werden auf 300,000 fl. geschätzt. — Rematric. Anschlag: 480 fl. 30 kr. — Kreissteuer: 412 fl. 12 kr. — Kammerziel: 358 Rthlr. 7 kr.

b) Von den mittelbaren besitzt: 1. das fürstl. Haus Fürstenberg-Pürglitz, oder die böhmische Subsidiallinie, folgende beträchtl. Herrschaften in Böhmen: Pürglitz, Kruschowitz, Nischburg, Althütten, Skrzywan, Podmokl u. Wschettaten. 2. Das landgräfl. Haus Fürstenberg-Weitra einige ansehnl Herrschaften in Oesterreich und Mähren (1 St. 3 Schl., 1 Fl., 50 Dörf.)

Oberjägermeister: Jos. M. Fhr v. Laßberg, geh. R. Hofmarschall: Aloys Erasm. Fhr v. Laßberg, geh. R., churwürtemb. Kammerhr u. des St. Carls O R. Obriststallmeister: C. Fhr v. Freyberg, geh R. auch salzb. Kämmer. Hof avaliere: Jos. v. Auffenberg, geh. R. u. des schwäb. Kreis. Major. C. Fhr v. Neuenstein, Obristl. des schwäb. Kreises. Jos. Fhr v. Laßberg, Oberforstmeister zu Heiligenberg. Alex. Fhr v. Laßberg, Oberforstmeister im Kinzinger Thal. Fr. Fhr v. Neuenstein. — Hofzahlmeister: Hofr. Zepf.

Fürstl. geh. Conferenz: Jos. v. Kleiser, w. geh. R. u. Reg. Präsid. Barthol. v. Huppmann, w. geh R. u. Hofcanzler. Carl Clavell, w. geh. R. u. KammerDirector. Jos. Fz Würth, w. geh. Rath. Conferenz Secretär: Ant. Rauter. ConferenzExpeditor: Franz Xav. Weiß.

Geheimes Hof- u. Regierungs- auch Lehenhofs-Collegium. Präsident: Jos. v Kleiser, w. geh. R., s. oben! Hof- u. Regierungs-Canzler: Franz Barth. Ludw. v. Huppmann, w. geh. R. auch fürstl. lüttich- u. hzgl. pfalzzweybrück. geh. R. Hof- u. Regierungs auch Lehen-Räthe: Jos. Franz Xav. Würth, w. geh. R. auch Lehenprobst. Joh. Bapt. Mors, Hof- u. Reg. R. Ant. Keller,

Hof- und Reg. R. u. Archivar. Aloys Schanz, Hof- u. Reg. Rath. Hof- und Regier. auch Lehenhofs-Secretarien: Joh. Nep. Würth. Melch. Reichlin. Carl Eckhart.

Hofkammercollegium. Kammerdirector: Carl Clavell, geh. R. Hofkammerräthe: Jos. Elsässer, Hof- und Regier. R. F. Schmidt, Hof- u Reg. R. Jos. Fischer, Hofr. Joh. Nep. Renn, HofkammerR. Hofkammersecr.: Mich. Held v. Heldenburg, HofkmrRath. Conr. Dirrhammer.

Reg. u. Kammercanzley-Expedition: Jos. Faller, ExpeditionsR. Joh. Geo. Wernhammer, Expeditions-Secretär. Canzellisten: Jos. Baur, Secr. Jos. Ant. Zwerger. Aloys Zwick. Franz Walter. Euseb. Schwab. Mich. Wölfle.

Hauptarchiv, Registratur u. Bibliothek: Ant. Keller, Hof- u. Reg R. 1r Archivar, s. ob. Joh. Bapt. Müller, 2r Archivar und Bibliothekar. Joh. Bapt. Schlosser, Registrator.

Rechnungs-Revisionskammer. Ober-Revisor: Joh. Fidel. Rebstein. Revisores: Aloys Weishaar. Joh. Nep. Salzmann. Ant. Dilger. Accessist: Jos. Guttenberg.

Gesandte und Agenten.

Regensburg sowohl am Reichstage, als am churerzcanzl. Hofe: Edm. Fhr v. Schmitz-Grollenburg. Rom: der fstl. fürstenb. geh. R., Chevalier Joh. v. Torlonia, als Resident. Ulm: Jos. Kleiser v. Kleisheim, Schwäb. Kreis- u. Collegialges. Wien: a) Agent beym Reichshofrath: G. Eugen v. Stubenrauch. b) Agent bey den k. k. Hofstellen: Ernst Steinhäuser v. Treuberg. Substitut: Ferd. Fhr Müller v. Mühlegg. Wetzlar bey den kais. Rskmrgericht: Fr. Wilh. Bissing, Procurator. F. C. v. Brandt, genannt Flender, Substitut.

Fuggerische Graf- und Herrschaften.

Die gesammten fürst- und gräfl. Fuggerschen Besitzungen in Schwaben mögen auf etwa 20 Q. M., 46,000 Einwohner zählen, und bringen gegen 250,000 fl. jährliche Eink. Sie sind unter die verschiedenen Aeste und Zweige des Hauses vertheilt. — Gemeinschaftl. Rsmatr. Anschlag: 108 fl. Kreissteuer: 91 fl. — Kammerziel: 71 Rthlr. 82 kr.

Von den Steatsbeamten der einzelnen Linien kann, nach dem Zweck dieses Buchs, hier nur die wichtigere weltl. Dienerschaft angeführt werden.

a) Gemeinschaftl. Stiftungs- und SenioratsCanzley zu Augsburg.

Ant. v. Bauer, Edl. v. Breitenfeld, Canzler u. Seniorats 1r Rath. Bernh. Stäppich, Archivar. Bachenmeyer, Canzlist. Jos. Schnid, Schmid u. Wundarzt. — Aemter. Laugna: Ant. Cavallo, Pfleger. Waltenhausen. Obervogt: vacat. Fuggerey zu Augsburg: Bernh. Stäppich, Verwalter.

b) Fugger-Babenhausen.

oder die fürstl. Linie dieses Hauses, besitzt außer dem Fürstenth. Babenhausen (welches die bisherigen Herrschaften Babenhausen, Booß u. Ker-

tershausen in sich begreift) die Reichsherrschaften Wellenburg, Reinhartshausen, Gablingen, Rettenbach, Gottenau u. Heimertingen, dann die schwäbisch-österreichischen Herrschaften Markt, Biberbach u. Irrmannshofen ob dem Wald; zusammen 8 QM. 10 Schl. 4 Flecken, 61 Dörf. u. Weiler, 16,000 Seelen. — Rsmatr. Anschlag: 42 fl. 1 kr. — Kreissteuer: 43 fl. 22 kr. — Kmrziel: 35 Rthlr. 35 kr.

Das Personalverzeichniß der Staatsdienerschaft kann, da die neue fürstl. Regierungs-Organisation noch nicht vollendet ist, erst im künftigen Jahrgange mitgetheilt werden.

c) Kirchberg-Weissenhorn.

		QM.	Einw.	Fl.	D.	Schl.
besitzt 1)	die Grafsch. Kirchberg	1¼	2500	1	11	1
2)	die Hrsch. Pfaffenhofen	3	7500	1	20	1
3)	— — Marstetten	1¾	2500	–	11	1
4)	— — Wullenstetten	½	1500	–	6	1
	Zusammen	7.	14000.	2.	48.	4.

Vormundschaftl. Regier. Administrator: Anselm Fugger, Fürst zu Babenhausen. **Beistand:** Fz. Jos. Gr. Fugger v. Babenhausen. **Consulent:** C. v. Kolb, fstl. geh. R., Canzler, Reg. u. KammerDirector.

Beamte: F. A. Merklin, 1r Rath u. Canzleydirect. und J. C. Mayer, Oberamts R. zu Kirchberg. A. Benegger, Burgvogt zu Roth. J. M. Deynsel, R. u. Pfleger zu Weissenhorn. J. N. Deynsel, CanzleyR. u. Amtsverwes. der Hrsch. Pfaffenhofen. C. Mayer, Rentmeister zu Kirchberg. J. N. Benegger, Forstmstr u. Oberjäger zu Weissenhorn.

d) Fugger-Glött und Oberndorf.

Beide Hrschaften enthalten 1½ Q. M. 2800 Einw. 1 Fl. 1 Schl. u. 12 Dörf.

Beamte: Fz. Bauger, Rath u. Pfleg. zu Glött. J. A. Popp, Rath u. Ob. Amtm. zu Oberndorf.

e) Fugger-Stettensels oder Dietenheim.

Die Hrschaften Dietenheim u. Brandenburg begreifen 1½ Q. M. 2600 Einw. 1 Städtchen, 1 Schl. u. 6 Dörf.

f) Mickhausen.

Besitzt die Hrschaften Mickhausen, Schwindegg u. Kirchhambach, 1 Q. M. 1300 Einw. 2 Schl. 5 Dörfer und 4 Höfe.

Beamte: J. Schöllhorn, 1r R. u. Ob. Amtm. J. B. Blauw, Canzleyr. u. Rentmstr.

g) Fugger-Kirchheim.

Besitzt die Hrsch. Kirchheim, Eppishausen u. Schmiechen, 2 Q. M. 5500 Einw. 1 Fl. 2 Schl. u. 15 Dörfer.

Beamte: Ign. Gundelfingen, 1r Rath u. Canzleydirect. Jos. Eschen, Canzleyr. Ant. Mayer, Oberamtsschreiber. Ant. von Emmerich, Verwalt. in Schmiechen.

h) Fugger-Norndorf.

Besitzt die Hrsch. Norndorf u. Niederalfingen 1½ QM. 3400 Einw. 2 Schl. 8 Dörf. — Dann im Hzth. Pfalz-Neuburg 2 Hofmärkte, Möhren u. Gundelsheim.

Fulda, siehe Nassau-Oranien-Fulda!

Hessen-Darmstadt.

Die Lande dieses fürstlichen Hauses haben ebenfalls durch den Verlust auf der linken Rheinseite, durch Abtretung einiger Parcelen und durch die für beyde erhaltenen Entschädigungen einen andern und größern Umfang erhalten.

a) Statist. Uebersicht des erlittenen Verlustes:

	QM.	Seel.	St.	Fl.	D.	Kl.	Eink.
1. an Frankreich: die Gfsch. Hanau-Lichtenberg größtentheils, nebst der Hrsch. Ochsenstein	28	700000	7	–	142	–	500,000 fl.
2. an Baden: Rest von Hanau-Lichtenberg (die Aemter Lichtenau u. Wildstädt) .	4	14000	1	1	28	–	90,000 –
3. an Nassau-Usingen: die Aemt. Katzenelnbogen, Braubach, Embs, Kleeberg, Ebstein u. Dorf Weiperfelden	8	16000	2	4	27	–	108,000 –
4. an Sayn-Wittgenstein-Berleburg: eine jährl. Rente							15000 –
	40.	100000.	10.	5.	197.	–	713,000 fl.

Wobey noch die Aufhebung des hohen Geleits in Beziehung auf Frankfurt, des Schutzrechts über Wetzlar, und die Verbindlichkeit, die Deputatgelder des Landgrafen von Homburg wenigstens um die Hälfte zu erhöhen, in Anschlag zu bringen ist. Die No. 4. angezeigte Rente soll jedoch künftig auf den Ertrag des Rheinschaffahrts-Octroi, falls letztere einen dazu hinreichenden Ueberschuß ergiebt, übertragen werden.

b) Statistische Uebersicht des dafür erhaltenen Ersatzes.

	QM.	Seel.	St.	Fl.	D.	Kl.	Eink.
1. Hzth. Westphalen mit Volkmarsen (v. Cöln) . .	76	90,000	25	11	300	28	800,000 fl.
2. Die mainz. Aemter Gernsheim, Bensheim ꝛc. .	10	36,000	9	9	75	6	200,000 –
3. Die pfälz. Aemter Lindenfels, Umstadt u. Otzberg, nebst den Resten v. Alzey u. Oppenheim	3½	10,000	2	–	48	–	60,000 –
4. Rest von Worms . .	2	3500	–	–	5	–	24,000 –
5. Abteyen Selgenstadt u. Marienschloß b. Rockenburg .	–	–	–	–	–	2	30,000 –
6. Probstey Wimpfen .	–	–	–	–	–	1	4000 –
7. Rsstadt Friedberg .	½	2500	1	–	–	–	10,000 –
zusammen:	92.	142,000.	37.	20.	428.	37.	1,128,000 fl.
Hiezu an alten Landen:							
a) ¼ der Landgfsch. Hessen	55	136,000	21	9	330	–	1,800,000 –
b) Ein Theil von Ober-Katzenelnbogen . .	20	60,000	5	10	136	–	
Total:	167.	338,000.	63.	39.	864.	37.	2,928000 fl.

Ueberdieß hat dieses landgräfl. Haus, nebst seiner alten Stimme, noch 2 neue Stimmen im Reichsfürstenrath, eine für Westphalen, und eine für Starkenburg, so wie auch das Privilegium de non appellando, sowohl für seine alten als neuen Besitzungen erhalten. — Der Kriegsetat soll gegenwärtig 7000 Mann betragen.

Durch die neue Organisation der dermal. Hessen-Darmstädt. Lande, sind solche in 3 Provinzen abgetheilt, a) das Oberfürstenthum Hessen, b) das Herzogthum Westphalen und c) das Fürstenthum Starkenburg. Die obe-

ren Staatsbehörden umfassen alle 3 Provinzen, nämlich das Ministerium, das Oberappellationsgericht, die Gesetzgebungscommission, das Kriegscollegium ꝛc. Diese, nebst den Starkenburgischen ProvinzialBehörden haben ihren Sitz in Darmstadt. Die Collegien vom Oberfürstenthum Hessen in Giesen, und die westphäl. Behörden zu Arensberg.

A) Hofstaat.

Obristhofmeister: Wolfg. Sigism. G. v. Uttenrodt, Hr zum Scharfenberg. **Hofmarschall:** Sigism. Pergler v. Perglas, des Malth. O. R. **Oberstallmeister:** C. L. Fhr v. Barkhaus-Wiesenhütten, w. geh. R. **Kmrherren:** G. Gr. v. Lehrbach, Obristl. L. Fr. v. Wallbrunn, geh. R. Sigism. v. Rotenhan, KmrR. – C. Ph. v. Reizenstein, Reg. R. Est. Ernst v. Rotenhan. Rud. Gr. v. Jenison-Wallworth, in k. k. Diensten. Fr. Just. v. Günderrode, geh. Reg. R. Fr. W. v. Bobenhausen: Fhr v. Lichtenstein. W. v. Bode, KmrR. L. v. Breuwer, gen. v. Fürth. Carl Gr. v. Benzel. Est. E. H. v. Bibra, Oberforstmstr. Fz. Geduld v. Jungenfeld. Jost Taets v. Amerangen. Alex. Gr. von Zimmermann. Ph. Mor. Fhr Schmitz v. Grollenburg. Carl Fhr v. Lersner, KmrR. C. W. du Bos Fhr du Thil, Reg. R. Franc. Rene Baron Quirit de Coulaine. **Kammerjunker:** W. Ad. von Curti, Jägermstr. Est. Tob. v. Steinling, Gen. Maj. C. Max. v. Günderrode.

Hof-Justizdeputation: Sigism. Fhr Pergler v. Perglas, s. ob. Fr. Just. v. Günderrode, Kmrhr u. geh. Reg. R.

Cabinetsexpedition: Geh. Secr. E. C. F. A. Schleiermacher.

Oberhofprediger: Dr. J. A. Stark. **Hofprediger:** G. W. Petersen. – **Hofbibliothekare:** Geh. Referend. Fr. Aug. Lichtenberg. Garnis. Pred. Fr. L. Wagner. **Leib- u. Hofmedici:** Geh. R. Dr. W. Hesse. Dr. Theod. Fr. L. Balser. Dr. Nöllner. Dr. G. Thom, geh. R. **Hofmedicus:** Dr. L. Leonh. Bader. **Hofintendant:** KmrR. Müller.

Der reg. Frau Landgräfin Oberhofmeisterin: vacat. **Hofdamen:** Frl. Carol. v. Bode. Frl. W. v. Ompteda. Eleon. von Weyhers.

Des Pr. Friedrich Hofmeister: Fhr von Bobenhausen, Maj. d. Cav.

Der Pr. Emil u. Gustav Hofmeister: W. v. Bode, KmrR.

B) Civiletat, und zwar

1) Collegia und Anstalten, die sich über sämmtl. Lande erstrecken.

1) **Ministerium.** a) **Der Finanzen. Minister:** Fz. L. Gtsr. Rsfhr v. Lehmann, geh. R. u. Staatminist. **Geh. Referendarien:** W. Theoph. Schmidt. E. W. Zimmermann, auch Direct. der Generalkasse. **Geh. Secretär:** J. Fr. Siebert.

b) **Der auswärt. Angelegenheiten. Minister:** C. L. Rsfhr v. Barkhaus-Wiesenhütten, geh. R. u. Staatsminist. **Geh. Referendär:** Fr. Aug. Lichtenberg. **Geh. Secretär:** J. L. C. Heinemann, Leg. R. **Registrator u. Dechiffreur:** G. L. Rosenstiel, Rath.

c) Des Innern. Minister: vacat. Geh. Referendarien: J. H. Coulmann. C. Jos. v. Wrede. Casp. Jos. Bigeleben. Geh. Secretär: Fr. W. Stumpf.

Secretarius hebdomadar. perpetuus: Just. Dan. Vietor, geh. Secr. Geh. Registratur: J. L. A. Schulz, Rath. G. L. Kister, geh. Archivar.

Archiv. Ober-Archivar: L. W. H. Strecker, geh. Reg. R. Archivar: Cst. C. Kuder, ArchivR.

2) General Kasse. Director: Geh. Referend. Zimmermann, s. ob. General-Kassier: Carl Zimmermann, auch KmrAssessor. Buchhalter: Fz. Dauth. E. W. Brenner.

3) Ober-Rechnungs-Justificatur. Ober-Rechn. Räthe: L. W. Geilfuß. L. Ph. Weyland. Secretär u. Calculator: Cst. Lange.

4) Gesetzgebungs Commission. Das Directorium derselben hat das Ministerium des Innern. Mitglieder, a) zu Darmstadt: C. Cst. Gtl. Schneider, geh. R. auch Oberappellat. Ger. R. J. Fr. Strecker, geh. Reg. R. Claus Krönke, KmrR. b) zu Gießen: Prof. C. L. W. Grollmann, Redacteur. Prof. der Theol. J. E. Cst. Schmidt. c) zu Arnsberg: L. Minnigerode, geh. R. Fr. Arndts, geh. Reg. R.

5) Ober-Appellations-Gericht. Präsid. u. Director: J. Aug. Schenk, w. geh. R. Räthe: L. Fr. v. Wallbrunn, geh. R. C. Cst. Gottl. Schneider, geh. R. auch Mitgl. der Gesetzgebungscommission. H. Jos. Hörster, geh. R. Theod. Arndts C. Cst. Praun. Pet. Jos. v. Gruben. Secretär: L. Busch. Registrator: L. Heumann.

6) Oberforst-Collegium zu Darmstadt. Director: J. Chr. Kekule, geh. R. Räthe: Leonh. Schnauber, Reg R. L. W. Reuling, KmrR. Chr. Nungesser, KmrR. Dr. Mor. Balt. Borkhausen, KnrR. Assessoren: L. Fhr v. Riedesel zu Eisenbach, Forstmstr. Fr. W. v. Dörnberg. Secretäre: G. Hartfuß, Reg. Secr. J. W. Steinhauer, Forstsecr.

7) KriegsCollegium, siehe unten beym Militär-Etat.

8) Universität zu Giesen. Canzler: J. Chr. Koch, geh. R. u. kais. Hofpfalzgraf. ViceCanzler: Helw. Bernh. Jaup, geh. R. — Die theolog. Facultät hat 4, die juriſt. hat 5, die medic. 4, u. die philosoph. Facultät 9 ord. Professoren.

9) Lotterie. Gen. Intendant: Staatsminist. v. Lehmann, s. ob. Gen. Administration: L. Fr. v. Wallbrunn, geh. R. G. W. Panzerbieter, geh. KmrR. Gen. Director: L. D. Fuhr, Secr., auch Cassier ad interim.

II) Provincielle Dikasterien.

1) Fürstenthum Starkenburg.

a) Regierung. Präsid. u. Director: L. Samſ. Fhr v. Rathsamhausen zu Ebenweyher, w. geh. R. Räthe: Ph. Fhr v. Hertling, geh. R. Director des Hofgerichts. C. L. Roose, geh. R. u. Direct.

der Rentkammer. J. Jac. Brade, geh. Reg. R. auch Mitgl. des Kirchen- u. Schulraths. J. Fr. Strecker, geh. Reg. R. auch Mitgl. der Gesetzgeb. Commission. J. Matth. Fhr v. Lehmann, auch Mitgl. des Hofgerichts. Carl Du Bos Fhr du Thil. Wilh. Kekule, auch Mitgl. des Kirchen- u. Schulraths. Balth. Siebert. Edm. Klingenbiehl, supernum. Medicinal-Rath: Dr. L. Bojanus. Secretarien: G. Chr. Follenius. Cst. W. L. Buchner. J. Cst. Follenius. Registratoren: L. C. Hohenschild, Reg. Secr. C. Martin, Secr. supern.

b) Hofgericht. Director: Geh. R. v. Hertling, s. ob. Räthe: J. W. Rayß, geh. Reg. R. Fr. Just. v. Günderrode, geh. Reg. R. J. M. Fhr v. Lehmann, s. ob. Fr. Max. v. Lersner. N. Garzweiler. Assessoren: Leop. Fr. C. v. Krug. E. Ph. G. Höpfner. Secretarien: Cst. C. Hesse, Reg. Assess. Just. Jac. Reh, Reg. Secr. L. Ph. Chr. Stamm, Reg. Secr. supern.

c) Collegium medicum: Dr. W. Hesse, geh. R. Dr. Theod. Fr. L. Balser, Leibmed. Dr. Möllner, Leibmed. Dr. G. Thom, geh. R. Dr. Cst. Hesse, Hofr. Dr. L. Leonh. Bader, Hofmed. Ant. Merk, Kmr-Assess. J. W. Ehrhard, Assess.

d) Peinl. Gericht. Peinl. Richter: G. W. E. Hertel, Reg. R. Assessoren: Ph. L. Schmidt, Hofr. C. Fr. Brill, Hofger. Adv. Chr. Pistor, Hofger. Adv. Gerichtsschöf: J. Val. Hessemer, Rathsverwandter. Secretär u. Rechner der peinl. Gerichtskasse: Alex. Gtl. Wiener. Advoc. Fisci u. Procurator: W. L. Hoffmann, Hofr. Dann 3 Defensoren u. Hofger. Advocaten.

e) Rentkammer. Director: C. L. Roose, geh. R. s. ob. Räthe: J. L. Martin, geh. R. G. Wilh. Panzerbieter, geh. Kmr-Rath. Wilh. v. Bode. Dr. L. Theod. Moter, Landschreiber. C. L. v. Lersner. Cl. Krönke, auch Mitgl. der Gesetzgeb. Commiss. J. Mich. Hofmann. C. Müller. Aug. Conr. Hofmann, Kmr-Advoc. M. Heger. Mich. Aug. W. Moldenhauer, supern. Assessor: Carl Zimmermann, Gen. Cassier. Secretarien: J. Em. Stürz. Fr. Jac. Heim. Reinh. Chr. Rud. Pfnorr, Protocolliſt. Fr. Bernh. Hessemer, supernum.

Rechnungs Justificatur: Andr. Eckhard, Rechn. Rath. Joh. Cst Bauer, Rechn. R. J. Fr. Bender, Rechn. R. C. Dittmar. G. Theod. Höfer. J. Jac. Bojanus, supern. G. Chr. Werner, supern. Probatores: W. Hohenschild. J. Ph. Held.

Provincial-Kammercasse. Cassier: Jac. Fr. Bernhard, Kmr-zahlmeiſter. Buchhalter: J. G. Krebs.

Verschiedene Cameralbeamte. Landschreiber u. Berechner der Zollkasse: Kmr-R. Dr. Moter, s. ob. Actuar der Landschreiberey: J. Fr. Schober. — Stempelpapierkasse. Rechner: Kmr-R. Kekule, s. ob. Assistent: C. L. E. Kekule, Secr. — Dispensationskasse. Rechner: Geh. Refer. Coulmann, s. ob. — Hofbaudirector: J. Helfr. Müller, Obr. Inspector des Militärbauwesens: J. Fr. Klunk, Kriegsregiſtr. — Hofrentmeiſter: J. Chr. Follenius. — Münzmei-

ster: Remig. Fehr. – Chausseebaumeister: L. Röder, Cvt. – Ober-Rheinbauinspector: KmrR. Klönke, s. ob. Rheinbaukasserechner: Fr. Aug. Bose.

f) **Kirchen- u. Schulrath.** **Director:** Reg. Präsident Fhr v. Rathsamhausen. **Räthe:** Cst. H. Zimmermann, Superintend. Geh. Reg. R. Brade, s. ob. Ob. Appellat. Ger. R. v. Gruben, s. ob. Reg. R. Kekule, s. ob. M. G. W. Petersen, Hofpred., s. ob. Pet. Siard Haslacher, geistl. R., s. ob. **Secretär:** J. Cst. Ph. Berchelmann. **Registrator:** L. Weidig.

g) **Waisenhausdeputation:** J. L. Martin, geh. R. Fr. Cst. Kyritz, Stadtpfr. Mich. Hoffmann u. J. Nic. Burger, Rathsverwandte. WaisenhausMedicus: Geh. R. Hesse. — Collector u. Rechner der Schulfondskasse: C. W. Becker, KmrSecr. — Syndic. der milden Stiftungen: Hofger. Adv. L. C. Ludwig. — Rendant der allgemein. geistl. Wittwenkasse: J. N. Neuling, Stadtpfr. — Rector des Pädagogiums zu Darmstadt: J. G. Zimmermann, Prof.

2) Oberfürstenthum Hessen.

a) **Regierung.** **Director:** L. Ad. Cst. v. Grolmann, geh. R. auch Kirchen- u. Schulraths-Director. **Räthe:** J. Fz. v. Riffel, geh. R. Direct. des Hofgerichts. Ph. Engel Klipstein, geh. R., auch Rentkmrdirect. Fr. W. Cst. Cas. S. v. Buri, geh. Reg. R. u. Mitgl. des Kirchen- u. Schulraths. J. Andr. Ph. Schwabe. Dam. Mich. Besnard, auch Mitgl. des Hofgerichts. Fr. Reuß, auch Mitgl. des Kirchen- u. Schulraths. J. L. Sal. Meyer. **MedicinalRath;** Dr. G. Fr. W. Balser. **Secretarien:** C. W. Langsdorf, ArchivR. J. W. Fuhr. **Accessist:** Jac. Merk. **Registrator:** G. Ph. Lind, Reg. Secret.

b) **Hofgericht.** **Director:** Geh. R. J. Fz. v. Riffel, auch Reg. Mitgl. s. ob. **Räthe:** J. Fr. Cst. Benner, Reg. R. J. Ph. W. v. Krug, Reg. R. Dam. Mich. Besnard, auch Mitgl. der Reg. s. ob. E. Fr. Leop. v. Grolmann, Reg. R. J. Ph. v. Herd, Reg. R. Pet. Jos. Floret. **Assessor:** L. v. Zwierlein. L. W. Herm. v. Wrede. L. C. Müller. **Secretarien:** H. Cst. Loeber, Reg. Secr. Fr. Jac. Dietz, Reg. Secr. **Accessist:** C. Haußer, s. unten. **Registrator:** Fr. F. Rausch.

Peinl. Gericht (dem Hofger. untergeordnet). **Peinl. Richter:** Ad. Grollmann, Dir. des Zuchthauses. **Assessores:** C. W. Sundheim, Hofger. Adv. W. Theod. Nieß, Hofger. Adv. **Gerichtsschöff:** J. Tasche, Rathsschöff. **Actuar:** Pet. W. Wießner, Hofger. Adv. **Fiscal:** J. L. Cst. Rayß, R. – Dann 4 Defensoren u. Hofger. Adv.

c) **Rentkammer.** **Director:** Geh. R. Ph. E. Klipstein, auch Mitgl. der Reg. s. ob. **Räthe:** J. W. Langsdorf, geh. KmrR. C. Elwert, Reg. R. u. KmrAdvoc. Theod. v. Copet van der Lahr de Smeth. J. Ph. Gersten. J. H. Keller. W. Fr. Hermanny. **Secretarien:** C. L. Kohlermann. Fr. Römmich. J. W. Jos.

Weissenbruch, Protocolliſt. Regiſtrator: Fr. Kuder. Acceſſiſt: G. Cellarius.

Rechnungsjuſtificatur. Juſtificatoren: J. Nic. de Neufville. Rechn. R. G. Abr. Olf. Fr. C. Lange. Probator: L. Hofmann.

Provincial-Kammercaſſe. Caſſier: Fz. Ant. Hahn, Kmrzahlmſtr. Buchhalter: C. Ph. Siebert, auch Canzliſt.

Einige andere Cameral-Beamte: Bergamt Thal-Itter. Bergcommiſſär: Cſt. Conr. L. Neidhard, Hofr. u. Amtm. zu Vochl. Bergmeiſter: L. Aug. Emmerling, Bergr. zu Thal-Itter. — Bergamt Breidenbach-Blankenſtein. Bergcommiſſar: G. Theod. Krebs, Amtm. zu Gladenbach. Berg- u. Hütteninſpector: Jul. Bornemann, auf der Ludwigshütte. — Salzrentmeiſter zu Salzhauſen: C. Fr. Langsdorf. — Landbaumeiſter: Fr. Sonnemann, Cpt., zu Gieſſen. — Chauſſee-Inſp. u. Waſſerbaumeiſter: L. Fr. Jäger, zu Gieſen.

d) Kirchen- u. Schulrath. Director: Reg. Director u. geh. R. v. Grolmann. Räthe: Dr. Joh G. Bechtold, Superint. J. Cſt. Fr. Schulz, Superint. Juſt. Balth. Müller, Superint. Geh. Reg. R. v. Buri, ſ. ob. Reg. R. Reuß, ſ. eb. Prof. d. Theol. J. C. Cſt. Schmidt. Secretär: C. Hauſſer, auch Acceſſiſt beym Hofgerichts-Secretariat. Regiſtrator: L. Trygophorus, auch Acceſſiſt bey der Reg. Regiſtratur.

Inſpection üb. die geiſtl. Landkaſſe. Ldgfl. Commiſſar. u. Director: Geh. R. u. Reg Dir. v. Grollmann, ſ. ob. Dr. J. G. Bechtold, Superint. ſ. ob. Von Seiten des Prälatenſtandes: Dr. u. geh. R. Koch, Univerſ. Canzler, ſ. ob. Von Seiten der Ritterſchaft: Fr. L. v. Werden, Obr. Von Seiten der Landſchaft: J. Taſche, Rathsverwandter. Oeconom. u. Rechner: Fr. Gtfr. Balſer, Steuerſecr. Secretär: J. W. Fuhr, Reg. Secr.

e) Samt-Reviſionsgericht u. f) Samt-Hofgericht, ſiehe ob. unter den Churheſſ. Dicaſterien!

3) Herzogthum Weſtphalen.

a) Regierung. Präſident: Clem. Aug. Frh v. Weichs zur Wenne, w. geh. R. Director: L. Minnigerode, geh. R., auch Director der Rentkammer u. Mitgl. der Geſetzgeb Commiſſ. Räthe: Ph. Gottl. Chr. Leußler, geh. R. u. Direct. des Hofgerichts. F. Joſ. v. Wrede zu Melſchede. Max. Fr. v. Weichs zur Wenne, auch Direct. des Kirchen- u. Schulraths. Engelb. Arndts, geh. R. auch Mitgl. der Rentkammer. Joſ. Wurzer, auch Mitgl. des Kirchen- u. Schulraths. L. Alb. W. Köſter, auch dirigir. Rath im Forſtcolleg. G. W. Fr. Haberkorn, auch Mitgl. des Kirchen- und Schulraths. Cſt. W. Koch. Referendarius: Gottl. Langsdorf. Medicinal-Rath: J. Stoll. Secretarien: F. A. Lindhof. C. Verdier. Dr. C. Zimmermann. Regiſtrator: M. W. Hüſer. Acceſſiſt: Böddecker, Regiſtr. beym Kirchen- u. Schulrath. Archivar: Archiv R. Barth. Dupuis.

b) Hofgericht. Director: Geh. R. Leußler, auch Mitgl. der Reg. ſ. ob. Räthe: Caſp. Th. Pape. Ant. Boeſe, geh. R. Engelb.

Bigeleben, auch Mitgl. des Kirchen- u. Schulraths. C. Cst. H. Koch. **Assessoren**: W. Jos. Engelhard. W. Jos. Pape. **Secretarien**: Franz Ant. Ley. Theod. Schlößer. **Registrator**: Fr. Windeck, Sportelreceptor.

c) **Rentkammer.** **Director**: Geh. R. L. Minniggerode, auch Reg. Director. **Räthe**: Engelb. Arndts, geh. K. KmrAdvoc. auch Mitgl. der Reg. s. ob. C. Ant. B. Kalt, auch KmrKassier. A. W. Arndts, auch Mitgl. des Forstcollegs. Reiner Jos. Esser, auch Forstassess. Chr. W. Klipstein, auch Forstassess. Pet. Bigeleben. C. Eigenbrod. **Secretarien**: N. d' Hauterive, KmrR. J. H. Gottschalk. J. Chr. Meyer. J. Gtfr. König, Protocollist. **Registrator**: Ph. L. Danko.

RechnungsJustificatur. **Justificatores**: C. Ant. Ziegler. L. Itzstein.

ProvincialKammercasse. **Casse**: KmrR. Kalt, s. ob. **Buchhalter u. Canzlist**: W. Ziegler.

OberBergamt Brillon. Berghptm.: Fr. Fhr v. Böselager, zu Höllinghofen. Bergrath: Fr. W. Fhr v. Spiegel zu Canstein. **Bergamt Olpe.** Bergrath Fhr v. Spiegel, s. vorher. Bergreferendär: Hofr. J. Jos. v. Stockhausen, zu Olpe.

d) **Forstcollegium.** **Räthe**: Reg. R. Köster, s. ob. dirigir. R. Aug. v. Schwarzkoppen, Forstmeister. Arndts, KmrR. s. ob. Esser, KmrR. s. ob. Klipstein, KmrR., s. ob. Cst. W. Koch, Reg. R. **Assessoren**: v. Kapellen, Forstmeister. Casp. Fhr von Weichs zur Wenne. **Secretär u. Registrator**: Pet. W. Schmitz.

e) **Kirchen- u. Schulrath.** **Director**: Max. Fr. v. Weichs zur Wenne, auch Mitgl. der Reg. s. ob. **Räthe**: Reg. R. Wurzer, s. ob. Hofger. R. Bigeleben, s. oben. E. Zumbroich, Pastor zu Menden, (ausw. Mitgl.). Fr. Ad. Sauer, Normallehrer des Hzth. Reg. R. Haberkorn und 1 Geistl. aus Arensberg. **Secretär**: Jos. Geschick. **Registrator**: Detm. Böddecker, Sportelnrendant.

C) Militäretat.

a) **Gen. Adjutandur**: H. v. Oyen, Obrist, 1r Gen. Adjut. Gust. Alex. v. Weyhers, Maj., 2r Gen. Adjut. — E. L. v. Moranville, Cpt., Flügeladjut.

b) **General-Stab.** Major Fr. Erbgr. zu Stolberg-Stolberg, Cpt. C. Bechtold. StabsCpt. Gtfr. Meister, Sec. Ltn. L. Lynker.

c) **Cavallerie.** 1) **Garde du Corps**: Gen. Maj. C. F. v. Schorofsky, alsComd. J. D. v. Jaster, Obr. Fr. W. Gtl. v. Schaumburg, Maj. 2) **Chev. leg. Regiment** (Standquart. Bessungen und Meschede): Obristl. Fr. L. Chamot, Comd. Reinh. v. Dalwigk, Maj. 3) **Husar. Corps.** (Standquartier Darmstadt): Major J. Gtl. Metzler. —

d) **ArtillerieCorps.** Obr. G. Gtl Hahn, Comd. H. Haaß, Maj.

e) **Infanterie** (besteht aus 2 Brigaden. Zu jeder Brigade gehört ein Regiment (v. 2 Bat.), ein Füsel. Bataillon, u. eine Reserve-Brigade (v. 2 Bat.). **Erste oder Leibgarde.** Chef: der Landgraf. Com-

mandeur: Gen. Maj. W. v. Lindau. a) LeibRegiment. Comd. des 1n Bat. vacat. Obristl. G. Hopfenblat, Comd. des 2n Bat. b) Füsel. Bataillon: Obr. Gtl. Sigm. Mor. v. Stosch, Comd. c) ReserveBrigade Starkenburg: Obr. J. C. W. Schulz, Comd. Obristl. Ph. Albr. Welker, Comd. des 1n Bat. (Stab zu Darmstadt). Maj. J. v. Cullmann, Comd. des 2n Bat. (Stab zu Umstadt). — Zweite Brigade Landgraf. Chef: der Landgraf. Commandeur: Obr. C. Fr. v. Nagel, (BrigadeStab zu Giesen). a) Rgmt. Landgraf. Maj. Fr. Fz. Ad. Beck, Comd. des 1n Bat. Maj. Inkebrand, Comd. des 2n Bataill. b) Füsel. Bataillon. (Standquartier Alsfeld): Obristl. J. Ph. Kötz, Comd. c) ReserveBrigade Hessen. Obr. Wolfg. Dietr. Weiker, Comd. (zu Giesen). Obristl. Fr. Leop. Klipstein, Comd. des 1n Bat. (Stab zu Giesen). Maj. Chr. Jac. Pistor, Comd. des 2n Bat. (Stab zu Nidda). — Dritte Brigade Erbprinz: Chef: Ludw. Erbprinz, Gen. Maj. Commandeur: Obr. G. J. Schäfer v. Bernstein (Brigade-Stab zu Arnsberg). a) Regmt. Erbprinz. Obristl. G. Gr. v. Lehrbach, Comd. des 1n Bat. (Standquartier Brillon). Maj. C. Theod. Hermanny, Comd. des 2n Bat. (Standquartier Werl). b) Füsel. Bataillon (Standquart. Arnsberg): Maj. W. Damm, Comd. c) ReserveBrigade Westphalen: Obristl. L. de Grandville, Comd. des 1n Batail. (Stab zu Arnsberg). Maj. Fr. Hoffmann, Comd. des 2n Bat. (Stab zu Meschede).

f) Vornehmste Officiers von der Suite. Gen. Maj. Anton Jos. Gr. a Ponte Leon, Cav. Obristen: Fr. L. v. Wrede, des St. Georg. O. R., Inf. Freund v. Sternfeld, Inf. L. Fhr Horning v. Hornburg, Inf. J. Helfr. Müller, Art. C. W. v. Breidenbach, Cav. Aug. W. v. Pappenheim, Inf. E. v. Baumbach, des Teutsch. O. R., Inf. Obristl. v. Schilling, Inf. Js. Behaghel v. Flammerdinghe, Cav. Gr. v. Bentheim-Tecklenburg, Cav.

g) Vornehmste pensionirte Officiers: Fr. Damm, Gen. Maj. Cst. Tob. v. Steinling, Gen. Maj. Zach. Sipmann, Brig. J. G. Strecker, Obristl. L. v. Zangen, Obristl. Just. Ph. Geilfuß, Obristl.

h) Commandements. Darmstadt: Gen. Maj. L. v. Werner, Gouv. Obr. Jac. Stockmar, Comdt. Gießen: Gen. Maj. Ad. L. W. RsGr. zu Sayn- und Wittgenstein, 1r Comdt. Obr. A. L. Gtfr. v. Canngieser, 2r Comdt. Obristl. Kraft Mich. Stutzer, Platzmaj. Friedberg. Obristl. J. H. v. Wildermouth, des Schwerdts O. R., Comdt. Otzberg: Obristl. C. v. Sperl, Comdt.

i) Kriegscollegium. Director: vacat. Mitglieder: Obristl. Js. Behagel von Flammerdinghe. Geh. R. J. L. Köhler. Kriegsr. H. W. Hofmann. Kriegsr. u. Oberauditeur G. Scriba. Kriegsassessor Fr. Aug. Balser. Kr. Secretär: G. Cst. C. Zimmermann.

k) KriegsCommissariat. Direct.: Geh. R. Köhler, s. ob. Kriegs-Com-

Commissär: Kriegsassess. Balser, s. ob. Rechnungsprobator: J. Schneider, s. ob.

Kriegszahlamt. Director: Geh. R. Köhler, s. ob. Kriegszahlmeister: W. Pfaff, Kriegsr. zu Giesen. L. W. Hesse, zu Darmstadt. Secretäre: G. F. Helfmann. R. G. Scriba. C. F. Wittich.

D) Gesandte und Agenten.

Berlin: Aug. C. Bernh. Schüler v. Senden, geh. R., bev. Minist. Frankfurt: Franz Wilh. Fhr v. Wiesenhütten, geh. R. Kreisges. Joh. Fr. Purgold, Resid. u. Hofr. Hamburg: Fr. Rolfs, Rath u. Agent. Paris: Aug. W. v Pappenheim, bev. Minister. Fr. Jac. Bast, Leg. Secr. Regenspurg: Geh. R. J. Fhr v. Türkheim, 803. Comitialges. Leg. R. L. G. Bauriedel, als Leg. Secr. Rom: Fhr v. Humboldt, Minist. Resid. Wetzlar: Lic. Paul Sippmann, Hofr. u. Procurator. Wien: Ludw. Fhr von Braun, geh. R. u. Gesandter. v. Merk, RsHofr. Agent.

Hohenlohe.

Die Fürstlich-Hohenlohische Lande sollen nun, nachdem die Entschädigung des Fürsten von Hohenlohe-Bartenstein-Jagstberg hinzugekommen ist, auf circa 34 QM., 12 Städte, 3 Fl. 19 Schlöss. (28 Aemter) mit 110,000 Einw. enthalten u. 470,000 Eink. abwerfen. Sie sind dermalen unter 7 Herren vertheilt, denn die neuenstein. oder evangelische Hauptlinie besteht aus 4, die waldenburgische oder catholische Hauptlinie nunmehr (seit 1802) aus 3 regierenden Häusern. — RsMatr. Anschlag (wegen des gesammten Fstth.): 142 fl. 18 kr. — Kammerziel: 195 Rthlr. 75 kr.

1) Hohenlohe-Neuenstein.

besitzt etwa die Hälfte der Hohenloh. Lande; dann unter sachsen-gothaischer Landeshoheit die Hälfte der Gfsch. oder die obere Gfsch. Gleichen; zusammen etwa 16 Q.M. 8½ St. 7 Fl. 90 Dörf. u. Weiler, 10 Schl. mit 200,000 fl. Eink. — Diese Hauptlinie hat durch den neuesten Reichsdeputationsreceß 1 Virilstimme im Reichsfürstenrath, und für die Abtretung der Hälfte vom Dorfe Münster und eines Districts im östlichen Gebiet vom Karlsberg (500 Klaftern im Durchschnitt) an Hohenlohe-Waldenburg-Jagstberg: das würzburg. Pfarrdorf Amrichshausen (mit 227 Seelen) sodann das Städtchen Künzelsau, welches bisher zwischen Hohenlohe, Mainz, Würzburg und Stift Comburg gemeinschaftlich war, und gegen 18000 fl. ertragen soll, zum Ersatz erhalten.

a) Oehringen.

Besitzt von den Neuensteinischen Landen ohngefähr die Hälfte, etwa: 8 QM. 24000 Seelen, 4½ St. 4 Fl. 40 D. u. Weil. 5 Schl. mit 100,000 fl. Eink.

Hofmarschall: C. L. v. Ezdorf, Obristl. u. des fränk. Kreises Ob. Marschcommissär. Hofcavaliere: C. Ph. v. Mayersbach, Kmrs. u. Ltn. G. v. Müllern, Oberforstmstr. Fr. v. Killinger, Reisestallmstr. Hofdame der seel. Fürstin: Fräul. Frid. v. Beck.

Regierung. Geh. Hof- u. Reg. Räthe: G. A. Herrmann, auch Consist. R. L. W. H. Braun, zugl. Ingelfing. geh. Hofr. Reg. Rath: H. F. Krauß, auch Consist. R. Assessor: L. S. Kern. Canzley Secr.: J. G. Weigel. Actuar: Fr. Eggel.

Consistorium u. Ehegericht. Geh Hof- u. Consist. R. Herrmann, s. ob. OberSuperint. u. Consist. R. J. W. Hick. Superint.

u. Consist. R. W. F. Bauer, zu Weikersheim. Reg. u. Consist. R. Krauß, s. ob. Assessor Kern, s. ob. CanzleySecr. Weigel, s. ob.

Kammer. HofRäthe: J. Chr. Ballheim, auch KmrCassier. C. L. Graf, auch Kmrdirector. KmrRath: L. G. Rößle. KmrAssessoren: G. Fr. Bezold. L. F. C. Eggel. KmrSecretär: Fr. Wilh. Köttner. Kastenverwalter: J. F. Sizler.

Forst- u JagdEtat. Oberjägermeister: Franz Chr. v. Imhof zu Schönau. Ober-Forstmeister: G. v. Müllern, s. ob. Jagdjunker: C. H. v. Imhof. ForstSecretär u. Oberförster: C. J. Hermann.

Gemeinschaftl. Räthe u. Diener: J. Fr. Kraus, Hof- u. Seniorats-R. (w. zu Ingelfingen). J. L. Herwig, Hof- u. Lehen-R. auch Archivar. J. L. Dees, Reg. auch Rsgräfl. fränk. Collegial-R. Jul. L. Braun, Seniorats-Secretär, (w. zu Ingelfingen).

Pia Corpora. Stift: J. Ph. Fr. Hedinger, KmrR. u. Stiftsverwalter. J. W. Fr. Krauß, Stiftscommissär. Hospital: Fr. L. Kob, OeconomieR. u. Hospitalverwalter. C. Hick, Hospital-Renovator. Almosenverwaltung: J. M. Heinle, R. u. Stadtvogteyverweser.

Physicat: Dr. C. v. Olnhausen, Hofr. u. Leibmed. Lic. Hochstetter, Rath u. 2r Stadtphys. Dr. F. C. Eggel, 3r Arzt u. Phys. extraord.

MilitärEtat. Obristl.: v. Ezdorf, s. ob. Lieutnants: MM. Romig. C. Ph. v. Mayersbach, s. ob. N. Hahn, auch Stallmstr.

Gemeinschaftl. Gesandte und Agenten. Nürnberg: von Braun, Kreisges. Wien: v. Pilgram, Rshofr. Agent. Wetzlar: Dr. H. C. v. Zwierlein, KmrGer. Proc. Frankfurt am Mayn: Soldan, Hofcommissär.

b) Kirchberg.

Besitzt von den neuensteinischen Landen circa 1/6, etwa 2½ QM. 8000 Seelen, 1 St. 2 Fl. 8 D. 2 Schl. 11 Weil. (in 2 Aemtern) mit 33000 fl. Eink.

Hofcommandant: Geh. R. G. A. Fhr v. Stockhorner v. Starein. Hofmeister des Erbprinzen: Rath Fr. L. Braun. Hofverwalter: Cunradi.

Regierung. Director: G. L. Knapp, geh. Hofr. Reg. Assessor: C. Chr. Kretschmer. Registrator: J. L. Balbierer. Canzley-Actuar: Fr. C. Schuster. Accesist: Cstian Albr. Bieringer. Canzleyschreiber: F. G. Beuerlein.

Consistorium. Director: Geh. Hofr. Knapp, s. ob. Assessores: G. Fr. Kretschmer, Hofpred. u. Stadtpfarrer. Reg. Secr. Kretschmer, s. ob.

Kammer. Director: Geh. Hofr. Knapp, s. ob. KmrRath: C. W. F. Hammer. KmrAssessores: Fr. C. Diezel, auch Forstinspect. s. ob. Chr. G. Beyer. KmrCassirer: Kmr Assessor Beyer, s. ob. Registrator: Hofverwalter Cunradi. KmrCommissär: L. Schuster. KmrSchreiber: J. C. Schramm. Kastenverwalter: C. Heß. Bauinspector: Chr. Rösch.

Stadt- u. Amtsphysicus: Dr. Leonh. Mack, R. u. Leibmedic.
Stadt- u. CentChirurgus: Cstian Fr. Fraas, Leibchirurgus.

c) Ingelfingen.

Besitzt von den neuensteinischen Landen ohngefähr auch 1/6, oder circa 2½ Q. M. 8000 Seelen, 1 St. 1 Fl. 8 D. u. mehrere Weiler, 2 Schl. (in 2 Aemtern), mit 33000 fl. Eink. Außerdem besitzt dieses Haus die Hrsch Slaventiz, Althammer u. Birrawa, Losewitz, Loskowitz, Oppurg u. Nasitz in der Lausitz u. Sachsen: erhielt auch 1797 vom König v. Preußen einen Strich Landes in Südpreußen und 1803 durch den Reichsdeputationsreceß für seine Ansprüche und Rechte auf 7 Dörfer (theils wurzburgisch, theils anspachisch) das zum mainzer Amte Krautheim bisher gehörige Dorf Nagelsberg mit 250 Seelen und etwa 1300 fl. Eink.

Regierung. Director: L. W. H. Braun, geh. Hof- u. Reg. auch Consist. R. Assessor: Aug. Fischer, Justizamtm. Secretär: Albr. Wolfg. Müller, Contribut. Cassier. Registrator: J. J. Knapp.

Consistorium: Geh. Hof u. Reg. R Braun, als Director. Cst. Fr. Knapp, Hofpred., Consistor R u Stadtpfarrer.

Kammer. Director: E. L. Graf, fstl hohenlohe-neuenstein. Hofr und Kmrdirector. KmrAssessor: J. C. Braun, SteuerR. Hofverwalter: J. M. Böth, zugl. Bau- u. Kellerinsp. KmrActuar: F. E. Braun.

Beamtungen. Amt Ingelfingen: Aug. Fischer, Justizamtm. s. ob. Jos. Berger, Amtsverwes. u. Stadtschreiber. Amt Schrozberg: L. J. Rötinger, R. und Amtm. Amt Niedernhall: C. Glenk, SalinenR. u. Amtm.

Resident zu Frankfurt: Geh. R. v. Plitt.

d) Langenburg.

Besitzt von den neuenstein. Landen ebenfalls circa 1/6, etwa 2½ Q. M. 8000 Seelen, 1 St. 8 Dörfer ganz, und Theil an 15 andern, 14 Weiler, 1 Schl. mit 33000 fl. Eink.

Regierung. Director: Geh Hof- Reg. u. Consist. R. Zeller. Reg. R Zeitler, auch Justizbeamter. Reg. Assessor: H. Weber, auch Consist. Assessor.

Consistorium. Consist. Räthe: Geh. Hof- u. Reg. R. Zeller. G. G. Mehring, Hofpred. u. Stadtpfarr. Assessor: Weber, s. ob.

Kammer. KammerR. Tremel. Hofverwalter: Trump. Kmr-Registrator Frank.

Beym Amte Langenburg. Justizamtm. Eisenmenger. Amts-Secretär: Eisenmenger.

Stadt- u. Landphysicus: Dr. Bäumlein, R.

Diaconus u. 1r Stadtschullehrer: K. Sülzer.

Dienerschaft in der gemeinschaftl. Obergrafschaft Gleichen.

Canzley zu Ohrdruff. Hofräthe: Fr. Bernh. Schanert. Fr. W. Loder. C. Fr. Cst. Eisentraut. Secretäre: A. G. Silberschlag.

Canzley Registrator: S. F. Fenninger. Actuarii: C. F. Krügelstein. L. F. C. Schanert.

Consistorium. Consistorialräthe: Hofr. Schanert. Hofr. Eisentraut. Superint. J. J. Gutbier. C. C. Hermann, Pfr.

Schössereyamt: KmrRath A. W. Hermann. KmrAssessor C.

Chr. Rommert. Steuer-Secretär: J. H. Madlung, Bürgermstr zu Ohrdruff. Stadt- u. Landphysicus: Dr. J. F. Krügelstein, auch Hofmedicus.

2) Hohenlohe und Waldenburg.

Besteht seit 1802, nachdem sich der Ast Hohenl. Waldb. Bartenstein in 2 Branchen, nämlich in a) Bartenstein u. b) Jagstberg abgesondert hat, aus 3 regierenden Häusern, die einige Theile der Hohenlohischen Lande, sodann die Hrsch. Sontheim-Gröningen in der Gfsch. Limburg gemeinschaftlich, andere hohenlohische Länderstücke aber getheilt besitzen.

Gemeinschaftlicher Civil-Etat.

1) Gemeinschaftl. Regierung. Präsident: vacat. Regier. Director u. geh. Rath: J. Mich. Knörzer. Geh. Hof- u. Reg. Räthe: Theoph. Jac. Brecht. L. Fischer. Chr. Ant. Löwen. Hofr. u. Secretär: J. Ant. Baumgärtel. Canzlist: Rep. Stolz.

2) Gemeinschaftl für den alten pfedelbach. Landes-Anfall beybehaltenes Consistorium. Dazu deputirte Geh. Hof- u. Reg. Räthe: Th. J. Brecht, s ob. L. Fischer, s. ob. Ober-Superintend.: G. Fr. Busch. Consistorialis: Georg Mugler. Secretär: G. L. Dederer.

3) Gesandte und Agenten. Frankfurt: Geh. Rath v. Plitt, Resident. Nürnberg: Der fstl. hohenlohe- u. waldenburg-schillingsfürstl. Geh. Rath u. Kreis-Gesandte v. Schaden. Wien: vacat.

a) Hohenlohe und Waldenburg-Bartenstein.

Besitzt von den Hohenlohe-Waldenburg. Landen circa 7 Q. M. 23000 Seelen, 1 St. 2 Fl. 25 D. u. Weil. 3 Schl. 100,000 fl Eink. — Diese Lande gehören der 1ten Branche, oder dem regierenden Hause Bartenstein allein, welches auch durch den Reichsdeputationsreceß eine Virilstimme im Reichsfürstenrath erhalten hat, und für den Verlust des Boppartter-Zolls von Chur-Würtemberg eine auf Comburg gegründete jährl. Rente von 300 fl. schadlos gehalten wird.

Hohenl. Bartensteinisches ParticularEtat.

1) Geh. Conferenz-Commission. Geh. Rath u Director: M. J. Knörzer, s. ob. Geh R. Heinr. Balthas. Kirchner. Geh. Hofr. Chr. A. Löwen, s. ob. Secretär: Lor. Knörzer.

2) Landesregierung oder Hof- u. Justiz-Raths-Collegium. Präsident u. Director: J. M. Knörzer, s. ob. Hofrath: Bernh. Bauer. Geh Hofrath: Cst. A. Löwen, s. ob Hofr. Ign. Knörzer. Expedit. Rath und Secretär: Andr. Schlitz. Canzlist: Fr. Endres.

3) Hofkammer. Präsident u. Director: J. M. Knörzer, s. ob. KmrRath: Lor. Pet. Kirchner. Secretär: Jac. Koch. Revisor: Ad. Falkenberger. Registrator u. Landschaftscassier: Hirschmell. Burgvogt: Jos. Dörr.

4) Beamtungen. Hofr. u. Oberamtmann zu Bartenstein: Ign. Knörzer, s. ob. Oberamtsschreiber u. Cassier: J. W. Schmidt. Hofr. u. Oberamtm. zu Pfedelbach: Carl Ackermann. Rentmeister u. Oberamtsschreiber allda: Heinr. Hoegg. Rath und Amtmann zu

Mayrhard: Ant. Steinbauer. Rath und Amtm. zu Gröningen: J. K. Manz. Amtm. zu Sindringen: N. Schlitz.

b) Hohenlohe und Waldenburg-Jagstberg.

Oder die 2te von dem Fürsten Carl gestiftete Branche des Hohenlohe-Waldenburg-Bartensteinischen Hauses, besaß einen Theil der transrhenan. Hrsch. Oberbronn im Elsaß mit 16250 fl. Revenüen. Für den Verlust dieser Besitzung erhielt sie zur Entschädigung, kraft des Reichs-Deputations-Recesses von 1803, die vormals würzburg. Aemter Haltenbergstetten, Laudenbach, Jagstberg u. Braunsbach, den würzburg Zoll im Hohenlohischen u. Antheil an dem Dorfe Neuenkirchen, sodann das Dorf Münster u. den östl. Theil des Gebiets vom Carlsberg. Sonach umfassen die Besitzungen dieses Hauses

	QM.	Seel.	St.	Fl.	D.	Höfe	Schl.
a) Die Aemter 1. Haltenbergstetten } 2. Laudenbach } . . .	3	6600	1	1	11½	2	1
3. Jagstberg . . .	1⅓	2400	1	–	6	–	1
4. Braunsbach . . .	1/3	800	–	1	–	–	–
b) die Condominial-Aemter Vorbachzimmern u. Neuenkirchen }	2/3	1000	–	–	4½	2	–
c) den würzburg. Zoll im Hohenloh. }							
	5⅓.	10,800.	2.	2.	22.	4.	2.

wovon die Einkünfte auf 80,000 fl. geschätzt werden.

Particular-Etat.

Regierungs- u. Hofkammer-Collegium. Präsident: vacat. **Director u. geh. Rath:** Franz Jos. Herre. **Hof- u. KmrRäthe:** J. Ign. Münch. Al. Casp Geyer. Pet Ph. Fischer. Jos. Scheuring. — **Cabinets- und Reg. Secretär:** Franz Medicus. — **KmrSecret. und Reg. Registrator:** Gtl. Seeger. — **Geh. Reg. u. KmrCanzlist:** Franz Jos. Krenn.

Geistl. Rath: Hrm. Jos. Marx, Pfr. zu Laudenbach. — **Consist. R.** J. G. Cranz, Dech. u. Pfr. zu Haltenbergstetten.

Leibarzt u. LdPhysicus: J. Bpt. Christin, zu Bartenstein.

ForstRath: Andr. Matth. Trips. — **Wildmeister:** Matth. Graz zu Mülfingen.

Hof- u. Ld-Architekt: Gottl. Ernst.

Beamtungen. Oberamtmann: Lothar Fz. v. Guttenberg, zu Würzburg. Amtm. zu Haltenbergstetten und Laudenbach auch Condominialbeamter zu Vorbachzimmern: Hofr. Geyer, s. ob. Amtsschreiber allda: Dom. Ditterich. — Amtmann zu Jaxtberg: Hofr. Fischer, s. ob. Amtsschreiber allda: Ed. Götz. – Amtm. zu Braunsbach: Hofr. Scheuring, s. ob. Amtsschreiber allda: J. Ign. Göhring. Condominialbeamter zu Neuenkirchen: Hofr. Münch, s. ob.

c) Hohenlohe und Waldenburg-Schillingsfürst.

Besitzt von den hohenl. waldenburg. Landen ohngefähr 7 QM. 23,000 Seelen, 1 St. 2 Fl. 24 Dörf. u. Weil. 5 Schl. 100,000 fl. Eink. Dieses Haus hat durch den Reichsdeputations-Receß ebenfalls eine Virilstimme im Reichsfürstenrath erhalten, wie auch für den Verlust seines Antheils am Boppparter Zoll durch eine jährl. Rente von 300 fl. (auf Comburg) von Chur-Würtemberg schadlos gehalten.

Schillingsfürstl. Particular-Etat.

1) Landesregierung. Präsident; vacat, **Vicepräsident:**

Isaac Reinh. v. Godin, geh. R. **Canzleydirector**: C. v. Hegemann, geh. R. J. M. Knörzer, geh R., auch gemeinsch. Reg. Director **Hof- u Justizräthe**: A C. Klötzka, geh. Hofr. Jos. Ant. v. Mayer. H. E. Stark. J. Just. Herwig, Hofr. u Archivar. G. Jos. Reibeld, Hofr. u Oberamtsverwes zu Waldenburg. Val. Joh. Grebner, Justizr. u. Amtsverwes zu Kupferzell. **Justiz-Assessores**: J. A. Baumgärtel (jun) auch gemeinsch Reg. Secr. G. Fr. Linnhaas, auch Rath u. Cabin. Secr. Franz Jos. Richter, Justizrefer. J. Aug Weber, Justiz-Secr. Ad Fz. Stichler, Registrat.

2) **Hofkammer Präsident**: vacat. **Director**: J. M Knörzer, geh R s. ob **Hofkammerräthe**: Ant. Heinr. Baumgärtel sen. G. And. Schell, auch Forstrath Jos. Ant. Neher, auch Rechnungs-R. u. Oberamtsverwes zu Schillingsfürst. J. Fr. Meyer, evang. Pfr zu Kupferzell, Oeconomie- u. Domain.R. **Secretär und Hofverwalter**: Fz Schopf. **Kaminerschreiber**: Ant. Rübel.

3) **Hofstaat**: **Oberhofmeister**: Jos. Vicomte v. Rosel, Hr auf Düferlingen, adel geh. R. des fstl. hohenloh. Haus O. Comd. **Oberstallmeister u Hofmarschall**: C. Fhr v. Bertie auf Merchingen, adel. geh R des fstl. hohenloh Haus O. Comd. u. Canzler. **Oberjägermeister und Schloßhauptmann**: Jos. Fhr Hover v. Löwenfeld, des fstl. hohenloh. Haus O. Comd. **Kammerjunker**: Fhr von Imhof Carl Fhr v. Reuß, gen. Haberkorn Carl Fhr v. Stein, Major. Rupert Fhr v. Tettenborn, Gren. Hptm Franz Fhr von Bertie. **Jagdjunker**: Fr. Fhr Hover v. Löwenfeld.

Geh. geistl. Rath u. Beichtvater: Jos. Mouret, Dr. der Theol. u. Regens des fstl. Convicts. **Leibmedici**: N. Geßner, geh. Hofr. Carl Engerer, Hofr., auch Landphysicus in Schillingsfürst.

Der reg Fürstin Oberhofmsterin: Freyfr. v. Bertie, gen. v. Eschweg. **Hofdame der Prinzessin Mar. Anna**: Frl. Albertine v. Bertie. — **Resident zu Frankfurt**: Geh. R. v. Plitt.

Hohenzollern.

Die fürstl. Reichslande liegen im schwäb. Kreise, u. enthalten circa 11 QM., 3 St. 11 Fl., 62 Dörf., 28,000 Einw Die Einkünfte werden auf 180,000 fl. geschätzt. Sie sind unter die beiden regierenden Linien getheilt, deren jede ihre eigene Regierung und Rentkammer hat.

a) Hohenzollern-Hechingen.

Der Landestheil begreift die gefürstete unmittelbare Grafsch. Hohenzollern; etwa 4½ QM., 1 St., 1 Fl., 25 Dörf., 13,000 Einw. mit 80,000 fl. Revenüen. Außerdem besaß diese Linie noch die Gfsch. Geulle und die Hrsch. Bünd, Ulisstraten, Mouffrin, Baillonville, Gemeine u. Straesburg im Lüttichischen, wovon der Ertrag unbekannt ist. Für den Verlust derselben hat sie durch den Reichsdeputations-Receß die Hrsch. Hirschlatt (mit 1 Pfarrdorf u. 2 Dörfchen und Weilern) welche bisher dem Stift Kreuzlingen gehörte u. das Dominic. Nonnenkloster Stetten (nahe bey Hechingen) zur Entschädigung erhalten. — Rematr. Anschlag: 81 fl. 35 kr. — Kammerziel: 54 Rthlr. 9⅓ kr.

Hofstaat. Oberjägermeister: C. Fhr Schilling v. Canstatt. **Hofmarschall**; Baron Heer v. der Burg. **Hofcavaliers**: Baron

Hiller von Gärtringen. Marquis de Bongars. Stallmeister: Bereuter Mayer ad interim. Leibärzte: Hofr. Dr. Aug. Rhein. Hofr. Jos. Kinsticher. Hofcaplan: P. Johannittus, Guardian.

Regierung. Präsident: Fr. A. v. Frank, geh. R. Geh. Rath: C. Brodorotti, KmrDirector. Hofräthe: Mart. Kayser. Joh. Nep. Giegling (und 4 auswärtige.) Reg. Secretär: J. F. Heid, Rath. C. v. Paur, Cab. Secret. Canzelliſten: Ludw. Beck und Jos. Hälzel.

HofrathsCanzley: Die Hofräthe Giegling u. Kaiſer, ſ. ob. Secretär: Alph. v. Paur, Rath und Notar. caes. p. Caſſierer: Fid. Baur.

Forſtamt u. Jägerey. ForſtamtsDirector: Geh. R. v. Frank, Oberjägermeiſter: C. Fhr v. Schilling v. Canſtatt. Forſtamts-Deputirter: Hofr. Kayſer u. Forſtr. G. Hölzel.

Rentkammer. Kammerdirector: Brodorotti, ſ. ob. HofkammerR.: Wölfing, (w. zu Eßlingen). Rechnungs-Reviſor: Hofr. Kayſer, ſ. ob. Kaſtner: Schetter. Secretär: Fr. Milden. Regiſtrator: Hipp.

Geſandte und Agenten.

RstagsGeſandter: vacat. KreisGeſandter: Geh. R. von Frank. Reſident zu Berlin: vacat. RsHofraths-Agent: von Kirchbaur, Hofr. Wetzlar: Dr. Hofmann, KmrGer. Proc. Lic. v. Brandt.

b) Hohenzollern-Sigmaringen.

Außer ihrem Antheil an den Hohenzollerſchen Landen in Schwaben beſaß dieſe Linie auch die Hrſch. Bormeer, Dirmude Berg, Gendringen, Etten, Viſch, Pannerden u. Mülingen in der batav. Republik u. den Niederlanden, (welche zuſammen auf 6 QM. 15,500 Einw. 3 St. 37 Dörf. u. mehrere Weiler u. Höfe enthalten, und gegen 100,000 fl. Revenüen ertragen haben ſollen). Für den Verluſt dieſer transrhenan. Beſitzungen erhielt ſie 1) die Hrſch. Glatt (die dem Kl. Muri in der Schweiz gehörte). 2) Das Kloſter Inzighofen im Hohenzollerſch. 3) Das Kloſter Beuren und 4) das Kloſter Holzheim; beide letztere gehörten zum Bisthum Augsburg. Dieſer ganze Erſatz wird angeſchlagen zu 4 QM 12000 Seelen, 10 Dörf. u. 86000 fl. Eink. — Rsmatr. Anſchlag (mit Inbegriff v. Haigerloch): 103 fl. 33 kr. — Kreisſteuer: 112 fl. 37 kr. Kammerziel: 164 Rthlr. 52 kr.

Hofſtaat: Mich. Fhr v. Noel, Hofcav. Franz Ant. Fhr v. Laßberg, Hofcav. Franz Xav. Mezler, HofR. u. Leibmed. auch Landſchaftsphyſ. Nic. Fiſchler, Hofr. und Gouverneur des Erbprinzen. Joh. Sträßle, Stallmeiſter und des hohenzollern-ſigmaring. Kreis-Cüraſſ. Rgts. Rittmeiſter. Joh. Ant. Vanotti, des ldgfl. Fürſtenberg. Kreis-Inf. Regim. Prem. Ltn. Carl Joh. Nep. Sättelin v. Trunkelsberg, des hohenzoll. ſigmar. Kreis-Cür. Regim. Sec. Ltn. Jac. Hopfenſperger, des ldgfl. fürſtenberg. Kreis-Inf. Regim. Sec. Ltn. Joſ. Siebold, Hofcaplan.

Regierung. Director: Jud. Thadd. v. Mayersburg, geh. R. Hof- u. Regierungsräthe: Carl v. Schütz, Edl. v. Lenzenfeld. Joſ. Melch. Gäßler. Carl Honorat v. Huber. Regiſtratur:

Franz Xav Kolb, Rath. Reg.Secretär: Matth Jos. Clas, Rath. Expeditor: Jos. Jan W. Schießle, auch 1r Lndsch. Cassier. Accessist: Fr Wiedmann.

HofrathsCanzley: J. M. Gäßler, Hof- u. Reg. R. s. ob. M. Jos. Clas, Rath, s ob. Accessist: Fr. Wiedmann, s ob.

Oberforstamt: G. R. v Mayersburg, Oberforstamts Director, s. oben. Fr. Ant Fhr v. Laßberg, Oberforstmeister. Carl Honorat. v. Huber, Hofr. u. Deputatus. Aloys Sauter, ForstR. Joh Karle, Hofjäger.

Hofkammer: Geh. R. v. Mayersburg, HofkmrDirector, s. ob. J. Jac. Dopfer, HofkammerR. und Rentmeister. Joh. Friedr. Mayer, RevisionsR. Cstian Friedr. Speth, Kammersecretär. Jac. Dopfer, Rentey-Adjunct. Joh. Schwarz, Renteyschreiber.

Geistlichkeit. Stadtpfarrer: Chr. Ph. Schwab, fstl. Constanz. w. geistl. R. Nachprediger: Joh. Ev. Gobs. Frühmesser: Jos. Glaß. Vicarius: Mich. Molitor.

Oberamt Haigerloch: HofR. Schütz, Edl. von Lenzenfeld, s. oben, Oberamtm. Joh Georg Haller, HofkammerR. u. Rentmstr. Jos. Rapolt, R. und Registrator. Jos. Meitinger, Oberamtssecret. Joh. Mayrhofer, zugl. Landschaftscassier. N. Edele, Rentschreiber. N. Schnell, Accessist. — Geistlichkeit daselbst: Stadtpfarrer: Joh. Bapt. Berchtold, Exdecan. Cap. Hofcaplan: Jos Pfeiffer.

Gesandte und Agenten. Kreisgesandter: vacat. Regensburg: Edm. Fhr v. Schmitz-Grollenburg, Ges. Wetzlar: v. Bostell, HofR. Wien: Edl. v. Kirchbaur, HofR. und Agent. Müller v. Mülleg, Reg.R. und Agent.

Holstein-Oldenburg-Lübeck

oder Holstein-Eutin-Oldenburg, ein Staat im nördl. Teutschland, der durch die Entschädigungsverhandlungen von 1802 ebenfalls einen größern Umfang erhalten hat. Das darin regierende Haus ist der jüngere Zweig der gottorpischen Hauptlinie v. Holstein, deren älterer Zweig gegenwärtig den russischen Kaiserthron besitzt. Das eigentliche Herzogthum Holstein (144 Q M. mit 325000 Seelen, 14 Städten, 23 Fl. 486 Dörf. 900,000 Thlr. Eink.) gehört nun der älteren oder dänischen Hauptlinie des Hauses Holstein allein. Vormals hatten beide Hauptlinien Theil daran; jedoch 1772 vertauschte der ältere, auf den russischen Thron gelangte, Zweig der gottorpischen Hauptlinie seinen Antheil an die dän. Hauptlinie gegen die Grafschaften Oldenburg u. Delmenhorst u. überließ diese Lande dem jüngern Zweige. Da nun seit 1647 die Bischöfe zu Lübeck gewöhnlich aus dem holstein.gottorpischen Hause erkoren wurden, so kam 1773 auch der jüngere Zweig, oder Holstein-Oldenburg, zur Regierung in diesem Bisthume, welches demselben durch den ReichsdeputationsReceß von 1803 endlich als ein weltl. Erbfürstenthum, gegen gewisse Abtretungen, überlassen wurde.

Diese Abtretungen bestanden

	QM.	Seel.	D.	H.	Eink.
1) in einem Theil des Domcapitl. Amtes Schwartau, an die Reichsstadt Lübeck	½	1500	5	4	10,000 fl.
2) in der Aufhebung des Elsfleter Zolls, welche jedoch erst 1813 statt haben soll					30,000 —
	½	1500.	5.	4.	140,000 fl.

	QM.	Seel.	St.	Fl.	D.	Eink.
Dagegen erhielt dasselbe:						
1) Das bisher. Hochstift Lübeck als ein weltl. Erbfurstenth., nebst den Besitz. des Domkapitels . .	9½	20,000	1	1	76	75,000 fl.
2) Das Amt Wildeshausen (von ChurBraunschw.) . . .	2½	5,000	1	–	16	25,000 —
3) Die Aemter Vechten u. Kloppenburg (von Münster) . .	42	60,000	2	2	120	120,000 —
4) 10jähriger Ertrag des Elsfleter Zolls à 2½ Prozent . .						32,500 —
	54.	85,000.	4.	4.	212.	252,000 —
Rechnet man hiezu das schon vorher erblich besessene Hzth. Oldenburg	46	92,000	2	6	369	490,000 —
so beträgt das Ganze	100.	177,000.	6.	10.	581.	742,500 fl.

Hofstaat.

Hofcavaliere: Hofmarschall v. Dorgelow. – Schloßhauptm. u. Domhr zu Lübeck Fhr v. Kurzrock. — Hofjägermeister u. Schloßhauptm. zu Oldenburg v. Witzleben. — Hofjägermeister Baron v. Brockdorf. — Schloßhauptm. zu Eutin, v. Schele. Reisemarschall Baron von Malzahn. — Oberschenk von Witzendorf. — Hofstallmeister v. Gall.

Bey den Prinzen: Instructor Kruse.

Sonstige zum Hofstaat gehörige Personen. Leibmed. u. Hofr. Hellwag. — Leibmedicus Marcard. — Hofcassirer Maes. — Leibchirurgus: Bach.

Gesellschaftscavaliere des in Plön residirenden Herzogs Pet. Fr. Wilhelms: der Kmrhr von Witzleben, als Chef. Der Kmrj. v. Witzleben, u. der Kmrj. v. Wellnagel.

Cabinet: Fr. Levin Rsgr. v. Holmer, auf Tangstedt, Oberlanddrost des Hzth. Oldenburg, des w. Adl., Stanisl. u. St. Annen-O. R., geh. R. u. Minister. — Justizr. L. B. Trede u. R. Lenz, Cabinetssecretäre — v. Halem und v. Zehender, Secretäre — Muzenbecker, Cabinetsregistrator. — Würdemann, Copist.

Civil-Etat.

a) im Herzogthum Holstein-Oldenburg.

Dirigirender Minister und Oberlanddrost: Fr. Levin Rsgr. v. Holmer, w. geh. R.

Regierungs-Canzley. Präsident: der ebengedachte Gr. v. Holmer. **Mitglieder:** Der ConferenzR. A. G. v. Berger, Canzleydirector. Der Staatsr. J. C. Georg, Vicecanzleydirector. Der Justiz- u. Reg. R. Th. G. Herbart. Der Canzley- und Reg. R. G. A. v Halem. Canzley- u. Reg. R. G. F. Scholz. Die Canzleyassessoren: Tenge u. Runde. **Secretarii:** B. D. Kellers u. MR. Wiencken. Registrator Wichmann.

Consistorium: Außer vorstehenden Gliedern der Regier. Canzley noch ferner: Consist. R. H. C. Lenz, u. Consist. Assessor Holman.

Kammer. Präsident: der Gr. v. Holmer, s. ob. Geh. Kmr-Rath: D. C. Römer. **Kammerräthe:** J. Fr. J. v. Schloifer

u. C. F. Mentz. Assessoren: C. H. F. Schloifer. NN. Erdmann. NN. Schmedes. Auscultanten: J. H. Koch u. NN. v Mezner. Secretaire: B J. Toel u. NN. Gramberg Registrator: Bonath. Kassier: H A Freye. Revisoren: E. Wiechmann. J. Oeltermann, Sportelrendant Beym Bauwesen: J. B. Winck, Bauinsp. Wöbcken, Bauconducteur. Closter, Bauschreiber – Deichgräve: Baumeister. – Conducteurs: Brandes; Diercks und Behrens. – Brandkassenreceptor: Canzlist Erdmann. – Inspect. der hrschaftl. Domainen: Saltau.

General-Directorium des Armenwesens: EtatsR. Georg. Consist. Ass Lenz. CanzleyR v. Halem. CanzleyR. Scholz. Canzleyass. Tenge. Secret. Strackerjan.

Landgerichte a in den 4 Marschvogteyen. Landvogt: vacat. Assessoren: J. P. H. v. Mauck. J. F. Cordes. Canzleyrath A. L. v. Berger. Landger Secretarien: v. Harten u. Flor. b) Im Stadt- u. Budjadinger-Lande. A. G. von der Loo, Justizr u. Landvogt. Assessoren: Fr. Wilh. Gr. v. Ranzau, CanzleyR J. A. Gramberg Secretarien: Gleimius u. Alers. c) In der Landvogtey Neuburg Landvogt: vacat. Assessoren: F. W. Zedelius. B. F. v. Halem. Secretair: N. L. von Holsten. d) In der Landvogtey Delmenhorst, Landvogt: C. L. F. J. Fhr von Brandenstein, Landr. Assessoren: E. C. C. Rößing. NN. Grovius. Secretair: P. N. Epping.

Amts- u. Hebungsbediente: J. H. H. Zedelius, KammerR. und Hausvogt zu Oldenburg, Amtsvogt in der Vogtey Wüstenland, Stempelpapier- und Schloßverwalter. N. U. Gähler, Kammer-R. und Amtsvogt zu Mohriem u Oldenbrock. F C. Gether, KmrR. u. Amtsvogt in den Vogteyen Strückhausen und Hammelwarden. H. G. W. E. Greif, Kammersecret. und Amtsvogt zu Hatten und Wardenburg. P. E. E. Kunstenbach, Kammerassessor u. Amtm. zu Rastede und in der Vogtey Jahde. H. N. Lindelof, Amtsvogt in Zwischenahn. J H. Köhnemann, vormal. dän. Hptm., Amtm. in Ape. A. P. Sauermann, Kammerassess. u. Amtsvogt zu Neuenburg. H. J. Aman, Kanzleysecret. u. Amtsvogt zu Golzwarden u. Rothenkirchen. A. C. Wardenburg, KmrAssess. und Amtsvogt in Abbehausen und Blexen. J. G. C. C. Alers, Amtsv. in Burhave. H. H. Hansen, Kammersecr. u. Amtsv. zu Eckwarden u. Stollhamm. C. F. Strackerjan, KammerR. Amtsv. zu Schwey. F. A. Rader, Amtsverw. im Lande Wührden. J. C. Bulling, Canzleyassess. und Amtsvogt zu Delmenhorst und Stuhr. C. F. Scheel, KammerR., Amtsv. zu Berne u. Altenesch. Ausser diesen ein besonderes Zollamt in Elsfleth, wobey CanzleyR. Wardenburg als Zollverwalter; KammerAssess. Zersen als Controleur; alsdann 1 Cassier u. 5 Inspecteurs, 1 Buchhalter, 1 Registrator ꝛc.

Jagd- u. Forstbediente: D. R. H. v. Linstow, Jägermeister. H. E. v. Heimburg. W. C. F. Bödecker, Oberförster; 6 reitende u. 6 gehende Förster in verschiedene Districte vertheilt.

b) Im Fürstenthum Lübeck.

Geh. Rath u. dirigirender Minister: Fr. Levin Rsgr. v. Holmer, s. vorher.

Regierungs- u Justiz-Canzley. Präsident: vacat. Wirkl. Mitglieder: Ludw. Ben. Trede, Justizrath, s. ob. Cabinet! Jac. Hugo Eschen, Justizrath. — Joh. O. Stricker, Canzlevrath. — Ludw. Conr. L. Wibel, Canzley Assessor. Secretariat: Canzleyassess G. W. Levon, Archivar — Canzleyassess. Nic. Cstian H. Eckard, 1r Canzleysecretär Casp. Cstian v. Prangen, 2r Canzleysecretär.

Consistorium besteht aus den ebengenannten Mitgliedern der Regierungs- u. Justizcanzley. Außer diesen hat darin Sitz u Stimme: M. Joh. Chr. Fr. Götschel, Superint., Consist. R. u. Hauptpastor an der eutinischen Stadtkirche.

Rentekammer. Präsident: vacat Wirkl. Mitglieder: Kammer-R. O. B. Janecke. Canzley R. Corn. Chr. Martens. Kammer-R. C. L. E. Picker. Secretariat: G. H. L. Nicolovius, 1r Kammersecret. J. E. Fr. Thiele, 2r Kammersecret. Cstian G. Fr. Meyer, Archivarius Cassirer: Casp. Fr. Elers.

Generaldirectorium des Armenwesens: besteht aus den Mitgliedern u. Officialen der Regierung. Secretär ist dabey, der Canzleysecret. von Prangen, s. oben. — Die Special-Direction in der Stadt Eutin haben: der Superintend. Götschel (s. ob. Consist.) — Der Hofprediger Ukert. — Der Burgermeister Lütjens, und der Stadt-Syndicus Wolf.

Gesandte. Regensburg: Conr. Reinhold von Koch, Rsritter, w. Conferenz Rath u bev. Minister am röm. kais. Hofe, wie auch bey der Reichsversammlung u. am churerzcanzl. Hofe. — Joh. G. Göller, Canzley-R. und Legat. Secret. Wetzlar: C. Fhr v. Zwierlein, Reg. R., Rskmrger. Proc. Wien: Adam Amend, RshofrathsAgent.

Domcapitel zu Lübeck.

Ob dasselbe aufgelöst werden, oder noch fernerhin bestehen wird, muß die Zeit lehren. Bis jetzt hat weder der Herzog von Holstein-Oldenburg-Lübeck, noch die Reichsstadt Lübeck von den domcapitlischen Gütern Besitz genommen. Von den 30 Gliedern desselben sind 4 katholisch, die übrigen evangelisch. Der Domprobst wurde wechselsweise von dem Domcapitel und der Reichsstadt Lübeck erwählt.

1) Domprobst: Adolph Fr. v. Witzendorf, k. dän. Kmrhr, Erbhr auf Westenbrügge und Gressow. Paniſtä (10): 2) Fr. Ludw. Gr. v. Moltke, kön. dän. geh. R., Dannebr. O. R., Dechant, Official des Fst. Bischofs, Cantor und Scholasticus. 3) Otto v. Blome, kön. dän. geh. R., Kammerhr, Gen. Adjut. u. Obrist, des Dannebr. O. R., Erbhr auf Heiligenstätten, Beckmünde, Beckhof, Campen u. Büttel. 4) Joh. Ludw. Reichsgr. von Walmoden-Gimborn, kön. großbritt. u. churbraunschw. Gen. FM., Chef des Leibgarde-Regim. und Oberstallmstr. 5) Chr. v. Buchwald, kön. dän. Kmrhr, Commensalis des Fst. Bisch., Thesaur. u. Structuar. Ecclesiä, Erbhr v. Helmstorf, kön. dän. Kmrhr. 6) * Adolph Cstian Rsgr. von Bassewitz, herzogl. meklenburg-schwerin. Kammerherr. 7) Max. Alex. Jos. Fhr

v. Kurzrock, fürstbischöfl. Schloßhptm., 1ster Catholicus. 8) Franz Ludw. Fhr v. Hövel, kön. preuß. Kammerhr. 9) Hans Casp. von Bülow, churhess. Kammerhr, Erbhr auf Kühren. 10) Otto Estian Fhr v. Stenglin, hzl. meklenburg schwerin. Kammerhr. 11) Georg Conr. von Werdekop. 12) Wilh. Carl Ferd. Gr. von Ahlefeld. *Integrati.* 13) Otto Joach. Gr. v. Moltke, k. dän. Kammerhr, Stiftsamtm. zu Christiansand in Norwegen. 14) Magnus Gr. von Dernath, kön. dän. Kammerhr. 15) * Joh. Fhr v. Mestmacher, rnß. kais. geh. R., 2r Distinctus. *Semi-Integrati:* 16) Joh. Bapt. Aloys Gr. v. Edling, bischöfl. freysing. geistl. R. 2r Catholicus. 17) Aug. Wilh. Franz Gr. v. Ranzau, bischöfl lübeck. Landr. und Amtm. des Amtes Kaltenhof. 18) Joh. Georg Arnold von Brokes. 19) Magn. Fr. Rsgr. v. Holmer. 20) Carl Aug. Estian Prinz von Mecklenburg-Schwerin. 21) Georg Wilh. Ernst Aug. von dem Busssche. 22) Adolph Est. Ulr. Rsgr. v. Bassewitz. — *Canonici in herbis:* 23) Chr. Fhr v. Elmendorf, 3r Cathol. 24) Marcell. v. der Decken, 4r Cathol. 25) Fr. Aug Theod. von Koch. 26) * Conr Reinh. v. Koch, Rsritter, wirkl. Conferenz-Rath u. bev. Minist. am kais. Hofe u. bey der Rsversamml. zu Regensburg; 3r Distinctus. 27) Franz Chr. Fhr v. Seckendorf, k. k. w. geh. R. u. Rskammergerichtspräsid. 28) Mart. Fhr v. Eelking. 29) Chr. Heinr. Gr. v. Holstein. 30) Carl Wolf Ulr. Fhr v. Stenglin. — Die 4te Distinctenpräbende ist vacant.

Johanniter-Maltheser-Orden.

Von diesem Orden wird hier darzustellen seyn

a) Das Obristmeisterthum.

Dies ist die Hauptbranche der deutschen Zunge, und der Obristmeister ist ein deutscher unmittelbarer Rsfürst. Die zu dem Obristmeisterthum gehörigen Güter liegen in Balleyen und Commenden durch ganz Deutschland zerstreut, gehören aber alle zum oberrhein. Kreise. Die Arealgröße, Bevölkerung und der Ertrag derselben ist daher nicht wohl zu berechnen. Zu Heitersheim, wo die fürstl. Johanniterobristmeisterl. Residenz ist, wird jedes Jahr im May oder Junius das Provincial-Kapitel versammlet, auch befindet sich daselbst das Großpriorats-Archiv u. die fstl. Johannitermeisterl. Regierung, die aus einem Kanzler, geh. R., Hof- u. Regierungsräthen besteht. — Von den Besitzungen des Obristmeisterthums sind die auf der linken Rheinseite gelegenen durch den Lüneviller Friedenstractat an Frankreich abgetreten worden. Diese enthalten nach Traiteur

	QM.	Seelen.	Eink.
1. Unmittelbare Besitzungen auf der linken Rheinseite	2	1800	26,000 fl.
2. Mittelbare im oberrhein. Kreise mit den Commenden	9	18,000	113,000
3. Die Commende Sulz im Elsaß			4000
zusammen	11.	19,800.	143,000 fl.

Für diesen Verlust hat das Obristmeisterthum durch den Rs-Deputations-Receß folgende Entschädigung erhalten:

1. Die fstl. Benedictiner Abtey St. Blasien, wozu gehört:

	QM.	Seel.	St.	Fl.	D.	Schl.	Kl.	Eink.
a) die unmittelbare Gfsch. Bonndorf, nebst der Hrsch. Blumegg, Schluchsee und Guttenberg . . .	4½	8000	2	1	35	1	1	56,000 fl.
b) Die mittelbaren Aemter u. Vogteyen Stauffen ꝛc.	3	5600	1	1	17	-	-	45,000 —
2. Abtey St. Trudpert (mittelbar) . . .	1	2500	-	1	8	-	1	20,000 —
3. Abt. Schuttern (mittelbar)	½	1300	-	-	5	-	1	9,000 —
4. Abt. St. Peter u. Tennenbach und übrige mittelbare Stifter und Klöster im Breißgau . . .	1½	3400	-	-	9	-	4	24,000 —
	10½.	30,800.	1.	3.	64.	1.	7.	154,000 fl.

jedoch unter der Bedingung, die von den Fürstbischöfen v. Basel und Lüttich seit der Entfernung von ihren Sitzen contrahirten Schulden zu bezahlen. Diese Verbindlichkeit hat sich das Obristmeisterthum durch eine unter kais. russ. u. französ. Garantie geschlossene Convention bereits entledigt, vermöge deren es dem Bischof v. Lüttich 840,000 fl. und dem von Basel 260 000 fl. in halbjährigen Terminen bezahlt. Demohnerachtet ist es bis jetzt (804) noch nicht zum Besitz seiner Indemnisation gelangt.

Großkreutze, Commenthuren, Ritter und Capitularen.

1) Fz H. Fhr Truchseß zu Rappolsweyer, Großprior v. Ungarn, Comth. zu Würzburg, Münster u Steinfort. 2) J. Bapt. Fhr von Pfürdt zu Karspach, Großprior v. Dazien, Comth. zu Lagen u. Herwerd. 3) J. Jac. Fhr v. Pfürdt zu Blumberg, Bailly v. Brandenburg, Comth. zu Frankfurt u. Rothenburg, Ordens General Receptor in Deutschland. 4) Franz Carl Fhr v. Truchseß zu Appenweyer, Großbailly, Comth. zu Hall u. Apfeltrach. 5) C. Ph. Pr. v. Hohenlohe Schillingsfürst, Großkr., Comth. zu Tobel, Arnheim u. Nimwegen. 6) Heinr. Jgn. Fhr v. Baden zu Liel, Großkr., Comth. zu Wesel u. Borken. 7) Vict. Conr. Gr. v. Thurn u. Valsassina, Comth. zu Hemmendorf u. Rexingen. 8) L. A. Fhr v. Loe zu Wissen, Comth. zu Kleinerdlingen. 9) Fz. Pet. Fhr v. Zu Rhein zu Morschweyer, Comth. zu Herrenstrunden. 10) Mar. A. Fhr Reich v. Reichenstein zu Inslingen, Comth zu Bruchsal u. Kronweißenburg. 11) J. Bapt. Fhr v. Flachslanden, Großkr. u. Comth. zu Villingen, Rohrdorf u. Dätzingen. 12) Fz Thadd. Fhr v. Ulm zu Langenrhein, Comth. zu Ueberlingen. 13) Joh. Bapt. Fhr v. Rink zu Baldenstein, Comth. zu Mainz u. Niederweisel. 14) Joh. Bapt. Fhr v. Ligertz, Ritter. 15) Jos. W Fhr v. Pfürdt zu Blumberg, Comth. zu Trier u. Höningen. 16) Jac. Seb. Fhr v. Truchseß zu Appenweyher, Comth zu Rottweil. 17) Jos. W. Fhr v. Schauenburg, Comth. zu Hasselt. 18) Ph. Hartm. Fhr v u. zu Andlau, Comth. zu Schleusingen u. Weissensee. 19) F. Bd. Fhr v. Reinach zu Werth, Comth. 20) J. Jos. Fhr v. u. zu Bodmann, Ritt. 21) Ebh. Fhr v. Truchseß zu Rappoltsweyer, Comth. zu Basel u. Rheinfelden. 22) Fr. Flor. Fhr v. Wenge, Ritt. 23) Joh. Fhr v. Pfürdt zu Blumberg, Ritt. 24) Fz. Edm. Fhr v. Coudenhoven, Ritt. 25) Fz. F. Fhr von Speth zu

Zwyfalten, Ritt. 26) Fel. Cöleſtin Otto Gr. v. Rheinach zu Fuchsmännigen, Ritt. 27) Bened. Fid Fhr Glaris v. Tſchudi, Ritt. 28) A. Fr. Gr. v. Kageneck, Ritt. 29) Conr. Fid. Fhr Rink v. Baldenſtein, Ritt. 30) J. Th. Fhr v. Thurn u. Valſaſſina, Ritt. 31) J. Alb. Fhr v. Pfürdt zu Blumberg, Ritt.

Conventualen: 1) Fz. v. Müller, Comth. zu Regenſpurg u. Altmühlmünſter. 2) Fz. Xav. Streicher, Comth. zu Worms. 3) Joſ. Streicher, Comth zu Sobernheim u. Hangenweiſe. 4) Fz. C. Wigand, Comth. zu Freyberg in der Schweitz. 5) J. Paul v. Leykam, Conv. Diac. 6) Fz Caſ. Häfelin, Conv. Prieſt. 7) Cl. Jac. Demongé, inful. Abt u. Comth. zu Strasburg und Schlettſtadt. 8) Sig. Joſ Fhr v. Karg zu Bebenburg, Comth. zu Cölln.

Kanzler des deutſchen Johanniter-Obermeiſterthums: Joſ. Albr. v. Ittner. Secretär: Hofr. Riedmüller.

b) Herrenmeiſterthum zu Sonnenburg im Brandenburgiſchen.

Die Güter deſſelben ſind theils, mittelſt päbſtl. Diſpenſation, von den Tempelherren, theils durch Schenkung der Churfurſten von Brandenburg, der Herzoge von Pommern, Braunſchweig u. Meklenburg, theils durch Kauf zuſammen erwachſen. — Dieſes Herrenmeiſterthum iſt proteſtantiſch, und von dem Obriſtmeiſterthum in Heitersheim unabhängig, doch wird der von den Comthuren erwählte Herrenmeiſter von dem Obriſtmeiſter beſtätigt. — Der Herrenmeiſter übt in den Ordensgütern die bürgerl. und peinl. Gerichtsbarkeit aus, doch findet die Appellation an die churfürſtl. Regierung zu Cüſtrin ſtatt Er hat anſehnliche Einkünfte (ungefähr 30,000 Rthlr.) u. die 8 Commendarien dieſes Ordenszweiges tragen, nach Unterſchied, von 2000 bis 7000 Thlr. ein.

Herrenmeiſter: Aug Ferdinand Pr. v. Preußen, g. 23 May 730, wurde zum Herrenmeiſter erw. 13 Sept. 762, hat am 14 Sept. 762, 49; am 1 Oct. 764, 81; am 1 Sept. 772, 66; am 12 Oct. 781, 2; am 27 Sept. 785, 5; am 1 Jun. 786, 18; am 11 Sept. 790, 45; am 2 May 793, 23; am 15 Jul. 795, 34; am 21 Aug. 796, 3; am 3 Jul. 1800, 12; u. 4 Jul. 57; alſo in 12 Ritterſchlägen 390 Ritter inveſtirt.

Coadjutor: Friedr. Heinr. Carl Pr. v. Preußen, geb. 30 Dec. 781, erw. 3 Jul. 1800.

OrdensSenior: Carl Wilh. Rsgr. v. Wartensleben, k. preuß. Schloßhptm., g. 20 Febr. 740, erw. 29 März 1800.

Commendatoren und deren Mandatarien.

1. Commende Lagow. Commendator: Wilhelm Ldgr. zu Heſſen-Philippsthal, g. 29 Aug. 726, als Commend. eingeführt 30 Sept. 797 (w. zu Philippsthal). Mandatarius: O. C. F. v. Voß, kön. preuß. w geh. Etats- Kriegs- u. dirigirender Miniſter, des Joh. O. R. auch Domprobſt zu Havelberg, g. zu Berlin 23 Jun. 755.

2. Burſchen. Commendator: Alex. Chr. v. Münchow, k. preuß. Obr. v. der Armee, g. zu Cüſtrin 19 Oct. 726, eingef. 21 Sept 797, wohnt zu Droſſen in der Neumark. Mandatarius: Ebh. Fr. Chr. L. v. der Reck, k. preuß. w. geh. Etats- u. Juſtiz-Miniſter, des roth. Adl. u. Joh. O. R., g. zu Stockhauſen 4 Dec. 744.

3. Supplingenburg. Commendator: Auguſt Pr. v. Braun-

schweig-Wolffenbüttel, g. 18 Aug. 770, eingef. 19 Oct. 790; wohnt zu Braunschweig. **Mandatarius:** Chr. Fr. W. Fhr vom Hagen, k. preuß. Oberfinanz-R., des Joh. O. R., g. 1 Sept. 754.

4. **Lietzen.** **Commendator:** Friedr. Wilh. Aug. v. Lattorf, Hr u. Besitzer des Ritterguths zu Gästen, der Sattelhof genannt, wie auch Erb- u. Lehnherr auf Klinken, fstl. anhalt-cöthen. Hofmarschall u. Kmr-Präsid., auch Unter-Director der Landschaft des gesammten Fürstenthums Anhalt, g. 29 Nov. 735 zu Bernburg, expect. 12 May 750, als R. invest. 11 Sept. 790, zum Comd. eingeführt 29 Sept. 1801; wohnt zu Cöthen. **Mandatarius:** C. Fr. Leop. Fhr v. der Reck, k. preuß. Kammerhr, Generaldirector der Schausp., Joh. O. R. u. Domhr zu Magdeburg, g. 2 Sept. 746.

5. **Gorgast.** Der Pr. Wilh. Fr. Gust. v. Hohenlohe-Langenburg (exp. 15 Jul. 750), hat sein Folgerecht abgetreten dem nächsten Expectanten Joh. Ernst Gr. v. Kunheim, k. preuß. Gen. Ltn., u. Chef eines Inf. Rgts, des roth. Adl. u pour le Merite O. R., Besitzer des Majorats Juditten u. der Güter Maldeiten, Kusitten u. Langhandsten, g. zu Königsberg in Preußen 30 Jan. 730; expect. 15 Oct. 751, als R. invest. 1 Oct. 764, als Commendator eingef. 11 Jul. 803; wohnt zu Berlin.

6. **Schevelbein.** **Commendator u. Landvogt:** Fr. Stanisl. Leop. Gr. v. Kalnein, k. poln. Obr., g. 2 Oct. 734; als Commendator introducirt 3 Jul., in die Commende eingewiesen und als Landvogt eingef. am 4 Aug. 1801; wohnt zu Königsberg in Preußen. — **Mandatarius:** G. Fr. Otto v. Kleist, k. preuß. Obr. der Cav., u. Director der adel. Militär-Academie, g. 2 Jul. 750.

7. **Wittersheim.** Diese Commende ist mit Herrenmeisterl. Genehmigung, capitularischer Zustimmung u. königl. Bewilligung, mit der Festhaltung verkauft worden, daß für den Erlös eine andere Commende erkauft werden soll. Das Folgerecht in derselben hat der Commendator Casp. v. Buchwald (Hr auf Seedorf, Pronstorf ꝛc. k. dän. Kmrhr u. Land-R., des Dannebr. O. R., g. zu Lüttgenburg 13 Febr. 728, Commendator seit 4 May 1797; wohnt zu Seedorf über Lübeck), abgetreten, und gegenwärtig ist **Commendator** Carl W. Rsgr. von Wartensleben, eingef. 29 Merz 1800; siehe oben Ordens-Senior!

8. **Werben.** **Commendator:** Math. Fr. v. Jagow, k. preuß. geh. u. Tribunals-R., Hr auf Alt- u. Neu-Aulosen in der Altmark, g. 26 Sept. 720, expect. 6 Jun. 735, als Commendator eingef. 21 May 798; lebt zu Aulosen. **Mandatarius:** H. W. Geo. v. Schlabbrendorf, k. preuß. geh. Oberfinanz-R., Erbhr auf Wassmannsdorf u. Tiefensee, g. 31 Dec. 7[illegible]2.

Ordens-Canzler: C. Fr. Joh. Gust. Rsgr. v. Wylich u. Lottum, k. preuß. Kammerhr, eingef. als Ordenscanzler 11 Dec. 93, wohnt zu Berlin.

c) Das Großpriorat von Böhmen.

Zu dieser Ordensbranche der deutschen Zunge gehören auch die Commenden in Mähren, Schlesien und Oesterreich. — Die mit einem * bezeichneten sind Profeß- und Capitularherren.

Großprior: Joseph Maria Gr. v. u. zu Colloredo u. Walsee, auch Commenth. zu Mailberg. *

Capitularballey Scti Josephi zu Doschitz: Joh. Franz Gr. v. u. zu Colloredo u. Mels, auch Commenth. zu St. Johann in Wien.

Commenthuren u. Ritter. Mich. Ign. Ant. Gr. v. Wallis, Commenth. zu Brünn, Karlowitz u. Miecholup. * C. Wenz. Gr. v. Herberstein, Commenth zu Troppau u. zu St. Michael, Ordens-Receptor in Böhmen, und bevollm. Ordensminist. am k. k. Hofe. * Leop. Nic. Jos. Gr. v. Strasoldo, Commenth. zu Maidelberg. * Vinc. Mar. Jos. Liebsteinsky Gr v. Kollowrat, Commenth. zu Breslau, zu Fürstenfeld u. Mellingen. * Joh. Thadd. Malowetz, Fhr v. Maslowitz. * J. Carl Krakowsky Gr. v. Kollowrat. J. Bapt. Fhr v. Haugwitz, Commenth. zu St. Peter in Crain. * C. Vinc. Gr. v. Neipperg. C. Jos. Gr. v. Morzin. * Joh. Jos. de Guyard Gr. v. St. Julien. * Phil. Wenz. Gr. v. Künigl zu Ehrenburg u. Warth. C. Wenz. Gotth. Schaffgotsch, Gr. u. Semperfrey zu Künast u. Greiffenstein, Commenth. zu Gröbnig u. Kleinöls. * Herm. Thadd. Fhr v. Hemm zu Hemmstein, Commenth. v. Groß-Tinz u. Lossen. * Franz de Paula Gr v. Chorinsky v. Ledske. J. Bapt. Gr. zu Hardegg, Glatz u. Machland. W. Franz Gr. v. Lichnowsky v. Wostschitz. Franz Adam Gr. v. Waldstein und Wartenberg. Ladisl. Gotth Schafgotsch Gr. u. Semperfrey v. Künast u. Greiffenstein. Jos. Franz Gr. Palffy v Erdöd. C. Joh. Gr. Palffy v. Erdöd. Mor. J. C. Gr. v. Dietrichstein-Nicolsburg. Niclas Jos. Gr. Ungnad v. Weissenwolf. Ant J. C. Gr. v. Schirnding. L. Franz Gr. v. Montecuccoli. * Fr. Chr. Gr. v. Clam-Gallas. Aloys. Jos. Pr. v. und zu Liechtenstein. Wilh. Jos. Cajetan Gr. v. Thun und Hohenstein, Commenth zu Obitz, juris patronus. Franz Ant. Hrzan Gr. v. Harras u. Kapliers. Jud. Thadd. Paczinsky Gr. v. Tenczin. Leop. Mich. Gr. von Kaunitz. Jos. Franz Gr. v. Wengersky, Commenth. zu Strigau, zu Goldberg u. Löwenberg. * N. Ritter v. Holy, Commenth. zu Reichenbach. Franz Wenz. Gr. Chotek v. Chotkowa u. Wognin. Jos. Vinc. Gr. v. Waldstein u Wartenberg. Franz Jos. Gr. u. Hr v. u. zu Daun. Procop. Joh. Fhr Dobrzensky, v Dobrzenitz. Eman. Jos. de Sylva, Gr. v. Tarouca. Franz. Sales. Gr. v. Khevenhüller-Metsch. Vinc. Franz Gr. v. Migazzi. Jos. C. Gr. zu Hardegg, Glaz u. Machland. Jos. Gr. v. Trautmannsdorf-Weinsberg. Paul Mar. Jos. Gr. Brigido v. Bresowitz. Carl Jos. Hrzan Gr. v. Harras.

Ordenspriester: Ant. Mar. v. Ricci, Domhr zu Laibach, Commenth. zu Pulst, Ebenfurt u. Hallenstein. * Joh. Nep. Mayer, inf. Prior des Ordens-Convents zu Prag.

Canzler: Innoc. Jos. RsEbler v. Ruce, Ordens-Donat.

d) Das Großpriorat von Bayern.

Ist eine neue Ordens-Branche, die nicht zur deutschen Zunge gehört, sondern von dem unlängst verstorb. Churfürsten Carl Theodor zu Pfalzbayern, anstatt

anstatt der erloschenen englischen Zunge 1782 errichtet wurde. Zur Grundlage dieser Stiftung wurden die beweglichen und unbeweglichen Güter gewidmet, die der Jesuiter-Orden vormals in dem Hzth. Bayern, Neuburg, Sulzbach und der obern Pfalz besaß, deren jährl. Ertrag sich auf 150,000 fl. belaufen soll.

Großprior: Carl Theod. Hz. in Baiern. Großballey: Joh. Bapt. Fhr v. Flachslanden.

Weltliche Commenthuren (20): 1) Joh. Bapt. Fhr v. Flachslanden, Comth. zu Oberhaunstadt u. Kastel. 2) Theod. Gr. von Morawizky, Großkr., Comth. zu Bieburg. 3) Clem. Fhr v. Weichs, Comth. zu Amberg. 4) Fr. Gr. v. Vieregg, Großkr., Comth. zu Landsberg. 5) Phil. Jos. Gr. v. Lamberg, Comth. ad S Mariam zu Mindelheim. 6) Jos. Fhr v. Wefeld, Comth. zu Stockau. 7) Guido Gr. v. Taufkirch, Comth. zu Sulzbach. 8) Vinc. Nucc. Gr. v. Minucci, Comth. zu Straubing. 9) Jos. Gr. v. Taufkirch, Comth. zu Taufkirchen. 10) Eman. Gr. v. Törring-Gronsfeld, Großkr. Comth. zu Landshut. 11) Joh. Bapt. Gr. v. Waldkirch, Comth. zu Brunn. 12) Fr. Gr. v. Lerchenfeld-Köfering, Comth. zu Pfeffenhausen. 13) Max. Gr. v. Arco zu Kallenbach, Comth. zu Vogach. 14) Jos. Gr. v. Lodron, Comth. zu Hornbach. 15) Friedr. Gr. v. Preising-Kronwinkel, Comth. zu Eichbühl. 16) Ant. Fhr v. Vieregg, Comth. zu Ingolstadt. 17) Max. Gr. v. Preising-Moos, Comth. zu Randeck. 18) Sebast. Fhr von Donnersberg, Comth. zu Eisenrieth. 19) Ludw. Gr. v. Seeau, Comth. zu Steckelsberg. 20) Jos. Fhr v. Rechberg, Comth. ad S. Joh. zu Mindelheim.

Geistliche Commenthuren: Casim. Fhr v. Häfelin, Bisch. von Chersonese, Großkr., Comth. zu Kaltenberg. Joh. Felix Eisele, Comth. zu Altenötting. NN. Salabert, Comth. zu Essing. Ph. Wakier de la Barthe, Comth. zu Aham.

Ordens-Canzler: Desid. v. Schneid, Ordens-Donat. Secretair: J. G. Mildschuh.

Isenburg.

Die Grafsch. Ober-Isenburg liegt in 2 abgesonderten Theilen in der Wetterau, hat etwa auf 15 QM., 43,000 Einw. u. bringt etwa 290,000 fl. Einkünfte. Jede der beiden Hauptlinien besitzt ungefähr die Hälfte davon. Gemeinsch. Rsmatric. Anschlag: 130 fl. 15 kr. Kammerziel: 100 Rthlr. 29 kr.

A) Isenburg-Birstein (fürstl. Linie).

Der Landestheil hält circa 7 Q. M., 2 Städte, 3 Fl., 37 Dörf., 5 Schl., 10 Höfe, mit 22,000 Einw. u. etwa 150,000 fl. Eink. Für die Abtretung des Dorfs Okriftel an Nassau-Usingen, hat dieses fürstl. Haus durch den ReichsdeputationsReceß das Dorf Gainsheim am Rhein, die Rechte u. Einkünfte der vormal. Benedictinerabtey Jacobsberg zu Mainz auf der rechten Rheinseite (ausschließlich jener im Churhessischen), und das dem Petersstift zu Mainz vorhin gehörige Dorf Bürgel bey Offenbach (ehemals zum churmainz. Amt Steinheim gehörig) zur Entschädigung erhalten, wovon die Einkünfte überhaupt auf 12000 fl. geschätzt werden. Auch hat es eine Virilstimme im Reichsfürstenrath erlangt. Partieller Rsmatr. Anschlag: 69 fl. 57 kr. — Kammerziel: 59 Rthlr. 22 kr.

Nota. Die Fürstin v. Isenburg, gebohrne Gräfin v. Parkstein, hat kraft

des erwähnten Reichsdeputations-Recesses für den Verlust ihres Antheils an Reipoltskirchen (½ QM. 1035 Seelen bis 5660 fl. Eink.), dann der reichsritterschaftl. Hrsch. Altbamberg und anderer Gefälle, deren Revenüen auf 11,953 fl. angegeben wurden, also für den Verlust von jährl. 17613 fl. Einkünften, eine immerwährende Jahresrente von 23,000 fl. auf den Rhein-Schiffahrtsoctroy zum Ersatz erhalten.

Oberstallmeister: Fhr v. Haack. **Hofjunker:** Major Carl v. Bode. Capitain Joh. Bapt. v. Düret.

Regierungs Collegium: Geh. R. Joh. Jac. v. Mollenbeck, reichsgräfl. wetterauisch-fränkisch- u. westphäl Comitialgesandter. Geh. R. Ernst Wilh. Kugler. Geh. R. und Cabinets-Referend.: Wolfg. Cstian Carl L. v. Goldner. Reg R. Ph. Jac. Diehler. Hofgerichts-R. C. Heinr. Kopp. **Reg. Secretaire:** Ernst Vict. Geldern. C. F. M. L. Pohl.

Rent-Kammer. Director: vacat. Ober-Kmr-Rath: Emil. Wolfg. Cst. Schenk. Kmr-Rath: Cst. Gottfr. Kugler. Landforstmeister u. Kmr-Assessor: G. Fr. W. Stockhausen. Archiv-R. u. Secr. b. d. Rentkammer: Ernst Cst. Machenhauer. Rath u. Land-Rentmeister: Carl Cst. Wreden.

B) Isenburg-Büdingen (gräfl. Hauptlinie).

Der Landestheil dieser gräfl. Linie hat etwa 7 Q.M. mit 21,000 Einw. und ist unter die 3 regier. Häuser derselben vertheilt. — Rsmatr. Anschlag: 70 fl. 15 kr. — Kammerziel: 51 Rthlr. 7 kr.

a) Isenburg-Büdingen-Büdingen.

Besitzt etwa 3½ Q. M., 7000 Einw., 19 ganze und 2 Dörfer zum Theil, 2 Schlösser, 10 Höfe.

b) Isenburg-Büdingen-Meerholz.

Etwa 1½ Q.M., 1 ¼ Fl., 14 Dörfer, 3 Schl., 8 Höfe, 5000 Einw.

Regierungs-Canzley-Collegium. Director: Fresenius. **Regier. Rath:** Dosch. (Diesem Collegio sind die Justizämter zu Meerholz und Marienborn so wie alle Theile der Gerichtsbarkeit und Polizey untergeordnet).

Rent-Kammer. Director: Der Kammer-R. Huth, dem auch das Forst- und Bauamt, so wie alle ins Camerale einschlagenden Aemter und Recepturen untergeordnet sind.

c) Isenburg-Büdingen-Wächtersbach.

Etwa 2 Q.M., 1 St., 18 Dörf., 2 Schl., 4 Höfe, 6000 Einw.

Regierungs-Collegium: C. L. Reitzel, Reg. Director. W. C. Cunz, Reg. R. L. Geyer, Reg. R. H. Cunz, Reg. Secretär.

Kammer-Collegium: G. F. Weber Kmr-Assessor. K. L. W. Ackermann, Landrentmeister.

Kaunitz-Rietberg.

Die Grafsch. Rietberg im westphäl. Kreise, hat auf etwa 7 Q. M., 18,000 Einw. und soll 45,000 fl. Eink. bringen. — Rsmatr. Anschlag: 72 fl. — Kammerziel: 70 Rthlr. 49 kr. — Das fürstl. Haus Kaunitz besitzt aber auch noch beträchtl. Güter und Herrschaften in den österr. Erblanden, wovon es ansehnliche Revenüen zieht.

Königsegg.

Die gräfl. Lande in Schwaben, nämlich die Grafschaft Rothenfels, mit

den Hrsch. Aulendorf und Stauffen, mögen auf etwa 13 Q. M. 18,000 Einwohner haben und gegen 80,000 fl. Einkünfte bringen. Sie sind unter die beiden Linien getheilt.

a) Rothenfels.

Besaß die Grafschaft Rothenfels nebst der Hrsch. Staufen, etwa 7½ Q. M., 1 St., 1 Fl., 123 Dörf., 12,500 Einw. mit 55,000 fl. Eink., welche jedoch an Oesterreich abgetreten worden ist. Das dafür erhaltene Aequivalent ist zur Zeit noch nicht bekannt. Rsmatr. Anschlag: 37 fl. 20 kr. Kriegssteuer: 34 fl. Kammerziel: 28 Rthlr. 29 kr.

Erster Rath u. Oberamtmann: Franz Ant. v. Forster, d. R. Lic., auch des rsgfl. Collegii Condirectorial-Gesandter beym schwäb. Kr. **Rath u. Canzleyverw.:** L. A. Liebherr, I. C. auch Oberwaisenvogt und Landschaftscassier. **Rath u. Leibmedicus:** A. von Flacho, auch Ldsch. Phys. **Rath u. Rentmeister:** J. M. Schaffer, auch Forstmeister. **Oberamts-Rath:** Fr. C. F. Seyfried, I. C., auch Hospitalpfleg. **Amtsschreib.** J. N. Walk. **Stadtamtm. zu Immenstadt:** X. Hagspiel. **Vogteyverwalter der Hrsch. Staufen:** F. J. Hörmann.

b) Aulendorf.

Besitzt außer seinem Antheil an den schwäb. Rslanden (Gfsch. Königsegg nebst der Fhrschaft Aulendorf; etwa 5⅓ Q. M. mit 4000 Einw. 36,000 fl. Eink.) auch die Hrsch. Lanzendorf in Oest., dann Pruska und Illawa in Ungarn. — Rsmatr. Anschlag: 48 fl. — Kreissteuer: 38 fl. — Kammerziel: 33 Rthlr. 48 kr.

A. Schwäbische Besitzungen.

Oberamt Aulendorf. Erster Rath: Wilh. Spiegler, der R. Lic., Ob. Amtm. in Aulendorf, churcölln. Hofr. **Oberamtsrath:** Joh. Alois Höcht, I. C. **Rath u. Canzleyverwalter:** Joh. Bapt. Ebbaur, der R. Cand. auch Not. caes. publ. **Rath u. Rentmeister:** Ludw. Glaris. **Rath:** Jos. Boos, d. R. Cand. **Canzlist:** Max. Mayer. **Amtsschreiber u. Geometer:** Ant. Mock.

Oberamt Königseggwald. Rath u. Oberamtmann: Joh. Nep. Baur, der R. Cand.

B. Oesterreichische Herrschaft Lanzendorf.

Rath und Administrator: A. M. Henzler, Edl. v. Lehnensburg, Rs-Ritter.

C. Hungarische Herrschaften.

Herrschaftlicher Commissair: J. Karl Seyfried. **Fiskal:** Joh. v. Tarnoczy.

a) **Herrschaft Pruska. Rentmeister und Hofrichter:** Alois Beck. **Kastner:** Joh. Frimmel. **Kellermeister:** Joh. Fuseck.

b) **Herrschaft Illawa. Rentmeister und Hofrichter:** Bern. Novotny. **Kastner:** Joh. Machalla.

Leiningen.

Die fürst- und gräfl. Leiningenschen Lande auf der linken Rheinseite, theils im Wormsgau theils im Speyergau (von welchen beyden Gauen der Aelteste der Familie immer Landvogt, unter dem Titel: Landgraf, gewesen ist), theils im Westrich, theils im Elsaß gelegen, sind durch den Lüneviller Frieden mit an Frankreich abgetreten, und das Haus Leinin-

gen iſt für deren Verluſt, ſo wie für ſeine Rechte und Anſprüche auf Saarwerden, Lahr und Mahlberg, durch dieſſeitige Länderſtücke entſchädigt worden.

a) Leiningen-Hardenburg-Dachsburg

oder die fürſtl. Linie des Hauſes Leiningen beſaß:

	QM.	Seelen.	Eink.
1. einen Theil der Leiningenſchen Lande im Worms- u. Speyergau 2. Das Amt Hirſchberg und die freye RsHrſch. Lindelbronn im Weſtrich 3. Die Grafſch. Dachsburg, und Hrſch. Weihersheim im Elſaß . .	6	23,000	300,000 fl.
Nota. Die unmittelbaren Lande ſollen nur betragen	6	15,000	168,000 fl.

Dafür erhielt dieſes fürſtliche Haus, kraft des ReichsDeputationsRecesſes, folgende Länderſtücke zum Erſatz:

	QM.	Seel.	St.	Fl.	D.	Eink.
1. Die 5 mainziſchen Aemter: Amorbach, Miltenberg, Buchen, Seligenthal u. Biſchofsheim . .	11½	31,000	8	1	92	180,000 fl.
2. Abtey Amorbach	–	–	–	–	–	100,000 –
3. Die 4 würzburg. Aemter: Grünsfeld, Lauda, Hartheim u. Rittberg	5½	12,850	2	2	30	95,000 –
4. Probſtey Gerlachsheim (im Amt Lauda)	–	–	–	–	–	25,000 –
5. Die pfälz. Aemter Mosbach und Boxberg	7	32,150	5	6	50	168.000 –
	24.	66,000.	15.	9.	172.	568,000 fl.

Da jedoch dem Grafen v. Salm-Reifferſcheid-Bedburg, nunmehrigen Fürſten von Salm-Krautheim, eine Jahresrente von 32,000 fl. auf Amorbach angewieſen iſt, ſo wäre dieſer Betrag von den Revenüen abzuziehen. Nach öffentl. Blättern hat indeß der Fſt. v. Leiningen mit gedachtem Fürſten eine Convention getroffen, nach welcher der letztere ſtatt der Jahresrente, die Hrſch. (ehemal. Probſtey) Gerlachsheim nebſt dem Dorfe Diſtelhauſen erhalten hat. Noch iſt hiebey in Betracht zu ziehen, daß die auf den transrhenan. Landen haftende Schuldenlaſt von 1,800,000 fl. auf die neuen, an ſich ſchon belaſteten Lande, übertragen worden iſt. — Uebrigens hat das fſtl. Haus Leiningen auch eine Virilſtimme im Reichsfürſtenrath erhalten.

b) Leiningen-Falkenburg-Guntersblum.

Beſaß die Gfſch. Guntersblum im Leiningiſchen, etwa 1½ Q.M., 3000 Seelen, 6 Dörf. und einige pfälz. Lehen- und eigene Güter, zuſammen von 43,000 fl. Revenüen. Dafür hat dies gräfl. Haus die churmainz. Kellerey Billigheim zum Erſatz erhalten, etwa 3/4 Q. M. 1800 Seelen, 4 Dörf. u. 13000 fl. Eink. nebſt einer immerwährenden Jahresrente von 3000 fl. auf den Rheinſchiffahrts-Octroy.

Oberrhein. Kreisgeſandter: v. Plitt, geh. R.

c) Leiningen-Falkenburg-Heidesheim.

beſaß die Grafſch. Heidesheim im Leiningenſchen, etwa ½ Q. M. mit 1200 Seelen, 4 Dörfer und 20,000 fl. Eink. — Dafür hat dieſes gräfl. Haus die churmainziſche Kellerey Neudenau (mit Ausſchluß des dazu gehörigen, aber vom ChurErzcanzler noch vorenthaltenen, an den Ritterhptm. Frhrn v. Dalberg verpfändeten Fleckens Stein) ½ QM. 1300 Seelen, 1 St. u. 1 D. mit 10,000 fl. Eink. und ebenfalls eine Jahresrente v. 3000 fl. auf den Ertrag des Rheinſchiffahrtsoctroy zur Entſchädigung erhalten.

Oberrhein. Kreisgeſandter: Geh. R. v. Plitt.

d) Leiningen-Westerburg.

Von diesem gräfl. Hause besaß

1) Die ältere Linie oder Alt-Leiningen-Westerburg.

Die halbe Stadt Grünstadt, 12 ansehnl. Dörf., 14 Höfe, 2056 Morgen Waldungen, etwa 2 QM. 4500 Seelen mit 46000 fl. Eink. — Dafür ist ihr durch den RsDeputationsReceß die Abtey und das Kloster Ilbenstadt in der Wetterau, nebst der Landeshoheit in ihrem geschlossenen Umfange, mit 20,000 fl Eink., dann eine immerwährende Jahresrente von 3000 fl. auf den Rheinschiffahrts-Octroy, zur Entschädigung angewiesen.

Oberrhein. Kreisges.: Geh. R. v. Plitt.

2) Die jüngere Linie oder Neu-Leiningen-Westerburg.

besaß von den Leiningischen Landen die halbe Stadt Grünstadt, die Hälfte der Stadt Neu-Leiningen (welche aber an das Hochstift Worms wiederkäuflich versetzt war), 4 Dörfer und einige kleinere gemeinschaftl. Orte, aber beträchtl. Domainen an Höfen und Waldungen, so daß die Einkünfte davon auf 39400 stiegen. Dafür hat dieses Haus, kraft des ReichsDeputationsRecesses, das Kloster Engelthal in der Wetterau, welches kaum 8000 fl. Eink. haben soll, und eine immerwährende Jahresrente von 6000 fl. auf den Ertrag des Rheinschiffahrtsoktroy, zur Entschädigung erhalten.

Außer diesen zum Ersatz erhaltenen Ländereyen besitzen die beyden Linien des gräfl. Hauses Leiningen-Westerburg noch a) die Grafsch. Westerburg von etwa 2 QM. 6000 Seelen, 1 St. 1 Fl. 12 Dörfern, einige Höfe und 30,000 fl. Revenüen; b) die Hrsch. Schadeck (1 Fl. u. Schloß) woran jedoch auch das fürstl. Haus Wied-Runkel Theil hat.

Oberrhein. Kreisgesandter: Geh. R. v. Plitt.

Leyen und Hohengeroldseck.

Das gräfl. Haus besitzt

	QMl.	Einw.	Eink.
a) im schwäb. Kreise die unmittelbare Gfsch. Geroldseck	2	4,500	36,000 fl.
b) mehrere beträchtl. rsritterschaftl. Herrsch. in den Rheingegenden, auf der linken Rheinseite	8	19,000	85,000 —
Zusammen	10.	23,000.	120,000 fl.

Rsmatr. Anschlag: 20 fl. Kreissteuer: 16 fl. Kammerziel: 10 Rthlr. 20 kr.

Regier. u. Justiz-Canzley. Director: Ph. v. Döring, auch churcölln. geh. R. u. churtrier. HofR. Hof u. Canzleyräthe: G. J. Seibert, b. R. Dr. Em. Klein, b. R. Dr. P. J. Cordier. Ph. Dreger, b. R. Lic. (w. zu Elberfeld). L. Schmelzer, b. R. Lic. W. Pfeiffer. Ferd. Gilgen, auch fstl. stablo. geh. R. Edm. Sigler, auch churcölln. geistl. R. Sigeb. Schmelzer. Fr. Reichard, auch churpfälz. Rath. Fr. Engelhard, auch Leibmedic. Paul Niedinger. Archivar: Pet. Derkum. Expeditor: P. Kirschbaum.

Hof- u. Rentkammer. Räthe: Nic. Leister. Ant. Brixius. H. Mollier (w. in Ahrenfels). J. Sommer (w. in Coblenz). G. Hausmann (w. in Gondorf). Ph. Kamino. Joh. Krieger (w. in Cölln). Assessor: Nic. Wiese. Secr. u. Zahlmeister: J. P. Gerlach. Baurath: J. Stein. Cameralbaumstr: P. Reheis.

OberForst- u. Bergamt. Director: v. Döring, s. ob. Räthe: Seibert; Klein; Leister u. Brixius, s. ob. Secretär: Cordier. Oberamt Hohengeroldseck: J. F. S. Schmelzer, HofR.

u. Oberamtm., auch Forst- u. Bergbeamter. P. K. Schmidt, Oberamtsverwes. und Rentmeister, auch Forst- und Bergbeamter. MM. Hecht, BergR. MM. Wiest, Oberförster.

Gesandter am schwäb. Kreise: W. Spiegler, churcölln. Hof-R. u. gräfl. Königsegg. Rath und Oberamtm.

Liechtenstein.

Das fürstliche Haus besitzt

	QM.	St.	Fl.	D.	Schl.	Kl.	Einw.
a) unmittelbar:							
1) Fstth. Lichtenstein in Schwaben	2	—	1	8	2	1	6,000
b) mittelbar:							
2) Fstth. Troppau u. Jägerndorf in Schlesien u. d. Hrsch. Gersdorf in d. Oberlausitz . .	30	11	6	222	6	2	90,000
3) 4 Hrsch. in N. Oesterr. an .	8	2	8	40	10	4	16,000
4) 21 große Hrsch. in Mähren .	48	20	35	504	20	4	140,000
5) 7 Hrsch. in Böhmen . .	18	3	13	170	8	1	50,000
Zusammen	106.	36.	63.	944.	46.	12.	302,000

Der reg. Fst. hat auch neuerdings beym Reichstage um eine 2te Stimme im Reichsfürstenrath nachgesucht. Rsmtr. Anschlag (wegen Lichtenstein): 94 fl. — Kreissteuer: 15 fl. — Kammerziel: 46 Rthlr. 60 kr.

Oberamt zu Liechtenstein: F. X. Menzinger, Landvogt. Jos. Fritz, Rentmeister. J. J. Goldner, Amtsschreiber. Hfsch. Vaduz: Jos. Kindle, Landamtm. zu Triesen. P. Boß, Landweibel zu Liechtenstein. Hrsch. Schellenberg: F. J. Rescher, Landamtm. J. J. Wohlwend, Landweibel.

Ligne.

Für die unmittelbare Rsgrafsch. Fagnolles (an den Grenzen von Hennegau und Lüttich) etwa ½ QM mit 500 Seelen u. 5500 fl. Eink., welche durch den Lüneviller Frieden an Frankreich abgetreten worden, hat das fürstl. Haus Ligne das freiweltl. adl. Damenstift Edelstetten (im Umfange der Markgfsch. Burgau), unter dem Titel einer Reichs-Grafschaft zur Entschädigung erhalten. Das Stift hatte 9 Stiftsdamen, die 16 Ahnen beweisen mußten, und außer der Aebtissin wieder austreten und heyrathen durften. Diese neue Grafschaft enthält circa 3/4 Q. M. 1500 Seelen, 1 Fl. 2⅓ Dörf. mit 16000 fl Eink. und ist, laut öffentl. Blättern, an den Fst Esterhazy für eine immerwährende auf der Familie des Fst. v. Ligne haftende Rente von jährl. 11,000 fl., dann eine Leibrente von 3000 fl. verkäuflich überlassen worden.

Limburg-Styrum.

Dieses gräfl. Haus ist für den Verlust seines Antheils an der transrhenanischen Hrsch. Oberstein (auf dem Hundsrück; etwa 3/4 Q. M. 1500 Seelen mit 10,000 fl. Eink.) durch eine immerwährende, v. Churwürtemberg zu beziehende, Jahresrente von 12,200 fl. entschädigt worden.

Lippe.

Die Grafschaft Lippe im westphäl. Kreise enthält nach den besten Karten, die man davon hat, 22 Q. M. ohne den an der Lippe gelegenen abgesonderten Theil von beinahe 2 Q. M. Mit Einschluß der Stadt Lipstadt, welche von Preußen u. Lippe gemeinschaftlich besessen wird, wohnen über 73,000 Menschen darin. Sie begreift 6 landtagsfähige Städte, 21 landtagsfähige adeliche Güter und überhaupt 152 Bauerschaften. Das fürstliche regierende Haus

a) Lippe-Detmold

besitzt dieselbe ganz (außer zwey Aemtern), und dessen Einkünfte davon mögen leicht auf 150,000 Thlr. steigen. — Römatr. Anschlag: 120 fl. — Kammerziel: 84 Rthlr. 48 kr.

Hofstaat. Obermarschall: Wilh. Gottl. Levin Fhr v. Donop, Hr auf Lüdershofen, Maspe ꝛc., Drost des Amts Detmold, des fürstl. hohenlohischen Hausord. Commandeur. **Hofmarschall:** Gottl. Alex. G. Aemil Fhr v. Blomberg, Hr auf Niedern-Talle. **Kammerjunker:** Fr. Vict. Ph. Mor. Fhr v. Donop. **Leibmedicus:** Dr. Joh. Cstian Fr. Scherf, Hofr.

Der regier. Fürstin Hofdamen: Fräul. v. Rauschenblatt. Fräul. v. Biedersee. **Der verw. Fürstin Hofdamen:** Fräul. v. Röder von Dierspurg. Fräul. v. Donop zu Silbach.

Regierung. Canzler: Diet. Aug. König, auch Landgohgraf. **Reg. Räthe:** Carl Fr. Funk v. Senftenau. Sim. Heinr. Volkhausen, s. unt. Fr. Wilh. Helwing, s. unt. Aug. Wippermann. **Canzleyrath:** Just. Fr. Dreves. **Archivräthe:** Ludw. Knoch. Cstian Gottl. Clostermeier, s. unt. **Secretäre:** Ph. Ant. Clausing, geheimer u. auch Lehns-Secr. Georg Fr. Wilh. Gregorius, Canzleysecret. auch Reg. u. Canzley-Registr. W. Albr. Ernst Stein, Commissions-Secr. **Actuar u. Botenmeister:** Ludw. Gregorius.

Hofgericht. Hofrichter: Ludw. Wolfg. Alex. Fhr v. Blomberg, Herr auf Iggenhausen, Vortlage ꝛc. ritterschaftlicher Deputirter und Landrath. **Assessores:** Ph. Ernst, Rath auch Advoc. Fisci, s. unten. Aug. Sterzenbach, Rath, s. unt. **Außerordentl. Assessores beym General-Hofgerichte:** Drost u. Landrath Adolph Chr. Bernh. v. Mengersen, Hr auf Reelkirchen, von Seiten der Ritterschaft. Rath u. Burgermstr J. Alb. Heldmann in Lemgo, v. Seiten der Städte des Landes. **Secretarien:** Heinr. Engelbert Cruel. J. Ant. Friedr. Rolland. **Fiscal:** Ph. Aug. Anzen, auch Advocatus Camerä.

Consistorium. Allgemeine Commissarien: Reg. R. C. Fr. Funk v. Senftenau, s. ob. **Generalsuperintendent:** vacat. **Secretär:** J. Friedr. Georg Knoch.

Criminalgericht. Criminalrichter: Canzler D. A. König, s. ob. **Criminalassessor:** Rath A. Sterzenbach, s ob. **Secretär:** Conr. Ad. Petri, s. unten.

Rentkammer. Kammerräthe: Georg Carl Stein, (führt das Directorium). Georg Ferd. Führer. Fr. Wilh. Helwing, s. oben. Fr. Vict. Ph. Mor. Fhr von Donop, Landkammer-Rath (auch Kmrjunker), hat das Depart. der Forst- u. Jagd-Sachen. J. C. Gerke, s. unt. **Forstmeister:** Sim. Heinr. Joseph Pählig. **Landrentmeister:** Cstian Gottfr. Mor. Drewes. **Secretär:** Joh. Friedr. Rolland. **Forstsecretär:** H. Theod. Kellner. **Registrator:** Aug. W. Wasserfall. **Calculator:** Fr. Carl Reinold. **Landbaumeister:** Cstian Teudt. **Salineninspector in Salzuffeln:** J. C. Trampel. **Brunnen-Commissär zu Meinberg:** Heinr. Aug. Liebich.

Collegium medicum (unter der Direction der Regierung): Medicinalräthe: Dr. J. C. Fr. Scherf, Medicinalreferent. auch Amtsphysicus u. Brunnenarzt zu Meinberg, s. ob. Dr. Ziegler, Amts- u. Stadtsphysicus zu Horn u. Brunnenarzt zu Meinberg. Dr. J. Ludw. Albr. Focke, Amts- auch Stadtphysicus zu Lemgo. Ferner die Amts- u. Stadtphysici Dr. Gevekoth zu Salzuffeln, u. Dr. Bèrsmann zu Blomberg.

Polizey-Commission in der Residenzstadt Detmold. Von Seiten des Militärs: Obrist Ernst J. v. Schröders. Als Deputatus der Regierung: Rath C. G. Clostermeier, s. ob. Als Bürgermeister u. Syndicus der Stadt Detmold: Rath Ph. Ernst, s. ob. Als herrschaftl. Richter: C. A. Petri, s. ob.

Militär. Obrist: Ernst Joh. v. Schröders, s. oben. Obristlieutn. u. Commandeur: Fr. G. Th. v. Campen.

Landesstellen. Landeshptmann: Obristl. v. Campen, s. ob. Land-Lieutenant: Hauptm. Böger. Landfähndrich: Lm. Gruppe. Wegecommissär: KmrRath Gerke, s. ob. Landrecептor: Fr. Heinr. Kellner, Rath. Landsyndicus: R. Hofbauer.

Auswärtige Gesandten u. Agenten. Niederrhein. westphäl. Kreis: KreisAgent: Hofr. Fz. Heinr. Fauth, in Mühlheim. Regensburg: s. Reichstag. Wetzlar: Dr. v. Hofmann, geh. R. Wien: Dav. H. v. Pilgram, Reichshofraths-Agent.

b) Lippe-Schaumburg (gräfl.)

besitzt von der Grafschaft Lippe 2 Aemter u. die Hälfte von der Grafsch. Schaumburg. — Rsmatr. Anschlag (wegen der Hälfte der Gfsch. Schaumburg): 40 fl. — Kammerziel: 94 Rthlr. 31½ kr.

Gouverneur des minorennen Grafen: Fr. C. v. Haacke.

Vormundschaftl. Regierung. Director: P. Sander. Reg. Räthe: H. C. Spring. C. A. König. C. U. Fhr v. Ulmenstein, und A. D. Brinkmann.

Vormundschaftl. Rentkammer. Director: Spring, s. ob. Kammerräthe: J. A. v. Dankwerth. A. W. v. Landesberg. E. A. v. Kaas, auch Forstmeister, und G. L. Windt.

Justizcanzley: R. R. König, s. ob. Justizr. A. D. Brinkmann, s. ob. Justizr. J. A. Windt.

Consistorium. Director: P. Sander, s. ob. Consist. Räthe: C. U. Fhr v. Ulmenstein, s. ob. C. G. Horstig, auch Superintend. u. A. D. Heermann, Assessor.

Agenten. Wien: F. v. Ditterich, Rshofrathsagent. Wetzlar: Lic. Abel, Hofr.

Lobkowitz.

A) Der Hauptast dieses herzogl. u. reichsfürstl. Hauses besitzt

1) unmittelbar im bayr. Kreise

	QM.	St.	Fl.	D.	Einw.
die gefürstete Gfsch. Sternstein mit den Rsherrsch. Neustadt u. Waldthurn . .	2	2	1	1	3000

2) mittelbar in Böhmen.

a) Hzth. Raudnitz an der Elbe . .	8	2	–	37	15000
	10.	4.	1.	38.	18000

	QM.	St.	Fl.	D.	Einw.
Uebertrag:	10.	4.	1.	38.	18000
b) 8 Hrsch. (Chlumetz, Giskebnitz, Zeltsch, Bilin, Liebshausen, Neudorf, Eisenberg ꝛc.)	30	4	5	232	65000
Zusammen	40.	8.	6.	270.	83000

Rsmatr. Anschlag (wegen Sternstein), 38 fl. — Kammerziel 153 Rthlr.

B) Der 2te Ast besitzt mittelbar in Böhmen die 4 Hrsch. Droble, Sedletz, Tschischow u. Horzin oder Melnik . . . .

QM.	St.	Schl.	D.	Einw.	Eink.
10	3	4	70	28,000	150,000 fl.

Löwenstein-Wertheim.

Die theils unmittelbaren, theils mittelbaren Besitzungen dieses Hauses, sind unter die beiden regierenden Linien desselben vertheilet.

a) Fürstl. Linie.

Diese besaß jenseits Rheins folgende, nun an Frankreich abgetretene, Länderstücke:

	QM.	Seel.	Stdt.	D.	Eink. fl.
1) die unmittelbare, zu keinem Kreise, noch weniger zur Rsritterschaft gehörige Hrsch. Scharfeneck . . .	1½	3000	–	5	20,000 –
2) Die Gfsch. Püttlingen in Deutsch-Lothringen (unter französ. Hoheit). . .	3	8000	1	22	40,000 –
3) Die Graf- u. Hrsch. Montaigu, Herbeumont, Cugnon, Orgeo, Havresse, Chassepierre u. Neufchateau (im bisher. östreich. Antheile von Luxenburg). .	5	12000	1	62	30,000 –
	8½.	23000.	2.	89.	90,000 fl.

Für den Verlust derselben hat die fürstl. Linie, kraft des Reichs-Deputations-Recesses, folgende Entschädigungs-Lande erhalten.

	QM.	Sel.	St.	Fl.	D.	Schl.	Kl.	Eink.
1) Die Mainz. Stadt Wörth und Dorf Trennfurt .	½	1700	1	–	1	–	–	8,000 fl.
2) Das würzb. Amt Rothenfels	3	8600	1	1	17	1	–	36,000 —
3) Die Abtey Bronnbach und Neustadt . . .	1½	1500	–	–	3	1	2	42,000 —
4) Die würzb. Verwaltungen zu Widdern u. Thalheim	¼	400	½	–	–	–	–	5,000 —
5) Die würzb. Rechte u. Eink. in der Grfsch. Wertheim .								3,000 —
6) Eine jährl. Rente v. Churbayern auf Homburg .								28,000 —
7) Eine JahresRente auf den Schiffahrts-Octroy .								12,000 —
Summe der Entschäd. Lande	5.	12,200.	2½	1.	21.	2.	2.	130,000 fl.

Hiezu die alten diesseitigen Lande:

unmittelbare:

a) ½ Gfsch. Wertheim	2½	7,500	½	3½	13½	3	–	40,000 fl.
b) ½ Hrsch. Breuberg .	2¼	5,300	½	½	20½	–	–	42,000 —
	9½.	25,000.	3½.	5.	55.	5.	2	212,000 —

	QM.	Sl.	St.	Fl.	D.	Schl.	Kl.	Eink.
Uebertrag:	9 1/2.	25000.	3 1/2.	5.	55.	5.	2	122,000 fl.
c) Hrsch. Habitzheim .	1 1/2	2,100	–	–	4	1	–	15,000 –
d) Amt Heubach am Main	3/4	1,000	–	1	–	1	–	4,000 –
e) RsHrsch. Rosenberg im Ritterkant. Odenwald	1 1/2	2,100	–	–	–	6	–	18,000 –
ferner mittelbare:								
f) 1/3 der Gfsch. Löwenstein (Amt Abstadt) . .	1	800	–	1	1/2	1	–	9,000 –
g) 2 mit Würtemberg gemeinschaftl. Orte im Amt Beilstein . . .		200	–	–	1	–	–	
h) Die Hrsch. Haid, Pernarditz, Elsch, Widlitz, Zebau, Weseritz, Schwanberg, Guttenstein und Skupsch im pilsner Kreise in Böhmen . .	9	18,000	4	3	72	5	–	60,000 –
Zusammen	23 1/4	49,200.	7 1/2.	10.	132 1/2.	19.	2.	318,000 fl.

Statt der oben bey Nr. 6. eingeführten Jahresrente wurde eigentlich das würzburg. Amt Homburg u. das Benedict. Kloster Holzkirchen als ein Entschädigungstheil angewiesen. Da aber am Ende die Clausel hinzugefügt wurde, daß beide gegen eine immerwährende Rente von 28,000 fl. oder gegen jedes andere Aequivalent an Churbayern wieder abgetreten werden sollte, welches auch geschehen ist, so hat man oben blos jener Rente erwähnt.

b) Die gräfl. Linie

besaß auf der linken Rheinseite die Grafsch. Virneburg (zum westphälischen Kreise gehörig), (3 Q.M. 5600 Seelen mit 36000 fl. Eink.) für deren Abtretung an Frankreich dieselbe folgende Entschädigungen erhalten hat:

	Q.M.	Seel.	St.	Fl.	D.	Schl.	Kl.	Eink.
1) Das würzb. Amt Freudenberg	1/2	1800	1	–	2	1	–	12,000 fl.
2) Die Dörf. Montfeld, Rauenberg	1/2	1200	–	–	4	–	–	8000 –
3) Die Klöster Grünau u. Trifenstein	1/2	800	–	–	5	–	2	20,000 –
Summe der Entschäd. Lande	1 1/2.	3800.	1.	–	11.	1.	2.	40,000 fl.

Hiezu die alten diess. Lande:

unmittelbare:								
a) 1/2 Grafschaft Wertheim	2 1/2	7300	1/2	3 1/2	13 1/2	2	–	40,000 –
b) Theil an der Gfsch. Limburg	1 1/2	2400	–	1 1/2	12	1	–	10,000 –
dann mittelbar:								
c) 2/3 der Grafsch. Löwenstein	2	5700	1	1	28	1	–	25,000 –
d) Amt Beilstein im Würtenb.	1	1400	–	–	13 1/2	–	–	15,000 –
Zusammen	8 1/2.	20,600.	2 1/2	6.	78.	5.	2.	130,000 fl.

Der gemeinschaftl. Rsmatr. Anschlag wegen der Gfsch. Wertheim v. 53 fl. 20 kr. ist bey dem fränk. Kreise auf 40 fl. moderirt worden.

Jede der beiden regierenden Linien hat ihre eigene Regierung u. Dicasterien, welche zu Wertheim ihren Sitz haben, deren Personale man vielleicht künftig nahmhaft zu machen im Stande seyn wird.

Looz (Rheina-Wolbeck).

Ob alle Besitzungen des Herzogl. Hauses Looz-Corswarem auf der linken Rheinseite, welche zwar sehr ansehnlich aber mittelbar waren, durch Abtretung des linken Rheinufers, für dieses Haus verlohren gegangen

ſind, oder ob bey einigen die Sequeſteraufhebung ſtatt finden werde, ſteht noch zu erwarten. Auch können jene Beſitzungen hier nicht ſtatiſtiſch gewürdigt werden, da über dieſelbe nichts Specielles bekannt worden iſt. Selbſt in dem Reichsdeputations-Receß wird bey Beſtimmung der dieſem Hauſe zugetheilten Entſchädigungslande das wofür? gänzlich mit Stillſchweigen übergangen.

Die Entſchädigungslande beſtehen

		QM.	Seelen.	St.	D.	Eink.
1. in dem Reſt des münſter. Amtes Wolbeck	etwa	2	2400	•	18	15000 fl.
2. in dem Reſte des münſter Amtes Bevergern (Rheina)		10	13600	1	81	45000 –
Zuſammen	etwa	12.	16,000.	1	99.	60,000 fl.

Dieſe Parcellen machen nun ein, unter dem Namen Rheina-Wolbeck vereinigtes Fürſtenthum aus, worauf die Virilſtimme im Reichsfürſtenrath, welche dieſes Herzogliche Haus ebenfalls erlangt hat, radicirt iſt. – Künftig wird man vielleicht im Stande ſeyn, nicht nur den Verluſt und Erſatz, nach officiellen Angaben, genauer zu beſtimmen, ſondern auch die in dem neuen Fürſtenthume angeſtellte Staatsdienerſchaft namhaft zu machen.

Meklenburg.

Die geſammten herzogl. Mecklenburg. Lande, mit Inbegriff der beyden ſäculariſirten Biſthümer Schwerin und Ratzeburg, enthalten auf 274 QM., (wovon etwa 6 im weſtphäl. Frieden an die Krone Schweden abgetreten, jedoch im J. 1803 von Meklenburg-Schwerin wieder angekauft wurden), ohngefähr 376,000 Einwohner. Hievon beſitzt:

a) Meklenburg-Schwerin.

das ganze Herzogth. Schwerin, den größten Theil (⅔) des Herzogth. Güſtrow (ohne den nach Strelitz gehörigen ſtargardiſchen Kreis) mit den, vorhin beiden Linien gemeinſchaftlichen, roſtocker Diſtricts- und den 3 Kloſterämtern, auch das vormalige Biſthum, jetzige Fürſtenthum Schwerin, dann ſeit 1803 die Hrſch. Wismar, oder nach der alten Eintheilung: das ganze eigentliche Hzth. Meklenburg, die Fürſtenth. Wenden und Schwerin, die Grafſch. Schwerin und die Hrſch. Roſtock und Wismar, zuſammen etwa 226 Q.M. und gegen 312,000 Einw.; hierzu gehören 40 Städte, 10 Fl., 590 Dörfer, 43 Domainenämter und 800 ritterſchaftl. Hauptgüter (ohne die Roſtocker Diſtricts-, Kloſter-, Städtiſche-, Kämmerey- und geiſtl. Oeconomie-Güter). Auch hat dieſes Haus durch den Reichs-Deputations-Receß, für 2 weltliche Kanonikate zu Straßburg (die ihm als Erſatz für den Hafen v. Wismar gegeben waren) und für ſeine Anſprüche auf die Halbinſel Priwal (welche ausſchließlich der Reichsſtadt Lübeck bleibt) 7 Lübeckiſche Dörfer (wovon 3 im Meklenburg., und 4 in dem zur Hrſch. Wismar gehörigen Amte Poel belegen ſind) nebſt einer immerwährenden Jahresrente von 10,000 fl. auf den Rheinſchiffahrtsoctroy, zur Entſchädigung erhalten. — Die Hrſch. Wismar (6 Q.M. 1 St. u. 31 Dörf. in 3 Aemt. m. 12000 Seelen u. 36,000 fl. Eink.) wurde 1803 für 1,250,000 Thlr. banco von Schweden erkauft, und im Aug. ged. Jahres davon Beſitz genommen. — Römatr. Anſchlag: 689 fl. — Kammerziel 584 Rthlr. 27½ kr.

Hof-, Civil- und Militär-Etat.

a) Hofſtaat. Oberkammerherr: L. v. Dorne, des roth. Adl. O.R. Oberhofmarſchall: Conr. Ign. Baron v. Lützow, des pfalzb. Löw. O. R. Hofmarſchall: Bernh. Joach. v. Bülow, geh. R. und Kmrhr, des Dannebr. O. R. Hausmarſchall: L. Hartw. v. Both, Kmrhr. Oberſchenk: W. Joach. Jaſp. Baron v. Forſtner, Kmrhr.

Oberjägermeister: Adolph Haus v. der Lühe, Kmrhr. Oberstallmeister: vacat. Oberforstmeistere: Fr. W. v. Lowtzow. Cst. v. Welzin. C. v. Behr. N. v. Pressentin. Canzleyrath: C. Cst. Fr. Schröder. Hofsecretär: W. Ant. Micheel. Geh. Cabinets-Secretarien: Jac. Christ. Nusbaum. J. Mich. Földner. Cab. Secretär: Aug. W. Erhardt. Reise-Secretär: W. Kentzler. Cabinets-Registratoren: Pet. Anderßen. J. F. Hoese. Oberhofprediger: Cst. Fr. Studemund, Consist. R. Hofprediger: G. C. B. Ackermann. Hofdiaconus: G. Aug. Fromm. Leibmedici: Dr. J. G. Störtzel, Hofr. D. Gust. Cst. Masius, Hofr. Hofmedicus: Dr. Cst. Chr. Wittstock, Hofr. Stallmeister: G. Fr. Eggers.

Der regier. Herzogin Oberhofmeister: Aug. v. Lützow, des St. Alex. Newsky u. St. Annen O. R. Oberhofmeisterin: Soph. v. Lützow, des St. Cath. O. D. Secretär: J. M. Földner, s. ob.

Des Erbpr. Hofmarschall: L. Herm. v. Meklenburg, Kmrhr.

Der Herzogin Frau Mutter Cavalier: Fr. v. Oertzen, Kmrhr.

Der Prinzess. Ulrike Cavalier: C. Fr. Reinh. v. Röder, Kmrhr. Secretär: G. Jac. Kolbe, Hofr.

b) Geh. Ministerium. Geh Raths-Präsident: Bernh. Fr. Gr. v. Bassewitz, des St. Alex. Newsky u. St. Annen O. R. Geh. Rath u Minister: Aug. G. v. Brandenstein, des St. Annen O. R. Geh Räthe (ohne Sitz u. Stimme): Cl. Detl. v. Oertzen. Bernh. Joach. v. Bülow. Geh. Secretarien: Fr. W. Chr. Siggelkow, geh. CanzleyR. Geh. Registrator: Aug. J. C. Zur Nedden. Geh. Canzlist: Rud. Fr. Pet. Hommel.

c) Regier. u. Lehenkammer. Präsident: B. Fr. Gr. v. Bassewitz, s. ob. Geh. Rath: A. G. v. Brandenstein, Kmrhr. s. ob. Reg. Räthe: Cst. Fr. Krüger. Fr. Aug. Rudloff. Reg. u. Lehensfiscal: Fr. L. Bouchholz, Hofr. Regierungssecretarien: Lic. P. Manecke. A. J. C. Zur Nedden, s. ob. Reg. Registratoren: Ernst Rassau. J. C. Bouchholz. C. Fr. Paschen.

d) Geheimes u. Hauptarchiv. Archivrath: Dan. Chr. Neumann. Archivsecretarien: Cst. G. Evers. Paul J. Meincke.

e) Domainen- u. Rentkammer. Präsident: L. v. Dorne, Oberkmrhr, s. ob. KammerDirector: Conr. W. Brüning. Geh. Kammerräthe: Cornel. H. v. Wendland. E. Fr. Cordshagen, Chef der Reuterey. KammerRäthe: Fr. W. Bühring. Leop. v. Pritzbuer, Kmrhr. KammerSecretarien: Cst. C. Livonius, Hofr. J. Herm. Aug. Faull. Lic. C. Fr. Löper. RevisionsSecretär: Bernh. Joach. L. Ringwicht. Geh. Kammer-Registrator: C. Fr. L. Caspar. KammerRegistratoren: Cst. Fr. Wulff. P. W. Delegarde. J. C. Degner. Cst. Burmeister. Rentmeister: J. Fr. Berner.

f) Reulitions-Commission: KmrPräsid. v. Dorne, s. ob. KmrDirector Brüning, s. ob. Geh. KmrR. v. Wendland, s. ob.

Oberzahlcommissär: Joh. Jac. Pauli.

g) ForstCollegium: KmrPräsid. v. Dorne, s. ob. KmrDirector Brüning, s. ob. Oberjägermstr v. der Lühe, s. ob. Geh. KmrR. v. Wendland, s. ob. Geh. KmrR. Cordshagen, s. ob. KmrR. Bühring, s. ob. KmrR. v. Pritzbuer, s. ob. H. Fr. Krüger, ForstR. Secretarien: s. KmrSecretarien!

h) Hof- u. Landgericht zu Güstrow. Präsident: Cstian Albr. Bar. v. Kielmannsegge. Vicepräsident: Carl Ulr. v. Holstein. Ordentl. Assessores: G. Bernh. Brandt. Fr. E. C. Fromm. Fr. Chr. Jul. Hesse. C. Chr. Albr. v. Kamptz. Dr. Fr. W. Sibeth. Auditor: Balth. Chr. Fr. v. Rieben. Ausserordentl. Assessores: J. D. v. Levetzow, LandR. C. A. v. Both, Landr. Hans G. Gottfr. v. Flotow, LandR. Adam Otto v. Vieregge, LandR. Dr. Fr. Zoch, Burgermeister zu Rostock. J. C. Voß, Burgermeister zu Parchim. Dr. J. H C. Krüger, Burgermstr zu Güstrow. Protonotarien: Lic. G. W. Hansen, Hofr. Jac. Ulr. Fr. Oldenburg, Hofr. Secretär: Jac. H. Wulffleff. Fiscal: Dr. Ulr. J. Fr. Daries.

i) Justiz-Canzley zu Schwerin Canzleydirector: Aug. Cstian Fromm. Vicedirector: Fr. v. Oertzen, Kmrhr. Justiz-Räthe: Burch. Hartw. v. Bülow. Dietr. Fr. W. v. Mecklenburg. M. C. Pápcke. Auditor: Adam Reimar Chr. v. Schack. Secretär: J. Gottfr. Drummer. Registrator: C. G. Berger, Secret. Fiscal: Georg Lembcke, Hofr.

k) Justiz-Canzley zu Rostock. Canzleydirector: C. Fr. W. Bar. v. Nettelbladt. Vicedirector: Joach. Fr. v. Frehse. Justizräthe: Pet. Fr. Detl. Andr. Fhr v. Forstner, Kmrhr. Fr. Chr. von Thomstorff. C. Th. Stumpe. CanzleyRäthe: Hellm. Fr. v. Hobe. Cst. Baron v. Nettelbladt. Secretär: Joh. Fr. Taddel, Hofr. Registrator: Joh. Ph. Köve, Secret. Fiscal: Dr. Fr. G. J. Burchard.

l) Consistorium zu Rostock. Director: Dr. J. Matth. Martini. Consistorialräthe: Dr. Mich. Gust. Friedlieb. Dr. Chr. Dav. Ant. Martini. Fiscal: Dr. F. G. J. Burchard, s. oben. Protonotar: P. J. Meyer.

m) Consistorium zu Schwerin: ist die JustizCanzley daselbst Geistl. Beisitzer: Ernst Gottl. Reimkasten, Consist. R.

n) SteuerCommission zu Güstrow. Hofräthe: Dr. Joach. H. Cst. Krüger. J. Fr. Canzler. Adolph Fr. Schulze. SteuerRath: J. Dietr. Viereck. Auditor: Aug. Fr. Schröder.

o) Kriegscommission. Commissarien: Canzleydirect. Fromm, s. ob. E. F. Marggraff, Maj. C. Fr. Reinh. v. Röder, Maj.

p) Lotteriedirection. Commissarien: Joh. Nic. Sevecke, CommissionsR. Fr. L. Bouchholz, Hofr. s. ob.

q) MilitairEtat. Generallieutnants: Friedr. Ludwig Erbprinz zu Mecklenburg-Schwerin. Bernh. v. Pressentin. General-Majors: C. Fr. Dietr. v. Hobe. NN. v. Creutzburg. Chef der Garde zu Pferde: Ad. Fr. v. Moltke, Oberst.

r) Engerer Ausschuß der Ritter- u. Landschaft. Landräthe: Joach. Dietr. v. Levezow, s. ob. C. Ant. v. Both, s. oben. Ritterschaftl. Deputirte: Magn Fr. v. Barner. Chr. Ludw. v. Warnstädt, KmrR. Leop. Balth. v. Genzkow, Assessor. Städtische Deputirte: Dr. J. Fr. Zoch, Burgermstr zu Rostock. J. Joach. Detloff, Hofr., Burgermstr zu Parchim. Dr. Joach. H. Spalding, Hofr., Burgermstr zu Güstrow. Andr. Fr. Spalding, Hofr., Burgermstr zu NeuBrandenburg. Land-Syndici: Dr. J. D. W. v. Bostel, Hofr. (zu Wetzlar). Dr. E. J. Fr. Manzel, Hofr. Ritterschaftl. Syndicus: Dr. Joach. Chr. Breslach, Hofr. Secretär: Dr. Chr. H. A. Wolff. Archivar auch Bibliothekar: Dr. Herm. Fr. Becker.

Gesandte und Agenten.

Berlin: Oberhofmeister A. v. Lützow, Envoyé extraord. Marcus Marcuse, Agent. Bordeaux: J. R. Basse, Handelsagent. Bremen: Albr. Gottl. Eckenberger, Agent. Haag: Kmrhr de Bosset, Envoyé extraord. J. C. W. Dahne, Agent. Hamburg: Herm. Matth. Pauli, LegationsR. Kopenhagen: J. P. Hiorthoy, Consul. Lübeck: F. E. A. Leuenroth, Agent. Regenspurg: s. Reichstag. Wetzlar: Hans Jac. Carl v. Zwierlein, geh. Reg. R., RsKGProcur. Lic. Chr. L. v. Gülich, Hofr. RsKGProc. Wien: Franz Ant. Edl. v. Ditterich, RsHofrathsagent.

b) Mecklenburg-Strelitz.

besitzt von dem Hzgth. Meklenburg mit Inbegriff des Fstth. Ratzeburg nur 48 QM., 9 Städte, 2 Fl., 220 Dörfer, 66,000 Einw. und etwa 300,000 Thlr. Eink. — Kraft des ReichsDeputationsRecesses von 1803 hat dieses Haus zu der Ratzeburgischen noch eine neue Virilstimme, wegen Stargard, im Reichsfürstenrath erhalten. — Rsmatric. Anschlag: 178 fl. 39 kr. Kammerziel: 169 Rthlr. 2 kr.

Hofstaat. Oberkammerherr: Chr. Albr. v. Kamptz, geh. R. Hofmarschall: Fr. Eug. v. Hobe, Kmrhr. Schloßhauptmann: Casp. v. Kamptz, Kmrhr. Kammerherren: v. Holstein. Gr. v. d. Schulenburg. v. Bonin. Gr. v. Richmond. v. Schmalensee. v. Plessen. v. Brockhusen, Oberjägermeister. v. Moltke. Gust. v. Kamptz. Gr. v. Ponte Leon. Gr. v. Blumenthal. v. Reitzenstein. v. Oertzen. v. Seld. v. Ledebur. v. Voß. v. Oppel. v. Ferber. v. Hannstein. v. Schüler. v. Lepell. v. Behr. v. Oertzen. v. Behmen. v. Türck. v. Monroy. Kammerjunker: v. Jasmund, auch Oberforstmeister. v. Bülow. v. Oertzen. v. Kamptz. v. Dewitz. v. Fabrice. Oberjägermeister: Carl Fr. Theod. v. Behmen. Oberforstmeistere: Fr. C. Albr. v. Behmen, auch Kmrhr. u. v. Jasmund, Kammerj. Oberstallmeister: Est. Ad. Fr. v. Bülow. Chef u. Major der Garde zu Pferd u. zu Fuß: Est. Fr. v. Bonin, Kammerhr. Staabsrittmeister: Kmrhr Fr. v. Schmalensee. Tit. Hauptmann der Garde zu Fuß: Gustav v. Schmalensee.

Geheimes Raths-Collegium u. Ministerium. Geh. Räthe:

Ant. Ludw. Seip, auf Klocksien. Joh. Matth. Scherpelz. Geh. Secr.: Adolph Albr. Aug. Horn, Hofr.

Landes-Regierung: die Minister. Fiscal: Hofr. Dr. Walther.

Lehenkammer: Geh. R. Seip. Geh. R. J. M. Scherpelz. Secretär: Horn.

Justizcanzley: Geh. R. Seip. Canzleydirect. Heinr. Cst. Gerschow. Canzleyräthe: Kammerj. v. Türk. Heinr. Chr. Strübing u. v. Oertzen. Secretär: A. Fr. Götze.

Consistorium: Geh. R. Seip. Consist. R. u. Superint. Masch. Consist. R. Zander. Hofr. Horn. Secret. Nolde.

Kammercollegium: Kammerpräsid. Ad. C. L. v. Scheve. Kammerräthe: Ad. Cst. v. Dewitz, auf Neverin. Joh. Cst. Dietr. Eggers. v. Bassewitz. Auditoren: Legat. R. v. Penz. Kmrjunk. v. Dewitz. Kammersecretär: C. Fr. Mende. LandRentmeister: Carl Ludw. Knust.

Forstcollegium: Oberjägermeister v. Behmen, s. ob. Kammerpräsid. v. Scheve, s. ob. KammerR. v. Dewitz. Oberforstmeistere v. Behmen u. v. Jasmund. Secretär Joh Sam. Cogho, ForstR.

Regierung zu Ratzeburg: Geh. JustizR. Joh. Phil. Seip. Regier. R. E. H. Fhr v. Bülow. Secretär: Duft.

Consistorium zu Ratzeburg: Consistor. R. Masch, s. ob. Geh. JustizR. Seip, s. ob. Reg. R. v. Bülow, s. ob. Assessor: Probst Arndt.

Kammercollegium zu Ratzeburg: Justiz- u. KmrR. Boccius. KmrSecret. Nauwerk.

Forstdepartement: Justiz- u. KmrR. Boccius. Oberforstmeister v. Wickede. Secretär: Duft.

Auswärtige Minister und Residenten.

Hannover: Dommes, geh. FinanzR. und Agent. G. Fr. v. Weers, geh. Leg. R. u. Agent. Regenspurg: Leop. Hartw. v. Plessen, hzl. meklenb. schwerin. Kammerhr. Wetzlar: Hans Carl Fhr v. Zwierlein, geh. KriegsR. Wien: v. Ditterich, Agent.

Beym Corpore der Landstände: LandR. vacat. Friedr. Rsgr. v. Hahn auf Pleez u. Remplin, Ritt. v. Dannebrog, Landmarsch. Ad. Fr. Theod. v. Oertzen, auf Lübbersdorf, Vicelandmarsch.

Metternich.

Kraft des ReichsDeputationsRecesses von 1803, hat dieses nun fürstliche Haus für den Verlust der transrhenan. Rsgrafsch. Winneburg und Beilstein (etwa 3 Q. M. mit 6500 Einw. u. 50,000 fl. Eink.) den größten Theil der Abtey Ochsenhausen, das nunmehrige Fürstenthum dieses Namens, zum Ersatz erhalten. Dieses Fürstenthum enthält, (nachdem von dem ehemal. Abteygebiet das Amt oder die Hrsch. Thannheim getrennt worden ist; siehe unt. Schaesberg!) die Herrschaften Ummendorf, Horn, Fischbach, OberSulmentingen, UnterSulmentingen und Herschberg, zusammen etwa 3½ Q. M. 7500 Seelen, 1 Fl. 30 Dörf. 1 Schloß (Winneburg, das bisher. Abteygebäude) mit 70,000 fl. Eink. Diese Revenüe ist jedoch mit einer jährlichen Rente von 20,000 fl. beschweret, da nämlich an den

Grafen von Quadt 11000 fl., an den Graf. von Wartenberg 8150 fl. und an den Gr. von Aspremont 850 fl. jährlich hinaus zu zahlen sind.

Die übrigen Besitzungen dieses fürstl. Hauses sind: die Hrsch. Spurkenburg, Rüdesheim am Rhein und andere zum Ritterkanton Mittelrhein gehörige Besitzungen, wovon die transrhenanischen Oberrehe, Reinhardstein ꝛc. (bey denen die Sequesteraufhebung wahrscheinlich statt finden wird) jährlich über 16000 fl. ertragen sollen; die Hrsch. Königswarth, Ammons-Markesgrün und Miltigau in Böhmen. Von allen diesen Besitzungen kann diesmal der Flächeninhalt, Volksmenge und Einkünfte nicht genau bestimmt werden. Man hofft jedoch, die statist. Details davon in der nächsten Ausgabe dieses Handbuchs anzeigen zu können.

Regierung u. Kammer, als Centralstelle, (zu Ochsenhausen). **Canzler**: Jos. v. Schott. **Regier. u. Kammerräthe**: Heinr. Knoodt. Leonard Stropp. **Secretär**: Eduard v. Schott. **Registrator**: Ludw. Gaisser. **Canzlist**: J. J. Bach.

Archivaldepartement. Archival-Rath: Fr. Xav. Streitberger.

Rentamt. Rentmeister: Heinr. Grauppe. **KammerSchreiber**: Max. Friedinger.

General-Landschafts-Kassen Amt. GeneralCassier u. Oberamtsrath: Max. v. Schott. **Buchhalter**: Matth. Arnold.

Landphysicat: Dr. Jos. v. Schirt, Leibmedicus u. Hofr. Dr. J. B. Gruber.

Forstamt. Forstmeister: Jos. Rauter. Dann 5 Revierjäger.

Militär: Jos. Weltin, Hptm. beym ldgfl. fürstenberg. Kreis-Inf. Rgt. Joh. Baratti, OberLtn. beym fstl. hohenzollern-sigmarins. Kreis-Cav. Rgt.

Modena-Breisgau.

Ein aus der Landgrafschaft Breisgau und der Landschaft Ortenau, die bis 1802 zu VorderOesterreich gehörten, zusammengesetztes, nun für sich bestehendes Herzogthum.

Dem verstorbenen Herzoge von Modena wurde schon in dem 18ten Artikel des Tractats von Campo formio, und sodann im 4ten Art. des Lüneviller Friedens, für das zur italienischen Republik geschlagene Hzth. Modena nebst Zugehörungen, die österreich. Landgfsch. Breisgau als ein Ersatz seines Verlustes zugesichert, und demselben, kraft des Rs-Deput. Recesses vom 1803, nebst der Landvogtey Ortenau, (die mittelst einer besondern Convention noch hinzukam, vermöge welcher das Haus Oesterreich dafür die Bisthümer Trient und Brixen erhielt) auch wirklich überlassen. Die feyerliche Uebergabe erfolgte am 2ten Merz 1803. Der Herzog von Modena überließ zwar das Land schon bey seinen Lebzeiten seinem einzigen Erben und Eidam, dem Erzherzoge Ferdinand von Oesterreich, welcher aber auch seinem, am 13 Oct. 1803 verstorbenen Schwiegervater in dem vollen Besitze succedirte und zugleich den Titel als regier. Herzog von Modena-Breisgau annahm.

Das ehemalige Herzogth. Modena hatte auf etwa 92 QM. 380,000 Seelen u. ertrug 1,050,000 fl. W. W. Einkünfte. Die dagegen erhaltene Entschädigung kömmt diesem Verluste nicht gleich. Sie besteht:

	QM.	Seelen.	St.	Fl.	D.	Eink.
a) In der Ldgfsch. Breisgau. (ohne das Frickthal) . .	46	130,000	17	10	420	106663fl.
b) In der Landvogtey Ortenau .	8	21,000	–	12	50	19,000 –
zusammen:	54.	151,000,	17.	21.	470.	125,663fl.

Daß

Daß bey den hier angegebenen Revenüen der reine Ertrag, nach Abzug aller Verwaltungskosten, gemeint sey, versteht sich von selbst. — Der neue Regent des Breisgaues und der Ortenau soll nach dem Vorschlage zugleich 2 Virilstimmen im Reichsfürstenrath erhalten, eine wegen Breisgau, die andere wegen Ortenau.

a) **Regierung. LandesChef u. Präsident:** Herm. v. Greiffenegg, Sr. k. Hoheit geh. StaatsR., Revisionsgerichtspräsident u. Lehenprobst im Breisgau u. der Ortenau. — **Regierungs u Kammer-Räthe:** Conr. Fhr v. Andlau-Birseck, auch Appellationsgerichtspräsident. Jos. v. Dürfeld, Referendär bey Sr. k. Hoheit. J. Bapt. Stirkler, der R. Dr., auch RevisionsR. Max. Ruth, d. R. Dr., auch AppellationsR. Domin. Milfehr, auch Canzleydirector. **Secretär:** Ferd. Schuech. — **Concipirendes Personale:** Fz. Xav. Caluri, d. R. Dr. J. Nep. Wieser. J. Nep. Jäck. Fz. Xav. Ackermann, Dr. d. Philos. — **Protocollisten:** Jos. v. Rottek, bey Sr. k. Hoh. Jos. v. Hauser.

Registratur u. Archiv: G. Hauger, Registrator. Fz. v. Litschgi, Adjunct. Ant. Seegel, Adjunct.

Expedit- u. Taxamt: Chr. Deiz, Expeditor u. Taxator. Aloys Güllmann, Gehülfe.

Canzley: Aloys Fischer. Alban Gleißle. Egid. Fischinger.

Fiscalamt: Leonh. v. Mohr.

Zahl- u. Stempelamt: Alex. Buisson, Zahlmeister. Salef. Diez, Controlleur. Jos. Dürzel, Diurnist.

Buchhaltung: Jos. Jäger, Buchhalter. Jos. Holdenritter, Raitofficier. Jos. Faller, Revisor.

RheinbauDirection: G. Fischer, auch Straßenoberaufseher.

b) **RevisionsGericht. Präsident:** Herm. v. Greiffeneg, StaatsR. s. ob. **Räthe:** J. B. Stirkler, auch Reg. R. s. ob. Ant. Mertens, Prof. der Reichsgeschichte. **Votanten:** C. Fhr v. Baaden. J. Nep. Krederer. Domin. Eiter, d. R. Dr., Bürgermeister zu Freyburg. **Secretär:** Ferd. Schuech, s. ob.

c) **Appellationsgericht. Präsident:** Conr. Fhr v. Andlau-Birsek, auch Reg. R., s. ob. **Räthe:** Max. Ruth, auch Reg. R. s. ob. Jos. Sauter, Professs. des Kirchenrechts. Ign. Engelberger, d. R. Dr. Casp. Ruef, Prof. des röm. Rechts. **Secretär:** C. Müller. **Protocollist:** Aloys Partenschlager.

d) **Criminalgericht:** J. Nep. Krederer, 1r Criminal-Richter. Ant. Tröndlin, d. R. Dr., 2r Criminal-Richter. Jos. Bapt. Schafheutlin, d. R. Dr., 1r Actuar. J. Nep. Neumann, 2r Actuar. **Assessores:** Jos. Bürkle. J. Bapt. Stolz. Nep. Wohnlich. Leop. Wieser.

e) **Landrecht. Präsident:** C. Fhr v. Baaden, s. ob. **Räthe:** Jos. Thaler. C. Fhr v. Rink zu Baldenstein. Pet. Gr. v. Hennin. Ant. Fhr v. Falkenstein. Bonav. Winzenegger. Matth. Föhrenbach. **Secretär:** Fz. G. Stehle. **Protocollist:** Jos. Fhr v. Schleitheim. **Registrator u. Expeditor:** Fz. Xav. Kanstin-

ger. — Landtafel-Secr.: Dominic. Gräfle. Canzlisten: J. Bapt. Gamp. J. G. Fay, Diurnist.

Nassau.

Die Nassauischen Lande haben ebenfalls durch Abtretung der transrhenan. Länderstücke und die dafür erhaltenen ansehnlichen Entschädigungen, wichtige Territorialveränderungen erlitten.

Die bisherigen Lande, im oberrheinischen und westphälischen Kreise gelegen, (zum Theil in einzelnen abgesonderten Stücken), betrugen zusammengenommen etwa 90 Q. M. mit 260,000 Seelen, und waren unter die beiden Hauptlinien des fürstl. Hauses so vertheilt, daß die walramische Hauptlinie diejenigen im oberrhein. Kreise, die ottonische Hauptlinie aber die im westphäl. Kreise besaß.

Die Länder der walramischen Hauptlinie im oberrhein. Kreise (etwa 48 Q. M. mit 120,000 Einw.) waren lange unter 3 regierende Häuser dieser Hauptlinie, Usingen, Saarbrücken u. Weilburg vertheilt. Da das Haus Saarbrücken 1797 in männl. Erben ausstarb, so fiel dessen Landesantheil an Usingen.

a) Nassau-Usingen.

Der Landestheil dieses fürstl. Hauses umfaßte vor dem Lüneviller Frieden: 1) das schon vor 1797 inne gehabte Fürstenth. Usingen in der Wetterau, bestehend aus der Grfsch. Usingen, den Herrschaften Idstein und Wiesbaden, nebst den Aemtern Wehen, BurgSchwalbach, Kirberg u. Nassau. 2) Die Hrsch. Lahr in der Ortenau, u. 3) den 1797 angefallenen Saarbrück. Landesantheil auf der linken Rheinseite.

Durch den Lüneviller Frieden wurden die Saarbrückischen Lande an Frankreich und vermöge der Stipulationen des ReichsDeputationsrecesses von 1803 die Herrsch. Lahr an das Churhaus Baden überlassen. Eine kurze Uebersicht dieses Verlustes ergiebt sich aus folgenden statistischen Notizen.

	QM.	Seelen.	St.	Fl.	D.	Eink.
a) Die Grfsch. Saarbrücken	8	17,000	2	3	80	223,000 fl.
b) 2/3 d. Gtsch Saarwerden } c) 2/3 d. VogteyHerbitzheim }	4	7,000	1	=	39	80,000 -
d) Die Herrsch. Ottweiler	6	13,300	1	=	74	90,000 -
e) Amt Jugenheim und 1/3 von Wölstein . .	1	1,300	=	1	4	7,000 -
f) Die Herrsch. Lahr in der Ortenau . . .	1½	4,000	=	=	5	30,000 -
Zusammen	20½	42,600	5	4	202	430,000 -

Für die Abtretung dieser fürstl. Lande erhielt dieses Haus, nebst einer eignen Virilstimme im Reichsfürstenrathe, durch den erwähnten Reichs-Deputationsreceß von 1803, folgende Länderstücke zur Entschädigung: 1) die vormals mainzischen Aemter Höchst, Königstein, Kronenberg, Rüdesheim, Oberlahnstein, Eltvil, Harheim, Castel und alle darin befindl. Stifter, dann die Besitzungen des mainzer Domcapitels unterhalb Frankfurt, nebst den Gefällen der mainzer Universität und der Stifter. 2) Die Darmstädter Aemter Katzenelnbogen, Braubach, Ems, Kleeberg, Epstein. 3) Das rheinpfälz. Amt Kaub. 4) Die Reste von Cöln (ausschließlich von Altwied u. Neuerburg). 5) Die Gfsch. Sayn-Altenkirchen. 6) Die Dörfer Sulzbach, Soden, Weiperfelden, Schwanheim und Okriftel. 7) Die Stifter u. Klöster Limburg, Bleidenstadt, Rumersdorf u. Sayn.

Ein neuerer Statistiker, Hr. Ockhart, giebt, in seinen statist. Gemälden, folgende Details zur Uebersicht der sämmtlichen diesem Hause gegenwärtig gehörigen Lande.

	QM.	Seelen.	St.	Fl.	D.	Eink.
1. Fstth. Usingen . .	12	35,000	3	6	120	180,000 fl.
2. Die mainz. Aemter .	14	36,000	9	6	110	250,000 –
3. Die Darmstädter Aemter	6	15,000	2	4	26	95,000 –
4. Das pfälz. Amt Kaub .	½	2000	1	–	7	12,000 –
5. Die Reste von Cöln .	1½	4,500	2	2	9	26,000 –
6. Gfsch. Sayn-Altenkirchen	5	12,000	2	2	28	75,000 –
7. Abteyen Limburg, Bleidenstadt ꝛc. . .	–	—	–	–	–	100,000 –
8. Dörfer Sulzbach, Soden ꝛc.	1	2,000	–	–	5	18,000 –
Zusammen	40.	106,500.	19	19.	315.	756,000 –

Diese Angaben mögen sich der Wahrheit nähern, erreichen sie aber nicht ganz, und können durch folgende, aus zuverlässigen Quellen geflossene Data, berichtigt werden.

Die sämmtlichen, aus den Alt-Nassau-Usingenschen, sodann aus denen zwischen dem Main und der Lahn gelegenen, ehemals churmainzischen, und 5 Hessendarmstädtischen Aemtern, dem pfälzischen Amte Kaub, den Ueberresten von dem Churfürstenthum Cöln (mit Ausschluß von Altwied und Neuerburg), mehreren Stiftern, Abteyen und einigen andern Orten zusammengesetzte Lande, umfassen etwa 50 QM. und enthalten 36 Aemter, 19 Städte, 20 Marktflecken, 356 Dorfschaften u. Weiler, 432 Mühlen und 230 Höfe, (welche theils herrschaftlich sind, theils Privatpersonen zugehören), zusammen mit 21,333 Häusern und beyläufig 126,000 Seelen. Die gedachten 36 Aemter sind folgende: Heddernheim, Kleeberg, Nassau, Wehen, Kirberg und Katzenelnbogen, Wiesbaden, Wallau, Idstein, Usingen, Kronenberg, Epstein, Königstein, Oberursel, Sulzbach, Höchst, Hofheim, Hochheim, Castel, Eltvill, Rüdesheim, Kaub, Braubach und Ems, Lahnstein, Linz, Lahr, Dattenberg, Deutz, Schönstein, Königswinter, Unckel, Erpel, Villich, Altenkirchen, Freusberg, Friedewald, Benndorf. — Ueber den Betrag der sämmtlichen Staats-Einkünfte und der Staatsschulden läßt sich gegenwärtig nichts bestimmtes angeben. Die Einkünfte sind zwar durch den Zuwachs an Ländern beträchtlich vermehrt worden, indessen haften auf letztern bekanntlich auch wieder große Lasten, die ein überschweres Gegengewicht in die Waagschaale der dadurch anscheinend gewonnenen Vortheile werfen. Man wird daher erst in einigen Jahren mit mehr Gewißheit etwas darüber sagen können. — Das Militair besteht aus 3 Bataillons Inf. (mit Inbegriff der leichten Jäger) einem kleinen Corps Jäger zu Pferde, und der Garnison auf der Veste Marxburg. Es steht, nebst der Artillerie, unter dem Commando eines Brigadiers u. wird in Ansehung des Justiz- und Verpflegungswesens, auch aller übrigen nicht den eigentlichen Kriegsdienst betreffenden Verhältnisse von der Militär-Deputation dirigirt, welche die Einrichtung eines Kriegscollegii hat, auf die kaiserlich-österreich. Kriegsgesetze, (in soweit solche nicht durch besondere Verordnungen und eintretende eigne Verhältnisse modificirt sind) verwiesen ist, und in Biberich ihre Sitzungen hält. Die übrigen LandesCollegien und Behörden haben ihren Sitz in Wiesbaden.

a) Hofstaat. Hofmarschall: Bernh. Wolf v. Todenwarth. Oberjägermeister: Fr. Aug. v. Hayn. Oberstallmeister: Fr. v. Winzingerode. Kammerjunker: Fr. v. Dörnberg, auch Oberforstmeister zu Königstein. C. v. Motz. General-Adjutant: M. v. Bismark, Major. Hofjunker: Hugo Fz. C. v. Breidbach zu Bürresheim. Jagdjunker: G. W. Fr. v. Massenbach. Alb. v. Boineburg.

Cabinets-Secretär: W. Fr. Goetz, auch Hofr.
Hofökonomie-Director: Cstian L. Strack, Hofkmrrath.
Hofprediger: J. C. Dan. Bickel, Consist. R. u. Superint. — Hofcaplan u. Schloßpfarrer: J. W. Blum
Leib- u. Hofmedicus: Mor. Gerh. Thilenius, geh. R. Leib- u. Hofchirurg: Fr. Lehr.

b) Landes-Regierung. Reg. Präsident: C. Fz. L. Fhr Marschall v. Bieberstein, dirigir. geh. R. Regier. Räthe: L. Cstian Vigelius. Ant C. Lautz. G. Gtfr Rotwitt. C. Ph. Reinh. Kaiser. Ph. Waldmann. Chr. Rullmann. C. Fr. Ibell, Reg. Assess. Reg Secretaire: L Cstian v. Jossa, auch Reg. Assessor u. LehenhofsRegistr. J. C. Cst. Lautz. Regier. Archivar: C. W. Lange. Reg. Registratoren: J. C. Dodel. W. Aug. Cramer. Geh. Botenmeister: C. W. Sterzing.

c) Landes Archiv. Archiv Rath: L. Cst. Lex. Archiv-Secretär: L. Lex.

d) Lehenhof. Siehe die Mitglieder der fürstl. Regierung!

e) Sanitäts-Commission. Mitglieder: C Fz. L. Fhr Marschall v. Bieberstein, dirig. geh. R. u. Reg. Präs, s. ob. Geh. R. u. Leibmedic. Dr. Thilenius, s. ob. Dr. Fr. Aug. Lehr, Hofr. auch Stadt- u. Oberamtsphysicus. Dr. C. Casp. Creve, Hofr. J. Eberlein, Hofapotheker. Secr. u. Registrator: C. Cst. W. Lange.

f) Hofgericht. Director: Aug. Bernh. Huth, geh. R. auch Consist. Dir. Räthe: Fr. Reidhart, Reg. u. Consist. R. C. L. Lex, Reg. u. Consist. R. H. Jos. Wallau, Reg. R. C. L. Kopp, Hofger. R. Ferd. Conr. Wölfinger, Hofger. R. NN. Wurm, Hofger. auch Consist. R. Hofger. Assessor: Alb. v. Balemann, auch Consist. R. Hofger Secretäre: Ant. Otto Cst Philgus, auch Hofger. Assess. Cstian Hagemann. Registratoren: Fr. L. Thomä und NN. Beisler.

g) Consistorium. Director: Aug. Bernh. Huth, auch Hofger. Dir. s. ob. Räthe: Fr. Reidhart, s. Hofgericht! C. L. Lex, s. auch Hofger. NN. Wurm, s auch Hofgericht! Alb. v. Balemann, s. Hofger. J Dan Bickel, Consist. R. u. Superint. s. ob. Secretär u. Registratoren, dieselben wie beym Hofgericht.

h) Peinliches Gericht. Criminalrichter: J. Conr. Schramm. Assessoree: Ph. Mich. Rücker. Fr. W. Eidmann. Actuar: Aug. Rud. Ferd. Schott.

i) Hofkammer, auch Oberforst- u. Bergcollegium. Hofkmr-Director: C. H. Langsdorf. Geh. KmrRath: C. v. Motz. KmrRäthe: L Chr. Strupler. J. Nic. Gräser. J. Ph. Lotichius. Jac. Ans. Schumann. Jac. Th. Pauli. Cstian L. Strack. Oberjägermeister: Fr. Aug. v. Hayn, s. ob. Oberforstrath: J. Conr. Zimmermann. OberBergrath: L. W. Cramer. Oberforstamts-Assessor: C. Dern. Secretäre: G. Alb. Jhl. Fr. Bergsträßer. Registratoren: C. Fr. Aug. Frieß, auch Kmr-Assessor. Ant. Dietz.

HofKmrConsulent: H. Cst. Brodreich, auch Hofr. — HofKmrzahlmeister: J. Ph. Lotichius, s. ob.

k) HofKmrRechnungsDeputation: KmrR. Gräfer, s. ob. KmrR. Pauli, s. ob. KmrR. Cramer, s. ob. RechnungsRevisoren: J. H. Eidmann, auch KmrAssessor. J. Theod. Fz. Ant. v. Saint-George, auch KmrAssess. Fz. C. Jos. Pfeifer. G. Ph. Brühl. MR. Schaaf. RechnungsProbatoren: Sim. Rohrberg. L. Reuther.

l) Bau- u. Chaussee-Commission: Geh. KmrR. C. v. Motz, s. ob. Chaussee-Director: Ph. Dern, auch Hptm. Bau-Director: G. C. Goetz. Secretär: Fr. Cst. Sterzing.

m) Militär-Deputation. Vicepräsident: Conr. v. Schäfer, Obristl. u. Brigadier der fstl. Truppen. Mitglieder: MM. v. Bismark, Maj. u. Gen. Adjut. s. ob. Chr. Rullmann, Reg. R. s. ob. Jac. Theod. Pauli, HofkmrR. s. ob. W. Fr. Götz, auch Hofr. und Gen. Auditeur. Protocollist: MR. Gerlach, Staabsfourier.

n) Grafsch. Sayn-Altenkirchen. 1) Gouverneur: Fr Fz. J. v. Pöllnitz, geh. R., des roth. Adl. O. R. 2) Regierungs Canzley. Geh. R. u. Gouverneur s. vorher! Hof- u. CanzleyRäthe: J. C. L. v. Avemann. E. L. Dormann. Aug. C. Fr. v. Seckendorf. Secretär: Fr. Felix Fuckel. Registratoren: C. Fr. Schmeiser. J. Herm. Chr. Pistor.

o) Gesandte u. Agenten. Frankfurt a. M.: Kreisgesandter Wolfg. Cst. C. L. v. Goldner. Paris: C. Fr. H. Fabricius, Leg. R. Wezlar: Casp. Fr. v. Hofmann, d. R. Dr. Fr. W. Bissing, d. R Lic. M. Jos. Schick, d. R. Dr. Wien: Gtl. Fr. v. Borsch, Agent beym Reichs-Hofr.

b) Nassau-Weilburg.

Auch von den Landen dieser Linie lag ein Theil jenseits Rheins, und ist durch den Lüneviller Frieden an Frankreich gediehen, nämlich:

	QM.	Seel.	St.	Fl.	D.	Eink.
2/3 d. Gfsch Saarwerden } 1/3 d. Vogtey Herbitzheim }	2	4,700	1	1	10	40,000 fl.
Hrsch. Kirchheim u. Stauf .	4	9,600	1	–	25	110,000 –
Amt Alsenz	1	1,500	–	2	3	11,000 –
	7.	15,800.	2.	2.	32.	161,000 fl.

Für diesen Verlust hat Nassau-Weilburg, außer einer Virilstimme im Reichsfürstenrath, folgende Länderstücke zur Entschädigung erhalten:

	QM.	Seel	St.	Fl	D.	Kl.	Schl.	Eink.
1. Reste des Churfstth. Trier	15	35,000	8	7	130	–	–	250,000 fl.
2. immediate Abtey Arnstein	1	2,000	–	–	4	1	–	50,000 –
3. Abt. Schönau u. Marienstadt	–	—	–	–	–	2	–	25,000 –
Zusammen	16.	37,000.	8.	7.	134.	3.	–	325,000 fl.

Hiezu der Rest von den alten Besitzungen, nämlich

a) Gfsch. Weilburg .	6 1/2	22,000	1	7	65	–	3	180,000—
b) Gfsch Hachenburg .	4 1/2	17,000	1	1	77	–	2	100,000—
c) Die mediate Hrsch. Farnrode im Sachsen-Eisenachischen	1/8	500	–	–	1	–	1	2000—
Total	27.	76,000.	10.	15.	277.	3.	6.	607,000 fl.

Die Reste von Trier bestehen in den Aemtern Ehrenbreitstein, Vallendar, Hammerstein, Wellmich, Herschbach, Montabauer, Limburg, Camberg u. Wehrheim. Für diese Lande wurde am 27 Apr. 1803 eine neue fürstl. weilburg. Regierung im Thal Ehrenbreitstein installirt. Doch kann das Personalverzeichniß der fürstl. Staatsdiener dießmal hier nicht eingeführt werden, da es den Verlegern, ohnerachtet ihrer wiederholten Bitte darum, nicht mitgetheilt worden ist. — Die Summe, welche dieses fürstl. Haus zu Gunsten der churtrier. Pensionisten übernommen hat, wird zu 60,000 fl. angegeben.

c) Nassau-Oranien.

Der Landestheil dieser ottonischen Hauptlinie liegt (ausschließlich der Domainen in Holland und Belgien, welche mit der Statthalterschaft in den vereinigten Niederlanden verbunden waren) diesseits Rheins, größtentheils im westphäl. Kreise, und umfaßt:

	QM.	Seel.	St.	Fl.	D.	Schl.	Eink.
a) unmittelbar:							
1. Das Fstth Dietz .	5	16,000	2½	1¾	45	4	80,000 fl.
2. — — Dillenburg	12	39,000	2	2	105	5	162,000—
3. — — Siegen .	13	40,000	1	2	155	3	120,000—
4. — — Hadamar .	6	18,000	1	—	60	1	54,000—
5. Gfsch. Beilstein (im churrhein. Kr.)	5	14,000	1	—	50	1	40,000—
b) mittelbar:							
6. Die Gfsch. Spiegelberg	1	3,000	—	1	5	1	6,000—
	42.	130,000.	10½.	6¾.	420.	15.	462,000 fl.

Ueber die dem Hause Nassau-Oranien durch den Reichsdeputationsreceß von 1803, für den Verlust der Erbstatthalterschaft und seiner Domainen in Belgien zugetheilten Entschädigungslande, welche der regier. Fürst an den Erbprinzen abgetreten hat, siehe hierunten den folg. Artikel: Oranien-Nassau-Fulda! Doch ist hier noch zu merken, daß das großbritann. Parlament diesem Hause, für jene im Lauf des französ. Revolutionskriegs zu Gunsten Englands gemachten Aufopferungen am 25 Jul. 1803 nicht nur eine Vergütung 60,000 Pf. St. sondern auch eine lebenslängliche Jahresrente (Annuität) von 16000 Pf. St. bewilligt habe. Ferner hat auch die batav. Republik, unter französ. Vermittelung diesem Hause noch eine Vergütung seiner, in den vereinigten Niederlanden gehabten Domainen bewilligt, und man giebt die tractatenmäßige Vergütungssumme zu 2 Mill. holländ. fl. an.

Landesregierung (zu Dillenburg). Wirkl. geh. Räthe: J. D. v. Passavant-Passenburg, Regier. Präsident. W. F. v. Schenk, Regier. Director, auch Directorialrath des fstl. Gesamthauses, und Oberamtm. zu Wehrheim. Geh. Reg. Räthe: N. M. F. Gürtler v. Gürtelrein. J. W. E. Chelius (zu Dietz). F. E. Senfft v. Pilsach, Kmrdirector. G. E. L. Fhr v. Preuschen von u. zu Liebenstein. A. A. Pagenstecher. Regier. Räthe: A. G. v. Diepenbroick. F. F. v. Pestel. W. L. Burchardi. Secretäre: J. H. Meinhard. W. Pagenstecher, Secretariats-Accessist. Geh. Reg. Registrator: F. C. B. Schenk. Registrator: F. M. C. Rühle.

Landes-Archiv. Archivar: Reg. R. W. L. Burchardi, s. oben. Secretär: D. W. Hegmann.

Justiz Canzley. Wirkl. geh. Räthe: Reg. Präsid. J. D. v. Passavant-Passenburg, s. ob. Reg. Direct. W. F. v. Schenk, s. ob. Director: Geh. JustizR. W. F. v. Auffem. Geh. Justizräthe:

C. L. v. Bierbrauer zu Brennstein. J. F. M. Forell. Justizräthe: A. G. v. Diepenbroick, Reg. R., s. ob. Fr. F. L. v. Pestel, Reg. R. s. ob. J. J. Schenk. C. O. P. Lorsbach. Canzley-Assessor: J. D. W. Seel. Canzley-Auditoren: W. C. H. R. A. v. Ungern-Sternberg. C. H. G. v. Meusebach. Secretäre: C. S. Winter. C. W. Rühle. Registratoren: F. C. Kesselring. H. A. Meinhard. C. Jung.

Rentkammer. Wirkl. geh. Räthe: Reg. Präsid. J. D. v. Passavant-Passenburg, s. ob. Reg. Dir. W. F. v. Schenk, s. ob. Director: Geh Reg. R. F. C. Senfft v. Pilsach, s. ob. Geh. Kammerräthe: Andr. F. Frensdorf. A. W. Fhr v. u zum Canstein. Kammerräthe: A. A. Pagenstecher, geh. Reg. R. s. ob. J. W. A. Winter. Fr. G. Hatzfeld. F. W. Hofmann. Secretäre: H. M. Pagenstecher. G. F. W. Frensdorf. Secr. Accessist F. E. Eberhard. Registratoren: C. J. Hufeisen, Titul. Secr. H. J. C. Westerburg. Rechnungs-Revisor: T. H. Meinhard.

Mit der Rentkammer stehen in Verbindung: OberforstR. u. Landforstmeister: G. L. Hartig. Oberforstmeister: J. F. W. X. v. Neufville.

Consistorium auch geistl. und Ehegericht. Wirkl. geh. Räthe: Reg. Präsid. v. Passavant-Passenburg, s. ob. Reg. Director W. F. v. Schenk, s. ob. Director: Geh. JustizR. C. L. v. Bierbrauer zu Brennstein, s. ob. Weltl. Räthe: Geh. JustizR. L. E. v. Schenk, s. ob. Geh. JustizR. J. F. M Forell, s. ob. Geistl. Räthe: F. A. Vollpracht, Insp. und erster Pred. zu Dillenburg. J. W. Grimm, Prof. der Theol. in Herborn. Secret.: J. C. Faber. Registrator: J. Fr. Jung.

Bergwerks- u. Hüttencommission. Präsident: Reg. Präs. u. geh. R. J. D. v. Passavant, s. ob. Räthe: Oberberg-R. J. P. Becher. Oberforst-R. G. L. Hartig. Justizr. J. J. Schenk, s. ob. KmrR. F. H. Hatzfeld, s. ob. Oberforstmstr v. Neufville, s. ob. Oberbergmeister J. H. Jung. Secretär: C. E. Stifft. BergmeisterеyAccessist: J. A. F. Jung.

Generalempfänger: KmrR. J. L. Winter. — Landstallmeister: C. H. Schacht.

Unterdirectorium zu Siegen. Justizrath: W. Fr. v. Schenk. Assessor u. Secret.: J. Ph. Schneider.

Canzley zu Coppenbrügge in der Grafschaft Spiegelberg. Rath und Amtmann: JustizR. C. Terlinden. Secret.: E. A. König.

Militär. Obrist: J. D. Leuthaus. Obristl.: C. v. Reichenau. Major: F. Tielemann.

Gesandte und Residenten. Elberfeld: Geh. Leg. R. W. Rose, Resident. Frankfurt a. M.: Geh. R. v. Plitt, churrheinisch. Kreisgesandter. Haag: F. van Macanen, Agent. Hamburg: C. Dertinger, Resident. Regenspurg s. Reichstag. Wetzlar: H. C. v.

Zwierlein. J. P. v. Gülich. Wien: A. Merk, Agent. N. v. Borsch, Substitut.

Nassau-Oranien-Fulda.

Unter dieser Benennung sind diejenigen Lande begriffen, welche der Fürst von Oranien Nassau, kraft des Reichs-Deputationsrecesses von 1803, für seinen im Lauf des französ. Revolutionskriegs erlittenen Verlust, zur Entschädigung erhalten hat. Da solche nicht mit den alten Oranien-Nassauischen Erblanden vereinigt, sondern von dem reg. Fürsten an den Erbprinzen überlassen worden sind; so bilden sie inzwischen einen für sich bestehenden Staat des teutschen Reichs, der seine besondere Regierung und eigene Verwaltung hat. Zur statistischen Uebersicht desselben mögen folgende unverbürgte Notizen hier so lange ihre Stelle finden, bis man durch officielle Angaben im Stande seyn wird, sie mit besseren und zuverlässigeren zu vertauschen.

Die Oranien-Nassau-Fuldaischen Lande begreiffen

	QM.	Seel.	St.	Fl.	D.	Schl.	Kl.	Eink.
1. Das vormal. Bisth. jetzige Fstth. Fulda . .	37	91000	8	11	27½	6	8	800,000 fl.
2. Das vormal. Bisth. jetzige Fstth. Corvey . .	4	11523	1	–	10	1	1	100,000 –
3. Die vormal. Rsstadt, jetzige Gfsch Dortmund .	2½	6000	1	–	13	–	3	20,000 –
4. Die vormal. Abtey, jetzige Hrsch. Weingarten .	6	11000	–	–	30	2	1	100,000 –
5. Die vormal. Abteyen Hofen, St. Gerold, Bandern, Dietkirchen								50,000 –
	49½	119,500	10	11	328	9	13	1070,000 –
Hiezu die schon besessene Hrsch. Widczim in Preuß.	2	2000	1	–	25	1	–	10,000 –
zusammen	51½	121,000	11	11	353	10	13	1080,000 fl.

Das Militär soll 500 Mann betragen. — Die übernommene Pensionen werden zu 160,000 fl. angegeben.

Hof- und Staatsdienerschaft, nebst den ehemal., nun pens. DomCapiteln von Fulda u. Corvey.

A) Hofstaat.

Oberhofmarschall: Fr. Fhr v. u. zu der Tann, w. geh. R. (auch Ritterhtm. des Cantons Rhönwerra). **Oberstthofmeister:** Baron v. Bentink, General. **Oberstkämmerer:** Graf Byland t, General. **Oberjägermeister:** Fhr v. Harstall, geh. R. **Oberstallmeister:** v. Baumbach. **Hofmarschall:** P. A. v. Redwitz. **Kmrherren:** F. G. v. Katzmann, Maj. Amand. v. Buseck, Oberst. H. von Piesport, OberappellationsR. C. Fhr v. Linden v. Hoevelaacken (versieht zugleich den Hofmarschallsdienst). H. C. v. Warnsdorf, Hofr. **Kammerjunker:** J. Nep. v. Kempf, Hofr. Fr. L. v. Breidenbach, gen Breidenstein, Hofr. L. v. Roth, Ltn. H. v. der Tann, Hofr. v. Reinecke, Hptm. W. v. Ebersberg, gen. v. Weyhers, OberLtn. v. Stube und v. Riedesel, Referendäre.

Der reg. **Fürstin** (k. Hoheit) **Oberhofmeisterin:** die verw. Freyfrau v. Münchhausen, geb. Freyin v. Hardenberg. **Hofdamen:** Frl. Heeckeren van Kell. Frl. v. Estorff.

Des Erbpr. u. Pr. Friedrich Hofmeister: Leg.R. Glaser.

B) Civil-Etat.

a) Auf den ganzen Staat Bezug habende Behörde.

Geheimes Cabinet. Geh. Referendär: J. v. Arnoldi, w. geh. Confer.R. Geh. Cab. Secretär: E. W. Hofmann, Leg.R.

b) Landes-Collegien für einzelne LandesProvinzen.

I. Fürstenthum Fulda.

1. Geh. ConferenzCommission. W. Confer.Räthe: Fr. Fhr v. u. zu der Tann, Oberhofmarschall, s. ob. Fz. Leonh. Jos. von Brack, Hofcanzler, s. unt. J. v. Arnoldi, geh. Referendär, s. ob. Vortragende Räthe: Eug. Thomas, geh. Reg.R. J. A. Grauel, Hofr. Secretär: Gerstein. Registrator: P. Schlereth.

2. Regierung. Reg. Präsident: Bd. v. Ostheim, DomDech. Lehnpropst: H. v. Warnsdorf, Vicariatspräsid., Gen. Vicar und Propst.

a) RevisionsDepartement und Lehenhof. Director: von Brack, w. geh. Confer.R. u. Hofcanzler, s. ob. Hof- u Reg. Räthe: Eug. Thomas, geh. R. s. ob. J. Nep. v. Kempf, Kmrj. s. ob. M. Grauel. J. B. Uth, Archivar. J. Knorz, Adv. fisci et Camerae. Referendär: Müller. Secretäre: A. Jos. Weber, Archivar. Jos. v. Boxberger. Registratoren: Derselbe und F. A. Dittmar.

Mit diesem Departement stehet in Verbindung das

LandesArchiv. Director: v. Brack, w. geh. Confer.R. u. Hofcanzler, s. ob. Archivare: J. B. Uth, s. ob. A. Jos. Weber, s. ob.

b) Justizdepartement und Gerichtsstelle in streitigen Lehenssachen. Director: W. F. v. Schenk zu Schweinsberg, geh. Reg.R. Hof- u. Reg.Räthe: H. C. v. Warnsdorf, Kmrj. s. ob. Fr. L. v. Breidenbach, gen. Breidenstein, Kmrj. s. ob. Loth. Herquet. J. B. Blum. v. Motz, Mitgl. des Consist. Secretäre: Wetzel. Fz. Jos. Odenwald. Registratoren: Balth. v. Boxberger, Assessor. F. v. Boxberger. *Officium fisci:* J. Knorz, s. ob. *Procurator fisci:* Fz. Weishahn, Hofr.

3) OberFinanz-Collegium. Director: W. L. Dapping, geh. FinanzR. Finanzräthe: L. Herquet, Hofr. (hat blos im Polizeyfach Sitz u. Stimme). Val. Köhler. Fz. Chr. Molter. Fz. B. Schlereth. L. A. Remnich. J. P. Welle. Fr. C. Al. v. Schlereth. Jos. Fr. Kaiser. J. Menz. Referendäre: v. Steube, Kmrj. s. ob. v. Riedesel, Kmrj. s. ob. v. Hommer. Secretäre: Emmermann, Assessor. J. Kepler. Canzleyinspector: H. Staab. Registratoren: C. Reuber, geh. Registrator. J. A. Stöhr. Lange. Höfle. *Officium fisci et Advoc. Camerae:* J. Knorz, Reg.R. *Procurator fisci et Camerae:* Fz. Weishahn, Hofr. s. ob.

Mit diesem Collegium stehen in Verbindung:

Berghauptmann: G. Ant. v. Redwitz. Bergmeister: Jung.

Kammer Zahl- und Münzmeister: C. van Hove, HofKmrR. — Fruchtverwalter: Just Thomas, HofkmrR. — Zoll und Chaussee-Rechnungsführer: A. Casp. Hack, HofkmrR. — Landeskasse Rechnungsführer: Bonif. Hergenhahn, SteuerR. — Controlleur bey der Kmrkasse: F. J. Ritter. — Controlleur bey der Landeskasse: Hebgen.

4. Oberforst Collegium. Das OberFinanzCollegium bildet dieses mit Zuziehung der Oberforstbedienten. — Oberjägermeister: Fz. Fhr v. Harstall, geh. R. s. ob. — Oberforstmeistere: W. Fhr v. Warnsdorf, geh. R. — C. Fhr v. Harstall. — Land-Forstmeister: E. Hartig.

5. OberRechenkammer. Provisor. Director: Geh. FinanzR. Dapping, s. ob. Räthe: Fz Chr. Molter, s. ob. L A. Remmich, s. ob. J. Menz, s. ob. (versieht zugleich das Secretariat). Registrator: J. Vollmöller, Secret. u. Botenmstr.

6. Consistorium. Director: W. F. Schenk v. Schweinsberg, s. ob. Weltl. Räthe: G. F. Höhn. NN v. Motz. A. F. Forster (besorgt zugl. das Secretariat). Geistl. Räthe: C. Goesmann. Fz. Ant Kaufholz. G. H. F. Lasch, Pfr. zu Dernbach. Registrator: vacat.

7. Bischöfl. Vicariat. Präsident und *Vicarius in spiritual. generalis:* H. v. Warnsdorf, Propst, s. oben. Official: Aug. Eckardt. Räthe: Z. Zahn. J. B. Hillenbrand zu Hünefld. Kil. Foemel, Pfr. zu Schondra. Bardo Herberth. J. Jos. Schmitt, Stadtpfr. A. Mihm. Rom. Staub. H. Komb, Regens des Seminars. Secretär: Welle. Registrator: J. Vollmar.

8. MedicinalCollegium. Director: vacat. Ordentl. Mitglieder: Fz. B. Schlereth, FinanzR., s. ob. F. C. Lieblein, HofkmrR. C. Jgn. Zwenger, Hofr. G. F. Gutgesell, Prof. u. Physicus. A. Wigand, Reg. Chirurg, (versiehet auch das Secretariat). Außerord. Mitglied: C. A. Zwierlein, Hofr. u. Brunnenarzt zu Bad Brückenau.

II. Fürstenthum Corvey.

Regierung (zu Höxter). Director: v. Porbeck. Räthe: Zurwesten. Lohr. Rappe. v. Mühlmann, ForstR. Secretäre: Caspari, Referendär. Bolle. Archivar: Buch, Assessor.

III. Grafschaft Dortmund.

Regierung (zu Dortmund). Director: Schäffer, geh. Reg. R. Räthe: Hiltrop. Mallinkrodt. Secretär: Brügmann. Referendär: Ries. KmrR. u. Gen. Empfänger: Brack.

IV. Herrschaft Weingarten.

a) Regierung (zu Weingarten). Reg. Rath: Raht. KmrRath: Eberhard. Reg. Secretär: Follenius. Oberverwalter: Fürst.

b) Oberamts-Canzley (zu Weingarten). Canzler: Fz. Fid. Prestl v. Jmenau. Rath u. Ob. Amtmann: Steffelin. Rath

u. OberamtsRath: Bd. Sterk. OberamtsSecretär: Al. Fezer. Landschaftskassirer: Walz.

V. Dietkircher Stiftsverwaltung.

Rath und Rentmeister: Dilthey, zu Hadamar.

VI. Gen. Administration der Südpreuß. Herrschaften.

Geh. FinanzRath: Tollius, zu Widezim. FinanzRath: Boyer, zu Berlin.

C) Militär.

Inf. Rat. zu Fulda. Oberst: v. Schwarz. Majore: R. v. Fagel, Gen. Adjut. des Fürsten. F. G. v. Katzmann, Kmrhr, s. ob.

HusarenCorps zu Fulda. Commandant: Goedecke, Cpt.

D) Gesandte und Agenten.

Frankfurt a. M.: Geh. R. v. Plitt, Kreisges. Paris: Leg. R. Greuhm, Geschäftstr. Regensburg: der k. preuß. StaatsMinist. u. Comitialgesandter Eust. Gr. v. Schlitz, gen. Görz, als Comit. Ges. Legat. Secretäre: Bauriedel, Leg. R. Neerl. Vollert. Rom: der k. preuß. Minist. u. Kmrhr v. Humboldt, als Geschäftstr. Hofr. de Augustinis, Agent. Wezlar. KmrGerichtsAgenten a) wegen Fuld: Bissing, Hofr. b) wegen Corvey; Abel, Hofr. Tils, Hofr. c) wegen Dortmund: v. Hoffmann, geh. KriegsR. Wien. ReichsHofrathsAgenten: a) wegen Fuld und Corvey: geh. Leg. R. Merk. Hofr. v. Borsch, Substitut. b) wegen Dortmund: Hofr. v. Borsch. c) wegen Weingarten: RsHofr. v. Zelling.

E) Pensionirtes DomCapitel von Fulda.

Capitularen: Bened. v. Ostheim, DomDech., geh. R. u. Reg. Präsid. s. ob. Jos. v. Hettersdorf, Propst. H. v. Warnsdorf, Propst, Gen. Vicar, Vicariatspräs. u. Lehenpropst, s. ob. Ludw. von Schönau, Propst. Const. v. Guttenberg, Propst. Alex. v. Zobel zu Giebelstadt, Propst. Heinr. v. Reisach, Propst. Aegil von Reichlin, genannt Meldegg, Propst. Ph. v. Hettersdorf. Adalb. v. Bodmann. Leonh. v. Hettersdorf. Ferd. v. Welden. Rup. v. Bodeck. Bonif. v. Kempff.

F) Pensionirtes DomCapitel von Corvey.

Capitularen: Alex. v. Schade, DomDech. und Gen. Vicar. Ludw. v. Bendeleben. Ernst v. Spitael. Phil. v. Esch. Ernst v. Werneck. Wolfg. v. Wiehe. Ludw. v. Pembler. Ludw. v. Metternich. NN. v. Kanne. Domicellaren: v. Elmendorf. v. Brackel. v. Haxthausen.

Nesselrode.

Das gräfl. Haus Nesselrode-Reichenstein gab bey Gelegenheit der Entschädigungsverhandlungen seinen Verlust, wegen Burgfrei und Mechernich, auf jährl. 560 fl. an. Es wurde dieser Verlust von der würtemberg-badenschen RegulirungsCommission in die 2te Klasse der Ersatz fordernden Gegenstände gebracht, für welche ganze Klasse das noch übrige Entschädigungsquantum nicht hinreichte. Es enthielt desfalls nur eine immerwährende jährl. Rente von 260 fl. auf Schüssenried (oder jetz. Gr. v. Sternberg).

Nostiz-Rhineck.

Besitzt	QM.	Seel.	St.	Fl.	D.	Schl.	Eink.
1) die immediate Grafsch. Rhineck zum Theil u. mehrere ritterschaftl. Güter . .	2½	6000	1	1	15	1	24000 fl.
2) in Böhmen die Hrsch Falkenau, Graslitz, Heinrichsgrün, Tirnitz, Perglas, Csernoseck, Libochowan, Tschocka, Steinbach, Saar, Pukomierziz .	15	30000	3	4	85	7	76000 -
	17.	36000.	4.	5.	100.	8.	100,000 fl.

Oettingen.

Die ganze Grafsch. Oettingen im schwäb. Kreise hat auf 25 QM., 2 St. 17 Fl, 64,000 Einw., und bringt über 200,000 Thlr. Eink Sie ist unter die beiden einzig noch blühenden fürstl. Häuser Oett. Spielberg und Oett. Wallerstein, getheilt, nachdem der gräfl. Ast: Katzenstein-Baldern, 1797 erloschen ist.

a) Oettingen-Spielberg.

besitzt	QM.	Seel.	St.	Fl.	D.	Schl.	Kl.	Eink.
1) einen Theil am Fstenthum Oettingen	9	20,000	1	3	125	6	2	100,000 fl.
2) Die Rohrsch. Schwendi u. Achstetten im Canton Donau . .	1	2,000	-	2	2	1	-	10,000 -
	10.	22,000.	1.	5.	127.	7.	2.	110,000 fl.

CabinetsDepartement: J. Bapt. Edm. Stanisl. v. Ruoesch, w. vortragender geh R. u. Reg.-Präsid. W. Rsfhr v. Braun, w. vortragender geh. R. Cst. Albr. Bieringer, geh. Hofr. D. G. W. Strampfer, geh. Leg.R. Jos. Bayr, Hofr. u. Cab. Secr. Jos. Schedler, Cab.Canzlist u. Protocollführer beym Hauptjournal. Ebh. Heinisch, Accessist.

Regierung a) **ersten Senats. Präsident:** v. Ruoesch, s. ob. **Vicepräsident** (mit dem Charakter eines w. geh. R.): J. Nep. RsFhr v. Imsland, churpfalzb. Kämm., des Matth. O Ehren-R. **Hof- u. Reg Räthe:** J. Jac. Benecke, Oberamtm. zu Mroth. J. Fr. Cameren, Stadtpfleger zu Oettingen. Ant. Lindner, Hofkastner u. Dom.Insp. J. Nep. Wocher, HauptKmrCassier. Xav. Mayer, Forstmeister. J. G. Böckel, HauptContrib.Cassier. Al v. Meitinger, Justizamtm. Jos Bayr, s. ob. **Secretäre u. Assessoren:** Rog. Ign. Hirschbeck. Ferd. Linder, Accessist. Casp. v Meitinger. — b) **Zweiten Senats. Director:** vacat. **Hof- u Reg. Räthe:** Franz Jos. Meißriemel. Rob. Kolb. **Rath u. Assessor:** Al Wengner. **Accessist:** Albr. Bieringer.

Rechnungskammer. Director: Chr. C. W. v. Schreck, geh. Hofr. u. Oberlandes-Commissär. **Revisores:** Ign. Weber. J. Fr. Stürmer. H. Zeller. **Actuar:** C. Hochback. **Bauinspectorat:** F. Sertorius, Stadt- und Land-Baudirector.

Archiv und Registratur: Ph. H. Sonnenmayer, Archival-R. Franz Xav. v. Senger, Archival-R. Fr. Ant. Mayerhofer, Reg. Registrator.

Canzley: Joh. Cstian Prinz, Canzley-R. Xav. Gast, Canzley-verwalter. Canzlisten: Jos. Bauer. Mich. Spiegel. Xav. v. Meitinger. Mich. Miller. Copist: X. Thannmüller. Botenmeister: Mth. Nittinger. Reg. Advocaten: Mich. Buchmaier. Nep. Keller.

Gemeinschaftl. öttingisches evangel. Consistorium (zu Oettingen). Director: Cstian Albr. Bieringer, geh. Hofr. Consistorial Räthe: J. G. Schöner, Gen. Superint., Stadtpfarrer u. Oberinspect. des Seminars und Waisenhauses. G. Jac. Stahl, fstl. öttingen-wallerstein. Consist. R. J. W. Schlegel, Special-Superint. u. Pfr zu Kirchheim Secretär: P. H. Sonnenmayer, Archival-R. s. ob. Registratores: J. C. Löblein. Fr. Hörner.

b) Oettingen-Wallerstein.

Diese Linie succedirte 1731 vermöge Testaments in die Lande der ältern ötting. Hauptlinie und im J. 1798, vermöge eines Vertrags, auch in die Verlassenschaft der erloschenen gräfl. öttingen-baldernschen Linie. Der Landestheil umfaßt sonach:

	QM.	Seel.	St.	Fl.	D.	Schl.	Kl.	Eink.
1) Theil am Fstenth. Oettingen	12	30,000	1	9	150	10	–	150,000 fl.
2) Gfsch. Baldern	3	6,000	–	2	16	2	–	30,000 —
3) Die ritterschaftlicher Güter Altenburg, Ballhausen, Seyfriedsberg	½	4,000	–	1	12	2	–	30,000 —
Sodann als Entschädigung für die Hrsch Dahlstuhl:								
4) Die mittelbare Abtey Heiligenkreuz zu Donauwörth, Kapitel St Magnus zu Füßen, die Klöst. Kirchheim, Deggingen u. Maihingen im Wallerstein	1	2,000	–	–	15	–	5	90,000 —
	17.	42,000.	1.	12.	193.	14.	5.	300,000 fl.

Rsmatr. Anschlag: 236 fl. 40 kr. Kreissteuer: 120 fl. 21 kr. Kammerziel: 71 Rthlr. 27 kr.

Hofstaat.

Hofcommandant: J. Nep. Fhr v. Auffenberg, auch Rent- u. Dom Kmr Präsid u Oberamtm. zu Hochhaus. Hofmarschall: Nic. Fhr v. Halberg, churpfalzb. Obr. u. Oberamtm. zu Harburg. Oberjägermeister: Eustach Fhr v. Löwenfeld. Oberforstmeister: C. v Panisette, auch Maj. unter dem schwäb. Kreis Inf. Rgt. Königsegg, u. öttingen-wallerstein. Landhauptmann. Oberstallmeister: Craft E. Fhr v. Falkenstein, auch Rittmeister des schwäb. Kreis-Drag. Rgt. Würtemberg u. Oberamtm. zu Neresheim. Hofoberforstmeister: L. Chev de Beaupré. Hofcavaliere: Fhr v. Gailing zu Altheim, auch Oberamtm. zu Allerheim. v. Jocher, churpfalzb. Hptm. u. Ober-Land-Ingenieur. Fhr v Thannhausen, auch Ober-Ltn. unter d. schwäb. Kreis Inf. Rgt. Königsegg. Fz. Fhr v Falkenstein, auch Reg Assessor. Hofdamen: Gräfin v. Strafoldo. Freyfrau von Thannhausen.

Departements.

Cabinet: Jos. Ant. Belli de Pino, dirigir. geh. u. obervormundschaftl. AssistenzR., Reg. Präsid., Ges. am schwäb. Kreise, u. Oberamtm. zu Marktoffingen. Fz. X. Ludwig, geh. R., auch Kastner zu Ziemetshausen. Fz. Ign. Dürr, R. u. Cab. Secr. Nic. Müller, Secr. Ign. Jos. Weixelbaum, Cab. Canzlist. Mth. Dürr, Cab. Copist. Fz. Weixelbaum, Accessist.

Regierung: Jos. Ant. Belli de Pino, Reg. Präsid., s. ob. Franz Xav. Ellenrieder, geh. R., Reg. Dir. u. Oberamtm. zu Wallerstein. J. Cstian Preu, geh. R. Ph. C. Lang, Hofr. G. Jac. Stahl, Hof- auch Consist. R. Jos. Ant. v. Winkler, Hofr. Jos. G. Christen, Hofr. Jos. Bd. Köberlin, Hofr. J. C. Braun, Hofr. Cstian v. Hochstetter, Hofr. Fz. Fhr v. Falkenstein, Reg. Assessor. **Canzleyverwalter:** Jos. Wiedemann, Hofr. **Reg. Secretäre:** Straubenmüller u. Falk. **Registratoren:** Rueff u. Müller. **Canzellisten:** Böhm, KreisSecr. Keckhut. Betzler. Weixelbaum. Sailer. Müller.

Rent- u. Domainenkammer: J. Nep. Fhr v. Auffenberg, Präsident, s. ob. G. Gtfr. Strelin, geh. R. u. Vicepräsid. W. Cstian Cramer, geh. Rent- u. Dom. KmrR. Ant. Rettenmeier, KmrR. Fz. Mainr. Manz, KmrR. u. Kastner in Wallerstein. J. W. LeSuire, KmrR. J. Casp. Linsenmeier, KmrR. auch Gen. u. Contributions-Cassier. Jos. Gerstmeier, KmrAssess. J. Mich. Carl, KmrAssessor. **Rent- u. Dom. KmrSecretäre:** Brandhueber. Rath Oppenrieder. **Registrator:** Lederer. **Canzellisten:** Weickert. Link. Halbedl. Zingeniß. LeSuire. Schreiber.

Consistorium. Der diesseitige Antheil an dem gemeinschaftl. Oettingischen Consistorium besteht in 2 Mitgliedern: G. Jac. Stahl, Hof- u. ConsistR. J. G. Fr. Schöner, Superint. u. Pfr. zu Harburg. **Secretär:** Sonnenmeier, R. **Registrator:** Hörner.

Landoberjäger- und Oberforstmeisteramt: Eustach Fhr v. Löwenfeld, Landoberjägermeister. Carl v. Panisette, Landoberforstmeister. L. Chev. v. Beaupré, Hofoberforstmstr. J. Balth. Maier, KmrR. u. Forstmeister. **Secretär:** Bacher.

Archiv: Carl Zinkernagel, Hofr. u. Archivar. J. B. Boos, ArchivSecr.

Landphysicat: Dr. Wolfg. Jul. Joach. Jan, geh. R., Leibmed. u. Landphysicus. Dr. Nasal, Hofr. u. Hofmedic. Dr. Jac. Klein, ausübender Arzt in Harburg. Grieß, Hofapotheker.

Orttenburg.

Besitzt die Grafsch. Orttenburg, im Bayr. Kreise (1 QM. 1200 Einw., 2 Schl. 1 Fl. 4 Dörf. u. einzelne Höfe) nebst den unter Churbayr. Hoheit stehenden Herrsch. Seltenau, Neudegg u. Eggelheim, dann den Hofmarken Ober- und Unter-Dorfbach, Kirschbach und Buch und den einschichtigen Pockinger Unterthanen, größtentheils am Fluß Rott. Die gesammten gräfl. Revenüen betragen circa 36,000 fl. Rhein.

Regierung. W. Chr. Wenker, Rath u. Pfleger in Orttenburg. M. Laar, Verwalter für die Hrsch. Seldenau, Neudegg, Eggelheim ꝛc.

MR. Altmann, Verwalter für die Pockinger Unterthanen. Chr. Westermann, Canzlist.

Kammer. a) Rentey: G. M. Schmidt, Rechnungsrevis. auch ArchivR. u. Bibliothekar, fstl Hessenhomburg. HofR. H. K. Sauer, KurSecret. und Rechnungsführer. b) Forstwesen: C. S. Deiß, Forstinspector. c) Brauwesen: Rath u. Pfleg. Wenker, Rechnungsführer, s. ob. J. M. Schmidt, Controleur.

Consistorium: Rath u. Pfleg. Wenker, s. ob. J. M. Kraft, 1r Pfr. G. Ph. Rumpler, 2r Pfr.

Leibarzt: D. Ernst Frickheiger.

Ostein.

Für die an Frankreich abgetretene freye Reichsherrschaft Mylendonk (etwa ¼ Q. M. 1000 Einw. mit 14500 fl.) hat dieses reichsgräfl. Haus die Abtey Burheim (mit Ausschluß des Dorfes Vleß) kraft des Reichsdeputations Recesses, zum Ersatz erhalten. Diese nunmehrige Rhrsch. enthält:

	Q. M.	Seel.	St.	Fl.	D.	Wl.	Kl.	Eink.
	½	800	–	–	3	3	1	23000 fl.
jedoch mit der Bedingung folgende immerwährende Jahresrenten davon hinaus zu zahlen								
a) an Gr. v. Bassenheim 1300 fl.								
b) — d. Gr. v. Plettenberg 6000 –								9000 –
c) — den Gr. v. Goltstein 1700 –								
bleiben mithin	½	800	–	–	3	3	1	14000 –
Hiezu die übrigen Besitzungen im Eichsfeld und in Böhmen welche enthalten sollen .	5	11000	2	3	22	Schl. 3	–	50000 –
	5½	11800.	2.	3.	25.	3.	3. 1	54000 fl.

Pappenheim.

Besitzt die Grafschaft Pappenheim in Franken, etwa: 3 Q. M. 7000 Einw., 1 St. 1 Fl. 20 Dörf. mit 50000 fl. Eink.

Plettenberg.

Erhielt 1803 kraft des ReichsdeputationsRecesses, für den Verlust der transrhenan. Rhrsch. Wittem u. Eys — 1 Q. M. 2000 Seel. mit 14000 fl. Eink.

	Q M.	Seel.	St.	Fl.	D.	Schl.	Eink.
a) Die zur Abtey Hegbach bisher gehörigen Orte Mietingen und Sulmingen, nebst dem Zehnten zu Baltringen u. 500 Jauchert Wald	½	500	–	–	2	–	8000 fl.
b) eine immerwährende Jahresrente auf Burheim (oder Graf Ostein)							6000 —
	½	500	–	–	2	–	14000 —
Hiezu die übrigen Hrsch. Nordkirchen, Davensberg, Meinhöfel, Burfort, Grothausen ꝛc.	7	15000	1	2	35	4	70000 —
	7½.	15,500.	1.	2.	37.	4.	84000 —

Quadt.

Erhielt 1803 kraft des ReichsdeputationsRecesses, für den Verlust der transrhenan. unmittelbaren Rhrsch. Wykradt u. Schwanenberg von etwa 1½

Q. M. mit 3000 Einw. 32000 fl. Eink., die Abtey u. Reichsstadt Isny im Allgau etwa 1/4 Q. M. 1 St. 1 Fl. 5 Höfe mit 1400 Einw. u. 21000 fl. Eink., sodann eine immerwährende, auf die Abtey Ochsenhausen (jetzt Fürst Metternich) gegründete Jahresrente von 11000 fl.

Canzleydirector zu Isny): N. v. Kürfinger. JustizRath: Chr. A. Kurrer. KammerRath: Fr. Faulhaber.

Rechteren=Limpurg.

Die Besitzungen liegen zum Theil in den vereinigten Niederlanden. — In Franken besitzt dieses reichsgräfl. Haus die Hrsch. Speckfeld, welche einen Theil der Grafsch. Limpurg ausmacht, und in Schwaben die Hälfte der Hrsch. Adelmannsfelden, welche zum RitterCanton Kocher gehört. Speckfeld enthält 3 Flecken u. 5 Dörf. nebst 5000 Einw.

Reuß=Plauische Lande.

Die Reußischen Lande im obersächs. Kreise haben auf etwa 24 QM. 80,000 Einwohner, und sind nun, nachdem das gräfl. Haus Reuß-Gera ausgestorben, noch unter 4 regierende Linien des fürst- und gräflichen Hauses vertheilt — Die gesammten Einkünfte werden zu 250,000 Thlr. geschätzt. — Rsmatr. Anschlag: 88 fl. Kammerziel: 59 Rthlr. 54 kr.

1. Das fürstl. Haus Reuß=Plauen zu Gera.

besitzt die Herrsch. Obergreitz, Untergreitz u. Burgk, 2 Städte, 70 Dörfer, etwa 7 Q. M. mit 26,000 Einw. — sodann überdieses die Rittergüter Radeburg u. Rödern im meisn. Kreise des Churfstth. Sachsen.

2. Das fürstl. Haus Reuß=Lobenstein.

besitzt die Herrsch. Lobenstein, u. mit dem angefallenen Theile von Gera zusammen 6½ Q. M. 18,000 Einw. 2 St. 50 Dörf. 20 Rittergüter, 8 Vorw. u. Kmrgüter.

3. Das gräfl. Haus Reuß=Schleitz.

besitzt die Hrsch. Schleitz u. Theil an der Pflege Reichenfels, zusammen, mit dem angefallenen Drittel von Gera, 6 Q. M. 18,000 Einw. 3 St. 56 D. 12 Rittergüter, 4 Kmrgüter ꝛc.

Nota. Das gräfl. (paragirte) Haus Köstritz, als der 2te Ast des Schleitzer Hauses besitzt die Pflege Reichenfels (1 Fl., 8 Dörf., 6 Rittergüter), dann im Schleeweg. die Hrsch. Quarnbeck u. andere Güter (etwa 8 Dörf.); in der Neumark Brandenburg (6 Dörf.); in der OberLausitz Jänkendorf u. Cona (2 Dörf.); u. in Chursachsen 4 Dörfer — zusammen etwa 4 Q. M. mit 8000 Seelen, 28 Dörf., 8 Rittergüter.

4. Das gräfl. Haus Reuß=Ebersdorf.

besitzt die Hrsch. Ebersdorf, zusammen mit dem angefallenen Drittel der Reuß-Geraischen Lande, 6 Q. M. 19,000 Einw. 2 St. 53 D. 16 Rittergüter, 10 Kmrgüter. Ferner verschiedene Güter in Chursachs. und Lausitz (3 St., 2 Fl., 3 Dörf. 2 Rittergüter).

Nota. Das 1802 erloschene Haus Reuß=Gera besaß die Hrsch. Gera u. die Pflege Saalburg, 8 QM., 30,000 Seelen, 3 St. 86 D. 36 Rittergüter, 13 Kmrgüter, welche nun unter die Häuser Lobenstein, Schleitz u. Ebersdorf vertheilt sind.

Sachsen.

Fürstenthümer und Lande der herzogl. Sächs. Häuser Ernestinischer Linie.

Von Chur=Sachsen ist schon oben gehandelt. — Die herzogl. Sächsischen Häuser (Ernestinischer Linie) besitzen im obersächs. Kreise die Fürstenthümer Weimar, Eisenach, Gotha, Altenburg, Coburg; und im fränk. Kreise den größten Theil der Gfsch. Henneberg, welche folgendermaßen unter die 5 herzogl. Häuser vertheilt sind.

a) Sachsen=

a) Sachsen-Weimar und Eisenach.

Der Landes-Antheil besteht aus den Fürstenth. Weimar u. Eisenach nebst den henneberg. Aemtern Ilmenau, Lichtenberg und Kaltennordheim; zusammen etwa 36 Q.M. mit 120,000 Einw., 22 Städten, 6 Flecken, 345 Dörfern und 700,000 Thlr. Einkünften.

Hofmarschall: Wolfg Gtl. Cst. Fhr v. u. zu Egloffstein. **Kammerherren:** Hptm L. E. W. v. Schardt. Oberforstmstr Cst Fr. Aug. v. Staff. Obristl. Fr. L. v. Germar. Major Chr. Fr. Sig v. Rothmaler. Maj. Chr. Ehrenfr. v. Hönning. OberConsist. Director v. Wolfskeel. Oberforstmstr L. v. Arnswald. Maj. u. Stallmeister Fr. J. Cst. H. v. Seebach. Oberforstmstr Fr. Aug. Fhr v. Fritsch. Major W. Fhr v. Pappenheim. Reg R. C. W. Fhr v. Fritsch. Albr. Dav Gabr. Fhr v Groß. Dann 11 Kammer-Hof u Jagdjunker.

Geh. Secretär: Ph. Chr. Weyland, KriegsAssess. u. Leg. R.

Leib- u Hofmedici: Dr. J. Cst. Stark, Hofr. u. Leibarzt. Dr. W. E. Cst. Huschke, Hofmedicus.

Bibliothek, Münz- u. Medaillenkabinet. Die Oberaufsicht haben: Der geh. R. J. Wolfg. v. Göthe u. der geh. R. Cst. Gtl Voigt. Aufseher des Münzkabinets: Gtl. Ephr. Hermann, Leg. R. Bibliothekar: J. Chr. F. Spilker, Rath. Secretäre: E. Aug. Schmidt und Chr. Aug. Vulpius.

Der reg. Frau Herzogin. Hofdamen: Oberforstmeisterin Mar. Henr. v. Wedel geb. v. Wöllwarth. Fräul. Adelh. v. Waldner (pens.) Fräul. Fried. v. Riedesel. Fräul. Emilie v. Rothberg.

Des Erbprinzen. Kmrhr: Maj. W Fhr v. Pappenheim.

Der Gemahlin des Erbprinzen. Oberhofmeisterin: Juliane, verw. Gräf. Henkel v. Donnersmark, geb. Gräf. v. Lepell, 804.

Der Prinzessin Carol. Louise. Hofmeisterin: Fräul. Henr. v. Knebel.

Des Pr. Carl Bernhard. Gouverneur: F. A. v. Hinzenstern, Kmrhr u. Maj. **Instructor:** C. Fr. Horn, Stiftsprediger.

Der Herzogin Mutter. Oberhofmeister: Geh. R. Fr. Hildebr. v. Einsiedel. **Hofdamen:** Fräul. Louise v. Göchhausen. Fr. Reg. Räthin Henr. Frevin v. Fritsch, geb. v. Wolfskeel.

Geh. Consilium in Weimar: J. Wolfg. v. Göthe, geh. R. J. Chr. Schmidt, geh. R. u. OberKmrPräsid. Cst. Gottl. Voigt, geh. R. W. E. Fr. Fhr v. Wollzogen, Oberhofmeister, des russ. St. Ann. O. R. Cst. Aug. Thon, geh AssistenzRath. **Geh. Secret.:** J. L. Schnauß, Leg. R. C. Kirms, Leg. R. J. Schmidt, Leg. R., auch Archivar.

Geh. Canzley. J. W. Machts, geh. Canzl. Secr. Cst. C. Vogel, geh. Canzl. Secr. u. Botenmstr. Cst. Fr. W. Roth, geh. Registr. J. Andr. Mittelsdorf, geh. Registr. **Geh. Archiv** (unter Aufsicht des geh. R. Voigt): Dr. Cst. Gtl. Voigt, geh. Archivar u. Reg. R. J. Cst. Meyer, Archiv-Secretär.

Geh. Räthe ohne Session. Jac. Fr. Fhr v. Fritsch. J. L. v. Mauchenheim, gen. Bechtolsheim, Canzl und Oberconsist. Präs., auch LandschaftskassenDirector zu Eisenach. Otto Fr. Fhr v. Wangen-

heim, auf Lauchröden, auch Landschaftsdirector. J. Fr. v. Koppenfels, Canzler zu Weimar. E. C Const. v. Schardt, auch Landschaftskasse-Director zu Weimar. Fr Hildebr. v. Einsiedel, Oberhofmeister.

Regierung zu Weimar. Canzler: J. Fr v. Koppenfels, geh. R, auch Jenaisch. Landsch. Kassedirect. **Reg. Räthe:** Traug. Lebr. Schwabe, Hof. u. Reg R. Dr. Cst. Just. Wiedeburg, Hof- und Reg. R. Cst. Fr. C. v. Wolfskeel, Ob. Consist. Director auch Kammerhr. C. W. Fhr v Fritsch, Reg. R auch Kammerhr. Dr. Cst. Gtl. Voigt, Reg. R. auch geh. Archivar. Dr Fr. Müller, Reg. R. J. C. Cstian Lauhn, Reg R. Ant. Fhr v Ziegesar, Reg. Assessor. **Reg. Canzley:** J. H. Fz. Seyfarth, Reg. Secret. J. Nicl. Wickler, Canzl. Secret. Gottl. Meissel, Lehns Secr. J. W. C. Ludecus, Commissions Secr. Jnl. Ad Völkel Reg. Secr. Fr. Undeutsch, Ercipient u. Policey Secret. C Lebr. Schwabe, Commiss. Secr. J. Fr Stille, Canzley Registrat. Andr Dietr. Krako, Canzley-Archivar. Cstian Fr Ackermann, Canzley Rechnungs-Revisor. C. Fr. Al. Seyffarth, Registrator. Fr. E. Weidner, Reg Registrator.

Gesammt Kammer Collegium. Ober-Präsident: J. Chr. Schmidt, geh. R. s. ob. **Präsident:** Cst. Gottl. Voigt, geh. R. **Räthe** a) **zu Weimar:** W. E Fr. Fhr v. Wollzogen, als Director, auch Oberhofmeister. Jos. J. Jac. Fhr v. Linker u. Lützenwick, geh. KmrR. Fr. C. Büttner, KmrR. Cornel. J. Rud. Riedel, KmrR. J. A. Bernh. Rühlemann, KmrR. Fr. Aug. Fhr v. Fritsch, Kmrhr u. Oberforstmstr. Chr. Gottl. Vent, Hptm. Chr. Gottfr. Theod. Ortmann, Land KmrR. Sigism. Chr Gottl. Kirchner, Kmr-Consulent, auch Hof Advocat. ord. b) **zu Eisenach:** C. Aug. Ant. v. Göchhausen, geh. KmrR., als Director. J. C. Sal. Thon, geh. KmrR. C. Wolf v. Todenwarth, KmrR. Sigism. Fr. Steinbrück, KmrR. L. v. Herda zu Brandenburg, LandR. auch Hofjunk.

Kammererpedition. a) **Weimar. Abth.:** Fz. L. Güssefeld, Rath u. Forst Secr. Fz. W. Schellhorn, KmrCanzley Secr. C. W. Const. Stichling, Rath u KmrSecr. J. Ad. Fr. Scheibe, Kmr-Commiss. Secr. Fr. Const. Premßler, KmrCommissions Secr. L. Kruse, KmrArchivar. b) **Eisenach. Abth.** Chr. Ant. Fr. v. Fischern, KmrSecr. J. G. Wittich, KmrSecr. Cst. Fr. Schnauß, KmrCommissions- auch Forstsecr. C. Cst. Jer. May, KmrArchiv Secret. C. Herrlein, KmrArchiv Registr.

Renterey u. Revision. a) **Weimar. Abth.** Cst. Gtfr. Theod. Ortmann, Landkmr R. u. KmrOberCassirer. J. Em Prätorius, OberSteuerverwalter. C. Gtl. Häublein, SteuerRevis. J. Albr. Hagen, KmrCassirer. Lebr. Tr. Clausen, KmrRevis. S. D. W. Exius, KmrRevis. C. Aug. H. Schönherr, KmrRevis. b) **Eisenach Abth.** J. A. Lenge, Kmrkassirer. J W. Storch, Rentsecret.

LandschaftsCasseDirectorium in Weimar. Director: E. C. Const. v. Schardt, geh. R. Gottfr. Matth. L. Schrön, Steuer- u. AccisR. (versieht zugl. das Secretariat). J. Cst. W. Schumann,

Ldsch. Syndic. u. Landschaftskasseprocurator. Cst Ludw. Ortmann, Ldsch. Kasse-Revis. Cst. Gottl. Ortmann, Landsch. Kassier.

Oberconsistorium zu Weimar. Director: Cst Fr. C. von Wolfskeel, s. oben. Räthe: J. G. A. Wahl, Ob. Consist. R. und Archidiac. W. Chr. Günther, Ob. Consist. R. u. Hofpred. Secretarii: H. Fr. W. Seidler. J. H. Temler. Registrator: J. H. Scharf.

Gemeinschaftl. Hofgericht zu Jena. Hofrichter: Aug. Fr. C. Frhr v. Ziegesar, hzgl. sachsen-goth. geh. R. u. Canzl. Adel Assess. J. C. Aug. v. Urtenhofen, hzl. sachs. meining. geh. R. u. Canzler. Fr. Hildebr. v. Einsiedel, sachs. weimar. geh. R. u. Oberhofmstr. Fz. Josias v. Hendrich, sachs. meining. geh. Reg. R. J. Ant. Bachof v. Echt, sachs. goth. und altenb. geh. Reg. u. Consist. R. Gelehrte Assessores: D. J. Aug. Reichardt, hzl. sachs. goth. geh. Justiz-R., Professs., auch des Jenaisch. Schöppenstuhls u. der Jurist. Facult. Ordinarius. D. Andr. Jos. Schnaubert, sachs. weimar. Hofr., Professor, u. des Jenaisch. Schöppenstuhls Assess. D. Ant. Fr. Just. Thibaut, Prof. u. des Schöppenstuhls Assessor.

Consistorium zu Jena: L. Fr. Gruner, Consist. R. auch Amtm. zu Jena. J. Gottl. Marezoll, Consist. R. u. Superintend. J. Chr. Metzel, Assess. u. Archidiac. G. Cst. W. Völker, Assess. und Secret.

Regierung zu Eisenach. Geh. Rath u. Canzler: J. L. von Mauchenheim, gen. Bechtolsheim, Ober-Consist. Präs., s. ob. Vicecanzler: J. Cst. v. Damnitz. Räthe: Hans G. Fr. v. Oldershausen, Reg. R. W. Andr. Gust. Asverus, Reg. R. Jac. Matthesius, Reg. R. G. W. C. Wittich, Reg. Assess. Secretarii: J. Jac. Aug. Wolf, R. u. Reg. Secr. auch Archivar. Barth. L. Kellner, Reg. auch Vormundsch. Secr. J. Gottl. Eichel, R. auch Lehens u. Gerichtssecr. Cst. L. Schnauß, auch Steuer Assess. Gottl. W. Pistorius, Reg. Secr. G. Fr. Henschel, Canzleysecretär. Friedemann Cst. Dan. Ranis, Reg. Registrator.

Ober-Steuer- u. Kasse-Directorium zu Eisenach: Geh. R. v. Mauchenheim s. ob., als Director. O. Fr. v. Wangenheim, Landschaftsdirect., als Deput. der Ritterschaft. Cst. Fr. Lippe, Bürgermstr, als Deput. v. der Stadt Eisenach. Secretär: Cst. L. Schnauß, Steuer Assess u. Reg. Secret. W. H. Dörr, R. u. Landschaftskassier. Cst. Gtl. Zimmermann, Steuer-Commiss.

Oberconsistorium zu Eisenach: J. L. v. Mauchenheim, gen. Bechtolsheim, Präsid. s. ob. J. Cst. v. Damnitz, Vice-Canzler u. Ob. Consist. R. Aug. Cst. v. Göckel, Ober-Consist. R. Geistl. Räthe u. Assess.: J. L. Grfr. Vogt, Ober-Consist. R. u. Gen. Super. Chr. L. Heusinger, Ober-Consist. Assess. auch Archidiac. Secretär: Cst. Fr. Koch, R. u. Ober-Consist. Secr. Cst. Fr. Eckardt, auch Archivar. J. Jac. Rudolph, R. Ober-Consist. Calculat. J. Nic. Helbig, Bothenmeister.

Kriegscommission: J. Chr. Schmidt, geh. R. u. Ober-Kammer-Präsid. Chr. Fr. Sigism. v. Rothmaler, Kmrhr u. Major. Ph.

Cst. Weyland, Kriegsassess. Dan. W. Brunnquell, Kriegssecr. u. Kassier. J. Engelb. Meyer, Calculator u. Montir. Insp. C. Fr. Helbig, Registr.

Scharfschützencorps: Obristl. Fr. L. v. Germar. Major Chr. Ehrenfr v. Hönning. Husarencorps: Maj. J. C. H. v. Seebach, Stallmstr u. Kmrhr. Inf. Corps zu Jena: Maj. Fz. L. v. Hendrich.

Gesandte u. Agenten. Dresden: Hofr. G. C. Richter, Agent. Kreisversammlung in Nürnberg: Chr. Aug Thon, Leg. R., Kreis-Secr. und Agent. Florenz: D. Giovacchino Cambiagi. Frankfurt a. M.: C. F. Steitz, Hofr. u. Resid. C. Ph. Riese, Resid. Haag: Cornel. v. d. Koop, Agent u. Procur. Hamburg: J. M. D. Lienau, Commerz R. u. Agent. G. F. Widow, Commerz R. u. Agent. Petersburg: Joh. Chr. Krieger, Hofagent. Regenspurg: Fust. Gr. v. Görz, preuß. Staatsminist. auch churbrandenburg. Comitial-Ges. Leg. Secret.: vacat. Rom: Abt Rocatani. Wetzlar: D. Hans C. Fhr v. Zwierlein, Anwald und Procur. Joh. Wilh. Buff, substit. Anwald. Wien: Joh. Andr. Merk, geh. Leg. R.

Haus-Orden vom weissen Falken.

Oberhaupt: Carl August Herzog zu Sachsen Weimar.

Ritter: W. Ferd. C. Hz. v. Braunschweig-Wolfenbüttel. Fr. Aug. Pr. v. Braunschweig-Wolfenb. zu Oels. Aug Pr. v. Schwarzburg-Sondersh. Fz Cstian Eckbr. Fhr v. Dürkheim, sachs. meining. geh. R.

b) Sachsen Gotha und Altenburg.

Der Landestheil besteht aus dem Fstth. Gotha, dem größten Theile des Fstth. Altenburg und dem henneberg. Amte Themar, (letzteres gemeinschaftlich mit Coburg); etwa 50 Q M. 180,000 Einw., 16 Städte, 10 Flecken, 410 Dörfer mit 800,000 Thlr. Einkünften. Rsmatr. Anschlag: 404 ß. Kammerziel: 174 Rthl. 15 kr.

Oberkammerherr u. Oberhofmarschall: vacant. Hausmarschall zu Altenburg: G. v. Hardenberg, w. geh. R. Schloßhauptm.: Cst. G. v. Helmolt, Obr. u. Comd. der Leibgarde. Oberstallmstr.: vacat. Oberforstmeister: Fr. L. Const. v. Wangenheim zu Georgenthal. E. W. Fr. v. Etzdorf, zu Klosterlaußnitz. G. C. v. Einsiedel, zu Schwarzwald. Ferd. G. H. Fhr v. Schmerzing, zu Cranichfeld. Ernst C. v. Kessel, zu Altenburg. Fr. Fhr v. Ziegesar, zu Hummelshayn. Fr. W. v. Trott, zu Tabarz.

Oberhofprediger: W. Fr. Schäfer, Oberconsistor. R. Leibmedicus: Dr. J. Fr. C. Grimm, Hofr. Hofmedici: Dr. Fr. Gabr. Sulzer, R. auch Brunnenmedicus zu Ronneburg. Dr. J. Bernh. Steinecke.

Geh. Rathscollegium. Wirkl. geh. Räthe: Sylv. Fr. L. Fhr v. Frankenberg, Obersteuerdirect. und Amtshptm. der Aemter Leuchtenberg und Orlamünde. Aug. Fr. C. Fhr v. Ziegesar, Canzl. H. W. v. Thümmel, Kammerpräsid. auch Ober-Steuerdirect. zu Altenburg. Geh. Canzley: L. Cst. Lichtenberg, Legat. R. J. Sigm. Fr. Waiz, geh. Secr. C. Adolf v. Hoff, Leg. Secr. Fr. W. L. Waiz.

Leg. Secr. Cst. Ernst Angelroth, geh. Bothenmeister. Geh. Archivar: L. C. Lichtenberg, s. ob. J. S. F. Waitz, s. ob. J. Carl Heß, geh. Archivar. C. Adolf v. Hoff, s. oben.

Landesregierung in Gotha. Canzler: Aug. Fr. C. Fhr v. Ziegesar, geh. R. Räthe: C. Adolph Wachler, geh. Reg. R. J. C. v. d. Becke, Reg. R. J. C. Geißler, Reg. R. F. C. A. v. Seebach, Reg. R. u. Kammerjunker. Aug. v. Studnitz, Reg. R. u Kammerjunk. C. Emil L. Fr. v. Herda zu Brandenburg, Reg. R. u. Kammerj. E. L. C. v. Seebach, Reg. Assess. Secretair: Fr. Dan. Schlichtegroll, R. Fr. Benj. Krügelstein. A. Cst. Perrin. J. H. Gottl. Gerlach. C. Jac. Manso.

Oberconsistorium zu Gotha. Vicepräsident: Cst. L. H. Jäger. Räthe weltl. Bank: J. H Gelbke, Ob Consist. R. Geistl. Bank: J. Fr. Cst. Löffler, Gen. Superintend. W. Fr. Schäfer, s. ob. Secretär: W. Jonath. Löw. J. A Sommer. Cst. W. Jacobs.

Kammercolleg. zu Gotha. Präsident: Hans W. v. Thümmel, s. ob. L. Albr. v. Scheliha, Vice-Kammerpräsid. u. Kammerhr. Adolph v. Münchhausen, Kammerhr u. KammerR. E. Fr. von Schlotheim, KammerR u. Kammerj Ad. C. Fr. v. Wangenheim, KammerR. u. Kammerj. Cst. W. L. Gundermann, Land-KmrR. Secret: G. A. Bernh Lotz, Forstsecret. Cst. W. L Gundermann, KammerConsul. u. Reg. Fiscal. Fr. W. Stöpsel. Tob. Kästner, Rentmeister. Fr. Walther. H. Fr. Cst. Bertuch. Kmrmeister zu Gotha: J. Gottl. Geutelbrück.

Steuer-Obereinnahme zu Gotha: Sylv. Fr. L. Fhr von Frankenberg, s. ob. w. geh. R. Direct. u. hzl. Obereinnehmer. Ritterschaftl. Einnehmer: Fr. Bernh. v. Wangenheim, k. preuß. Rittmeister. Casp. Herm. Stieler, Hofrath und Burgermeister, städt. Obereinnehmer. C. Adolph Wachler, geh. Reg. R. u. Steuerassessor. Obersteuer-Secret: J. Cstian Bertuch. Obersteuercassier: Fr. Schaller, Rath u. Obersteuercassier.

Kriegscollegium. Director: vacat. Räthe: C. L. Hendrich, Kriegsr. H. N. O. Reichard, Kriegsr. Kriegscanzley: G. E. Eman. Buddäus, Secret. J. Aug. Kaupert, Kriegszahlmeister. F. E. C. Gorkhard, Secr. E. Cst. Fr. Waitz, Kriegscommiss.

Regierung zu Altenburg. Canzler: F. C. Adolph v. Trütschler, geh. R. Räthe: Fr. Aug. v. Minkwitz, geh. Reg. R. u. Consist. Vice-Präs. E. Adolph v. Mühlen, Reg. R. J. Bernh. Chr Eichmann, Reg. R. Aug. C. L. Fr. v. Baumbach, Reg. R. J Aug. Theod. Rolle, Reg. R. H. C. L. v. der Gablenz, Reg R. C. L. Gr. v. Beust, Reg. Assessor. Secretäre: E. Fr. Schneider. J. Aug. Schneider. A. L. Lorenz. C. L. Schmidt. C. Weller. J. Fr. Reichardt. C. H. Brummer.

Consistorium zu Altenburg. Präsident: vacat. Vicepräsident: F. A. v. Minkwitz. Räthe auf der weltl. Bank: E. Ad. v. Mühlen. J. Bapt. C. Eichmann. Räthe auf der geist. Bank: Herm. Gottfr. Demme, Consist. R. u. Gen. Superint. des Fstth. Alten-

burg. M. Chr. Wolf, Consist. R. Consistorial-Canzley: Cst. Aug. Laurich, Secret. J. G. Scholber, Archivar.

Kammercollegium zu Altenburg Präsident: Hans Wilh. v. Thümmel, geh. R., Kammerpräsid u Obersteuerdir. Räthe: L. W. v. Grießheim, Vicepräsid. u. Obersteuereinnehm. Aug. Fr. Waiz, Kammer-R Fr. W. v. Stutterheim, Kammer-R. B. A. v. Lindenau, Kammer-R. Secret.: Fr. C. Günth. Lenz, R. J. Gottfr. Straube. C. R. Zinkeisen, Rentmstr. C. Fr. Waiz, Rent-Secr.

Obersteuercollegium. Director: H W v. Thümmel, s. ob. Obersteuereinnehmer: L. W. v. Griesheim, s ob. Wegen des Kammercollegii: D. C. Gr. v. Einsiedel, churſächs. w. geh. R. A F C. Fhr v Ziegesar, s. ob. Fr. L. O. v Etzdorf, Major. Wegen der Stadt Altenburg: J. Cst. Hempel, Burgermeister. Fr. Sev. Cst. Vater, Stadtsynd. Von der Stadt Saalfeld: J. H. Eisenwinner, Burgermeister der Stadt Saalfeld. C. A. Thomä, von der Stadt Eisenberg.

Obersteuer-Canzley: W. H. Schultheß. Obersteuersecret.: Joh. W. Pabst, Obersteuer-Buchhalter.

Hofkriegsstaat. Generale: Aug. Pr. v. Sachsen-Gotha, Gen. Ltn. Aug. v. Berbisdorf, Gen. Maj. Fr. Pr. v. Sachsen-Gotha, Gen. Maj.

Gesandte und Agenten. Frankfurt am Mayn: J. Jac. von Riese, Leg. R. Haag: J. Gysb. Heenemann, Kriegsagent. Rud. Henzy, Agent. Hamburg: J. Heß, Agent. Hannover: Heine, Hof- u. Kmr-Agent. Kehl: Aug. Benj. Fr. Strobel, Hofr. und Agent. Leipzig: Cst Fr. Stock, Hofagent. Lyon: Rob. Perrin. Nürnberg: Legat. Secr. Gottl Rocher, Kreisagent. Regensburg: H. F. Fhr v. Ende, Ges. am Rstage. G. Felix, Leg. Secr. Wezlar: D. C. Fhr v. Zwierlein Wien: W. H. v. der Lith, accred. geh. R. u. Ges. G. Fr. Borsch, RshofR. Agent.

c) Sachsen-Coburg-Meiningen.

Der Landestheil besteht aus einem Antheil am Fstth. Coburg und einem beträchtl. Theile der Grafschaft Henneberg, zusammen etwa 20 Q. M., 55.000 Einwohner, 5 Städte, 10 Flecken, 200 Dörfer mit 200,000 Thlr. Einkünften. Rsmatr. Anschlag (mit Inbegriff des Henneberg. Antheils): 82 fl. 10 kr. Kammerziel: 106 Rthlr. 73 kr.

Obermarschall: vacat. Oberhofmeister: Fz. Cst. Eckbr. Fhr v. Dürkheim, w. geh. R., des weiß. Falken-O. R. Oberjägermeister: vacat. Hofjägermeister: Fr. C. Fhr v. Ziegesar, geh. R. Schloßhauptm.: vacat. Reise-Oberstallmstr: Gottl. Fr. Hartm. von Erffa. Reise-Stallmeister: Aug. v. Wechmar. Ober-Marschall-Amts Assessor: E. H. L. Jacobi, Hofr.

Geh. Rathscollegium: Fz. Fhr v. Dürkheim, s. ob. C. W. Wolfg v. Donop, w. geh. R. u. Oberamtm. zu Sonneburg. J. C. Aug. v. Uttenhoven, w. geh. R. u. Canzler. Cst. Ferd. von Könitz, w. geh R J. L. Heim, auch Consist. Vicepräsid. Geh. Secret.: E. H. L. Jacobi, s. ob. Geh. Archivar: G. Bernh. Walch, R., auch Archivar u. Bibliothekar.

Regierung. Präsident: vacat. Canzler: J. C. A. v. Uttenhoven, s. ob. Geh. Reg. Räthe: C. Const. Künsberg, auch VicеCanzler. Reg. Räthe: G. C. W. Ph v. Donop, Kammerj. J. B. D. Bey. C. v. Uttenhofen. Assessor: Fr. Schwendler. Secretäre: C. Böttger. C. Fr. Döbner.

Consistorium. Präsid.: vacat. Vicepräsident: J. L. Heim. Räthe: J. Casp. Hopf, Superintend. und Pastor prim zu Meiningen. Louis v. Türk, s. ob. J. Lor. Vierling, Hofprediger. C. v. Uttenhoven, s. ob. Secretär: Et. Salom. Ph. Fromm.

Kammer-Präsident: vacat. Geh. Kammerrath: J. A. Ferd. v. Uttenhofen, w. geh. R. Kammer-Räthe: C v. Bibra, Kmrj. L. E. Caroli. G. v. Uttenhoven, Hofj. J. Matth. Bechstein, auch ForstR. Assessores: Est. Fr. Schenk. Cstian Pet. Laurop, auch Forstassess. Secretär: Ph. Hartmann.

Kriegscommission. Präsident: vacat. Räthe: Ant. L. von Diemar, Kammerj. und Maj. A. v Türk, Kammerj. u. Hauptm. Assessor und Secretär: J. G. Tischer.

Gesandte und Agenten. Frankfurt am Main: Geh R. J. Fr. v. Plitt, Minist. Resid. Nürnberg: J. Fhr v. Türkheim, Ges. am fränk. Kreis. J. Fhr v. Türkheim (Sohn des vorgenannten) geh Leg. R. als 2r Ges. Regensburg: A. Fhr v. Seckendorf, churfürstl. würtemb. geh. R. u. Rstagsges. G. M. B. Baumgarten, Leg. R. Wezlar: D. Fürstenau, sachs. meining. w. Hofr. Wien: Gottl. Fr. v. Borsch, geh. R., Rshofr. Agent.

d) Sachsen-Hildburghausen.

Der Landesantheil besteht aus einem Theile des Fstth. Coburg und dem henneberg. Amte Behrungen; etwa 11 Q. M. mit 35,600 Bewohnern in 5 Städten, 3 Flecken, 117 Dörfern 100,000 Thlr. Einkünfte. – Rsmatr. Anschl. 60 fl. 18 kr. Kammerziel 35 Thlr. 6 kr.

Hofmarschall: Joh. v. Gussio, Obrist. Oberstallmeister: Fr. Wilh. v. Beust, Obr. Oberhofmeisterin der regier. Herzogin: Magdal. Freyin v. Wollzogen.

Geh. Rathscollegium: Just. Siegfr. v. Koppenfels, geh. R. Joh. Ulr. Röder, geh. Hofr. Joh. Chr. Wagner, geh. Reg. R. Secretär: W. Hieronymi, CanzleyR.

Geh. Räthe: J. Gottfr. v. Kutschenbach. J. Ph. Schulin.

Regierung. Präsident: J S. v Koppenfels, geh. R., s. ob. Canzler: J. Ulr. Röder, geh. Hofr. Reg. Räthe: Gottl. L. v. Bibra, geh. Reg. R., auch Kammerj. J. Est. Wagner, geh. Reg. auch Consist. R. Fr. v. Lindenau, Hofr., auch Kammerj. Secret.: W. Hieronymi, CanzleyR., s. ob. u. J. Fr. Euseb. Lotz, Rath.

Kammer. Präsident: C. F. v. Stockmeier, geh. R. u. LandschaftsDirector. Räthe: L. Fr. v. Bibra, geh. R. u Oberjägermstr. Gottfr. L. Kümmelmann, geh. KammerR. J. G. Habermann, Kammer-R. u. Secretär.

Consistorium. Präsident: J U. Röder, s. ob. Räthe: J. C. Wagner, s. ob. J. Andr. Genßler, auch Ober-Hofprediger. Secretär: J. Fr. Euseb. Lotz, Rath.

Kriegscommission. Chef: Joh. v. Gussio, s. ob. Beisitzer; Gottl Ludw. v. Bibra, Reg. R. J. Nic. Mauer, Hauptm. Secretär: J. L. Oberländer, Auditeur.

Gesandte. Regensburg: J. Frhr v Türkheim, Ges. am Reichstage. Nürnberg: Gottlieb Kocher, Hof- u. Legat. R., Agent am fränk. Kreise. Wezlar: D. H. C. Frhr v. Zwierlein, RsKG. Proc.

e) Sachsen-Coburg-Saalfeld.

Der Landesantheil besteht aus einem Theile des Fstth. Coburg; einem Antheile an Altenburg (Saalfeld), und an den henneberg. Aemtern Themar und Römhild; zusammen etwa 18 Q. M., 60,000 Einw., 7 Städte, 3 Flecken, 162 Dörfer mit 200,000 Thlr. Einkünften. — Rsmatr. Anschlag: 50 fl. 1 kr. — Kammerziel: 23 Rthl. 44 kr.

Hofstaat. Obermarschall: Fr. E. Jost Melch. v. Wangenheim, geh. R. Reisemarschall: Ferd. v. Meyern. Kammerjunker: C. v. Imhoff, Maj. L. Fr. Emil v. Coburg. Ernst v. Stocmeyer, Capit. A. F. v. Ronrart, Refer. bey der Landesregier. NN. v. Kurnatowsky, Hptm. Stallmeister: J. Casp. Müller. OberMarschall-Amts-Secretär: J. Mich. Tittel, Rath. Hofprediger: Fr. Arn. Scherzer. Leibarzt: D. J. Gottl. Scheler, Hofr.

Der verw. Fr. Herzogin Hofmeister; L. Fr. C. Emil v. Coburg. Leibarzt: D. J. S. Sommer, Rath.

Ministerium Dirigir. Minister; Theod. v. Kretschmann, w. geh. R. Geh. AssistenzR. C. v. Wangenheim, auch Landes-Reg. R. Geh. RechnungsR. J. H. G. Feder, auch LdsReg. R. Secretariat: H. Fr. Voigt, CanzleyR. u. geh. Secretär. Fr. K. Forberg, geh. Secret. W. Rose, geh. Archivar.

Landes Regierung. Präsidium: G. Fr. v. Göbel, geh R. u. Präsid. G. Fr. Schnetter, geh. R. u. Canzler. J. S. Bühl, Präsid. Landes Reg Räthe: G. F. Habermann. C. v. Wangenheim, s. ob. C. v. Griesheim. C. A. W. v. Steinau, gen. Steinrück, Forstmeister. J. H. G. Feder. J. E. Gruner (der ält.) C. H. Riemann. Chr. Arzberger. J. Gottfr. Gruner (der jüng.) A. B. Frommann, Consist. R. u. Gen. Super. G. Schmidt, Reg. Assess. Secretariat: H. C. Prätorius, CanzleyDirector. J. Fr. Gruner, CanzleyR. J. P. W. Baumann, CanzleyR. J. A. Fischer, ArchivR. Chr. Fr. H. Krausseneck, Canzl. Insp. Registratoren: J. G Gruner, Secr. Gottl. Bröhmer. Cstian Gottl. Bühl. G W. F. Göbel, Assistent. Sportel Casse: J. G. Grahner, Rendant. G. Ph. Uhlig, Controleur. Haupt-Domainen Casse: Kammer-R. Fr. Braun, Rendant. C. Th. W. Dietrich, Controleur. Staatsbank: C. L. Facius, Hofr. Riedel, KammerR. C. Heß, Secret. L Wild, Secret.

Commandantenschaft. Auf der Feste: A. S. v. Brandenstein, geh. R. u. Obr. In der Stadt: F. v. Boxberg, Obr. — Auditeur: L. A. Gotter, zweiter Justizbeamter.

b) In Saalfeld.

Landeshauptmannschaft: Alb. Ant. Ad. Hofmann, geh. R. u. Landeshptm. Secretär: J. C. W. Opitz.

Gesandte und Agenten.

Berlin: C. Siede, Chargé d'Aff. Frankfurt am Mayn: Dr. J. Fr. v. Plitt, geh. R. u. Resid. Hamburg: G. W. Schär, Commerz R. u. Agent. Nürnberg: J. Fhr v. Türkheim, geh. R. u. Ges. am frank. Kreis. J. Kocher, Chargé d'Aff. u. Leg. Secr. Regenspurg: C. A. Fhr v. Seckendorf, hzl. würtemberg. geh. R. u. Rstags-Ges. Wetzlar: Dr. C. Fr. v. Hofmann, geh. R. u. Procurator Wien: Dav. H. Gottfr. v. Pilgram, geh. Leg. Rath u. Rs-HR. Agent.

Salm.

Zwey reichsfürstl. u. gräfl. Häuser, ganz verschiedenen Ursprungs, führen diesen Namen; das eine wild u. rheingräfl. Stamms, wegen Ober-Salm, das andere, auch Salm-Reifferscheid genannt, wegen Nieder-Salm. Ersteres besteht a) aus dem fstl. Hause Salm-Salm. b) dem fstl. Hause Salm-Kyrburg u. c) dem Wild- u. Rheingräfl. Salmischen Hause; letzteres a) aus dem fstl. Hause Salm-Reifferscheid, b) dem nun auch fstl. Hause Salm-Krautheim, vormals gfl. Hause Salm-Reifferscheid-Bedbur, und c) dem gräfl. Hause Salm-Reifferscheid-Dyck. Alle diese Häuser haben durch den Lüneviller Frieden ihre transrhenan. Besitzungen größtentheils verloren, und sind dafür durch diesseitige Länderstücke, theils auch durch Renten entschädigt worden.

a) Salm-Salm.

gehörte 1) das zwischen Elsaß und Lothringen im vogesischen Gebirg gelegene, aber reunmittelbare, zum oberrhein. Kreise gehörige Fürstenthum Salm, von etwa 7 Q. M. 12,000 Einw. u. 90,000 fl. Eink.

2) Ein privativer und ein gemeinschaftl. Theil der auf der linken Rheinseite gelegenen Wild- u. Rheingrafschaft von 18,000 fl. Eink.

3) Die unmittelbare, zum westphäl. Kreise gehörige, Rsherrsch. Anholt auf der rechten Rheinseite, von etwa 1½ Q. M. 1300 Einw. u. mit Inbegriff der in den angrenzenden münsterischen, clevischen u. holländ. Landen gelegenen Güter — von 24000 fl. Eink. — Auch gehört dazu ein Lehenhof von funfzig, meistens Mannlehen auf dem linken Rheinufer.

4) Das Herzogth. Hoogstraten in Brabant u. die Aftergrafsch. Aloft in Flandern von etwa 6 Q. M. und 50000 fl. Eink.

5) Die Herrschaften Ogeviller u. Püligei in Lothringen, ein Theil des Fsth. Charleville in Champagne u. die Herrsch. Loonopsant im holländ. Brabant, von 16000 fl. Eink.

6) Zoll auf dem Rhein und der Issel zu Arnheim in Holland von ungefähr 24,000 fl. Eink.

Auch ist dies fürstl. Haus von Kaiser Leopld I. als rechtmäßiger Erbe des von Kaiser u. Reich lehnrührigen Hzth. Montferrat in Italien, nach Absterben der verwittw. Königin in Pohlen und Herzogin zu Lothringen Eleonore und Dero Descendenten erklärt, damit bewartschaftet und das monferratische Wappen zu führen, berechtiget worden.

Für den Verlust der unmittelbaren transrhenan. Lande erhielt dieses Haus zur Entschädigung: zwey Drittheile der Münsterischen Aemter Bocholt u. Ahaus etwa 18½ Q. M. 33,000 Einw., 4 St., 80 Dörf., mit 8 Stiftern u. Klöstern und 100,000 fl. Eink. nebst einer eignen Stimme im Reichsfürstenrath (die sonst mit Salm-Kyrburg gemeinschaftlich war). Auch ist der Sequester von dem Hzth. Hoogstraten und den Domainen auf dem Hundsrücken nun aufgehoben.

b) Salm-Kyrburg.

gehörte das privative Wildgrafschaftl. Oberamt Kyrburg, samt der Hrsch. Sien, und ein gemeinschaftl. Theil der Rheingrafsch. von 34,000 fl. Eink.

2) Das Fürstenth. Hornes u. Overiske, die Herrschaften Leuze, Peck u. Boxtel in den Niederlanden nebst mehreren Herrschaften in Frankreich deren beträchtl. Eink. nicht bestimmt angegeben werden können.

Auch hat dieses fürstl. Haus mit dem fürstl. Hause Croy einen rechtsbegründeten Anspruch auf die zum Bisth. Lüttich gezogene unmittelbare Grafsch. Horn an der Maaß

Die Entschädigung, welche dasselbe für seine unmittelbaren transrhenan. Besitzungen erhalten hat, besteht in einem Drittheile der münsterischen Aemter Bochholt u. Ahaus, etwa 9½ Q. M. 16,500 Seelen, 2 St. 40 Dörf., mit 4 Stiftern und Klöstern, und 50,000 fl. Eink. Auch dieses Haus hat, statt der bisherigen, mit Salm-Salm gemeinschaftl., nun eine eigene Stimme im Fürstenrathe erlangt.

c) Dem Wild- und Rheingräfl. Hause.

gehörten theils privative, theils gemeinschaftlich, sämmtliche übrige Wild- u. rheingräfl. Lande von 80,000 fl. Eink

Die gesammte, von ersagten drei Linien zu ungleichen Theilen besessene Wild- und Rheingrafschaft enthält 106 Ortschaften, etwa 11 Q. M. und 23,000 Einw.

Das Wild- u. Rheingräfl. Geschlecht war in ältern Zeiten und noch von Kaiser Ludwig dem Bayern, mit der Landgrafschaft zwischen Rhein- und Mosel belehnt.

Das Salm Wild-Rheingräfl. Gesamthaus hatte einen beträchtl. Lehenhof und mit dem Hause Pfalz eine von Kais. Joseph I. bestätigte Erbverbrüderung wegen wechselseitiger Succession in die Wild- u. Rheingräfl. Lande und die Grafschaften Veldenz und Sponheim.

Das Wild- und Rheingräfl. Haus berechnete seinen Verlust auf 12 Q. M. mit 28,600 Einw. u. 210,000 fl Einkünfte. Dafür theilt der Reichsdeputationsreceß demselben als Entschädigung zu: die Reste des münsterischen Amtes Horstmar (etwa 31 Q. M. mit 60 000 Seelen u. 200,000 fl. Eink.) jedoch unter der Bedingung, gegen die Fürsten von Salm die den 28 Oct. 1801 übernommenen Verbindlichkeiten zu erfüllen. (In Ansehung dieser Verbindlichkeiten ist öffentlich bekannt worden, daß das Wild- u. Rheingräfl. Haus in einem Hausvertrag übernommen habe, jährlich 42000 fl. an die Fürsten von Salm zu entrichten).

d) Salm-Reifferscheid.

Das fürstl. Haus dieses Namens hat, kraft des Reichs-Deputations-Recesses für seinen Verlust auf der linken Rheinseite, der hier nicht genau bestimmt werden kann, eine immerwährende, auf Schönthal ruhende, also von Würtemberg zu beziehende Jahresrente von 12,000 fl. zum Ersatz erhalten.

e) Salm-Krautheim,

nun ebenfalls gefürstet, zuvor Salm-Reifferscheid-Bedburg genannt, besaß einen Theil der Gfsch. Reifferscheid. Dieser Verlust wurde angegeben auf 2½ Q. M. mit 5945 Einw. und 67,000 fl. Eink. — Dafür hat dasselbe a) das vormals mainz. Amt Krautheim (wovon jedoch die Kellereyen Nagelsberg, Billigheim und Neidenau getrennt sind) mit den Jurisdictionsrechten der vormal. Abtey Schönthal in besagtem Amte, — dann b) eine immerwährende, auf Amorbach ruhende, Jahresrente von 32 000 fl. zur Entschädigung erhalten. Statt dieser Rente hat der Fürst von Leiningen, als jetziger Besitzer von Amorbach, die Probstey Gerlachsheim, nebst dem Dorfe Diesselhausen abgetreten, und Krautheim nebst Gerlachsheim oder das nunmehrige Fürstl. Krautheim, mag etwa 5 Q. M. 8700

Einw. 28 Ortschaften und einige Höfe enthalten, u. 70,000 fl. Einkünfte abwerfen.

f) Salm-Reifferscheid-Dyk.

Hat für den Verlust der Feudalrechte seiner Grafschaft (Hrsch. Dyk, die ihm also als eine mittelbare Besitzung verbleibt), eine immerwährende Rente von 28,000 fl. auf die Besitzungen der Frankfurter Kapitel zur Entschädigung erhalten. Die gedachte Rente soll jedoch auf den Ertrag des Rheinschiffahrtsoctroy übertragen werden, falls sich ein Ueberschuß dazu ergiebt.

Sayn und Wittgenstein.

Dieses nun in seinen beiden Hauptlinien fürstliche Haus, besitzt die Gfsch. Wittgenstein im oberrhein. Kreise, diesseits des Rheins, etwa 8 Q. M. mit 20,000 Einw und 150,000 fl. Eink.), welche unter die beiden fürstl. regierenden Häuser vertheilt ist. In Betreff seiner als rechtmäßig anerkannten Ansprüche auf die Grafschaften Sayn-Altenkirchen und Hachenburg, hat das Haus Sayn-Wittgenstein, zufolge des ReichsDeputationsrecesses von 1803, mit ChurBaden, Nassau-Usingen u. Nassau-Weilburg eine Uebereinkunft getroffen, vermöge welcher es dafür 300,000 fl. und eine jährl. Rente von 12,000 fl. für die gräfl. Sayn-Wittgenstein-Saynische Linie erhält.

a) Der fürstl. Linie zu Berlenburg

Gehört die kleinere Hälfte oder 2/5 der Gfsch. Wittgenstein, nämlich die Stadt Berlenburg und 22 Dörfer (etwa 3½ Q.M. mit 9000 Einw. und 60,000 fl. Eink.). Sodann die Hrsch Homburg im westphäl. Kreise (etwa 1⅓ Q.M. mit 3000 Einw. u. 10,000 fl. Eink.). Außerdem besaß dieses Haus noch auf der linken Rheinseite die Hrsch. Neubemsbach u. Neumagen an der Mosel (1 Q. M. mit 3000 Einw. u. 15,000 fl. Eink.), für deren Verlust dasselbe durch eine immerwährende, auf dem Hzth. Westphalen ruhende, Jahresrente v. 15000 fl von Hessen-Darmstadt schadlos gehalten wird. — Rsmatr. Anschlag (wegen Homburg u. Berlenburg): 26 fl. 8 kr. Kammerziel: 12 Rthlr. 32 kr. Von dieser Linie ist die Staatsdienerschaft nicht eingesandt worden.

Oberrhein. Kreisgef. Geh. R. v. Plitt.

b) Der fürstl. Linie zu Wittgenstein

Gehört die größere Hälfte oder 3/5 der Gfsch. Wittgenstein (Schl. Wittgenstein, das Städtchen Laasphe und 25 Dörfer), etwa 5 Q. M. mit 11,000 Einw. u. 90,000 fl. Eink. — Rsmatr. Anschlag: 16 fl. 48 kr. — Kammerziel: 11 Rthlr. 77½ kr.

Regierung. Director: Cst. H. W. Hombergk zu Vach. Reg. Rath: Rud. G. Bilgen, auch Archivar und Landschultheiß. Justizrath: Gottl. Vict. Cst. Abresch, auch Landcommissar. Secretäre: MM. Greiner. Andr. Hammer. Actuar: W. A. Keseberg.

Consistorium. Director: C. H. W. Hombergk, s. ob. Cons. Räthe: Chr. Alex. Keseberg, Inspector. J. Cst. Hinzpeter, Hofpred. Justizr. Abresch, s. ob. Secretär: Hammer, s. ob.

Kammer. OberkmrRath: Engelh. Herwig. Kammerrath: W H. Groos, GeneralKassier. Assessor: C. Groos. Secretär: Greiner.

Forstamt: OberKmrR. Herwig, s. ob. Assessor: Groos, s. ob. Forstmeister: vacat. Secretär: Greiner, s. ob.

Oberrhein. Kreisgef. Geh. R. v. Plitt.

Schaesberg.

Für den Verlust der transrhenan. Rsgfsch. Herpen u. Lommersum ($1\frac{1}{2}$ Q.M. mit 2166 Einw. u. 13,300 fl. Eink.) hat dieses gräfl. Haus das Ochsenhäus. Amt Thannheim (ausschlüßl. des Dorfs Wintertieden) mit 15.300 fl. Eink. zur Entschädigung erhalten, jedoch unter Verbindlichkeit, a) dem Grafen v. Sinzendorf eine Jahresrente v. 1500 fl. u. b) dem Grafen v Halberg eine von 500 fl. hinaus zu zahlen. Die übrigen transrhenan. mittelbaren Besitzungen, als Rükenbeck, Schäsberg, Gangelt, Benenrath, Frauwillesheim, mit 27,500 fl. Eink., wurden von der zur Regulirung der Entschädigung der westphäl Rsgrafen niedergesetzten Commission in die 4te Klasse der Verlustobjecte gebracht, und als zur Sequesteraufhebung geeignet, angesehen.

Schönborn.

A) Des fränkischen Astes zu Wiesentheid

	QM.	Einw.	Fl.	Schl.	Dörf.
1) Unmittelbare Besitzungen, sowohl Reichsständische als Reichsritterschaftliche					
a) Amt Wiesentheid	$\frac{1}{2}$	1597	1	1	6
b) — Zeilitzheim	$\frac{1}{3}$	1534	1	2	5
c) — Pommersfelden	1	2741	–	1	18
d) — Weiher	$\frac{1}{4}$	801	–	1	8
e) — Krombach am Spessart	1	2461	–	–	12
2) Mittelbare Besitzungen.					
a) Hrsch. Arnfels in Steyermark	3	8815	3	1	–
b) Hrsch. Waldenstein in Kärnthen	1	2165	–	1	–
(In beiden wohnen die Unterthanen einschichtig, in keinen Dörfern)					
c) Hrsch. Dlaschkowitz } in Böhmen	$\frac{2}{7}$	2325	–	1	16
d) — — Lukawitz } in Böhmen	$1\frac{1}{2}$	4321	–	1	20
e) — — Przichowitz } in Böhmen	$\frac{2}{5}$	1242	–	1	6
	10.	28000.	5.	10.	91.

B) Des österreich ungarischen Astes.

	QM.	Einw.	St.	Fl.	Schl.	D.
1) Unmittelbare Besitzungen sowohl reichsständische als reichsritterschaftl.						
Das Amt Heusenstamm	$\frac{1}{2}$	1335	–	–	1	4
2) mittelbare a) in Oesterreich						
a) die Fideicommißhrsch. Mühlberg oder Schönborn	2	5200	–	1	3	15
b) Die Fideicommißhrsch. Weyerburg	1	2200	–	–	1	10
c) Die — — — Mauttern	$1\frac{1}{2}$	3750	1	1	1	10
d) Die Alodialhrsch. Rossatz	$1\frac{1}{2}$	1000	–	1	1	1
b) in Ungarn (bereger Comitats):						
e) Die Fideicommißhrsch Munkacs u. Szent-Miklos	40	40,000	1	6	3	181
	$46\frac{1}{2}$.	53,000.	2.	9.	10.	221.

Schönburg-Waldenburg.

Die Besitzungen des fürstl. Hauses bestehen aus den 4 sächs. Receßhrsch. Waldenburg, Lichtenstein, Hartenstein u. Stein, aus der Hrsch. Remissau u. den Gerichten Ziegelheim u. Oelnitz. Etwa 8 Q.M. 28,000 Einw., 5 Städtchen, 2 Fl., $56\frac{1}{2}$ Dörf., 4 Schl, 10 Vorw.. u. rentiren 100,000 Rthlr.

Die gräfl. Linie: Schönburg-Penigk-Remissau besitzt

	QM.	Einw.	St.	D.	Schl.	Vorw.
1) Die Hrsch. Rochsburg	$1\frac{1}{2}$	5000	2	$11\frac{1}{2}$	1	1
2) Die — — Hinterglaucha	$3\frac{1}{2}$	15000	2	27	1	2
	5.	20000.	4.	$38\frac{1}{2}$.	2.	3.

Die gräfl. Linie: Schönburg-Penigk-Penigk besitzt

	QM.	Einw.	St.	D.	Schl.	Vorw.
1) Herrschaft Penigk . .	1½	5500	1	14	1	2
2) — — Wechselburg . .	2½	5500	1	23½	1	—
3) — — Vorderglaucha .	½	6500	2	—	1	—
	4½	17500.	4.	37½.	3.	3.

blos die Hrsch. Glaucha ist Reichsafterlehen, die übrigen sind unter churſächs. Landeshoheit. — Rsmatr Anschlag: 40 fl. Kammerziel: 27 Rthlr. 6 kr. — Zu Glaucha befindet sich die gemeinschaftliche Regierung, und ein gemeinschaftl. Consistorium, unter welchem überhaupt 44 Kirchen stehen.

Schwarzburg.

Die Grafschaft Schwarzburg im obersächs. Kreise besteht aus 2 abgesonderten Stücken und soll auf 44 Q. M., 13 Städte, 9 Flecken, 230 Dörfer mit 100,000 Bewohnern enthalten. Jede der beiden Linien des fürstlichen Hauses hat ihren Theil sowohl an der untern als obern Grafschaft.

a) Schwarzburg-Sondershausen.

Der Landestheil umfaßt auf etwa 23 Q. M., 4 Städte, 9 Flecken, 92 Dörfer, welche unter 12 Aemter vertheilt sind, u. bringt gegen 100,000 Thlr. Einkünfte. — Rsmatr. Anschlag: 100 fl. — Kammerziel: 97 Rthlr. 81 kr.

Geheimes Cabinet: Geh. Rath H. Ferd. Cstian Fhr v. Lynker, Canzler, Consist. Präsid., und Landschafts-Cassen-Director. C. W. A. v. Weise, geh. R. u. Kmrpräs. C. G. Chop, Reg. Rath u. geh. Cab. Secret.

Hofmarschall: C W. v. Kaufberg, auch Oberstallmstr. **Ober-Landshptmann:** Fr. A. E. Hopffgarten. **Oberjägermeister:** Rud. C. von Wolfersdorf. **Ober-Stallmeister:** C. W. v. Kaufberg, s. ob. **Kammerjunker:** Casp. W. v. Kaufberg. Friedem. v. der Hardt. W. v. d. Hardt. H. G. v. Ziegler. W. F. C. v. Weise. **Leibmedicus:** Fr. Cstian Ebart, Hofrath. **Hofmedicus:** E. Blödau, Hofr.

Regierungscollegium zu Sondershausen. Geh. Rath: Fhr v. Lynker, Canzler, s. ob. C. W. A. v. Weise, geh. R. u. Kmr-Präs. s. ob. **Hofräthe:** J. Cstian Rink. G. C. L. Gottschalk, Consist. Präses zu Ebeleben. Hienächst C. F. Cstian Chop, Hof- u. Reg. R. G. H. Ziegler, Reg. R. P. Schenk, Reg. R. C. G. Einert, Reg. Assess. C. G. Chop, Reg. R.

Regier. Collegium zu Arnstadt. Präses: Rud. W. Casp. v. Kaufberg, geh. R., Canzler u. Consistor. Präsid. **Hof- u. Consistorial-Räthe:** J. Benj. Fr. Eberwein. Cstian Heinr. Tümpfel, auch Amtmann. MM. Hartmann. **Reg. Rath:** MM. Gebauer.

Die **Consistoria** zu Sondershausen u. Arnstadt bestehen aus eben den Mitgliedern, welche die Regier. Collegia ausmachen, nur kommen als **Assessores** hinzu a) in Sondershausen: der Kirchen R. u. Superint. Gottfr. Cstian Canabich, u der Consist. R. und Archidiac. Graupner. b) in Arnstadt aber der Kirchen-R. u. Superint. J. G. John u. der Consist R. u. Archidiac. Törnberg.

Kammer-Collegium (zu Sondershausen). **Kmr-Präsident:** C. W A. v. Weise, geh. R. s. ob. **Hof-Kmr-Räthe:** J. Aug. Wolfg. Rödiger. Aug. Ebart, auch Kammer-Consulent, u.

Lösch. KasseRendant. Fr. Aug. Huschke, Rath u. KmrRendant. F. W. C. v. Weise, Kmr- u. ForstR. Kammer-Assessores: C. Aug. Wademeier. CommissionsR. Fr. E. Emmerling zu Gehren. Fr. Suckow.

ForstCollegium (zu Sondershausen). Ob. Jägermeister: Rud. C. v. Wolfersdorf. Forstmeister: Carl Fr. v. Schierbrandt zu Breitenbach. Hof- u. ForstR.: Aug. Ebart, s. ob. Kmr- u. ForstR.: F. W. C. v. Weise, s. ob. ForstAssessores: C. G. Kühn, R. u. Amtm. zu Gehren. Fr. E. Emmerling daselbst, s. ob. Fr. Suckow, s. ob. S. A. Freytag.

Militair. Garde zu Fuß: H. C. Rausch, Hptm. C. G. Schumann, Ltn. C. O. A. v. Ziegeler, Ltn.

Auswärtige Diener. a) zu Regensburg: A. C. Fhr v. Ende, hzl. sachsen goth. geh. R., Rstagsgesandter. b) zu Wien: Geh. Legat. R. v. Dietrich, Agent des fstl. Schwarzb. Gesamthauses. c) Frankfurt a. M.: der geh. R. Dr. Joh. Fr. v. Plitt, als Resident. d) Dresden: der Hof- u. JustizR. L. Kemter, als Agent. e) Wetzlar: Lic. Dietz, Hofr. Dr. Fhr v. Zwierlein, geh. R.

b) Schwarzburg-Rudolstadt.

Der Landestheil enthält auf etwa 22 Q. M. in 14 Aemtern, 9 Städte und 144 Dörfer. Die Einkünfte mögen gegen 120,000 Thlr. betragen. Rsmatr. Anschlag: 100 fl. Kammerziel: 98 Rthlr. 4 kr.

Oberjägermeister: Fr. Bernh. L. v. Holleben. Landjägermeister: Ernst v. Holleben. Oberforstmeister: Carl Ulr. v. Ketelhodt. Hofmarschall u. Oberstallmeister: J. Fr. v. Ketelhodt. Hausmarschall: C. Ant. Fr. v. Wurmb, Vicekammerpräsid. Stallmeister: Fr. C. H. Heubel. Reisestallmeister: Leop. v. Ketelhodt, Kmrj.

Geh. Rathscollegium: C. Gerd v. Ketelhodt, w. geh. R., Kanzler, Consist. Präsident u. Steuerdirector, des k. preuß roth Adl. O. R. Joh Fr. Schwarz, w. geh. R., KammerPräsident u. ViceSteuerdirect. Fr. W. Ludw. v. Beulwitz, w. geh. R. Vicecanzler, ViceConsist. Präsid., auch Amtshauptmann des Amts Schwarzburg. Fr. W. v. Ketelhodt, Vicecanzl. und ViceConsist. Präsid. auch Amtshptm. zu Frankenhausen. Ludw. v. Röder, geh. KammerR. auch Amtshptm. der beiden Aemter Rudolstadt und Blankenburg. C. W. Schwartz, AssistenzR. u. geh. Secret.

Regierung und Lehenscurie zu Rudolstadt. Canzler: C. G. v. Ketelhodt, s. ob. F. W. L. v. Beulwitz, s. ob. W. C. Teutschenbach, Hofr. Fr. W. v. Ketelhodt, s. ob. Ludw. v. Röder, s. oben. Chr. H. Meister, Hofr. Chr. L. Schwarz, JustizR. Ludw. C. Est. v. Ketelhodt, Kammerj. u. Reg. R.

Consistorium zu Rudolstadt. Das Directorium u. die Mitglieder desselben sind die vorhin bey der Regierung angezeigten, wozu noch kommt: Estian H. Gottl. Reichard, Gen. Superint., Oberhofpred. u. Kirchen-R. M. L. Fr. Cellarius, Kirchenrath u. Oberpfarr. Joh.

Ludw. Hesse, Consist R. u. Director b. Gymnasio. Fr. Mich. Bamberg, Rath u. Consist. Secr.

Kammer zu Rudolstadt. Präsident: J. Fr. Schwarz, s. ob. Räthe: C. A. F. v. Wurmb, s. ob. L. v. Röder, s. ob. Fr. H Chr. Bergmann, KmrR. C. G. Fr. Ulrich, LandkmrR. C. W. Schwarz, s. ob. Leop. v. Ketelhodt, s. ob.

Steuer-Collegium. Director: C. Gerd v. Ketelhodt, s ob. J. F. Schwarz, s ob. Fr. H. Chr. Bergmann, s. ob. Assessor: Cstian W. Schwarz, s. ob.

Regierung zu Frankenhausen. Director: Fr. Wilh. v. Ketelhodt, s. ob. Hof- Justiz- u. Consistorial-Räthe: Joh. Heinr. Conr. Klipsch. Ant. Cstian Sülzner. Joh. Ludw. Kolbenach. Joh Cstian Scheinhard. Justiz Rath: D. Cstian Wilh. Werner.

Consistorium daselbst. Die Membra sind die bey der fstl Regierung angezeigten, wozu noch kommt der Superint. Joh. Wilh. Oberländer, Consist. R. u. Pastor primarius; desgl. der Consist. R. und Archidiac Cornel. Ant. Kolbemach.

Rent- u. ForstDepartement daselbst: Ernst von Holleben, Landjägermeister, s. ob. Rud, Conr. Aug. Arends, KammerR. Aug. Friedr. Schrader, KammerR. Abr. Ludw. Günth. Schild, ForstR.

Major und Commandant der Feldmiliz: Carl Fhr v. Lynker.

Schwarzenberg.

besitzt a) unmittelbar

	Q. M.	Einw.	St.	Fl.	Dörf.
1) das Fstth. Schwarzenberg nebst der Grafsch. Seinsheim in Franken. 2) Die Landgrsch. Klettgau nebst den Hrsch. Illereichen u. Kelmünz im schwäb Kreise.	11	30000	3	6	157
b) mittelbar:					
3) Hzth Krummau in Böhmen, etwa	16	40000	1	5	210
4) 16 Hrsch. in Böhmen, denen noch 18 andere große Güter incorporirt sind . . . . . etwa	20	60000	1	29	123
5) Hrsch. Murau in Steyermark	1	2000	1	1	—
Zusammen:	48.	132000.	12.	41.	490.

Die Einkünfte mögen sich auf 200,000 Thlr. belaufen. Rematr. Anschlag (wegen Schwarzenberg, Seinsheim, Sulz und Klettgau): 116 fl. 40 kr. Kammerziel: 13 Rthl. 75 kr.

Geh. Hofcanzley. Director: Leop. Plách, Rsritter v. Seinsberg, geh. R. Hofsecretäre: Jos. Al. Friedl v. Piller. Eug. Alb. Sigl. C. Brand. Norb. v Feldegg. Hof Canzley-Expeditor: Fz. X. v. Heuchling Hofcanzellisten: Ign. Wzl. Elchinger. C. Jos. Payer. Adalb. G. Schebl. Pet. Fz von den Horte.

Hof-Archiv u. Registratur. Director: Mart. Forch. Hof-Registrator: Mart. Wzl. Tomschy. Hof-Registraturs-Adjunct: J. Steinmetz.

Hofzahlamt. Director: Leop. Plách, Rsritter v. Seinsberg. Hof-Zahlmeister: Matth. Wzl. Wonesch.

Hofbuchhalterey. Buchhalter: Thadd. Bernh. Ezuba. Revidenten: Ad. Fz. Nawratyl. Fz. Thom. Maschek. Jos. Malina. Fz. Gallin. J. Nep. Nawratyl.

Leibärzte: Jos. L. Schreibers. Joh. Ebenhöch.

Regierung u. Kammer zu Schwarzenberg. Director: Phil. Fz. Jos. v. Rhode, gen. Rhodius, des h. r Rs-Ritt. Räthe: Seb. Jos. v. Grandjean. Thom. Casp. Burkhard. J. Nep. Allweyer. Secretär: Fr. Döderlein. Archivar u. Registrator: J. J. von Weckbecker zu Sternefeld. Fz. X. v. Kraft, ArchivsAdj. Rentmeister: Matth. Schönauer. Concipist: W. Schwingenstein.

Evang. Luther. Consistorium (zu Markbreit). Präses: Fz. Jac. v. Grandjean. Geistl. Beisitzer: Cstian Ulr. Mühlreiß, Stadtpfr. das. J. Mart. Herbst, Pfr. zu Gnötzheim. G. W. Jehring, Pfr. zu Unterleimbach. F. W. Amthor, Stadtcaplan zu Markbreit. Weltl. Beisitzer: J. Ph. Henninger. E. Gottl. Jänisch. J. G. Kistner. H. Aug. Schleußner. J. Chr. Günter. Secretär: J. Nic. Wirtmann.

Landgrafschaft Kleggau. Amtsstatthalter des dieser Landgrafsch. anklebenden Erbhofrichteramts und Rshofgerichts zu Rotweil: vacat.

Regierung und Kammer zu Thiengen. Director: Jud. Thadd. X. v. Weinzirl, w. geh. R. Räthe: C. v. Mohr. Fz. X. v. Spenner. J. Lor. Brand.

Kaiserl. Landgericht im Kleggau. Landrichter: Sig. Burg.

Militärstand a) zu Schwarzenberg: J. Fr. Scholl, Cpt. Ltn. Jos. Siegrist, Ltn. b) im Kleggau: Carl Pr. zu Schwarzenberg, Hptm. des Truchseß-Wolfegg. schwäb Kreis-Inf Rats. Zach. Dörflinger, OberLtn. N. v. Weinzirl, Fähndr. desselben Regim. W. Roßhirt, Ltn. unter dem Hohenzoller. Kreis-Cür. Regim.

Gesandten und Agenten.

Reichstag: Edm. Fhr v. Schmitz-Grollenburg, bev. Minist. Zach. Schwingenstein, Legat. Secr. Fränk. Kr. zu Nürnberg: Phil. Franz Jos. v. Rhode, gen. Rhodius, Rs-Ritt., Ges. Joh. Heinisch, Agent. Schwäb. Kr. zu Ulm: Thadd. v. Weinzirl, Ges. Wien: Mich. Mar. v. Götz, Rshofr. Agent. Wetzlar: Lic. Abel, Kammergerichts-Procurator.

Sickingen.

Von den Besitzungen dieses reichsgräfl. Hauses liegen die mehresten auf der linken Rheinseite und sind ritterschaftlich. Hieher gehört die Hrsch. Landstuhl (1½ Q. M. 3000 Einw. 1 St. 2 Schl. 13 D. 6 Vorw. mit 18000 fl. Eink.) Rongernheim, Heimkirchen (2 Pfrdorf.) Schallodenbach, Schnekkenhausen ꝛc. bey denen die Sequesteraufhebung wahrscheinlich statt finden wird. — Es besaß aber auch einen Theil der Rsgrafsch. Wartenberg (das Dorf Ellerstadt u. die Höfe Aspach und Oranienhof, mit 9550 fl. Eink.) — Für diesen Verlust ist dasselbe durch das zur Abtey Burheim gehörige Dorf Oleß von 4050 fl. Eink. u. eine immerwährende Jahrsrente von 5500 fl. auf Schüssenried und Weissenau (Gr. Sternberg) entschädigt worden. Allein das Amt Hohenneinnöden von 3400 fl. Eink. wurde von der würtemberg-badischen Regulirungs-Commission in die 3te Klasse

rangirt, für welche nur 46 Procent übrig blieben. Für dieses erhält es demnach nur eine Jahresrente von 1110 fl. auf Schüssenried (Gr Sternberg). — Die Hrich. Burg- u Neu-Sickingen (mit 800 Einw. u. etwa 5000 fl. Eink.) liegt diesseits Rheins in Schwaben.

Sinzendorf.

Für den Verlust der transrhenan. Burggrafschaft Rhineck (½ Q. M. mit 1600 Seelen u. 4000 fl. Eink.) hat dieses Haus den Ort Winterrieden, vormals zu dem ochsenhauf. Amt Thannheim gehörig, unter dem Namen einer Burggrafschaft, (welche 803. von Kaiser Franz II. in eine gefürstete Burggrafschaft erhoben wurde), nebst einer, auf das erwähnte nun gfl. Schaesbergische Amt Thannheim angewiesene jährl. Rente von 1500 fl., zur Entschädigung erhalten. Die übrigen Herrschaften dieses Hauses in Oesterreich u. Böhmen begreifen 2 St. 4 Märkte, 75 Dörf. und 13 Aemter.

Solms.

Die ganze Rsgrafsch. Solms im oberrhein. Kreise besteht aus 4 zerstreut liegenden Stücken, die zusammen etwa 14 Q. M. mit 36,000 Einw. enthalten und gegen 200,000 Fl. Eink. bringen mögen. Diese Lande sind unter die fürst- und gräfl. Linien des Hauses vertheilt; einige Glieder desselben besitzen aber auch Güter in Sachsen und in der Lausitz. — Für den Verlust der transrhenan. Herrschaften Rohrbach, Kraz-Scharfenstein und Hirschfeld, dann für ihre Rechte u. Ansprüche auf die Abtey Arensburg und das Amt Kleeberg, haben die Fürsten und Grafen v. Solms die Abteyen Altenburg u. Arensburg mit etwa 50,000 fl. Eink. zum Ersatz erhalten. — Von den oben bemerkten Rslanden besetzt

a) Solms-Braunfels.

Etwa 5 Q. M. 18,000 Einw. 4 Städte, 2 Flecken, 55 Dörfer mit 96,000 fl. Eink. (Außerdem besitzt die Fürstin seit 1803 den ehemal. Wurmbrand. Antheil an der Grafsch. Limpurg in Franken). Kraft des Reichsdeputationsrecesses von 1803 hat diese Linie eine Virilstimme im Reichsfürstenrath erlangt. — Rsmatr. Anschlag: 120 Fl. — Kammerziel: 73 Rthlr. 19 kr.

Schloß-Commandant: Major H. F. v. Mohr. Cabinets-Räthe: J. Stephan u. E. F. Hofmann.

Regierungs Collegium: Carl v. Saint-George, geh. R. u. Reg. Director. Regier. Räthe: Fr. E. v. Avemann. Assessor: C W A. Du Bos du Theil. Secretär: C. W. M. Sames. Registrator: H C. Schaum. Canzellisten: J. J. Hofmann, auch Tit. Registr. J. Heyland. Copist: C. C. Heyland.

Consistorium, hat dieselben Mitglieder, nur kommt noch hinzu: Fr. Denhard, Superint. u. Hofpred., als geistl. Consist. R.

Kammer-Collegium: Joh. Riese, Oberkmr. R. Jac. Kürschner, Kmr. R. Assessor: vacat. Secretär: M. C. Mallet. Registrator: W. Weller. Kammer-Schreiber: Hoffmann.

Polizey Commission: Major u. Schloß Comdt. v. Mohr, s. ob. Rath Hüffel. Assessor Möller. Polizey-Commissär Anton.

Oberrhein. Kreisgef. Geh. R. v. Plitt.

b) Solms-Lich und Hohen-Solms.

Besitzt 4 Q. M. 9000 Einw., 2 Städte, 19 Dörfer, mit 60,000 fl. Eink. — Rsmatr. Anschlag: 72 fl. Kammerziel: 46 Rthlr. 43 kr.

Cabinet Referendär: W. v. Kopp, auch Reg. u. Kmr Director. Registrator: Fr. W. Hisgen.

Regierung. Director: W. v. Kopp, s. ob. Reg. Rath: L. C. Winheim. Justizrath: P. C. Zinn. Secretär: Fr. W. Hißgen, s ob. Canzellist: C. G. Herzberger.

Rentkammer. Director: v. Kopp, s ob. Kammerräthe: L. C. Winheim, s ob. P. C. Zinn, s. ob. Secretär: vacat.

Luther. Consistorium zu Lich: Außer obigen Mitgliedern der Regierung noch als ConsistorialAssessoren: J G. Authäus, Decanus des Stifts B. M. V. und G P. Brühl, Stiftspred.

Reformirtes Consistorium zu Hohensolms: Consist. R. und Hofpred. F. Colonius. Amtmann L. Franz. Consist. Assessor und Secret Fr. W. Kayser.

Forstamt in der Gfsch. Lich. Außer den Rentkammer-Mitgliedern: C. L. Sartorius, Oberförster Forstamt in der Gfsch. Hohensolms. Forstmeister: P. E. Klippstein. Assessor u. Rendant: Fr. W. Kayser, s. ob.

Hofarzt: Hofr. u. Dr. J. A. Schwenk, in Lich. Amtsphysicus in Hohensolms: Dr. Fr. Usener.

Aemter. a) Lich. Amtmann: Rath Winheim. Rentschreiber: Fritz. b) Hohensolms. Amtmann: L. Franz. Assessor: Fr. W. Kayser. Rentenverwalter: Assessor Kayser c) Niederweisel: Amtm. u. Rentenverwalter: C. Draudt. Secretär L. Draudt.

Militär. Obr. u. Inh. der fstl. Kreiscomp. W. E. v. Hesberg. Hauptmann: Fr. v. Berg. MilizLieutn.: Schellhart.

Oberrhein. Kreisgef. Geh. R. v. Plitt.

c) Solms-Rödelheim.

Der Landestheil besteht aus abgesonderten Länderstücken, wovon ein Theil in der Gegend von Frankfurt am Main, ein anderer ohnweit Friedberg und weiter nach dem Vogelsberg zu liegt. Etwa 2½ Q. M. mit 6000 Einw. und 30,000 Fl. Eink. — Auch besaß diese gräfl. Linie die Hrsch. Scharfenstein auf der linken Rheinseite, s. oben. Ihren Antheil an der Gfsch. Limpurg in Franken aber hat sie 1801 an den Grafen zu Pückler u. Limpurg für 130,000 fl. verkauft. — Rsmatr. Anschlag: 24 Fl. Kammerziel: 18 Rthlr. 53 kr.

Cabinet: A. E. Geyger, Hofkammer- und Cabinets-R. J. D. Runkel, Hofr. E. J. H. Weller, Kabinets-Secr.

Regierung. Director derselben u. sämmtl. Collegien: Chr. Seb. W. Weller Chr. Buff, Reg. R Fr W. Kugler, Assessor u. zugl. Reg. Secr G. Cst. Hennemann, Reg Registr u. Canzlist.

Consistorium. Außer obigen Mitgliedern der Regierung, noch: H. A. Bertuch, Ober-Pfr. u Consist Assess. G. C. Buff, Pfr. in Niederwöllstadt u. Consistorialis.

Rentkammer. Außer den 2 ersten Mitgliedern der Regierung noch: Rechnungsprobator Schmidt, als Kammer-Secr. ad interim, auch Landschafts Cassier.

Forstdepartement: A. E. Geyger, HofkmrR. u. Forstr., s. ob.

J. H. Heid, Hofverwalter u. Forst-Secret. C. S. Hofmann, Oberförster. F. G. Heimburg, Oberjäger.

Beamte a) in Nieder Wöllstadt und Einartshausen: A. E. Gerger, Justizbeamter. L. H. S. Buff, Kellereybeamter. Fr. Jung, Amtsschreiber. b) Rödelheim u. Petterweil: H. C. Hofmann, Justizbeamter. C. Th. Jäger, Kellereybeamter vom rödelheimer Amt, auch Kmrfiscal.

Landfiscal: C. C. W. E. Buri, Justizrath.

Gesandter am oberrhein. Kr. zu Frankfurt: Dr. v. Plitt, geh. R. Agent zu Wetzlar: Lic. Dietz, Hofr.

Contingents-Ptm: v. Franc.

d) Solms-Laubach.

Etwa 2 Q. M., 1 Städtchen, 1 Fl. 10 Dörf. 2 Schl. mehrere Höfe mit mehr als 6000 Einw. und 30,000 fl. Eink. — Rématr. Anschlag: 35 fl. Kammerziel: 18 Rthlr. 53 kr.

Regierung: Benj. Franc v. Liechtenstein, Director. Carl Meister, Justiz R.

Consistorium: Chr. O. Seyd, Director auch Reg. R. Joh. Fr. Heusinger, Oberpfarr. und Consist. R.

Rentkammer: C. O. Seyd, Direct. auch Reg. R. s. ob.

Uebrige Beamte. a) Laubach: Cst. C. H. Dan. Adolphi, Rath und Amtm. b) Utphe: Ph. L. Scheuermann, Amtmann. c) Münzenberg. (Gemeinschaft): B. Ludw. Scheuermann, Deput und Reg. Assessor.

Gesandte. Frankfurt: Geh. R. v. Mettingh, Ges. am oberrhein. Kreise. Wetzlar: Dr. v. Hofmann, geh. R.

Stadion.

Die sämmtlichen Herrschaften dieses in 2 Linien blühenden gräflichen Hauses sollen an 7 Q. M. 18 000 Seelen, 8 Schlöss. 6 Fl. und 35 Dörfer enthalten, und über 100,000 fl. Eink. bringen. Kraft des Reichs-Deputations-Recesses von 1803 erhält Stadion-Thannhausen eine Jahresrente von 2400 fl. und Stadion-Warthausen eine von 3600 fl. (für den Verlust ihrer Häuser in Mainz), welche Renten auf die Stifter und Klöster der Reichsstadt Frankfurt angewiesen sind jedoch auf den Ertrag des Rheinschiffahrtsoctroy übertragen werden sollen, falls sich dazu ein Ueberschuß ergiebt.

Sternberg.

Für den Verlust seiner unmittelbaren transrhenan. Grafschaften Blankenheim u. Gerolstein, nebst den Baronien Junkenrath und Dollendorf (4 Q. M., 7916 Einw. u. 65,000 fl. Eink.) hat dieses gräfl. Haus die Abteyen Schüssenried u. Weissenau (mit 7890 fl. Eink.) so wie auch 6450 fl. von den Aktivcapitalien der Karthause Bixheim, zum Ersatz erhalten, jedoch mit der Verbindlichkeit, davon jährlich 13900 fl. Renten zu bezahlen, nämlich a) an den Gr. v. Sickingen, wegen dessen Antheil an der Grafschaft Wartenberg . . . . . 5500 fl.
b) an denselben wegen Amt Hoheneinöden . . . . . 1110 –
c) an den Grafen von Halberg . . . . . 6880 –
d) an den Gr. v. Nesselrode u. Reichenstein . . . . . 260 –
e) an den Grafen von Goltstein . . . . . 150 –

Die übrigen mittelbaren transrhenan. Herrschaften Manderscheid, Kayl.

Neuenburg, Bettingen, Kronenburg, Meerfeld ꝛc. wurden von der würtenberg-badischen Regulirungs Commission in die 1ste Klasse der zu ersetzenden Verluste rangirt, und eignen sich zur Sequesteraufhebung, welche demnächst zu erwarten ist.

Stolberg.

Die gesammten gräfl. Stolberg. Lande bestehen a) in der Gfsch. Stolberg in Thüringen unter churfächs. Landeshoheit (8 Q. M. 14,000 Einw. 100,000 Rthlr. Eink. b) in der Gfsch. Wernigerode am Harz unter churbrandenb. Landeshoheit, 4½ Q. M. 13,000 Einw. 150,000 Rthlr. Eink.) Zu diesen gehörte bisher auch noch die nun an Frankreich gekommene Gfsch. Rochefort im Lüttichschen und Luxenburgischen (etwa 1½ Q. M. mit 3000 Einw. und 29000 fl. Einkünfte). Für den Verlust derselben ist diesem Hause durch den ReichsDeputationsReceß eine immerwährende Jahresrente von 30,000 fl. auf den Rheinschiffahrtsoktroy zum Ersatz versprochen. Rsmatr. Anschlag: 84 fl. (wozu Sachsen 21 fl. beiträgt). Kammerziel: 60 Rthlr. 81 kr.

Stolberg-Wernigerode.

Besitzt die Grafschaft Wernigerode, einen Theil der Gfsch. Hohnstein, die Hrsch. Gedern am Vogelsberg, die Hrsch. Peterswaldau mit Jannowitz u. Kreppelholz in Schlesien, dann Schwarza im churfächs. Henneberg; zusammen etwa 8 Q.M. 24000 Seelen, 1 St. 2 Fl. 4 Schl. 35 Dörf. mit 200,000 Rthlr. Eink.

Oberrhein. Kreisgesandter: Geh. R v. Plitt.

Teutsch-Ordens Hochmeisterthum.

Nach der, bey Gelegenheit der Entschädigungsverhandlungen zu Regensburg, zur Dictatur gegebenen Berechnung, hat der Teutsche Orden folgende transrhenan. Besitzungen verlohren:

	jährl. Ertrag
1. Besitzungen des Hoch- und Teutschmeisterthums. a) die Commende Weissenburg, 23231 fl. b) die Kommende Speyer 11973 fl. c) der Hof Oppau 5231 fl. d) die Kastnerey Weinheim bey Alzey 2172 fl. e) die Kommende Mainz 2763 fl. zusammen	45,370 fl.
2. Besitzungen der Balley Elsaß u. Burgund: a) die Kommende Rixheim 1665 fl. b) die Hrsch. Fessenheim 4679 fl. c) die Kommende Mühlhausen 6650 fl. d) die Kommende Basel (wegen ihrer im französ. Gebiet gelegenen Besitzungen) 1958 fl. e) die Kommende Ruffach 6672 fl. f) die Kommende Gebweiler 4122 fl. g) die Kommende Andlau 4273 fl. h) die Kommende Strasburg 8891 fl. i) die Kommende Beuggen 2895 fl. k) die Kommende Kaisersberg 949 fl. zusammen	42,754 —
3. Besitzungen der Balley Coblenz: a) die Landkommende zu Cöln mit Zubehör 23429 fl. b) die unmittelb. Hrsch. Elsen 9980 fl. c) die Kommende zu Mecheln 33,655 fl. d) die Kommende zu Coblenz 10425 fl. e) die Kommende zu Muffendorf 4541 fl. i) die Kommende zu Trar und Rheinberg 2737 fl. zusammen	84,667 —
4. Besitzungen der Balley Hessen: die Kommende Oberflörsheim	7,586 —
5. Besitzungen der Abtey Altenbiesen: a) die Landkommende Altenbiesen mit Zubehör 68,277 fl. b) die Kommende Mastricht 15753 fl. c) die Hrsch. u. Receptur zu Dieppenbeck, Beverst u. Damnit 3744 fl. d) die Receptur zu St. Trond 3018 fl. e) die Receptur zu Tongern 1418 fl. f) die Receptur Vöght 2282 fl. g) die Receptur zu Holt 1952 fl. h) die unmit-	
	180,377 fl

jährl. Ertr.

Uebertrag : 180,377 fl.

telbare Herrsch. u. Kommende Gemmert 18903 fl. i) die Kommende Sieresdorf 10789 fl. k) die Kommende Bernsheim 10778 fl. l) die Kommende Beckevort 12249 fl. m) die Kommende Köln 5886 fl. n) die unmittelb. Hrsch. u. Kommende Petersfuhren 4787 fl. o) die Kommende Aachen 3908 fl. p) die Kommende u. Hrsch. Gruyrode 3369 fl. q) die Kommende Ordingen 5166 fl. r) die Kommende Ramersdorf wegen ihrer transrhenan. Besitzungen 4613 fl. zusammen . . } 176,892 —

6. Besitzungen der Balley Lothringen: a) die Landkommende zu Trier, mit den Höfen zu Rachtig u. Tammels 12184 fl. b) die Kommende zu Beckingen 13742 fl. c) die Kommende zu Saarburg 2052 fl. d) die Kommende zu Saarbrücken mit der unmittelb. Hrsch. Hundling, Eschringen u. Rollingen 4192 fl. e) die Kommende Mainsiedel 4828 fl. f) die Kommende Luxemburg 1341 fl. zusammen . . } 38,335 —

Total 395,604 fl.

Für diesen Verlust erhielt der Teutsche Orden, kraft des Reichs-Deputations-Recesses zur Entschädigung: die mittelbaren Abteyen, Stifter und Klöster im Vorarlberg- u. im östereichischen Schwaben, überhaupt alle Mediatklöster der Augsburger und Konstanzer Diöcesen in Schwaben, ausschließlich jener im Breisgau und derjenigen, über welche besonders verordnet worden ist.

Der Ertrag dieser Stifter und Klöster läßt sich gegenwärtig unmöglich bestimmen, zumal da noch nicht bekannt ist, ob der Teutsche-Orden wirklich davon Besitz genommen habe.

Die von den alten Besitzungen noch übrigen, diesseits Rheins, im fränk., schwäb., bayr., westphäl., chur- und oberrhein. Kreise gelegenen Kommenden schätzt man noch auf 38 Q. M. mit 86,000 Einw. u. 380,000 fl. Eink. Es wäre zu wünschen, daß man die dazu gehörigen einzelnen Parcelen und Güter eben so specificirt, wie obige hier anzeigen könnte. — Die reinen Einkünfte des Hoch- u. Teutschmeisters sollen sich über 150,000 fl. belaufen.

a) Land-Commenthure, Commenthure und Rathsgebietige.

1. Balley Elsaß u. Burgund: C. Franz Fr. Fhr v. Forstmeister zu Gelnhausen, Landcommenthur der Balleyen Elsaß u. Burgund auch Coblenz, Comment. zu Altshausen u. St. Catharina, k. k. w. geh. R., auch fstl. hoch- u. deutschmeister. w. geh. Staats- u. Conferenz-Minister.

Hiezu gehören: Ant. Fidel. Anselm Domin. M. Fhr v. Hornstein zu Göffingen, Rathsgebietiger u. Comment. zu Freyburg, churpfalzb. Gen. Maj. Fr. C. H. Fhr v. Landsberg, Rathsgeb. u. Comth. zu Beuggen. Franz Fidel. Ant. Thom. Rs Erb Truchseß v. Waldburg, Gr. zu Zeil-Wurzach, Rathsgeb. u. Commenth. zu Maynau, k. k. w. Kämmer. Rs- u. des schwäb. Kreises Gen. FML. Franz Ph. Ign. J. Fhr Blarer v. Wartensee, Capit., Comth. zu Hitzkirch; Obristl. des fränk. Kreises beym Drag. Rgt. Brandenburg-Onolzbach. Conrad Jos. Sigm. C. Fhr Reich von Reichenstein-Brombach, Capit., und Comth. zu Rohr u. Waldstätten; Hptm. u. Inh. einer Compagnie des fränk. Kreis Inf. Rgts. Franz Heinr. Carl Gr. v. Reinach, zu Fourmagne-Montreux, Capit., u. Hauscomth. in der Landcommende zu Altshausen.

2. Ballei Oesterreich: Carl Rsgr. u. Herr v. Zinzendorf und Potterdorf, Landcomth. der Balley Oesterreich, Comth. zu Wien, Grätz am Lech u Linz, k k. w geh. R. u. w. Staats- u. ConferenzMinist. in inländ. Geschäften, auch Erblandjägermeister in Oesterr. unter der Ens.

Hieher gehören: Aloys Gr v Auersperg, Rathsgeb. der Balley Oesterr. u Comth. zu Laibach; k. k w Kämmer. Adam Franz Gr. v. Brandis, Rathsgeb. der Balley Oesterreich u. Comth. zu Großsommtag; k. k Obristl. unter dem Cür. Rgt. Erzhz Franz. J. C. Franz Gr. v. Sinzendorf, Capit., u. Comth. zu Friesach u. Sandhof; k. k. Kämmer u. Obristltn. Al. Leonh. Gr. v. Harrach zu Rohrau, Comth. zu Mötling u. Tschernembl; k. k. Kämm. u. Obristl. bey Oreilly Cher. leg. Rgt.

3. Balley Coblenz: C. Fz. Fr. Fhr v. Forstmeister, s. oben.

Hiezu gehören: Wenz. Gr. v. Colloredo und Mels, Rathsgeb. dieser Balley, u. Comth, k. k. Kämm. und Gen. FZM. Carl Ant. F. Fhr v. Kerpen, Rathsgeb. u. Comth., k. k. Gen. FML. Ferd. Casp. Fhr v. Kleist, Comth. Ferd. Jos. Fhr v. Weichs zu Roesberg, Comth.

4. Balley Etsch u. im Gebirge: Jgn. Jud Thadd. Adam Gr. v. Brandis, LandComth. der Balley Etsch u. im Gebirge, Comth. zu Weggenstein und Lengmos; k. k. Gen. FWM.

Hiezu gehören: Franz Jos. Ant. Gr. Reinach v. u. zu Fuchsmännigen u. Grandwell, Hr zu Roppach, Münstroll und Brünn, Rathsgebiet. u. Comth. zu Slanders., Ad. Fhr v. Hornstein, Comth. zu Sterzing; k. k. Hptm.

5. Balley Franken: Fz. Conr. Ph. Leop. Fhr Zobel v. Giebelstadt, Landcomth. der Balley Franken und Comth. zu Heilbronn.

Coadjutor: Max. Jos. k. Pr. v. Ungarn u. Böhmen, Erzhz. zu Oesterreich; Obr. u. Inh. eines k. k. Inf. Rgts.

Hieher gehören: W Bapt. Truchseß v. Rheinfelden, Rathsgebietiger dieser Balley, Comth. zu Nürnberg, k. k. Gen. Maj. Fz Jos. W. Agap Cajetan Gr. v. Thürheim, Rathsgeb., Comth. zu Oettingen, auch Statthalter der hoch- u. teutschmeist. Herrschaften in Schlesien u. Mähren; k. k. Kämmer. u. Gen. Maj. Casp. Carl Fhr Reutner v. Weyl, Rathsgebiet., Comth. zu Kapfenburg u. fstl. hoch- u. deutschmeist. Reg. u. Hofkmr-Präsid. auch Oberamtm. zu Mergentheim. Fz. H. Fhr v. Hettersdorf, Rathsgeb., Comth. zu Ganghofen, Frankfurt u. Namslau. Jul. Cäs. Quir. Fz. Fhr v. Enzenberg zum Freien u. Jöchelsthurn, Rathsgeb., u. Comth. zu Plommenthal. F. E. Jos. Gabr. Gr. v. Waldstein u. Wartenberg, Rathsgeb. u. Comth. zu Wiesensperg; k. k. w. Kämmerer. C. Ph E. Fhr v. Nordegg zur Rabenau, Rathsgeb. u Comth zu Donauwörth, fstl. hoch- u. deutschmeister. geh. R. u. Oberamtm des Scheuerberger Gebiets u. der Commende Heilbronn; auch churpfalzb. u. hoch- u. deutschmeist. bev. Ges. am Reichstage zu Regensburg J. Bapt. Sim. Fhr v. Andlau, Comth. zu Ulm; k k. Maj beym Inf Rgt. Erzhz. Rudolph. Max. Fr. Fz. Gr. v. Merveldt aus dem Hause Dulmen, Comth. zu Mainz u. Kloppenheim, k. k. Gen. FML. u. Inh. eines Uhlanen-Rgts. C. Jos. Maria

Fhr v. Burscheidt zu Burgbroel, Comth. zu Regensburg, auch adel. w. Hof- Reg. u. Kammer-R. Fr. F. Jos. Mar. Fhr v. Hornstein zu Göffingen, Comth. zu Würzburg, Major und Inh. einer des hoh. Ordens Contingents-Compagnie des fränk. Kreises. W. Eugen Jos. Fhr v. Wal, Capit. der Balley Altenbiesen, Comth. zu Münnerstadt und Ramersdorf.

6. **Balley Hessen:** Alex. Fr. W. Fhr v. Seckendorf, Landcomth. dieser Balley, Comth. zu Marburg u. Wezlar, auch Capit. u. Comth. zu Weddingen der Balley Sachsen; k. k. Kämmer. u. Gen. FML. d. Cav.

Hiezu gehören: Fr. Unico Fhr v. Münster, Rathsgeb., Comth. zu Schiffenberg Heinr. Mor. Fhr v. Berlepsch, Rathsgeb. u. Comth. zu Griesstädt, s. auch die Balley Thüringen! Carl Ludw. Fhr v Dörnberg, Capit., u Comth. zu Frizlar, churfstl. hess. geh. R., Obristhofmeister bey der Frau Churprinzessin von Hessen, und Oberamtm. zu Hersfeld. Ernst Fhr v. Baumbach, Obr. in fstl. hessen-darmstädt. Diensten. C. Ph. E. Fhr v. Nordegg zur Rabenau, Rathsgeb. der Balley Franken, s. ob.

7. **Balley Altenbiesen:** Fz. Jos. Fhr v. Reischach, Landcomth. dieser Balley, Comth. zu Altenbiesen u. Mastricht, k. k. Kämmer. u. Gen. FML.

Hiezu gehören: Loth. Fz. Fhr Hornegg v. Weinheim, Rathsgeb. u. Comth. zu Siersdorf, churpfalzb. Kämm. u. Gen-Maj. der Cav. W. Loth. Mar. Fhr v. Kerpen, Rathsgeb. u. Comth., k. k. Gen. FML. u. Inh. eines Inf. Rgts. Jos. Fz. Ant. Arnold Gr. v. Schaesberg, Comth.; churpfalzb. Oberamtm. der jülich Aemter Baienburg u. Barmen. Fr. Jos. W. Silvius Fhr v. Bentink, Comth. Wolfg. Ph. Nep. Jos. Gr. Ursini v. Rosenberg, Comth.; k. k. Kämmer. W. Eugen Jos. Fhr v. Wal, Capit. u. Comth. zu Ramersdorf (s. auch Balley Franken!)

8. **Balley Thüringen:** Landcommenthur: Heinr. Moriz Fhr v. Berlepsch, Rathsgeb. der Balley Hessen, Commenth. zu Griesstädt; k. k. Kämmer. auch fstl. deutschmeist. geh. R. – **Coadjutor:** Aug. G. Ulr. Fhr v. Hardenberg, siehe auch Balley Sachsen!

9. **Balley Westphalen:** Franz Wenz. Gr. v. Kaunitz-Rittberg, Landcommenth. dieser Balley, Comth zu Möhlheim und Münster, k. k. geh. R., Gen. FZM. u. Inh. eines Inf. Rgts u. command. Gen. in Westgallizien (zu Krakau).

Hiezu gehören: Joh. Nep. Ph. W. Mar. Fhr v. Wydenbruck, zu Loe, Rathsgeb. u. Comth. zu Brakel. Fr. Ernst Fhr v. Spiegel zum Diesenberg, Capit., Comth. zu Mahlenburg; adl. Rath u. ritterschaftl. Deput. im Hzth. Westphalen. Joh. Wilh. Fhr v. Loe zu Wissen, Capit., u. Comth. zu Wellheim, ObristLtn. eines churbayr. Drag. Rgts.

10. **Balley Lothringen:** Jos. Leop. Seb. Fhr Zweyer v. Evenbach, Landcomth. der Balley Lothringen, Comth. zu Trier, Beckingen u Saarbrücken, auch fstl. hoch- und deutschmeist. Statthalter in den obern u untern Mstrthums-Landen, dann w. Staats- u. Confer. Minist.

Hiezu gehören: L. Fhr. v. Dienheim, Rathsgeb. u. Comth. zu

Mainsiedel. Fz. Sigm. Fhr Zweyer v. Evenbach, Comth. zu Luxemburg, churerzcanzler Kämmer, Obrist, u. Comdt. zu Regensburg.

11. Balley Sachsen: Ph Otto Fhr v. Münchhausen, Landscomment. der Balley Sachsen u. Comth. zu Luklum u. Langeln.

Hiezu gehören: L. Herm. Ant. Fhr Waldner v. Freundstein, Rathsgeb, Comment zu Burow. Alex Fr W Fhr v. Seckendorf, Capit, u Comment zu Weddingen; s. Balley Hessen. Aug. Georg Ulr. Fhr v. Hardenberg, Capit u. Comth. zu Göttingen, auch Coadjut. der Balley Thüringen. Aug. Fr. W Fhr v. Wöllwarth, Capit. u Hauscomment zu Luklum, k. k. Kämmer. Obrist u. Comdt. des Cür. Rgts v. Mack Fr. W. Rab. Spiegel v. Pückelsheim, k. k. Hus. Rittmstr.

b) Hoch- und Deutschmeisterische Dicasterien.

Staats-Conferenz u. Geheime-Canzley Geh. Conferenzminister: C. Fz. Fr. Fhr v. Forstmeister zu Gelnhausen, s. ob. Jos. Leop. Fhr Zweyer v. Evenbach, s ob. Geh. Referendar: Fz. Jac. v. Breuning, geh. R u. Canzley-Dir. Geh. Canzlist: Jos. Schön.

Regierung zu Mergentheim. Statthalter: Jos. Leop. Seb. Fhr Zweyer v. Evenbach, s. Balley Lothringen! Präsident: Casp. Carl Fhr Reuttner zu Weyl, s. Balley Franken! Adel. geh. Hof-, Regierungs- u Kammerräthe: C. Ph. E. Fhr v. Nordegg zur Rabenau, s. Balley Franken! C. Jos. Mar. Fhr v. Burscheidt zu Burgbröl, s. Ballen Franken! Fr. F Jos. Fhr v. Hornstein, s. ob. Balley Franken! Conr. Jos. Fhr Reich v. Reichenstein, s. ob Balley Elsaß! Aloys Leonh. Gr v. Harrach, s. Balley Oesterreich! Wirkl. aufgehende geh. Hof- u. Reg. Räthe: Jac. M. Jos. Fhr v. Kleudgen, geh u. geistl R., u. Ordenskanzl. Fz. Jac. v Breuning, geh. R. u. geh. Referendär, auch Canzleydirector, s ob. G. Ant. Handel, geh. R. Fz. Leop. Müssig, geh. R. u. Hofkammer Direct. Ph. E. Gemming, geh. R. u. fränk. Kreisges. J. G. Jos. v. Wagner, geh. R. auch Syndicus der Balley Franken. Lic. Jos. Joh. Bapt. Herzberger, Hofr. Ulr. Jos. Prümmer, Hof- u. OberAmtsR. zu Ellingen. Fz. Sigism. Fhr v. Kleudgen, Hofr. Fz Schrodt, Hofr. Paul Ant. Handel, Hofr. Konr. Jos. Bachem, Hofr. u. der Balley Altenbiesen Syndic. Fz. Ant. Scharpff, Hofr. u. Reg. Secr. Bern. Röser, Hofrathsprotocollist. J. Blas. Mark, R. u. Botenmeister, auch Gen. Ord. Kassenverwalter. — Nicht aufgehende geh. Hof- u. Reg. Räthe: Gottfr. Fhr v. Ulrich, geh. R. u. Minister-Resident zu Wien, auch Syndicus der Balley Oesterreich. Joh. Mich. v. Zelling, geh. R., Synd. der Balley Elsaß u. Oberamtm. zu Altshausen. Joh. Fr. Alex Killinger v. Eschenau, Hofr. Friedr. Kandler, Hofr. u. Canzleydirect. zu Freudenthal. Edm Bottinger, der A. Dr., Hofr. u. Hofmed. zu Mergentheim. Lic. Joh. Schönhals, Hof- u. Reg. R., auch Syndic. der Balley Hessen u. Director der Balley-Canzley. Herm. Jos. v. Welter, Hofr., auch R u. Archivar der Balley Coblenz. Fidel Kible, Hofr. Wenz. Polzer, Hofr. u. Archivar. Rud. Ant. Kleiner, Hofr. und Amtm. zu Neckersulm. Franz Ant. Scharpf, Hofr. Wilh. Mosthaf, Hofr. C. v. Zelling, Hofr. auch Agent zu

Wien. C. L. v. Kraft, Hofr. u. R. der Balley Elsaß. J. Nep. Bagnato, Hofr. auch R. u. Canzleyverwalter der Balley Elsaß. Andr. Schröder, R. der Balley Sachsen. Est. Fr. Heimbach, Syndicus der Balley Sachsen. Franz v. Sommer v. Sonneschild, R. der Balley Altenbiesen. **Advocaten:** P. Ant. Breitenbach. Melch. Lotz. Franz Ant. Roder, auch kais. öffentl. Notar. Jos. Gottl. Lux. **Archivar:** Hofr. Polzer, s. ob. **Oberregistrator:** Barthol. Bandel, auch kais. Notar. **Regierungs-Registrator:** Ulr. Kern. **Hofkammer-Registrator:** Franz Jos. Aubele.

Geistl. Rathscollegium. Statthalter: Fhr Zweyer v. Evenbach, s. ob. C. C. Fhr Reuttner v. Weyl, s. ob. J. M. J. v. Kleudgen, s. ob. **Wirkl. aufgehende geistl. Räthe:** G. Pet. Höpfner, Dr. d. Th., auch Seminarii Direct. u. Hofpfarrer zu Mergentheim. J. Theod. Marck, Pfr. zu Mergentheim. Leon. Röser, Dr. d. Th., und Commende-Pfr. zu Frankfurt. **Geistl. Räthe:** Jos. Gerh. Leers, der Balley Westphal. R. u. Archivar, und Pastor zu Mölheim. Heinr. Schmid, Dechant u. Stadtpfar. zu Freudenthal. G. Jos. Jacobi, Pfr. zu Ellingen. Ant. Gunz, Pfrverwes. zu Altshausen. **Secretär:** Fz. Adam Zieger.

Hofkammer. Statthalter: Fhr Zweyer v. Evenbach, s. oben. **Präsident:** Fhr Reuttner v. Weyl, s. ob. **Adel. geh. Hof- Reg. u. Kammerräthe:** Fhr v. Nordegg zur Rabenau, s. ob. Fhr v. Burscheidt zu Burgbroel, s. ob. Gr. v. Harrach zu Rohrau, s. ob. **Adel. Reg. u. Hofkammer Assessoren:** Fr. F. Jos. Fhr v. Hornstein, s. ob. Conr. Jos. Fhr Reich v. Reichenstein-Brombach, s. ob. **Canzler:** Jac. Mar. Jos. Fhr v. Kleudgen, geh. R., s. ob. **Direct.** Franz L. Müssig, geh. R., s. ob. **Wirkl. aufgehende Hofkammerräthe:** Jos. Mart. Orth. Adam Dietz, auch Contributions-Ober-Einnehmer. J. Fr. Offenstein, auch des fränk. Kreises Ober-Marschcommiss., zugl. Rechnungsrevis. F. Lindner, jubil. Rentmstr. Joh. Mart. Wohlfarth, auch Rechnungsrevisor. Jos. Gaviratti, auch Rechnungsrevisor. Ad. Stahl, auch Baumeister. J. Adam Balling, auch Rechnungsrevisor u. Feuercasseverwalt. Jos. C. Veit, auch Rechnungsrevisor. Jac. Franz Maßer, auch Rechnungsrevisor. Jos. Casp. Falkenberger, auch Rechnungsrevis. Dam. Mosthaf. Jos. Spang, Hofkmr-Consulent. Ph. Raab, Hofkammer-Referendär. Jos. G. Meglinger, Hofkmr-Secr. **Nicht aufgehende Hofkammerräthe:** Franz Röser, Amtm. zu Heuchlingen. G. Jos. Meglinger, auch Rechnungsführer der fürstl. Bibliothek. G. Nic. Schmidt, auch Wirthschaftsdirector in der Hrsch. Freudenthal und Eulenberg. Max. H. Gleich, fhrl. von Wöllwart. Obervogt zu Eßingen.

Oberämter der hoch- u. deutschmeisterischen Lande. a) Tauber-Oberamt zu Mergentheim: C. C. Fhr Reuttner v. Weyl, Oberamtm. s. ob. Albr. Jos. Spang, Oberamtsrath. **Stadtgericht zu Mergentheim:** C. Adam Tagliéber, R. und Stadtschultheiß. Jos. Krazmann, Stadtschreiber. Erasm. Baumgartinger und

Franz Ghiringhelli, bürgerl. Beisitzer. Franz Ant. Gaviratti, Cassier. b) Neckar-Oberamt zu Horuegg: Fhr v. Nordegg zu Rabenau, Oberamtmann, s. ob. Hofr. Mosthaf, Amtsr. s oben. c) Oberamt Ellingen: Oberamtm. vacat. Räthe: Hofr. Prümmer, s. ob. G. P. Stipplin, OberamtsR. U. A. Hofstätter, Oberamtsassessor, auch Rechnungs-Revisor u. Auditoriat Amtsverwes. d) Herrschaften Freudenthal, Eulenberg u. Bousow (in Schlesien und Mähren). Statthalter: Fz. Jos. W. Rsgr. v. Thürheim, s. ob. Commende Namslau: Fz. H. Fhr v. Hettersdorf, s. ob. Canzleydirector zu Freudenthal: Hofr. Kandler, s. ob. Oberamtm. in Eulenberg: Al. Stellwag.

Gesandte. Regensburg: C. Ph. E. Fhr v. Nordegg zur Rabenau, Ges. G. Jos. Hofmann, Leg. Secr. Nürnberg: Ph. E. Gemming, geh. R., Ges. beym fränk. Kreis. Leonh. Broschaska, Leg. Secr. Rom: Carl Ambros. de Augustinis, Procurator. Wien: Gottfr. Fhr v Ulrich, geh R., Minist. Resident. J. B. v. Fichtl u. Hofr. C. v. Zelling, als Agenten. Wezlar: Fz. Carl v. Brandt, der R. Lic. u. der Balley Hessen Syndicus; u. Dr. Tillmann Tils, Kmrgerichts-Procuratoren.

Thurn und Taxis.

Kraft des ReichsDeputationsRecesses erhielt dieses fürstl. Haus zur Schadloshaltung für die Einkünfte der Reichsposten in den an Frankreich abgetretenen Provinzen, folgende Länderstücke:

	Q. M.	Seel.	St.	Fl.	D.	W.	Schl.	Eink.
1) Reichsstadt Buchau . .	½	960	1	–	–	–	–	4,000 fl.
2) Reichsstift Buchau . .	1½	4500	–	–	10	4	1	70,000 –
3) Abtey Marchthal . .	3	6000	–	1	21	10	2	80,000 –
4) — — Neresheim . .	1½	5000	–	–	6	8	2	50,000 –
5) Hrsch. Ostrach (von Salmansweil) . .	½	1800	–	1	4	–	–	10,000 –
6) — Schemerberg . .	½	2400	–	–	4	1	–	10,000 –
7) — Stetten, . . .	½	2400	–	–	5	–	1	10,000 –
Die Entschäd. Lande zusammen:	8	23060	1	2	50	23		6. 224,080 –
Hiezu die schon vorher besessene unmittelbaren Reichslande: Grafsch. Friedberg-Scheer, Herrschaft Dürmentingen, Grunzheim, Heudorf, Göffingen, Bußen, Dischingen und Eglingen . . .	9	19440	1	3	45	3	8	76,000 –
Total:	17.	42500.	2.	5.	95.	26.		14.300,000 fl.

welche Länderstücke nunmehr das Fürstenth. Thurn u. Taxis bilden. Ausserdem besitzt dies Haus auch das ReichsPostRegale, wovon die Revenüen hier nicht bestimmt werden können, dann einige Domainen in den Niederlanden, von denen zu erwarten steht, ob der darauf gelegte Sequester werde aufgehoben werden. — Der Sitz der fürstl. Regierung ist seit 22 Aug. 1804 zu Buchau am Federsee.

Regierung u. Hofgericht (zu Buchau). Präsident: Alex. Gr. von und zu Westerholt, des Malthes. O. R., churcölln. Kämmer.,

Thurn u. Tax. w. geh. R. u. Oberamtm. zu Dischingen. **Director:** Franz Xav. v. Epplen v. Hartenstein, geh. Hofr. u. Com. pal. caes. **Hof- u. Reg. Räthe:** Franz Ant. v. Dolle, Ign. Otto. J. Nic. Liber, zugl. Canzleydirector, Archivar u. Reg Cassier. J Nic. Heyne. Joh. Kleinschmidt. Jos. Fhr v. Imhof. J. Nep. Zum Tobel, Hofr. u. Medicinalreferent. Fr. v. Epplen, Reg Accessist. **Secretär:** Jac. Lang, Reg. u. Präsidialsecret. Jos. Ant Franke, Reg. Secr. J. Bapt. Hold, Revisor. **Registratoren:** Jos. Ant. Zoll, Secr. Leop. Clavel, auch Secr. **Reg. Casse Controleur:** J. Bapt. Roth, Secr. u. Rechnungscalculator. **Reg. Canzelisten:** Bernh. Mayer, u. Nic. Buchmayer.

Beamte. a) **Buchau:** Hofr. u. Lic. Jos. Vogler, Oberamtm. Reg. R. X. Widmann, OberamtsR. Hofr. Fz. Jos. Buzorini, Rentmeister. Ign. Sallwynk, Oberamtssecr. — **Oberforstamt:** Pet. Aichner, Oberforstmstr von Buchau u. Friedberg-Scheer. **Landphysicat:** Hofr. u. Dr. J Nep. Zum Tobel, Medicinalreferent bey fstl. Regier. Jos. Müller, Reg auch Ldsch Chirurg u Accoucheur. — **Auswärt. Beamtungen.** Oberamtsverwalter zu Straßberg: NN. Bernnek. Amtmann zu Sulgau: J. Bapt. Klotz, J. C. Amtm. zu Mengen: Bened. Abt. — b) **Zu Scheer:** Hofr. J. A. Grimm, b. R. Lic., Oberamtm. Hofr. F A J. Baur, Landschaftscassier. Jos. Clavel, OberamtsR. u. Archivar, auch Schulcommissär in der obern Landschaft. L. Buzorini, KmR. u Rentmeister. W. Färber, Oberamts-Secret. Jos. Rugel, Oberamtsexpeditor. Pet. Aichner, Oberforstmeister. Dr. Fid. Kolros, Hofr. u. Landschafts Physicus. c) **Dürmentingen:** Hofr. J. N. F. v. Payr, Oberamtm. auch Schulcommiss. in der untern Landsch. Hofr. Fid. Poppele, Rentmeister. L. Poppele, Oeconomie R. J. G. Jäger, OberamtsSecr. Aloys Ferber, Amtsschreiber. d) **Marchtal:** Hofr. u. Lic. Fz. Conr. Ackermann Edl. v. Waitzenfeld, Oberamtm Hofr. Felix Widmann, Oberamtsr. KmrR. Leop. C. v. Blocken, Rentmstr. Melch. Adelmann, Oberamtssecr. N. Muttelsee, Rentamtssecr. Wilib. v. Blocken, Oberamtsregistr. — **Oberforstamt.** Rud. Gr. v Jenison-Walworth, Oberforstmeister zu Uttenweiler. **Landphysicat:** Dr. Fricker, R. u. Ldsch. Physicus. N. Merkle, Ldsch. Chirurg e) **Dischingen u. Eglingen:** Alex. Gr. v. u. zu Westerholt, w. geh. R., Oberamtm. Hofr. F. A. Poppele, Amtmann. Chr. Burger, AmtsSchreiber. Fz. Ant. Sauer, Prakticant. Hofr. A Bosch, Kastenbeamt. C. A. Oberst, OberamtsArchivar. Dr. N. R. Zollner, Landphys. f) **Balmertshofen:** E. Fhr v. Imhof, Oberforstmeister. B. Schlecht, Waldinspect. g) **Ostrach:** Hofr. Fr. Stehle, Oberamtm. Chr. Stehle, OberamtsR. Jac. Hermanutz u. Leop. Benz, Oberamtspracticanten. Pet. Aichner, Oberforstmstr, s. ob. Ans. Sutor, ForstR. Dr. Kolros, Ldsch. Physic. s. ob. h) **Schemerberg:** Hofr. Eug. v. Seyfried, Oberamtm. Protas. Wagner, Rentmeister. Vinc. Sutor, Oberamtssecr. J. Küntscher, Oberamtspract. Rud. Gr. v. Jenison-Walworth, Oberforstmstr, s. ob. Hofr. u. Dr. Zum

Tobel, Ldsch. Physicus. Mich. Zett, Ldsch. Chirurg. i) Frankenhofen, Stetten ꝛc. Pfleger: NN. Troll, zu Ehingen.

Kreis-Contingent: J. Baron von Raßler zu Gammerswang, Rittmstr des Kreis Cür. RgtsHohenzollern. Hauptmann b. d. Kreis-Inf. Regim Königsegg: vacat.

Gesandter beym schwäb. Kreis u. Grafencollegio: Alex. Gr. v. u. zu Westerholt, w. geh. R. u. Hofger. Präs., s. oben.

Törring.

Von diesem reichsgräfl. Hause besaß der ältere Ast der Linie zu Jettenbach die transrhenan. Rsgrafsch. Gronsfeld (3/4 Q. M. 1900 Einw. 1 Fl. 3 Dörfer mit 13200 fl. Eink.), für deren Abtretung an Frankreich ist demselben die Abtey Guttenzell, deren Einkünfte ebenfalls zu 13200 in Anschlag gebracht werden, als Entschädigung zugetheilt worden. Auch hat derselbe 45,250 fl. von den Activcapitalien der Karthause Buxheim, zur Bestreitung der temporären Lasten und Sustentationskosten erhalten.

Waldbot-Bassenheim.

Für den Verlust der unmittelb. Reichsherrschaften Ollbrück u. Pirmont, erstere mit 4260, leztere mit 9040 fl jährl. Einkünfte, hat dieses reichsgräfl. Haus die Abtey Hegbach (jedoch mit Ausschluß der Orte Mietingen und Sulmingen, des Zehntens zu Baltringen und 500 Jauchert Wald) nebst einer jährl. Rente 1300 fl. auf Buxheim (Gr. Ostein) zur Entschädigung — dann an den Aktivcapitalien der Karthause Buxheim 53950 fl. (zu einiger Ausgleichung der temporären Lasten) erhalten. Die übrigen transrhenan. Besitzungen dieses Hauses, Bassenheim, Sevenich, Herresbach ꝛc. wurden von der würtenberg-badischen Regulirungs-Commission, als zur Sequesteraufhebung geeignet, in die 5te Klasse gestellt. Die Einkünfte der Abtey Hegbach sind dabey (ausschließlich der abgerissenen Parcelen) auf jährlich 12,000 fl. in Anschlag gebracht.

Waldburg.

Die fürstl. Truchseß-Waldburgischen Reichslande, nämlich das nunmehrige Fürstenth. Waldburg, oder die ehemal. Grafschaften Waldburg u. Trauchburg, haben auf circa 12 Q. M. 24,000 Einw. und mögen vielleicht 250,000 fl. Eink bringen. — Sie sind nun noch unter 3 regierende Häuser, a) Wolfegg-Waldsee, b) Zeil Zeil und Trauchburg und c) Zeil-Wurzach vertheilt.

a) Wolfegg und Waldsee.

besitzt die Rsfrsch. Wolfegg, Waldburg und Waldsee (etwa 6 Q. M., 15000 Einw., 2 Fl., 4 Schl., 60 Dörf. und mehrere Höfe, 70,000 fl. Eink.) — Rsmatr. Anschlag: a) wegen Wolfegg: 32 fl. 51 kr. b) wegen Waldsee: 40 fl. 9 kr. — Kammerziel a) wegen Wolfegg: 52 Rthlr. 19 kr. b) wegen Waldsee: 63 Rthlr. 74 kr.

Regierung (zu Wolfegg). Regierungs Räthe: Jos. Ant. Baur, auch Oberamtm. zu Waldsee. Ferd. Rugl, auch Oberamtm. zu Wolfegg, Max. Brielmayr, auch Oberamtm. zu Kißlegg. Joh. N. Huber. Franz Falkensteiner. Secretär: Joh. Nep. Keppler. Canzlist: Franz Jos. Binder.

Beamte. a) Oberamt Wolfegg: Ferd. Rugl, Oberamtm. s. ob. Ferd. Franke, OberamtsR. Aloys Steiger, OberamtsR., Stift- u. Fabrikpfleger. Ign. Stier, Oberamts-Secr. u. Landschaftscass. Jos. Bott, Amtsschreiber. b) Rentamt Wolfegg: Ferd. Franke, Hofr. u. Rentmeister. Aloys Koch, Rentamtsschreiber. c) Oberamt

Waldsee: Jos. Ant. Bauer, Oberamtm. s. ob. Fr Xav. Steinhäusser, OberamtsR. Aloys Kränzl, OberamtsR. Blas. Gabr. Roth, OberamtsR. Franz Schwägler, OberamtsSecr. J. A. Keppler, Registrat. d) Rentamt Waldsee: Aloys Kränzl, Rentmeister, s. ob. Jos. Gräser, Rentamtsschreiber. e) Ober- u. Rentamt Rißlegg: Max. Brielmayr, Oberamtm. s. ob. Joh. Nep. Bodent, Canzley-R. Aloys Rugl, Rentmstr. f) Gericht Reuthe: F. X. Steinhäusser, Amtsverw., s. oben.

Physicat: Dr. C. N. Premauer, Leibmed. u. Landsch. Phys. zu Waldsee.

Rechnungs-Revision: Franz Falkensteiner, Revisor.

Agenten. zu Wien: v. Götz u. v. Matt. zu Wezlar: Dr. v. Schick, RsKG. Procur.

b) Zeil und Trauchburg.

Etwa 4½ Q. M. 9000 Einw., 1 Fl., 2 Schl., 25 Dörf., einige Weiler u. Höfe, 40,000 fl. Eink. — Rsmatr. Anschlag a) wegen Zeil-Zeil: 29 fl. 30 kr. — Kreismatr. Anschlag: 21 fl. 30 kr. — b) wegen Trauchburg: Rsmatr. Anschl. 36 fl Kreis-UsualAnschl. 36 fl. Kammerziel: a) wegen Zeil-Zeil: 29 Rthl. 4 kr. b) wegen Trauchburg: 58 Rthl. 4 kr.

Regierung (zu Zeil). Canzler, geh. Rath u. Regier. Director: Joach. Fidel. Edler v. Gimmi. Hof- u. Reg. Räthe: Aloys Wocher, Oberamtm. zu Trauchburg. Jos. Wocher. Franz Wunib. Edler v. Seethalen, Emeritus. Hofräthe: Dr. Stadelhofer, Leibmedicus. Aloys Dreher, Titular. Joh. Mich. Haering Edl. v. Schönnemann, Titular. Jos. Bischofberger, RegierungsCanzley-Rath u. Landschaftscassier. Jos. Franz v. Egelkraut Edl. v. Wildenegarten, Titular. – Regier. Secretär: Franz Ant. Riedmüller.

Hofkammer. Wunib. Wocher, HofkmrRath, Rentmeister u. Waisenpfleger. Matth. Halder, Bauverwalter. Jos. Marian, Waldmeister. Max Keck, Salzfactor.

In der RsGrafschaft Trauchburg. Oberamt. Oberamtmann: Aloys Wocher, Hof- u. Reg. R. s. ob. Franz Ant. v. Deschler, OberamtsR. Jos. Niedermayer, KmrR., Rentmeister, LandschaftsCassier u. Allmosenpfleger. Leop. Detzel, OberamtsSchreiber.

Zu Balgheim, Zimmern unter der Burg, und Pfaffwiesen. Obervogtey: Joh. Nep. Spethl, Rath u. Obervogt.

Zu Vollmaringen u. Gettelfingen. Obervogtey: Ph. Jac. Rist, Rath u. Obervogt.

Agenten. Wien: Jos. Regelin Edl. v. Blumenfeld, senior, k. sardin. Leg. R. Wezlar: Lic. Helfrich, Hofr. u. KmrGer. Procur.

c) Zeil-Wurzach.

Etwa 3 Q. M. 4000 Einw., 1 St., 2 Schl., 12 Dörf., 30,000 fl. Eink. — Rsmatr. Anschlag: 29 fl. 30 kr. Kammerziel: 29 Rthlr. 4 kr.

Räthe u. Beamte: Hofr. König, Stadtamtm zu Wurzach. NN. Steffelin, Oberamtm. NN. Schöpfer, Rentamtsverw. NN. Bolter, Canzley-R. Werz, Registr. Beck, Secretär.

Agent zu Wetzlar: Lic. Bissing, geh. R. Lic. Helfrich, Hofr. u. Procurator.

Waldeck.

Die Besitzungen dieses fürstl. Hauses bestehen in

	Q.M.	Seel.	St.	Fl.	D.	Schl.	Eink.
a) dem Fstenth Waldeck	32	77500	13	5	150	4	200,000 Thl.
b) der Gfsch. Pyrmont	2	4500	1	–	10	1	50,000 —
zusammen:	34.	82000.	14.	5.	160.	5.	250,000 —

Durch den Reichsdeputationsreceß hat dieses fürstl. Haus nun auch eine Stimme im Reichsfürstenrath erlangt. RsMatricularanschlag: 134 fl. Kammerziel: 106 Rthlr 87 kr.

Hofstaat. a) Des regier. Fürsten. Hofmarschall: Fhr v. Dalwigk, geh. R. Oberjägermeister: Fr. v. Leliwa. Oberstallmeister: Fhr Milchling v. Schönstat. Oberforstmeistere: v. Hadel und Fhr v. Tann zu Holzhausen. Kammerjunker: L. v. Rheineck, auch geh Reg. R. Forstmeister: C. v. Rheineck. Leibarzt: Steinmetz. Hofmedici: L. Wigand, geh. Hofr. Wallr. Wigand, Hofr. Phil. Wigand, Hofr. MM. Trainer. MM. Speier. Leibchirurgus: Voigt. Stallmeister: Schwellenberg.

b) Der verwittw. Fürstin. Hofmarschall: v. Haacke, Gen. Maj. bey den 3, in holländ. Solde stehenden, waldeckischen Regimentern. Hofdame: v. Toll. Leibarzt: Beger.

Cabinet. Geh. CabinetsSecretär: Frensdorf, geh. Reg. R. Cab. Secretär: Brumhard.

Militär: Obrist v. Leliwa. Obristltn. Strubberg, Commandant zu Waldeck. MM. Pape, Commandant zu Pyrmont.

Regierung. Präsident: Fhr v. Zerbst, geh R. Geh. Reg. Rath: Fr. Kleinschmit, auch KammerDirector. Regier. Räthe: L. Hagemann. MM. Bunsen. MM. Schumacher. Justizrath: Arzt. Secretäre: Speiermann, und Varnhagen.

Hofgericht. Hofrichter: v. Peehn, geh. R. Hofgerichts-Räthe: MM v Rheineck. MM Waldeck. MM. Dunker. Assessor: Kramer. Secretär: Ruben.

Kammer. Director: Fr Kleinschmit. KammerRäthe: C. Kleinschmit. MM. Kneuper. MM. Kisse. MM. Müller. MM. v. Biegeleben. Assessor: Schreiber.

BergKammer: Rath Stocker. Assessor Suden.

ForstCollegium: Oberjägermeister v. Leliwa u. die beiden Oberforstmeister s. ob. Forstrath: J. Hagemann. Forstassessor: Speiermann. Forstsecretär: Chr. Kleinschmit.

Consistorium: Die Mitglieder der Regierung, und der Generalsuperintendent (dermalen vacant).

Waldstein.

Von den Besitzungen dieses reichsgräfl. Hauses sollen a) die Herrschaften der ältern Linie zu Münchengrätz enthalten: 8 Q.M. 20,000 Seelen, 4 Schl., 5 Fl. und 50 Dorfer. b) Von der jüngern Linie zu Dux sollen die Herrschaften des Stammherrn 12 Q. M. 33000 Seelen, 2 St., 5 Fl., 4 Schl. und 60 Dörfer und diejenigen seines Vetters, Hrn zu Leytomißl, 18 Q. M. 40,000 Seelen, 1 St., 1 Schl., 1 Fl. und 88 Dörfer umfassen.

Wartemberg

Die transrhenan. Rëgrafsch. Wartemberg enthielt 4 Q. M. 9800 Seelen 10 Dörf. u. einige Höfe mit 56,550 fl. Eink. Von derselben war jedoch seit 1788 das Dorf Ellerstadt, dann die Höfe Aspach und Oranienhof an den Grafen v. Sickingen verkauft. Demnach erhielt das gräfliche Haus für den Verlust dieser Grafschaft zur Entschädigung:

	Q. M.	Seel.	Fl.	D.	Eink.
a) für sich selbst die Abtey Roth .	1½	3200	1	9	38,850 fl.
Dann eine Jahresrente auf Ochsenhausen (Fürst Metternich) .					8,150 –
b) für Sickingen, das bisher zur Abtey Buxheim gehörige Dorf Pleß.				1	4,050 –
Dann eine Jahresrente auf Schüssenried (Gr. Sternberg)					5,500 –
	1½.	3100.	1.	10.	56,550fl.

Wied.

Die Lande dieses fürstl. Hauses sind unter die beiden regierenden Linien desselben vertheilt.

a) Wied-Runkel.

besaß jenseits Rheins die unmittelbare Grafsch. Krichingen u. Herrsch. Saarvellingen, womit noch 7 mittelbare Hrsch. (Rollingen, Helflingen ꝛc.) vereinigt waren. Das Ganze betrug an 50000 fl Einkünfte. Für den Verlust derselben hat dieses fürstl. Haus an unmittelbarem Gebiete die cöln. Aemter Neuerburg u. Altenwied zur Entschädigung erhalten. Diese und die Hälfte der Wiedischen Lande, nebst einem Theil der Gfsch. Niederysenburg, enthalten 12 Q. M. 21,290 Seelen, 2 Städte, 1 Fl. 279 D. 3 Schl. und 110,000 fl. Eink. Rsmatr. Anschl. a) wegen Wied-Runkel: 36 fl. Kammerziel: 51 Rthlr. 51 kr. b) wegen Krichingen 20 fl. — Kammerziel: 16 Rthlr. 80½ kr.

Cabinet. Referir. Reg. Rath: Cst. Ludw. Chlum.

Regierung. Reg. Räthe: Joh. Philippi. C. L. Hert. Cst. L. Lenz. Assessor: v. Mülmann. Secretär: Otto.

Consistorium. Räthe: C. L. Herth, (s. vorher). F. C. Duill, u. P. Stahl.

Justizämter. a) zu Dierburg u Meischeid: Hofr. L. Cramer. Secretär Braun. b) zu Runkel: Amtm. Knisel. Secr. Schlitt, c) zu Altenwied: Amtsrath Mengelberg. d) zu Neuerburg: Amtsverwalter Reinhard jnn. u. Secretär Becker.

Hofkammer. Director: J. Philippi (s. vorh.) Hofkammer-Räthe: Schlosser und Pflug Secretär: Zengerle.

Oberforstamt: C. Fhr v. Heßberg.

Ober-Einnehmereyen. Zu Dierdorf: Rentmstr Reinhard; Zu Runkel: O. E. Creuz; Zu Altenwied: HofKmrRath Wentzel.

Gesandte. Oberrhein. Kreis: Geh. R. v. Plitt. Niederrhein. Kr.: Hofr. Fauth. — Agenten. Zu Wien: Geh. Leg. R. Merk. Wetzlar: Hofr. Hert.

b) Wied-Neuwied.

besitzt die andere Hälfte der Gfsch. Wied: 3 Q. M., 1 St., 1 Fl., 47 Dörf., 25 Höfe, 3 Schl., mit etwa 70,000 fl. Revenüen.

Regier. u. KmrPräsident: Geh. R. Franz Gärtner.

Anhang zum 3ten Kapitel.

Von der Burg Friedberg.

Eine unmittelbare unter Kaiser u. Reich stehende sehr alte Burg in der Wetterau, dicht an der bisherigen Reichsstadt Friedberg, deren ersten und vornehmsten Theil auch in Rücksicht der Reichsstandschaft, besagte Burg ausmachte. Die Erbauung derselben hatte unstreitig die gemeinschaftl. Erhaltung und Vertheidigung des in der Wetterau ehemals befindlich gewesenen zahlreichen Adels zum Zweck. Die Burg genoß von jeher den mächtigen Schutz der deutschen Kaiser wegen ihrer steten und treuen Ergebenheit gegen dieselben, und wurde von diesen dafür durch Verleihung von Gütern, Privilegien und andere Gnadenbezeigungen belohnt. Zu diesen gehört besonders die Verleihung der Grafsch. Kaichen, nebst der völligen Landeshoheit, und dem freyen Gericht; des Schutzes der dortigen Juden, das Münz-Regale, Geleitsrechts ꝛc. und seit 1768 auch die Begnadigung mit dem St. Josephs-Orden für die Burgmannschaft. Letztere begreift mehrere Geschlechter des alten deutschen Adels unter sich, und das Recht dazu wird blos durch Geburt und Heyrath erworben, so daß der Sohn und Tochtermann eines aufgeschwornen Burgmannes, nach Beobachtung der statutenmäßigen Vorschriften, dazu recipirt wird. Jeder angehende Burgmann beschwört noch jezt den im 12ten Jahrh. errichteten Burgfrieden (worin die Pflichten der Burghut bestimmt sind). In Ansehung der innern Verfassung besteht die Burg 1) aus einem Burggrafen, als dem Chef, welcher von der sämtl. Burgmannschaft aus deren Mitte gewählt und vom Kaiser bestätigt wird; 2) aus dem, mit 12 aus den Burgmännern in gleicher Religions-Anzahl (6 cathol. und 6 evangel.) erwählten Gliedern besezten engern Ausschuß, welcher das Regiment genannt wird; 3) aus der gemeinen Burgmannschaft. Dem Burggrafen ist vorzüglich die Sorge für die Erhaltung der Burg-Privilegien, und die Regierung der Gfsch. Kaichen anvertraut, doch so, daß ohne Beyrath und Einwilligung des Regiments in allen wichtigen Regierungsgeschäften nichts beschlossen werden kann. Aus dem Regiment werden daher 2 Baumeister erkoren, deren Würde nur auf 6 Jahre bestimmt ist, und die den Burggrafen in dringenden Fällen, wo das Urtheil sämtlicher meistens abwesender Regiments-Burgmänner nicht sogleich zu erhalten ist, mit ihrem Rathe beistehen.

In Ansehung des Verhältnisses mit der Reichsstadt Friedberg hatte diese kaiserl. Burg an der bisher. Reichsstandschaft dieser Stadt einen uneingeschränkten Antheil, u. in allen Reichs- Kreis- Justiz- Rent- Polizey- u. andern das gemeine Stadtwesen betreffenden Sachen kann ohne den Burggrafen, welcher Namens Kais. Majestät u. des Reichs als obrister Richter u. Reichs-Amtmann präsidirt, und ohne die 6 Burgmanne, (welche von Reichswegen aus dem Regiment der Burg in den Stadtrath gehen u. mit denen Rathsburgern den ganzen oder vollen Rath ausmachen) nichts Gültiges beschlossen werden.

Was die Besitzungen der Burg betrift, so umfaßt 1) die Burg selbst in ihren Mauern, ausser dem Burggrafiat, verschiedene adeliche und mehr andere Wohnhäuser, eine eigene Pfarrkirche, Canzleybau, Archiv, Bibliothek, ein Wittwen- und Waisenhaus. 2) gehört derselben eine gleich unter ihr liegende Vorstadt (zum Garten genannt) und ein eigenes Territorium von Gärten, Wiesen, Feld und Wald. 3) Besitzt sie die aus 12 Ortschaften (als Groß-Carben, Illenstadt, Büdesheim, Altenstadt ꝛc.) bestehende Grafsch. Kaichen und einen Antheil (3/19) an der Ganerbschaft Staden. Sämmtliche Güter machen 3 Aemter aus, (Altenstadt, Großen-Carben und Büdesheim).

Burggraf: Johann Maria Rudolph, Rsgr. Waldbott von u. zu Bassenheim, reg. Gr. zu Heggbach, Hr der Herrschaften Reiffen-

berg

berg u. Kransberg, des deutsch. O. Erb-Ritter, Erb-Schenk des Erzcanzl. Churth., kais. w. geh. R. u. Kämmerer, jur. als Burgm. 31 Jul. 747, als Regiments-Burgm. 13 Sept. 775, als Burrggraf 11 Jun. 777, nahm die gewöhnl. Huldigung in der Rsstadt Friedberg ein 24 Sept. 778; cathol. Religion. — Von seinem Geschlechte siehe im 1sten Theil den Artikel: **Waldbott v. Bassenheim.**

a) Die Burgmannschaft.

Für diese errichtete Kaiser Joseph II. einen weltlichen Ritterorden, nämlich den kaiserl. St. Josephs-Orden, wovon erwähnter Kaiser das Großmeisterthum sich und seinen Nachfolgern im Reiche vorbehalten, den jedesmaligen Burggrafen aber zum Ordens-Großprior ernannt hat.

Baumeister und Regiments-Burgmanne.

(Die mit einem * bezeichneten sind des kais. St. Josephs-Ordens-Commandeurs).

1) L. C. Schenk zu Schweinsberg, * älterer Baumeister, churfürstl. hess. geh. R., Kmrhr und Obereinnehmer, jur. als Burgm. 9 Jun. 777, als Rgts-Burgm. 14 Oct. 1800, als adel. Sechser bey dem StadtRath 16 Oct. 1800. Ev. 2) Joh. Fr. Jos. Carl Xav. Fhr v. u. zu Frankenstein, * jüng. Baumeister, churerzcanzl. geh R. u. erster Hofmeister, jur. als Burgm. 20 Apr. 763, als Rgts-Burgm. 2 Oct. 787, als adel. Sechser beym StadtRath 11 Oct. 787. C. 3) W. Chr. v. Diede * zu Fürstenstein, k. dän. w. geh. R., Kmrhr u. bev. Minist. am Rstag zu Regensburg, jur. als Burgmann 29 Dec. 750, als Rgts-Burgm. 11 Sept. 766, als adel. Sechser beym Stadtrath 1 Oct. 778. E. 4) Hugo Ph. C. Graf u. Edler Hr zu Eltz * genannt Faust v. Stromberg, Gr. zu Vucovar, k. k. u. churerzcanzl. w. geh. R., jur. als Burgm. 3 Sept. 764, als Rgts-Burgmann 5 Oct. 768. C. 5) Clem. Aug. Gr. v. Westphal * zu Fürstenberg, Erb-Küchenmeister des Fstth. Paderborn, Erb-Ober-Jägermeister des Fstth. Osnabrück, k. k. w. geh. R. u. Kämmerer, fstl. paderborn. Landdrost; jur. als Burgmann 4 Oct. 779, als Rgts-Burgmann 2 Jun. 783. C. 6) Clem. Aug. Fhr v. u. zu Gymnich *, k. k. w. geh. R. u. Gen. FWM., jur. als Burgm. 28 Apr. 767, als Rgts-Burgm. 15 May 786. C. 7) C. H. J. W. Gr. v. Schlitz, gen. Görz *, des Fstth. Fulda Erbmarschall, churſächs. Kammerhr u. bevollm. Gesandter zu Berlin, jur. als Burgm. 16 May 777, als Rgts-Burgmann 7 Oct. 793, als adel. Sechser bey dem Stadtrath 5 Jun. 801. Ev. 8) G. C. Herm. W. Löw * von u. zu Steinfurth, k. großbitt. und churbraunschw. Obrist bey dem Gen. Stabe und Flügeladjut., Kmrhr des Hz. v. York, jur. als Burgm. 14 May 770, als Rgts-Burgm. 6 Jun. 796, als adel. Sechser beym Stadtrath 3 Sept. 801. E. 9) Fz. Ad. Jos. Fhr v. Fechenbach *, churerzcanzl. geh. R. u. Kmrhr, jur. als Burgm. 2 Oct. 787, als Rgts-Burgm. 15 Oct. 1800. C. 10) Fr. L. Ph. Eust. Fhr v. Wöllwarth *, Hr auf Eßingen, Lauterburg, Hohenroden ꝛc., churfstl. bad. geh. R., Obervogt der Ober-Aemter Carlsruhe und Durlach, auch Gesandter am schwäb. Kreise, jur. als Burgmann 2 Jun. 783, als Rgts-Burgm. 1 Jun. 1801, E. 11) Otto W. Alex Rau v. u. zu Holz-

hauſen * (Dorheimer Linie), churwürtemb. Kämmer. u. Gen. FWM., der mittelrhein. Rsritterſch. erbet. Ritterrath, jur. als Burgm. 28 Jul. 755, als Rgts-Burgm. 6 Oct. 803. E. 12) vacat.

Gemeine Burgmanne.

(Diejenigen, ſo mit einem * bezeichnet, ſind des St. Joſephs-Ordens-Ritter).

1) Fz. Ph. Fhr v. Hettersdorf, des deutſch. O. R. u. Commenth. zu Frankfurt u. Ganghofen, hoch- u. deutſchmeiſt. Oberamtm. zu Ellingen, jur. 9 Oct. 789. C. 2) Lothar Fz. Mich. Fhr v. u. zu Erthal, des Malth. O. Ehren-Großkr., k. k. w. geh. R., churerzcanzl. 1r Staats- u. Confer. Miniſter u. Gouv. des Fſtth. Aſchaffenburg, jur. 3 Sept. 742, C. 3, Fz. Hugo Edm. Fhr Beiſſel * v. Gymnich zu Schmidtheim, churtrier. u. churcölln geh. R., jur. 5 Aug. 749, C. 4) C. Ph. Vogt * v. und zu Hunolſtein, jur. 5 Aug. 749, Ev. 5) Euſtach Gr. v. Schlitz gen. Görz, k. preuß. geh. Staats- u. Kriegsminiſt., Grandmaitre de la garderobe, bev. Miniſt. am Rstage zu Regenb., des ſchw. Adl. O. R., jur. 18 Apr. 754, Ev. 6) Ph. C. Joſ. H. Ign. Zobel * v. u. zu Gibelſtadt, fſtl. würzburg. geh. R., des kaiſ. Landger. Hzgth. zu Franken Aſſeſſ. u. Oberamtm. zu Gerolshofen, jur. 28 Jul. 755, C. 7) Ernſt Cſtian Fhr Vogt * v. u. zu Hunolſtein, churpfälz. Kämmer. u. Obr. der Inf., jur. 28 Jul. 755, Ev. 8) J. Fr. C. Max. Gr. v. Oſtein, kaiſ. w. geh. R. u. Kämmer., jur. 5 Sept. 757, C. 9) Dam. Fr. C. Fz. Erwin Gr. v. Schönborn *, k. k. geh. R. und Kämmer., jur. 20 Apr. 763, C. 10) Fr. G. L. Schenk * v. Schweinsberg, kaiſ. ruſſ. Obriſtl. u. Obervorſteher der adel. Stifter in Heſſen, jur. 30 Sept. 765, Ev. 11) J. Ant. Rsgr. u. Hr v. Pergen, des St. Steph. O. Großkr., k. k. w. geh. R., Kämmer. u. Staatsminiſt. in inländ. Geſchäften, Landmarſch. in Oeſterr. unter der Enns, jur. 11 Aug. 766, C. 12) Dam. Hugo Caſ. Ph. Joſ. Fhr v. Schmidburg, churtrier. Erbſchenk, churerzcanzl. w. geh. R. und Oberamtmann zu Lohr, der oberrhein. Ritterſchaft Hptm., jur. 28 Apr. 767, C. 13) Franz Ant. Fhr v. Baden * zu Liel, k. k. Kämmer. u. w. geh. R., im Breisgau landſtändiſcher Conſeſſual-Präſident, jur. 15 Sept. 767, C. 14) J. G. Joſ. Nep. Gr. v. Stadion * zu Thannhauſen, churerzcanzl. geh. R., jur. 15 Sept. 767, C. 15) Ph. Ant. Ignaz Fhr v. Greiffenclau * zu Vollraths, churerzcanzl. w. geh. R., Ritter R. des Cant. Baunach in Franken, jur. 5 Oct. 768, C. 16) C. Fr. Fhr v. Eſch *, churtrier. Kammerhr, der Mittelrhein. Rsritterſch. erbet. RitterRath, jur. 15 Nov. 769, C. 17) Phil. Ant. Fhr v. Bibra *, Vicedom des Landes Rheingau, fſtl. bamberg. und fuld. geh. R. auch Oberamtm. zu Hamelburg, jur. 15 Nov. 769. C. 18) J. C. Löw * von und zu Steinfurt, k. großbritt. und churbraunſchw. lüneb. Hofmarſchall u. Kammerhr, wie auch der mittelrhein. Rs-Ritterſchaft erbet. Ritter-R., jur. 14 May 770, Ev. 19) Wolf. Herib. Tob. Otto, Kämmer. v. Worms, Fhr v. u. zu Dalberg *, churbad. w. geh. R. u. Oberhofmeiſter, jur. 12 Sept. 770, C. 20) Fr. Franz Carl Eckemb. Bened., Kämmer. von Worms, Fhr v. Dalberg *, churerzcanzl. geh. R., jur.

12 Sept. 770, C. 21) Ludw. Ernst Heinr. Gr. v. Schlitz, gen. v. Görz* auch v. Wrißberg, Schatzr. der Landschaft Hildesheim, jur. 10 Sept. 771, Ev. 22) Carl Gr. von Schall* zu Bell, churpfälz. w. geh. R., jur. 16 Sept. 772, C. 23) Fr. Ph. Löw* v. und zu Steinfurt, fstl. nassauweilburg. Oberjägermeister, jur. 16 Sept. 772. Ev. 24) Heinr. Franz Jos. Gr. v. Rotenhan, k. k. w. geh. R., Kämm. u. Staatsminister, jur. 23 Apr. 776, C. 25) W. Cst. Aug. Gr. v. Brockdorf* zu Schney, fstl. bamberg. geh. R., jur. 25 Sept. 776, Ev. 26) Fr. Ph. C. Fhr v. Breidbach zu Bürresheim, gen. v. Riedt, churerzcanzl, Gen. FWM., jur. 25 Sept. 776, C. 27) Fz. W. Zobel von Giebelstadt. OberLtn. des würzburg. Inf. Rgts. v. Wurmb, jur. 25 Sept. 776, C. 28) Fz. Jos. Nep. Fhr ErbSchenk v. Schmiedburg *, churtrier. Kämmer., jur. 17 Febr. 777, C. 29) J. Ph. Fhr v. Boos* v. Waldeck, churerzcanzl. Kammerhr., jur. 17 Febr. 777, C. 30) C. Fr. Eugen v. Wöllwarth, k. preuß. Hptm., jur. 14 Merz 777, Ev. 31) Wenzel Jos. Gr. v. Leiningen *, zu Neudenau ꝛc., jur. 9 Jun. 777, C. 32) W. Mor. Cst. v. Stein*, fstl. hess. Obrist u. Chef eines Inf. Rgts., jur. 9 Jun. 777, Ev. 33) Sig. Chr. Gustav Löw* v. und zu Steinfurt, k. großbritt. u. churbraunsch. Obristl. der Garde zu Fuß, jur. 9 Jun. 777, Ev. 34) Alex. Emich Cst. Hr. v. Geispizheim, Major in churpfalzb. Diensten, jur. 9 Jun. 777, Ev. 35) C. L. G. Fhr v. Wöllwarth *, churfstl. würtemberg. Staatsminister und Kammerpräsident, jur. 9 Jun. 777, Ev. 36) Jos. F. Ant. Fr. v. Phull, churfstl. würtemb. Kammerhr, jur. 12 Jun. 777, C. 37) Fz Ant. Jos. Gr. v. und zu Sickingen*, jur. 2 Oct. 780, C. 38) Jos. C. Fhr von und zu Schauwenburg, jur. 2 Oct. 780, C. 39) Chr. Erdm. Steube* v. Schnaditz, churwürtemb. w. geh. R. u. bev. Minist. zu Paris, jur. 27 Sept. 781, Ev. 40) Clem. C. Aug. Fhr v. Freyberg u. Raunau, churtrier. geh. R. u. Kammerhr, jur. 5 Jun. 782, C. 41) J. Ph. Gr. v. Stadion*, k. k. Kammerhr u. dermalen Ambassadeur zu Petersburg, jur. 3 Jun. 782, C. 42) Gottfr. Fhr Waldner* v. Freundstein ꝛc. jur. 3 Jun. 782, Ev. 43) Eugen Fr. Sigm. Rau v. u. zu Holzhausen, k. großbritt. u. churbraunschweig-Lüneburg. Maj., jur. 3 Jun. 782, Ev. 44) Fz C. Gr. v. Kesselstadt, churerzcanzl. Kammerhr u. Landoberjägermeister, auch churtrier. Kammerhr, jur. 2 Jun. 783, C. 45) J. Ph. Adalb. Fhr v. Buttlar*, churtrier. Kammerhr, und Hofr. zu Fulda, jur. 2 Jun. 783, C. 46) Eugen Fhr v. Wöllwarth*, churtrier. w. Kammerhr, jur. 2 Jun. 783, Ev. 47) Aug. Fr. W. Fhr v. Wöllwarth*, k. k. Obr. u. Comd. des Cür. Rgts. Mack, jur. 2 Jun. 783, Ev. 48) G. W. Ernst v. Uetterod* zum Scharfenberg, hzl. Schsen-Hildburghaus. Kmrj. jur. 13 Sept. 784, Ev. 49) C. Ph Ign. Fhr von Münster*, fstl. bamberg. Kammerhr, geh. R. und Oberamtm. zu Vorchheim, jur. 13 Sept. 784, C. 50) H. Jul. Alex. Fhr v. Kalb* auf Kalbsrieth, jur. 13 Sept. 784, Ev. 51) Jos. Rsgr. u. Hr zu Pergen*, k. k. Kämmer. w. Reg. R. und Stadthptm. in Wien, jur. 16 Aug. 786, C. 52) Otto Fhr von Gemmingen*, churbadenscher Minist. am k. k. Hofe, jur. 2 Oct. 787, C. 53) Aug. Chr. von Wangenheim*,

churbraunſchw. Gen. Maj. auch Land- und SchatzR. des götting. Quartiers, jur. 2 Oct. 787, Ev. 54) Ign. Fhr v. Rotberg *, fſtbiſchöfl. baſel. geh. R. u. Landvogt des Oberamts Schlingen, jur. 19 Oct. 789, C. 55) W. Hs. Aug. Fhr v. Hagen, churerzcanzl. Kammerhr u. adel. Hof- u. Reg. R., jur. 10 Oct. 791, C. 56) * Phil. Fhr v. Wambold v. Umſtadt, churerzcanzl. Kmrhr u. Obriſtſilberkämmerer, jur. 10 Oct. 791, C. 57) Emerich Joſ. Fhr v. Eltz-Rübenach, churtrier. Kammerhr, jur. 10 Oct. 791, C. 58) Anſ. Fhr v. u. zu Frankenſtein *, churerzcanzl Kammerhr, fſtl. würzb. adl. Hof- u. Reg. R. auch Oberamtm. zu Röttingen, jur. 10 Oct. 791, C. 59) Fr. Wilh. Ernſt Raban Fhr Spiegel v. Pikelsheim, k. k. Rittmſtr des Huſ. Rgts Fſt. Lichtenſtein, jur. 10 Oct. 791, Ev. 60) Fz C. Raw v. u. zu Holzhauſen, fſtl. waldeck. Kmrjunk. u Oberforſtmeiſter, jur. 6 Jun. 796, Ev. 61) Clemens Wenz. Gr. v. Boos * zu Waldeck, churtrier. Kammerhr, jur. 6 Jun. 796, C. 62) Fr. Carl Erbgr. v. u. zu Baſſenheim, k. k Kmrhr, jur. 6 Jun. 796, C. 63) Fz. C. Fhr v. Greiffenclau *, k. k. Kammerhr, jur. 6 Jun. 796, C. 64) Fr. G. Fhr v. Stein, fſtl. würzb. Kammerhr, jur. 1 Jun 801, Ev 65) Jul. Wilh. Ernſt Fhr v. Stein, hzl. ſachſen weimar. Oberforſtmeiſter, jur. 1 Jun 801, Ev. 66) Fz. Ph. Rsgr. v. Walderdorf, k. k. geh. R., jur. 1 Jun. 801, C. 67) Fr. C. Joſ. Rsgr. v. Ingelheim, gen. Echter v. u. zu Mespelbrunn, churerzcanzl. Kammerhr, jur. 1 Jun. 801, C. 68) Erw. Franz Dam. Joſ. Rsgr. v. Schönborn, k. k. w. Kämmer. u. des Malth O. EhrenR., jur. 1 Jun. 801, C. 69) Adam Fr. Fhr Horneck v. Weinheim, churerzcanzl. Kmrhr u. fſtl. bamberg. geh. R., jur. 1 Jun. 801, C. 70) H. Adelb. Fhr v. Baſtheim, fſtl. würzb. Kämmer. u. Jagdjunker, jur. 1 Jun. 801. C. 71) J. Ph. Fhr Zobel v. u. zu Giebelſtadt-Darſtatt, Rittmeiſter in engl. Dienſten, jur. 2 Jun. 801. 72) Ludw. Schenk v. u. zu Schweinsberg, churheſſ. Kmrj. u. KmrAſſeſſor, jur. 13 Sept. 802. Ev. 73) Fr. Wilh. Ferd. Gr. v. Weſtphal zu Fürſtenberg, jur. 13 Sept. 802, C. 74) Phil. v. Steube, jur. 13 Sept. 802, Ev. 75) Joach. Phil. v. Guſtedt zu Deersheim, k. preuß. LdsDirect. im Fſtth. Halberſtadt, jur. 13 Sept. 802, Ev. 76) Fr. v. Stein, fſtl. Anhalt-Schaumburg. Kmrj. und Hptm., jur. 20 Sept. 803. 77) Max. Em. J. Nep. Joſ. Rsgr. von Lerchenfeld, churpfalzb. Kmrhr u. bev. Geſ. am churſächſ. Hofe, des St. Georg-O.R., jur. 6 Oct. 803.

b) Dicaſterial- und andere Beamte.

Canzley u Rentkammer, auch des kaiſerl. St. Joſephs-Ordens Bediente. Canzleydirector: vacat. Canzleyräthe: L. Conr. v. Preuſchen, des kaiſ. St. Joſ. O. Secret. Jul. Gottfr. Siegfrieden. Kammerrath u. Rentmſtr: C. L. Helmolt. KmrAſſeſſor: J. Ph. Hofmann, Bauinſpect. u. Geometer. Canzleyſecretär: G. Fr. Phil. Koch, des kaiſ. St. Joſ. Ord. Canzliſt. Regiſtrator: C. Aug. Lege. Gerichtsſchreiber u. Canzliſt: Geo. Henr. Rolfs. Canzliſt: J. Ph. W. Rolfs. Canzl. Bote; J. G. Meyer.

Consistorium: L. C. v. Preuschen, s. ob. J. G. Siegfrieden, s. ob. Fr. Ferd. Fertsch, Inspect., Consistor. u. Burgpfarr. J. Rud. Rößing, Pfr zu Altenstadt u. Rodenbach, Consist. Ass

Auswärt. Agenten u. Bevollmächtigte. Wien: J. A. Merk, u. H. Theod. Sicherer, Rshofraths-Agenten. Wetzlar: Dr. J. Gotth. Hert, KmrgerichtsProc.

Uebrige Bediente: C. Aug. Schazmann, Stadtschulth. in der Stadt Friedberg. Dr. J. Fr. Kritter, Burg-Medicus und Physicus ord. J. C. Marquard, Cpt. der Garnison, auch Landhptm.; Marschcommissar u. Oberförster. Ph. Lebr. Koch, Amtm. zu Büdesheim, Rendel u. Kaichen. Fz. L. Helmolt, Amtm. zu Großen- Kleinen- u. O-Carben, wie auch zu Ilbenstadt. W. L. Mader, Amtm. zu Altenstatt, Oberau, Rodenbach, Rommelhausen u. Heldenbergen. Advocati u. Procuratores: J. Fr. Dietsch. C. W. Schäfer. C. J. Bartz. Mart. Rau.

Viertes Kapitel.

enthält das Raths-Personale und die wichtigern Staatsbeamten der

Reichsstädte.

Vor dem letzten französ. Kriege gab es in Deutschland noch 51 Reichsstädte. Gegenwärtig ist ihre Zahl bis auf 6 herabgesunken. Denn 4 (Achen, Cöln, Speyer u. Worms) sind mit dem linken Rheinufer an Frankreich abgetreten, die übrigen 41 aber als Entschädigungs-Beyträge verschiedenen teutschen Fürsten zugetheilt worden. Hievon sind 3 an Preußen gefallen (Goslar, Mühlhausen und Nordhausen); 14 an ChurBayern, (namentlich Bopfingen, Buchhorn, Dünkelsbühl, Kaufbeuern, Kempten, Leutkirch, Memmingen, Nördlingen, Ravensburg, Rothenburg, Schweinfurt, Ulm, Wangen, Weissenburg und Windsheim); 2 an den ChurErzCanzler, (Regensburg und Wetzlar); 7 an ChurBaden, (nämlich Biberach, Gengenbach, Offenburg, Pfullendorf, Ueberlingen, Wimpfen, u. Zell-Hammersbach); 9 an ChurWürtemberg, (Aalen, Eßlingen, Giengen, Gmünd, Hall, Heilbronn, Reutlingen, Rottweil und Weil). Von den übrigen 5 ist Friedberg an Hessen-Darmstadt, Dortmund an Nassau-Oranien-Fulda, Buchau an Thurn- u. Taxis, Lindau an den Fst. v. Bretzenheim u. Isny an den Grafen v. Quadt, überlassen worden.

Demnach besteht das Collegium der Reichsstädte in Zukunft nur noch aus den freyen und unmittelbaren Städten, Hamburg, Augsburg, Lübeck, Nürnberg, Frankfurt am Mayn und Bremen, welche am 4. May 1803 unter sich festgesetzt haben, daß das Directorium am Reichstage unter ihnen alle 2 Jahre und zwar der Reihe nach, worin sie so eben namhaft gemacht sind, alterniren, die Bankal-Ordnung aber aufhören solle. Die Alternation geschieht jedesmal den 28ten April, als dem Tage, an welchem das kaiserl. Ratificationsdecret des ReichsDeputationsRecesses von 1803 publicirt wurde.

Kraft des ebengedachten ReichsDeputationsRecesses genießen diese noch übrigen Reichsstädte in dem ganzen Umfange ihrer respectiven Gebiete die volle Landeshoheit und alle Gerichtsbarkeit ohne Ausnahme und Vorbehalt; jedoch der Apellation an die höchsten Reichsgerichte unbeschadet. Sie genießen ferner, selbst in den Reichskriegen, einer unbedingten Neutrali-

tät. Zu dem Ende ſind ſie auf immer von allen ordentlichen und außerordentlichen Kriegsbeyträgen befreit, und bey allen Fragen über Krieg und Frieden von allem Antheil an den Reichsberathſchlagungen entbunden. Sie dürfen aber nur Reichsſtänden in ihren Gebieten Werbung erlauben. Auch ſind noch einer jeden insbeſondere gewiſſe Vortheile zugeſtanden, die man im Folgenden anzeigen wird.

Gemeinſchaftl. Geſandter am kaiſ. franz. Hofe: Leg.R. Abel, Reſident.

Augsburg.

Am Zuſammenfluß der Lech und Wertach in Schwaben, mit einem kleinen Gebiet von etwa 1 Q.M. und mit 36,000 Einw., worunter etwa 11000 Lutheraner. Der Rath beſteht aus 45 Gliedern, davon 23 catholiſch und 22 lutheriſch ſind. Wenn ſich die Stimmen nach beiden Religionen theilen, findet keine Stimmenmehrheit, ſondern das Recht in 2 Theile zu gehen (jus eundi in partes) ſtatt. Unter König Rupert bezahlte ſie auf St. Martinstag 600 fl. Städteſteuer. Dies hat in der Folge aufgehört, dafür muß ſie aber jährlich an den Freiherrn von Wambold 4000 Goldfl. (à fl. 2. 56 kr.) entrichten. Durch den Reichs-Deputations-Receß von 1803 ſind dieſer Reichsſtadt alle geiſtl. Güter, Gebäude, Eigenthum und Einkünfte in ihrem Gebiete, ſowohl in- als außerhalb der Ringmauern, verliehen; nur muß ſie dem Churfürſten von Trier den biſchöfl. Hof auf Lebenszeit laſſen. Durch dieſe Bewilligung dürften die Einkünfte, welche man auf 350,000 fl. ſchätzt, künftig beträchtlich erhöhet werden. Rsmatr. Anſchl.: 200 fl. Kreisſteuer: 400 fl. Kammerziel: 634 Rthlr. 3 kr.

Ein Hochedler Rath: Paulus v. Stetten, kaiſ. w. R. u. Stadtpfleger, auch Reichs-Landvogt, Ev. Joſ. Adrian Fhr Imhof von Spielsberg, kaiſ. w. R. u. k. k. w. Kammerhr., Stadtpfleger, des St. Mich. O.R., C. Jac. Ulr. Holzapfel v. Herxheim u. Kötz, C. Wolfg. Ign. Langenmantel v. Weſtheim u. Ottmarshauſen, der ältere, C. Fr. Xav. v. Pflummern, C. J. Jac. Beßerer v. Thalfingen, Ev. J. Chr. v. Rad, Ev. Joſ. J. A. v. Seida auf Landensperg, C. Chr. Paul Sulzer, Ev. Albr. v. Stetten, Ev. J. Bapt. Pet. Ign. v. Carl zu Mühlbach, C. Aloys M. Precht v. Hochwarth, C. Max. Chr. v. Scheidlin, Ev. Fz. Xav. F. Leonh. v. Seida auf Landensperg, C. Phil. Chr. v. Stetten, Ev. J. Bapt. G. Langenmantel v. Weſtheim u. Ottmarshauſen, C. J. Thom. v. Stetten, Ev. Ph Chr. v. Rad, Ev. J. Ant. v. Carl zu Mühlbach, C. Seb. Balth. Andr. v. Hößlin, Ev. Ph. Albr. Balth. v. Hößlin, Ev. Fr. Ant. G. Leonh v. Rehm zu Bocksberg u. Großkötz, C. Fz. Eugen v. Seida auf Landensperg, C. Fz. Ant. Bruno v. Chrismar, C. Wallfr. Dan. Eſt. v. Tröltſch, Ev J. Thom. Ant. v. Tröltſch, Ev. Wolfg. Ign. Langenmantel v. Weſtheim u. Ottmarshauſen, der jüngere, C. Chr. Sigism. v. Paris von und zu Gailenbach, Ev. J. Ulr. v. Ritter, Ev. G. Joſ v. Hefner, C. J. Joſ. v. Huber, C. J. Fr. Weiler, Ev. Chr. Dav. Cronenbold, Ev. Joſ. Ant. Ducray, C. Chr. Paul Matſperger, Ev. Joſ Xav. Klauber, C. Gabr. Zorn, Ev. Eſt. Mich. Fiſcher, Ev. Franz Gegenreiner, C. Joſ. Rauch, C. J. Balth. Schmid, C.

Stadtpfleger (2): P. v. Stetten, ſ. ob. J. A. v. Imhof von Spielsberg ꝛc. ſ. ob. Geheime (5): Jac. Ulr. Holzapfel v. Herx-

heim u. Kötz. Wolfg. Ign. Langenmantel v. Westheim u. Ottmarshausen, der ältere. Fr. Xav. v. Pflummern. J. Jac. Besserer v. Thalfingen. J Chr. v. Rad. **Burgermeister** (6): Ferd. Leonh. v. Seida auf Landensperg. J. Jos. v. Huber. Fz. Ant. G. Leonh. v. Rehm zu Bocksberg und Großkötz. Chr. Paul Matsperger. Ph. Chr. v. Rad. Cst. Mich. Fischer. **Einnehmer** (3): W. Ign. Langenmantel v. Westheim u. Ottmarshausen, der ältere. J. Chr. v. Rad. Al. Mar. Prechtv. Hochwarth. **Baumeister** (2): J. J. A. v. Seida auf Landensperg. Albr. v. Stetten. **Steuermeister** (4): J. B. P. J. v. Carl zu Mühlbach. P. C. v. Stetten. S. A. B. v. Hößlin. G. Jos. v. Hefner. **Oberrichter** (2): J. Th. v. Stetten. Fz. E. v. Seida auf Landensperg. **Umgeldherren** (4): Chr. P. Sulzer. C. M. Fischer. F. Leonh v. Seida, Vicar. **Zeugmeister** (3): J. J. A. v Seida auf Landensperg. Albr. v. Stetten. M. C. v. Scheidlin. **Proviantmeister** (3): C. P. Sulzer. J. B. P. J. v. Carl zu Mühlbach. J. B. G. Langenmantel v. Westheim u. Ottmarshausen. **Oberpfleger** (2): Ph. Andr. Balth. von Hößlin J. B. G. Langenmantel v. Westheim u. Ottmarshausen, Vicar. s. ob. **Verordnete zum Handwerksgericht** (6): F. X. F. L. von Seida auf Landensperg. Walfr. Dan. Cst. v. Tröltsch. J. A. B. von Carl zu Mühlbach. J. U. v. Ritter. Gabr. Zorn. Jos. Xav. Klauber. **Reichs- u. Kreisdeputirte** (4): J. U. Holzapfel v. Herxheim und Kötz. A. v. Stetten. J. B. v. Steinküll. Paul Degmaier. **Deputirte zum Münzwesen** (4): W. Ign. Langenmantel von Westheim und Ottmarshausen. J. C. v. Rad. J. B. v. Steinküll. Paul Degmaier. **Deputirte zum Landsquartierwesen** (4): W. J. Langenmantel von Westheim und Ottmarshausen. J. C. v. Rad. J. B. v. Steinküll. P. Degmaier. **Deputirte vom engern Ausschuß** (3): J. J. Besserer von Thalfingen. J. B. P. Carl zu Mühlbach. Jos. B. v. Steinküll. **Stadt Canzley-Inspectores** (2): J. U. Holzapfel v. Herxheim u. Kötz. J. J. Besserer v. Thalfingen. **Rathsconsulenten** (6): Lic. Eman. Biermann, Ev. Jos. Bernh. v. Steinküll, Com. pal. caes. C. Fr. Cst. W. Rotberg, Ev. Lic. J. Conr. Schmid, C. J. Mich. Hoscher, C. P. Degmaier, Ev. **Canzley-Directores** (2): Lic. Jos. Ant. Prechtv. Hochwarth, Stadtschreiber, C. Dr. Cst. Neunhöfer, Rathsschreiber, Ev. **Stadtsecretarii** (2): Dav. v. Stetten, Ev. Ign. Andr. Prechtv. Hochwarth, C. **Reichsstadtsvogt**: F. C. v. Imhof von Spielsberg und Oberschwammbach, C. **Stadtgerichts-Referendarii** (2): Lic. J. Chr. Biermann, Ev. Lic. Fz. Ant. Kastner, C. **Evangel. Ehegericht. Präses**: P. C. v. Stetten. **Vicepräses**: P. A. B. v. Hößlin. **Referendar**: Lic. J. Fr. Gullmann.

Practicirende Advocaten: Lic. G. A. Lipp, Ev. Lic. J. Layß, C. Lic. J. C. Mayr, C. Lic. J. G. M. Waller, C. Lic. J. Fr. Gullmann, Ev. Lic. C. A. Nilson, Ev. Lic. C. J. Brucker, Ev. Lic. P. Reuß, Ev. Lic. E. C. Kolb, Ev. Lic. B. Sartor, C. Lic. J.

D. Beringer, Ev. Lic. J. U. Winkler, Ev. Lic. J. G. Werner, C. J. L. Wilhelm, Ev. Jos. Ströbl, C. P. J. Hindenach, Ev. Lic. Fz. Banchero, C. Dr. Jos. Wittmann, C. Dr. Fr. Wickh, Ev. T. F. Degmair, Ev.

Bremen.

An der Weser im niedersächs. Kreise, hatte bisher auf etwa 2½ Q. M. 45,000 Einw. wovon auf dem Gebiet (mit 1 Fl. u. 9 Kirchsp.) 6000 Seelen lebten. Durch die Vortheile, welche der Reichs Deputations Receß von 1803 dieser Stadt bewilligt, ist nicht nur das Gebiet derselben erweitert, und um einige Dörfer und Mühlen, die bisher zum Theil strittig waren, vermehrt worden, sondern sie hat dadurch auch alle vom Herzogth. u. Domcapitel Bremen, überhaupt von Chur Braunschweig in der Stadt und ihrem Gebiete abhängigen Rechte, Gebäude und Eigenthum erhalten, so daß sich ihre Einkünfte, die man bisher auf 150,000 Rthlr. schätzte, künftig dadurch sehr vermehren werden. Ihrem Handel insbesondere wird die Aufhebung des Elsfleter Zolls, welcher 1813 erfolgen soll, die größten Vortheile gewähren. — Die Einwohner sind theils lutherisch, theils reformirt; das Rathscollegium aber ist ganz reformirt, besteht aus 4 Burgermeistern und 24 Rathsherren, wovon letztere theils Gelehrte, theils Kaufleute sind, und ist in 4 Quartiere abgetheilt, deren jedes 1 Burgermeister und 6 Rathsherren enthält. Rsmatr. Anschlag: 132 fl. Kammerziel: 148 Rthlr. 67 kr.

Ein Hochedler Rath. Burgermeister: Just. Fr. W. Iken, b. R. Dr. hat resignirt. Cst. Abr Heineken, b. R. Dr. Dan. Klugkist, b. R. Dr. Libor. Dietr. Post, b. R. Dr. H. Lampe, d. R. Dr. Stadtsyndici (3): Sim. Herm. Post, b. R. Dr. Joh. Eelking, b. R. Dr. Cst Herm. Schöne, b. R. Dr. Rathsherren (24): Dan. Meinertshagen. Georg Gröning, b. R. Dr. Georg Oelrichs, b. R Dr. u. Stadtrichter. Herm. Berck. Herm. Kulenkampf. Arn. Gerh. Deneken, b. R. Dr. Engelb. Wichelhausen. Volch. Mayer, b. R. Dr. Herm. Büsing, b. R. Dr. J. Wilkens, b. R. Dr. J. Gildemeister. Casp. v. Lingen, b. R. Dr. Sim. H. Gondela, b. R. Dr. Arn. Dider. Tidemann, b. R. Dr. H. Cst. Mötz, b. R. Dr. Sigism. Tob. Cäsar. Franz Tidemann, b. R. Dr. Fz. Fr. Droste. J. Smidt, b. R. Dr. J. Vollmers. Bruno Castendyk, d. R Dr. Jac. L. Iken, d. R. Dr. Gtl. Fr. C. Horn, b. R. Dr. Sim. Herm. Nonnen, d. R. Dr.

Archivare: H. Gerh. Post, b. R. Dr. Ph. Js. Heineken, d. R. Dr. Registrator: Gerh. v. dem Busch. Secretarii (5): Diedr. Schuhmacher. Herm. Henr. Meyer. Sim. Herm. Post. H. Lampe. Herm. Breuls.

Frankfurt am Mayn.

Diese Reichs- und Handelsstadt im oberrhein. Kreise, evangel. Religion, worin gewöhnlich der röm. Kaiser erkohren und gekrönt wird, und jährl. 2 berühmte Messen gehalten werden, hat ein Gebiet von etwas über 4 Q. M. mit 7 Pfarrdörfern. Die Volksmenge mit Inbegriff von circa 10,000 Juden, mag in der Stadt auf 50,000 Seelen steigen. Kraft des Reichsdeputationsrecesses von 1803 hat die Stadt Frankfurt, für die Abtretung ihres Antheils an den Dörfern Sulzbach und Soden, alle innerhalb ihres Umkreises gelegenen Stifter und Klöster, mit allen ihren, in u. außerhalb

des Stadtbezirks befindlichen Zugehörungen, so wie alle in der Stadt selbst und ihrem Gebiet begriffene geistl. Güter, Eigenthum und Gebäude (das Kompostell ausgenommen) zum Ersatz erhalten. Dagegen ist sie mit 34000 fl. jährlich zu zahlender Renten beschwert worden, (wovon 28,000 fl dem Grafen von Salm-Reifferscheid-Dyck, 2600 fl. an den Grafen von Stadion-Warthausen und 2400 fl. an den Grafen v. Stadion-Thannhausen zu zahlen sind). Diese Renten sollen jedoch in der Folge auf den Ertrag des Rheinschiffahrtsoctroy übertragen werden, sobald sich, nach Befriedigung der bestimmt darauf angewiesenen Renten, ein Ueberschuß ergiebt. Sollte diese Uebertragung nicht erfolgen, so dürfte der Besitz jener geistl. Güter der Stadt nur geringen Vortheil bringen, und ihre Einkünfte, die man auf 700,000 fl. schätzt, nicht sehr erhöhen. Auch die Aufhebung fremder Geleitsrechte dürfte ihrem Handel wenig nützen, da diese Aufhebung nur von ihrem Gebiet zu verstehen ist. — Die Urbariſteuer an den Kaiser beträgt jährlich 3062 fl. 24 kr. rhein. — Rsmatr. Anschlag: 500 fl. Kammerziel: 676 Rthlr. 26 kr.

Der Magistrat besteht aus dem Stadtschultheiß, und 42 Senatoren, deren Gesamtheit das höchste Staatscollegium, oder die höchste Gesetzgebende, richtende und verwaltende Gewalt ausmacht, welcher die Ausübung der landeshoheitl. und reichsständischen Rechte zustehet. — Diesem höchsten Collegio sind 5 Syndici, theils als Referenten, in rechtlichen, theils als Consulenten, oder Rathgeber in öffentlichen Stadtsachen beygeordnet, und die Stadtcanzley hat die Expedition aller Sachen, so vor den ganzen Rath gehören. — Ferner ist der ganze Rath in 3 Bänke vertheilt, wovon die erste oder Schöffenbank zugleich das höchste Stadtgericht ist, von dem nur an die höchsten Reichsgerichte appellirt werden kann. Die darin verhandelten Rechtssachen werden in der Gerichtscanzley expedirt. Die gewöhnl. Rechtshändel ꝛc. ꝛc. werden in den Audienzen der beiden aus dem Senat erwählten Bürgermeister verhandelt, peinl. Sachen sind dem Verhöramt überlassen, und in unbedeutenden Streitigkeiten entscheidet der Oberstrichter. Die geistl. Gerichtsbarkeit übt das Consistorium, und in der Revisions-Instanz die Schöffenbank, nebst dem Syndicus und 2 Senatoren der 2ten Bank. — In Ansehung der Finanz- und Polizeyverwaltung sind alle dahin einschlagenden Stadtsachen und Geschäfte unter sämtliche Rathsglieder vertheilt, woraus die besondern Stadtämter und Pflegen entstehen, jedoch so, daß jedes noch ausserdem seine besondern Beamten und Subalternen, ferner einen Gegenschreiber aus dem bürgerl. Collegio von 51 Personen, zum Theil auch besondere bürgerl. Deputirte und Pfleger hat.

Magistrat. Stadtschultheiß: W. C. L. Moors, d. R. Dr., kais. w. Rath. **Senatoren.** Erste oder Schöffenbank (14): 1) Ad. Carl v. Humbracht, kais. w. R. 2) J. Nic. v. Olenschlager, kais. w. R. 3) Ant. Ulr. C. v. Holzhausen, kais. w. R. 4) Fr. Max. v. Günderrode, kais. w. R. 5) J. Dan. Bonn, kais. w. R. 6) J. Fr. von Riese, kais. w. R. 7) Fr. C. Schweizer, b. R. Dr. u. kais. w. R. 8) Fr. Aug. Frhr v. Wiesenhütten, ält. Burgermeister im J. 1805. 9) J. Cst. Mühl. 10) J. Dan. Fleischbein v. Kleeberg. 11) Jon. Kingenheimer, Lic. 12) Gerh. Matth. Wallacher, Lic. 13) J. Matth. Andreä. 14) C. W. v. Günderrode. Zweite Bank, (14): a) J. Nic. Luther, b. R. Lic. b) Jac. Stock. c) J. Jac. Rothhan, b. R. Dr. d) Joh. Wilh. Mezler, b. R. Lic., jüng. Burgermeister im J. 1805. e) J. Is. Hofmann, b. R. Dr. f) J. C. Bönner. g) J. Just. Scherbius, b. R. Dr. h) Pet. Clem. Müller. i) Ph. C. Diehl, b. R. Dr. k) Cst. Fr. Steitz. l) J. Chr. Reuß. m) Georg

Steitz. n) J. Wolfg. Textor. o) H. Dom. v. Heyden. Dritte Bank: a) J. Pet. Gebhard. b) Nic. Röschel. c) J. Jost Schumm. d) Chr. Jac. Haag. e) J. G. C. Hof. f) Cst. Frick. g) Joh. Echzeller. h) J. G. Motz. i) J. Ph. Hahn. k) Pet. Seßler. l) G. Dan. Bock. m) Dav. Rücker. n) Georg Schmidt. o) J. Fr. Müller.

Syndici oder **Consulenten** (5): C. Fr. Seeger, b. R. Dr., kais. w. R. J. Büchner, b. R. Dr. J. E. Fr. Danz, b. R. Dr. C. Fr. W. Schmidt, b. R. Dr. G. Aug. Bachmann, b. R. Dr.

Stadtcanzley: C. L. Böhmer, b. R. Lic., Canzleydirector. J. D. Maus, der R. Lic., Rathsschreiber. Marx Chr. Fingerlin, Ausschußdeputirter. J. P. Collischon, Gegenschreiber.

Für die Justizverwaltung bestehen:

a) **Der Schöffenrath**, dessen Mitglieder, der Stadtschultheis, die Senatoren der ersten Bank, u. als Referenten die Syndici schon oben angeführt sind. — Dessen **Gerichts-Canzley**: J. A. Horn, b. R. Dr., Gerichtsschreiber. J. Ad. Wagner, Substitut. **Ausschußdeputirter**: Marx Chr. Fingerlin, s. ob. **Gegenschreiber**: J. C. Collischon.

b) **Die bürgermeisterl. Audienzen.** 1) **Aelt Audienz. Bürgermeister**: Fhr v. Wiesenhütten, ält. Bürgermstr, s. oben. Hienächst 2 Assessoren von der Schöffenbank. **Actuar**: J. Bapt. Anthes. 2) **Jüng. Audienz. Bürgermeister**: J. W. Mezler, s. ob. **Assessoren**: 2 Rathsherren der 2n Bank. **Actuar**: J. Ant. Moriz, b. R. Dr.

c) **Peinl. Verhöramt**: der jüng. Bürgermeister, s. ob. Der Senator v. Heyden, s. ob. **Criminalrath u. Examinator**: Fz. Siegler, b. R. Dr. **Actuar**: J. C. Sulz, als Vicar.

d) **Oberst Richter**: J. Joach. Rost, zugl. Fiscal.

e) **Consistorium. Director**: Schöff v. Günderrode, s. ob. **Geistl. u. weltl. Räthe**: Schöff Schweizer, s. ob. W. F. Hufnagel, Dr. der Theol. u. Senior des geistl. Ministeriums. Hienächst 2 Senat. von der 2n B., dann J. Conr. Deecken, evang. Pred. J. C. Zeitmann, evang. Pred. J. Fr. Pregel, b. R. Dr. J. C. Beyerbach, b. R. Lic. **Actuar**: Fr. Aug. Voigt.

f) **Consistorial Revisionsgericht**: der Stadtschultheiß u. sämtl. Schöffen, ausser Nro. 4. u. 7. ferner die Syndici, u. die Senatoren Nro. a. u. c. **Actuar**: Wagner, s. ob.

Für die Finanz- Polizey- und übrige Staatsökonomieverwaltung bestehen folgende

Aemter. (alphab.) **Ackergericht**: 3 Rathsdeputirte. Schreiber: G. C. E. Kornacher. Ausschußdeputirter: Andr. Wagner. Gegenschreiber: J. Jac. Goldhammer. Hienächst 6 Ackergeschworne. — **Armen- Waisen- und Arbeitspflege**: 6 Rathsherrn. Sodann 12 Pfleger aus der Bürgerschaft, 2 Aerzte, 2 Lehrer der Waisenkinder ꝛc. — **Bauamt**: 3 Rathsherrn. Baumeister: J. G. C. Heß. Bauschreiber: J. W. Jungmichel. Ausschußdeputirte: Dietr. Reuß. Pet. Salzwedel. Gegenschreiber: Cst. Petsche. — **Be-**

stätteramt: (zur Bestätigung des richtigen Eingangs aller zu Wasser u. Lande ankommenden Waaren, Einkassirung der Frachtbriefe ꝛc.) 4 Güter-Bestätter. Ausschußdeputirter: Ph. Jac. Diehl, Cpt. Gegenschreiber: Balth. Drexel. — Bücherinspection. 3 Senatoren u. der Bibliothecar: J. Jac. Lucius, d R. Lic. — Catharinen-Kloster: (Stiftung für 12 Conventualinnen): 4 Rathsherren als Pfleger. — Curatelamt: 3 Rathsherren. Actuar: J Mich. Brack, d. R. Dr. — Feueramt: 3 Rathsherren. Jos. v. Bock, Viceactuar. — Forstamt: 2 Rathsherren Forstschreiber: Js. Kehr. Oberförster: Ph. Fr. Vogel. Ausschußdeputirter: Gtl. Ettling. Gegenschreiber: G. F. Hochstetter, u. Cst L. Thomas. — Fuhramt: 2 Rathsherren. — Holzamt: 2 Rathsherren. Schreiber: Fr. Aug. Meixner. Ausschußdeputirte: J. Jac. Hahn. J. G. Zink. Gegenschreiber: P. Cst. Willemer. Hospital zum h. Geist. Pfleger: 6 Rathsherren und 6 Personen aus der Bürgersch. Medicus: Dr. Wagner. — Kasten-Hospital-Pflege: 6 Rathsherren und 6 Personen aus der Bürgerschaft. Medicus: Dr. J. Scherbius, Kastenschreiber: J. J. Riese. — Kornamt: 3 Rathsherren. Kornschreiber: J. J. Kißner. Ausschußdeputirter: J. Schmidt, Gegenschreiber: J. B. Hübschmann. — Landamt: 3 Rathsherren. Landamtmann: J. C. Diez, der R. Lic. u. Amts-R. Actuar: G. W. Zeitmann, der R. Lic. Ausschuß-Deputirter: J. Fr. Metz. Gegenschreiber: J. J. Goldhammer. — Lotterie: 4 Senatoren und 4 Deputirte aus der Bürgerschaft. Generaldirector: J. R. Sintzheim. Mitdirector: J. A. Eckhard. Buchhalter: J. G. Schiller. Pfandamt: 4 Rathsherren. Ausschuß-Deputirte: J. J. Dörr, Ltn. Ph. Bernh. Gebhard. Gegenschreiber: H. W. Deucker. — Recheney-Amt: (ist das Hauptfinanzamt der Stadt). 6 Rathsherren. Rechenei-schreiber: B. J. Wild, und G. C. Chelius. Ausschußdeputirte: J. Just. Steitz. J. J. Siebert. Gegenschreiber: Fr. L. Ernst u. H. Dom. Zwick. NB. Der Recheney sind incorporirt: das Fisch- und Fleischamt; der Marstall; das Münzamt (Actuar ist: J. C. Balser; und Münzmeister: J. G. Bunsen); das Kriegszeugamt (Garnisons-Medicus: Dr. J. C. Ehrmann. Zeugschreiber: Ph. C. Roth. Musterschreiber: E. Dietrich) ꝛc. Registratur: 2 Deput. Rathsherren. Registratoren: J. Dan. Rumpel, d. R. Lic. u. J. Fr. Hohlbein, d. R. Lic. Rentenamt: (wohin die Niederlag- u. Brückengelder, Zapfgebühren, Mast- Malz- und Mahlgelder ꝛc bezahlt werden müssen) 4 Rathsherren. Visirer: Cpt. Boßer. J. Fr. Kraft. Kistenschreiber: J. Mich. Debesmann. Ausschußdeputirte: Bernh. Jac. Eysen. J. Jac. Klotz. Gegenschreiber: J. H. Friedrich. — Sanitätsamt: ist zur Stadtcanzley gezogen, und wird von den Burgermeistern und folg. Physicis versehen: Dr. J. A. Behrends, Phys. primar. D. W. Fr. Dietz. Dr. J. C. Altenfelder. Dr. J. Scherbius. Dr. Benj Zeitmann. — Schatzungsamt (hat die Schatzungseinnahme in der Stadt zu besorgen): 6 Rathsherren. Schatzungsschreiber: J. G. Seelig, u. J. Conr. Plitt. Ausschuß-

deputirte: J. G. Hasenclever, Rittmeister: J. Kaufmann. Gegenschreiber: J. Conr. Hafner – Senkenberg. Stiftung: besteht 1) aus einem medicin. Institut, welches von folgenden Aerzten verwaltet wird: Dr. J. A. Behrends. Dr. Wagner. Dr. Altenfelder u. Dr. Scherbius. 2) Aus einem Bürger- und Beisassen-Hospital, das von obengedachten Aerzten und 4 Personen aus der Bürgerschaft administriret wird. Stifts- und Hospitalsmedicus: G. Ph. Lehr. Botanicus: J. H. Bäumerth. Die Oberaufsicht haben der Stadtschultheiß, Synd. Seeger, der Senior des bürgerl. Ausschusses v. Leonhardi, und C. C. H. Fhr v. Senkenberg, k. sardin. Hptm. — Auch zu den Handwerkern sind, und zwar zu jedem 2 Senatoren deputirt, welche die Beschwerden ihres Handwerks anhören und zur billigen Abhelfung behülflich sind.

NB. Zur Aufrechthaltung der Gerechtsame der Bürgerschaft besteht a) ein bürgerl. Ausschuß der Ein- u. Funfziger (wovon einzelne bey obigen Aemtern angeführt sind). Der Senior desselben ist: J. P. Fhr v. Leonhardi. Bürgerlicher Consulent: J. A. Huth. Actuar: J. C. Collischon b) Das bürgerl. Collegium der Neuner (welche die von dem Rath und den bürgerl. Gegenschreibern vorzulegenden Rechney-, Aemter-, und milde Stiftungs-Rechnungen revidiren ꝛc.) c) Der Ausschuß der Acht und Zwanziger, denen die Neuner jährlich von ihrer Revision der Jahresrechnungen und übrigen Stadtwesen Anzeige zu thun haben.

Hamburg.

Berühmte, große u. reiche Hansee Handels- und Reichsstadt im niedersächs. Kreise, und zwar in der holstein. Provinz Stormarn, luther. Religion, mit einem ansehnlichen Gebiet von 6 Q M. (2 Flecken, die Hälfte vom Städtchen Bergedorf u. über 30 Dörf.) dazu auch das Amt Ritzebüttel gehört, so wie die 4 Marschländer, welche letztere sie mit Lübeck gemeinschaftlich besitzt. Die Volksmenge in der Stadt soll 126000 u. auf dem Lande 20000 Seelen, und die Einkünfte 600,000 Thlr betragen. Durch den Reichsdeputationsreceß von 1803 sind dieser Reichsstadt alle in ihrem Gebiete gelegenen Rechte, Gebäude, Eigenthum und Einkünfte des Herzogthums und des Dom-Capitels Bremen, und überhaupt des Churfürsten von Braunschweig-Lüneburg verliehen. In Betreff des Antheils, den der König von Dänemark, als Hz. v. Holstein, an dem Kapitel hatte, soll Hamburg einen Vergleich geschlossen haben, durch welchen es die Dörfer Spitzendorf und Poppenbüttel, welche dem Domcapitel unter holstein. Hoheit gehörten, gegen das Dörfchen Alsterdorf abgetreten haben soll. Rsmatr. Anschlag: 720 fl. Kammerziel: 439 fl. 50 kr.

Magistrat. Burgermeister (4): J. Ad. Poppe, der R. Lic., ältest. u. präsidir. erster Burgermeister bis Petri. Fz. Ant. Wagner, der R. Lic., präsidir. erster Burgermeister auf Petri. Dan. Lienau, präsid. zweyter Burgermeister auf Petri. Wilh. Amfink, d. R. Lic., präsid. zweyter Burgermstr bis Petri. Syndici (4): Herm. Doormann, b. R. D., Abgeordneter zum Amte Bergedorf. J. Pet. Sieveking, b. R. Dr. dermalen Comitialges. zu Regensburg. Jac. Albr. v. Sienen, b. R. Dr. J. Mich. Gries, b. R. Dr. Senatores (24): Heinr. Rücker. J. Dietr. Cordes, Abgeordneter zum Amte Bergedorf, Landhr in Hamm u. Horn, auch Mühlenhr. Friedr. v. Graffen, b. R. Lic., Abgeordneter zum Amte Bergedorf, auch ältester

Wedde, u. Waldherr. J. G. Bausch, b. R. Dr., jüngster Waldherr. Fz. Lor. Gries. Heinr. Petersen, ältester Zehntenherr. Conr. W. Poppe, jüngster Landhr zu Bill- u. Ochsenwärder. J. Mich. Hudtwalker. J. Schulte, b. R. Dr. J. Arnold Heise, b. R. Dr., Amtmann zu Rützebüttel. J. Dan. Klefecker. J. Arnold Günther. J. Joach. Jänisch, b. R Lic., 1r Prätor bis Petri. Thom. Brunnemann, 1r Prätor auf Petri. J. Heinr. Rücker, 2r Prätor auf Petri. Mart. J. Jenisch, 3r Prätor auf Petri. J. H. Bartels, b. R. Dr. J. Dan. Koch. Cst Matth. Schröder, ältester Dúpeherr bis Petri. J. Val. Meyer, jüngster Dúpeherr bis Petri. Amand. Aug. Abendroth, b. R. Dr., ältester Dúpeherr auf Petri. H. Cst. Sieveking, jüngster Dúpeherr auf Petri. Hier. Haucker, b. R. Dr. J. W. Schütze, b. R. Dr. Secretarii (4): Fz. Mich. Poppe, b. R Dr., Protonotar. emerit. Vinc. Rumpff, b. R. Lic. emerit. W Schlüter, b. R. Lic., Protonotar. Cst. Dan. Anderson, b. R. Dr., Secretarius. Nic. v. Graffen, b. R. Dr., Secret. Vinc. Dresky, b. R. Dr., Archivar.

Nota. An jährl. Besoldung hat der älteste Burgermeister jährl. 8000 Mk. Banco, die 3 andern jeder 7000 Mk. — der älteste Senator 5500, die übrigen Rathsglieder 5000 Mk. B.

Lübeck.

Im niedersächs. Kreise an der Trave und Wackenitz, evangel Religion. Das Gebiet, wozu außer einigen Aemtern, auch das Städtchen Travemünde gehört, betrug vor 1802, 5 Q. M. mit 1½ St. und 5 Kirchspielen. Kraft des Reichsdeputationsrecesses von 1802 hat diese Reichsstadt die v. ihrem Hospital abhängenden Dörfer und Weiler im Meklenburgischen abgetreten und dafür einen bestimmten Landesbezirk des Bisthums und Domcapitels zu Lübeck mit allen Rechten, Gebäuden, Eigenthum und Einkünften zum Ersatz erhalten. In Ansehung einzelner von der Stadt Lübeck abhängiger Parcellen, welche in den Landen des Herzogs von Holstein-Oldenburg liegen, ist unterm 2. Apr. 1804 zwar eine Uebereinkunft getroffen; doch ist über diesen Vertrag noch nichts Genaues bekannt worden. — Die 4 Marschländer an der Elbe besitzt sie mit Hamburg gemeinschaftlich. Die Einwohner in der Stadt sollen 30,000, und die auf dem ubrigen Territorio 12,000 Seelen betragen. Der Rath besteht aus 4 Burgermeistern u. 16 Senatoren, die theils Gelehrte, theils Patricier, theils Kaufleute sind. Rsmatr. Anschlag: 280 fl. Kammerziel: 557 Rthlr. 88 kr.

Burgermeister (4): Herm. Georg Büneckau, b. R. Dr., erster präsid. Burgermeister. Herm. Dietr. Krohn, b. R. Lic., zweiter präsid. Burgermeister, auf kommenden Petri. Joh. G. Böhme, 2r präsidir. Burgermeister bis Petri. Cstian v. Brömbsen, des h. r. Rs-Ritter, präsidir. Burgermeister bei der Kammer. Syndici (2): Dr. J. C. Heinr. Dreyer, Com. palat. caes. Domprobst zu Lübeck, auch Präses des Consistoriums u. Abgeordneter zum Amte Bergedorf. Herm. Ad. Wilken, lCtus. Senatores (16): J. Ph. Plessing, ältester Kämmereyherr. J. Casp. Lindenberg, b. R. Dr., jüngster Kämmereyherr u. Archivar; beide auch Abgeordnete zu Amte Bergedorf. Matth. Rodde, Präses bey der Stadtkasse, Apothek. u. Weinkellerherr. Nic. Jac. Keusch, Apotheker und Weinkellerherr. C. Gttfr. Wild-

fanck, ältester Gerichtsprätor. J. Matth. Tesdorf, b. R. Lic., Archivar u. jüngster Gerichts-Prätor. Pet. Wilken, ältester Wette- u. Polizeyhr. Steph. Hier. Behncke, jüngster Wette- u. Polizeyhr, auch KriegsCommissar. G. W. Müller, ältester Land- u. Marstallsherr u. Kriegs-Commissar. Fr. Nölting, jüngster Land- u. Marstallshr. Pet. Hier. Tesdorf, ältester Bauhofs- Artillerie- u. Mühlenherr. Herm. Hartmann. Cst. Ad. Overbeck, b. R. Dr. Cst. v. Brockes. Ph. Jac. Koch. Letztere 4 sind Schoß- u. Accisherren. Secretarii (4): Nic. H. Evers, der R. Lic., Protonotar. Ad. Fr. Dehns, b. R. Lic. J. Nic. Bünekau, b. R. Lic. C. H. Lembcke, Registrator.

Nürnberg.

Diese ansehnl. Reichsstadt im fränk. Kreise, evangel. Religion, hat ein beträchtl. Gebiet von etwa 20 Q. M., welches die Pflegämter Altdorf, Engelthal, (Lichtenau), Gräfenberg, Hersbruck, Hipoltstein, Hohenstein, Petzenstein und Stierberg, Reicheneck, Velden u. Hausseck in sich begreift. 7 Städtchen, 200 Dörf., 100 Weiler). Die ganze Volksmenge soll gegen 70,000 Seelen (wovon etwa 30,000 auf die Stadt gerechnet werden), und die gesammten Einkünfte sollen 2,500,000 fl. betragen. Da Preußen seit 1796 die Vorstädte Nürnbergs in Besitz hatte, so wurde in dem Reichs-DeputationsReceß v. 1803 die nähere Bestimmung ihres Gebiets auf weitere Vergleichshandlungen ausgesetzt. Diese sind dahin gediehen, daß Nürnberg im May 1803 das Amt Lichtenau an Preußen abgetreten, und dafür einen bestimmten Bezirk um die Stadt zurückerhalten hat. Der Magistrat besteht aus 13 ältern und 13 jüngern Burgermeistern, dann 8 alten Genannten adl. Geschlechts. Die Burgermeister werden eingetheilt in 13 Consules und 13 Scabinos.

Consules (13): J. Sigm. Haller v. Hallerstein, kais. w. R. Kronhüter und Verwahrer der Rskleinodien, des ältern und geh. Raths, vorderster Duumvir und Losunger, Rsschultheiß, Ob. Pfleger des neuen Spitals zum h. Geist u. des St. Cathar. Klosters. Paul Chr. Gugel von Diepoltsdorf, kais. w. R., Kronhüter und Verwahrer der Reichskleinodien, des ältern geh. u. obristen Kriegsraths, auch Bau- und vorderster Zeughrr. Fr. W. C. Tucher v. Simmelsdorf, des ältern und geh. Raths, Landpfleger, Banco- u. Münzhr. J. W. Imhof, des ältern und geh. R. u. Landpfleger. Sig. Fr. Fürer v. Haimendorf, des innern u. Apellations-Raths, Kirchen- u. Oberalmosenpfleger, vorderster Scholarch, der Universität Altorf Curator, Obrister Vormund der Wittwen u. Waisen, auch vorderster Gerichts-Canzley- u. Waldhr. J. W. Ebner v. Eschenbach, des innern Apellat. u. Kriegsraths auch Waldhr. E. Fr. Behaim v. Schwarzbach, des innern u. Apellations-Raths, Obrister Vormund der Wittwen u. Waisen, Scholarch, Curator der Universität Altdorf, Oberalmosenpfleger u. Waldhr. G. Fr. W. Pömer v. Diepoltsdorf, des innern Raths, Obrister Vormund der Wittwen und Waisen, Scholarch, Curator der Universität Altorf, u. Oberalmosenpfleger. Chr. C. Jos. L. Geuder v. u. zu Heroldsberg, des innern Raths u. vorderster Rugshr. J. Paul C. Volkamer v. Kirchensittenbach, des innern Raths u. Rugsherr. G. Chr. W. Kreß v. Kressenstein, des innern R. J. C. Sig. Holzschuher v. Harlach, des innern R. J. Sig. Jac. C. Stromer v. Reichenbach, des innern Raths.

Scabini (13): Chr. W. Waldstromer v. Reichelsdorf, kais. w. Rath, Kronhüter und Verwahrer der Rskleinodien, zweiter Duumvir und Losunger, Pfleger der Rsveste, Obervpfleger des Klosters St. Clara u. Pillenreut, auch Pfleger des Pilgrimms-Spitals zu St. Martha. C. W. Ebner v. Eschenbach, des ältern und geh. Raths, vorderster Land- u. der Lar. dauerischen 12 Brüder Stiftung Pfleger, auch Zeughr. Chr. C. Fürer v. Haimendorf, des ältern Raths, Land- u. der beiden Findeln Pfleger, auch Banko- u. Münzhr. Chr. Fr. Löffelholz v. Kolberg, des innern u. Appellat. auch Kriegsraths, dann Zeug- u. Waldherr. Chr. C. Kreß v. Kressenstein, des innern u. Appell. R., Landpflegel und Waldhr, auch Pfleger des Siechkobels bey St. Jobst. C. Chr. Seb. Harsdorf v. Enderndorf, des innern u. Appell. R., oberster Vormund der Wittwen u. Waisen, Scholarch, Curator der Universität Altdorf, u. Oberalmosenpfleger, Gerichts- u. Canzley- auch Waldhr. Chr. Andr. Imhof v. u. zu Helmstädt, des innern u. Kriegsraths. J. Albr. Andr. Ad. Volkamer v. Kirchensittenbach, des innern Raths. Chr. C. Gtl. Grundherr v. Altentann, des innern Raths u. Rugsherr. Hans C. Welser v. u. zu Neuenhof, des innern Raths u. Rugsherr. Sig. Fr. Behaim v. Schwarzbach des innern Raths. Jobst W. C. Tucher v. Simmelsdorf, des innern Raths. J. Sig. Chr. Joach. Haller v. Hallerstein, des innern Raths.

Alte Genannte: C. Alex. Waldstromer von Reichelsdorf. Chr. W. Fr. Stromer v. Reichenbach. Sig. Fr. W. Löffelholz von Kolberg. Chr. J. Sig. Holzschuher v. Harlach. C. W. Welser v. Neunhof. C. Jac. W. Scheuerl von Defersdorf. C. Fr. W. v. Löffelholz v. Kolberg. J. C. Burkh. Grundherr v. Altentann.

Rathsfreunde von den Handwerkern: (8): J. Ad. Mayer, Losunger u. Bierbrauer. Mth. Viehweg, Goldarbeiter. Mart. Ried, Metzger. Mich. G. Fischer, Schneider. Val. Wiedmann, Kürschner Jobst W. Hesel, Becker. J. Ign. Schükher, Tuchmacher.

Rathssecret. und Stadtsyndici (2): Chr. Andr. Bürger. J. Est. Fr. Schmidt.

Rathhausvogt: Mor. Lochner.

Raths- und andere Consulenten: Dr. Sam. Veit Winkler. Dr. Fr. L. Penzenkofer. Dr. Ebh. Jod. v. König. Lic. L. Fr. E. v. Jan. Dr. J. Justin Karl. Dr. Paul Jac. Feuerlein v. u. zu Neuenstadt. Dr. J. Albr. v. Schmid. C. Fr. Schmid. Dr. Conr. Deinzer. Dr. Fr. Popp. Dr. G. Gust. W. v. Petz. Dr. J. Alb. Colmar. G. Chr. Albr. Spies. Lic. Ad. Kalhard. Dr. J. Sig. Gruber. Dr. J. Mart. Fr. v. Endter. Dr. J. Paul Thom. Spieß. Dr. G. C. Förster. Dr. Paul J. G. v. Merz.

Consulenten und Schöffen am Stadtgericht: Dr. Dorn. Dr. v. Feuerlein. Dr. v. Schmid. Dr. Deinzer. Chr. W. Kreß v. Kressenstein, Pfleger in der Vorstadt Gostenhof. J. Sigm. G. Imhof v. Ziegelstein. J. G. Fr. Volkamer v. Kirchensittenbach. C. Alex. Waldstromer v. Reichelsdorf. Chr. Hans Joach. Haller v. Hallerstein. Chr. Andr. Imhof von u. zu Helmstädt. Jac. Est.

W. Scheuerl v. Defersdorf Sig. Chr. v. Praun. Gottl. Sig. Kreß v. Kressenstein. Chr. C. Oelhafen v. Schöllenbach. Chr. Fr. C. Volkamer von Kirchensittenbach. J. Chr. Sig. Holzschuher v. Harlach.

Consulenten u. Schöffen am Untergericht: Dr. Popp. Dr. v. Pez. Gtl. Chr. C. Grundherr v. Altentann. C. Fr. Behaim v. Schwarzbach. G. Fr. W. Ebner von Eschenbach. Hans Chr. W. Imhof v. u. zu Helmstädt. G. W. Kreß zu Kressenstein. J. C. Sig. Holzschuher v. Harrlach.

Schöffen am Land- und Bauerngericht: Chr. W. Kreß v. Kressenstein. J. Sig. G. Imhof v. Ziegelstein. Gtl. Chr. C. Grundherr von Altentann. C. Fr. Behaim v. Schwarzbach. G. Fr. W. Ebner von Eschenbach. Hans Chr. W. Imhof von u. zu Helmstädt. J. C. Sig. Holzschuher v. Harrlach. Chr. G. Fr. Behaim von Schwarzbach. G. W. Kreß v. Kressenstein. J. Sig. Haller v. Hallerstein. Chr. Fr. Stromer v. Reichenbach. J. Chr. C. Kreß von Kressenstein. G. C. W. Poemer v. Diepoltsdorf. G. Gtl. W. Löffelholz v. Colberg.

Fünftes Kapitel

enthält das Directorial-Personale und die Canzleybeamten der unmittelbaren

Freyen Reichs-Ritterschaft.

Die unmittelbare freye Reichsritterschaft besteht aus einem unter öffentlicher Autorität, nach einer festgesetzten u. vom Kaiser und Reich gebilligten Ordnung, geschlossenen Collegio vieler gräflichen, meistens aber freyherrlichen und adelichen Familien, die unmittelbar unter Kaiser und Reich stehen, zwar nicht Sitz und Stimme auf dem deutschen Reichstage, jedoch große Vorrechte haben; z. B. die hohe und niedere Jurisdiction auf ihren Gütern, die Oberaufsicht in Kriegssachen, das Recht, ihre Unterthanen zu besteuern ꝛc., so daß ihnen in gewisser Rücksicht die Landeshoheit zugeschrieben wird. Die Gesammtheit derselben macht gleichsam einen besonderen Staatskörper im deutschen Reiche aus, der seine eigene Verfassung hat. Ihre Gebiete sind nämlich in drey Ritterkreise, den schwäbischen, fränkischen und rheinischen, jeder Kreis aber in Orte oder Cantons abgetheilt, wovon jeder aus mehreren Herrschaften, Marktflecken, Stiftern, Dörfern und Weilern besteht. Jeder Ort oder Canton hat seinen eigenen Director, oder Ritterhauptmann und gewisse demselben zugegebene Ausschüsse und Ritterräthe aus dessen Mitte, nebst einer Canzley. Ferner hat jeder Ritterkreis seinen Special-Director, alle drey zusammen aber ein General-Directorium, welches bey den drey Kreisen umwechselt

A) Der schwäbische Ritterkreis.

Bestehet aus 668 Gütern, (zusammen etwa 70 Q. M. 160,000 Einw. mit 800,000 fl. Eink.) und begreift die 5 Cantons: 1) an der Donau; in Ober- und Nieder-Schwaben, hat seine Canzley zu Ehingen; 2) im Hegau, Allgäu und am Bodensee, wovon die Cantonscanzley in Radolphzell, die

die Bezirk-Hegäuische ebenfalls zu Radolphzell, und die Bezirk-Allgäu-Bodenseeische Canzley in Wangen; 3) Neckar, Schwarzwald, dessen Canzley zu Tübingen, nebst dem Ortenauischen Bezirk, dessen Canzley in Offenburg; 4) am Kocher im nördlichen Schwaben, dessen Canzley zu Eßlingen; 5) im Creichgau zwischen dem Rheine und Neckar, wovon die Canzley zu Heilbronn ist.

1) Ausschreibender Canton: Donau.

Director.

Joh. Nep. Fhr v. Speth-Schülzburg, Hr. zu Granheim, kais. R., des kais. O. Cap., auch churtrier. Kämmer., w. zu Granheim b. Ehingen.

Ritter-Räthe und Ausschüsse.

Heinr. Fhr v. Raßler auf Weydenburg u. Gamerschwang, kais. R., des kais. O. Cap., wohnt zu Gamerschwang, nächst Ehingen.

Joh. Nep. Fhr v. Stain, Hr zu Ichenhausen, Haxthausen u. Emerkingen, kais. R. u. Kmrhr, des kais. O. Cap., wohnt zu Ichenhausen, bey Günzburg.

Cäsar Fhr Reutner v. Weil, Hr zu Achstetten, des kais. O. Cap., wohnt zu Achstetten bey Ehingen.

Rsritterschaftl. Canzley, zu Ehingen an der Donau.

Syndicus: Lic. J. Ferd. Gasser, fstl. Freysing. Hofr. u. der unmittelbaren freyen Reichsritterschaft in Schwaben, aller 5 Cantone, gemeinsch. auch Donau. imgl. des kais. O. Syndicus. — Consulent: Lic. Wilibald Jos. Matth. v. Hirrlinger, auch des kais. O. Secr. — Secretarii: Jos. Nipp, zugl. Marschcommiss. Fz. Gronmayer, zugl. gemeinsch. Registrator. Chr. Ostler, zugl. gemeinsch. und donau. Cassier. Registratur-Adjunct: Gottfr. Ant. Körner. Canzellisten: J. Bapt. Ruef, zugl. gemeinsch. Jos. von Kleinmayr. Lor. Körner. Ludw. Herbst; wohnen sämmtlich in Ehingen an der Donau.

2) Canton Hegäu, Allgäu und am Bodensee.

Director.

Niclas Ludwig Aug. Fhr v. Enzberg, Hr zu Milheim u. Bronnen ꝛc. kais. R. u. des kais. O. Cav., wohnt zu Milheim.

Erster Directorial-Ausschuß.

Joh. Chr. Fhr Reichlin v. Meldegg, Hr zu Amtzell und Niedergundelfingen, kais. Rath, churtrier. Kmrhr, auch fstl. augspurg. geh. R. u. Ober-Jägermeister, des kais. O. Cap., wohnt zu Dillingen.

Ritter-Räthe und Ausschüsse.

Joh. Ad. Fhr v. u. zu Bodmann, Hr zu Bodmann, Espasingen, Wahlwieß, Kargegg, Lickeringen u. Schlatt, kais. R. u. k. k. Kämmer., auch des kais. O. Cap., wohnt zu Bodmann.

Ant. Remig. Fhr v. Pappus u. Trazberg, Hr zu Rauchenzell u. Laubenberg, kais. R., churtrier. Kämmer., auch fstl kempt. Hof- u. Erb-Marschall, auch geh. R., des kais. O. Cap., wohnt zu Kempten.

Jos. Ant. Fhr v. Hornstein auf Hohenstofflen u. Biningen, kais. R., des kais. O. Cap., wohnt zu Biningen.

Syndicus: Jos. Dreyer, b. R. Dr., des Cantons Hegau, Allgau

u. am Bodensee gemeinsch. R. u. Syndicus, auch des kais. O. bey Högäu Syndicus u. Cassier, wohnt zu Radolphzell im Ritterhause.

Consulenten: Franz Lebetgern, d. R. Lic. u. Dr. der Philos., des Bezirks Algäu-Bodensee Consulent, u. des kais. O. Secr., wohnt zu Wangen im Ritterhause. Franz Xav. Hauger, des Bezirks Hegäu Consulent u. Cassier, auch des kais. O. Secr., wohnt zu Radolphzell. **Archivare:** J. Nep. Nipp, des Bezirks Allgäu-Bodensee Archivar u. Controleur, wohnt in Wangen. Aloys Dreyer, des Bezirks Hegäu Archivar, wohnt zu Radolphzell. **Cassier:** J. Nep Frast, des Bezirks Allgäu-Bodensee Cass., wohnt zu Wangen. Fz. Bened. Weber, des Bezirks Allgäu-Bodensee Registr., wohnt in Wangen. **Canzellisten (3):** J. C. Kolb und Jul. Castello, des Bezirks Hegäu, wohnen zu Radolphzell. J. Bapt. Hörmann, des Bezirks Allgäu-Bodensee, wohnt zu Wangen.

3) Canton am Neckar, Schwarzwald und Ortenau.

Ritterhauptmann.

Jos. J. A. Rs-Fhr Raßler v. Gammerschwang, Hr zu Weytenburg, Börstingen, Sulzau, Obernau, Bieringen, Bittelbronn, Lutzenhardt u. Ober-Thalheim ꝛc. kais. R., wohnt zu Weytenburg ob Rothenburg am Neckar.

Ritter-Räthe und Ausschuß des Cantons am Neckar und Schwarzwald.

Carl Dietr. Fhr v. Gemmingen, Hr. zu Mühlhausen, Lieningen u. Heimsheim, kais. R., wohnt zu Mühlhausen an der Würm, bey Pforzheim.

Carl Fhr v. Kniestädt, Hr zu Schaubeck, Klein-Botwar, Heutingsheim und Riebgarten, kais. Rath, churfstl. bad. Kmrhr u. geh. R., wohnt zu Carlsruhe.

Nic. Fhr v. Freyberg u. Eisenberg, Hr zu Wellendingen, Hopferau u. Worndorf, kais. Rath, churfstl. würtemberg. Kämmer. u. Landvogt zu Rottweil; wohnt zu Rottweil.

C. Fr. Ph. H. Fhr v. Reischach, Mitherr auf Rieth, Ebertingen u. Nußdorf, kais. R., churwürtemberg. w. Kmrhr, geh. R., Vicepräsid. der Oberlandes-Regier. zu Ellwangen, auch Landvogt daselbst, wohnt zu Ellwangen.

Neckar-Schwarzwaldische Canzley, zu Tübingen wohnhaft.

Consulenten: Cst. Ph. Klotz, J. C. C. Aug. Golther, d. R. Lic. **Secret. Archivar u. Bibliothekar:** Cst. C. Aug. Klotz, d. R. Dr. **Cassier:** Steuer-Commissar J. Cst. H. Schmid, auch Steuer-Einnehmer der ober- u. unter-Tübinger Quartiers-Orte. **Registrator:** C. Aug. Golther. **Steuereinnehmere:** Franz Jos. Schertlin, (wohnt zu Horb) und L. Fr. Vollmar, von Zwierleinischer Stabsamtm. zu Unter-Riexingen.

Ortenauischen Bezirks Directorium.

Präsidirender Directorial-Rath.

Phil. Jac. Reinh. Fhr v. Berstett, Hr zu Schmieheim, Berstett ꝛc. kais. R. u. hzl. pfalzzweybrück. w. geh. R., wohnt zu Offenburg.

Directorial-Räthe und Ausschüsse:

1) Jos. Rud. Aloys Fhr v. u. zu der Schleiß, Hr zu Berghaupten und Illenbach, kais. K. und churtrier. Kammerhr, wohnt zu Berghaupten in der Ortenau

2) Ferd. Aug. Fhr v. Röder v. Dierspurg, Hr zu Dierspurg und Reichenbach, kais. Rath, wohnt zu Dierspurg.

3) Ant. Jos. Fhr Zorn von Bulach, Hr zu Broll, kais. Rath.

4) vacat.

Ausschüsse und Zugeordnete.

1) Fr. Ludw. Reinh. Fhr von Wurmser von Vendenheim, Hr zu Meißenheim, Vendenheim ꝛc.

2) Franz Jos Wilh. Euseb. Fhr v. u. zu Schauenburg, Hr zu Gaisbach, Sulzbach ꝛc. des Joh. O. Ehren Mitgl.

3) Carl Adolph Friedr. Fhr v. Plittersdorf, des rothen Adl. O. R., churcölln. Kammerhr u. fstl. thurn- u. tax. geh. R., auch ritterschaftl. ortenauisch. Truhenmeister, wohnt zu Offenburg.

Der Präsident, Directorial-Räthe und Ausschüsse, sind auch Capitularen des vom Kaiser der schwäbischen Reichsritterschaft aller 5 Orte verliehenen Ordens.

Canzley,

datirt sich, so wie das Directorium, aus Offenburg.

Syndicus: Eberh. Ludw. Aug. Krippendorf, Com. palat. caes., fstl. nassauisch. Hofr. u. des kais. Ord. Secretär, wohnt zu Offenburg. Consulent: Cst. Fr. Sahler, emeritus, hzl. sachs. meining. geh. Reg. R., wohnt zu Offenburg. Consulent, Secretär, Cassier und Marschcommissär: Franz Jos. Stoll, des kais. Ord. Cassier, auch Amtmann zu Rust u. a. O., wohnt in Offenburg. Secretariats-Adjunct: Franz Jos. Erasm. Stoll, wohnt in Offenburg.

Advocaten und Procuratoren, die bey der ritterschaftl. Canzley aufgenommen sind, und wirkliche Dienste leisten.

Joh. Nep. Eulog. Lihl, ICtus, Zwölfer und Stadtmeister zu Offenburg. Georg Mentz, J. C. domcapitular. Consulent, wohnt zu Offenburg. Ant. Brutschin, J. C. wohnt zu Offenburg. Aug. Stoll, J. C. u. Not. caes. publ., wohnt zu Offenburg.

Physicus: Dr. Thümmel, fstl. bischöfl. Straßburg. Leibmedicus, u. Phys. zu Ettenheim. Landchirurgus: Chirurg. Braun, wohnt zu Schmieheim.

4) Canton am Kocher.

Ritter-Hauptmann.

Jos. Anf. Gr. Adelmann von und zu Adelmannsfelden, auf Scheckingen, Hohenstatt und Leinweiler ꝛc. kais. w. Kammerhr und Rath; Comd. und Großkr. des St. Mich. O., auch churfstl. würtemberg. w. geh. R., wohnt zu Hohenstadt.

Ritter-Räthe und Ausschüsse.

Aug. Chr. Rs. Gr. v. Degenfeld-Schomburg, Edl. u. Pannerhr auf Hohen-Eybach, Dürnau, Neuhausen, Essingen, Rechberghausen u.

Groß-Eislingen ꝛc. kais. R., des k. preuß. roth. Adl. O. Großkr., wohnt zu Eybach.

Maxim. Fhr von Rechberg und Rothenlöwen auf Hohenrechberg, Weissenstein, Kellmünz, Donzdorf und Scharfenberg ꝛc. kais. Rath ꝛc. churpfälz. Kammerhr, geh. R. und Obristhofmeister der regier. Fr. Churfürstin, des St. Georg-O. Groß-Commenth., der Rsgrafsch. Wiesensteig Administrator, wohnt zu München.

Paul Jos. Fhr v. Beroldingen auf Horn ꝛc. kais. Rath, churfstl. würtemberg. Obersilberkämmerer, wohnt zu Ellwangen.

Carl Ludw. Georg v. Wöllwarth, auf Lauterburg, Hohenroden u. Essingen, kais. R., churfstl. würtemberg. Staatsminist. u. Kammerpräsid. auch des würtemberg. Groß. O. R., wohnt zu Stuttgard.

Consulenten: Ehrh. Fr. Weinland, hzl. mecklenburg-schwerin. geh. Justiz-R. J. Pet. Feuerbach. **Secretarii:** Joh. Gerber, wohnt zu Eßlingen. C. Est. Fr. Gottl. Weinland, auch Rathsadvocat zu Eßlingen. **Cassierer:** Ebh. F. C. Boecklen, wohnt in Eßlingen. Chr. Fr. Mayer, fhrl. v. Racknitz. Staabsamtmann, wohnt zu Haunsheim. **Canzellist:** J. G. Stüber, Notar. caes. publ. jurat. wohnt zu Eßlingen.

5) Canton im Creichgau.

Director.

Ernst Fhr v. Gemmingen, Hr zu Michelfeld, Neckarzimmern und Neckarbeyhingen ꝛc. kais. R. k. preuß. Kammerhr, wohnt zu Heilbronn.

Ritter-Räthe.

Ludw. Fhr v. Gemmingen, Hr zu Guttenberg, Mühlbach, Bonfeld, Hüffenhardt, Wollenberg, Damhoff, Kalbertshausen, kais. R., churfstl. bad. durlach. Kammerhr, wohnt zu Bonfeld.

Reinhard Fhr v. Massenbach, Hr zu Massenbach, kais. Rath und k. k. ObristWM., wohnt zu Massenbach.

Ernst Fhr v. St. Andre, Hr zu Königsbach, Kresbach, Johannisthalerhof, Eckhof u. Wenkheim, kais. R., wohnt zu Königsbach.

Eberhard Fhr von Gemmingen, Hr zu Rappenau, kais. Rath, wohnt zu Rappenau.

Orts-Canzley.

Consulenten: Joh. Dietr. Lang. Jac. Gottl. Reuß. Chr. L. Schreiber. **Archivar:** Aug. Uhl. **Rechnungs-Commissär:** Georg Aug. Luz. **Orts-Cassier:** Georg Chr. Hauber, wohnen sämtl. zu Heilbronn. **Direct. Registrator:** Mich. Ebert, (Emerit.), wohnt zu Bischofsheim. **Canzellisten:** Bernh. Friedr. Anns, u. Carl Heinr. Warneck.

B) Der fränkische Ritterkreis.

Besteht aus 702 ritterschaftl. Gütern (zusammen etwa 80 Q. M., 200000 Einwohner mit 1 Mill. fl. Eink:) und begreift 6 Cantons unter sich: 1) Canton am Ottenwald; Canzley zu Rochendorf bey Heilbronn am Neckar. 2) Canton Gebirg; Canzley zu Nürnberg. 3) Canton Rhönwerra; Canzley zu Tann bey Fulda. 4) Canton am Steigerwald; Canzley zu

Nürnberg. 5) Canton Altmühl; Canzley zu Wilhermsdorf bey Emskirchen. 6) Canton an der Baunach, Canzley zu Nürnberg.

1) Canton an der Baunach.

Bey welchem dermalen seit dem 10. Nov. 1803 das fränkische Special-Directorium ist.

Ritterhauptmann.

Chr. Albr. Fhr v. Seckendorf, Hr auf Markt-Sugenheim, Unternzenn, Wolkenstein, Etzelheim, Wonfurth ꝛc., kais. w. R., chur-Bad. geh. R., Staatsminister u. Rstagsgesandter, des St. Hub. O. R., auch Canton Gebirgischer Ritterrath, wohnt zu Regenspurg.

Ritterräthe.

Phil. Carl Ant. Fhr von Greifenclau zu Vollraths, Herr auf Gereuth, Hafenpreppach, Albersdorf ꝛc. kais. w. R., churmainz. u. fstl. würzburg. geh. R. auch respect. Oberstallmeister u Oberamtm. zu Aura-Trimberg, des kais. St. Josephs-O. R.; wohnt zu Würzburg.

Adam Gottlob Fhr Truchseß v. Wetzhausen, Hr auf Bundorf, Bettenburg ꝛc., kais. w. R., wohnt zu Bundorf.

W. Cst. Aug. Gr. v. Breckdorf, Hr auf Schney, Unterletterbach, Kletkamp u. Grünhauß, kais. w. R., fstl. bamberg geh. R., des kais. St. Jos. u. k. dän. Dannebr. O. R., auch Canton Gebirg. Ritter-Rath, wohnt zu Schney.

Cst. Ferd. Fhr v. Könitz, Hr auf Unterstimau, Herreth, Birkach, Weissenbrunn am Forst ꝛc., kais. w. R., hzl. sachsen-meining. geh. R. u. sachsen-weimar. Kammerhr, auch hzl. sachsen-coburg. Ritter- und Landschafts-Director, wohnt zu Meiningen.

Chr. Franz Fhr Groß v. u. zu Trockau, Hr auf Gleisenau, Sechsthal ꝛc. kais. w. R., fstl. würzburg. Kammerhr u. Hofr. auch Oberamtmann zu Ebern u. Seßlach, wohnt zu Würzburg.

Ausschüsse.

Cst. Ernst Fhr von Rotenhan, Hr auf Enrichshof, Markt-Rentweinsdorf, Ebelsbach, Fischbach, Herreth ꝛc., kön. preuß. und fstl. hessen-darmst. Kammerhr, wohnt zu Eyrichshof.

Franz Cstoph Fhr v. Hutten zum Stolzenberg, Hr auf Steinbach, Walchenfeld, Saalmünster ꝛc. kais. w. R. churpfalzbayr. und fstl. würzburg. Kammerhr, auch resp. Hofr. u. Oberamtm. zu Klingenberg und Volkach, des Cantons Rhönwerra RitterRath; wohnt zu Steinbach.

Consulent: Fr. Cst. Schmidt, b. R. Dr., Hofr. u. Justiz-R., wohnt zu Nürnberg. **Ortsphysicus:** Gottfr. Steph. Hofmann, der A. Dr., w. zu Markt-Rentweinsdorf. **Syndici:** L. A. Sachs, wohnt zu Nürnberg. Gottfr. C. Brenner, fstl. anhalt. Leg. R., wohnt zu Regensburg. **Cassier:** J. W. Sondermann, wohnt zu Rügheim. **Ortssecretär:** C. H. Mehring. **Registratoren:** Conr. Wolfg. Heim, u. Aug. C. Arnold, (wohnen zu Nürnberg).

2) Canton am Ottenwald.

Ritter-Hauptmann:

Carl Fr. Reinh. Fhr v. Gemmingen, Hr auf Guttenberg, Bonfeld, Wollenberg, Hüffenhard, Kälbertshausen, Niedersteinach, Alten-

berg ꝛc. k. k. w. geh. R., des preuß. rothen Adler- auch des bad. de la Fidel. O. R. wohnt zu Bonfeld.

Ritter-Räthe.

Ernst Ludw. Fhr v. Berlichingen, Hr auf Rossach, Kessach, u. Helmstädt ꝛc., kais. w. R., churpfalzbayr. Kämmer., w. zu Heilbronn.

Franz Carl Fhr v. Gemmingen, Hr auf Neckarzimmern, Ittlingen, Steinsfeld ꝛc. k. k. w. R., Kämmer., auch Obristwachtmeister, w. zu Lehren-Steinsfeld.

Felix Fhr Rüdt v. Collenberg, Hr auf Eberstadt, Syndolsheim, Eubigheim, Hainstatt, Waldstetten u. der untern Burg zu Königheim, kais. w. R., churfstl. badischer geh. R. u. Oberhofrichter zu Bruchsal, w. zu Bruchsal.

Friedr. Fhr Rüdt v. Collenberg, Hr auf Bödigheim, Sennfeld, Waldhausen ꝛc. kais. w. R., wohnt zu Bödigheim.

Ausschüsse:

Carl Heinr. Fhr Zobel v. Giebelstadt, Hr auf Giebelstadt u. Herrheim ꝛc. fstl. würzburg. w geh. R., Oberamtm. zu Geroldshofen, auch Beysitzer des kais. Landgerichts Hzgths Franken, des kais. St. Jos. O. R., wohnt in Würzburg.

Fr. Carl Cas. Fhr v. Gemmingen, Hr auf Burg ꝛc. churfstl. würtemberg. Kammerhr u. Oberforstmstr; wohnt zu Kochersteinsfeld.

Capitularen des von Kais Maj. dem Canton Ottenwald allergnädigst verliehenen Ordens.

Ritterhauptmann, Räthe und Ausschuß des Cantons. — Sodann: Jos. Fhr v. Fechenbach, Hr auf Lautenbach, churerzcanzl. geh. R. u. Kämmer. auch fstl. würzburg. geh. R., des kais. St. Jos. O. R., wohnt zu Lautenbach am Main.

Eberh. Ludw. Max. Fhr von Stetten, churbad. Kammerhr und Obristl., wohnt zu Kocherstetten.

Canzley (zu Kochendorf bey Heilbronn).

Consulenten: Conr. Fr. Hofer, b. R. Lic., des kais. Cantons Ordens-Secretär. Jac. H. Rheinwald, ICtus. Archivar: Fr. Chr. Mayer, auch des kais. CantonsOrdens Archivar. Cassier: Franz Hörlin. Registrator und Marschcommissär: J. Gottl. Poller. Rechnungscommissär: Fr. C. Hölder.

3) Canton Gebirg.

Ritter-Hauptmann:

Ad. Fr. Alons Franz Fhr Schenk von Staufenberg, auf Burggrub, Greifenstein, Heiligenstadt, Ammerdingen u. Bach ꝛc. k. k. w. geh. R., des kais. u. Reichs.KmrGerichts Präsident.

Ritter-Räthe.

Fz. W. Fhr v. u. zu Guttenberg, auf Breitenreuth, Hummendorf u. Streichenreuth, kais. R., churerzcanzl. dann fstl. bamberg. u. würzburg. geh R., auch Oberamtm. zu Werneck u. Dettelbach, wohnt zu Würzburg.

Chr. Albr. Fhr v. Seckendorf, auf Sugenheim, Unterneenn, Wol-

kenstein, Etzelheim, Wohnfurth ꝛc. kais. R. churfstl. Bad. geh. R. u. Staatsminister, des fränk. Ritterkreises Director, auch Canton Baunach. Ritterhauptmann u. St. Hub. O. R., wohnt zu Nürnberg.

Fr. Wilh. Fhr v. Aufseeß, auf Ober- u. Unter-Aufseeß, Königsfeld u. Wohnsdorf, kais. R., fstl. anspach. Kammerhr, bayreuth. Reg. R. u. Ritterlehengerichts-Assess., wohnt zu Aufseeß.

Wilh. Est. Aug. Gr. v. Brockdorf, auf Schney, Unterleiterbach, Kletkamp u. Grünhaus, kais. R., fstl. bamberg. geh. R., des St. Jos. u. Dannebr. O. R., auch Orts Baunach. RitterR. wohnt zu Schney.

Deputirte:

Phil. Ant. v. Künßberg, auf Nagel, OberLangenstatt, Tüschnitz ꝛc. fstl. bamberg. geh. R., Oberstallmeister und Oberamtmann zu Lichtenfels, wohnt zu Bamberg.

Franz Jos. v. Redwitz, auf Schmölz, Theisenort, Redwitz u. Küps, fstl. bamberg. geh. R. und Oberamtmann zu Kupferberg und Wartenfels, wohnt zu Bamberg.

Wolfg. Chr. Gottl. v. Egloffstein, auf Kunreuth, Mühlhausen, Burglesau, Biberbach und Gunzendorf, herzogl. weimar. Hofmarschall, wohnt zu Weimar.

Chr. Carl Jos. Ludw. Geuder v. u. zu Heroldberg, in dem innern geheimen Rathe der Rsstadt Nürnberg.

Ortsgebirgische Canzley.

Consulenten: Ferd. Ign. Faber, fstl. bamberg. geh. R. J. G. Wittmann, der R. Lic., fstl. bamberg. geh. R., wohnen zu Bamberg. Secretär u. Cassierer: H. C. Chr. Schindler. Archivar und Marschcommissär: Conr. Jac. Alt. Registrator: Fz. Xav. Schneider. Copist: Jac. Est. Schindler; wohnen zu Nürnberg.

Ortsgebirgische von kaiserl. Majestät bestätigte Fräuleinstiftung.

Präbendirte Stiftsfräulein (14): Marie Theresie Horneck v. Weinheim. Mar. Henr. Juliane v. Guttenberg. Marie Louise Schenk von Stauffenberg. Charl. Franc. Lochner v. Hüttenbach. Erdm. Estiane Frider. Sophie von Arnim zu Windischenleibach. Ludovike Hopneck v. Weinheim. Anne Estiane Charl. v. Stein. Mar. Anne Estine Felicitas v. Guttenberg. Eleon. Estiane Wilhelm. Henr. Carol. v. Brand. Mar. Theres. Franciske Schenk v. Stauffenberg. Elisab. Sidon. Charl. v. Schlammersdorf. Eleon. Max. Carol. Johanne v. Arnim zu Windischenleibach. Wilh. Louise Estiane Eleon. v. Stein. Agnes Wilh. Gräf. v. Brockdorf.

Präses und Deputirte dieser Fräuleinstiftung.

Präses: Ritterhptm. Ad. Fr. Fhr Schenk v. Stauffenberg, s. oben.

Deputirte: Die obbenannten Herrn Orts-Vorsteher.

Officialen.

Stiftscassier: H. C. Chr. Schindler, Ortssecretär. Stiftsverwalter: Conr. Jac. Alt, Orts-Archivar.

4) Canton Rhön-Werra.

Ritter-Hauptmann.

Friedr. Fhr v. u. zu der Tann, kais. w. R., churerzcanzler. dann fstl. Nassau-Oranien-Fuld. geh. R. und Oberhofmarschall, wohnt zu Fuld.

Ritter-Räthe.

Phil. Volpert Fhr von Thüngen, auf Zeitlofs, Weisenbach, Burgsinn ꝛc. kais. w. Rath, u. churfstl. würtemb. Kammerhr und Hofjägermeister, wohnt zu Zeitlofs.

Phil. v. Gebsattel, auf Lebenhahn, Sondheim, Leutershausen ꝛc. kais. w. R., fstl. bamberg. Kammerhr, geh. R., Vicedom u. Stadt-Raths Präsid., wohnt in Bamberg.

Chr. Carl v. u. zu der Tann, kais. w. R. und churcölln. Kammerherr, wohnt in der Tann.

Fz. Chr. Fhr v. Hutten zum Stolzenberg auf Steinbach, Walchenfeld und Saalmünster, churpfalzb. Kmrhr u. Oberamtm., wohnt in Steinbach.

Ausschüsse.

Carl Phil. Fhr von Münster, auf Euerbach, Niederwehrn ꝛc., fstl. bamberg. geh. R., Kammerhr u. Oberamtm. zu Vorchheim, wohnt zu Vorchheim.

Ludw. v. Geyso auf Roßdorf, Mansbach u. Wenigentafft, churhess. Hauptmann, wohnt zu Roßdorf.

Die 3te u. 4te Stelle vacant.

Orts-Canzley.

Consulent: J. Chr. Gottl. Stöer. **Syndicus:** J. H. Brenner. **Syndicus und Cassier:** Wilh. Pollich, hzl. sachsen-weimar. Legat. R. **Orts-Secretär:** J. Gottfr. Hofmann, kais. geschw. Notar. **Archivar:** J. Mich. Großgebauer, kais. geschw. Notar. **Canzlist:** J. Henning; wohnen sämtl. in Schweinfurt.

Recipirte Orts-Advocaten.

Stadtconsulent Merk. Stadtsyndicus Stepf. Hofrath Will. Rath Cramer. Dr. Segnitz. MR. Sixt. Hofr. Segnitz. Revisor Stolle. Schöpf. Fichtel. Reuter. Englert. Heinr. Segnitz. Fr. Ph. Stepf.

Anmerk. Es gehört zu dem aus 4 Quartieren bestehenden Ritterort Rhönwerra, das Buchische Quartier, oder der RAdel in Buchen, welcher in dem alten Buchonia wohnt, und mit dem Canton Baunach, so in der Gegend von Bamberg, Würzburg, Coburg, Hildburghausen liegt, nicht verwechselt werden darf. Die Verfassung des Buchischen Quartiers ist folgende:

Der Buchische Ritter-Rath.

Chr. Carl v. u. zu der Tann, kais. w. R., churcöln. Kammerhr, wohnt in der Tann.

Der Buchische Ausschuß:

Ludw. v. Geyso, auf Roßdorf, Mansbach u. Wenigentaft, churhess. Hptm., wohnt zu Roßdorf.

Quartiers-Canzley.

Consulent: Andr. Simon, kais. Hof-Pfalzgr. fstl. brandenburg-anspach. Hofr. u. gräfl. görz. Justiz-R., wohnt zu Schlitz. **Syndicus:** Joh. Jacobi, fstl. fuld. Hofr. und fhrl. Tannischer Samtrath u. Amtmann, wohnt in der Tann. **Secretär u. Cassier:** Fr. Wilh. Schüler, fhrl. Tann. Consulent; wohnt in der Tann.

5) Canton am Steigerwald.

Ritter-Hauptmann.

Leop. Gr. v. u. zu Egloffstein, Hr zu Kunreuth, Gunzendorf, Mühlhausen ꝛc. Majoratsbesitzer der Güter Arklitten, Molthenen ꝛc. in Ostpreußen, kais. w. Rath, u. k. preuß. Kammerhr, des churhess. gold. Löw. O. R. wohnt zu Nürnberg.

Ritter-Räthe:

Hartm. Phil. v. Mauchenheim, genannt Bechtolsheim, Herr zu Mainsontheim, Mainstockheim, Alberhofen, Biebergau ꝛc. kais. w. R., churtrier. u. fstl. würzb. Kammerhr, auch respect. geh. R. u. Oberamtm. zu Kitzingen, Iphofen u. Marktbibart, des kais. Landgerichts Herzogth. Franken Assess., wohnt zu Würzburg.

Hans Fr. Fz. Cst. Fhr v. Künsberg, Hr zu Thurnau, Ermreuth, Obersteinbach, Mt. Taschendorf ꝛc. kais. w. R., des roth. Adl. O. R., hzl. braunschweig. geh. R., und Oberhofm. bei der verw. Fr. Mkgräfin v. Bayreuth, wohnt zu Erlangen.

Franz Conr. Fhr v. Schrottenberg, Hr zu Reichmannsdorf, Ekkersbach u. Treppendorf ꝛc. kais. w. Rath, fstl. bamberg. Kammerhr, churerzcanzler. geh. R., Hofmarschall des Fürst-Bisch. zu Bamberg, und churbayr. Oberamtm. zu Burg-Ebrach, wohnt zu Bamberg.

Chr. W. Fr. Fhr v. Creylßheim, Hr zu Fröhestockheim, Rödelsee, Altenschönbach, Neuhaus, Walsdorf ꝛc. churcöln. Kammerhr; wohnt zu Fröhestockheim bey Kitzingen.

Ausschuß:

Ferdin. Wenzel Fhr v. Bibra, Hr zu Schwebheim ꝛc. herzogl. pfalz-zweybr. u. fstl. würzburg Kammerhr, resp. Hof- u. Reg. R. auch Oberamtm. zu Bischofsheim vor der Röhn, wohnt zu Würzburg.

Julius Rsgr. v. Soden, Hr zu Sassanfarth, Köttmannsdorf, Neustättles, Satteldorf, Gröningen ꝛc. k. preuß. Minister, des churpfalzb. großen Löwen-, des fstl. nassauischen u. des kais. Rsritterorts Ottenwald. Ord. R., des St. Joachims-O. Großprior, wohnt zu Bamberg.

Canzley.

Consulenten: H. Aug. Pfeiffer (emerit.), fstl. brandenb. Hofr., w. zu Erlangen. J. Bernh. Helmreich, fürstl. bamb. Hofr. **Cassier:** J. Georg Berger, fstl. bamberg. Commissions-Secretär. **Secretär:** J. Andr. Schober, Not. caes. publ. **Registratores:** J. Fr. Tischer. G. L. Gottl. Schober (wohnen alle 5 zu Nürnberg).

Procuratores ordin.

a) **Zu Nürnberg wohnend:** Adam Fr. Möller, d. R. Dr. u.

hzl. sachs. meining. Legat. R. J. Cstian Lange. Joh. Jac. Lefflot. b) Auswärtige: J. Fr. Sand, Prozeß-R. Mich. Fr. Kraft. J. W. Fleischmann, Stadtgerichtsrath u. Stadtsyndicus. J. Chr. Fr. Schmidt, alle 4 k. preuß. Justizcommissarien. G. Aug. Wächter, ICtus. Fr. F. H. Sommer, rsgfl. pappenheim. Hofr. Fr. C. Sommer, Amtm. u. SportelRendant (w. alle 7 zu Erlangen). J. Fr. Weis, fhrl. v. Buirettel. Amtm. zu Wilhelmsdorf bey Emskirchen. Heinr. Koelle, b. R. Dr. u. k. preuß. Criminal-R. zu Bayreuth. Fr. Cst. Lips, zu Anspach.

6) Canton Altmühl.

Ritterhauptmann:

Ernst Ludw. Seb. Fhr v. Crailsheim, Hr auf Rügland, Rosenberg, Morstein, Hörnberg, Sommersdorf, Thann, Neuhaus, Walsdorf, Altenschönbach ꝛc., k. k. w. Rath u. churtrier. w. geh. R., wohnt in Rügland bey Anspach.

Ritterräthe.

Cst. Gustav v. Eyb, Hr auf Neuendettelsau ꝛc., k. k. w. R., fstl. eichstädt geh. R., Kammerpräsid u. Domcap. zu Eichstädt, wohnt zu Eichstädt.

Phil. Wilh. Georg v. Eyb, Hr auf Vestenberg u. Immeldorf ꝛc. k. k. w. R. u. Hptm., dann fstl. brandenb. w. Kammerhr, wohnt zu Anspach.

Fr. Chr. Carl Fhr v. Seckendorf, Hr auf Obernzenn und Urphertshofen, k. k. w. R. u. Hptm., wohnt zu Obernzenn.

Carl Ernst Schenk v. Geyern, Hr. auf Syburg, Geyern u. Wiesenbruck ꝛc., churfstl. würtemberg. geh. R., wohnt zu Syburg.

Ausschuß:

Julius Wilh. Fhr v. Crailsheim, Hr auf Sommersdorf u. Thann Orts Altmühl. Truhenmeister, wohnt zu Rügland.

Theresius Fhr v. Seckendorf, Hr auf Oberzenn u. Urphertshofen, kön. franz. Oberlieut., wohnt zu Oberzenn.

Canzley.

Consulenten: Joh. Laur. Hussel. Joh. Chr. Schmid. **Ortssecretär:** Cstian Phil. Schmid (wohnen sämmtlich zu Wilhermsdorf). **Ritterhauptmannisch. Secretär:** Joh. Chr. Schmid. hzl. sachs. meining. R., wohnt zu Rügland. **Cassier:** vacat. **Marschcommissär und Rechnungsrevisor:** Joh. Georg Vetter, fhrl. Crailsheimisch. Amtm. zu Rügland.

C) Der rheinische Ritterkreis.

Zählte vor Abtretung des linken Rheinufers 1500 Güter, etwa 40 Q. M. 90,000 Einw. und 600,000 fl. Eink. Davon sind an Frankreich gekommen 17 Q. M. 35,000 Einw. mit 290,000 fl. Eink. — Es blieben demnach nur noch 23 Q. M. 55,000 Seelen und 310,000 fl. Eink. — Dieser Ritterkreis begreift 3 Kantons unter sich, nämlich 1) am Oberrheinstrohm; dessen Canzley zu Mainz. 2) am Mittelrhein, Canzley zu Friedberg und 3) am Niederrhein, dessen Canzley bisher zu Coblenz war.

1) Canton am Oberrheinstrom.

Ritterhauptmann.

Damian Hugo Casim. Phil. Jos. Fhr v. Schmidburg, churtrier. Erbschenk, Hr zu Yben ꝛc., des kais. St. Jos. O.R., churerzcanzl. w. geh. R. u. Oberamtm. zu Lohr.

Vice-Ritterhauptmann.

Friedr. Franz Carl Fhr v. u. zu Dalberg, Kämmerer v. Worms, Hr zu Heßlach u. Gabsheim, Ganerb zu Mommernheim u. Bechtolsheim, des kais. St. Jos. O. R., churmainz geh. R., u. Oberamtm. zu Miltenberg, auch weltl. Statth. zu Worms.

Ritterräthe.

Carl Chr. Gottl. Fhr v. Gagern, hzgl. pfalzzweybr. geh. R. und Obristhofmeister.

Friedr. Ludw. Fhr v. Bozheim, k. k. geh. R.

Hugo Franz Lothar Fhr v. Geismar, genannt Mosbach von Lindenfels, Hr zu Riepen u. Dalpen, churerzcanzl. auch churtrier. Kammerhr.

Friedr. Reinh. Fhr v. Wallbrunn, fstl. hessen-darmstädt. auch beider hessischen Häuser Oberappellations-Präsident.

Wolfg. Herib. Fhr v. Dalberg, Kämmerer von Worms, churpfalzb. geh. R., Staatsminister u. Oberappellations Präsid.

Joh. Chr. Fr. Fhr v. Gagern, fstl. nassau-weilburg. geh. R.

Friedr. Fhr v. Botzheim, Major des churpfalzb. Inf. Regim. von Rodenhausen.

Truhenmeister: Fr. Jos. Carl Fhr v. u. zu Frankenstein in Ockstadt, des St. Georg-O.R., churmainz. geh. R. u. Hofmarschall, auch fstl. würzburg. geh. R. **Syndici:** Edm. Ign. Itzstein, b. R. Lic., churmainz. geh. R., Hofgerichts- u. Pfandamtsdirector auch St. Rochushospitals Commissions-Deputirter. Ant. Itzstein, b. R. Dr., fstl. hessen-homburg. Hofr. Ph. Heinr. Hadamar, b. R. Dr. **Secretär:** Mart. Jos. Lindemann. **Cassier:** Jos. Knorr. **Canzlisten:** Franz Gerh. Kerz. Gereon Kilian. Casp. Walz (wohnen alle in Mainz). **Advocati ordinarii:** Brahm. Wahlkampf. Diel. Koch. **Procuratoren:** Hebenstreit. Janz. Dams. Braun. Schäfer. Brahm. Koch.

2) Canton am Niederrheinstrohm.

Ritterhauptmann.

Franz Fhr v. Kerpen, Hr zu Illingen, Lixingen, Röllingen, Fürfeld u. Würzweiler, churtrier. geh. R. u. Kämmer., Kreisgesandt., auch Amtmann der Aemter Ulmen, Kochen und Dhaun, wohnt zu Coblenz.

Ritterräthe.

Hugo Kasim. Edm. Rsgraf von Kesselstadt, Hr zu Führen, Arenrath, Dodenburg, Bruch, Lössenich u. Bansendorf, kaiserl. u. churtrier. geh. R., Landhofm., Erbkämmerer u. Amtm. zu Pfalzel, u. Obervogt im Cröffer-Reich, wohnt zu Coblenz.

Franz Ludw. Fhr v. Breidbach, Hr zu Bürresheim, churmainz. und churtrier. geh. R., Obr. Kämm. u. Amtm. der Stadt Coblenz u. Ehren-

breitſtein, Burggr. zu Starkenburg und Oberamtm. in der Bergſtraße, des kaiſ. St. Joſ. Ord. R., auch des St. Mich. Ord. Großkr. wohnt zu Coblenz.

Franz Hugo Edm. Fhr Beiſſel v. Gymnich, Herr zu Schmidheim, Bouley u. Frenz ꝛc. churtrier. geh. R. u. Amtm zu Prüm, Schönecken u. Schönberg, des kaiſ. St. Joſ. O. R., wohnt zu Frenz.

Ludw. Joſ. Wilh. des h. r. Rs Gr. Boos v. Waldeck, Montfort und Waſſenbach ꝛc. kaiſ. u. churtrier. w. geh. R., Obriſthofmarſch. und Oberamtmann zu Zell und Baldeneck, des churpfälz. Löw. O. R. und Oberamtm. zu Simmern, wohnt gegenwärtig zu Sayn.

Hugo Phil. Carl Rs-Graf u. Edl. Hr zu Eltz, gen. Fauſt v. Stromberg, Hr zu Wuckowar in Syrmien u. Slavonien, Erbhr zu Trappſtadt, Vendersheim u. Leyen, Hr zu Burggrafenroda und Wiersheim, Pfandhr zu Schmidburg, k. k. w. geh. R., des kaiſ. St. Joſ. Ord. Command., churmainz. w. geh. R., Obriſtſtallmeiſter u. Oberamtm. zu Gernsheim u. Oberlahnſtein, churtrier. geh. R., Erbmarſchall und Oberamtm. zu Mayen, Montreal u. Kaiſersesch, wohnt zu Eltveld.

Joh. Phil. Franz Hyac. Rs-Graf v. Keſſelſtadt, Hr zu Beckond, Rivenich u. Tornich. des Erzſtifts Trier Domdech., wohnt zu Coblenz.

Franz Ludw. Fhr Beiſſel v. Gymnich, churtrier. Kämmer. auch adjungirt. Amtmann zu Prüm, Schönecken u. Schönberg.

Heinr. Carl Fhr von Breitenlandenberg zu Wolmerath, Arras u. Bouley, churtrier. Kämmer., Amtm. zu Grimburg, auch Obr. der churfürſtl. Leibgarde zu Pferd; wohnt zu Coblenz.

Joh. Wilh. Fhr v. Kolb zu Waſſenbach, churtrier Kämmerer, adel. Lehnhofs-Thürwärter, und des Regim. Obriſtl., wohnt zu Coblenz.

Ausſchuß.

Emmerich Frey- u. Edl. Hr v. Eltz zu Rübenach, churtrier. Kämmer. und Amtm. zu Hammerſtein, wohnt zu Coblenz.

Joh. Nepom. Fhr Erbſchenk v. Schmittburg, Hr zu Gemünden, Bollenbach u. Lindenſchied, churtrier. Kämmer., adel. Hof- u. Reg. R. auch Amtm. zu Bernkaſtel, Baldenau und Hunolſtein, des k. k. St. Joſ. O. R., wohnt zu Gemünden.

Syndicus: Dionys Korbach, heſſen-rothenb. Hofr. **Conſulent**: **Archivar u. Caßier**: Carl Joſ. Dinget, churtrier. Hofr. **Secretär**: Pet. Joſ. Abitabile. **Regiſtrator**: Phil. Joſ. Troſſen. **Canzelliſten** (2): Joh. Peter Ackermann u. Joh. Franz Collig, wohnen zu Coblenz. **Procuratores ordin.** (4): Joſ. Emerich. Jac. Brenner. Peter Remich, und Franz Ant. Rübenach.

3) Canton am Mittelrhein.

Bey welchem dermalen das Rheiniſche Directorium ſtehet.

Ritter-Hauptmann.

Friedr. Aug. Fhr Schütz v. Holzhauſen, churtrier. Kammerhr.

Ritter-Räthe.

Wilh. Chr. v. Diede zu Fürſtenſtein, Hr zu Ziegenhayn u. Langenhayn, des kaiſ. St. Joſ. O. Commandeur, und des Dannebr. O. R., k.

dän. w. geh. R. u. Rstagsgeſandter, dermal. mittelrhein. Director, wohnt zu Ziegenberg, ohnweit Friedberg.

Carl Friedr. Fhr von Eſch zu Langwieſen, des kaiſ. St. Joſ. Ord. R. churtrier. w. Kammerhr, wohnt zu Coblenz.

Georg Ludw Fhr v. Edelsheim, churfürſtl. badiſchen w. Miniſter u. Obriſtkämmerer, wohnt zu Carlsruhe.

Otto Wilh. Alex. Rau v. u. zu Holzhauſen, Hr zu Holzhauſen, des kaiſ St. Joſ. O. R., churfſtl. würtemb. Kammerhr und Obr., wohnt zu Stuttgard.

Karl Franz Fhr v. Wetzel, gen. v. Carben, Herr zu Melbach, churmainz. w. Kammerhr, wohnt in Obermörlen bey Friedberg.

Carl Löw v. u. zu Steinfurt, churhannövr. Kammerhr und Schloßhauptm., wohnt in Staden bey Friedberg.

Canzley.

Räthe u. Syndici: Carl v. Hinkeldey, fſtl. löwenſtein. geh. R. Carl Wilh. Friedr. Neff, b. R. Dr. **Secretär:** Wilh. Ferdin. Venator. **Regiſtrator:** Phil. Eſtian Birnbaum. **Canzelliſten:** Joh. Heinr. Otto, zugl. Caßier. Georg Friedr. Stephani. Joh. Ernſt Bloch. **Advoc. u. Procuratores ordin.** (7): Joh. Gerh. Heinr. Koppen, fſtl. naſſauiſch. Hofr. Friedr. Eſtian Ludw. Schenk, fürſtl. heſſen darmſt. Juſtizr. Eſtian Heinr. Hager, Rsſtadt. Friedberg. Conſulent. Joh. Phil. Wieſener. Friedr. Dietſch, gräfl. ſolms-rödelheim. Amtm. Ludw. Geyer. Carl Cappe.

Zuſätze und Berichtigungen

a) zum 1ten Theil.

S. 2. Z. 14. v. u. ſtatt: Tochter, lies: Juliane Louiſe.

S. 3. Z. 1. d) Pr. Chriſtian iſt ſeit 1804 verl. mit Charlotte Frid., des reg. Hz. von Mecklenburg-Schwerin T. Z. 3. der Hauptname von e) iſt Juliane. f) Charlotte iſt ſeit 20 Aug. 804 verl. mit Heinr. Pr. v. Preußen, Bruder des Königs.

S. 4. Z. 10. v. u. iſt vor dem Artikel: Großbritanien einzuſchalten:

Frankreich.

In dieſem großen Staate, deſſen Grenzen ſich während des lezten Krieges noch um vieles erweitert haben, behauptete ſeit 987, alſo durch einen Zeitraum von mehr als 800 Jahren, das Haus Bourbon (vom Capatingiſchen Stamme) den Thron. Dieſe Dynaſtie wurde aber in der jüngſten franz. Revolution der Regierung verluſtig (793). Seitdem wechſelten in Frankreich, das ſich für eine Republik erklärte, mehrere Verfaſſungen, bis nach dem 18ten Brumaire des 8ten J. (9 Nov. 799) Napoleon Bonaparte als 1r Conſul die Zügel der Regierung übernahm. Er vereinigte die Partheyen, ſchloß mit mehreren Mächten Frieden, ſtellte den Cultus wieder her, und wurde endlich durch ein organiſches Senatus-Conſult, unterm 18 May 1804 zum Kaiſer der Franzoſen erhoben, auch dieſe, bereits von den mehrſten Mächten anerkannte, Würde in ſeiner Familie erblich gemacht.

Sonach tritt Frankreich nunmehr in die Reihe der monarchiſchen Staaten wieder ein, wiewohl es in ſeiner Regierung das Feudalſyſtem

gänzlich abgeschafft und einige republikanische Formen aus seiner lezten Verfassung beybehalten hat. Der jetzige Beherrscher ist mithin der Stifter und das Haupt einer neuen Dynastie, die in der Folge von ihm ihren Ursprung herleiten wird.

Schon zuvor, ehe noch Napoleon Bonaparte zur Regierung der französ. Republik berufen wurde, betrachteten ihn Kriegs- und Staatskundige als einen der merkwürdigsten Männer der lezten Jahrhunderte. Bey einem Ruhme, den Genie und Thaten erwarben, und den hohe Würden begründeten, könnte es vielleicht kleinlich scheinen, den Ursprung und die ältere Herkunft Napoleons und seiner Familie in dem Dunkel verflossener Jahrhunderte aufzusuchen. Allein, da man in diesem Buche dergleichen genealogische Aufschlüsse zu erwarten berechtigt ist; so will man der Neugierde diejenigen nicht vorenthalten, welche man, nach verlässigen Angaben, darüber mittheilen kann.

Die Familie Napoleon Bonaparte's stammt aus Florenz. Seit dem 13 Jahrhundert waren Bonaparte's Patricier und Senatoren daselbst; ihre Wappen finden sich noch an vielen Häusern dieser Stadt. Mehrere von ihnen repräsentirten die Republik Florenz auf verschiedenen Congressen, und der Austausch von Livorno gegen Sarzana wurde von einem Bonaparte geschlossen. Während der republikanischen Unruhen in Florenz waren die Bonaparte's häufigen Verfolgungen ausgesezt, so daß sich die Zweige dieser Familie zerstreuten. Einer derselben zog sich nach Bologna, wo derselbe lange geblüht hat, und wo man die Bonaparte's, unter die Zahl der Senatsfähigen Patrizier eingeschrieben findet. Eine andere Branche etablirte sich zu Genua. Diese, nachdem sie eine lange Reihe von Jahren vergeblich die Hofnung genährt hatte, ihr Vaterland wieder zu gewinnen, übersiedelte auf die Insel Corsica — und von eben dieser Branche stammt Napoleon Bonaparte ab.

Weitere desfalsige Nachforschungen würden für jetzt unnütz seyn. Einzelne Umstände, die vielleicht in einer andern Genealogie-Interesse haben könnten, sind für die Geschichte dieses Mannes gleichgültig, wir begnügen uns daher, nur die beyden folgenden, als bemerkenswerth, hier anzuführen. — Zur Zeit der Wiederaufnehmung der Wissenschaften, seit welcher eine adeliche Abkunft kein Beweggrund war, literarischen Ruhm zu verschmähen, war das erste dramatische Werk, das in Italien erschien, ein Lustspiel unter dem Titel: die Wittwe. Ein Bonaparte war der Verfasser derselben. Als die französ. Armee auf Rom marschirte, hat man bemerkt: daß von zwey Expeditionen, worin die Franzosen von Rom Meister wurden, die erstere, wobey der Connetable von Bourbon blieb, am besten von einem Bonaparte beschrieben, und die zweyte von einem General, gleiches Nahmens und Ursprungs mit dem Geschichtschreiber, commandirt worden sey

Jene auf dem Continent zurückgebliebene Branche zählte unter ihren Gliedern nahe Verwandte von Papst Nicolaus V.; die in Corsica etablirte gehörte unter die ansehnlichsten Patrizier-Familien des Landes. Nach Eroberung dieser Insel, hatten die Franzosen, um ihr einen Schatten der bisherigen Verfassung zu lassen, daselbst eine oberste Gesetzgebung von 12 Adlichen errichtet, unter welchen auch Carl Bonaparte, der Vater Napoleons war. Eben derselbe wurde als Deputirter der corsischen Stände nach Frankreich gesandt, wohin er seine Kinder mitnohm, und starb 1785 zu Montpellier, wo er sich zulezt befand, um seine schwächliche Gesundheit herzustellen.

In Ansehung der Kaiserl. Familie ist theils durch das Organische Senatus-Consult vom 18 May 1804, theils durch andere kais. Verfügungen Folgendes bestimmt worden:

Die Titulatur des Kaisers ist: Von G. Gn. und durch die Constitu-

tion des Reichs Kaiser der Franzosen. Die Kaiserwürde ist erblich in seiner directen, natürlichen und gesetzmäßigen männl. Descendenz, nach dem Recht der Erstgeburt und mit Ausschluß der Weiber und ihrer Abkömmlinge. Der Kaiser kann die Kinder oder Enkel seiner Brüder adoptiren, wenn sie 18 Jahre erreicht haben, und er selbst zur Zeit der Adoption keine männl. Kinder hat. Den Nachfolgern des jetzigen Kaisers und ihren Descendenten ist die Adoption verboten. Im Fall der jetzige Kaiser keine natürliche und rechtmäßige oder adoptirte Nachkommenschaft hat, kommt die Kaiserwürde an Joseph Bonaparte und seine männl. Descendenz, und in Ermangelung lezterer, an Ludwig Bonaparte und dessen rechtmäßige männl. Descendenz. Im Erlöschungsfalle dieser 3 Linien ernennt ein organisches Senatus-Consult, welches dem Senat von den Inhabern der großen Reichswürden vorgeschlagen und der Nation zur Annahme vorgelegt wird, den Kaiser, und bestimmt in seiner Familie die Ordnung der Erblichkeit, stets in männl. Descendenz. — Die Mitglieder der kaiserl. Familie führen nach der Erblichkeit den Titel von französ. Prinzen (mit dem Prädicat: Kais. Hoheit, welches auch den Schwestern des Kaisers gegeben wird). Sie sind Mitglieder des Senats und des Staatsraths, sobald sie 18 Jahre alt oder volljährig sind. Der älteste Sohn des Kaisers führt den Nahmen: kaiserl. Prinz. Ein französ. Prinz, welcher sich ohne Autorisation des Kaisers verehlicht, wird dadurch aller Rechte auf die Erbfolge verlustig, es sey denn, daß solche getrennt werde. —

Die Civilliste bleibt so, wie sie durch die Constitution von 1791 regulirt worden ist. (Damals wurden dem Könige zum Unterhalt seines Hauses jährl. 25 Mill. Livr. bewilligt.)

Die französ. Prinzen sollen gemäß den Artikeln 1, 10, 11, 12 und 13 des Decrets vom 21 Dec. 1790 behandelt werden. (Nach diesen werden sie auf Kosten der Civilliste erzogen; nachdem sie aber das 25te Jahr erreicht haben, erhalten sie eine jährl. Apanage von 1 Mill. Livres aus dem öffentl. Schatz). — Der Kaiser kann den Wittwengehalt der Kaiserin bestimmen und auf die Civilliste anweisen. Seine Nachfolger können in seinen desfalsigen Dispositionen nichts verändern.

Im Falle der Minderjährigkeit des Kaisers (die mit Vollendung des 18ten Jahrs aufhört), wird eine Regentschaft angeordnet. Auch von dieser sind die Weiber ausgeschlossen. Der Regent muß wenigstens 25 Jahr alt seyn. Wenn von Seiten des Kaisers keine Designation des Regenten da ist, so wird die Regentschaft dem nächsten erbl. Prinzen übertragen. Im Fall noch kein französ. Prinz das erforderte Alter von 25 Jahren hätte, wählt der Senat den Regenten aus den großen Reichsbeamten. Der Regent übt bis zur Großjährigkeit des Kaisers die kaiserl. Würde aus. Doch kann er nicht zu den großen Reichswürden und den Stellen der Großofficiere ernennen, auch keinen Bürger zu dem Range eines Senators erheben. Er kann weder den Großrichter noch den Staatssecretär entlassen. Alle Urkunden der Regentschaft werden im Namen des minorennen Kaisers ausgefertigt. Nur nach Einholung der Meinung des Regentschafts-Raths, der aus den Titularen der großen Reichswürden besteht (bey welchen die Majorität der Stimmen entscheidet) schlägt er Entwürfe zu einem Gesetz oder Senatus-Consulte vor, u. s. w. Die Regentschaft giebt kein Recht auf die Person des Kaisers. Der Gehalt des Regenten ist auf den 4ten Theil des Betrags der Civilliste festgesetzt. Die Aufsicht über den minorennen Kaiser wird seiner Mutter, oder, wenn keine da ist, einem von seinem Vorgänger dazu ernannten Prinzen anvertraut. Tritt auch dieser Fall nicht ein, so ernennt der Senat einen der großen Reichsbeamten zu dieser Aufsicht. —

Kaiser: Napoleon, geb. zu Ajaccio 15 Aug. 1769; durch ein organisches Senatus-Consult (vom 18 May 1804) und die Stimme des franzöſ. Volks, zum erblichen Kaiſer der Franzoſen erwählt, inthronisirt und gekrönt zu Paris (in der Kirche Notre-Dame) vom Pabſt Pius VII. 2 Dec. ej. a.; auch Mitgl. des Nationalinſtituts zu Paris und Ehrenmitgl. der Acad. der Künſte zu NeuYork in Nordamerika. (Verließ die Militärſchule 785 und trat mit dem Grade eines Artillerie-Lieutenants bey dem Regiment de la Fère ein; kam nachher zum 4ten Artill. Rgt. in Grenoble; begab ſich von da zur Belagerung von Toulon, um dabey das Commando der Artillerie zu übernehmen, 793; bald darauf Brigade-General; dirigirte die Operationen, wodurch die Franzoſen von Oneglia, Savona u. Saorgio Meiſter wurden. Nach den Vorfällen im Vendemiaire 4n Jahrs (Oct. 795) wurde er zum General-en-Chef der Armee des Innern ernannt, und bald darauf übernahm er das Commando der italieniſchen Armee. Nach der Eroberung von Italien war er durch Steyermark, Kärnthen und Crain gegen Wien vorgerückt, als er den Friedensſchluß von Leoben unterzeichnete. Er begab ſich ſodann auf den Congreß nach Raſtadt, und von da nach Paris, wo er ſogleich den Oberbefehl der Armee von England erhielt. Im Prairial des J. 6 (May 798) ſchiffte er ſich mit einer Armee ein, nahm Maltha weg, eroberte Egypten, u. kam von da im Vendemiaire des 8n J. (Oct. 799) nach Frankreich zurück, wo er, nach der Revolution des 18n Brumaire ej. a. (Nov. 799) unter dem Titel als erſter Conſul zur Regierung gelangte). **Gem.:** Joſephine, de la Pagerie, geb. zu Martinique 767, Wittwe des ehemal. Vicomte Alexander de Beauharnois, der in der conſtituirenden Verſammlung präſidirt hatte, u. nachher General en Chef der Rheinarmee war. Joſephine hat aus der erſten Ehe 2

Kinder: a) Eugen Beauharnois, hat die Feldzüge von Egypten unter dem Oberbefehl ſeines Stiefvaters mitgemacht: gegenwärtig: Obriſt der Chaſſeurs von der kaiſerl. Garde, und Großbeamter des Reichs unter dem Titel eines General-Obriſten der Chaſſeurs. b) Hortenſie Cecilie Beauharnais. Gem. Louis Bonaparte, Prinz von Frankreich u. Connetable des Reichs, (Bruder ihres Stiefvaters), verm. 14 Nivoſe, 10n Jahrs (4 Jan. 802).

Geſchwiſter: 1) Joſeph Bonaparte, Prinz von Frankreich, geb. zu Ajaccio 767; (geweſ. Ambaſſadeur zu Rom, Mitglied des geſetzgebenden Körpers, bevollm. Miniſter zu den Friedenstractaten von Lüneville, Morfontaine, Amiens, Paris und zu den Verhandlungen mit dem röm. Stuhl), Staatsrath, Senateur, Groß-Officier der Ehrenlegion und Mitglied der 3n Klaſſe des Nationalinſtituts; bekleidet gegenwärtig die erſte der großen Reichswürden unter dem Titel des Großwählers, und iſt zugleich Obriſt des 4n Linien-Regiments. Gem. Julie Clary aus Marſeille.

Tochter: NN. . . . . geb. im Nov. 1802.

2) Lucian Bonaparte, geb. . . . 772; einer der ausgezeichnetſten Redner im geſetzgebenden Körper, nachher Miniſter des Innern, und

gegen-

gegenw. Senateur; ist Wittwer, ohne Kinder. 3) Louis Bonaparte, Prinz von Frankreich, geb. . . . 778; machte unter seinem Bruder die Feldzüge von Italien, Deutschland und Egypten mit; wohnte auch dem lezten Feldzug gegen Portugal bey; nachher Staatsrath; gegenwärtig: Connetable des Reichs. Gem. Hortensie Cecilie Beauharnais, verm. 4 Jan. 802; siehe oben; Wovon

Kinder: a) Napoleon Carl, g. 10 Oct. 1802. b) Napoleon Louis, g. 11 Oct. 804. (Beide wurden am 13 Dec. 804 in die Register des Senats eingezeichnet).

4) Hieronymus Bonaparte, geb. . . 785, hat mehreren Seezügen sowohl im mittelländ. Meere als in Amerika beygewohnt. Gegenwärtig Schiffslieutenant; (befand sich 1804 in Amerika, zu Baltimore, Boston, Washington). 5) Elysa. Gem. der General Bacciochi, verm. 800. 6) Pauline, . . 1r Gem. MM. . . Leclerc, Divis. General, u. zuletzt Generalcapitain von St. Domingo, verm. . . . . 797, † zu St. Domingo 2 Nov. 1802. (dessen 5jähriger Sohn 1804 zu Frascati † ist.) 2r Gem. Camillus Phil. Ludw. Prinz Borghese, verm. zu Morfontaine 7 Nov. 1803. 7) Caroline. Gem. MM. Murat, Gen. en Chef der italien. Armee; gegenwärtig Gouverneur von Paris und Reichsmarschall, verm. . 1800.

Eltern: Carl Bonaparte, zuletzt Deputirter der Corsischen Stände in Frankreich (siehe oben!) † zu Montpellier 24 Febr. 785. Gem. Lätitia Rancolini, aus einer distingulrten corsischen Familie, verm. 767, ist Wittwe, u. lebte 1804 meist zu Rom. (deren Mutter Mad. Rancolini hatte sich nach dem Tode ihres 1n Gemahls wieder mit Franz Fesch (von Basel) 1n Ltn. des damals zu Ajaccio befindl. Schweizer-Rgts v. Boccard vermählt).

Onkel: Joseph Fesch (ein Sohn des erwähnten Ltn. Franz Fesch und Stiefbruder der Lätitia Rancolini, s. oben) g. 3 Jan. 763, Erzbischof von Lyon, Cardinal 17 Jan. 803; Ambassadeur zu Rom, u. gegenwärtig Groß-Almosenier.

S. 5. lezte Z. nach Königin – adde: 22.

S. 10. Z. 12. statt Ludovike, lies: Louise. Dieselbe ist auch: St. Cr. O. D.

S. 14. Z. 20. Kinder No. 1. ist 29 Apr. geb. Z. 21. Anton † 4 Jun. – Z. 22. der Hauptname von No. 3. ist Marie. – No 4. heißt: Peter ab Alcantara, u. führt nun den Titel als Pr. v. Beyra. Nach ihm folgt: 5) Mar. Franciske de Asis g. 22 Apr. 800. 6) Isabelle, g. 4 Jul 801. 7) Michael Maria Evarist, g. 26 Oct. 802.

S. 16. Z. 19. v. u. nach Kronprinz – adde: geborner Statthalter von Pommern. Z. 15. v. u. addatur: Friedr. Julius Ferd. Leop, g. 13 Dec. 304. Z. 4. v. u. Pr. Friedrich ist nun Fähnrich beym 1ten Bat. Garde zu Potsdam.

S. 17. Z. 10. die Gem. des Pr. Wilhelm erhält vom Könige 10,000 Thlr. Nadelgelder; zugleich ist ihr ein Witthum von jährl. 24,000 Thlr. zugesichert.

S. 19. Z. 20. v. u. Constantin ist auch des Seraph. O. R.

S. 21. Z. 2. v. u. der König lebt fortdauernd zu Gaeta im Königr. Neapel. Außer den geringen Eink. v. Sardinien, das ihm nur 40,000 Thlr.

einträgt, erhält er von Rußland, Spanien und Portugal etwa 200,000 Thlr. Subsidien.

S. 22. Z. 2 u. 3 nach: Oesterreich – adde: jezt reg. Hz. v. Modena-Breisgau. Z. 23 v. u. Nr. 5. lebt seit 1804 zu Grätz.

S. 24. Z 12 v. u. nach 796. – u. Z. 8 v. u. nach 797 – schalte ein: gekrönt 3 Apr. 800.

S. 27. Z. 4. nach 767, adde: stiftete 1801 den Verdienst-O. v. St. Ferdinand. Dessen Gem. ist auch St. Cr. O. D. und Dame des O. der Königin Marie Louise. – Z. 22. v. u. adde: c) Louise Caroline ꝛc. g. im Oct. 804.

S. 29. Z. 14. nach: Spanien – schalte ein: (legte den bisher getragenen Heil. Geistes-O. für sich, so wie auch die übrigen Prinzen des span. Hauses, auf Verlangen der franz. Regierung ab 1803, verbot auch das Tragen derselben seinen Unterthanen) Z. 16 – adde: Großmeisterin des von ihr 1789 gestifteten Ordens ihres Namens. – Z. 21 v. u. der Pr. v. Asturien ist auch der k. sicilian. O. R. u. Großkr. – Z. 12 v. u. adde: u. des O. von Carl III. Großkr. auch der sicil. O. R. u. Großkr.

S. 30. Z. 7. Peter ꝛc. ist auch der sicil. O. R. u. Großkr. – Z. 13 lösche: des heil. Geistes u. Januar. Dafür ist zu lesen: O. von Carl III. Großkr. u. der sicil.

S. 31. Z. 9. Nr. 1. ist Großkr. des O. von Carl III. auch des St. Januar-O. R. Derselbe ist zwar Cardinal de santa Maria de Escala, aber nicht Erzbisch. v. Toledo u. Sevilla, welche Erzbisth. der Conde de Chinchon noch besitzt.

S. 32. Z. 5 v. u. Der Gr. v. Lille begab sich 1804 von Warschau nach Calmar in Schweden und von da nach Mietau (Schloß Blankenberg). Der russ. Kaiser soll ihm aber die Stadt Kiew zu seiner künftigen Residenz angeboten haben, wohin er auch, nach Eintritt der gelinden Witterung, sich begeben werde.

S. 33. Z. 13 v. u. Die Gräf. v. Artois ist, nach einem Aufenthalt von 5 Jahren zu Klagenfurt, von da nach Grätz abgereist.

S. 35. Z. 21 nach: Spanien – inseratur: zu Barcellona. — Z. 21 v. u. nach: Montesson, schalte ein: geb. de la Haye.

S. 36. Z. 6. Der Hz. Heinr. v. Bourbon ist auch des Malth. O. Großkr. Z. 14. der Duc d'Enghien soll insgeheim mit der Prinzessin Clementine von Rohan-Rochefort verm. gewesen seyn.

S. 37. Z. 17 nach Schweiz — lösche das folg. Dafür lies: nachher in Preßburg auf, u. † 21 Sept. 803 zu Venedig.

S. 38 Z. 22 v. u. adde: stiftete 1800 den Verdienst-O. vom halben Monde, und nimmt, nach glückl. Wiedereroberung Egyptens durch die brittisch-türk. Waffen, den Namen Gazi, d. i. der Siegreiche, am 25 Sept. 1801 an.

S. 61. Z. 14. Mkgr. Ludwig ist auch Oberpräsid. d. churfstl. Forstcommission.

S. 64. Z. 5. nach: ej. a. schalte ein: gehuld. zu Regensburg 23 Apr. 804; Ehrenmitgl. der Acad. der Wiss. zu Berlin, der Gesellsch der Alterth. zu Cassel, auch seit Dec. 804 des Nationalinstituts der Wiss. zu Paris.

S. 65. Z. 17 v. u. Der Churpr. ist nun auch k. preuß. Gen. Ltn. v. der Armee, dann ordentl. Mitgl. der Gesellsch. der Alterth. wie auch der Gesellsch. des Ackerbaues und der Künste zu Cassel. — Z. 7 v. u. adde: s) Mar. Friderike Wilh. Estiane, g. 6 Sept. 804. — Z. 6 v. u. Ldgf. Carl ist auch Protector der Acad. der bild. Künste zu Cassel, wie auch ord. Mitgl. der dort. Acad. der Alterthümer, der Künste und des Ackerbaues.

S. 66. Z. 13. Ldgr. Friedrich ist ebenfalls der Acad. der bild. Künste zu Cassel Protector, so wie der dort. Acad der Alterth., des Ackerbaues u. der Künste ord. Mitgl. Z. 20. a) Wilhelm war seit 792 Cpt. à la suite in dem holländ. Rgt. Hessen-Dragoner; trat 1802 als Rittmstr à la suite

in k. dän. Dienste. — Dagegen ist Z. 23. c) Friedrich seit 797 preuß. Hptm. à la suite im Rgt. Churf. v. Hessen.

S. 67. Z. 23 v. u. Wilhelmine ist 23 Febr. 726 geboren.

S. 72. Z. 23 v. u. statt: Cath — lies: Cr. — Z. 11 u. 10 v. u. Amalie u. Ferdinande sind St. Cr. O. D.

S. 73. lezte Z. adde: lebt bey ihrem Bruder, dem Churf. zu Trier, in Augsburg.

S. 76. Der Churf. ist auch Chef eines k. k. Drag. Rgts. Dessen Sohn c) Pr. Paul ist nun Gen. Maj. u. hat auch den Verdienst-O. Z. 14 v. u. statt: Mkgfthümer — lies: Fürstenthümer.

S. 78. Z. 20. nach 753 — schalte ein: des St. Cath. O. D.

S. 79. Z. 2. statt: Pr. — lies: reg. Fst.

S. 81. Z. 21 v. u. Wilhelmine † 9 Merz 804.

S. 86. Z. 21 v. u. Der Fürst ist auch des roth. Adl. O. R.

S. 87. Z. 5 v. u. Der Hauptname des Fürsten ist Ferdinand. Derselbe ist auch der ökonom. Societät zu Leipzig ord. Mitgl.

S. 89. Z. 18 v. u. nach d) schalte ein: Peter v. Alcantara Carl, g. 2 Oct. 790. e) — Z. 17 v. u. statt: 790 — lies 794.

S. 90. Z. 15 v. u. nach: Franche-Comté — schalte ein: wie auch in Schleiden, (dessen Unmittelbarkeit ohnehin auch niemals von der Regierung in Luxenburg anerkannt war).

S. 93. Z. 3 v. u. adde: Gem. Isabelle, des Gr. J. Adolph v. Kaunitz auf Wossow T., u. des Gr. Wenzl v. Lazansky seit 799 gewes. W, verm. 12 Apr. 803. Wovon ein Sohn: Franz Xav. Adolph, g. 9 Febr. 804.

S. 95. Z. 18. statt: Markgrafthümer — lies: Lande. — Z. 12 v. u. statt: hinterlassene — lies: geschiedene. Z. 10 v. u. lösche: als Wittwe.

S. 97. Z. 21 v. u. nach: Kreises — schalte ein: Senior des gesammten Chur- u. herzogl. Hauses Braunschweig-Lüneburg.

S. 98. Z. 4. nach: O. D. — schalte ein: wovon ein Prinz, g. 30 Oct. 804. — Z. 10. nach: W. — inseratur: St. Cath. O. D. Z. 12. nach: Oels, schalte ein: auch Hr zu Gutentag in Schlesien. Z. 17. nach: Lübeck — adde: Ehrenmitglied der Acad. der Wiss. zu Berlin.

S. 101. Z. 13 Eleonore wurde im Sept. 802 durch das französ. Justiztribunal zu Maynz (wiewohl mit Protestation von Seiten ihres Gemahls) geschieden, und soll sich hierauf anderweit mit einem Gr. v. Forbach verm. haben.

S. 102. Z. 18 v. u. Ferdinand ist 1804 nicht mehr churböhm. Comitialgesand. Z. 20. v. u. nach: Auguste — lies: Tochter des RsFhrn Friedr. Carl v. Groschlag zu Dieburg, churmainz. Staatsminist. u. lezten männl. Sprossen seines Stammes († 25 May 799 zu Wien).

S. 104. Z. 4. ponatur: Residenz: Dülmen. — Z. 5. nach 803 — schalte ein: als reg. Hz. v. Croy-Dülmen. ibid. deleatur: lebt 1804 zu Roeulx bey Mons. — Z. 10. deleatur: lebt zu Dülmen. — Z. 11. nach 768 — schalte ein: Besitzer der belgischen Güter dieses Hauses (lebt gewöhnlich zu Roeulx bey Mons).

S. 111. Z. 2. addatur: succ. 17 May 804 der erloschenen fstl. Fürstenbergischen Reichslinie in deren bisher besessene schwäb. Reichslande unter Vormundschaft und Landesadministration des nächsten Agnaten, Ldgr. Joach. v. Fürstenburg-Weitra. Z. 7 v. u. nach: 773 — schalte ein: ist seit 1804, als nächster Stammsvetter, Vormund des minderjähr. Fürsten v. Fürstenberg und Administrator der fürstenberg. Reichslande in Schwaben.

S. 112. Z. 3. nach: 801 — u. Z. 18 v. u. nach: 780 — inseratur: St. Cr. O. D.

S. 116. Z. 18. Der Ldgr. ist auch der Gesellschaft der Alterth. zu Cassel ord. Mitgl. – Z. 3. v. u. nach: FML. – schalte ein: und Comd. von der Königin Leib-Rgt. zu Pferde.

S. 117. lezte Z. statt: 19 lies: 10.

S. 118. Z. 6 v. u. statt: 740 – lies: 746. Der Landgr. ist auch Ehrenmitgl. der Gesellsch. der Alterth. zu Cassel.

S. 121. Z 4. nach: Gen. Maj. inseratur: und Chef einer Inf. Brigade. Z. 5 statt: verlobt ꝛc. lies: Gem. Wilhelmine, des weyland Erbpr. Carl Ludw. v. Baden T., verl. 24 Febr. 803, verm. 19 Jun. 1804. Z 10. Pr. Friedr. ist am 14 May geb. – Derselbe ist auch Malth. O. Großkr. Z. 12. nach 790. schalte ein: k. preuß. StaabsCpt. v. d. Armee. Z. 13. nach: 790. adde: k. schwed. Hptm. Z. 17. v. u. adde: d. St. Hub. O. R.

S. 122. Z. 1. nach: Heilbronn – adde: war verm. mit einer Baronne v. Hessenstein, welche 1803 †. — Lezte Z. anstatt: beym – ponatur: und Comd. des

S. 126. Z. 3. adde: 10) Marie Agnes Henr., g. 5 Dec. 804.

S. 127. Z. 8. nach: Truppen- inseratur: Statthalter der fränk. Fürstenth. Anspach u. Bayreuth seit 804, dann – Z. 16. der Erbpr. ist auch des Joh. O. R. u. auf Schievelbein expect. Commendator.

S. 130. Z. 22. nach: Gen Maj. inseratur: Senior der waldenburg. Hauptlinie u. als solcher dermal. Chef u. Ordensmeister des fstl. Hohenl. Haus-Ordens vom Phönix. – Z. 3. v. u. nach: des – schalte ein: gold. Vließes.

S. 131. Z. 9. statt: roth. – lies: schwarzen.

S. 134. Z. 4. statt: 12 Jun. – lies: 26 Jul.

S. 138. Z. 24 v. u. nach: 801. inseratur: (welche Ehe jedoch, weder von dem reg. Herzoge noch von dem k. dän. Hofe anerkannt ist); wohnen zu Leipzig.

S. 139. Z. 8. der Herzog hat nun auch den Eleph. O., ist ord. Mitgl. der ökonom. Soc. zu Leipzig, auch Ehrenmitgl. der Gesellsch. der Alterth. zu Cassel. Z. 19 statt: Carl – lies: Ferd. Z. 20. Pr. Wilhelm studirte 804 in Leipzig u. ist nun dän. Rittmeister bey der Leibgarde zu Pferde.

S. 142. Z. 23 v. u. nach 774 – adde: (ertrank in der Elbe). Z. 19 v. u. nach: O. R. adde: Ehrenmitgl. der Gesellsch. der Alterth. zu Cassel; wurde beliehen mit dem Fstth. Lübeck 6 Merz 789.

S. 143 Z 5. nach 798, adde: des St. Alex. Newsky-O. R. Z. 18. v. u. statt Offenburg – lies: Offenbach. Z. 13 v. u. nach: d'Alton — schalte ein: empfieng in Gemeinsch. mit dem gräfl. Gesammthause Isenburg die Thronbelehnung zu Fulda im Aug. 804.

S. 145. Z. 5. v. u. Gr. Aloys ist nicht mehr k. k. Ges. zu Dresden, sondern nun außerord. Ges. in Neapel.

S. 147. Z. 15 v. u. statt: Frankenberg – lies: Frankenburg. Z. 4 v. u. lösche: Franz.

S. 148. Z. 3. der Hauptname von c) ist Antonie. Z. 6 statt: im Jan. — lies: 12 Febr. ibid. der Hauptname von d) ist Christine, dieselbe ist nicht an den Fürsten Balth. Odescalchi, sondern seit 26 Febr. 786 mit einem Marchese Erba-Odescalchi verm. Z. 19. nach Ruspoli – lies: de Cervetro, verm. 19 Apr. 784 zu Wien. Z. 20 statt: Febr. – lies: May.

S. 151. Z. 9. adde: b) ein Prinz, g. zu Amorbach 11 Sept. 804.

S. 157. Z. 12 v. u. nach wurde – inseratur: Der fstl. Lippische Titel lautet: Fürst zur Lippe, Edler Hr u. Gr. zu Schwalenberg und Sternberg, Souverain von Vianen und Ameyden, Erbburggr. zu Utrecht. Z. 5. v. u. statt: declamirte – lies: declarirte. Z. 2. v. u. nach Nachkommen – schalte ein: 5 Nov. 789.

S. 159. Z. 24. statt 12 Oct. 1645 – lies: 30 Jun. 1653.

S. 167. Z. 18 nach 784. schalte ein: Zuk. Gem. Christian Fr. Pr. v. Dänemark, verl. 804. Z. 24 nach W. – lies: des russ. St. Cath. O. D.

S. 168. Z. 14. nach 776. adde: St. Cath. O. D.

S. 171. Z 14 v. u. statt: im – lies: 14.

S. 172. Z. 16. nach: Ferdinand III. – adde: 3 Merz 1654. Z. 19. statt: und hat ꝛc. lies: und hatte bisher 3 Stimmen im wetterau. Grafencollegio; diese werden jedoch in Zukunft wegfallen, da der Reichsdeputations-Receß von 1803 den beiden noch übrigen Aesten des walram. Hauptstammes zu Usingen und Weilburg jedem ein eignes Sitz- und Stimmrecht im Fürstencollegio zutheilt. Z. 22. nach wurde. – adde: Uebrigens steht nunmehr dem Gesamthause Nassau in Gemäßheit des eben erwähnten ReichsDep. Recesses, ein unbeschränktes privilegium de non appellando zu; weshalb auch von sämtl. nassauischen Häusern ein eignes Hofgericht zu Hadamar errichtet worden ist.

S. 173. Z. 27 nach: O. R. – adde: Senior des Hauses Nassau, walram. Hauptlinie. Z. 21 v. u. statt: Prinz – lies: Mkgr. Z 19 v. u. nach: a. M. adde: (welche Ehe jedoch, der Kränklichkeit der Fürstin wegen, nun seit 1803 mit beiderseitigem Einverständniß getrennt ist). Z. 8 v. u. adde: erhält 804, mittelst kais. französ. Decrets, die Sequesterbefreyung ihrer noch nicht veräußerten Güter auf dem linken Rheinufer.

S. 177. Z. 5 nach: ist – schalte ein: Prinzen v. Oranien. Z. 6. lösche: Vianden u. ibid. nach Dietz; insere: und Spiegelberg. Z. 16. wäre zu bemerken, daß diesem Hause in der deutsch-fürstl. Courtoisie sowohl vom röm. Kaiser als auswärt. Höfen das Hoheits-Prädicat gegeben werde. Z. 22. v. statt: 1800 – lies: am 23 May 1802 zu Paris.

S. 179. Z. 7. Da der Erzhz. Ferdinand den Titel als reg. Hz. v. Modena-Breisgau angenommen hat; so wird die hier angegebene Rubrik künftig cessiren, und erstere vor Nassau eingeschaltet werden.

S. 181. Z. 10. v. u. adde: Diese Linie hat überdies für die in Anspruch genommene, und durch einen Vergleich mit der Gräfin v. Colloredo-Mannsfeld vom 3. Oct. 802, auch wirkl. erlangte, vormal. Oettingen-Baldernsche Hrsch. Dachstuhl, an der lothring. Grenze gelegen, in Gemäßheit des 15 § des ReichsDep. Recesses von 1803, die Abtey Heiligenkreuz zu Donauwörth, das reiche Capitel St. Magnus zu Fueßen im Augsburgischen und die wallerstein. Klöster Kirchheim, Deggingen u. Maihingen erhalten. Z. 4. v. u. Friderike ist St. C. O. D.

S. 183. Z. 20. nach: geschlossenen – inseratur: Apanagial- oder vielmehr Paragial- Z. 20. v. u. lösche: des russ. kais. – lies dafür: zu Mannheim, St. Cr. O. D., auch des

S. 185. Z. 19. adde: Durch den RsDeputationsabschied von 1803 hat diese ältere Reuß Plauische Hauptlinie auch eine eigne Stimme im Fürstenrathe erhalten. Z. 10. v. u. nach: XIX. – adde: Erbprinz.

S. 186. Z 1. nach: führt – adde: und nun in 2r Ehe mit Fr. v. Genz, k. k. R., des NSt. O. R. u. berühmten Schriftsteller verm. ist.

S. 191. Z. 5. v. u. nach W. – lies: u. St. Cath. O. D.

S. 193. Z. 20. nach 756. lies: St. Cath. O. D. Z. 2 v. u. adde: (Schloß Elisabethenburg).

S. 194. Z. 3. der Hauptname ist Adelhelb. Z. 22. statt: Sonneburg, lies: Sonnenberg (im Fstth. Coburg).

S. 196. Z. 15 adde: (Schloß Ehrenburg). Z. 24 nach: verm., lies: 23 Febr. Z. 26 statt Pr. – lies: Hz. Z. 17. v. u. nach 784 insere: Hr auf Erkersreuth im Bayreuth. Z. 16 v. u. der Hauptname ist Ferdinand. Z. 7

v. u. Caroline lebt zu Gandersheim. Z. 5. v. u. der Hauptname von d) ist Ludwig.

S. 198. Z 8 v. u. nach Branche – inseratur: welche unterm 28 Febr. 1654 wegen der gefürst. Gfsch. Salm ein eigenes darauf gegründetes Sitz- und Stimmrecht im Reichsfürstenrath erlangte.

S. 199. Z. 17. u. 18. die Prädicate: k. preuß. Gen.Maj. (Titul.) und: Eleph. O. R. sind zu löschen. (NB. Zur Berichtigung dieser irrigen Angaben sind wir von Sr. Durchl. des Hrn. Fürsten von Salm ausdrücklich aufgefordert worden).

S. 203. Z. 9. nach Länderstücke – lies: welche das jetzige Fstnth. Krautheim ausmachen. – Z. 13. der Hauptname ist Franz. – Z. 15 nach Armee, inseratur: des würtemb. großen u. des hohenloh. Phönix-O.R. Z. 17 statt: Erbfolger – lies: Erbprinz, churwürtemb. Rittmstr. der Garde du Corps.

S. 206. Z. 18. statt: größtentheils – lies: durchaus. Z. 2. v. u. der Fürst studirte 804 zu Göttingen.

S. 209. Z. 21. statt: Rsgraf – lies: Fürst. Z. 5. v. u. nach 771 – insere: des St. Joh. O. Comth.

S. 212. Z. 3. adde: Canonissin zu Essen.

S. 215. Z. 4. v. u. d) Wilhelm ist auch des pour la vertu milit. O. R.

S. 221. Z. 13. statt: lebt in Brüssel, lies: dermalen Dame d'atour der französ. Kaiserin.

S. 223. Z. 6. nach R. schalte ein: k. k. w. geh. R.

S. 226. Z 2. v. u. nach 785 adde: † 10 Sept. 804. Das nämliche ist auch

S. 230. Z. 22. nach Rothenfels zu bemerken.

S. 231. Z. 2. v. u. Pr. Friedr. ist nun russ. kais. Cornet beym Leibgarde Rgt. zu Pferde.

S. 233. Z. 9. v. u. nach Entschädigung, schalte ein: Der Titel ist folgender: Fürst zu Wied, Graf zu Isenburg, Hr zu Runkel u. Neuerburg. Z. 7. v. u. nach 791 adde: empfieng nebst dem agnat. Hause Neuwied die Thronbelehnung zu Fulda im Jul. 804.

S. 234. Z. 17 v. u. nach 802, adde: unter Vormundschaft und Landesadministration seiner Mutter, übernahm die Reg. selbst am 13 Jun. 1804; empfieng, in Gemeinsch. mit dem fstl. Wied-Runkelschen Hause, die Thronbelehnung zu Fulda im Jul. ej. a. – Z. 4. v. u. nach 791, schalte ein: der staatswirthschaftl. Gesellsch. zu Marburg Ehrenmitgl.

S. 237. Z. 2. nach Stimme, inseratur: die bentheim. Linie insbesondere aber 2 Stimmen (wegen Bentheim u. Steinfurt).

S. 238. Z. 18. nach: besitzt – adde: Der neue Titel, den der jetzt reg. Graf angenommen hat, lautet: des h. r. R. reg. Gr. u. Hr der beiden Grafsch. Bentheim und Steinfurt, wie auch Gr. zu Teklenburg u. Limburg, Hr zu Rheda, Wbevelinghofen, Hoya, Alpen u. Helvenstein, Erbvogt zu Cöln. Z. 24. die Gfsch. Bentheim ist nun eingelöset, siehe davon im 2ten Theile S. 304.

S. 241. Z. 10. v. u. statt: ist W. – lies: (als W. verm. sie sich 804 zum 2n mal mit Jac. Friedr. Gr. v. Rohde, k. preuß. Ges. zu München.)

S. 251. Z 8. Graf Max. zu Götterdorf, † im Dec. 804.

S. 253. Z. 1. statt: Subsenior – lies: Senior. Z. 2 statt: oder – lies: und Z. 18 nach: Bewegung adde: † 10 Sept. 804.

S. 258. Z. 18 v. u. nach R. adde: u. Comth. zu Mötling und Tschernembl. Z. 17 v. u. nach No. 3 – adde: auch hoch- und teutschmeist. adl. w. Hof-Reg. u. KmrR.

S. 263. Z. 11 v. u. nach 798 – adde: Senior des fürst- u. gfl. Isenb. Gesamthauses seit 1803.

S. 264. Z. 4 v. u. statt Merz – lies: May. ibid. der Graf ist auch des churpfalzb. Löw. O. R.

S. 265. Z. 13. statt: Hauptm. – lies: Major. ibid. statt: Zweybrücken – lies: Bayern. Z. 15. statt: 724 – lies: 774.

S. 266. Z. 22. lösche: (soll 9 Jan. 803 auch wieder † seyn).

S 268. Z. 16. adde: die Hrsch. Farnrode hingegen zog der Hz. v. Sachsen-Weimar, als ein eröfnetes Mannlehen, ein.

S. 270. Z. 18. statt: Rsherrsch. Imenstadt – lies: Grafsch. Rothenfels. Z. 20. der Graf Franz Fidelis † 10 Sept. 804.

S. 274. Z. 4. nach: ist W. – lies: wohnt zu Teichnitz bey Bautzen. Z. 11 nach: ersten – adde: nicht förmlich angetrauten, auch nachher wieder verlassenen, Z. 13 v. u. füge bey: (Sie wurde im Sept. 801 zwar auf ihr Verlangen durch das französ. Justiztribunal in Mainz von ihrem Gemahl geschieden; jedoch hat lezterer gegen dieses anmaßl. Forum, als incompetent, protestirt).

S. 282. Z. 21 v. u. nach 764 – schalte ein: des hohenloh. Phönix-O. R., erhielt durch den Reichsschluß von 1803 für den Verlust seiner überrhein. Hrsch. Oberstein eine immerwährende, von Churwürtemberg zahlbare Jahresrente von 12000 fl. zur Entschädigung.

S. 285. Z. 15. adde: Zuk. Gem. NN. v. Thermo, g. 790, verl. 804.

S. 291. Z. 5 bis 7 sind die Worte: dessen ꝛc. bis: ist – zu löschen. Denn die verw. Frau Herzogin v. Arenberg, hat als T. des lezten Gr. v. der Mark, die väterl. Güter noch wirkl. im Besitz, und ist von der französ. Regierung; durch die Aufhebung des Sequesters, auch in Schleiden wieder eingesetzt worden – Daher denn auch Z. 16—26 ganz zu löschen sind. Vergleiche auch pag. 90. Z. 3.

S. 297. Z: 15 statt: Favrat – lies: Alvensleben.

S. 298. Z. 10 nach Püttlingen – adde: indem die Häuser Orttenburg und Solms-Braunfels, nach Abgang der alten Gr. v. Criechingen, einen Anspruch auf Criechingen erhoben, aber nicht zum Besitz gelangen konnten.

S. 303. Z. 17 v. u lösche: Schlenacken (denn diese Hrsch. wurde bereits 1768 an das gfl. Haus Goltstein für 83,200 fl. verkauft).

S. 306. Z. 21 v. u. nach 785 – adde: chursächs. Sec. Ltn. bey der Garde du Corps, seit 803.

S. 308. Z 16 v. u. nach 749 – schalte ein: † 25 Jan. 804.

S. 309. Z. 3. nach Geldern – adde: erhielt die kais. Belehnung über die nun abgetretene Hrsch. Wyckradt zu Wien 12 Sept. 793); lebt zu Düsseldorf.

S. 310. Z. 11 v. u. nach: Hr. – adde: gegenwärtig bev. gemeins. Lehenträger der sämtl. gfl. Limpurg. Interessenten wegen der würzburg. Lehen, mit welchen, als Thronleben, er 797 zu Würzburg beliehen wurde: (stand vormals als k. französ. Hptm. in Amerika).

S. 314 letzte Z. nach: 752 schalte ein: reg. Hr zu Schleitz.

S. 315. Z. 5. d) der Erbgraf studirte 1804 zu Würzburg. Z. 10. v. u. Graf Heinr. 43te lebt größtentheils zu Weimar. Letzte Z. statt: Maj. in churbraunschw. Diensten – lies: kais. österr. Stabs-Rittmeister bey Blankenstein Hus.

S. 316. Z. 1. nach 787 – lies ebenfalls: kais. österr. Stabsrittmstr bey Blankenstein Hus.

S. 317. Z. 3. nach: Ltn. – adde: († 6 Jan. 800.) Z. 4 statt: Jena – lies: Göttingen. Z. 14 v. u. Heinrich 52te ist von neuem in churpfalzb. Dienste getreten als Gen. Maj. u. Gen. Adjut. des Churfürsten. Z. 13 v. u. Heinr. 55te wohnt nun bey der Brüdergemeinde zu Fulneck in Yorkshire in England. Zu dessen Söhnen kommen hinzu, Z. 7. v. u. c) Heinrich II., g. 31 Merz 803. d) Heinrich III. g. u. † im Aug. 804.

S. 319. Z. 21 v. u. nach: 757 schalte ein: St. Cath. O. D.

S. 326. Z. 22. Der Graf, oder nunmehrige Fürst, Friedrich ist auch chur-

hess. Obr à la suite. Derselbe hat seinen Bruder um Mitregenten declarirt. Z. 10 v. u. nach: 770 - adde: Reichsfürst und Mitregent seit 804.

S. 329. Z. 23. der Graf ist seit 1804 auch Regiments Burgmann zu Friedberg.

S. 331. Z. 15 v. u nach: haben - lösche die folgenden 2 Zeilen und lies dafür: mit der fürstl. Linie ein gemeinschaftl. Sitz- und Stimmrecht am Reichstage.

S. 333. Z. 12. nach: 798 - adde: † 7 Sept. 804. Z. 11 nach 803 kömt hinzu: 10) Gotthilf Heinr. Ernst, g. 19 Aug. 803. Z. 19 statt: 754 - lies 758. Z. 24 nach Wien - inseratur: Gem. Ernestine Fräul. v. Macorf, verm. im Jul. 802.

S. 338. Z. 3 v. u. nach Staatsdame - adde: Gem Georg Fr. v. Arnim auf Neu-Temmen, verm 31 Aug. 804.

S. 343 Z. 2 v. u. nach 1803 - adde: mit Rittmeisters-Charakter.

S. 353. Z. 10 adde: des churpfalzb. St. Georg-O. Comth. (gewes. fstl. passau. Comitialges. zu Regensburg. Z. 4 v. u. nach Gedern - schalte ein: als Statthalter seines Vaters.

S. 354. Z. 10. nach Halberstadt - insere: Gem. Ernestine, des preuß. Staatsminist. Eberh. Fr. Cstian Fhrn v. der Reck T., verm. 1 Oct. 804.

S. 355 Z. 18 nach: Mark - inseratur: des verstorb. Königs Fridr. Wilh. II. v. Preußen mit Wilhelmine Grfs. v. Liechtenau (die seit 1802 mit NN. v. Hilbert verm. ist) erzeugte natürl. T. Z. 19 nach: Miaskowsky — lies: einem Neffen des Bisch. zu Warschau.

S. 356. Z. 9. v. u. nach 751 - schalte ein: gewes. ibid. nach Walloe - lies: trat 1803 zu Münster zur röm. kathol. Kirche über und lebt nun zu Münster bey ihrem Bruder.

S. 371 Z. 7 u 8 lösche die Worte: Pyrmont, Königsfeld, Dettenbach, Heckenbach, Herresbach u. Sevenich. Z. 14. nach 778 - inseratur: erhält 804, mittelst kais. franzos. Decrets, die Sequesterbefreyung von seinen noch nicht veräußerten Gütern am linken Rheinufer.

S. 376. Z. 8. nach Nassau - inserendum: seit 1804 k. preuß. w. geh. Staats- u. Kriegs-Minister zu Berlin, vorher

S. 380 Z. 20 adde: und Landesadministration seiner Mutter. Z. 23 nach Gem - schiebe ein: Wilhelm. Z. 11 v. u. adde: Vormünderin u. Landes-Regentin.

S. 382. Z. 19 adde: seiner Mutter. u. Z. 3 nach 781: Vormünderin.

S. 387. Z. 9 v. u. nach Altwied - schiebe ein: Nassau-Usingen aber die Reste des eigentl. Erzstifts, nämlich die Aemter Deutz, Unkel, Linz ꝛc.

S. 388. Z. 17 statt: 786 - lies: 768. Z. 19 statt: 786 - lies: 10 Febr. 768.

S. 389. Z. 9. statt: 10,000 - lies: 20,000. Z. 15 v. u. nach Rottweil - adde: 16 Oct. 748.

S. 390 Z. 8. v u. nach 795 - inseratur: erhält nunmehr von Oranien-Nassau-Fulda eine jährl. Pension von 20,000 fl.

S. 391. Z. 5 statt: im Dec. 799 - lies: 14 Jan. 800. - Lezte Z. statt: 13 - lege: 23.

S. 392. In den Einleitungen bey den Artikeln Gandersheim u. Herford ist zu bemerken, daß beide als Stifter noch bestehen und blos von ehemal. Reichsständen zu Landsassen herabgesunken sind.

S. 394. Z. 15 nach: fl. - adde: welche von den, den Grundsätzen des canon. Rechts zuwider, mit mehr als einem Bisthum dotirten, nun pensionirten, geistlichen Fürsten zu zahlen ist.

S. 395. Z. 20 - statt: 803 - lies: laut Resignations-Patent vom 10 Nov. 1802. Z. 22 v. u. lösche: † 13 Nov. 790. Z. 8 v. u. adde: gehuld. 28 Aug. ej. a, resignirt die Reg. im Febr. 803.

S. 397. Z. 10. die von Churbaden zu beziehende Pension beträgt 40,000 fl.

S. 399. Z. 12 u. 11 v. u. lösche: Marie Bernarde u. s. w. die resignirte

Aebtissin heißt Marie Xaverie – Vor Z. 6 v. u. schalte ein: Abt: Gallus, (Demmerlein) g. zu Buttenheim in Franken, wurde als vormal. Pater Bursarius zum Abt erw 1801; lebt zu Birch am Forst (einem zwischen Pfalzbayern und Sachsen-Coburg-Saalfeld gemeinschaftl. Dorfe) auf dem das. befindl. ehemals Banzischen Klosterhofe.

S. 402. Z. 22 v. u. nach Glattburg – schalte ein: (welche Hrsch. durch den Entschädigungsreceß an Hohenzollern-Sigmaringen gelangt ist). Z. 16 v. u. adde: erhält von Hohenzollern-Sigmaringen eine jährl. Pension von 3000 fl. u. lebt zu Glatt.

S. 403. Z. 6. v. u. nach 789 – adde: erhält gegenwärtig von dem reg. Gr. v. Wartenberg-Roth eine jährl. Pension von 4500 fl.

S. 407. Z. 20 nach 793 inseratur: wovon ein Sohn Xaver, welcher seit 1803 churfächs. Prem. Ltn. à la suite im Inf. Rgt seines Großvaters, des Pr. Xav. v. Sachsen ist.

S. 408. Z. 3 v. u. nach: 787 schalte ein: verkaufte 1802 seine niederösterr. Hrsch. Enzerstorf an die Königin v. Sizilien für 1 Mill. fl.

S. 412. Z. 12 nach 763 adde: des sicilian. St. Jan. O. R. (wurde 798 bey Errichtung der ephemeren röm. Republik, Senator derselben. Z. 14 nach: Oberstallmeister, adde: † im Apr. 800. Z 17. a) Camillus succ. seinem Vater als Fst v. Sulmona und Rossano im Apr. 800. Z. 19 nach Raniolini – adde: u. W. des auf St. Domingo 23 Nov. 802 verstorb. franz. Gen. Cpt. Le Clerc, Schwester des jetzigen französ. Kaisers Napoleon I., weshalb sie auch den Titel: kais. Hoheit führt. Z. 20 adde: k. Etrur. Kammer. Z. 14 v. u. adde: † im Febr. 802 zu Rom. Gem. Mar. Magd., geb. Marchesin Pirucci, vormal. Hofdame am großhzl. Toscan. Hofe, ist W.

b) zum 2ten Theile.

S. 27. Z. 14. ist einzuschalten:

Frankreich.

Die im Dec. 1799, unter Leitung des jetzigen Kaisers der Franzosen eingerichtete, nachher durch ein organisches Senatus-Consult vom 30. Jul. 1802 noch näher bestimmte Verfassung von Frankreich, hat durch das jüngste organische Senatus-Consult vom 18ten May 1804 abermals mehrere wichtige Abänderungen erlitten.

Die wesentlichsten Grundsätze der jetzigen Verfassung sind kürzlich folgende: Gesezgebende Gewalt Diese ist zwischen dem Kaiser, dem StaatsRath, dem Tribunat, dem gesezgebenden Corps und dem Senat vertheilt. Der StaatsRath, welcher zugleich einen Theil der vollziehenden Gewalt ausmacht, und aus 6 Sectionen a) der Gesezgebung, b) des Innern, c) der Finanzen, d) des Kriegs, e) der Marine und f) des Commerzes besteht, und worin der Kaiser, oder einer der großen Reichsbeamten, den er dazu ernennt, präsidirt, schlägt die Gesetze vor, und bringt die Entwürfe dazu durch seine Redner vor das Tribunat. Dieses Corps von 100 Volksrepräsentanten, das über die Rechte der Nation wacht, ist in 3 Sectionen vertheilt, nämlich in die der Gesezgebung, des Innern und der Finanzen, hat einen Präsidenten, der vom Kaiser ernannt wird, und dessen Functionen 2 Jahre dauern, dann 2 Quästoren, die ebenfalls vom Kaiser ernannt werden. Die Functionen der Glieder des Tribunats dauern 10 Jahre und die Hälfte davon wird alle 5 Jahre erneuert. Nachdem das Tribunat über die Gesezentwürfe des Staatsraths deliberirt hat, werden solche von den Rednern des Tribunats und des Staatsraths zur Entscheidung an das gesezgebende Corps gebracht. Lezteres, das aus 300 Mitgliedern besteht, ist aus den Deputirten der sämmtl. Departements zusammengesezt, indem jedes eine nach dem Verhältniß seiner Bevölkerung bestimmte Anzahl dazu erwählt. Es wird von der Regierung

zusammen berufen, dissolvirt und prorogirt und entscheidet über die Gesezentwürfe durch geheimes Stimmensammeln und ohne Discussion von Seiten seiner Mitglieder, nachdem über solche von den Rednern des Tribunats und der Regierung in seiner Gegenwart debattirt worden ist. Die Gesez-Projecte des gesezgebenden Corps werden sogleich dem Senat übergeben und ein jedes vom gedachten Corps gegebene Decret kann dem Senat durch einen Senatoren denunciirt werden: a) als abzweckend zur Wiedererherstellung des Feudalsystems; b) als der Unwiderruflichkeit des Verkaufs der National-Domainen zuwider; c) als verletzend die Prärogative der kaiserl. Würde und der Würde des Senats. Der Senat kann 6 Tage nach der Annahme des Gesezentwurfes deliberiren und zu erkennen geben, daß die Promulgation des Gesetzes keine Statt habe. Nachdem der Kaiser den Staats Rath vernommen, so erklärt er entweder durch ein Decret, daß er der Deliberation des Senats beitritt, oder läßt das Gesetz promulgiren.

Der Senat, dem zugleich die Macht zur Erhaltung der Constitution übertragen ist, besteht 1) aus den französ. Prinzen, wenn sie 18 Jahre alt sind; 2) aus den großen Reichsbeamten; 3) aus 24 Gliedern, die der Kaiser aus den vorgestellten Candidaten des Wahldepartements ernennt; 4) aus Bürgern die der Kaiser zu dieser Würde fähig hält. Die Glieder des Senats werden auf Zeitlebens erwählt und sind unabsezbar. 60 Senatoren sitzen zugleich in dem kaiserl. Obergerichtshofe. Der Präsident des Senats wird aus den Senatoren vom Kaiser erwählt, und seine Functionen dauern ein Jahr. Der Präsident beruft den Senat auf Befehl des Kaisers. Eine vom Senat ernannte Commission von 7 Gliedern nimmt Kenntniß von den Arrestationen ꝛc. und hat den Namen einer Senatorial-Commission der individuellen Freiheit. Alle Personen, die arretirt und in 10 Tagen nicht vor Gericht gebracht sind, können sich an diese Commission wenden. Eine andere Senatorial-Commission von 7 Gliedern wacht über die Freiheit der Presse. Wenn vom Senat erklärt ist, daß die Preßfreiheit verlezt worden oder starker Verdacht zu willkührl. Verhaftungen ist, so denunciirt das gesezgebende Corps die Minister, welche sich dieser Vergehungen schuldig gemacht haben.

Die Ausführende oder vollziehende Gewalt ist in den Händen des Kaisers, welcher die organischen Senatus-Consulte, die Acten des Senats und die Gesetze promulgirt. Der Kaiser erhebt zu den großen Reichswürden, erwählt die Großofficiere des Reichs, die Kronbeamten, die Mitglieder der Ehrenlegion, ernennt und entsezt nach Gutdünken die Mitglieder des Staatsraths, die Minister, die Ambassadeurs und andere auswärtige Oberagenten, die Officiers der Land- und Seemacht ꝛc.

Die großen Reichswürden genießen gleiche Ehrenbezeugungen mit den französ. Prinzen und nehmen ihren Rang unmittelbar nach ihnen. Die Inhaber derselben sind Senatoren und Staatsräthe, sie bilden das große Conseil des Kaisers, sind Glieder des geheimen Raths, machen das große Conseil der Ehrenlegion aus, und behalten ihre Titel, Funktionen und Vorzüge auf Lebenszeit. Es sind die eines Großwahlherrn, eines Reichs Erz Canzlers, eines Staats Erz Canzlers, eines Erzschazmeisters, eines Connetable des Reichs und eines Großadmirals. Der Großwähler hat die Verrichtungen eines Canzlers in Rücksicht der Zusammenberufung des gesezgebenden Körpers, der Wahlcollegien und Bezirksversammlungen und der Auflösung derselben. Er präsentirt die Senatoren, Staatsräthe, Gesezgeber und Tribunen zur Eidesleistung und führt die Deputationen derselben und der Wahlcollegien bey dem Kaiser zur Audienz ein. Er ist Präsident bey dem Wahlcorps zu Brüssel, und kann in dem Pallast des Senats residiren. Der Erzcanzler des Reichs promulgirt die Senatus-

Consulte und Gesetze, ist der Canzler des Pallasts, präsidirt in dem hohen kais. Gerichtshofe, ist gegenwärtig bey den Vermählungen und bey der Geburt der Prinzen, bey der Krönung und den Exsequien des Kaisers, führt die hohen Staatsbeamten, Minister, den Staatssecretär, die Großofficiere zur Eidesleistung ꝛc. und ist Präsident bey dem Wahlcorps zu Bordeaux. Der ErzCanzler des Staats promulgirt Friedens- und Allianz-Tractate, Kriegserklärungen, überreicht und unterzeichnet die Creditive und Etiketten-Correspondenz mit den auswärtigen Höfen, präsentirt die Gesandten aller Klassen zur Eidesleistung und führt die fremden Gesandten bey dem Kaiser zur Audienz ein. Auch ist er Präsident bey dem Wahlcorps in Nantes. — Der Erzschazmeister ist gegenwärtig, wenn dem Kaiser die Einnahme und Ausgabe vorgelegt wird; er verificirt jährlich das große Buch der öffentl. Schuld, unterzeichnet die Brevets der bürgerl. Pensionen ꝛc. und ist Präsident bey dem Wahlcorps in Lyon. Der Connetable ist gegenwärtig, wenn der Kriegsminister dem Kaiser Rechenschaft über das Vertheidigungssystem der Grenzen, den Zustand der Festungen ꝛc. ablegt. Er ist Gouverneur der Militärschulen, überliefert in Abwesenheit des Kaisers den Militärcorps die Fahnen, hält die großen Musterungen der kais. Garde, installirt die Reichsmarschälle ꝛc. und ist Präsident bey dem Wahlcorps in Turin. — Der Groß-Admiral, der bey den Arbeiten der Seeminister gegenwärtig ist und die Admirale, Vice-Admirale ꝛc. dem Kaiser präsentirt, ꝛc. Derselbe ist Präsident bey dem Wahlcorps zu Marseille. Diese großen Reichsbeamten erhalten den Titel: Durchlaucht (Altesse sereniss.) und jährlich als bestimmtes Gehalt den 3ten Theil der Summe, die den Prinzen nach dem Decret vom 21 Dec. 1790 zugesichert ist (Diese Summe war 1 Mill. Livr.)

GroßOfficiere des Reichs sind: 1) die Reichs-Marschälle, die aus den vorzüglichsten Generals gewählt werden. Ihre Zahl steigt nicht über 16. Zu dieser Zahl gehören aber die Reichsmarschälle nicht, welche Senatoren sind. 2) Acht Generalinspectoren und General-Obersten der Artillerie, des Ingenieurwesens, der Truppen zu Pferde und der Marine. 3) Die Bürgerl. GroßKronbeamten. Die Stellen der Großofficiers werden auf Lebenszeit ertheilt.

In Ansehung der Justizverfassung bestehen nunmehr, statt der bisherigen Tribunale, Justiz-Höfe, deren Urtheilssprüche Arrets genannt werden; die bisherigen Criminalgerichte heißen nun Criminal-Justiz-Höfe und das Cassationstribunal hat den Namen Cassations-Hof erhalten. Außer dem ist noch ein kaiserl. Obergerichtshof errichtet worden. Derselbe erkennt 1. über persönl. Verbrechen, die von Mitgliedern der kaiserl. Familie, von großen Reichsbeamten, von Ministern, von Senatoren, Staatsräthen ꝛc. begangen werden; 2. über Verbrechen, Attentate und Complotte gegen die Sicherheit des Staats, gegen die Personen des Kaisers und des vermuthlichen ReichsErben; 3. über Mißbräuche der Gewalt von Befehlshabern in der Fremde; 4. über Ungehorsam von Generals und Marine-Commandanten, die wider ihre Instructionen handeln. — Der Sitz des kaiserl. Obergerichtshofes ist im Senat, und er besteht aus den Prinzen, den großen Reichs-Beamten, dem Großrichter, aus 60 Senatoren, aus 14 Staatsräthen ꝛc. Die Regierungs-Commissäre bey diesem Obergerichtshofe heißen: kaiserl. General-Procuratoren, bey den übrigen Justiz- und Appellationshöfen: Kaiserl. Procuratoren.

In Betreff der kirchlichen Verfassung bestehen seit dem mit dem Pabst errichteten Concordat (von Apr. 1802) 11 Erzbisthümer, 58 Bisthümer ꝛc. Der Gehalt der Erzbischöfe ist 15,000 und der Bischöfe 10,000 Franken.

Staatistische Uebersicht von Frankreich im J. 1804.

		QM.	Volksmenge.	Eink.
Frankreich vor der Revolution .		9500	26,000,000	220,000,000 fl.
Hiezu die Insel Corsica . . .		156	200,000	600,000 –
Neue Erwerbungen.	Depart., wozu sie jezt gehören.			
a) Vom teutsch. Reich				
1. Oest. Niederlande	Dyle, Schelde, Wälder, Jemappe, Nieder Mosel, beide Nethen, Ourthe, Sambre und Maaß.	1207	3,700,000	20,000,000 –
2. Bisthüm. Lüttich, nebst Stablo und Malmedy				
3. Uebrige linke Rheinufer.	Roer-, Saar-, Rhein- u. Mosel-, Donnersb.			
b) Von Helvetien.				
1. Die Bundesländer des Bisth. Basel.				
2. Die Städte Biel und Mühlhausen.	Oberrhein.	10	59,000	500,000 –
3. Stadt u. Gebiet Genf.	Leman.			
c) Von der bat. Republik.				
Das holländ. Flandern, Geldern, Limburg, Mastricht, Venloo und Zubehör.	Niedermaaß.	20	65,000	500,000 –
d) Vom Kirchenstaat.				
Avignon u. Venaissin.	Vaucluse.	—	200,000	1,000,000 –
e) Vom Königr. Sardinien.				
1. Hzth. Savoyen	Montblanc.	180	300,000	2,000,000 –
2. Gfsch Nizza	Seealpen.	52	98,000	
3. Fsth. Piemont.	bilden 6 Departem.	588	2,500,000	10,000,000 –
f) Von Neapel u. Toscana.				
Inseln Elba, Capraja ꝛc. . . .		5	13,700	20,000 –
g) Hzth. Parma. . . .		92	330,000	2,000,000 –
		11,810.	33,465,700.	256,620,000. –

Das Ganze ist in 27 Militärdivisionen, 108 Departements u. Präfekturen, 417 Arrondissements und 47,468 Gemeinden eingetheilt. Man zählt 46,000 Pfarreyen, 21,800 Succursalkirchen u. 80 Consistorial- oder reformirte Kirchen. Der reine Ertrag der Revenüen war im J. 11: 589⅓ Mill. Franken. Die öffentl. Schuld ist 1260 Mill Fr., deren Interessen 84 Mill. Fr. erfordern. Die Waldungen enthalten 370,460 Morgen (arpens) und liefern einen Ertrag von 40 Mill. Fr.

Im J. 9 betrug die gesammte Einfuhr 417,863,900 Fr. Die Ausfuhr aber nur 305,207,700 Fr. Der Kriegsfuß der Armee ist 554,407 M., nämlich 341,411 M. Lin. Inf. 100,130 M leichte Inf., 14,120 M. Linien-Cav., 68,988 M leichte Cav., 20,656 M. Artill. zu Fuß; 5,873 M. Sappeurs, Mineurs u. Ingenieurs.

Die gegenwärtige Gebietseintheilung in 108 Departements, mit Bemerkung der 5 Serien derselben, der Volksmenge, und des Hauptorts (worin der Präfect und der Präfecturrath seinen Sitz hat) der Arrondissements eines jeden, der Zahl der Deputirten, die jedes zum Corps

legislatif bevollmächtiget, nebst der Volksmenge einiger Hauptstädte zeigt folgende Tabelle.

Nro.	Depart.	Serien.	Volksm.	Dep.	Hauptort.	Arrond.
1.	Ain	1	284,455	4	Bourg	4
2.	Aisne	1	430,628	3	Laon	5
3.	Allier	1	272,616	2	Moulins	4
4.	Alpen (niedere)	4	140,121	1	Digne	5
5.	— (obere)	1	118,322	1	Gap	3
6.	— (Meer)	3	87,071	1	Nizza	3
7.	Ardeche	3	267,525	2	Privas	3
8.	Ardennen	1	254,000	2	Mezieres	5
9.	Arriege	3	191,693	2	Foix	3
10.	Aube	4	240,661	2	Troyes	5
11.	Aude	1	226,198	2	Carcassonne	4
12.	Aveyron	1	328,195	3	Rodes	5
13.	Bouches du Rhone	3	320,072	3	Marseille (96,000 E.)	3
14.	Calvados	2	480,317	4	Caen	6
15.	Cantal	1	246,016	2	Aurillac	4
16.	Charente	4	321,477	3	Angouleme	5
17.	Charente (untere)	3	402,105	4	Saintes	6
18.	Cher	1	218,297	2	Bourges	3
19.	Correze	1	243,654	2	Tulle	3
20.	Cote d'Or	5	347,842	3	Dijon	4
21.	Cotes du Nord	3	499,927	4	Saint Brieux	5
22.	Creuse	1	216,255	2	Gueret	4
23.	Doire (in Piemont)	1	224,127	2	Ivrea	3
24.	Dordogne	5	410,350	4	Perigueux	5
25.	Doubs	5	287,075	2	Besancon	4
26.	Drome	5	231,188	2	Valence	4
27.	Dyle	2	363,956	4	Brüssel (66,000 E.)	3
28.	Escaut (Schelde)	4	595,258	4	Gent (55,000 E.)	4
29.	Eure	1	415,577	4	Evreux	5
30.	Eure und Loire	4	259,967	2	Chartres	4
31.	Finistere	2	474,349	4	Quimper	5
32.	Forets (Wälder)	2	225,549	2	Luxemburg	4
33.	Gard	1	309,052	3	Nismes (40,000 E.)	4
34.	Garonne (obere)	2	432,263	4	Toulouse	5
35.	Gers	1	291,845	3	Auch	5
36.	Gironde	4	519,685	5	Bordeaux (90,000 E.)	6
37.	Golo (Corsica)	4	103,466	1	Bastia	3
38.	Herault	5	291,957	3	Montpellier (38,000)	4
39.	Ille und Vilaine	2	488,605	4	Rennes	6
40.	Indre	5	209,911	2	Chateauroux	4
41.	Indre und Loire	1	278,758	2	Tours	3
42.	Isere	3	441,208	4	Grenoble	4
43.	Jemappes	3	412,129	4	Mons	3
44.	Jura	3	289,865	2	Lons-le-Saulnier	4
45.	Landes	5	228,889	2	Mont de Marsan	3
46.	Leman	5	215,884	2	Geneve	3
47.	Liamone (Corsica)	5	63,347	1	Ajaccio	3
48.	Loire und Cher	5	211,152	2	Blois	3
49.	Loire	4	292,588	3	Montbrison	3
50.	Loire (obere)	5	237,901	2	Puy	3
51.	Loire (untere)	5	368,506	4	Nantes (64,000 E.)	5
52.	Loiret	3	298,728	3	Orleans	4
53.	Lot	5	383,683	4	Cahors	4

Nro.	Depart.	Serien.	Volksm.	Dep. Hauptort.	Arrond.
54.	Lot und Garonne	3	339,821	3 Agen	4
55.	Lozere	1	132,602	1 Mende	3
56.	Lys	1	475,118	4 Bruges	4
57.	Maine und Loire	4	442,482	4 Angers	5
58.	Manche	1	538,008	4 Saint-Lo	5
59.	Marengo		285,300	2 Alexandria	4
60.	Marne	3	291,484	3 Chalons	3
61.	Marne (obere)	1	222,585	2 Chaumont	3
62.	Mayenne	3	324,730	3 Laval	5
63.	Meurthe	2	328,171	3 Nancy	5
64.	Meuse (oder Maaß)	3	257,237	2 Bar-sur-Ornin	4
65.	— inf. (untere Maaß)	1	241,836	2 Mästricht	3
66.	Montblanc	3	239,437	3 Chambery	4
67.	Monttonere (Donersb.)	1	343,316	3 Mainz	4
68.	Morbihan	4	415,914	4 Vannes	4
69.	Mosel	4	379,000	4 Metz (36,000 E.)	4
70.	Nethen (beide)	3	253,281	3 Anvers	3
71.	Nievre	3	238,812	2 Nevers	4
72.	Nord	2	774,450	8 Douai	6
73.	Oise	3	369,086	3 Beauvais	4
74.	Orne	4	397,931	4 Alencon	4
75.	Ourthe	3	313,876	3 Lüttich (50,000 E.)	3
76.	Pas de Calais	5	566,061	4 Arras	6
77.	Po (Piemont)		395,193	4 Turin (75,000 E.)	3
78.	Puy de Dome	4	508,444	4 Clermont	5
79.	Pyreneen (niedere)	5	385,708	2 Pau	5
80.	— (obere)	2	206,680	2 Tarbes	3
81.	— (oriental. od. Ost-)	1	117,764	1 Perpignan	3
82.	Rhein (Nieder-)	4	450,238	4 Straßburg (47,000 E.)	4
83.	— (Ober-)	2	386,305	3 Colmar	5
84.	Rhein und Mosel	2	203,290	2 Coblenz	3
85.	Rhone	5	345,644	4 Lyon (88,000 E.)	2
86.	Roer	5	516,287	4 Aachen	4
87.	Sambre und Maaß	4	165,192	2 Namur	4
88.	Saone (obere)	1	287,461	2 Vesoul	3
89.	Saone und Loire	5	447,565	4 Maçon	5
90.	Sarre (Saar)	4	219,049	2 Cöln	4
91.	Sarthe	5	387,166	4 Mans	4
92.	Seine	4	629,763	8 Paris (650,000 E.)	6
93.	Seine und Marne	2	298,815	3 Melun	5
94.	Seine (untere)	5	642,773	6 Rouen (84,000 E.)	5
95.	Seine und Oise	5	429,523	4 Versailles	5
96.	Sesia (Piemont)		204,445	2 Verceil	3
97.	Sevres (beide)	1	242,658	2 Niort	4
98.	Somme	2	465,034	4 Amiens	5
99.	Stura (Piemont)	-	395,074	4 Coni	4
100.	Tanaro (Piem.)	-	311,459	Asti	4
101.	Tarn	2	272,163	3 Alby	4
102.	Var	2	269,142	3 Draguignan	4
103.	Vaucluse	2	190,180	2 Avignon	4
104.	Vendee	2	270,271	3 Fontenay le Peuple	3
105.	Vienne	3	250,807	2 Poitiers	5
106.	Vienne (obere)	5	259,795	2 Limoges	4
107.	Vosges (Vogesen)	4	308,052	3 Epinal	5
108.	Yonne	2	239,278	3 Auxerre	5

A) Große Reichswürden und GroßOfficiere des Reichs.

a) Große Reichswürden (6).

Großwähler: Prinz Joseph Bonaparte, auch Groß-Offic. der Ehrenleg., Inh. der Senatorerie Brüssel.

Connetable des Reichs: Prinz Louis Bonaparte, auch Groß-Offic. der Ehrenleg.

Reichs-ErzCanzler: Joh. Jac. Regis Cambaceres (ehemal. Justizminister und nachher seit 10 Dec. 799 2ter Consul).

Reichs-ErzSchatzmeister: Carl Franc. Lebrün (seit Dec. 799 gewes. 3ter Consul).

Staats-ErzCanzler: vacat.

Groß-Admiral: vacat.

b) Groß-Officiere des Reichs.

1. **Reichs-Marschälle:** Augereau, Comd. der Armee von Brest. J. Bernadotte, Comd. en Chef der Armee im Hannövr. Alex. Berthier, Kriegsminist. und Obristjägermeister. Bessieres, Comd. der kais. Garde zu Pferde. Brune, auch StaatsR., u. 1804 Ambass. zu Constantinopel. Davoust, Comd en Chef des franz. Lagers bey Brügge. Duroc, Oberhofmarschall und Gouv. der Tuillerien. Lannes, Ambass. zu Lissabon. Massena, Chef der 14ten Cohorte der Ehrenlegion. Moncey, 1r Insp. der National-Gens d'Armerie. Mortier, Comd. der kais. Garde zu Fuß (zuvor Comd. en Chef der Armee im Hannövr.) Murat, Gouv. von Paris. Ney, Gen. Insp. der Cav. Soult (804 Ober-Gen. des Lagers v. St. Omer).

2. **Die acht Gen. Inspectoren und General Obristen** der Artillerie, des Ingenieurwesens, der Truppen zu Pferde und der Marine.

3. **Die bürgerl. GroßKronbeamten,** welche noch nicht ernannt sind.

B) Kaiserl. Hofstaat.

Großbeamte des kais. Pallasts. GroßAllmosenier: Card. Fesch, auch Ambass. zu Rom. **Oberhofmarschall:** Div. Gen. Duroc, auch Gouv. der Tuillerien. **Obristkammerherr:** C. M. Talleyrand, auch Minister der auswärt. Angelegenh. **Oberjägermeister:** Alex. Berthier, Reichsmarsch. u. Kriegsminist. **ObristStallmeister:** Div. Gen. Caulincourt. **OberCeremonienmeister:** Staatsr. L. P. Segur.

Erster kais. Kmrhr: Remusat. — **Ceremonienmeister und Einführer der Gesandten:** Salmatoris-Rossillon. Cramayel. — **Präfecten des Pallastes:** Lucay. Didelot, dermal. bev. Ges. zu Stuttgardt. **Gouv. der kais. Pagen:** Gardanne, Div. Gen. — **Stallmeister:** Durosnel.

Almosenier des Kaisers: Abbe Demons, Weihbisch. v. Paris. **Hofcaplan des Kaisers:** Abbe v. Pradt, gewöhnl. Almosenier des Kaisers.

1r Kais. Leibarzt: Corvisard, auch Präsid. der med. Societät zu Paris.

Intendant der Civilliste oder des kais Hauses: StaatsR. Fleurieu.

Gen. Schatzmeister der Krone: Esteve, Schatzmeister der 1n Cohorte der Ehrenleg.

Gen. Verwalter der Kronmobilien: Calmelet.

Der Kaiserin Oberhofmeisterin: Mad. de Vaudemont. *Dame d'Honneur:* Mad. de La Rochefoucault, (Gattin des Ambassadeurs zu Wien). *Dame d'Atour:* Mad d'Arberg (Gattin des ehem. österr. Gen. FML., geb. Prinzess. v. Stolberg). *Dames du palais:* Mad. Lannes (Gattin des Marschalls). Mad. Ney, (Gattin des Marschalls). Mad. de Vaude, (Tochter des verstorb. Generals u. Senators d'Arcon). Mad. Duchatel, (Gattin des Staatsr. u. Gen. Dom. Directors). Mad. de Segur (Gattin des Staatsr.) Mad. de Villeneuve. Mad. de Lavalette (Gattin des Staatsr.) Mad. de Serraut (W. des ehemal. Conventsmitgl. Valadi). Mad. de Walth-Ferrent, (T. des Hrn v. Vaudril) Mad. Colbert. Mad. de Lucay und Mad. Remusat. Kammerherrn: d'Aubusson. Lafeillade. de Beaumont.

Der Prinzessin Joseph Hofdamen: Mad. de Girardin (Gattin des Gesetzgebers, ehemal. Herzogin v. Aiguillon). Mad. Miot. Gesellschaftsdame: Mad. Dupuy.

Der Prinzessin Louis Gesellschaftsdame: Mad. Nansouty, (Gattin des Generals).

Der Prinzessin Elisa Bonaparte-Bacciochi Gesellschaftsdame: Mad. Laplace, (Gattin des Canzlers des Senats).

C) Staats-Autoritäten.

1. Senat-Conservateur (Erhaltungs-Senat).

Im Oct. 1803 wurde der Gehalt der Senatoren auf 36,000 Franken bestimmt. Einzelnen Senatoren sind überdies noch gewisse Nationalgüter zugetheilt, welche Senatorerien genannt werden. Im folgenden Verzeichniß hat man diese Senatorerien bey den gegenwärtigen Inhabern derselben bemerkt.

Senatoren: Abboville; Senatorerie Besançon (vormal. Div. Gen. u. 1r Gen. Insp. der Art) A. D. Abrial; Sen. Grenoble (vormal. Justizminister). Franc. Barthelemy, (ehemal. Director). Eugen Beauharnois, auch Gen. Obr. der Chasseurs. Franz Berthollet; Senat. Montpellier. Franc. Ant. Boissy-d'Anglas, (zuvor Tribun), auch Mitgl. des Nationalinstituts. Pr. Joseph Bonaparte, s. ob., Senat. Brüssel, auch Großoff. der Ehrenleg. Pr. Louis Bonaparte, s. ob. Lucian Bonaparte; Senat. Trier, auch Großoff. d. Ehrenleg. Bougainville. Brünneteau-St. Suzanne. – Cabanis. – Cacault, (gewes. Ges. zu Rom). Canclaux, (vormal. Div Gen.) Luc. Casabianca; Senat. Ajaccio. Chaptal (zuvor Minister des Innern) auch Schatzmeister des Senats. C. Ant. Chasset; Senat. Metz. Franc. Choiseul-Praslin. Franz Arm. Chollet. Clement de Ris. Collaud, (gewes. Div. Gen.) Cornet. — Jos. Cornudet; Senat. Rennes. Crassous (aus

Dep.

Dep. 37). Davous. Debelloy, Erzbisch. zu Paris. Dedeley d'Agier. Degregory. — Delaunoy. — Desmeunier; Sen. nat. Toulouse. Matth. Depere. — Destutt-Tracy. — Dizés. — L. Thib. Dubois-Dubay; Senat. Nismes. Heinr. Fargues. — Fontenay (gewes. Maire v. Rouen). H. F. Fouché; Senat. Aix, auch Polizeyminister. François de Neufchateau, Präsident des Senats; Senat. Dijon (von 1797–98 gewes. Director, u. nachher Minist. des Innern). Jos. Ph. Garan-Coulon, Senat. Riom. Jac. Garat. – Germain-Garnier. – Heinr. Gregoire. Harville; Senat. Turin (ehem. Div. Gen.) auch Oberstallmeister der Kaiserin. Herwyn. Jacqueminot; Senat. Douay. L. P. Jaucourt. Journy-Aubert. Kellermann d. ält., auch Tit. Reichsmarschall; Senat. Colmar; Großofficier der Ehrenleg. (ehem. Div. Gen.) Garnier-Laboissiere, Senat. Bourges (vorm. Div. Gen.) Lacépède; Senat. Paris, auch Großcanzler der Ehrenleg. – Lagrange. J. Dionys. Laguinais. – Lamartilliere, Senat. Agen, (vorm. Div. Gen.) – Lambrechts. – Tachez de Lapagerie. Laplace, auch Canzler des Senats. Lebrün-Rochemont, (Bruder des Reichs-Erzschatzmeisters). J. Barth. Lecoulteux-Canteleu; Senat. Lyon. Lefebvre, auch Tit. Reichsmarschall (ehem. Div. Gen.) Lemercier, Senat. Angers. Lenoir-Laroche. – J. Jos. L. Lespinasse, Senat. Pau. De Luynes. Mongé, Senat. Lüttich. Morard de Galles, Senat. Limoges. Olivier (gewes. Div. Gen.) Pet. Nic. Peré. Perignon, Senat. Bordeaux, auch Tit. Reichsmarschall (ehem. Div. Gen.) Perregaux. Pleville-le-Peley. – Gilles Porcher. Rampon, Senat. Rouen, (gewes. Div. Gen.) Ressnier. Robin. Rödever, Senat. Caen (vorm. Staatsr. u. Präsid. von der Section des Innern). Roger-Ducos, Senat. Orleans. (Ex-Director). J. Rousseau. Saint-Martin. Saur, (zuvor Mitgl. des gesetzgeb. Corps). Jos Sers. Serrurier, auch Gouv. der Invaliden (ehem. Div. Gen.) Franc. Em. Sieyes (Ex-Director). Tronchet, Senat. Amiens. Vaubois (gewes. Div. Gen.) Theodos. Vernier. Vien. Edm. Pet. Alex. Villetard. Vimar, Senat. Nancy. Viry, (zuvor Präfect des Lys-Dep.) Volney.

2) Das gesetzgebende Corps (Corps législatif.)

hat 300 Mitglieder, deren Jahrgehalt auf 10,000 Fr. für jeden bestimmt ist. Sie sind in die 5 Serien vertheilt, welche die sämtl. Departements des Reichs zusammenfassen. Das Loos hat entschieden, welche Serie jährlich abgeht, so daß die Deputirten der 5ten Serie im 13ten, die von der 2ten im 14ten die von der 1ten Serie im 15ten die von der 4ten im 16ten und die von der 3ten im 17ten Jahr erneuert werden. In der folgenden alphabet. Liste ist bey jedem Mitgliede die Serie, wozu es gehört bemerkt. Der Präsident hat ein Jahrgehalt von 100,000 Fr.

Agnel (1). Allard (5). Appert (3). Auguis (1). Auverlot (3). Baillon (2). Baraillon (1). Bardenet (1). Barre (5). Barrot (1). Bassaget (2). Bassange. Bazoche (3). Beauchamp (1). Beguinot (1). Bergeras (5). Bergey (1). Berquier-Neuville (3). Berthezen (1). Bertin (2). Besley (3). Bezave-Mazière (1). Blanc (1). Blareau

(3). Bodinier (3). Boery (5). Boilleau (2). Bollemont (3). Bollet (3) Bollioud (3). Bonnot (1). Bord (1). Borie (2). Bouiſſeren (3). Bourdon (5). Bourg-Laprade (3). Bourgois (5). Bourgenet-Travenet (2). Bouzet. Buomincino. Brault (3). Bremontier (5). Bucaille (3). Buron (3). Caiſoti. Caſenave (5). Cayre (5). Caze de la Bove. Chaillot (2). Champion, Dep. d. Jur. Dep. (3). Champion, Dep. des Maaß Dep. (3). Chanzel (4). Chapuis (2). Chatry-Lafoſſe (2). Clairon (1). Steph. Clary (3). Clavier (5). Clauzel (3). Clerici. Cochon-Duvivier (3). Collard (2). Combes Dounous (5). Coustauſſe (3). Dalesme (5). Dallemagne (1). D'Hancourt-Mocaire. Donel (2). Darracq (5). Delahaye (3). Delamarre (3). Delatre (2), Quäſtor. Delecloy (2). Delneufcourt (3). Delort (1). Delzons (1). Demonceaux (1). Despaliere (2). Devaux (1). Devinck-Thiery (2). Devisme (1). Doyen (4). Dubosq (2). Dubourg (3). Duflos (3). Duhamel (1). Dumas (3). Dumoulin (2). Dupin (3). Durand (1). Duranteau (4). Durau-Lamalle. Dutrou-Bornier (3). Duval (5). René Eſchaſſeriaux d. jüng. (3). Febvre (3). Felix-Faulcon (3). Ferat (4). Fery (2). Fontanes, Präſid. des geſezg. Corps, auch Präſ. des Nationalinſtituts u. Comet. der Ehrenleg. Fontenay (1). Foubert (2). Fouenier (5). Francq (2). Fremin-Beaumont (1). Galli (3). Gantois (2). Gaudin (2). Gauthier, Dep. des Correze Dep. (1) Gauthier, Dep. des Dep. Cote-d'Or (5). Geintrac (5). C. Geoffroi (5). Germain (3). Gesnouin (2). Gheyſens (1). Girod-Chantrans (5). Girod (5). Golzart (1). Gonnet (2). Grappe (5). Grenot (3). Guerin, Dep. des Depart. der beyden Sevres (1). Guerin, Dep. des Loiret Dep. (3). Guibail (2). Guichard (2). Guillemot (5). Guirau (5). Guito-Dubordan Heinart (3). Huault-Solben. Hubar (1). Huguet (4). Huon (2). Jacomet (1). Jacomin (5). Jacopin (2), Quäſtor. Jan (1). Janod (3). Jaubert (3). Jouvent (5). Juhel (5). Jumentier (4). Kervelegan (2). Laborde (1). Lachieze (5). Lacrampe (2). Lafont (3). Lagrange (3). Lahure (3). Ant. Lametherie (5). Langlois (1). Larcher (1). Latour-Maubourg (5). Laumond (1). Lebrün-de-Rochemont (1). Lecourbe (3). Ledanois (1). Lefebvre-Cavet (3). Lefranc (5). Legrand (5). Lejeas (5) Canzler der 16ten Cohorte der Ehrenleg. Lemée (3). Lemesle (5). Lemoine (1). Lemoſy (5). Leroy (1). Leſoinne (3). Lesperat (3). Lespinaſſe (2). L'Eveque (2). Ligneville (1). Lobjoy (1). Lombard-Taradeau (4). Louvet (2). Loyau (2). Mallein (3). Marcorelle (2). Marquet-Fleury (1). Martinel (5). Maſſena. Maubouſſin (5). Maugeneſt (1). Maupetit (3). Meric (1). Metzger (2). Meynard (5). Milſcent (4). Mollevaut (2). Monſeignat (1). Montardier (5). Montaut-Deſelles. Morand (1). Moreau (2). Morel (3). Mosneron (5). Muſſet (1). Nairac (3). Nattes (1). Nouriſſon (1). Olbrechts (3). Ornano (5). Panpelone (3). Papin (5). Pascal (3). Pelle (5). Pemartin (5). Pictet-Diodati (5). Pigeon (5). Pillet (5). Provoſt (3). Rabaſſe (5). Rabaud (1). Raingeard (5). Ramond (2). Reibaud-Lauzonne (2). Renaud-Lascours (1). Richepanſe (Vater; 4). Ricour (1). Rigal (5). Riviere (2).

Rodat (1). Römers (1). Rossée (2). Roulhac (5). Saget d. ält., Dep. des Mosel-Dep. (4). Saget, Dep. des Depart. der untern Loire (5). Saint-Pierre-Lesperet (1). Saligny (3). Sapey (3). Sauret (1). Steph. Sauret (1). Sautier (3). Sauzay (3). Savary (1). Schirmer (2). Selys (3). Servan. Sieyes-Leons (2). Simon, vom Dep. Seine u. Marne (2). Solvyns (3). Soret (5). Sturz (1). Tarby (1). Terasson (5), Quästor. Theiard (3). Thibaudeau, Vater (3). Thierry (2). Toulgoet (2). Toulongeon (3). Trottier (1). Trumeau (5). Tupinier (5). Turgan (5). Vacher (1). Valleteaux (3). Van Cuſtem (3). Van-Kempen (2). Van Ruymbeke (1) Vauzelle (5). Vienot. Vaublanc (2), Quäſtor. Vigneron (1). Villar (2).

3) Das Tribunat.

beſteht aus 100 Mitgliedern, jedes mit 15000 Franken Gehalt, welche aber vom 12ten Jahr an gerechnet auf 50 Glieder reducirt werden ſollen, ſo daß alle 3 Jahre 25 Mitglieder abgehen. Sämtl. Tribunen ſind Mitglieder der Ehrenlegion.

Tribunen: (alphabet.) Adet. Albiſſon. Arnould. Felix Beaujour. Beauvais. Bertrand-de Greille. Boſe. Bouteville. Carnot. Carion-Niſas, Canzler der 9ten Cohorte der Ehrenleg. Carret. Chabaud-Latour. Chabot. Challon. Chaſſiron. Coſté. Curée. Dazier. Daugier. Daru. Delaiſtre. Delpierre. De Pintreville-Cernon. Duveyrier. Duvidal (ehemal. Gen. Direct. der Poſten). Joſ Eſchaſſeriaux, der ältere. Joh. Fabre. B. Faure. Wilh. Joſ. Favard. Max. Villot Freville. Gallois. Emil. Gaudin. Gillet-Lajaqueminiere. Stanisl. Girardin. Goupil-Préfeln. Gresnier. Guinard. Himbert. Jac. Ant. Huguet. Ludw Alex. Jard-Panvilliers. Jaubert. Ludw Pet. Jaucourt. Jubé. Koch (Profeſſ. v. Strasb.) Fz Max. Alex. Labrouſte. Lahory. Lebreton. Legoupil Duclos. Leroy. Leroy-Boismarie. Linz (ehemal. Mitgl. des Reviſ. Tribunals in Trier). Males Malherbe. Claud Joſ. Mallarmé. Joſ. Moreau (Bruder des verwieſenen Generals). Mouricault. Pernon Perreau. Pet. Nic. Perrée. Perrin. Ant. Aug. Mich. Picault. Pictet. Portiez. Pougeard-du Limberd. Riouffe. Saint-Aubin. Sahuc (Brigade General). Savoy-Rollin. J. B. Say. Sédillez. Joſ. Hieron Siméon. Tarible. Thouret. Trouvé. Van Hultem. Veſin.

D) Staats-Rath.

Iſt in 6 Sectionen getheilt, nämlich 1. der Geſetzgebung, 2. des Innern, 3. der Finanzen, 4. des Kriegs, 5. der Marine, 6. des Commerzes.

Staatsräthe (in alphabet. Ordnung): Begouen (6). Berlier, Präſid. des Priſenraths (11). Berenger (6). Bertin, Colonialpräf. zu Martinique u. St. Lucie. Bigot-Preameneu, Präſ. der 1n Section. Boulay (3), für ſtrittige Sachen in Betreff der National-Domainen beauftragt. Bourcier (4), Div. Gen. Brüne, Div. Gen., ſeit 1803 Ambaſſ. zu Conſtantinopol. Bruix (5), Ober-

Gen. Insp. der Küsten des Oceans u. Großoff. der Ehrenleg. Caffarelli (5), Seepräf. zu Brest u. Comdt. der Ehrenleg. Collin (3), Gen. Direct. der Douanen. Eman. Eretet (2), besonders für den Brücken- und Chausseebau beauftragt. Dauchy (3). – Defermont, Präsid. der 3n Section, Gen. Directeur der öffentl. Schuld. Desolles (4), Div. Gen. Duchatel (3), Gen. Director der Domainen. Matthieu Dumas (4), Brig. Gen. u. Chef des Gen. Staabs des Lagers v. Brügge. Dupuy (6), gewes. Colonialpräf. zu Isle de France. Emery (1). J. C. Fleurieu, Präsid. der 5n Section, auch Intend. der Civilliste. Forfait (5), Marinepräf. zu Havre. Ant. Franc. Fourcroy (2), besonders für die oberste Leitung des öffentl. Unterrichts beauftragt. François (von Nantes (2), Director der Administration der Abgaben von Wein ꝛc. N. J. B. Frochot, Präf. zu Paris. Galli, a. d. Dep. des Po, (2). Gantheaume, Vice-Admir. (5). Gau (4), Mitgl. des Conseils für die Militärverwaltung. Gouvion-St. Cyr (4), Div. Gen. J. B. Jollivet (3). Jourdan (4), Div. Gen. u. im J. 804 Ober-Gen. der französ. Truppen in Italien. Lacuée, Brig. Gen., Präsid. der 4n Sect. Lavalette (3), Gen. Postdirector. L'Haumond (von Nantes) (6). Lecalier (6), gewes. Colonialpräf. zu Guadeloupe. Marmont (4), Div. Gen., dermalen Gen. en Chef der Truppen in der batav. Republik. Miot (2), bey dem Polizeyminister angestellt. Mollien (3), Director der Amortisationskasse. Montalivet (6), Präf. v. Versailles. Moreau de St. Mery, Gen. Administrator von Parma, Piacenza u. Guastalla. Muraire, Präs. des Cassations-Gerichtshofes. Najeac (5), gewes. Präf. des Rhone-Dep. Pelet (2), aus dem Lozere-Dep., bey dem Polizeyminister angestellt. Petiet (4). Portalis (2), nunmehr Minister für den Cultus. Andr. Real (1), bey dem Polizeyminister angestellt. Redon (5). Regnauld de St. Jean d'Angely, Präs. der 2n Section, u. Gen. Procur. des kais. hohen Gerichtshofes. Sainte-Suzanne (4), Div. Gen. Savary (6). L. P. Segur, Oberceremonienmeister, s. ob. Shee (2), Präf. des Niederrhein-Dep. zu Straßburg. Thibaudeau (1). Treilhard (1), Ex-Director. Truguet (5), Viceadmiral.

Auditeurs des Staats-Raths: Abrial (5). De Brigade. De Reuilly. Douzan (2). Gadard de Plancy. Perregaux (3). Recamier (4).

E) Minister und deren Dependenzen.

a) **Staats-Secretär der Regierung:** Hugo Bernh. Maret (150,000 Fr.)

b) **Depart. des Justizwesens. Minister:** Claud. Ambr. Regnier, Großrichter (200,000) Fr.). **General-Secretär:** Delecroix. **Central-Division:** Dalmassy, Chef. **Büreaux der Archive:** Delaigue, Chef der 1n Section. Leroux, Chef der 2ten Section. Noyer, Chef der 3n Section. **Expeditionsbüreau:** Delepierre, Chef. **Büreau zur Versend. der Geschäfte:** Dumond und

Chaube, Chefs. Civil-Division: Bernardy, Chef. Criminal-Divis.: Beaulaton, Chef. Cassationsbüreau: Sallais, Chef. Büreau der ausländischen Gesetzgebung: Le Mierre u. Brosselard, Chefs. Particular-Büreau des Ministers: Montvel, Chef. Büreau de la Comptabilité: Cuissot, Chef der 1ten Section. Houdeyer, Chef der 2ten Divis.

Präsident des Cassations-Gerichtshofes: Staatsr. Muraire. Kais. Gen. Procurator desselben: Merlin.

Gen. Procureur des kaiserl. Obergerichtshofes: Staatsr. Regnauld de St. Jean d'Angely.

Präsident des Criminalgerichtshofes: Hemart.

c) Depart. der auswärt. Angeleg. Minister: Carl Mor. Talleyrand, auch Obrist Kmrhr, s. ob. (150,000 Fr.) Polit. Divisionen: Durand, Chef der 1n Division. Blanc-d'Hauterive, Chef der 2n Div. Division der Handelsverhältnisse: Dhermand, Chef. Archive: Caillard, Chef. *Fonds et Comptabilité* (Rent- und Zahlamt): Bresson, Chef.

d) Depart. des Innern. Minister: Nomperand de Champagny, Großoff. der Ehrenleg., (bis 1804 gewes. Ambass. zu Wien). Gen. Secretär: J. Aug. Lajard. Gen. Secretär des Ministers: Degerando, Mitgl. d. Nationalinst. 1te Divis.: (Regime administratif): Benoit, Chef. 2te Divis. (für den Ackerbau, bürg. u. mechan. Künste u. Handel): Lanzel, Chef. 3te Divis. (Hospitäler, bürgerl. Bauwesen, Verwilligungen, Künste u. Wissensch.) Barbier-Neufville, Chef. 4te Divis. (zu verrechnende Einnahme u. Ausgabe): Bohain, Chef. 5te Divis. (Archiv, geograph. u. literär. Depots, Bibliotheken.) Scip. Mourgues, Chef.

Das Conseil für Ackerbau, Künste u. Handel hat 14 Mitglieder und 2 Secretäre.

Das Conseil für das bürgerl. Bauwesen hat 6 Mitglieder und 1 Secretär.

Das Conseil für die Bergwerke ꝛc. hat 3 Mitgl. u. 1 Secretär. — 10 Inspecteurs de mines. — 11 Ingenieurs.

Das Brücken- u. Chausseebauwesen ꝛc. leitet der Staatsr. Cretet. Secretär en Chef: Courtin. Chef der 1n Division: Cadet Chambine. Chef der 2n Divis. Baunier. Für diesen Geschäftszweig besteht auch ein besonderes Conseil von 10 General-Inspecteurs. Ferner gehören darunter 108 Ingenieurs en Chef, die in den einzeln Depart. des Reichs residiren.

Die Direction des öffentlichen Unterrichts hat der StaatsR. Fourcroix. Nächst demselben ist Br. Arnault, Mitgl. des Nationalinstituts, Chef der Hauptdivision.

Die Comptabilité des Communes dirigirt der Staatsr. Francois (v. Nantes). Ballemand ist Büreauchef.

Zur Beförderung des Handels sind nun auch Commerzkammern (welche nicht mit mit den Handelsgerichten, Tribuneaux de commerce, zu verwechseln sind) in folgenden Städten errichtet worden: Lyon, Rouen,

Bordeaux, Marseille, Brüssel, Antwerpen, Nantes, Dünkirchen, Lille, Mainz, Nismes, Avignon, Straßburg, Turin, Montpellier, Genf, Bayonne, Toulouse, Tours, Carcassone, Amiens und Havre. Diese Commerzkammern sollen aus 9 und in denjenigen Städten die über 50,000 Einw. haben, aus 15 Mitgliedern bestehen, die alle Kaufleute des Orts sind. Der Präfect jeder Stadt ist Präsident derselben. Die Commerzkammern correspondiren directe mit dem Minister des Innern, bey welchem ein General-Commerz-Conseil errichtet wird, wozu jede Commerzkammer 2 Mitglieder vorschlägt, von welchen der Kaiser 15 wählt.

e) Depart. der Finanzen. Minister: Jos. Mar. Jac. Franz Gaudin. GeneralSecretär: Amabert. PrivatSecretär; Saussay. 1te Divis. (directe Steuern) hat 4 Commis u. 5 Chefs. 2te Divis. (indirecte Steuern, Protocolls- Stempel- u. Zollgebühren, Gewährleistungen, Posten u. Lotterie) Anthoine, 1r Commis, dann 6 Chefs. 3te Divis. (Verwaltung der National-Domainen, Waldungen und Salinen): Cyalis-Lavaud, 1r Commis; dann 2 Chefs. 4te Divis. (Comptabilité etc.): Dutertre-Veteuil, 1r Commis; dann 3 Chefs.

Die Verwaltung der Nationaldomainen, welche das Departement eines Mitgliedes des Staatsraths bildet, besorgt: Boulay, Staatsr. Secretariat: Bressant, Chef. 1te Division: Pajot. 1r Commis; dann 3 Chefs. 2te Divis.: Raison, 1r Commis; dann 1 Chef. Sodann ist in jedem Departement 1 Receveur general, und in den Arondissements eines jeden Dep. sind Receveurs particuliers.

Generaladministration de l'Enregistrement: Staatsr. Duchatel, Generaldirector. Dann 8 Administratoren; 1 GeneralSecretar ꝛc.

General-Post-Administration. Gen. Postdirector: Staatsr. Lavalette. Generaladministratoren: Anson. Forié. Auguié. Francais Sieyes. Bellavene. GeneralSecretär: Legrand. Generalinspecteur: Benezet. Die fahrende Post hat ihr besonderes Administrationsconseil von 3 Principalinspectoren (Boudin; Boulenger; Villeneuve), nebst 1 Secretär (d'Avrange). Zur Briefpost gehört 1 Gen. Cassier (Joinville), 5 Chefs, und 3 Bureaux.

General-Zoll Administration: StaatsR. Colin, Generaldirector (mit 20000 Franken Gehalt). Dann 4 Administratoren ꝛc. (jeder mit 12000 Fr. Gehalt).

Die Generalverwaltung der Waldungen hat 5 General-Administratoren, u. 1 Bureau, das in 5 Divisionen die dahin gehörige Geschäfte besorgt.

Die Administration der National-Lotterie hat 3 Administrateurs.

Die Münz-Administration hat 3 Administrateurs, 7 General-Fonctionnairs ꝛc.

Bey der Regie des Salinenwesens ist Dupré commissaire central du gouvernement, hienächst 3 Regisseurs, 1 Directeur der

Fonds, 1 Cassier, 1 Chef de Comptabilité, 1 Directeur d'administration, 1 Chef de correspondence, 1 Generalinspect. u. s. w.

Von der **General-Direction zur Liquidation der Nationalschuld** ist der Staatsr. Defermond Generaldirecteur. Hiernächst 5 Particular-Directoren, 1 General-Secretär ꝛc.

Von der Caisse d'Amortissement (TilgungsCasse) ist Mollien Directeur. Hiernächst 4 Administrateurs, 1 Gen. Secretär, Cassier ꝛc.

Die **Bank von Frankreich** hat zu Regenten 15 Banquiers und Negocianten. Dann 3 Censoren, 1 Direction von 8 Gliedern u. s. w.

f) **Depart. des öffentl. Schatzes. Minister:** Franc. Barbe-Marbois. **Administrateurs:** Lemonnier, für die Kassen u. Einnahme. Laquiante, für die Ausgaben. Turpin, für das große Buch der öffentl. Schuld, für die strittigen Sachen u. deren gerichtl. Betreibung und für das Rechnungswesen (Comptabilité). **Particular-Büreau des Ministers:** Roger, 1r Commis. **Generalsecretär:** Lefebvre. **Chef des Depeschen-Büreau:** Pernot. **Section der Kassen und der Einnahme. Generalkasse:** Cornut, Gen. Cassier. Dubra, Cassier. Fagnan, 1r Commis. **Kasse der tägl. Einnahme:** Foin, Cassier. **Kasse der tägl. Ausgaben:** Piscatory, Cassier. **Einnahme-Controlle** hat 4 Directeurs. **Section der Ausgaben** besteht aus einer Central-Controlle mit 3 Chefs und 5 Generalzahlmeistern, einer Controlle für die Mandaten, einer andern für die öffentl. Schuld mit 1 Controleur u. 1 Generalzahlmeister. **Zur Section für die strittigen Sachen und das Rechnungswesen** gehört eine Direction der öffentl. Schuld, ein Büreau für die Consignationen, Depots, eine Agentschaft (Agence) für die Execution beschlossener Zwangsmittel, eine Comptabilité centrale u. arrierée. Hieher gehören auch die 27 Zahlmstr für die einzelnen Militärdivisionen u. 8 andere für die Marine und Colonien, nebst 12 Generalinspectoren, welche die Kassen dieser Zahlmeister u. der Receveurs in den Provinzen verificiren.

g) **Depart. der allgemeinen Polizey** (wiederhergestellt 1804). **Minister:** Fouché. Bey demselben sind angestellt die Staatsräthe Miot u. Pelet.

h) **Kriegs-Departement. Minister:** Alex. Berthier, Reichsmarschall u. Oberjägermstr. **Gen. Secretär:** Arcambal, Inspect. bey den Revüen. Depeschen Büreau: Simonin, Chef. Büreau der Gesetze u. Archive: Arcambal, Commiss. ordonnateur, als Chef. **1te Divis.** (vom Secretariat) Davrange-Dukermont, Commissaire ordonnateur, als Chef. Büreau der innern Ausgaben: Accard, 1r Commis. Particularkasse des Ministers: Fournier Kassier. Büreau der milit. Policey: Besson, Chef. **2te Divis.** (Fonds): Petit, Chef. Unter ihm arbeiten 5 Büreaux, wovon jede 1 Chef hat. **3te Divis.** (Personelle Angelegenheiten des Milit.) Tabarié, Sousinsp. bey den Revüen, als Chef. Unter demselben arbeiten 3 Büreaux, jede mit 1 Chef. **4te Divis.** (Milit. Operationen): A. F. Lomet, Adjud. command., als Chef. Sodann 2 Büreaux, jede mit 1 Chef. **5te Divis.** (Organisation

der Truppen): Barinier, Kriegscommiss., als Chef; sodann 3 Büreaux, jede mit 1 Chef. 6te Divis. (Retraites): Goulhot, Chef; sodann 2 Büreaux, jede mit 1 Chef. 7te Divis. (Artill. u. Genieweſen): Gaſſendi, Brigade-Gen. v. d. Artill., als Chef. Senermont und Dabadie, Brigadechefs vom Geniecorps. Dann 4 Büreaux, jede mit 1 Chef.

General-Pulver und Salpeter-Adminiſtration: hat 3 General-Adminiſtrateurs, 2 Generalinſpecteurs, 3 Büreauchefs u. ſ. w.

Nota. Der Gen. Secretär des Kriegsminiſters erhält jährlich 15000; von den Diviſionschefs erhalten 4 jeder 12000, die 3 andern jeder 10000 Franken Beſoldung.

i) **Departement der Kriegsadminiſtration. Dirigir. Miniſter:** Dejean, (vormal. Geſandter in Genua u. Staatsr.) **Adminiſtrations-Conſeil:** Gau, StaatsR., dirigirt die 1te u. 3te Section. Berenger, StaatsR., dirigirt die 2te Sect. Sartelon, Commiss. ordonnateur, als Gen. Secretär des Conſeils. 1te Diviſ. hat 2 Büreaux a) für Proviant, b) für das Caſernenweſen, jede mit 1 Chef. 2te Diviſ. (Fonds, Militärhoſpitäler, Comptabilité), hat 4 Büreaux, jede mit 1 Chef. 3te Diviſ. (Montirungs- u. Verpflegsweſen) hat 2 Büreaux, jede mit 1 Chef **Secretariat:** Despaux, Chef des Depeſchen-Büreau. Julien, Particularſecretär des Miniſters. Herſent, Caſſier.

Das **Directorium zur Kleidung und Equipirung der Truppen** beſteht aus 4 Directeurs u. 1 General-Secretär.

Das Centraldirectorium der Militärhoſpitäler hat 4 Glieder: Guy-Couſtard-Saint-Lo, Diviſ. General. Lombard, Commiss. ordonnateur. Laze-Labove, Civil-Adminiſtrateur u. Meric, Gen. Secretär. Außerdem giebt es zu Paris, St. Denis, Metz, Straßburg, Marſeille, Lille, Mainz, Landau, Grenoble, Barreges, Rennes, Morlaix, Bourbon, Brüſſel, Mezieres, Colmar, Toulouſe, Bayonne, Nantes, Calais, Amiens, Aachen u. Lüttich beſondere Conseils d'administration des Hopitaux.

Das *Conseil de ſanté pour le ſervice des armées de terre* von 5 Mitgliedern, und

Das **National-Hotel der Militär-Invaliden** u. deſſen anſehnl. Bibliothek, gehören ebenfalls zum Reſſort dieſes Miniſterialdepartements.

k) **Marine- u. Colonien-Departement. Miniſter:** Decrès, (geweſ. Contre-Admiral). **Centralverwaltung:** Roſieres, Gen. Secretär. Regnier, Chef des Secretariats. 1te Diviſion: Foreſtier, Chef. 2te Diviſ: Jurien, Chef. 3te Diviſ.: Lefevre, Chef. 4te Diviſ.: Terpant, Chef. 5te Diviſ.: Bonjour, Chef. Toulouze, Generalſchatzmeiſter der Invaliden. **Colonienverwaltung:** Guillemain-Vaivre, Chef. **Generaldepot der Karten und Plane von der Marine u. den Colonien:** VicеAdmiral Roſily, Directeur und Inſpecteur. Buache, Hydrographe der Marine. Deſluzines, Chef der Kartenſamml. u. Archivar. Unter dieſes Dep. ge-

hört noch: das *Conseil des travaux maritimes* mit 3 Ingenieurs en chef als Directoren; ferner das Prisen-Conseil, worin der Staatsr. Berlier präsidirt, u. das 9 Mitglieder hat.

l) Geistliches Departement (Affaires des cultes) dessen Leitung dem StaatsR. Portalis übertragen ist. Büreaux. Theod. Pein, Chef der Generalcorrespondenz. 1te Section für den protestantischen Cultus: Darbaud, Chef. 2te Section (Comptabilité): Dav. Portalis, Chef. Geh. Secretär des Staatsraths Portalis: J. Jauffret.

F) Präfecten.

a) Präfecten in den Departements des Reichs.

1s: De Coninck-Outryve, zu Bourg. 2s: Mechin, zu Laon. 3s: Lacoste-Messelieres, zu Moulins. 4s: Alex. Lameth, zu Digne. 5s: Ladoucette, zu Gap. 6s: Dubochage, zu Nizza. 7s: Robert, zu Privas. 8s: Frain, zu Mezieres. 9s: Brun, zu Foix. 10s: Brusle, zu Troyes. 11s: J. Barante, zu Carcassone. 12s: Saint-Horent, zu Rodes. 13s: Charl. Delacroix, zu Marseille. 14s: Caffarelly, zu Caen. 15s: Riou, zu Aurillac. 16s: Bonnaire, zu Angouleme. 17s: Guillemardet, zu Saintes. 18s: Belloc, zu Bourges. 19s: Der Gen. Milet-Mureau, zu Tulle. 20s: Guiraudet, zu Dijon. 21s: Boulle, zu Saint-Brieux. 22s: J. L. C. Lasalcette, zu Gueret. 23s: Gandalfo, zu Ivrea. 24s: Rivet, zu Perigueux. 25s: Jean Debry, Comdt. der Ehrenleg., zu Besançon. 26s: Descorches, zu Valence. 27s: Doulcet-Pontecoulant, zu Brüssel, Comdt. der Ehrenleg. 28s: d'Herbouville, auch Comdt. der Ehrenleg., zu Gand. 29s: Masson-Saint-Amand, zu Evreux. 30s: Delaitre, zu Chartres. 31s: Rudler, zu Quimper. 32s: J. B. Lacoste, zu Luxemburg. 33s: D'Alphonse zu Nismes. 34s: Richard, zu Toulouse. 35s: Balguerie, zu Auch. 36s: NN. . . . zu Bordeaux. 37s: Pietry, zu Bastia. 38s: Nogaret, zu Montpellier. 39s: Mouniers, zu Rennes. 40s: Preuveur, zu Chateauroux. 41s: Pommereul, zu Tours. 42s: Fourier, zu Grenoble. 43s: Steph. Garnier, zu Mons. 44s: Poncet, zu Lons-le-Saulnier. 45s: Duplantier, zu Mont-de-Marsan. 46s: Barente, zu Genf. 47s: Areghi, zu Ajaccio. 48s: Corbigny, zu Blois. 49s: Imbert, zu Montbrisson. 50s: Lamothe, zu Puy. 51s: Belleville, zu Nantes. 52s: Maret, zu Orleans. 53s: Bailly, zu Cahors. 54s: Pieyre, Sohn zu Achen. 55s: Jerphanion, zu Mende. 56s: Chauvelin (vorher Tribun) zu Bruges. 57s: . . . . zu Angers. 58s: Costaz (zuvor Tribun) zu Saint-Lo. 59s: NN. . . . . zu Alexandrien. 60s: Ligniville, zu Chalons. 61s: Harmand, zu Chaumont. 62s: Monteau-des Illes, zu Laval. 63s: Marquis, zu Nancy. 64s: Leclerc (Bruder des auf St. Domingo verstorb. General. Cpt., vorher Gesezgeber), zu Bar-sur-Ornin. 65s: Reintjens, zu Mastricht. 66s: Verneilh, zu Chambery. 67s: Jean Bon St. André, zu

Mainz. 68s: Julien, zu Vannes. 69s: Colchen, zu Metz. 70s: d'Herbouville, zu Anvers. 71s: Adet, (Extribun) zu Nevers. 72s: Dieudonné, zu Douay. 73s: Belderbusch, zu Beauvais. 74s: La Magdaleine, zu Alencon. 75s: Desmousseaux, zu Lüttich. 76s: Delachaise, zu Arras. 77s: Laville, zu Turin. 78s: De Latourette, zu Clermont. 79s: J. P. Chazal (Extribun) zu Pau 80s: B. Lasnes (Bruder des Generals) zu Tarbes. 81s: Der Brig. Gen. Martin, zu Perpignan. 82s: Der StaatsR. Shee, zu Strasburg. 83s: Felix Desportes, zu Colmar. 84s: Chaban, zu Coblenz. 85s: Bureau de Puzy, zu Lyon. 86s: L'Haumont, Staatsr., zu Aachen. 87s: Peres, zu Namur. 88s: Der Brig. Gen. Vergnes, zu Vesoul. 89s: Buffault, zu Masson. 90s: Keppler, zu Trier. 91s: Der Brigadechef Auvray zu Mans. 92s: N. T. B. Frochot, zu Paris. 93s: Lagarde, (vormals Gen. Secret. des Directoriums) zu Melun. 94s: Beugnot, zu Rouen. 95s: Montclivet, Staatsr., zu Versailles. 96s: Saint-Martin-Lamotte, zu Verceil. 97s: Dupin, zu Niort. 98s: Quinette, zu Amiens. 99s: Roborio, zu Coni. 100s: Robert, zu Asti. 101s: Garo, (zuvor Tribun) zu Alby. 102: Jos. Fauchet, zu Draguignan. 103s: Bourdon, zu Avignon. 104s: Merlet, zu Fontenay-le-Peuple. 105s: Cochon, zu Poitiers. 106s: Pougard-du-Limbert, zu Limoges. 107s: Le Faucheux, zu Epinal. 108s: Rougier la Bergerie, zu Auxerre.

b) Marine-Präfecte.

Brest: Caffarelly, Staatsr. **Dünkirchen**: Nielly, Contreadmiral. **Havre**: Staatsr. Forfait. **Orient**: Thevenard, Viceadmiral. **Rochefort**: Martin, Viceadmiral. **Toulon**: Gantheaume, Staatsr. u. Viceadmiral.

c) Colonial-Präfecte.

St. Domingo: (Magnitot, Präf.) **Martinique**: Staatsr. Bertin, Präf. Menard, Souspräf. **Guadeloupe**: Div. Gen. Ernouf, Gen. Cpt. **St. Lucie**: Masse, Souspräf. **Tabago**: Magnitot, Präf. **Cayenne**: Benoit Cavey, Administrationschef. **Isle de France u. de la Reunion**: Leger, Präf. Legonidec, Justizcommiss. das.

G) Gesandte, Charges d'Affaires ꝛc.

(Ein bevollm. Minister erhält 30,000 Franken Gehalt.)

Amerika: Div. Gen. Turreau, Großoff. der Ehrenleg. Pichon, Chargé d'Affair. und Commiss. der Handelsverhältnisse zu Wasshington. **Algier**: C. Franz Dubois-Thainville, Chargé d'Affair. u. General Commiss. der Handelsverh. Sielve, Canzler. Jaubert, Dollmetscher. **Batavische Republik**; Huguet Semonville, Ambass. u. bev. Minist. im Haag (Oct. 801). Marivault, 1r Ambass. Secr. Desmazieres, 2r Ambass. Secr. **Corfu**; Romieu, Geschäftsr. u. Gen. Commiss. der Hand. Verh. bey der Republik der 7 vereinigten Inseln. **Dänemark**; Franz Ant. Daguesseau (zuvor Präsid. des

Appellat. Trib. zu Paris) bev. Minist. zu Copenhagen. Desaugiers der ält., u. Desaugiers d. jüng., Leg. Secr. **Deutsches Reich.** a) **Carlsruhe:** Massias, Chargé d'Affair. beym schwäb. Kreise. b) **Darmstadt:** Helflinger, Chargé d'Aff. c) **Dresden:** Eduard Dumouſtier, Leg. Secret. d) **Frankfurt a. M.:** Hirſinger, Reſident (802). Bächele, Leg. Secret. e) **Caſſel:** Eduard Bignon, außerord. Geſ. u. bev. Miniſt. Serurier, Leg. Secr. f) **Hamburg:** C. Fr. Reinhard, bev. Miniſt. b. niederſächſ. Kreiſe, Comdt. der Ehrenleg. Teulon, Leg. Secr. g) **München:** L. W. Otto, außerord. Geſ. u. bev. Miniſt. Alex. Marandet, 1r Leg. Secr. St. Genet, 2r Leg. Secr. h) **Regensburg:** Bacher, Miniſt. Reſid. b. d. Reichsverſamml. (mit 30,000 Liv. Geh.) Schwebele, Leg. Secr. i) **Salzburg:** Andr. de Lezay (ehemals de Marnezia), bev. Miniſt. Aug. Jordan, Leg. Secr. k) **Stuttgardt:** Didelot, Pallaſtpräfekt, bev. Miniſt. Maſſias, Chargé d'Aff. im ſchwäb. Kr. Raymund, Leg. Secr. **Etrurien:** H. Jac. W. Clarke, Div. Gen., Envoyé extraord. zu Florenz. Simeon, 1r Leg. Secr. **Großbrittannien:** vacat. **Helvet. Republik:** Diviſ. Gen. Vial, Ambaſſ. 803. Rouhieres, Leg. Secr. u. Chargé d'Affair. per interim. Rouyer, Commiſſ. der Legation. **Ligur. Republik:** Salicetti, Ambaſſ in Genua (804). Bodard, Chargé d'Aff. u. Gen. Commiſſ. für die Küſten v. Spezzia (zu Neapel). **Maltha:** vacat. **Neapel:** C. J. M Alquier, Ambaſſ. b. Könige beider Sicilien. Ed. Lefevre, Ambaſſade-Secr. **Oeſterr. Monarchie:** Alex. de la Rochefoucault, Ambaſſ. am röm. u. öſterr. kaiſ. Hofe zu Wien (1805, zuvor bev. Miniſt. am churſächſ. Hofe ſeit 803). Brigade-Chef Lacuée, 1r Ambaſſ Secr. Dodun 2r Ambaſſ. Secr. Poſuel, 3r Ambaſſ. Secr. **Portugal:** Der Reichsmarſch. Lannes, Ambaſſad. zu Liſſabon ſeit 804, (vorher außerord. Geſ. u. bev. Miniſt. daſ.) Fitte, Ambaſſ. Secr. **Preußen:** Steph. Buſſieres Laforeſt, außerord. Geſ. u. bev. Miniſt. zu Berlin ſeit Jun. 803 (zuvor bev. Miniſt. zu Regensburg). Portalis, (Sohn des Staatsr. u. Miniſters der geiſtl. Angeleg.) 1r Leg. Secr. Felix Lajard, 2r Leg. Secr. St. Geneſt, Eleve der Geſandſch. **Rom:** Card. Feſch, Erzbiſch. v. Lyon, bev. Geſ. (ſeit May 803). Gandolphe, Leg. Secr. (vorher zu Bern). Theod. Hedouville (Bruder des Div. Generals) Leg. Secr. in Dec. 803. **Rußland:** Max. Gerh. de Rayneval, Chargé d'Aff. 804. Prevoſt u. Didelot, Leg. Secretaire. **Schweden:** J. Franc. Bourgoing, bev. Miniſt. zu Stockholm (801). Caillard, 1r Leg. Secr. Salignac-Fenelon, 2r Leg. Secr. **Spanien:** Diviſ. General Beurnonville, Ambaſſadeur (Sept. 802). Hermann u. Vandeuil, Ambaſſade-Secr. Billoc, Dollmetſch. **Türkey:** Staatsr. u. Diviſ. General Brüne, Ambaſſadeur (Febr. 803). Ruffin, Chargé d'Aff. Parandier, 1r, Lamarre 2r, Recordin, 3r Ambaſſade-Secr. Franchini u. Danton, Dollmetſch.

6) Agenten und Commiſſairs der Handelsverhältniſſe.

Acre: Pillavoine, Commiſſ. Aleppo: Corancez, Gen. Com.

Alexandrien in Egypten: Drevetti, Sous-Com. Algier, s. ob. Gesandte! Alicante: Angelucci, Com. Amsterdam: Gohier, Gen. Com. Ancona: Meuron, Com. Athen: Fauvel, Sous-Commiss. Barcellona: Viot, Commiss. Mollin, Souscommiß. u. Canzler. Bassora: Rousseau, Commiß. Bergen: P. Framery, Commiss. L. Colaud, SousCom. Bilboa: Harriet, Agent. Boston: Girault, Commiß. Boucarest: Fleury, SousCommiss. Bremen: F. Buhl, Vicecommiss. Bristol: Parseval-Grandmaison, SousCommiss. Cadix: Miller, Chargé d'Aff. le Roy, Gen. Com. M. Lesseps, SousCom. u. Canzler. Canar. Inseln: Broussouet, Commiss. Canea (Candische Inseln): Rousset, Commiss. Froment-Champ-la Garde, SousCommiß. Cagliari: Ornano, Commiss. Cap de bonne Esperance: Broussonnet, Commiss. Carthagena: Fr. Bourbon, Cons. Cephalonien: Bourbaki, SousCommiss. Canton (in China): de Guignes, Resident u. Commiss. Cherson: H. Mure, Gen. Com. Chio: Vattier-Bourville, Commiss. Christiansand: Pauli, Commiss. Civita-Vecchia: Stamaty, Commiss. Copenhagen: Laville, Commiss. Corck: Breard, Souscommiss. Corfu: s. ob. Gesandte. Corogna: Jos. Ailhaud, Comm. P. Harismendy, Canzler. Coron: Vial, Commiss. Cronstadt: Lelieur-Ville-sur-Arce, SousCommiss. Cypern: Regnault, Commiss. (zu Larnaca). Damiette: Rousselin. Danzig: Harmand, Commiss. Dardanellen: Martin, Souscommiss. Dublin: Fauvelet, Commiss. Elbing: Fauvelat, Commiss. Ferrol: Th. Calbet, Agent. Galatz: Mechain, Souscommiss. Genua: Bodard, Com. Ribiez, Canzler. Georgestown: Pichon, Chargé d'Aff. u. Gen. Commiss. Gijon: Lagoanere und L. Mernar, Commissaire. Glascow: Moreau, Commiss. Gothenburg: Desgouttes, Commiss. Hamburg: la Chevardiere, Gen. Com. Helsinghör: Laville, Commiss. Heraclea: Allier, Souscom. Hull. Mares, Souscommiss. Jassy: Piosacco, Gen. Commiss. Jersey: Chepy, Souscommiss. Lattaquia in Syrien: Geoffroy, Souscommiss. Lissabon: Serrurier, Gen. Com. Lafargue, Souscom. Livorno: Colaud, Gen. Com. Canclaux, Souscommiß. u. Canzler. London: Coquebert-Montbret, Commercial-Deput. im Jun. 802. Lübek: M. A. Souchay. Belleville, Gen. Commiss. Salicetti, Com. Mahelin, Canzler. Majorka: Grasset-le-Sauveur, Com. Malabar. Küste: Court, Schiffahrtscommiss. Mallaga: L. Mornard, Com. Maltha: Caruson, Souscommiss. Marocco: D. C. A. Fournel, Secretär u. Dollmetsch. beym Generalcommissariat. Mascate: Casvaignac, Resid. u. Commiss. Messina: Ribaud, Chargé d'Aff. Felix, Souscom. Mailand: Boudar, Commiss. Neapel: Le Blanc, Gen. Commiss. J. E. Framery, Souscommiss. Neu-York: Barbe, Commiss. Newport: Lequineo, Souscommiss. Oporto: Guinnebaut, Com. Palermo: Marsson, Souscom.

Philadelphia: Fauvelet, Commiss. Fl. Guyot, Souscom. Port-Maurice: Viannelli, Souscommiss. Portsmouth: Cazeaux, Souscommiss. Ragusa: Bruere, Gen. Commiss. Rhodes: Magallon, Souscommiss. Ribadeo: D. M. Lopez de la Barrea, Commiss. Rotterdam: Maupertuis, Commiss. Saint-Andre: Ranchoup, Commiss. J. Laent, Com. ad interim. Saint-Remi: Dufour, Souscom. Salonica: Magallon, (Oheim des obig.) Gen. Commiss. Savannah: Sotin, Souscommiss. Sebastopol: Ratez, Souscom. Sinope: Fourcade, d. ält., Gen. Com. Smirna: Choderlos, Gen. Com. Fourcade, d. jüng., Souscommiss. Stettin: Billiot, Commerzagent. Stockholm: Desgouttes, Commiss. Tanger: Guillet, Gen. Com. u. Chargé d'Aff. Faurnet, Canzler und Dollmetscher. Franzeschini, Souscom. Triest: Framery, d. Vater, Commiss. Tripolis: Beaussier, Chargé d'Aff. u. Gen. Commiss. X. Naudy, Souscommiss. u. Canzler. Tripoli in Syrien: A. Guys, Commiss. Tunis: Devoize, Chargé d'Aff. u. Gen. Com. Bellerte, Dollmetscher. Andanson, Canzl. Valencia: B. Lanusse, Souscom. Venedig: Rostagny, Gen. Com. Vigo in Galizien: Mich. Harismendy, Com. Zante: Reinard, Commiss.

H) Generalität.

Das Militär ist gegenwärtig im Lande in 27 Divisionen vertheilt. Bey jeder Division steht ein DivisionsGeneral als Commandant, unter diesem mehrere BrigadenGenerale und ein oder mehrere Adjudans-commandans. — Ein DivisionsGeneral erhält seit Oct. 800, wenn er in wirklichen Diensten ist, jährlich 15,000, und wenn er im Felde ist 18750 Livr.; ist er aber nicht in wirkl. Diensten, so erhält er nur 7500 Livr. Ein Divis. General hat 3 Adjutanten (Aides de camp) zur Seite. — Ein BrigadeGeneral erhält im wirkl. Dienst jährlich 10000 Livr., und im Felde 12500 Livr.; ist er nicht in wirkl. Diensten, nur 5000 Livr.; er hat übrigens 2 Adjutanten zur Seite. — Die Adjudans-commandans erhalten jährlich 6000 und im Felde 7500 Livres.

Divisions-Generale.

Ambert. Andreossy, Großoff. d. Ehrenleg. (war von 802 bis 803 Gesandter in London). Barbon, (1804 bey den franz. Truppen im Hannövr., zu Oßnabrück). Baraguay-d'Hilliers, Gen. Obrist der Drag. Rgtr (1804 zu Compiegne). Beguinot. Belliard (war in Egypten) Comd. der 24ten Militär-Divis. (zu Brüssel). Beurnonville, Ambassadeur zu Madrid seit 802. Bonnard. Boudet (804 im Lager von Zeyst). Bourcier, StaatsR., Gen. Insp. d. Cav. Brice-Montigny, Platzcommand. zu Straßburg. Carteaux. Casanbianca. Caulincourt, kais. Obriststallmstr. Cervoni, Comdt. d. 8n Militär-Division (zu Marseille). Chabot, (comd. 804 eine Divis. in Italien). Chabran. Chambarlhac, Comdt. zu Lyon. Charbonnier, Platzcomdt. zu Maestricht. Chasseloup-Laubat, Gen. Insp. des Geniewes. (zu Paris). Clarke, dermal. Ges. zu Florenz. Clauzel (802 auf Domingo). Colli. Dallemagne (im Corps legislatif). Decaen, Gen. Capit. v. Isle de France ꝛc. De-

jean, Staatsr., (gewes. Ges. zu Genua). Delaborde, Comdt. der 13. Milit. Divis. (zu Rennes). Dembarere, Gen. Insp. des Geniecorps. Desbureaux. Desfournaux. Despinoy, (804 zu Alessandria im Piemontes.) Desjardins. Dessolles, Staatsr., (angestellt bey dem Departement der Militär-Verwaltung). D'Hautpoult, General Insp. der Cav., Großoff. d. Ehrenleg. Dombrowsky (804 in der ital. Republ.) Dorsner, Gen. Insp. d. Art. Dufour, Comdt. d. 21 Milit. Divis. (zu Poitiers). Duhesme, Comdt. d. 19. Milit. Divis. (zu Lyon). Dulauloi (804 bey d. Armee im Hannövr.) Dumay, Comdt. d. 12. Milit. Divis. (zu Nantes). Dupont, Comd. d. 2n Milit. Divis. Dupont-Chaumont, Comd. en Chef in Piemont, u. Groß Off. der Ehrenleg. Duteil, Platzcommand. zu Metz. Eble, Gen. Insp. der Art. (804 im Hannövr.) Ernouf, Gen. Cap. v. Guadeloupe (803). Ferino, Comdt. der 3. Milit. Divis. (zu Metz). Fregeville, (C.) Comdt. d. 9n Milit. Div. (zu Montpellier). Friant, Gen Insp. der Inf. Gardanne, Gouv. der kais. Pagen. Garnier. Gauthier-Kerveguen, Insp. Gazan, (8-4 zu Vercelli in Italien). Gentili. Gilot, Comd. d. 4. Mil. Div. (zu Nancy). Gouvion, Gen. Insp. der Gensd'armerie. Grenier, Gen. Insp. d. Inf. Grouchy, Gen. Insp. d Cav. (804 im Lager v. Zeyst). Gudin, Comd. d. 10 Mil Divis. (zu Toulouse). Guieu. Gupot-Durpaire, Platzcomdt. zu Brest (802). Hedouville, gewes. Ges. am russ. Hofe seit 802. Jourdan, Staatsr. u. Gen. en Chef der franz. Truppen in Oberitalien, zu Mayland (zuvor General-Administrateur v. Piemont). Kellermann (jun.) Gen. Insp. der Cav. (804 Comd. der Cav. im Hannövr.) Klein. Lacombe-St. Michel, Gen. Insp. der Art. Lagrange, Gen. Insp. d. Gensd'armerie. Lapoype, Comd. d. 12. Milit. Divis. (zu Nantes). La Roche, Comd. d. 14. Mil. Div. (zu Caen). Leclaire, Platzcomdt. zu Lille. Lecourbe, Gen. Insp. der Inf. Legrand. Leval, Command. der 5. Milit. Div. (zu Straßburg). Lorion, Comd. d. 25. Mil. Div. (zu Lüttich). Lorge, Comd. d. 26. Mil Div. (zu Coblenz). Macdonald, (1801 gewes. bev. Minister in Dänemark). Macors, Gen. Insp. der Artill., Comdt. der Ehrenleg. Magallon, command. General auf Isle de France. Marmoni, Comdt zu Mantua 804. Marescot, 1r Gen. Insp. des Geniewesens (zu Paris). Marlot. Marmont, Staatsr. 804 Gen. en Chef der vereinigten Truppen in der batav. Republik). Mathieu, Comd. der 11. Mil Division (zu Bordeaux). Menard, Comd. der 6. Mil. Divis. (zu Besançon). Abdallah Menou, war zuletzt Obergeneral in Egypten; Tribun 802, seit 803 Gen. Administr. v. Piemont (zu Turin) Großoff. der Ehrenleg. auch Mitgl. der Acad. der Wiss. zu Turin. Meynier, (804 Comdt. zu Mainz). Micas, Platzcomdt zu Toulon. Michaud, Gen. Insp. der Inf. (804 Commissär Ordonateur der Armee im Hannövr.) Miollis. Molitor, Comd. d. 7 Mil. Divis. (zu Grenoble, (804 Ober Comdt. zu Vlieſingen u. der Inf. Walcheren). Monnier. Montchoisy, Gen. Cap. v. Isle de France u. de la Reunion. Montrichard, (804 Gen. Ltn. der Truppen im Neapolitan.)

Digitized by Google

Morand, Comd. der 23. Mil. Divis. in Bastia. Morlot. Müller (Leon.) Gen. Insp. d. Inf. Nansouti. Neuhoß Maisonneuve, Platzcomdt. zu Bitsch. Olivier (804 Comd. der franz. Truppen zu Brescia). Oudinot, Gen. Insp. d. Cav. Partonneaux, b. d. 8. Div. Pully. Quantin. Rey. Reynier. Rivaud (Oliv.) Rivaud (Jean) Comdt. der Ehrenleg. (804 in den Hzgth. Bremen u. Verden). Robin, Comd. der 2n Abth. der 27. Mil. Div. (804 zu Alessandria im Piemontes.) Rochambeau, (Obergeneral u. Gen. Capit. auf Domingo seit 803, wurde das. 804 von den Engländern zum Kriegsgefangenen gemacht). Rusca, Comdt. auf der Insel Elba. Sahuguet, Comd. der ligur. Milit. Divis. (zu Cornegliano). Carra Saint Cyr. Gouvion de Saint-Cyr, (804 Gen. en Chef der franzöf. Truppen im Neapolit). Saint-Hilaire, Comd. d. 15. Mil. Div. (zu Rouen) Großoff. der Ehrenleg. Sainte-Suzanne, StaatsR., Gen. Insp. d. Inf. Sauret, (im Corps legislativ). Schawenbourg. Gen. Insp. der Inf. Scheldon, Platzcomdt. zu Perpignan. Servan, Gen. Insp. der Revüen. Songis, Gen. Insp. der Artillerie. Sorbier, Gen. Insp. d. Art. Souham, Comdt. der 20. Mil. Divis. (zu Perigueux). Sucher, Gen. Insp. d. Inf. Tharreau. Thüring. Tilly, Gen. Insp. d. Inf. Turreau, Ambassad. bey den vereinigten Staaten v. Nordamerika (804) Großoff. der Ehrenleg. Vandamme, Comd. d. 16. Mil. Div. (zu Lille), Großoff. d. Ehrenleg. Verdier, (804 Divis. Comdt. zu Livorno). Victor-Perrin (804 Gen. Lieut. der Truppen in der batav. Republik). Villemanus. Vimeur, Platzcomdt. zu Luxemburg. Vignolles, (804 in der batav. Republ.) Zayonczeck, (command 804 eine Divis. in Italien).

Brigade-Generale.

Allegre, (803 zu St. Domingo). Almeyras. Amey, bey der 2n Mil. Div. Aubrée, b. d. 27. Mil. Div. Augereau. Augier, b. d. 21. Mil. Div. Avril, bey d. 11. Mil. Div., Comdt. d. Ehrenleg. Baget, b. d. 10. Mil. Div. Barbazan, Platzcomdt. zu Calais. Baville, b. d. 6. Milit. Div. Beaumont, b. d. 1. Milit. Divis. Becker, b. d. 19. Mil. Div. Bellavesne, Stud. Director b. der Militärschule. Leop. Berthier, (804 Chef des Gen. Stabs der Armee im Hannövr.) Cas. Berthier, (ein Bruder des Kriegsminist.) Generalgouv. v. Tabago 803. Bertrand. Berthencourt. Bidou (war 803 auf St. Domingo). Bisson, b. d. 6. Mil. Div. Bizanet, Platzcomdt. zu Marseille. Boivin (804 Comdt. zu Bergen op Zoom). Boudet 804 in der batav. Republ.) Bourbes, Platzcomdt. zu Valenciennes. Boussard, b. d. 6n Mil. Div. Jac. Boyer (8 3 auf Domingo, jetzt engl. Kriegsgefang.) Pet. Boyer, (command. 804 an der Küste des Morbihan-Dep.) Bonnet, b. d. 26. Milit. Divis. Bontems. Brenier, b. d. 20. Mil. Div. Brouffier. Brun (804 im Neapolit.) Brunet (war 802 auf St. Domingo). Buget, b. d. 18. Milit. Divis. Callier, b. d. 10. Milit. Div. Campredon. Carcarabet. Casalta, b. d. 23. Mil. Div. Cassagne, b. d. 27. Div.

Cavrois, b. d. 12. Div. Theod. Chabert. Chanez, b. d. 1. Milit. Div. Charpentier, (804 Chef des Gen. Stabs der ital. Armee). Chaderlos-Laclos, Gen. Insp. der Art. Clemencet, Gen. Insp. des Genie-C. (zu Besançon.) Clement, b. d. 16. Div. Commes. Compans, b. d. 27. Milit. Div. Compere (804 in Italien). Dalesme, b. d. 14. Milit. Div. Dardennes. Darmagnac, (804 zu Brest). Jac. Darnaud, b. d. 20. Div. Daubigny, Platzcomdt. zu Cherburg. Davin. Daultanne, b. d. 3n Milit. Div. Daumas. Daurier, b. d. 3n Milit. Div. Dazemar, b. d. 9. Milit. Div. Desbilly, b. d. 24 Div. Delacour. Delarue, b. d. 22. Milit. Div. Delégorgue, b. d. 14. Mil. Div. Delzons, b. d. 19. Mil. Div. Demont, b. d. 24. Div. Deplanque. Desair (804 Comdt. zu Lüneburg). Desbrulys. Desenfans, b. d. 26. Mil. Div. Desperrieres. Devaux. Deviau, bey der 9. Militair-Divis. Desvriguy, Comdt. d. Truppen auf Martinique. Dhenezel, Gen. Insp. der Art. D'Hinnisdal. Digonnet. Donzelot. Doraison, Platzcomdt. zu Besançon. Drouas, Gen. Insp. der Art. Ducos, Platzcomdt. zu Bayonne. Dufresse, b. d. 12. Milit. Div. Dumas (Matth.) Staatsr. u. Chef des Gen. Stabs des Lagers v. Brügge. Dumoulin, bey der 1n Milit. Div. Duplessis. Duranteau. Durré (804 in Italien). Duroc, (Art.) Gouv. des Palastes, jetzt Ober-Hofmarschall. Durutte, b. d. 16. Mil. Div. Dutruy. Duval (804 zu Vließingen). Duverger, b. d. 4. Mil. Div. Eberlé, Platzcomdt. zu Nizza. Eikenmayer. Eppler, b. d. 6. Mil. Div. Espagne, b. d. 21. Div. d'Estourmel. Fauconnet, (804 bey den Truppen zu St. Omer). Faultrier, Gen. Insp. der Artill. Ferrand, (vertheidigte noch 804 St. Domingo gegen die Schwarzen). Ferry, b. d. 12n Divis. Fiorella. Franceschy, b. d. 26. Div. Frere, b. d. 1n Mil. Div. Fresia, b. d. 19. Div. Fressinet. Fririon, d. jüng. b. d. 5. Milit. Div. (804 zu Straßburg). Fuziers, b. d. 12. Div. Gailet, bey der 10. Milit. Divis. Garreau (803 Chef des Generalstabs zu Louisiana). Gassendi, Gen. Insp. der Artillerie, Comm. der Artill. Schule zu Auxonne, und Chef einer Division. Gency, bey der 25ten Divis. Gilly, bey der 9ten Milit. Divis. Girard, genannt Vieux, b. d. 16. Mil. Div. Girardon, b. d. 22. Div. Comdt. der Ehrenleg. Girod, Platzcomdt. zu Lyon. Gobert, (802 auf Martinique). Goulus, b. d. 10. Mil. Div. Grandjean, (804 in Hannövr. zu Hameln). Gratien. Grigny, b. d. 11. Mil. Div. Guénan, b. d. 24. Mil. Div. Guerin-Etoquigny. Guerin, b. d. 26. Div. Guethard. Guillet. Guillot, b. d. 8. Mil. Div. Harty. Herbin, b. d. 7. Mil. Div. Heudelet. Houdetot. Hulin. Humbert, (802 auf Domingo). Jacobé-Trigny, b. d. 27. Mil. Div., Comdt. zu Cöln. Jacopin. Jardon. Joba. Jordy, Platzcomdt. zu Landau. Junot, (804 zu Arras). Kister, b. d. 3n Mil. Div. Laclos. Lacoste-Duvivier. Lacour, b. d. 18. Div. Lacroix, (804 in der Bat. Republ.) Lacuée, Staatsr. Lafon. de Lahoussaye. Lahure. Lamarque, b. d. 11. Div. Lapeyrouse, Directeur des Fortifications-

tionswes. (zu Embrün). Lapisse, b. d. 10. Div. Laplanche. Lasalcette, b. d. 7. Mil. Div. Lasalle, Chef des 4n Rgts der Veteranen. Laval (Anne-Gilb.) b. d. 10. Milit. Divis. Launay. Laurent, b. d. 25. Div. Law de Lauriston. Le Bley, Platzcomdt. zu Dünkirchen. Leclaire, Platzcomdt. zu Lille. Lefevre, b. d 21. Div. Legrand (Etienne) b. d. 25. Mil. Div. Leguay. Lemaire, Artill. (5tes Arondiss.) Lerivint. Léry, Gen. Insp. des Genie-Corps (zu Paris). Lestrange. Lesuire. Letourneur. Liebaud, b. d. 15. Div. Lochet, (804 zu Brügge). Lorcet, (804 bey der hannövr. Armee). Lucotte, b, d. 1. Mil. Div. Malet, b. d. 20. Milit. Divis. Malher, b. d. 24. Div. Malye, b. d. 20. Mil. Div. Marchand, b. d. 7. Milit. Diviv. Marisy, (im J. 804 Comdt. zu Lauenburg). Martillière. Mauco, b. d. 11. Mil. Div. Menard (802 auf Domingo). Merle, b. d. 27. Mil. Div. Mermet, b. d. 9 Mil. Div. Meunier, b. d. 12. Mil. Div. Milet, b. d. 20. Mil. Div. Milhaud (803 Comdt. zu Mantua). Montigny, (802 zu Chandernagor). Morand-Dubach, Platzcomdt. zu Genf. Moranger, Platzcomdt. zu Grenoble. Moreau, (Bruder des Div. Generals). Morgan, (wurde 804 auf St. Lucie englisch. Kriegsgefangener). Motte, b. d. 8. Mil. Div. Mouleau, Platzcomdt. zu Givet und Charlemont. Musnier la Converserie, b. d. 15. Div., Comdt. der Ehrenleg. Noguez, (804 auf St. Lucie engl. Kriegsgefangener.) Nouvion. Oshée. Osten, comd. auf Seeland, (803 im Sold der batav. Republ.) Oswald. Pacthod. Paillard, b. d. 13 Mil. Div. Paradis, Platzcomdt. zu Anvers. Patel. Paulet, b. d. 12. Div. Pelletier, b. d. 8. Mil. Div. Petitot, b. d. 21. Div. Picard, (804 bey der hannövr. Armee). Pierre. Pinon, b. d. 12. Divis. Piston, b. d. 19. Mil. Div. Poinsot, b. d. 18. Div. Pouget, b. d. 27. Mil Div. Poulet (hat 804 die specielle Aufsicht über die Küsten in der Vendee). Prevost. Puthod, b. d. 5. Mil. Div. Quesnel. Quétard, b. d. 8. Mil. Div. Radet, Gen. Insp. der National-Gendarmerie. René, b. d. 24. Div. Rheinwald, b. d. 5. Mil. Div. Roize. Romand, b. d. 7. Mil. Div. Rostolland. Rouland, Platzcomdt. zu Belle-Isle-en-Mer. Rousseau (804 zu Rotterdam). Roussel, b. d. 2. Mil. Div. Rouyer, (M. F.) b. d. 2. Mil. Div. Schatzmeister der 9ten Cohorte der Ehrenleg. Ruby, b. d. 21. Mil. Div. Sabattier. Sahuc (dermalen Tribun.) Saligny, b d. 21. Div. Salme. Salva, Gen. Insp. der Art. u. Comdt. der Artillerieschule zu Toulouse. Sanson. Sarrazin, war 803 auf St. Domingo. Savournin, Gen. Insp. der Artill. und Comdt. der Schule zu Straßburg Schilt, b. d. 8 Mil. Div. Schiner, (804 im Hannövr.) Schömmezel Sealford. Horaz Sebastiani. Senneville, Gen. Insp. der Art. u. Artill. Comdt. zu Rennes Seras. Seroux, Gen. Insp der Art. u. Comdt. der Artillerieschule zu Douay. Serviez, Comdt. der Ehrenleg. Sibauld, b. d. 23. Mil. Div. Silly. Simon. (E. F.) Sionville. Siscé. Soligsnac, (bey der Armee in Italien.) Spital, b. d. 27. Mil. Div. (802

uf Domingo). Thiébault, b. d. 22. Div. Tierley, (Comd. der rtill. in der batav. Republ. 804). Tisson, b. d. 24. Div. Travot, . d. 27. Mil. Div. Treillard, b. d. 12. Mil. Div. Valentin, b. . 14. Mil. Div. Valette, b. d. 6. Mil. Div. Vander Maesen, 02 zu Pondichery. Vaufreland, b. d. 14. Mil. Div. Vaux, b. d. 8. Div. Verdières, b. d. 22. Div. Fr. Vernier, Platzcomdt. zu ölln. Verrières, Artill. (3s Arondiss.) Vial, (Gesandter in der elvet. Republ.) Vignolles, b. d. 10. Mil. Div. Vital, Gen. Insp. . Genie-Corps (zu Paris). Walther, b. d. 7. Mil. Div. Werlé (804 n Hannövr.) Van der Weid, angestellt beym Gen. Stabe des Kaisers. Zirion, Gen. Insp. der Gensdarmerie. Wouillemont, b. d. 18.)iv. Hienächst 120 Adjudans Commandans.

I) Admiralität.

Seit Aug. 1800 ist die Zahl der Marine-Officiers gesetzt auf 8 Vice-Admirale (jeder jährl. mit 12000 Livr. Geh. — 16 Contre-Admirale (jeder mit 8000 Livr. Geh.) — 150 Linienschiff-Capitains, (mit 3600-4000 Livr. Geh.), sodann 180 Fregatten-Capitains (mit 2400 Livr. Geh.); 400 Schiffs-Lieutenants (mit 1600 Livr. Geh.) und 600 Schiffs-Fähndrichs mit 1200 Livr. Jahrgeh. In Kriegszeiten wird die Besoldung um die Hälfte erhöht.

Admiral: Truguet, Staatsr., Comd. der Escadre zu Brest.

Vice-Admirale: Bruix, Ober-Gen. Insp. der Küsten des Oceans, Groß-Off. der Ehrenleg. Decrès. — Gantheaume, Staatsr. 304 bey der Escadre zu Brest). Martin, Marine-Präf. zu Rochefort. Missessy-Quiès, Comd. der Escadre zu Rochefort. Rostly. - Thévenard, Marine-Präf. zu Orient, Comdt. der Ehrenleg. Villaret-Joyeuse, Gen. Cpt. auf Martinique. Villeneuve, Comd. er Escadre v. Toulon.

Contre-Admirale: Bedout. Benoit. Blanquet. Bou- et. Cambis. Courand. Delmotte. Dordelin. Du- anoir-le-Peley (804 bey der Flotte zu Toulon). Emeriau. acrosse, (804 zu Etaples). Lesseigues. Linois, (kreuzte 04 in den ostind. Gewässern). Magon. Nielly, Marine-räf. zu Dünkirchen. Savary, Staatsr. Sercey. Teras- on, Militärchef zu Brest. Vence.

K) Vornehmste Geistlichkeit.

Erzbischöfe. Aix: Hieron. Mar. Champion-Cicé, g. 735. **Besançon:** Cl. Lecoz, g. 740. **Bourdeaux:** C. Franc. Diviau u Bois de Sanzay. **Bourges:** Mar. Carl Isid. Mercy, g. 736. **Lyon:** Jos. Fesch, g. 763, Cardinal 803. **Malines:** J. Arm. Ro- uelaure, g. 721. **Paris:** J. Bapt. Be Belloy, g. 709, Card. 03. **Rouen:** Steph. Hub. Cambaceres, g. 756, Cardinal 803. **Toulouse:** Cl. Franc. Mar. Primat, g. 746. **Tours:** vacat. **Turin:** De Burouzo.

Bischöfe. Aachen: Marc. Ant. Berdolet. **Acqui:** Dela- orre. **Agen:** Joh. Jacoupy. **Ajaccio:** Louis Sebastiani- orta. **Alba:** Vitale. **Alexandria:** Mossy. **Amiens:** J.

Chrysost. Villaret. Angers: C. Montault. Angouleme: Dominic. Lacombe. Aosta: Solaro. Arras: Hugo Rob. J. C. Latour-d'Auvergne-Lauragais. Asti: Arborio-Gattinara. Avignon: J. Franc. Perrier. Autun: Franc. Fontanges. Bayeux: Carl Brault. Bayonne: Loison. Bielle: Canaveri. Cahors: W. Balth. Cousin-Grainville. Carcassonne: Arn. Ferd. Laporte. Cambray: Louis Belmas. Casal: Ferrero della Marmora. Chambery: René Demoustiers-Merinville. Clermont: C. Ant. Duvalk-Dampierre. Coutances: Cl. L. Rousseau. Digne: Ireneus Yves Dessoles, (ein Oncle des Staatsr. u. Gen.) Dijon: Heinr. Raymond. Evreux: J. Bapt. Bourlier. Gand: Steph. A. Franc. Fallot-Beaumont. Grenoble: Claud. Simon. La Rochelle: J. Franc. Demandolx. Le Mans: Mich. Jos. Pidoll. Limoges: Mar. J. Ph. Dubourg. Lüttich: Joh. Zöpfel. Mainz: Joh. Ludw. Colmar. Meaux: Cl. Matth. Jos. Barral. Mende: Joh. Bapt. Chabot. Metz: Pet. Franc. Bien-Aimé. Montpellier: Rollet. Namur: Cl. Leop. Bexon. Nancy: Ant. Eust. Dosmond. Nantes: Joh. Bapt. Duvoisin. Nizza: Joh. Bapt. Colonna. Orleans: St. Alex. J. Bapt. Bernier. Poitiers: J. Bapt. Luc. Bailly. Quimper: Claud. André. Rennes: Joh. Bapt. Mar. Maillé. Salmes: Ferraris. SaintBrieux: Joh. Bapt. M. Cafarelli. Saintflour: Joh. Eleon. Montanier-Belmont. Secz: Hil. Franc. Chevigny-Boischollet. Soissons: J. Claud. Le Blanc-Beaulieu. Straßburg: J. Bapt. Saurine. Tortona: Fassati. Tournay: Franc. Jos. Hirn. Trier: Carl Mannay. Troyes: Ludw. Ap. La Tour Du Pin-Montauban. Valence: Franc. Becherel. Vannes: Ant. Xav. Pausemont. Verceil: der Card. Martiniana. Versailles: Louis Charrier-Laroche. Yorea: Pochetino.

* * *

Noch einige Berichtigungen zum 2ten Theile.

S. 26. Z. 9. u. Z. 18. Der bisher. Ges. zu Stockholm, Kmrhr v. Blome, ist seit 804 außerd. Ges. zu Petersburg. Dagegen ist J. Gr. v. Moltke, als Ges. zu Stockholm, einzuschalten.

S. 43. engl. Ambass. zu Constantinopel (Z. 23. v. u.) ist seit Nov. 804 Arbuthnot. Ges. zu Copenhagen ist Benj. Garlike (gewes. Leg. Secr. zu Petersburg). Die dermal. Gesandsch. zu Petersburg besteht aus Lord Lewison Gower, als Ambass. – Posonby (Bruder des Lords Beresford) u. Stuart, als Leg. Secr. Die Gesandsch. zu Madrid cessirt nun ganz.

S. 49. Z. 5. statt des Gen. Trivulzi (der zum Befehlshaber der italienischen an der französ. Küste stehenden Division ernannt ist) ist nun der Div. Gen. Pino zum Kriegsminister ernannt.

S. 50. Z. 16. der Finanzminist. Salviati ist mit Pension entlassen.

S. 56. Nach Z. 9. ist als Vicepräsident der Republik. Graf Ant. Comuto, einzuschalten.

S. 58. Z. 6. Card. Borgia † zu Lyon 23 Nov. 804.

S. 88. Z. 22. v. u. lösche: Gr. v. Wallis ꝛc. und setze dafür: vacat.

S. 91. Z. 7. v. u. ist statt des Gr. v. Dietrichstein (welcher Präsid. der nie-

derösterr. Landesreg. geworden ist) einzuschalten: Jos. Gr. v. Wallis, k. k. geh. R. u. Kämmer. (bisher Apell. Ger. Präs. in Prag).

S. 95. Z. 4. ist als Präsident (statt des Hrn v. Sumerau) einzuschalten: Jos. C. F. Gr. v. Dietrichstein, k. k. w. geh. R. u. Kämmer. Z. 17. v. u. der Oberstlandrichter ist nun auch des St. Steph. O. Comth.

S. 101. Z. 20. Fhr v. Staader ist, als gestorben, zu löschen.

S. 104. Z. 12 adde: Ludw. Pr. v. Sachsen-Coburg, des würtemb. groß. O. R. Fr. Hz zu Sachsen-Hildburghausen. Mor. Fhr v. Schlaun, des Theres. O. R., Div. Comdt. zu Hermannstadt. Schmackers de Miremont. H. v. Schmidt. C. Fhr v. Schröder, (Inf. Nr. 7) in Wien. Gottfr. Fhr v. Schröder, des Theres. O. R. Comdt. in Cracau. C. Fst. v. Schwarzenberg, des Theres. O. R. (Uhl. Rgt. Nr. 2.) C. Fhr v. Sebottendorf, beym inneröstern. Gen. Commando. Fz. L. Fhr v. Sebottendorf, Comdt. in Braunau. Fr. Fhr v. Seckendorf, Teutsch. O. R., in Wien. Jos. Fhr v. Simbschen, Div. Comdt. zu Brünn. Joh. Gr. v. Soro, comd. Gen. im Temeswar. Banat, des Theres. O. R. Gabr. Fhr v. Spleny, des Theres. O. Comth. Mich. Fhr Spleny v. Mihaldy, Cpt Lin. der ungar. adl. Leibgarde, Inh. des 2n Hus. Rgts. Joh. Gr. v. Spork, (Inf. Nr. 25), Obristhofmstr des Hoch- u. Teutschmeisters Erzhz. Anton. C. v. Stangel (in Wien). Joh. Fhr v. Stipsics (Hus. Nr. 10.), des Ther. O. R. C. Fhr v. Sterndahl, des Ther. O. R. StadtComdt. in Prag. Leop. Gr. v. Strasoldo (Inf. N. 27.) des Malth. O. R. (in Wien). Patr. Gr. v. Stuart (Inf. Nr. 18) in Prag. Franz Fst. Sulkowsky, in Wien. Leop. v. Unterberger, Inf. des 4ten Art. Rgts, des Ther. O. Comd., in Wien. Ph. Fhr v. Ukassovich (Inf. Nr. 48) Ther. O. R., Div. Comdt. zu Agram. L. Fhr v. Vogelsang, Ther. O. R., Div. Comdt. zu Hermannstadt. Jos. Gr. v. Wenkheim, 2r Inh. des Inf. Rgts Nr. 52 in Wien. G. Fhr v. Wimpfen, in Pest. Jos. Fhr v. Zechenter, in Grätz.

S. 109. bey. Minist. zu Dresden ist nun, anstatt des Gr. v. Kaunitz, Steph. Gr. v. Zichy (vorher bey der Gesandsch. in London angestellt). Außerord. Ges. u. bev. Minist. in Neapel ist nun Aloys Gr. v. Kaunitz-Rietberg (vorher zu Dresden.)

Verzeichniß und Erklärung der gebrauchten Abreviaturen.

. für: Adam.
dr. für Abraham.
w. für abwesend.
cad. für Academie.
). für Adolf.
j. für adjungirt.
djut. für Adjutant.
l. für Adler.
l. für adlich.
m. für Admiral.
min. f. Administrator.
r. für Adrian.
v. für Advocat.
. für älterer.
Aff. für d'Affaires.
gr. für aggregirt.
n. für Agnes.
. für Aloys.
b für Albert.
br. für Albrecht.
Alex. für Alexander.
Ambass. f. Ambassadeur.
Ambass. Secr. für Ambassade-Secretair.
Ans. für Anselm.
Ant. für Anton.
Arn. für Arnold.
Ass. für Assessor.
Assist. R. f. Assistenz-Rath.
Athan. für Athanasius.
augsb. Conf. für augsburgische Confession.
ausw. für auswärtig.
b. für: bey.
b. R. Dr. für beider Rechte Doctor.
Balt. für Balthasar.
Bar. für Baron.
Bas. für Basilius.
Bat. für Bataillon.
BauR. für Bau-Rath.
bev. für bevollmächtigt.
Bggr. für Burggraf.
Bgn. für Benignus.
BgR. für BergRath.
Bisch. für Bischof.
Bon. für Bonaventura.
Brig. für (Brigade. (Brigadier.
Bernh. für Bernhard.
C. für: Carl.
Cab. für Cabinet.
Caj. für Cajetan.
Cam. für Camillus.
Canzl. für Canzler.
Cap. für Capitular.
Cas. für Casimir.
Casp. für Caspar.
Cass. für Cassierer.

Cath. O. D. für Catherinen-Ordens-Dame.
Cav. für Cavallerie.
Chev. für Chevalier.
Chev. leg. für Chevaux-legers.
Chr. für Christoph.
Churf. für Churfürst.
Churfstth. für Churfürstenthum.
Cl. für Claudius.
Colleg. R. für Collegien-Rath.
Comd. für Commandeur.
comd. f. commandirend.
Comdt. für Commandant.
Comth für Commenthur.
Conf. für Confession.
Conser. für Conferenz.
confirm. für confirmirt.
Conf. für Consul.
Consul. für Consulent.
consecr. für consecrirt.
Const. für Constantin.
Consist. R. für Consistorial-Rath.
Cpt. für Capitain.
Cpt. Ltn. für Capitain-Lieutnant.
Crim. R. für Criminal-Rath.
Cst.) für Christian.
Cstian)
Cstine für Christine.
Cür. Rgt. für Cürassier-Regiment.
D. für: Dame.
d. für: der, die, das.
Dam. für Damian.
Dan. für Daniel.
daf. für daselbst.
Dav. für David.
Dech. für Dechant.
Dep. für Departement.
Deput. für Deputirter.
design. für designirter.
Dir. für Director.
dirig. für dirigirend.
Direct. für Directorium.
Div. für Division.
Dom. für (Domainen. (Dominicus.
Domcap. für Domcapitular.
Dom. R. für Domainen-Rath.
Domic. für Domicellar.
Dompr. für Dompropst.
Dr. für Doctor.
Drag. für Dragoner.
E. für: Ernst.
Ebh. für Eberhard.
Eckb. für Eckenbrecht.
Ed. für Eduard.
Edl. für Edler.
Edm. für Edmund.
ehem. für ehemalig.
Ehrnf. für Ehrenfried.
Ehrnr. für Ehrenreich.
Eleph. O. für Elephanten Orden.
Em. für Emanuel.
Erbpr. für Erbprinz.
Erh. für Erhard.
Erzhz. für Erzherzog.
erzhzl. für erzherzoglich.
Es. für Esaias.
Eug. für Eugen.
Ev. für Evangelisch.
Exc. für Excellenz.
Exp. für Expectanz.
Exped. für Expeditor.
exped. für expedirend.
Ez. für Ezechiel.
F. für: Ferdinand.
Fab. für Fabian.
Fhr für Freiherr.
Fid. für Fidelis.
Flügeladj. für Flügeladjutant.
FM. für Feldmarschall.
FML. für Feldmarschall-Lieutnant.
folg. für folgend.
Fr. für (Frau. (Friedrich.
Fst. für Fürst.
Fst-Bisch. f. Fürst-Bischof
fstl. für fürstlich.
Fstth. für Fürstenthum.
Füs. für Füselier.
Fz. für Franz.
FZM. für Feldzeugmeister.
G. für: Georg.
g. für geboren.
geb. für gebohrne.
ged. für gedachten.
geh. für geheimer.
geh. R. f. geheimer Rath.
gekr. für gekrönt.
Gem. für Gemahlin.
Gen. für General.
gen. für genannt.
Ges. für Gesandter.
Gesch für Geschäfte.
Geschäftstr. für Geschäftsträger.
gev. für gevollmächtigter.
gew. für gewesener.
gfl. für gräflich.
Gfsch. für Grafschaft.
Gouv. für Gouverneur.
Gr. für Graf.
gr. für groß.
Greg. für Gregor.
Gren. für Grenadier.
Großfst. für Großfürst.
Großhz. für Großherzog.
Großkr. für Großkreuz.
Gth für Gotthard.
Gtl. für Gottlieb.
Gub. R. für Gubernial-Rath.
Gust. für Gustav.
H. für: Heinrich.
Helm. für Helmuth.
Herm. für Hermann.
Hier. für Hieronymus.
Hilm. für Hilmar.
Hofger. für Hofgericht.
Hofpred. für Hofprediger.
Hofr. für Hofrath.
Hosenb. für Hosenband.
Hptm. für Hauptmann.
Hr. für Herr.
Hrsch. für Herrschaft.
Hs. für Hanns.
Huf. für Husaren.
Hz. für Herzog.
hzl. für herzoglich.
Hzth. für Herzogthum.
J. für: Johann.
Jac. für Jacob.
imgl. für imgleichen.
Inf. für Infanterie.
Ingen. für Ingenieur.
Inh. für Inhaber.
Insp. für Inspector.
Intend. für Intendant.
Joh. O. für Johanniter-Orden.
Jos. für Joseph.
Js. für Isaac.
Isid. für Isidor.
Justizr. für Justizrath.
Just. für Justus.
K. für: König.
k. für königlich.
k. k. für kaiserl. königl.

im. } f. Kämmerer.
mmer. }
l. für Kilian.
. für Klasse.
ır. für Kammer.
ırDir. für Kammer-Director.
ırGer. für KammerGericht.
ırhr. für Kammerherr.
ırj. für Kammerjunker.
ırR. KammerRath
. für Kreis.
u. Dom.R. f. Kriegs- u. Domainen-Rath.
egsr. für Kriegsrath.
für: Ludwig.
für Land.
R. für Landrath.
r. für Landgraf.
fsch. f. Landgrafschaft.
Dir. für LandesDirector.
h. für Landschaft.
.R. f LegationsRath.
. Secr. für Legations-Secretär.
chir. f. Leibchirurgus.
med. für Leibmedicus.
p. für Leopold.
für: Magister.
j. für Major.
lth. für Maltheser.
n. für Manuel.
r. für Marie.
rg. für Margarethe.
rq. für Marquard.
r. für Maximilian.
). für Medicus.
). Dr. für Medicinae Doctor.
).R. für Medicinal-Rath.
ist. für Minister.
t. für militärisch.
gl. für Mitglied.
eg. für mitregierend.
ır. für Markgraf.
l. für markgräflich.
. für Moritz.
für Marquis.
. für Matthäus.
. für: Nepomuk.
für Nicolaus.

Nr. für Numero.
NSt.O. für Nordstern-Orden.
O. für: Orden.
O. (als Vorname) für Otto.
Ob. für Ober.
Ob.Kmrj. für OberKammerjunker.
Obr. für Obrist.
Obristl. für Obristlieutnant.
P. für: Paul.
parf. für parfaite.
Past. prim. für Pastor primarius.
pens. für pensionirt.
Pfr. für Pfarrer.
Ph. für Philipp.
posth. für posthumus, oder posthuma, d. i. nach dem Tode des Vaters geboren.
Post-R. für PostRath.
Pr. für Prinz.
Pred. für Prediger.
Präs. für Präses oder Präsident.
Proc. für Procurator.
Prof. für Professor.)
QM. f. Quatiermeister.
QML. für QuartiermeisterLieutnant.
R. für Rath.
R. (wenn ein Orden vorhergeht) für Ritter.
Rathsgeb. für Rathsgebietiger.
ref. für reformirt.
Refer. für Referent.
Referend. für Referendär.
Reg für Regierung.
reg. für regierend.
resid. für residirt.
resign. für resignirt.
Rgt. für Regiment.
Rgts-QM. für RegimentsQuartiermeister.
Rs für Reichs.
Rsfhr. f. Reichsfreiherr.
Rsgr. für Reichsgraf.
Rshr. für Reichsherr.
RsKG.Proc. für Reichs-Kammergerichtsprocurator.
RsR. für ReichsRath.
Rud. für Rudolf.
Rup. für Rupert.
s. für siehe.
Sal. für Salomo.
Sales. für Salesius.
schw. für schwarz.
Seb. für Sebastian.
Sec.Ltn. für Second-Lieutnant.
Sec. Rittm. für Second-Rittmeister.
Secr. für Secretär.
sen. } für senior.
sen. }
Sig. für Sigismund.
Spec. für Special.
St. für Sanct.
St.Cr.O.D. für Sternkreuz-Ordens-Dame.
Stiftsd. für Stifsdame.
succ. für succedirt.
Superint. für Superintendent.
supern. f. supernumerär.
T. für: Tochter.
Thim. für Thimotheus.
Trib.R. für Tribunal-Rath.
U.L.F. für Unsrer Lieben Frauen.
Univ. für Universität.
v. für: von.
Val. für Valentin.
verl. für verlobt.
verm. für vermählt.
Verordn. f. Verordneter.
verw. für verwittwete.
Vl. für Vließes.
vollz. für vollzogen.
vorm. für vormals.
W. für: Wittwe.
W. (als Name) für Wilhelm.
w. für wirklich.
weyl. für weyland.
Wiss. für Wissenschaften.
Wzl. für Wenzel.
X. für: Xaver.
Zach. für: Zacharias.
zugl. für zugleich.
† für gestorben.

Register.

Adler-Orden, schwarzer, 174
— — rother 175
Altmark, s. Preußen 150
American. Freistaat 1
Amorbach, s. Leiningen 339
Andreas-Orden 192
Anhalt-Dessau 301
— — Bernburg 301
— — Cöthen 302
Anspach, Fstth., s. Preußen 163
Arenberg 302
Aschaffenburg, Fstth. 350
Aspremont 303
Auersperg 304
Augspurg, Fstth. s. Pfalzbayern
— — Rsstadt 406

Babenhausen, s. Fugger 34
Baden, Churfürstenth. 234
Bamberg, Fstth. s. Pfalzb. 26
Bartenstein, s. Hohenlohe 324
Basel, s. Baden
Batav. Republik 5
Bayern, s. Pfalzbayern.
Bayreuth, Fstnth., s. Preuß. 163
Bentheim, Grafschaft 255. 304
— — Rheda 304
— — Steinfurt 305
Berchtolsgaden, s. Salzb. 281. 286
Berg, Hzth. s. Pfalzbayern.
Berlenburg, s. Sayn 379
Bernburg, s. Anhalt 301
Böhmen 87. 237
Bonndorf, Grafsch., s. Johanit. O.
Brandenburg, Mark 149. 237
— — Domcap. 153
Braunschweig, Chur 237
— — Wolfenb. 305
Breisgau, s. Modena-Breisgau.
Bremen, Hzth. 243
— — Rsstadt 408
Breslau, Domstift 148
Brezenheim 307
Brixen, s. Oesterr. Mon.
Bronnbach, s. Löwenstein 345
Brünn, Bisth. 92
Bruchsal, s. Baden.
Buchau, s. Thurn u. Taxis 394
Buchhorn, s. Pfalzbayern.
Bukowine 76
Buxheim, Abtey, s. Ostein 367

Calenberg, Fstth. 241
Camin, Domstift 145
Cardinäle 57
Castell, Gfsch. 307
Churstaat des Erzcanzlers 246
Churmark, s. Preuß. Mon. 149
Cisalpin. (italien.) Republik 46
Cleve, s. Preußen. 158
Coburg, s. Sachsen 376
Cölln, Rest des Erzstifts 355
Cöthen, Fstth. 302
Colberg, Domstift 145
Comburg, s. Würtemberg
Corfu 55
Corvey 362. 363
Costanz, s. Baden 234
Crain 97. 98
Croy 308
Culmsee, Domstift 139
Cujavien, Domstift 143

Dänemark 10
Dessau, s. Anhalt 301
Deutsch-O. Hochmeisterth. 388
Deutsches Reich 220
Dietrichstein 308
Diepholz, Gfsch. 241
Doetmund, Gfsch. 362

Eberstein, Gfsch. s. Baden. 234
Eichsfeld, s. Preußen 163
Eichstädt, s. Salzburg 283
— — Domcap. 286
Eisenach, s. Sachsen 369
Elchingen, s. Pfalzbayern.
Elephanten-Orden 26
Elisabeth-Orden 113
Ellwangen, s. Würtemberg 297
Elten, s. Preußen 158
England, s. Großbritt. 27
Erbach, Gfsch. 308
Erfurt, s. Preußen 163
Erzcanzler. Churstaat 246
Essen, s. Preußen 158
Ettenheim, s. Baden.
Etrurien 49

Ferdinands-Ord. 73
Frankfurt, Rsstadt 408
Frankreich, kais. Haus 429
— — Staatsdienersch. 441
Frauenalb, Abtey, s. Baden. 234
Freysingen, s. Pfalzbayern.
Friedberg, s. Hessen-Darmstadt.
— — Burg 400
Frizlar, Fstth. s. ChurHessen 251
Fürstenau, s. Erbach 309
Fürstenberg, Fstth 310
Fugger. Gfschaften 311

Fuld, Fstth, s. Oranien Nass. 360
— — Domcap. 363

Galizien u. Lodomerien 94
Gengenbach, s. Baden.
Genua, s. Ligurien 50
Gnesen, Domstift 143
Görz und Gradiska 97. 98
Göttingen, Fstth. 241
Golden Vließ-Orden 111. 215
Gold. Löwen-O. 260
Gotha, s. Sachsen 372
Großbrittannien 27
Großer-Orden 299
Grubenhagen, Fstth. 241
Gutenzell, s. Törring 396

Hachenburg, s. Nassau-Weilb. 357
Hadeln, Land 245
Halberstadt, Fstth. 155
— — Domcap. 157
Hall in Schw., s. Würtemberg.
Hamburg, Rsstadt 412
Hanau, Fstth. s. Hessen 255
— — Lichtenb., s. Hess.-Darmst.
Havelberg, Domcap. 153
Hechingen, s. Hohenzollern 326
Heilbronn, s. Würtemberg 297
Helvet. Republik, s. Schweitz 206
Henneberg, s. Sachsen. 368
Hessen, Churfstth. 251
— — Darmstadt 313
Hildburghausen, s. Sachsen 375
Hildesheim, s. Preußen 155
— — Domcap. 157
Hohengeroldsegg, s. Leyen 341
Hohenlohe 321
Hohenzollern 326
Hohnstein, s. Preußen 155
Hohenstein, Gfsch. 245
Holland, s. Batav. Republik 5
Holstein, Hzth. s. Dänemark 10
— — Oldenburg 328
Hosenband-Orden. 44
Hoya, Gfsch., s. Churbraunschw. 241

Jagd-Orden 299
Jagstberg, s. Hohenlohe 325
Januar. Orden 73
Igelfingen, s. Hohenlohe 323
Innerösterreich 97
Johanniter-Orden 54. 332
Island 45
Isee, s. Pfalzbayern
Isenburg
Italand, s. Dänemark 337
Italy, s. Quadt 20
Italien. Staaten 367
46

Kärnten 97. 98
Kaisersheim, s. Pfalzbayern
Kaunitz-Rietberg 338
Kempten, s. Pfalzbayern
Kirchberg, s. Hohenlohe 321
Kirchenstaat, s. Rom 56
Kleggau, s. Schwarzenberg 384
Kleve, s. Preuß. Mon. 158
Königingrätz, Domcap. 90
Königsegg, Gfsch. 338
Krautheim, Fstth., s. Salm 378
Kreis-Gesandtschaften 234

Lahr, Hrsch. s. Baden 234
Langenburg, s. Hohenlohe 323
Lauenburg, Fstth. 244
Lausitz, s. Sachsen. 272
Leiningen 339
Leyen 341
Leitmeritz, Domcap. 90
Lichtenau, Hrsch. s. Baden 234
Lichtenstein, Fstth. 342
Lichtenthal, Abtey, s. Baden
Ligne 342
Ligurische Republik, (Genua) 50
Limburg, Gfsch. s. Würtemberg
— Styrum 342
Lindau, Fstth. 77. 307
Lingen, s. Preuß. 158
Lippe, Grfsch. 342
Lobkowitz 344
Löwenstein-Wertheim 345
Looz 346
Lübeck, Fstth. s. Holstein 328
— — Domcap. 331
— — Rsstadt 413
Lüneburg, Fstth. 241
Lukka 52

Mähren u. österr. Schlesien 91
Magdeburg, Hzth. 153
— — Domcap. 154
Maltha 54
Malthes. O. Obristmeisterth. 332
Maltes. O. Herrenmeisterth. 334
— — Großpriorat v. Böhmen 335
— — Großpriorat v. Bayern 336
Mannsfeld, preuß. 153
— — sächs. 275
Marchthal, s. Thurn u. Taxis 394
Mar. Theres. Ord. 111
Mark, Gfsch., s. Preußen 158
Meiningen, s. Sachsen. 374
Mecklenburg, Hzth. 347
Meissen, Stift 273
Memmingen, s. Pfalzbayern
Mergentheim, s. Teutsch. O. 392

Merseburg, Stift 273
Metternich 351
Miltenberg, s. Leiningen 339
Minden, Fstth. 161
Modena-Breisgau 352
Münster, s. Preußen 158
— — Domcap. 160
Nassau, Fstth. 354
Naumburg, Stift 274
Neapel, s. Sicilien 61
Nesselrode 363
Neresheim, s. Thurn u. Taxis 394
Neuburg, Hzth. s. Pfalzbayern
Neuenstein, s. Hohenlohe 321
Neufchatel, s. Preuß. Mon. 166
Neumark, s. Preußen 152
Neu-Ostpreußen 136
Neu-Ravensburg, s. Dietrichstein 308
Neustadt, s. Lobkowitz 344
Neuwied 399
Niederösterreich 95
Nördlingen, s. Pfalzbayern
Norwegen, s. Dänemark 19
Nostiz-Rhineck 364
Nürnberg, Rsstadt 414
Ober-Isenburg. 337
Ober-Oesterreich 99
Ober-Pfalz, s. Pfalzbayern
Ochsenhausen, Fstth. s. Metternich 327
Odenheim, Probstey, s. Baden
Oehringen, s. Hohenlohe 321
Oesterreich. Monarchie 75
Oesterreich ob der Ens 97
Oettingen 364
Oldenburg, Hzgth. 328
Ollmützer Erz-Bisth. 92
Oranien, s. Nassau 358
Orden v. blauen Hosenbande. 44
— — v. goldn. Vließ 111. 215
Orttenburg, Gfsch. 366
Osnabrück, s. Churbraunschw. 245
Ostein 367
Ostfriesland, s. Preuß. M. 162
Ostpreußen 133
— — (Neu-) 136
Ottobeuern, s. Pfalzbayern 262
Ottomann. Reich 216
Paderborn, s. Preuß. 158
— — Domcap. 161
Pappenheim, Gfsch. 367
Parma 55
Passau, s. Pfalzbayern u. Salzburg
Petershausen, Abtey, s. Baden
Pfalzbayern, Churfstth. 261
Pfullendorf, s. Baden
Plettenberg 367
Pommern, s. Preuß. Mon. 143
— s. Schweden 200
Portugal 113
Posen, Domstift 142
Prag, Domstift 89
Prager Damenstifter 90
Preußen 133
Preußische Monarchie 117
Quadt 367
Quedlinburg, Fstth., s. Preuß. 166
Querfurt, Fstth. 275
Rayzau, Gfsch. s. Dänemark 22
Ravensberg, Gfsch. 161
Rechteren-Limpurg 368
Regensburg, Fstth. 248
Reich, deutsches 220
Reichshofrath 227
Reichsgeneralität 233
Reichskammergericht 229
Reichsstädte 405
Reichstag oder Rsversamml. 221
Reichsritterschaft 416
Reifferscheid, s. Salm 378
Republik der 7 Inseln 55
Reuß-Plauen 368
Rheina-Wolbeck, s. Looz 346
Rheinpfalz, s. Baden u. Hessen-darmst.
Rietberg, Gfsch. s. Kaunitz 338
Rinteln, s. Churhessen 255
Roggenburg, s. Pfalzbayern
Rom 57
Roth, s. Wartenberg 399
Rothenmünster, s. Würtemberg 287
Rotweil, s. Würtemberg 298
Rudolstadt, s. Schwarzburg 381
Rußland 177
Sachsen, Chur 264
— -Coburg-Salfeld 376
— — -Gotha u. Altenburg 372
— — -Hildburghausen 375
— — -Lauenburg 244
— — -Meiningen 374
— — -Weimar u. Eisenach 369
Salm 377
— — -Krautheim 378
Salmannsweiler, Abtey, s. Baden
Salzburg, Churfstth. 278
— — Domcap. 285
Sardinien 60
Sayn-Wittgenstein 379
— — -Altenkirchen, s. Nassau 355
Schaesberg 380
Schaumburg, s. Lippe 344
Schlesien (preuß.) 145
Schleßwig u. Holstein, s. Dänem. 20

chönborn 380
chönburg = Waldenburg 380
chönthal, ſ. Würtemberg 287
chottland 45
chüſſenried, ſ. Sternberg 387
chwarzach, Abtey, ſ. Baden
chwarzburg, Gfſch. 381
chwarzenberg, Fſtth. 383
chweden 194
chweitz 206
chwerin, ſ. Meklenburg 347
eligenſtadt, ſ. Heſſ. Darmſt.
eraphinen-Orden 204
icilien 61
ickingen, gräfl. Haus 384
iebenbürgen 86
igmaringen, ſ. Hohenzollern 327
inzendorf 385
ſtingen, ſ. Pfalzbayern
olms = Braunfels 385
— = Lich 385
— = Rödelheim 386
— = Laubach 387
ondershauſen, ſ. Schwarzburg 381
panien 208
peyer, ſ. Baden 234
pielberg, ſ. Oettingen 364
arkenburg, Fſtth. 315
adion 387
einfurt, ſ. Bentheim 305
. Stephans = Orden (ungar.) 112
ernberg 387
eyermark 97. 98
olberg, Gfſch. 388
raßburg, ſ. Baden 234
relitz, ſ. Meklenburg 347
idpreußen 140
lzbach, (Hzgth.) ſ. Pfalzbayern
eutſch. O. Hochmeiſterth. 388
Thurn und Taxis 394
ring 396
ſcana, ſ. Etrurien 49
uchburg, ſ. Waldburg 397
ent, ſ. Oeſt. Monarchie 99
er, Reſt des Erzſtifts, ſ. Naſſau
eſt 97. 98
ichſeß. Lande, ſ. Waldburg 396

Türkey 216
Tyrol 99
Ungarn und Siebenbürgen 83. 86
St. Ulrich, ſ. Pfalzbayern
Untergleichen, ſ. Preuß. 117
Urſperg, ſ. Pfalzbayern
Uſingen, ſ. Naſſau 354
Valengin, ſ. Preuß. Mon. 166
Venedig 75. 100
Verden, Hzth. 243
Verdienſt-Orden 300
Vorder-Oeſterreich 99
Waldbott-Baſſenheim 396
Waldburg, Fſtth. 396
Waldeck, Fſtth. 398
Waldſtein 398
Wallerſtein, ſ. Oettingen 365
Wallis, Rep. 219
Warſchau, Domſtift 143
Wartenberg 399
Wengen, ſ. Pfalzbayern
Weilburg, ſ. Naſſau 357
Weimar, ſ. Sachſen 369
Weingarten, Hrſch. 362
Weiſſenau, ſ. Sternberg 387
Werden, ſ. Preuß. Mon. 117
Wernigerode, ſ. Stolberg 388
Weſtgalizien 94
Weſtphalen, Hzth. 318
Weſtpreußen 138
Wetzlar, Gfſch. ſ. Churerzcanzler 250
Wied, Gfſch. 399
Wiener Erzſtift 96
Wild- und Rheingr. 378
Wimpfen, Stift, ſ. Heſſ. Darmſt.
— — bish. Rſtadt, ſ. Baden
Wittgenſtein, Gfſch. 379
Wolfegg, ſ. Waldburg 396
Wolfenbüttel, Fſtth. 305
Worms, ſ. Heſſen-Darmſt.
Würtemberg, Churfſtth. 287
Würzburg, ſ. Pfalzbayern
Wurzach, ſ. Waldburg 397
Wurzen, Stift 273
Zeil, ſ. Waldburg 397
Zeitz, ſ. Sachſen 274
Zwiefalten, ſ. Würtemberg 298

Bayerische Staatsbibliothek München

Digitized by Google

Digitized by Google

image
not
available

Digitized by Google

image
not
available

Digitized by Google

image
not
available

Digitized by Google

image
not
available

image
not
available

image
not
available

Digitized by Google

image
not
available

Digitized by Google